mega macs PC SE

User Manual

manuals

460 996-00 / 01.25

Deutsch 3

US-English 114

Français 223

Italiano 336

Español 448

Nederlands 561

Polski 673

Dansk 786

Svenska 896

Português 1004

Türkçe 1117

Česky 1227

Magyarul 1337

Suomi 1449

Română 1559

Slovenská 1672

ελληνικά 1781

Inhaltsverzeichnis

1. Zu dieser Anleitung 8

1.1. Hinweise zur Verwendung der Anleitung 8

1.2. Kennzeichnung von Textteilen 8

1.3. Funktionsumfang 9

2. Benutzerhinweis 10

2.1. Sicherheitshinweise 10

2.1.1. Sicherheitshinweise allgemein 10

2.1.2. Sicherheitshinweise Verletzungsgefahr 10

2.1.3. Sicherheitshinweise für HG-VCI PC 11

2.1.4. Sicherheitshinweise Hoch-/Netzspannung 11

2.1.5. Sicherheitshinweise Hybrid-/Elektrofahrzeuge 12

2.2. Haftungsausschluss 13

2.2.1. Software 13

2.2.2. Haftungsausschluss 14

2.2.3. Datenschutz 15

2.2.4. Dokumentation 15

3. Gerätebeschreibung 16

3.1. Lieferumfang 16

3.1.1. Lieferumfang prüfen 16

3.2. Bestimmungsgemäßer Gebrauch 17

3.3. Nutzung der Bluetooth®-Funktion 17

3.4. Anschlüsse 18

3.4.1. Bedeutung der LED-Statusanzeige des HG-VCI PC 18

4. Installation Treiberpaket Hella Gutmann Drivers 20

4.1. Systemvoraussetzung Hella Gutmann Drivers 20

4.2. Treiberpaket Hella Gutmann Drivers installieren 20

5. Inhalte Software mega macs PC SE 21

5.1. Diagnosefunktionen 21

5.2. Zusätzliche lizenzabhängige Funktionen und Inhalte 21

6. Installation mega macs PC SE 22

6.1. Unterstützte Betriebssysteme mega macs PC SE 22

6.2. Systemvoraussetzungen mega macs PC SE 22

6.3. Software mega macs PC SE installieren 22

7. Inbetriebnahme mega macs PC SE 24

7.1. Verbindung mit HG-VCI PC 24

7.2. Software mega macs PC SE ausführen 24

7.3. Lizenzen freigeben 25

7.4. Software mega macs PC SE beenden 25

8. Installation Software HGS-PassThru 27

8.1. Bereitstellung HGS-PassThru 27

8.2. Unterstützte Betriebssysteme HGS-PassThru 27

8.3. Systemvoraussetzungen HGS – PassThru-Treiber 27

8.4. Software HGS-PassThru installieren 28

9. Inbetriebnahme Software HGS-PassThru 29

9.1. Voraussetzung für Inbetriebnahme von HGS-PassThru 29

9.2. Software HGS-PassThru ausführen 29

10. mega macs PC SE konfigurieren 31

10.1. Firmendaten konfigurieren 31

10.1.1. Firmendaten eingeben 31

10.1.2. Benutzername 31

10.2. Software-Update mega macs PC und HG-VCI PC 34

10.2.1. Voraussetzung für Update 34

10.2.2. Systeminformationen aufrufen 34

10.2.3. Sprache konfigurieren 35

10.2.4. Prüfung starten 35

10.2.5. Software-Update starten 35

10.2.6. HG-VCI PC Informationen aufrufen 36

10.2.7. HG-VCI-Update 36

10.3. Schnittstellen konfigurieren 37

10.3.1. BPC-Tool konfigurieren 37

10.3.2. Drucker konfigurieren 39

10.4. Region konfigurieren 40

10.4.1. Spracheinstellung konfigurieren 40

10.4.2. Ländereinstellung konfigurieren 41

10.4.3. Währung konfigurieren 41

10.5. Einheiten konfigurieren 41

10.5.1. Einheiten zuordnen 41

10.6. Verschiedenes konfigurieren 41

10.6.1. Sonstiges konfigurieren 42

10.6.2. Car History konfigurieren 43

10.6.3. Auflösung konfigurieren ... 46
10.7. Verträge ... 46
10.7.1. Lizenz abrufen ... 46
10.7.2. AGB anzeigen ... 46
10.7.3. Sonstige Lizenzen abrufen ... 46
10.8. Testfunktionen ... 47
10.8.1. Voraussetzung für Testfunktionen ... 47
10.8.2. VCI-Stecker-Test durchführen ... 47
10.8.3. HG-VCI PC Diagnose durchführen ... 47

11.Mit mega macs PC SE arbeiten ... 49

11.1. Symbole ... 49
11.1.1. Symbole in Car History ... 49
11.1.2. Symbole in Bauteilhilfe ... 49
11.1.3. Symbole in Inspektionsdaten ... 49
11.1.4. Symbole in Zahnriemendaten ... 50
11.1.5. Symbole in Schaltpläne ... 50
11.1.6. Symbole in Sicherungen/Relais ... 51
11.1.7. Symbole in Bauteilprüfwerte ... 51
11.1.8. Symbole in Arbeitswerte ... 51
11.1.9. Symbole in Batteriemanagement ... 52
11.1.10. Symbole allgemein ... 52
11.1.11. Symbole in Kopfzeile ... 54
11.1.12. Symbole im Hauptmenü ... 55
11.1.13. Symbole in Fahrzeugauswahl ... 56
11.1.14. Symbole in Diagnose ... 58
11.1.15. Symbole in Fahrzeuginformationen ... 59
11.1.16. Symbole in Anwendungen ... 60
11.1.17. Symbole in Einstellungen ... 60
11.1.18. Symbole in Virtuelle Tastatur ... 61
11.1.19. Symbole in Handbuch ... 61
11.2. Fahrzeugauswahl ... 62
11.2.1. Fahrzeug über VIN identifizieren ... 63
11.2.2. Fahrzeug über asanetwork identifizieren ... 64
11.3. Fahrzeugsuche ... 65
11.3.1. Fahrzeug länderspezifisch suchen ... 65
11.3.2. Fahrzeug über VIN suchen ... 66
11.3.3. Fahrzeug über Kennzeichen suchen ... 68
11.4. OBD-Diagnose ... 69
11.4.1. Schnellstart OBD-Diagnose durchführen ... 69
11.5. Diagnose ... 69

11.5.1. Fahrzeugdiagnose vorbereiten ... 70
11.5.2. Fehlercode ... 71
11.5.3. Parameter ... 75
11.5.4. Stellglied ... 78
11.5.5. Service-Rückstellung ... 80
11.5.6. Grundeinstellung ... 83
11.5.7. Codierung ... 86
11.6. Fahrzeuginformationen ... 90
11.6.1. Car History ... 91
11.6.2. Bauteilhilfe ... 93
11.6.3. Inspektionsdaten ... 95
11.6.4. Zahnriemendaten ... 96
11.6.5. Technische Daten ... 97
11.6.6. Schaltpläne ... 98
11.6.7. Sicherungen/Relais ... 99
11.6.8. Bauteilprüfwerte ... 99
11.6.9. Arbeitswerte ... 100
11.6.10. Innenraumluftfilter ... 101
11.6.11. Rückrufaktionen ... 101
11.6.12. Batteriemanagement ... 102
11.7. OBD ... 103

12.Anwendungen ... 104

12.1. PassThru ... 104
12.1.1. PassThru aufrufen ... 104
12.2. Taschenrechner ... 104
12.2.1. Taschenrechner aufrufen ... 104
12.3. Berechnungen ... 104
12.3.1. Berechnungen aufrufen ... 104
12.4. Kalkulation ... 105
12.4.1. Kalkulation durchführen ... 105
12.5. E-Mail ... 106
12.5.1. E-Mail an Hella Gutmann-Support senden ... 106

13.Optionale HGS-Tools ... 108

13.1. Batteriediagnose ... 108
13.1.1. Systemtest durchführen ... 108
13.1.2. Batterietest durchführen ... 109
13.1.3. Voraussetzung für Testergebnisse in Car History speichern ... 110
13.1.4. Testergebnis in Car History speichern ... 110

14.Allgemeine Informationen ... 111

14.1. Problemlösungen PassThru 111
14.2. Problemlösungen 111
14.3. Pflege und Wartung 112
14.4. Entsorgung 112
14.5. Technische Daten HG-VCI PC 113

1. Zu dieser Anleitung

Originalanleitung

In dieser Anleitung haben wir für Sie die wichtigsten Informationen in einer übersichtlichen Form zusammengefasst, um Ihnen den Start mit Ihrem Produkt so angenehm und reibungslos wie möglich zu gestalten.

1.1. Hinweise zur Verwendung der Anleitung

Diese Anleitung enthält wichtige Informationen für die Bedienersicherheit.

Unter *www.hella-gutmann.com/manuals* stehen Ihnen sämtliche Handbücher, Anleitungen, Nachweise und Listen zu unseren Diagnosegeräten sowie Tools und mehr zur Verfügung.

Besuchen Sie auch unsere Hella Academy unter *www.hella-academy.com* und erweitern Sie Ihr Wissen mit hilfreichen Online-Tutorials und weiteren Trainingsangeboten.

Lesen Sie die Anleitung komplett durch. Beachten Sie im Besonderen die ersten Seiten mit den Sicherheitsrichtlinien. Sie dienen ausschließlich zum Schutz während der Arbeit mit dem Diagnosegerät.

Um einer Gefährdung von Personen und Ausrüstung oder einer Fehlbedienung vorzubeugen, empfiehlt es sich, während der Verwendung des Diagnosegeräts die einzelnen Arbeitsschritte noch einmal gesondert nachzuschlagen.

Das Diagnosegerät darf nur von einer Person mit kfz-technischer Ausbildung verwendet werden. Informationen und Wissen, die diese Ausbildung beinhaltet, werden in dieser Anleitung nicht noch einmal aufgeführt.

Der Hersteller behält sich das Recht vor, ohne Vorankündigung Änderungen an der Anleitung sowie am Diagnosegerät selbst vorzunehmen. Wir empfehlen Ihnen daher die Überprüfung auf etwaige Aktualisierungen. Im Falle des Weiterverkaufs oder einer anderen Form der Weitergabe ist diese Anleitung dem Diagnosegerät beizulegen.

Die Anleitung ist jederzeit griffbereit und zugänglich und während der gesamten Lebensdauer des Diagnosegeräts aufzubewahren.

1.2. Kennzeichnung von Textteilen

GEFAHR

Diese Kennzeichnung weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

WARNUNG

Diese Kennzeichnung weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

VORSICHT

Diese Kennzeichnung weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

	WICHTIG Alle mit **WICHTIG** gekennzeichneten Texte weisen auf eine Gefährdung des Diagnosegeräts oder der Umgebung hin. Die hier hinterlegten Hinweise bzw. Anweisungen müssen deshalb unbedingt beachtet werden.
	HINWEIS Die mit **HINWEIS** gekennzeichneten Texte enthalten wichtige und nützliche Informationen. Das Beachten dieser Texte ist zu empfehlen.
	durchkreuzte Mülltonne Diese Kennzeichnung weist darauf hin, dass das Produkt nicht in den Hausmüll geworfen werden darf. Der Balken unterhalb der Mülltonne zeigt an, ob das Produkt nach dem 13.08.2005 in Verkehr gebracht wurde.
	Gleichspannung Diese Kennzeichnung weist auf eine Gleichspannung hin. Gleichspannung bedeutet, dass sich über einen längeren Zeitraum die elektrische Spannung nicht ändert.
	Handbuch beachten Diese Kennzeichnung weist darauf hin, dass das Handbuch stets verfügbar sein und gelesen werden muss.

1.3. Funktionsumfang

Der Funktionsumfang der Software kann abhängig vom Land, von den erworbenen Lizenzen und/oder der optional erhältlichen Hardware variieren. Daher kann diese Dokumentation Funktionen beschreiben, die auf der individuellen Software nicht verfügbar sind. Fehlende Funktionen können über den Erwerb einer entsprechenden kostenpflichtigen Lizenz und/oder zusätzlicher Hardware freigeschaltet werden.

2. Benutzerhinweis

2.1. Sicherheitshinweise

2.1.1. Sicherheitshinweise allgemein

- Das **HG-VCI PC** ist ausschließlich für den Einsatz am Kfz bestimmt. Für den Einsatz des **HG-VCI PC** sind Kfz-technische Kenntnisse des Nutzers und somit das Wissen über Gefahrenquellen und Risiken in der Werkstatt bzw. dem Kfz Voraussetzung.
- Bevor der Nutzer das Gerät verwendet, muss er das Benutzerhandbuch **mega macs PC SE** vollständig und sorgfältig gelesen haben.
- Es gelten alle Hinweise im Handbuch, die in den einzelnen Kapiteln gegeben werden. Die nachfolgenden Maßnahmen und Sicherheitshinweise sind zusätzlich zu beachten.
- Ferner gelten alle allgemeinen Vorschriften von Gewerbeaufsichtsämtern, Berufsgenossenschaften, Kraftfahrzeugherstellern, Umweltschutzauflagen sowie alle Gesetze, Verordnungen und Verhaltensregeln, die eine Werkstatt zu beachten hat.

2.1.2. Sicherheitshinweise Verletzungsgefahr

Bei Arbeiten am Fahrzeug besteht Verletzungsgefahr durch rotierende Teile oder durch das Wegrollen des Fahrzeugs. Deshalb Folgendes beachten:

- Das Fahrzeug gegen Wegrollen sichern.
- Automatikfahrzeuge zusätzlich in Parkposition bringen.
- Das Start/Stopp-System deaktivieren, um einen unkontrollierten Motorstart zu vermeiden.
- Das Anschließen des Diagnosegeräts an das Fahrzeug nur bei ausgeschalteter Zündung durchführen.
- Bei laufendem Motor nicht in rotierende Teile greifen.
- Die Kabel nicht in der Nähe von rotierenden Teilen verlegen.
- Die hochspannungsführenden Teile auf Beschädigung prüfen.

2.1.3. Sicherheitshinweise für HG-VCI PC

Um eine fehlerhafte Handhabung und daraus resultierende Verletzungen des Anwenders oder eine Zerstörung des **HG-VCI PC** zu vermeiden, Folgendes beachten:

- Sicherstellen, dass das **HG-VCI PC** während der Kommunikation mit dem Diagnosegerät nicht berührt wird (Mindestabstand von 20 cm einhalten).
- Das **HG-VCI PC** vor längerer Sonneneinstrahlung schützen.
- Das **HG-VCI PC** vor heißen Teilen schützen.
- Das **HG-VCI PC** vor rotierenden Teilen schützen.
- Die Anschlusskabel/Zubehörteile regelmäßig auf Beschädigung prüfen. Gefahr der Zerstörung des **HG-VCI PC** durch Kurzschluss.
- Das **HG-VCI PC** nur gemäß Anleitung verwenden.
- Das **HG-VCI PC** vor Flüssigkeiten wie Wasser, Öl oder Benzin schützen. Das **HG-VCI PC** ist nicht wasserdicht.
- Das **HG-VCI PC** vor harten Schlägen schützen und nicht fallen lassen.
- Das **HG-VCI PC** nicht selbst öffnen. Das **HG-VCI PC** darf nur durch die von **Hella Gutmann** autorisierten Techniker geöffnet werden. Bei Beschädigung des Schutzsiegels oder nicht erlaubten Eingriffen in das Gerät erlöschen die Garantie und Gewährleistung.
- Bei Störungen am **HG-VCI PC** umgehend **Hella Gutmann** oder einen Hella Gutmann-Handelspartner benachrichtigen.

2.1.4. Sicherheitshinweise Hoch-/Netzspannung

In elektrischen Anlagen treten sehr hohe Spannungen auf. Durch Spannungsüberschläge an beschädigten Bauteilen, z.B. aufgrund von Marderbissen, oder durch Berühren von spannungsführenden Bauteilen besteht die Gefahr eines Stromschlags. Hochspannung über das Fahrzeug und Netzspannung über das Hausnetz können bei mangelhafter Aufmerksamkeit schwere Verletzungen verursachen oder zum Tode führen. Die Spannungsüberschläge gelten z.B. für die Primär- und Sekundärseite der Zündanlage, den Anschluss an das Fahrzeug, den Lichtanlagen oder dem Kabelstrang mit Steckverbindungen. Deshalb Folgendes beachten:

- Nur Stromzuleitungen mit geerdetem Schutzkontakt verwenden.
- Nur geprüftes oder beiliegendes Netzanschlusskabel verwenden.
- Nur den Original-Kabelsatz verwenden.

- Die Kabel und Netzteile regelmäßig auf Beschädigung prüfen.
- Montagearbeiten, z.B. das Anschließen des Diagnosegeräts an das Fahrzeug oder das Ersetzen von Bauteilen, nur bei ausgeschalteter Zündung durchführen.

2.1.5. Sicherheitshinweise Hybrid-/Elektrofahrzeuge

Bei Hybrid-/Elektrofahrzeugen treten sehr hohe Spannungen auf. Durch Spannungsüberschläge an beschädigten Bauteilen, z.B. aufgrund von Marderbissen, oder durch Berühren von spannungsführenden Bauteilen besteht die Gefahr eines Stromschlags. Hochspannung am/im Fahrzeug kann bei mangelhafter Aufmerksamkeit zum Tode führen. Deshalb Folgendes beachten:

- Das Hochvolt-System darf nur von folgenden Fachkräften spannungsfrei geschaltet werden:
  - Hochvolttechniker (HVT)
  - Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten (EFffT) – Hybrid- bzw. Elektrofahrzeuge
  - Elektrofachkraft (EFK)
- Warntafeln und Absperrvorrichtungen aufstellen bzw. anbringen.
- Das Hochvolt-System und die Hochvoltleitungen auf Beschädigung prüfen (Sichtprüfung!).
- Das Hochvolt-System spannungsfrei schalten:
  - Die Zündung ausschalten.
  - Den Hochvolt-Service-Stecker abziehen.
  - Die Sicherung entfernen.
  - Das 12-Volt-Bordnetz masseseitig abklemmen.
- Die Anweisungen des Fahrzeugherstellers beachten.
- Das Hochvolt-System gegen Wiedereinschalten sichern:
  - Den Zündschlüssel abziehen und sicher aufbewahren.
  - Den Hochvolt-Service-Stecker sicher aufbewahren oder den Batteriehauptschalter gegen Wiedereinschalten sichern.
  - Den Batteriehauptschalter, die Steckverbindungen usw. durch Blindstecker, Abdeckkappen oder Isolierband mit entsprechendem Warnhinweis isolieren.
- Die Spannungsfreiheit mit einem Spannungsprüfer prüfen. Selbst bei abgeschalteter Hochvoltspannung kann immer noch eine Restspannung vorhanden sein.

- Das Hochvolt-System erden und kurzschließen (erst ab einer Spannung von 1000 V notwendig).
- In der Nähe liegende oder unter Spannung stehende Bauteile abdecken – bei einer Spannung unter 1000 V z.B. mit isolierenden Tüchern, Schläuchen oder Kunststoffabdeckungen. Bei Spannungen über 1000 V z.B. speziell dafür vorgesehene Isolationsplatten/Absperrtafeln anbringen, die ausreichenden Berührungsschutz zu benachbarten Bauteilen bieten.
- Vor dem Wiedereinschalten des Hochvolt-Systems Folgendes beachten:
  - Sämtliche Werkzeuge und Hilfsmittel sind von Hybrid-/Elektrofahrzeug entfernt.
  - Die Kurzschließung und Erdung des Hochvolt-Systems aufheben. Sämtliche Kabel dürfen nicht mehr berührt werden.
  - Entfernte Schutzverkleidungen wieder anbringen.
  - Schutzmaßnahmen an den Schaltstellen aufheben.

2.2. Haftungsausschluss

2.2.1. Software

2.2.1.1. Sicherheitsrelevanter Software-Eingriff

Die aktuelle Gerätesoftware stellt vielseitige Diagnose- und Konfigurationsfunktionen zur Verfügung. Einige dieser Funktionen beeinflussen das Verhalten von elektronischen Bauteilen. Dazu gehören auch Bauteile von sicherheitsrelevanten Fahrzeugsystemen, z.B. Airbag und Bremse. Die folgenden Hinweise und Vereinbarungen gelten auch für alle folgenden Updates und deren Software-Erweiterungen.

2.2.1.2. Durchführen von sicherheitsrelevanten Software-Eingriffen

- Arbeiten an sicherheitsrelevanten Bereichen wie z.B. das Insassen-Sicherheitssystem und die Bremssysteme können nur dann durchgeführt werden, wenn der Anwender diesen Hinweis gelesen und bestätigt hat.
- Der Anwender des Diagnosegeräts muss alle vom Diagnosegerät und dem Fahrzeughersteller vorgegebenen Arbeitsschritte und Auflagen uneingeschränkt beachten und den jeweiligen Anweisungen zwingend folgen.
- Diagnoseprogramme, welche sicherheitsrelevante Software-Eingriffe am Fahrzeug durchführen, können und dürfen nur angewendet werden, wenn die dazugehörenden Warnhinweise inklusive der nachfolgend verfassten Erklärung uneingeschränkt akzeptiert werden.
- Die ordnungsgemäße Anwendung des Diagnoseprogramms ist unbedingt notwendig, da damit Programmierungen, Konfigurationen, Einstellungen und Kontrollleuchten gelöscht werden. Durch diesen Eingriff werden sicherheitsrelevante Daten und elektronische Steuerungen, insbesondere Sicherheitssysteme, beeinflusst und verändert.

2.2.1.3. Verbot von sicherheitsrelevanten Software-Eingriffen

Eingriffe oder Änderungen in elektronischen Steuerungen und sicherheitsrelevanten Systemen dürfen in folgenden Situationen nicht vorgenommen werden:

- Steuergerät beschädigt, Auslesung von Daten nicht möglich.
- Steuergerät und Zuordnung können nicht eindeutig ausgelesen werden.
- Auslesung aufgrund von Datenverlust nicht möglich
- Anwender hat nicht notwendige Ausbildung und Kenntnis.

In diesen Fällen ist es dem Anwender untersagt, Programmierungen, Konfigurationen oder sonstige Eingriffe in das Sicherheitssystem durchzuführen. Zur Vermeidung von Gefahren hat sich der Anwender unverzüglich mit einem autorisierten Vertragshändler in Verbindung zu setzen. Nur er kann in Zusammenarbeit mit dem Herstellerwerk für eine sichere Funktion der Fahrzeug-Elektronik garantieren.

2.2.1.4. Verzicht auf Einsatz von sicherheitsrelevanten Software-Eingriffen

Der Anwender verpflichtet sich, keine sicherheitsrelevanten Software-Funktionen zu verwenden, wenn eine der folgenden Bedingungen vorliegt:

- Es bestehen Zweifel an der fachlichen Kompetenz Dritter, diese Funktionen durchführen zu können.
- Dem Anwender fehlen die dafür zwingend vorgeschriebenen Ausbildungsnachweise.
- Es bestehen Zweifel an der fehlerfreien Funktion des sicherheitsrelevanten Software-Eingriffs.
- Das Gerät wird an Dritte weitergegeben. Die Fa. **Hella Gutmann Solutions GmbH** hat hiervon keine Kenntnis und den Dritten nicht zur Anwendung des Diagnoseprogramms autorisiert.

2.2.2. Haftungsausschluss

2.2.2.1. Daten und Informationen

Die Informationen in der Datenbank des Diagnoseprogramms sind nach Automobil- und Importeurangaben zusammengestellt worden. Dabei wurde mit großer Sorgfalt vorgegangen, um die Richtigkeit der Angaben zu gewährleisten. Die Fa. Hella Gutmann Solutions GmbH übernimmt für eventuelle Irrtümer und sich daraus ergebende Folgen keine Haftung. Dies gilt für die Verwendung von Daten und Informationen, die sich als falsch erweisen oder falsch dargestellt wurden ebenso wie für Fehler, die versehentlich bei der Zusammenstellung der Daten entstanden sind.

2.2.2.2. Nachweispflicht Anwender

Der Anwender des Geräts ist beweispflichtig dafür, dass er die technischen Erläuterungen, Bedienungshinweise, Pflege-, Wartungs- und Sicherheitshinweise ohne Ausnahme beachtet hat.

2.2.3. Datenschutz

Der Kunde ist mit der Speicherung seiner persönlichen Daten zum Zwecke der Durchführung und Abwicklung des Vertragsverhältnisses sowie mit der Speicherung der technischen Daten zum Zwecke der sicherheitsrelevanten Datenprüfung, zur Erstellung von Statistiken sowie zur Qualitätsprüfung einverstanden. Die technischen Daten werden von den persönlichen Daten getrennt und nur an unsere Vertragspartner weitergegeben. Wir sind zur Verschwiegenheit über alle erlangten Daten unseres Kunden verpflichtet. Informationen über den Kunden dürfen wir nur weitergeben, wenn die gesetzlichen Bestimmungen dies gestatten oder der Kunde eingewilligt hat.

2.2.4. Dokumentation

Die aufgeführten Hinweise beschreiben die häufigsten Fehlerursachen. Oft gibt es weitere Ursachen für die aufgetretenen Fehler, die hier nicht alle aufgeführt werden können oder es gibt weitere Fehlerquellen, die bisher nicht entdeckt wurden. Die Fa. Hella Gutmann Solutions GmbH übernimmt keine Haftung für fehlgeschlagene oder überflüssige Reparaturarbeiten.

Für die Verwendung von Daten und Informationen, die sich als falsch erweisen oder falsch dargestellt wurden sowie Fehler, die versehentlich bei der Zusammenstellung der Daten entstanden sind, übernimmt die Fa. Hella Gutmann Solutions GmbH keine Haftung.

Ohne Einschränkung des zuvor Genannten übernimmt die Fa. Hella Gutmann Solutions GmbH keine Haftung für jeglichen Verlust hinsichtlich des Gewinns, Firmenwertes oder jedweden anderen sich daraus ergebenden - auch wirtschaftlichen - Verlustes.

Die Fa. Hella Gutmann Solutions GmbH übernimmt keine Haftung für Schäden oder Betriebsstörungen, die sich aus der Nichtbeachtung des Handbuches "mega macs" und der besonderen Sicherheitshinweise ergeben.

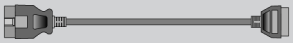
Der Anwender des Geräts ist beweispflichtig dafür, dass er die technischen Erläuterungen, Bedienungshinweise, Pflege-, Wartungs- und Sicherheitshinweise ohne Ausnahme beachtet hat.

3. Gerätebeschreibung

HINWEIS

Dieses Produkt unterstützt die Fahrzeugprotokolle DoIP und Can-FD.

3.1. Lieferumfang

Anzahl	Bezeichnung	
1	**HG-VCI PC**	
1	USB-Stick für Installation von Software **mega macs PC SE**	
1	USB-Kabel für Verbindung von **HG-VCI PC** zu PC	
1	OBD-Kabelverlängerung 0,3 m (optional)	
1	HGS-Datenträger	
1	Sicherheitsanleitung	

3.1.1. Lieferumfang prüfen

Den Lieferumfang bei oder sofort nach der Anlieferung prüfen, damit etwaige Schäden sofort reklamiert werden können.

Um den Lieferumfang zu prüfen, wie folgt vorgehen:

1. Das Anlieferungspaket öffnen und anhand des beiliegenden Lieferscheins auf Vollständigkeit prüfen. Wenn äußerliche Transportschäden erkennbar sind, dann im Beisein des Zustellers Anlieferungspaket öffnen und das **HG-VCI PC** auf verdeckte Beschädigungen prüfen. Alle Transportschäden des Anlieferungspakets und Beschädigungen des **HG-VCI PC** vom Zusteller mit einem Schadenprotokoll aufnehmen lassen.
2. Das **HG-VCI PC** aus der Verpackung nehmen.

⚠ VORSICHT

Kurzschlussgefahr durch lose Teile im oder am HG-VCI PC

Gefahr der Zerstörung des HG-VCI PC/der Fahrzeugelektronik

Das HG-VCI PC niemals in Betrieb nehmen, wenn lose Teile im oder am Modul vermutet werden. In diesem Fall sofort den Hella Gutmann-Reparaturservice oder einen Hella Gutmann-Handelspartner benachrichtigen.

3. Das **HG-VCI PC** auf mechanische Beschädigung und durch leichtes Schütteln auf lose Teile im Inneren prüfen.

3.2. Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Software **mega macs PC SE** und das **HG-VCI PC** sind ein System zur Erkennung und Behebung von Fehlern an elektronischen Systemen beim Kraftfahrzeug.

Über eine Diagnoseschnittstelle stellt es eine Verbindung zur Fahrzeugelektronik her und bietet Zugang zu Fahrzeugsystem-Beschreibungen. Viele Daten werden direkt online von der Hella Gutmann-Diagnosedatenbank auf den PC übertragen. Deshalb sollte der PC permanent online sein.

Die Software **mega macs PC SE** ist nicht dafür geeignet, elektrische Maschinen und Geräte oder die Hauselektrik instand zu setzen. Geräte von anderen Herstellern werden nicht unterstützt.

Wenn die Software **mega macs PC SE** und das **HG-VCI PC** in einer nicht von **Hella Gutmann** angegebenen Weise verwendet wird, dann kann der Schutz des Geräts beeinträchtigt werden.

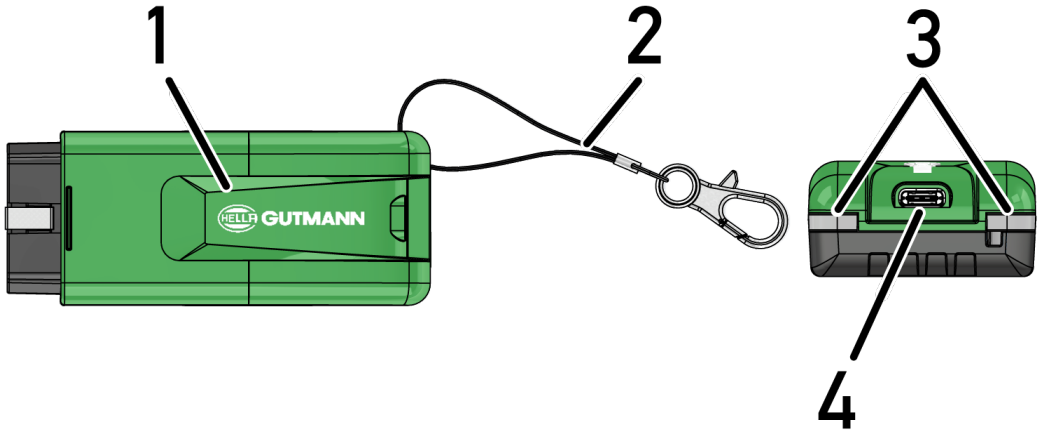
Das **HG-VCI PC** ist für den Einsatz im Industriebereich vorgesehen. Außerhalb von industriellen Umgebungen, z.B. in Gewerbe- und Wohnmischgebieten, müssen evtl. Maßnahmen zur Funkentstörung getroffen werden.

3.3. Nutzung der Bluetooth®-Funktion

Die Nutzungsbestimmungen der Bluetooth®-Funktion können in manchen Ländern durch entsprechende Gesetze oder Verordnungen eingeschränkt oder nicht erlaubt sein.

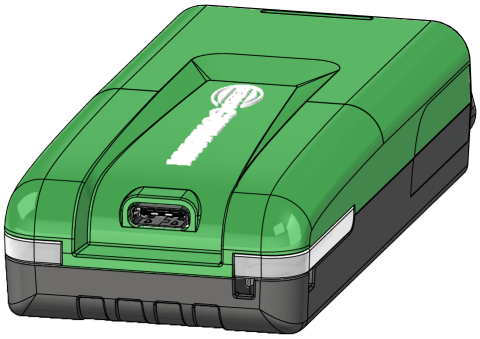
Vor der Nutzung der Bluetooth®-Funktion, die geltenden Bestimmungen im jeweiligen Land beachten.

3.4. Anschlüsse



	Bezeichnung/Beschreibung
1	HG-VCI PC für Diagnoseanschluss des Fahrzeugs
2	Halteband zur Befestigung von z.B. Schlüsselband
3	**Kontrollleuchten (LED)** Die Kontrollleuchten zeigen den Betriebszustand des **HG-VCI PC** an.
4	USB-C Schnittstelle

3.4.1. Bedeutung der LED-Statusanzeige des HG-VCI PC



LED-Statusanzeige der VCI		Bedeutung
LED links (Betriebszustand)	**LED rechts (Aktivität)**	
Grün leuchtet dauerhaft	Grün leuchtet dauerhaft	VCI ist betriebsbereit.
Grün leuchtet dauerhaft	Blau leuchtet dauerhaft	VCI ist betriebsbereit und über Funk erreichbar.

LED-Statusanzeige der VCI		Bedeutung
LED links (Betriebszustand)	**LED rechts (Aktivität)**	
Grün leuchtet dauerhaft	Blau blinkt	VCI ist über Funk mit dem Diagnosegerät gekoppelt.
Grün leuchtet dauerhaft	Grün blinkt	VCI ist über USB mit dem Diagnosegerät verbunden.
Gelb blinkt	Blau blinkt	VCI Update über Funkverbindung.
Gelb blinkt	Grün blinkt	VCI Update über USB.
Gelb blinkt	Rot blinkt	VCI hat einen Fehler im Update-Vorgang identifiziert. VCI Update ist fehlgeschlagen. Hella Gutmann oder Hella Gutmann-Handelspartner kontaktieren.
Gelb leuchtet dauerhaft	Gelb leuchtet dauerhaft	VCI Steckertest ist über das Diagnosegerät gestartet.
Rot leuchtet dauerhaft	Rot leuchtet dauerhaft	VCI Steckertest hat einen Fehler identifiziert. Hella Gutmann oder Hella Gutmann-Handelspartner kontaktieren.

4. Installation Treiberpaket Hella Gutmann Drivers

4.1. Systemvoraussetzung Hella Gutmann Drivers

- Windows 7 SP1 oder höher
- Windows-Administrator-Rechte

4.2. Treiberpaket Hella Gutmann Drivers installieren

Um alle von **Hella Gutmann** bereitgestellten Daten zum jeweiligen Fahrzeug zu erhalten, muss das Gerät über eine ständige Online-Verbindung verfügen und das Treiberpaket **Hella Gutmann Drivers** installiert sein. Um die Verbindungskosten gering zu halten, empfiehlt Hella Gutmann eine DSL-Verbindung und eine Flatrate.

1. **Hella Gutmann Drivers** auf den Büro- oder Werkstattrechner installieren. Das Treiberpaket des **Hella Gutmann Drivers** befindet sich auf dem beiliegenden HGS-Datenträger.
2. Das Gerät mit einem internetfähigen PC verbinden. Wenn das Verbindungssymbol in der oberen Symbolleiste von Schwarz nach Grün wechselt, dann ist die Online-Verbindung erfolgreich eingerichtet und aktiv.

5. Inhalte Software mega macs PC SE

5.1. Diagnosefunktionen

- Fehlercode-Lesen/-Löschen
- Parameter-Lesen
- Stellgliedtest
- Service-Rückstellung
- Grundeinstellung
- Codierung
- Testfunktion

5.2. Zusätzliche lizenzabhängige Funktionen und Inhalte

- Fahrzeuginformationen, z.B.:
  - Zahnriemendaten
  - Inspektionsdaten
  - Rückrufaktionen
- 4 Updates pro Jahr, z.B.:
  - Erweiterung der gegebenen Funktionen auf neue Fahrzeugmodelle

6. Installation mega macs PC SE

6.1. Unterstützte Betriebssysteme mega macs PC SE

- Mind. Microsoft Windows 10 (32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64)) oder höher

6.2. Systemvoraussetzungen mega macs PC SE

- Bluetooth®-fähiger PC
- mind. 512 MB freier Arbeitsspeicher
- mind. 2 GB freier Festplattenspeicher
- mind. 1 freier USB-Anschluss von PC
- Bildschirmauflösung mind. 800 x 600

6.3. Software mega macs PC SE installieren

Die Installation findet mit Hilfe eines Assistenten statt, der durch die einzelnen Schritte führt.

Um Software **mega macs PC SE** zu installieren, wie folgt vorgehen:

1. PC einschalten.
2. Mitgelieferten USB-Stick in USB-Anschluss von PC einstecken.
   ⇨ USB-Laufwerk **mega macs PC SE** wird automatisch geöffnet.
3. Auf **>Ordner öffnen<** klicken und Datei **mega_macs_pc.exe** starten.
   ⇨ Alternativ dazu kann auch über **Start > Arbeitsplatz >mega macs PC SE** das USB-Laufwerk geöffnet werden.
   ⇨ Fenster **mega macs PC SEtup** wird angezeigt.
4. Gewünschte Sprache auswählen und auf **>OK<** klicken.
   ⇨ Auswahl wird automatisch gespeichert.
5. Auf **>Weiter<** klicken.
   ⇨ Auswahlfenster wird angezeigt. Für die Dateien der Software **mega macs PC SE** ist bereits ein Zielverzeichnis vorgeschlagen. Wenn ein anderes Zielverzeichnis gewünscht ist, dann kann über **>Durchsuchen<** ein geeignetes Verzeichnis ausgewählt werden. Die Dateien werden am Ende der Installation in das ausgewählte Zielverzeichnis kopiert.
6. Auf **>Weiter<** klicken.
7. Auf **>Installieren<** klicken.
   ⇨ Installation wird gestartet.
8. Warten, bis Installation beendet ist.
9. Auf **>Fertigstellen<** klicken.

⇨ Eine Verlinkung auf **mega macs PC SE** wird automatisch auf dem Desktop angelegt.

10. USB-Stick abziehen.

⇨ Damit ist die Installation der Software **mega macs PC SE** beendet.

7. Inbetriebnahme mega macs PC SE

Dieses Kapitel beschreibt, wie die Software **mega macs PC SE** ausgeführt bzw. beendet wird sowie alle notwendigen Schritte, um die Software **mega macs PC SE** erstmalig zu verwenden.

7.1. Verbindung mit HG-VCI PC

HINWEIS

Das **HG-VCI PC** muss immer über Bluetooth® mit dem PC verbunden sein, auf dem die Software **mega macs PC SE** verwendet wird.

Das **HG-VCI PC** ist fester Bestandteil der Software **mega macs PC SE**. Das **HG-VCI PC** enthält Software-Komponenten. Bestimmte Funktionen der Software **mega macs PC SE** erfordern deshalb eine Verbindung zum **HG-VCI PC**.

7.2. Software mega macs PC SE ausführen

HINWEIS

Bei erstmaliger Inbetriebnahme und nach einem Software-Update müssen die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der Fa. Hella Gutmann Solutions GmbH vom Gerätenutzer bestätigt werden. Sonst stehen einzelne Gerätefunktionen nicht zur Verfügung.

Bei erstmaliger Inbetriebnahme muss ebenfalls der Auftragsverarbeitungsvertrag der Fa. **Hella Gutmann Solutions GmbH** vom Gerätenutzer bestätigt werden. Dieser regelt den Umgang mit personenbezogenen Daten im Sinne der DSGVO.

HINWEIS

Beim erstmaligen Starten muss die Software **mega macs PC SE** mit **HG-VCI PC** gekoppelt werden. Dazu ist eine Verbindung von Software **mega macs PC SE** zu **HG-VCI PC** über USB-Kabel erforderlich. Für künftige Starts genügt eine Bluetooth®-Verbindung.

Um Software **mega macs PC SE** auszuführen, wie folgt vorgehen:

1. USB-Kabel in USB-Anschluss von PC und **HG-VCI PC** einstecken.
2. Über **Start** > **alle Programme** > **Hella Gutmann Solutions** > **mega macs PC SE** > **mega macs PC SE** auswählen.
   ⇨ Die Software **mega macs PC SE** wird gestartet.
   ⇨ AGB werden angezeigt.
3. AGB durchlesen und am Ende des Textes bestätigen.

⇨ Benutzerauswahl-Fenster wird angezeigt. Zu allen in der **Car History** gespeicherten Daten wird der Benutzername hinterlegt. Bei späteren Rückfragen lässt sich schneller herausfinden, wer die Reparatur durchgeführt hat.

4. Auf ⏬ doppelklicken.
5. Benutzername eingeben.
6. Über ✓ Eingabe bestätigen.
7. Ggf. Kontrollkästchen **Angemeldet bleiben** aktivieren.

   ⇨ Wenn Kontrollkästchen **Angemeldet bleiben** aktiviert ist, dann ist zukünftig beim Einschalten keine Benutzerauswahl notwendig.

   ⇨ Auftragsverarbeitungsvertrag wird angezeigt.
8. Auftragsverarbeitungsvertrag durchlesen und am Ende des Textes bestätigen und zustimmen.
9. Über ✓ Eingabe bestätigen.

   ⇨ Eingabe wird automatisch gespeichert.
10. USB-Kabel von **HG-VCI PC** und PC abziehen.

⇨ Jetzt kann die Software **mega macs PC SE** verwendet werden.

7.3. Lizenzen freigeben

HINWEIS

Damit sämtliche erworbene Lizenzen in vollem Umfang verwendet werden können, muss die Software **mega macs PC SE** vor der 1. Inbetriebnahme mit dem HGS-Server verbunden werden.

Um die Software **mega macs PC SE** mit dem HGS-Server zu verbinden, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **Einstellungen** > **Verträge** auswählen.
2. Registerkarte **>Lizenz<** auswählen.
3. Über ▶ **Meine Lizenzen** abrufen.

   ⇨ Daten werden heruntergeladen. Erworbene Lizenzen werden angezeigt.
4. Die Softwaremega macs PC SE neu starten.

⇨ Jetzt kann die Software **mega macs PC SE** in vollem Umfang genutzt werden.

7.4. Software mega macs PC SE beenden

Um Software **mega macs PC SE** zu beenden, wie folgt vorgehen:

1. Über ⏻ Software **mega macs PC SE** beenden.
2. Sicherheitsabfrage beachten.

3. Über ✓ Software **mega macs PC SE** beenden. Über ☒ Vorgang abbrechen.

⇨ Die Software **mega macs PC SE** ist beendet.

8. Installation Software HGS-PassThru

8.1. Bereitstellung HGS-PassThru

Seit 2010 gilt für alle neuen Fahrzeuge die Euro-5-Norm. Sie regelt u.a. die Typgenehmigung von Fahrzeugen hinsichtlich der Emissionen. Durch die Euro-5-Norm sind die Hersteller verpflichtet, den unabhängigen Werkstätten über Internet uneingeschränkten Zugriff zu allen Informationen über Wartung und Reparatur der Fahrzeuge zur Verfügung zu stellen.

Zur Programmierung der Steuergeräte können nur Geräte verwendet werden, die Euro 5-fähig sind. **HGS-PassThru** ist ein Interface (Schnittstelle), mit dem die aktuellste Software-Version vom Online-Portal des Herstellers in das Steuergerät des Fahrzeugs installiert werden kann. Die PassThru-Funktion ist eine Erweiterung und ersetzt *nicht* die Diagnose. Hier wird von **Hella Gutmann** eine direkte Kommunikation zwischen dem OEM-Server (Original Equipment Manufacturer/ Erstausrüster) des Herstellers und dem Fahrzeug aufgebaut.

Die Bereitstellung der Software ist von Hersteller zu Hersteller verschieden. Folgende Möglichkeiten bestehen:

- PC-Software downloaden.
- PC-Software auf CD oder DVD anfordern.
- Online-Lösungen

Hierbei können je nach Hersteller Gebühren anfallen für z.B.:

- Registrierung
- Lizenzen
- Software

Der Inhalt einer Software (Informations- und Funktionsumfang) variiert je nach Hersteller. Bei einigen Herstellern stehen nur die gesetzlich geforderten Funktionen und Informationen zur Verfügung, bei anderen darüber hinaus weitere Daten.

8.2. Unterstützte Betriebssysteme HGS-PassThru

- Mind. Microsoft Windows 7 (32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64))

8.3. Systemvoraussetzungen HGS – PassThru-Treiber

Hella Gutmann stellt folgende Voraussetzungen für Installation von HGS-PassThru:

- Mind. Microsoft Windows 10 (32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64)) oder höher
- Mind. 2 GB freier Arbeitsspeicher
- Mind. 40 GB freier Festplattenspeicher
- Mind. 1 freier 2.0 USB-Anschluss von Laptop/Tablet
- internetfähiger Laptop oder internetfähiges Tablet

8.4. Software HGS-PassThru installieren

Die Installation findet mit Hilfe eines Assistenten statt, der durch die einzelnen Schritte führt.

Um die Software **HGS-PassThru** zu installieren, wie folgt vorgehen:

1. Den Laptop/das Tablet einschalten.
2. Die Website von **Hella Gutmann** aufrufen.
3. Unter **FOR WORKSHOPS** > **SUPPORT & INFORMATIONEN** > **PassThru** auswählen.
4. Die Registerkarte **>DOWNLOADS<** auswählen.
5. Auf **>Software – PassThru<** klicken.
   ⇨ Das Fenster **PassThru setup** wird angezeigt.
6. Über **>Datei speichern<** die PassThru setup.exe speichern.
   ⇨ Für die Dateien der PassThru setup.exe ist ein Zielverzeichnis vorgeschlagen. Wenn ein anderes Zielverzeichnis gewünscht ist, dann kann ein geeignetes Verzeichnis ausgewählt werden. Die Dateien werden am Ende der Installation in das ausgewählte Zielverzeichnis kopiert.
7. Über **>Speichern<** die PassThru setup.exe speichern.
   ⇨ Die PassThru setup.exe wird im Zielverzeichnis gespeichert.
8. Im Zielverzeichnis die PassThru setup.exe anklicken.
   ⇨ Das Fenster **HGS-PassThru Setup** wird angezeigt.
9. Über ▼ die gewünschte Sprache auswählen.
10. Über **>Ok<** die Auswahl bestätigen.
    ⇨ Die Auswahl wird automatisch gespeichert. Der Setup-Assistent von **HGS-PassThru** wird angezeigt.
11. Auf **>Weiter<** klicken.
    ⇨ Die AGB werden angezeigt.
12. Die AGB durchlesen und am Ende des Textes bestätigen.
13. Auf **>Weiter<** klicken.
    ⇨ Um die Software HGS-PassThru Setup erfolgreich installieren zu können, muss ein Produkt ausgewählt werden.
14. **>mega macs X<** auswählen.
15. Über **>Installieren<** das Produkt installieren.
    ⇨ Die Installation wird gestartet.
16. Warten, bis die Installation beendet ist.
17. Auf **>Fertigstellen<** klicken.
    ⇨ Eine Verlinkung auf **HGS-PassThru** wird automatisch auf dem Desktop angelegt.

⇨ Damit ist die Installation der Software beendet.

9. Inbetriebnahme Software HGS-PassThru

Dieses Kapitel beschreibt, wie die Software **HGS-PassThru** verwendet wird.

9.1. Voraussetzung für Inbetriebnahme von HGS-PassThru

- Spannungsversorgung von Gerät und Laptop/Tablet über Netzteil und -kabel gewährleistet.
- Laptop/Tablet hochgefahren.
- Laptop/Tablet für Verbindung von Internet und Fahrzeug vorhanden
- Datei **HGS-PassThru** fehlerfrei auf Laptop/Tablet installiert.
- Admin-Rechte vorhanden.
- Aktuelle Java-Version installiert.
- stabile Internetverbindung
- Alle im Hintergrund gestarteten/laufenden Prozesse/Programme beendet.

9.2. Software HGS-PassThru ausführen

⚠ VORSICHT

Darauf achten, dass die Spannungsversorgung während des gesamten Vorgangs nicht unter 12 V fällt.

Ein Spannungsabfall kann zum Abbruch des Downloads führen und das Steuergerät beschädigt werden.

Wenn ein Steuergeräte-Update vorgenommen wird, dann kann die alte Software des Steuergeräts *nicht* wiederhergestellt werden.

Um die Software **HGS-PassThru** auszuführen, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **Anwendungen** > **PassThru** auswählen.
   ⇨ Haftungsausschluss wird angezeigt.
2. Den Haftungsausschluss durchlesen und am Ende des Textes bestätigen.
   ⇨ Die PassThru-Funktion ist aktiv.
3. Das USB-Kabel in den USB-Anschluss des **HG-VCI PC** einstecken.

⚠ VORSICHT

Abreißen des HG-VCI PC bei Betätigung der Kupplung

Verletzungsgefahr/Gefahr von Sachschäden

Vor Startvorgang wie folgt vorgehen:

1. Feststellbremse anziehen.
2. Leerlauf einlegen.
3. Hinweis- und Anweisfenster beachten.

HINWEIS

Kurzschluss und Spannungsspitzen bei Anschluss des HG-VCI PC

Gefahr der Zerstörung der Fahrzeugelektronik

Vor Einstecken des HG-VCI PC am Fahrzeug die Zündung ausschalten.

4. Das **HG-VCI PC** in den Diagnoseanschluss des Fahrzeugs einstecken.
   - ⇨ Beide LEDs des **HG-VCI PC** blinken.
   - ⇨ Das **HG-VCI PC** ist betriebsbereit.
5. Das USB-Kabel in den USB-Anschluss des Laptops/Tablets einstecken.
   - ⇨ Die Verbindung wird hergestellt. Laptop/Tablet wird über **HG-VCI PC** mit Fahrzeug verbunden.
6. Die Zündung am Fahrzeug einschalten.
7. Die Herstellerangaben beachten.
8. Über **Start** > **Alle Programme** > **Hella Gutmann Solutions** > **HGS-PassThru Communication** auswählen.
9. Gewünschte Sprache auswählen.
10. Über **>Test starten<** Kommunikationstest starten.
    - ⇨ Kommunikationstest wird gestartet. Verbindung von Laptop/Tablet zu **HG-VCI PC** wird geprüft.
    - ⇨ Wenn die linke Pfeilreihe grün angezeigt wird, dann ist die Verbindung von Laptop/Tablet zu **HG-VCI PC** aktiv.
    - ⇨ Anschließend wird die Verbindung von **HG-VCI PC** zum Fahrzeug geprüft.
    - ⇨ Wenn die rechte Pfeilreihe grün angezeigt wird, dann ist die Verbindung von **HG-VCI PC** zum Fahrzeug aktiv.
    - ⇨ Jetzt ist die Verbindung von Laptop/Tablet über **HG-VCI PC** zum Fahrzeug erfolgreich hergestellt.
11. Über **>Beenden<** Kommunikationstest beenden.
12. Über Laptop/Tablet im Internet gewünschte Herstellerseite aufrufen.
13. Anweisungen auf Herstellerportal folgen.
14. PassThru (**HG-VCI PC**) von **Hella Gutmann** auswählen.

10. mega macs PC SE konfigurieren

Über das Hauptmenü **>Einstellungen<** werden sämtliche Schnittstellen und Funktionen konfiguriert.

10.1. Firmendaten konfigurieren

Hier können die Firmendaten eingegeben werden, die auf einem Ausdruck angezeigt werden sollen, z.B.:

- Firmenadresse
- Faxnummer
- Homepage

10.1.1. Firmendaten eingeben

Um Firmendaten einzugeben, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **Einstellungen** > **Firma** auswählen.
2. Registerkarte **>Firmendaten<** auswählen.
3. Unter **Firmenname** über virtuelle Tastatur öffnen.
4. Firmenname eingeben.
5. Über Eingabe bestätigen.
   ⇨ Eingabe wird automatisch gespeichert.
6. Schritte 3-5 für weitere Eingaben wiederholen.

10.1.2. Benutzername

10.1.2.1. Benutzername eingeben

Hier können die verschiedenen Benutzer verwaltet werden.

Zu allen in der **Car History** gespeicherten Daten wird der jeweilige Benutzername hinterlegt. Bei späteren Rückfragen lässt sich schneller herausfinden, wer die Reparatur durchgeführt hat.

Um Benutzername einzugeben, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **Einstellungen** > **Firma** auswählen.
2. Registerkarte **>Benutzer<** auswählen.
3. Über virtuelle Tastatur öffnen.
4. Benutzername eingeben.
5. Über Eingabe bestätigen.
   ⇨ Eingabe wird automatisch gespeichert.

10.1.2.2. Passwort vergeben

Hier kann den Benutzern optional ein Passwort vergeben werden.

Bei der Benutzerauswahl muss das vergebene Passwort eingegeben werden.

Um einem Benutzer ein Passwort zu vergeben, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **Einstellungen** > **Firma** auswählen.
2. Registerkarte **>Benutzer<** auswählen.
3. Gewünschten Benutzername auswählen.
4. Unter **Passwort (optional)** über die virtuelle Tastatur öffnen.
5. Gewünschtes Passwort eingeben.
6. Über die Eingabe bestätigen.
   ⇨ Die Eingabe wird automatisch gespeichert.

10.1.2.3. Passwort löschen

Um das Passwort zu löschen, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **Einstellungen** > **Firma** auswählen.
2. Registerkarte **>Benutzer<** auswählen.
3. Gewünschten Benutzername mit vergebenem Passwort auswählen.
4. Unter **Passwort (optional)** über das Passwort löschen.
5. Sicherheitsabfrage beachten.
6. Über die Sicherheitsabfrage bestätigen.
   ⇨ Das Passwort wird gelöscht.

10.1.2.4. Benutzername löschen

Um Benutzername zu löschen, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **Einstellungen** > **Firma** auswählen.
2. Registerkarte **>Benutzer<** auswählen.
3. Gewünschten Benutzernamen auswählen.
4. Über Benutzername löschen.
5. Sicherheitsabfrage beachten.
6. Über Sicherheitsabfrage bestätigen.
   ⇨ Benutzername wird gelöscht.

10.1.2.5. Car History aktivieren

Um die Car History zu aktivieren, wie folgt vorgehen:

HINWEIS

Nur wenn das Kontrollkästchen **Car History aktiv.** aktiviert ist, dann werden die Daten automatisch in der Car History gespeichert.

1. Im Hauptmenü **Einstellungen** > **Firma** auswählen.
2. Registerkarte **>Benutzer<** auswählen.
3. Kontrollkästchen **Car History aktiv.** aktivieren.

⇨ Jetzt werden die Daten in der Car History gespeichert.

10.1.2.6. Passwortschutz einrichten

Aufgrund der am 25. Mai 2018 in Kraft tretenden Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) der Europäischen Union besteht die Anforderung, die kundenbezogenen Daten in den Geräten stärker zu schützen.

Um den Zugriff Dritter auf den Diagnosegeräten zu verhindern, wurde die Funktion **Passwortschutz** integriert.

HINWEIS

Aufgrund gesetzlicher Bestimmungen bezüglich des Zugriffs Dritter kann das Gerät ohne gültiges Passwort nur noch über die Funktion **>Werks-Reset starten<** oder über die Technische Hotline von Hella Gutmann reaktiviert werden. In diesem Fall werden persönliche Daten und Car History gelöscht und können unter Umständen nicht wiederhergestellt werden.

Um den Passwortschutz einzurichten, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **Einstellungen** > **Firma** auswählen.
2. Registerkarte **>Benutzer<** auswählen.
3. Über **Passwortverwaltung** aufrufen.

HINWEIS

Die Länge des Passworts darf maximal 10 Zeichen betragen.

4. Ein Passwort vergeben und durch wiederholte Eingabe bestätigen.
5. Warnhinweis beachten und bestätigen.

⇨ Auf das Gerät kann jetzt nur noch über das vergebene Passwort zugegriffen werden.

10.1.2.7. Kalkulation eingeben

Hier können die Grundlagenwerte für die Kalkulation eingegeben werden.

Es können 3 verschiedene Stundensätze (Netto) und ein Mehrwertsteuersatz eingegeben werden. Anhand dieser Werte wird der Gesamtbetrag der zu leistenden Arbeit berechnet.

Um die Grundlagenwerte in der Kalkulation einzutragen, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **Einstellungen** > **Firma** auswählen.
2. Registerkarte **>Kalkulation<** auswählen.
3. Unter **Stundensatz 1 (NettoEUR)** über virtuelle Tastatur öffnen.
4. Gewünschten Stundensatz eingeben.
5. Über die Eingabe bestätigen.
   ⇨ Die Eingabe wird automatisch gespeichert.
6. Die Schritte 3-5 für weitere Eingaben wiederholen.

10.2. Software-Update mega macs PC und HG-VCI PC

Hier kann das Software-Update und des **HG-VCI PC** durchgeführt werden. Zusätzlich werden verschiedene Systemparameter angezeigt, z.B.:

- Paketversion
- Modultyp (ID)
- Software-Version

Hella Gutmann stellt dem Kunden mehrmals im Jahr ein Software-Update zur Verfügung. Das Update ist kostenpflichtig. In diesen Updates werden sowohl neue Fahrzeugsysteme als auch technische Veränderungen und Verbesserungen hinterlegt. Wir empfehlen, die Software durch regelmäßige Updates auf dem neuesten Stand zu halten.

10.2.1. Voraussetzung für Update

Um Updates durchführen zu können, Folgendes beachten:

- Software **mega macs PC SE** auf internetfähigem PC installiert.
- **HG-VCI PC** über USB-Kabel oder Bluetooth® mit internetfähigem PC verbunden.
- Bluetooth®-fähiger PC.
- Entsprechende Lizenzen von Hella Gutmann freigeschaltet.
- Treiberpaket **Hella Gutmann Drivers** auf PC installiert.
- Spannungsversorgung von PC und **HG-VCI PC** gewährleistet.

10.2.2. Systeminformationen aufrufen

Hier sind alle Informationen hinterlegt, die zur Identifizierung der Software **mega macs PC SE** erforderlich sind.

Um Systeminformationen aufzurufen, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **Einstellungen** > **Update** auswählen.
2. Registerkarte **>System<** auswählen.
   ⇨ Info-Fenster wird angezeigt.
   ⇨ Hier sind Informationen hinterlegt, z.B. über Soft- und Hardware-Version und Gerätenummer.

10.2.3. Sprache konfigurieren

Hier kann bei mehrsprachiger Software die Sprachvariante ausgewählt werden. Nach Umstellung der Sprache wird das Update in der ausgewählten Sprache aufgespielt.

Um Spracheinstellung zu konfigurieren, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **Einstellungen** > **Update** auswählen.
2. Registerkarte **>System<** auswählen.
3. Unter **Spracheinstellung** über ⏬ Liste öffnen. Die Auswahl der Sprachen ist abhängig von der jeweiligen Software.
4. Gewünschte Landessprache auswählen.
   ⇨ Auswahl wird automatisch gespeichert.

10.2.4. Prüfung starten

Hier kann die aktuelle Software auf beschädigte oder fehlende Dateien geprüft werden.

Um Prüfung zu starten, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **Einstellungen** > **Update** auswählen.
2. Registerkarte **>System<** auswählen.
3. Unter **Aktion** über ⏬ Liste öffnen.
4. **>Prüfung<** auswählen.
5. Über ⏯ Prüfung starten.
   ⇨ Installation wird geprüft.
   ⇨ Nach Abschluss der Installationsprüfung darf in der ausgegebenen Liste keine fehlerhafte Datei eingetragen sein.
   ⇨ Wenn die aktuelle Software fehlerfrei ist, dann wird folgender Text angezeigt: **Gerätesoftware i.O.**.
6. Wenn fehlerhafte Dateien in der Liste vorhanden sind, dann Software-Update durchführen.

10.2.5. Software-Update starten

Hier kann ein Software-Update gestartet werden.

Um Software-Update zu starten, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **Einstellungen** > **Update** auswählen.

2. Registerkarte **>System<** auswählen.
3. Unter **Aktion** über ⏬ Liste öffnen.
4. **>Update<** auswählen.

HINWEIS

Unzureichende Spannungsversorgung

Systemdatenverlust

PC und **HG-VCI PC** während des Software-Updates nicht ausschalten und nicht von Spannungsversorgung trennen.

Ausreichende Spannungsversorgung sicherstellen.

5. Über ⏯ **Update** starten.
   ⇨ Neues Update wird gesucht, entsprechende Daten werden heruntergeladen und anschließend installiert.

⇨ Nach erfolgreichem Software-Update wird die Softwaremega macs PC SE automatisch beendet. Nach Hochfahren wird Installation automatisch geprüft.

10.2.6. HG-VCI PC Informationen aufrufen

Hier sind alle Informationen hinterlegt, die zur Identifizierung des **HG-VCI PC** erforderlich sind.

Um HG-VCI PC Informationen aufzurufen, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **Einstellungen** > **Update** auswählen.
2. Registerkarte **>HG-VCI PC<** auswählen.
   ⇨ Info-Fenster wird angezeigt.
   ⇨ Hier sind Soft- und Hardware-Version und der Modultyp des **HG-VCI PC** hinterlegt.

10.2.7. HG-VCI-Update

HINWEIS

Unzureichende Spannungsversorgung

Systemdatenverlust

PC und **HG-VCI PC** während des HG-VCI PC-Updates nicht ausschalten und nicht von Spannungsversorgung trennen.

Ausreichende Spannungsversorgung sicherstellen.

Um HG-VCI PC-Update zu starten, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **Einstellungen** > **Update** auswählen.

2. Registerkarte **>HG-VCI PC<** auswählen.

⚠ VORSICHT

Abreißen des HG-VCI PC bei Betätigung der Kupplung

Verletzungsgefahr/Gefahr von Sachschäden

Vor Startvorgang wie folgt vorgehen:

1. Feststellbremse anziehen.

2. Leerlauf einlegen.

3. Hinweis- und Anweisfenster beachten.

HINWEIS

Kurzschluss und Spannungsspitzen bei Anschluss des HG-VCI PC

Gefahr der Zerstörung von Fahrzeugelektronik

Vor Einstecken des **HG-VCI PC** am Fahrzeug Zündung ausschalten.

3. **HG-VCI PC** in Diagnoseanschluss von Fahrzeug einstecken.
   ⇨ Beide LED des **HG-VCI PC** blinken.
   ⇨ Das **HG-VCI PC** ist betriebsbereit.
4. Über **HG-VCI PC-Update starten**.
5. Hinweis- und Anweisfenster beachten.
6. Über ✓ Hinweis- und Anweisfenster bestätigen.
   ⇨ HG-VCI PC-Update wird gestartet. Daten werden von **mega macs PC SE** auf **HG-VCI PC** kopiert.

⇨ Wenn Update erfolgreich durchgeführt wurde, dann wird folgender Text angezeigt: **HG-VCI PC-Update erfolgreich durchgeführt**.

10.3. Schnittstellen konfigurieren

Hier können die Schnittstellen für Drucker und BPC-Tool konfiguriert werden.

Sämtliche Schnittstellen der Software **mega macs PC SE** werden über **Einstellungen** > **Schnittstellen** konfiguriert.

10.3.1. BPC-Tool konfigurieren

10.3.1.1. BPC-Tool suchen

Um **BPC-Tool** zu suchen, wie folgt vorgehen:

1. **BPC-Tool** einschalten und mit Software **mega macs PC SE** verbinden (siehe Bedienungsanleitung **BPC-Tool**).
2. Im Hauptmenü **Einstellungen** > **Schnittstellen** auswählen.
3. Registerkarte **>BPC<** auswählen.
4. Über **BPC-Tool suchen**.
5. Hinweisfenster beachten.
6. Über Hinweisfenster bestätigen.
   ⇨ Verbindung mit **BPC-Tool** wird hergestellt.
   ⇨ Wenn die Verbindung über die Software **mega macs PC SE** zum **BPC-Tool** erfolgreich eingerichtet ist, dann wird eine Auswahlliste der gefundenen BPC-Tools angezeigt.
7. Gewünschtes **BPC-Tool** auswählen.
   ⇨ Auswahl wird automatisch gespeichert.
   ⇨ Im Feld **BPC-Adresse** wird die ausgewählte BPC-Tool-Adresse angezeigt.

10.3.1.2. BPC-Tool-Verbindung deaktivieren und Zuordnung löschen

Hier kann die BPC-Tool-Verbindung deaktiviert und die Zuordnung gelöscht werden.

Um BPC-Tool-Verbindung zu deaktivieren und Zuordnung zu löschen, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **Einstellungen** > **Schnittstellen** auswählen.
2. Registerkarte **>BPC<** auswählen.
3. Über **Verbindung zum BPC-Tool deaktivieren und Zuordnung löschen**.
4. Sicherheitsabfrage beachten.
5. Über Sicherheitsabfrage bestätigen.
   ⇨ BPC-Tool-Verbindung wird deaktiviert und Zuordnung gelöscht.

10.3.1.3. BPC-Tool-Update starten

Um BPC-Tool-Update zu starten, wie folgt vorgehen:

1. **BPC-Tool** an Batterie anschließen.
2. Im Hauptmenü **Einstellungen** > **Schnittstellen** auswählen.
3. Registerkarte **>BPC<** auswählen.

HINWEIS

Unzureichende Spannungsversorgung

Systemdatenverlust

PC und **BPC-Tool** während des Updates des HG-VCI PC nicht ausschalten und nicht von Spannungsversorgung trennen.

Ausreichende Spannungsversorgung sicherstellen.

4. Über **BPC-Tool Update starten**.
5. Hinweis- und Anweisfenster beachten.
6. Über Hinweis- und Anweisfenster bestätigen.
   ⇨ BPC-Tool-Update wird gestartet. Neues Update wird gesucht, entsprechende Daten werden heruntergeladen und anschließend installiert.

⇨ Nach erfolgreichem Update wird folgender Text angezeigt: **BPC-Tool-Update erfolgreich durchgeführt**.

10.3.1.4. Systeminformationen von BPC-Tool aufrufen

Hier sind alle Informationen hinterlegt, die zur Identifizierung des BPC-Tools erforderlich sind.

Um Systeminformationen von **BPC-Tool** aufzurufen, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **Einstellungen** > **Schnittstellen** auswählen.
2. Registerkarte **>BPC<** auswählen.
3. Über **Systeminformationen** aufrufen.
   ⇨ Info-Fenster wird angezeigt.
   ⇨ Hier sind Informationen hinterlegt, z.B. über Produktnamen, Produkt-ID und Firmware.

10.3.2. Drucker konfigurieren

10.3.2.1. Über Standarddrucker eines PCs drucken

Hier kann eingestellt werden, dass über den Standarddrucker des PCs gedruckt wird, auf dem die Software **mega macs PC SE** installiert ist.

Die Software **mega macs PC SE** muss dazu die Druckdaten an **Hella Gutmann Drivers** übergeben. **Hella Gutmann Drivers** sendet die Daten dann an den Standarddrucker des Systems.

Um über Standarddrucker zu drucken, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **Einstellungen** > **Schnittstellen** auswählen.
2. Registerkarte **>Drucker<** auswählen.
3. Unter **Schnittstelle** über Liste öffnen.

4. **>Gutmann Portal<** auswählen.
   ⇨ Auswahl wird automatisch gespeichert.
5. Unter **oben (mm)** über virtuelle Tastatur öffnen. Die Seitenränder sind ab Werk auf 15 mm eingestellt.
6. Ggf. über oder ab Werk eingestellte Zahl löschen.
7. Gewünschte Höhe der Seitenränder in Millimeter eingeben.
8. Über Eingabe bestätigen.
   ⇨ Eingabe wird automatisch gespeichert.
9. Schritte 5-8 für weitere Eingaben wiederholen.
10. Ggf. Kontrollkästchen **HGS-Firmenlogo ausblenden** aktivieren, um ohne Firmenlogo von **Hella Gutmann** zu drucken. Diese Funktion ermöglicht Drucken auf vorbedrucktem Briefpapier.
    ⇨ Jetzt kann über PC gedruckt werden.

10.4. Region konfigurieren

Hier kann Folgendes konfiguriert werden:

- Spracheinstellung
- Ländereinstellung
- Währung

10.4.1. Spracheinstellung konfigurieren

Hier kann bei mehrsprachiger Software (optional) die Sprachvariante ausgewählt werden.

Um Spracheinstellung auszuwählen, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **Einstellungen** > **Region** auswählen.
2. Unter **Spracheinstellung** über Liste öffnen.
   ⇨ Die Auswahl der Sprachen ist abhängig von der jeweiligen Software.
3. Gewünschte Landessprache auswählen.
4. Hinweis- und Anweisfenster beachten.
5. Über Hinweis- und Anweisfenster schließen.
   ⇨ Die Software **mega macs PC SE** wird automatisch beendet. Spracheinstellung wird automatisch gespeichert.
6. Die Software **mega macs PC SE** erneut ausführen.
7. Über Benutzerauswahl-Fenster bestätigen.
   ⇨ Hauptmenü wird angezeigt.

10.4.2. Ländereinstellung konfigurieren

Hier kann die Ländereinstellung konfiguriert werden.

In der Länderversion sind spezifische Informationen, z.B. das Druckformat für Briefe, enthalten.

Um Ländereinstellung zu konfigurieren, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **Einstellungen** > **Region** auswählen.
2. Unter **Ländereinstellung** über ⏬ Liste öffnen. Die Auswahl der Länder ist abhängig von der jeweiligen Software.
3. Zur Sprache gehörende Ländereinstellung auswählen.
   ⇨ Auswahl wird automatisch gespeichert.

10.4.3. Währung konfigurieren

Hier kann die Landeswährung konfiguriert werden.

Um Währung zu konfigurieren, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **Einstellungen** > **Region** auswählen.
2. Unter **Währung** über ⏬ Liste öffnen. Die Auswahl der Währungen ist abhängig von der jeweiligen Software.
3. Gewünschte Landeswährung auswählen.
   ⇨ Auswahl wird automatisch gespeichert.

10.5. Einheiten konfigurieren

Hier können physikalische Größen verschiedenen regionalen Maßeinheiten zugeordnet werden.

10.5.1. Einheiten zuordnen

Um regionale Einheit physikalischer Größe zuzuordnen, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **Einstellungen** > **Einheiten** auswählen.
2. Unter gewünschter Größe über ⏬ Liste öffnen.
3. Gewünschte Einheit auswählen.
   ⇨ Auswahl wird automatisch gespeichert.

10.6. Verschiedenes konfigurieren

Hier kann Folgendes konfiguriert werden:

- Sonstiges
- **Car History**
- Auflösung

10.6.1. Sonstiges konfigurieren

Hier können u.a. folgende Einstellungen konfiguriert werden:

- Tipps
- Demo-Modus
- Auftragsverwaltung

10.6.1.1. Demo-Modus konfigurieren

Hier kann konfiguriert werden, ob während der Fahrzeugkommunikation fest vorgegebene Werte ausgegeben werden. Diese Einstellung ist hauptsächlich für Messepräsentationen und Verkaufsvorführungen gedacht.

HINWEIS

Der Demo-Modus muss für eine Fahrzeugsystem-Diagnose ausgeschaltet sein. Wenn der Demo-Modus eingeschaltet ist, dann werden keine realistischen, sondern fest vorgegebene Diagnose-Ergebnisse ausgegeben.

Um Demo-Modus zu konfigurieren, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **Einstellungen** > **Verschiedenes** auswählen.
2. Registerkarte **>Sonstiges<** auswählen.
3. Unter **Demo-Modus** über ⏬ Liste öffnen.
4. **>aus<** oder **>ein<** auswählen.
   ⇨ Demo-Modus ist aus- oder eingeschaltet.

10.6.1.2. Tipps konfigurieren

Hier können Zusatzinformationen zu verschiedenen Funktionen aktiviert/deaktiviert werden.

Um Anzeige der Tipps zu konfigurieren, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **Einstellungen** > **Verschiedenes** auswählen.
2. Registerkarte **>Sonstiges<** auswählen.
3. Unter **Tipps** über ⏬ Liste öffnen.
4. **>aus<** oder **>ein<** auswählen.
   ⇨ Tipps sind aus- oder eingeschaltet. Auswahl wird automatisch gespeichert.

10.6.1.3. Auftragsverwaltung konfigurieren

Hier kann der Datenaustausch zwischen der Software **mega macs PC SE** und Auftragsverwaltung konfiguriert werden.

Um Auftragsverwaltung zu konfigurieren, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **Einstellungen** > **Verschiedenes** auswählen.
2. Registerkarte **>Sonstiges<** auswählen.
3. Unter **Auftragsverwaltung** über Liste öffnen.
4. **>aus<** oder **>ein<** auswählen.
   ⇨ Auftragsverwaltung ist aus- oder eingeschaltet. Auswahl wird automatisch gespeichert.

10.6.1.4. Werks-Reset durchführen

Hier kann die Software **mega macs PC SE** auf Werkseinstellungen zurückgesetzt werden.

Wenn das Werks-Reset durchgeführt wird, dann werden u.a. folgende Daten und Dateien auf den Auslieferungszustand zurückgesetzt:

- Daten, die in der **Car History** gespeichert sind
- heruntergeladene Dateien, z.B. Schaltpläne, Inspektionspläne
- Benutzerdaten, z.B. Firmendaten

Darüber hinaus werden u.a. folgende Funktionen verändert oder gelöscht:

- IP-Adressmodus
- Telekom Hotspot
- Bluetooth®-MAC-Adresse
- asanetwork
- Display-Einstellungen
- Bestätigung der AGB
- Druckereinstellungen

Um Werks-Reset durchzuführen, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **Einstellungen** > **Verschiedenes** auswählen.
2. Registerkarte **>Sonstiges<** auswählen.
3. Über **Werks-Reset** starten.
4. Sicherheitsabfrage beachten.
5. Über Sicherheitsabfrage bestätigen.
   ⇨ Die Software **mega macs PC SE** wird automatisch auf Auslieferungszustand zurückgesetzt.

10.6.2. Car History konfigurieren

Hier werden die Diagnoseergebnisse zum aktuellen Fahrzeug aus den Arbeitsschritten **>Fehlercode<**, **>Parameter<**, **>Grundeinstellung<** und **>Codierung<** gespeichert. Diese Funktion hat folgende Vorteile:

- Die Diagnoseergebnisse können zu einem späteren Zeitpunkt ausgewertet werden.
- Früher durchgeführte Diagnosen können mit aktuellen Diagnoseergebnissen verglichen werden.

- Dem Kunden kann das Ergebnis der durchgeführten Diagnose ohne erneutes Anschließen des Fahrzeugs gezeigt werden.

10.6.2.1. Car History automatisch übertragen

Wenn die Funktion **Car History automatisch übertragen** aktiviert ist, dann werden die in der **Car History** gespeicherten Daten automatisch an Hella Gutmann übertragen.

Um **Car History** automatisch zu übertragen, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **Einstellungen** > **Verschiedenes** auswählen.
2. Registerkarte **>Car History<** auswählen.
3. Unter **Car History automatisch übertragen** über ⏬ Liste öffnen.
4. **>aus<** oder **>ein<** auswählen.
   ⇨ Auswahl wird automatisch gespeichert.

10.6.2.2. Parameter manuell verwalten

Hier kann konfiguriert werden, dass bei fehlendem Speicherplatz für neue Parameteraufzeichnungen bestehende aus der **Car History** zum Löschen angeboten werden.

Um Parameter manuell zu verwalten, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **Einstellungen** > **Verschiedenes** auswählen.
2. Registerkarte **>Car History<** auswählen.
3. Unter **Parameter manuell verwalten** über ⏬ Liste öffnen.
4. **>aus<** oder **>ein<** auswählen.

HINWEIS

Wenn **>ein<** ausgewählt ist, dann kann festgelegt werden, welche bestehenden Messungen aus der **Car History** gelöscht werden.

Wenn **>aus<** ausgewählt ist, dann werden automatisch die ältesten Parameter aus der **Car History** gelöscht.

⇨ Auswahl wird automatisch gespeichert.

10.6.2.3. Car History versenden

Hier kann die **Car History** an Hella Gutmann gesendet werden.

Um **Car History** zu senden, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **Einstellungen** > **Verschiedenes** auswählen.
2. Registerkarte **>Car History<** auswählen.

3. Über ▶ **Car History versenden**.
   ⇨ **Car History** wird an Hella Gutmann gesendet.

10.6.2.4. Parameterverwaltung

HINWEIS

Nur wenn **Parameter manuell verwalten** auf **>ein<** steht, dann kann die **Parameterverwaltung** durchgeführt werden.

Mit der **Parameterverwaltung** können gespeicherte Parameteraufzeichnungen aus der **Car History** gelöscht werden. Dies ist sinnvoll, um Speicherplatz für weitere Parameteraufzeichnungen freizugeben.

Um Parameteraufzeichnung zu löschen, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **Einstellungen** > **Verschiedenes** auswählen.
2. Registerkarte **>Car History<** auswählen.
3. Über ▶ **Parameterverwaltung** aufrufen.
   ⇨ Info- und Auswahlfenster wird angezeigt.
   ⇨ Über ☐ können alle Parameteraufzeichnungen deaktiviert werden.
   ⇨ Über ☑ können alle Parameteraufzeichnungen aktiviert werden.
4. Gewünschte Parameteraufzeichnungen deaktivieren/aktivieren.
5. Über 🗑 ausgewählte Parameteraufzeichnungen löschen.
   ⇨ Parameteraufzeichnungen werden gelöscht.

10.6.2.5. Fehlerprotokolle anzeigen

Wenn beim Senden der Car History-Daten ein Fehler auftritt, dann wird ein Fehlerprotokoll im Speicher der Software **mega macs PC SE** abgelegt.

Um Fehlerprotokolle aufzurufen, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **Einstellungen** > **Verschiedenes** auswählen.
2. Registerkarte **>Car History<** auswählen.
3. Über ▶ **Fehlerprotokolle** aufrufen.
4. Gewünschtes Fehlerprotokoll auswählen.
   ⇨ Fehlerprotokoll wird angezeigt.
   ⇨ Hier werden die Fehler angezeigt, die beim Senden der Car History-Daten aufgetreten sind.

10.6.3. Auflösung konfigurieren

Hier kann die Auflösung konfiguriert werden, mit der die Software **mega macs PC SE** auf dem Computer dargestellt wird.

Um Auflösung zu konfigurieren, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **Einstellungen** > **Verschiedenes** auswählen.
2. Registerkarte **>Auflösung<** auswählen.
3. Unter **Auflösung** über Liste öffnen.
4. Gewünschte Auflösung auswählen.
5. Hinweis- und Anweisfenster beachten.
6. Über Hinweis- und Anweisfenster schließen.
   ⇨ Auswahl wird automatisch gespeichert. Die Software **mega macs PC SE** wird neu gestartet.

10.7. Verträge

Hier können die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Lizenzen und Hinweise der von der Fa. Hella Gutmann Solutions GmbH verwendeten Programme und Funktionen aufgerufen werden.

10.7.1. Lizenz abrufen

Hier kann eine Übersicht der erworbenen Lizenzen abgerufen werden.

Um Lizenzen abzurufen, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **Einstellungen** > **Verträge** auswählen.
2. Registerkarte **>Lizenz<** auswählen.
3. Über **Meine Lizenzen** abrufen.
   ⇨ Daten werden heruntergeladen. Erworbene Lizenzen werden angezeigt.

10.7.2. AGB anzeigen

Hier sind die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der Fa. Hella Gutmann Solutions GmbH veröffentlicht. Der Widerruf der Zustimmung zu den AGB kann nur über Werks-Reset stattfinden.

Um AGB anzuzeigen, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **Einstellungen** > **Verträge** auswählen.
2. Registerkarte **>AGB<** auswählen.
   ⇨ AGB werden angezeigt.

10.7.3. Sonstige Lizenzen abrufen

Hier sind die Lizenzen und Hinweise der von Hella Gutmann verwendeten Programme und Funktionen veröffentlicht.

Um Lizenzen abzurufen, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **Einstellungen** > **Verträge** auswählen.
2. Registerkarte **>Sonstige<** auswählen.
   ⇨ Lizenzen und Hinweise der von **Hella Gutmann** verwendeten Programme und Funktionen werden angezeigt.

10.8. Testfunktionen

In diesem Menü kann der HG-VCI PC auf Funktionalität geprüft und eine VCI-Diagnose durchgeführt werden.

10.8.1. Voraussetzung für Testfunktionen

Um Testfunktionen durchführen zu können, Folgendes beachten:

- Spannungsversorgung des **HG-VCI PC** über Netzteil und -kabel gewährleistet.
- **HG-VCI PC** mit USB-Kabel und PC verbunden.
- **HG-VCI PC** *nicht* in Diagnoseanschluss von Fahrzeug eingesteckt.

10.8.2. VCI-Stecker-Test durchführen

Um Testfunktionen durchzuführen, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **Einstellungen** > **Testfunktionen** auswählen.
2. Über ▶ **VCI-Stecker (USB)** Test starten.
   ⇨ Wenn das HG-VCI PC erfolgreich getestet wurde, dann wird folgender Text angezeigt: **VCI i.O. Keine Fehlfunktion festgestellt**.

10.8.3. HG-VCI PC Diagnose durchführen

Diese Diagnose dient der Funktionsprüfung von Bluetooth® auf Defekt, um Datenverluste zu ermitteln.

Um eine HG-VCI PC Diagnose durchzuführen, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **Einstellungen** > **Testfunktionen** auswählen.

⚠ VORSICHT

Abreißen des HG-VCI PC bei Betätigung der Kupplung

Verletzungsgefahr/Gefahr von Sachschäden

Vor Startvorgang wie folgt vorgehen:

1. Feststellbremse anziehen.
2. Leerlauf einlegen.
3. Hinweis- und Anweisfenster beachten.

HINWEIS

Kurzschluss und Spannungsspitzen bei Anschluss des HG-VCI PC

Gefahr der Zerstörung von Fahrzeugelektronik

Vor Einstecken des **HG-VCI PC** am Fahrzeug Zündung ausschalten.

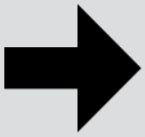
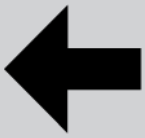
2. **HG-VCI PC** in Diagnoseanschluss von Fahrzeug einstecken.
   - ⇨ Beide LEDs des **HG-VCI PC** blinken.
   - ⇨ Das **HG-VCI PC** ist betriebsbereit.
3. Über **VCI-Diagnose (Buetooth)** starten.
   - ⇨ Fenster **Wireless-Diagnose** wird angezeigt. Bluetooth®-Funktion wird geprüft.

⇨ Wenn unter **fehlerhafte Protokolle 0** und unter **Status Diagnose beendet** steht, dann ist die VCI-Diagnose erfolgreich beendet.

11. Mit mega macs PC SE arbeiten

11.1. Symbole

11.1.1. Symbole in Car History

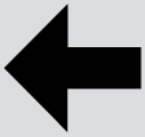
Symbole	Bezeichnung
	**Nächster Eintrag** Hier kann der nächste Eintrag in der **Car History** aufgerufen werden.
	**Vorheriger Eintrag** Hier kann der vorherige Eintrag in der **Car History** aufgerufen werden.

11.1.2. Symbole in Bauteilhilfe

Symbole	Bezeichnung
	Bauteil suchen Hier kann ein bestimmtes Bauteil über seinen Namen aus der Bauteilhilfe gesucht werden.
	Nächstes Bauteil suchen Hier kann das nächste Bauteil gesucht werden, das dem eingegebenen Suchnamen entspricht.
	Bauteile in Warenkorb legen Hier können alle ausgewählten Bauteile in den Warenkorb gelegt werden.

11.1.3. Symbole in Inspektionsdaten

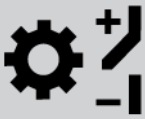
Symbole	Bezeichnung
	Inspektionsintervall Zahnriemendaten Hier kann das Inspektionsintervall für den Zahnriemenwechsel aufgerufen werden.
	Arbeitswerte für Inspektion Hier sind die üblichen Arbeitswerte und -zeiten (AW) für die Inspektion des Fahrzeugs hinterlegt.

Symbole	Bezeichnung
	Wechsel zur Diagnosedatenbank Hier kann von der Inspektionsdatenbank direkt zur Diagnosedatenbank gewechselt werden.
	Bauteilliste Hier kann eine Liste der kontextrelevanten Bauteile abgerufen werden.
	zusätzliche Informationen Hier können zusätzliche Fahrzeuginformationen über Hersteller, Modell oder Typ angezeigt werden.
	Inspektionsintervall wählen Hier können fahrzeugspezifische Inspektionsintervalle des Fahrzeugs angezeigt und gewählt werden.
	**Zurück zu Arbeitswerten** Hier kann zu den üblichen Arbeitswerten und -zeiten (AW) für die Inspektion des Fahrzeugs zurückgekehrt werden.

11.1.4. Symbole in Zahnriemendaten

Symbole	Bezeichnung
	Inspektionsintervall Zahnriemendaten Hier kann das Inspektionsintervall für den Zahnriemenwechsel aufgerufen werden.

11.1.5. Symbole in Schaltpläne

Symbole	Bezeichnung
	Baugruppe/Systemauswahl Hier kann direkt zur Schaltplanauswahl zurückgekehrt werden.
	**Bauteilauswahl** Hier können sämtliche im Schaltplan enthaltenen Bauteile angezeigt werden. Diese sind alphabetisch sortiert und werden nach Auswahl mit farbigem Rahmen im Schaltplan gekennzeichnet.
	Schaltplanübersicht ein-/ausblenden

Symbole	Bezeichnung
	Wenn der Schaltplan vergrößert wurde, dann wird links unten eine Schaltplanübersicht angezeigt. Wenn der Rahmen in der Übersicht verschoben wird, dann wird in der vergrößerten Ansicht der eingerahmte Schaltplanausschnitt angezeigt.
	Bauteilhilfe Hier sind zusätzliche Informationen zum ausgewählten Bauteil hinterlegt, z.B.: • Schaltpläne • Teile-Informationen

11.1.6. Symbole in Sicherungen/Relais

Symbole	Bezeichnung
	Sicherungen/Relais für Bauteil Hier können Bauteile angezeigt werden, deren Sicherungen/Relais sich im ausgewählten Sicherungskasten befinden. Diese sind alphabetisch sortiert und werden nach Auswahl mit farbigem Rahmen im Sicherungskasten gekennzeichnet.

11.1.7. Symbole in Bauteilprüfwerte

Symbole	Bezeichnung
	Bauteilhilfe Hier können detaillierte Informationen zu bestimmten Bauteilen abgerufen werden, z.B.: • Motorraumbild • Bauteilprüfwerte • Reparaturanleitung • Bauteilbild
	Bauteilauswahl Hier kann zur Auswahl der Bauteilprüfwerte zurückgekehrt werden.

11.1.8. Symbole in Arbeitswerte

Symbole	Bezeichnung
	WICHTIG Hier sind Schritte noch einmal gesondert hervorgehoben, auf die während des Ausführens der Arbeitsaufgabe besonders geachtet werden muss.

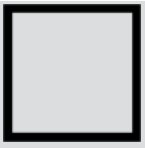
Symbole	Bezeichnung
	Information Hier können zusätzliche Arbeitsschritte angezeigt werden, die bei der jeweiligen Arbeit anfallen können.
	Zusatzarbeiten Hier können ggf. zusätzliche Arbeitsschritte angezeigt werden, die bei der jeweiligen Arbeit anfallen können.

11.1.9. Symbole in Batteriemanagement

Symbole	Bezeichnung
	Erläuterung anzeigen Hier können Erläuterungen zum Testergebnis und zu verwendeten Fachbegriffen aufgerufen werden.

11.1.10. Symbole allgemein

Symbole	Bezeichnung
	Ausschalten Hier kann die Software **mega macs PC SE** beendet werden.
	Enter Hier kann ein ausgewähltes Menü aufgerufen werden.
	Bestätigen Hier kann u.a. Folgendes durchgeführt werden: • Ausgewählte Funktion starten. • Aktuelle Eingabe bestätigen. • Menü-Auswahl bestätigen.
	Abbrechen Hier kann u.a. Folgendes abgebrochen werden: • aktive Funktion • Eingabe
	Start Hier kann eine Funktion oder ein Vorgang gestartet werden.

Symbole	Bezeichnung
	Löschen Hier können Daten oder Eingaben gelöscht werden.
	Pfeiltasten Hier kann der Cursor in Menüs oder Funktionen navigiert werden.
	Drucken Hier kann der aktuelle Fensterinhalt gedruckt werden.
	Hilfe Hier können das Benutzerhandbuch und die Erklärungen zu den einzelnen Menüs bzw. Funktionen aufgerufen werden.
	virtuelle Tastatur Hier kann die virtuelle Tastatur für Texteingabe geöffnet werden.
	Auswahlfenster Hier kann ein Auswahlfenster geöffnet werden.
	Alles auswählen Hier können alle verfügbaren Elemente ausgewählt werden.
	**Alles abwählen** Hier können alle verfügbaren Elemente abgewählt werden.

Symbole	Bezeichnung
	Ansicht vergrößern Hier kann die aktuelle Ansicht vergrößert werden.
	Ansicht verkleinern Hier kann die aktuelle Ansicht verkleinert werden.

11.1.11. Symbole in Kopfzeile

Symbole	Bezeichnung
	Fahrzeugdaten Hier werden die Daten des aktuell ausgewählten Fahrzeugs angezeigt.
	Benutzer Hier kann durch Anklicken des Symbols der Benutzer gewechselt oder über Doppelklick auf ein neuer Benutzername eingegeben werden.
	Hilfe Hier können die **>Hilfe zur Auswahl<** und das **>Handbuch<** ausgewählt werden. • **>Hilfe zur Auswahl<** Anzeige der aktiven Hilfe für die verschiedenen Icons und das Auswahlmenü Symbol schwarz: Hilfe-Funktion inaktiv. Symbol grün: Hilfe-Funktion aktiv. • **>Handbuch<** Aufrufen des vollständigen Handbuchs
 	Warenkorb Hier werden die zur Bestellung vorgemerkten Ersatzteile u.a. mit folgenden Informationen angezeigt: • Anzahl • Bauteilname • Hersteller • Artikelnummer Wenn sich Ersatzteile im Warenkorb befinden, dann wird dies durch ein dunkel gefärbtes Warenkorb-Symbol angezeigt.

Symbole	Bezeichnung
	Auftragsnetzwerk Hier können Daten zwischen **mega macs PC SE** und Auftragsnetzwerk getauscht werden.
	Drucker Hier wird die Druckerbereitschaft angezeigt. • Symbol schwarz: Drucker ist bereit. • Symbol blinkt schwarz-grün: Druckauftrag wird bearbeitet. • Symbol rot: Verbindung zwischen PC und Drucker fehlerhaft.
	Verbindungszustand Fahrzeug Hier wird die aktiv/inaktive Verbindung zwischen PC und **HG-VCI PC** angezeigt. Über das Symbol kann die aktive Verbindung angezeigt werden. • Symbol schwarz: Verbindung zu **HG-VCI PC** inaktiv. • Symbol grün: Verbindung zu **HG-VCI PC** aktiv.
	Verbindungszustand PC Hier wird die aktiv/inaktive Verbindung zwischen PC und HGS-Datenserver angezeigt. • Symbol schwarz: Verbindung zu HGS-Datenserver inaktiv. • Symbol grün: Verbindung zu HGS-Datenserver aktiv.

11.1.12. Symbole im Hauptmenü

Symbole	Bezeichnung
	Home Hier kann direkt zum Hauptmenü zurückgekehrt werden.
	Fahrzeugauswahl Hier kann ein Fahrzeug ausgewählt oder auf die **Car History** zugegriffen werden. Erst wenn ein Fahrzeug ausgewählt ist, dann sind folgende fahrzeugabhängige Funktionen verfügbar: • Diagnose • Fahrzeuginformationen
	Diagnose Hier sind fahrzeugspezifische Steuergerätediagnosen hinterlegt, z.B.: • Fehlercode-Lesen • Parameter-Lesen • Codierung

Symbole	Bezeichnung
	Fahrzeuginformationen Hier sind Informationen zum ausgewählten Fahrzeug hinterlegt, z.B.: • Hilfe zum Verbauort eines Bauteils • Zahnriemen- und Inspektionsdaten • Technische Daten • Schaltpläne • Rückrufaktionen der Fahrzeughersteller und Importeure
	Anwendungen Hier sind nützliche Anwendungen hinterlegt: • Taschenrechner • Berechnungen
	Optionale HGS-Tools Hier sind Funktionen für gekoppelte Zusatzgeräte hinterlegt, z.B. für Batteriediagnose.
	Einstellungen Hier kann die Software **mega macs PC SE** konfiguriert werden.

11.1.13. Symbole in Fahrzeugauswahl

Symbole	Bezeichnung
   	Fahrzeugart vorselektieren Hier kann die Datenbank nach der Art des Fahrzeugs vorgefiltert werden: • Pkw • Motorrad • Lkw
	Fahrzeugdatenbank Hier kann ein Fahrzeug aus der Datenbank ausgewählt werden, z.B. nach folgenden Kriterien: • Hersteller • Typ

Symbole	Bezeichnung
	• Baujahr • Motorcode
	Car History Hier kann die **Car History** aufgerufen werden.
	Car History-Dateien anzeigen Hier kann eine Liste gespeicherter Diagnosedaten zu einem Fahrzeug aufgerufen werden.
	VIN-Identifizierung Hier kann die VIN des Fahrzeugs über OBD-Stecker ausgelesen werden.
	OBD-Diagnose Hier kann die OBD-Diagnose nur mit Auswahl des Fahrzeugherstellers und der Antriebsart gestartet werden.
	Seite vor Hier kann eine Seite weiter geblättert werden.
	Seite zurück Hier kann eine Seite zurück geblättert werden.
	Information Hier können ergänzende Informationen zum ausgewählten Fahrzeug aufgerufen werden, z.B.: • Fahrzeugtyp • Hubraum • Leistung • Motorcode
	aktualisierenCar History Hier kann die Liste der Fahrzeuge in der **Car History** und der Status der Fahrzeuge aktualisiert werden.

Symbole	Bezeichnung
	Fahrzeugsuche in Fahrzeugdatenbank Hier kann ein Fahrzeug in der Fahrzeugdatenbank über VIN, Herstellerschlüssel-Nr. oder Kennzeichen gesucht werden.

11.1.14. Symbole in Diagnose

Symbole	Bezeichnung
	Systeminformationen Hier sind ggf. Informationen und Hilfetexte zum gewählten System hinterlegt.
	Ansicht erweitern Hier kann nach einer Gesamtabfrage der Fehlercodes eine Druckvorschau mit einzelnen Fehlercodes aufgerufen werden. Detailliertere Informationen über einzelne Fehlercodes in den Systemen werden angezeigt.
	Ansicht reduzieren Hier kann nach einer Gesamtabfrage der Fehlercodes eine Druckvorschau wieder geschlossen werden.
	Auswahl nach rechts Hier können verfügbare Parameter einzeln zu den ausgewählten Parametern hinzugefügt werden.
	Auswahl nach links Hier können ausgewählte Parameter einzeln zurück in die Liste verfügbarer Parameter verschoben werden.
	Auswahl komplett Hier können alle ausgewählten Parameter wieder zurück in die Liste verfügbarer Parameter verschoben werden.
	Parameterinformation Hier können detaillierte Informationen zum gewählten Parameter aufgerufen werden.
	Parameterauswahl Hier kann zur Auswahl der Parameter zurückgekehrt werden.
	Parameter speichern Hier kann die automatische Aufzeichnung der Parameter in der **Car History** gespeichert werden.

11.1.15. Symbole in Fahrzeuginformationen

Symbole	Bezeichnung
	Car History Hier werden sämtliche mit dem **mega macs PC SE** an einem Fahrzeug durchgeführten Arbeiten gespeichert, sofern bei der Auswahl des Fahrzeugs ein Kennzeichen oder Schlagwort eingegeben wurde. Die gespeicherten Daten sind unter dem zuvor eingegebenen Kennzeichen oder Schlagwort abgelegt.
	Bauteilhilfe Hier können detaillierte Informationen zu bestimmten Bauteilen abgerufen werden, z.B.: • Motorraumbild • Bauteilprüfwerte • Reparaturanleitung • Bauteilbild
	Inspektionsdaten Hier können fahrzeugspezifische Inspektionspläne und Ölwechselintervalle abgerufen werden.
	Zahnriemendaten Hier sind Aus- und Einbau-Anleitungen für Zahnriemen und Steuerketten hinterlegt.
	Diagnosedatenbank Hier sind hersteller- und fahrzeugspezifische Lösungen für diverse Probleme hinterlegt. Sämtliche Lösungsvorschläge stammen aus der Praxis und werden aus der Hella Gutmann-Diagnosedatenbank abgerufen.
	Technische Daten Hier sind alle erforderlichen Daten für Inspektions- und Reparaturarbeiten hinterlegt, z.B.: • Einstellmarkierungen • Radeinstelldaten • Zündkerzentyp
	Schaltpläne Hier sind Schaltpläne verschiedener Fahrzeugsysteme hinterlegt, z.B.: • Motor • ABS • Airbag

Symbole	Bezeichnung
	• Komfort
	Sicherungen/Relais Hier sind Verbauort und Funktion von Sicherungen und Relais hinterlegt.
	Bauteilprüfwerte Hier sind Mess- und Prüfwerte von Bauteilen hinterlegt, deren elektrische Leitungen mit einem Steuergerätestecker verbunden sind.
	Arbeitswerte Hier sind die üblichen Arbeitswerte und -zeiten (AW) für diverse Arbeiten am Fahrzeug inkl. Hol-, Bring- und Abschlepp-Service hinterlegt.
	Innenraumluftfilter Hier sind Aus- und Einbau-Anleitungen für Innenraumluftfilter hinterlegt.

11.1.16. Symbole in Anwendungen

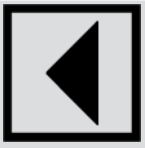
Symbole	Bezeichnung
	Taschenrechner Hier können allgemeine Berechnungen durchgeführt werden.
	Berechnungen Hier können u.a. folgende Berechnungen durchgeführt werden: • Kraftstoffverbrauch • Kolbengeschwindigkeit • Strom/Leistung/Widerstand • Umrechnung technischer Einheiten

11.1.17. Symbole in Einstellungen

Symbole	Bezeichnung
	Benutzer hinzufügen Hier kann ein neuer Benutzer zur Liste der Benutzer hinzugefügt werden. Zu allen in der **Car History** gespeicherten Daten wird der jeweilige Benutzername hinterlegt. Bei späteren Rückfragen lässt sich schneller herausfinden, wer die Reparatur durchgeführt hat.

Symbole	Bezeichnung
	Diagnose starten Hier kann ein Verbindungstest der jeweiligen Schnittstelle gestartet werden.
	Sprachverwaltung Hier können sprachspezifische Tastatur-Layouts eingestellt und installierte Sprachen gelöscht werden.

11.1.18. Symbole in Virtuelle Tastatur

Symbole	Bezeichnung
	kopieren/einfügen Hier kann der eingegebene Text in die Zwischenablage kopiert oder der Text aus der Zwischenablage eingefügt werden.
	Sonderzeichen einfügen Hier können Sonderzeichen in den Text eingefügt werden.
	Tastatur auswählen Hier kann die Tastatur länderspezifisch ausgewählt und verwaltet werden.
	Tastatursprachen verwalten Hier kann die Tastatur sprach- und länderspezifisch ausgewählt werden.
	**Tastatur zu Liste hinzufügen** Hier können länderspezifische Tastaturen aus Liste **Verfügbare Tastaturen** zu Liste **Tastatur** hinzugefügt werden.
	Tastatur aus Liste entfernen Hier können länderspezifische Tastaturen aus Liste **Tastatur** entfernt werden.

11.1.19. Symbole in Handbuch

Symbole	Bezeichnung
	Eintrag suchen Hier kann das Handbuch nach einer bestimmten Zeichenfolge durchsucht werden.

Symbole	Bezeichnung
	Nächsten Eintrag suchen Hier kann der nächste Eintrag gesucht werden, der dem eingegebenen Suchschema entspricht.

11.2. Fahrzeugauswahl

Hier können Fahrzeuge u.a. nach folgenden Parametern ausgewählt werden:

- Fahrzeugart
- Hersteller
- Modell
- Antriebsart

HINWEIS

Damit sämtliche verfügbaren Informationen abgerufen werden können, muss eine Online-Verbindung vorhanden sein.

Um Fahrzeug auszuwählen, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **>Fahrzeugauswahl<** auswählen.
2. Registerkarte **>i<** auswählen.
3. Kontrollkästchen für Pkw, für Motorrad oder für Lkw aktivieren.
4. Über , oder **Fahrzeugdatenbank** auswählen.
5. Gewünschten Hersteller auswählen.
6. Gewünschte Antriebsart auswählen.
7. Gewünschtes Modell auswählen.
8. Gewünschten Fahrzeugtyp über Doppelklick auswählen.
   ⇨ Fenster **Fahrzeugdaten** wird angezeigt.
   ⇨ Hier können Kennzeichen oder Kundenname (max. 10 Zeichen) eingegeben werden.
9. Über virtuelle Tastatur öffnen.

HINWEIS

Wenn kein Kennzeichen oder Kundenname eingegeben wird, dann werden keine Daten zum aktuellen Fahrzeug in der Car History gespeichert.

1 Kennzeichen oder Kundenname kann für mehrere Fahrzeuge verwendet werden.

10. Kennzeichen oder Kundenname eingeben.
11. Über ✓ Eingabe 2x bestätigen.
    ⇨ Eingabe wird automatisch gespeichert.

⇨ Fahrzeugauswahl ist jetzt für **>Diagnose<** und **>Fahrzeuginformationen<** vorgenommen und Daten werden in der **>Car History<** gespeichert.

⇨ Die Software **mega macs PC SE** springt automatisch zum Hauptmenü zurück.

11.2.1. Fahrzeug über VIN identifizieren

HINWEIS

Das Auslesen der VIN über **HG-VCI PC** ist nicht bei jedem Fahrzeug möglich.

Um Fahrzeug über VIN zu identifizieren, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **>Fahrzeugauswahl<** auswählen.
2. Registerkarte **>i<** auswählen.
3. Kontrollkästchen für Pkw, für Motorrad oder für Lkw aktivieren.
4. Über **VIN-Identifizierung** auswählen.
5. Gewünschten Hersteller auswählen.

⚠ VORSICHT

Abreißen des HG-VCI PC bei Betätigung der Kupplung

Verletzungsgefahr/Gefahr von Sachschäden

Vor Startvorgang wie folgt vorgehen:

1. Feststellbremse anziehen.
2. Leerlauf einlegen.
3. Hinweis- und Anweisfenster beachten.

HINWEIS

Kurzschluss und Spannungsspitzen bei Anschluss des HG-VCI PC

Gefahr der Zerstörung von Fahrzeugelektronik

Vor Einstecken des **HG-VCI PC** am Fahrzeug Zündung ausschalten.

6. **HG-VCI PC** in Diagnoseanschluss von Fahrzeug einstecken.
   ⇨ Beide LEDs des **HG-VCI PC** blinken.

⇨ Das **HG-VCI PC** ist betriebsbereit.

7. Über ✓ Auswahl bestätigen.
   ⇨ Daten werden heruntergeladen. Kommunikation zum Fahrzeug wird aufgebaut.
8. Hinweis- und Anweisfenster beachten. Wenn die VIN nicht ausgelesen werden konnte, dann wird folgender Text angezeigt: **VIN konnte nicht ausgelesen werden**.
9. Ggf. über ✓ Hinweis- und Anweisfenster bestätigen.
10. Ggf. Schritte 5–8 wiederholen.
11. Über ✓ Hinweis- und Anweisfenster bestätigen.
    ⇨ Kommunikation mit Fahrzeug wird aufgebaut. Auswahlliste wird angezeigt.
    ⇨ Entsprechende Fahrzeuge werden aus Datenbank ausgewählt.
12. Gewünschtes Fahrzeug über Doppelklick auswählen.
13. Schritte 8–11 wie im Kapitel Fahrzeugauswahl beschrieben durchführen.

11.2.2. Fahrzeug über asanetwork identifizieren

HINWEIS

Hella Gutmann Drivers muss auf dem Büro- oder Werkstattrechner installiert sein.

In Hella Gutmann Drivers muss asanetwork aktiviert sein.

Die physikalische Anbindung des Diagnosegeräts an den PC kann über WLAN, LAN, USB oder Bluetooth® erfolgen.

Um Fahrzeug über asanetwork zu identifizieren, wie folgt vorgehen:

1. Über **Hauptmenü** > **Einstellungen** > **Verschiedenes** auswählen.
2. Registerkarte **>Sonstiges<** auswählen.
3. Unter **Auftragsverwaltung** über ⏬ Liste öffnen und **>ein<** auswählen.
   ⇨ Auswahl wird automatisch gespeichert.
4. Im Hauptmenü **>Fahrzeugauswahl<** auswählen.
5. Über das Fenster **Fahrzeug über asanetwork identifzieren** öffnen.
6. Den gewünschten Auftrag bestätigen.
   ⇨ Ggf. muss eine Fahrzeugnachselektion bestätigt werden.
   ⇨ In der Auftragsübersicht werden folgende Informationen angezeigt: Kennzeichen, Auftragsnummer (aus DMS) und Dienstart (z.B. Fehlerspeicher auslesen, Fahrzeughersteller u. Modell).

HINWEIS

Wenn aktive Aufträge vorhanden sind, dann wechselt das asanetwork-Symbol in oberer Symbolleiste von Schwarz nach Grün.

7. Nach Beendigung der Diagnose auf das grüne asanetwork-Symbol in oberer Symbolleiste klicken und über das geöffnete Fenster den Auftrag beenden oder abbrechen.

⇨ Der Auftrag wird beendet bzw. abgebrochen und an das Netzwerk zurückgesendet.

11.3. Fahrzeugsuche

Hier können Fahrzeuge u.a. über folgende Parameter in der Fahrzeugdatenbank gesucht werden:

- VIN
- Herstellerschlüssel
- Kennzeichen

11.3.1. Fahrzeug länderspezifisch suchen

Die länderspezifische Fahrzeugsuche ermittelt den Fahrzeugtyp landesabhängig über unterschiedliche Suchkriterien, z.B. Kennzeichen oder Herstellerschlüssel.

HINWEIS

Die länderspezifische Fahrzeugsuche ist nur in folgenden Ländern möglich:

- Deutschland
- Dänemark
- Frankreich
- Irland
- Niederlande
- Norwegen
-Schweden
- Schweiz
- Österreich

Um Fahrzeug länderspezifisch zu suchen, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **>Fahrzeugauswahl<** auswählen.
2. Registerkarte **>i<** auswählen.

3. Kontrollkästchen für Pkw, für Motorrad oder für Lkw aktivieren.
4. Über **Fahrzeugsuche** auswählen.
5. Registerkarte **>länderspezifisch<** auswählen.
6. Unter **Land** über Liste öffnen.
7. Gewünschtes Land auswählen.
   ⇨ Suchkriterien werden landesspezifisch angepasst.
8. Unter 1. Suchkriterium über virtuelle Tastatur öffnen.
9. Gewünschten Wert eingeben.
10. Über Eingabe bestätigen.
11. Ggf. Schritte 8-10 für 2. Suchkriterium wiederholen.
12. Über länderspezifische Suche starten.
    ⇨ Daten werden heruntergeladen. Entsprechende Fahrzeuge werden aus Datenbank ausgewählt.
    ⇨ Auswahlliste wird angezeigt.
13. Gewünschtes Fahrzeug über Doppelklick auswählen.
    ⇨ Fenster **Fahrzeugdaten** wird angezeigt.
    ⇨ Hier können Kennzeichen oder Kundenname (max. 10 Zeichen) eingegeben werden.
14. Über virtuelle Tastatur öffnen.

HINWEIS

Wenn kein Kennzeichen oder Kundenname eingegeben wird, dann werden keine Daten zum aktuellen Fahrzeug in der Car History gespeichert.

1 Kennzeichen oder Kundenname kann für mehrere Fahrzeuge verwendet werden.

15. Kennzeichen oder Kundenname eingeben.
16. Über Eingabe 2x bestätigen.
    ⇨ Eingabe wird automatisch gespeichert.

11.3.2. Fahrzeug über VIN suchen

HINWEIS

Die Fahrzeugsuche über VIN ist nicht bei jedem Hersteller möglich.

Um Fahrzeug über VIN zu suchen, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **>Fahrzeugauswahl<** auswählen.

2. Registerkarte **>i<** auswählen.
3. Kontrollkästchen für Pkw, für Motorrad oder für Lkw aktivieren.
4. Über **Fahrzeugsuche** auswählen.
5. Registerkarte **>VIN<** auswählen.
6. Unter **Hersteller (VIN)** über Liste öffnen.
7. Gewünschten Hersteller auswählen.
8. Unter **VIN (mind. 1.-13. Stelle)** über virtuelle Tastatur öffnen.
9. VIN eingeben.
10. Über Eingabe 2x bestätigen.
    - ⇨ Daten werden heruntergeladen. Entsprechende Fahrzeuge werden aus Datenbank ausgewählt.
    - ⇨ Auswahlliste wird angezeigt.
11. Gewünschtes Fahrzeug über Doppelklick auswählen.
    - ⇨ Fenster **Fahrzeugdaten** wird angezeigt.
    - ⇨ Hier können Kennzeichen oder Kundenname (max. 10 Zeichen) eingegeben werden.
12. Über virtuelle Tastatur öffnen.

HINWEIS

Wenn kein Kennzeichen oder Kundenname eingegeben wird, dann werden keine Daten zum aktuellen Fahrzeug in der Car History gespeichert.

1 Kennzeichen oder Kundenname kann für mehrere Fahrzeuge verwendet werden.

13. Kennzeichen oder Kundenname eingeben.
14. Über Eingabe 2x bestätigen.
    - ⇨ Eingabe wird automatisch gespeichert.

11.3.3. Fahrzeug über Kennzeichen suchen

HINWEIS

Die Fahrzeugsuche über Kennzeichen ist nur in folgenden Ländern möglich:

- Dänemark
- Frankreich (Type Mine)
- Irland
- Niederlande
- Norwegen
- Österreich (Nationaler Code)
- Schweden
- Schweiz (Typengenehmigungsnummer)

Um Fahrzeug über Kennzeichen zu suchen, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **>Fahrzeugauswahl<** auswählen.
2. Registerkarte **>i<** auswählen.
3. Kontrollkästchen für Pkw, für Motorrad oder für Lkw aktivieren
4. Über **Fahrzeugsuche** auswählen.
5. Registerkarte **>Car History<** auswählen.
6. Unter **Kennzeichen** über virtuelle Tastatur öffnen.
7. Kennzeichen/Kundenname eingeben.
8. Über Eingabe 2x bestätigen.
   - ⇨ Daten werden heruntergeladen. Entsprechende Fahrzeuge werden aus Datenbank ausgewählt.
   - ⇨ Auswahlliste wird angezeigt.
9. Gewünschtes Fahrzeug über Doppelklick auswählen.
   - ⇨ Fenster **Fahrzeugdaten** wird angezeigt.
   - ⇨ Hier können Kennzeichen oder Kundenname (max. 10 Zeichen) eingegeben werden.
10. Über virtuelle Tastatur öffnen.

HINWEIS

Wenn kein Kennzeichen oder Kundenname eingegeben wird, dann werden keine Daten zum aktuellen Fahrzeug in der Car History gespeichert.

1 Kennzeichen oder Kundenname kann für mehrere Fahrzeuge verwendet werden.

11. Kennzeichen oder Kundenname eingeben.
12. Über ✓ Eingabe 2x bestätigen.
    ⇨ Eingabe wird automatisch gespeichert.

11.4. OBD-Diagnose

Hier kann nur mit der Auswahl des Fahrzeugherstellers und der Kraftstoffart direkt zur OBD-Diagnose gewechselt werden.

11.4.1. Schnellstart OBD-Diagnose durchführen

Um Schnellstart OBD-Diagnose durchzuführen, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **>Fahrzeugauswahl<** auswählen.
2. Registerkarte **>i<** auswählen.
3. Über ⌨ **OBD-Diagnose** auswählen.
4. Gewünschten Hersteller auswählen.
5. Gewünschte Kraftstoffart auswählen.
6. Gewünschtes System auswählen.
7. Über ✓ Auswahl bestätigen.
8. Ggf. Hinweisfenster beachten.
9. Ggf. über ✓ Hinweisfenster bestätigen.
    ⇨ Diagnose wird gestartet.

11.5. Diagnose

Hier können über die Software **mega macs PC SE** und **HG-VCI PC** Daten mit den zu prüfenden Fahrzeugsystemen getauscht werden. Die jeweilige Prüftiefe und Funktionsvielfalt ist abhängig von der "Intelligenz" des Fahrzeugsystems.

Folgende Parameter stehen unter **>Diagnose<** zur Auswahl:

- **>Fehlercode<**

  Hier können die im Fehlercode-Speicher des Steuergeräts abgelegten Fehlercodes ausgelesen und gelöscht werden. Zusätzlich können Informationen zum Fehlercode abgerufen werden.

- **>Parameter<**

  Hier können die aktuellen Arbeitswerte oder Zustände des Steuergeräts grafisch und alphanumerisch angezeigt werden.

- **>Stellglied<**

  Hier können Stellantriebe mithilfe des Steuergeräts aktiviert werden.

- **>Service-Rückstellung<**

  Hier kann das Inspektionsintervall manuell oder automatisch zurückgesetzt werden.

- **>Grundeinstellung<**

  Hier können Stellantriebe und Steuergeräte mit Grundeinstellwerten versorgt werden.

- **>Codierung<**

  Hier können Stellantriebe und Steuergeräte auf ihre Aufgaben codiert bzw. neue Bauteile an das Fahrzeug angepasst werden.

- **>Testfunktion<**

  Hier kann die Leistung der einzelnen Zylinder ausgewertet und angezeigt werden.

11.5.1. Fahrzeugdiagnose vorbereiten

Für eine fehlerfreie Fahrzeugdiagnose ist die Auswahl des korrekten Fahrzeugs eine Grundvoraussetzung. Um diese zu vereinfachen, stehen in der Software **mega macs PC SE** mehrere Hilfen zur Auswahl, z.B. der Verbauort des Diagnoseanschlusses oder die Fahrzeug-Identifizierung über VIN.

Im Hauptmenü **>Diagnose<** können folgende Steuergerätefunktionen ausgeführt werden:

- Fehlercode-Lesen
- Parameter-Lesen
- Stellgliedtest
- Service-Rückstellung
- Grundeinstellung
- Codierung
- Testfunktion

1. Software **mega macs PC SE** starten.
2. Schritte 1–11 wie im Kapitel Fahrzeugauswahl beschrieben durchführen.

⚠ VORSICHT

Abreißen des HG-VCI PC bei Betätigung der Kupplung

Verletzungsgefahr/Gefahr von Sachschäden

Vor Startvorgang wie folgt vorgehen:

1. Feststellbremse anziehen.

2. Leerlauf einlegen.

3. Hinweis- und Anweisfenster beachten.

HINWEIS

Kurzschluss und Spannungsspitzen bei Anschluss des HG-VCI PC

Gefahr der Zerstörung von Fahrzeugelektronik

Vor Einstecken des **HG-VCI PC** am Fahrzeug Zündung ausschalten.

3. **HG-VCI PC** in Diagnoseanschluss von Fahrzeug einstecken.
   ⇨ Beide LEDs des **HG-VCI PC** blinken.
   ⇨ Das **HG-VCI PC** ist betriebsbereit.
4. Im Hauptmenü **>Diagnose<** auswählen.

⇨ Jetzt kann die Diagnoseart ausgewählt werden.

11.5.2. Fehlercode

Wenn bei der internen Prüfung durch das Steuergerät die Funktion eines Bauteils als fehlerhaft erkannt wird, dann wird ein Fehlercode im Speicher gesetzt und die entsprechende Warnleuchte angesteuert. Das Gerät liest den Fehlercode aus und zeigt diesen in Klartext an. Dazu sind weitere Informationen zum Fehlercode hinterlegt, z.B. mögliche Auswirkungen und Ursachen.

11.5.2.1. Fehlercodes auslesen

Um Fehlercodes auszulesen, wie folgt vorgehen:

1. Schritte 1–11 wie im Kapitel Fahrzeugauswahl beschrieben durchführen.

⚠ VORSICHT

Abreißen des HG-VCI PC bei Betätigung der Kupplung

Verletzungsgefahr/Gefahr von Sachschäden

Vor Startvorgang wie folgt vorgehen:

1. Feststellbremse anziehen.

2. Leerlauf einlegen.

3. Hinweis- und Anweisfenster beachten.

HINWEIS

Kurzschluss und Spannungsspitzen bei Anschluss des HG-VCI PC

Gefahr der Zerstörung von Fahrzeugelektronik

Vor Einstecken des **HG-VCI PC** am Fahrzeug Zündung ausschalten.

2. **HG-VCI PC** in Diagnoseanschluss von Fahrzeug einstecken.
   ⇨ Beide LEDs des **HG-VCI PC** blinken.
   ⇨ Das **HG-VCI PC** ist betriebsbereit.
3. Unter **Diagnose** > **Funktion** > **Fehlercode** auswählen.

HINWEIS

Die Auswahl folgender Möglichkeiten ist abhängig vom ausgewählten Hersteller und Fahrzeugtyp:

- Funktionen
- Baugruppen
- Systeme
- Daten

4. Gewünschte Baugruppe auswählen.
5. Ggf. Hinweis- und Anweisfenster beachten.
6. Gewünschtes System auswählen.
   ⇨ Wenn nur 1 System für Fahrzeug vorhanden ist, dann wird System automatisch von Gerät ausgewählt.
7. Ggf. Hinweisfenster beachten.
8. Ggf. weitere Unterfunktionen auswählen.
9. Registerkarte **>Information<** aufrufen.
10. Anweisungen auf Bildschirm folgen.
11. Über ▶ Fehlercode-Lesen starten.
    ⇨ Kommunikation mit Fahrzeug wird aufgebaut. Alle ausgelesenen Fehlercodes werden angezeigt.
12. Gewünschten Fehlercode auswählen.
    ⇨ Entsprechende Reparaturhilfe wird angezeigt.
    ⇨ In den Reparaturhilfen sind folgende Informationen enthalten:
    ⇨ *Fehlercode-Nummer, ggf. zusätzlich Original-Fehlercode-Nummer*
    ⇨ *Fehlertitel*
    ⇨ *Erklärung zu Funktion und Aufgabe des Bauteils*
    ⇨ *fahrzeugspezifische Daten, z.B. Schaltplan*
    ⇨ *Mögliche Auswirkungen*
    ⇨ *Mögliche Ursachen, wann und unter welchen Bedingungen der Fehler auftrat und gespeichert wurde.*
    ⇨ *allgemeine Diagnosen, die unabhängig vom Fahrzeugtyp sind und nicht immer bei allen Fahrzeugen auf das vorliegende Problem zutreffen*
13. Fahrzeug reparieren. Anschließend gespeicherte Fehlercodes aus Fahrzeugsystem löschen.

11.5.2.2. Fehlercodes in Fahrzeugsystem löschen

Hier können die ausgelesenen Fehlercodes eines Fahrzeugsystems gelöscht werden.

Um Fehlercodes eines Fahrzeugsystems zu löschen, wie folgt vorgehen:

1. Schritte 1–13 wie im Kapitel Fehlercodes auslesen [▶ 71] beschrieben durchführen.

HINWEIS

Nach dem Löschvorgang sind alle ausgewählten Fehlercodes unwiederbringlich aus dem Steuergerätespeicher gelöscht.

Daher die ausgelesenen Daten immer in der **Car History** speichern.

2. Über Fehlercodes von Fahrzeugsystem löschen.
   ⇨ Fehlercodes im Steuergerätespeicher werden gelöscht.

⇨ Wenn Fehlercodes erfolgreich gelöscht wurden, dann wird folgender Text angezeigt: **Fehlercode-Löschvorgang durchgeführt**.

11.5.2.3. Gesamtabfrage Fehlercode-Lesen

Die Gesamtabfrage prüft alle Steuergeräte, die dem Fahrzeug in der Software zugewiesen sind, auf gespeicherte Fehlercodes.

HINWEIS

Da die gespeicherten Fehlercodes nach der Gesamtabfrage mit Fehlercode-Löschen nicht mehr abrufbar sind, wird empfohlen, erst die Gesamtabfrage mit Fehlercode-Lesen durchzuführen.

Um Gesamtabfrage mit Fehlercode-Lesen durchzuführen, wie folgt vorgehen:

1. Schritte 1–11 wie im Kapitel Fahrzeugauswahl beschrieben durchführen.

⚠ VORSICHT

Abreißen des HG-VCI PC bei Betätigung der Kupplung

Verletzungsgefahr/Gefahr von Sachschäden

Vor Startvorgang wie folgt vorgehen:

1. Feststellbremse anziehen.

2. Leerlauf einlegen.

3. Hinweis- und Anweisfenster beachten.

HINWEIS

Kurzschluss und Spannungsspitzen bei Anschluss des HG-VCI PC

Gefahr der Zerstörung von Fahrzeugelektronik

Vor Einstecken des **HG-VCI PC** am Fahrzeug Zündung ausschalten.

2. **HG-VCI PC** in Diagnoseanschluss von Fahrzeug einstecken.
   - ⇨ Beide LEDs des **HG-VCI PC** blinken.
   - ⇨ Das **HG-VCI PC** ist betriebsbereit.
3. Unter **Diagnose** > **Funktion** > **Fehlercode** auswählen.

HINWEIS

Die Auswahl folgender Möglichkeiten ist abhängig vom ausgewählten Hersteller und Fahrzeugtyp:

- Funktionen
- Baugruppen
- Systeme
- Daten

4. **>Gesamtabfrage<** auswählen.
5. Registerkarte **>Information<** aufrufen.
6. Anweisungen auf Bildschirm folgen.
7. Über ▶ Steuergeräteübersicht aufrufen.
8. Ggf. weitere Unterfunktionen auswählen.
   - ⇨ Alle im Fahrzeug verbauten Steuergeräte werden angezeigt.
   - ⇨ Alle Steuergeräte werden automatisch aktiviert.
   - ⇨ Über ☐ können alle Steuergeräte deaktiviert werden.
   - ⇨ Über ☑ können alle Steuergeräte aktiviert werden.
9. Gewünschte Steuergeräte deaktivieren/aktivieren.
10. Über ▶ Gesamtabfrage mit Fehlercode-Lesen starten.
    - ⇨ Kommunikation mit Fahrzeug wird aufgebaut.
    - ⇨ Aktivierte Steuergeräte werden ausgelesen. Dies kann ein paar Minuten dauern.
    - ⇨ Anzahl der Fehlercodes im jeweiligen Steuergerätespeicher wird angezeigt.
    - ⇨ Über + kann Druckvorschau mit einzeln aufgelisteten Fehlercodes zum jeweiligen Steuergerät aufgerufen werden.

⇨ Über — kann Druckvorschau mit einzeln aufgelisteten Fehlercodes zum jeweiligen Steuergerät wieder geschlossen werden.

11. Unter **Fehler** über ▶ im jeweiligen Steuergerätespeicher gewünschten Fehlercode aufrufen.

⇨ Fehlercodes mit Reparaturhilfen werden angezeigt.

11.5.2.4. Gesamtabfrage Fehlercode-Löschen

Hier können alle im Steuergerät gespeicherten Fehlercodes gelöscht werden.

HINWEIS

Da die gespeicherten Fehlercodes nach der Gesamtabfrage mit Fehlercode-Löschen nicht mehr abrufbar sind, wird empfohlen, erst die Gesamtabfrage mit Fehlercode-Lesen durchzuführen.

Um Gesamtabfrage mit Fehlercode-Löschen durchzuführen, wie folgt vorgehen:

1. Schritte 1-10 wie im Kapitel Gesamtabfrage Fehlercode-Lesen [▶ 73] beschrieben durchführen.

HINWEIS

Das Löschen aller Fehlercodes in allen Fahrzeugsystemen ist nur möglich, wenn alle Systeme über den gleichen OBD-Stecker auslesbar sind.

2. In unterer Symbolleiste über 🗑 alle Fehlercodes löschen.
3. Hinweis- und Anweisfenster beachten.
4. Über ✓ Hinweis- und Anweisfenster bestätigen.
5. Hinweisfenster beachten.
6. Über ✓ Hinweisfenster bestätigen.

⇨ Alle gespeicherten Fehlercodes werden gelöscht.

11.5.3. Parameter

Viele Fahrzeugsysteme stellen für eine schnelle Diagnose digitale Messwerte in Form von Parametern zur Verfügung. Parameter zeigen den aktuellen Zustand bzw. Soll- und Istwerte des Bauteils an. Die Parameter werden sowohl alphanumerisch als auch grafisch dargestellt.

Beispiel 1

Die Motortemperatur kann sich in einem Bereich von -30...120 °C bewegen.

Wenn der Temperatursensor 9 °C meldet, der Motor aber eine Temperatur von 80 °C hat, dann wird das Steuergerät eine falsche Einspritzzeit berechnen.

Ein Fehlercode wird nicht gespeichert, weil diese Temperatur für das Steuergerät logisch ist.

Beispiel 2

Fehlertext: **Signal Lambdasonde fehlerhaft**.

Wenn die entsprechenden Parameter ausgelesen werden, dann kann in beiden Fällen eine Diagnose deutlich erleichtert werden.

Die Software **mega macs PC SE** liest die Parameter aus und stellt sie in Klartext dar. Zu den Parametern sind zusätzliche Informationen hinterlegt.

11.5.3.1. Parameter auslesen

HINWEIS

Nach dem Fehlercode-Lesen ist das Aufrufen der Steuergeräte-Parameter für die Fehlerdiagnose vorrangig vor allen anderen Arbeitsschritten.

Um Parameter auszulesen, wie folgt vorgehen:

1. Schritte 1-11 wie im Kapitel Fahrzeugauswahl beschrieben durchführen.

⚠ VORSICHT

Abreißen des HG-VCI PC bei Betätigung der Kupplung

Verletzungsgefahr/Gefahr von Sachschäden

Vor Startvorgang wie folgt vorgehen:

1. Feststellbremse anziehen.

2. Leerlauf einlegen.

3. Hinweis- und Anweisfenster beachten.

HINWEIS

Kurzschluss und Spannungsspitzen bei Anschluss des HG-VCI PC

Gefahr der Zerstörung von Fahrzeugelektronik

Vor Einstecken des **HG-VCI PC** am Fahrzeug Zündung ausschalten.

2. **HG-VCI PC** in Diagnoseanschluss von Fahrzeug einstecken.
   - ⇨ Beide LEDs des **HG-VCI PC** blinken.
   - ⇨ Das **HG-VCI PC** ist betriebsbereit.
3. Unter **Diagnose** > **Funktion** > **Parameter** auswählen.
4. Warnhinweis beachten.

HINWEIS

Die Auswahl folgender Möglichkeiten ist abhängig vom ausgewählten Hersteller und Fahrzeugtyp:

- Funktionen
- Baugruppen
- Systeme
- Daten

5. Gewünschte Baugruppe auswählen.
6. Ggf. Warnhinweis beachten.
7. Gewünschtes System auswählen.
8. Ggf. Hinweis- und Anweisfenster beachten.
9. Registerkarte **>Information<** aufrufen.
10. Anweisungen auf Bildschirm folgen.
11. Über ▶ Parameter aufrufen.
12. Ggf. OBD-Stecker und System auswählen.
13. Hinweis- und Anweisfenster beachten.
14. Über ✓ Hinweis- und Anweisfenster bestätigen.
    - ⇨ Kommunikation mit Fahrzeug wird aufgebaut. Auswahlfenster wird angezeigt.
    - ⇨ Die wichtigsten Parameter werden automatisch zur Liste **ausgewählte Parameter:** hinzugefügt.
    - ⇨ In unterer Symbolleiste über i können Informationen zu den gewünschten Parametern in der Parameterauswahl aufgerufen werden, z.B. Bauteilerklärungen.
    - ⇨ Erklärungstext zum ausgewählten Parameter wird angezeigt.
15. Unter **Gruppen** gewünschte Parametergruppe auswählen.
    - ⇨ Über Auswahl einer Parametergruppe kann ein bestimmtes Problem gezielt diagnostiziert werden, weil nur die hierfür erforderlichen Parameter hinterlegt sind.
16. Ggf. zusätzlich gewünschte Parameter in Liste **verfügbare Parameter:** über Doppelklick auswählen.
    - ⇨ Es können max. 16 Parameter ausgewählt werden.
17. Über ✓ Parameter-Lesen starten.
    - ⇨ Während des Auslesevorgangs werden die Aufzeichnungen automatisch unter dem vorher eingegebenen Kennzeichen in der Car History gespeichert.

HINWEIS

In oberer Symbolleiste zeigt ein hellblauer Balken an, wie viel des dafür in der **Car History** reservierten Speicherplatzes aufgebraucht ist. Wenn der blaue Balken das Ende erreicht hat, dann werden die ältesten Daten aus dem Car History-Speicher gelöscht und der freie Speicher mit den aktuellen Daten belegt.

18. Über kann die Aufzeichnung der ausgewählten Parameter zwischengespeichert werden.
    - ⇨ Aufzeichnungen werden in der **Car History** gespeichert.
    - ⇨ Anschließend startet das Parameter-Lesen automatisch noch einmal.
19. Über kann zur Liste der Parameterauswahl zurückgekehrt werden.

11.5.4. Stellglied

Hier können Bauteile in elektronischen Systemen angesteuert werden. Mit dieser Methode ist es möglich, die Grundfunktionen und Kabelverbindungen dieser Bauteile zu prüfen.

11.5.4.1. Stellglied aktivieren

⚠ GEFAHR

Rotierende/sich bewegende Teile (Elektrolüfter, Bremssattelkolben usw.)

Zerschneiden oder Quetschen von Fingern oder Geräteteilen

Vor Aktivieren von Stellantrieben Folgendes aus dem Gefahrenbereich entfernen:

- Gliedmaßen
- Personen
- Geräteteile
- Kabel

Um Stellantrieb zu aktivieren, wie folgt vorgehen:

1. Schritte 1-11 wie im Kapitel Fahrzeugauswahl beschrieben durchführen.

⚠ VORSICHT

Abreißen des HG-VCI PC bei Betätigung der Kupplung

Verletzungsgefahr/Gefahr von Sachschäden

Vor Startvorgang wie folgt vorgehen:

1. Feststellbremse anziehen.
2. Leerlauf einlegen.
3. Hinweis- und Anweisfenster beachten.

HINWEIS

Kurzschluss und Spannungsspitzen bei Anschluss des HG-VCI PC

Gefahr der Zerstörung von Fahrzeugelektronik

Vor Einstecken des **HG-VCI PC** am Fahrzeug Zündung ausschalten.

2. **HG-VCI PC** in Diagnoseanschluss von Fahrzeug einstecken.
   - ⇨ Beide LEDs des **HG-VCI PC** blinken.
   - ⇨ Das **HG-VCI PC** ist betriebsbereit.
3. Unter **Diagnose** > **Funktion** > **Stellglied** auswählen.
4. Ggf. Warnhinweis beachten.

HINWEIS

Die Auswahl folgender Möglichkeiten ist abhängig vom ausgewählten Hersteller und Fahrzeugtyp:

- Funktionen
- Baugruppen
- Systeme
- Daten

5. Gewünschtes System auswählen.
6. Gewünschte Baugruppe auswählen.
7. Ggf. Hinweisfenster beachten.
8. Registerkarte **>Information<** aufrufen.
9. Anweisungen auf Bildschirm folgen.
10. Über ▶ Stellgliedtest starten.
11. Ggf. OBD-Stecker und System auswählen.

12. Hinweis- und Anweisfenster beachten.
13. Über ✓ Hinweis- und Anweisfenster bestätigen.
    ⇨ Kommunikation mit Fahrzeug wird aufgebaut.
14. Kontrollkästchen für gewünschtes Bauteil aktivieren.

HINWEIS

Wenn das gewählte Fahrzeug über einen automatischen Stellgliedtest verfügt, dann werden nacheinander automatisch alle Steuergeräte und daran angeschlossene Stellantriebe angesteuert.

Erst wenn der Stellgliedtests eines Bauteils beendet wurde, dann kann mit dem nächsten Stellgliedtest begonnen werden.

15. Ggf. Anweisfenster beachten.
16. Ggf. Anweisungen auf Bildschirm folgen.
17. Ggf. über ✓ Anweisfenster bestätigen.
18. Angegebene Taste betätigen.
    ⇨ Stellgliedtest wird durchgeführt.

⇨ Wenn Stellgliedtest erfolgreich durchgeführt wurde, dann wird folgender Text angezeigt: **Stellgliedtest erfolgreich durchgeführt**.

11.5.5. Service-Rückstellung

Hier können Inspektionsintervalle zurückgesetzt werden, wenn diese Funktion vom Fahrzeug unterstützt wird. Entweder wird die Rückstellung von der Software **mega macs PC SE** automatisch durchgeführt oder es wird beschrieben, wie die manuelle Rückstellung stattzufinden hat.

11.5.5.1. Manuelle Service-Rückstellung durchführen

⚠ VORSICHT

Abreißen des HG-VCI PC bei Betätigung der Kupplung

Verletzungsgefahr/Gefahr von Sachschäden

Vor Startvorgang wie folgt vorgehen:

1. Feststellbremse anziehen.
2. Leerlauf einlegen.
3. Hinweis- und Anweisfenster beachten.

Um manuelle Service-Rückstellung durchzuführen, wie folgt vorgehen:

1. Schritte 1-11 wie im Kapitel Fahrzeugauswahl beschrieben durchführen.

⚠ VORSICHT

Abreißen des HG-VCI PC bei Betätigung der Kupplung

Verletzungsgefahr/Gefahr von Sachschäden

Vor Startvorgang wie folgt vorgehen:

1. Feststellbremse anziehen.

2. Leerlauf einlegen.

3. Hinweis- und Anweisfenster beachten.

HINWEIS

Kurzschluss und Spannungsspitzen bei Anschluss des HG-VCI PC

Gefahr der Zerstörung von Fahrzeugelektronik

Vor Einstecken des **HG-VCI PC** am Fahrzeug Zündung ausschalten.

2. **HG-VCI PC** in Diagnoseanschluss von Fahrzeug einstecken.
   - ⇨ Beide LEDs des **HG-VCI PC** blinken.
   - ⇨ Das **HG-VCI PC** ist betriebsbereit.
3. Unter **Diagnose** > **Funktion** > **Service-Rückstellung** auswählen.

HINWEIS

Die Auswahl folgender Möglichkeiten ist abhängig vom ausgewählten Hersteller und Fahrzeugtyp:

- Funktionen

- Baugruppen

- Systeme

- Daten

4. Gewünschtes System auswählen.
5. Ggf. Hinweisfenster beachten.
6. Registerkarte **>Information<** aufrufen.
7. Anweisungen auf Bildschirm folgen.
8. Über ▶ manuelle Service-Rückstellung starten.
9. Ggf. OBD-Stecker in Untersystem auswählen.
10. Hinweis- und Anweisfenster beachten.

11. Anweisungen auf Bildschirm folgen.
12. Über ✓ durchgeführte Service-Rückstellung bestätigen.

11.5.5.2. Automatische Service-Rückstellung durchführen

Um automatische Service-Rückstellung durchzuführen, wie folgt vorgehen:

1. Schritte 1-11 wie im Kapitel Fahrzeugauswahl beschrieben durchführen.

⚠ VORSICHT

Abreißen des HG-VCI PC bei Betätigung der Kupplung

Verletzungsgefahr/Gefahr von Sachschäden

Vor Startvorgang wie folgt vorgehen:

1. Feststellbremse anziehen.
2. Leerlauf einlegen.
3. Hinweis- und Anweisfenster beachten.

HINWEIS

Kurzschluss und Spannungsspitzen bei Anschluss des HG-VCI PC

Gefahr der Zerstörung von Fahrzeugelektronik

Vor Einstecken des **HG-VCI PC** am Fahrzeug Zündung ausschalten.

2. **HG-VCI PC** in Diagnoseanschluss von Fahrzeug einstecken.
   - ⇨ Beide LEDs des **HG-VCI PC** blinken.
   - ⇨ Das **HG-VCI PC** ist betriebsbereit.
3. Unter **Diagnose** > **Funktion** > **Service-Rückstellung** auswählen.

HINWEIS

Die Auswahl folgender Möglichkeiten ist abhängig vom ausgewählten Hersteller und Fahrzeugtyp:

- Funktionen
- Baugruppen
- Systeme
- Daten

4. Gewünschtes System auswählen.
5. Ggf. Hinweisfenster beachten.

6. Registerkarte **>Information<** aufrufen.
7. Anweisungen auf Bildschirm folgen.
8. Über ▶ automatische Service-Rückstellung starten.
9. Ggf. OBD-Stecker und Untersystem auswählen.
10. Hinweis- und Anweisfenster beachten.
11. Über ✓ Hinweis- und Anweisfenster bestätigen.
    ⇨ Kommunikation mit Fahrzeug wird aufgebaut. Service-Rückstellung wird automatisch durchgeführt.
    ⇨ Wenn Service-Rückstellung erfolgreich durchgeführt wurde, dann wird folgender Text angezeigt: **Service-Intervall zurückgesetzt**.
12. Über ✓ Info-Fenster bestätigen.

11.5.6. Grundeinstellung

Hier können Bauteile und Steuergeräte gemäß Herstellerwerten eingestellt oder angepasst werden.

11.5.6.1. Voraussetzung für Grundeinstellung

Um Grundeinstellung durchführen zu können, Folgendes beachten:

- Fahrzeugsystem arbeitet fehlerfrei.
- Kein Fehler im Fehlercode-Speicher Steuergerät gespeichert.
- Fahrzeugspezifische Vorbereitungen durchgeführt.

11.5.6.2. Manuelle Grundeinstellung durchführen

⚠ WARNUNG

Falsch oder fehlerhaft durchgeführte Grundeinstellung

Personen- oder Sachschäden an Fahrzeugen

Bei Durchführung der Grundeinstellung Folgendes beachten:

- Korrekten Fahrzeugtyp auswählen.

- Hinweis- und Anweisfenster beachten.

Um manuelle Grundeinstellung durchzuführen, wie folgt vorgehen:

1. Schritte 1-11 wie im Kapitel Fahrzeugauswahl beschrieben durchführen.

⚠ VORSICHT

Abreißen des HG-VCI PC bei Betätigung der Kupplung

Verletzungsgefahr/Gefahr von Sachschäden

Vor Startvorgang wie folgt vorgehen:

1. Feststellbremse anziehen.
2. Leerlauf einlegen.
3. Hinweis- und Anweisfenster beachten.

HINWEIS

Kurzschluss und Spannungsspitzen bei Anschluss des HG-VCI PC

Gefahr der Zerstörung von Fahrzeugelektronik

Vor Einstecken des **HG-VCI PC** am Fahrzeug Zündung ausschalten.

2. **HG-VCI PC** in Diagnoseanschluss von Fahrzeug einstecken.
   - ⇨ Beide LEDs des **HG-VCI PC** blinken.
   - ⇨ Das **HG-VCI PC** ist betriebsbereit.
3. Unter **Diagnose** > **Funktion** > **Grundeinstellung** auswählen.

HINWEIS

Die Auswahl folgender Möglichkeiten ist abhängig vom ausgewählten Hersteller und Fahrzeugtyp:

- Funktionen
- Baugruppen
- Systeme
- Daten

4. Gewünschte Baugruppe auswählen.
5. Gewünschtes System auswählen.
6. Ggf. Hinweis- und Anweisfenster beachten.
7. Registerkarte **>Information<** aufrufen.
8. Anweisungen auf Bildschirm folgen.
9. Über ▶ manuelle Grundeinstellung starten.
10. Hinweis- und Anweisfenster beachten.
11. Anweisungen auf Bildschirm folgen.

12. Über ✓ durchgeführte Grundeinstellung bestätigen.

11.5.6.3. Automatische Grundeinstellung durchführen

⚠ WARNUNG

Falsch oder fehlerhaft durchgeführte Grundeinstellung

Personen- oder Sachschäden an Fahrzeugen

Bei Durchführung der Grundeinstellung Folgendes beachten:

- Korrekten Fahrzeugtyp auswählen.

- Hinweis- und Anweisfenster beachten.

Um automatische Grundeinstellung durchzuführen, wie folgt vorgehen:

1. Schritte 1-11 wie im Kapitel Fahrzeugauswahl beschrieben durchführen.

⚠ VORSICHT

Abreißen des HG-VCI PC bei Betätigung der Kupplung

Verletzungsgefahr/Gefahr von Sachschäden

Vor Startvorgang wie folgt vorgehen:

1. Feststellbremse anziehen.

2. Leerlauf einlegen.

3. Hinweis- und Anweisfenster beachten.

HINWEIS

Kurzschluss und Spannungsspitzen bei Anschluss des HG-VCI PC

Gefahr der Zerstörung von Fahrzeugelektronik

Vor Einstecken des **HG-VCI PC** am Fahrzeug Zündung ausschalten.

2. **HG-VCI PC** in Diagnoseanschluss von Fahrzeug einstecken.
   ⇨ Beide LEDs des **HG-VCI PC** blinken.
   ⇨ Das **HG-VCI PC** ist betriebsbereit.
3. Unter **Diagnose** > **Funktion** > **Grundeinstellung** auswählen.

HINWEIS

Die Auswahl folgender Möglichkeiten ist abhängig vom ausgewählten Hersteller und Fahrzeugtyp:

- Funktionen
- Baugruppen
- Systeme
- Daten

4. Gewünschte Baugruppe auswählen.
5. Gewünschtes System auswählen.
6. Ggf. Hinweis- und Anweisfenster beachten.
7. Registerkarte **>Information<** aufrufen.
8. Anweisungen auf Bildschirm folgen.
9. Über ▶ automatische Grundeinstellung starten.
10. Hinweis- und Anweisfenster beachten.
11. Über ✓ Hinweis- und Anweisfenster bestätigen.
    ⇨ Kommunikation mit Fahrzeug wird aufgebaut.
12. Ggf. weitere Unterfunktionen auswählen.
13. Über ✓ Auswahl bestätigen.
14. Hinweis- und Anweisfenster beachten.
15. Über ✓ Hinweis- und Anweisfenster bestätigen.
    ⇨ Kommunikation mit Fahrzeug wird aufgebaut. Grundeinstellung wird automatisch durchgeführt.

⇨ Wenn Grundeinstellung erfolgreich durchgeführt wurde, dann wird folgender Text angezeigt: **Grundeinstellung erfolgreich durchgeführt**.

11.5.7. Codierung

Hier können Bauteile und Steuergeräte codiert werden. Wenn Bauteile ersetzt oder zusätzliche Funktionen in einem elektronischen System freigeschaltet werden müssen, dann sind Codierungen erforderlich.

11.5.7.1. Manuelle Codierung durchführen

⚠ WARNUNG

Keine oder falsche Codierung des Steuergeräts

Tod oder schwere Verletzungen von Personen durch kein, falsch oder fehlerhaftes Arbeiten des Steuergeräts

Sachschäden an Fahrzeug oder Umgebung

Bei Durchführung der Codierung Folgendes beachten:

- Einige Arbeiten bedürfen Sonderausbildungen, z.B. Arbeiten am Airbag.

- Hinweis- und Anweisfenster beachten.

Um manuelle Codierung durchzuführen, wie folgt vorgehen:

1. Schritte 1-11 wie im Kapitel Fahrzeugauswahl beschrieben durchführen.

⚠ VORSICHT

Abreißen des HG-VCI PC bei Betätigung der Kupplung

Verletzungsgefahr/Gefahr von Sachschäden

Vor Startvorgang wie folgt vorgehen:

1. Feststellbremse anziehen.

2. Leerlauf einlegen.

3. Hinweis- und Anweisfenster beachten.

HINWEIS

Kurzschluss und Spannungsspitzen bei Anschluss des HG-VCI PC

Gefahr der Zerstörung von Fahrzeugelektronik

Vor Einstecken des **HG-VCI PC** am Fahrzeug Zündung ausschalten.

2. **HG-VCI PC** in Diagnoseanschluss von Fahrzeug einstecken.
   ⇨ Beide LEDs des **HG-VCI PC** blinken.
   ⇨ Das **HG-VCI PC** ist betriebsbereit.
3. Unter **Diagnose** > **Funktion** > **Codierung** auswählen.

HINWEIS

Die Auswahl folgender Möglichkeiten ist abhängig vom ausgewählten Hersteller und Fahrzeugtyp:

- Funktionen
- Baugruppen
- Systeme
- Daten

4. Gewünschte Baugruppe auswählen.
5. Gewünschtes System auswählen.
6. Ggf. Hinweisfenster beachten.
7. Registerkarte **>Information<** aufrufen.
8. Anweisungen auf Bildschirm folgen.
9. Über ▶ manuelle Codierung starten.
10. Hinweis- und Anweisfenster beachten.
11. Anweisungen auf Bildschirm folgen.
12. Über ✓ durchgeführte Codierung bestätigen.

11.5.7.2. Automatische Codierung durchführen

⚠ WARNUNG

Keine oder falsche Codierung des Steuergeräts

Tod oder schwere Verletzungen von Personen durch kein, falsch oder fehlerhaftes Arbeiten des Steuergeräts

Sachschäden an Fahrzeug oder Umgebung

Bei Durchführung der Codierung Folgendes beachten:

- Einige Arbeiten bedürfen Sonderausbildungen, z.B. Arbeiten am Airbag.
- Hinweis- und Anweisfenster beachten.

Um automatische Codierung durchzuführen, wie folgt vorgehen:

1. Schritte 1-11 wie im Kapitel Fahrzeugauswahl beschrieben durchführen.

⚠ VORSICHT

Abreißen des HG-VCI PC bei Betätigung der Kupplung

Verletzungsgefahr/Gefahr von Sachschäden

Vor Startvorgang wie folgt vorgehen:

1. Feststellbremse anziehen.
2. Leerlauf einlegen.
3. Hinweis- und Anweisfenster beachten.

HINWEIS

Kurzschluss und Spannungsspitzen bei Anschluss des HG-VCI PC

Gefahr der Zerstörung von Fahrzeugelektronik

Vor Einstecken des **HG-VCI PC** am Fahrzeug Zündung ausschalten.

2. **HG-VCI PC** in Diagnoseanschluss von Fahrzeug einstecken.
   - ⇨ Beide LEDs des **HG-VCI PC** blinken.
   - ⇨ Das **HG-VCI PC** ist betriebsbereit.
3. Unter **Diagnose** > **Funktion** > **Codierung** auswählen.

HINWEIS

Die Auswahl folgender Möglichkeiten ist abhängig vom ausgewählten Hersteller und Fahrzeugtyp:

- Funktionen
- Baugruppen
- Systeme
- Daten

4. Gewünschte Baugruppe auswählen.
5. Gewünschtes System auswählen.
6. Ggf. Hinweisfenster beachten.
7. Registerkarte **>Information<** aufrufen.
8. Anweisungen auf Bildschirm folgen.
9. Über ▶ automatische Codierung starten.
   - ⇨ Kommunikation mit Fahrzeug wird aufgebaut.
10. Hinweis- und Anweisfenster beachten.

11. Über ✓ Hinweis- und Anweisfenster bestätigen.
    ⇨ Codierung wird automatisch durchgeführt.

⇨ Wenn Codierung erfolgreich durchgeführt wurde, dann wird folgender Text angezeigt: **Codierung erfolgreich durchgeführt**.

11.6. Fahrzeuginformationen

Hier sind folgende Fahrzeuginformationen in einer Übersicht dargestellt:

- **Car History**

  Hier werden Diagnoseergebnisse gespeichert.

- Bauteilhilfe

  Hier sind Bauteile hinterlegt, die im ausgewählten Fahrzeug verbaut sind. Folgendes steht zur Auswahl:

  – Diagnoserelevante Bauteile

    Hier sind vorgefilterte diagnoserelevante Bauteile hinterlegt, die im ausgewählten Fahrzeug verbaut sind.

  – Teilekatalog

    Hier sind Bauteile hinterlegt, die im ausgewählten Fahrzeug verbaut sind. Zusätzlich können Informationen zu den Bauteilen abgerufen und es kann zu verknüpften Daten gesprungen werden.

- Inspektionsdaten

  Hier sind fahrzeugspezifische Inspektionspläne hinterlegt. Über können verschiedene Informationen über die inspektionsrelevanten Bauteile u.a. Teile-Informationen aufgerufen werden. In der **Teile-Information** werden Informationen zum gewählten Bauteil und baugleiche Alternativen angezeigt. Im **Motorraumbild** wird die Bauteilposition mit einem roten Pfeil gekennzeichnet. Dies erleichtert das Auffinden des gewünschten Bauteils. Unter **Sicherungen/Relais** wird der Verbauort des Hauptsicherungs-, Sicherungs- und Relaiskastens (je nach Auswahl) im ausgewählten Fahrzeug angezeigt.

- Zahnriemendaten

  Hier können das für die Reparatur des Zahnriemens benötigte Werkzeug sowie die fahrzeugspezifische Aus- und Einbau-Anleitung über **Hella Gutmann Drivers** abgerufen werden.

- Diagnosedatenbank

  Hier können fahrzeugspezifische Online-Hilfen über **Hella Gutmann Drivers** abgerufen werden.

- Technische Daten

  Hier stehen alle erforderlichen Daten für die Wartungs- und Reparaturarbeiten am Fahrzeug zur Verfügung.

- Schaltpläne

  Hier sind fahrzeugspezifische Schaltpläne hinterlegt, z.B. von Motor, ABS und Airbag.

- Sicherungen/Relais

Hier wird der Verbauort der Hauptsicherungs-, Sicherungs- und Relaiskästen sowie der einzelnen Sicherungen angezeigt.

- Bauteilprüfwerte

  Hier wird Folgendes angezeigt:

  – Steuergerätestecker

  – Pinbelegung

  – Signalbilder

  – Sollwerte

- Arbeitswerte

  Hier werden die Arbeitswerte und -zeiten für die Reparatur der verschiedenen Bauteile angezeigt. Die angebotenen Unterpunkte einer Auswahl können über TecDoc-Kriterien gefiltert werden.

- Innenraumluftfilter

  Hier sind Ausbauanleitungen für Innenraumluftfilter hinterlegt.

- Rückrufaktionen

  Hier werden Rückrufaktionen von Herstellern und Importeuren angezeigt.

11.6.1. Car History

Hier werden die Diagnoseergebnisse zum aktuellen Fahrzeug aus den Arbeitsschritten **>Fehlercode<**, **>Parameter<**, **>Grundeinstellung<** und **>Codierung<** gespeichert. Diese Funktion hat folgende Vorteile:

- Die Diagnoseergebnisse können zu einem späteren Zeitpunkt ausgewertet werden.
- Früher durchgeführte Diagnosen können mit aktuellen Diagnoseergebnissen verglichen werden.
- Dem Kunden kann das Ergebnis der durchgeführten Diagnose ohne erneutes Anschließen des Fahrzeugs gezeigt werden.

11.6.1.1. Fahrzeug aus Car History auswählen

HINWEIS

Nur wenn unter **Einstellungen** > **Verschiedenes** > **Car History** die Funktion **Car History automatisch übertragen** auf **>ein<** eingestellt ist, dann können hier die automatisch gespeicherten Diagnose-Ergebnisse abgerufen werden.

Um Fahrzeug aus **Car History** auszuwählen, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **>Fahrzeugauswahl<** auswählen.
2. Registerkarte **Car History** auswählen.
3. Gewünschtes Fahrzeug über Doppelklick auswählen.

⇨ Software **mega macs PC SE** kehrt automatisch zum Hauptmenü zurück.

⇨ Ausgewähltes Fahrzeug wird in oberer Symbolleiste angezeigt.

11.6.1.2. Eintrag aus Car History löschen

Um 1 oder mehrere Einträge aus **Car History** zu löschen, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **>Fahrzeugauswahl<** auswählen.
2. Registerkarte **Car History** auswählen.
3. Über das Fenster **Car History löschen** aufrufen.
   ⇨ Auswahlfenster wird angezeigt.

Folgende Funktionen stehen nun zur Auswahl:

- Einzelnen Eintrag löschen
- Gesamte Car History löschen
- Alle älter als

11.6.1.3. Einzelnen Eintrag und gesamte Car History löschen

Um einzelnen Eintrag/gesamte **Car History** zu löschen, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **>Fahrzeugauswahl<** auswählen.
2. Registerkarte **Car History** auswählen.
3. Über das Fenster **Car History löschen** aufrufen.
   ⇨ Auswahlfenster wird angezeigt.
4. Kontrollkästchen **Einzelnen Eintrag löschen** oder **Gesamte Car History löschen** aktivieren.
5. Über Auswahl bestätigen.
6. Sicherheitsabfrage beachten.
7. Über Sicherheitsabfrage bestätigen.
   ⇨ Ausgewählte Einträge werden gelöscht.

11.6.1.4. Alle älter als

Um definierte Einträge aus Car History zu löschen, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **>Fahrzeugauswahl<** auswählen.
2. Registerkarte **Car History** auswählen.
3. Über das Fenster **Car History löschen** aufrufen.
   ⇨ Auswahlfenster wird angezeigt.
4. Kontrollkästchen **Alle älter als** aktivieren.

5. Ggf. über Auswahlliste öffnen.
6. Unter **Tag** über Liste öffnen.
7. Gewünschten Tag auswählen.
8. Schritte 6 + 7 für **Monat** und **Jahr** wiederholen.
9. Über Auswahl 2x bestätigen.
10. Sicherheitsabfrage beachten.
11. Über Sicherheitsabfrage bestätigen.
    ⇨ Ausgewählte Einträge werden gelöscht.

11.6.2. Bauteilhilfe

Hier sind Bauteile hinterlegt, die im ausgewählten Fahrzeug verbaut sind. Folgendes steht zur Auswahl:

- Diagnoserelevante Bauteile

  Hier sind vorgefilterte diagnoserelevante Bauteile hinterlegt, die im ausgewählten Fahrzeug verbaut sind.

- Teilekatalog

  Hier sind Bauteile hinterlegt, die im ausgewählten Fahrzeug verbaut sind. Zusätzlich können Informationen zu den Bauteilen abgerufen und es kann zu verknüpften Daten gesprungen werden.

11.6.2.1. Bauteilhilfe abrufen

Um Bauteilhilfe abzurufen, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **>Fahrzeuginformationen<** auswählen.
2. Über Bauteil auswählen.
   ⇨ Daten werden heruntergeladen.
   ⇨ Alle im ausgewählten Fahrzeug verbauten Bauteile werden angezeigt.
3. Über **Diagnoserelevante Bauteile** öffnen.
4. Über Bauteil auswählen.
   ⇨ Auswahlfenster wird angezeigt.
5. Im Hauptmenü **>Fahrzeuginformationen<** auswählen.
6. Über Bauteil auswählen.
   ⇨ Daten werden heruntergeladen.
   ⇨ Alle im ausgewählten Fahrzeug verbauten Bauteile werden angezeigt.
7. Über **Diagnoserelevante Bauteile** öffnen.
8. Über Bauteil auswählen.
   ⇨ Auswahlfenster wird angezeigt.

⇨ Abhängig vom gewählten Bauteil stehen u.a. folgende Informationen zur Auswahl:

9. Gewünschte Information auswählen.

   ⇨ Daten werden heruntergeladen.

10. Ggf. über + weitere Unterbauteile auswählen.

11. Über Bauteil aufrufen.

12. Gewünschte Information auswählen.

    ⇨ Daten werden heruntergeladen.

13. Ggf. weitere Unterpunkte auswählen.

    ⇨ Bild-/Textinformationen werden angezeigt.

Abhängig vom gewählten Bauteil stehen u.a. folgende Informationen zur Auswahl:

- **Teile-Informationen**

  Hier sind Informationen zu Ersatzteilen und baugleichen Alternativen hinterlegt. Zudem können Ersatzteile zur Bestellung in den Warenkorb gelegt werden.

  Über ☐ können alle Teile deaktiviert werden.

  Über ☑ können alle Teile aktiviert werden.

  Über können aktivierte Bauteile in Warenkorb gelegt werden.

- **Innenraumbild**

  Im Innenraumbild wird die Bauteilposition mit rotem Dreieck gekennzeichnet. Das erleichtert das Auffinden des gewünschten Bauteils.

- **Motorraumbild**

  Im Motorraumbild wird die Bauteilposition mit rotem Dreieck gekennzeichnet. Das erleichtert das Auffinden des gewünschten Bauteils.

- **Bauteilprüfwerte**

  Hier sind Mess- und Prüfwerte von Bauteilen hinterlegt, deren Kabel mit einem Steuergerätestecker verbunden sind.

  Bei Auswahl von **Bauteilprüfwerte** wird die Bauteilhilfe verlassen. Über kann zur Bauteilhilfe zurückgekehrt werden.

- **Sicherungen/Relais**

  Hier wird der Verbauort der Hauptsicherungs-, Sicherungs- und Relaiskästen sowie der einzelnen Sicherungen angezeigt.

  Bei Auswahl von **Sicherungen/Relais** wird die Bauteilhilfe verlassen. Über kann zur Bauteilhilfe zurückgekehrt werden.

- **Inspektionsdaten**

  Hier sind fahrzeugspezifische Inspektionspläne hinterlegt.

Bei Auswahl von **Inspektionsdaten** wird die Bauteilhilfe verlassen. Über kann zur Bauteilhilfe zurückgekehrt werden.

11.6.3. Inspektionsdaten

Hier können fahrzeugspezifische Inspektionspläne und Ölwechselintervalle aufgerufen werden.

11.6.3.1. Inspektionsdaten aufrufen

Um Inspektionsdaten aufzurufen, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **>Fahrzeuginformationen<** auswählen.
2. Über **Inspektionsdaten** auswählen.
3. Ggf. Hinweisfenster beachten.
4. Ggf. über Hinweisfenster schließen
5. Gewünschte Inspektionstypen auswählen.
   ⇨ Je nach ausgewähltem Hersteller und Fahrzeugtyp fallen die einzelnen Registerkarten unterschiedlich aus.
   ⇨ Über können zusätzliche Fahrzeuginformationen über Hersteller, Modell oder Typ angezeigt werden.
6. Ggf. weiteren Inspektionsintervall auswählen.
7. Über weiter.
   ⇨ Weitere Registerkarte wird angezeigt.
   ⇨ Je nach ausgewähltem Hersteller und Fahrzeugtyp fallen die einzelnen Registerkarten unterschiedlich aus.
8. Gewünschtes Kontrollkästchen aktivieren.
9. Über weiter.
   ⇨ Inspektionsdaten mit einzelnen Arbeitspositionen werden angezeigt.

HINWEIS

Es wird empfohlen, die Inspektionsdaten zu drucken und die einzelnen Arbeitspositionen systematisch abzuarbeiten. Diese werden nicht in der **Car History** gespeichert.

10. Kontrollkästchen der abgearbeiteten Arbeitspositionen aktivieren.
11. Wenn alle Arbeitspositionen abgearbeitet sind, dann unter **weitere Punkte** Reifenprofiltiefe und Reifendruck eingeben.
12. Unter **mm** über virtuelle Tastatur öffnen.
13. Reifenprofiltiefe eingeben.
14. Über Eingabe bestätigen.
15. Schritte 12–14 für weitere Eingaben wiederholen.

16. Unter **bar** über virtuelle Tastatur öffnen.
17. Reifendruck eingeben.
18. Über Eingabe bestätigen.
19. Schritte 16–18 für weitere Eingaben wiederholen.
20. Unter **Termin nächste Hauptuntersuchung (HU):** über Auswahlfenster öffnen.
21. Unter **Monat** über Liste öffnen.
22. Gewünschten Monat auswählen.
23. Schritte 21 + 22 für **Jahr** wiederholen.
24. Über Auswahl bestätigen.
25. Unter **Haltbarkeitsdatum Verbandskasten:** über Auswahlfenster öffnen.
26. Schritte 20–22 für weitere Auswahl wiederholen.
27. Ggf. unter **Bemerkung** über virtuelle Tastatur öffnen.
28. Gewünschte Bemerkung eingeben.
29. Über Eingabe bestätigen.
30. Über Inspektionsdaten drucken.

11.6.4. Zahnriemendaten

Hier sind Aus- und Einbau-Anleitungen für Zahnriemen und Steuerketten hinterlegt.

11.6.4.1. Zahnriemendaten abrufen

⚠ WARNUNG

Verrutschende/herabfallende Fahrzeugteile

Verletzungs-/Quetschgefahr

Alle gelösten Anbauteile komplett entfernen oder sichern.

HINWEIS

Um auf Zahnriemendaten zugreifen zu können, muss eine Online-Verbindung vorhanden sein.

Um Zahnriemendaten abzurufen, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **>Fahrzeuginformationen<** auswählen.
2. Über **Zahnriemendaten** auswählen.

⇨ Daten werden heruntergeladen. Info-Fenster angezeigt.

⇨ Unter **Werkzeug** werden benötigte Werkzeuge zum Aus- und Einbau in Text und Bild angezeigt.

⇨ Unter **Ausbauanleitung** werden einzelne Arbeitsschritte zum Ausbau in Text und Bild angezeigt.

⇨ Unter **Einbauanleitung** werden einzelne Arbeitsschritte zum Einbau in Text und Bild angezeigt.

HINWEIS

Wenn mehrere Aus- und Einbauanleitungen angezeigt werden, dann sind diese mit Ziffern gekennzeichnet, z.B. Ausbauen 1, Ausbauen 2, Einbau 1.

Die Aus- und Einbauanleitungen müssen nacheinander angeklickt werden.

3. Gewünschte Information auswählen.

⇨ Ausgewählte Information wird angezeigt.

11.6.5. Technische Daten

Hier stehen u.a. folgende erforderlichen Daten für die Wartungs- und Reparaturarbeiten am Fahrzeug zur Verfügung, z.B.:

- Einstellwerte für Zündung und Abgasanlage
- empfohlene Zündkerzentypen
- Anzugsdrehmomente
- Füllmenge der Klimaanlage

Wenn notwendig oder hilfreich, dann sind die Daten durch anschauliche Bilder ergänzt.

11.6.5.1. Technische Daten abrufen

HINWEIS

Um auf Technische Daten zugreifen zu können, muss eine Online-Verbindung vorhanden sein.

HINWEIS

Die Auswahl folgender Möglichkeiten ist abhängig vom ausgewählten Hersteller und Fahrzeugtyp:

- Funktionen
- Baugruppen
- Systeme
- Daten

Um technische Daten abzurufen, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **>Fahrzeuginformationen<** auswählen.
2. Über **Technische Daten** auswählen.
3. Gewünschte Daten auswählen.
   ⇨ Technische Daten werden angezeigt.

Wenn am Textende ein blaues i angezeigt wird, dann sind weitere Bild-/Textinformationen vorhanden. Durch Anklicken von i können diese abgerufen werden.

11.6.6. Schaltpläne

Hier wird eine Vielzahl von fahrzeugspezifischen Schaltplänen bereitgestellt.

11.6.6.1. Schaltpläne abrufen

HINWEIS

Um auf Schaltpläne zugreifen zu können, muss eine Online-Verbindung vorhanden sein.

HINWEIS

Die Auswahl folgender Möglichkeiten ist abhängig vom ausgewählten Hersteller und Fahrzeugtyp:

- Funktionen
- Baugruppen
- Systeme
- Daten

Um Schaltpläne abzurufen, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **>Fahrzeuginformationen<** auswählen.
2. Über **Schaltpläne** auswählen.
3. Gewünschte Baugruppe auswählen.
4. Gewünschtes System auswählen. Es können mehrere verschiedene Systemtypen in einer Fahrzeugbaureihe verbaut sein. Meist steht der Systemtyp auf dem Steuergerät oder kann über das Parameter-Lesen ermittelt werden.
   ⇨ Schaltplan wird angezeigt.
5. Gewünschtes Bauteil durch Anklicken auswählen. Wenn Lage von Bauteil nicht bekannt ist, dann kann über Bauteil direkt ausgewählt werden.
   ⇨ Bauteil wird mit farbigem Rahmen und zugehöriger Beschriftung gekennzeichnet.
6. Gewünschtes Bauteil auswählen.

⇨ Über können weitere Informationen zum Bauteil aufgerufen werden.

⇨ Bauteil wird mit farbigem Rahmen und zugehöriger Beschriftung gekennzeichnet.

11.6.7. Sicherungen/Relais

Hier wird der Verbauort der Hauptsicherungs-, Sicherungs- und Relaiskästen sowie der einzelnen Sicherungen angezeigt.

11.6.7.1. Sicherungs- und Relaiskastenbilder aufrufen

Um Sicherungs- und Relaiskastenbilder aufzurufen, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **>Fahrzeuginformationen<** auswählen.
2. Über **Sicherungen/Relais** auswählen.
3. Gewünschten Sicherungs-/Relaiskasten auswählen.
   ⇨ Sicherungs- bzw. Relaiskasten wird angezeigt.
   ⇨ Im rechten Fenster wird Übersicht über Sicherungs- bzw. Relaiskasten angezeigt.
   ⇨ Im linken oberen Fenster ist Verbauort des Sicherungs- bzw. Relaiskastens im Fahrzeug mit rotem Kreis gekennzeichnet.
   ⇨ Die Relais werden als graue Rechtecke dargestellt.
   ⇨ Die Sicherungen werden als farbige Rechtecke dargestellt.
4. Gewünschte Sicherung bzw. gewünschtes Relais durch Anklicken auswählen.
   ⇨ Wenn Lage von Sicherung bzw. Relais nicht bekannt ist, dann kann über das darüber versorgte Bauteil direkt ausgewählt werden.
   ⇨ Im linken unteren Fenster werden Informationen zum Bauteil und der Bezeichnung der Sicherung bzw. des Relais angezeigt.

⇨ Über können weitere Informationen zum ausgewählten Bauteil aufgerufen werden.

11.6.8. Bauteilprüfwerte

Hier sind Mess- und Prüfwerte von Bauteilen hinterlegt, deren Kabel mit einem Steuergerätestecker verbunden sind.

11.6.8.1. Bauteilprüfwerte abrufen

HINWEIS

Um auf Bauteilprüfwerte zugreifen zu können, muss eine Online-Verbindung vorhanden sein.

HINWEIS

Die Auswahl folgender Möglichkeiten ist abhängig vom ausgewählten Hersteller und Fahrzeugtyp:

- Funktionen
- Baugruppen
- Systeme
- Daten

Um Bauteilprüfwerte abzurufen, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **>Fahrzeuginformationen<** auswählen.
2. Über **Bauteilprüfwerte** auswählen.
3. Gewünschte Baugruppe auswählen.
4. Gewünschtes System auswählen.
   ⇨ Sämtliche im Fahrzeug verbauten Bauteile sind in roter Schrift gekennzeichnet.
5. Gewünschtes Bauteil über Doppelklick auswählen.
   ⇨ Alternativ dazu kann auch über ▲ ▼ und Bauteil ausgewählt werden.
   ⇨ Auswahlfenster wird angezeigt.
6. Gewünschte Information auswählen.
   ⇨ Bild-/Textinformationen werden angezeigt.

Abhängig vom ausgewählten Bauteil stehen u.a. folgende Informationen zur Auswahl:

- Teile-Informationen
- Innenraumbild
- Schaltpläne

11.6.9. Arbeitswerte

Hier werden die Arbeitswerte und -zeiten für die Reparatur der verschiedenen Bauteile angezeigt.

11.6.9.1. Arbeitswerte abrufen

HINWEIS

Um auf Arbeitswerte zugreifen zu können, muss eine Online-Verbindung vorhanden sein.

Um Arbeitswerte abzurufen, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **>Fahrzeuginformationen<** auswählen.

2. Über **Arbeitswerte** auswählen.
   ⇨ Daten werden heruntergeladen.
3. Gewünschte Kategorie auswählen.
   ⇨ Daten werden heruntergeladen.
4. Gewünschte Subkategorie auswählen.
   ⇨ Daten werden heruntergeladen.
   ⇨ Folgende Informationen werden angezeigt: Ausbauarbeiten, Einbauarbeiten, Prüfarbeiten, Arbeitswerte

⇨ Nur wenn jeweilige Arbeiten in Fettschrift dargestellt sind, dann sind hier einzelne Arbeitsschritte vorhanden. Diese können durch Anklicken der Fettschrift angezeigt werden.

11.6.10. Innenraumluftfilter

Hier sind Ausbauanleitungen für Innenraumluftfilter hinterlegt.

11.6.10.1. Ausbauanleitung Innenraumluftfilter aufrufen

HINWEIS

Um auf Ausbauanleitung des Innenraumluftfilters zugreifen zu können, muss eine Online-Verbindung vorhanden sein.

Um Ausbauanleitung von Innenraumluftfilter aufzurufen, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **>Fahrzeuginformationen<** auswählen.
2. Über **Innenraumluftfilter** auswählen.
   ⇨ Ausbauanleitung wird angezeigt.
   ⇨ Im linken Fenster wird die Ausbauanleitung in einzelnen Bildern angezeigt.
   ⇨ Im rechten Fenster wird das ausgewählte Bild in Großformat angezeigt.
3. Im linken Fenster Bilder von oben nach unten nacheinander anklicken.
   ⇨ Das jeweils angeklickte Bild ist mit farbigem Rahmen gekennzeichnet und wird in Großformat angezeigt.

11.6.11. Rückrufaktionen

Hier werden die Rückrufaktionen von Herstellern und Importeuren angezeigt.

Rückrufaktionen haben das Ziel, Verbraucher vor unsicheren Produkten zu schützen. Wenn Modelle mit einem gekennzeichnet sind, dann liegen Rückrufaktionen vor, die weniger als 2 Jahre alt sind.

Die Fa. Hella Gutmann Solutions GmbH stellt diese Inhalte nur zur Verfügung und ist deshalb für ihre Genauigkeit, Richtigkeit und Verlässlichkeit nicht verantwortlich. Rückfragen bezüglich Umfang und Abwicklung sind direkt an Vertragswerkstätten/Hersteller zu richten. Aus haftungstechnischen Gründen erteilt das Technische Callcenter von Hella Gutmann diesbezüglich keine Auskünfte.

11.6.11.1. Rückrufaktionen abrufen

HINWEIS

Um auf Rückrufaktionen zugreifen zu können, muss eine Online-Verbindung vorhanden sein.

Um Rückrufaktionen abzurufen, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **>Fahrzeuginformationen<** auswählen.
2. Über **Rückrufaktionen** auswählen.
   ⇨ Daten werden heruntergeladen.
3. Aus linkem Auswahlfenster gewünschte Rückrufaktion auswählen.

⇨ Hier werden u.a. folgende Informationen angezeigt: Ursache, Wirkung, Abhilfe

11.6.12. Batteriemanagement

Hier sind Aus- und Einbauanleitungen sowie allgemeine Informationen für die Batterie hinterlegt.

11.6.12.1. Batteriemanagement aufrufen

Um Batteriemanagement aufzurufen, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **>Fahrzeuginformationen<** auswählen.
2. Über **Batteriemanagement** auswählen.
   ⇨ Auswahlfenster wird angezeigt.
3. Gewünschte Information auswählen.
   ⇨ Auswahlfenster wird angezeigt.
   ⇨ Unter **>Batterie ersetzen<** werden einzelne Arbeitsschritte zum Aus- und Einbau der Batterie angezeigt.
   ⇨ Unter **>Verbauort, Laden und Starthilfe<** werden die Batterieposition, einzelne Arbeitsschritte zum Laden und zur Starthilfe der Batterie angezeigt.
   ⇨ Unter **>Start/Stopp-System<** werden einzelne Schritte zum Start/Stopp-System angezeigt.
   ⇨ Unter **>Batteriediagnose<** kann die Batteriediagnose durchgeführt werden. Zu jeder Batteriediagnose wird eine Auswertung bzw. ein Testergebnis angezeigt.
   ⇨ Unter **>Batterieregistrierung<** kann die Batterieregistrierung durchgeführt werden.
   ⇨ Bild- und Textinformationen werden angezeigt.

4. Im linken Fenster Bilder von oben nach unten nacheinander anklicken.

   ⇨ Das jeweils angeklickte Bild ist mit farbigem Rahmen gekennzeichnet und wird in Großformat angezeigt.

11.7. OBD

Hier können die einzelnen OBD-Modes für Benzin- und Diesel-Fahrzeuge sowie der AU-Vorabtest und der VW-Kurztrip aufgerufen werden.

OBD-Modes und OBD-Tests	
AU-Vorabtest	Hier kann eine Schnellprüfung der abgasrelevanten Parameter eines OBD-Fahrzeugs durchgeführt werden. Dieser Test sollte vor der eigentlichen AU durchgeführt werden.
Readinesscode	Hier wird die Art des Diagnoseanschlusses angezeigt.
Parameter	Hier sind alle abgasrelevanten Parameter aufgeführt. Die Anzahl der verfügbaren Parameter ist fahrzeugabhängig.
Freeze-Frame-Daten	Hier werden die Umgebungsdaten (Drehzahl, Kühlmitteltemperatur) des gespeicherten Fehlercodes angezeigt.
Permanente Fehlercodes	Hier werden alle permanenten Fehler angezeigt, die abgasrelevant sind.
Fehlercodes löschen	Hier können alle Fehler aus “Mode 2/3/7” gelöscht werden.
Lambdasonden-Testergebnisse	Hier kann die Funktion der Lambdasonden geprüft und bewertet werden. Dieser Mode wird bei CAN-Protokollen nicht unterstützt.
Ergebnis sporadischer Systemtests	Hier werden herstellerspezifische Parameter angezeigt.
Sporadische Fehlercodes	Hier werden alle sporadischen und abgasrelevant auftretende Fehler angezeigt.
Stellgliedtest	Hier können die vom Hersteller festgelegten abgasrelevanten Stellantriebe angesteuert werden.
Fahrzeuginformationen	Hier können Fahrzeug- und Systeminformationen, z.B. die VIN, aufgerufen werden.
Inaktive Fehlercodes	Hier werden die Fehlerumgebungsdaten sowie permanente und sporadische Fehlercodes angezeigt.

12. Anwendungen

Hier werden die verfügbaren Anwendungen übersichtlich dargestellt.

12.1. PassThru

Hier können die Daten vom Werkstattcomputer zu dem in der Werkstatt befindlichen Fahrzeug transportiert werden.

12.1.1. PassThru aufrufen

Um PassThru aufzurufen, die Schritte wie im Kapitel Software mega macs PC ausführen beschrieben durchführen.

12.2. Taschenrechner

Hier können allgemeine Berechnungen durchgeführt werden.

12.2.1. Taschenrechner aufrufen

Um Taschenrechner aufzurufen, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **>Anwendungen<** auswählen.
2. Über **Taschenrechner** auswählen.
3. Gewünschte Berechnungen durchführen.

12.3. Berechnungen

Hier können u.a. folgende Berechnungen durchgeführt werden:

- Kraftstoffverbrauch
- Kolbengeschwindigkeit
- Strom/Leistung/Widerstand
- Umrechnung technischer Einheiten

12.3.1. Berechnungen aufrufen

Um Berechnungen aufzurufen, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **>Anwendungen<** auswählen.
2. Über **Berechnungen** auswählen.
3. Gewünschte Berechnungsart auswählen.
4. Gewünschte Größe auswählen.

5. Über virtuelle Tastatur öffnen.
6. Gewünschten Wert eingeben.
7. Über Eingabe bestätigen.
8. Ggf. Schritte 5-7 für weitere Eingaben wiederholen.

   ⇨ Unter **Ergebnis** wird Berechnungsergebnis angezeigt.

12.4. Kalkulation

Hier können fahrzeugspezifische Kalkulationen der Reparaturzeit und zu erwartenden Kosten erstellt werden.

12.4.1. Kalkulation durchführen

HINWEIS

Um Kalkulation durchführen zu können, muss unter **Einstellungen** > **Firma** > **Kalkulation** mind. 1 Stundensatz und Mehrwertsteuersatz eingetragen sein (siehe Kapitel Kalkulation eingeben).

Um Kalkulation durchzuführen, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **>Anwendungen<** auswählen.
2. Über **Kalkulation** auswählen.
3. Über neue Kalkulation hinzufügen.
4. Ggf. Hinweisfenster beachten.
5. Ggf. über Hinweisfenster schließen.
6. Unter **Erstzulassung** über Auswahlfenster öffnen.
7. Unter **Tag** über Liste öffnen.
8. Tag der Erstzulassung auswählen.
9. Schritte 7 + 8 für **Monat** und **Jahr** wiederholen.
10. Über Auswahl bestätigen.
11. Unter **Kilometerstand** über virtuelle Tastatur öffnen.
12. Kilometerstand eingeben.
13. Über Eingabe bestätigen.
14. Schritte 6–8 für **HU-Datum** wiederholen.
15. Über Auswahl bestätigen.
16. Über neue Kalkulation hinzufügen.

    ⇨ Daten werden heruntergeladen.

17. Gewünschte Kategorie auswählen.
    ⇨ Daten werden heruntergeladen.
18. Gewünschte Subkategorie auswählen.
    ⇨ Daten werden heruntergeladen. Liste mit Arbeiten wird angezeigt.
    ⇨ Nur wenn jeweilige Arbeiten in Fettschrift dargestellt sind, dann sind hier einzelne Arbeitsschritte vorhanden. Diese können durch Anklicken der Fettschrift angezeigt werden.
19. Kontrollkästchen von gewünschten Arbeiten aktivieren.
20. Über ✓ Auswahl bestätigen.
    ⇨ Kalkulation wird angezeigt.
21. Unter **Stundensatz Einzelpreis** über ⏬ Liste öffnen.
22. Gewünschten Stundensatz auswählen.
23. Ggf. Schritte 19 + 20 für jede weitere Arbeitsposition durchführen.
    ⇨ Berechnete Kalkulation wird angezeigt.
    ⇨ Über 🔧+ können weitere Arbeiten hinzugefügt werden.
    ⇨ Über 🗑 können Arbeiten aus Kalkulation gelöscht werden.
24. Über 💾 Kalkulation speichern.
    ⇨ Kalkulation wird unter aktuell ausgewähltem Fahrzeug in **Car History** gespeichert.

12.5. E-Mail

Hier kann eine schriftliche Anfrage oder Mitteilung jeglicher Art an den Hella Gutmann-Support gesendet werden.

12.5.1. E-Mail an Hella Gutmann-Support senden

Um E-Mail an Hella Gutmann-Support zu senden, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **>Anwendungen<** auswählen.
2. Über ✉ **E-Mail** auswählen.
3. Über 📝✉ Eingabefenster öffnen.
4. Unter **Betreff** über 📝 virtuelle Tastatur öffnen.
5. Gewünschten Betreff eingeben.
6. Über ✓ Eingabe bestätigen.
7. Ggf. unter **Ansprechpartner** über ⏬ Liste öffnen.
8. Gewünschten Ansprechpartner auswählen.
9. In E-Mail-Fenster über 📝 virtuelle Tastatur öffnen.

10. Gewünschten Text eingeben.
11. Über ✓ Eingabe bestätigen.
12. Über ✓ E-Mail senden.
    ⇨ E-Mail wird an Technisches Callcenter von **Hella Gutmann** gesendet.

13. Optionale HGS-Tools

HINWEIS

Für die Nutzung des Menüs **>Optionale HGS-Tools<** werden die optional erhältlichen Zusatzgeräte (**BPC-Tool**) benötigt.

Hier werden die verfügbaren HGS-Tools übersichtlich dargestellt.

Der Menüpunkt **>Optionale HGS-Tools<** beinhaltet Funktionen, mit denen zusätzliche Hardware verwendet werden kann. Dieser wird nur angezeigt, wenn die zusätzliche Hardware mit dem Gerät gekoppelt wurde.

13.1. Batteriediagnose

Hier kann eine Batterie mit dem **BPC-Tool** getestet werden oder ein Testergebnis des **BPC-Tools** in die **Car History** importiert werden.

Folgende Funktionen sind in einer Übersicht dargestellt:

- **>Systemtest<**

  Hier kann ein Systemtest mit dem **BPC-Tool** durchgeführt werden. Beim Systemtest wird Folgendes angezeigt:

  - Batterietest mit Lade- und Gesundheitszustand der Batterie
  - Startertest mit Verlauf von Spannung und Stromstärke beim Starten des Verbrennungsmotors
  - Generatortest mit Verlauf von Spannung und Stromstärke bei ein- und ausgeschalteten Verbrauchern
  - Ruhestromtest

- **>Ergebnis importieren (Systemtest)<**

  Hier kann der zuletzt durchgeführte Systemtest in die **Car History** importiert werden.

- **>Batterietest<**

  Hier kann ein Batterietest mit dem **BPC-Tool** durchgeführt werden. Lade- und Gesundheitszustand der Batterie werden getestet.

- **>Ergebnis importieren (Batterietest)<**

  Hier kann der zuletzt durchgeführte Batterietest in die **Car History** importiert werden.

13.1.1. Systemtest durchführen

Beim Systemtest werden vom **BPC-Tool** nacheinander folgende Tests durchgeführt:

- Batterietest
- Startertest
- Generatortest
- Ruhestromtest

HINWEIS

Für vollständigen Systemtest wird Strommesszange blau (CP 700) benötigt. Ohne Strommesszange wird bei Starter- und Generatortest keine Stromstärke gemessen. Der Ruhestromtest entfällt komplett.

Um Systemtest durchzuführen, wie folgt vorgehen:

1. **BPC-Tool** an Batterie anschließen (siehe Bedienungsanleitung **BPC-Tool**).
2. Ggf. elektrische Steckverbindung von Strommesszange mit Pfeil nach oben in ST3-Anschluss von **BPC-Tool** einstecken.
3. Im Hauptmenü **>Optionale HGS-Tools<** auswählen.
4. Über **Batteriediagnose** auswählen.
5. **>Systemtest<** auswählen.
6. Unter **Temperaturerfassung** über Liste öffnen.
7. Gewünschte Art der Temperaturerfassung auswählen.
8. Schritte 6 + 7 für weitere Auswahl wiederholen.
9. Ggf. unter **Kaltstartstrom [A]** über virtuelle Tastatur öffnen.
10. Ggf. Wert eingeben.
11. Über Eingabe bestätigen.
12. Unter **Diagnoseart** über **Systemtest** starten.
    ⇨ Verbindung mit **BPC-Tool** wird hergestellt.

⇨ Systemtest wird gestartet.

Ab hier wird Systemtest über Tasten von **BPC-Tool** gesteuert (siehe Bedienungsanleitung **BPC-Tool**).

Zusammenfassung von Systemtest wird auf **BPC-Tool** angezeigt und automatisch auf Gerät importiert.

13.1.2. Batterietest durchführen

Um Batterietest durchzuführen, wie folgt vorgehen:

1. **BPC-Tool** an Batterie anschließen (siehe Bedienungsanleitung **BPC-Tool**).
2. Ggf. elektrische Steckverbindung von Strommesszange mit Pfeil nach oben in ST3-Anschluss von **BPC-Tool** einstecken.
3. Im Hauptmenü **>Optionale HGS-Tools<** auswählen.
4. Über **Batteriediagnose** auswählen.
5. **>Batterietest<** auswählen.
6. Unter **Batterieposition** über Liste öffnen.
7. **>im Fahrzeug<** oder **>außerhalb des Fahrzeugs<** auswählen.

8. Schritte 6 + 7 für weitere Auswahl wiederholen.
9. Ggf. unter **Kaltstartstrom [A]** über virtuelle Tastatur öffnen.
10. Ggf. Wert eingeben.
11. Über Eingabe bestätigen.
12. Über **Batteriediagnose** starten.
    ⇨ Verbindung wird hergestellt und **BPC-Tool** gesucht.

⇨ Batterietest wird gestartet.

Ab hier wird Systemtest über Tasten von **BPC-Tool** gesteuert (siehe Bedienungsanleitung **BPC-Tool**).

13.1.3. Voraussetzung für Testergebnisse in Car History speichern

Um letzte Testergebnisse von System- und Batterietest in **Car History** speichern zu können, Folgendes beachten:

- Gewünschtes Fahrzeug in Software **mega macs PC SE** ausgewählt.
- **BPC-Tool** eingeschaltet.
- **BPC-Tool** mit Software **mega macs PC SE** verbunden.

13.1.4. Testergebnis in Car History speichern

Um letztes Testergebnis von System- und Batterietest in **Car History** zu speichern, wie folgt vorgehen:

1. Im Hauptmenü **>Optionale HGS-Tools<** auswählen.
2. Über **Batteriediagnose** auswählen.
3. **>Ergebnis importieren (Systemtest)<** oder **>Ergebnis importieren (Batterietest)<** auswählen.
4. Über Import starten.
5. Sicherheitsabfrage beachten.
6. Über Sicherheitsabfrage bestätigen.
   ⇨ Verbindung mit **BPC-Tool** wird hergestellt.

⇨ Testergebnis wird in **Car History** gespeichert.

14. Allgemeine Informationen

14.1. Problemlösungen PassThru

Die folgende Auflistung hilft, kleinere Probleme selbst zu beheben. Dazu ist die passende Problembeschreibung auszuwählen und die unter **Lösung** aufgeführten Punkte zu prüfen bzw. die aufgeführten Schritte nacheinander durchzuführen, bis das Problem behoben ist.

Problem	Lösung
Zwischen Laptop/Tablet und **HGS VCI** ist linke Pfeilreihe rot. Zweiter Test startet nicht.	• Die Verbindungen von USB-Kabel und den Steckverbindungen zum Laptop/Tablet und dem **HG-VCI PC** prüfen. • Das USB-Kabel und die Steckverbindungen auf Beschädigung prüfen. • Das USB-Kabel und die Steckverbindungen korrekt einstecken. • Das **HG-VCI PC** vom Diagnoseanschluss des Fahrzeugs ausstecken. Das USB-Kabel vom **HG-VCI PC** abziehen. Ca. 2-3 s warten, dann das USB-Kabel wieder in den USB-Anschluss vom **HG-VCI PC** einstecken. Das **HG-VCI PC** in den Diagnoseanschluss des Fahrzeugs einstecken. Ggf. die Windows-Meldungen beachten. Den Kommunikationstest wiederholen.
Zwischen Laptop/Tablet und **HGS VCI** ist linke Pfeilreihe grün. Zwischen **HGS VCI** und Fahrzeug bleibt rechte Pfeilreihe rot.	• Das **HG-VCI PC** ist im Diagnoseanschluss des Fahrzeugs korrekt eingesteckt. • Prüfen, ob die 12-V-Spannungsversorgung über das Fahrzeug an Pin 16 des **HG-VCI PC** gewährleistet ist (evtl. **HG-VCI PC** defekt). • VCI-Stecker-Test durchführen.

14.2. Problemlösungen

Die folgende Auflistung hilft, kleinere Probleme selbst zu beheben. Dazu ist die passende Problembeschreibung auszuwählen und die unter **Lösung** aufgeführten Punkte zu prüfen bzw. die aufgeführten Schritte nacheinander durchzuführen, bis das Problem behoben ist.

Problem	Lösung
Programm stürzt ab oder ohne Funktion.	• Spannungsversorgung kurz unterbrechen. Die Software **mega macs PC SE** neu starten. • Aktuelle Software auf beschädigte oder fehlende Dateien prüfen. • Software-Update durchführen.
Der **mega macs PC SE** druckt nicht.	• Drucker einschalten. • Sicherstellen, dass Drucker online ist.

Problem	Lösung
	• Papierzufuhr gewährleisten. • Blatteinzugsmodus korrekt einstellen (endlos bzw. Einzelblatt). • Konfiguration des Druckers prüfen. • Druckerkabel korrekt einstecken. • Versuchsweise Druckerkabel ersetzen. • Versuchsweise anderen Drucker auswählen.
Kommunikation mit Fahrzeug kann nicht aufgebaut werden.	• Korrektes Fahrzeug über Motorcode auswählen. • Angaben in Info-, Hinweis- und Anweisfenstern exakt befolgen. • Prüfen, ob 12-V-Spannungsversorgung über Fahrzeug an Pin 16 **HG-VCI PC** gewährleistet ist (evtl. **HG-VCI PC** defekt). • HG-VCI PC (Wireless)-Diagnose durchführen.

14.3. Pflege und Wartung

Wie jedes Gerät muss auch das **HG-VCI PC** sorgfältig behandelt werden. Deshalb Folgendes beachten:

- **HG-VCI PC** regelmäßig mit nicht aggressiven Reinigungsmitteln reinigen.
- Handelsübliche Haushaltsreiniger in Verbindung mit einem angefeuchteten weichen Putztuch verwenden.
- Beschädigte Kabel/Zubehörteile sofort ersetzen.
- Nur Original-Ersatzteile verwenden.

14.4. Entsorgung

HINWEIS

Die hier aufgeführte Richtlinie gilt nur innerhalb der Europäischen Union.

Nach der Richtlinie 2012/19/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 04. Juli 2012 über Elektro- und Elektronik-Altgeräte sowie dem nationalen Gesetz über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die umweltverträgliche Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten (Elektro- und Elektronikgerätegesetz – ElektroG) vom 20.10.2015 in der aktuell gültigen Fassung, verpflichten wir uns dieses, von uns nach dem 13.08.2005 in Verkehr gebrachte Gerät nach Beendigung der Nutzungsdauer unentgeltlich zurückzunehmen und es den o.g. Richtlinien entsprechend zu entsorgen.

Da es sich bei dem vorliegenden Gerät um ein ausschließlich gewerblich genutztes Gerät handelt (B2B), darf es nicht bei öffentlich-rechtlichen Entsorgungsbetrieben abgegeben werden.

Das Gerät kann, unter Angabe des Kaufdatums und der Gerätenummern, entsorgt werden bei:

Hella Gutmann Solutions GmbH

Am Krebsbach 2

79241 Ihringen

DEUTSCHLAND

WEEE-Reg.-Nr.: DE25419042

Phone: +49 7668 9900-0

Fax: +49 7668 9900-3999

Mail: info@hella-gutmann.com

14.5. Technische Daten HG-VCI PC

HG-VCI PC

Spannungsversorgung OBD	8-32 VDC
Nennstrom OBD	max. 350 mA
Spannungsversorgung USB	5 VDC
Nennstrom USB	max. 500 mA
Arbeitsbereich	0°C...45°C
Lagertemperatur	-20°C...60°C
Abmessungen	115,5 x 47,5 x 24 mm (H x B x T)
Gewicht	100 g
Schutzart	IP40
Frequenzband	2400...2483,5 MHz (Bluetooth®)
Feldstärke	11 dBm
Schnittstellen	• Bluetooth® Classic, Klasse 1 • USB 2.0 Hi-Speed, Typ C-Stecker • CARB
Reichweite Bluetooth®	innen: 3 - 10 m außen: max. 50 m

Table of Contents

1. About these Instructions 119

1.1. Notes about the Use of these Operating Instructions 119

1.2. Marking of Text Parts 119

1.3. Scope of Functions 120

2. User Information 121

2.1. Safety Precautions 121

2.1.1. General Safety Precautions 121

2.1.2. Safety Precautions – Risk of Injury 121

2.1.3. Safety Precautions for the HG-VCI PC 122

2.1.4. Safety Precautions for High Voltage/Line Voltage 122

2.1.5. Safety Precautions for Hybrid/Electric Vehicles 123

2.2. Disclaimer of liability 124

2.2.1. Software 124

2.2.2. Disclaimer of liability 125

2.2.3. Data protection 125

2.2.4. Documentation 125

3. Product Description 126

3.1. Delivery Contents 126

3.1.1. Checking Delivery Contents 126

3.2. Intended Use 127

3.3. Using the Bluetooth® Function 127

3.4. Connectors 128

3.4.1. Meaning of the LED status display of the HG-VCI PC 128

4. Installation of the Hella Gutmann Drivers Package 130

4.1. System Requirements of Hella Gutmann Drivers 130

4.2. Installation of the Hella Gutmann Drivers Package 130

5. Contents of the mega macs PC SE Software 131

5.1. Diagnostic functions 131

5.2. Supporting Functions and Contents Depending on the License Type 131

6. Installation of the mega macs PC SE 132

6.1. Supported Operating Systems for the mega macs PC SE 132

6.2. System Requirements for the mega macs PC SE 132

6.3. Installing the mega macs PC SE Software 132

7. Putting the mega macs PC SE into Operation 134

7.1. Connecting to the HG-VCI PC 134

7.2. Executing the mega macs PC SE Software 134

7.3. License Release 135

7.4. Closing the mega macs PC SE Software 135

8. Installation of the HGS PassThru Software 137

8.1. Provision of HGS PassThru 137

8.2. Supported Operating Systems for HGS PassThru 137

8.3. System Requirements for HGS PassThru Driver 137

8.4. Installation of the HGS PassThru Software 138

9. Initial Start-Up of the HGS PassThru Software 139

9.1. Preconditions for Initial Start-Up of HGS PassThru 139

9.2. Running the HGS PassThru Software 139

10. Configuring the mega macs PC SE 141

10.1. Setting Company Data 141

10.1.1. Entering Company Data 141

10.1.2. User name 141

10.2. Software Update of mega macs PC and HG-VCI PC 144

10.2.1. Preconditions for an Update 144

10.2.2. Calling Up System Information 144

10.2.3. Setting the Language 145

10.2.4. Starting the test 145

10.2.5. Starting the Software Update 145

10.2.6. Calling up HG-VCI PC Information 146

10.2.7. HG-VCI Update 146

10.3. Configuring interfaces 147

10.3.1. Configuring the BPC-Tool 147

10.3.2. Configuring the printer 149

10.4. Setting the Country 150

10.4.1. Setting the Language Option 150

10.4.2. Making Country Settings 150

10.4.3. Setting the Currency 151

10.5. Setting Units 151

10.5.1. Assigning Units 151

10.6. Configuring Miscellaneous 151

10.6.1. Configuring Other Matters 151

10.6.2. Configuring the Car History 153

10.6.3. Configuring the Resolution 155
10.7. Contracts 155
10.7.1. Retrieving the License 156
10.7.2. Displaying the GTC 156
10.7.3. Displaying Other Licenses 156
10.8. Test Functions 156
10.8.1. Precondition for Test Functions 156
10.8.2. Performing the VCI Plug Test 157
10.8.3. Performing HG-VCI PC Diagnostics 157
11.Working with the mega macs PC SE 158
11.1. Symbols 158
11.1.1. Symbols in the Car History Menu 158
11.1.2. Symbols in the Component Help Menu 158
11.1.3. Symbols in Service Data Menu 158
11.1.4. Symbols in the Timing Belt Data Menu 159
11.1.5. Symbols in the Wiring Diagram Menu 159
11.1.6. Symbols in the Fuses/Relays Menu 160
11.1.7. Symbols in the Component Test Values Menu 160
11.1.8. Symbols in the Flat Rate Units Menu 160
11.1.9. Symbols in the Battery Management Menu 161
11.1.10. General Symbols 161
11.1.11. Symbols in the Header 163
11.1.12. Symbols in the Main Menu 164
11.1.13. Symbols in the Vehicle Selection Menu 165
11.1.14. Symbols in the Diagnostics Menu 167
11.1.15. Symbols in the Vehicle Information Menu 168
11.1.16. Symbols in the Applications Menu 169
11.1.17. Symbols in the Settings Menu 169
11.1.18. Symbols on the Virtual Keypad 170
11.1.19. Symbols in the Manual 170
11.2. Vehicle selection 171
11.2.1. Identifying a Vehicle by VIN 172
11.2.2. Identifying a Vehicle via asanetwork 173
11.3. Vehicle search 174
11.3.1. Country-Specific Search of Vehicle 174
11.3.2. Searching a Vehicle by VIN 175
11.3.3. Searching a Vehicle by Registration Number 177
11.4. OBD diagnostics 178
11.4.1. Performing an OBD Diagnostics Quick Start 178
11.5. Diagnostics 178

11.5.1. Preparing Vehicle Diagnostics ... 179
11.5.2. Trouble code ... 180
11.5.3. Parameter ... 184
11.5.4. Actuators ... 187
11.5.5. Service reset ... 189
11.5.6. Basic setting ... 192
11.5.7. Coding ... 195
11.6. Vehicle Information ... 199
11.6.1. Car history ... 200
11.6.2. Component help ... 202
11.6.3. Service data ... 203
11.6.4. Timing belt data ... 205
11.6.5. Technical data ... 206
11.6.6. Wiring diagrams ... 207
11.6.7. Fuses/relays ... 208
11.6.8. Component test values ... 208
11.6.9. Flat rate units ... 209
11.6.10. Cabin air filter ... 210
11.6.11. Recall campaigns ... 210
11.6.12. Battery management ... 211
11.7. OBD ... 212
12.Applications ... 213
12.1. PassThru ... 213
12.1.1. Calling Up PassThru ... 213
12.2. Calculator ... 213
12.2.1. Activating the Calculator ... 213
12.3. Conversions ... 213
12.3.1. Calling Up Calculations ... 213
12.4. Calculation ... 214
12.4.1. Performing Cost Estimates ... 214
12.5. E-mail ... 215
12.5.1. Sending an E-Mail to Hella Gutmann Support ... 215
13.Optional HGS Tools ... 217
13.1. Battery Diagnostics ... 217
13.1.1. Performing a System Test ... 217
13.1.2. Performing a Battery Test ... 218
13.1.3. Preconditions for Saving Test Results in the Car History ... 219
13.1.4. Saving Test Results in the Car History ... 219
14.General information ... 220

14.1. PassThru Troobleshooting 220
14.2. Troubleshooting table 220
14.3. Care and Maintenance 221
14.4. Disposal 221
14.5. Technical Data of the HG-VCI PC 222

1. About these Instructions

Original Operating Instructions

In these instructions, we have clearly structured the most important information so that you can use your product quickly and efficiently.

1.1. Notes about the Use of these Operating Instructions

These operating instructions contain important information relevant to operator safety.

Go to *www.hella-gutmann.com/manuals* to find all the manuals, instructions, references and lists about our diagnostic devices, tools and much more.

Please also visit our Hella Academy under *www.hella-academy.com* and expand your knowledge with various online tutorials and other training courses.

Please read the instructions completely. Pay special attention to the first pages containing the safety instructions. They exclusively deal with your safety during the work with the diagnostic device.

When working with the diagnostic device, it is recommended to read the individual work steps in the instructions again to prevent hazard of persons and equipment or operating errors.

The diagnostic device shall be operated exclusively by personnel qualified in vehicle engineering. Information and knowledge included in this training is not explained in these operating instructions.

The manufacturer reserves the right to modify these instructions and the diagnostic device itself without prior notice. We therefore recommend checking it for any updates. These operating instructions must accompany the diagnostic device in case of sale or any other transfer.

These operating instructions shall be kept for the entire service life of the diagnostic device and shall be accessible at any time.

1.2. Marking of Text Parts

DANGER

Text parts marked in this way indicate an imminent dangerous situation, which will lead to death or severe injuries if not avoided.

WARNING

Text parts marked in this way indicate a possibly dangerous situation, which may lead to death or severe injuries if not avoided.

CAUTION!

Text parts marked in this way indicate a possibly dangerous situation, which may lead to minor or slight injuries if not avoided.

Caution

All texts labeled **IMPORTANT** refer to a hazard in the diagnostic device or environment. The advices or rather instructions stated here must therefore be observed by all means.

NOTICE

Texts marked with **NOTICE** contain important and helpful information. It is recommended to observe these texts.

Struck-through waste bin

This marking indicates that the product must not be discarded as domestic waste.

The bar underneath the wheeled bin indicates whether the product was "placed on the market" after 13 August 2005.

Direct current voltage

This symbol indicates direct current voltage.

Direct current voltage means that the electrical voltage does not change throughout a longer period of time.

Refer to manual

This marking indicates that the user manual must always be read and always be available.

1.3. Scope of Functions

The range of functions of the software may vary depending on the country, the licenses acquired, and/or the optionally available hardware. This documentation may therefore describe functions that are not available on the individual device. Missing functions can be enabled by acquiring a corresponding license subject to charge and/or additional hardware.

2. User Information

2.1. Safety Precautions

2.1.1. General Safety Precautions

- The **HG-VCI PC** is intended for use on motor vehicles only. It is a precondition for the use of the **HG-VCI PC** that the user has knowledge of automotive technology and is therefore aware of the sources of danger and risks in the workshop and on motor vehicles.
- Please read the entire user manual of the **mega macs PC SE** thoroughly and carefully before using the device.
- All notes given in the individual sections of this user manual apply. It is important to regard the following measures and safety precautions.
- Furthermore, pay attention to all general instructions from labour inspectorates, trade associations and vehicle manufacturers as well as all laws, legal ordinances and instructions which have to be commonly obeyed by a repair shop.

2.1.2. Safety Precautions – Risk of Injury

When working on the vehicle, there is a risk of injury through rotating parts or rolling of the vehicle. Therefore regard the following:

- Protect vehicle against rolling away.
- Additionally place gear selector lever of AT vehicles to park position.
- Deactivate the start/stop system to avoid an inadvertent engine startup.
- Connect the device to the vehicle only when ignition is switched off.
- Do not reach into rotating parts while the engine is running.
- Do not run cables near rotating parts.
- Check the high-voltage parts for damage.

2.1.3. Safety Precautions for the HG-VCI PC

Observe the following to avoid incorrect handling and injury to the user or destruction of the **HG-VCI PC** arising from this:

- Ensure that the **HG-VCI PC** is not being touched during the communication with the diagnostic device (keep a minimum distance of 20 cm).
- Protect the **HG-VCI PC** from long periods of exposure to solar radiation.
- Protect the **HG-VCI PC** from hot components.
- Protect the **HG-VCI PC** from rotating parts.
- Regularly check connecting cables/accessory parts for damage (destruction of the **HG-VCI PC** due to short circuit).
- Use the **HG-VCI PC** only in accordance with these instructions.
- Protect the **HG-VCI PC** from fluids such as water, oil or gasoline. The **HG-VCI PC** is not watertight.
- Protect the **HG-VCI PC** from strong impacts and do not drop it.
- Do not open the **HG-VCI PC** on your own. Only technicians authorized by **Hella Gutmann** are allowed to open the **HG-VCI PC**. Warranty and guarantee will be rendered void at any case of unauthorized tampering of the device or if the protective seal is damaged.
- If the **HG-VCI PC** is not working properly, contact **Hella Gutmann** or a Hella Gutmann trading partner without delay.

2.1.4. Safety Precautions for High Voltage/Line Voltage

Very high voltages occur in electrical systems. Due to voltage flashover on damaged components, such as marten damage or touching live components, the risk of electric shock is likely. High voltage via the vehicle and line voltage via the building's mains supply can cause severe injury or even death if adequate care is not taken. Voltage flashover can occur e.g. on the primary and secondary side of the ignition system, the connection to the vehicle, the lighting systems or the wiring harness with plug connections. Therefore regard the following:

- Only use power supply cables with grounding contact.
- Only use a checked or the attached power cord.
- Always use the original cable set.
- Regularly check cables and adapters for damage.
- Perform any assembly work such as the connection of the diagnostic device to the vehicle or the replacement of components only when ignition is switched off.

2.1.5. Safety Precautions for Hybrid/Electric Vehicles

Very high tensions occur on hybrid and electric vehicles. Due to voltage flashover on damaged components, such as marten damage or touching live components, the risk of electric shock is likely. High voltage at or in the vehicle can lead to death in case of inattention. Therefore regard the following:

- Only the following qualified employees are allowed to de-energize the high-voltage system:
  - High-voltage technician
  - Skilled electrician for predetermined operations – Hybrid or rather electric vehicles
  - Skilled electrician
- Place and attach warning signs and barriers.
- Check the high-voltage system and the high-voltage lines for damage (visual inspection!).
- De-energizing the high-voltage system:
  - Switch off ignition.
  - Disconnect the service disconnect plug.
  - Remove the fuse.
  - Disconnect the ground side of the 12-V vehicle electrical system.
- Regard the vehicle manufacturer's instructions.
- Securing the high-voltage system against re-activation:
  - Withdraw the ignition key and keep it safe.
  - Keep the service disconnect plug in a safe place or secure the battery master switch against re-activation.
  - Insulate the battery master switch, the plug connections etc. with dummy plugs, covering caps or insulating tape with the corresponding warning notice.
- Test for absence of voltage with a voltage tester.
- Ground and short-circuit the high-voltage system (necessary only if voltage is higher than 1000 V).
- Voltage below 1000 V: Cover the parts which are close to the system or which are energized e.g. with insulating cloth, hoses or plastic coverings. Voltage higher than 1000 V: Cover the parts with insulating plates/protective panels specially developed for this purpose so that sufficient protection against contact to adjacent parts is ensured.
- Regard the following before re-energizing the high-voltage system:
  - All tools and utilities are removed from the hybrid/electric vehicle.
  - Remove the grounding and short circuit of the high-voltage system. Do not touch any of the cables now.
  - Attach the protective paneling that has been removed before.
  - Remove the protective measures at the switching system.

2.2. Disclaimer of liability

2.2.1. Software

2.2.1.1. Safety-Relevant Software Modifications

The present device software provides numerous diagnostic and configuration functions. Some of these functions affect the behavior of electronic components. These components also include components in safety-related vehicle systems, e.g., airbag or brakes. The following notes and instructions also apply to future updates and related software extensions.

2.2.1.2. Performing Safety-Relevant Software Modifications

- Work on safety-related areas, e.g. the occupant safety system and the brake system, is only allowed to be performed if the user has read and accepted this note.
- The user of the diagnostic device must comply fully with all work steps and conditions given by the device and the vehicle manufacturer, and follow the related instructions without fail.
- Diagnostic programs that make safety-related software modifications in the vehicle may and are only allowed to be used if the related warning notes including the declaration given in the following are accepted without reservation.
- It is imperative that the diagnostic program is used correctly, as programs, configurations, settings, and indicator lamps can be deleted/cleared with it. These changes affect and modify safety-related data and electronic controls, in particular safety systems.

2.2.1.3. Prohibition of safety-related software modifications

Changes or modifications to electronic controls and safety-related systems are not allowed to be made in the following situations:

- The ECU is damaged and it is not possible to read out the data.
- The ECU and its allocation cannot be read out unambiguously.
- Reading out is not possible due to data loss.
- The user does not have the related training and knowledge necessary.

In these cases the user is not allowed to change programs, configurations, or to make other changes in the safety system. To avoid any danger, the user has to contact an authorized dealer instantly. Only an authorized dealer can guarantee the safe function of vehicle electronics together with the factory.

2.2.1.4. Waiver of the Use of Safety-Relevant Software Modifications

The user undertakes not to use any safety-related software functions if one of the following conditions arise:

- There are doubts about the specialized skills of third parties to use these functions.
- The user does not have the prescribed training qualifications.

- There are doubts about the correct function of the safety-related software engagement.
- The device is transferred to a third party. The **Hella Gutmann Solutions GmbH** is unaware of this fact and has not authorized the third party to use the diagnostic program.

2.2.2. Disclaimer of liability

2.2.2.1. Data and information

The information in the database of the diagnostic program has been compiled based on automotive and importer information. Great care was taken to ensure the correctness of the information. The Hella Gutmann Solutions GmbH accepts no liability for any mistakes and the resulting consequences. This statement also applies to the use of data and information that are found to be incorrect or that were incorrectly displayed, also to errors that occurred inadvertently during compilation of the data.

2.2.2.2. Burden of Proof on the User

The burden of proof is on the user of the device, that he has paid attention to technical explanations, notes on operation, equipment care as well as maintenance and safety without exception.

2.2.3. Data protection

The customer agrees that its data may be stored for implementing and executing the contractual relationship and that technical data may be stored for performing security-relevant data audits, statistical analysis and quality control. The technical data shall be stored separately from personal data and shared only with our contractors. We are obliged to treat all customer data that we receive confidentially. We may only disclose customer data if statutory provisions permit or require such disclosure or if the Customer has agreed.

2.2.4. Documentation

The listed notes describe the most common causes of errors. However, there are often further causes of existing faults which cannot be listed here, or there are further sources of error which as yet are unknown. The Hella Gutmann Solutions GmbH is not liable for failed or unnecessary repair work.

The Hella Gutmann Solutions GmbH does not accept any liability for the use of data and information that is found to be incorrect or that was incorrectly displayed, or for errors that occurred inadvertently during the compilation of the data.

Notwithstanding the above, the Hella Gutmann Solutions GmbH does not accept any liability for any losses in relation to loss of profit, goodwill, or any other loss, including financial loss.

The Hella Gutmann Solutions GmbH accepts no liability for damages or operating trouble resulting from failure to observe the "mega macs" user manual and the special safety precautions.

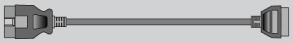
The burden of proof is on the user of the device, that he has paid attention to technical explanations, notes on operation, equipment care as well as maintenance and safety without exception.

3. Product Description

NOTICE

This product supports the vehicle protocols DoIP and Can-FD.

3.1. Delivery Contents

Number	Name	
1	**HG-VCI PC**	
1	Pen drive for installing the **mega macs PC SE** software	
1	USB cable for connecting the **HG-VCI PC** to the PC	
1	OBD cable extension 0.3 m (optional)	
1	HGS data carrier	
1	Safety Instruction	

3.1.1. Checking Delivery Contents

Please check the delivery contents upon receiving your device so that complaints can be issued immediately regarding any potential damage.

Proceed as follows to check the delivery contents:

1. Open the package supplied and check for completeness based on the delivery slip. Should you identify any damage to the package, then open the package in the presence of the delivery service and check the **HG-VCI PC** for hidden damage. Any transport damage to the package supplied and damage to the **HG-VCI PC** shall be registered in a damage report by the delivery service.
2. Take the **HG-VCI PC** out of the packaging.

⚠ CAUTION!

Danger of short circuit due to loose parts in or on the HG-VCI PC

Danger of destruction of the HG-VCI PC and/or the automotive electronics

Never put the HG-VCI PC into operation if you suspect that there are loose parts in or at the module. In this case please contact the Hella Gutmann repair service or a Hella Gutmann trading partner immediately.

3. Check the **HG-VCI PC** for mechanical damage and shake it slightly to ensure that there are no loose parts inside.

3.2. Intended Use

The **mega macs PC SE** software and the **HG-VCI PC** form a system which is used for detecting and rectifying faults in automotive electronic systems.

It uses a diagnostic interface to establish a connection to the automotive electronics and to provide access to descriptions of the vehicle system. A lot of this data is transferred from the Hella Gutmann diagnostic database to the PC directly via Internet connection. Therefore, the PC should be permanently online.

The **mega macs PC SE** software is not suitable for repairing electrical machines and tools or home electrics. Devices from other manufacturers will not be supported.

The protection of the device may be influenced if the **mega macs PC SE** software and the **HG-VCI PC** is used in a way not authorized by **Hella Gutmann**.

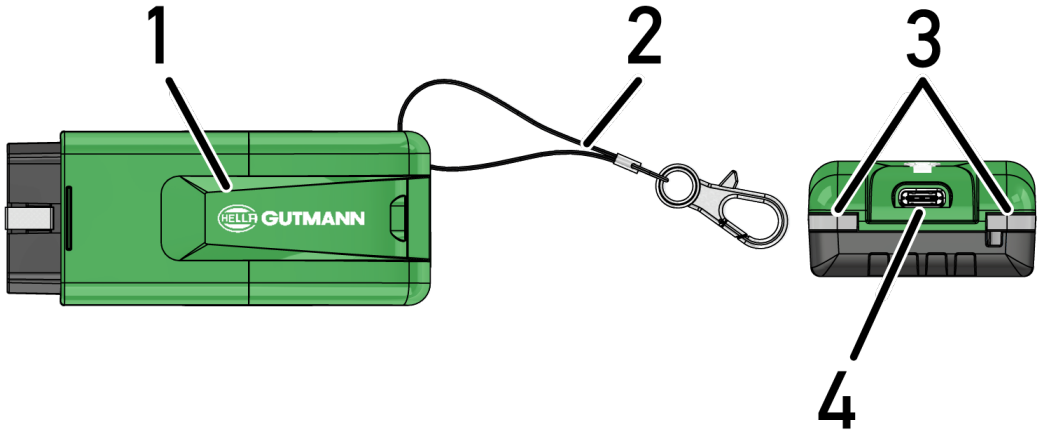
The **HG-VCI PC** is intended for industrial use. Outside of industrial environments, e.g., in commercial areas or in the center of a town, radio interference suppression measures may need to be taken.

3.3. Using the Bluetooth® Function

The terms of use of the Bluetooth® function may be restricted or prohibited through law or corresponding legal regulations in certain countries.

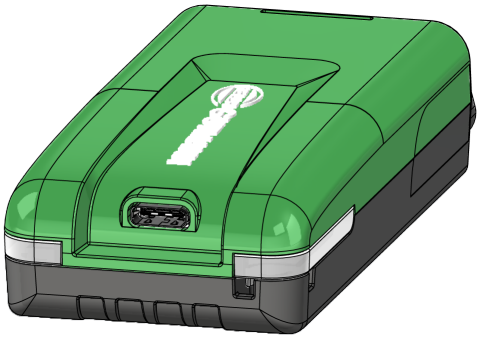
Observe the provisions in force in the respective country before using the Bluetooth® function.

3.4. Connectors



	Designation/Description
1	HG-VCI PC for diagnostic connection in the vehicle
2	Retaining strap for mounting e.g. a lanyard
3	**Indicator lights (LED)** The indicator lights show the operating state of the **HG-VCI PC**.
4	USB-C interface

3.4.1. Meaning of the LED status display of the HG-VCI PC



LEDs of the VCI		Meaning
LED left (operating status)	**LED right (activity)**	
Green is permanently on	Green is permanently on	The VCI is ready for operation.
Green is permanently on	Blue is permanently on	The VCI is ready for operation and has remote connection.

LEDs of the VCI		Meaning
LED left (operating status)	**LED right (activity)**	
Green is permanently on	Blue flashes	The VCI has remote coupling with the diagnostic device.
Green is permanently on	Green flashes	The VCI is connected to the diagnostic device via USB.
Yellow flashes	Blue flashes	VCI update via remote connection is in progress.
Yellow flashes	Green flashes	VCI update via USB connection is in progress.
Yellow flashes	Red flashes	VCI has identified an error during the update process. The VCI update has failed. Please contact Hella Gutmann or a Hella Gutmann trading partner.
Yellow is permanently on	Yellow is permanently on	VCI plug test via diagnostic device has started.
Red is permanently on	Red is permanently on	VCI plug test has identified an error. Please contact Hella Gutmann or a Hella Gutmann trading partner.

4. Installation of the Hella Gutmann Drivers Package

4.1. System Requirements of Hella Gutmann Drivers

- Windows 7 SP1 or higher
- Windows administrator rights

4.2. Installation of the Hella Gutmann Drivers Package

To obtain all the data about the related vehicle provided by **Hella Gutmann**, the device requires a permanent online connection and the installed driver package **Hella Gutmann Drivers**. To keep the connection costs down, Hella Gutmann recommends a DSL connection and a flat rate.

1. Install the **Hella Gutmann Drivers** on the office or repair shop PC. The driver package **Hella Gutmann Drivers** program is on the supplied HGS data carrier.
2. Connect the device to a web-compatible PC. Once the connection symbol in the top symbol bar changes from black to green, the online connection has been set up successfully and is active.

5. Contents of the mega macs PC SE Software

5.1. Diagnostic functions

- Reading/deleting trouble codes
- Parameter readout
- Actuator test
- Service reset
- Basic setting
- Coding
- Test function

5.2. Supporting Functions and Contents Depending on the License Type

- Vehicle information, e.g.:
  - Timing belt data
  - Service data
  - Recall campaigns
- 4 updates per year, e.g.:
  - Diversification of the existing functions by new vehicle models

6. Installation of the mega macs PC SE

6.1. Supported Operating Systems for the mega macs PC SE

- At least Microsoft Windows 10 (32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64)) or higher

6.2. System Requirements for the mega macs PC SE

- Bluetooth® capable PC
- At least 512 MB free internal memory
- at least 2 GB free hard drive space
- At least 1 free USB port on the PC
- Screen resolution at least 800 x 600

6.3. Installing the mega macs PC SE Software

An installation wizard guides you through the necessary installation steps.

Proceed as follows to install the **mega macs PC SE** software:

1. Switch on the PC.
2. Insert the supplied pen drive (2) into the USB port on the PC.
   ⇨ The **mega macs PC SE** USB drive opens automatically.
3. Click to **>Open folder<** and start the file **mega_macs_pc.exe**.
   ⇨ You can also open the USB drive as follows: **Start > My Computer > mega macs PC SE**.
   ⇨ The **mega macs PC SEtup** window appears.
4. Select the required language and click **>OK<**.
   ⇨ The selection will be saved automatically.
5. Click **>Next<**.
   ⇨ A selection window appears. A target directory for the **mega macs PC SE** software files is already suggested. If you wish to have another target directory, you can use the **>Search<** function to select a suitable directory. At the end of installation, the files will be copied into the selected target directory.
6. Click **>Next<**.
7. Click **>Install<**.
   ⇨ Installation is started.
8. Wait until installation is finished.
9. Click to **>Finish<**.

⇨ A link to the **mega macs PC SE** is automatically created on the desktop.

10. Disconnect the pen drive.

⇨ Installation of the **mega macs PC SE** software is completed now.

7. Putting the mega macs PC SE into Operation

This section gives a description of how to execute and to finish the **mega macs PC SE** software as well as all the necessary steps for the first use of the **mega macs PC SE** software.

7.1. Connecting to the HG-VCI PC

NOTICE

The **HG-VCI PC** must always be connected via Bluetooth® to the PC on which the **mega macs PC SE** software is used.

The **HG-VCI PC** is a regular feature of the **mega macs PC SE**. The **HG-VCI PC** contains certain software components. Various functions of the **mega macs PC SE** software therefore require a connection to the **HG-VCI PC**.

7.2. Executing the mega macs PC SE Software

NOTICE

When putting the product into operation for the first time and after every software update, you need to confirm the general terms and conditions (GTC) of the Hella Gutmann Solutions GmbH. Otherwise, certain device functions will be unavailable.

The first time the device is started you need to confirm also the order processing agreement of the **Hella Gutmann Solutions GmbH**. This contract governs the handling of personal data pursuant to the GDPR.

NOTICE

When starting the software for the first time, you need to couple the **mega macs PC SE** software with the **HG-VCI PC**. This requires the **mega macs PC SE** software to be connected to the **HG-VCI PC** via USB cable. A Bluetooth® connection is sufficient when starting up in the future.

Proceed as follows to execute the **mega macs PC SE** software:

1. Connect the PC and the **HG-VCI PC** with the USB cable.
2. Select **Start** > **All programs** > **Hella Gutmann Solutions** > **mega macs PC SE** > **mega macs PC SE**.
   ⇨ The **mega macs PC SE** software will be started.
   ⇨ The GTCs appear.
3. Read the GTCs and confirm them at the end of the text.

⇨ A user selection window appears. The user name is saved for all data stored in the **Car History**. This enables quicker identification of the mechanic who performed the repair work if a query is subsequently made.

4. Double-click ⏬.
5. Enter the user name.
6. Confirm your entry with ✓.
7. Activate the **Remain logged in** check box if necessary.
   ⇨ If the **Remain logged in** check box is activated, you will not need to select a user name when switching on in the future.
   ⇨ The order processing agreement is indicated.
8. Read the order processing agreement, then confirm it and agree to it at the end of the text.
9. Confirm your entry with ✓.
   ⇨ The input will be saved automatically.
10. Disconnect the USB cable from **HG-VCI PC** and PC.

⇨ Now you can work with the **mega macs PC SE** software.

7.3. License Release

NOTICE

In order to use the full scope of the purchased licenses you need to connect the **mega macs PC SE** software to the HGS server prior to the first start-up.

Proceed as follows to connect the **mega macs PC SE** software with the HGS server:

1. Select **Settings** > **Contracts** in the main menu.
2. Select **>License<**.
3. Call up **My licenses** with ▶.
   ⇨ Data download is in progress. Purchased licenses are displayed.
4. Start the mega macs PC SE software again.

⇨ Now you can use the full scope of the **mega macs PC SE** software.

7.4. Closing the mega macs PC SE Software

Proceed as follows to close the **mega macs PC SE** software:

1. Use ⏻ to close the **mega macs PC SE** software.
2. Observe the confirmation prompt.

3. Use ✓ to close the **mega macs PC SE** software. Abort the procedure with ☒.

⇨ The **mega macs PC SE** software is closed.

8. Installation of the HGS PassThru Software

8.1. Provision of HGS PassThru

Since 2010, the Euro 5 standard has been applicable for all new vehicles. It regulates, among other things, the type-approval of vehicles with regard to emissions. With the Euro 5 standard, manufacturers are obligated to provide independent repairers with unrestricted Internet access to all information relating to the maintenance and repair of the vehicles.

Only Euro 5-capable devices may be used to to program the ECUs. **HGS PassThru** is an interface used to install the latest software version from the online portal of the manufacturer on the vehicle ECU. The PassThru function is an add-on and does *not* replace the diagnostic procedure. Here, **Hella Gutmann** establishes a direct communication between the manufacturer's OEM server (Original Equipment Manufacturer) and the vehicle.

Provision of the software varies depending on the manufacturer. The following options are available:

- Download the PC software
- Request the PC software on CD or DVD
- Online solutions

Here charges may accrue depending on the manufacturer e.g. for:

- Registration
- Licenses
- Software

The software content (scope of information and function) varies depending on the manufacturer. Some manufacturers provide the legally required functions and information only, whereas others provide additional data.

8.2. Supported Operating Systems for HGS PassThru

- At least Microsoft Windows 10 (32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64))

8.3. System Requirements for HGS PassThru Driver

Hella Gutmann demands the following requirements for the installation of HGS PassThru:

- At least Microsoft Windows 10 (32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64)) or higher
- at least 2 GB free internal memory
- at least 40 GB free hard disc space
- at least 1 free 2.0 USB port on the laptop/tablet
- web-compatible laptop or tablet

8.4. Installation of the HGS PassThru Software

An installation wizard guides you through the necessary installation steps.

Proceed as follows to install the **HGS PassThru** software:

1. Switch on the laptop/tablet.
2. Call up the website of **Hella Gutmann**.
3. Select **FOR WORKSHOPS** > **SUPPORT & INFORMATION** > **PassThru**.
4. Select the tab **>DOWNLOADS<**.
5. Click to **>Software – PassThru<**.
   ⇨ The window **HGS PassThru Setup** is displayed.
6. Save the PassThru setup.exe with **>Save file<**.
   ⇨ A target directory is suggested for the files of the PassThru setup.exe. If you wish to have another target directory then select a suitable directory. At the end of installation, the files will be copied into the selected target directory.
7. Save the PassThru setup.exe with **>Save<**.
   ⇨ The PassThru setup.exe will be saved in the target directory.
8. Click the PassThru setup.exe in the target directory.
   ⇨ The window **HGS PassThru Setup** is displayed.
9. Select the requested language with ▼.
10. Confirm the selection with **>OK<**.
    ⇨ The selection will be saved automatically. The setup wizard of **HGS PassThru** is displayed.
11. Click **>Next<**.
    ⇨ The general terms and conditions (GTCs) appear.
12. Read the GTCs and confirm them at the end of the text.
13. Click **>Next<**.
    ⇨ Select a product to be able to install the HGS PassThru Setup software successfully.
14. Select **>mega macs X<**.
15. Install the product with **>Install<**.
    ⇨ Installation is started.
16. Wait until installation is finished.
17. Click to **>Finish<**.
    ⇨ A link to **HGS PassThru** will be automatically created on the desktop.

⇨ Installation of the software is hence finished.

9. Initial Start-Up of the HGS PassThru Software

This section describes how the **HGS PassThru** software is used.

9.1. Preconditions for Initial Start-Up of HGS PassThru

- Voltage supply of device and laptop or tablet through mains supply and mains cable is ensured.
- Laptop or tablet is booted.
- Laptop or tablet available for connecting vehicle to the Internet
- **HGS PassThru** file correctly installed on laptop or tablet.
- Admin rights available.
- Latest Java version installed.
- Stable Internet connection
- All processes/programs that have been started or are running in the background are closed.

9.2. Running the HGS PassThru Software

⚠ CAUTION!

Pay attention that the voltage supply during the entire procedure is not lower than 12 V.

A voltage drop may lead to the abortion of the download and the ECU may be damaged.

The old software version of the ECU *cannot* be re-established if an update is intended.

Proceed as follows to run the **HGS Pass Thru** software:

1. Select **Applications** > **PassThru** in the main menu.
   ⇨ The disclaimer is displayed.
2. Read the disclaimer and confirm it at the end of the text.
   ⇨ The PassThru function is active.
3. Insert the USB cable into the USB port of the **HG-VCI PC**.

⚠ CAUTION!

Pulling off of the HG-VCI PC when actuating the clutch

Risk of injury or material damages

Proceed as follows before startup:

1. Apply the parking brake.
2. No gear is engaged.
3. Regard the window with information and instructions.

NOTICE

Danger of short circuit and voltage peaks when connecting the HG-VCI PC

Danger of destruction of automotive electronics

Switch off ignition before connecting the HG-VCI PC to the vehicle.

4. Insert the **HG-VCI PC** into the vehicle's diagnostic connection.
   - ⇨ Both LEDs of the **HG-VCI PC** flash.
   - ⇨ The **HG-VCI PC** is ready for operation.
5. Insert the USB cable into the USB port of the laptop/tablet.
   - ⇨ Connection is being established. Laptop/tablet is being connected to the vehicle via **HG-VCI PC**.
6. Switch on the vehicle ignition.
7. Observe the manufacturer's specifications.
8. Select **Start** > **All Programs** > **Hella Gutmann Solutions** > **HGS PassThru communication**.
9. Select the requested language.
10. Start the communication test with **>Start test<**.
    - ⇨ The communication test is being started. Connection between laptop/tablet and **HG-VCI PC** is being tested.
    - ⇨ The connection between laptop/tablet and **HG-VCI PC** is active if the left row of arrows is green.
    - ⇨ The connection between **HG-VCI PC** and vehicle is tested afterwards.
    - ⇨ The connection between **HG-VCI PC** and vehicle is active if the right row of arrows is green.
    - ⇨ The connection between laptop/tablet and vehicle via **HG-VCI PC** is successfully established now.
11. Finish the communication test with **>Finish<**.
12. Call up the requested manufacturer website online with the laptop/tablet.
13. Follow the instructions on the manufacturer portal.
14. Select PassThru (**HG-VCI PC**) of **Hella Gutmann**.

10. Configuring the mega macs PC SE

Configure all interfaces and functions under **>Settings<** in the main menu.

10.1. Setting Company Data

Enter the company data that shall appear on the hard-copy printout, e.g.:

- Company address
- Fax number
- Homepage

10.1.1. Entering Company Data

Proceed as follows to enter the company data:

1. Select **Settings** > **Company** in the main menu.
2. Select **>Company data<**.
3. Open the virtual keypad under **Company name** with .
4. Enter the company name.
5. Confirm your entry with ✓.
   ⇨ The input will be saved automatically.
6. Repeat steps 3-5 for further entries.

10.1.2. User name

10.1.2.1. Entering the User Name

Here you can manage the different users.

The respective user name is saved for all data stored in the **Car History**. This enables quicker identification of the mechanic who performed the repair work if a query is subsequently made.

Proceed as follows to enter the user name:

1. Select **Settings** > **Company** in the main menu.
2. Select **>User<**.
3. Open the virtual keypad with +.
4. Enter the user name.
5. Confirm your entry with ✓.
   ⇨ The input will be saved automatically.

10.1.2.2. Assigning a Password

Here you have the option to assign passwords to the users.

The assigned password must be entered when selecting the user.

Proceed as follows to assign a password to a user:

1. Select **Settings** > **Company** in the main menu.
2. Select **>User<**.
3. Selected the requested user name.
4. Open the virtual keypad under **Password (optional)** with .
5. Enter the requested password.
6. Confirm your input with .
   ⇨ The input will be saved automatically.

10.1.2.3. Deleting a Password

Proceed as follows to delete the password:

1. Select **Settings** > **Company** in the main menu.
2. Select **>User<**.
3. Selected the requested user name with assigned password.
4. Delete the password under **Password (optional)** with .
5. Observe the confirmation prompt.
6. Confirm the confirmation prompt with .
   ⇨ Password will be deleted.

10.1.2.4. Deleting the User Name

Proceed as follows to delete the user name:

1. Select **Settings** > **Company** in the main menu.
2. Select **>User<**.
3. Select the required user name.
4. Delete the user name with .
5. Observe the confirmation prompt.
6. Confirm the confirmation prompt with .
   ⇨ The user name is deleted.

10.1.2.5. Activating the Car History

Proceed as follows to activate the Car History:

NOTICE

Only if the check box **Car History active** is activated the data records will be saved automatically in the Car History.

1. Select **Settings** > **Company** in the main menu.
2. Select **>User<**.
3. Activate the check box **Car History active**.

⇨ Now data records will be saved in the Car History.

10.1.2.6. Installing Password Protection

The introduction of the General Data Protection Regulation (GDPR) of the European Union which came into force on 25 May 2018 includes the requirement to ensure better protection for customer-related data in devices.

To prevent access to our diagnostic devices by third parties, we have integrated the function **Password protection**.

NOTICE

Due to legal requirements concerning third party access, the device can only be reactivated via the function **>Starting the factory reset<** or the Technical Hotline of Hella-Gutmann Solutions. In this case the personal data and the Car History will be cleared and might possibly not be restored.

Proceed as follows to set up the password protection:

1. Select **Settings** > **Company** in the main menu.
2. Select **>User<**.
3. Call up **Password management** with .

NOTICE

The length of the password must not exceed 10 characters.

4. Enter a password and confirm by entering it again.
5. Observe the warning notice and confirm.

⇨ The device can now be accessed only with the selected password.

10.1.2.7. Creating Cost Estimates

Here you can enter the base values for the cost estimate.

You can enter 3 different hourly rates (net) and one VAT rate. These values are used to calculate the total amount of the work to be done.

Proceed as follows to enter the basic values in the cost estimate:

1. Select **Settings** > **Company** in the main menu.
2. Select **>Cost estimate<**.
3. Open the virtual keypad under **Hourly rate 1 (Net in EUR)** with .
4. Enter the required hourly rate.
5. Confirm your input with .
   ⇨ The input will be saved automatically.
6. Repeat steps 3 to 5 for further entries.

10.2. Software Update of mega macs PC and HG-VCI PC

Here you can perform the updates of the software and the **HG-VCI PC**. Various system parameters are also displayed, e.g.:

- Package version
- Module type (ID)
- Software version

Hella Gutmann Solutions supplies customers with regular software updates. The update is subject to charge. These updates contain new vehicle systems as well as technical modifications and improvements. We recommend keeping your software up to date.

10.2.1. Preconditions for an Update

Ensure the following to perform updates:

- The **mega macs PC SE** software is installed on a web-compatible PC.
- The **HG-VCI PC** is connected to a web-compatible PC via USB cable or Bluetooth®.
- Bluetooth® capable PC
- The corresponding licenses are activated by Hella Gutmann.
- The driver package **Hella Gutmann Drivers** is installed on the PC.
- Voltage supply of PC and **HG-VCI PC** is guaranteed.

10.2.2. Calling Up System Information

Here you will find all information required for the identification of the **mega macs PC SE** software.

Proceed as follows to call up system information:

1. Select **Settings** > **Update** in the main menu.

2. Select **>System<**.
   ⇨ An info window appears.
   ⇨ Here you can find information including the software and hardware version and the device number.

10.2.3. Setting the Language

Here you can set the language version if the software is multilingual. After having set the language, the update will be installed in this language.

Proceed as follows to set the language:

1. Select **Settings** > **Update** in the main menu.
2. Select **>System<**.
3. Open the list under **Language setting** with ⏬. The compilation of languages depends on the prevailing software.
4. Select the requested language.
   ⇨ The selection will be saved automatically.

10.2.4. Starting the test

Here you can check the present software for incorrect or missing files.

Proceed as follows to start the test:

1. Select **Settings** > **Update** in the main menu.
2. Select **>System<**.
3. Open the list under **Step** with ⏬.
4. Select **>Check<**.
5. Start the check with ⏯.
   ⇨ Installation is being checked.
   ⇨ The delivered list after completion of the installation test must not include an incorrect file.
   ⇨ The message **Device software OK** appears if the present software is OK.
6. Should the list nevertheless include incorrect files, start the update again.

10.2.5. Starting the Software Update

Here you can start the software updates.

Proceed as follows to start the software update:

1. Select **Settings** > **Update** in the main menu.
2. Select **>System<**.
3. Open the list under **Step** with ⏬.

4. Select **>Update<**.

NOTICE

Insufficient voltage supply

System data loss

Do not switch off the PC and the **HG-VCI PC** during the software update and do not disconnect both from voltage supply.

Ensure sufficient voltage supply.

5. Start **Update** with ▶.
   ⇨ The device searches for a new update that will then be downloaded and installed.

⇨ The mega macs PC SE software will be finished automatically upon a successful software update. The installation will be checked automatically after startup.

10.2.6. Calling up HG-VCI PC Information

Here you will find all information required for the identification of the **HG-VCI PC**.

Proceed as follows to call up the HG-VCI PC information:

1. Select **Settings** > **Update** in the main menu.
2. Select the **>HG-VCI PC<** tab.
   ⇨ An info window appears.
   ⇨ This menu provides the software and hardware version and the module type of the **HG-VCI PC**.

10.2.7. HG-VCI Update

NOTICE

Insufficient voltage supply

System data loss

Do not switch off the PC and the **HG-VCI PC** during the HG-VCI PC update and do not disconnect them from voltage supply.

Ensure sufficient voltage supply.

Proceed as follows to start the HG-VCI PC update:

1. Select **Settings** > **Update** in the main menu.
2. Select the **>HG-VCI PC<** tab.

⚠ CAUTION!

Pulling off of the HG-VCI PC when actuating the clutch

Risk of injury or material damages

Proceed as follows before startup:

1. Apply the parking brake.
2. No gear is engaged.
3. Regard the window with information and instructions.

NOTICE

Danger of short circuit and voltage peaks when connecting the HG-VCI PC

Danger of destruction of automotive electronics

Switch off ignition before connecting the **HG-VCI PC** to the vehicle.

3. Connect the **HG-VCI PC** to the vehicle's diagnostic connection.
   ⇨ Both LEDs of the **HG-VCI PC** flash.
   ⇨ The **HG-VCI PC** is ready for operation.
4. Push ▶ to **Start HG-VCI PC update**.
5. Regard the window with information and instructions.
6. Confirm the window with infos and instructions with ✓.
   ⇨ The HG-VCI PC update will start. Data is copied from the **mega macs PC SE** to **HG-VCI PC**.

⇨ The message **HG-VCI PC update successfully done** appears if the update was successful.

10.3. Configuring interfaces

Configure the interfaces for the printer and the BPC-Tool here.

Configure all interfaces of the **mega macs PC SE** software under **Settings** > **Interfaces**.

10.3.1. Configuring the BPC-Tool

10.3.1.1. Search for a BPC-Tool

Proceed as follows to search for a **BPC-Tool**:

1. Switch on the **BPC-Tool** and connect it with the **mega macs PC SE** software (see operating instructions of the **BPC-Tool**).
2. Select **Settings** > **Interfaces**.

3. Select **>BPC<**.
4. Push to **Search for BPC-Tool**.
5. Observe the information window.
6. Confirm the info window with .
   ⇨ The connection to the **BPC-Tool** is established.
   ⇨ Once the connection between the **mega macs PC SE** software and the **BPC-Tool** has been set up successfully, a drop-down list of the BPC-Tools that have been found is displayed.
7. Select the required **BPC-Tool**.
   ⇨ The selection will be saved automatically.
   ⇨ The selected BPC-Tool address is displayed in the field **BPC address**.

10.3.1.2. Deactivating the BPC-Tool Connection and Deleting the Assignment

Here you can deactivate the BPC-Tool connection and delete the assignment.

Proceed as follows to deactivate the BPC-Tool connection and delete the assignment:

1. Select **Settings** > **Interfaces**.
2. Select **>BPC<**.
3. Push to **Deactivate connection to BPC-Tool and delete allocation**.
4. Observe the confirmation prompt.
5. Confirm the confirmation prompt with .
   ⇨ The BPC-Tool connection is deactivated and the assignment is deleted.

10.3.1.3. Starting a BPC-Tool Update

Proceed as follows to start the BPC Tool update:

1. Connect the **BPC-Tool** to the battery.
2. Select **Settings** > **Interfaces**.
3. Select **>BPC<**.

NOTICE

Insufficient voltage supply

System data loss

Do not switch off the PC and the **BPC-Tool** during the update and do not disconnect both from voltage supply.

Ensure sufficient voltage supply.

4. **Start BPC-Tool update** with .
5. Regard the window with information and instructions.
6. Confirm the window with infos and instructions with .
   ⇨ Update of the BPC-Tool will start. The device searches for a new update that will then be downloaded and installed.

⇨ The message **BPC-Tool update successful.** appears if the update was successful.

10.3.1.4. Calling up System Information for the BPC-Tool

Here you can find all information required for identification of the BPC-Tool.

Proceed as follows to call up system information of the **BPC-Tool**:

1. Select **Settings** > **Interfaces**.
2. Select **>BPC<**.
3. Push to call up **System information**.
   ⇨ An info window appears.
   ⇨ Here you can find information including the product name, the product ID and the operating system.

10.3.2. Configuring the printer

10.3.2.1. Printing with Standard PC Printer

Here you can set the standard printer for printing with the PC on which the **mega macs PC SE** software is installed.

For this, the **mega macs PC SE** software shall forward the data to be printed to the **Hella Gutmann Drivers**. Then the **Hella Gutmann Drivers** send the data to the standard printer of the system.

Proceed as follows to print out results with the standard printer:

1. Select **Settings** > **Interfaces**.
2. Select **>Printer<**.
3. Open a list under **Interface** with .
4. Select **>Gutmann Portal<**.
   ⇨ The selection will be saved automatically.
5. Use to open the virtual keypad under **top (mm)**. The margins are set ex works to 15 mm.
6. Delete the number set ex works with or where necessary.
7. Enter the requested height of the margins in mm.
8. Confirm your entry with .
   ⇨ The input will be saved automatically.
9. Repeat steps 5-8 for further entries.

10. Where necessary, activate the check box **Blank out HGS company logo** to print out results without the company logo of **Hella Gutmann**. This function enables hard-copy printouts on printed paper.
    ⇨ Now you can start printing via PC.

10.4. Setting the Country

Configure the following data here:

- Language settings
- Country setting
- Currency

10.4.1. Setting the Language Option

Here you can set the language if the software is multilingual (optional).

Proceed as follows to set the language:

1. Select **Settings** > **Region**.
2. Open the list under **Language setting** with ⏬.
   ⇨ The compilation of languages depends on the prevailing software.
3. Select the requested language.
4. Regard the window with information and instructions.
5. Close the window with infos and instructions with ☒.
   ⇨ The **mega macs PC SE** software will be finished automatically. The language setting will be saved automatically.
6. Execute the **mega macs PC SE** software again.
7. Confirm the user selection window with ✓.
   ⇨ The main menu appears.

10.4.2. Making Country Settings

Make your country settings here.

The country version contains certain information, such as the print format for letters.

Proceed as follows to make the country settings:

1. Select **Settings** > **Region**.
2. Open the list under **Country settings** with ⏬. The compilation of countries depends on the prevailing software.
3. Select the country to the corresponding language.
   ⇨ The selection will be saved automatically.

10.4.3. Setting the Currency

Here you can set the prevailing currency.

Proceed as follows to set the currency:

1. Select **Settings** > **Region**.
2. Open the list under **Currency** with ⏬. The compilation of currencies depends on the prevailing software.
3. Select the requested currency.
   ⇨ The selection will be saved automatically.

10.5. Setting Units

Adapt physical units to the prevailing regional metric system here.

10.5.1. Assigning Units

Proceed as follows to assign regional units to physical sizes:

1. Select **Settings** > **Units** in the main menu.
2. Open a list under the requested unit with ⏬.
3. Select the requested unit.
   ⇨ The selection will be saved automatically.

10.6. Configuring Miscellaneous

Configure the following data here:

- Other Stipulations
- **Car history**
- Resolution

10.6.1. Configuring Other Matters

Here you can configure settings such as:

- Tips
- Demo mode
- Order management

10.6.1.1. Setting the Demo Mode

Here you can set whether the device shall give predetermined values during the vehicle communication. This setting is mainly intended for marketing and sales presentations.

NOTICE

In the course of vehicle diagnostics the demo mode must be switched off. Otherwise the device will deliver predetermined diagnostic results and no real values.

Proceed as follows to set the demo mode:

1. Select **Settings** > **Miscellaneous**.
2. Select **>Miscellaneous<**.
3. Open the list under **Demo mode** with ⏬.
4. Select **>on<** or **>off<**.
   ⇨ Demo mode is switched off or on.

10.6.1.2. Setting Tips

Here you can activate or deactivate additional information on different functions.

Proceed as follows to set the indication of tips:

1. Select **Settings** > **Miscellaneous**.
2. Select **>Miscellaneous<**.
3. Open the list under **Tips** with ⏬.
4. Select **>on<** or **>off<**.
   ⇨ Tips are switched off or on. The selection will be saved automatically.

10.6.1.3. Configuring Order Management

Here you can set the data exchange between the **mega macs PC SE** software and the order management.

Proceed as follows to set the order management:

1. Select **Settings** > **Miscellaneous**.
2. Select **>Miscellaneous<**.
3. Open a list under **Order management** with ⏬.
4. Select **>on<** or **>off<**.
   ⇨ Order management is switched off or on. The selection will be saved automatically.

10.6.1.4. Performing a Factory Reset

Here you can reset the **mega macs PC SE** software to factory settings.

The following data and files will be reset to the state of delivery if you do the factory reset:

- Data stored in the **Car History**
- Downloaded files such as wiring diagrams or service schedules

- User data such as company data

The following functions will be also modified or deleted:

- IP address mode
- Telekom HotSpot
- Bluetooth® MAC address
- asanetwork
- Display settings
- Confirmation of General terms and conditions
- Printer settings

Proceed as follows to perform a factory reset:

1. Select **Settings** > **Miscellaneous**.
2. Select **>Miscellaneous<**.
3. Push ▶ to start **Factory reset**.
4. Observe the confirmation prompt.
5. Confirm the confirmation prompt with ✓.
   ⇨ The **mega macs PC SE** software will be automatically reset to the condition at delivery.

10.6.2. Configuring the Car History

This menu provides the diagnostic results to the present vehicle from the functions **>Trouble codes<**, **>Parameters<**, **>Basic settings<** and **>Codings**. This has the following advantages:

- You can evaluate the diagnostic results later.
- Compare previously performed diagnostics to present diagnostic results.
- You can show the customer the diagnostic results without needing to reconnect the vehicle.

10.6.2.1. Automatic Car History Transfer

If you have selected the option **Automatic Car History Transfer**, the data saved in the **Car History** will be automatically transferred to Hella Gutmann.

Proceed as follows to transfer the **Car History** automatically:

1. Select **Settings** > **Miscellaneous**.
2. Select **>Car History<**.
3. Open a list under **Automatic Car History Transfer** with ⏬.
4. Select **>on<** or **>off<**.
   ⇨ The selection will be saved automatically.

10.6.2.2. Manual Parameter Management

Here you can select whether the device offers to delete existing parameter records in the **Car History** if there is not enough memory space.

Proceed as follows to manage the parameters manually:

1. Select **Settings** > **Miscellaneous**.
2. Select **>Car History<**.
3. Open a list under **Administrating parameters manually** with ⏬.
4. Select **>on<** or **>off<**.

NOTICE

If **>on<** is selected, you can determine existing measurements in the **Car History** to be deleted.

If **>off<** is selected, the device will automatically delete the oldest entries in the **Car History**.

⇨ The selection will be saved automatically.

10.6.2.3. Sending the Car History

Here you can send the **Car History** to Hella Gutmann.

Proceed as follows to send the **Car History** data:

1. Select **Settings** > **Miscellaneous**.
2. Select **>Car History<**.
3. Push ▶ to **Send Car History**.

   ⇨ The **Car History** is sent to Hella Gutmann.

10.6.2.4. Parameter Management

NOTICE

The menu point **Parameter management** can be done only if **Manage parameters manually** is set to **on**.

With the **Parameter management** function, you can delete parameter records from the **Car History**. This is useful if more memory space is required for further parameter records.

Proceed as follows to delete parameter records:

1. Select **Settings** > **Miscellaneous**.
2. Select **>Car History<**.
3. Call up **Parameter management** with ▶.

⇨ An info and selection window appears.

⇨ Deactivate all parameter records with ☐.

⇨ Activate all parameter records with ☑.

4. Activate or deactivate the required parameter records.
5. Delete the selected parameter records with 🗑.

⇨ The parameter records are deleted.

10.6.2.5. Displaying Error Logs

If an error occurs when sending the Car History data, the error log is stored in the memory of the **mega macs PC SE** software.

Proceed as follows to call up the error log:

1. Select **Settings** > **Miscellaneous**.
2. Select **>Car History<**.
3. Push ▶ to call up **Error logs**.
4. Select the required error log.

⇨ The error log is displayed.

⇨ It displays the troubles that occurred while sending the Car History data.

10.6.3. Configuring the Resolution

Configure the screen resolution of the **mega macs PC SE** software here.

Proceed as follows to set the resolution:

1. Select **Settings** > **Miscellaneous**.
2. Select the **>Resolution<** tab.
3. Open the list under **Resolution** with ⏬.
4. Select the requested resolution.
5. Regard the window with information and instructions.
6. Close the window with infos and instructions with ☒.

⇨ The selection will be saved automatically. The **mega macs PC SE** software will be restarted.

10.7. Contracts

Here you can see the general terms and conditions as well as the licenses and notes of the programs and functions used by the Hella Gutmann Solutions GmbH.

10.7.1. Retrieving the License

Here you can see an overview of the purchased licenses.

Proceed as follows to retrieve licenses:

1. Select **Settings** > **Contracts** in the main menu.
2. Select **>License<**.
3. Call up **My licenses** with ▶.
   ⇨ Data download is in progress. Purchased licenses are displayed.

10.7.2. Displaying the GTC

Here you will find the general terms and conditions (GTC) of Hella Gutmann Solutions GmbH. The agreement to the terms can only be revoked by doing a factory reset.

Proceed as follows to have the GTCs indicated:

1. Select **Settings** > **Contracts** in the main menu.
2. Select **>GTC<**.
   ⇨ The GTCs appear.

10.7.3. Displaying Other Licenses

Here, you can view a list of the licences and notes for the programs and functions used by Hella Gutmann.

Proceed as follows to retrieve licenses:

1. Select **Settings** > **Contracts** in the main menu.
2. Select **>Miscellaneous<**.
   ⇨ A list with the licenses and notes of the programs and functions used by the **Hella Gutmann** appears.

10.8. Test Functions

Check the HG-VCI PC for correct function and perform VCI diagnostics here.

10.8.1. Precondition for Test Functions

Regard the following to perform the test functions:

- Voltage supply of the **HG-VCI PC** through power adapter and mains cable is ensured.
- The **HG-VCI PC** is connected with USB cable and PC.
- The **HG-VCI PC** is *not* inserted in the vehicle's diagnostic connection.

10.8.2. Performing the VCI Plug Test

Proceed as follows to perform the test functions:

1. Select **Settings** > **Test functions**.
2. Push ▶ to start the **VCI plug (USB)** test.
   ⇨ The message **VCI OK, no malfunction detected** appears if the HG-VCI PC has been tested successfully.

10.8.3. Performing HG-VCI PC Diagnostics

This diagnostics is used to test the functionality of Bluetooth® connection for defects to determine data losses.

Proceed as follows to perform HG-VCI PC diagnostics:

1. Select **Settings** > **Test functions**.

⚠ CAUTION!

Pulling off of the HG-VCI PC when actuating the clutch

Risk of injury or material damages

Proceed as follows before startup:

1. Apply the parking brake.

2. No gear is engaged.

3. Regard the window with information and instructions.

NOTICE

Danger of short circuit and voltage peaks when connecting the HG-VCI PC

Danger of destruction of automotive electronics

Switch off ignition before connecting the **HG-VCI PC** to the vehicle.

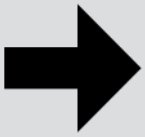
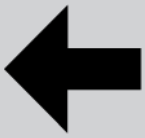
2. Connect the **HG-VCI PC** to the vehicle's diagnostic connection.
   ⇨ Both LEDs of the **HG-VCI PC** flash.
   ⇨ The **HG-VCI PC** is ready for operation.
3. Start **VCI diagnostics (Bluetooth)** with ▶.
   ⇨ The **Wireless diagnostics** window appears. The Bluetooth® function is being tested.

⇨ VCI diagnostics is completed successfully if **0** is displayed under **Defective protocols** and **Diagnostics complete** is displayed under **Status**.

11. Working with the mega macs PC SE

11.1. Symbols

11.1.1. Symbols in the Car History Menu

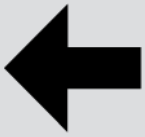
Symbols	Name
	**Next entry** Here you can call up the next entry in the **Car History**.
	**Previous entry** Here you can call up the previous entry in the **Car History**.

11.1.2. Symbols in the Component Help Menu

Symbols	Name
	Search a component Search a certain component by its name in the component help list.
	Search the next component Here you can search for a related entry that corresponds to the entered search pattern.
	Add components to shopping cart Add selected components to the shopping cart.

11.1.3. Symbols in Service Data Menu

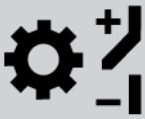
Symbols	Name
	Service interval timing belt data Here you can call up the service interval for the timing belt change.
	Flat rate units for service Here you can find the common flat rate units and times (FRUs) for the vehicle service.

Symbols	Name
	Change to diagnostic database Change directly to the diagnostic database from the service database.
	Component list Here you can call up a list with context-relevant components.
	Additional information Here you can view additional vehicle information about the manufacturer, model, or type.
	Select service interval Here you can find and select the vehicle-specific service intervals of the vehicle.
	**Back to flat rate units** Here you can return to the general flat rate units and times for the vehicle service.

11.1.4. Symbols in the Timing Belt Data Menu

Symbols	Name
	Service interval timing belt data Here you can call up the service interval for the timing belt change.

11.1.5. Symbols in the Wiring Diagram Menu

Symbols	Name
	Assembly/system selection Here you can return directly to the wiring diagram selection page.
	**Component selection** Here you can see an overview of all the components included in the wiring diagram. These are sorted alphabetically and indicated with a colored border in the wiring diagram depending on the selection.

Symbols	Name
	Indicating/blanking the general view of the wiring diagram If you zoomed the wiring diagram you can view an overview bottom left. If you move the frame in general view you can view the section in the zoomed view.
	Component help Here you can find additional information on the selected component, e.g.: • Wiring diagrams • Parts information

11.1.6. Symbols in the Fuses/Relays Menu

Symbols	Name
	Fuses/relays for component Here you can view components with fuses/relays in the selected fuse box. These are sorted alphabetically and are indicated with a colored border in the fuse box depending on the selection.

11.1.7. Symbols in the Component Test Values Menu

Symbols	Name
	Component help Call up detailed information on the certain components, e.g.: • Engine compartment image • Component test values • Repair instruction • Component image
	Component selection This menu returns you to the component test values selection.

11.1.8. Symbols in the Flat Rate Units Menu

Symbols	Name
	Caution Steps that are particularly important when performing work steps are emphasized separately here.

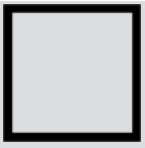
Symbols	Name
	Information Here you can see additional work steps that can arise during work.
	Additional work If applicable, you can see additional work steps that can arise during work here.

11.1.9. Symbols in the Battery Management Menu

Symbols	Name
	Display explanation Here you can call up explanations for the test result and the specialist terms to be used.

11.1.10. General Symbols

Symbols	Name
	Switch off Exit the **mega macs PC SE** software.
	Enter Call up the selected menu.
	Confirm Perform the following functions: • Start the selected function. • Confirm the present entry. • Confirm your menu selection.
	Cancel Cancel the following functions: • Active function • Input
	Start Start a function or procedure.

Symbols	Name
	Delete Delete data or entries.
     	Arrow keys Navigate with the cursor in menus or functions.
	Print Print the current window.
	Help Open the user manual and explanations on the individual menus or functions.
	Virtual keypad Open the virtual keypad for text input.
	Selection window Open a selection window.
	Select all Select all available elements.
	**Unselect all** Unselect all available elements.

Symbols	Name
	Zoom in Zoom in the present view.
	Zoom out Zoom out of the present view.

11.1.11. Symbols in the Header

Symbols	Name
	Vehicle data This menu contains the data of the currently selected vehicle.
	User Here you can click the symbol to change the user or double-click to enter a new user name.
	Help Select the menus **>Assistance in selection<** and **>User Manual<**. • **>Assistance in selection<** Indication of the active assistance for the different icons and the drop-down menu Black symbol: Help function is inactive Green symbol: Help function is active • **>User Manual<** Calling up the complete manual
 	Shopping cart The spare parts booked for order are indicated with the following information: • Count • Component name • Manufacturer • Item number The shopping cart symbol is dark if there are spare parts in the cart.
	Order network This network is used for data exchange between the **mega macs PC SE** and order network.

Symbols	Name
	Printer Printer is ready for operation • Black symbol: Printer is ready • Symbol flashes green-black: Print job is in progress • Red symbol: Defective connection between printer and PC
	Vehicle connection status Here you can view the active or inactive connection between the PC and the **HG-VCI PC**. The symbol shows the active connection. • Black symbol: Connection to **HG-VCI PC** is inactive. • Green symbol: Connection to **HG-VCI PC** is active.
	PC connection status Here you can view the active and inactive connections PC and HGS data server. • Black symbol: Connection to HGS data server is inactive. • Green symbol: Connection to HGS data server is active.

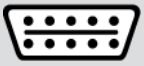
11.1.12. Symbols in the Main Menu

Symbols	Name
	Home Return directly to the main menu.
	Vehicle selection Select a vehicle or access the **Car History**. First select a vehicle to access the following functions depending on the vehicle: • Diagnosis • Vehicle Information
	Diagnosis Here you can find vehicle-specific ECU diagnostics, e.g.: • Trouble code reading • Parameter readout • Coding
	Vehicle Information Here you can find information regarding the selected vehicle, e.g.: • Assistance in finding the installation location of a component

Symbols	Name
	• Timing belt and service data • Technical data • Wiring diagrams • Recall campaigns of vehicle manufacturers and importers
	Applications Useful applications are stored here: • Calculator • Conversions
	Optional HGS Tools Functions for linked accessory devices are stored here, e.g., for battery diagnostics.
	Settings Configure the **mega macs PC SE** software here.

11.1.13. Symbols in the Vehicle Selection Menu

Symbols	Name
   	Preselect the vehicle type Pre-filter the database according to vehicle type: • Passenger car • Motorcycle • Truck
 	Vehicle database Select a vehicle from the database, e.g., according to the following criteria: • Manufacturer • Type • Model year • Engine code

Symbols	Name
	Car History Call up the **Car History** here.
	Display Car History files Call up a list of saved diagnostic data records on a certain vehicle.
	**VIN identification** Read out the VIN of the vehicle using the OBD plug.
	OBD diagnostics Here you can only start the OBD diagnostics by selecting the vehicle manufacturer and the drive type.
	Page forward Go one page forward.
	Page back Go one page back.
	Information Call up additional information regarding the selected vehicle, e.g.: • Vehicle type • Engine displacement • Output • Engine code
	Actualizing the **Car History** Update the list of vehicles in the **Car History** and the vehicle status here.
	Vehicle search in the vehicle database Search for a vehicle in the vehicle database using its VIN, its manufacturer key no. or its registration number.

11.1.14. Symbols in the Diagnostics Menu

Symbols	Name
	System information Here you can find information and help texts on the selected system.
	Expand view Here you can call up a print preview with individual trouble codes after a global check of the trouble codes. More detailed information on the individual trouble codes in the systems appears.
	Reduce view Here you can close a print preview after a global check of the trouble codes.
	Selection to the right Add available individual parameters to the selected parameters here.
	Selection to the left Relocate single parameters back to the list of available parameters here.
	Select all Relocate all parameters selected back to the list of available parameters.
	Parameter information Call up detailed information on the selected parameter.
	Parameter selection Return to the parameter list.
	Save parameters Here you can save the automatic recording of the parameters in the **Car History**.

11.1.15. Symbols in the Vehicle Information Menu

Symbols	Name
	Car history This menu contains all the work with the **mega macs PC SE** done on vehicles provided that you have entered a registration number or a keyword for the vehicle selection. The data is saved under the registration number or keyword entered previously.
	Component help Call up detailed information on the certain components, e.g.: • Engine compartment image • Component test values • Repair instruction • Component image
	Service data This menu contains vehicle-specific service schedules and oil change intervals.
	Timing belt data This menu contains the removal and installation instructions for timing belts and timing chains.
	Diagnostic Database This menu contains manufacturer and vehicle-specific solutions for various problematic cases. All suggested solutions are from the practice and are retrieved from the Hella Gutmann diagnostics database.
	Technical data Here you can find all of the data required for service and repair work, e.g.: • Timing marks • Wheel alignment data • Spark plug type
	Wiring diagrams This menu contains the wiring diagrams of various vehicle systems e.g.: • Engine • ABS • Airbag • Comfort

Symbols	Name
	Fuses/relays This menu contains the installation position and function of fuses and relays.
	Component test values This menu contains measurement and test values for components whose electrical cables are connected to an ECU plug.
	Flat rate units This menu contains the common labor rates and flat rates for diverse work on the vehicle including the service of collecting, bringing and towing assistance.
	Cabin air filter This menu contains the demounting and installation instructions for the cabin air filter.

11.1.16. Symbols in the Applications Menu

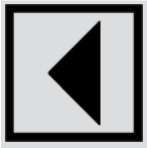
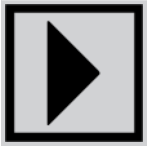
Symbols	Name
	Calculator Perform general calculations here.
	Conversions Here you can perform the the following conversions: • Fuel consumption • Piston speed • Current/power output/resistance • Conversion of technical units

11.1.17. Symbols in the Settings Menu

Symbols	Name
	Add user Here you can add a new user the the list of users. The respective user name is saved for all data stored in the **Car History**. This enables quicker identification of the mechanic who performed the repair work if a query is subsequently made.

Symbols	Name
	Start diagnostics Here you can start a connection test of the prevailing interface.
	Language management Uses this symbol to set language-specific keypad layouts and to delete installed languages.

11.1.18. Symbols on the Virtual Keypad

Symbols	Name
	Copy/paste Here you can copy text into the clipboard or paste text from the clipboard.
	Insert special characters Use this symbol to insert special characters into the text.
	Select the keypad Here you can select and manage the country-specific keypads.
	Manage keypad languages Here you can select language-specific and country-specific keypads.
	**Add keypad to list** Here you can add country-specific keypads from the **Available keypads** list to the **Keypad** list.
	**Remove keypad from list** Here you can remove country-specific keypads from the **Keypad** list.

11.1.19. Symbols in the Manual

Symbols	Name
	Search for entries Hear you can search for certain words.

Symbols	Name
	Search for next entry Here you can search for a related entry that corresponds to the entered search pattern.

11.2. Vehicle selection

Here you can select vehicles according to the following parameters:

- Vehicle type
- Manufacturer
- Model
- Drive type

NOTICE

To be able to access all the available information, you must have an internet connection.

Proceed as follows to select a vehicle:

1. Select **>Vehicle selection<** in the main menu.
2. Select **>i<**.
3. Activate the check box for passenger cars, for motorcycles, or for trucks.
4. Select **Vehicle database** with , or .
5. Select the requested manufacturer.
6. Select the requested drive type.
7. Select the requested model.
8. Double-click to the requested vehicle type.
   ⇨ The **Vehicle data** menu appears.
   ⇨ Here you can enter either the registration number or the customer name (max. 10 characters).
9. Open the virtual keypad with .

NOTICE

If you do not enter a registration number or the customer name, the device does not store any data of the current vehicle in the Car History.

One registration number or customer name can be used for several vehicles.

10. Enter the registration number or customer name.

11. Click 2x to ✓ to confirm the input.
    ⇨ The input will be saved automatically.

⇨ Vehicle selection is now ready for **>Diagnostics<** and **>Vehicle data<** and the data will be stored in the **>Car history<.**

⇨ The **mega macs PC SE** software switches automatically back to the main menu.

11.2.1. Identifying a Vehicle by VIN

NOTICE

Reading out the VIN via **HG-VCI PC** is not possible on every vehicle.

Proceed as follows to identify a vehicle by VIN:

1. Select **>Vehicle selection<** in the main menu.
2. Select **>i<**.
3. Activate the check box for passenger cars, for motorcycles, or for trucks.
4. Select **VIN identification** with .
5. Select the requested manufacturer.

⚠ CAUTION!

Pulling off of the HG-VCI PC when actuating the clutch

Risk of injury or material damages

Proceed as follows before startup:

1. Apply the parking brake.
2. No gear is engaged.
3. Regard the window with information and instructions.

NOTICE

Danger of short circuit and voltage peaks when connecting the HG-VCI PC

Danger of destruction of automotive electronics

Switch off ignition before connecting the **HG-VCI PC** to the vehicle.

6. Connect the **HG-VCI PC** to the vehicle's diagnostic connection.
   ⇨ Both LEDs of the **HG-VCI PC** flash.
   ⇨ The **HG-VCI PC** is ready for operation.

7. Confirm the selection with ✓.
   ⇨ Data download is in progress. Communication with the vehicle is established.
8. Observe the information and instructions windows. The message **VIN could not be read out** appears if the VIN could not be read out.
9. Confirm the window with infos and instructions with ✓ where necessary.
10. Repeat steps 5 to 8 where necessary.
11. Confirm the window with infos and instructions with ✓.
    ⇨ Communication to vehicle is being established. A drop-down list appears.
    ⇨ The corresponding vehicles are selected from the database.
12. Double-click the required vehicle to select.
13. Perform steps 8 to 11 as described in section Vehicle selection.

11.2.2. Identifying a Vehicle via asanetwork

NOTICE

Hella Gutmann Drivers shall be installed on the office or workshop PC.

The asanetwork connection shall be activated in Hella Gutmann Drivers.

The physical connection of the diagnostic device to the PC can be realized via Wi-Fi, LAN, USB or Bluetooth®.

Proceed as follows to identify a vehicle via asanetwork:

1. Select **main menu** > **Settings** > **Miscellaneous**.
2. Select **>Miscellaneous<**.
3. Go to **Order management** and push ⏬ to open the list and select **>on<**.
   ⇨ The selection will be saved automatically.
4. Select **>Vehicle selection<** in the main menu.
5. Use to open the window **Identify vehicle with asanetwork**.
6. Confirm the requested order.
   ⇨ Possibly confirm a detailed vehicle selection.
   ⇨ The order overview shows the following information: license plate, order number (from DMS) and start of service (e.g. trouble code memory readout, vehicle manufacturer and model).

NOTICE

If there are active orders the asanetwork symbol in the top toolbar will change from black to green.

7. After having finished diagnostic work click to the green asanetwork symbol in the top toolbar and finish or abort the order in the open window.

⇨ The order will be finished or aborted respectively and will be sent back to the network.

11.3. Vehicle search

Here you can search for vehicles in the vehicle database using the following parameters:

- VIN
- Manufacturer key
- License number

11.3.1. Country-Specific Search of Vehicle

The country-specific vehicle search determines the vehicle type depending on the country using various search criteria, such as registration number or manufacturer key.

NOTICE

The country-specific vehicle search is only possible in the following countries:

- Germany
- Denmark
- France
- Ireland
- Netherlands
- Norway
- Sweden
- Switzerland
- Austria

Proceed as follows to search for a vehicle by country:

1. Select **>Vehicle selection<** in the main menu.
2. Select **>i<**.

3. Activate the check box for passenger cars, for motorcycles, or for trucks.
4. Push to select **Vehicle search**.
5. Select **>Country-specific<**.
6. Open the list under **Country** with .
7. Select the requested country.
   ⇨ The search criteria are adapted on a country-specific basis.
8. Open the virtual keypad on the first search criterion with .
9. Enter the required value.
10. Confirm your entry with .
11. Repeat steps 8 to 10 for the second search criterion where necessary.
12. Start the country-specific search with .
    ⇨ Data download is in progress. The corresponding vehicles are selected from the database.
    ⇨ A drop-down list appears.
13. Double-click the required vehicle to select.
    ⇨ The **Vehicle data** menu appears.
    ⇨ Here you can enter either the registration number or the customer name (max. 10 characters).
14. Open the virtual keypad with .

NOTICE

If you do not enter a registration number or the customer name, the device does not store any data of the current vehicle in the Car History.

One registration number or customer name can be used for several vehicles.

15. Enter the registration number or customer name.
16. Click 2x to to confirm the input.
    ⇨ The input will be saved automatically.

11.3.2. Searching a Vehicle by VIN

NOTICE

Searching a vehicle by its VIN is not possible for every manufacturer.

Proceed as follows to search a vehicle by VIN:

1. Select **>Vehicle selection<** in the main menu.

2. Select **>i<**.
3. Activate the check box for passenger cars, for motorcycles, or for trucks.
4. Select **Vehicle search** with .
5. Select **>VIN<**.
6. Open the list under **Manufacturer (VIN)** with .
7. Select the requested manufacturer.
8. Open the virtual keypad under **VIN (at least 1st to 13th digit)** with .
9. Enter the VIN.
10. Click 2x to to confirm the input.
    - ⇨ Data download is in progress. The corresponding vehicles are selected from the database.
    - ⇨ A drop-down list appears.
11. Double-click the required vehicle to select.
    - ⇨ The **Vehicle data** menu appears.
    - ⇨ Here you can enter either the registration number or the customer name (max. 10 characters).
12. Open the virtual keypad with .

NOTICE

If you do not enter a registration number or the customer name, the device does not store any data of the current vehicle in the Car History.

One registration number or customer name can be used for several vehicles.

13. Enter the registration number or customer name.
14. Click 2x to to confirm the input.
    - ⇨ The input will be saved automatically.

11.3.3. Searching a Vehicle by Registration Number

NOTICE

Vehicle search by registration number is possible only for the following countries:

- Denmark
- France (Type Mine)
- Ireland
- Netherlands
- Norway
- Austria (national code)
- Sweden
- Switzerland (type approval number)

Proceed as follows to search for a vehicle according to its registration number:

1. Select **>Vehicle selection<** in the main menu.
2. Select **>i<**.
3. Activate the check box for passenger car, for motorcycle or for trucks.
4. Select **Vehicle search** with .
5. Select **>Car History<**.
6. Open the virtual keypad under **Registration number** with .
7. Enter the registration number or customer name.
8. Click 2x to to confirm the input.
   ⇨ Data download is in progress. The corresponding vehicles are selected from the database.
   ⇨ A drop-down list appears.
9. Double-click the required vehicle to select.
   ⇨ The **Vehicle data** menu appears.
   ⇨ Here you can enter either the registration number or the customer name (max. 10 characters).
10. Open the virtual keypad with .

NOTICE

If you do not enter a registration number or the customer name, the device does not store any data of the current vehicle in the Car History.

One registration number or customer name can be used for several vehicles.

11. Enter the registration number or customer name.
12. Click 2x to ✓ to confirm the input.
    ⇨ The input will be saved automatically.

11.4. OBD diagnostics

Switch to the OBD diagnostics directly only by selecting the vehicle manufacturer and the fuel type.

11.4.1. Performing an OBD Diagnostics Quick Start

Proceed as follows to perform an OBD diagnostics quick start:

1. Select **>Vehicle selection<** in the main menu.
2. Select **>i<**.
3. Push ⌨ to select **OBD diagnostics**.
4. Select the requested manufacturer.
5. Select the requested fuel type.
6. Select the requested system.
7. Confirm the selection with ✓.
8. Observe the info window.
9. Confirm the info window with ✓ where necessary.
    ⇨ The diagnostics start.

11.5. Diagnostics

Here you can use the **mega macs PC SE** software and the **HG-VCI PC** to exchange data with the vehicle systems to be checked. The respective scope of inspection and variety of functions depend on the "intelligence" of the vehicle system.

The following parameters are available under **>Diagnostics<**:

- **>Trouble codes<**

  Here you can read out and delete trouble codes stored in the ECU memory. Information on the trouble code are available too.

- **>Parameters<**

  Here the device indicates the present flat rate units or states of the ECU graphically and alphanumerically.

- **>Actuators<**

  Here you can activate actuators with the help of the ECU.

- **>Service resets<**

  Here you can reset the service interval manually or automatically.

- **>Basic settings<**

  Here you can assign basic setting values to ECUs and actuators.

- **>Codings<**

  Here you can code tasks to actuators and ECUs and you can adapt new components to the vehicle.

- **>Test function<**

  Here the device evaluates and depicts the performance of the individual cylinders.

11.5.1. Preparing Vehicle Diagnostics

The selection of the correct vehicle is a basic precondition for trouble-free vehicle diagnostics. The **mega macs PC SE** software provides assistance to simplify the selection, e.g. indicating the installation position of the diagnostic connector or vehicle identification by VIN.

The following ECU functions are possible in the **>Diagnostics<** menu:

- Trouble code reading
- Parameter readout
- Actuator test
- Service reset
- Basic setting
- Coding
- Test function

1. Start the **mega macs PC SE** software.
2. Perform steps 1 to 11 as described in section Vehicle selection.

⚠ CAUTION!

Pulling off of the HG-VCI PC when actuating the clutch

Risk of injury or material damages

Proceed as follows before startup:

1. Apply the parking brake.

2. No gear is engaged.

3. Regard the window with information and instructions.

NOTICE

Danger of short circuit and voltage peaks when connecting the HG-VCI PC

Danger of destruction of automotive electronics

Switch off ignition before connecting the **HG-VCI PC** to the vehicle.

3. Connect the **HG-VCI PC** to the vehicle's diagnostic connection.
   - ⇨ Both LEDs of the **HG-VCI PC** flash.
   - ⇨ The **HG-VCI PC** is ready for operation.
4. Select **>Diagnostics<** in the main menu.

⇨ Now you can select the type of diagnostics.

11.5.2. Trouble code

If a component malfunction is detected while ECU carries out an internal test, a trouble code will be set in memory and the corresponding warning lamp will be activated. The device reads out the trouble code and displays it in plain text. It also indicates information about the trouble code, such as possible effects and causes.

11.5.2.1. Reading out trouble codes

Proceed as follows to read out the trouble codes:

1. Perform steps 1 to 11 as described in section Vehicle selection.

⚠ CAUTION!

Pulling off of the HG-VCI PC when actuating the clutch

Risk of injury or material damages

Proceed as follows before startup:

1. Apply the parking brake.

2. No gear is engaged.

3. Regard the window with information and instructions.

NOTICE

Danger of short circuit and voltage peaks when connecting the HG-VCI PC

Danger of destruction of automotive electronics

Switch off ignition before connecting the **HG-VCI PC** to the vehicle.

2. Connect the **HG-VCI PC** to the vehicle's diagnostic connection.

⇨ Both LEDs of the **HG-VCI PC** flash.

⇨ The **HG-VCI PC** is ready for operation.

3. Select **Diagnostics** > **Function** > **Trouble codes**.

NOTICE

The selection of the following possibilities depends on the selected manufacturer and vehicle type:

- Functions
- Component groups
- Systems
- Data

4. Select the requested assembly.
5. Observe the information and instructions windows.
6. Select the requested system.

⇨ When only one system is available for a vehicle, then the device selects this system automatically.

7. Observe the info window.
8. Select further sub-categories where necessary.
9. Call up the **>Information<** tab.
10. Follow the instructions on the screen.
11. Start trouble code reading with ▶.

⇨ Communication to vehicle is being established. All trouble codes read out are indicated.

12. Select the requested trouble code.

⇨ Corresponding repair tips are indicated.

⇨ The repair tips contain the following information:

⇨ *Trouble code number, original trouble code number in addition where necessary*

⇨ *Title of trouble code*

⇨ *Explanation of the function and task of the component*

⇨ *Vehicle-specific data, e.g., wiring diagrams*

⇨ *Possible effects*

⇨ *Possible causes, when, and under which conditions the trouble occurred, and when it was saved.*

⇨ *General diagnostic information regardless of the vehicle type and which does not always apply to the present problematic case.*

13. Repair the vehicle. Then clear the saved trouble codes from the vehicle system.

11.5.2.2. Deleting Trouble Codes in Vehicle System

Here you can delete the read-out trouble codes of a vehicle system.

Proceed as follows to delete the trouble codes of a vehicle system:

1. Perform steps 1 to 13 as described in section Reading out trouble codes [▶ 180].

NOTICE

All trouble codes selected will be irrevocably deleted from the ECU memory after the deletion process.

Therefore, always save the read-out data read in the **Car History**.

2. Clear the saved trouble codes from the vehicle system with 🗑.
   ⇨ All trouble codes in the ECU memory will be cleared.

⇨ The message **Trouble code clearing done.** appears if the trouble codes have been cleared successfully.

11.5.2.3. Global Check, Reading Trouble Codes

The global check scans all ECUs assigned to the vehicle software for stored trouble codes.

NOTICE

The stored trouble codes cannot be retrieved any more after global check with trouble code deletion. Therefore, it is recommended to perform the global check with trouble code reading first.

Proceed as follows to perform the global check with trouble code reading:

1. Perform steps 1 to 11 as described in section Vehicle selection.

⚠ CAUTION!

Pulling off of the HG-VCI PC when actuating the clutch

Risk of injury or material damages

Proceed as follows before startup:

1. Apply the parking brake.

2. No gear is engaged.

3. Regard the window with information and instructions.

NOTICE

Danger of short circuit and voltage peaks when connecting the HG-VCI PC

Danger of destruction of automotive electronics

Switch off ignition before connecting the **HG-VCI PC** to the vehicle.

2. Connect the **HG-VCI PC** to the vehicle's diagnostic connection.
   ⇨ Both LEDs of the **HG-VCI PC** flash.
   ⇨ The **HG-VCI PC** is ready for operation.
3. Select **Diagnostics** > **Function** > **Trouble codes**.

NOTICE

The selection of the following possibilities depends on the selected manufacturer and vehicle type:

- Functions
- Component groups
- Systems
- Data

4. Select **>Global check<**.
5. Call up the **>Information<** tab.
6. Follow the instructions on the screen.
7. Call up the ECU overview with ▶.
8. Select further sub-categories where necessary.
   ⇨ The device indicates all ECUs installed in the vehicle.
   ⇨ The device automatically activates all ECUs.
   ⇨ Deactivate all ECUs with ☐.
   ⇨ Activate all ECUs with ☑.
9. Activate/deactivate the requested ECUs.
10. Start the global check with trouble code reading with ▶.
    ⇨ Communication to vehicle is being established.
    ⇨ Activated ECUs are read out. This may take a few minutes.
    ⇨ The number of trouble codes in the prevailing ECU memory is indicated.
    ⇨ You can call up a print preview with a list of the individual trouble codes for the respective ECU with +.
    ⇨ You can close the print preview with a list of the individual trouble codes for the respective ECU with −.

11. Call up the required trouble codes under **Faults** in the respective ECU memory with ▶.
    ⇨ The device indicates all trouble codes and repair tips.

11.5.2.4. Global Check, Trouble Code Clearing

Here you can clear all the trouble codes stored in the ECUs.

NOTICE

The stored trouble codes cannot be retrieved any more after global check with trouble code deletion. Therefore, it is recommended to perform the global check with trouble code reading first.

Proceed as follows to perform the global check with trouble code deletion:

1. Perform steps 1 to 10 as described in section Global Check, Reading Trouble Codes [▶ 182].

NOTICE

Clearing all trouble codes in all vehicle systems is possible only if all systems can be read out with the same OBD plug.

2. Delete all trouble codes in the bottom toolbar with 🗑.
3. Regard the window with information and instructions.
4. Confirm the window with infos and instructions with ✓.
5. Observe the information window.
6. Confirm the info window with ✓.
    ⇨ All saved trouble codes will be deleted.

11.5.3. Parameter

Many of the on-board systems supply digital measured values in the form of parameters for fast diagnostics. Parameters indicate the current status or rather nominal and actual values of the component. The device displays the parameters alphanumerically and graphically.

Example 1

The engine temperature can be within a range of -30 °C to 120 °C.

If the temperature sensor reports 9 °C but the engine actually has a temperature of 80 °C, the ECU calculates an incorrect injection time.

A trouble code is not stored, as this temperature is logical for the ECU.

Example 2

Fault text: **Oxygen sensor signal faulty**

In both cases, diagnostics can be significantly eased if the corresponding parameters are read out.

The **mega macs PC SE** software reads the parameters and displays them in plain text. It additionally provides information on the parameters.

11.5.3.1. Reading Out Parameters

NOTICE

Calling up the ECU parameters for the fault diagnostics after the trouble codes have been read has priority over all other work steps.

Proceed as follows to read out the parameters:

1. Perform steps 1 to 11 as described in section Vehicle selection.

⚠ CAUTION!

Pulling off of the HG-VCI PC when actuating the clutch

Risk of injury or material damages

Proceed as follows before startup:

1. Apply the parking brake.

2. No gear is engaged.

3. Regard the window with information and instructions.

NOTICE

Danger of short circuit and voltage peaks when connecting the HG-VCI PC

Danger of destruction of automotive electronics

Switch off ignition before connecting the **HG-VCI PC** to the vehicle.

2. Connect the **HG-VCI PC** to the vehicle's diagnostic connection.
   - ⇨ Both LEDs of the **HG-VCI PC** flash.
   - ⇨ The **HG-VCI PC** is ready for operation.
3. Select **Diagnostics** > **Function** > **Parameters**.
4. Regard the warning notice.

NOTICE

The selection of the following possibilities depends on the selected manufacturer and vehicle type:

- Functions
- Component groups
- Systems
- Data

5. Select the requested assembly.
6. Regard the warning notice if appears.
7. Select the requested system.
8. Observe the information and instructions windows.
9. Call up the **>Information<** tab.
10. Follow the instructions on the screen.
11. Call up the parameter with ▶.
12. Select the OBD plug and system.
13. Regard the window with information and instructions.
14. Confirm the window with infos and instructions with ✓.
    - ⇨ Communication to vehicle is being established. A selection window appears.
    - ⇨ The device automatically adds the most important parameters to the list **Selected parameters:**.
    - ⇨ Use i in the bottom toolbar to call up information on the selected parameters in the parameter selection menu, e.g. component descriptions.
    - ⇨ An explanation of the selected parameter appears.
15. Select the requested parameter group under **Groups**.
    - ⇨ Diagnose a certain problematic case directly by selecting a parameter group, as only the parameters required for it are stored.
16. Select additionally required parameters in the list **Available parameters:** by double-clicking if required.
    - ⇨ You can select maximum 16 parameters at the same time.
17. Start the parameter reading with ✓.
    - ⇨ During the readout procedure, the recordings are automatically saved in the Car History under the previously entered license number.

NOTICE

A light blue bar in the top toolbar indicates how much of the memory space reserved for this purpose in the **Car History** has been used. If the blue bar is complete, the first data of the present measurement will be removed from the memory and the free capacity is filled with new data.

18. Press to cache the records of the selected parameters.
    - ⇨ The recordings are saved in the **Car History**.
    - ⇨ The parameter readout will start again afterwards.
19. Return to the list of parameter selection with .

11.5.4. Actuators

Use this menu to activate components in electronic systems. You are hence able to check basic functions and cable connections of those components.

11.5.4.1. Activating the actuator

⚠ DANGER

Rotating/moving parts (electric fan, brake calliper piston, etc.)

Danger of cutting or pinching fingers or device parts

Remove the following things from the danger zone before actuating actuators:

- Limbs
- Persons
- Device parts
- Cables

Proceed as follows to activate the actuator:

1. Perform steps 1 to 11 as described in section Vehicle selection.

⚠ CAUTION!

Pulling off of the HG-VCI PC when actuating the clutch

Risk of injury or material damages

Proceed as follows before startup:

1. Apply the parking brake.
2. No gear is engaged.
3. Regard the window with information and instructions.

NOTICE

Danger of short circuit and voltage peaks when connecting the HG-VCI PC

Danger of destruction of automotive electronics

Switch off ignition before connecting the **HG-VCI PC** to the vehicle.

2. Connect the **HG-VCI PC** to the vehicle's diagnostic connection.
   - ⇨ Both LEDs of the **HG-VCI PC** flash.
   - ⇨ The **HG-VCI PC** is ready for operation.
3. Select **Diagnostics** > **Function** > **Actuators**.
4. Regard the warning notice if appears.

NOTICE

The selection of the following possibilities depends on the selected manufacturer and vehicle type:

- Functions
- Component groups
- Systems
- Data

5. Select the requested system.
6. Select the requested assembly.
7. Observe the info window.
8. Call up the **>Information<** tab.
9. Follow the instructions on the screen.
10. Start the actuator test with ▶.
11. Select the OBD plug and system.

12. Regard the window with information and instructions.
13. Confirm the window with infos and instructions with ✓.
    ⇨ Communication to vehicle is being established.
14. Activate the check box for the requested component.

NOTICE

If the vehicle offers the automatic actuator test, all ECUs and actuators connected to them will be automatically actuated one after the other.

The actuator test of a component must be finished completely first before the next test can be started.

15. Observe the info window.
16. Follow the on-screen instructions.
17. Confirm the info window with ✓.
18. Push the button indicated.
    ⇨ The actuator test is performed.

⇨ The message **Actuator test successfully done.** appears if the actuator test was successful.

11.5.5. Service reset

Here you can reset service intervals provided that this function is supported by the vehicle. Here you will find a description for the manual reset or the **mega macs PC SE** performs the reset automatically.

11.5.5.1. Performing Manual Service Resets

⚠ CAUTION!

Pulling off of the HG-VCI PC when actuating the clutch

Risk of injury or material damages

Proceed as follows before startup:

1. Apply the parking brake.
2. No gear is engaged.
3. Regard the window with information and instructions.

Proceed as follows to perform the manual service reset:

1. Perform steps 1 to 11 as described in section Vehicle selection.

⚠ CAUTION!

Pulling off of the HG-VCI PC when actuating the clutch

Risk of injury or material damages

Proceed as follows before startup:

1. Apply the parking brake.
2. No gear is engaged.
3. Regard the window with information and instructions.

NOTICE

Danger of short circuit and voltage peaks when connecting the HG-VCI PC

Danger of destruction of automotive electronics

Switch off ignition before connecting the **HG-VCI PC** to the vehicle.

2. Connect the **HG-VCI PC** to the vehicle's diagnostic connection.
   - ⇨ Both LEDs of the **HG-VCI PC** flash.
   - ⇨ The **HG-VCI PC** is ready for operation.
3. Select **Diagnostics** > **Function** > **Service reset**.

NOTICE

The selection of the following possibilities depends on the selected manufacturer and vehicle type:

- Functions
- Component groups
- Systems
- Data

4. Select the requested system.
5. Observe the info window.
6. Call up the **>Information<** tab.
7. Follow the instructions on the screen.
8. Start the manual service reset with ▶.
9. Select the OBD plug in the subsystem where necessary.
10. Regard the window with information and instructions.
11. Follow the instructions on the screen.

12. Confirm the performed service reset with ✓.

11.5.5.2. Performing Automatic Service Resets

Proceed as follows to perform the automatic service reset:

1. Perform steps 1 to 11 as described in section Vehicle selection.

⚠ CAUTION!

Pulling off of the HG-VCI PC when actuating the clutch

Risk of injury or material damages

Proceed as follows before startup:

1. Apply the parking brake.

2. No gear is engaged.

3. Regard the window with information and instructions.

NOTICE

Danger of short circuit and voltage peaks when connecting the HG-VCI PC

Danger of destruction of automotive electronics

Switch off ignition before connecting the **HG-VCI PC** to the vehicle.

2. Connect the **HG-VCI PC** to the vehicle's diagnostic connection.
   - ⇨ Both LEDs of the **HG-VCI PC** flash.
   - ⇨ The **HG-VCI PC** is ready for operation.
3. Select **Diagnostics** > **Function** > **Service reset**.

NOTICE

The selection of the following possibilities depends on the selected manufacturer and vehicle type:

- Functions

- Component groups

- Systems

- Data

4. Select the requested system.
5. Observe the info window.
6. Call up the **>Information<** tab.

7. Follow the instructions on the screen.
8. Start the automatic service reset with ▶.
9. Select the OBD plug and subsystem where necessary.
10. Regard the window with information and instructions.
11. Confirm the window with infos and instructions with ✓.
    - ⇨ Communication to vehicle is being established. The service reset will be done automatically.
    - ⇨ The message **Service interval reset** appears if the service reset was successful.
12. Confirm the info window with ✓.

11.5.6. Basic setting

Here you can adjust or adapt components and ECUs according to manufacturer's specifications.

11.5.6.1. Preconditions for Basic Settings

Regard the following in order to perform basic settings:

- Vehicle system is working properly.
- No trouble codes saved in ECU memory
- Vehicle-specific preparations performed.

11.5.6.2. Performing Manual Basic Settings

⚠ WARNING

Wrong or incorrectly performed basic settings

Risk of injury or material damage to vehicles

Regard the following when performing basic settings:

- Select the correct vehicle type.

- Regard the window with information and instructions.

Proceed as follows to perform the manual basic setting:

1. Perform steps 1 to 11 as described in section Vehicle selection.

⚠ CAUTION!

Pulling off of the HG-VCI PC when actuating the clutch

Risk of injury or material damages

Proceed as follows before startup:

1. Apply the parking brake.
2. No gear is engaged.
3. Regard the window with information and instructions.

NOTICE

Danger of short circuit and voltage peaks when connecting the HG-VCI PC

Danger of destruction of automotive electronics

Switch off ignition before connecting the **HG-VCI PC** to the vehicle.

2. Connect the **HG-VCI PC** to the vehicle's diagnostic connection.
   - ⇨ Both LEDs of the **HG-VCI PC** flash.
   - ⇨ The **HG-VCI PC** is ready for operation.
3. Select **Diagnostics** > **Function** > **Basic settings**.

NOTICE

The selection of the following possibilities depends on the selected manufacturer and vehicle type:

- Functions
- Component groups
- Systems
- Data

4. Select the requested assembly.
5. Select the requested system.
6. Observe the information and instructions windows.
7. Call up the **>Information<** tab.
8. Follow the instructions on the screen.
9. Start the manual basic setting with ▶.
10. Regard the window with information and instructions.
11. Follow the instructions on the screen.

12. Confirm the performed basic setting with ✓.

11.5.6.3. Performing Automatic Basic Settings

⚠ WARNING

Wrong or incorrectly performed basic settings

Risk of injury or material damage to vehicles

Regard the following when performing basic settings:

- Select the correct vehicle type.

- Regard the window with information and instructions.

Proceed as follows to perform the automatic basic setting:

1. Perform steps 1 to 11 as described in section Vehicle selection.

⚠ CAUTION!

Pulling off of the HG-VCI PC when actuating the clutch

Risk of injury or material damages

Proceed as follows before startup:

1. Apply the parking brake.

2. No gear is engaged.

3. Regard the window with information and instructions.

NOTICE

Danger of short circuit and voltage peaks when connecting the HG-VCI PC

Danger of destruction of automotive electronics

Switch off ignition before connecting the **HG-VCI PC** to the vehicle.

2. Connect the **HG-VCI PC** to the vehicle's diagnostic connection.
   ⇨ Both LEDs of the **HG-VCI PC** flash.
   ⇨ The **HG-VCI PC** is ready for operation.
3. Select **Diagnostics** > **Function** > **Basic settings**.

NOTICE

The selection of the following possibilities depends on the selected manufacturer and vehicle type:

- Functions
- Component groups
- Systems
- Data

4. Select the requested assembly.
5. Select the requested system.
6. Observe the information and instructions windows.
7. Call up the **>Information<** tab.
8. Follow the instructions on the screen.
9. Start the automatic basic setting with ▶.
10. Regard the window with information and instructions.
11. Confirm the window with infos and instructions with ✓.
    ⇨ Communication to vehicle is being established.
12. Select further sub-categories where necessary.
13. Confirm the selection with ✓.
14. Regard the window with information and instructions.
15. Confirm the window with infos and instructions with ✓.
    ⇨ Communication to vehicle is being established. Basic settings are made automatically.

⇨ The message **Basic setting completed successfully** appears if the basic setting was successful.

11.5.7. Coding

Here you can code components and ECUs. Codings are necessary, if components were replaced or additional functions in an electronic system must be activated.

11.5.7.1. Performing Manual Coding Procedures

⚠ WARNING

The ECU is not coded or is incorrectly coded

Death or severe injuries of persons due to improper or even wrong ECU operation

Material damage of the vehicle or the ambient area

Regard the following when performing coding procedures:

- Some working procedures require a specific training, e.g., working on the airbag.

- Regard the window with information and instructions.

Proceed as follows to perform manual coding:

1. Perform steps 1 to 11 as described in section Vehicle selection.

⚠ CAUTION!

Pulling off of the HG-VCI PC when actuating the clutch

Risk of injury or material damages

Proceed as follows before startup:

1. Apply the parking brake.

2. No gear is engaged.

3. Regard the window with information and instructions.

NOTICE

Danger of short circuit and voltage peaks when connecting the HG-VCI PC

Danger of destruction of automotive electronics

Switch off ignition before connecting the **HG-VCI PC** to the vehicle.

2. Connect the **HG-VCI PC** to the vehicle's diagnostic connection.
   - ⇨ Both LEDs of the **HG-VCI PC** flash.
   - ⇨ The **HG-VCI PC** is ready for operation.
3. Select **Diagnostics** > **Function** > **Codings**.

NOTICE

The selection of the following possibilities depends on the selected manufacturer and vehicle type:

- Functions
- Component groups
- Systems
- Data

4. Select the requested assembly.
5. Select the requested system.
6. Observe the info window.
7. Call up the **>Information<** tab.
8. Follow the instructions on the screen.
9. Start the manual coding with ▶.
10. Regard the window with information and instructions.
11. Follow the instructions on the screen.
12. Confirm the coding performed with ✓.

11.5.7.2. Performing Automatic Coding Procedures

⚠ WARNING

The ECU is not coded or is incorrectly coded

Death or severe injuries of persons due to improper or even wrong ECU operation

Material damage of the vehicle or the ambient area

Regard the following when performing coding procedures:

- Some working procedures require a specific training, e.g., working on the airbag.
- Regard the window with information and instructions.

Proceed as follows to perform an automatic coding procedure:

1. Perform steps 1 to 11 as described in section Vehicle selection.

⚠ CAUTION!

Pulling off of the HG-VCI PC when actuating the clutch

Risk of injury or material damages

Proceed as follows before startup:

1. Apply the parking brake.
2. No gear is engaged.
3. Regard the window with information and instructions.

NOTICE

Danger of short circuit and voltage peaks when connecting the HG-VCI PC

Danger of destruction of automotive electronics

Switch off ignition before connecting the **HG-VCI PC** to the vehicle.

2. Connect the **HG-VCI PC** to the vehicle's diagnostic connection.
   - ⇨ Both LEDs of the **HG-VCI PC** flash.
   - ⇨ The **HG-VCI PC** is ready for operation.
3. Select **Diagnostics** > **Function** > **Codings**.

NOTICE

The selection of the following possibilities depends on the selected manufacturer and vehicle type:

- Functions
- Component groups
- Systems
- Data

4. Select the requested assembly.
5. Select the requested system.
6. Observe the info window.
7. Call up the **>Information<** tab.
8. Follow the instructions on the screen.
9. Start automatic coding with ▶.
   - ⇨ Communication to vehicle is being established.
10. Regard the window with information and instructions.

11. Confirm the window with infos and instructions with ✓.

    ⇨ Coding is performed automatically.

⇨ The message **Coding successfully done.** appears if the coding process was successful.

11.6. Vehicle Information

Here you have an overview of the following vehicle information:

- **Car history**

  Here you will find the diagnostic results.

- Component help

  Here you can find the components that are installed in the selected vehicle. The following are available:

  – Components relevant for diagnostics

    Here you can find the components that are installed in the selected vehicle and relevant for diagnostic work.

  – Parts catalog

    Here you can find the components that are installed in the selected vehicle. There are also additional information on the component and you can jump to related data.

- Service data

  This menu contains vehicle-specific service schedules. Use to call up various information about the service-relevant components such as parts information. The **Parts information** menu provides information about the selected component as well as alternatives that are identical in design. In the **Engine compartment image** menu, the component location is indicated with a red arrow. This facilitates the identification of the requested component. The **Fuses/relays** menu indicates the location of the main fuse box, the fuse box and the relay box in the vehicle depending on the selection.

- Timing belt data

  Here you can retrieve the tools required for repairing the timing belt, as well as the vehicle-specific removal and installation instructions via the **Hella Gutmann Drivers**.

- Diagnostic Database

  Here you can retrieve vehicle-specific online assistance via the **Hella Gutmann Drivers**.

- Technical data

  View all the necessary data for service and repair work on the vehicle here.

- Wiring diagrams

  Here you can find the vehicle-specific wiring diagrams such as for engine, ABS and airbag.

- Fuses/relays

  Here you can view the installation position of the main fuse box, the fuse box and the relay box as well as the individual fuses.

- Component test values

  The following is displayed here:

  – ECU plug

  – Pin assignment

  – Signal graphs

  – Nominal values

- Flat rate units

  View the common labor rates and times for repair work on different components. The sub-categories supplied within a selection can be filtered with the help of TecDoc criteria.

- Cabin air filter

  Here you can find the removal instructions for the cabin air filter.

- Recall campaigns

  Here you can find the recall campaigns of manufacturers and importers.

11.6.1. Car history

This menu provides the diagnostic results to the present vehicle from the functions **>Trouble codes<**, **>Parameters<**, **>Basic settings<** and **>Codings**. This has the following advantages:

- You can evaluate the diagnostic results later.
- Compare previously performed diagnostics to present diagnostic results.
- You can show the customer the diagnostic results without needing to reconnect the vehicle.

11.6.1.1. Selecting Vehicles from the Car History

NOTICE

Diagnostic results automatically stored here can be retrieved only if the function **Automatic Car History Transfer** is set to **>on<** under Settings**Miscellaneous** Car History.

Proceed as follows to select a vehicle from the **Car History**:

1. Select **>Vehicle selection<** in the main menu.
2. Select the **Car History** tab.
3. Double-click the required vehicle to select.

   ⇨ The **mega macs PC SE** software switches back to the main menu automatically.

⇨ The vehicle selected appears in the top toolbar.

11.6.1.2. Deleting Entries from the Car History

Proceed as follows to clear one or more entries from the **Car History**:

1. Select **>Vehicle selection<** in the main menu.
2. Select the **Car History** tab.
3. Call up **Delete Car History** with .
   ⇨ A selection window appears.

Following functions are available now:

- Delete single entry
- Clear entire Car History
- All Older Than

11.6.1.3. Deleting Single Entries and the Entire Car History

Proceed as follows to delete single entries and/or the entire **Car History**:

1. Select **>Vehicle selection<** in the main menu.
2. Select the **Car History** tab.
3. Call up **Delete Car History** with .
   ⇨ A selection window appears.
4. Activate the check box **Deleting single entries** or activate **Deleting entire Car History**.
5. Confirm the selection with .
6. Observe the confirmation prompt.
7. Confirm the confirmation prompt with .
   ⇨ The selected entries will be deleted.

11.6.1.4. All Older Than

Proceed as follows to delete defined entries from the Car History:

1. Select **>Vehicle selection<** in the main menu.
2. Select the **Car History** tab.
3. Call up **Delete Car History** with .
   ⇨ A selection window appears.
4. Activate the check box **All older than**.
5. Open the drop-down list with where necessary.
6. Open the list under **Day** with .
7. Select the required day.

8. Repeat steps 6 and 7 for **Month** and **Year**.
9. Confirm the selection twice with ✓.
10. Observe the confirmation prompt.
11. Confirm the confirmation prompt with ✓.
    ⇨ The selected entries will be deleted.

11.6.2. Component help

Here you can find the components that are installed in the selected vehicle. The following are available:

- Components relevant for diagnostics

  Here you can find the components that are installed in the selected vehicle and relevant for diagnostic work.

- Parts catalog

  Here you can find the components that are installed in the selected vehicle. There are also additional information on the component and you can jump to related data.

11.6.2.1. Calling Up Component Help

Proceed as follows to retrieve the component help:

1. Select **>Vehicle information<** in the main menu.
2. Select a component with ⚙.
   ⇨ Data download is in progress.
   ⇨ All the components that are installed in the currently selected vehicle are displayed.
3. Push + to open **Components relevant for diagnostics**.
4. Select a component with ⚙.
   ⇨ A selection window appears.
5. Select **>Vehicle information<** in the main menu.
6. Select a component with ⚙.
   ⇨ Data download is in progress.
   ⇨ All the components that are installed in the currently selected vehicle are displayed.
7. Push + to open **Components relevant for diagnostics**.
8. Select a component with ⚙.
   ⇨ A selection window appears.
   ⇨ Depending on the selected component, the following information is available:
9. Select the required information.
   ⇨ Data download is in progress.

10. Select additional subcomponents with + if required.
11. Call up the component with ⚙.
12. Select the required information.
    ⇨ Data download is in progress.
13. Select additional subitems if required.
    ⇨ Image and text information is displayed.

Depending on the selected component, the following information is available:

- **Parts information**

  Here you will find information on spare parts and parts that are identical in design and construction. You can also add spare parts to your shopping cart.

  Deactivate all parts with ☐.

  Activate all parts with ☑.

  Add activated parts to the shopping cart with 🛒+.

- **Cabin image**

  In the cabin image, the component location is indicated by a red triangle. This helps identify the required component.

- **Engine compartment image**

  In the engine compartment image, the component location is indicated with a red triangle. This helps identify the required component.

- **Component test values**

  This menu contains measurement and test data for components with cables connected to an ECU plug.

  You will leave the Component help menu when selecting **Component test values**. Return to the Component help with ⚙.

- **Fuses/relays**

  Here you can view the installation position of the main fuse box, the fuse box and the relay box as well as the individual fuses.

  You will leave the Component help menu when selecting **Fuses/relays**. Return to the Component help with ⚙.

- **Service data**

  This menu contains vehicle-specific service schedules.

  You will leave the Component help menu when selecting **Service data**. Return to the Component help with ⚙.

11.6.3. Service data

This menu contains vehicle-specific service schedules and oil change intervals.

11.6.3.1. Calling Up Service Data

Proceed as follows to call up service data:

1. Select **>Vehicle information<** in the main menu.
2. Select **Service data** with .
3. Observe the info window.
4. Close the info window with where necessary.
5. Select the required service types.
   - ⇨ The individual tabs differ depending on the manufacturer and vehicle type selected.
   - ⇨ You can retrieve additional vehicle information about the manufacturer, model, or type with .
6. Select the another service interval where necessary.
7. Continue with .
   - ⇨ Another tab is indicated.
   - ⇨ The individual tabs differ depending on the manufacturer and vehicle type selected.
8. Activate the requested check box.
9. Continue with .
   - ⇨ The service data with the individual working positions appears.

NOTICE

We recommend printing out the service data and processing the single working positions systematically. This information will not be saved in the **Car History**.

10. Activate the check box for the processed working positions.
11. Enter the tire tread depth and the tire pressure under **Further points** after having done all working positions.
12. Open the virtual keypad under **mm** with .
13. Enter the tire tread depth.
14. Confirm your entry with .
15. Repeat steps 12 to 14 for further entries.
16. Open the virtual keypad under **bar** with .
17. Enter the tire pressure.
18. Confirm your entry with .
19. Repeat steps 16 to 18 for further entries.
20. Open the selection window under **Date of next vehicle safety and emissions inspection:** with .
21. Open the list under **Month** with .

22. Selected the required month.
23. Repeat steps 21 and 22 for **Year**.
24. Confirm the selection with ✓.
25. Open the selection window under **First-aid kit expiry date** with .
26. Repeat steps 20 to 22 for further selections.
27. Open the virtual keypad under **Remark** with .
28. Enter your remark.
29. Confirm your entry with ✓.
30. Print the service data using .

11.6.4. Timing belt data

This menu contains the removal and installation instructions for timing belts and timing chains.

11.6.4.1. Calling Up Timing Belt Data

⚠ WARNING

Risk of shifting or falling vehicle parts

Risk of injury or pinching

Remove or secure all loosened mounting parts.

NOTICE

You need an online connection to access the timing belt data.

Proceed as follows to retrieve toothed belt data:

1. Select **>Vehicle information<** in the main menu.
2. Select **Timing belt data** with .
   - ⇨ Data download is in progress. An info window appears.
   - ⇨ Under **Tools** you can view texts and images for the tools required for removal and installation.
   - ⇨ Under **Removal instructions** you can view texts and images for the individual work steps for the removal process.
   - ⇨ Under **Installation instructions** you can view texts and images for single work steps for the installation process.

NOTICE

If multiple removal and installation instructions appear, these are indicated with numbers, e.g., Removal 1, Removal 2, Installation 1.

You need to click on the removal and installation instructions consecutively.

3. Select the required information.
   ⇨ The selected information is shown.

11.6.5. Technical data

Here you can view all the necessary data, among other things, for service and repair work on the vehicle, e.g.:

- Adjustment values for ignition and exhaust system
- Recommended spark plug types
- Tightening torques
- Capacity of the air conditioning

Where necessary or helpful, the data records are supplemented by illustrative images.

11.6.5.1. Calling Up Technical Data

NOTICE

You need an online connection to access the technical data.

NOTICE

The selection of the following possibilities depends on the selected manufacturer and vehicle type:

- Functions

- Component groups

- Systems

- Data

Proceed as follows to retrieve technical data:

1. Select **>Vehicle information<** in the main menu.
2. Select **Technical data** with .
3. Select the requested data record.
   ⇨ The technical data is displayed.

Additional image or text information is available if a blue i is displayed at the end of the text. Click to i to view this information.

11.6.6. Wiring diagrams

View a vast number of vehicle-specific wiring diagrams here.

11.6.6.1. Calling Up Wiring Diagrams

NOTICE

You need an online connection to access the wiring diagrams.

NOTICE

The selection of the following possibilities depends on the selected manufacturer and vehicle type:

- Functions
- Component groups
- Systems
- Data

Proceed as follows to retrieve wiring diagrams:

1. Select **>Vehicle information<** in the main menu.
2. Select **Wiring diagrams** with .
3. Select the requested assembly.
4. Select the requested system. Several system types can be installed in one vehicle model range. The system type is mostly written on the ECU or can be determined through parameter readout.
   ⇨ The wiring diagram appears.
5. Select the requested component by clicking on it. If you do not know the position of a component, you can select the component directly with .
   ⇨ The component is indicated by a colored frame and the appropriate designation.
6. Select the requested component.
   ⇨ Call up further component information with .
   ⇨ The component is indicated by a colored frame and the appropriate designation.

11.6.7. Fuses/relays

Here you can view the installation position of the main fuse box, the fuse box and the relay box as well as the individual fuses.

11.6.7.1. Calling Up Fuse and Relay Box Images

Proceed as follows to call up fuse and relay box images:

1. Select **>Vehicle information<** in the main menu.
2. Select **Fuses/relays** with .
3. Select the required fuse/relay box.
   - ⇨ The device indicates the fuse box and or the relay box.
   - ⇨ The right-hand window displays an overview of the fuse or relay box.
   - ⇨ The top left window indicates the installation position of the fuse or relay box in the vehicle with a red circle.
   - ⇨ The relays are marked with grey rectangles.
   - ⇨ Fuses are marked with colored rectangles.
4. Selected the required fuse or relay by clicking it.
   - ⇨ If the position of the fuse or relay is unknown, you can directly select the component that it supplies with .
   - ⇨ Information on the component and the designation of the fuse or relay is displayed in the bottom left window.

⇨ You can call up additional information on the selected component with .

11.6.8. Component test values

This menu contains measurement and test data for components with cables connected to an ECU plug.

11.6.8.1. Calling Up Component Test Values

NOTICE

You need an online connection to access the component test values menu.

NOTICE

The selection of the following possibilities depends on the selected manufacturer and vehicle type:

- Functions
- Component groups
- Systems
- Data

Proceed as follows to retrieve component test values:

1. Select **>Vehicle information<** in the main menu.
2. Select **Component test values** with .
3. Select the requested assembly.
4. Select the requested system.
   ⇨ All components installed in the vehicle are indicated in red font.
5. Double-click on the required component to select.
   ⇨ Alternatively, you can select the component with and .
   ⇨ A selection window appears.
6. Select the required information.
   ⇨ Image and text information is displayed.

Depending on the selected component, the following information is available:

- Parts information
- Cabin image
- Wiring diagrams

11.6.9. Flat rate units

Here you can view the common labor rates and repair times on different components.

11.6.9.1. Calling Up Flat Rate Units

NOTICE

You need an online connection to access the flat rate units.

Proceed as follows to retrieve flat rate units:

1. Select **>Vehicle information<** in the main menu.

2. Select **Flat rate units** with .
   ⇨ Data download is in progress.
3. Select the requested category.
   ⇨ Data download is in progress.
4. Select the required subcategory.
   ⇨ Data download is in progress.
   ⇨ The following information appears: Removal work, installation work, testing steps, flat rate units

⇨ The tasks that are indicated in bold letters contain single working steps. These can be displayed by clicking the bold text.

11.6.10. Cabin air filter

Here you can find the removal instructions for the cabin air filter.

11.6.10.1. Calling up the Removal Instructions for the Cabin Air Filter

NOTICE

You need an online connection to access removal instructions for the cabin air filter.

Proceed as follows to call up the removal instructions for the cabin air filter:

1. Select **>Vehicle information<** in the main menu.
2. Select **Cabin air filter** with .
   ⇨ The removal instructions appear.
   ⇨ The removal instructions appear as individual images in the left-hand window.
   ⇨ A large-format version of the selected image appears in the right-hand window.
3. Click the images on the left from top to bottom consecutively.
   ⇨ The image that is currently clicked is indicated with a colored border and is displayed in a large format.

11.6.11. Recall campaigns

This menu contains the recall campaigns of manufacturers and importers.

Recall campaigns aim to protect consumers against unreliable products. Models affected by a recall campaign from within the last 2 years are identified by a .

Hella Gutmann Solutions GmbH is only a supplier of these contents and is therefore not responsible for its exactness, correctness and reliability. Please direct potential questions regarding the scope and handling directly to the authorized repair shops/manufacturers. For reasons of liability, the Hella Gutmann Technical Help Line does not provide information on this matter.

11.6.11.1. Calling Up Recall Campaigns

NOTICE

You need an online connection to access recall campaigns.

Proceed as follows to retrieve recall campaigns:

1. Select **>Vehicle information<** in the main menu.
2. Select **Recall campaigns** with .
   ⇨ Data download is in progress.
3. Select the requested recall campaign in the left drop-down list.

⇨ Here you can view the following information: Cause, effect, solution

11.6.12. Battery management

Here you will find removal and installation instructions as well as general information on the battery.

11.6.12.1. Calling Up Battery Management

Proceed as follows to call up the battery management:

1. Select **>Vehicle information<** in the main menu.
2. Push for **Battery management**.
   ⇨ A selection window appears.
3. Select the required information.
   ⇨ A selection window appears.
   ⇨ Under **>Replace the battery<** you can find werden einzelne Arbeitsschritte zum Aus- und Einbau der Batterie angezeigt.
   ⇨ Under **>Verbauort, Laden und Starthilfe<** you can find the battery position, single work steps for charging and for jump-start of the battery.
   ⇨ The **>Start/stop system<** menu displays individual measures about the start/stop system.
   ⇨ Perform battery diagnostics under **>Battery diagnostics<**. A test result together with an evaluation appears for each battery diagnostics process.
   ⇨ Register the battery under **>Registering the battery<**.
   ⇨ Image and text information is displayed.
4. Click the images on the left from top to bottom consecutively.
   ⇨ The image that is currently clicked is indicated with a colored border and is displayed in a large format.

11.7. OBD

Indication of the individual OBD modes for petrol and Diesel vehicles as well as the pre-test of the German exhaust-emission check and the VW short trip.

OBD modes and OBD tests	
Pre test of German exhaust emission analysis	Quick test of the exhaust-gas relevant parameters of an OBD vehicle. This test should be done before the actual exhaust-gas emission inspection.
Readiness code	Indication of the type of diagnostic connector.
Parameter	Indication of all emission-relevant parameters. The number of the available parameters depends on the vehicle.
Freeze frame data	Indication of ambient data (rpm, coolant temperature) of the stored fault code.
Permanent trouble codes	Indication of all permanent trouble codes that are emission-relevant.
Trouble code deletion	Deletion of all trouble codes from "Mode 2/3/7".
Oxygen sensor test results	Check and evaluation of oxygen sensor function. This mode is not supported at CAN bus protocols.
Result of sporadic system test	Indication of manufacturer-specific parameters.
Sporadic trouble codes	This mode displays all sporadic and emission-relevant trouble codes.
Actuator test	Here you can actuate the actuators that have been determined by the manufacturer as emission-relevant.
Vehicle Information	Here you can call up vehicle and system information, e.g., the VIN.
Inactive trouble codes	Here you can view freeze frame data as well as permanent and sporadic fault codes.

12. Applications

An overview of the available applications is shown here.

12.1. PassThru

Here you can transmit data from the shop PC to the vehicle in the shop.

12.1.1. Calling Up PassThru

Perform the steps as described in section Executing the mega macs PC Software to call up PassThru.

12.2. Calculator

Perform general calculations here.

12.2.1. Activating the Calculator

Proceed as follows to make calculations:

1. Select **>Applications<** in the main menu.
2. Select **Calculator** with .
3. Perform the requested calculations.

12.3. Conversions

Here you can perform the the following conversions:

- Fuel consumption
- Piston speed
- Current/power output/resistance
- Conversion of technical units

12.3.1. Calling Up Calculations

Proceed as follows to call up calculations:

1. Select **>Applications<** in the main menu.
2. Push to select **Calculations**.
3. Select the required calculation type.
4. Select the required size.

5. Open the virtual keypad with .
6. Enter the required value.
7. Confirm your entry with .
8. Repeat steps 5 to 7 for further entries where necessary.
   ⇨ The calculation result is displayed under **Result**.

12.4. Calculation

Prepare vehicle-specific cost estimates for the repair time and the costs to be expected.

12.4.1. Performing Cost Estimates

NOTICE

To perform cost estimates, enter at least 1 hourly rate and the VAT rate under **Settings** > **Company** > **Cost estimate** (see section Creating Cost Estimates).

Proceed as follows to perform a cost estimate:

1. Select **>Applications<** in the main menu.
2. Select **Cost estimates** with .
3. Add a new cost estimate with .
4. Observe the info window.
5. Close the info window with .
6. Open the selection window under **First registration** with .
7. Open the list under **Day** with .
8. Select the day of the first registration.
9. Repeat steps 7 and 8 for **Month** and **Year**.
10. Confirm the selection with .
11. Open the virtual keypad under **Odometer reading** with .
12. Enter the odometer reading.
13. Confirm your entry with .
14. Repeat steps 6 to 8 for the **Vehicle safety and emissions inspection date**.
15. Confirm the selection with .
16. Add a new cost estimate with .
    ⇨ Data download is in progress.

17. Select the requested category.
    ⇨ Data download is in progress.
18. Select the required subcategory.
    ⇨ Data download is in progress. A list with working steps appears.
    ⇨ The tasks that are indicated in bold letters contain single working steps. These can be displayed by clicking the bold text.
19. Activate the check box for the required work.
20. Confirm the selection with ✓.
    ⇨ A cost estimate is displayed.
21. Open the list under **Hourly rate unit price** with ⏬.
22. Select the required hourly rate.
23. Perform steps 19 and 20 for each additional working position.
    ⇨ The calculated cost estimate is displayed.
    ⇨ Add further working steps with +🔧.
    ⇨ Delete working steps from the cost estimate with 🗑.
24. Save the cost estimate with 💾.
    ⇨ The cost estimate is saved to the vehicle currently selected in the **Car History**.

12.5. E-mail

Here you can send a written request or message of any nature to the Hella Gutmann support.

12.5.1. Sending an E-Mail to Hella Gutmann Support

Proceed as follows to send an e-mail to Hella Gutmann Support:

1. Select **>Applications<** in the main menu.
2. Push ✉ to select **E-mail**.
3. Open input window with 📝.
4. Open the virtual keypad under **Subject** with 📝.
5. Enter the required subject.
6. Confirm your entry with ✓.
7. Open the list under **Contact person** with ⏬.
8. Select the requested contact person.
9. Open the virtual keypad in the e-mail window with 📝.

10. Enter your text here.
11. Confirm your entry with ✓.
12. Send the e-mail with ✓.
    ⇨ The e-mail will be sent to the **Hella Gutmann** Technical Help Line.

13. Optional HGS Tools

NOTICE

The optional accessory devices (**BPC-Tool**) are required to use the **>Optional HGS Tools<**.

Here you can find an overview of the available HGS Tools.

The **>Optional HGS Tools<** menu contains functions with which additional hardware can be used. These are displayed only if the additional hardware is connected to the device.

13.1. Battery Diagnostics

Here you can test a battery using the **BPC-Tool** or import a test result from the **BPC-Tool** into the **Car History**.

You are given an overview of the following functions:

- **>System test<**

  Here you can perform a system test using the **BPC-Tool**. The following is displayed during the system test:

  - Battery test with battery state of charge and state of health
  - Starter test with voltage and current intensity when starting the internal combustion engine
  - Alternator test with voltage and current intensity when the power consumer is switched on and switched off
  - No-load current test

- **>Import result (system test)<**

  Here you can import the most recent system test into the **Car History**.

- **>Battery test<**

  Here you can perform a battery test using the **BPC-Tool**. The battery state of charge and state of health are tested.

- **>Import result (battery test)<**

  Here you can import the most recent battery test into the **Car History**.

13.1.1. Performing a System Test

The following tests are performed consecutively by the **BPC-Tool** during the system test:

- Battery test
- Starter test
- Alternator test
- No-load current test

NOTICE

A blue amp clamp (CP 700) is required for the complete system test. Without an amp clamp, the current intensity is not measured during the starter and alternator tests. The resistor test is not applicable at all.

Proceed as follows to perform the system test:

1. Connect the **BPC-Tool** to the battery (see operating instructions for the **BPC-Tool**).
2. Insert the electrical plug connection of the clamp meter into the ST3 connector of the **BPC-Tool** with the arrow pointing up.
3. Select **>Optional HGS Tools<** in the main menu.
4. Select **Battery diagnostics** with .
5. Select **>System test<**.
6. Open the list under **Temperature measurement** with .
7. Select the required type of temperature measurement.
8. Repeat steps 6 to 7 for another selection.
9. Open the virtual keypad under **Cold cranking amps [A]** with where necessary.
10. Enter a value.
11. Confirm your entry with .
12. Start the function **System test** under **Diagnostic type** with .
    ⇨ The connection to the **BPC-Tool** is established.

⇨ The system test is started.

From here, the system test is controlled using the keys on the **BPC-Tool** (see operating instructions of the **BPC-Tool**).

A summary of the system test is displayed on the **BPC-Tool** and is automatically imported into the device.

13.1.2. Performing a Battery Test

Proceed as follows to perform the battery test:

1. Connect the **BPC-Tool** to the battery (see operating instructions for the **BPC-Tool**).
2. Insert the electrical plug connection of the clamp meter into the ST3 connector of the **BPC-Tool** with the arrow pointing up.
3. Select **>Optional HGS Tools<** in the main menu.
4. Select **Battery diagnostics** with .
5. Select **>Battery test<**.
6. Open the list under **Battery position** with .
7. Select **>In the vehicle<** or **>Outside the vehicle<**.

8. Repeat steps 6 to 7 for another selection.
9. Open the virtual keypad under **Cold cranking amps [A]** with where necessary.
10. Enter a value.
11. Confirm your entry with ✓.
12. Push to start the **Battery diagnostics**.
    ⇨ The connection is established and the device searches for the **BPC-Tool**.

⇨ The battery test is started.

From here, the system test is controlled using the keys on the **BPC-Tool** (see operating instructions of the **BPC-Tool**).

13.1.3. Preconditions for Saving Test Results in the Car History

Ensure the following to save the most recent test results of the system and battery test in the **Car History**:

- Required vehicle selected in the **mega macs PC SE** software.
- **BPC-Tool** on.
- **BPC-Tool** connected to the **mega macs PC SE** software.

13.1.4. Saving Test Results in the Car History

Proceed as follows to save the most recent test result from the battery test or system test in the **Car History**:

1. Select **>Optional HGS Tools<** in the main menu.
2. Select **Battery diagnostics** with .
3. Select **>Import result (system test)<** or **>Import result (battery test)<**.
4. Start the import with .
5. Observe the confirmation prompt.
6. Confirm the confirmation prompt with ✓.
   ⇨ The connection to the **BPC-Tool** is established.

⇨ The test results are saved in the **Car History**.

14. General information

14.1. PassThru Troobleshooting

The following list will help you to solve minor problems yourself. Select the relevant problem description and check and perform the steps listed under **Solution** in sequence until the problem is solved.

Problem	Solution
The left row of arrows between the laptop/ tablet and the **HGS VCI** is red. The second test does not start.	• Check the connections of the USB cable and plug connections to the laptop/tablet and **HG-VCI PC**. • Check USB cable and plug connectors for damage. • Insert the USB cable and plug connectors correctly. • Disconnect the **HG-VCI PC** from the diagnostic connection of the vehicle. Remove the USB cable from the **HG-VCI PC**. Wait approx. 2 or 3 sec and then plug in the USB cable into the USB connection of the **HG-VCI PC** again. Insert the **HG-VCI PC** into the vehicle's diagnostic connection. Regard potential Windows messages. Repeat the communication test.
The left row of arrows between the laptop/ tablet and the **HGS VCI** is green. The right row of arrows between the **HGS VCI** and the vehicle remains red.	• The **HG-VCI PC** is properly inserted in the vehicle's diagnostic connection. • Check if 12 V voltage supply through vehicle is ensured at pin 16 of the **HG-VCI PC** (**HG-VCI PC** may be defective). • Perform the VCI plug test.

14.2. Troubleshooting table

The following list will help you to solve minor problems yourself. Select the relevant problem description and check and perform the steps listed under **Solution** in sequence until the problem is solved.

Problem	Solution
The program hangs up or is without function.	• Briefly interrupt the voltage supply. Start the **mega macs PC SE** software again. • Check the present software for incorrect or missing files. • Perform a software update.
Printout function with the **mega macs PC SE** does not work.	• Switch on the printer. • Ensure that the printer is online. • Ensure the paper feed. • Exactly adjust the paper feed mode (continuous or rather single sheet).

Problem	Solution
	• Check the printer configuration. • Correctly connect the printer cable. • Exchange the printer cable for testing purpose. • Select another printer for testing purpose.
Communication to vehicle cannot be established.	• Select the correct vehicle by engine code. • Strictly follow the notes in the window with infos and instructions. • Check if there is 12 V supply through the vehicle on pin 16 of the **HG-VCI PC** (**HG-VCI PC** possibly defective). • Perform a HG-VCI PC (wireless) diagnostics.

14.3. Care and Maintenance

Like any device, the **HG-VCI PC** must be handled carefully. Therefore regard the following:

- Regularly clean the **HG-VCI PC** with a mild cleaning detergent.
- Use commercial household cleaning detergents and a moistened, soft cleaning cloth.
- Replace damaged cables/accessories immediately.
- Only use original spare parts.

14.4. Disposal

NOTICE

The guidelines listed here are exclusively valid within the European Union.

In compliance with Directive 2012/19/EU of the European Parliament and Council of 4 July 2012 relating to Waste Electrical and Electronic Equipment (WEEE), and the German national statute governing the distribution, return and environmental disposal of electrical and electronic equipment (Electrical and Electronic Equipment Act – ElektroG) of 20 October 2015 in its current version, we are obliged to take back this device, distributed by us after 13 August 2005, at the end of its service life free of charge and to dispose of it in accordance with the above-mentioned directives. Juli 2012 über Elektro- und Elektronik-Altgeräte sowie dem nationalen Gesetz über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die umweltverträgliche Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten (Elektro- und Elektronikgerätegesetz – ElektroG) vom 20.10.2015 in der aktuell gültigen Fassung, verpflichten wir uns dieses, von uns nach dem 13.08.2005 in Verkehr gebrachte Gerät nach Beendigung der Nutzungsdauer unentgeltlich zurückzunehmen und es den o.g.

Since, in the case of the present device, this relates to exclusively commercially used equipment (B2B), it shall not be handed over to a public disposal facility.

The device can be disposed of at the following address (specifying the date of purchase and the device numbers):

Hella Gutmann Solutions GmbH

Am Krebsbach 2

79241 Ihringen

GERMANY

WEEE reg. no.: DE 25419042

Phone: +49 7668 9900-0

Fax: +49 7668 9900-3999

E-mail: info@hella-gutmann.com

14.5. Technical Data of the HG-VCI PC

HG-VCI PC

Voltage supply OBD	8 to 32 VDC
Rated current OBD	max. 350 mA
Voltage supply USB	DC 5 V
Rated current USB	max. 500 mA
Work area	0°C - 45°C
Storage temperature	-20°C - 60°C
Dimensions	115.5 x 47.5 x 24 mm (H x W x D)
Weight	100 g
IP degree of protection	IP40
Frequency band	2400 - 2483.5 MHz (Bluetooth®)
Field intensity	11 dBm
Interfaces	• Bluetooth® Classic, class 1 • USB 2.0 Hi-Speed, type C plug • CARB
Bluetooth® operating range	inside: 3 - 10 m outside: max. 50 m

Sommaire

1. Concernant cette notice d'utilisation 228

1.1. Remarques concernant l'utilisation de cette notice 228

1.2. Signification des symboles utilisés dans ce manuel 228

1.3. Fonctions disponibles 229

2. Remarque d'utilisation 230

2.1. Consignes de sécurité 230

2.1.1. Remarques générales de sécurité 230

2.1.2. Consignes de sécurité contre les risques de blessures 230

2.1.3. Consignes de sécurité concernant HG-VCI PC 231

2.1.4. Consignes de sécurité - haute tension et alimentation secteur 231

2.1.5. Consignes de sécurité relatives aux véhicules hybrides / électriques 232

2.2. Exclusion de responsabilité 233

2.2.1. Logiciel 233

2.2.2. Exclusion de responsabilité 235

2.2.3. Protection des données 235

2.2.4. Documentation 235

3. Description de l'outil 236

3.1. Contenu de livraison 236

3.1.1. Contrôler le contenu de livraison 236

3.2. Utilisation conforme du produit 237

3.3. Utilisation de la fonction Bluetooth® 237

3.4. Branchements 238

3.4.1. Signification des LED du HG-VCI PC 238

4. Installation du pilote Hella Gutmann Drivers 240

4.1. Système prérequis pour Hella Gutmann Drivers 240

4.2. Installer le pilote Hella Gutmann Drivers 240

5. Contenus du logiciel mega macs PC SE 241

5.1. Fonctions de diagnostic 241

5.2. Fonctions et contenus supplémentaires soumis à une licence 241

6. Installation du mega macs PC SE 242

6.1. Systèmes d'exploitation soutenant mega macs PC SE 242

6.2. Configuration de système indispensable pour mega macs PC SE 242

6.3. Installer le logiciel mega macs PC SE 242

7. Mise en service du mega macs PC SE 244

7.1. Connexion avec HG-VCI PC 244

7.2. Lancer le logiciel mega macs PC SE 244

7.3. Débloquer les licences 245

7.4. Fermer le logiciel de diagnostic mega macs PC SE 245

8. Logiciel d'installation HGS-PassThru 247

8.1. Préparation de HGS-PassThru 247

8.2. Systèmes d'exploitation soutenant HGS-PassThru 247

8.3. Configuration de système indispensable pour le fonctionnement du pilote HGS-PassThru 247

8.4. Installation du logiciel HGS-PassThru 248

9. Mise en service du logiciel HGS-PassThru 250

9.1. Condition de mise en service de HGS-PassThru 250

9.2. Exécution du logiciel HGS-PassThru 250

10.Configurer mega macs PC SE 252

10.1. Configurer les informations d'entreprise 252

10.1.1. Saisir les informations d'entreprise 252

10.1.2. Nom d'utilisateur 252

10.2. Mise à jour du logiciel de diagnostic mega macs PC et du HG-VCI PC 255

10.2.1. Conditions préalables pour la réalisation d'une mise à jour 255

10.2.2. Afficher les Infos système 256

10.2.3. Configurer la langue 256

10.2.4. Activer un test 256

10.2.5. Lancer la mise à jour 257

10.2.6. Afficher les informations concernant HG-VCI PC 257

10.2.7. Mise à jour du VCI 258

10.3. Configurer des interfaces 259

10.3.1. Configurer le BPC-Tool 259

10.3.2. Configurer l'imprimante 261

10.4. Configurer la région 261

10.4.1. Régler la langue 261

10.4.2. Configurer le pays 262

10.4.3. Régler la devise utilisée 262

10.5. Configurer les unités 262

10.5.1. Attribuer des unités de mesure 263

10.6. Régler divers éléments 263

10.6.1. Autres réglages 263

10.6.2. Configurer l'Historique Véhicule 265

10.6.3. Configurer la résolution ... 267
10.7. Contrats ... 267
10.7.1. Consulter les licences disponibles ... 268
10.7.2. Afficher les CGV ... 268
10.7.3. Afficher les autres licences ... 268
10.8. Fonctions de test ... 268
10.8.1. Conditions préalables à l'utilisation des fonctions de test ... 268
10.8.2. Effectuer un test de connecteur VCI ... 269
10.8.3. Effectuer un diagnostic du VCI ... 269

11.Travailler avec mega macs PC SE ... 270

11.1. Symboles ... 270
11.1.1. Symboles du menu Historique Véhicule ... 270
11.1.2. Symboles du menu >Aide pour composant< ... 270
11.1.3. Symboles du menu >Données d'inspection< ... 270
11.1.4. Symboles du menu >Courroies/Chaînes de distribution< ... 271
11.1.5. Symboles du menu >Schémas électriques< ... 271
11.1.6. Symboles du menu >Fusibles/Relais< ... 272
11.1.7. Symboles du menu >Valeurs de contrôle de composants< ... 272
11.1.8. Symboles du menu Temps barémés ... 273
11.1.9. Symboles du menu >Gestion de batterie< ... 273
11.1.10. Symboles communs ... 273
11.1.11. Symboles de la barre supérieure d'outil ... 275
11.1.12. Symboles du Menu principal ... 276
11.1.13. Symboles du menu Choix véhicule ... 277
11.1.14. Symboles du menu >Diagnostic< ... 279
11.1.15. Symboles du menu Informations de véhicule ... 280
11.1.16. Symboles utilisés dans >Applications< ... 281
11.1.17. Symboles du menu Réglages ... 282
11.1.18. Symboles du menu Clavier virtuel ... 282
11.1.19. Symboles utilisé dans ce manuel d'utilisation ... 283
11.2. Sélection du véhicule ... 283
11.2.1. Identifier le véhicule par son V.I.N. ... 284
11.2.2. Identifier le véhicule par l'asanetwork ... 286
11.3. Recherche de véhicule ... 286
11.3.1. Recherche de véhicule spécifique à un pays ... 287
11.3.2. Recherche d'un véhicule à partir de son V.I.N. ... 288
11.3.3. Recherche d'un véhicule à partir de son numéro d'immatriculation ... 289
11.4. Diagnostic OBD ... 290
11.4.1. Effectuer un diagnostic OBD rapide ... 290
11.5. Diagnostic ... 291

11.5.1. Préparer le diagnostic ... 291
11.5.2. Code d'erreur ... 292
11.5.3. Paramètres ... 297
11.5.4. Actuateurs ... 299
11.5.5. R.A.Z. services ... 302
11.5.6. Réglages de base ... 304
11.5.7. Codages ... 308
11.6. Informations véhicule ... 311
11.6.1. Historique Véhicule ... 313
11.6.2. Aide pour composant ... 314
11.6.3. Données pour services d'entretien ... 316
11.6.4. Courroies / chaînes de distribution ... 318
11.6.5. Données techniques ... 319
11.6.6. Schémas électriques ... 319
11.6.7. Fusibles / relais ... 320
11.6.8. Valeurs de contrôle des composants ... 321
11.6.9. Temps barémés ... 322
11.6.10. Filtres à air d'habitacle ... 323
11.6.11. Campagnes de rappel ... 323
11.6.12. Système de gestion de batterie ... 324
11.7. OBD ... 324

12.Applications ... 326

12.1. PassThru ... 326
12.1.1. Activer PassThru ... 326
12.2. Calculatrice ... 326
12.2.1. Afficher la calculatrice ... 326
12.3. Conversions ... 326
12.3.1. Ouvrir le menu des conversions ... 326
12.4. Devis ... 327
12.4.1. Etablir un devis ... 327
12.5. E-mail ... 328
12.5.1. Envoyer un E-Mail au support technique d'Hella Gutmann ... 328

13.Outils HGS optionnels ... 330

13.1. Diagnostic batterie ... 330
13.1.1. Effectuer un test système ... 330
13.1.2. Effectuer un test de batterie ... 331
13.1.3. Conditions préalables à la mémorisation des résultats de test dans l'Historique Véhicule ... 332
13.1.4. Sauvegarder les résultats de test dans l'Historique Véhicule ... 332

14.Informations générales ... 333

14.1. Résolution de pannes PassThru 333
14.2. Résolution des pannes 333
14.3. Maintenance et entretien 334
14.4. Traitement des déchets 334
14.5. Caractéristiques techniques du HG-VCI PC 335

1. Concernant cette notice d'utilisation

Manuel d'origine

Dans la présente notice, nous avons rassemblé pour vous de manière claire les informations les plus importantes pour que vous puissiez utiliser votre produit rapidement et en toute sécurité.

1.1. Remarques concernant l'utilisation de cette notice

Cette notice comporte des informations importantes pour une utilisation en toute sécurité de votre produit.

Sur *www.hella-gutmann.com/manuals*, vous trouverez toutes les notices d'utilisation, notices de montage et informations d'utilisation.

Vous trouverez également de nombreux tutoriels intéressants sur notre site internet Hella Acadamy accessible à partir du lien suivant *www.hella-academy.com*.

Lisez intégralement la présente notice. Veuillez être particulièrement attentif aux premières pages comportant les règles de sécurité. Elles ont pour but de protéger l'utilisateur lors des travaux effectués avec ce produit.

Afin de prévenir les risques de dommages corporels et matériels pouvant résulter de manipulations incorrectes, il est conseillé, avant chaque intervention impliquant le présent produit, de consulter les différents chapitres décrivant les étapes de travail prévues.

Le présent produit ne peut être utilisé que par un technicien disposant d'une formation technique automobile. Les informations et connaissances dispensées dans ces filières de formation ne sont pas restituées dans la présente notice.

Le fabricant se réserve le droit de modifier la notice et le produit sans préavis. Il est donc recommandé de vérifier régulièrement la disponibilité de nouvelles mises à jour. En cas de revente ou d'autres formes de cession, la présente notice doit être jointe au produit.

La notice doit être conservée de manière à être disponible à tout moment et durant toute la durée de vie du produit.

1.2. Signification des symboles utilisés dans ce manuel

DANGER

Cette signalétique indique la présence d'une situation dangereuse qui, si elle n'est pas évitée, peut provoquer des blessures graves ou même la mort.

AVERTISSEMENT

Cette signalétique indique un danger possible pouvant entraîner la mort ou des blessures graves si cette situation n'est pas évitée.

ATTENTION

Cette signalétique indique la présence d'une source de danger pouvant provoquer des blessures légères si cette situation n'est pas évitée.

Attention

Les textes marqués par **IMPORTANT** indiquent un danger pour le matériel ou l'environnement. Les remarques et instructions fournies doivent être respectées.

REMARQUE

Les textes signalés par **REMARQUE** indiquent la présence d'informations. Il est conseillé de tenir compte de ces informations.

Poubelle barrée

Ce symbole indique que l'objet en question ne doit pas être jeté dans les ordures ménagères.

Cette signalétique apparaissant en bas de l'image de la poubelle indique que le matériel en question a été mis en circulation après le 13/08/2005.

Tension continue

Cette signalétique indique la présence d'une tension continue.

On entend par tension continue une tension électrique inchangée sur une période prolongée.

Tenir compte des informations fournies dans ce manuel d'utilisation

Cette signalétique indique que le manuel d'utilisation doit être lu et doit toujours être à disposition.

1.3. Fonctions disponibles

Les fonctions mises à disposition par le Software de diagnostic peuvent varier en fonction du pays, des licences et/ou des modules optionnels acquis. De ce fait, ce document peut décrire des fonctionnalités qui ne sont pas forcément activées dans le Software de diagnostic utilisé. Les fonctions inactives peuvent être ajoutées par la souscription d'une licence correspondante et/ou l'achat du matériel optionnel correspondant.

2. Remarque d'utilisation

2.1. Consignes de sécurité

2.1.1. Remarques générales de sécurité

- Le **HG-VCI PC** ne peut être utilisé que sur les véhicules légers. L'utilisation du **HG-VCI PC** nécessite des connaissances techniques préalables et, en conséquence, la connaissance des sources de danger d'une utilisation sur véhicules automobiles ou pouvant se présenter en atelier de mécanique.
- Avant utilisation du présent outil, l'utilisateur doit lire entièrement et attentivement le présent manuel d'utilisation du **mega macs PC SE**.
- Toutes les indications fournies dans les différents chapitres du présent manuel d'utilisation doivent être respectées. Il convient également de respecter les mesures et les consignes de sécurité fournies ci-après.
- De plus, il convient de mettre en œuvre l'ensemble des dispositions légales et réglementations imposées par l'inspection du travail, les corporations de l'automobile et de carrosserie et des constructeurs, les décrets de protection de l'environnement, ainsi que toutes les lois, directives et mesures de sécurité nécessaires lors du travail en atelier automobile.

2.1.2. Consignes de sécurité contre les risques de blessures

Les interventions sur un véhicule présentent des risques de blessure par des composants en mouvement (rotation) ou par déplacement du véhicule. Aussi, tenir compte des indications suivantes :

- Sécuriser (caler) le véhicule contre les risques de déplacement involontaire.
- Véhicules à boîte de vitesses automatique : placer le levier sélecteur de vitesse sur P (position de stationnement).
- Désactiver le système Start/Stop pour éviter tout risque de démarrage involontaire du moteur.
- Ne brancher l'outil de diagnostic sur le véhicule que lorsque le contact est coupé.
- Ne pas saisir des composants en mouvement (rotation) lorsque le moteur tourne.
- Ne pas positionner des câbles à proximité de composants en mouvement (rotation).
- Contrôler régulièrement l'absence de dégâts sur les composants conducteurs de haute tension.

2.1.3. Consignes de sécurité concernant HG-VCI PC

Pour éviter tout risque d'utilisation incorrecte et les risques de blessures pouvant en résulter, pour éviter tout risque de destruction du **HG-VCI PC**, tenir compte des indications suivantes :

- Durant la communication entre **HG-VCI PC** et l'outil de diagnostic, ne pas toucher le VCI (20 cm de distance minimale à maintenir entre la personne et le VCI).
- Protéger **HG-VCI PC** d'une exposition prolongée aux rayons du soleil.
- Protéger **HG-VCI PC** des pièces chaudes.
- Protéger **HG-VCI PC** des pièces en rotation.
- Contrôler régulièrement l'intégrité des câbles et accessoires (risque de destruction du **HG-VCI PC** par court-circuit).
- Utiliser **HG-VCI PC** conformément à la notice d'utilisation.
- Protéger le **HG-VCI PC** des liquides (eau, huile, carburant). Le boîtier du **HG-VCI PC** n'est pas étanche.
- Protéger le **HG-VCI PC** des coups violents et ne pas laisser tomber.
- Ne pas ouvrir le **HG-VCI PC**. **HG-VCI PC** ne doit être ouvert que par des techniciens autorisés par **Hella Gutmann**. Une rupture du sceau de garantie ou toute intervention non autorisée sur l'appareil met immédiatement fin à la garantie.
- En cas de problèmes de fonctionnement du **HG-VCI PC**, contacter immédiatement **Hella Gutmann** ou un partenaire commercial Hella Gutmann.

2.1.4. Consignes de sécurité – haute tension et alimentation secteur

Les installations électriques présentent des tensions très élevées. Des arcs électriques au niveau de composants défectueux (lignes électriques endommagées par des morsures de rongeurs ou contact avec des composants conducteurs de tension) peuvent provoquer une électrocution. La présence de haute tension induite par le véhicule et la tension induite par le réseau domestique peuvent entraîner des blessures graves ou même la mort si elles ne sont pas utilisées avec une grande prudence. Ces arcs électriques peuvent notamment se retrouver au niveau du système d'allumage (côté primaire et secondaire), lors du branchement sur le véhicule, au niveau du système d'éclairage ou au niveau des faisceaux de câbles équipés de connecteurs. Aussi, tenir compte des indications suivantes :

- Utiliser uniquement des circuits électriques triphasés protégés.
- Utiliser uniquement un câble d'alimentation électrique certifié ou le câble d'alimentation électrique fourni.
- Utiliser uniquement le kit de câbles fourni d'origine.

- Contrôler régulièrement l'absence de dégâts sur les câbles et le bloc d'alimentation.
- Effectuer les interventions de montage (p. ex. le branchement de l'outil de diagnostic sur le véhicule ou le remplacement de composants) uniquement lorsque le contact est coupé.

2.1.5. Consignes de sécurité relatives aux véhicules hybrides / électriques

Les véhicules à entraînement hybride et électrique présentent des tensions très élevées. Des arcs électriques au niveau de composants défectueux (lignes électriques endommagées par des morsures de rongeurs ou contact avec des composants conducteurs de tension) peuvent provoquer une électrocution. La haute tension du ou dans ces véhicules peut, en cas d'inadvertance, être mortelle. Aussi, tenir compte des indications suivantes :

- Le système haut tension ne peut être désactivé que par les techniciens disposant des habilitations requises :
  - Technicien certifié dans les technologies à haute tension
  - Technicien automobile disposant d'une habilitation d'intervention sur véhicules électriques ou hybrides
  - Electricien automobile habilité
- Sécuriser la zone de travail par l'installation d'une signalisation appropriée (panneau de signalisation et dispositif de délimitation).
- Contrôler l'absence de dégâts sur le système haut voltage et le câblage haut voltage (contrôle visuel !).
- Mettre hors tension le système haut tension :
  - Couper le contact.
  - Débrancher la prise de service (coupe-circuit haute-tension).
  - Extraire le coupe-circuit.
  - Débrancher la masse du circuit de bord 12 V.
- Tenir compte des instructions du constructeur.
- Sécuriser le système haut tension contre une réactivation involontaire :
  - Extraire la clé de contact et conserver la clé de contact dans un endroit sécurisé.
  - Déposer le coupe-circuit haute-tension dans un endroit sécurisé ou sécuriser le coupe-batterie contre une réactivation involontaire.
  - Isoler le coupe-batterie, les connecteurs et autres à l'aide de fiches isolantes, de capuchons ou de ruban isolant et apposer une information d'avertissement sur ces éléments.

- Contrôler l'absence de tension à l'aide d'un voltmètre. Une tension résiduelle peut être présente même lorsque la haute tension est coupée.
- Relier le système haut tension à la terre et le court-circuiter (mesure indispensable à partir d'une tension de 1000 V).
- Tension inférieure à 1000 V : recouvrir les composants à proximité ou sous tension avec une fibre isolante, un tuyau isolant ou un cache synthétique isolant. Tension supérieure à 1000 V : installer des tapis isolants spécialement prévus pour ce type de tension et suffisamment grands pour protéger d'un risque de contact avec des composants conducteurs situés dans la zone de travail.
- Avant de réactiver le système haut tension, tenir compte des indications suivantes :
  - L'ensemble des outils et ustensiles utilisés ont été enlevés du véhicule hybride / électrique.
  - Déposer la mise à la terre et le court-circuitage du système haut tension. Ne plus toucher à aucun câble.
  - Reposer les éléments d'habillage préalablement déposés.
  - Déposer les éléments de sécurisation installés sur les éléments d'activation de circuit.

2.2. Exclusion de responsabilité

2.2.1. Logiciel

2.2.1.1. Intervention du programme sur des systèmes de sécurité

Le programme de diagnostic actuel de l'outil propose de nombreuses fonctions de configuration et de diagnostic. Certaines de ces fonctions influent sur le comportement des composants électroniques. Parmi ces composants figurent également les systèmes de sécurité du véhicule, p. ex. le système Airbag et de freinage. Les consignes et conventions suivantes s'appliquent également à toutes les mises à jour futures et à leurs extensions.

2.2.1.2. Réalisation d‘interventions du logiciel sur des systèmes relevant de la sécurité

- Les travaux sur les systèmes relevant de la sécurité du véhicule (tel que, par exemple, le système de freinage ou les Airbags, etc...) ne peuvent être effectués qu'après lecture et acceptation des remarques correspondantes.
- L‘utilisateur du présent outil de diagnostic doit suivre et respecter, sans aucune restriction, l‘ensemble des démarches de travail et obligations indiquées par l‘outil de diagnostic et par le constructeur de véhicule.
- L'utilisation des fonctions du programme de diagnostic intervenant sur des systèmes et organes de sécurité du véhicule n'est possible que si l'utilisateur accepte sans aucune restriction les avertissements de sécurité et la présente déclaration.

- L'utilisation conforme du programme de diagnostic est une nécessité absolue dans la mesure où celui-ci intervient potentiellement sur les programmations, configurations, réglages et activations/désactivations des témoins de contrôle. Ces opérations agissent sur les données et l'électronique de commande d'organes relevant notamment de la sécurité.

2.2.1.3. Interdiction d'intervention du logiciel sur des systèmes relevant de la sécurité

Il est interdit d'agir sur des systèmes de commande électronique et de modifier des d'organes de sécurité dans les cas suivants :

- Présence d'avarie sur un calculateur et impossibilité de lire des données.
- Impossibilité de lire un calculateur, impossibilité d'affecter sans ambiguïté les données.
- Impossibilité de lire un calculateur causée par une perte de données.
- L'opérateur ne dispose ni des qualifications requises ni de l'expérience requise.

Dans ces cas, l'utilisateur n'est pas en droit de réaliser des opérations de programmation, de configuration, de codage ou tout autre intervention affectant des systèmes relevant de la sécurité. Pour éviter tout risque de mise en danger, l'utilisateur doit sans attendre se mettre en relation avec un garage disposant d'un atelier certifié et accrédité par la marque de véhicule concerné. Seuls les ateliers de concessions accréditées reliées aux usines de fabrication d'une marque peuvent garantir un fonctionnement correct et sécurisé des systèmes électroniques concernés.

2.2.1.4. Refus d'intervention et d'utilisation du software sur des systèmes relevant de la sécurité

L'utilisateur s'engage à ne pas utiliser les fonctions du programme (software) intervenant sur des systèmes de sécurité dans les cas suivants :

- En cas de doute concernant les compétences techniques suffisantes d'un tiers dans l'utilisation des fonctions du programme de diagnostic indiquées ci-dessus.
- En cas de manquement des certificats de formation obligatoires d'un tiers utilisateur validant la capacité d'utilisation.
- En cas de doute concernant l'opération à mener sur un/des système(s) relevant de la sécurité et leur fonctionnement correct après intervention du programme.
- En cas de cession de l'appareil à un tiers. La société **Hella Gutmann Solutions GmbH** n'a pas connaissance de cette cession et n'a, en conséquence, pas autorisée le tiers à utiliser le programme de diagnostic impliqué.

2.2.2. Exclusion de responsabilité

2.2.2.1. Données et informations

Les informations figurant dans la base de données du programme de diagnostic reposent sur les indications du constructeur du véhicule et de l'importateur correspondant. Un soin particulier a été apporté afin de garantir l'exactitude des informations. Hella Gutmann Solutions GmbH ne peut néanmoins être tenu pour responsable en cas d'informations incorrectes. Cela vaut pour l'utilisation de données et d'informations qui s'avèrent inexactes ou représentées de manière incorrecte, ainsi que pour les erreurs produites par inadvertance lors de la compilation des données.

2.2.2.2. Obligation de justification de l'utilisateur

L'utilisateur doit prouver qu'il a respecté l'ensemble des consignes techniques d'utilisation, des consignes d'entretien et des consignes de sécurité.

2.2.3. Protection des données

Par la présente, l'utilisateur déclare autoriser la mémorisation des données le concernant et permettant la réalisation positive des rapports contractuels, de même que la mémorisation des données techniques permettant le contrôle des données relevant de la sécurité, permettant l'établissement de statistiques et permettant un contrôle qualité. Les données techniques seront séparées des données personnelles et transmises uniquement à des tiers autorisés. L'ensemble des données communiquées font l'objet d'une clause de discrétion. Hella Gutmann Solutions GmbH ne pourra transmettre des données concernant un client que si les dispositions légales le permettent ou si le client lui fournit son accord.

2.2.4. Documentation

Les informations fournies décrivent les avaries les plus fréquentes. Ces avaries peuvent encore avoir d’autres causes, lesquelles ne peuvent pas être toutes décrites ici. La société Hella Gutmann Solutions GmbH ne peut pas être tenue pour responsable en cas de travaux de réparation inutiles ou inefficaces.

La société Hella Gutmann Solutions GmbH décline toute responsabilité quant à l'utilisation de données et d'informations qui se sont révélées inexactes ou qui ont été mal représentées, de même que pour les erreurs produites par inadvertance lors de la compilation des données.

Incluant les limites de responsabilité déjà mentionnées, Hella Gutmann Solutions GmbH ne peut être rendu pour responsable en cas de préjudices financiers ou concernant la valeur marchande d'un garage.

La société Hella Gutmann Solutions GmbH refuse toute responsabilité en cas de dommages provoqués par un non-respect du manuel d’utilisation du « mega macs » et notamment par un non-respect des consignes de sécurité.

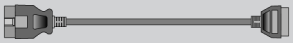
L'utilisateur doit prouver qu'il a respecté l'ensemble des consignes techniques d'utilisation, des consignes d'entretien et des consignes de sécurité.

3. Description de l'outil

REMARQUE

Ce produit soutient les protocoles de communication DoIP et CAN FD.

3.1. Contenu de livraison

Nombre	Désignation	
1	**HG-VCI PC**	
1	Clé USB pour installation du logiciel de diagnostic **mega macs PC SE**	
1	Câble USB pour la liaison entre le **HG-VCI PC** et le PC.	
1	Rallonge de câble OBD 0,3 m (option)	
1	Clé USB HGS	
1	Instruction de sécurité	

3.1.1. Contrôler le contenu de livraison

Dès réception de la marchandise, contrôler immédiatement le contenu de livraison afin de pouvoir signaler la présence de dommages éventuels.

Pour contrôler le contenu de la livraison, procéder de la façon suivante :

1. Si le colis fait apparaître des dégâts dus au transport, ouvrir immédiatement le colis en présence du livreur et contrôler la présence de dégâts sur le **HG-VCI PC**. Tous les dégâts du colis dus au transport et les dommages sur le **HG-VCI PC** doivent être consignés par écrit par le livreur dans un constat de dommages.
2. Extraire **HG-VCI PC** de son emballage.

⚠ ATTENTION

Risque de court-circuit provoqué par la présence de composants fixés de manière incorrecte sur ou dans HG-VCI PC

Risque de destruction du HG-VCI ONE ou des systèmes électroniques du véhicule

Ne jamais mettre en service le HG-VCI PC en cas de soupçon de pièces non fixées dans ou sur l'appareil. En cas de soupçon, contacter immédiatement la Hotline Technique d'Hella Gutmann ou votre partenaire de vente Hella Gutmann.

3. Contrôler l'absence de dommages mécaniques sur le **HG-VCI PC** et secouer légèrement pour vérifier la présence de pièces mal fixées à l'intérieur.

3.2. Utilisation conforme du produit

Le logiciel **mega macs PC SE** est couplé à son **HG-VCI PC**. Ils constituent un système de diagnostic et de réparation des avaries sur les systèmes électroniques des véhicules.

Une interface de diagnostic permet au programme d'établir une connexion avec l'électronique du véhicule et fournit un accès aux descriptions des systèmes du véhicule. De nombreuses données sont également transmises en ligne directement de la base de données d'Hella Gutmann vers l'outil. Aussi est-il recommandé de disposer d'une liaison internet permanente pour cet outil.

Le logiciel **mega macs PC SE** n'est pas conçu pour intervenir sur des machines électriques ou sur les installations électriques domestiques. Ce produit ne peut être utilisé avec des appareils d'autres fabricants.

Une utilisation non conforme aux instructions fournies par **Hella Gutmann** du logiciel **mega macs PC SE** et du **HG-VCI PC** peut altérer les fonctions de protection intégrées dans l'outil.

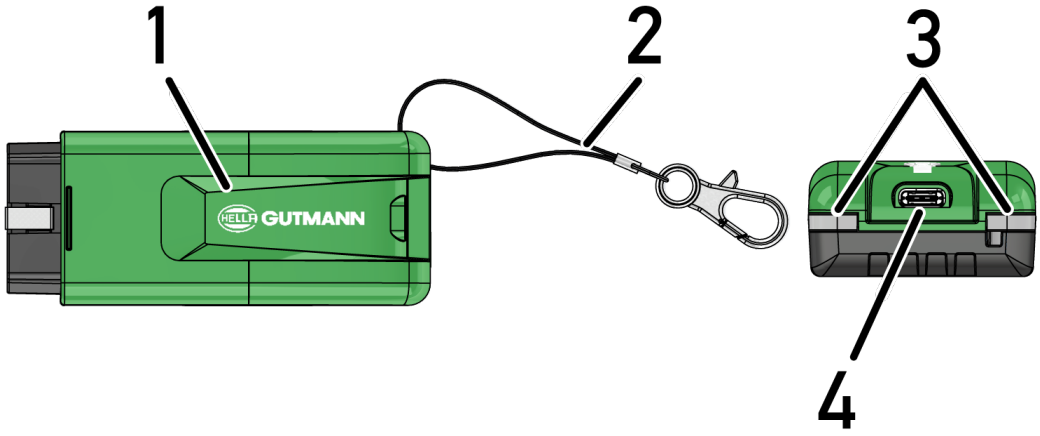
Le **HG-VCI PC** est conçu pour une utilisation en zone industrielle. En dehors des zones industrielles, l'utilisation, p. ex., en zone commerciale ou en zone mixte, peut éventuellement nécessiter des mesures d'anti-parasitages radioélectriques.

3.3. Utilisation de la fonction Bluetooth®

Selon les pays, la législation ou des décrets applicables limitent ou interdisent l'utilisation de la technologie Bluetooth®.

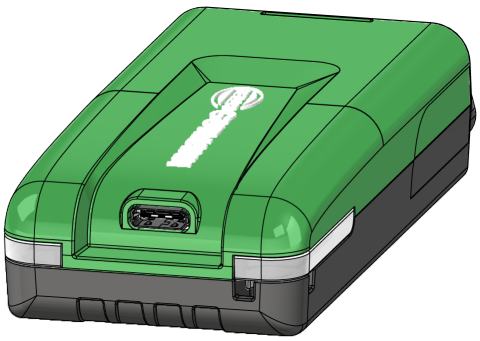
Avant toute utilisation de la fonctionnalité Bluetooth®, tenir compte des dispositions légales applicables dans le pays d'utilisation de l'outil.

3.4. Branchements



	Désignation/Description
1	HG-VCI PC pour fiche de diagnostic du véhicule
2	Ruban pour fixation, par exemple, du ruban porte-clés.
3	**LED** Ces témoins de contrôle indiquent l'état de fonctionnement du **HG-VCI PC**.
4	Interface USB-C

3.4.1. Signification des LED du HG-VCI PC



Affichage d'état des LED sur le VCI		Signification
LED à gauche (état de fonctionnement)	**LED à droite (activité)**	
Vert allumé en continu	Vert allumé en continu	VCI est opérationnel.
Vert allumé en continu	Bleu allumé en continu	VCI est opérationnel et peut être contacté par liaison radio.

Affichage d'état des LED sur le VCI		Signification
LED à gauche (état de fonctionnement)	**LED à droite (activité)**	
Vert allumé en continu	Bleu clignote	VCI connecté au mega macs via liaison radio.
Vert allumé en continu	Vert clignote	VCI connecté au mega macs via USB.
Jaune clignote	Bleu clignote	Mise à jour du VCI par connexion radio.
Jaune clignote	Vert clignote	Mise à jour du VCI par connexion USB.
Jaune clignote	Rouge clignote	VCI a identifié une erreur durant la mise à jour. La mise à jour a échoué. Veuillez contacter Hella Gutmann ou votre revendeur Hella Gutmann.
Jaune allumé en continu	Jaune allumé en continu	Activation du test VCI à partir du mega macs.
Rouge allumé en continu	Rouge allumé en continu	Le test VCI a identifié une erreur. Veuillez contacter Hella Gutmann ou votre revendeur Hella Gutmann.

4. Installation du pilote Hella Gutmann Drivers

4.1. Système prérequis pour Hella Gutmann Drivers

- Windows 7 SP1 ou supérieur
- Droits administrateur pour Windows

4.2. Installer le pilote Hella Gutmann Drivers

Pour obtenir toutes les données relatives à un véhicule mises à disposition par **Hella Gutmann**, l'outil doit disposer d'une connexion internet permanente et du pilote **Hella Gutmann Drivers**. Pour réduire autant que possible les coûts de connexion, Hella Gutmann recommande une connexion DSL à accès illimité.

1. Installer le pilote **Hella Gutmann Drivers** sur l'ordinateur d'atelier. La clé USB HGS fournie comporte le pilote **Hella Gutmann Drivers**.
2. Connecter l'outil à un ordinateur disposant d'une connexion internet. Lorsque le symbole de connexion dans la barre d'outils supérieure passe du noir au vert, cela signifie que la connexion internet est établie et active.

5. Contenus du logiciel mega macs PC SE

5.1. Fonctions de diagnostic

- Lecture/effacement des codes d'erreur
- Lecture des paramètres
- Tests d'actuateurs
- R.A.Z. services
- Réglages de base
- Codages
- Fonctions de test

5.2. Fonctions et contenus supplémentaires soumis à une licence

- Informations de véhicule, p.ex. :
  - Courroies / chaînes de distribution
  - Données pour services d'entretien
  - Campagnes de rappel
- 4 mises à jour par an comportant notamment :
  - Ajout ou extension de certaines fonctions sur des nouveaux modèles de véhicule

6. Installation du mega macs PC SE

6.1. Systèmes d'exploitation soutenant mega macs PC SE

- Microsoft Windows 10 32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64)) ou version supérieure

6.2. Configuration de système indispensable pour mega macs PC SE

- PC avec Bluetooth®
- Mémoire libre de travail : au moins 512 MB
- Mémoire libre sur disque dur : au moins 2 GB
- Connectique d'ordinateur : au moins un port USB libre
- Résolution d'écran : au moins 800 x 600

6.3. Installer le logiciel mega macs PC SE

Un assistant d'installation vous accompagne dans les différentes étapes.

Pour installer le logiciel **mega macs PC SE**, procéder de la façon suivante :

1. Démarrer l'ordinateur.
2. Insérer la clé USB fournie dans le port USB d'ordinateur.
   ⇨ Le disque **mega macs PC SE** s'ouvre automatiquement.
3. Cliquer sur **>Ouvrir dossier<** et lancer le fichier d'exécution **mega_macs_pc.exe**.
   ⇨ Alternativement, il est possible d'accéder au lecteur USB par **Démarrer > Bureau > mega macs PC SE**.
   ⇨ La fenêtre du programme d'installation **mega macs PC Setup** s'ouvre.
4. Sélectionner la langue voulue et valider avec **>OK<**.
   ⇨ La sélection effectuée est automatiquement sauvegardée.
5. Appuyer sur **>Poursuivre<**.
   ⇨ La fenêtre de sélection s'ouvre. Les fichiers du **mega macs PC SE** disposent déjà d'un répertoire cible (répertoire proposé). Si ces fichiers doivent être enregistrés dans un autre répertoire cible, il est possible, à l'aide de la fonction **>Rechercher<**, de sélectionner un répertoire différent. En fin d'installation, les fichiers seront copiés dans le répertoire cible sélectionné.
6. Appuyer sur **>Poursuivre<**.
7. Cliquer sur **>Installer<**.
   ⇨ L'installation commence.

8. Patienter jusqu'à la fin d'installation.
9. Cliquer sur **>Terminer<**.
   ⇨ Un lien **mega macs PC SE** est directement installé sur le bureau du PC.
10. Retirer la clé USB.

⇨ L'installation du logiciel de diagnostic **mega macs PC SE** est terminée.

7. Mise en service du mega macs PC SE

Ce chapitre décrit comment lancer et éteindre le logiciel **mega macs PC SE** de même que toutes les étapes nécessaires pour utiliser le logiciel **mega macs PC SE** la première fois.

7.1. Connexion avec HG-VCI PC

REMARQUE

HG-VCI PC doit toujours être connecté à l'ordinateur (via connexion Bluetooth®) sur lequel est installé **mega macs PC SE**.

HG-VCI PC est une composante entièrement intégrée dans le logiciel de diagnostic **mega macs PC SE**. Le **HG-VCI PC** comporte des parties du programme. C'est pourquoi le logiciel **mega macs PC SE** nécessite une connexion avec le **HG-VCI PC** pour pouvoir fonctionner.

7.2. Lancer le logiciel mega macs PC SE

REMARQUE

L'utilisateur est prié, lors de la première mise en service et après chaque mise à jour, de confirmer les conditions générales de vente (CGV) de la société Hella Gutmann Solutions GmbH. Dans le cas contraire, certaines fonctions ne seront pas disponibles.

Lors de la première mise en service, l'utilisateur sera prié de confirmer le contrat de traitement de commande de la société **Hella Gutmann Solutions GmbH**. Ce contrat règle l'utilisation des données à caractère personnel au sens du Règlement Général sur la Protection des Données (RGPD).

REMARQUE

Lors de la première utilisation du logiciel, le **mega macs PC SE** et **HG-VCI PC** doivent être couplés. Pour cela, **mega macs PC SE** et **HG-VCI PC** doivent être reliés avec le câble USB. Ensuite et pour les utilisations ultérieures, une connexion Bluetooth® sera suffisante.

Pour lancer le logiciel **mega macs PC SE**, procéder de la façon suivante :

1. Brancher le câble USB sur la prise USB du PC et du **HG-VCI PC** (module d'interface véhicule).
2. Appuyer sur **Démarrer** > **tous les programmes** > **Hella Gutmann Solutions** > **mega macs PC SE** pour sélectionner **mega macs PC SE**.
   ⇨ Le logiciel **mega macs PC SE** est en cours de lancement.
   ⇨ Les Conditions Générales de Vente (CGV) s'affichent.

3. Lire intégralement les CGV et les confirmer en fin de page.
   ⇨ La fenêtre de sélection de l'utilisateur s'ouvre. Chaque élément de l'**Historique Véhicule** est mémorisé accompagné du nom de l'utilisateur. Cette information permet de retrouver rapidement le technicien ayant travaillé sur un véhicule donné.
4. Double-cliquer sur ⏬.
5. Saisir le nom de l'utilisateur.
6. Avec ✓, valider la saisie.
7. Selon votre choix, cocher la case **Actif en permanence**.
   ⇨ Après avoir coché la case**Actif en permanence**, l'outil ne demandera plus, lors du démarrage, de sélectionner un compte d'utilisateur.
   ⇨ Le contrat de traitement de commande est s'affiche.
8. Lire contrat de traitement de commande et accepter le contrat en bas à la fin du texte.
9. Avec ✓, valider la saisie.
   ⇨ La sélection effectuée est automatiquement sauvegardée.
10. Débrancher le câble USB entre le PC et **HG-VCI PC**.

⇨ Dès lors, le logiciel **mega macs PC SE** est opérationnel.

7.3. Débloquer les licences

REMARQUE

Le logiciel **mega macs PC SE** doit être connecté au serveur HGS avant la première mise en service, afin de pouvoir utiliser l'ensemble des fonctions des licences acquises.

Pour connecter le logiciel **mega macs PC SE** au serveur HGS, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **Réglages** > **Contrats**.
2. Sélectionner l'onglet **>Licence<**.
3. Avec ▶, afficher **Mes licences**.
   ⇨ Données en cours de chargement. Les licences achetées sont affichées.
4. Relancer le mega macs PC SE.

⇨ Dès lors, le logiciel **mega macs PC SE** est opérationnel.

7.4. Fermer le logiciel de diagnostic mega macs PC SE

Pour éteindre **mega macs PC SE**, procéder de la façon suivante :

1. Avec ⏻, éteindre **mega macs PC SE**.

2. Tenir compte de la demande de confirmation.
3. Avec ✓, éteindre **mega macs PC SE**. Pour interrompre cette action, cliquer sur ☒.

⇨ Dès lors, **mega macs PC SE** est éteint.

8. Logiciel d'installation HGS-PassThru

8.1. Préparation de HGS-PassThru

La norme Euro 5 s'applique, depuis 2010, à tous les véhicules neufs. Cette norme régule notamment les taux de polluants fournissant les autorisations de mise en circulation. D'autre part, cette norme contraint les constructeurs à fournir aux garagistes indépendants l'ensemble des informations et données techniques indispensables pour la réparation et l'entretien des véhicules.

La programmation de calculateurs ne peut être effectuée qu'avec des outils conforment (compatibles) à la norme EURO 5. **HGS-PassThru** est une interface avec laquelle la version de logiciel la plus récente peut être installée dans le pilote de calculateur du véhicule à partir du portail en ligne du constructeur. PassThru est une extension fonctionnelle et *ne remplace en aucun cas* le diagnostic. La fonction PassThru d'**Hella Gutmann** permet d'établir une communication directe entre le serveur OEM ("Original Equipment Manufacturer" - équipementier / constructeur) et le véhicule.

La mise à disposition du logiciel varie selon les constructeurs. Les possibilités suivantes existent :

- Téléchargement du logiciel pour PC.
- Demande du logiciel pour PC sur CD ou DVD.
- Solutions en ligne

Des frais peuvent être exigés selon les constructeurs, p. ex. pour :

- L'enregistrement
- Le payement de licences
- Logiciel

Le contenu d'un logiciel (informations et fonctions) varie selon les constructeurs. Pour certains constructeurs, seules les fonctions et informations exigées par la loi sont disponibles alors que d'autres fournissent également des données supplémentaires.

8.2. Systèmes d'exploitation soutenant HGS-PassThru

- Au moins Microsoft Windows 10 32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64))

8.3. Configuration de système indispensable pour le fonctionnement du pilote HGS-PassThru

Hella Gutmann requiert la configuration système suivante pour l'installation de HGS-PassThru :

- Microsoft Windows 10 32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64)) ou version supérieure
- Au moins 2 Go de mémoire de travail libre
- Au moins 40 Go de mémoire libre sur disque dur

- Au moins 1 port USB 2.0 libre sur le PC / la tablette
- PC ou tablette pouvant se connecter à Internet

8.4. Installation du logiciel HGS-PassThru

Un assistant d'installation vous accompagne dans les différentes étapes.

Pour installer le logiciel **HGS-PassThru**, procéder de la façon suivante :

1. Allumer l'ordinateur / la tablette.
2. Ouvrir la page Web **Hella Gutmann**.
3. Sélectionner **FOR WORKSHOPS** > **SUPPORT & INFORMATIONS** > **PassThru.**
4. Sélectionnez l'onglet >**DOWNLOADS<**.
5. Cliquer sur **>Software – PassThru<**.
   ⇨ La fenêtre **Setup HGS-PassThru** s'ouvre.
6. Avec **>Sauvegarder le fichier<**, mémoriser le programme d'exécution PassThru setup.exe.
   ⇨ Les fichiers du logiciel HGS - PassThru disposent déjà d'un répertoire cible (répertoire proposé). Si ces fichiers doivent être enregistrés dans un autre répertoire cible, il est possible, à l'aide de la fonction >Sélectionner...<, de sélectionner un répertoire de destination différent. En fin d'installation, les fichiers seront copiés dans le répertoire cible sélectionné.
7. Avec **>Sauvegarder le fichier<**, mémoriser le programme d'exécution PassThru setup.exe.
   ⇨ Le fichier d'exécution PassThru setup.exe est sauvegardé.
8. Dans le répertoir cible, cliquer sur le fichier d'exécution PassThru setup.exe.
   ⇨ La fenêtre **Setup HGS-PassThru** s'ouvre.
9. Avec ▼, sélectionner la langue voulue.
10. Valider la sélection avec **>ok<**.
    ⇨ La sélection effectuée est automatiquement sauvegardée. L'assistant d'installation **HGS-PassThru** s'ouvre.
11. Appuyer sur **>Poursuivre<**.
    ⇨ Les Conditions Générales de Vente (CGV) s'affichent.
12. Lire intégralement les CGV et les confirmer en fin de page.
13. Appuyer sur **>Poursuivre<**.
    ⇨ Pour pouvoir installer correctement le logiciel HGS-PassThru, un produit doit être sélectionné.
14. Sélectionner **>mega macs X<**.
15. Avec **>Installer<**, installer le programme.
    ⇨ L'installation commence.
16. Patienter jusqu'en fin d'installation.
17. Cliquer sur **>Terminer<**.

⇨ Un raccourci vers **HGS-PassThru** est automatiquement créé sur le bureau.

⇨ Ceci met fin à l'installation du logiciel.

9. Mise en service du logiciel HGS-PassThru

Ce chapitre décrit l'utilisation du logiciel **HGS-PassThru**.

9.1. Condition de mise en service de HGS-PassThru

- L'outil de diagnostic et l'ordinateur / la tablette sont alimentés à partir de l'alimentation secteur (câble et bloc d'alimentation secteur).
- PC / tablette en marche.
- PC / tablette disponible et opérationnel pour permettre la liaison à Internet et au véhicule.
- Fichier **HGS-PassThru** installé sans erreur sur le PC / la tablette.
- L'utilisateur dispose des droits d'administrateur pour le PC / la tablette.
- La dernière version de Java est installée.
- La connexion à Internet est stable.
- Tous les processus / programmes démarrés ou en cours en arrière-plan ont été fermés.

9.2. Exécution du logiciel HGS-PassThru

⚠ ATTENTION

Durant toute l'opération, veillez à ce que l'alimentation 12 V ne soit pas interrompue.

Une chute de tension peut provoquer une interruption du téléchargement des données et endommager le calculateur.

Le téléchargement d'une mise à jour du pilote de calculateur *ne permet pas* de restaurer l'ancienne version du pilote de calculateur.

Pour exécuter le logiciel **HGS-PassThru**, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **Applications** > **PassThru**.
   ⇨ L'exclusion de responsabilité s'affiche.
2. Lire intégralement l'exclusion de responsabilité et la confirmer en fin de page.
   ⇨ La fonction PassThru est alors active.
3. Brancher la prise USB dans la fiche USB du **HG-VCI PC**.

⚠ ATTENTION

Risque d'arrachement du HG-VCI PC durant l'actionnement de l'embrayage

Risque de blessures et de dégradation du matériel

Avant de démarrer le véhicule, procéder de la façon suivante :

1. Serrer le frein de stationnement.
2. Passer au point mort.
3. Tenir compte de la fenêtre des remarques et instructions.

REMARQUE

Court-circuit et pics de tension lors du branchement du HG-VCI PC

Risque de détérioration de l'électronique du véhicule.

Avant de brancher HG-VCI PC sur la fiche de diagnostic du véhicule, couper le contact.

4. Brancher le **HG-VCI PC** dans la fiche de diagnostic du véhicule.
   ⇨ Les deux LED du **HG-VCI PC** clignotent.
   ⇨ **HG-VCI PC** est opérationnel.
5. Brancher la prise USB dans la fiche USB de l'ordinateur.
   ⇨ La connexion va être établie. Le PC / la tablette va se connectée au véhicule grâce au **HG-VCI PC**.
6. Mettre le contact sur le véhicule.
7. Tenir compte des indications du constructeur.
8. Avec **Démarrer** > **Tous les programmes** > **Hella Gutmann Solutions**, sélectionner **HGS-PassThru Communication**.
9. Sélectionner la langue souhaitée.
10. Lancer le test de communication avec **>Démarrer le test<**.
    ⇨ Le test de communication est activé. Le test de connexion entre le PC / la tablette et **HG-VCI PC** est en cours...
    ⇨ La connexion entre le PC / la tablette et **HG-VCI PC** est établie lorsque les flèches à gauche sont affichées en vert.
    ⇨ Ensuite, le système contrôle la connexion entre **HG-VCI PC** et le véhicule.
    ⇨ La connexion entre **HG-VCI PC** et le véhicule est établie lorsque les flèches à droite sont affichées en vert.
    ⇨ Dès lors, la connexion entre le PC / la tablette et le véhicule est établie à l'aide du **HG-VCI PC**.
11. Pour achever le test de communication, cliquer sur **>Terminer<**.
12. Ouvrir la page Internet du constructeur voulue avec le PC portable/la tablette.
13. Suivre les instructions du portail du constructeur.
14. Sélectionner PassThru (**HG-VCI PC**) d'**Hella Gutmann**.

10. Configurer mega macs PC SE

Le point de menu **>Réglages<** du menu principal permet de configurer l'ensemble des interfaces et des fonctions.

10.1. Configurer les informations d'entreprise

Permet de saisir les données de société qui doivent apparaître sur les documents imprimés, p. ex. :

- Adresse d'entreprise
- N° de fax
- Site internet

10.1.1. Saisir les informations d'entreprise

Pour saisir les données de société, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **Paramètres** > **Société**.
2. Sélectionner l'onglet **>Données de société<**.
3. Dans le point de menu **Nom de société**, ouvrir le clavier virtuel avec .
4. Saisir le nom de la société.
5. Avec ✓, valider la saisie.
   ⇨ La sélection effectuée est automatiquement sauvegardée.
6. Pour effectuer d'autres saisies, répéter les étapes 3-5.

10.1.2. Nom d'utilisateur

10.1.2.1. Saisir un nom d'utilisateur

Utiliser cette option de menu pour gérer divers comptes d'utilisateurs.

Le nom de l'utilisateur actif est mémorisé corrélativement aux données mémorisées dans **Historique Véhicule**. Cette information permet de retrouver rapidement le technicien ayant travaillé sur un véhicule donné.

Pour saisir le nom d'utilisateur, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **Paramètres** > **Société**.
2. Sélectionner l'onglet **>Utilisateur<**.
3. Avec +, ouvrir le clavier virtuel.
4. Saisir le nom de l'utilisateur.
5. Avec ✓, valider la saisie.
   ⇨ La sélection effectuée est automatiquement sauvegardée.

10.1.2.2. Attribuer un mot de passe

Cette fonction permet d'attribuer un mot de passe aux différents utilisateurs.

Ce mot de passe doit alors être indiqué lors de la sélection du compte d'utilisateur correspondant.

Pour attribuer un mot de passe à un utilisateur, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **Paramètres** > **Société**.
2. Sélectionner l'onglet **>Utilisateur<**.
3. Sélectionner le nom d'utilisateur voulu.
4. Dans le point de menu **Mot de passe (option)**, ouvrir le clavier virtuel avec .
5. Saisir le mot de passe souhaité.
6. Avec , valider la saisie.

   ⇨ Les informations saisies sont automatiquement sauvegardées.

10.1.2.3. Effacer le mot de passe

Pour effacer un mot de passe, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **Paramètres** > **Société**.
2. Sélectionner l'onglet **>Utilisateur<**.
3. Sélectionner le nom d'utilisateur voulu relié au mot de passe.
4. Dans le point de menu **Mot de passe (option)** effacer le mot de passe avec .
5. Tenir compte de la demande de confirmation.
6. Valider la demande de confirmation de sécurité avec .

   ⇨ Le mot de passe est effacé.

10.1.2.4. Effacer un nom d'utilisateur

Supprimer un nom d'utilisateur de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **Paramètres** > **Société**.
2. Sélectionner l'onglet **>Utilisateur<**.
3. Sélectionner le nom d'utilisateur voulu.
4. Avec , effacer le nom d'utilisateur sélectionné.
5. Tenir compte de la demande de confirmation.
6. Valider la demande de confirmation avec .

   ⇨ Le nom d'utilisateur va être effacé.

10.1.2.5. Activer L'Historique Véhicule

Pour activer l'Historique Véhicule, procéder de la façon suivante :

REMARQUE

Les données ne sont mémorisées automatiquement dans l'Historique Véhicule Historique que si la fonction **Historique Véhicule actif** a été activée.

1. Dans le menu principal, sélectionner **Paramètres** > **Société**.
2. Sélectionner l'onglet **>Utilisateur<**.
3. Cocher la fonction **Historique Véhicule actif**.

⇨ Dès lors, les données seront mémorisées dans l'Historique Véhicule.

10.1.2.6. Activer la protection par mot de passe

En application du Règlement Général sur la Protection des Données (RGPD) entré en vigueur le 25 mai 2018 dans l'Union Européenne, une protection renforcée des données relatives aux clients dans les appareils est exigée. mai 2018 dans l'Union Européenne, une protection renforcée des données relatives aux clients dans les appareils est exigée.

La fonction **Protection par mot de passe** a été intégrée pour empêcher que des tiers puissent accéder aux outils de diagnostic.

REMARQUE

Compte tenu des directives relatives à la protection des données, l'outil ne pourra être activé sans mot de passe que grâce à la fonction **>Restauration des réglages d'usine<** ou par la Hotline Technique d'Hella Gutmann. .
Compte tenu des directives relatives à la protection des données, l'outil pourra être activé sans mot de passe uniquement à l'aide de la fonction >Restauration des réglages d'usine< ou par la Hotline Technique d'Hella Gutmann.

Pour configurer la protection par mot de passe, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **Paramètres** > **Société**.
2. Sélectionner l'onglet **>Utilisateur<**.
3. Avec , ouvrir la **Gestion des mots de passe**.

REMARQUE

Le mot de passe peut avoir max. 10 caractères.

4. Saisir un mot de passe et ressaisir le mot de passe pour le valider.
5. Tenir compte du message d'avertissement et valider.

⇨ L'outil est maintenant uniquement accessible avec le mot de passe attribué.

10.1.2.7. Saisir un devis

Les valeurs de référence pour l'établissement d'un devis peuvent être saisies ici.

Il est possible de mémoriser 3 tarifs horaires (bruts) différents et 1 montant de TVA. Ces valeurs permettent de calculer le montant total de la prestation.

Pour saisir les valeurs de référence utilisées pour l'établissement d'un devis, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **Paramètres** > **Société**.
2. Sélectionner l'onglet **>Devis<**.
3. Dans le point de menu **Tarif horaire 1 (NetEUR),** ouvrir le clavier virtuel avec .
4. Saisir le tarif horaire voulu.
5. Avec , valider la saisie.
   ⇨ Les informations saisies sont automatiquement sauvegardées.
6. Pour saisir des informations supplémentaires, répéter les étapes 3-5.

10.2. Mise à jour du logiciel de diagnostic mega macs PC et du HG-VCI PC

Cette fonction permet de mettre à jour le **HG-VCI PC**. De plus, ce menu affiche différents paramètres systèmes :

- Version de paquet de données
- Type module (ID)
- Version du logiciel

Hella Gutmann met à la disposition de ses clients plusieurs mises à jour par an. Ces mises à jour sont accessibles uniquement après règlement des frais correspondants. Ces mises à jour contiennent les nouveaux véhicules (systèmes de véhicules) ainsi que les améliorations et les modifications techniques. Aussi est-il recommandé, afin de pouvoir travailler aussi efficacement que possible, de mettre régulièrement à jour le logiciel de diagnostic.

10.2.1. Conditions préalables pour la réalisation d'une mise à jour

Pour effectuer une mise à jour de programme, tenir compte des informations suivantes :

- Le logiciel de diagnostic **mega macs PC SE** doit être installé sur un PC disposant d'une connexion internet.
- **HG-VCI PC** doit être relié au PC (disposant d'une connexion internet opérationnelle) à l'aide du câble USB.
- PC avec Bluetooth®.
- Les licences nécessaires à une mise à jour ont été débloquées par Hella Gutmann.
- Le pilote **Hella Gutmann Drivers** a été installé sur le PC.
- L'ordinateur et **HG-VCI PC** disposent d'une alimentation électrique.

10.2.2. Afficher les Infos système

Ce champ comporte toutes les informations nécessaires à l'identification du **mega macs PC SE**.

Pour afficher les Infos système, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **Paramètres** > **Mise à jour**.
2. Sélectionner l'onglet **>Système<**.
   ⇨ Une fenêtre d'information s'affiche.
   ⇨ Elle comporte des informations concernant les versions de software, de hardware ainsi que le numéro d'outil.

10.2.3. Configurer la langue

Cette fonction permet de sélectionner une langue lorsque le logiciel est multilingue. Une fois le changement de langue effectué, la mise à jour a lieu dans la langue choisie.

Pour configurer le choix de la langue, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **Paramètres** > **Mise à jour**.
2. Sélectionner l'onglet **>Système<**.
3. Dans le point de menu **Configuration de la langue** ouvrir la liste avec ⏬. Le nombre de langues dépend du software disponible.
4. Sélectionner la langue souhaitée.
   ⇨ La sélection effectuée est automatiquement sauvegardée.

10.2.4. Activer un test

Cette fonction permet de contrôler les différents fichiers du programme de diagnostic (fichiers manquants ou endommagés).

Pour lancer un contrôle du software, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **Paramètres** > **Mise à jour**.
2. Sélectionner l'onglet **>Système<**.
3. Dans le point de menu **Action,** ouvrir la liste avec ⏬.
4. Sélectionner **>Vérification<**.
5. Démarrer le contrôle avec ⏯.
   ⇨ Installation en cours de contrôle.
   ⇨ Une fois la vérification achevée, la liste affichée ne doit contenir aucun fichier erroné.
   ⇨ Si le logiciel actuel ne comporte aucune erreur, l'information suivante est affichée : **Logiciel d'outil OK.**
6. Si la liste contient des fichiers erronés, procéder à la mise à jour du programme.

10.2.5. Lancer la mise à jour

Utiliser cette fonction pour lancer la mise à jour du programme.

Pour effectuer une mise à jour, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **Paramètres** > **Mise à jour**.
2. Sélectionner l'onglet **>Système<**.
3. Dans le point de menu **Action,** ouvrir la liste avec .
4. Sélectionner **>Mise à jour<**.

REMARQUE

Alimentation électrique insuffisante

Risque de perte de données

Durant toute l'opération de mise à jour, ne pas éteindre l'ordinateur et ne pas débrancher l'ordinateur ou **HG-VCI PC** de l'alimentation électrique.

Garantir l'alimentation électrique.

5. Avec , activer la fonction **Mise à jour**.
   ⇨ Dès lors, le système recherche les nouvelles mises à jour disponibles, télécharge les données correspondantes et les installe.

⇨ Lorsque la mise à jour a été effectuée avec succès, mega macs PC SE s'éteint automatiquement. Après quoi, le système procède à un contrôle automatique de l'installation.

10.2.6. Afficher les informations concernant HG-VCI PC

Ce champ comporte toutes les informations nécessaires à l'identification du **HG-VCI PC**.

Pour afficher les informations relatives au HG-VCI PC, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **Paramètres** > **Mise à jour**.
2. Sélectionner l'onglet **HG-VCI PC**.
   ⇨ Une fenêtre d'information s'affiche.
   ⇨ Ce champ indique la version du software, du hardware et le type de module du **HG-VCI PC**.

10.2.7. Mise à jour du VCI

REMARQUE

Alimentation électrique insuffisante

Risque de perte de données

Durant toute l'opération de mise à jour, ne pas éteindre l'ordinateur ou le **HG-VCI PC**. Ne pas débrancher ces appareils de l'alimentation électrique.

Garantir l'alimentation électrique.

Pour activer une mise à jour du HG-VCI PC, procéder de la manière suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **Paramètres** > **Mise à jour**.
2. Sélectionner l'onglet **HG-VCI PC**.

⚠ ATTENTION

Risque d'arrachement du HG-VCI PC durant l'actionnement de l'embrayage

Risque de blessures et de dégradation du matériel

Avant de démarrer le véhicule, procéder de la façon suivante :

1. Serrer le frein de stationnement.

2. Passer au point mort.

3. Tenir compte de la fenêtre des remarques et instructions.

REMARQUE

Court-circuit et pics de tension lors du branchement du HG-VCI PC

Risque de détérioration de composants électroniques du véhicule.

Couper le contact avant de brancher **HG-VCI PC** sur la fiche de diagnostic du véhicule.

3. Brancher **HG-VCI PC** sur la fiche de diagnostic du véhicule.
   - ⇨ Les deux LED du **HG-VCI PC** clignotent.
   - ⇨ **HG-VCI PC** est opérationnel.
4. Avec ▶, **Lancer la mise à jour HG-VCI PC**.
5. Tenir compte de la fenêtre des remarques et instructions.
6. Avec ✓, valider la fenêtre de remarques et d'instructions.
   - ⇨ La mise à jour du HG-VCI PC est activée. La mise à jour du HG-VCI PC est activée. Les données sont transférées du **mega macs PC SE** sur le **HG-VCI PC**.

⇨ Une fois la mise à jour effectuée avec succès, le système affiche **Mise à jour du HG-VCI PC terminée avec succès**.

10.3. Configurer des interfaces

Cette fonction permet de configurer les interfaces concernant l'imprimante et le BPC-Tool.

L'ensemble des interfaces du **mega macs PC SE** peuvent être configurées à partir de **Réglages** > **Interfaces**.

10.3.1. Configurer le BPC-Tool

10.3.1.1. Rechercher le BPC-Tool

Pour rechercher le **BPC-Tool**, procéder de la façon suivante :

1. Mettre en marche le **BPC-Tool** et le relier au **mega macs PC SE** (voir la notice d'utilisation du **BPC-Tool**).
2. Dans le menu principal, sélectionner **Réglages** > **Interfaces**.
3. Sélectionner l'onglet **>BPC-Tool<**.
4. Avec , **Rechercher BPC-Tool**.
5. Tenir compte de la fenêtre des remarques.
6. Valider la fenêtre de remarques avec .
   ⇨ La connexion avec le **BPC-Tool** est en cours d'établissement.
   ⇨ Lorsque la connexion entre le **mega macs PC SE** et le **BPC-Tool** a été établie avec succès, l'écran affiche la liste des BPC-Tool disponibles.
7. Sélectionner le **BPC-Tool** souhaité.
   ⇨ La sélection effectuée est automatiquement sauvegardée.
   ⇨ Le champ **Adresse BPC** affiche l'adresse du BPC-Tool sélectionné.

10.3.1.2. Désactiver la connexion avec le BPC-Tool et effacer l'attribution

Permet de déconnecter le BPC-Tool et effacer l'attribution.

Pour déconnecter le BPC-Tool et effacer l'attribution, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **Réglages** > **Interfaces**.
2. Sélectionner l'onglet **>BPC-Tool<**.
3. Avec , **Désactiver la connexion avec BPC-Tool et effacer l'attribution**.
4. Tenir compte de la demande de confirmation.
5. Valider la demande de confirmation avec .
   ⇨ Le BPC-Tool va être désactivé et l'attribution effacée.

10.3.1.3. Lancer une mise à jour du BPC-Tool

Pour activer la mise à jour du BPC-Tool, procéder de la façon suivante :

1. Brancher le **BPC-Tool** sur la batterie.
2. Dans le menu principal, sélectionner **Réglages** > **Interfaces**.
3. Sélectionner l'onglet **>BPC-Tool<**.

REMARQUE

Alimentation électrique insuffisante

Risque de perte de données

Durant toute l'opération de mise à jour du HG-VCI PC, ne pas éteindre l'ordinateur ou le **BPC-Tool**. Ne pas débrancher ces appareils de l'alimentation électrique.

Garantir l'alimentation électrique.

4. Avec , **Activer la mise à jour du BPC**.
5. Tenir compte de la fenêtre des remarques et instructions.
6. Avec , valider la fenêtre de remarques et d'instructions.
   ⇨ La mise à jour du BPC-Tool est activée. Dès lors, le système recherche les nouvelles mises à jour disponibles, télécharge les données correspondantes et les installe.

⇨ Une fois la mise à jour terminée avec succès, l'écran affiche le message suivant : **Mise à jour du BPC-Tool terminée avec succès.**.

10.3.1.4. Accéder aux informations système du BPC-Tool

Ce champ comporte toute les informations nécessaires à l'identification du BPC-Tool.

Pour afficher les informations système du **BPC-Tool**, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **Réglages** > **Interfaces**.
2. Sélectionner l'onglet **>BPC-Tool<**.
3. Avec , ouvrir la fenêtre **Infos système**.
   ⇨ Une fenêtre d'information s'affiche.
   ⇨ Cette fenêtre comporte des informations concernant le nom du produit, l'identifiant du produit et le système d'exploitation utilisé.

10.3.2. Configurer l'imprimante

10.3.2.1. Imprimer à partir d'une imprimante reliée au PC

Ce point de menu permet de définir l'imprimante du PC sur lequel est installé **mega macs PC SE** comme imprimante par défaut.

Pour cela, le logiciel **mega macs PC SE** transfert les données à imprimer vers **Hella Gutmann Drivers**. **Hella Gutmann Drivers** transfert ensuite les données vers l'imprimante définie.

Pour imprimer à partir de l'imprimante définie par défaut, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **Réglages** > **Interfaces**.
2. Sélectionner l'onglet **>Imprimante<**.
3. Dans le point de menu **Interface**, ouvrir la liste avec .
4. Sélectionner **>Portail Gutmann<**.
   ⇨ La sélection effectuée est automatiquement sauvegardée.
5. Dans le point de menu **haut (mm),** ouvrir le clavier virtuel avec . Les marges de page sont réglées par défaut sur 15 mm.
6. Effacer, le cas échéant, le réglage usine avec ou .
7. Saisir la hauteur souhaitée des marges en millimètres.
8. Avec , valider la saisie.
   ⇨ La sélection effectuée est automatiquement sauvegardée.
9. Pour effectuer d'autres saisies, répéter les étapes 5-8.
10. En cochant la case **Ne pas afficher le logo HGS**, les documents seront imprimés sans le logo d'**Hella Gutmann**. Cette fonction permet d'imprimer des document sur du papier à en-tête pré-imprimé.
    ⇨ Dès lors, il est possible d'imprimer des documents avec l'imprimante reliée au PC.

10.4. Configurer la région

Cette fenêtre permet de configurer les réglages suivants :

- Configuration de la langue
- Réglage pays
- Devise (monnaie)

10.4.1. Régler la langue

Cette fenêtre permet de sélectionner la langue en cas d'utilisation d'un programme de diagnostic multilingue (option).

Pour sélectionner la langue, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner le point de programme **Réglages** > **Région**.

2. Dans le point de menu **Configuration de la langue** ouvrir la liste avec ⏬.
   ⇨ Le nombre de langues dépend du software disponible.
3. Sélectionner la langue souhaitée.
4. Tenir compte de la fenêtre des remarques et instructions.
5. Avec ☒, fermer la fenêtre de remarques et d'instructions.
   ⇨ Après sélection d'une nouvelle langue, **mega macs PC SE** s'éteint automatiquement. La langue sélectionnée est automatiquement sauvegardée.
6. Rallumer **mega macs PC SE**.
7. Avec ✓, valider la fenêtre de sélection de l'utilisateur.
   ⇨ Le menu principal apparaît à l'écran.

10.4.2. Configurer le pays

Cette fenêtre permet de configurer le pays d'utilisation.

La version nationale contient des informations spécifiques, p. ex. le format d'impression des courriers.

Pour configurer le pays d'utilisation, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner le point de programme **Réglages** > **Région**.
2. Dans le point de menu **Réglage du pays**, ouvrir la liste avec ⏬. Le nombre de pays disponibles dépend du software disponible.
3. Sélectionner la langue correspondant au pays sélectionné.
   ⇨ La sélection effectuée est automatiquement sauvegardée.

10.4.3. Régler la devise utilisée

Ce point du menu permet de régler la devise utilisée dans le pays où est utilisé l'outil.

Pour configurer la monnaie utilisée, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner le point de programme **Réglages** > **Région**.
2. Dans le point de menu **Devise (monnaie)**, ouvrir la liste avec ⏬. La sélection des devises (monnaies) dépend de la version de software en cours d'utilisation.
3. Sélectionner la devise souhaitée.
   ⇨ La sélection effectuée est automatiquement sauvegardée.

10.5. Configurer les unités

Permet de configurer différentes unités physiques de mesure pour les adapter aux nécessités de certains pays.

10.5.1. Attribuer des unités de mesure

Ce champ permet d'adapter les unités physiques à certaines spécificités régionales. Pour adapter les unités, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **Réglages** > **Unités**.
2. Avec , ouvrir les listes de sélection voulues.
3. Sélectionner les unités voulues.
   ⇨ La sélection effectuée est automatiquement sauvegardée.

10.6. Régler divers éléments

Cette fenêtre permet de configurer les réglages suivants :

- Divers
- **Historique Véhicule**
- Résolution

10.6.1. Autres réglages

Permet de régler les points suivants :

- Astuces
- Mode-Démo
- Gestion des ordres de réparation (O.R.)

10.6.1.1. Régler le Mode-Démo

Cette fonction permet d'activer le Mode-Démo, lequel simule une communication avec le véhicule en utilisant des valeurs pré-enregistrées dans l'outil de diagnostic. Cette fonction est destinée aux présentations commerciales et aux démonstrations d'outil, par exemple lors d'un salon.

REMARQUE

Pour réaliser un diagnostic effectif (réel), il est nécessaire de désactiver le Mode-Démo. Lorsque le Mode-Démo est actif, le diagnostic ne fournit pas de résultats réalistes, mais des résultats provenant de la mémoire du Mode-Démo.

Pour configurer le Mode-Démo, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **Réglages** > **Divers**.
2. Sélectionner l'onglet **>Divers<**.
3. Dans le point de menu **Mode Démo**, ouvrir la liste avec .

4. Sélectionner **>marche<** ou **>arrêt<**.
   ⇨ Le Mode-Démo est alors activé / désactivé selon le réglage effectué.

10.6.1.2. Régler les astuces

Cette fenêtre permet d'activer ou de désactiver des informations complémentaires relatives à différentes fonctions.

Pour configurer l'affichage des astuces, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **Réglages** > **Divers**.
2. Sélectionner l'onglet **>Divers<**.
3. Dans le point de menu **Trucs**, ouvrir la liste avec ⏬.
4. Sélectionner **>marche<** ou **>arrêt<**.
   ⇨ La fonction >Trucs< est activée / désactivée conformément au réglage effectué. La sélection effectuée est automatiquement sauvegardée.

10.6.1.3. Configurer la gestion des ordres de réparation (O.R.)

Cette fenêtre permet de configurer les échanges de données entre **mega macs PC SE** et la gestion des ordres de réparation (OR).

Pour configurer la gestion des ordres de réparation (O.R.), procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **Réglages** > **Divers**.
2. Sélectionner l'onglet **>Divers<**.
3. Dans le point de menu **Gestion des O.R.** , ouvrir la liste avec ⏬.
4. Sélectionner **>marche<** ou **>arrêt<**.
   ⇨ Selon le réglage effectué, la gestion des O.R. est activée ou désactivée. La sélection effectuée est automatiquement sauvegardée.

10.6.1.4. Restaurer les réglages d'usine

Ce point de menu permet de revenir aux réglages d'usine du **mega macs PC SE**.

La restauration des réglages d'usine provoque une remise à zéro des données suivantes (telles qu'elles étaient à la livraison) :

- Les données mémorisées dans l'**Historique Véhicule**
- Les données téléchargées (p.ex. des schémas électriques, des plans d'inspection, etc.)
- Les données relatives à l'utilisateur (p.ex. l'adresse d'entreprise, etc.)

D'autre part, la restauration des réglages d'usine modifie ou supprime les fonctions suivantes :

- Mode d'adressage IP
- HotSpot de télécommunication
- Bluetooth®-adresse MAC

- asanetwork
- Réglages d'écran
- Acceptation des conditions générales de vente
- Réglages d'imprimante

Pour restaurer les réglages d'usine, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **Réglages** > **Divers**.
2. Sélectionner l'onglet **>Divers<**.
3. Avec ▶, activer une **R.A.Z. d'usine**.
4. Tenir compte de la demande de confirmation.
5. Valider la demande de confirmation avec ✓.
   ⇨ Le logiciel de diagnostic **mega macs PC SE** utilise dès lors automatiquement les réglages d'usine.

10.6.2. Configurer l'Historique Véhicule

L'Historique Véhicule permet de mémoriser les données issues de l'utilisation des fonctions **Codes d'erreur**, **Paramètres**, **Réglages de base** et **Codages**. Cette fonction présente les avantages suivants :

- Possibilité d'analyser les résultats de diagnostic à un stade ultérieur.
- Possibilité de comparer des diagnostics antérieurs avec des résultats de diagnostic actuels.
- Les résultats d'un diagnostic réalisé peuvent être présentés au client sans avoir besoin de brancher à nouveau l'outil de diagnostic au véhicule.

10.6.2.1. Transfert automatique de l'Historique Véhicule

Si la fonction **Historique Véhicule : transfert automatique** est sélectionnée, les données mémorisées dans **Historique Véhicule** sont transmises automatiquement à Hella Gutmann.

Pour transmettre automatiquement l'**Historique Véhicule**, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **Réglages** > **Divers**.
2. Sélectionner l'onglet **>Historique Véhicule<**.
3. Dans le point de menu **Historique Véhicule : transfert automatique**, ouvrir la liste avec ⏬.
4. Sélectionner **>marche<** ou **>arrêt<**.
   ⇨ La sélection effectuée est automatiquement sauvegardée.

10.6.2.2. Gestion manuelle des paramètres

Grâce à cette fonction, l'utilisateur peut configurer la gestion d'enregistrement des paramètres : lorsque la mémoire est pleine, l'outil propose à l'utilisateur une liste d'anciens paramètres pouvant être effacés afin de permettre la sauvegarde des nouveaux enregistrements dans l'**Historique Véhicule**.

Pour gérer manuellement les paramètres, procéder de la manière suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **Réglages** > **Divers**.
2. Sélectionner l'onglet **>Historique Véhicule<**.
3. Dans le point de menu **Gérer manuellement les paramètres**, ouvrir la liste avec ⏬.
4. Sélectionner **>marche<** ou **>arrêt<**.

REMARQUE

Si **>Marche<** est sélectionnée, l'utilisateur peut indiquer les mesures qui doivent être supprimées dans l'**Historique Véhicule**.

Si l'option **>arrêt<** est sélectionnée, les paramètres les plus anciens figurant dans l'**Historique Véhicule** sont effacés automatiquement.

⇨ La sélection effectuée est automatiquement sauvegardée.

10.6.2.3. Envoyer l'Historique Véhicule

Cette fonction permet de transférer l'Historique Véhicule à **Hella Gutmann**.

Pour transmettre l'**Historique Véhicule**, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **Réglages** > **Divers**.
2. Sélectionner l'onglet **>Historique Véhicule<**.
3. Avec ▶, activer **Envoyer Historique Véhicule**.
   ⇨ L'**Historique Véhicule** est alors envoyé à Hella Gutmann.

10.6.2.4. Gestion des paramètres

REMARQUE

La fonction **Gestion des paramètres** ne peut être exécutée que si **Gérer manuellement les paramètres** est sur **>Marche<**.

Le point de menu **Gérer manuellement les paramètres** permet de gérer l'effacement des paramètres mémorisés dans l'**Historique Véhicule**. Ceci peut être avantageux afin de libérer de la mémoir pour permettre la sauvegarde de nouveaux paramètres.

Pour effacer des paramètres mémorisés, procéder de la manière suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **Réglages** > **Divers**.
2. Sélectionner l'onglet **>Historique Véhicule<**.
3. A l'aide de ▶, ouvrir **Gestion des paramètres**.
   ⇨ La fenêtre d'information et de de sélection correspondante s'affiche.

⇨ Avec ☐, désactiver tous les enregistrements des paramètres.

⇨ Avec ☑, activer tous les enregistrements des paramètres.

4. Activer ou désactiver les enregistrements voulus.
5. Avec 🗑, effacer les enregistrements de paramètres sélectionnés.

   ⇨ Les paramètres mémorisés vont être effacés.

10.6.2.5. Afficher les protocoles d'erreur

Lorsqu'une erreur intervient durant la transmission de l'Historique Véhicule, un protocole d'erreur est mémorisé dans la mémoire du **mega macs PC SE**.

Pour accéder aux protocoles d'erreur mémorisés, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **Réglages** > **Divers**.
2. Sélectionner l'onglet **>Historique Véhicule<**.
3. Avec ▶, lire le **Journal des erreurs**.
4. Sélectionner le protocole d'erreur voulu.

   ⇨ Le journal des erreurs est affiché.

   ⇨ Celle-ci indique les avaries intervenues durant la transmission de l'Historique Véhicule.

10.6.3. Configurer la résolution

Ce point de menu permet de configurer la résolution d'affichage avec laquelle **mega macs PC SE** va être affiché sur l'écran du PC.

Pour régler la résolution, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **Réglages** > **Divers**.
2. Sélectionner l'onglet **>Résolution<**.
3. Dans le menu **Résolution** et avec ⏬, ouvrir la liste.
4. Sélectionner la résolution souhaitée.
5. Tenir compte de la fenêtre des remarques et instructions.
6. Avec ☒, fermer la fenêtre de remarques et d'instructions.

   ⇨ La sélection effectuée est automatiquement sauvegardée. Le logiciel **mega macs PC SE** est en cours de lancement.

10.7. Contrats

Permet de consulter les conditions générales de vent, de livraison et de prestation de la société Hella Gutmann Solutions GmbH, de-même que les licences et remarques relatives aux programmes et fonctions utilisés par Hella Gutmann Solutions GmbH.

10.7.1. Consulter les licences disponibles

Permet de disposer d'un aperçu des licences acquises.

Pour afficher les licences disponibles, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **Réglages** > **Contrats**.
2. Sélectionner l'onglet **>Licence<**.
3. Avec ▶, afficher **Mes licences**.
   ⇨ Données en cours de chargement. Les licences achetées sont affichées.

10.7.2. Afficher les CGV

Cette fenêtre affiche les conditions générales de vente de la société Hella Gutmann Solutions GmbH. Seule la restauration des réglages d'usine permet la révocation du consentement aux CGV.

Pour afficher les CGV, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **Réglages** > **Contrats**.
2. Sélectionner l'onglet **>CGV<**.
   ⇨ Les Conditions Générales de Vente (CGV) s'affichent.

10.7.3. Afficher les autres licences

Cette fenêtre permet d'afficher les licences et les instructions relatives aux fonctions et aux programmes utilisés par la société Hella Gutmann.

Pour afficher les licences disponibles, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **Réglages** > **Contrats**.
2. Sélectionner l'onglet **>Autres<**.
   ⇨ Les licences et les remarques relatives aux programmes et aux fonctions utilisés par la société **Hella Gutmann** apparaissent à l'écran.

10.8. Fonctions de test

Dans ce menu, il est possible de tester le fonctionnement du HG-VCI PC et d'effectuer un diagnostic du VCI.

10.8.1. Conditions préalables à l'utilisation des fonctions de test

Pour exécuter les fonctions de test, les conditions suivantes doivent être remplies :

- **HG-VCI PC** doit être alimenté à partir du bloc d'alimentation secteur.
- **HG-VCI PC** est relié à l'ordinateur par le câble USB.
- **HG-VCI PC** *ne doit pas* être branché sur la fiche de diagnostic du véhicule.

10.8.2. Effectuer un test de connecteur VCI

Pour exécuter les fonctions de test, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **Réglages** > **Fonctions de test**.
2. Avec ▶, activer le test **Connecteur VCI (USB)**.
   ⇨ Lorsque le test du HG-VCI PC a été effectué avec succès, le message suivant d'affiche: **VCI OK. Aucune erreur constatée**.

10.8.3. Effectuer un diagnostic du VCI

Ce diagnostic permet tester le fonctionnement du Bluetooth® afin de déterminer le risque de perte de données.

Pour effectuer un diagnostic du HG-VCI PC, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **Réglages** > **Fonctions de test**.

⚠ ATTENTION

Risque d'arrachement du HG-VCI PC durant l'actionnement de l'embrayage

Risque de blessures et de dégradation du matériel

Avant de démarrer le véhicule, procéder de la façon suivante :

1. Serrer le frein de stationnement.
2. Passer au point mort.
3. Tenir compte de la fenêtre des remarques et instructions.

REMARQUE

Court-circuit et pics de tension lors du branchement du HG-VCI PC

Risque de détérioration de composants électroniques du véhicule.

Couper le contact avant de brancher **HG-VCI PC** sur la fiche de diagnostic du véhicule.

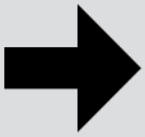
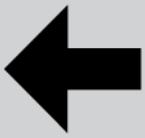
2. Brancher **HG-VCI PC** sur la fiche de diagnostic du véhicule.
   ⇨ Les deux LED du **HG-VCI PC** clignotent.
   ⇨ **HG-VCI PC** est opérationnel.
3. Avec ▶, activer le **Diagnostic VCI (Bluetooth)**.
   ⇨ La fenêtre **Diagnostic sans fil** s'ouvre. Le test de la fonction Bluetooth® est activé.

⇨ Le diagnostic du VCI aura été effectué avec succès si l'écran **Protocoles défectueux** affiche **0** et que le menu **Etat** indique **Diagnostic terminé**.

11. Travailler avec mega macs PC SE

11.1. Symboles

11.1.1. Symboles du menu Historique Véhicule

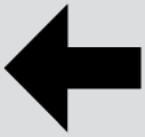
Symboles	Désignation
	**Prochaine donnée** Cette fonction permet d'afficher l'élément suivant mémorisé dans l'**Historique Véhicule**.
	**Donnée précédente** Cette fonction permet d'afficher l'élément précédant mémorisé dans l'**Historique Véhicule**.

11.1.2. Symboles du menu >Aide pour composant<

Symboles	Désignation
	Rechercher un composant Cette fonction permet - à l'aide du nom du composant - de rechercher un composant dans le menu Aide pour composant.
	Rechercher le composant suivant Cette fonction permet de rechercher le composant suivant portant le même nom.
	Placer un composant dans le panier Cette fonction permet de placer les composants sélectionnés dans le panier de commande.

11.1.3. Symboles du menu >Données d'inspection<

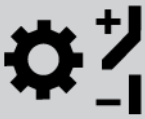
Symboles	Désignation
	Intervalle des services pour courroies/chaînes de distribution Cette fonction permet d'afficher l'intervalle des services concernant une courroie / chaîne de distribution.
	Temps baramés pour service d'entretien Cette fonction met à disposition les temps baramés généralement utilisés ainsi que les barèmes-heures pour les travaux du service d'entretien.

Symboles	Désignation
	Basculer sur la base de données de diagnostic Cette fonction permet de passer directement de la base de données d'inspection sur la base de données de diagnostic.
	Lise des composants Cette fonction permet d'afficher les composants liés au service d'entretien sélectionné.
	Informations additionnelles Permet d'afficher des informations supplémentaires concernant le constructeur, le modèle ou le type.
	Sélectionner l'intervalle des services Cette fonction met à disposition les intervalles des services spécifiques au véhicule sélectionné.
	**Retourner vers les Temps baramés** Cette fonction permet de retourner vers la page des temps baramés et des barèmes-heures applicables au véhicule sélectionné.

11.1.4. Symboles du menu >Courroies/Chaînes de distribution<

Symboles	Désignation
	Intervalle des services pour courroies/chaînes de distribution Cette fonction permet d'afficher l'intervalle des services concernant une courroie / chaîne de distribution.

11.1.5. Symboles du menu >Schémas électriques<

Symboles	Désignation
	Groupe composants/Sélection du système Cette fonction permet de retourner directement vers la sélection des schémas électriques.
	**Sélection de composants** Cette fonction permet d'afficher l'ensemble des composants contenus dans un schéma électrique. Les composants sont classés par ordre alphabétique et sont signalés dans le schéma électrique par un cadre de couleur.

Symboles	Désignation
	Activer/désactiver la fonction d'aperçu des schémas électriques Après agrandissement du schéma électrique, un aperçu du même schéma apparaît en bas à gauche. Lorsque le cadre est déplacé dans l'aperçu, la coupe de schéma encadrée dans la vue agrandie apparaît à l'écran.
	Aide pour composant Contient des informations supplémentaires sur le composant sélectionné, p. ex. : • Schémas électriques • Informations sur le composant

11.1.6. Symboles du menu >Fusibles/Relais<

Symboles	Désignation
	Fusibles/Relais de composants Cette fonction permet d'afficher les composants dont le fusible / relais correspondant est intégré dans le boîtier sélectionné. Les composants sont classés par ordre alphabétique et sont signalés dans le boîtier par un cadre de couleur.

11.1.7. Symboles du menu >Valeurs de contrôle de composants<

Symboles	Désignation
	Aide pour composant Ce point de menu permet d'accéder à des informations concernant certains composants, comme, par exemple : • Image compartiment moteur • Valeurs de contrôle des composants • Notice de réparation • Image de composant
	Sélection de composants Cette fonction permet de retourner dans la liste de sélection des valeurs de contrôle de composants.

11.1.8. Symboles du menu Temps barémés

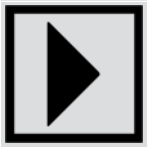
Symboles	Désignation
	Attention Cette fonction met en évidence les étapes sensibles auxquelles il faut particulièrement faire attention lors des différentes étapes de travail d'une intervention.
	Information Cette fonction permet d'afficher les opérations auxiliaires éventuelles pouvant être induites par le travail en cours.
	Travaux supplémentaires Permet d'afficher les opérations auxiliaires éventuelles pouvant être induites par le travail en cours.

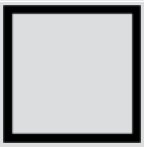
11.1.9. Symboles du menu >Gestion de batterie<

Symboles	Désignation
	Afficher les explications Permet d'afficher les explications concernant les résultats de test et les termes techniques utilisés.

11.1.10. Symboles communs

Symboles	Désignation
	Désactiver Permet d'arrêter le logiciel **mega macs PC SE**.
	ENTER Permet d'ouvrir un point de menu sélectionné.
	Confirmer Permet d'effectuer les actions suivantes : • Activer la fonction sélectionnée. • Valider une saisie effectuée. • Valider le menu sélectionné.
	Interrompre Permet d'interrompre les actions suivantes :

Symboles	Désignation
	• Toutes les fonctions actives • Saisie
	**Start** Permet d'exécuter une fonction ou une opération.
	Effacer Permet d'effacer des données ou une saisie.
     	Pavé de flèches Ces touches permettent de déplacer le curseur dans les menus et les fonctions.
	Imprimer Permet d'imprimer le contenu apparaissant à l'écran.
	Aide Permet d'ouvrir le manuel d'utilisation et d'obtenir des explications concernant les différents menus et fonctions.
	Clavier virtuel Permet d'ouvrir le clavier virtuel pour saisir du texte.
	Fenêtre de sélection Permet d'ouvrir une fenêtre de sélection.

Symboles	Désignation
	Tout sélectionner Permet de sélectionner l'ensemble des éléments disponibles.
	**Tout désélectionner** Permet de désélectionner l'ensemble des éléments disponibles.
	Agrandir l'image Permet d'agrandir l'image actuelle d'écran.
	Réduire l'image Permet de réduire l'image actuelle d'écran.

11.1.11. Symboles de la barre supérieure d'outil

Symboles	Désignation
	Informations véhicule Cette fonction permet d'afficher les données du véhicule actuellement sélectionné.
	Paramètres - Utilisateur Permet de modifier le compte d'utilisateur (en cliquant sur le symbole) ou d'ajouter un nouveau compte d'utilisateur (en double cliquant sur).
	Aide Cette fonction permet de sélectionner les options **>Aide pour la sélection<** et **>Manuel d'utilisation<**. • **>Aide pour la sélection<** Cette fonction permet d'afficher les fenêtres d'aides pour les différents symboles et le menu de sélection. Symbole noir : fonction d'aide inactive. Symbole vert : fonction d'aide active. • **>Manuel d'utilisation<** Cette fonction permet d'accéder au manuel d'utilisation complet.
	Panier Cette fonction permet d'afficher les pièces de rechange ajoutées au panier en vue d'une commande. Cette fenêtre comporte les informations suivantes :

Symboles	Désignation
	• Nombre • Désignation du composant • Constructeur • N° d'article Lorsque le panier comporte des articles, le symbole correspondant devient foncé.
	Réseau de gestion des ordres de réparation (OR) Cette fonction permet d'échanger des données entre **mega macs PC SE** et le réseau de gestion des ordres de réparation (OR).
	Imprimante Indique les différents états de l'imprimante. • Symbole noir : l'imprimante est prête. • Le symbole clignote en noir et vert : impression en cours. • Symbole rouge : connexion entre le PC et l'imprimante manquante.
	État de connexion avec le véhicule Ce champ indique l'état actif / inactif de la connexion entre le PC et le **HG-VCI PC**. Le symbole permet d'afficher la connexion active. • Symbole noir : connexion vers le **HG-VCI PC** inactive. • Symbole vert : connexion vers le **HG-VCI PC** active.
	État de connexion avec le PC Cette fenêtre indique la connexion active / inactive entre l'outil de diagnostic et le Serveur HGS. • Symbole noir : connexion inactive avec le Serveur HGS de données. • Symbole vert : connexion active avec le Serveur HGS de données.

11.1.12. Symboles du Menu principal

Symboles	Désignation
	Accueil Cette fonction permet de retourner directement dans le menu principal.
	Sélection du véhicule Cette fonction permet de sélectionner un véhicule ou d'accéder à la fonction **Historique Véhicule**. Les fonctions suivantes ne sont actives qu'après sélection d'un véhicule : • Diagnostic • Informations véhicule

Symboles	Désignation
	Diagnostic Permet d'utiliser différentes fonctions d'intervention spécifiques sur les calculateurs, p.ex. : • Lecture des codes d'erreur • Lecture des paramètres • Codages
	Informations véhicule Contient les informations relatives au véhicule sélectionné, p. ex. : • Aide pour localiser la position d'implantation d'un composant • Données concernant les courroies de distribution et les programmes d'inspection • Données techniques • Schémas électriques • Campagnes de rappel concernant le véhicule sélectionné
	Applications Ici sont enregistrées des applications utiles : • Calculatrice • Conversions
	Outils HGS optionnels Ce menu comporte des fonctions concernant les outils optionnels reliés comme, par exemple, le diagnostic de batterie.
	Paramètres Permet de configurer le logiciel **mega macs PC SE**.

11.1.13. Symboles du menu Choix véhicule

Symboles	Désignation
 	Pré-sélectionner le type de véhicule Cette fonction permet de pré-filtrer le registre des véhicules selon le type de véhicule recherché. • Véhicules particuliers (VP) • Motos • Poids lourds

Symboles	Désignation
   	Base de données des véhicules Permet de sélectionner un véhicule dans le registre des véhicules selon différents critères comme, par exemple : • Constructeur • Type • Année-modèle • Code moteur
	L'Historique Véhicule Cette fonction permet d'ouvrir l'**Historique Véhicule**.
	Afficher les fichiers Historique Véhicule Cette fonction permet d'afficher la liste des données de diagnostic mémorisées pour un véhicule.
	Identification par V.I.N. Cette fonction permet de lire le V.I.N. à partir de la prise OBD.
	Diagnostic OBD Ce menu permet d'activer un diagnostic OBD à partir de la sélection restreinte du constructeur et du mode d'entraînement.
	Page suivante Permet d'avancer d'une page.
	Page précédente Permet de reculer d'une page.
	Information Utiliser ce symbole pour afficher des informations complémentaires sur le véhicule sélectionné, p. ex. : • Type de véhicule

Symboles	Désignation
	• Cylindrée • Puissance • Code moteur
	Actualiser Historique Véhicule Cette fonction permet d'actualiser la liste et l'état des véhicules mémorisés dans l'**Historique Véhicule**.
	Recherche d'un véhicule dans le registre des véhicules Permet de rechercher un véhicule à partir du V.I.N., du N° de clé constructeur ou du numéro d'immatriculation.

11.1.14. Symboles du menu >Diagnostic<

Symboles	Désignation
	Informations concernant le système Ce champ contient des informations et des aides concernant le système.
	Agrandir l'aperçu Après exécution d'un scanner, cette fonction permet d'afficher un aperçu avant impression des codes d'erreur souhaités. De cette façon, il est possible de consulter les informations détaillées concernant les différents codes d'erreur.
	Réduire l'aperçu Cette fonction permet de refermer l'aperçu avant impression ouvert après exécution d'un scanner.
	Sélection vers la droite Cette fonction permet d'ajouter un par un des paramètres disponibles à la liste des paramètres sélectionnés.
	Sélection vers la gauche Cette fonction permet de replacer un par un des paramètres déjà sélectionnés dans la liste des paramètres disponibles.
	Sélectionner tout Cette fonction permet de replacer tous les paramètres sélectionnés dans la liste des paramètres disponibles.
	Informations concernant les paramètres Cette fonction permet d'afficher des informations concernant un paramètre sélectionné.

Symboles	Désignation
	Sélection de paramètres Cette fonction permet de retourner dans la sélection des paramètres.
	Mémoriser des paramètres Cette fonction permet de sauvegarder dans l'**Historique Véhicule** les paramètres automatiquement enregistrés.

11.1.15. Symboles du menu Informations de véhicule

Symboles	Désignation
	Historique Véhicule Cette fonction permet de sauvegarder l'ensemble des opérations effectuées à l'aide du **mega macs PC SE** (conditions préalables : lors de l'étape de sélection du véhicule, l'utilisateur aura indiqué un numéro d'immatriculation ou un mot-clé). Ces informations ne sont mémorisées qu'en lien avec l'immatriculation ou un mot-clé saisi.
	Aide pour composant Ce point de menu permet d'accéder à des informations concernant certains composants, comme, par exemple : • Image compartiment moteur • Valeurs de contrôle des composants • Notice de réparation • Image de composant
	Données pour services d'entretien Cette fonction permet de consulter les plans d'inspection et les intervalles de vidange d'huile spécifiques au véhicule sélectionné.
	Courroies / chaînes de distribution Cette fonction permet d'accéder aux notices de montage et de démontage des courroies et des chaînes de distribution.
	Base de données de diagnostic Cette fonction propose différentes solutions concernant différents problèmes spécifiques à une marque ou à un modèle de véhicule. L'ensemble des solutions proposées sont issues de l'expérience et sont directement chargées de la base de données de diagnostic de Hella Gutmann.

Symboles	Désignation
	Données techniques Comporte les données techniques nécessaires pour les services d'entretien et les réparations, comme, par exemple : • Les repères de calage • Les données de géométrie • Les types de bougie d'allumage
	Schémas électriques Ce point permet d'accéder aux schémas électriques concernant différents systèmes comme, par exemple : • Moteur • ABS • Airbag • Confort
	Fusibles / relais Cette fonction indique l'emplacement de montage et la fonction des fusibles et des relais.
	Valeurs de contrôle des composants Cette fonction fournit des valeurs de mesure et de contrôle pour les composants et les organes reliés à un connecteur de calculateur.
	Temps barémés Ce point de menu fournit des informations sur les temps de travail et les barèmes heures (BH) relatifs aux divers travaux effectués sur le véhicule, y compris les services de remorquage, d'enlèvement et de livraison à domicile.
	Filtres à air d'habitacle Contient les notices de démontage / remontage relatives au filtre à air d'habitacle.

11.1.16. Symboles utilisés dans >Applications<

Symboles	Désignation
	Calculatrice Fonction de calcul classique.

Symboles	Désignation
	Conversions Cette fonction permet de calculer les valeurs suivantes : • Consommation de carburant • Vitesse des pistons • Courant / puissance / résistance • Conversion d'unités techniques

11.1.17. Symboles du menu Réglages

Symboles	Désignation
	Ajouter utilisateur Permet de créer un nouveau compte d'utilisateur. Le nom de l'utilisateur actif est mémorisé corrélativement aux données mémorisées dans **Historique Véhicule**. Cette information permet de retrouver rapidement le technicien ayant travaillé sur un véhicule donné.
	Activer le diagnostic Cette fonction permet d'activer un test de connexion entre les interfaces.
	Gestion de langue Cette fonction permet d'activer les claviers spécifiques selon les régions et d'effacer des langues installées.

11.1.18. Symboles du menu Clavier virtuel

Symboles	Désignation
	copier/coller Cette fonction permet de copier du texte saisi dans la mémoire tampon ou de coller le texte mémorisé dans la mémoire tampon.
	Insérer des caractères spéciaux Cette fonction permet d'insérer des caractères spéciaux dans un texte.
	Sélectionner un clavier Cette fonction permet de sélectionner et de gérer les claviers en fonction des normes des différents pays.

Symboles	Désignation
	Gestion multilingue de clavier Cette fonction permet de sélectionner un clavier selon la langue / la norme du pays d'utilisation.
	Ajouter un clavier dans la liste Cette fonction permet de transférer des claviers adaptés aux normes des différents pays de la liste **Claviers disponibles** vers la liste **Clavier**.
	Enlever un clavier de la liste Cette fonction permet d'enlever un clavier spécifique de la liste **Clavier**.

11.1.19. Symboles utilisé dans ce manuel d'utilisation

Symboles	Désignation
	Rechercher Cette fonction permet de rechercher, à partir d'un mot-clé, les différentes entrées du manuel d'utilisation comportant ce mot-clé.
	Entrée suivante Cette fonction permet de poursuivre la recherche pour afficher la prochaine entrée correspondant au mot-clé.

11.2. Sélection du véhicule

Permet de sélectionner des véhicules, entre autres à l'aide des paramètres suivants :

- Type de véhicule
- Constructeur
- Modèle
- Mode d'entraînement

REMARQUE

Pour pouvoir afficher toutes les informations disponibles, il est nécessaire de disposer d'une connexion internet.

Pour sélectionner un véhicule, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **>Sélection de véhicule<**.
2. Sélectionner l'onglet **>i<**.

3. Cocher la case pour VL, motos ou PL.
4. Avec , ou , sélectionner **Registre des véhicules**.
5. Sélectionner le constructeur souhaité.
6. Sélectionner le mode d'entraînement voulue.
7. Sélectionner le modèle voulu.
8. Sélectionner le type de véhicule souhaité par un double-clic.
   ⇨ La fenêtre **Données de véhicule** s'ouvre.
   ⇨ Elle permet de saisir l'immatriculation ou le nom du client (max. 10 caractères).
9. Avec , ouvrir le clavier virtuel.

REMARQUE

Si aucune information n'est saisie (numéro d'immatriculation ou nom du client), aucune donnée ne pourra être mémorisée dans l'Historique Véhicule concernant le véhicule en cours de diagnostic.

Il est possible d'utiliser un même numéro d'immatriculation ou un même nom de client pour différents véhicules.

10. Saisir l'immatriculation ou le nom du client.
11. Avec , valider 2x la saisie.
    ⇨ La sélection effectuée est automatiquement sauvegardée.

⇨ Le véhicule sélectionné est pris en compte pour les menus **>Diagnostic<** et **>Informations de véhicule<** et les données sont enregistrées dans le menu **>Historique Véhicule<**.

⇨ **mega macs PC SE** retourne automatiquement dans le menu principal.

11.2.1. Identifier le véhicule par son V.I.N.

REMARQUE

La lecture du V.I.N. à partir du **HG-VCI PC** n'est possible que sur certains véhicules.

Pour identifier un véhicule par son V.I.N., procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **>Sélection de véhicule<**.
2. Sélectionner l'onglet **>i<**.
3. Cocher la case pour VL, la case pour motos ou la case pour PL.
4. Avec , sélectionner **Identification V.I.N.**
5. Sélectionner le constructeur souhaité.

⚠ ATTENTION

Risque d'arrachement du HG-VCI PC durant l'actionnement de l'embrayage

Risque de blessures et de dégradation du matériel

Avant de démarrer le véhicule, procéder de la façon suivante :

1. Serrer le frein de stationnement.
2. Passer au point mort.
3. Tenir compte de la fenêtre des remarques et instructions.

REMARQUE

Court-circuit et pics de tension lors du branchement du HG-VCI PC

Risque de détérioration de composants électroniques du véhicule.

Couper le contact avant de brancher **HG-VCI PC** sur la fiche de diagnostic du véhicule.

6. Brancher **HG-VCI PC** sur la fiche de diagnostic du véhicule.
   - ⇨ Les deux LED du **HG-VCI PC** clignotent.
   - ⇨ **HG-VCI PC** est opérationnel.
7. Valider la sélection avec ✓.
   - ⇨ Données en cours de chargement. La communication entre l'outil de diagnostic et les calculateurs du véhicule est établie.
8. Tenir compte de la fenêtre des instructions. Si le V.I.N. n'a pu être lu, l'écran affiche : **V.I.N. n'a pu être lu.**
9. Si nécessaire, valider la fenêtre des remarques et instructions avec ✓.
10. Selon le cas, répéter les étapes 5-8.
11. Avec ✓, valider la fenêtre de remarques et d'instructions.
    - ⇨ La communication entre l'outil de diagnostic et le véhicule est établie. La liste de sélection apparaît.
    - ⇨ Les véhicules correspondants sont recherchés dans la base de données.
12. Sélectionner le véhicule souhaité en double-cliquant dessus.
13. Effectuer les étapes 8 à 11 décrites dans le chapitre Sélection du véhicule.

11.2.2. Identifier le véhicule par l'asanetwork

REMARQUE

Le pilote Hella Gutmann Drivers doit être installé sur le PC.

Le programme "asanetwork" doit être activé dans Hella Gutmann Drivers.

La connexion physique de l'outil de diagnostic sur le PC peut se faire à l'aide du d'une connexion WiFi, LAN, USB ou Bluetooth®.

Pour identifier un véhicule par l'asanetwork, procéder de la façon suivante :

1. Dans le **Menu principal**, sélectionner **Réglages** > **Divers**.
2. Sélectionner l'onglet **>Divers<**.
3. Dans le menu **Gestion des O.R.**, ouvrir la liste avec et sélectionner **>Marche<**.
   ⇨ La sélection effectuée est automatiquement sauvegardée.
4. Dans le menu principal, sélectionner **>Sélection de véhicule<**.
5. Avec , ouvrir la fenêtre **Identifier le véhicule avec asanetwork**.
6. Valider l'ordre d'intervention voulu.
   ⇨ Si nécessaire, la resélection du véhicule doit être confirmée.
   ⇨ L'aperçu des ordres de mission comporte les informations suivantes : le numéro d'immatriculation, le n° d'ordre de réparation (issu du DMS) et le type de service (par exemple, lire les codes d'erreur, le constructeur et le modèle) :

REMARQUE

Le symbole de l'asanetwork (dans la barre d'outils supérieure) passe du noir au vert lorsque des ordres de mission actifs sont disponibles.

7. Lorsque le diagnostic a été effectué via le symbole asanetwork vert (barre d'outils supérieure), achever ou interrompre l'ordre d'intervention dans la fenêtre ouverte.

⇨ L'ordre d'intervention est alors fermé ou interrompu et renvoyé dans le réseau asa.

11.3. Recherche de véhicule

Ce menu permet de rechercher un véhicule dans la base de données des véhicules à l'aide des critères suivants :

- V.I.N.

- Nr. de clé-constructeur
- N° immat.

11.3.1. Recherche de véhicule spécifique à un pays

La recherche spécifique de véhicules par pays utilise différents critères de recherche spécifiques comme, par exemple, le numéro d'immatriculation ou le numéro de clé-type.

REMARQUE

La recherche spécifique de véhicules par pays est disponible pour les pays suivants :

- Allemagne
- Danemark
- France
- Irlande
- Pays-bas
- Norvège
- Suède
- Suisse
- Autriche

Pour utiliser la recherche spécifique par pays, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **>Sélection de véhicule<**.
2. Sélectionner l'onglet **>i<**.
3. Cocher la case pour VL, la case pour motos ou la case pour PL.
4. Avec , sélectionner **Recherche de véhicule**.
5. Sélectionner l'onglet **>spécifique par pays<**.
6. Avec , ouvrir liste **Pays**.
7. Sélectionner le pays voulu.
   ⇨ Les critères de recherche sont définies conformément au pays sélectionné.
8. Dans la rubrique du premier critère de recherche ouvrir le clavier virtuel avec .
9. Saisir la valeur souhaitée.
10. Avec , valider la saisie.
11. Si nécessaire, répéter les étapes 8 à 10 pour un 2ème critère de recherche.
12. Avec , lancer la recherche spécifique par pays.
    ⇨ Données en cours de chargement. Les véhicules correspondants sont recherchés dans la base de données.

⇨ La liste de sélection apparaît.

13. Sélectionner le véhicule souhaité en double-cliquant dessus.

⇨ La fenêtre **Données de véhicule** s'ouvre.

⇨ Elle permet de saisir l'immatriculation ou le nom du client (max. 10 caractères).

14. Avec , ouvrir le clavier virtuel.

REMARQUE

Si aucune information n'est saisie (numéro d'immatriculation ou nom du client), aucune donnée ne pourra être mémorisée dans l'Historique Véhicule concernant le véhicule en cours de diagnostic.

Il est possible d'utiliser un même numéro d'immatriculation ou un même nom de client pour différents véhicules.

15. Saisir l'immatriculation ou le nom du client.

16. Avec , valider 2x la saisie.

⇨ La sélection effectuée est automatiquement sauvegardée.

11.3.2. Recherche d'un véhicule à partir de son V.I.N.

REMARQUE

La recherche d'un véhicule à partir de son V.I.N. n'est pas soutenue par tous les constructeurs.

Pour rechercher un véhicule à partir de son V.I.N., précéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **>Sélection de véhicule<**.
2. Sélectionner l'onglet **>i<**.
3. Cocher la case pour VL, la case pour motos ou la case pour PL.
4. Avec , sélectionner **Recherche de véhicule**.
5. Sélectionner l'onglet **>V.I.N.<**.
6. Dans **Constructeur (V.I.N.)**, ouvrir la liste avec .
7. Sélectionner le constructeur souhaité.
8. Dans le point de menu **V.I.N. (minimum positions 1 à 13)**, ouvrir le clavier virtuel avec .
9. Saisir le V.I.N.
10. Avec , valider 2x la saisie.

⇨ Données en cours de chargement. Les véhicules correspondants sont recherchés dans la base de données.

⇨ La liste de sélection apparaît.

11. Sélectionner le véhicule souhaité en double-cliquant dessus.
    ⇨ La fenêtre **Données de véhicule** s'ouvre.
    ⇨ Elle permet de saisir l'immatriculation ou le nom du client (max. 10 caractères).
12. Avec , ouvrir le clavier virtuel.

REMARQUE

Si aucune information n'est saisie (numéro d'immatriculation ou nom du client), aucune donnée ne pourra être mémorisée dans l'Historique Véhicule concernant le véhicule en cours de diagnostic.

Il est possible d'utiliser un même numéro d'immatriculation ou un même nom de client pour différents véhicules.

13. Saisir l'immatriculation ou le nom du client.
14. Avec , valider 2x la saisie.
    ⇨ La sélection effectuée est automatiquement sauvegardée.

11.3.3. Recherche d'un véhicule à partir de son numéro d'immatriculation

REMARQUE

La recherche d'un véhicule à partir de son numéro d'immatriculation n'est soutenue que pour les pays suivants :

- Danemark
- France (Type Mine)
- Irlande
- Pays-bas
- Norvège
- Autriche (code nationale)
- Suède
- Suisse (numéro d'homologation du type)

Pour rechercher un véhicule à partir de son numéro d'immatriculation, précéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **>Sélection de véhicule<**.
2. Sélectionner l'onglet **>i<**.
3. Cocher la case pour VL, la case pour motos ou la case pour PL.
4. Avec , sélectionner **Recherche de véhicule**.
5. Sélectionner l'onglet **>Historique Véhicule<**.

6. Dans **Immatriculation** et avec , ouvrir le clavier virtuel.
7. Saisir l'immatriculation ou le nom du client.
8. Avec , valider 2x la saisie.
   ⇨ Données en cours de chargement. Les véhicules correspondants sont recherchés dans la base de données.
   ⇨ La liste de sélection apparaît.
9. Sélectionner le véhicule souhaité en double-cliquant dessus.
   ⇨ La fenêtre **Données de véhicule** s'ouvre.
   ⇨ Elle permet de saisir l'immatriculation ou le nom du client (max. 10 caractères).
10. Avec , ouvrir le clavier virtuel.

REMARQUE

Si aucune information n'est saisie (numéro d'immatriculation ou nom du client), aucune donnée ne pourra être mémorisée dans l'Historique Véhicule concernant le véhicule en cours de diagnostic.

Il est possible d'utiliser un même numéro d'immatriculation ou un même nom de client pour différents véhicules.

11. Saisir l'immatriculation ou le nom du client.
12. Avec , valider 2x la saisie.
    ⇨ La sélection effectuée est automatiquement sauvegardée.

11.4. Diagnostic OBD

Permet de basculer directement sur le diagnostic OBD après sélection du constructeur et du type de carburant.

11.4.1. Effectuer un diagnostic OBD rapide

Pour réaliser un diagnostic OBD rapide, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **>Sélection de véhicule<**.
2. Sélectionner l'onglet **>i<**.
3. Avec , sélectionner **Diagnostic OBD**.
4. Sélectionner le constructeur souhaité.
5. Sélectionner le type de carburant voulu.
6. Sélectionner le système voulu.
7. Valider la sélection avec .
8. Tenir compte de la fenêtre de remarques.

9. Selon le cas, valider la fenêtre des remarques avec ✓.

   ⇨ Le diagnostic est activé.

11.5. Diagnostic

Cette fonction permet la communication entre les systèmes de véhicule et le **mega macs PC SE** à l'aide du **HG-VCI PC**. Le niveau et la polyvalence (profondeur d'exploration de diagnostic) de cette communication dépendent, en premier lieu, de l'intelligence des systèmes de véhicule.

Le menu **>Diagnostic<** met à disposition les fonctions suivantes :

- **>Codes d'erreur<**

  Cette fonction permet de lire et d'effacer les codes d'erreur mémorisés dans la mémoire de défaut d'un calculateur. De plus, cette fonction permet d'accéder à des informations supplémentaires sur les codes d'erreur mémorisés.

- **>Paramètres<**

  Cette fonction permet d'afficher les valeurs de fonctionnement effectives et les états effectifs d'un calculateur. Ces valeurs peuvent être affichées de manière alpha-numérique et graphique.

- **>Actuateurs<**

  Cette fonction permet d'activer des actuateurs à partir des calculateurs correspondants.

- **>R.A.Z. des services<**

  Cette fonction permet de remettre à zéro les indicateurs des intervalles de services. Cette remise à zéro peut être manuelle ou automatique.

- **>Réglages de base<**

  Cette fonction permet d'effectuer des réglages de base sur les actuateurs et les calculateurs.

- **>Codages<**

  Cette fonction permet de coder des actuateurs et des calculateurs. Elle permet également d'adapter des nouveaux composants.

- **>Fonctions de test<**

  Cette fonction permet d'évaluer et d'afficher la puissance des différents cylindres.

11.5.1. Préparer le diagnostic

Afin de pouvoir effectuer un diagnostic correct, la condition préalable indispensable est de sélectionner le bon véhicule. Pour simplifier cette étape de travail, **mega macs PC SE** met a disposition différentes aides (par exemple, la position d'implantation de la fiche de diagnostic ou la lecture du V.I.N. à partir de la fiche de diagnostic).

Le menu principal **>Diagnostic<** met à disposition les fonctions de calculateur suivantes :

- Lecture des codes d'erreur
- Lecture des paramètres
- Tests d'actuateurs

- Remise à zéro des services
- Réglages de base
- Codages
- Fonctions de test

1. Lancer le logiciel **mega macs PC SE**.
2. Effectuer les étapes 1 à 11 décrites dans le chapitre Sélection du véhicule.

⚠ ATTENTION

Risque d'arrachement du HG-VCI PC durant l'actionnement de l'embrayage

Risque de blessures et de dégradation du matériel

Avant de démarrer le véhicule, procéder de la façon suivante :

1. Serrer le frein de stationnement.

2. Passer au point mort.

3. Tenir compte de la fenêtre des remarques et instructions.

REMARQUE

Court-circuit et pics de tension lors du branchement du HG-VCI PC

Risque de détérioration de composants électroniques du véhicule.

Couper le contact avant de brancher **HG-VCI PC** sur la fiche de diagnostic du véhicule.

3. Brancher **HG-VCI PC** sur la fiche de diagnostic du véhicule.
   ⇨ Les deux LED du **HG-VCI PC** clignotent.
   ⇨ **HG-VCI PC** est opérationnel.
4. Dans le menu principal, sélectionner **>Diagnostic<**.

⇨ Dès lors, il est possible de sélectionner le type de communication.

11.5.2. Code d'erreur

Lorsque le dispositif interne de contrôle du véhicule constate une avarie sur un composant, il génère et mémorise un code d'erreur et le témoin d'alarme correspondant peut éventuellement être activé. mega macs lit ce code d'erreur et l'affiche sous forme d'un texte. De plus, l'outil de diagnostic fournit des informations supplémentaires concernant les symptômes et les conséquences possibles pour le code d'erreur indiqué.

11.5.2.1. Lire les codes d'erreur

Pour lire des codes d'erreur, procéder de la façon suivante :

1. Effectuer les étapes 1 à 11 décrites dans le chapitre Sélection du véhicule.

⚠ ATTENTION

Risque d'arrachement du HG-VCI PC durant l'actionnement de l'embrayage

Risque de blessures et de dégradation du matériel

Avant de démarrer le véhicule, procéder de la façon suivante :

1. Serrer le frein de stationnement.

2. Passer au point mort.

3. Tenir compte de la fenêtre des remarques et instructions.

REMARQUE

Court-circuit et pics de tension lors du branchement du HG-VCI PC

Risque de détérioration de composants électroniques du véhicule.

Couper le contact avant de brancher **HG-VCI PC** sur la fiche de diagnostic du véhicule.

2. Brancher **HG-VCI PC** sur la fiche de diagnostic du véhicule.
   ⇨ Les deux LED du **HG-VCI PC** clignotent.
   ⇨ **HG-VCI PC** est opérationnel.
3. Sélectionner **Diagnostic** > **Fonction** > **Codes d'erreur**.

REMARQUE

Les options de sélection suivantes dépendent du constructeur et du modèle sélectionné :

- Fonctions

- Groupe composants

- Systèmes

- Données

4. Sélectionner le groupe de composants souhaité.
5. Selon le cas et si nécessaire, tenir compte de la fenêtre des remarques et instructions.
6. Sélectionner le système voulu.
   ⇨ Si le véhicule ne propose qu'un seul système, l'outil de diagnostic sélectionne automatiquement ce système.
7. Tenir compte de la fenêtre de remarques.
8. Selon le cas, sélectionner les fonctions secondaires nécessitées.
9. Sélectionner l'onglet **>Informations<**.

10. Suivre les instructions à l'écran.
11. Démarrer la lecture des codes d'erreur avec ▶.
    ⇨ La communication entre l'outil de diagnostic et le véhicule est établie. Tous les codes d'erreur lus sont affichés.
12. Sélectionner le code d'erreur voulu.
    ⇨ Les indications d'aide à la réparation correspondantes sont affichées.
    ⇨ Les indications d'aide à la réparation comportent les informations suivantes :
    ⇨ *Numéro du code d'erreur, éventuellement le numéro du code d'erreur d'origine*
    ⇨ *Titre du code d'erreur*
    ⇨ *Description des fonctions du composant incriminé*
    ⇨ *Données spécifiques au véhicule, par exemple, des schémas électriques*
    ⇨ *Conséquences possibles*
    ⇨ *Informations concernant les conditions d'apparition et l'heure de mémorisation de l'avarie.*
    ⇨ *Informations générales de diagnostic n'étant pas nécessairement spécifiques au véhicule sélectionné (le problème présent n'apparaissant pas forcément sur tous les modèles)*
13. Réparer le véhicule. Après intervention, effacer les codes d'erreur de la mémoire de défauts.

11.5.2.2. Effacer les codes d'erreur dans un système

Permet d'effacer les codes d'erreur lus et mémorisés dans un système.

Pour effacer les codes d'erreur d'un système, procéder de la façon suivante :

1. Effectuer les étapes 1 à 13 décrites dans le chapitre Lire les codes d'erreur [▶ 292].

REMARQUE

Une fois l'opération d'effacement terminée, tous les codes d'erreur sélectionnés sont irrémédiablement supprimés de la mémoire de défauts.

Pour cette raison, mémoriser systématiquement les données lues dans **Historique Véhicule**.

2. Avec 🗑, effacer les codes d'erreur du système.
    ⇨ L'effacement des codes d'erreur de la mémoire de défaut est en cours.

⇨ Lorsque l'effacement des codes d'erreur a réussi, l'information suivante est affichée : **Effacement des codes d'erreur effectué.**.

11.5.2.3. Fonction Scanner – Lire les codes d'erreur

La fonction scanner interroge les codes d'erreur de tous les calculateurs du véhicule intégrés dans le programme de diagnostic.

REMARQUE

Il est conseillé d'exécuter en premier lieu la fonction scanner à partir du menu de lecture des codes d'erreur. En effet, en exécutant la fonction scanner à partir du menu d'effacement des codes d'erreur, les codes d'erreur correspondants ne pourront plus être lus par la suite.

Pour exécuter la fonction scanner à partir du menu de lecture des codes d'erreur, procéder de la façon suivante :

1. Effectuer les étapes 1 à 11 décrites dans le chapitre Sélection du véhicule.

⚠ ATTENTION

Risque d'arrachement du HG-VCI PC durant l'actionnement de l'embrayage

Risque de blessures et de dégradation du matériel

Avant de démarrer le véhicule, procéder de la façon suivante :

1. Serrer le frein de stationnement.

2. Passer au point mort.

3. Tenir compte de la fenêtre des remarques et instructions.

REMARQUE

Court-circuit et pics de tension lors du branchement du HG-VCI PC

Risque de détérioration de composants électroniques du véhicule.

Couper le contact avant de brancher **HG-VCI PC** sur la fiche de diagnostic du véhicule.

2. Brancher **HG-VCI PC** sur la fiche de diagnostic du véhicule.
   ⇨ Les deux LED du **HG-VCI PC** clignotent.
   ⇨ **HG-VCI PC** est opérationnel.
3. Sélectionner **Diagnostic** > **Fonction** > **Codes d'erreur**.

REMARQUE

Les options de sélection suivantes dépendent du constructeur et du modèle sélectionné :

- Fonctions

- Groupe composants

- Systèmes

- Données

4. Sélectionner **>Scanner<**.

5. Sélectionner l'onglet **>Informations<**.
6. Suivre les instructions à l'écran.
7. Avec ▶, ouvrir l'aperçu des calculateurs.
8. Selon le cas, sélectionner les fonctions secondaires nécessitées.
   ⇨ L'ensemble des calculateurs implantés dans le véhicule sont affichés.
   ⇨ L'ensemble des calculateurs (des systèmes) disponibles sont sélectionnés automatiquement.
   ⇨ ☐ permet de désactiver l'ensemble des calculateurs.
   ⇨ ☑ permet d'activer l'ensemble des calculateurs.
9. Désactiver/activer les calculateurs souhaités.
10. ▶ permet de lancer la fonction scanner à partir du menu de lecture des codes d'erreurs.
    ⇨ La communication entre l'outil de diagnostic et le véhicule est établie.
    ⇨ Les calculateurs activés sont lus. Ce processus peut prendre quelques minutes.
    ⇨ La fenêtre de résultat affiche les codes d'erreur contenus dans chaque mémoire de défauts.
    ⇨ + permet d'afficher un aperçu avant impression comportant la liste des codes d'erreur mémorisés pour un calculateur donné.
    ⇨ − permet de refermer l'aperçu avant impression de la liste des codes d'erreur mémorisés pour un calculateur donné.
11. Dans **Code d'erreur**, avec ▶ affiché le code d'erreur pour le calculateur souhaité.
    ⇨ Les codes d'erreur et les indications d'aide à la réparation sont affichés.

11.5.2.4. Effacement de codes d'erreur - fonction Scanner

Cette fonction permet d'effacer tous les codes d'erreur mémorisés dans les mémoires de défauts des calculateurs.

REMARQUE

Il est conseillé d'exécuter en premier lieu la fonction scanner à partir du menu de lecture des codes d'erreur. En effet, en exécutant la fonction scanner à partir du menu d'effacement des codes d'erreur, les codes d'erreur correspondants ne pourront plus être lus par la suite.

Pour exécuter la fonction scanner à partir du menu d'effacement des codes d'erreur, procéder de la façon suivante :

1. Effectuer les étapes 1 à 10 décrites dans le chapitre Fonction Scanner – Lire les codes d'erreur [▶ 294].

REMARQUE

L'effacement de l'ensemble des codes d'erreur dans l'ensemble des systèmes n'est possible que si ces systèmes sont lisibles à partir de la même prise de diagnostic.

2. Avec de la barre d'outils inférieur, effacer tous les codes d'erreur.
3. Tenir compte de la fenêtre des remarques et instructions.
4. Avec ✓, valider la fenêtre de remarques et d'instructions.
5. Tenir compte de la fenêtre des remarques.
6. Valider la fenêtre de remarques avec ✓.
   ⇨ Tous les codes d'erreur mémorisés sont en cours d'effacement.

11.5.3. Paramètres

Pour permettre un diagnostic rapide, de nombreux systèmes automobiles mettent à disposition des valeurs numériques sous forme de paramètres. Les paramètres indiquent l'état actuel ou les valeurs nominales et effectives d'un composant. Ces paramètres peuvent être affichés de manière alphanumérique et graphique.

Exemple 1 :

La température du moteur peut se situer dans une plage de travail de -30 à 120 °C.

Si le capteur de température indique 9 °C mais que la température effective du moteur est de 80 °C, la durée d'injection calculée par le calculateur sera incorrecte.

Pourtant, le calculateur ne mémorise pas de code d'erreur puisque la valeur n'est pas illogique.

Exemple 2 :

Message d'erreur : **Signal de sonde Lambda erroné**.

La lecture des paramètres correspondants peut, dans les deux cas, faciliter considérablement le diagnostic.

mega macs PC SE lit les paramètres et les affiches sous forme d'information lisible. Il fournit également des données complémentaires sur les paramètres affichés.

11.5.3.1. Lire des paramètres

REMARQUE

La lecture des paramètres constitue l'étape de travail la plus importante après la lecture des codes d'erreur.

Pour lire ces paramètres, procéder de la façon suivante :

1. Effectuer les étapes 1 à 11 décrites dans le chapitre Sélection du véhicule.

⚠ ATTENTION

Risque d'arrachement du HG-VCI PC durant l'actionnement de l'embrayage

Risque de blessures et de dégradation du matériel

Avant de démarrer le véhicule, procéder de la façon suivante :

1. Serrer le frein de stationnement.
2. Passer au point mort.
3. Tenir compte de la fenêtre des remarques et instructions.

REMARQUE

Court-circuit et pics de tension lors du branchement du HG-VCI PC

Risque de détérioration de composants électroniques du véhicule.

Couper le contact avant de brancher **HG-VCI PC** sur la fiche de diagnostic du véhicule.

2. Brancher **HG-VCI PC** sur la fiche de diagnostic du véhicule.
   - ⇨ Les deux LED du **HG-VCI PC** clignotent.
   - ⇨ **HG-VCI PC** est opérationnel.
3. Sélectionner **Diagnostic** > **Fonction** > **Paramètres**.
4. Tenir compte du message d'avertissement.

REMARQUE

Les options de sélection suivantes dépendent du constructeur et du modèle sélectionné :

- Fonctions
- Groupe composants
- Systèmes
- Données

5. Sélectionner le groupe de composants souhaité.
6. Selon le cas, tenir compte du message d'avertissement.
7. Sélectionner le système voulu.
8. Selon le cas et si nécessaire, tenir compte de la fenêtre des remarques et instructions.
9. Sélectionner l'onglet **>Informations<**.
10. Suivre les instructions à l'écran.
11. Avec ▶, afficher le paramètre.

12. Selon le cas, sélectionner la prise OBD et le système.
13. Tenir compte de la fenêtre des remarques et instructions.
14. Avec ✓, valider la fenêtre de remarques et d'instructions.
    ⇨ La communication entre l'outil de diagnostic et le véhicule est établie. La fenêtre de sélection s'ouvre.
    ⇨ Les paramètres les plus importants pour le système sélectionné sont automatiquement intégrés dans la liste **Paramètres sélectionnés**.
    ⇨ i de la barre d'outils inférieures permet de consulter des informations sur les paramètres voulus (p.ex. des informations relatives aux composants).
    ⇨ Un texte d'information est affiché pour le paramètre sélectionné.
15. Dans le point de menu **Groupe composants**, sélectionner le système voulu.
    ⇨ La sélection d'un groupe de paramètres permet d'effectuer le diagnostic ciblé d'un problème ou d'un système : le groupe de paramètres ne comporte que les paramètres pertinents pour ce problème ou ce système.
16. Selon le cas et par double clic, ajouter des paramètres dans la liste **Paramètres disponibles :**.
    ⇨ Il est possible de sélectionner jusqu'à 16 paramètres.
17. Lancer la lecture des paramètres avec ✓.
    ⇨ Durant la lecture, les enregistrements sont mémorisés automatiquement en lien avec l'immatriculation de véhicule saisie préalablement dans >Historique Véhicule<.

REMARQUE

La barre d'outils supérieure comporte un champ bleu indiquant l'espace de stockage disponible dans l'**Historique Véhicule**. Lorsque la barre bleue est arrivée au bout, les données les plus anciennes sont supprimées de l'Historique Véhicule afin de pouvoir enregistrer les données actuelles.

18. Les paramètres sélectionnés peuvent être stockés dans la mémoire tampon avec 💾.
    ⇨ Les enregistrements sont mémorisés dans **Historique Véhicule**.
    ⇨ La lecture des paramètres redémarre ensuite automatiquement.
19. La touche ☰, permet de retourner vers la liste des paramètres sélectionnables.

11.5.4. Actuateurs

Ce point de menu permet d'activer des composants présents dans les systèmes électroniques. Cette fonction permet de contrôler le fonctionnement de base de ces composants (réaction à une stimulation électrique).

11.5.4.1. Activer un actuateur

⚠ DANGER

Pièces en mouvement ou en rotation (ventilateur électrique, piston d'étrier de frein, etc...)

Coupure ou écrasement des doigts ou de pièces de l'appareil

Avant d'activer les actuateurs, éloigner les éléments suivants de la zone de danger :

- Membres corporels
- Personnes
- Pièces de l'appareil
- Câble

Pour activer un actuateur, procéder de la façon suivante :

1. Effectuer les étapes 1 à 11 décrites dans le chapitre Sélection du véhicule.

⚠ ATTENTION

Risque d'arrachement du HG-VCI PC durant l'actionnement de l'embrayage

Risque de blessures et de dégradation du matériel

Avant de démarrer le véhicule, procéder de la façon suivante :

1. Serrer le frein de stationnement.

2. Passer au point mort.

3. Tenir compte de la fenêtre des remarques et instructions.

REMARQUE

Court-circuit et pics de tension lors du branchement du HG-VCI PC

Risque de détérioration de composants électroniques du véhicule.

Couper le contact avant de brancher **HG-VCI PC** sur la fiche de diagnostic du véhicule.

2. Brancher **HG-VCI PC** sur la fiche de diagnostic du véhicule.
   - ⇨ Les deux LED du **HG-VCI PC** clignotent.
   - ⇨ **HG-VCI PC** est opérationnel.
3. Sélectionner **Diagnostic** > **Fonction** > **Actuateur**.
4. Selon le cas, tenir compte du message d'avertissement.

REMARQUE

Les options de sélection suivantes dépendent du constructeur et du modèle sélectionné :

- Fonctions
- Groupe composants
- Systèmes
- Données

5. Sélectionner le système voulu.
6. Sélectionner le groupe de composants souhaité.
7. Tenir compte de la fenêtre de remarques.
8. Sélectionner l'onglet **>Informations<**.
9. Suivre les instructions à l'écran.
10. Avec ▶, activer le test d'actuateurs.
11. Selon le cas, sélectionner la prise OBD et le système.
12. Tenir compte de la fenêtre des remarques et instructions.
13. Avec ✓, valider la fenêtre de remarques et d'instructions.
    ⇨ La communication entre l'outil de diagnostic et le véhicule est établie.
14. Cocher la case du composant souhaité.

REMARQUE

Si le véhicule choisi soutient un test d'actuateurs automatisé, ce test active automatiquement l'un après l'autre les différents calculateurs et les actuateurs liés à ces calculateurs.

Pour pouvoir engager un test d'actuateurs supplémentaire, il est nécessaire d'attendre la fin du test d'actuateurs en cours.

15. Selon le cas et si nécessaire tenir compte de la fenêtre d'instruction.
16. Selon le cas, suivre les instructions fournies à l'écran.
17. Selon le cas et si nécessaire, valider la fenêtre d'instruction avec ✓.
18. Valider à l'aide de la touche indiquée.
    ⇨ Le test d'actuateurs est exécuté.

⇨ Lorsque le test d'actuateur est réussi, l'information suivante est affichée : **Test d'actuateur effectué avec succès.**

11.5.5. R.A.Z. services

La fonction de R.A.Z. des services (remise à zéro des services) permet de remettre à zéro les indicateurs des intervalles des services (si toutefois le véhicule sélectionné soutient cette fonctionnalité). Selon le cas, **mega macs PC SE** effectue automatiquement la R.A.Z. (remise à zéro) ou il indique comme procéder pour remettre à zéro les intervalles.

11.5.5.1. Remise à zéro manuelle des services

⚠ ATTENTION

Risque d'arrachement du HG-VCI PC durant l'actionnement de l'embrayage

Risque de blessures et de dégradation du matériel

Avant de démarrer le véhicule, procéder de la façon suivante :

1. Serrer le frein de stationnement.
2. Passer au point mort.
3. Tenir compte de la fenêtre des remarques et instructions.

Pour remettre les services à zéro manuellement, procéder de la façon suivante :

1. Effectuer les étapes 1 à 11 décrites dans le chapitre Sélection du véhicule.

⚠ ATTENTION

Risque d'arrachement du HG-VCI PC durant l'actionnement de l'embrayage

Risque de blessures et de dégradation du matériel

Avant de démarrer le véhicule, procéder de la façon suivante :

1. Serrer le frein de stationnement.
2. Passer au point mort.
3. Tenir compte de la fenêtre des remarques et instructions.

REMARQUE

Court-circuit et pics de tension lors du branchement du HG-VCI PC

Risque de détérioration de composants électroniques du véhicule.

Couper le contact avant de brancher **HG-VCI PC** sur la fiche de diagnostic du véhicule.

2. Brancher **HG-VCI PC** sur la fiche de diagnostic du véhicule.
   - ⇨ Les deux LED du **HG-VCI PC** clignotent.
   - ⇨ **HG-VCI PC** est opérationnel.

3. Sélectionner **Diagnostic** > **Fonction** > **R.A.Z. Services**.

REMARQUE

Les options de sélection suivantes dépendent du constructeur et du modèle sélectionné :

- Fonctions
- Groupe composants
- Systèmes
- Données

4. Sélectionner le système voulu.
5. Tenir compte de la fenêtre de remarques.
6. Sélectionner l'onglet **>Informations<**.
7. Suivre les instructions à l'écran.
8. Avec ▶, activer la Remise à zéro manuelle des services.
9. Si nécessaire, sélectionner la prise OBD dans le sous-système.
10. Tenir compte de la fenêtre des remarques et instructions.
11. Suivre les instructions à l'écran.
12. Valider la R.A.Z. des services effectuée avec ✓.

11.5.5.2. R.A.Z. automatique des services

Pour remettre les services à zéro automatiquement, procéder de la façon suivante :

1. Effectuer les étapes 1 à 11 décrites dans le chapitre Sélection du véhicule.

⚠ ATTENTION

Risque d'arrachement du HG-VCI PC durant l'actionnement de l'embrayage

Risque de blessures et de dégradation du matériel

Avant de démarrer le véhicule, procéder de la façon suivante :

1. Serrer le frein de stationnement.
2. Passer au point mort.
3. Tenir compte de la fenêtre des remarques et instructions.

REMARQUE

Court-circuit et pics de tension lors du branchement du HG-VCI PC

Risque de détérioration de composants électroniques du véhicule.

Couper le contact avant de brancher **HG-VCI PC** sur la fiche de diagnostic du véhicule.

2. Brancher **HG-VCI PC** sur la fiche de diagnostic du véhicule.
   ⇨ Les deux LED du **HG-VCI PC** clignotent.
   ⇨ **HG-VCI PC** est opérationnel.
3. Sélectionner **Diagnostic** > **Fonction** > **R.A.Z. Services**.

REMARQUE

Les options de sélection suivantes dépendent du constructeur et du modèle sélectionné :

- Fonctions
- Groupe composants
- Systèmes
- Données

4. Sélectionner le système voulu.
5. Tenir compte de la fenêtre de remarques.
6. Sélectionner l'onglet **>Informations<**.
7. Suivre les instructions à l'écran.
8. Avec ▶, activer la R.A.Z. automatique des services.
9. Si nécessaire, sélectionner la prise OBD et le sous-système.
10. Tenir compte de la fenêtre des remarques et instructions.
11. Avec ✓, valider la fenêtre de remarques et d'instructions.
    ⇨ La communication entre l'outil de diagnostic et le véhicule est établie. Les services sont automatiquement remis à zéro.
    ⇨ Lorsque la R.A.Z. des services a réussi, l'information suivante est affichée : **Intervalle des services remis à zéro**.
12. Valider la fenêtre d'information avec ✓.

11.5.6. Réglages de base

Ce point de menu permet de régler et d'adapter des composants et des calculateurs conformément aux prescriptions des constructeurs.

11.5.6.1. Conditions préalables au réglage de base

Pour effectuer un réglage de base, les conditions suivantes doivent être remplies :

- Le système du véhicule fonctionne correctement.
- La mémoire de défaut ne comporte aucun code d'erreur.
- Les éventuels travaux préparatoires spécifiques nécessaires à un modèle ont été effectués.

11.5.6.2. Effectuer un réglage de base manuel

⚠ AVERTISSEMENT

Réglage de base incorrect ou effectué de manière incorrecte

Risque de dommages corporels ou matériels causés aux véhicules

Avant d'effectuer un réglage de base, les conditions suivantes doivent être remplies :

Le type-véhicule correct a été sélectionné.

- La fenêtre des remarques et instructions a été validée.

Pour effectuer un réglage de base manuel, procéder de la façon suivante :

1. Effectuer les étapes 1 à 11 décrites dans le chapitre Sélection du véhicule.

⚠ ATTENTION

Risque d'arrachement du HG-VCI PC durant l'actionnement de l'embrayage

Risque de blessures et de dégradation du matériel

Avant de démarrer le véhicule, procéder de la façon suivante :

1. Serrer le frein de stationnement.

2. Passer au point mort.

3. Tenir compte de la fenêtre des remarques et instructions.

REMARQUE

Court-circuit et pics de tension lors du branchement du HG-VCI PC

Risque de détérioration de composants électroniques du véhicule.

Couper le contact avant de brancher **HG-VCI PC** sur la fiche de diagnostic du véhicule.

2. Brancher **HG-VCI PC** sur la fiche de diagnostic du véhicule.
   ⇨ Les deux LED du **HG-VCI PC** clignotent.
   ⇨ **HG-VCI PC** est opérationnel.

3. Sélectionner **Diagnostic** > **Fonction** > **Réglage de base**.

REMARQUE

Les options de sélection suivantes dépendent du constructeur et du modèle sélectionné :

- Fonctions
- Groupe composants
- Systèmes
- Données

4. Sélectionner le groupe de composants souhaité.
5. Sélectionner le système voulu.
6. Selon le cas et si nécessaire, tenir compte de la fenêtre des remarques et instructions.
7. Sélectionner l'onglet **>Informations<**.
8. Suivre les instructions à l'écran.
9. Lancer le réglage de base manuel avec ▶.
10. Tenir compte de la fenêtre des remarques et instructions.
11. Suivre les instructions à l'écran.
12. Valider le réglage de base effectué avec ✓.

11.5.6.3. Effectuer un réglage de base automatique

⚠ AVERTISSEMENT

Réglage de base incorrect ou effectué de manière incorrecte

Risque de dommages corporels ou matériels causés aux véhicules

Avant d'effectuer un réglage de base, les conditions suivantes doivent être remplies :

Le type-véhicule correct a été sélectionné.

- La fenêtre des remarques et instructions a été validée.

Pour effectuer un réglage de base automatique, procéder de la façon suivante :

1. Effectuer les étapes 1 à 11 décrites dans le chapitre Sélection du véhicule.

⚠ ATTENTION

Risque d'arrachement du HG-VCI PC durant l'actionnement de l'embrayage

Risque de blessures et de dégradation du matériel

Avant de démarrer le véhicule, procéder de la façon suivante :

1. Serrer le frein de stationnement.
2. Passer au point mort.
3. Tenir compte de la fenêtre des remarques et instructions.

REMARQUE

Court-circuit et pics de tension lors du branchement du HG-VCI PC

Risque de détérioration de composants électroniques du véhicule.

Couper le contact avant de brancher **HG-VCI PC** sur la fiche de diagnostic du véhicule.

2. Brancher **HG-VCI PC** sur la fiche de diagnostic du véhicule.
   ⇨ Les deux LED du **HG-VCI PC** clignotent.
   ⇨ **HG-VCI PC** est opérationnel.
3. Sélectionner **Diagnostic** > **Fonction** > **Réglage de base**.

REMARQUE

Les options de sélection suivantes dépendent du constructeur et du modèle sélectionné :

- Fonctions
- Groupe composants
- Systèmes
- Données

4. Sélectionner le groupe de composants souhaité.
5. Sélectionner le système voulu.
6. Selon le cas et si nécessaire, tenir compte de la fenêtre des remarques et instructions.
7. Sélectionner l'onglet **>Informations<**.
8. Suivre les instructions à l'écran.
9. Avec ▶, activer le réglage de base automatique.
10. Tenir compte de la fenêtre des remarques et instructions.
11. Avec ✓, valider la fenêtre de remarques et d'instructions.

⇨ La communication entre l'outil de diagnostic et le véhicule est établie.

12. Selon le cas, sélectionner les fonctions secondaires nécessitées.
13. Valider la sélection avec ✓.
14. Tenir compte de la fenêtre des remarques et instructions.
15. Avec ✓, valider la fenêtre de remarques et d'instructions.

⇨ La communication entre l'outil de diagnostic et le véhicule est établie. Le réglage de base est réalisé automatiquement.

⇨ Lorsque le réglage de base a réussi, l'information suivante est affichée : **Réglage de base effectué avec succès.**

11.5.7. Codages

Permet de coder des composants et des calculateurs. Les codages sont nécessaires après remplacement de composants ou lorsque des fonctions supplémentaires doivent être activées dans un système électronique.

11.5.7.1. Effectuer un codage manuel

⚠ AVERTISSEMENT

Pas de codage ou codage incorrect d'un calculateur

Danger de mort ou risque de blessures graves dues à l'absence de fonctionnement ou au fonctionnement erroné ou incorrect du calculateur

Risque de dommage sur le véhicule ou l'environnement.

Lors du codage, tenir compte des points suivants :

- Certains travaux nécessitent une formation spécifique, comme p. ex. les travaux sur les Airbags.
- La fenêtre des remarques et instructions a été validée.

Pour effectuer un codage manuel, procéder de la façon suivante :

1. Effectuer les étapes 1 à 11 décrites dans le chapitre Sélection du véhicule.

⚠ ATTENTION

Risque d'arrachement du HG-VCI PC durant l'actionnement de l'embrayage

Risque de blessures et de dégradation du matériel

Avant de démarrer le véhicule, procéder de la façon suivante :

1. Serrer le frein de stationnement.
2. Passer au point mort.
3. Tenir compte de la fenêtre des remarques et instructions.

REMARQUE

Court-circuit et pics de tension lors du branchement du HG-VCI PC

Risque de détérioration de composants électroniques du véhicule.

Couper le contact avant de brancher **HG-VCI PC** sur la fiche de diagnostic du véhicule.

2. Brancher **HG-VCI PC** sur la fiche de diagnostic du véhicule.
   ⇨ Les deux LED du **HG-VCI PC** clignotent.
   ⇨ **HG-VCI PC** est opérationnel.
3. Sélectionner **Diagnostic** > **Fonction** > **Codage**.

REMARQUE

Les options de sélection suivantes dépendent du constructeur et du modèle sélectionné :

- Fonctions
- Groupe composants
- Systèmes
- Données

4. Sélectionner le groupe de composants souhaité.
5. Sélectionner le système voulu.
6. Tenir compte de la fenêtre de remarques.
7. Sélectionner l'onglet **>Informations<**.
8. Suivre les instructions à l'écran.
9. Avec ▶, activer le codage manuel.
10. Tenir compte de la fenêtre des remarques et instructions.
11. Suivre les instructions à l'écran.
12. Avec ✓, valider le codage manuel effectué.

11.5.7.2. Effectuer un codage automatique

⚠ AVERTISSEMENT

Pas de codage ou codage incorrect d'un calculateur

Danger de mort ou risque de blessures graves dues à l'absence de fonctionnement ou au fonctionnement erroné ou incorrect du calculateur

Risque de dommage sur le véhicule ou l'environnement.

Lors du codage, tenir compte des points suivants :

- Certains travaux nécessitent une formation spécifique, comme p. ex. les travaux sur les Airbags.

- La fenêtre des remarques et instructions a été validée.

Pour effectuer un codage automatique, procéder de la façon suivante :

1. Effectuer les étapes 1 à 11 décrites dans le chapitre Sélection du véhicule.

⚠ ATTENTION

Risque d'arrachement du HG-VCI PC durant l'actionnement de l'embrayage

Risque de blessures et de dégradation du matériel

Avant de démarrer le véhicule, procéder de la façon suivante :

1. Serrer le frein de stationnement.

2. Passer au point mort.

3. Tenir compte de la fenêtre des remarques et instructions.

REMARQUE

Court-circuit et pics de tension lors du branchement du HG-VCI PC

Risque de détérioration de composants électroniques du véhicule.

Couper le contact avant de brancher **HG-VCI PC** sur la fiche de diagnostic du véhicule.

2. Brancher **HG-VCI PC** sur la fiche de diagnostic du véhicule.
   ⇨ Les deux LED du **HG-VCI PC** clignotent.
   ⇨ **HG-VCI PC** est opérationnel.
3. Sélectionner **Diagnostic** > **Fonction** > **Codage**.

REMARQUE

Les options de sélection suivantes dépendent du constructeur et du modèle sélectionné :

- Fonctions
- Groupe composants
- Systèmes
- Données

4. Sélectionner le groupe de composants souhaité.
5. Sélectionner le système voulu.
6. Tenir compte de la fenêtre de remarques.
7. Sélectionner l'onglet **>Informations<**.
8. Suivre les instructions à l'écran.
9. Avec ▶, activer le codage automatique.
   ⇨ La communication entre l'outil de diagnostic et le véhicule est établie.
10. Tenir compte de la fenêtre des remarques et instructions.
11. Avec ✓, valider la fenêtre de remarques et d'instructions.
    ⇨ Le codage s'exécute automatiquement.

⇨ Lorsque le codage a réussi, l'information suivante est affichée : **Codage effectué avec succès.**

11.6. Informations véhicule

Ce point de menu regroupe les informations suivantes :

- **Historique Véhicule**

  Ce point de menu comporte les sauvegardes des résultats de diagnostic.

- Aide pour composant

  Ce point de menu comporte un répertorie les composants montés sur le véhicule sélectionné. Ce menu met à disposition les fonctionnalités suivantes :

  – Les composants diagnosticables

    Un pré-filtre des composants diagnosticables montés sur le véhicule traité.

  – Le catalogue de pièces de rechange

    Ce point de menu comporte un répertorie les composants montés sur le véhicule sélectionné. Ce point de menu permet également d'afficher des informations complémentaires sur les composants et d'accéder directement à des données associées.

- Données pour services d'entretien

Ce point de menu permet de disposer des plans d'inspection spécifiques au véhicule sélectionné. La fonction permet d'afficher différentes informations concernant les composants importants pour un service de maintenance (notamment des informations sur les pièces de rechange). La rubrique **Informations de composant** contient des informations relatives au composant sélectionné et propose des alternatives équivalentes de composants. La position du composant sélectionné est indiquée par une flèche rouge dans l'**image de compartiment moteur**. Cette information facilite la localisation du composant recherché. Le point de menu **Fusibles/Relais** affiche l'emplacement du boîtier principal de fusibles / relais (en fonction de la sélection) sur le véhicule sélectionné.

- Courroies / chaînes de distribution

  Ce champ permet d'afficher, à l'aide du pilote **Hella Gutmann Drivers**, les outils nécessaires pour la réparation de la courroie de distribution ainsi que les notices de montage et de démontage spécifiques.

- Base de données de diagnostic

  Ce champ permet d'afficher, à partir du pilote **Hella Gutmann Drivers**, les aides spécifiques disponibles pour le véhicule sur lequel le technicien travaille.

- Données techniques

  Ce menu met à disposition toutes les données indispensables pour effectuer un service d'entretien et des réparations sur le véhicule sélectionné.

- Schémas électriques

  Répertorie les schémas électriques spécifiques au véhicule (p. ex. ceux du moteur, de l'ABS et des airbags).

- Fusibles / relais

  Ce point de menu indique la position d'implantation de la boîte à fusibles principale, des boîtes à fusibles et à relais, ainsi que des fusibles isolés.

- Valeurs de contrôle des composants

  Cette liste affiche les informations suivantes :

  – Connecteur de calculateur

  – Occupation de broches

  – Images des signaux

  – Valeurs nominales

- Temps barémés

  Ce point du menu comporte des temps barémés habituellement utilisés pour la réparation des différents composants. Les options proposées dans la sélection peuvent être filtrées selon des critères TecDoc.

- Filtres à air d'habitacle

  Ce point de menu permet d'accéder aux notices de dépose / repose des filtres à air d'habitacle.

- Campagnes de rappel

  Ce point de menu répertorie les campagnes de rappel des constructeurs et des importateurs.

11.6.1. Historique Véhicule

L'Historique Véhicule permet de mémoriser les données issues de l'utilisation des fonctions **Codes d'erreur**, **Paramètres**, **Réglages de base** et **Codages**. Cette fonction présente les avantages suivants :

- Possibilité d'analyser les résultats de diagnostic à un stade ultérieur.
- Possibilité de comparer des diagnostics antérieurs avec des résultats de diagnostic actuels.
- Les résultats d'un diagnostic réalisé peuvent être présentés au client sans avoir besoin de brancher à nouveau l'outil de diagnostic au véhicule.

11.6.1.1. Sélectionner un véhicule dans l'Historique Véhicule

REMARQUE

Les données de diagnostic sauvegardées automatiquement ne peuvent être consultées que si la fonction **Historique Véhicule : transfert automatique** est réglée sur **>Marche<** (accès à ce point de menu : **Réglages** > **Divers** > **Historique Véhicule**).

Pour sélectionner un véhicule dans l'**Historique Véhicule**, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **>Sélection de véhicule<**.
2. Sélectionner l'onglet **Historique Véhicule**.
3. Sélectionner le véhicule souhaité en double-cliquant dessus.
   ⇨ Le logiciel **mega macs PC SE** retourne automatiquement dans le menu principal.

⇨ Le véhicule sélectionné apparaît dans la barre d'outils supérieure.

11.6.1.2. Effacer des données de l'Historique Véhicule

Pour effacer un / plusieurs élément(s) de l'**Historique Véhicule**, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **>Sélection de véhicule<**.
2. Sélectionner l'onglet **Historique Véhicule**.
3. Avec , ouvrir la fenêtre **Effacer l'Historique Véhicule**.
   ⇨ La fenêtre de sélection s'ouvre.

Ce point de menu propose les fonctions suivantes :

- Effacer une saisie unique
- Effacer tout l'Historique Véhicule
- Plus anciens que

11.6.1.3. Effacer une saisie unique et l'Historique Véhicule entier

Pour effacer une entrée sélectionnée et/ou l'**Historique Véhicule** entier, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **>Sélection de véhicule<**.
2. Sélectionner l'onglet **Historique Véhicule**.
3. Avec , ouvrir la fenêtre **Effacer l'Historique Véhicule**.
   ⇨ La fenêtre de sélection s'ouvre.
4. Cocher la case voulue **Effacer une saisie unique** ou **Effacer l'Historique Véhicule entier**.
5. Valider la sélection avec .
6. Tenir compte de la demande de confirmation.
7. Valider la demande de confirmation avec .
   ⇨ Les éléments sélectionnés sont effacés.

11.6.1.4. Plus anciens que

Pour effacer des données sélectionnées dans l'Historique Véhicule, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **>Sélection de véhicule<**.
2. Sélectionner l'onglet **Historique Véhicule**.
3. Avec , ouvrir la fenêtre **Effacer l'Historique Véhicule**.
   ⇨ La fenêtre de sélection s'ouvre.
4. Activer la case **Plus anciens que**.
5. Selon le cas et avec , ouvrir la liste de sélection.
6. Avec , ouvrir la fenêtre de sélection du point de menu **Jour**.
7. Sélectionner le jour voulu.
8. Répéter les étapes 6 + 7 pour les options de menu **Mois** et **Année**.
9. Valider 2x la sélection avec .
10. Tenir compte de la demande de confirmation.
11. Valider la demande de confirmation avec .
    ⇨ Les éléments sélectionnés sont effacés.

11.6.2. Aide pour composant

Ce point de menu comporte un répertorie les composants montés sur le véhicule sélectionné. Ce menu met à disposition les fonctionnalités suivantes :

- Les composants diagnosticables

  Un pré-filtre des composants diagnosticables montés sur le véhicule traité.
- Le catalogue de pièces de rechange

Ce point de menu comporte un répertorie les composants montés sur le véhicule sélectionné. Ce point de menu permet également d'afficher des informations complémentaires sur les composants et d'accéder directement à des données associées.

11.6.2.1. Accéder à l'aide pour composant

Pour accéder à l'aide concernant les composants, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner le point de menu **>Informations de véhicule<**.
2. Sélectionner un composant avec .
   ⇨ Données en cours de chargement.
   ⇨ L'écran affiche tous les composants implentés dans le véhicule sélectionné.
3. Avec , ouvrir **Composants diagnosticables**.
4. Sélectionner un composant avec .
   ⇨ La fenêtre de sélection s'ouvre.
5. Dans le menu principal, sélectionner le point de menu **>Informations de véhicule<**.
6. Sélectionner un composant avec .
   ⇨ Données en cours de chargement.
   ⇨ L'écran affiche tous les composants implentés dans le véhicule sélectionné.
7. Avec , ouvrir **Composants diagnosticables**.
8. Sélectionner un composant avec .
   ⇨ La fenêtre de sélection s'ouvre.
   ⇨ En fonction du composant sélectionné, les informations suivantes peuvent être consultées :
9. Sélectionner les informations souhaitées.
   ⇨ Données en cours de chargement.
10. Si nécessaire, sélectionner d'autres composants secondaires avec .
11. Afficher le composant avec .
12. Sélectionner les informations souhaitées.
    ⇨ Données en cours de chargement.
13. Selon le cas, sélectionner les points supplémentaires souhaités.
    ⇨ Les informations (textes et images) sont affichées.

En fonction du composant sélectionné, les informations suivantes peuvent être consultées :

- **Informations sur le composant**

  Comporte des informations concernant le composant sélectionné, de-même que des composants alternatifs d'autres marques présentant les mêmes caractéristiques. Permet de placer des pièces de rechange dans le panier de commande.

☐ permet de désactiver tous les composants.

☑ permet d'activer toutes les composants.

permet de placer les composants activés dans le panier.

- **Image d'habitacle**

  Un triangle rouge indique la position du composant dans l'image d'habitacle. Cela permet de repérer aisément le composant recherché.

- **Image compartiment moteur**

  Un triangle rouge indique la position du composant dans l'image du compartiment moteur. Cela permet de repérer aisément le composant recherché.

- **Valeurs de contrôle des composants**

  Ce champ répertorie les valeurs de contrôle et de mesure des composants et des organes ayant des câbles reliés à un connecteur du calculateur.

  En sélectionnant la fonction **Valeurs de contrôle de composants**, l'utilisateur quitte l'aide pour composant. Avec , il est possible de retourner dans le menu d'aide pour composant.

- **Fusibles / relais**

  Ce point de menu indique la position d'implantation de la boîte à fusibles principale, des boîtes à fusibles et à relais, ainsi que des fusibles isolés.

  En sélectionnant la fonction **>Fusibles/Relais<**, l'utilisateur quitte l'aide pour composant. Avec , il est possible de retourner dans le menu d'aide pour composant.

- **Données pour services d'entretien**

  Ce point de menu permet de disposer des plans d'inspection spécifiques au véhicule sélectionné.

  En sélectionnant **Données d'inspection**, l'utilisateur quitte l'aide pour composant. Avec , il est possible de retourner dans le menu d'aide pour composant.

11.6.3. Données pour services d'entretien

Ce menu fournit des plans d'inspection spécifiques, de-même que les informations d'intervalle de vidange d'huile.

11.6.3.1. Accéder aux données d'inspection

Pour afficher les données d'inspection, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner le point de menu **>Informations de véhicule<**.
2. Avec , sélectionner **Données d'inspection**.
3. Tenir compte de la fenêtre de remarques.
4. Si nécessaire, fermer la fenêtre des remarques avec ☒
5. Sélectionner le type d'inspection voulu.

⇨ Les différents onglets changent en fonction du constructeur et du type de véhicule sélectionnés.

⇨ i permet d'afficher des informations supplémentaires concernant le constructeur, le modèle ou le type.

6. Si nécessaire, sélectionner un autre intervalle des services.
7. Pour poursuivre, appuyer sur ➡.

   ⇨ Un autre onglet s'affiche.

   ⇨ Les différents onglets changent en fonction du constructeur et du type de véhicule sélectionnés.
8. Cocher la case de la fonction souhaitée.
9. Pour poursuivre, appuyer sur ➡.

   ⇨ Des données d'inspection avec des travaux d'inspection spécifiques sont affichés.

REMARQUE

Il est recommandé d'imprimer les données d'inspection et de traiter les différentes positions de travail de façon systématique. Ces travaux ne seront pas mémorisés dans l'**Historique Véhicule**.

10. Cocher les cases des travaux effectués.
11. Une fois toutes les positions traitées, saisir la profondeur des sculptures et la pression de pneu sous **autres points**.
12. Dans **mm** et avec 📝, ouvrir le clavier virtuel.
13. Saisir la profondeur de sculpture des pneus.
14. Avec ✓, valider la saisie.
15. Pour effectuer d'autres saisies, répéter les étapes 12-14.
16. Dans **bar** et avec 📝, ouvrir le clavier virtuel.
17. Saisir la pression des pneus.
18. Avec ✓, valider la saisie.
19. Pour effectuer d'autres saisies, répéter les étapes 16-18.
20. Dans **Rendez-vous pour prochain contrôle (selon les pays) :** et avec 📝, ouvrir la fenêtre de sélection.
21. Dans **Mois**, ouvrir la liste avec ⏬.
22. Saisir le mois voulu.
23. Répéter les étapes 21 + 22 pour le champ **Année**.
24. Valider la sélection avec ✓.
25. Dans **Date de péremption de trousse de secours (selon les pays)**, ouvrir la fenêtre de sélection avec 📝.
26. Répéter les étapes 20 à 22 pour effectuer d'autres sélections.
27. Si nécessaire et à l'aide de 📝, ouvrir le clavier virtuel de la rubrique **Remarque**.
28. Saisir la remarque souhaitée.

29. Avec ✓, valider la saisie.
30. permet d'imprimer les données d'inspection.

11.6.4. Courroies / chaînes de distribution

Cette fonction permet d'accéder aux notices de montage et de démontage des courroies et des chaînes de distribution.

11.6.4.1. Accéder aux courroies/chaînes de distribution

⚠ AVERTISSEMENT

Chute de pièces de véhicule/pièces de véhicule glissantes

Risque de blessures (écrasement)

Enlever entièrement ou fixer tous les composants desserrés.

REMARQUE

Pour accéder aux données de Courroies/Chaînes de distribution, il faut disposer d'une connexion internet.

Pour afficher les données de courroies/chaînes de distribution, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner le point de menu **>Informations de véhicule<**.
2. Avec , sélectionner **Courroies/Chaînes de distribution**.
   - ⇨ Données en cours de chargement. Une fenêtre d'information s'ouvre.
   - ⇨ **Outil** indique les outils indispensables pour le démontage / remontage.
   - ⇨ **Notice de démontage** indique les étapes de travail nécessaires pour le démontage.
   - ⇨ **Notice de montage** indique les étapes de travail nécessaires pour le remontage.

REMARQUE

Lorsque plusieurs instructions de démontage / remontage sont disponibles, celles-ci sont numérotées (p.ex., Dépose 1, Dépose 2, Remontage 1).

Les différentes instructions de remontage doivent être consultées les unes après les autres.

3. Sélectionner les informations souhaitées.
   - ⇨ L'information sélectionnée est affichée.

11.6.5. Données techniques

Met à disposition les données nécessaires pour pouvoir effectuer des travaux d'entretien et de réparation comme, par exemple :

- Les valeurs de réglage du circuit d'allumage et du système d'échappement
- Les types de bougies d'allumage recommandés
- Les couples de serrage
- La quantité de réfrigérant pour la climatisation

Dans la mesure où cela est nécessaire ou utile, les données sont complétées par des photos détaillées.

11.6.5.1. Accéder aux données techniques

REMARQUE

Pour accéder aux données techniques, il est nécessaire de disposer d'une connexion internet.

REMARQUE

Les options de sélection suivantes dépendent du constructeur et du modèle sélectionné :

- Fonctions
- Groupe composants
- Systèmes
- Données

Pour afficher les données techniques, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner le point de menu **>Informations de véhicule<**.
2. Avec , sélectionner **Données techniques**.
3. Sélectionner les données souhaitées.
   ⇨ Les données techniques sont affichées.

Lorsque des informations additionnelles sont disponibles, celles-ci sont signalées en fin de texte par le symbole bleu .
Pour consulter ces informations, cliquer sur .

11.6.6. Schémas électriques

Ce point de menu fournit une multitude de schémas électriques spécifiques à un modèle de véhicule.

11.6.6.1. Accéder aux schémas électriques

REMARQUE

Pour accéder aux schémas électriques, il est nécessaire de disposer d'une connexion internet.

REMARQUE

Les options de sélection suivantes dépendent du constructeur et du modèle sélectionné :

- Fonctions
- Groupe composants
- Systèmes
- Données

Pour afficher les schémas électriques, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner le point de menu **>Informations de véhicule<**.
2. Avec , sélectionner **Schémas électriques**.
3. Sélectionner le groupe de composants souhaité.
4. Sélectionner le système voulu. Une même série de production peut être garnie de différents types de système. Le type de système figure généralement dans le calculateur ou peut être identifié à l'aide de la fonction de lecture des paramètres.
   ⇨ Le schéma électrique apparaît à l'écran.
5. Sélectionner le composant souhaité par un double-clic. Si la position d'implantation du composant n'est pas connue, permet de sélectionner directement le composant.
   ⇨ Le composant est mis en évidence à l'aide d'un cadre de couleur et d'une information écrite.
6. Sélectionner le composant souhaité.
   ⇨ permet d'afficher des informations supplémentaires sur le composant.
   ⇨ Le composant est mis en évidence à l'aide d'un cadre de couleur et d'une information écrite.

11.6.7. Fusibles / relais

Ce point de menu indique la position d'implantation de la boîte à fusibles principale, des boîtes à fusibles et à relais, ainsi que des fusibles isolés.

11.6.7.1. Accéder aux photos des boîtiers à fusibles et à relais

Pour afficher les boîtes à fusibles et à relais, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner le point de menu **>Informations de véhicule<**.

2. Avec , sélectionner **Fusibles/Relais**.
3. Sélectionner le boîtier de fusibles / relais voulu.
   ⇨ Le boîtier à fusibles / relais est affiché.
   ⇨ La fenêtre de droite propose un aperçu des boîtiers de fusibles / relais.
   ⇨ La fenêtre supérieure de gauche indique la position de montage du boîtier de fusibles / relais.
   ⇨ Les relais sont représentés sous forme de rectangles gris.
   ⇨ Les fusibles sont représentés sous forme de rectangles de couleur.
4. Sélectionner le fusible ou le relais souhaité.
   ⇨ Si la position d'implantation du fusible / relais alimentant le composant n'est pas connue, permet de sélectionner directement le composant pour voir le fusible / relais correspondant.
   ⇨ La fenêtre inférieure de gauche indique le composant alimenté par le fusible ou le relais et la désignation de ce dernier.

⇨ permet d'afficher des informations supplémentaires sur le composant.

11.6.8. Valeurs de contrôle des composants

Ce champ répertorie les valeurs de contrôle et de mesure des composants et des organes ayant des câbles reliés à un connecteur du calculateur.

11.6.8.1. Accéder aux valeurs de contrôle de composant

REMARQUE

Pour accéder aux valeurs de contrôle de composants, il est nécessaire de disposer d'une connexion internet.

REMARQUE

Les options de sélection suivantes dépendent du constructeur et du modèle sélectionné :

- Fonctions
- Groupe composants
- Systèmes
- Données

Pour afficher les valeurs de contrôle composant, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner le point de menu **>Informations de véhicule<**.
2. Avec , sélectionner **Valeurs de contrôle de composants**.
3. Sélectionner le groupe de composants souhaité.

4. Sélectionner le système voulu.
   ⇨ L'ensemble des composants utilisés dans le véhicule sont indiqués en rouge.
5. Sélectionner le composant voulu par double clic.
   ⇨ Il est aussi possible de sélectionner un composant à l'aide de ▲ ▼ et de ⚙.
   ⇨ La fenêtre de sélection s'ouvre.
6. Sélectionner les informations souhaitées.
   ⇨ Les informations (textes et images) sont affichées.

En fonction du composant sélectionné, les informations suivantes peuvent être consultées :

- Informations sur le composant
- Image d'habitacle
- Schémas électriques

11.6.9. Temps barémés

Ce point du menu comporte des temps barémés habituellement utilisés pour la réparation des différents composants.

11.6.9.1. Accéder aux temps baramés

REMARQUE

Pour accéder aux temps baramés, il est nécessaire de disposer d'une connexion internet.

Pour afficher les temps baramés, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner le point de menu **>Informations de véhicule<**.
2. Avec 🕒, sélectionner **Temps baramés**.
   ⇨ Données en cours de chargement.
3. Sélectionner la catégorie voulue.
   ⇨ Données en cours de chargement.
4. Sélectionner la sous-catégorie voulue.
   ⇨ Données en cours de chargement.
   ⇨ Les informations suivantes sont affichées : notices de démontage, notices de remontage, travaux de contrôle, temps barémés

⇨ Une opération de travail comporte des sous-opérations que si elle apparaît en gras. Cliquer sur le texte en gras pour afficher ces sous-opérations.

11.6.10. Filtres à air d'habitacle

Ce point de menu permet d'accéder aux notices de dépose / repose des filtres à air d'habitacle.

11.6.10.1. Afficher la notice de dépose de filtre à air d'habitacle

REMARQUE

Pour pouvoir accéder aux notices de dépose des filtres à air d'habitacle, il est nécessaire de disposer d'une connexion internet.

Pour accéder aux notices de dépose des filtres à air d'habitacle, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner le point de menu **>Informations de véhicule<**.
2. Avec , sélectionner **Filtre à air d'habitacle**.
   ⇨ La notice de dépose est affichée.
   ⇨ L'écran de gauche affiche chaque image de la notice de dépose.
   ⇨ L'écran de droite affiche en grand l'image sélectionnée à gauche.
3. En opérant du haut vers le bas, cliquer sur chaque image dans l'écran de gauche.
   ⇨ L'image sélectionnée est marquée par un cadre rouge. Il s'agit de l'image affichée en grand sur l'écran de droite.

11.6.11. Campagnes de rappel

Ce point de menu permet d'afficher les campagnes de rappel des constructeurs et des importateurs.

Les campagnes de rappel visent à protéger les consommateurs contre des produits non fiables. Les véhicules concernés par une campagne de rappel (de moins de 2 ans) sont signalés par .

La société Hella Gutmann Solutions GmbH ne fait que mettre ces contenus à disposition et décline, de ce fait, toute responsabilité quant à l'exactitude, la précision et la fiabilité des informations fournies. Les éventuelles questions concernant l'étendue et le déroulement des campagnes de rappel doivent être adressées directement aux réparateurs agréés/constructeurs. Pour des raisons de sécurité, la hotline technique d'Hella Gutmann n'est pas en mesure de fournir des informations à ce sujet.

11.6.11.1. Accéder aux campagnes de rappel

REMARQUE

Pour accéder aux campagnes de rappel, une connexion en ligne est requise.

Pour afficher les campagnes de rappel, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner le point de menu **>Informations de véhicule<**.

2. Avec , sélectionner la fonction **Campagnes de rappel**.
   ⇨ Données en cours de chargement.
3. Dans la fenêtre de sélection de gauche, choisir la campagne de rappel voulue.

⇨ Cette fenêtre fournie notamment les informations suivantes : cause, effet, aide pour la réparation

11.6.12. Système de gestion de batterie

Ce point de menu fournit les notices de dépose / repose des batteries ainsi que des informations générales sur les batteries.

11.6.12.1. Ouvrir le menu de gestion de batterie

Pour exécuter la fonction >Gestion de batterie<, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner le point de menu **>Informations de véhicule<**.
2. Avec , sélectionner **Gestion de batterie**.
   ⇨ La fenêtre de sélection s'ouvre.
3. Sélectionner les informations souhaitées.
   ⇨ La fenêtre de sélection s'ouvre.
   ⇨ Le menu **Remplacer la batterie** indique les différentes étapes de dépose / repose de la batterie.
   ⇨ Le menu **Position d'implantation, rechargement et aide au démarrage** indique l'implantation de batterie, les différentes étapes de travail nécessaires au rechargement et à l'aide au démarrage.
   ⇨ Le menu **Système Start/Stop** indique les différentes étapes d'intervention nécessaire pour le système Start/Stop.
   ⇨ Le menu **Diagnostic batterie** permet d'effectuer un diagnostic de batterie. Chaque diagnostic se termine par l'affichage de l'évaluation des résultats du test.
   ⇨ Le menu **Enregistrer la batterie** permet d'enregistrer la batterie.
   ⇨ Les informations (textes et images) sont affichées.
4. En opérant du haut vers le bas, cliquer sur chaque image dans l'écran de gauche.
   ⇨ L'image sélectionnée est marquée par un cadre rouge. Il s'agit de l'image affichée en grand sur l'écran de droite.

11.7. OBD

Permet d'accéder aux différents modes OBD des véhicules essence et diesel, au test préliminaire antipollution, ainsi qu'au test roulant VW.

Mode OBD et test OBD	
Test préliminaire du contrôle antipollution	Permet de réaliser un contrôle rapide des valeurs (paramètres) pertinentes pour l'antipollution (constructeur OBD). Ce test devrait être réalisé avant réalisation du contrôle antipollution formel.

Mode OBD et test OBD	
Code de disponibilité (readiness-code)	Cette fenêtre indique le type de fiche de diagnostic.
Paramètres	Il répertorie tous les paramètres intervenant sur l'émission de gaz d'échappement. Le nombre de paramètres disponibles dépend du modèle de véhicule.
Données concernant les paramètres contextuels	Ce mode affiche les conditions contextuelles (vitesse de rotation, température du liquide de refroidissement) du code d'erreur enregistré.
Codes d'erreur permanents	Ce mode affiche les codes d'erreur permanents intervenant sur l'émission des gaz d'échappement.
Effacer les codes d'erreur	Ce mode permet d'effacer les codes d'erreur mémorisés par le "Mode 2/3/7".
Sonde lambda - résultats des tests	Ce mode permet de contrôler le fonctionnement et la performance des sondes lambda. Ce mode n'est pas pris en charge par les protocoles CAN.
Résultats des tests sporadiques	Ce mode fournit des paramètres spécifiques aux différents constructeurs.
Codes d'errer sporadique	Cette fenêtre affiche les codes d'erreur sporadiques et intervenant sur l'émission de gaz d'échappement.
Tests d'actuateurs	Ce mode permet, en fonction des prescriptions des différents constructeurs, de commander les actuateurs intervenant sur l'émission de gaz d'échappement.
Informations véhicule	Ce mode permet d'accéder aux différentes informations relatives aux véhicules et à leurs systèmes (par exemple, le V.I.N.).
Codes d'erreur inactifs	Cette fonction permet d'affiche les paramètres contextuels d'avarie, de-même que les codes d'erreur sporadiques et permanents.

12. Applications

Ce point de menu regroupe les applications disponibles.

12.1. PassThru

Cette fonction permet de transférer les données stockées sur l'ordinateur d'atelier vers le véhicule.

12.1.1. Activer PassThru

Pour exécuter la fonction PassThru, effectuer les étapes indiquées dans le chapitre Lancer le logiciel mega macs PC.

12.2. Calculatrice

Fonction de calcul classique.

12.2.1. Afficher la calculatrice

Pour activer la calculatrice, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **>Applications<**.
2. Avec , sélectionner **Calculatrice**.
3. Effectuer le calcul voulu.

12.3. Conversions

Cette fonction permet de calculer les valeurs suivantes :

- Consommation de carburant
- Vitesse des pistons
- Courant / puissance / résistance
- Conversion d'unités techniques

12.3.1. Ouvrir le menu des conversions

Pour effectuer une conversion, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **>Applications<**.
2. Avec , sélectionner **Conversions**.
3. Sélectionner le type de conversion souhaité.
4. Sélectionner l'unité voulue.

5. Avec , ouvrir le clavier virtuel.
6. Saisir la valeur souhaitée.
7. Avec , valider la saisie.
8. Si nécessaire, répéter les étapes 5 à 7 pour indiquer d'autres valeurs.
   ⇨ La fenêtre **Résultat** affiche le résultat de la conversion.

12.4. Devis

Cette fonction permet d'établir des devis par rapport aux temps de réparation et aux coûts prévisibles.

12.4.1. Etablir un devis

REMARQUE

Pour pouvoir établir un devis, il est nécessaire d'indiquer au moins 1 barème heure et la valeur de la TVA dans **Réglages** > **Infos entreprise** > **Etablir un devis** (cf. chapitre Saisir un devis).

Pour établir un devis, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **>Applications<**.
2. Avec , sélectionner **Etablir un devis**.
3. Avec , ajouter un nouveau devis.
4. Tenir compte de la fenêtre de remarques.
5. Le cas échéant, fermer la fenêtre des remarques avec .
6. Avec , ouvrir **1ère mise en circulation**.
7. Avec , ouvrir la fenêtre de sélection du point de menu **Jour**.
8. Sélectionner le jour de la date de première mise en circulation.
9. Répéter les étapes 7 + 8 pour les options de menu **Mois** et **Année**.
10. Valider la sélection avec .
11. Dans le champ **Kilométrage** appuyer sur pour ouvrir le clavier virtuel.
12. Saisir le kilométrage.
13. Avec , valider la saisie.
14. Répéter les étapes 6 à 8 pour la **Date du contrôle technique**.
15. Valider la sélection avec .
16. Avec , ajouter un nouveau devis.
    ⇨ Données en cours de chargement.

17. Sélectionner la catégorie voulue.
    ⇨ Données en cours de chargement.
18. Sélectionner la sous-catégorie voulue.
    ⇨ Données en cours de chargement. Une liste comportant différents travaux s'affiche.
    ⇨ Une opération de travail comporte des sous-opérations que si elle apparaît en gras. Cliquer sur le texte en gras pour afficher ces sous-opérations.
19. Cocher les cases des travaux souhaités.
20. Valider la sélection avec ✓.
    ⇨ Le devis est affiché.
21. Avec ⏬, ouvrir la liste dans **Tarif horaire**.
22. Sélectionner le tarif horaire souhaité.
23. Si nécessaire, répéter les étapes 19 + 20 pour chaque poste de travail.
    ⇨ Le devis établi est affiché.
    ⇨ Avec +🔧, ajouter des travaux.
    ⇨ Avec 🗑, supprimer les travaux voulus du devis.
24. Avec 💾, sauvegarder le devis.
    ⇨ Le devis est sauvegardé dans l'**Historique Véhicule** du véhicule sélectionné.

12.5. E-mail

Cette fonction permet d'envoyer une demande écrite ou tout autre message au plateau technique d'Hella Gutmann.

12.5.1. Envoyer un E-Mail au support technique d'Hella Gutmann

Pour envoyer un E-Mail au support technique d'Hella Gutmann, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **>Applications<**.
2. Avec ✉, sélectionner **E-Mail**.
3. Avec 📝, ouvrir la fenêtre de saisie.
4. Dans le champ **Objet**, appuyer sur 📝 pour ouvrir le clavier virtuel.
5. Saisir l'objet de l'E-Mail.
6. Avec ✓, valider la saisie.
7. Le cas échéant, ouvrir la liste sous **Destinataire** avec ⏬.
8. Sélectionner le nom de la personne à contacter.
9. Dans la fenêtre E-Mail, appuyer sur 📝 pour ouvrir le clavier virtuel.

10. Saisir le texte voulu.
11. Avec ✓, valider la saisie.
12. Avec ✓, envoyer l'E-Mail.
    ⇨ L'E-Mail est envoyé à la Hotline Technique d'**Hella Gutmann**.

13. Outils HGS optionnels

REMARQUE

L'utilisation du menu **>Outils HGS optionnels<** nécessite de disposer des outils optionnels (**BPC-Tool**) correspondant.

Cette fonction fournit un aperçu des différents outils HGS.

Le point de menu **>Outils HGS optionnels<** comporte des fonctions permettant d'utiliser des outils optionnels. Ces outils ne s'affichent que si le hardware supplémentaire correspondant a été relié à l'outil.

13.1. Diagnostic batterie

Ce point de menu permet, à l'aide du **BPC-Tool**, de tester une batterie ou de sauvegarder les résultats obtenus avec le **BPC-Tool** dans l'**Historique Véhicule**.

Les fonctions suivantes sont regroupées ici :

- **>Test système<**

  Ce point de menu permet, à l'aide du **BPC-Tool**, de réaliser un test de système. Ce test système contrôle les éléments suivants :

  - Test de batterie avec évaluation de l'état de charge et de vieillissement.
  - Test de démarreur avec observation de l'évolution de la tension et de l'intensité électrique lors du démarrage.
  - Test d'alternateur avec évaluation de la tension et de l'intensité électrique avec consommateurs allumés et éteints.
  - Test courant de repos

- **>Transfert des résultats (test système)<**

  Cette fonction permet de transférer les résultats du dernier test de système dans l'**Historique Véhicule**.

- **>Test de batterie<**

  Permet d'effectuer, à l'aide du **BPC-Tool**, un test de batterie. Ce test permet d'évaluer l'état de charge et de vieillissement de la batterie.

- **>Transfert des résultats (test de batterie)<**

  Cette fonction permet de transférer dans l'**Historique Véhicule** le dernier test de batterie effectué.

13.1.1. Effectuer un test système

Le test système permet au **BPC-Tool** d'effectuer l'un après l'autre les tests suivants :

- Test de batterie
- Test de démarreur

- Test d'alternateur
- Test courant de repos

REMARQUE

Pour effectuer un test complet, il est nécessaire de disposer d'une pince AMP bleue (CP 700). Sans pince AMP, le test de démarreur / d'alternateur ne pourra mesurer l'intensité électrique. Le test de courant de repos, quant à lui, n'est pas du tout effectué.

Pour effectuer un test système, procéder de la façon suivante :

1. Brancher le **BPC-Tool** sur la batterie (consulter la notice d'utilisation du **BPC-Tool**).
2. Selon le cas, brancher la prise électrique de la pince ampèremétrique (flèche vers le bas) dans la prise ST3 du **BPC-Tool**.
3. Dans le menu principal, sélectionner **>Outils HGS optionnels<**.
4. Avec , sélectionner **Diagnostic de batterie**.
5. Sélectionner **>Test système<**.
6. Dans la rubrique **Mesure de température**, ouvrir la liste avec .
7. Sélectionner le type voulu de mesure de température.
8. Pour consulter d'autres informations d'implantation, répéter les étapes 6 et 7.
9. Dans **Courant de démarrage à froid [A]** et selon le cas, ouvrir le clavier virtuel avec .
10. Si nécessaire, saisir la valeur.
11. Avec , valider la saisie.
12. Dans le point de menu **Type de communication** et avec , activer le **Test système**.
    ⇨ La connexion avec le **BPC-Tool** est en cours d'établissement.

⇨ Le >Test système< est activé.

Dès lors, le test système est commandé par les touches du **BPC-Tool** (cf. notice d'utilisation **BPC-Tool**).

L'écran du **BPC-Tool** affiche le résumé des résultats de test et importe ces résultats automatiquement dans l'outil.

13.1.2. Effectuer un test de batterie

Pour effectuer un test de batterie, procéder de la façon suivante :

1. Brancher le **BPC-Tool** sur la batterie (consulter la notice d'utilisation du **BPC-Tool**).
2. Selon le cas, brancher la prise électrique de la pince ampèremétrique (flèche vers le bas) dans la prise ST3 du **BPC-Tool**.
3. Dans le menu principal, sélectionner **>Outils HGS optionnels<**.
4. Avec , sélectionner **Diagnostic de batterie**.

5. Sélectionner **>Test de batterie<**.
6. Avec , ouvrir la liste **Implantation de batterie**.
7. Sélectionner **>dans le véhicule<** ou **>en-dehors du véhicule<**.
8. Pour consulter d'autres informations d'implantation, répéter les étapes 6 et 7.
9. Dans **Courant de démarrage à froid [A]** et selon le cas, ouvrir le clavier virtuel avec .
10. Si nécessaire, saisir la valeur.
11. Avec , valider la saisie.
12. Avec , activer le **>Diagnostic batterie<**.
    ⇨ La liaison est établie et la rechercher du **BPC-Tool** est en cours.

⇨ Le test de batterie est activé.

Dès lors, le test système est commandé par les touches du **BPC-Tool** (cf. notice d'utilisation **BPC-Tool**).

13.1.3. Conditions préalables à la mémorisation des résultats de test dans l'Historique Véhicule

Afin de pouvoir mémoriser les derniers test de système / de batterie dans l'**Historique Véhicule**, tenir compte des informations suivantes :

- Le véhicule voulu / correct a été sélectionné dans **mega macs PC SE**.
- Le **BPC-Tool** est allumé.
- Le **BPC-Tool** est connecté au **mega macs PC SE**.

13.1.4. Sauvegarder les résultats de test dans l'Historique Véhicule

Pour sauvegarder le dernier résultat de test de batterie ou de test système dans l'**Historique Véhicule**, procéder de la façon suivante :

1. Dans le menu principal, sélectionner **>Outils HGS optionnels<**.
2. Avec , sélectionner **Diagnostic de batterie**.
3. Sélectionner **>Transfert des résultats (test système)<** ou **>Transfert des résultats (test batterie)<**.
4. Avec , activer l'importation.
5. Tenir compte de la demande de confirmation.
6. Valider la demande de confirmation avec .
   ⇨ La connexion avec le **BPC-Tool** est en cours d'établissement.

⇨ Le résultat du test est sauvegarde dans l'**Historique Véhicule**.

14. Informations générales

14.1. Résolution de pannes PassThru

La liste ci-après permet d'éliminer les avaries mineures. Pour cela, sélectionner la description correspondant au problème et contrôler les points énumérés sous **Solution** ou exécuter successivement les étapes indiquées jusqu'à la résolution du problème.

Description de problème	Solution
La série de flèches à gauche (entre le PC / tablette et le **HGS VCI**) est affichée en rouge. Le deuxième test ne s'active pas.	• Contrôler la connexion entre le câble USB, le connecteur de l'ordinateur et le **HG-VCI PC**. • Vérifier si le câble USB et les connecteurs sont endommagés. • Brancher correctement le câble USB et les connecteurs. • Débrancher le **HG-VCI PC** de la fiche de diagnostic du véhicule. Débrancher le câble USB du **HG-VCI PC**. Patienter 2...3 s puis rebrancher le câble USB dans le **HG-VCI PC**. Brancher le **HG-VCI PC** dans la fiche de diagnostic du véhicule. Selon le cas, tenir compte des messages de Windows. Recommencer le test de communication.
La série de flèches à gauche (entre le PC / la tablette et le **HGS VCI**) est affichée en vert. Mais la série de flèches à droite (entre **HGS VCI** et le véhicule) reste affichée en rouge.	• Le **HG-VCI PC** est correctement branché dans la fiche de diagnostic du véhicule. • Vérifier l'alimentation électrique 12 V du véhicule sur la ligne 16 du **HG-VCI PC** (présence éventuelle d'un défaut sur le **HG-VCI PC**). • Effectuer un test de connecteur VCI.

14.2. Résolution des pannes

La liste ci-après permet d'éliminer les avaries mineures. Pour cela, sélectionner la description correspondant au problème et contrôler les points énumérés sous **Solution** ou exécuter successivement les étapes indiquées jusqu'à la résolution du problème.

Description de problème	Solution
Le programme se ferme brutalement ou ne fonctionne pas.	• Interrompre brièvement l'alimentation électrique. Relancer le logiciel **mega macs PC SE**. • Contrôler le programme actuel à la recherche de fichiers endommagés ou manquants. • Effectuer une mise à jour de programme.
Il est impossible d'imprimer à partir du **mega macs PC SE**.	• Allumer l'imprimante. • S'assurer que l'imprimante est en ligne. • Vérifier le bac d'alimentation papier.

Description de problème	Solution
	• Régler correctement le mode d'alimentation papier (en continu ou feuille à feuille). • Contrôler la configuration de l'imprimante. • Brancher correctement le câble de l'imprimante. • A des fins de test, remplacer le cordon d'imprimante. • Essayer de sélectionner une autre imprimante.
Impossible d'établir la communication avec le véhicule.	• Sélectionner le véhicule correct à l'aide du code-moteur. • Suivre scrupuleusement les indications figurant dans les fenêtres d'instructions, de remarques et d'information. • Vérifier l'alimentation électrique (12 V) fournie par le véhicule sur la ligne 16 du **HG-VCI PC** (**HG-VCI PC** éventuellement défectueux). • Effectuer un diagnostic sans fil du HG-VCI PC.

14.3. Maintenance et entretien

Comme tout outil électronique, il convient de traiter le **HG-VCI PC** avec certains égards. Aussi, tenir compte des indications suivantes :

- Nettoyer régulièrement **HG-VCI PC** avec des produits non corrosifs.
- Utiliser les produits de nettoyage domestiques habituels en combinaison avec un chiffon doux et légèrement humide.
- Remplacer immédiatement les câbles / accessoires endommagés.
- Utiliser exclusivement des pièces de rechange d'origine.

14.4. Traitement des déchets

REMARQUE

La directive mentionnée ici vaut uniquement pour l'Union Européenne.

Conformément à la directive 2012/19/UE du Parlement Européen et du Conseil du 04 juillet 2012 relative aux déchets d'équipements électriques et électroniques (DEEE) et à la loi fédérale allemande sur la mise en circulation, la reprise et l'élimination écologique des équipements électriques et électroniques (loi sur les équipements électriques et électro-

niques - ElektroG) du 20 octobre 2015 dans sa version actuellement en vigueur, nous nous engageons à reprendre gratuitement les équipements en fin de vie mis sur le marché par nos soins après le 13 août 2005 et à les éliminer conformément aux directives susmentionnées.

Le matériel ici défini étant réservé aux professionnels du secteur (B2B), ce matériel ne peut être confié aux décharges publiques pour élimination des déchets.

L'appareil peut, avec indication de la date d'achat et de la référence de l'appareil, être éliminé auprès de :

Hella Gutmann Solutions GmbH

Am Krebsbach 2

79241 Ihringen

ALLEMAGNE

N° d'agrément DEEE : DE25419042

Tél. : +49 7668 9900-0

Fax : +49 7668 9900-3999

Mail: info@hella-gutmann.com

14.5. Caractéristiques techniques du HG-VCI PC

HG-VCI PC

Alimentation électrique OBD	8-32 VDC
Courant nominal OBD	max. 350 mA
Alimentation électrique USB	5 VDC
Courant nominal USB	max. 500 mA
Plage de travail	0°C...45°C
Température de stockage	-20°C...60°C
Dimensions	115,5 x 47,5 x 24 mm (H x l x P)
Poids	100 g
Indice de protection	IP40
Bande de fréquence	2400...2483,5 MHz (Bluetooth®)
Intensité de champ	11 dBm
Interfaces	Bluetooth® classique, classe 1 • USB 2.0 Hi-Speed, type prise C • CARB
Portée du Bluetooth®	à l'intérieur : 3 - 10 mètres à l'extérieur : max. 50 mètres

Indice

1. Informazioni su questa istruzione d'uso 341

1.1. Note sull'utilizzo della presente istruzione 341

1.2. Marcatura degli avvisi importanti 341

1.3. Gamma di funzioni 342

2. Indicazione per l'utente 343

2.1. Indicazioni di sicurezza 343

2.1.1. Indicazioni generali di sicurezza 343

2.1.2. Indicazioni di sicurezza relative al rischio di lesioni 343

2.1.3. Indicazioni di sicurezza per HG-VCI PC 344

2.1.4. Indicazioni di sicurezza relative all'alta tensione/tensione di rete 344

2.1.5. Indicazioni di sicurezza relative a veicoli ibridi/elettrici 345

2.2. Esclusione della responsabilità 346

2.2.1. Software 346

2.2.2. Esclusione della responsabilità 347

2.2.3. Protezione dati 348

2.2.4. Documentazione 348

3. Descrizione del prodotto 349

3.1. Dettagli di fornitura 349

3.1.1. Controllare i dettagli di fornitura 349

3.2. Utilizzo conforme allo scopo 350

3.3. Utilizzo della funzione Bluetooth® 350

3.4. Porte di connessione 351

3.4.1. Significato dell'indicatore di stato a LED del HG-VCI PC 351

4. Installazione del pacchetto Hella Gutmann Drivers 353

4.1. Requisiti di sistema Hella Gutmann Drivers 353

4.2. Installazione del pacchetto Hella Gutmann Drivers 353

5. Contenuti del software mega macs PC SE 354

5.1. Funzioni di diagnosi 354

5.2. Funzioni e prestazioni supplementari in funzione delle licenze disponibili 354

6. Installazione del software mega macs PC SE 355

6.1. Sistemi operativi compatibili con mega macs PC SE 355

6.2. Requisiti di sistema mega macs PC SE 355

6.3. Installare il software mega macs PC SE 355

7. Attivazione del software mega macs PC SE 357

7.1. Connessione al HG-VCI PC 357

7.2. Avviare il software mega macs PC SE 357

7.3. Attivare le licenze 358

7.4. Terminare il software mega macs PC SE 358

8. Installazione software HGS - PassThru 360

8.1. Messa a disposizione HGS - PassThru 360

8.2. Sistemi operativi supportati HGS - PassThru 360

8.3. Requisiti di sistema driver HGS - PassThru 360

8.4. Installare il software HGS-PassThru 361

9. Messa in servizio del software HGS-PassThru 362

9.1. Requisiti tecnici per la messa in servizio di HGS - PassThru 362

9.2. Eseguire il software HGS-PassThru 362

10. Configurare il software mega macs PC SE 364

10.1. Configurazione dei dati aziendali 364

10.1.1. Inserire i dati aziendali 364

10.1.2. Nome d'utente 364

10.2. Aggiornamento software mega macs PC e HG-VCI PC 367

10.2.1. Requisiti tecnici per l'aggiornamento software 367

10.2.2. Accedere alle informazioni di sistema 368

10.2.3. Configurare la lingua 368

10.2.4. Avviare la verifica 368

10.2.5. Avviare l'aggiornamento del software 369

10.2.6. Accedere alle informazioni sul HG-VCI PC 369

10.2.7. Aggiornamento HG-VCI 370

10.3. Configurare le interfacce 371

10.3.1. Configurazione del BPC-Tool 371

10.3.2. Configurazione della stampante 372

10.4. Configurare il paese 373

10.4.1. Configurare l'impostazione della lingua 373

10.4.2. Configurare l'impostazione del paese 374

10.4.3. Configurare la valuta 374

10.5. Configurare le unità 374

10.5.1. Assegnare le unità 374

10.6. Configurazioni 'Varie' 375

10.6.1. Altre configurazioni 375

10.6.2. Configurare la Car History 377

10.6.3. Configurazione della risoluzione ... 379
10.7. Contratti ... 379
10.7.1. Accedere alla licenza ... 379
10.7.2. Visualizzare le Condizioni generali di contratto ... 380
10.7.3. Accedere ad altre licenze disponibili ... 380
10.8. Funzioni di test ... 380
10.8.1. Requisiti tecnici per la funzione di prova ... 380
10.8.2. Eseguire un test connettore VCI ... 380
10.8.3. Avviare la diagnosi HG-VCI PC ... 381
11.Come lavorare con il software mega macs PC SE ... 382
11.1. Simboli ... 382
11.1.1. Simboli della Car History ... 382
11.1.2. Simboli del menu >Aiuto componenti< ... 382
11.1.3. Simboli del menu >Dati di ispezione< ... 382
11.1.4. Simboli del menu >Dati cinghia di distribuzione< ... 383
11.1.5. Simboli del menu >Schemi elettrici<' ... 383
11.1.6. Simboli del menu >Fusibili/Relè< ... 384
11.1.7. Simboli del menu >Valori di prova componente< ... 384
11.1.8. Simboli del menu >Unità di lavoro/Tempario< ... 385
11.1.9. Simboli del punto di menu >Gestione di batteria< ... 385
11.1.10. Simboli generali ... 385
11.1.11. Simboli della barra dei titoli ... 387
11.1.12. Simboli del >Menu principale< ... 388
11.1.13. Simboli del menu >Selezione veicolo< ... 389
11.1.14. Simboli presenti nel menu >Diagnosi< ... 391
11.1.15. Simboli del menu >Informazioni veicolo< ... 392
11.1.16. Simboli del menu >Applicazioni< ... 393
11.1.17. Simboli presenti nel menu >Impostazioni< ... 394
11.1.18. Simboli del punto di menu >Tastiera virtuale< ... 394
11.1.19. Simboli presenti nel manuale d'utente ... 395
11.2. Selezione veicolo ... 395
11.2.1. Identificare il veicolo attraverso il VIN ... 396
11.2.2. Identificare il veicolo tramite asanetwork ... 398
11.3. Ricerca veicolo ... 398
11.3.1. Ricerca del veicolo specifica per paese ... 399
11.3.2. Ricerca del veicolo attraverso il VIN ... 400
11.3.3. Ricerca del veicolo attraverso la targa ... 401
11.4. Diagnosi OBD ... 402
11.4.1. Avvio rapido della diagnosi OBD ... 402
11.5. Diagnosi ... 403

11.5.1. Preparare la diagnosi veicolo ... 403
11.5.2. Codice errore ... 404
11.5.3. Parametri ... 409
11.5.4. attuatore ... 411
11.5.5. Reset Service ... 414
11.5.6. Regolazione di base ... 416
11.5.7. Codifica ... 420
11.6. informazioni sul veicolo ... 423
11.6.1. Car History ... 425
11.6.2. Aiuto componenti ... 426
11.6.3. schede di manutenzione ... 428
11.6.4. Dati cinghia di distribuzione ... 430
11.6.5. Dati tecnici ... 430
11.6.6. Schemi elettrici ... 431
11.6.7. Fusibili/relè ... 432
11.6.8. Valori di prova componenti ... 433
11.6.9. Tempario (unità di lavoro) ... 434
11.6.10. Filtro aria abitacolo ... 434
11.6.11. Azioni di richiamo ... 435
11.6.12. Sistema di gestione della batteria ... 436
11.7. OBD ... 436

12.Applicazioni ... 438

12.1. PassThru ... 438
12.1.1. Attivare PassThru ... 438
12.2. calcolatrice ... 438
12.2.1. Attivare la calcolatrice ... 438
12.3. calcolo ... 438
12.3.1. Accedere alla funzione >Calcolo< ... 438
12.4. Calcolo ... 439
12.4.1. Compilare un preventivo ... 439
12.5. e-mail ... 440
12.5.1. Inviare un'e-mail al supporto di Hella Gutmann ... 440

13.Tools HGS opzionali ... 442

13.1. Diagnosi della batteria ... 442
13.1.1. Eseguire il test di sistema ... 442
13.1.2. Eseguire il test di batteria ... 443
13.1.3. Memorizzare nella Car History i requisiti necessari per i risultati di test ... 444
13.1.4. Memorizzare il risultato di test nella Car History ... 444

14.Informazioni generali ... 445

14.1. Soluzioni di problema PassThru 445
14.2. Soluzioni di problema 445
14.3. Cura e manutenzione 446
14.4. Smaltimento 446
14.5. Dati tecnici HG-VCI PC 447

1. Informazioni su questa istruzione d'uso

Istruzione per l'uso originale

Questa istruzione d'uso comporta tutte le informazioni più importanti riportate in maniera chiara per facilitare il lavoro con il prodotto.

1.1. Note sull'utilizzo della presente istruzione

Questa istruzione d'uso contiene informazioni importanti per la sicurezza dell'utente.

Nella nostra biblioteca *www.hella-gutmann.com/manuals* mettiamo a disposizione tutti i manuali d'uso, istruzioni, protocolli e liste di tolleranze attinenti alle nostre soluzioni e strumenti di diagnosi...e tanto altro.

Visitate la nostra pagina Hella Academy su *www.hella-academy.com* e approfondite le vostre conoscenze con utili tutorial online e altri programmi di formazione.

Leggere attentamente l'istruzione d'uso. Particolare attenzione spetta alle prime pagine dove sono riportate le norme di sicurezza e le condizioni di responsabilità. Queste informazioni sono destinate esclusivamente alla protezione personale dell'utente durante il lavoro con lo strumento di diagnosi.

Durante l'uso dello strumento di diagnosi si raccomanda di rivedere le pagine dove sono riportati le singoli fasi di lavoro per prevenire ogni rischio per persone, il dispositivo stesso o un possibile funzionamento errato.

Lo strumento di diagnosi può essere utilizzato solo da un tecnico che dispone di una formazione tecnica specifica del settore automobilistico. Le informazioni e le conoscenze trasmesse nell'ambito della formazione professionale non vengono ne riportate ne ripetute in questa istruzione d'uso.

Il produttore si riserva il diritto di modificare sia l'istruzione d'uso sia lo strumento di diagnosi stesso, ciò in qualunque momento e senza obbligo di preavviso. Si raccomanda pertanto di verificare regolarmente la messa a disposizione di aggiornamenti. In caso di rivendita o altre forme di cessione, la presente istruzione d'uso deve essere consegnata insieme allo strumento di diagnosi.

La presente istruzione d'uso deve essere sempre tenuta a portata di mano e va conservata durante tutta la vita utile dello strumento di diagnosi.

1.2. Marcatura degli avvisi importanti

PERICOLO

Questo simbolo indica una situazione di pericolo imminente che, se non evitata, può causare lesioni gravi o addirittura mortali.

AVVERTENZA

Questo simbolo indica una situazione possibilmente pericolosa che, se non viene evitata, può causare lesioni gravi o addirittura mortali.

	ATTENZIONE Questo simbolo indica una situazione possibilmente pericolosa che, se non viene evitata, può causare lesioni di lieve entità.
	Attenzione Tutti i testi marcati con **IMPORTANTE** indicano la presenza di una fonte di pericolo per il dispositivo o per l'ambiente. È quindi indispensabile attenersi alle istruzioni riportate.
	NOTA I testi marcati con **NOTA** contengono informazioni utili e importanti. Si consiglia pertanto di tenere conto dei testi marcati.
	Bidone cancellato Questo simbolo indica che il prodotto non deve essere buttato nel bidone dei rifiuti domestici. La barra sotto il simbolo del bidone indica se il prodotto è stato messo in circolazione dopo il 13.08.2005.
	Tensione continua Questo simbolo indica la presenza di tensione continua. Tensione continua significa che la tensione elettrica rimane invariata per un lungo periodo.
	Tenere conto del manuale d'utente Questo simbolo indica che il manuale d'utente deve essere letto e deve essere sempre a portata di mano.

1.3. Gamma di funzioni

La gamma di funzioni del software varia in funzione del paese, delle licenze acquistate e/o del hardware disponibile in opzione. Per questo è possibile che questa documentazione contiene la descrizione di funzioni che non sono fornite dal software individuale. Le funzioni mancanti, se desiderato, possono essere attivate tramite l'acquisto della licenza corrispondente e/o del hardware supplementare necessario.

2. Indicazione per l'utente

2.1. Indicazioni di sicurezza

2.1.1. Indicazioni generali di sicurezza

- Il **HG-VCI PC** è destinato esclusivamente all'uso su autoveicoli. L'impiego del modulo **HG-VCI PC** richiede da parte dell'utente una buona competenza nel settore tecnico automobilistico e quindi la conoscenza dei fonti di pericolo e dei rischi connessi al lavoro in officina e sul veicolo.
- Prima dell'utilizzo del software, leggere attentamente il manuale d'utente del **mega macs PC SE**.
- Sono valide tutte le avvertenze e indicazioni riportate nei singoli capitoli del manuale d'utente. Vanno inoltre osservate le precauzioni e le indicazioni di sicurezza di seguito riportate.
- Devono sempre e comunque trovare applicazione tutte le disposizioni generali dell'ufficio dell'ispettorato del lavoro, delle associazioni di categoria e dei costruttori di autoveicoli, delle norme antinquinamento nonché tutte le leggi, decreti e norme di comportamento che l'officina è comunemente tenuta ad osservare.

2.1.2. Indicazioni di sicurezza relative al rischio di lesioni

L'esecuzione di lavori sul veicolo espone al rischio di lesione provocato da componenti in rotazione o dallo spostamento involontario del veicolo. Attenersi pertanto scrupolosamente a quanto di seguito riportato:

- Bloccare il veicolo in modo tale da impedirne lo spostamento.
- Se il veicolo è dotato di cambio automatico, portare la leva del cambio in posizione di parcheggio.
- Disattivare il sistema start/stop per evitare l'avviamento involontario del motore.
- Il collegamento dello strumento di diagnosi al veicolo va eseguito solo a quadro spento.
- A motore acceso, non toccare mai parti in movimento.
- Non posare i cavi vicino a parti rotanti.
- Controllare che i componenti ad alta tensione non siano danneggiate.

2.1.3. Indicazioni di sicurezza per HG-VCI PC

Per evitare qualsiasi uso errato con conseguenti lesioni a carico dell'utente o danni irreparabili al **HG-VCI PC**, rispettare quanto segue:

- Assicurarsi che il **HG-VCI PC** non venga toccato durante la comunicazione con lo strumento di diagnosi (rispettare una distanza minima di 20 cm).
- Proteggere il **HG-VCI PC** dall'esposizione prolungata all'irradiazione solare.
- Tenere il **HG-VCI PC** lontano da fonti di calore.
- Tenere il **HG-VCI PC** lontano da componenti in rotazione.
- Controllare regolarmente l'integrità dei cavi di connessione e degli accessori. Pericolo di danni irreparabili al **HG-VCI PC** causati da cortocircuito.
- Utilizzare il **HG-VCI PC** esclusivamente in conformità delle istruzioni d'uso.
- Proteggere il **HG-VCI PC** da liquidi come acqua, olio o benzina. Il **HG-VCI PC** non è impermeabile.
- Proteggere il **HG-VCI PC** da urti e cadute.
- Non aprire il **HG-VCI PC** da solo. Solo i tecnici di **Hella Gutmann** sono autorizzati ad aprire il **HG-VCI PC**. In caso di danneggiamento del sigillo di protezione o di interventi non consentiti sul prodotto, si rende nulla la garanzia.
- In caso di malfunzionamento del **HG-VCI PC**, contattare subito il personale tecnico di **Hella Gutmann** o il rivenditore Hella Gutmann di zona.

2.1.4. Indicazioni di sicurezza relative all'alta tensione/tensione di rete

Negli impianti elettrici si verificano tensioni molto alte. Le scariche elettriche su componenti danneggiati (danni provocati da morsi di roditori, ecc.) o il contatto con componenti conduttori di tensione espongono al pericolo di scosse elettriche. L'alta tensione proveniente dal veicolo e la tensione erogata dalla rete elettrica domestica possono provocare, in caso di disattenzione, lesioni fisiche gravi o addirittura letali. Queste scariche elettriche possono trovarsi ad esempio al livello del sistema di accensione (lato primario e secondario), della connessione del veicolo, del sistema di illuminazione o del fascio di cablaggio dotato di connettori. Attenersi pertanto scrupolosamente a quanto di seguito riportato:

- Utilizzare esclusivamente cavi di alimentazione elettrica con contatto di protezione a terra.
- Utilizzare esclusivamente un cavo di collegamento alla rete elettrica certificato o fornito in dotazione.
- Utilizzare solo il kit di cavi originale.
- Controllare regolarmente l'integrità dei cavi e dell'alimentatore.

- Eseguire tutti i lavori di montaggio (come ad esempio il collegamento del dispositivo al veicolo o la sostituzione di componenti) solo a quadro spento.

2.1.5. Indicazioni di sicurezza relative a veicoli ibridi/elettrici

I veicoli a trazione ibrida o elettrica presentano delle tensioni molto elevate. Le scariche elettriche su componenti danneggiati (danni provocati da morsi di roditori, ecc.) o il contatto con componenti conduttori di tensione espongono al pericolo di scosse elettriche. L'alta tensione presente sul o nel veicolo, in caso di disattenzione, può essere mortale. Attenersi pertanto scrupolosamente a quanto di seguito riportato:

- Il sistema di alta tensione può essere disattivato solo da tecnici che dispongono delle abilitazioni speciali richieste:
  - tecnico specializzato nella tecnologia alta tensione
  - tecnico d'auto che dispone dell'abilitazione necessaria per l'intervento su veicoli ibridi ed elettrici
  - elettrauto
- Collocare dei pannelli di avvertimento pericolo e dei dispositivi di delimitazione.
- Controllare l'integrità del sistema alta tensione e del cablaggio alta tensione (controllo visivo!).
- Mettere fuori tensione il sistema di alta tensione.
  - Spegnere il quadro.
  - Togliere il separatore di protezione.
  - Togliere il fusibile.
  - Disconnettere la rete di bordo 12 Volt della massa.
- Osservare le istruzioni del costruttore del veicolo in questione.
- Proteggere il sistema di alta tensione contro una riattivazione involontaria:
  - Togliere la chiave di accensione e conservarla in luogo sicuro.
  - Conservare il connettore di servizio in luogo sicuro e proteggere l'interruttore staccabatteria da una riattivazione involontaria.
  - Isolare l'interruttore staccabatteria, i connettori eccetera per mezzo di connettori dummy, cappucci di protezione o nastro isolante e apporre un'informazione di avvertimento su questi elementi.
- Verificare la messa fuori tensione per mezzo di un cacciavite cercafase (corrente). Anche in caso di disattivazione dell'alta tensione / alto voltaggio, il sistema può presentare una tensione residua pericolosa.
- Mettere a terra e cortocircuitare il sistema di alta tensione (necessario solo a partire da una tensione di 1000 V).

- In caso di tensione inferiore a 1000 V: ricoprire i componenti in prossimità di tensione o sotto tensione con una fibra isolante, un tubo isolante o con una copertura isolante in plastica. In caso di tensione superiore a 1000 V: collocare dei pannelli isolanti speciali previsti per questo tipo di tensione e sufficientemente grandi per proteggere dal rischio di contatto con i componenti conduttori situati nella zona di lavoro.
- Prima della riattivazione del sistema di alta tensione, tenere conto delle seguenti indicazioni:
  - Tutti gli attrezzi e utensili utilizzati sono stati tolti dal veicolo ibrido/elettrico.
  - Terminare la messa a terra e il cortocircuito del sistema di alta tensione. Non toccare alcun cavo.
  - Ricollocare i rivestimenti di protezione precedentemente eliminati.
  - Distaccare tutte le misure di sicurezza installate sugli elementi di attivazione del circuito.

2.2. Esclusione della responsabilità

2.2.1. Software

2.2.1.1. Modifica software rilevante per la sicurezza

Il software attuale dello strumento di diagnosi mette a disposizione dell'utente diverse funzioni di diagnosi e di configurazione. Alcune di queste funzioni possono incidere sul comportamento di componenti elettronici. Alcuni di questi componenti possono essere attinenti a sistemi rilevanti per la sicurezza, per esempio l'impianto airbag o il sistema frenante. Le avvertenze di seguito riportate sono altrettanto valide per futuri aggiornamenti ed estensioni del software, come pure per una eventuale necessità di correzione del software.

2.2.1.2. Esecuzione di interventi software sui sistemi rilevanti per la sicurezza

- Prima di intraprendere lavori su sistemi rilevanti per la sicurezza (come ad esempio sul sistema di sicurezza passeggeri o sul sistema frenante), l'utente è tenuto di leggere e di approvare l'avvertenza di seguito riportata.
- L'utente deve rigorosamente rispettare e seguire tutte le disposizioni e indicazioni riguardanti le singole fasi di lavoro indicate dallo strumento di diagnosi stesso e disposti dai costruttori d'automobile.
- I programmi di diagnosi che permettono interventi software rilevanti per la sicurezza, possono essere adottati solo previo accettazione di tutti i relativi avvertimenti nonché della dichiarazione di seguito riportata.
- L'applicazione regolare del programma di diagnosi è imprescindibile, in quanto responsabile della cancellazione di programmazioni, configurazioni, impostazioni e spie di controllo. Questa operazione incide su dati rilevanti per la sicurezza, su impianti a comando elettronico e, in particolare modo, su sistemi di sicurezza.

2.2.1.3. Interdizione di modifiche software sui sistemi rilevanti per la sicurezza

Nei seguenti casi, la modifica di o l'intervento su sistemi elettronici di comando e sistemi rilevanti per la sicurezza non è consentito:

- se la centralina è danneggiata e la lettura dei dati risulta essere impossibile.
- se la lettura della centralina e la sua assegnazione non è possibile in modo inequivocabile.
- se la lettura non è possibile per perdita di dati.
- se l'utente, per mancanza di formazione e conoscenze tecniche, non è autorizzato di eseguire i lavori.

In questi casi l'utente non è autorizzato ad eseguire programmazioni, configurazioni o altri interventi sul sistema di sicurezza. L'utente deve mettersi immediatamente in contatto con un concessionario autorizzato per evitare eventuali pericoli. Solo il concessionario, in collaborazione con l'impresa produttrice, è in grado di garantire un funzionamento corretto dell'elettronica dell'automobile.

2.2.1.4. Rinuncio all'esecuzione di modifiche software rilevanti per la sicurezza

Nei casi seguenti, l'utente s'impegna a non utilizzare le funzioni software rilevanti per la sicurezza:

- in caso di dubbio sulla competenza tecnica di terzi di poter eseguire questa funzione.
- in caso di mancanza delle certificazioni prescritti comprovanti le competenze specifiche.
- in caso di dubbio inerente l'esecuzione corretta dell'operazione software rilevante per la sicurezza.
- in caso di consegna del programma software a terzi all'insaputa dell'azienda **Hella Gutmann Solutions GmbH**, che non ha autorizzato a terzi l'uso del programma di diagnosi.

2.2.2. Esclusione della responsabilità

2.2.2.1. Dati e informazioni

Le informazioni contenute nella banca dati del programma di diagnosi sono state compilate in base alle indicazioni dei costruttori e degli importatori di auto. La collezione dei dati è avvenuta con la massima accuratezza per garantire lo loro l'esattezza. Hella Gutmann Solutions GmbH declina tuttavia ogni responsabilità per eventuali errori ed eventuali conseguenze derivanti. Lo stesso vale per l'uso di dati e informazioni risultate scorrette o visualizzate in modo sbagliato, nonché per eventuali errori sorti inavvertitamente al momento della compilazione dei dati.

2.2.2.2. Obbligo di conferma utente

L'utente dello strumento di diagnosi ha l'obbligo di comprovare l'ottemperanza ai requisiti di sicurezza prescritti, alle spiegazioni tecniche nonché a tutte le altre indicazioni di sicurezza.

2.2.3. Protezione dati

Il cliente consente la memorizzazione dei propri dati personali che verranno utilizzati solamente nell'ambito dello svolgimento del rapporto contrattuale nonché ai fini del controllo dei dati rilevanti per la sicurezza, per la creazione di statistiche e per il controllo della qualità. I dati tecnici saranno trattati separatamente dai dati personali e verranno trasmessi solo ai nostri contraenti. Siamo tenuti alla riservatezza per quanto riguarda i dati a noi pervenuti. Siamo autorizzati alla trasmissione delle informazioni dei nostri cliente solo in caso di consenso delle disposizioni di legge oppure in caso di previo assenso del cliente.

2.2.4. Documentazione

Le indicazioni riportate descrivono le più comuni cause di errore. Spesso esistono altre cause di errore, che non è possibile riportare integralmente in questa sede, oppure esistono altre fonti di errore che non sono ancora state scoperte.
L'azienda Hella Gutmann Solutions GmbH declina ogni responsabilità per interventi di riparazione falliti o superflui.

L'azienda Hella Gutmann Solutions GmbH declina ogni responsabilità per l'uso di dati e informazioni risultati scorretti o visualizzati in modo sbagliato, ovvero per eventuali errori sorti inavvertitamente al momento della compilazione dei dati.

Senza limitazione di quanto sopra esposto, l'azienda Hella Gutmann Solutions GmbH declina ogni responsabilità per qualsiasi perdita patrimoniale, riduzione del valore aziendale o perdita di qualsiasi altro tipo, anche economico, che ne possa derivare.

Hella Gutmann Solutions GmbH declina ogni responsabilità per danni o anomalie di funzionamento riconducibili alla mancata osservanza del manuale mega macs nonché delle particolari norme di sicurezza.

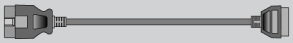
L'utente dello strumento di diagnosi ha l'obbligo di comprovare l'ottemperanza ai requisiti di sicurezza prescritti, alle spiegazioni tecniche nonché a tutte le altre indicazioni di sicurezza.

3. Descrizione del prodotto

NOTA

Questo prodotto supporta i protocolli di veicolo DoIP e Can-FD.

3.1. Dettagli di fornitura

Numero	Definizione	
1	**HG-VCI PC**	
1	Chiavetta USB per l'installazione del software **mega macs PC SE**	
1	Cavo USB per il collegamento del **HG-VCI PC** al PC	
1	Prolunga del cavo OBD 0,3 m (opzionale)	
1	Supporto dati HGS	
1	Istruzione di sicurezza	

3.1.1. Controllare i dettagli di fornitura

Controllare i dettagli di fornitura al momento della consegna o subito dopo, in modo da poter reclamare immediatamente eventuali danni.

Per controllare i dettagli di fornitura, procedere nel modo seguente:

1. Aprire il pacchetto e controllare l'esattezza del contenuto facendo riferimento alla bolla di consegna. In caso di danni di trasporto visibili, aprire immediatamente il pacchetto in presenza del corriere e verificare l'integrità del **HG-VCI PC**. Tutti i danni di trasporto o danneggiamenti del **HG-VCI PC** devono essere registrati dal corriere.
2. Togliere il **HG-VCI PC** dall'imballo.

⚠ ATTENZIONE

Pericolo di cortocircuito provocato dalla presenza di componenti fissati in maniera non corretta all'interno del o sul HG-VCI PC

Pericolo di distruzione del HG-VCI PC e /o dei sistemi elettronici del veicolo

Non mettere mai in servizio il HG-VCI PC in caso di sospetto di componenti non fissati correttamente all'interno o all'esterno del modulo. In tal caso, avvertire immediatamente il servizio riparazioni Hella Gutmann o il rivenditore autorizzato Hella Gutmann di zona.

3. Controllare eventuali danni meccanici del **HG-VCI PC** e scuoterlo leggermente per verificare che all'interno non vi siano parti staccate.

3.2. Utilizzo conforme allo scopo

Il software **mega macs PC SE** e il **HG-VCI PC** sono un sistema per il rilevamento e l'eliminazione di errori nei sistemi elettronici del veicolo.

La comunicazione con i sistemi elettronici del veicolo avviene attraverso una interfaccia di diagnosi che permette di accedere alla descrizione dei sistemi installati sul veicolo. Tanti di questi dati sono trasmessi direttamente online dalla banca dati di diagnosi Hella Gutmann. Per questo è obbligatorio che il PC disponga di una connessione permanente ad internet.

Il software **mega macs PC SE** non è adatto a riparare macchinari o apparecchi elettrici o elettrodomestici. Strumenti di diagnosi di altri produttori non sono compatibili.

L'uso del software **mega macs PC SE** e del **HG-VCI PC** non corrispondente alle indicazioni di **Hella Gutmann** può provocare la disfunzione delle installazioni di sicurezza del dispositivo.

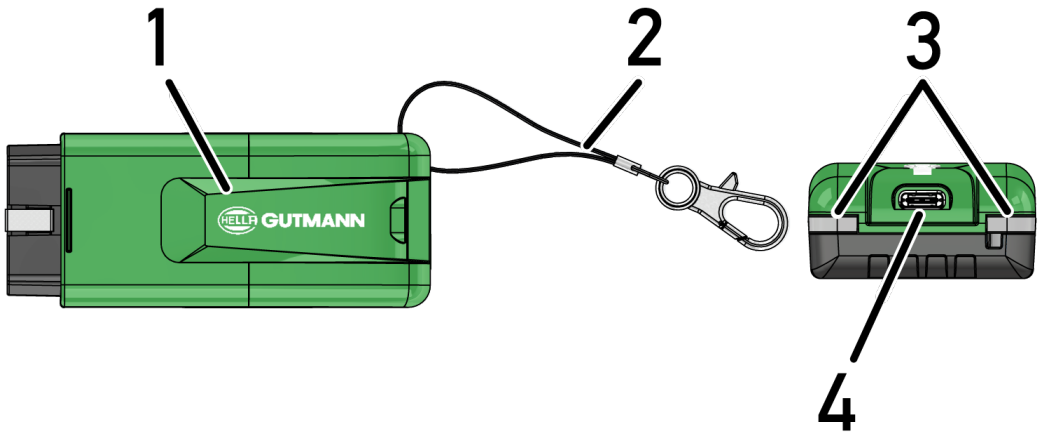
Il **HG-VCI PC** è destinato all'uso nelle zone industriali. In caso dell'uso fuori da zone industriali, ad esempio in zone commerciali e zone miste residenziali, devono essere eventualmente adottate delle misure per l'eliminazione di interferenze.

3.3. Utilizzo della funzione Bluetooth®

In alcuni paesi la funzione Bluetooth® può essere limitata o addirittura non consentita dalle norme di utilizzo vigenti.

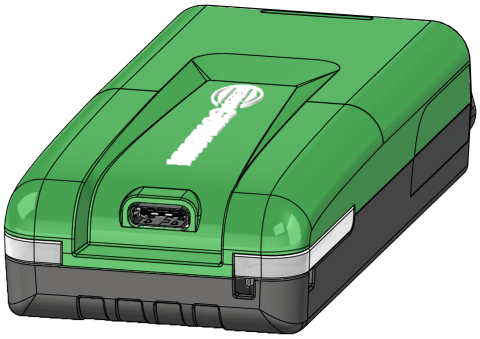
Prima di utilizzare la funzione Bluetooth®, osservare le norme vigenti del paese in questione.

3.4. Porte di connessione



	Designazione/Descrizione
1	HG-VCI PC per la presa diagnosi del veicolo
2	Cinturino di trasporto, ad esempio per il fissaggio del nastro portachiavi
3	**Spie di controllo (LED)** Le spie di controllo indicano lo stato di funzionamento del modulo **HG-VCI PC**.
4	Interfaccia USB-C

3.4.1. Significato dell'indicatore di stato a LED del HG-VCI PC



Indicatore di stato a LED del VCI		Spiegazione
LED di sinistra (stato operativo)	**LED di destra (attività)**	
Verde acceso in modo permanente	Verde acceso in modo permanente	Il VCI è operativo.
Verde acceso in modo permanente	Blu acceso in modo permanente	Il VCI è operativo e dispone di una connessione remota.

Indicatore di stato a LED del VCI		Spiegazione
LED di sinistra (stato operativo)	**LED di destra (attività)**	
Verde acceso in modo permanente	Blu lampeggia	Il VCI è connesso via connessione remota allo strumento di diagnosi.
Verde acceso in modo permanente	Verde lampeggia	Il VCI è connesso via USB allo strumento di diagnosi.
Giallo lampeggia	Blu lampeggia	Aggiornamento VCI via connessione remota.
Giallo lampeggia	Verde lampeggia	Aggiornamento VCI via USB.
Giallo lampeggia	Rosso lampeggia	Il VCI ha rilevato un errore durante il processo di aggiornamento. L'aggiornamento VCI è fallito. Contattare Hella Gutmann o il rivenditore autorizzato Hella Gutmann.
Giallo acceso in modo permanente	Giallo acceso in modo permanente	Test spina VCI avviato per mezzo dello strumento di diagnosi...
Rosso acceso in modo permanente	Rosso acceso in modo permanente	Il test spina VCI ha rilevato un errore. Contattare Hella Gutmann o il rivenditore autorizzato Hella Gutmann.

4. Installazione del pacchetto Hella Gutmann Drivers

4.1. Requisiti di sistema Hella Gutmann Drivers

- Windows 7 SP1 o versione superiore
- Diritti amministratore Windows

4.2. Installazione del pacchetto Hella Gutmann Drivers

Per poter ricevere tutti i dati specifici di un veicolo messi a disposizione da **Hella Gutmann**, lo strumento di diagnosi deve essere permanentemente collegato ad Internet e disporre del pacchetto driver **Hella Gutmann Drivers**. Per non avere costi di connessione esagerati, Hella Gutmann consiglia una connessione DSL a tariffa forfettaria (flat rate).

1. Installare il pacchetto **Hella Gutmann Drivers** sul PC in questione. Il pacchetto **Hella Gutmann Drivers** è disponibile sul supporto dati HGS fornito.
2. Collegare lo strumento ad un PC provvisto di connessione Internet. Se il simbolo di connessione nella barra dei simboli superiore cambia da nero a verde, la connessione online è stata instaurata con successo ed è attiva.

5. Contenuti del software mega macs PC SE

5.1. Funzioni di diagnosi

- Lettura e cancellazione dei codici d'errore
- Lettura dei parametri
- Test attuatori
- Reset Service
- Regolazione di base
- Codifica
- Funzione di prova

5.2. Funzioni e prestazioni supplementari in funzione delle licenze disponibili

- Informazioni sul veicolo, ad esempio
  - dati cinghia di distribuzione
  - schede di manutenzione
  - azioni di richiamo
- 4 aggiornamenti all'anno, ad esempio
  - estensione delle funzioni esistenti a nuovi modelli di veicoli

6. Installazione del software mega macs PC SE

6.1. Sistemi operativi compatibili con mega macs PC SE

- Microsoft Windows 10 32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64)) o superiore

6.2. Requisiti di sistema mega macs PC SE

- PC con Bluetooth®
- Spazio di memoria libero: almeno 512 MB
- Spazio di memoria libero hard disk: almeno 2 GB
- Connessione PC: disponibilità di almeno una porta USB libera
- Risoluzione monitor: almeno 800 x 600

6.3. Installare il software mega macs PC SE

L'installazione avviene per mezzo di un assistente che accompagna l'utente attraverso i singoli passi.

Per installare il software **mega macs PC SE**, procedere come segue:

1. Accendere il PC.
2. Inserire la chiavetta USB compresa nel volume di fornitura nella porta USB del computer.
   ⇨ Il lettore USB del **mega macs PC SE** si apre in automatico.
3. Cliccare sulla voce **>Aprire cartella<** e avviare il file **mega_macs_pc.exe**.
   ⇨ Il lettore USB può essere aperto anche nel seguente modo: **Avvio > My computer > mega macs PC SE**.
   ⇨ Si apre la finestra **mega macs PC SE Setup**.
4. Selezionare la lingua desiderata e cliccare sul simbolo**OK**.
   ⇨ La selezione effettuata è automaticamente salvata.
5. Fare clic su **>Avanti<**.
   ⇨ Si apre una finestra di selezione. I file del software **mega macs PC SE** dispongono già di una cartella di destinazione di default. In caso si desideri un'altra cartella di destinazione, selezionare la nuova cartella di destinazione attraverso la voce **>Sfoglia<**. Al termine dell'installazione, i file saranno copiati nella cartella di destinazione selezionata.
6. Fare clic su **>Avanti<**.
7. Cliccare su **>Installa<**.
   ⇨ Si avvia il processo di installazione.
8. Attendere fino a quando l'installazione è terminata.
9. Cliccare su **>Completa<.**

⇨ Sul desktop viene automaticamente creato un collegamento al **mega macs PC SE**.

10. Togliere la chiavetta USB.

⇨ In questo modo si completa l'installazione del software **mega macs PC SE**.

7. Attivazione del software mega macs PC SE

Questo capitolo descrive come attivare/disattivare il software **mega macs PC SE** e tutti i passaggi necessari per utilizzare il software **mega macs PC SE** per la prima volta.

7.1. Connessione al HG-VCI PC

NOTA

Il modulo **HG-VCI PC** deve sempre essere connesso via Bluetooth® al PC sul quale risulta installato il software **mega macs PC SE**.

Il modulo **HG-VCI PC** è parte integrante del software **mega macs PC SE**. Per questo, alcune funzioni del software **mega macs PC SE** richiedono la connessione al modulo **HG-VCI PC**.

7.2. Avviare il software mega macs PC SE

NOTA

Alla prima messa in servizio e in seguito ad un aggiornamento software, l'utente deve accettare le Condizioni generali di contratto dell'azienda Hella Gutmann Solutions GmbH. Altrimenti, alcune funzioni dello strumento non saranno disponibili.

Alla prima attivazione dello strumento, l'utente deve accettare l'accordo contrattuale sull'elaborazione dei dati dell'azienda **Hella Gutmann Solutions GmbH**. Questo accordo sull'elaborazione dei dati contrattuali regola la gestione dei dati personali ai sensi del RGPD.

NOTA

Al primo avvio, il software **mega macs PC SE** deve essere abbinato al **HG-VCI PC**. Per fare ciò, il software **mega macs PC SE** e il **HG-VCI PC** devono essere collegati per mezzo di un cavo USB. Dopo di che basta una connessione Bluetooth® per avviare lo strumento.

Per avviare il software **mega macs PC SE**, procedere nel seguente modo:

1. Inserire il cavo USB nella presa USB del PC e del **HG-VCI PC**.
2. Selezionare **Start** >**Tutti i programmi** > **Hella Gutmann Solutions** > **mega macs PC SE** > **mega macs PC SE**.
   ⇨ Avviamento del software **mega macs PC SE** in corso...
   ⇨ Sul display sono visualizzate le CGC.
3. Leggere le CGC e confermarle alla fine del testo.

⇨ Si apre la finestra di selezione utente. Tutti i dati memorizzati nella **Car History** apparono con il nome dell'utente corrispondente. Questo permette di risalire facilmente al meccanico che ha lavorato sul veicolo.

4. Fare doppio clic su ⏬.
5. Inserire il nome d'utente.
6. Premere ✔ per confermare l'inserimento.
7. Secondo il caso, attivare la casella di controllo **Rimani connesso**.
   ⇨ Se la casella di controllo **Rimani connesso** è attivata, non sarà più necessario selezionare l'utente al momento dell'accensione.
   ⇨ Si apre una finestra con la visualizzazione dell'accordo contrattuale sull'elaborazione dei dati.
8. Leggere, confermare e accettare l'accordo contrattuale sull'elaborazione dei dati.
9. Premere ✔ per confermare l'inserimento.
   ⇨ La selezione è automaticamente memorizzata.
10. Togliere il cavo USB dal **HG-VCI PC** e dal PC.

⇨ Adesso, il software di diagnosi **mega macs PC SE** può essere utilizzato.

7.3. Attivare le licenze

NOTA

Prima della prima attivazione, collegare il software del **mega macs PC SE** al server HGS per poter utilizzare tutte le funzioni legate alle licenze acquisite.

Per collegare il software **mega macs PC SE** al server HGS, procedere come segue:

1. Nel menu principale, selezionare **Impostazioni** > **Contratti**.
2. Selezionare il tab **>Licenza<**.
3. Premere ⏯ per accedere alla voce **Le mie licenze**.
   ⇨ Scaricamento dei dati in corso... Sul display vengono indicate le licenze acquistate.
4. Riavviare il software mega macs PC SE.

⇨ Il software di diagnosi **mega macs PC SE** può ora essere utilizzato.

7.4. Terminare il software mega macs PC SE

Per terminare il software **mega macs PC SE**, procedere come segue:

1. Premere ⏻ per terminare il software **mega macs PC SE**.
2. Prestare attenzione alla richiesta di conferma.

3. Premere ✓ per terminare il software **mega macs PC SE**. Premere ☒ per annullare la procedura.

⇨ Il software **mega macs PC SE** è terminato.

8. Installazione software HGS – PassThru

8.1. Messa a disposizione HGS – PassThru

Dal 2010 tutti i veicoli nuovi sono soggetti alla norma Euro 5. Essa regola tra l'altro la loro omologazione per quanto concerne le emissioni. La norma Euro 5 pone l'obbligo per i produttori di fornire via internet alle officine indipendenti l'accesso illimitato a tutte le informazioni riguardanti la manutenzione e la riparazione dei veicoli.

Per programmare le centraline possono essere utilizzati solo strumenti in accordo con Euro 5. **HGS – PassThru** è un'interfaccia che permette l'installazione della versione software più attuale dal portale online del costruttore alla centralina del veicolo. La funzione PassThru costituisce un'estensione e *non* sostituisce la diagnosi. La funzione PassThru di **Hella Gutmann** permette la comunicazione diretta tra il server OEM (Original Equipment Manufacturer/fornitore di equipaggiamento originario) e il veicolo.

La messa a disposizione del software varia da produttore a produttore. Sussistono le seguenti possibilità:

- download del software per PC
- richiesta del software per PC su supporto CD o DVD
- soluzioni online

A seconda del produttore, possono insorgere dei costi ad esempio per:

- registrazione
- Licenze
- Software

Il contenuto del software (informazioni e funzioni) varia a seconda del produttore. Alcuni mettono a disposizione solo le funzioni obbligatorie per legge, altri invece offrono di più.

8.2. Sistemi operativi supportati HGS – PassThru

- Almeno Microsoft Windows 10 (32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64))

8.3. Requisiti di sistema driver HGS – PassThru

Requisiti di Hella Gutmann richiesti per l'installazione di HGS-PassThru:

- Microsoft Windows 10 32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64)) o superiore
- Spazio di memoria libero: almeno 2 GB
- Spazio di memoria libero hard disk: almeno 40 GB
- connessione computer portatile/tablet: disponibilità di almeno una porta USB 2.0 libera
- computer portatile o tablet provvisto di connessione internet

8.4. Installare il software HGS-PassThru

L'installazione avviene per mezzo di un assistente che accompagna l'utente attraverso i singoli passi.

Per installare il software **HGS-PassThru**, procedere come segue:

1. Accendere il computer portatile/laptop.
2. Collegarsi al sito web di **Hella Gutmann**.
3. Selezionare **FOR WORKSHOPS** > **SUPPORTO & INFORMAZIONI** > **PassThru**.
4. Selezionare il tab **>DOWNLOADS<**.
5. Far clic su **>Software – PassThru<**.
   ⇨ Si apre la finestra **PassThru setup**.
6. Premere **>Memorizzare il file<** per memorizzare PassThru setup.exe.
   ⇨ Per i file del software HGS - PassThru setup.exe è proposta una cartella di destinazione. In caso se ne desideri una di diversa, selezionare una cartella adatta. Al termine dell'installazione, i file saranno copiati nella cartella di destinazione selezionata.
7. Premere **>Memorizzare<** per memorizzare il file PassThru setup.exe.
   ⇨ Il file PassThru setup.exe è memorizzato nella cartella di destinazione.
8. Nella cartella di destinazione, fare clic sul file PassThru setup.exe.
   ⇨ Si apre la finestra **HGS - PassThru Setup**.
9. Premere ▼ per selezionare la lingua desiderata.
10. Confermare la selezione con **>OK<**.
    ⇨ La selezione effettuata è automaticamente salvata. Si apre una finestra con l'assistente setup della funzione **HGS - PassThru**.
11. Fare clic su **>Avanti<**.
    ⇨ Sono visualizzate le Condizioni Generali di Contratto.
12. Leggere le Condizioni Generali di Contratto e confermarle alla fine del testo.
13. Fare clic su **>Avanti<**.
    ⇨ Per l'installazione corretta del software HGS - PassThru Setup occorre selezionare un prodotto.
14. Selezionare **>mega macs X<**.
15. Installare il prodotto con **>Installare<**.
    ⇨ Installazione in corso...
16. Attendere fino a quando l'installazione è conclusa.
17. Cliccare su **>Completa<.**
    ⇨ Sul desktop si crea automaticamente un collegamento a **HGS-PassThru**.

⇨ Con questo, l'installazione del software è completata.

9. Messa in servizio del software HGS-PassThru

Il presente capitolo descrive come utilizzare il software **HGS - PassThru**.

9.1. Requisiti tecnici per la messa in servizio di HGS - PassThru

- L'alimentazione elettrica dello strumento e del computer portatile/tablet è garantita tramite alimentatore di tensione e cavo di rete.
- Il computer portatile/tablet è acceso.
- Il computer portatile/tablet è dotato di connessione a internet e al veicolo.
- Il file **HGS - PassThru** è installato correttamente sul computer portatile/tablet.
- Si dispone dei privilegi di amministratore.
- La versione Java attuale è installata.
- La connessione internet è stabile.
- Tutti gli altri processi/programmi avviati/in corso sono stati terminati.

9.2. Eseguire il software HGS-PassThru

⚠ ATTENZIONE

Durante tutto il processo, assicurare un'alimentazione elettrica di almeno 12 V.

Una caduta di tensione può provocare l'interruzione del download e il danneggiamento della centralina.

Effettuando l'aggiornamento di una centralina *non* è poi più possibile ripristinare il vecchio software della centralina aggiornata.

Per eseguire il software **HGS - PassThru**, procedere nel seguente modo:

1. Nel menu principale, selezionare la voce **Applicazioni** > **PassThru**.
   ⇨ Compare l'esonero dalla responsabilità.
2. Leggere le informazioni sull'esclusione dalla responsabilità e confermarle alla fine del testo.
   ⇨ La funzione PassThru è attiva.
3. Inserire il cavo USB nella porta di connessione USB del **HG-VCI PC**.

⚠ ATTENZIONE

Distacco del HG-VCI PC in caso di azionamento della frizione

Rischio di ferimento/pericolo di danni materiali

Prima di avviare il motore del veicolo, procedere nel seguente modo:

1. Azionare il freno di stazionamento.
2. Innestare la posizione di folle.
3. Prestare attenzione alle informazioni visualizzate.

NOTA

Corto circuito e picchi di tensione al collegamento del HG-VCI PC

Pericolo di distruzione dei sistemi elettronici del veicolo

Spegnere il quadro prima di collegare il HG-VCI PC al veicolo.

4. Inserire il **HG-VCI PC** nella presa diagnosi del veicolo.
   - ⇨ Entrambi i LED del **HG-VCI PC** lampeggiano.
   - ⇨ Il **HG-VCI PC** è pronto all'uso.
5. Inserire il cavo USB nella porta di connessione USB del computer portatile/tablet.
   - ⇨ Collegamento in corso... Il portatile/tablet viene collegato al veicolo tramite **HG-VCI PC**.
6. Accendere il quadro.
7. Rispettare le indicazioni del costruttore.
8. Selezionare **Avvio** > **Tutti i programmi** > **Hella Gutmann Solutions** > **HGS - PassThru Communication**.
9. Selezionare la lingua desiderata.
10. Avviare il test di comunicazione con **>Avviare il test<**.
    - ⇨ Avvio del test di comunicazione in corso.... Verifica del collegamento dal portatile/tablet al **HG-VCI PC** in corso...
    - ⇨ Se la fila di frecce a sinistra è verde, significa che la connessione tra il portatile/tablet e il **HG-VCI PC** è attiva.
    - ⇨ Successivamente, il sistema verifica la connessione tra il **HG-VCI PC** e veicolo.
    - ⇨ Se la fila di frecce a destra è verde, significa che la connessione tra il **HG-VCI PC** e veicolo è attiva.
    - ⇨ Adesso, la connessione tra il portatile/tablet e il veicolo è stabilita tramite il **HG-VCI PC**.
11. Terminare il test di comunicazione con **>Terminare<**.
12. Richiamare sul computer portatile/tablet la pagina internet del produttore desiderato.
13. Seguire le indicazioni presenti nel portale del produttore.
14. Selezionare PassThru (**HG-VCI PC**) di **Hella Gutmann**.

10. Configurare il software mega macs PC SE

Il menu principale **>Impostazioni<** permette di configurare tutte le interfacce e tutte le singole funzioni del dispositivo.

10.1. Configurazione dei dati aziendali

Questa finestra permette di inserire i dati aziendali che devono emergere sui documenti stampati, come ad esempio:

- l'indirizzo aziendale
- il numero di fax
- Homepage

10.1.1. Inserire i dati aziendali

Per inserire i dati aziendali, procedere nel seguente modo:

1. Nel menu principale, selezionare **Regolazioni** > **Azienda**.
2. Selezionare il tab **>Dati aziendali<**.
3. Nella voce **Nome aziendale**, aprire la tastiera virtuale con .
4. Inserire il nome aziendale.
5. Premere per confermare l'inserimento.
   ⇨ La selezione è automaticamente memorizzata.
6. Per altri inserimenti, ripetere i passi 3-5.

10.1.2. Nome d'utente

10.1.2.1. Inserire il nome d'utente

Questa voce di menu permette di gestire diversi utenti.

Tutti i dati memorizzati nella **Car History** sono memorizzati insieme al relativo nome d'utente. Questo permette di risalire facilmente al meccanico che ha lavorato sul veicolo.

Per inserire il nome d'utente, procedere nel seguente modo:

1. Nel menu principale, selezionare **Regolazioni** > **Azienda**.
2. Selezionare il tab **>Utente<**.
3. Aprire la tastiera virtuale con .
4. Inserire il nome d'utente.
5. Premere per confermare l'inserimento.
   ⇨ La selezione è automaticamente memorizzata.

10.1.2.2. Assegnare una password

Questa funzione permette di assegnare una password ai vari utenti.

La password assegnata dev'essere indicata durante la selezione dell'account dell'utente corrispondente.

Per assegnare una password ad un account utente, procedere come segue:

1. Nel menu principale, selezionare **Regolazioni** > **Azienda**.
2. Selezionare il tab **>Utente<**.
3. Selezionare il nome d'utente richiesto.
4. Accedere alla voce **Password (opzionale)** e aprire la tastiera virtuale con .
5. Inserire la password desiderata.
6. Confermare l'inserimento con .
   ⇨ Le informazioni inserite sono automaticamente memorizzate.

10.1.2.3. Cancellare la password

Per cancellare la password, procedere come segue:

1. Nel menu principale, selezionare **Regolazioni** > **Azienda**.
2. Selezionare il tab **>Utente<**.
3. Selezionare il nome d'utente desiderato e la sua password assegnata.
4. Nella voce di menu **Password (opzionale)**, cancellare la password con .
5. Prestare attenzione alla richiesta di conferma.
6. Confermare la domanda di sicurezza con .
   ⇨ La password sarà cancellata.

10.1.2.4. Cancellare un nome d'utente

Per cancellare un nome d'utente, procedere come segue:

1. Nel menu principale, selezionare **Regolazioni** > **Azienda**.
2. Selezionare il tab **>Utente<**.
3. Selezionare il nome d'utente desiderato.
4. Cancellare il nome d'utente con .
5. Prestare attenzione alla richiesta di conferma.
6. Premere per confermare la richiesta di conferma.
   ⇨ Il nome d'utente è cancellato.

10.1.2.5. Attivare la Car History

Per attivare la Car History, procedere come segue:

NOTA

Solo se la casella di controllo **Car History attiva** è attivata, i dati rilevati verranno automaticamente memorizzati nella Car History.

1. Nel menu principale, selezionare **Regolazioni** > **Azienda**.
2. Selezionare il tab **>Utente<**.
3. Attivare la casella di controllo **Car History attiva**.

⇨ Adesso, i dati rilevati verranno memorizzati nella Car History.

10.1.2.6. Configurare la protezione da password

Con l'entrata in vigore il 25 maggio 2018 del Regolamento Generale sulla Protezione dei Dati (RGPD) dell'Unione Europea sussiste l'obbligo di proteggere in modo più sicuro i dati personali dei clienti memorizzati all'interno degli strumenti. Con l'entrata in vigore, il 25 maggio 2018, del Regolamento Generale sulla Protezione dei Dati (RGPD) dell'Unione Europea sussiste l'obbligo di proteggere in modo più sicuro i dati personali dei clienti presenti all'interno degli strumenti.

Per impedire l'accesso di terzi agli strumenti di diagnosi è stata incorporata la funzione **Protezione da password**.

NOTA

Tenendo conto delle norme vigenti sull'accesso da parte di terzi, lo strumento potrà essere attivato senza password solamente attraverso la funzione **Avviare il ripristino di fabbrica** o tramite il call center tecnico Hella Gutmann. In questo caso, i dati personali e la Car History verranno cancellati e non potranno più essere ripristinati.

Per configurare la password, procedere come segue:

1. Nel menu principale, selezionare **Regolazioni** > **Azienda**.
2. Selezionare il tab **>Utente<**.
3. Accedere a **Gestione password**.

NOTA

La password deve essere composta da al massimo 10 caratteri.

4. Scegliere una password e confermare la stessa reinserendola nel campo apposito.
5. Tenere conto del messaggio di avvertenza e confermare.

⇨ Ora, l'accesso allo strumento è possibile solo inserendo la password impostata.

10.1.2.7. Inserire i dati di un preventivo

Questa finestra permette di inserire i valori di riferimento per il preventivo.

Possono essere inserite fino a tre tariffe orarie diverse (al netto). L'importo complessivo è calcolato sulla base dei lavori di riparazione da intraprendere.

Per inserire i valori di riferimento per il calcolo di un preventivo, procedere nel seguente modo:

1. Nel menu principale, selezionare **Regolazioni** > **Azienda**.
2. Selezionare il tab **>Tempario<**.
3. Nella voce **Tariffa oraria 1 (al netto €)**, premere su per aprire la tastiera virtuale.
4. Inserire la tariffa oraria desiderata.
5. Confermare l'inserimento con ✓.
   ⇨ Le informazioni inserite sono automaticamente memorizzate.
6. Per altri inserimenti, ripetere i passi 3-5.

10.2. Aggiornamento software mega macs PC e HG-VCI PC

Questo punto di menu permette di aggiornare il software e del modulo **HG-VCI PC**. Vengono inoltre visualizzati altri parametri di sistema, ad esempio:

- la versione pacchetto
- il tipo modulo (ID)
- la versione software

Più volte all'anno, Hella Gutmann mette a disposizione del cliente degli aggiornamenti software. L'aggiornamento è disponibile a pagamento. Questi aggiornamenti contengono sia informazioni su nuovi sistemi di automobili sia dei miglioramenti e delle modifiche tecniche. Si raccomanda di effettuare regolarmente l'aggiornamento del software per disporre sempre dei dati più attuali.

10.2.1. Requisiti tecnici per l'aggiornamento software

Per poter aggiornare il software, è necessario tenere conto di quanto segue:

- Il software **mega macs PC SE** deve essere installato su un PC che dispone di una connessione ad internet.
- Il **HG-VCI PC** è connesso via cavo USB o Bluetooth® ad un PC che dispone di una connessione internet.
- PC con Bluetooth®.
- Le licenze di accesso corrispondenti sono state attivate da Hella Gutmann.
- Sul PC deve essere installato il pacchetto **Hella Gutmann Drivers**.
- L'alimentazione elettrica del PC e del **PC HG-VCI** è garantita.

10.2.2. Accedere alle informazioni di sistema

Qui sono riportate tutte le informazioni necessarie per l'identificazione del software **mega macs PC SE**.

Per accedere alle informazioni di sistema, procedere come segue:

1. Nel menu principale, selezionare **Impostazioni** > **Aggiornamento**.
2. Selezionare il tab **>Sistema<**.
   ⇨ Si apre una finestra d'informazione.
   ⇨ La finestra d'informazione contiene, ad esempio informazioni sulla versione software e hardware e il numero del dispositivo.

10.2.3. Configurare la lingua

Questa finestra permette di selezionare la versione di lingua in caso di disponibilità di un software multilingue. Dopo l'adattamento della lingua, l'aggiornamento sarà installato nella lingua selezionata.

Per configurare l'impostazione della lingua, procedere come segue:

1. Nel menu principale, selezionare **Impostazioni** > **Aggiornamento**.
2. Selezionare il tab **>Sistema<**.
3. Nella voce **Selezione lingua**, premere su per aprire la lista di selezione. La scelta delle lingue disponibili dipende dal software utilizzato.
4. Selezionare la lingua desiderata.
   ⇨ La selezione effettuata è automaticamente salvata.

10.2.4. Avviare la verifica

Questa funzione permette di verificare la presenza di file danneggiati o mancanti nel software attuale.

Per avviare il controllo, procedere nel seguente modo:

1. Nel menu principale, selezionare **Impostazioni** > **Aggiornamento**.
2. Selezionare il tab **>Sistema<**.
3. Nella voce **Azione**, aprire la lista con .
4. Selezionare la voce **>Verifica<**.
5. Avviare il controllo premendo su .
   ⇨ Verifica dell'installazione in corso...
   ⇨ Al termine del controllo, la lista dei risultati deve contenere solo dei file corretti ed esenti da difetto.
   ⇨ Se l'attuale software non presenta nessun problema, sul display appare l'informazione **Software OK.**.
6. In caso di presenza di un file non corretto nella lista dei risultati, è necessario procedere all'aggiornamento del software.

10.2.5. Avviare l'aggiornamento del software

Questa finestra permette di avviare l'aggiornamento del software.

Per avviare l'aggiornamento del software, procedere come segue:

1. Nel menu principale, selezionare **Impostazioni** > **Aggiornamento**.
2. Selezionare il tab **>Sistema<**.
3. Nella voce **Azione**, aprire la lista con .
4. Selezionare la voce **>Aggiornamento<**.

NOTA

Alimentazione elettrica insufficiente

Perdita di dati di sistema

Durante il processo di aggiornamento del software, non spegnere ne il PC ne il **HG-VCI PC** e non interrompere l'alimentazione elettrica.

Garantire l'alimentazione elettrica.

5. Avviare il processo di **Aggiornamento** con .
   ⇨ Adesso il sistema cerca nuovi aggiornamenti disponibili, scarica i dati corrispondenti e li installa.

⇨ Se l'aggiornamento del software è stato concluso con successo, il software mega macs PC SE sarà automaticamente terminato. L'installazione viene controllata automaticamente dopo l'avvio del PC.

10.2.6. Accedere alle informazioni sul HG-VCI PC

Qui sono riportate tutte le informazioni necessarie per l'identificazione del **HG-VCI PC**.

Per accedere alle informazioni sul HG-VCI PC, procedere come segue:

1. Nel menu principale, selezionare **Impostazioni** > **Aggiornamento**.
2. Selezionare il tab **>HG-VCI PC<**.
   ⇨ Si apre una finestra d'informazione.
   ⇨ Questa finestra contiene informazioni sulla versione hardware e sul tipo di modulo del **HG-VCI PC**.

10.2.7. Aggiornamento HG-VCI

NOTA

Alimentazione elettrica insufficiente

Perdita di dati di sistema

Durante il processo di aggiornamento del HG-VCI PC, non spegnere ne il PC ne il **HG-VCI PC** e non interrompere l'alimentazione elettrica.

Garantire l'alimentazione elettrica.

Per avviare l'aggiornamento del HG-VCI PC, procedere nel seguente modo:

1. Nel menu principale, selezionare **Impostazioni** > **Aggiornamento**.
2. Selezionare il tab **>HG-VCI PC<**.

⚠ ATTENZIONE

Distacco del HG-VCI PC in caso di azionamento della frizione

Rischio di ferimento/pericolo di danni materiali

Prima di avviare il motore del veicolo, procedere nel seguente modo:

1. Azionare il freno di stazionamento.

2. Innestare la posizione di folle.

3. Prestare attenzione alle informazioni visualizzate.

NOTA

Corto circuito e picchi di tensione al collegamento del HG-VCI PC

Pericolo di distruzione dei sistemi elettronici del veicolo!

Spegnere il quadro prima di collegare il **HG-VCI PC**,

3. Collegare il **HG-VCI PC** alla presa diagnosi del veicolo.
   - ⇨ Entrambi i LED del **HG-VCI PC** lampeggiano.
   - ⇨ Il **HG-VCI PC** è pronto all'uso.
4. **Avviare l'aggiornamento del HG-VCI PC** con ▶.
5. Prestare attenzione alle informazioni visualizzate.
6. Confermare la finestra di avviso e di indicazione con ✓.
   - ⇨ Avviamento dell'aggiornamento HG-VCI PC in corso... Copia dei dati dal **mega macs PC SE** al **HG- VCI PC** in corso...

⇨ Al termine dell'aggiornamento riuscito, sul display appare il seguente testo: **Aggiornamento HG-VCI PC riuscito**.

10.3. Configurare le interfacce

Questo punto di menu permette di configurare l'interfaccia della stampante e del BPC-Tool.

Tutte le interfacce del programma software **mega macs PC SE** sono configurate tramite la voce di menu **Impostazioni** >**Interfacce**.

10.3.1. Configurazione del BPC-Tool

10.3.1.1. Ricerca BPC-Tool

Per ricercare il **BPC-Tool**, procedere come segue:

1. Accendere il **BPC-Tool** e collegarlo al software **mega macs PC SE** (vedi istruzione d'uso del **BPC-Tool**).
2. Accedere al menu principale e selezionare **Impostazioni** > **Interfacce**.
3. Selezionare il tab **>BPC<**.
4. Con , selezionare **Ricerca BPC-Tool**.
5. Tenere conto della finestra di avviso.
6. Premere per confermare il contenuto della finestra di avviso.
   ⇨ Collegamento al **BPC-Tool** in corso...
   ⇨ Se la connessione dal software **mega macs PC SE** al **BPC-Tool** è stata stabilita correttamente, sullo schermo appare una lista di selezione dei BPC-Tool individuati.
7. Selezionare il **BPC-Tool** richiesto.
   ⇨ La selezione effettuata è automaticamente salvata.
   ⇨ Nella casella **Indirizzo BPC** è indicato l'indirizzo del BPC-Tool selezionato.

10.3.1.2. Disattivare la connessione al BPC-Tool e cancellare l'assegnazione

Questa finestra permette di disattivare la connessione BPC-Tool e di annullare l'assegnazione.

Per disattivare la connessione BPC-Tool e per annullare l'assegnazione, procedere come segue:

1. Accedere al menu principale e selezionare **Impostazioni** > **Interfacce**.
2. Selezionare il tab **>BPC<**.
3. Con , selezionare **Disattivare la connessione al BPC-Tool e cancellare l'assegnazione**.
4. Prestare attenzione alla richiesta di conferma.
5. Premere per confermare la richiesta di conferma.
   ⇨ La connessione BPC-Tool è disattivata e l'assegnazione è cancellata.

10.3.1.3. Avviare l'aggiornamento del BPC-Tool

Per avviare l'aggiornamento del BPC-Tool, procedere come segue:

1. Collegare il **BPC-Tool** alla batteria.
2. Accedere al menu principale e selezionare **Impostazioni** > **Interfacce**.
3. Selezionare il tab **>BPC<**.

NOTA

Alimentazione elettrica insufficiente

Perdita di dati di sistema

Durante l'aggiornamento del HG-VCI PC, non spegnere ne il PC ne il **BPC-Tool** e non interrompere l'alimentazione elettrica.

Garantire l'alimentazione elettrica.

4. Con ▶, **Avviare l'aggiornamento BPC-Tool**.
5. Prestare attenzione alle informazioni visualizzate.
6. Confermare la finestra di avviso e di indicazione con ✓.
   ⇨ Il processo di aggiornamento del BPC-Tool è attivato. Adesso il sistema cerca nuovi aggiornamenti disponibili, scarica i dati corrispondenti e li installa.

⇨ Al termine dell'aggiornamento riuscito, sul display appare il seguente testo: **Aggiornamento BPC-Tool riuscito**..

10.3.1.4. Accedere alle informazioni di sistema del BPC-Tool

Qui sono riportate tutte le informazioni necessarie per l'identificazione del BPC-Tool.

Per accedere alla informazioni di sistema del **BPC-Tool**, procedere come segue:

1. Accedere al menu principale e selezionare **Impostazioni** > **Interfacce**.
2. Selezionare il tab **>BPC<**.
3. Con **i**, selezionare **Informazioni sistema**.
   ⇨ Si apre una finestra d'informazione.
   ⇨ Qui sono riportate tutte le informazioni sulla versione firmware, sul nome di prodotto e sul numero di serie.

10.3.2. Configurazione della stampante

10.3.2.1. Stampare attraverso la stampante standard di un PC

Questa finestra permette di stampare attraverso la stampante standard del PC sul quale risulta installato il software **mega macs PC SE**.

Per fare ciò, il software **mega macs PC SE** deve trasferire i dati da stampare a **Hella Gutmann Drivers**. **Hella Gutmann Drivers** trasferisce i dati alla stampante standard.

Per stampare attraverso la stampante standard, procedere come segue:

1. Accedere al menu principale e selezionare **Impostazioni** > **Interfacce**.
2. Selezionare il tab **>Stampante<**.
3. Nella voce di menu **Interfacce**, premere su per aprire la lista.
4. **Selezionare >Portale Gutmann<**.
   ⇨ La selezione effettuata è automaticamente salvata.
5. Nella voce **in testa (mm)**, aprire la tastiera virtuale con . All'origine (impostazione di fabbrica), le margini di pagina sono impostate su 15 mm.
6. Se necessario, premere o per annullare l'impostazione di fabbrica.
7. Indicare in mm la dimensione desiderata delle margini di pagina.
8. Premere per confermare l'inserimento.
   ⇨ La selezione è automaticamente memorizzata.
9. Per altri inserimenti, ripetere i passi 5-8.
10. Secondo il caso, attivare la casella di controllo **Nascondere il logo aziendale** per stampare senza il logo aziendale di **Hella Gutmann**. Questa funzione permette di stampare su carta prestampata.
    ⇨ Adesso è possibile stampare attraverso la stampante del proprio PC.

10.4. Configurare il paese

Questa finestra permette di configurare le seguenti voci:

- l'impostazione della lingua.
- l'impostazione del paese.
- Valuta

10.4.1. Configurare l'impostazione della lingua

Questa voce di menu permette di selezionare la lingua in caso di utilizzazione di un software multilingue (opzione).

Per selezionare la lingua desiderata, procedere nel seguente modo:

1. Nel menu principale, selezionare **Impostazioni** >**Paese**.
2. Nella voce **Selezione lingua**, premere su per aprire la lista di selezione.
   ⇨ La scelta delle lingue disponibili dipende dal software utilizzato.
3. Selezionare la lingua desiderata.
4. Prestare attenzione alle informazioni visualizzate.

5. Premere su ☒ per chiudere la finestra di avviso e di indicazione.
   ⇨ Il software **mega macs PC SE** sarà automaticamente terminato. L'impostazione della lingua è memorizzata automaticamente.
6. Eseguire di nuovo il software **mega macs PC SE**.
7. Confermare la selezione utente con ✓.
   ⇨ Si apre il menu principale.

10.4.2. Configurare l'impostazione del paese

Questa finestra permette di configurare l'impostazione del paese.

La versione nazionale contiene informazioni specifiche, come ad esempio il formato di stampa per lettere.

Per configurare l'impostazione del paese, procedere nel seguente modo:

1. Nel menu principale, selezionare **Impostazioni** >**Paese**.
2. Nella voce di menu **Impostazione paese**, premere su ⏬ per aprire la lista. Il numero dei paesi disponibili dipende dal software disponibile.
3. Selezionare il paese in funzione della lingua selezionata.
   ⇨ La selezione effettuata è automaticamente salvata.

10.4.3. Configurare la valuta

Questa voce permette di configurare la valuta del paese nel quale lo strumento sarà utilizzato.

Per configurare la valuta, procedere nel seguente modo:

1. Nel menu principale, selezionare **Impostazioni** >**Paese**.
2. Nella voce di menu **Valuta**, premere su ⏬ per aprire la lista. La selezione della valuta varia in funzione del software disponibile.
3. Selezionare la valuta desiderata.
   ⇨ La selezione effettuata è automaticamente salvata.

10.5. Configurare le unità

Questo punto di menu permette di configurare le varie grandezze fisiche per adattarle alle unità di misura dei vari paesi.

10.5.1. Assegnare le unità

Per assegnare le unità di misura dei vari paesi ad una grandezza fisica, procedere nel seguente modo:

1. Nel menu principale, selezionare **Impostazioni** >**Unità**.
2. Aprire la lista di selezione richiesta con ⏬.

3. Selezionare l'unità di misura richiesta.
   ⇨ La selezione effettuata è automaticamente salvata.

10.6. Configurazioni 'Varie'

Questa finestra permette di configurare le seguenti voci:

- Varie
- **Car History**
- Risoluzione

10.6.1. Altre configurazioni

Qusto punto di menu permette di configurare le impostazioni di seguito indicate:

- Suggerimenti
- il modo demo.
- la gestione degli ordini di riparazione.

10.6.1.1. Configurare il modo demo

Questa funzione permette di attivare il modo di dimostrazione, il quale simula una comunicazione con il veicolo utilizzando dei valori di default. Questa funzione è stata particolarmente ideata per la presentazione in fiera e per dimostrazioni commerciali.

NOTA

Per realizzare un processo di diagnosi a condizioni reali, il modo di dimostrazione deve essere disattivato. In caso contrario, lo strumento fornirà dei valori di default invece di valori reali.

Per configurare il modo di dimostrazione, procedere nel seguente modo:

1. Nel menu principale, **Impostazioni** >**Varie**.
2. Selezionare il tab **>Varie<**.
3. Nella voce **Modo demo**, aprire la lista con ⏬.
4. Selezionare **>OFF<** o **>ON<**.
   ⇨ Adesso il modo di dimostrazione è attivato o disattivato.

10.6.1.2. Configurazione dei suggerimenti

Questa funzione permette di attivare o di disattivare delle informazioni supplementari riguardanti le varie funzioni disponibili.

Per configurare la visualizzazione dei suggerimenti, procedere nel seguente modo:

1. Nel menu principale, **Impostazioni** >**Varie**.
2. Selezionare il tab **>Varie<**.
3. Nella voce **Suggerimenti**, aprire la lista con .
4. Selezionare **>OFF<** o **>ON<**.
   ⇨ La funzione >Suggerimenti> è attivata o disattivata. La selezione effettuata è automaticamente salvata.

10.6.1.3. Configurare la gestione degli ordini di riparazione

Questa finestra permette di configurare lo scambio di dati tra il software **mega macs PC SE** e la gestione degli ordini di riparazione.

Per configurare la gestione degli ordini di riparazione, procedere nel seguente modo:

1. Nel menu principale, **Impostazioni** >**Varie**.
2. Selezionare il tab **>Varie<**.
3. Nella voce **Gestione degli ordini di riparazione**, premere su per aprire la lista.
4. Selezionare **>OFF<** o **>ON<**.
   ⇨ In funzione dell'impostazione effettuata, la gestione degli ordini di riparazione è attivata o disattivata. La selezione effettuata è automaticamente salvata.

10.6.1.4. Eseguire il ripristino delle impostazioni di fabbrica

Questo punto di menu permette di resettare le impostazioni di default del software **mega macs PC SE**.

Il ripristino delle impostazioni di fabbrica provoca l'azzeramento, tra l'altro, dei seguenti dati e file:

- dati memorizzati nella **Car History**.
- file scaricati, ad esempio schemi elettrici, piani di ispezione
- dati utente, ad esempio dati aziendali

Il ripristino delle impostazioni di fabbrica modifica o cancella inoltre le seguenti funzioni:

- Modalità indirizzo IP
- Telekom Hotspot
- Bluetooth®-indirizzo MAC
- asanetwork
- impostazioni del display
- conferma delle Condizioni generali di contratto (CGC)
- impostazioni stampante

Per eseguire il ripristino delle impostazioni di fabbrica, procedere come segue:

1. Nel menu principale, **Impostazioni** >**Varie**.
2. Selezionare il tab **>Varie<**.

3. Con ▶, avviare il **Reset di fabbrica**.
4. Prestare attenzione alla richiesta di conferma.
5. Premere ✓ per confermare la richiesta di conferma.
   ⇨ Le impostazioni di fabbrica del software **mega macs PC SE** saranno automaticamente ripristinate.

10.6.2. Configurare la Car History

Questo menu permette di memorizzare i risultati di diagnosi delle funzioni **Codice errore**, **Parametri**, **Regolazione di base** e **Codifica**. Questa funzione offre i seguenti vantaggi:

- I risultati del processo di diagnosi possono essere analizzati in un secondo tempo.
- I risultati dei processi di diagnosi precedenti possono essere comparati con i risultati del processo di diagnosi attuale.
- Il risultato del processo di diagnosi può essere dimostrato al cliente senza dover nuovamente ricollegare il veicolo.

10.6.2.1. Trasmettere la Car History automaticamente

Se è attivata la funzione **Trasmissione automatica della Car History**, tutti i dati memorizzati nella **Car History** vengono automaticamente trasmessi al supporto tecnico di Hella Gutmann.

Per trasmettere la **Car History** automaticamente, procedere come segue:

1. Nel menu principale, **Impostazioni** >**Varie**.
2. Selezionare il tab **>Car History<**.
3. Nella voce **Trasmissione automatica della Car History**, aprire la lista con ⏬.
4. Selezionare **>OFF<** o **>ON<**.
   ⇨ La selezione effettuata è automaticamente salvata.

10.6.2.2. Gestione manuale dei parametri

Questa finestra permette di configurare la cancellazione di parametri già memorizzati nella **Car History** in caso di mancanza dello spazio di memoria necessario per la memorizzazione di nuovi parametri.

Per gestire i parametri manualmente, procedere nel seguente modo:

1. Nel menu principale, **Impostazioni** >**Varie**.
2. Selezionare il tab **>Car History<**.
3. Nella voce **Gestione manuale dei parametri**, premere su ⏬ per aprire la lista.
4. Selezionare **>OFF<** o **>ON<**.

NOTA

Se è selezionata la voce **>ON<**, l'utente può definire quali dei processi di misura già memorizzati nella **Car History** devono essere cancellate.

Se è selezionata la voce **>OFF<**, saranno cancellati automaticamente i parametri più vecchi memorizzati nella **Car History**.

⇨ La selezione effettuata è automaticamente salvata.

10.6.2.3. Trasmettere la Car History

Questa funzione permette la trasmissione della **Car History** al supporto tecnico di Hella Gutmann.

Per trasmettere la **Car History**, procedere come segue:

1. Nel menu principale, **Impostazioni** >**Varie**.
2. Selezionare il tab **>Car History<**.
3. Con ▶, **Trasmettere la Car History**.
   ⇨ Trasmissione della **Car History** al supporto tecnico di Hella Gutmann in corso...

10.6.2.4. Gestione dei parametri

NOTA

La funzione **Gestione dei parametri** può essere utilizzata solo se l'opzione **Gestione manuale dei parametri** è impostata su **>ON<**.

La funzione **Gestione dei parametri** permette di cancellare i parametri memorizzati nella **Car History**. Questo permette di liberare spazio di memoria per poter memorizzare nuovi parametri.

Per cancellare dei parametri memorizzati, procedere nel seguente modo:

1. Nel menu principale, **Impostazioni** >**Varie**.
2. Selezionare il tab **>Car History<**.
3. Aprire la funzione **Gestione dei parametri** con ▶.
   ⇨ Si apre una finestra di informazione e di selezione.
   ⇨ Con ☐ possono essere disattivati tutti i parametri registrati.
   ⇨ Con ☑ possono essere attivati tutti i parametri registrati.
4. Disattivare/attivare tutti i parametri desiderati.
5. Cancellare le registrazioni dei parametri selezionati con 🗑.
   ⇨ Cancellazione dei parametri memorizzati in corso...

10.6.2.5. Visualizzazione dei protocolli di errore

Se si verifica un errore durante la trasmissione dei dati della Car History, il software **mega macs PC SE** memorizza un protocollo di errore.

Per accedere ai protocolli di errore, procedere come segue:

1. Nel menu principale, **Impostazioni** >**Varie**.
2. Selezionare il tab **>Car History<**.
3. Con ▶, accedere alla funzione **Protocolli degli errori letti**.
4. Selezionare il protocollo di errore richiesto.
   ⇨ Sul display è visualizzato il protocollo di errore.
   ⇨ Qui sono visualizzati gli errori che si sono verificati durante la trasmissione dei dati della Car History.

10.6.3. Configurazione della risoluzione

Questo punto di menu permette di configurare la risoluzione con la quale il software **mega macs PC SE** è visualizzato sul computer.

Per configurare la risoluzione, procedere nel seguente modo:

1. Nel menu principale, **Impostazioni** >**Varie**.
2. Selezionare il tab **>Risoluzione<**.
3. Selezionare la voce **Risoluzione** e aprire la liste premendo su ⏬.
4. Selezionare la risoluzione desiderata.
5. Prestare attenzione alle informazioni visualizzate.
6. Premere su ✖ per chiudere la finestra di avviso e di indicazione.
   ⇨ La selezione effettuata è automaticamente salvata. Riavvio del software **mega macs PC SE** in corso...

10.7. Contratti

Questa finestra permette di accedere alle Condizioni generali di contratto e alle licenze e agli avvisi relativi ai programmi e funzioni messi a disposizione della Hella Gutmann Solutions GmbH.

10.7.1. Accedere alla licenza

Questa finestra fornisce un sommario di tutte le licenze attive.

Per accedere alle licenze, procedere nel seguente modo:

1. Nel menu principale, selezionare **Impostazioni** > **Contratti**.
2. Selezionare il tab **>Licenza<**.
3. Premere ▶ per accedere alla voce **Le mie licenze**.

⇨ Scaricamento dei dati in corso... Sul display vengono indicate le licenze acquistate.

10.7.2. Visualizzare le Condizioni generali di contratto

Questa finestra visualizza le Condizioni generali di contratto (CGC) dell'azienda Hella Gutmann Solutions GmbH. La revoca del consenso alle Condizioni generali di contratto è possibile solo attraverso il reset di fabbrica.

Per visualizzare le CGC, procedere nel seguente modo:

1. Nel menu principale, selezionare **Impostazioni** > **Contratti**.
2. Selezionare il tab **>Condizioni generali di contratto<**.
   ⇨ Sul display sono visualizzate le CGC.

10.7.3. Accedere ad altre licenze disponibili

Questa finestra permette di visualizzare le licenze e le istruzioni relative a funzioni e programmi utilizzati da Hella Gutmann.

Per accedere alle licenze, procedere nel seguente modo:

1. Nel menu principale, selezionare **Impostazioni** > **Contratti**.
2. Selezionare il tab **>Varie<**.
   ⇨ Sul display appaiono le licenze e gli avvisi relativi a programmi e funzioni utilizzati da **Hella Gutmann**.

10.8. Funzioni di test

Questo menu permette di controllare il corretto funzionamento del HG-VCI PC e di eseguire una diagnosi VCI.

10.8.1. Requisiti tecnici per la funzione di prova

Per poter eseguire le funzioni di prova, è necessario tenere conto di quanto segue:

- Assicurare l'alimentazione elettrica del **HG-VCI PC** tramite alimentatore e cavo di rete.
- Il **HG-VCI PC** è collegato tramite cavo USB al PC.
- Il **HG-VCI PC** *non* è inserito nella presa diagnosi del veicolo.

10.8.2. Eseguire un test connettore VCI

Per eseguire le funzioni di prova, procedere nel seguente modo:

1. Nel menu principale, selezionare **Impostazioni** >**Funzioni di test**.
2. Con ▶, avviare il test **Connettore VCI (USB)**.
   ⇨ Se il test del HG-VCI PC è riuscito, sul display è visualizzato il seguente messaggio: **VCI OK. Nessuna disfunzione rilevata**.

10.8.3. Avviare la diagnosi HG-VCI PC

Questa diagnosi permette di testare il corretto funzionamento della funzione Bluetooth® per rilevare un possibile rischio di perdita di dati.

Per avviare la diagnosi HG-VCI PC, procedere nel seguente modo:

1. Nel menu principale, selezionare **Impostazioni** >**Funzioni di test**.

⚠ ATTENZIONE

Distacco del HG-VCI PC in caso di azionamento della frizione

Rischio di ferimento/pericolo di danni materiali

Prima di avviare il motore del veicolo, procedere nel seguente modo:

1. Azionare il freno di stazionamento.

2. Innestare la posizione di folle.

3. Prestare attenzione alle informazioni visualizzate.

NOTA

Corto circuito e picchi di tensione al collegamento del HG-VCI PC

Pericolo di distruzione dei sistemi elettronici del veicolo!

Spegnere il quadro prima di collegare il **HG-VCI PC**,

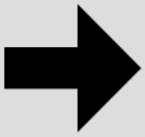
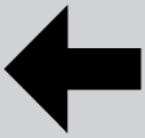
2. Collegare il **HG-VCI PC** alla presa diagnosi del veicolo.
   ⇨ Entrambi i LED del **HG-VCI PC** lampeggiano.
   ⇨ Il **HG-VCI PC** è pronto all'uso.
3. Avviare la **Diagnosi VCI (Bluetooth)** con ▶.
   ⇨ Si apre la finestra **Diagnosi wireless**. Prova di funzionamento Bluetooth in corso...

⇨ La diagnosi VCI è avvenuta con successo se sullo schermo appare **Protocolli errati 0** e se nella voce di menu **Stato** è indicato **Processo di diagnosi terminato**.

11. Come lavorare con il software mega macs PC SE

11.1. Simboli

11.1.1. Simboli della Car History

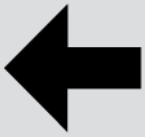
Simboli	Definizione
	**Prossimo inserimento** Questo punto di menu permette di accedere al prossimo inserimento memorizzato nella **Car History**.
	**Inserimento precedente** Questo punto di menu permette di accedere all'inserimento precedente della **Car History**.

11.1.2. Simboli del menu >Aiuto componenti<

Simboli	Definizione
	Ricercare un componente Questo punto di menu permette la ricerca di un componente concreto nel menu >Aiuto componenti< attraverso la sua denominazione.
	Ricerca del prossimo componente Questo punto di menu permette di ricercare il prossimo componente che corrisponde al nome di ricerca.
	Mettere dei componenti nel carrello Qui possono essere messi nel carrello tutti i componenti selezionati.

11.1.3. Simboli del menu >Dati di ispezione<

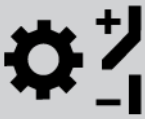
Simboli	Definizione
	Intervallo di ispezione per le catene di distribuzione Questo punto di menu permette di accedere all'intervallo di ispezione per la sostituzione della cinghia di distribuzione.
	Tempario per lavori di ispezione Questo simbolo permette di accedere al tempario dove sono indicati i tempi generalmente previsti per i diversi lavori da intraprendere nell'ambito della ispezione di un veicolo.

Simboli	Definizione
	Passare alla banca dati di diagnosi Questo simbolo permette di passare dalla banca dati di ispezione direttamente alla banca dati di diagnosi.
	Lista componenti Questo simbolo permette di richiamare una lista con dei componenti relativi al servizio di manutenzione selezionato.
	Informazioni supplementari Questo punto di menu permette di accedere a delle informazioni supplementari relative al costruttore, il modello o il tipo di veicolo.
	Selezionare l'intervallo di ispezione Questo simbolo permette la visualizzazione e la selezione degli intervalli di ispezione del veicolo in esame.
	**Tornare al tempario** Questo simbolo permette di ritornare al punto di menu >Tempario< per poter accedere ai tempi generalmente previsti per dei lavori di ispezione.

11.1.4. Simboli del menu >Dati cinghia di distribuzione<

Simboli	Definizione
	Intervallo di ispezione per le catene di distribuzione Questo punto di menu permette di accedere all'intervallo di ispezione per la sostituzione della cinghia di distribuzione.

11.1.5. Simboli del menu >Schemi elettrici<'

Simboli	Definizione
	Gruppo di componenti/Selezione di sistema Questo simbolo permette di ritornare alla selezione degli schemi elettrici.
	**Selezione di componenti** Questo simbolo permette di accedere a tutti i componenti contenuti nello schema elettrico. I componenti sono sistemati in ordine alfabetico e, cliccando sul componente richiesto, lo stesso è marcato da una cornice di colore.

Simboli	Definizione
	Aprire/chiudere in dissolvenza la panoramica dello schema elettrico Se lo schema elettrico è stato ingrandito, in basso sulla parte sinistra dello schermo è visualizzata una panoramica dello schema elettrico completo. Spostando il quadro della panoramica, la parte inquadrata dello schema elettrico è visualizzata sullo schermo.
	Aiuto componenti Questo simbolo permette di accedere a delle informazioni supplementari sul componente selezionato, come per esempio • Schemi elettrici • Informazioni su parti di ricambio

11.1.6. Simboli del menu >Fusibili/Relè<

Simboli	Definizione
	Fusibili/Relè per il componente Qui possono essere visualizzati dei componenti di cui fusibili/relè sono integrati nella scatola dei fusibili. I componenti sono sistemati in ordine alfabetico e, cliccando sul componente richiesto, lo stesso è marcato da una cornice di colore.

11.1.7. Simboli del menu >Valori di prova componente<

Simboli	Definizione
	Aiuto componenti Questo punto di menu permette di accedere a informazioni dettagliate relative ai componenti disponibili, come ad esempio: • immagine vano motore • Valori di prova componenti • Istruzione di riparazione • immagine componente
	Selezione di componenti Qui si può ritornare alla selezione dei valori di prova componente.

11.1.8. Simboli del menu >Unità di lavoro/Tempario<

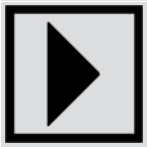
Simboli	Definizione
	Attenzione Questo simbolo mette ancora una volta l'accento sui singoli passi di lavoro a cui prestare particolarmente attenzione durante l'esecuzione dei lavori di riparazione.
	Informazione Questo punto di menu permette di visualizzare ulteriori passi di lavoro che potrebbero insorgere durante le fasi di riparazione.
	Lavori supplem. Questo punto di menu permette di visualizzare ulteriori passi di lavoro che potrebbero insorgere durante le fasi di riparazione.

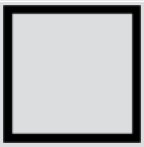
11.1.9. Simboli del punto di menu >Gestione di batteria<

Simboli	Definizione
	Visualizzare le spiegazioni Questo punto di menu permette di accedere a spiegazioni relative al risultato di test e a termini specifici utilizzati nel contesto.

11.1.10. Simboli generali

Simboli	Definizione
	Disattivare Qui si può disattivare il software **mega macs PC SE**.
	Enter Questa funzione permette di accedere al menu selezionato.
	Conferma Questo punto di menu permette di eseguire, tra l'altro, le seguenti azioni: • avviare la funzione selezionata. • confermare l'inserimento attuale. • confermare la selezione di menu.
	Interrompere Questa funzione permette, tra l'altro, di interrompere le seguenti azioni:

Simboli	Definizione
	• tutte le funzioni attive • Inserimento dati
	**Inizio** Questo simbolo permette di avviare una funzione o un processo.
	Cancella Questo simbolo permette la cancellazione di dati o di inserimenti.
     	Tasti freccia I tasti freccia permettono di navigare con il cursore nei singoli menu e nelle singole funzioni.
	Funzione di stampa Questo simbolo permette di stampare il contenuto attuale della finestra visualizzata.
	Aiuto Questo punto di menu permette di accedere al manuale d'utente e alle spiegazioni sui singoli menu e sulle singole funzioni.
	Tastiera virtuale Questo simbolo permette di accedere alla tastiera virtuale per l'inserimento di testo.
	Finestra di selezione Questo punto di menu permette di aprire una finestra di selezione.

Simboli	Definizione
	Selezionare tutto Questa funzione permette di selezionare tutti gli elementi disponibili.
	**Deselezionare tutto** Questa funzione permette di deselezionare tutti gli elementi disponibili.
	Ingrandire l'immagine Questo simbolo permette di ingrandire l'immagine attuale.
	Ridurre l'immagine Questo simbolo permette di ridurre l'immagine attuale.

11.1.11. Simboli della barra dei titoli

Simboli	Definizione
	Dati identificativi del veicolo Questa finestra permette di visualizzare i dati identificativi del veicolo selezionato.
	Utente Questo simbolo permette di cambiare l'utente o di inserire un nuovo nome d'utente doppioclic-cando su .
	Aiuto Questa finestra permette di selezionare la voce **>Aiuto alla selezione<** o il **>Manuale d'uten-te<**. • **>Aiuto alla selezione<** Visualizzazione dell'aiuto attivo per i diversi simboli e il menu di selezione Simbolo nero: funzione di aiuto non attiva. Simbolo verde: funzione di aiuto attiva. • **>Manuale d'utente<** Visualizzazione dell'intero manuale d'utente
	Carrello Questa finestra visualizza i pezzi di ricambio prenotati per essere ordinati, tra l'altro insieme alle seguenti informazioni: • Numero

Simboli	Definizione
	• Nome del componente • Costruttore • codice articolo Se il carrello contiene degli articoli, il simbolo carrello assume un colore più scuro.
	Rete di commissioni Questa finestra permette lo scambio di dati tra il software **mega macs PC SE** e la rete di gestione degli ordini.
	Stampante Questa finestra indica lo stato operativo della stampante. • Simbolo nero: la stampante è pronta per stampare. • Il simbolo lampeggia in nero e verde: lavoro di stampa in corso di elaborazione... • Simbolo rosso: errore di connessione tra PC e stampante.
	Stato di connessione del veicolo Qui viene visualizzata la connessione attiva/inattiva tra il PC e il **HG-VCI PC**. Il collegamento attivo può essere visualizzato tramite il simbolo • Simbolo nero: collegamento al **HG-VCI PC** inattivo. • Simbolo verde: collegamento al **HG-VCI PC** attivo.
	Stato di connessione del PC Questo simbolo permette di visualizzare la connessione attiva/non attiva tra il PC e il server di dati HGS. • Simbolo nero: connessione al server di dati HGS non attiva. • Simbolo verde: connessione al server di dati HGS attiva.

11.1.12. Simboli del >Menu principale<

Simboli	Definizione
	Home Questa funzione permette di ritornare al menu principale.
	Selezione veicolo Questo simbolo permette di selezionare un veicolo o di accedere alla funzione **Car History**. Le funzioni seguenti sono disponibili solo dopo la selezione di un veicolo: • Diagnosi • informazioni sul veicolo

Simboli	Definizione
	Diagnosi Questo simbolo permette di accedere a funzioni specifiche per la comunicazione con le centraline, come ad esempio • Lettura dei codici errore • Lettura dei parametri • Codifica
	informazioni sul veicolo Questo simbolo permette di accedere a informazioni specifiche sul veicolo selezionato, come per esempio • l'aiuto di localizzazione dell'ubicazione di montaggio di un componente • dati di ispezione e della cinghia di distribuzione • Dati tecnici • Schemi elettrici • azioni di richiamo dei vari costruttori e importatori di automobili
	Applicazioni Qui si può accedere ad alcune applicazioni utili: • calcolatrice • calcolo
	Tools HGS opzionali Qui si può accedere alle funzioni fornite da dispositivi ausiliari dello strumento di diagnosi (ad esempio per la diagnosi della batteria).
	Impostazioni Qui è possibile configurare il software **mega macs PC SE**.

11.1.13. Simboli del menu >Selezione veicolo<

Simboli	Definizione
	Preselezione del tipo di veicolo Questa funzione permette di usare un prefiltro per la ricerca di veicolo nella banca dati. • Autovettura • Motocicletta • Camion

Simboli	Definizione
	Banca dati veicoli Questa funzione permette la selezione di un veicolo dalla banca dati in funzione dei seguenti criteri: • Costruttore • tipo • anno di costruzione • Codice motore
	Car History Questa funzione permette di accedere alla **Car History**.
	Visualizzazione dei file memorizzati nella Car History Qui si può accedere ad una lista di dati di diagnosi memorizzati per un veicolo specifico.
	Identificazione attraverso VIN Questa funzione permette di leggere il VIN del veicolo in esame per mezzo del connettore OBD.
	Diagnosi OBD Questo punto di menu permette di avviare direttamente la diagnosi OBD dopo aver selezionato il costruttore di veicolo e il tipo di trazione.
	Pagina seguente Questa funzione permette di sfogliare in avanti.
	Pagina precedente Questa funzione permette di sfogliare indietro.
	Informazione Questo simbolo permette di accedere a informazioni specifiche sul veicolo selezionato, come ad esempio • Tipo di veicolo

Simboli	Definizione
	• Cilindrata • Potenza • Codice motore
	aggiornareCar History Questa funzione permette di aggiornare la lista e lo stato dei veicoli memorizzati nella **Car History**.
	Ricerca del veicolo nella banca dati dei veicoli Questa funzione permette di cercare un veicolo nella banca dati dei veicoli attraverso il VIN, il codice costruttore o per mezzo della targa.

11.1.14. Simboli presenti nel menu >Diagnosi<

Simboli	Definizione
	Informazioni di sistema Qui sono riportate delle informazioni e dei testi di aiuto relativi al sistema selezionato.
	Ingrandire la visualizzazione Questo punto di menu permette di accedere ad un anteprima di stampa con la visualizzazione dei singoli codici errore emersi durante l'interrogazione complessiva. Sono visualizzate informazioni dettagliate relative ai singoli codici errore emersi nei singoli sistemi.
	Ridurre la visualizzazione Qui si può chiudere la finestra di visualizzazione dell'anteprima di stampa dopo l'interrogazione complessiva dei codici errore.
	Selezione verso destra Qui possono essere aggiunti dei parametri individuali disponibili alla lista dei parametri già selezionati.
	Selezione verso sinistra Qui possono essere spostati dei parametri individuali selezionati nella lista dei parametri disponibili.
	Selezione completa Qui possono essere spostati tutti i parametri selezionati nella lista dei parametri disponibili.
	Informazioni relative ai parametri Qui si può accedere a delle informazioni dettagliate relative al parametro selezionato.

Simboli	Definizione
	Selezione di parametri Qui si può ritornare alla selezione di parametri.
	Memorizzare i parametri Questo punto di menu permette di memorizzare la registrazione automatica dei parametri nella **Car History**.

11.1.15. Simboli del menu >Informazioni veicolo<

Simboli	Definizione
	Car History Questo menu contiene tutti i lavori che sono stati eseguiti sul veicolo con il software **mega macs PC SE** (condizione preliminare: il veicolo è stato individuato in funzione della targa o di una parola di ricerca). Per accedere ai dati memorizzati basta inserire la targa d'immatricolazione o la parola di ricerca precedentemente registrata.
	Aiuto componenti Questo punto di menu permette di accedere a informazioni dettagliate relative ai componenti disponibili, come ad esempio: • immagine vano motore • Valori di prova componenti • Istruzione di riparazione • immagine componente
	schede di manutenzione Questo simbolo permette di accedere alle schede di manutenzione specifiche per veicolo e agli intervalli cambio olio.
	dati cinghia di distribuzione Qui si può accedere alle istruzioni di montaggio/smontaggio della cinghia di distribuzione e della catena di distribuzione.
	Banca dati di diagnosi Qui sono riportate soluzioni specifiche per costruttore e veicolo per vari casi di problemi. Tutte le soluzioni proposte derivano dalla prassi e sono accessibili direttamente attraverso la banca dati di diagnosi di Hella Gutmann.

Simboli	Definizione
	Dati tecnici Questo simbolo permette di accedere a tutti i dati necessari per l'esecuzione dei lavori di manutenzione e di riparazione, come ad esempio: • marcature di regolazione • dati allineamento ruote • tipo di candela
	Schemi elettrici Questo simbolo permette di accedere ai schemi elettrici interattivi dei diversi sistemi del veicolo, come ad esempio: • Motore • ABS • Airbag • Comfort
	Fusibili/relè Qui sono riportate le posizioni di montaggio e le funzioni dei fusibili e dei relè.
	Valori di prova componenti Qui sono riportati i valori di misura e di prova dei componenti connessi ad un connettore centralina.
	Tempario (unità di lavoro) Qui sono riportati i tempari per diversi lavori da realizzare sul veicolo, incluso il tempo per il servizio di ritiro, di consegna e di rimorchio del veicolo.
	Filtro aria abitacolo Qui sono riportate le istruzioni di smontaggio e di montaggio del filtro aria abitacolo.

11.1.16. Simboli del menu >Applicazioni<

Simboli	Definizione
	calcolatrice Questa funzione permette di eseguire calcoli matematici generali.

Simboli	Definizione
	calcolo Qui possono essere eseguiti i seguenti calcoli: • Consumo di carburante • Velocità del pistone • Corrente/potenza/resistenza • Conversione di unità tecniche

11.1.17. Simboli presenti nel menu >Impostazioni<

Simboli	Definizione
	Aggiungere un nuovo utente Questo punto di menu permette di aggiungere un nuovo utente alla lista degli utenti. Tutti i dati memorizzati nella **Car History** sono memorizzati insieme al relativo nome d'utente. Questo permette di risalire facilmente al meccanico che ha lavorato sul veicolo.
	Avviare la diagnosi Questo punto di menu permette di avviare un test di connessione tra le interfacce.
	Gestione della lingua Questo punto di menu permette di configurare la tastiera in funzione del paese e di cancellare le lingue installate.

11.1.18. Simboli del punto di menu >Tastiera virtuale<

Simboli	Definizione
	copiare/inserire Questo simbolo permette di copiare il testo inserito negli appunti, o di inserire un testo contenuto negli appunti.
	Inserire dei carretteri speciali Questo simbolo permette di inserire nel testo dei caratteri speciali.
	Selezionare la tastiera Questo simbolo permette la selezione e la gestione della tastiera specifica per lingua.

Simboli	Definizione
	Gestione multilingua della tastiera Questo simbolo permette la selezione e la gestione della tastiera specifica per lingua.
	Aggiungere una tastiera alla lista Questo simbolo permette di aggiungere delle tastiere specifiche per lingua dalla lista **Tastiere disponibili** alla lista **Tastiera**.
	Eliminare una tastiera dalla lista Questo simbolo permette di eliminare delle tastiere specifiche per lingua dalla lista **Tastiera**.

11.1.19. Simboli presenti nel manuale d'utente

Simboli	Definizione
	Ricercare una inserzione Questo simbolo permette la ricerca di inserzioni sulla base di una parola chiave.
	Ricercare una inserzione Questo punto di menu permette la ricerca di una inserzione sulla base dello schema di ricerca indicato.

11.2. Selezione veicolo

Questo punto di menu permette di selezionare i veicoli richiesti tra l'altro per mezzo dei seguenti parametri:

- Tipo di veicolo
- Costruttore
- Modello
- Tipo di trazione

NOTA

L'accesso alle informazioni disponibili richiede la connessione ad internet.

Per selezionare un veicolo, procedere come segue:

1. Nel menu principale, selezionare **>Selezione veicolo<**.
2. Selezionare il tab **>i<**.
3. Attivare la casella di controllo per Veicolo, per Motocicletta o per Camion.

4. Con , o , accedere alla **Banca dati veicoli**.
5. Selezionare il costruttore richiesto.
6. Selezionare il tipo di trazione richiesto.
7. Selezionare il modello di auto richiesto.
8. Doppiocliccare per selezionare il tipo di veicolo richiesto.
   ⇨ Si apre la finestra **Dati di veicolo**.
   ⇨ Qui può essere inserita la targa o il nome del cliente (fino a 10 caratteri).
9. Aprire la tastiera virtuale con .

NOTA

Se non è inserita nessuna targa o nessun nome cliente, i dati del veicolo attualmente trattato non saranno memorizzati nella >Car History<.

Una targa o un nome cliente può essere applicato per più veicoli.

10. Inserire la targa o il nome del cliente.
11. Confermare l'inserimento 2 volte con .
    ⇨ La selezione è automaticamente memorizzata.

⇨ La selezione veicolo è stata effettuata per i punti di menu **>Diagnosi<** e **>Informazioni veicolo<** e i dati saranno memorizzati nella **>Car History<**.

⇨ Il software **mega macs PC SE** ritorna automaticamente al menu principale.

11.2.1. Identificare il veicolo attraverso il VIN

NOTA

Non tutti i veicoli permettono la lettura del VIN per mezzo del **HG-VCI PC**.

Per identificare il veicolo per mezzo del VIN, procedere nel seguente modo:

1. Nel menu principale, selezionare **>Selezione veicolo<**.
2. Selezionare il tab **>i<**.
3. Attivare la casella di controllo per Veicolo, per Motocicletta o per Camion.
4. Con , selezionare la voce **Identificazione attraverso VIN**.
5. Selezionare il costruttore richiesto.

⚠ ATTENZIONE

Distacco del HG-VCI PC in caso di azionamento della frizione

Rischio di ferimento/pericolo di danni materiali

Prima di avviare il motore del veicolo, procedere nel seguente modo:

1. Azionare il freno di stazionamento.
2. Innestare la posizione di folle.
3. Prestare attenzione alle informazioni visualizzate.

NOTA

Corto circuito e picchi di tensione al collegamento del HG-VCI PC

Pericolo di distruzione dei sistemi elettronici del veicolo!

Spegnere il quadro prima di collegare il **HG-VCI PC**,

6. Collegare il **HG-VCI PC** alla presa diagnosi del veicolo.
   ⇨ Entrambi i LED del **HG-VCI PC** lampeggiano.
   ⇨ Il **HG-VCI PC** è pronto all'uso.
7. Confermare la selezione con ✓.
   ⇨ Scaricamento dei dati in corso... Collegamento al veicolo in corso...
8. Tenere conto della finestra di avviso e di indicazione. Se non è stato possibile leggere il VIN, sul display appare il seguente messaggio: **La lettura del VIN non è stato possibile**.
9. Secondo il caso, confermare la finestra di avviso e di indicazione con ✓.
10. Secondo il caso, ripetere i passi 5-8.
11. Confermare la finestra di avviso e di indicazione con ✓.
    ⇨ L'instaurazione di collegamento tra il veicolo e lo strumento è in corso... Si apre una lista di selezione.
    ⇨ Il programma procede alla ricerca dei veicoli corrispondenti memorizzati nella banca dati.
12. Doppiocliccare sul veicolo desiderato.
13. Eseguire i step 8-11 come descritto nel capitolo Selezione veicolo.

11.2.2. Identificare il veicolo tramite asanetwork

NOTA

Hella Gutmann Drivers deve essere installato sul PC in ufficio o sul PC in officina.

Asanetwork deve essere attivata in Hella Gutmann Drivers.

Il collegamento fisico dello strumento di diagnosi al PC può avvenire tramite Wi-Fi, LAN, USB o Bluetooth®.

Per identificare il veicolo per mezzo di asanetwork, procedere nel seguente modo:

1. Selezionare **Menu principale** > **Impostazioni** > **Varie**.
2. Selezionare il tab **>Varie<**.
3. Nella voce **Gestione degli ordini di riparazione**, aprire la lista con e selezionare **>ON<**.
   ⇨ La selezione effettuata è automaticamente salvata.
4. Nel menu principale, selezionare **>Selezione veicolo<**.
5. Aprire la finestra **Identificare il veicolo tramite asanetwork** con .
6. Confermare l'ordine richiesto.
   ⇨ Secondo il caso, confermare la riselezione del veicolo.
   ⇨ Nella panoramica dell'ordine vengono visualizzate le seguenti informazioni: targa d'immatricolazione, numero d'ordine (dal DMS) e tipo di servizio (ad esempio lettura della memoria guasti, costruttore e modello).

NOTA

In caso di presenza di ordini attivi, il simbolo asanetwork nella barra dei simboli superiore cambia da nero a verde.

7. Al termine della diagnosi, fare clic sul simbolo asanetwork verde nella barra dei simboli superiore e terminare o annullare l'ordine attraverso la finestra visualizzata.

⇨ Il lavoro viene terminato o annullato e rinviato alla rete.

11.3. Ricerca veicolo

Questo punto di menu permette la ricerca veicolo attraverso i seguenti parametri:

- VIN
- codice WMI
- targa

11.3.1. Ricerca del veicolo specifica per paese

La ricerca specifica di veicolo per paese utilizza diversi criteri di ricerca come, ad esempio, il numero di immatricolazione o il tipo di chiave del veicolo.

NOTA

La ricerca veicolo sepcifico per paese è disponibile solo nei seguenti paesi:

- Germania
- Danimarca
- Francia
- Irlanda
- Paesi Bassi
- Norvegia
- Svezia
- Svizzera
- Austria

Per avviare la ricerca specifica del veicolo per paese, procedere nel seguente modo:

1. Nel menu principale, selezionare **>Selezione veicolo<**.
2. Selezionare il tab **>i<**.
3. Attivare la casella di controllo per Veicolo, per Motocicletta o per Camion.
4. Con , selezionare **Ricerca veicolo**.
5. Selezionare il tab **>specifico per paese<**.
6. Selezionare **Paese** e aprire la lista con .
7. Selezionare il paese richiesto.
   ⇨ I criteri di ricerca sono definiti in conformità al paese selezionato.
8. Nel primo criterio di ricerca, aprire la tastiera virtuale con .
9. Inserire il valore desiderato.
10. Premere per confermare l'inserimento.
11. All'occorrenza, ripetere i passi 8-10 per un secondo criterio di ricerca.
12. Avviare la ricerca specifica per paese con .
    ⇨ Scaricamento dei dati in corso... Il programma procede alla ricerca dei veicoli corrispondenti memorizzati nella banca dati.
    ⇨ Si apre una lista di selezione.
13. Doppiocliccare sul veicolo desiderato.

⇨ Si apre la finestra **Dati di veicolo**.

⇨ Qui può essere inserita la targa o il nome del cliente (fino a 10 caratteri).

14. Aprire la tastiera virtuale con .

NOTA

Se non è inserita nessuna targa o nessun nome cliente, i dati del veicolo attualmente trattato non saranno memorizzati nella >Car History<.

Una targa o un nome cliente può essere applicato per più veicoli.

15. Inserire la targa o il nome del cliente.
16. Confermare l'inserimento 2 volte con .

⇨ La selezione è automaticamente memorizzata.

11.3.2. Ricerca del veicolo attraverso il VIN

NOTA

La ricerca del veicolo attraverso il VIN non è disponibile per tutti i costruttori di automobili.

Per ricercare il veicolo attraverso il VIN, procedere nel seguente modo:

1. Nel menu principale, selezionare **>Selezione veicolo<**.
2. Selezionare il tab **>i<**.
3. Attivare la casella di controllo per Veicolo, per Motocicletta o per Camion.
4. Selezionare il modo di **Ricerca veicolo** con .
5. Selezionare il tab **>VIN<**.
6. Nella voce **Costruttore (VIN)**, aprire la lista con .
7. Selezionare il costruttore richiesto.
8. Nella voce **VIN (almeno dal 1.o al 13.o carattere)**, aprire la tastiera virtuale con .
9. Inserire il VIN.
10. Confermare l'inserimento 2 volte con .

⇨ Scaricamento dei dati in corso... Il programma procede alla ricerca dei veicoli corrispondenti memorizzati nella banca dati.

⇨ Si apre una lista di selezione.

11. Doppiocliccare sul veicolo desiderato.

⇨ Si apre la finestra **Dati di veicolo**.

⇨ Qui può essere inserita la targa o il nome del cliente (fino a 10 caratteri).

12. Aprire la tastiera virtuale con .

NOTA

Se non è inserita nessuna targa o nessun nome cliente, i dati del veicolo attualmente trattato non saranno memorizzati nella >Car History<.

Una targa o un nome cliente può essere applicato per più veicoli.

13. Inserire la targa o il nome del cliente.
14. Confermare l'inserimento 2 volte con .

⇨ La selezione è automaticamente memorizzata.

11.3.3. Ricerca del veicolo attraverso la targa

NOTA

L'opzione della ricerca del veicolo attraverso la targa è disponibile solo nei seguenti paesi:

- Danimarca
- Francia (Type Mine)
- Irlanda
- Paesi Bassi
- Norvegia
- Austria (codice nazionale)
- Svezia
- Svizzera (numero di omologazione del tipo)

Per ricercare il veicolo tramite la targa, procedere nel seguente modo:

1. Nel menu principale, selezionare **>Selezione veicolo<**.
2. Selezionare il tab **>i<**.
3. Attivare la casella di controllo per Autovettura, per Motocicletta o per Camion.
4. Selezionare il modo di **Ricerca veicolo** con .
5. Selezionare il tab **>Car History<**.
6. Nella voce **Targa**, aprire la tastiera virtuale con .
7. Inserire la targa o il nome del cliente.
8. Confermare l'inserimento 2 volte con .

⇨ Scaricamento dei dati in corso... Il programma procede alla ricerca dei veicoli corrispondenti memorizzati nella banca dati.

⇨ Si apre una lista di selezione.

9. Doppiocliccare sul veicolo desiderato.

⇨ Si apre la finestra **Dati di veicolo**.

⇨ Qui può essere inserita la targa o il nome del cliente (fino a 10 caratteri).

10. Aprire la tastiera virtuale con .

NOTA

Se non è inserita nessuna targa o nessun nome cliente, i dati del veicolo attualmente trattato non saranno memorizzati nella >Car History<.

Una targa o un nome cliente può essere applicato per più veicoli.

11. Inserire la targa o il nome del cliente.
12. Confermare l'inserimento 2 volte con .

⇨ La selezione è automaticamente memorizzata.

11.4. Diagnosi OBD

Da qui si può passare direttamente alla diagnosi OBD dopo aver selezionato il costruttore di auto e il tipo di carburante.

11.4.1. Avvio rapido della diagnosi OBD

Per eseguire la diagnosi OBD rapida, procedere nel seguente modo:

1. Nel menu principale, selezionare **>Selezione veicolo<**.
2. Selezionare il tab **>i<**.
3. Selezionare **Diagnosi OBD** con .
4. Selezionare il costruttore richiesto.
5. Selezionare il tipo di carburante richiesto.
6. Selezionare il sistema richiesto.
7. Confermare la selezione con .
8. Secondo il caso, tenere conto della finestra di avviso.
9. Secondo il caso, confermare il contenuto della finestra di avviso con .

⇨ Avvio della diagnosi in corso...

11.5. Diagnosi

Questo punto permette per mezzo del software **mega macs PC SE** e il modulo **HG-VCI PC** di attivare lo scambio di dati tra il software e i sistemi del veicolo da controllare. La profondità di prova e il numero delle funzioni disponibili dipendono in prima linea dall'intelligenza delle centraline installate sul veicolo in esame.

La voce **>Diagnosi<** mette a disposizione i seguenti parametri:

- **>Codice errore<**

  Questa funzione permette la lettura e la cancellazione dei codici errore memorizzati nella memoria guasti della centralina. Inoltre, si può accedere a informazioni sul codice errore.

- **>Parametri<**

  Qui possono essere visualizzati in modo grafico e alfanumerico i valori di funzionamento dei vari stati della centralina.

- **>Test attuatori<**

  Questa funzione permette di attivare gli attuatori per mezzo della centralina.

- **>Reset servizio di manutenzione<**

  Questa voce di menu permette di resettare l'intervallo di manutenzione sia in modo manuale che in modo automatico.

- **>Regolazione di base<**

  Questa finestra permette di effettuare le regolazioni di base degli attuatori e delle centraline.

- **>Codifica<**

  Questa funzione permette di codificare gli attuatori e le centraline in funzione dei loro compiti, e di adattare nuovi componenti al veicolo.

- **>Funzione di prova<**

  Questa finestra permette di valutare e di visualizzare la potenza dei singoli cilindri.

11.5.1. Preparare la diagnosi veicolo

Il presupposto fondamentale perché la diagnosi veicolo possa avvenire senza errori è la scelta del veicolo corretto. Per facilitare la selezione, il software **mega macs PC SE** dispone di varie indicazioni di aiuto, come per esempio il luogo di montaggio della presa diagnosi o l'identificazione del veicolo tramite il VIN.

Il menu principale **>Diagnosi<** permette di effettuare le seguenti funzioni della centralina:

- Lettura dei codici errore
- Lettura dei parametri
- Test attuatori
- Reset Service
- Regolazione di base
- Codifica
- Funzione di prova

1. Avviare il software **mega macs PC SE**.
2. Eseguire i step 1-11 come descritto nel capitolo Selezione veicolo.

⚠ ATTENZIONE

Distacco del HG-VCI PC in caso di azionamento della frizione

Rischio di ferimento/pericolo di danni materiali

Prima di avviare il motore del veicolo, procedere nel seguente modo:

1. Azionare il freno di stazionamento.
2. Innestare la posizione di folle.
3. Prestare attenzione alle informazioni visualizzate.

NOTA

Corto circuito e picchi di tensione al collegamento del HG-VCI PC

Pericolo di distruzione dei sistemi elettronici del veicolo!

Spegnere il quadro prima di collegare il **HG-VCI PC**,

3. Collegare il **HG-VCI PC** alla presa diagnosi del veicolo.
   - ⇨ Entrambi i LED del **HG-VCI PC** lampeggiano.
   - ⇨ Il **HG-VCI PC** è pronto all'uso.
4. Selezionare nel menu principale la voce **>Diagnosi<**.

⇨ Adesso è possibile selezionare il tipo di diagnosi.

11.5.2. Codice errore

Se durante il controllo interno eseguito dalla centralina la funzione di un componente risulta essere difettosa, nella memoria guasti si memorizza un codice errore e si accende la spia luminosa del componente in questione. Lo strumento di diagnosi legge il codice errore corrispondente e lo visualizza in forma di testo in chiaro. Oltre ai codici errore sono disponibili altre informazioni riguardanti ad esempio le possibili cause e gli effetti dell'errore accertato.

11.5.2.1. Lettura dei codici errore

Per leggere i codici guasti, procedere nel seguente modo:

1. Eseguire i step 1-11 come descritto nel capitolo Selezione veicolo.

⚠ ATTENZIONE

Distacco del HG-VCI PC in caso di azionamento della frizione

Rischio di ferimento/pericolo di danni materiali

Prima di avviare il motore del veicolo, procedere nel seguente modo:

1. Azionare il freno di stazionamento.
2. Innestare la posizione di folle.
3. Prestare attenzione alle informazioni visualizzate.

NOTA

Corto circuito e picchi di tensione al collegamento del HG-VCI PC

Pericolo di distruzione dei sistemi elettronici del veicolo!

Spegnere il quadro prima di collegare il **HG-VCI PC**,

2. Collegare il **HG-VCI PC** alla presa diagnosi del veicolo.
   ⇨ Entrambi i LED del **HG-VCI PC** lampeggiano.
   ⇨ Il **HG-VCI PC** è pronto all'uso.
3. Selezionare **Diagnosi** > **Funzione** > **Codice errore**.

NOTA

La selezione delle opzioni disponibili variano in funzione del costruttore e del tipo di veicolo selezionato:

- funzioni
- gruppi di componenti
- sistemi
- dati

4. Selezionare il gruppo di componenti richiesto.
5. Se necessario, tenere conto della finestra di avviso e di indicazione.
6. Selezionare il sistema richiesto.
   ⇨ Se è disponibile un solo sistema per il veicolo, questo sistema è automaticamente selezionato dallo strumento di diagnosi.
7. Secondo il caso, tenere conto della finestra di avviso.
8. Se necessario, selezionare altre sottofunzioni.
9. Accedere al tab **>Informazione<**.
10. Attenersi alle istruzioni indicate sullo schermo.

11. Premere su per avviare la lettura dei codici errore.
    ⇨ L'instaurazione di collegamento tra il veicolo e lo strumento è in corso... Sono visualizzati tutti i codici d'errori rilevati durante la lettura della memoria guasti.
12. Selezionare il codice errore richiesto.
    ⇨ Sullo schermo appaiano gli aiuti di riparazione appropriati.
    ⇨ Gli aiuti di riparazione mettono a disposizione le seguenti informazioni:
    ⇨ *il numero del codice d'errore, eventualmente anche il numero del codice d'errore originale.*
    ⇨ *il titolo del codice d'errore specifico.*
    ⇨ *spiegazione della funzione del componente.*
    ⇨ *dati specifici del veicolo, ad esempio schema elettrico.*
    ⇨ *possibili effetti.*
    ⇨ *informazioni sull'apparizione e sulle condizioni di apparizione su cui l'errore si è verificato ed è stato memorizzato.*
    ⇨ *delle informazioni generali di diagnosi non necessariamente specificate al veicolo selezionato e non sempre specificate al problema esistente.*
13. Riparare il veicolo. Procedere poi alla cancellazione dei codici errore memorizzati nella memoria guasti.

11.5.2.2. Cancellare i codici errore memorizzati nel sistema del veicolo

Questo punto di menu permette di cancellare uno ad uno i codici errore memorizzati nella memoria guasti.

Per cancellare i codici errore memorizzati in un sistema del veicolo, procedere nel seguente modo:

1. Eseguire i step 1-13 come descritto nel capitolo Lettura dei codici errore [▶ 404].

NOTA

Dopo la cancellazione, tutti i codici d'errori selezionati sono cancellati e non possono essere più recuperati.

Per questo motivo, memorizzare sempre tutti i dati letti nella **Car History**.

2. Per cancellare dei codici errore memorizzati in uno del sistema di veicolo, cliccare su .
    ⇨ Tutti i codici errore selezionati memorizzati nella memoria guasti vengono cancellati.

⇨ Se i codici errore sono stati cancellati con successo, sul display appare il seguente testo: **Processo di cancellazione dei codici errore eseguito**.

11.5.2.3. Interrogazione complessiva – Lettura dei codici errore

La funzione 'Interrogazione complessiva' verifica la presenza di codici errore nelle centraline assegnate al veicolo in questione.

NOTA

Siccome i codici errore memorizzati non sono più richiamabili dopo la cancellazione avvenuta nell'ambito dell'interrogazione complessiva, si raccomanda di effettuare prima l'interrogazione complessiva con la lettura dei codici errore.

Per effettuare l'interrogazione complessiva con la lettura dei codici d'errore, procedere nel seguente modo:

1. Eseguire i step 1-11 come descritto nel capitolo Selezione veicolo.

⚠ ATTENZIONE

Distacco del HG-VCI PC in caso di azionamento della frizione

Rischio di ferimento/pericolo di danni materiali

Prima di avviare il motore del veicolo, procedere nel seguente modo:

1. Azionare il freno di stazionamento.

2. Innestare la posizione di folle.

3. Prestare attenzione alle informazioni visualizzate.

NOTA

Corto circuito e picchi di tensione al collegamento del HG-VCI PC

Pericolo di distruzione dei sistemi elettronici del veicolo!

Spegnere il quadro prima di collegare il **HG-VCI PC**,

2. Collegare il **HG-VCI PC** alla presa diagnosi del veicolo.
   ⇨ Entrambi i LED del **HG-VCI PC** lampeggiano.
   ⇨ Il **HG-VCI PC** è pronto all'uso.
3. Selezionare **Diagnosi** > **Funzione** > **Codice errore**.

NOTA

La selezione delle opzioni disponibili variano in funzione del costruttore e del tipo di veicolo selezionato:

- funzioni

- gruppi di componenti

- sistemi

- dati

4. Selezionare la voce **>Interrogazione complessiva<**.

5. Accedere al tab **>Informazione<**.
6. Attenersi alle istruzioni indicate sullo schermo.
7. Accedere alla panoramica delle centraline con ▶.
8. Se necessario, selezionare altre sottofunzioni.
   - ⇨ Sullo schermo sono visualizzate tutte le centraline installate nel veicolo.
   - ⇨ Tutte le centraline sono selezionate in automatico.
   - ⇨ Per deselezionare tutte le centraline, premere ☐.
   - ⇨ Per selezionare tutte le centraline, premere ☑.
9. Deselezionare/selezionare le centraline richieste.
10. Avviare l'interrogazione (con lettura dei codici errore) con ▶.
    - ⇨ L'instaurazione di collegamento tra il veicolo e lo strumento è in corso...
    - ⇨ Lettura delle centraline selezionate in corso... Questo processo può richiedere alcuni minuti.
    - ⇨ Il numero dei codici d'errore è indicato nella memoria guasti della centralina corrispondente.
    - ⇨ Con + si può accedere ad un anteprima di stampa con una lista dei codici errore elecanti uno ad uno per la centralina corrispondente.
    - ⇨ Con − si può chiudere l'anteprima di stampa con una lista dei codici errore elecanti uno ad uno per la centralina corrispondente.
11. Nella voce **Errore**, premere ▶ per accedere al codice errore memorizzato nella memoria guasti della centralina corrispondente.
    - ⇨ Si apre una finestra con l'indicazione dei codici d'errore e degli aiuti di riparazione pertinenti.

11.5.2.4. Interrogazione complessiva - Cancellazione dei codici errore

Questa funzione permette di cancellare tutti i codici errore memorizzati nella memoria guasti della centralina.

NOTA

Siccome i codici errore memorizzati non sono più richiamabili dopo la cancellazione avvenuta nell'ambito dell'interrogazione complessiva, si raccomanda di effettuare prima l'interrogazione complessiva con la lettura dei codici errore.

Per effettuare l'interrogazione complessiva con la cancellatura dei codici errore, procedere nel seguente modo:

1. Eseguire i step 1-10 come descritto nel capitolo Interrogazione complessiva - Lettura dei codici errore [▶ 406].

NOTA

La cancellazione di tutti i codici errore di tutti i sistemi del veicolo è possibile solo se tutti i sistemi possono essere letti per tramite dello stesso identico connettore OBD.

2. Nella barra dei simboli inferiore, premere per cancellare tutti i codici errore.
3. Prestare attenzione alle informazioni visualizzate.
4. Confermare la finestra di avviso e di indicazione con .
5. Tenere conto della finestra di avviso.
6. Premere per confermare il contenuto della finestra di avviso.
   ⇨ Tutti i codici guasti vengono cancellati.

11.5.3. Parametri

Per accelerare la procedura di diagnosi, tanti sistemi di veicolo mettono a disposizione dei valori numerici sotto forma di parametri. Questi parametri indicano lo stato attuale e i valori nominali ed effettivi di un componente. La visualizzazione dei parametri avviene sia in forma numerica sia in forma grafica.

Esempio 1

La temperatura del motore può variare tra -30 e 120 °C.

Se il sensore di temperatura fornisce una temperatura di 9 °C ma il motore presenta una temperatura effettiva di + 80 °C, vuole dire che il tempo di iniezione calcolato dalla centralina non è corretto.

La centralina non memorizza alcun codice errore in quanto questa temperatura non è ritenuta logica.

Esempio 2

Testo d'errore: **Segnale sonda Lambda non corretto**.

La lettura dei parametri corrispondenti può, in entrambi i casi, facilitare notevolmente il processo di diagnosi.

Il software **mega macs PC SE** legge i parametri e li visualizza in testo chiaro. I parametri sono accompagnati da informazioni supplementari.

11.5.3.1. Leggere i parametri

NOTA

Dopo la lettura dei codici errore, consultare i parametri delle centraline per la diagnosi degli errori prima di intraprendere ogni altro lavoro di diagnosi.

Per leggere i parametri, procedere nel seguente modo:

1. Eseguire i step 1-11 come descritto nel capitolo Selezione veicolo.

⚠ ATTENZIONE

Distacco del HG-VCI PC in caso di azionamento della frizione

Rischio di ferimento/pericolo di danni materiali

Prima di avviare il motore del veicolo, procedere nel seguente modo:

1. Azionare il freno di stazionamento.
2. Innestare la posizione di folle.
3. Prestare attenzione alle informazioni visualizzate.

NOTA

Corto circuito e picchi di tensione al collegamento del HG-VCI PC

Pericolo di distruzione dei sistemi elettronici del veicolo!

Spegnere il quadro prima di collegare il **HG-VCI PC**,

2. Collegare il **HG-VCI PC** alla presa diagnosi del veicolo.
   - ⇨ Entrambi i LED del **HG-VCI PC** lampeggiano.
   - ⇨ Il **HG-VCI PC** è pronto all'uso.
3. Selezionare **Diagnosi** > **Funzione** > **Parametri**.
4. Tenere conto del messaggio di avvertenza.

NOTA

La selezione delle opzioni disponibili variano in funzione del costruttore e del tipo di veicolo selezionato:

- funzioni
- gruppi di componenti
- sistemi
- dati

5. Selezionare il gruppo di componenti richiesto.
6. All'occorrenza, tenere conto del messaggio di avvertenza.
7. Selezionare il sistema richiesto.
8. Se necessario, tenere conto della finestra di avviso e di indicazione.
9. Accedere al tab **>Informazione<**.
10. Attenersi alle istruzioni indicate sullo schermo.
11. Premere su ▶ per accedere ai parametri.

12. All'occorrenza, selezionare il connettore OBD e il sistema.
13. Prestare attenzione alle informazioni visualizzate.
14. Confermare la finestra di avviso e di indicazione con ✓.
    ⇨ L'instaurazione di collegamento tra il veicolo e lo strumento è in corso... Si apre una finestra di selezione.
    ⇨ I parametri più importanti vengono selezionati automaticamente dallo strumento di diagnosi e aggiunti alla lista dei **Parametri** selezionati.
    ⇨ Nella barra dei simboli inferiore, premere i per accedere a delle informazioni relative ai parametri richiesti nella >Selezione dei parametri< (ad esempio spiegazioni relative ai componenti).
    ⇨ Sullo schermo appaiono degli spiegazioni relative al parametro selezionato.
15. Nel punto di menu **Gruppi**, selezionare il gruppo di parametri richiesto.
    ⇨ La selezione di un gruppo di parametri permette di diagnosticare un problema specifico in modo finalizzato in quanto sono disponibili solo i parametri specifici richiesti.
16. Secondo il caso, fare doppio clic per selezionare altri parametri disponibili nella lista **Parametri disponibili**.
    ⇨ Possono essere selezionati fino a 16 parametri.
17. Premere su ✓ per avviare la lettura dei parametri.
    ⇨ Durante il processo di lettura, le registrazioni sono automaticamente memorizzate sotto la targa d'immatricolazione precedentemente inserita nella Car History.

NOTA

Una barra di avanzamento celeste nella barra dei simboli superiore indica quanto spazio di memoria della **Car History** riservato per questo processo è già stato occupato. Se la barra di avanzamento celeste arriva alla fine, i dati più vecchi presenti nella memoria della Car History saranno cancellati permettendo la memorizzazione dei dati più attuali risultanti dal processo di misurazione in corso.

18. Premendo su 💾, è possibile di 'parcheggiare' la registrazione dei parametri selezionati.
    ⇨ Le registrazioni vengono memorizzati nella **>Car History<**.
    ⇨ La lettura dei parametri si riavvia poi in automatico.
19. Il simbolo ☰ permette di ritornare alla lista di selezione dei parametri.

11.5.4. attuatore

Questo punto di menu permette di attivare i componenti presenti nei sistemi elettronici. Con questo metodo è possibile verificare le funzioni di base e le connessioni a cavo dei singoli componenti.

11.5.4.1. Attivare l'attuatore

⚠ PERICOLO

Pezzi in rotazione o in movimento (ventilatore elettrico, pistone della pinza del freno, ecc.)

Rischio di taglio o di schiacciamento delle dita e pericolo di danneggiamento di pezzi dello strumento

Prima di attivare gli attuatori, rimuovere i seguenti elementi dalla zona di pericolo:

- membri del corpo
- persone
- componenti dello strumento
- cavi

Per attivare un attuatore, procedere nel seguente modo:

1. Eseguire i step 1-11 come descritto nel capitolo Selezione veicolo.

⚠ ATTENZIONE

Distacco del HG-VCI PC in caso di azionamento della frizione

Rischio di ferimento/pericolo di danni materiali

Prima di avviare il motore del veicolo, procedere nel seguente modo:

1. Azionare il freno di stazionamento.
2. Innestare la posizione di folle.
3. Prestare attenzione alle informazioni visualizzate.

NOTA

Corto circuito e picchi di tensione al collegamento del HG-VCI PC

Pericolo di distruzione dei sistemi elettronici del veicolo!

Spegnere il quadro prima di collegare il **HG-VCI PC**,

2. Collegare il **HG-VCI PC** alla presa diagnosi del veicolo.
   ⇨ Entrambi i LED del **HG-VCI PC** lampeggiano.
   ⇨ Il **HG-VCI PC** è pronto all'uso.
3. Selezionare **Diagnosi** > **Funzione** > **Attuatore**.
4. All'occorrenza, tenere conto del messaggio di avvertenza.

NOTA

La selezione delle opzioni disponibili variano in funzione del costruttore e del tipo di veicolo selezionato:

- funzioni
- gruppi di componenti
- sistemi
- dati

5. Selezionare il sistema richiesto.
6. Selezionare il gruppo di componenti richiesto.
7. Secondo il caso, tenere conto della finestra di avviso.
8. Accedere al tab **>Informazione<**.
9. Attenersi alle istruzioni indicate sullo schermo.
10. Avviare il test attuatori con ▶.
11. All'occorrenza, selezionare il connettore OBD e il sistema.
12. Prestare attenzione alle informazioni visualizzate.
13. Confermare la finestra di avviso e di indicazione con ✓.
    ⇨ L'instaurazione di collegamento tra il veicolo e lo strumento è in corso...
14. Attivare la casella di controllo per il componente richiesto.

NOTA

Se il veicolo selezionato dispone di un test attuatori automatico, questo test attiva uno ad uno tutte le centraline e gli attuatori connessi.

Un nuovo test attuatori di un componente può avvenire dopo la conclusione del test attuatori precedente.

15. Secondo il caso, tenere conto della finestra di istruzione.
16. Secondo il caso, attenersi alle istruzioni indicate sullo schermo.
17. Secondo il caso, confermare la finestra di istruzione con ✓.
18. Azionare il tasto indicato.
    ⇨ Test attuatori in corso...

⇨ Se il test attuatori è stato eseguito con successo, sul display appare il seguente testo: **Test attuatori riuscito**.

11.5.5. Reset Service

Questo punto di menu permette di resettare gli intervalli di manutenzione, per quanto questa funzione è supportata dal veicolo. Il reset viene eseguito automaticamente dal software **mega macs PC SE** oppure viene descritta la procedura di reset manuale.

11.5.5.1. Eseguire il reset manuale del servizio di manutenzione

⚠ ATTENZIONE

Distacco del HG-VCI PC in caso di azionamento della frizione

Rischio di ferimento/pericolo di danni materiali

Prima di avviare il motore del veicolo, procedere nel seguente modo:

1. Azionare il freno di stazionamento.
2. Innestare la posizione di folle.
3. Prestare attenzione alle informazioni visualizzate.

Per effettuare il reset dell'intervallo di manutenzione in modo manuale, procedere nel seguente modo:

1. Eseguire i step 1-11 come descritto nel capitolo Selezione veicolo.

⚠ ATTENZIONE

Distacco del HG-VCI PC in caso di azionamento della frizione

Rischio di ferimento/pericolo di danni materiali

Prima di avviare il motore del veicolo, procedere nel seguente modo:

1. Azionare il freno di stazionamento.
2. Innestare la posizione di folle.
3. Prestare attenzione alle informazioni visualizzate.

NOTA

Corto circuito e picchi di tensione al collegamento del HG-VCI PC

Pericolo di distruzione dei sistemi elettronici del veicolo!

Spegnere il quadro prima di collegare il **HG-VCI PC**,

2. Collegare il **HG-VCI PC** alla presa diagnosi del veicolo.
   - ⇨ Entrambi i LED del **HG-VCI PC** lampeggiano.
   - ⇨ Il **HG-VCI PC** è pronto all'uso.

3. Selezionare **Diagnosi** > **Funzione** > **Reset Service**.

NOTA

La selezione delle opzioni disponibili variano in funzione del costruttore e del tipo di veicolo selezionato:

- funzioni
- gruppi di componenti
- sistemi
- dati

4. Selezionare il sistema richiesto.
5. Secondo il caso, tenere conto della finestra di avviso.
6. Accedere al tab **>Informazione<**.
7. Attenersi alle istruzioni indicate sullo schermo.
8. Avviare il reset manuale del servizio di manutenzione con ▶.
9. All'occorrenza, selezionare il connettore OBD in un sottosistema.
10. Prestare attenzione alle informazioni visualizzate.
11. Attenersi alle istruzioni indicate sullo schermo.
12. Premere su ✓ per confermare il reset dell'intervallo di manutenzione effettuato.

11.5.5.2. Eseguire il reset automatico del servizio di manutenzione

Per effettuare il reset dell'intervallo di manutenzione in modo automatico, procedere nel seguente modo:

1. Eseguire i step 1-11 come descritto nel capitolo Selezione veicolo.

⚠ ATTENZIONE

Distacco del HG-VCI PC in caso di azionamento della frizione

Rischio di ferimento/pericolo di danni materiali

Prima di avviare il motore del veicolo, procedere nel seguente modo:

1. Azionare il freno di stazionamento.
2. Innestare la posizione di folle.
3. Prestare attenzione alle informazioni visualizzate.

NOTA

Corto circuito e picchi di tensione al collegamento del HG-VCI PC

Pericolo di distruzione dei sistemi elettronici del veicolo!

Spegnere il quadro prima di collegare il **HG-VCI PC**,

2. Collegare il **HG-VCI PC** alla presa diagnosi del veicolo.
   ⇨ Entrambi i LED del **HG-VCI PC** lampeggiano.
   ⇨ Il **HG-VCI PC** è pronto all'uso.
3. Selezionare **Diagnosi** > **Funzione** > **Reset Service**.

NOTA

La selezione delle opzioni disponibili variano in funzione del costruttore e del tipo di veicolo selezionato:

- funzioni

- gruppi di componenti

- sistemi

- dati

4. Selezionare il sistema richiesto.
5. Secondo il caso, tenere conto della finestra di avviso.
6. Accedere al tab **>Informazione<**.
7. Attenersi alle istruzioni indicate sullo schermo.
8. Premere sul simbolo ▶ per avviare il reset del servizio di manutenzione.
9. All'occorrenza, selezionare il connettore OBD e un sottosistema.
10. Prestare attenzione alle informazioni visualizzate.
11. Confermare la finestra di avviso e di indicazione con ✓.
    ⇨ L'instaurazione di collegamento tra il veicolo e lo strumento è in corso... Il reset dell'intervallo di manutenzione avviene in automatico.
    ⇨ Se il reset del servizio di manutenzione è avvenuto con successo, sul display appare il testo seguente: **Reset dell'intervallo di manutenzione eseguito**.
12. Premere ✓ per confermare le informazioni visualizzate.

11.5.6. Regolazione di base

Questo punto di menu permette di regolare o di adattare i componenti e le centraline secondo i valori di default indicati dai vari costruttori.

11.5.6.1. Requisiti della regolazione di base

Per poter effettuare la regolazione di base, tenere conto del seguente:

- Il sistema del veicolo deve funzionare correttamente.
- La memoria guasti è priva di errori.
- Eseguire eventuali preparazioni specifici per il veicolo in questione.

11.5.6.2. Eseguire la regolazione di base in modo manuale

⚠ AVVERTENZA

Una regolazione di base scorretta o eseguita in maniera scorretta

Rischio di ferimento o danni materiali al veicolo

Prima di effettuare la regolazione di base, tenere conto del seguente:

- selezionare il tipo di veicolo corretto.

- Tenere conto delle informazioni visualizzate.

Per effettuare la regolazione di base manuale, procedere nel seguente modo:

1. Eseguire i step 1-11 come descritto nel capitolo Selezione veicolo.

⚠ ATTENZIONE

Distacco del HG-VCI PC in caso di azionamento della frizione

Rischio di ferimento/pericolo di danni materiali

Prima di avviare il motore del veicolo, procedere nel seguente modo:

1. Azionare il freno di stazionamento.

2. Innestare la posizione di folle.

3. Prestare attenzione alle informazioni visualizzate.

NOTA

Corto circuito e picchi di tensione al collegamento del HG-VCI PC

Pericolo di distruzione dei sistemi elettronici del veicolo!

Spegnere il quadro prima di collegare il **HG-VCI PC**,

2. Collegare il **HG-VCI PC** alla presa diagnosi del veicolo.
   ⇨ Entrambi i LED del **HG-VCI PC** lampeggiano.
   ⇨ Il **HG-VCI PC** è pronto all'uso.

3. Selezionare **Diagnosi** > **Funzione** > **Regolazione di base**.

NOTA

La selezione delle opzioni disponibili variano in funzione del costruttore e del tipo di veicolo selezionato:

- funzioni
- gruppi di componenti
- sistemi
- dati

4. Selezionare il gruppo di componenti richiesto.
5. Selezionare il sistema richiesto.
6. Se necessario, tenere conto della finestra di avviso e di indicazione.
7. Accedere al tab **>Informazione<**.
8. Attenersi alle istruzioni indicate sullo schermo.
9. Avviare la regolazione di base manuale con ▶.
10. Prestare attenzione alle informazioni visualizzate.
11. Attenersi alle istruzioni indicate sullo schermo.
12. Premere su ✓ per confermare la regolazione di base effettuata.

11.5.6.3. Eseguire la regolazione di base in modo automatico

⚠ AVVERTENZA

Una regolazione di base scorretta o eseguita in maniera scorretta

Rischio di ferimento o danni materiali al veicolo

Prima di effettuare la regolazione di base, tenere conto del seguente:

- selezionare il tipo di veicolo corretto.
- Tenere conto delle informazioni visualizzate.

Per effettuare la regolazione di base automaticamente, procedere nel seguente modo:

1. Eseguire i step 1-11 come descritto nel capitolo Selezione veicolo.

⚠ ATTENZIONE

Distacco del HG-VCI PC in caso di azionamento della frizione

Rischio di ferimento/pericolo di danni materiali

Prima di avviare il motore del veicolo, procedere nel seguente modo:

1. Azionare il freno di stazionamento.
2. Innestare la posizione di folle.
3. Prestare attenzione alle informazioni visualizzate.

NOTA

Corto circuito e picchi di tensione al collegamento del HG-VCI PC

Pericolo di distruzione dei sistemi elettronici del veicolo!

Spegnere il quadro prima di collegare il **HG-VCI PC**,

2. Collegare il **HG-VCI PC** alla presa diagnosi del veicolo.
   ⇨ Entrambi i LED del **HG-VCI PC** lampeggiano.
   ⇨ Il **HG-VCI PC** è pronto all'uso.
3. Selezionare **Diagnosi** > **Funzione** > **Regolazione di base**.

NOTA

La selezione delle opzioni disponibili variano in funzione del costruttore e del tipo di veicolo selezionato:

- funzioni
- gruppi di componenti
- sistemi
- dati

4. Selezionare il gruppo di componenti richiesto.
5. Selezionare il sistema richiesto.
6. Se necessario, tenere conto della finestra di avviso e di indicazione.
7. Accedere al tab **>Informazione<**.
8. Attenersi alle istruzioni indicate sullo schermo.
9. Avviare la regolazione di base automatica con ▶.
10. Prestare attenzione alle informazioni visualizzate.
11. Confermare la finestra di avviso e di indicazione con ✓.

⇨ L'instaurazione di collegamento tra il veicolo e lo strumento è in corso...

12. Se necessario, selezionare altre sottofunzioni.
13. Confermare la selezione con ✓.
14. Prestare attenzione alle informazioni visualizzate.
15. Confermare la finestra di avviso e di indicazione con ✓.

⇨ L'instaurazione di collegamento tra il veicolo e lo strumento è in corso... La regolazione di base avviene in automatico.

⇨ Al termine della regolazione di base riuscita, sul display appare il seguente testo: **Regolazione di base riuscita**.

11.5.7. Codifica

Questa funzione permette la codifica dei componenti e delle centraline. La codifica è necessaria dopo la sostituzione di un componente o in caso di attivazione di funzioni supplementari in un sistema elettronico.

11.5.7.1. Eseguire la codifica in modo manuale

⚠ AVVERTENZA

Alcuna codifica o una codifica scorretta della centralina

Gravi lesioni o persino la morte di persone dovuto al mancante funzionamento o al funzionamento sbagliato della centralina.

Danni materiali al veicolo o a cose nelle vicinanze.

Prima di effettuare la codifica, tenere conto del seguente:

Alcuni lavori richiedono una formazione specifica, come, ad esempio, lavori sul sistema airbag.

- Tenere conto delle informazioni visualizzate.

Per effettuare la codifica, procedere nel seguente modo:

1. Eseguire i step 1-11 come descritto nel capitolo Selezione veicolo.

⚠ ATTENZIONE

Distacco del HG-VCI PC in caso di azionamento della frizione

Rischio di ferimento/pericolo di danni materiali

Prima di avviare il motore del veicolo, procedere nel seguente modo:

1. Azionare il freno di stazionamento.
2. Innestare la posizione di folle.
3. Prestare attenzione alle informazioni visualizzate.

NOTA

Corto circuito e picchi di tensione al collegamento del HG-VCI PC

Pericolo di distruzione dei sistemi elettronici del veicolo!

Spegnere il quadro prima di collegare il **HG-VCI PC**,

2. Collegare il **HG-VCI PC** alla presa diagnosi del veicolo.
   ⇨ Entrambi i LED del **HG-VCI PC** lampeggiano.
   ⇨ Il **HG-VCI PC** è pronto all'uso.
3. Selezionare **Diagnosi** > **Funzione** > **Codifica**.

NOTA

La selezione delle opzioni disponibili variano in funzione del costruttore e del tipo di veicolo selezionato:

- funzioni
- gruppi di componenti
- sistemi
- dati

4. Selezionare il gruppo di componenti richiesto.
5. Selezionare il sistema richiesto.
6. Secondo il caso, tenere conto della finestra di avviso.
7. Accedere al tab **>Informazione<**.
8. Attenersi alle istruzioni indicate sullo schermo.
9. Avviare il processo di codifica manuale con ▶.
10. Prestare attenzione alle informazioni visualizzate.
11. Attenersi alle istruzioni indicate sullo schermo.
12. Confermare la codifica eseguita con ✓.

11.5.7.2. Eseguire la codifica in modo automatico

⚠ AVVERTENZA

Alcuna codifica o una codifica scorretta della centralina

Gravi lesioni o persino la morte di persone dovuto al mancante funzionamento o al funzionamento sbagliato della centralina.

Danni materiali al veicolo o a cose nelle vicinanze.

Prima di effettuare la codifica, tenere conto del seguente:

Alcuni lavori richiedono una formazione specifica, come, ad esempio, lavori sul sistema airbag.

- Tenere conto delle informazioni visualizzate.

Per eseguire la codifica in modo automatico, procedere nel seguente modo:

1. Eseguire i step 1-11 come descritto nel capitolo Selezione veicolo.

⚠ ATTENZIONE

Distacco del HG-VCI PC in caso di azionamento della frizione

Rischio di ferimento/pericolo di danni materiali

Prima di avviare il motore del veicolo, procedere nel seguente modo:

1. Azionare il freno di stazionamento.

2. Innestare la posizione di folle.

3. Prestare attenzione alle informazioni visualizzate.

NOTA

Corto circuito e picchi di tensione al collegamento del HG-VCI PC

Pericolo di distruzione dei sistemi elettronici del veicolo!

Spegnere il quadro prima di collegare il **HG-VCI PC**,

2. Collegare il **HG-VCI PC** alla presa diagnosi del veicolo.
   ⇨ Entrambi i LED del **HG-VCI PC** lampeggiano.
   ⇨ Il **HG-VCI PC** è pronto all'uso.
3. Selezionare **Diagnosi** > **Funzione** > **Codifica**.

NOTA

La selezione delle opzioni disponibili variano in funzione del costruttore e del tipo di veicolo selezionato:

- funzioni
- gruppi di componenti
- sistemi
- dati

4. Selezionare il gruppo di componenti richiesto.
5. Selezionare il sistema richiesto.
6. Secondo il caso, tenere conto della finestra di avviso.
7. Accedere al tab **>Informazione<**.
8. Attenersi alle istruzioni indicate sullo schermo.
9. Premere sul simbolo per avviare la codifica automatica.
   ⇨ L'instaurazione di collegamento tra il veicolo e lo strumento è in corso...
10. Prestare attenzione alle informazioni visualizzate.
11. Confermare la finestra di avviso e di indicazione con .
    ⇨ Il processo di codifica è effettuato in automatico.

⇨ Al termine della codifica riuscita, sul display appare il seguente testo: **Codifica riuscita**.

11.6. informazioni sul veicolo

Qui sono riportate in modo sintetico tutte le informazioni sul veicolo in esame:

- **Car History**

  Qui sono memorizzati tutti i risultati di diagnosi.

- Aiuto componenti

  Qui sono riportati i componenti installati sul veicolo in esame. È possibile selezionare il seguente:

  – Componenti rilevanti per la diagnosi

    Questo punto di menu prefiltra i componenti rilevanti ai fini di diagnosi che sono installati sul veicolo in esame.

  – Catalogo parti ricambi

    Qui sono riportati i componenti installati sul veicolo in esame. Questo punto di menu permette inoltre di accedere a informazioni supplementari sui componenti e offre la possibilità di collegamento a dati associati.

- schede di manutenzione

Qui sono disponibili dei piani di ispezione specifici del veicolo in esame. Attraverso sono accessibili varie informazioni sui componenti rilevanti nell'ambito dell'ispezione, tra l'altro informazioni su pezzi di ricambio. Selezionando **Informazioni sui componenti**, si può accedere alla visualizzazione del componente selezionato e a informazioni su componenti alternativi di costruzione identica. Nella voce **Immagine vano motore**, la posizione del componente è contrassegnata con una freccia rossa facilitando l'individuazione del componente. Nel punto di menu **Fusibili/Relè** viene indicato il luogo di montaggio del fusibile principale, della scatola dei fusibili e della scatola dei relè (secondo la selezione) sul veicolo selezionato.

- dati cinghia di distribuzione

  Questo punto di menu permette di accedere attraverso **Hella Gutmann Drivers** a delle informazioni sull'attrezzatura necessaria per la riparazione della cinghia di distribuzione e alle istruzioni specifiche di montaggio e di smontaggio.

- Banca dati di diagnosi

  Questo simbolo permette di accedere agli aiuti online specifici per veicolo attraverso **Hella Gutmann Drivers**.

- Dati tecnici

  Questo punto di menu mette a disposizione dell'utente tutti i dati necessari per poter effettuare dei lavori di manutenzione e di riparazione.

- Schemi elettrici

  Questo punto di menu permette di accedere a schemi elettrici specifici per veicolo, per esempio relativi al motore, all'impianto ABS e al sistema airbag.

- Fusibili/relè

  Qui sono indicate delle informazioni sulla posizione di montaggio del fusibile principale, delle scatole dei fusibili/relè e dei singoli fusibili.

- Valori di prova componenti

  Qui sono visualizzate le seguenti informazioni:

  – connettore centralina
  – Occupazione pin
  – immagini del segnale
  – valori nominali

- Tempario (unità di lavoro)

  Questo punto di menu indica il tempario e i tempi di riparazione generalmente calcolati per lavori sui vari componenti del veicolo. Le opzioni proposte nella selezione possono essere filtrate secondo i criteri TecDoc.

- Filtro aria abitacolo

  Questa finestra permette di accedere alle istruzioni di smontaggio per il filtro aria dell'abitacolo.

- azioni di richiamo

  Questo simbolo permette di accedere alle informazioni sulle azioni di richiamo dei vari costruttori e importatori di auto.

11.6.1. Car History

Questo menu permette di memorizzare i risultati di diagnosi delle funzioni **Codice errore**, **Parametri**, **Regolazione di base** e **Codifica**. Questa funzione offre i seguenti vantaggi:

- I risultati del processo di diagnosi possono essere analizzati in un secondo tempo.
- I risultati dei processi di diagnosi precedenti possono essere comparati con i risultati del processo di diagnosi attuale.
- Il risultato del processo di diagnosi può essere dimostrato al cliente senza dover nuovamente ricollegare il veicolo.

11.6.1.1. Selezionare un veicolo registrata nella Car History

NOTA

I risultati di diagnosi memorizzati automaticamente possono essere consultati solo se la funzione **Trasmettere la Car History automaticamente** è impostata su **>ON<** (accesso attraverso la voce di menu **Impostazioni** > **Varie** > **Car History**).

Per selezionare un veicolo registrata nella **Car History**, procedere come segue:

1. Nel menu principale, selezionare **>Selezione veicolo<**.
2. Selezionare il tab **Car History**.
3. Doppiocliccare sul veicolo desiderato.
   ⇨ Il software **mega macs PC SE** ritorna automaticamente al menu principale.

⇨ Il veicolo selezionato è indicato nella barra dei simboli superiore.

11.6.1.2. Cancellare un appunto della Car History

Per cancellare uno o più appunti della **Car History**, procedere come segue:

1. Nel menu principale, selezionare **>Selezione veicolo<**.
2. Selezionare il tab **Car History**.
3. Con , attivare la funzione **Cancellare la Car History**.
   ⇨ Si apre una finestra di selezione.

Sono ora disponibili le seguenti funzioni:

- Cancellare un appunto definito
- Cancellare la Car History completamente
- Tutti quelli più vecchi di

11.6.1.3. Cancellare un appunto e tutta la Car History

Per cancellare un appunto e/o tutta la **Car History**, procedere come segue:

1. Nel menu principale, selezionare **>Selezione veicolo<**.
2. Selezionare il tab **Car History**.
3. Con , attivare la funzione **Cancellare la Car History**.
   ⇨ Si apre una finestra di selezione.
4. Attivare la casella di controllo **>Cancellare una singola registrazione<** o **>Cancellare tutta la Car History<**.
5. Confermare la selezione con .
6. Prestare attenzione alla richiesta di conferma.
7. Premere per confermare la richiesta di conferma.
   ⇨ Le inserzioni selezionate vengono cancellate.

11.6.1.4. Tutti quelli più vecchi di

Per cancellare delle registrazioni memorizzate definite nella Car History, procedere nel seguente modo:

1. Nel menu principale, selezionare **>Selezione veicolo<**.
2. Selezionare il tab **Car History**.
3. Con , attivare la funzione **Cancellare la Car History**.
   ⇨ Si apre una finestra di selezione.
4. Attivare la casella di controllo **Tutti più vecchi di**.
5. Secondo il caso, aprire la lista di selezione con .
6. Nella voce **Giorno**, aprire la lista con .
7. Selezionare il giorno desiderato.
8. Ripetere i passi 6 + 7 per selezionare **Mese** e **Anno**.
9. Premere per confermare due volte la selezione.
10. Prestare attenzione alla richiesta di conferma.
11. Premere per confermare la richiesta di conferma.
    ⇨ Le inserzioni selezionate vengono cancellate.

11.6.2. Aiuto componenti

Qui sono riportati i componenti installati sul veicolo in esame. È possibile selezionare il seguente:

- Componenti rilevanti per la diagnosi

  Questo punto di menu prefiltra i componenti rilevanti ai fini di diagnosi che sono installati sul veicolo in esame.

- Catalogo parti ricambi

  Qui sono riportati i componenti installati sul veicolo in esame. Questo punto di menu permette inoltre di accedere a informazioni supplementari sui componenti e offre la possibilità di collegamento a dati associati.

11.6.2.1. Accedere al menu >Aiuto componenti<

Per accedere al punto di menu >Aiuto componenti<, procedere nel seguente modo:

1. Nel menu principale, selezionare **>Informazioni veicolo<**.
2. Selezionare il componente richiesto con .
   ⇨ Scaricamento dei dati in corso...
   ⇨ Vengono visualizzati tutti i componenti installati nel veicolo selezionato.
3. Con , accedere alla voce **Componenti rilevanti per la diagnosi**.
4. Selezionare il componente richiesto con .
   ⇨ Si apre una finestra di selezione.
5. Nel menu principale, selezionare **>Informazioni veicolo<**.
6. Selezionare il componente richiesto con .
   ⇨ Scaricamento dei dati in corso...
   ⇨ Vengono visualizzati tutti i componenti installati nel veicolo selezionato.
7. Con , accedere alla voce **Componenti rilevanti per la diagnosi**.
8. Selezionare il componente richiesto con .
   ⇨ Si apre una finestra di selezione.
   ⇨ In funzione del componente selezionato, sono disponibili le seguenti informazioni:
9. Selezionare l'informazione richiesta.
   ⇨ Scaricamento dei dati in corso...
10. All'occorrenza, selezionare altri componenti secondari con .
11. Accedere al componente con .
12. Selezionare l'informazione richiesta.
    ⇨ Scaricamento dei dati in corso...
13. Secondo il caso, selezionare altri sottopunti.
    ⇨ Si apre una finestra con delle informazioni in testo e/o in forma d'immagine.

In funzione del componente selezionato, sono disponibili le seguenti informazioni:

- **Informazioni su parti di ricambio**

  Questo punto di menu permette di accedere a informazioni relative ai pezzi di ricambio originali e alternative di costruzione identica. Inoltre, questa finestra permette di mettere dei pezzi di ricambi da ordinare nel carrello.

  Premendo sul simbolo ☐, è possibile deselezionare tutti i pezzi di ricambio.

  Premendo sul simbolo ☑, è possibile selezionare tutti i pezzi di ricambio.

  Con possono essere messi nel carrello tutti i componenti selezionati.

- **Immagine abitacolo**

  Sull'immagine del vano abitacolo, la posizione del componente è indicata da un triangolo rosso. Questo facilita notevolment l'individuazione del componente richiesto.

- **immagine vano motore**

  Sull'immagine del vano motore, la posizione del componente è indicata da un triangolo rosso. Questo facilita notevolment l'individuazione del componente richiesto.

- **Valori di prova componenti**

  Qui sono riportati i valori di misura e di prova dei componenti e degli elementi collegati ad un connettore centralina.

  Selezionando la voce **Valori di prova componenti**, si esce dal menu >Aiuto componenti<. Premere per ritornare al menu >Aiuto componenti<.

- **Fusibili/relè**

  Qui sono indicate delle informazioni sulla posizione di montaggio del fusibile principale, delle scatole dei fusibili/relè e dei singoli fusibili.

  Selezionando la voce **Fusibili/Relè**, si esce dal menu >Aiuto componenti<. Premere per ritornare al menu >Aiuto componenti<.

- **schede di manutenzione**

  Qui sono disponibili dei piani di ispezione specifici del veicolo in esame.

  Selezionando la voce **Dati di ispezione**, si esce dal menu >Aiuto componenti<. Premere per ritornare al menu >Aiuto componenti<.

11.6.3. schede di manutenzione

Questo simbolo permette di accedere ai piani di ispezione specifici per veicolo e agli intervalli specifici per il cambio olio

11.6.3.1. Accedere ai dati di ispezione

Per accedere ai dati di ispezione (scheda manutenzione), procedere come segue:

1. Nel menu principale, selezionare **>Informazioni veicolo<**.
2. Selezionare la voce **Dati di ispezione** con .
3. Secondo il caso, tenere conto della finestra di avviso.
4. All'occorrenza, chiudere la finestra di avviso con .
5. Selezionare il tipo di ispezione richiesto.
   ⇨ La visualizzazione dei singoli tab varia in funzione del costruttore e del tipo di veicolo selezionato.
   ⇨ Con si può accedere a delle informazioni supplementari relative al costruttore, il modello o il tipo di veicolo.
6. All'occorrenza, selezionare un'altro intervallo di servizio di manutenzione.
7. Premere per continuare.

⇨ Si apre un'altro tab.

⇨ La visualizzazione dei singoli tab varia in funzione del costruttore e del tipo di veicolo selezionato.

8. Attivare la casella di controllo richiesta.
9. Premere ➡ per continuare.

⇨ Si apre una finestra con l'indicazione dei dati di ispezione accompagnati dall'indicazione dei lavori da intraprendere.

NOTA

Si consiglia di stampare i dati di ispezione e di intraprendere sistematicamente i singoli lavori indicati. I lavori effettuati non verranno memorizzati nella **Car History**.

10. Attivare i caselli di controllo dei lavori di manutenzione effettuati.
11. Se sono stati effettuate tutte le singole posizioni di lavoro, premere **Altri punti** per inserire la profondità del battistrada e la pressione pneumatica.
12. Nella voce **mm**, aprire la tastiera virtuale con .
13. Inserire la profondità del battistrada.
14. Premere ✓ per confermare l'inserimento.
15. Per altri inserimenti, ripetere i passi 12-14.
16. Nella voce **bar**, aprire la tastiera virtuale con .
17. Inserire la pressione pneumatici.
18. Premere ✓ per confermare l'inserimento.
19. Per altri inserimenti, ripetere i passi 16-18.
20. Nella voce **Data della prossima revisione principale**, aprire la finestra di selezione con .
21. Nel punto di menu **Mese**, premere su ⏬ per aprire la lista.
22. Selezionare il mese richiesto.
23. Ripetere i passi 21 + 22 per la casella **Anno**.
24. Confermare la selezione con ✓.
25. Nel punto di menu **Data di conservazione kit pronto soccorso**, aprire la finestra di selezione con .
26. Per altre selezioni, ripetere i passi 20-22.
27. Secondo il caso, premere **Nota** e per aprire la tastiera virtuale.
28. Inserire la nota richiesta.
29. Premere ✓ per confermare l'inserimento.
30. Premere per stampare i dati di ispezione.

11.6.4. Dati cinghia di distribuzione

Qui si può accedere alle istruzioni di montaggio/smontaggio della cinghia di distribuzione e della catena di distribuzione.

11.6.4.1. Accedere ai dati della cinghia di distribuzione

⚠ AVVERTENZA

Spostamento o caduta di componenti del veicolo

Pericolo di ferimento o di contusione

Rimuovere o fissare tutti i componenti staccati.

NOTA

L'accesso ai dati della cinghia di distribuzione richiede la connessione ad internet.

Per richiamare i dati della cinghia di distribuzione, procedere nel seguente modo:

1. Nel menu principale, selezionare **>Informazioni veicolo<**.
2. Premere su per selezionare i dati della cinghia dentata.
   - ⇨ Scaricamento dei dati in corso... Si apre una finestra d'informazione.
   - ⇨ Nella voce **Attrezzature** sono visualizzati testi con spiegazioni e immagini sull'attrezzatura necessaria per lo smontaggio e il rimontaggio.
   - ⇨ Nella voce **Istruzioni di smontaggio** sono visualizzati i singoli step di lavoro per lo smontaggio
   - ⇨ Nella voce **Istruzioni di montaggio** sono visualizzati i singoli step di lavoro per il montaggio.

NOTA

Se sono indicate più di una istruzione di smontaggio e di montaggio, queste sono accompagnate da numeri, ad esempio: smontaggio 1, smontaggio 2, montaggio 1, ect.

Le istruzioni di smontaggio e di montaggio devono essere consultate una dopo l'altra.

3. Selezionare l'informazione richiesta.
   - ⇨ Appare l'informazione selezionata.

11.6.5. Dati tecnici

Questo punto di menu mette a disposizione tutti i dati necessari per procedere ai lavori di manutenzione e di riparazione, tra l'altro:

- i valori di regolazione per il circuito di accensione e l'impianto gas di scarico.

- il tipo di candele raccomandate.
- coppie di serraggio
- la quantità di riempimento del climatizzatore.

Per quanto necessario o utile, questi dati sono completati da immagini dettagliati.

11.6.5.1. Accedere ai dati tecnici

NOTA

L'accesso ai dati tecnici richiede la connessione ad internet.

NOTA

La selezione delle opzioni disponibili variano in funzione del costruttore e del tipo di veicolo selezionato:

- funzioni

- gruppi di componenti

- sistemi

- dati

Per richiamare i dati tecnici, procedere nel seguente modo:

1. Nel menu principale, selezionare **>Informazioni veicolo<**.
2. Selezionare la voce **Dati tecnici** con .
3. Selezionare i dati richiesti.

   ⇨ Si apre una finestra con l'indicazione dei dati tecnici.

Se sono disponibili delle informazioni supplementari, queste sono indicate alla fine del testo dal simbolo blu . Per accedere a queste informazioni, fare clic su .

11.6.6. Schemi elettrici

Questo punto di menu mette a disposizione dell'utente una moltitudine di schemi elettrici specifici per veicolo.

11.6.6.1. Accedere ai schemi elettrici

NOTA

L'accesso ai schemi elettrici richiede la connessione ad internet.

NOTA

La selezione delle opzioni disponibili variano in funzione del costruttore e del tipo di veicolo selezionato:

- funzioni
- gruppi di componenti
- sistemi
- dati

Per richiamare i schemi elettrici, procedere nel seguente modo:

1. Nel menu principale, selezionare **>Informazioni veicolo<**.
2. Selezionare la voce **Schemi elettrici** con .
3. Selezionare il gruppo di componenti richiesto.
4. Selezionare il sistema richiesto. Una serie di veicoli può disporre di vari tipi di sistema. Il tipo di sistema è generalmente riportato sulla centralina o può essere individuato attraverso la lettura dei parametri.
   ⇨ Si apre una finestra con la visualizzazione dello schema elettrico.
5. Cliccare con il mouse sul componente richiesto. Se la posizione del componente è sconosciuta, il componente in questione può essere direttamente selezionato con .
   ⇨ Il componente selezionare è marcato da una cornice a colori e dell'iscrizione corrispondente.
6. Selezionare il componente richiesto.
   ⇨ Premere su per accedere a informazioni supplementare sul componente selezionato.
   ⇨ Il componente selezionare è marcato da una cornice a colori e dell'iscrizione corrispondente.

11.6.7. Fusibili/relè

Qui sono indicate delle informazioni sulla posizione di montaggio del fusibile principale, delle scatole dei fusibili/relè e dei singoli fusibili.

11.6.7.1. Accedere alle immagini delle scatole dei fusibili/dei relè

Per accedere alle immagini delle scatole dei fusibili e dei relè, procedere nel seguente modo:

1. Nel menu principale, selezionare **>Informazioni veicolo<**.
2. Selezionare la voce **Fusibili/Relè** con .
3. Selezionare la scatola dei fusibili/relè richiesta.
   ⇨ Sullo schermo appare la scatola dei fusibili/relè.
   ⇨ La finestra destra propone un sommario delle scatole dei fusibili/dei relè.
   ⇨ La finestra superiore a sinistra indica il luogo di montaggio della scatola dei fusbili/dei relè, la cui posizione è evidenziata da un cerchio rosso.

⇨ I relè sono rappresentati in forma di rettangoli grigi.

⇨ I fusibili sono rappresentati in forma di rettangoli colorati.

4. Fare clic sul fusibile/relè richiesto per selezionare lo stesso.

⇨ Se la posizione del fusibile/relè è sconosciuta, il componente alimentato dallo stesso può essere direttamente selezionato con .

⇨ La finestra a sinistra in basso indica il componente alimentato dal fusibile o dal relè e la denominazione di quest'ultimo.

⇨ Premere per accedere a delle informazioni supplementari sul componente selezionato.

11.6.8. Valori di prova componenti

Qui sono riportati i valori di misura e di prova dei componenti e degli elementi collegati ad un connettore centralina.

11.6.8.1. Accedere ai valori di prova dei componenti

NOTA

L'accesso ai valori di prova dei componenti richiede la connessione ad internet.

NOTA

La selezione delle opzioni disponibili variano in funzione del costruttore e del tipo di veicolo selezionato:

- funzioni
- gruppi di componenti
- sistemi
- dati

Per richiamare i valori di prova di componenti, procedere nel seguente modo:

1. Nel menu principale, selezionare **>Informazioni veicolo<**.
2. Premere su per selezionare la voce **Valori di prova di componenti**.
3. Selezionare il gruppo di componenti richiesto.
4. Selezionare il sistema richiesto.

⇨ Tutti i componenti installati sul veicolo trattato sono evidenziati in rosso.

5. Fare doppio clic sul componente richiesto.

⇨ Come alternativa è possibile selezionare un componente con e .

⇨ Si apre una finestra di selezione.

6. Selezionare l'informazione richiesta.
   ⇨ Si apre una finestra con delle informazioni in testo e/o in forma d'immagine.

In funzione del componente selezionato, sono disponibili le seguenti informazioni:

- Informazioni su parti di ricambio
- Immagine abitacolo
- Schemi elettrici

11.6.9. Tempario (unità di lavoro)

Questo punto di menu contiene il tempario generalmente utilizzato per compilare un preventivo sulla base dei tempi di riparazione calcolati per i singoli componenti installati sul veicolo.

11.6.9.1. Accedere al tempario

NOTA

L'accesso al tempario richiede una connessione ad internet.

Per richiamare il tempario, procedere nel seguente modo:

1. Nel menu principale, selezionare **>Informazioni veicolo<**.
2. Selezionare le unità di lavoro premendo su **Unità di lavoro** .
   ⇨ Scaricamento dei dati in corso...
3. Selezionare la categoria richiesta.
   ⇨ Scaricamento dei dati in corso...
4. Selezionare la subcategoria richiesta.
   ⇨ Scaricamento dei dati in corso...
   ⇨ Vengono visualizzate le seguenti informazioni: lavori di smontaggio, lavori di montaggio, lavori di controllo e il tempario.

⇨ Una spiegazione dettagliata dei singoli passi di lavoro è disponibile solo per lavori raffigurati in caratteri grassetti. Questi possono essere visualizzati cliccando sui caratteri in grassetto.

11.6.10. Filtro aria abitacolo

Questa finestra permette di accedere alle istruzioni di smontaggio per il filtro aria dell'abitacolo.

11.6.10.1. Accedere alle istruzioni di smontaggio del filtro aria abitacolo

NOTA

L'accesso all'istruzione di smontaggio del filtro aria abitacolo richiede la connessione ad internet.

Per accedere all'istruzione di smontaggio del filtro aria abitacolo, procedere come segue:

1. Nel menu principale, selezionare **>Informazioni veicolo<**.
2. Premere su e selezionare la voce **Filtro aria abitacolo**.
   ⇨ Sul display appare l'istruzione di smontaggio.
   ⇨ Sulla finestra sinistra è visualizzata l'istruzione di smontaggio in immagini individuali.
   ⇨ Sulla finestra destra l'immagine selezionata è visualizzata in formato grande.
3. Proseguendo dall'alto in basso, cliccare su ogni singola immagine visualizzata dalla finestra sinistra.
   ⇨ L'immagine attiva è marcata da una cornice a colori ed è visualizzata in formato grande.

11.6.11. Azioni di richiamo

Qui sono riportate le informazioni rispetto ad azioni di richiamo dei vari costruttori e importatori auto.

Le azioni di richiamo intendono a proteggere i consumatori da prodotti pericolosi. I modelli marcati con sono oggetto di azioni di richiamo di meno di due anni fa.

L'azienda Hella Gutmann Solutions GmbH si limita a mettere a disposizione questi contenuti e pertanto non si assume alcuna responsabilità per l'esattezza, la correttezza e l'attendibilità dei stessi. Per eventuali chiarimenti in merito all'entità o lo svolgimento, mettersi in contatto direttamente con una officina autorizzata o con il costruttore. Per motivi di responsabilità, il Call Center tecnico di Hella Gutmann non è autorizzato a dare informazioni in merito.

11.6.11.1. Accedere alle azioni di richiamo

NOTA

L'accesso alle azioni di richiamo richiede la connessione ad internet.

Per accedere alle azioni di richiamo, procedere nel seguente modo:

1. Nel menu principale, selezionare **>Informazioni veicolo<**.
2. Selezionare la voce **Azioni di richiamo** con .
   ⇨ Scaricamento dei dati in corso...
3. Selezionare nella finestra di selezione sinistra l'azione di richiamo richiesta.

⇨ Qui sono visualizzate, tra l'altro, le seguenti informazioni: causa, effetto, rimedio.

11.6.12. Sistema di gestione della batteria

Da qui si può accederealle istruzioni di montaggio/smontaggio e a tutte le informazioni relative alla batteria.

11.6.12.1. Accesso alla gestione batteria

Per accedere alla gestione di batteria, procedere nel seguente modo:

1. Nel menu principale, selezionare **>Informazioni veicolo<**.
2. Con , selezionare la voce **Gestione di batteria**.
   ⇨ Si apre una finestra di selezione.
3. Selezionare l'informazione richiesta.
   ⇨ Si apre una finestra di selezione.
   ⇨ Nella voce **>Sostituire la batteria<** sono visualizzati i singoli step di lavoro per lo smontaggio e il rimontaggio della batteria.
   ⇨ Nella voce **> Luogo di montaggio, ricarica e avviamento assistito<** sono visualizzati i singoli step di lavoro per lo smontaggio, la ricarica e l'avviamento assistito della batteria.
   ⇨ Nella voce **>Sistema start/stop<** sono visualizzati i singoli step da intraprendere in relazione al sistema start/stop.
   ⇨ Attraverso la voce **>Diagnosi batteria<** è possibile eseguire la diagnosi della batteria. Al termine di ogni processo di diagnosi della batteria, sul display appare il risultato di test corrispondente.
   ⇨ Attraverso la voce **>Registrare la batteria<** è possibile registrare la batteria.
   ⇨ Si apre una finestra con delle informazioni in testo e/o in forma d'immagine.
4. Proseguendo dall'alto in basso, cliccare su ogni singola immagine visualizzata dalla finestra sinistra.
   ⇨ L'immagine attiva è marcata da una cornice a colori ed è visualizzata in formato grande.

11.7. OBD

Il punto di menu OBD permette di accedere ai singoli modi OBD per veicoli a benzina e a diesel, al test preliminare concernente l'analisi gas di scarico e al percorso breve VW.

Modi OBD e test OBD	
Test preliminare bollino blu	Questo punto di menu permette di effettuare un test rapido dei parametri rilevanti per i gas di scarico di un veicolo OBD. Questo test dovrebbe essere effettuato prima dell'analisi gas di scarico (bollino blu).
Codice readiness	Questo punto di menu indica il tipo di presa diagnosi.
Parametri	Qui sono riportati tutti i parametri rilevanti per i gas di scarico. Il numero di parametri disponibili varia in funzione del modello di veicolo.
Dati freeze frame	Qui sono riportati i dati periferici (regime, temperatura refrigerante) dei codici errore memorizzati.

Modi OBD e test OBD	
Codici errore permanenti	Qui sono indicati tutti gli errori permanenti rilevanti per il sistema gas di scarico.
Cancellare i codici errore.	Qui possono essere cancellati tutti gli errori memorizzati in relazione ai "modi 2/3/7".
Risultati di prova sonda Lambda	Questo punto di menu permette di controllare e di valutare la funzione delle sonde Lambda. Questo modo non è supportato dai protocolli CAN.
Risultati di test sporadici	Qui sono riportati i parametri specifici dei costruttori.
Codici errore sporadici	Qui sono indicati tutti gli errori sporadici rilevanti per il sistema gas di scarico.
Test attuatori	Questo modo permette, in funzione delle prescrizioni dei vari costruttori, di azionare gli attuatori rilevanti per il sistema di scarico.
informazioni sul veicolo	Questo modo permette di accedere alle informazioni relative al veicolo e al sistema, come per esempio il VIN.
Codici errore inattivi	Qui sono visualizzati i dati contestuali dell'errore e i codici errore permanenti e sporadici.

12. Applicazioni

Questo punto di menu permette di accedere a tutte le applicazioni disponibili.

12.1. PassThru

Questa funzione permette di trasferire i dati dal computer al veicolo.

12.1.1. Attivare PassThru

Per accedere alla funzione PassThru, eseguire i step descritti nel capitolo Avviare il software mega macs PC.

12.2. calcolatrice

Questa funzione permette di eseguire calcoli matematici generali.

12.2.1. Attivare la calcolatrice

Per attivare la calcolatrice, procedere nel seguente modo:

1. Selezionare nel menu principale la voce **>Applicazioni**.
2. Selezionare la **Calcolatrice** con .
3. Eseguire i calcoli richiesti.

12.3. calcolo

Qui possono essere eseguiti i seguenti calcoli:

- Consumo di carburante
- Velocità del pistone
- Corrente/potenza/resistenza
- Conversione di unità tecniche

12.3.1. Accedere alla funzione >Calcolo<

Per richiamare la funzione >Calcolo<, procedere nel seguente modo:

1. Selezionare nel menu principale la voce **>Applicazioni**.
2. Con , selezionare la funzione **Calcolo**.
3. Selezionare il tipo di calcolo richiesto.
4. Selezionare l'unità richiesta.

5. Aprire la tastiera virtuale con .
6. Inserire il valore desiderato.
7. Premere per confermare l'inserimento.
8. Se necessario, ripetere i passi 5-7 per altri inserimenti.
   ⇨ La finestra **RIsultato** visualizza il risultato del calcolo.

12.4. Calcolo

Questo simbolo permette di calcolare, in modo specifico per ogni tipo di veicolo, il tempo di riparazione e di creare un preventivo dei presumibili costi di riparazione.

12.4.1. Compilare un preventivo

NOTA

Per poter compilare un preventivo, nella voce **Impostazioni** > **Azienda** > **Preventivo** deve essere riportata almeno 1 tariffa oraria IVA inclusa (vedi capitolo Inserire i dati di un preventivo).

Per compilare un preventivo, procedere come segue:

1. Selezionare nel menu principale la voce **>Applicazioni**.
2. Con , selezionare **Preventivo**.
3. Aggiungere un nuovo preventivo con .
4. Secondo il caso, tenere conto della finestra di avviso.
5. Secondo il caso, chiudere la finestra di avviso con .
6. Nella voce **Prima immatricolazione**, aprire la finestra di selezione con .
7. Nella voce **Giorno**, aprire la lista con .
8. Selezionare il giorno della prima immatricolazione.
9. Ripetere i passi 7 + 8 per selezionare **Mese** e **Anno**.
10. Confermare la selezione con .
11. Nella voce **Chilometraggio**, aprire la tastiera virtuale con .
12. Inserire il chilometraggio.
13. Premere per confermare l'inserimento.
14. Ripetere i passi 6-8 per inserire la **Data revisione generale**.
15. Confermare la selezione con .
16. Aggiungere un nuovo preventivo con .

⇨ Scaricamento dei dati in corso...

17. Selezionare la categoria richiesta.
    ⇨ Scaricamento dei dati in corso...
18. Selezionare la subcategoria richiesta.
    ⇨ Scaricamento dei dati in corso... Si apre una lista di lavori di riparazione.
    ⇨ Una spiegazione dettagliata dei singoli passi di lavoro è disponibile solo per lavori raffigurati in caratteri grassetti. Questi possono essere visualizzati cliccando sui caratteri in grassetto.
19. Attivare le caselle di controllo dei lavori di riparazione richiesti.
20. Confermare la selezione con ✓.
    ⇨ Sul display appare il preventivo.
21. Nella voce **Tariffa oraria**, aprire la lista con ⏬.
22. Selezionare la tariffa oraria desiderata.
23. All'occorrenza, ripetere i passi 19 + 20 per ogni altra posizione di lavoro.
    ⇨ Sul display appare il preventivo creato.
    ⇨ Altri lavori possono essere aggiunti premendo +🔧.
    ⇨ Premere 🗑 per cancellare dei lavori dal preventivo creato.
24. Memorizzare il preventivo con 💾.
    ⇨ Il preventivo per il veicolo attualmente selezionato sarà memorizzato nella **Car History**.

12.5. e-mail

Questo punto permette di inviare ogni tipo di richiesta o messaggio al supporto tecnico di Hella Gutmann.

12.5.1. Inviare un'e-mail al supporto di Hella Gutmann

Per inviare un'e-mail al supporto Hella Gutmann, procedere nel seguente modo:

1. Selezionare nel menu principale la voce **>Applicazioni**.
2. Selezionare la voce **E-mail** con ✉.
3. Aprire la finestra di input con 📝.
4. Nella voce **Oggetto**, aprire la tastiera virtuale con 📝.
5. Inserire l'oggetto desiderato.
6. Premere ✓ per confermare l'inserimento.
7. All'occorrenza, nella voce **Interlocutore**, premere su ⏬ per aprire la lista.
8. Selezionare l'interlocutore desiderato.

9. Nella finestra e-mail, aprire la tastiera virtuale con .
10. Inserire il testo desiderato.
11. Premere ✓ per confermare l'inserimento.
12. Inviare l'e-mail con ✓.
    ⇨ L'e-mail è inviata al call center tecnico di **Hella Gutmann**.

13. Tools HGS opzionali

NOTA

L'utilizzo del menu **>Tools HGS opzionali<** richiede la disponibilità degli attrezzi ausiliari (**BPC-Tool**) disponibili in opzione.

Questo punto di menu permette di accedere a tutti i tool HGS disponibili.

Il punto di menu **>Tools HGS opzionali<** comporta delle funzioni che permettono di utilizzare degli attrezzi opzionali. Questo punto di menu è indicato solo nel caso in cui risulta essere connesso un attrezzo opzionale.

13.1. Diagnosi della batteria

Questo punto di menu permette, per mezzo del **BPC-Tool**, di testare una batteria o di importare il risultato di test del **BPC-Tool** nella **Car History**.

Le seguenti funzioni sono raggruppate qui:

- **>Test di sistema<**

  Questo punto di menu permette, per mezzo del **BPC-Tool**, di eseguire un test di sistema. Durante il test di sistema sono indicate le seguenti informazioni:

  – Test di batteria con stato di carica e di salute della batteria.

  – Test del motorino di avviamento con l'andamento della tensione e dell'intensità di corrente all'avviamento del motore a combustione

  – Test alternatore con l'andamento della tensione e dell'intensità di corrente con sistemi utilizzatori accesi e spenti

  – Test corrente di riposo

- **>Importare il risultato del test di sistema<**

  Questo punto di menu permette di importare il risultato dell'ultimo test di sistema nella **Car History**.

- **>Test di batteria<**

  Questo punto di menu permette di eseguire un test di batteria per mezzo del **BPC-Tool**. Questo test permette di valutare lo stato di carica e lo stato disalute della batteria.

- **>Importare il risultato del test di batteria<**

  Questo punto di menu permette di importare il risultato dell'ultimo test di batteria nella **Car History**.

13.1.1. Eseguire il test di sistema

Nell'ambito del test di sistema, il **BPC-Tool** avvia in modo consecutivo i seguenti test:

- Test batteria
- Test motorino di avviamento

- Test alternatore
- Test corrente di riposo

NOTA

Per effettuare un test di sistema completo, è necessario disporre di una pinza amperometrica blu (CP 700). Senza la pinza amperometrica, non è possibile la misurazione dell'intensità di corrente nell'ambito del test del motorino di avviamento e del test alternatore. Il test corrente di riposo non potrà essere effettuato. Il test corrente di riposo non potrà essere effettuato.

Per eseguire il test di sistema, procedere come segue:

1. Collegare il **BPC-Tool** alla batteria di avviamento (vedi istruzione d'uso del **BPC-Tool**).
2. Secondo il caso, inserire il connettore elettrico della pinza amperometrica con la freccia verso l'alto nella porta di connessione ST3 del **BPC-Tool**.
3. Nel menu principale, selezionare la voce **Tools HGS opzionali**.
4. Con , selezionare la voce **Diagnosi batteria**.
5. Selezionare al voce **>Test di sistema<**.
6. Nella voce **Misura di temperatura**, aprire la lista con .
7. Selezionare il tipo di misura di temperatura richiesto.
8. Per altre selezioni, ripetere i passi 6 + 7.
9. Secondo il caso, nella voce **Corrente di avviamento a freddo [A]**, aprire la tastiera virtuale con
10. Secondo il caso, inserire un valore.
11. Premere per confermare l'inserimento.
12. Nella voce **Tipo di diagnosi**, avviare il **Test di sistema** con .
    ⇨ Collegamento al **BPC-Tool** in corso...

⇨ Il test di sistema verrà avviato.

Da adesso in poi, il test di sistema è comandato attraverso i tasti del **BPC-Tool** (vedi istruzione d'uso **BPC-Tool**).

Il **BPC-Tool** visualizza un sommario dei test di sistema e importa i risultati corrispondenti allo strumento di diagnosi.

13.1.2. Eseguire il test di batteria

Per eseguire il test di batteria, procedere come segue:

1. Collegare il **BPC-Tool** alla batteria di avviamento (vedi istruzione d'uso del **BPC-Tool**).
2. Secondo il caso, inserire il connettore elettrico della pinza amperometrica con la freccia verso l'alto nella porta di connessione ST3 del **BPC-Tool**.
3. Nel menu principale, selezionare la voce **Tools HGS opzionali**.

4. Con , selezionare la voce **Diagnosi batteria**.
5. Selezionare la voce **>Test di batteria<**.
6. Nella voce **Posizione della batteria**, aprire la lista con .
7. Selezionare **>nell'abitacolo<** o **>fuori dall'abitacolo<**.
8. Per altre selezioni, ripetere i passi 6 + 7.
9. Secondo il caso, nella voce **Corrente di avviamento a freddo [A]**, aprire la tastiera virtuale con
10. Secondo il caso, inserire un valore.
11. Premere per confermare l'inserimento.
12. Avviare la **Diagnosi batteria** con .
    ⇨ La connessione è stabilita e la ricerca del **BPC-Tool** è in corso...

⇨ Avviamento del test di batteria in corso...

Da adesso in poi, il test di sistema è comandato attraverso i tasti del **BPC-Tool** (vedi istruzione d'uso **BPC-Tool**).

13.1.3. Memorizzare nella Car History i requisiti necessari per i risultati di test

Per poter memorizzare nella **Car History** gli ultimi risultati di un test di sistema e/o di batteria, tenere conto di quanto segue:

- Selezionare nel software **mega macs PC SE** il veicolo richiesto.
- Il **BPC-Tool** è attivato.
- Il **BPC-Tool** è connesso al software **mega macs PC SE**.

13.1.4. Memorizzare il risultato di test nella Car History

Per memorizzare il risultato di test della diagnosi di batteria e del sistema nella **Car History**, procedere come segue:

1. Nel menu principale, selezionare la voce **Tools HGS opzionali**.
2. Con , selezionare la voce **Diagnosi batteria**.
3. Selezionare la voce **>Importare il risultato del test di sistema<** o **>Importare il risultato del test di batteria<**.
4. Premere per avviare l'importazione dei dati.
5. Prestare attenzione alla richiesta di conferma.
6. Premere per confermare la richiesta di conferma.
   ⇨ Collegamento al **BPC-Tool** in corso...

⇨ Il risultato di test è memorizzato nella **Car History**.

14. Informazioni generali

14.1. Soluzioni di problema PassThru

Il seguente elenco aiuta a risolvere da soli i problemi di minore entità. A tale scopo, scegliere la descrizione adeguata del problema e controllare/eseguire in sequenza i passi citati alla voce **Soluzione** fino ad eliminare il problema.

Problema	Soluzione
La riga di freccette a sinistra, tra computer portatile/tablet e **HGS VCI**, è rossa. Il secondo test non si avvia.	• Controllare i collegamenti dal cavo USB e dai connettori al computer portatile/tablet e al **HG-VCI PC**. • Controllare l'integrità del cavo USB e dei connettori. • Collegare correttamente il cavo USB e i connettori. • Staccare il modulo **HG-VCI PC** dalla presa diagnosi del veicolo. Togliere il cavo USB dal **HG-VCI PC**. Attendere 2-3 secondi prima di collegare il cavo USB di nuovo alla porta di connessione USB del **HG-VCI PC**. Collegare il **HG-VCI PC** alla presa diagnosi del veicolo. Secondo il caso, tenere conto dei messaggi di Windows. Ripetere il test di comunicazione.
La riga di freccette a sinistra, tra computer portatile/tablet e **HGS VCI**, è verde. Tra **HGS VCI** e il veicolo la riga di freccette destra rimane rossa.	• Il **HG-VCI PC** e collegato correttamente alla presa diagnosi del veicolo. • Verificare l'alimentazione elettrica 12 V del veicolo per mezzo del pin 16 del **HG-VCI PC** (eventuale difetto del **HG-VCI PC**). • Eseguire un test del connettore VCI.

14.2. Soluzioni di problema

Il seguente elenco aiuta a risolvere da soli i problemi di minore entità. A tale scopo, scegliere la descrizione adeguata del problema e controllare/eseguire in sequenza i passi citati alla voce **Soluzione** fino ad eliminare il problema.

Problema	Soluzione
Il programma si inchioda o non funziona.	• Scollegare brevemente l'alimentazione. Riavviare il software **mega macs PC SE**. • Verificare la presenza di file danneggiati o mancanti nel software attuale. • Aggiornare il software.
Non è possibile stampare tramite il software **mega macs PC SE**.	• Attivare la stampante. • Assicurare che la stampante dispone di una connessione ad internet. • Assicurare l'avanzamento della carta da stampa.

Problema	Soluzione
	• Regolare il modo di caricamento della carta in maniera corretta (modo continuo o carta singola). • Verificare la configurazione della stampante. • Collegare il cavo della stampante in modo corretto. • Sostituire per prova il cavo della stampante. • Selezionare per prova un'altra stampante.
La comunicazione con il veicolo non può essere stabilita.	• Selezionare il veicolo corretto per mezzo del codice del motore. • Rispettare scrupolosamente le indicazioni visualizzate nella finestra di istruzione, di avviso e di informazione. • Verificare se il pin 16 del **HG-VCI PC** dispone di una alimentazione di tensione di 12 V fornita dal veicolo (possibile difetto del **HG-VCI PC**). • Eseguire la diagnosi HG-VCI PC (wireless).

14.3. Cura e manutenzione

Come ogni dispositivo elettronico, anche il **HG-VCI PC SE** va maneggiato con cura. Attenersi pertanto scrupolosamente a quanto di seguito riportato:

- Pulire il **HG-VCI PC** regolarmente con dei detergenti non aggressivi.
- Utilizzare detergenti domestici di uso comune con un panno morbido inumidito.
- Sostituire immediatamente cavi e componenti accessori danneggiati.
- Utilizzare sempre solo ricambi originali.

14.4. Smaltimento

NOTA

La direttiva qui riportata è valida solo all'interno dell'Unione Europea.

Ai sensi della Direttiva 2012/19/UE del Parlamento Europeo e del Consiglio del 4 luglio 2012 sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche nonché della legge nazionale su messa in commercio, ritiro e smaltimento nel rispetto dell'ambiente di apparecchiature elettriche ed elettroniche (Elektro- und Elektronikgerätegesetz – ElektroG) del 20 ottobre 2015, ci impegniamo a ritirare senza corrispettivi questo apparecchio, messo in commercio dopo il 13 agosto 2005, al termine della sua durata di utilizzazione e a smaltirlo in conformità alle succitate direttive.

Dal momento che questo dispositivo è un apparecchio utilizzato esclusivamente per scopi professionali (B2B), non può essere conferito ad aziende di smaltimento di diritto pubblico.

Indicando la data di acquisto e il codice del dispositivo, lo stesso può essere smaltito presso il seguente indirizzo:

Hella Gutmann Solutions GmbH

Am Krebsbach 2

79241 Ihringen

GERMANIA

No. reg. WEEE: DE 25419042

Tel: +49 7668 9900-0

Fax: +49 7668 9900-3999

Mail: info@hella-gutmann.com

14.5. Dati tecnici HG-VCI PC

HG-VCI PC

alimentazione elettrica OBD	8-32 VDC
corrente nominale OBD	max. 350 mA
alimentazione elettrica USB	5 VDC
corrente nominale USB	max. 500 mA
campo di lavoro	0°C...45°C
Temperatura di stoccaggio	-20°C...60°C
dimensioni	115,5 x 47,5 x 24 mm (alt x larg x prof)
peso	100 g
codice IP	IP40
banda di frequenza	2400...2483,5 MHz (Bluetooth®)
intensità del campo	11 dBm
interfacce	• Bluetooth® Classic, classe 1 • USB 2.0 Hi-Speed, spina tipo C • CARB
portata Bluetooth®	all'interno: 3-10 m all'esterno: max. 50 m

Índice

1. Sobre estas instrucciones de uso 453

1.1. Indicaciones sobre la utilización del presente manual 453

1.2. Caracterización de pasajes 453

1.3. Volumen de funciones 454

2. Indicación para el usuario 455

2.1. Indicaciones de seguridad 455

2.1.1. Indicaciones generales de seguridad 455

2.1.2. Indicaciones de seguridad sobre el riesgo de lesiones 455

2.1.3. Indicaciones de seguridad para el HG-VCI PC 456

2.1.4. Indicaciones de seguridad relativas a la alta tensión y la tensión de red 456

2.1.5. Indicaciones de seguridad relativas a vehículos híbridos/eléctricos 457

2.2. Exclusión de responsabilidad 458

2.2.1. Software 458

2.2.2. Exclusión de responsabilidad 459

2.2.3. Protección de datos 460

2.2.4. Documentación 460

3. Descripción del dispositivo 461

3.1. Contenido de entrega 461

3.1.1. Revisar el contenido de entrega 461

3.2. Uso apropiado 462

3.3. Uso de la función Bluetooth® 462

3.4. Conexiones 463

3.4.1. Significado del indicador de estado LED del HG-VCI PC 463

4. Instalación del paquete de actuadores Hella Gutmann Drivers 465

4.1. Requisitos del sistema para Hella Gutmann Drivers 465

4.2. Instalar el paquete de actuadores Hella Gutmann Drivers 465

5. Contenido del software mega macs PC SE 466

5.1. Funciones de diagnosis 466

5.2. Funciones y contenidos adicionales según el tipo de licencia 466

6. Instalación del mega macs PC SE 467

6.1. Sistemas operativos que soportan mega macs PC SE 467

6.2. Requisitos del sistema mega macs PC SE 467

6.3. Instalar el software mega macs PC SE 467

7. Puesta en funcionamiento del mega macs PC SE 469

7.1. Conexión con el HG-VCI PC 469

7.2. Ejecutar el software mega macs PC SE 469

7.3. Autorizar las licencias 470

7.4. Apagar el software mega macs PC SE 470

8. Instalación del software HGS-PassThru 472

8.1. Puesta a disposición de HGS-PassThru 472

8.2. Sistemas operativos compatibles con HGS-PassThru 472

8.3. Requisitos del sistema para controladores HGS – PassThru 472

8.4. Instalar el software HGS-PassThru 473

9. Puesta en funcionamiento del software HGS-PassThru 474

9.1. Requisitos para la puesta en funcionamiento del HGS-PassThru 474

9.2. Ejecutar el software HGS-PassThru 474

10. Configurar el mega macs PC SE 477

10.1. Configurar datos de la empresa 477

10.1.1. Introducir datos de la empresa 477

10.1.2. Nombre de usuario 477

10.2. Actualización del software de diagnosis mega macs PC y del HG-VCI PC 480

10.2.1. Requisitos para la actualización 480

10.2.2. Acceder a la información del sistema 481

10.2.3. Configurar el idioma 481

10.2.4. Iniciar comprobación 481

10.2.5. Iniciar actualización del software 482

10.2.6. Consultar datos HG-VCI PC 482

10.2.7. Actualización HG-VCI 483

10.3. Configurar las interfaces 484

10.3.1. Configurar el BPC-Tool 484

10.3.2. Configurar la impresora 486

10.4. Configurar la región 486

10.4.1. Configurar el idioma 486

10.4.2. Configurar el país 487

10.4.3. Configurar la divisa 487

10.5. Configurar unidades 487

10.5.1. Asignar unidades 488

10.6. Ajustes varios 488

10.6.1. Otros ajustes 488

10.6.2. Configurar la Car History 490

10.6.3. Configurar la resolución ... 492
10.7. Contratos ... 492
10.7.1. Consultar la licencia ... 492
10.7.2. Visualizar las CGC ... 493
10.7.3. Consultar otras licencias ... 493
10.8. Funciones de prueba ... 493
10.8.1. Requisitos para las funciones de prueba ... 493
10.8.2. Realizar una prueba del conector VCI ... 493
10.8.3. Efectuar diagnosis HG-VCI PC ... 494
11.Trabajar con el mega macs PC SE ... 495
11.1. Símbolos ... 495
11.1.1. Símbolos en el menú >Car History< ... 495
11.1.2. Símbolos en el menú >Ayuda de piezas< ... 495
11.1.3. Símbolos en el menú >Datos de inspección< ... 495
11.1.4. Símbolos del menú >Datos correa de distribución< ... 496
11.1.5. Símbolos en los esquemas eléctricos ... 496
11.1.6. Símbolos del menú >Fusibles/Réles< ... 497
11.1.7. Símbolos del menú >Valores de control de componentes< ... 497
11.1.8. Símbolos en el menú >Unidades de trabajo< ... 497
11.1.9. Símbolos en el menú >Gestión de batería< ... 498
11.1.10. Símbolos generales ... 498
11.1.11. Símbolos en la barra superior de herramientas ... 500
11.1.12. Símbolos en el menú principal ... 501
11.1.13. Símbolos en el menú >Selección del vehículo< ... 502
11.1.14. Símbolos en el menú >Diagnosis< ... 504
11.1.15. Símbolos en el menú >Datos del vehículo< ... 505
11.1.16. Símbolos en el menú >Aplicaciones< ... 506
11.1.17. Símbolos en el menú >Configuración< ... 506
11.1.18. Símbolos en el teclado virtual ... 507
11.1.19. Símbolos en el manual del usuario ... 508
11.2. Selección del vehículo ... 508
11.2.1. Identificar el vehículo por el VIN ... 509
11.2.2. Identificar el vehículo a través de asanetwork ... 510
11.3. Búsqueda de vehículo ... 511
11.3.1. Búsqueda de vehículo específica por país ... 511
11.3.2. Búsqueda de vehículo por el VIN ... 513
11.3.3. Búsqueda de vehículo por la matrícula ... 514
11.4. Diagnosis OBD ... 515
11.4.1. Efectuar una diagnosis OBD rápida ... 515
11.5. Diagnosis ... 515

11.5.1. Preparar la diagnosis del vehículo ... 516
11.5.2. Código de avería ... 517
11.5.3. Parámetros ... 522
11.5.4. Actuadores ... 524
11.5.5. Puesta a cero de servicio ... 527
11.5.6. Configuración básica ... 529
11.5.7. Codificación ... 533
11.6. Información del vehículo ... 536
11.6.1. Car History ... 538
11.6.2. Ayuda sobre componentes ... 539
11.6.3. Datos de inspección ... 541
11.6.4. Datos correa de distribución ... 543
11.6.5. Datos técnicos ... 543
11.6.6. Esquemas eléctricos ... 544
11.6.7. Fusibles/Relés ... 545
11.6.8. Valores de control de componentes ... 546
11.6.9. Unidades de trabajo ... 547
11.6.10. Filtro de aire del habitáculo ... 547
11.6.11. Llamadas a revisión ... 548
11.6.12. Gestión de batería ... 549
11.7. OBD ... 549
12.Aplicaciones ... 551
12.1. PassThru ... 551
12.1.1. Acceder a PassThru ... 551
12.2. Calculadora ... 551
12.2.1. Abrir calculadora ... 551
12.3. Convertir ... 551
12.3.1. Abrir la función >Convertir< ... 551
12.4. Presupuestos ... 552
12.4.1. Realizar un presupuesto ... 552
12.5. Correo electrónico ... 553
12.5.1. Enviar un E-Mail al servicio de asistencia técnica de Hella Gutmann ... 553
13.Accesorios HGS opcionales ... 555
13.1. Diagnosis de la batería ... 555
13.1.1. Ejecutar prueba de sistema ... 555
13.1.2. Ejecutar prueba de batería ... 556
13.1.3. Memorizar en la Car History los requisitos necesarios para resultados de pruebas ... 557
13.1.4. Memorizar el resultado del test en la Car History ... 557
14.Información general ... 558

14.1. Solución de problemas PassThru 558
14.2. Solución de problemas 558
14.3. Cuidado y mantenimiento 559
14.4. Eliminación 559
14.5. Datos técnicos HG-VCI PC 560

1. Sobre estas instrucciones de uso

Instrucciones originales

Estas instrucciones de uso contienen toda la información importante resumida de forma clara para permitir el trabajo sencillo y sin problemas con su producto.

1.1. Indicaciones sobre la utilización del presente manual

El presente manual contiene información importante para la seguridad del usuario.

En nuestra biblioteca *www.hella-gutmann.com/manuals*, ponemos a su disposición todos los manuales, instrucciones, protocolos y listas de tolerancias relativas a nuestros equipos de diagnosis y dispositivos, así como mucha más información de gran utilidad.

Visite nuestra página Hella Academy y amplíe sus conocimientos con útiles tutoriales y otros cursos de formación en *www.hella-academy.com*.

Lea con atención el manual completo. Tenga en cuenta sobre todo las primeras páginas relativas a las directivas de seguridad. Dicha información tiene la única finalidad de proteger al usuario durante su trabajo con el equipo de diagnosis.

Con el fin de prevenir la puesta en peligro de las personas y el equipamiento o un posible error en el manejo, se recomienda volver a consultar los pasos de trabajo correspondientes durante la utilización del equipo de diagnosis.

El equipo de diagnosis debe ser utilizado únicamente por personas que dispongan de una formación técnica certificada en el ámbito automovilístico. La información y los conocimientos impartidos y presupuestos en los cursos de formación no serán explicados de nuevo en este manual.

El fabricante se reserva el derecho de realizar modificaciones tanto en el manual como en el equipo de diagnosis sin previo aviso. Recomendamos por tanto verificar regularmente la puesta a disposición de actualizaciones. En caso de reventa o cualquier otra forma de cesión, el presente manual debe ser entregado sin falta con el equipo de diagnosis.

El presente manual debe estar a disposición en todo momento y debe estar accesible durante toda la vida útil del equipo de diagnosis.

1.2. Caracterización de pasajes

PELIGRO

Esta indicación hace referencia a una situación de peligro inminente que, de no ser evitada, puede causar la muerte o lesiones graves.

ADVERTENCIA

Esta indicación avisa de una situación posiblemente peligrosa que, de no ser evitada, puede causar la muerte o lesiones graves.

PRECAUCIÓN

Esta indicación avisa de una situación posiblemente peligrosa que, de no ser evitada, puede causar lesiones superficiales o ligeras.

IMPORTANTE

Todos los textos marcados con **IMPORTANTE** hacen referencia a una amenaza para el equipo de diagnosis o para el entorno. En consecuencia, será obligatorio seguir los avisos o las instrucciones aquí indicados.

AVISO

Los textos marcados con **AVISO** contienen información importante y de utilidad. Se recomienda tener en cuenta dichas indicaciones.

Contenedor de basura tachado

Este símbolo indica que el producto no debe ser eliminado con las basuras domésticas.

La barra debajo del contenedor de basura indica si el producto ha sido puesto en circulación después del 13/08/2005.

Tensión continua

Esta indicación hace referencia a la tensión continua.

Tensión continua significa que la tensión eléctrica no cambia durante un largo espacio de tiempo.

Tener en cuenta el manual del usuario

Este símbolo indica que el manual del usuario debe ser leído y debe estar siempre disponible.

1.3. Volumen de funciones

El alcance funcional del software de diagnosis puede variar en función de las licencias adquiridas y/o del hardware disponible opcionalmente. Por ello, es posible que esta documentación describa funciones que no están disponibles en el software en particular. Las funciones que faltan se pueden activar adquiriendo la licencia correspondiente y/o el hardware adicional necesario.

2. Indicación para el usuario

2.1. Indicaciones de seguridad

2.1.1. Indicaciones generales de seguridad

- El **HG-VCI PC** está diseñado exclusivamente para el uso en vehículos. El empleo del **HG-VCI PC** tiene como requisito los conocimientos técnicos automovilísticos necesarios del usuario, unidos al saber sobre posibles fuentes de peligro y riesgos en el taller o en el vehículo.
- Antes de utilizar el equipo, el usuario debe leer atenta e íntegramente las instrucciones de uso o el manual de usuario del **mega macs PC SE**.
- Son de aplicación todas las indicaciones del manual que aparecen en cada uno de los capítulos. Además, se deben tener en cuenta las medidas y los avisos de seguridad indicados a continuación.
- Son válidas, además, todas las disposiciones provenientes de órganos de control de comercio, asociaciones profesionales y fabricantes de automóviles, así como todas las leyes, ordenanzas y normas de comportamiento de práctica habitual en los talleres.

2.1.2. Indicaciones de seguridad sobre el riesgo de lesiones

Durante los trabajos en el vehículo existe riesgo de lesión por deslizamiento del vehículo. Por tanto, tener en cuenta lo siguiente:

- Asegurar el vehículo contra posibles deslizamientos por descuido.
- Poner los vehículos automáticos adicionalmente en posición de aparcamiento.
- Desactivar el sistema de arranque/parada para evitar un arranque no controlado del motor.
- Llevar a cabo la conexión del equipo de diagnosis al vehículo únicamente con el contacto quitado.
- Con el motor en marcha, no tocar las piezas giratorias.
- No tender los cables cerca de piezas giratorias.
- Comprobar la posible presencia de daños en piezas conductoras de alta tensión.

2.1.3. Indicaciones de seguridad para el HG-VCI PC

Para evitar un manejo erróneo del equipo y las posibles lesiones resultantes del usuario o el deterioro del **HG-VCI PC**, se debe tener en cuenta lo siguiente:

- Asegurarse de no tocar el **HG-VCI PC** durante la comunicación con el equipo de diagnosis (respetar una distancia mínima de 20 cm).
- Proteger el **HG-VCI ONE** de radiaciones solares prolongadas.
- Proteger el **HG-VCI PC** de piezas calientes.
- Proteger el **HG-VCI PC** de piezas giratorias.
- Comprobar periódicamente la integridad del cable de conexión/los accesorios (riesgo de destrucción del **HG-VCI PC** por cortocircuito).
- Utilizar el **HG-VCI PC** sólo conforme a las indicaciones del manual.
- Proteger el **HG-VCI PC** de líquidos como el agua, el aceite o la gasolina. El **HG-VCI PC** no es impermeable.
- Proteger el **HG-VCI PC** de golpes fuertes y caídas.
- No abrir el **HG-VCI PC**. El **HG-VCI ONE** debe ser abierto únicamente por técnicos autorizados por **Hella Gutmann**. En caso de daño del precinto protector o de intervenciones no autorizadas en el equipo expira la garantía.
- En caso de avería del **HG-VCI PC**, informar inmediatamente a **Hella Gutmann** o a un socio comercial autorizado de Hella Gutmann.

2.1.4. Indicaciones de seguridad relativas a la alta tensión y la tensión de red

En las instalaciones eléctricas se acumulan altas tensiones. Debido a los arcos eléctricos en componentes dañados, p. ej. por mordeduras de roedores o por el contacto con componentes bajo tensión, existe el peligro de una descarga eléctrica. Si no se presta la debida atención, la alta tensión a través del vehículo y la tensión en la red doméstica pueden provocar lesiones graves o incluso la muerte. Los arcos eléctricos son válidos, por ejemplo, para la parte primaria y secundaria del sistema de encendido, para la conexión con el vehículo, para el sistema de alumbrado o del mazo de cables con los conectores. Por tanto, tener en cuenta lo siguiente:

- Utilizar únicamente cables de corriente con contacto de protección con puesta a tierra.
- Utilizar únicamente un cable de de alimentación certificado o el cable de alimentación suministrado.
- Utilizar únicamente el mazo de cables original.

- Comprobar regularmente la presencia de daños en los cables y las unidades de alimentación.
- Realizar los trabajos de montaje, por ejemplo la conexión del equipo de diagnosis al vehículo o la sustitución de componentes, únicamente tras haber quitado el encendido.

2.1.5. Indicaciones de seguridad relativas a vehículos híbridos/eléctricos

En los vehículos híbridos/eléctrico se acumulan altas tensiones. Debido a los arcos eléctricos en componentes dañados, p. ej. por mordeduras de roedores o por el contacto con componentes bajo tensión, existe el peligro de una descarga eléctrica. La alta tensión en el vehículo puede provocar la muerte en caso de una atención inadecuada. Por tanto, tener en cuenta lo siguiente:

- El sistema de alto voltaje solamente puede ser desconectado por los siguientes trabajadores profesionales:
  - Técnicos de alto voltaje (HVT)
  - Expertos electricistas para actividades definidas (EFffT) – Vehículos híbridos y vehículos eléctricos
  - Electricistas de automóviles
- Fijar o colocar paneles y dispositivos de cierre.
- Comprobar la presencia de daños en el sistema de alto voltaje y los cables de alto voltaje (control visual).
- Poner fuera de tensión el sistema de alto voltaje:
  - Desconectar el encendido.
  - Extraer el conector de servicio de alto voltaje.
  - Retirar el fusible.
  - Desconectar la red a bordo 12 V de la masa.
- Seguir las instrucciones del fabricante del vehículo.
- Asegurar el sistema de alto voltaje contra la reconexión:
  - Extraer la llave de encendido y conservarla en lugar seguro.
  - Conservar el conector de servicio de alto voltaje en lugar seguro o asegurar el seccionador de batería contra una posible reconexión.
  - Aislar el seccionador de batería, los conectores, etc., con la clavija inactiva, las tapas de cubierta o cinta aislante con la advertencia correspondiente.
- Comprobar la ausencia de tensión con un detector de tensión. Incluso con la tensión de alto voltaje puede existir alguna tensión residual.

- Poner a tierra y cortocircuitar el sistema de alto voltaje (necesario a partir de una tensión de 1000 V).
- Cubrir los componentes cercanos o bajo tensión – con una tensión inferior a 1000 V, por ejemplo, con paños aislados, mangueras o cubiertas de plástico. En el caso de tensiones superiores a 1000 V, colocar por ejemplo paneles aislantes/cuadros de bloqueo que ofrezcan una protección suficiente contra el contacto a los componentes contiguos.
- Antes de reconectar el sistema de alto voltaje, tener en cuenta lo siguiente:
  - Todas las herramientas y medios auxiliares se han retirado del vehículo híbrido/vehículo eléctrico.
  - Anular el cortocircuito y la puesta a tierra del sistema de alto voltaje. Ya no se podrá tocar ningún cable.
  - Volver a colocar los revestimientos de protección.
  - Anular las medidas de protección en la posición de conmutación.

2.2. Exclusión de responsabilidad

2.2.1. Software

2.2.1.1. Intervenciones de software relevantes para la seguridad

El software actual para los equipos de diagnosis aporta gran diversidad de funciones para la diagnosis y configuración. Algunas de dichas funciones influyen en el comportamiento de los componentes electrónicos. Estos últimos incluyen también los componentes de sistemas del vehículo relevantes para la seguridad (airbag, frenos, etc.). Las siguientes indicaciones y acuerdos se aplican también a todas las actualizaciones y ampliaciones sucesivas de software.

2.2.1.2. Ejecución de intervenciones de software relevantes para la seguridad

- Los trabajos en ámbitos relevantes para la seguridad como, p.ej., en el sistema de seguridad para ocupantes y en sistemas de frenos, se pueden llevar a cabo únicamente si el usuario ha leído y aceptado las presentes indicaciones.
- El usuario del equipo de diagnosis debe observar todos los pasos de trabajo y condiciones del equipo de diagnosis y del fabricante íntegramente, así como seguir obligatoriamente las instrucciones correspondientes.
- Los programas de diagnosis que llevan a cabo operaciones de software relevantes para la seguridad en el vehículo pueden ser utilizados únicamente previa aceptación de las indicaciones de advertencia correspondientes, inclusive la declaración que sigue a continuación.
- La utilización debida y correcta del programa de diagnosis resulta imprescindible en la medida en que éste interviene en tareas fundamentales como el borrado de programaciones, ajustes de configuración y testigos de control. Estas operaciones modifican datos relevantes para la seguridad y los controles electrónicos, especialmente sistemas de seguridad.

2.2.1.3. Prohibición de intervenciones de software relevantes para la seguridad

Queda prohibido efectuar intervenciones y modificaciones en sistemas de control electrónico y sistemas relevantes para la seguridad en los siguientes casos:

- La centralita presenta daños y resulta imposible la lectura de datos.
- No es posible leer ni la centralita ni su asignación con absoluta certeza.
- No resulta posible la lectura debido a la pérdida de datos
- El usuario no dispone de la formación ni los conocimientos necesarios.

En dichos casos, se prohibe al usuario llevar a cabo funciones de programación, configuración o cualquier otro tipo de intervención en el sistema de seguridad. A fin de evitar posibles peligros, el usuario tendrá que ponerse en contacto con un concesionario oficial de inmediato. Solo el concesionario, en colaboración con el fabricante, podrá garantizar el correcto funcionamiento de la electrónica del vehículo.

2.2.1.4. Renuncia de intervenciones de software relevante para la seguridad

El usuario se compromete a no hacer uso de funciones de software relevantes para la seguridad en los siguientes casos:

- Existen dudas sobre la competencia técnica de terceros para poder ejecutar dichas funciones.
- El usuario carece de los certificados de instrucción obligatorios para ello.
- Existen dudas sobre el funcionamiento libre de fallos de las funciones del software relevante para la seguridad.
- El equipo se transfiere a terceros. La empresa **Hella Gutmann Solutions GmbH** no tiene conocimiento de ello y no ha autorizado a dicho tercero para utilizar el programa de diagnosis.

2.2.2. Exclusión de responsabilidad

2.2.2.1. Información y datos

La información de las bases de datos ha sido recopilada en base a los datos automovilísticos y de importadores. En este sentido, se ha actuado con sumo cuidado para garantizar la veracidad de los datos. No obstante, Hella Gutmann Solutions GmbH no asume responsabilidad por los posibles errores y las consecuencias resultantes de los mismos. Lo anterior se aplica al empleo de información y datos que resulten ser falsos o hayan sido mal representados, o bien a averías que hayan surgido erróneamente durante la recopilación de los datos.

2.2.2.2. Obligación de justificación del usuario

El usuario del equipo tiene la obligación de probar que ha cumplido con las explicaciones técnicas y las indicaciones sobre manejo, cuidado, mantenimiento y seguridad sin excepción alguna.

2.2.3. Protección de datos

El cliente se manifiesta conforme con el almacenamiento de sus datos con vistas a la ejecución y desarrollo de la relación contractual, así como con la memorización de datos técnicos para la comprobación de datos relevantes para la seguridad, para la elaboración de estadísticas y para el control de calidad. Los datos técnicos se separan de los datos personales y son cedidos únicamente a nuestros socios comerciales. Estamos obligados a guardar secreto sobre los datos recibidos de nuestro cliente. Hella Gutmann Solutions GmbH estará autorizada a ceder información sobre el cliente únicamente si así lo permiten las disposiciones legales al respecto o si el cliente así lo ha consentido explícitamente.

2.2.4. Documentación

Las indicaciones realizadas describen las causas de avería más habituales. A menudo existen otras causas de avería que no pueden ser indicadas en su totalidad o bien existen otras fuentes de avería que no han sido detectadas hasta el momento. La empresa Hella Gutmann Solutions GmbH no asume responsabilidad alguna por los trabajos de reparación fallidos o innecesarios.

Hella Gutmann Solutions GmbH no se hace responsable por el empleo de información o datos que resulten ser falsos o hayan sido mal representados, o por averías que hayan surgido erróneamente durante la recopilación de los datos.

Sin reserva de los puntos mencionados anteriormente, Hella Gutmann Solutions GmbH no asume responsabilidad alguna por posibles pérdidas relativas a beneficio, valor social o cualquier otra pérdida resultante de ello, incluidas las de tipo económico.

La empresa Hella Gutmann Solutions GmbH no se hace responsable de aquellos daños o interrupciones de funcionamiento causados por la inobservancia del manual del usuario del "mega macs" y las indicaciones de seguridad especiales.

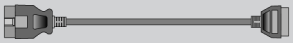
El usuario del equipo tiene la obligación de probar que ha cumplido con las explicaciones técnicas y las indicaciones sobre manejo, cuidado, mantenimiento y seguridad sin excepción alguna.

3. Descripción del dispositivo

AVISO

Este producto soporta los protocolos del vehículo DoIP y Can-FD.

3.1. Contenido de entrega

Cantidad	Denominación	
1	**HG-VCI PC**	
1	Lápiz USB para la instalación del software **mega macs PC SE**	
1	Cable USB para la conexión del módulo **HG-VCI PC** al PC	
1	Prolongación de cable OBD 0,3 m (opcional)	
1	Soporte de datos HGS	
1	Instrucciones de seguridad	

3.1.1. Revisar el contenido de entrega

Tras recibir la mercancía, verificar el contenido de la entrega inmediatamente para poder reclamar los posibles daños existentes.

Para controlar el contenido de la entrega, proceder del siguiente modo:

1. Abrir el paquete entregado y comprobar si está completo mediante el albarán adjunto. Si hay daños de transporte externos visibles, abrir el paquete entregado en presencia del transportista y comprobar si el **HG-VCI PC** presenta daños no visibles. El transportista debe registrar todos los daños de transporte del paquete entregado, así como los daños del **HG-VCI PC** en un protocolo de daños.
2. Sacar el **HG-VCI PC** del embalaje.

⚠ PRECAUCIÓN

Riesgo de cortocircuito por piezas sueltas en el HG-VCI PC

Peligro de destrucción del HG-VCI PC/del módulo electrónico del vehículo

No poner el HG-VCI PC en funcionamiento si se sospecha la presencia de piezas sueltas en el módulo. En tal caso, informar inmediatamente al servicio de reparación de Hella Gutmann o a su socio comercial de Hella Gutmann.

3. Controlar posibles daños mecánicos en el **HG-VCI PC** y sacudir ligeramente por si hubiera piezas sueltas en el interior.

3.2. Uso apropiado

El software **mega macs PC SE** y el **HG-VCI PC** son un sistema para la identificación y la eliminación de averías de los sistemas electrónicos del vehículo.

A través de una interface de diagnosis, el equipo establece una conexión con la electrónica del vehículo y permite el acceso a las descripciones de los sistemas del vehículo. Muchos de estos datos son transmitidos online directamente desde la base de datos de Hella Gutmann al PC. Por ello se recomienda que el ordenador disponga de una conexión permanente a Internet.

El software **mega macs PC SE** no es apropiado para reparar máquinas, dispositivos eléctricos o electrodomésticos. Los equipos de otros fabricantes no son compatibles.

La utilización del software **mega macs PC SE** y del **HG-VCI PC** en un modo distinto al indicado por **Hella Gutmann** puede dar lugar a la disfunción de las instalaciones de seguridad del producto.

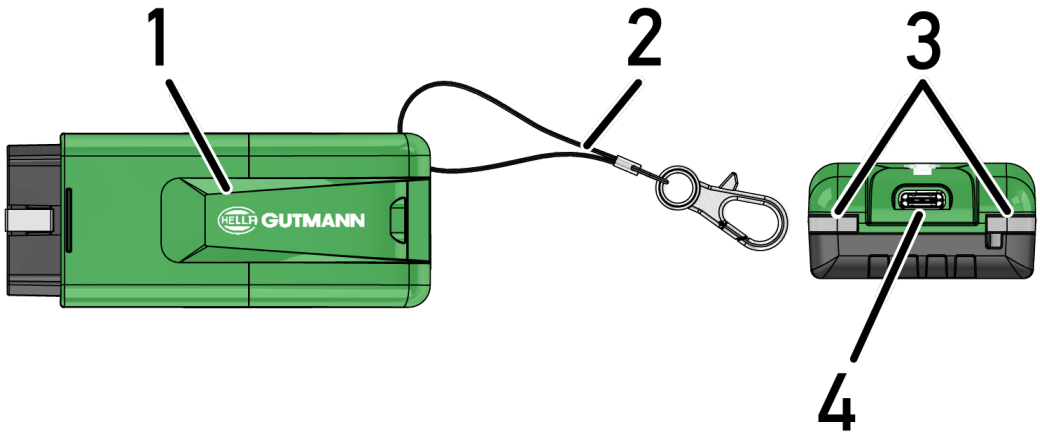
El **HG-VCI PC** está destinado a ser utilizado en un ámbito industrial. Fuera del ámbito industrial, p. ej. en zonas comerciales o en zonas mixtas, puede que resulte necesario adoptar ciertas medidas de supresión de interferencias.

3.3. Uso de la función Bluetooth®

En algunos países, el uso de la función Bluetooth® podría estar limitado o prohibido por la aplicación de las disposiciones legales correspondientes.

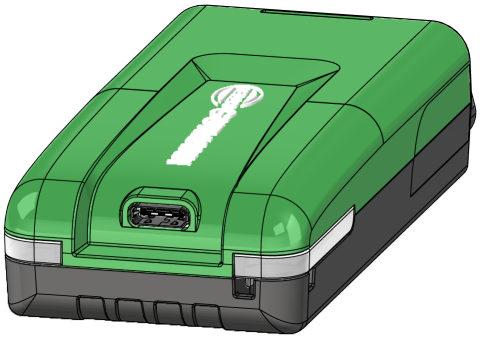
Antes de utilizar la función Bluetooth®, observar las disposiciones legales vigentes del país en cuestión.

3.4. Conexiones



	Denominación/Descripción
1	HG-VCI PC para toma de diagnosis del vehículo
2	Cinta para fijación, p. ej. de la cinta portallaves
3	**Testigos de control (LED)** Los testigos de control indican el estado operativo del módulo **HG-VCI PC**.
4	Interfaz USB-C

3.4.1. Significado del indicador de estado LED del HG-VCI PC



Indicador de estado LED del VCI		Significado
LED a la izquierda (estado operativo)	**LED a la derecha (actividad)**	
Verde encendido permanentemente	Verde encendido permanentemente	El VCI está operativo.
Verde encendido permanentemente	Azul encendido permanentemente	El VCI está operativo y se puede establecer contacto con el mismo por radio.

Indicador de estado LED del VCI		Significado
LED a la izquierda (estado operativo)	**LED a la derecha (actividad)**	
Verde encendido permanentemente	Azul parpadea	El VCI está conectado al equipo de diagnosis por radio.
Verde encendido permanentemente	Verde parpadea	El VCI está conectado al equipo de diagnosis por USB.
Amarillo parpadea	Azul parpadea	Actualización VCI mediante conexión por radio.
Amarillo parpadea	Verde parpadea	Actualización VCI mediante USB.
Amarillo parpadea	Rojo parpadea	El VCI ha identificado un error durante el proceso de actualización. La actualización ha sido fallida. Ponerse en contacto con Hella Gutmann o con un socio comercial de Hella Gutmann.
Amarillo encendido permanentemente	Amarillo encendido permanentemente	Activación del test a partir del equipo de diagnosis.
Rojo encendido permanentemente	Rojo encendido permanentemente	El test VCI ha identificado un error. Ponerse en contacto con Hella Gutmann o con un socio comercial de Hella Gutmann.

4. Instalación del paquete de actuadores Hella Gutmann Drivers

4.1. Requisitos del sistema para Hella Gutmann Drivers

- Windows 7 SP1 o versión superior
- Derechos de administrador en Windows

4.2. Instalar el paquete de actuadores Hella Gutmann Drivers

Para poder recibir todos los datos provistos por **Hella Gutmann** para un vehículo concreto, el equipo de diagnosis debe disponer de una conexión permanente a internet y el paquete **Hella Gutmann Drivers** debe estar instalado. A fin de que los gastos de conexión sean lo más bajos posibles, Hella Gutmann recomienda una conexión DSL y tarifa plana.

1. Instalar el paquete **Hella Gutmann Drivers** en el ordenador de la oficina o del taller. El paquete de controladores **Hella Gutmann Drivers** se encuentra en el soporte de datos adjunto de HGS.
2. Conectar el equipo a un PC con conexión a Internet. Cuando el símbolo de conexión de la barra de herramientas superior cambia de negro a verde, se ha configurado y activado correctamente la conexión online.

5. Contenido del software mega macs PC SE

5.1. Funciones de diagnosis

- Lectura/borrado de códigos de avería
- Lectura de parámetros
- Test de actuadores
- Puesta a cero de servicio
- Configuración básica
- Codificación
- Función de prueba

5.2. Funciones y contenidos adicionales según el tipo de licencia

- Datos del vehículo, p. ej.:
  - Datos correa de distribución
  - Datos de inspección
  - Llamadas a revisión
- 4 actualizaciones al año, p.ej.:
  - Ampliación de las funciones existentes para nuevos modelos de vehículos

6. Instalación del mega macs PC SE

6.1. Sistemas operativos que soportan mega macs PC SE

- Microsoft Windows 10 (32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64)) o superior

6.2. Requisitos del sistema mega macs PC SE

- Ordenador con Bluetooth®
- Memoria de trabajo libre: mín. 512 MB
- Como mínimo 2 GB de espacio libre en el disco duro
- Conexiones del PC: como mín. 1 puerto USB libre
- Resolución de pantalla mín. 800 x 600

6.3. Instalar el software mega macs PC SE

La instalación se realiza con ayuda de un asistente que dirige al usuario por cada uno de los pasos.

Para instalar el software **mega macs PC SE**, proceder del siguiente modo:

1. Encender el ordenador.
2. Insertar el lápiz USB suministrado en el puerto USB del ordenador.
   ⇨ La unidad USB del **mega macs PC SE** se abre automáticamente.
3. Hacer clic en **>Abrir carpeta<** y ejecutar el archivo **mega_macs_pc.exe**.
   ⇨ La unidad USB se puede abrir también a través de **Inicio > Mi ordenador > mega macs PC SE**.
   ⇨ Se abre la ventana **mega macs PC Setup**.
4. Seleccionar el idioma deseado y hacer clic en **>OK<**.
   ⇨ La selección se memoriza automáticamente.
5. Hacer clic en **>Siguiente<**.
   ⇨ Se abre la ventana de selección. Los archivos del software **mega macs PC SE** disponen ya de una carpeta destino. Si desea guardar estos archivos en una carpeta distinta, puede seleccionar la carpeta deseada con la función **>Buscar<**, al final de la instalación, los archivos serán copiados en la carpeta destino seleccionada. Al final de la instalación, los archivos serán copiados en la carpeta destino seleccionada.
6. Hacer clic en **>Siguiente<**.
7. Hacer clic en **>Instalar<**.
   ⇨ Se inicia la instalación.
8. Esperar hasta que la instalación haya finalizado.
9. Hacer clic en **>Finalizar<**.

⇨ Se crea un acceso directo al **mega macs PC SE** en el escritorio.

10. Extraer el lápiz USB.

⇨ Con ello queda completada la instalación del software **mega macs PC SE**.

7. Puesta en funcionamiento del mega macs PC SE

Este capítulo describe el modo de ejecutar y finalizar el software **mega macs PC SE**, así como todos los pasos necesarios para utilizar el software **mega macs PC SE** por primera vez.

7.1. Conexión con el HG-VCI PC

AVISO

El **HG-VCI PC** debe estar conectado siempre por Bluetooth® al PC en el que se vaya a utilizar el software **mega macs PC SE**.

El **HG-VCI PC** es un componente fijo del software **mega macs PC SE**. El **HG-VCI PC** contiene componentes de software. Por ello, determinadas funciones del software **mega macs PC SE** requieren una conexión al **HG-VCI PC**.

7.2. Ejecutar el software mega macs PC SE

AVISO

En la primera puesta en funcionamiento y después de una actualización del software, el usuario debe confirmar las Condiciones generales de contratación (CGC) de Hella Gutmann Solutions GmbH. De lo contrario, no estarán disponibles algunas funciones del equipo.

En la primera puesta en funcionamiento, el usuario debe confirmar también el contrato de procesamiento de encargos de **Hella Gutmann Solutions GmbH**. Dicho contrato regula el manejo de datos personales según los establecido en el RGPD (Reglamento General de Protección de Datos).

AVISO

En la primera puesta en marcha, el software **mega macs PC SE** tiene que ser conectado al **HG-VCI PC**. Para ello se necesita una conexión del software **mega macs PC SE** al **HG-VCI PC** mediante cable USB. Posteriormente basta con una conexión Bluetooth® para iniciar el equipo.

Para ejecutar el software **mega macs PC SE**, proceder del siguiente modo:

1. Insertar el cable USB en el puerto USB del PC y del **HG-VCI PC**.
2. Seleccionar **Inicio** > **Todos los programas** > **Hella Gutmann Solutions** > **mega macs PC SE** > **mega macs PC SE**.
   ⇨ El software **mega macs PC SE** se inicializa.
   ⇨ Se visualizan las Condiciones generales de contratación (CGC).
3. Leer las CGC íntegramente y confirmar al final del texto.

⇨ Se muestra la ventana de selección de usuario. En todos los datos memorizados en la **Car History** se indica el nombre de usuario correspondiente. En todos los datos memorizados en la Car History se indica el nombre de usuario correspondiente, así se puede averiguar rápidamente qué usuario ha hecho la reparación en caso de consultas posteriores.

4. Hacer doble clic en ⏬.
5. Introducir el nombre de usuario.
6. Confirmar la entrada con ✔.
7. En caso necesario, activar la casilla de verificación **Permanecer conectado**.
   ⇨ Si está activada la casilla **Permanecer conectado**, en el futuro no será necesaria la selección de usuario al encender el equipo.
   ⇨ El contrato de procesamiento de encargos es visualizado.
8. Leer el contrato de procesamiento de encargos íntegramente y confirmar al final del texto.
9. Confirmar la entrada con ✔.
   ⇨ La entrada se guarda automáticamente.
10. Retirar el cable USB del **HG-VCI PC** y del PC.

⇨ Ahora se puede utilizar el software **mega macs PC SE**.

7.3. Autorizar las licencias

AVISO

Antes de la primera puesta en marcha, será necesario conectar el **mega macs PC SE** al servidor HGS para poder utilizar todas las funciones de las licencias adquiridas.

Para conectar el software **mega macs PC SE** al servidor HGS, proceder del siguiente modo:

1. En el menú principal, seleccionar **Configuración** > **Contratos**.
2. Seleccionar la pestaña **>Licencia<**.
3. Abrir el punto **Mis licencias** pulsando ▶.
   ⇨ Se descargan los datos. Se visualizan las licencias adquiridas.
4. Reiniciar el software mega macs PC SE.

⇨ Ahora, el software **mega macs PC SE** puede ser utilizado plenamente.

7.4. Apagar el software mega macs PC SE

Para apagar el software **mega macs PC SE**, proceder del siguiente modo:

1. A través de ⏻, apagar el software **mega macs PC SE**.

2. Tener en cuenta la pregunta de confirmación.
3. A través de ✓, apagar el software **mega macs PC SE**. Cancelar el proceso con ☒.

⇨ El software **mega macs PC SE** se ha apagado.

8. Instalación del software HGS-PassThru

8.1. Puesta a disposición de HGS-PassThru

Desde 2010 se aplica la norma Euro 5 para todos los vehículos nuevos. Regula, entre otras cosas, la homologación de tipo para vehículos con respecto a las emisiones. Según la norma Euro 5, los fabricantes están obligados a proporcionar a los talleres independientes acceso ilimitado a través de Internet a toda la información sobre mantenimiento y reparaciones.

Para la programación de centralitas, se deben emplear únicamente equipos compatibles con la norma Euro 5. **HGS-PassThru** es una interfaz (interface) que permite instalar la versión más actual del software desde el portal online del fabricante en la centralita del vehículo. La función PassThru es una ampliación y *no* sustituye a la diagnosis. **Hella Gutmann** establece una comunicación directa entre el servidor OEM (Original Equipment Manufacturer, fabricante de equipos originales) del fabricante y el vehículo.

Cada fabricante proporciona el software de un modo distinto. Existen las siguientes opciones:

- Descargar software para PC.
- Solicitar software para PC en CD o DVD.
- Soluciones online

Dependiendo del fabricante, puede ser necesario pagar tasas, p. ej. para:

- Registro
- Licencias
- Software

El contenido del software (volumen de información y de funciones) varía según el fabricante. Algunos fabricantes ofrecen únicamente la información y las funciones requeridas por la ley, otros proporcionan más datos.

8.2. Sistemas operativos compatibles con HGS-PassThru

- Microsoft Windows 10 (32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64))

8.3. Requisitos del sistema para controladores HGS – PassThru

Hella Gutmann exige los siguientes requisitos para la instalación de controladores HGS-PassThru:

- Microsoft Windows 10 (32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64)) o superior
- Como mínimo 2 GB de memoria del sistema disponibles
- Como mínimo 40 GB de espacio libre en el disco duro
- Como mínimo 1 puerto USB 2.0 libre en el ordenador portátil/tableta
- Ordenador portátil o tableta con capacidad de conexión a Internet

8.4. Instalar el software HGS-PassThru

La instalación se realiza con ayuda de un asistente que dirige al usuario por cada uno de los pasos.

Proceder del siguiente modo para instalar el software **HGS–PassThru**:

1. Encender el ordenador portátil/la tableta.
2. Abrir la página web de **Hella Gutmann**.
3. Seleccionar **FOR WORKSHOPS** > **APOYO & INFORMACIÓN** > **PassThru**.
4. Seleccionar la pestaña **>DOWNLOADS<**.
5. Hacer clic en **>Software – PassThru<**.
   ⇨ Se abre la ventana **PassThru Setup**.
6. Con **>Guardar archivo<**, guardar PassThru setup.exe.
   ⇨ Para los archivos de PassThru setup.exe se propone una carpeta de destino. Puede seleccionarse otra carpeta de destino si se desea. Si desea guardar estos archivos en una carpeta distinta, puede seleccionar la carpeta deseada con la función >Examinar<, al final de la instalación, los archivos serán copiados en la carpeta destino seleccionada.
7. Con **>Guardar archivo<**, guardar PassThru setup.exe.
   ⇨ PassThru setup.exe se guarda en la carpeta de destino.
8. En la carpeta de destino, hacer clic en PassThru setup.exe.
   ⇨ Se abre la ventana **HGS–PassThru Setup**.
9. Seleccionar el idioma deseado con ▼.
10. Confirmar la selección con **>Ok<**.
    ⇨ La selección se memoriza automáticamente. Aparece el asistente de configuración de **HGS–PassThru**.
11. Hacer clic en **>Siguiente<**.
    ⇨ Se visualizan las Condiciones generales de contratación (CGC).
12. Leer las Condiciones generales de contratación íntegramente y confirmar al final del texto.
13. Hacer clic en **>Siguiente<**.
    ⇨ Para poder instalar el software HGS-PassThru Setup correctamente, es necesario seleccionar un producto.
14. Seleccionar **>mega macs X<**.
15. Instalar el producto con **>Instalar<**.
    ⇨ Se inicia la instalación.
16. Esperar hasta que la instalación haya finalizado.
17. Hacer clic en **>Finalizar<**.
    ⇨ En el escritorio se crea automáticamente un enlace a **HGS-PassThru**.

⇨ Con ello queda completada la instalación del software.

9. Puesta en funcionamiento del software HGS-PassThru

Este capítulo describe cómo utilizar el software **HGS-PassThru**.

9.1. Requisitos para la puesta en funcionamiento del HGS-PassThru

- La alimentación de tensión del equipo y del portátil/tableta a través de cable y fuente de alimentación está garantizada.
- El ordenador portátil/tableta está en marcha.
- Hay un ordenador portátil/tableta disponible para la conexión a Internet y al vehículo.
- El archivo **HGS-PassThru** se ha instalado correctamente en el ordenador portátil/tableta.
- Se dispone de derechos de administrador.
- La versión actual de Java está instalada.
- Hay una conexión a Internet estable.
- Se han cerrado todos los procesos/programas iniciados/en curso en segundo plano.

9.2. Ejecutar el software HGS-PassThru

⚠ PRECAUCIÓN

Asegurarse de que la alimentación de tensión no baje de 12 V durante todo el proceso.

Una caída de tensión puede causar la interrupción de la descarga y dañar la centralita.

Si se realiza una actualización de software, *no* será posible restaurar el software antiguo de la centralita.

Para ejecutar el software **HGS–PassThru**, proceder del siguiente modo:

1. En el menú principal, seleccionar **Aplicaciones** > **PassThru**.
   ⇨ Se visualiza la exclusión de responsabilidad.
2. Leer la exclusión de responsabilidad y confirmarla al final del texto.
   ⇨ La función PassThru está activa.
3. Enchufar el cable USB en la toma USB de **HG-VCI PC**.

⚠ PRECAUCIÓN

Separación del módulo HG-VCI PC al accionar el embrague

Riesgo de lesiones o daños materiales.

Antes de arrancar el vehículo, proceder como sigue:

1. Poner el freno de estacionamiento.
2. Insertar la posición de ralentí.
3. Tener en cuenta los avisos e indicaciones.

AVISO

Cortocircuito y picos de tensión al acoplar el HG-VCI PC

Peligro de destrucción de la electrónica del vehículo

Quitar el contacto antes de conectar el HG-VCI PC al vehículo.

4. Insertar el **HG-VCI PC** en la toma de diagnosis del vehículo.
   ⇨ Los dos LED del **HG-VCI PC** parpadean.
   ⇨ El **HG-VCI PC** está operativo.
5. Enchufar el cable USB en la toma USB del ordenador portátil/de la tableta.
   ⇨ La conexión se establece. El ordenador portátil/la tableta se conectan al vehículo a través de **HG-VCI PC**.
6. Dar el contacto en el vehículo.
7. Observar las indicaciones del fabricante.
8. Seleccionar **Inicio** > **Todos los programas** > **Hella Gutmann Solutions** > **HGS-PassThru Communication**.
9. Seleccionar el idioma deseado.
10. Iniciar la prueba de comunicación con **>Iniciar test<**.
    ⇨ Se inicia la prueba de comunicación. Se comprueba la conexión entre el ordenador portátil/tableta y **HG-VCI PC**.
    ⇨ Si la fila de flechas izquierda aparece en verde, la conexión entre el ordenador portátil/tableta y **HG-VCI PC** está activa.
    ⇨ A continuación se comprueba la conexión de **HG-VCI PC** con el vehículo.
    ⇨ Si la fila de flechas derecha se muestra verde, la conexión entre **HG-VCI PC** y el vehículo está activa.
    ⇨ La conexión entre el ordenador portátil/tableta y el vehículo a través de **HG-VCI PC** se ha establecido correctamente.
11. Terminar la prueba de comunicación con **>Finalizar<**.
12. Abrir la página de Internet del fabricante deseado mediante el ordenador portátil/tableta.
13. Seguir las instrucciones del portal del fabricante.

14. Seleccionar PassThru (**HG-VCI PC**) de **Hella Gutmann**.

10. Configurar el mega macs PC SE

En el menú principal **>Configuración<** se configuran todas las interfaces y funciones.

10.1. Configurar datos de la empresa

En este punto se pueden introducir los datos de la empresa que deban aparecer en los documentos impresos, p. ej.:

- Dirección empresa
- Número de fax
- Página web

10.1.1. Introducir datos de la empresa

Para introducir los datos de la empresa, proceder del siguiente modo:

1. En el menú principal **Configuración**, seleccionar **Empresa**.
2. Seleccionar la pestaña **>Datos de la empresa<**.
3. Abrir el teclado virtual en el punto **Nombre de la empresa** con .
4. Introducir nombre de la empresa.
5. Confirmar la entrada con ✓.
   ⇨ La entrada se guarda automáticamente.
6. Para realizar otras entradas, repetir los pasos 3-5.

10.1.2. Nombre de usuario

10.1.2.1. Introducir el nombre de usuario

Este apartado permite administrar los diferentes usuarios.

En todos los datos memorizados en la **Car History** se guarda el nombre de usuario correspondiente. En todos los datos memorizados en la Car History se indica el nombre de usuario correspondiente, así se puede averiguar rápidamente qué usuario ha hecho la reparación en caso de consultas posteriores.

Para introducir un nombre de usuario, proceder del siguiente modo:

1. En el menú principal **Configuración**, seleccionar **Empresa**.
2. Seleccionar la pestaña **>Usuario<**.
3. Abrir el teclado virtual con +.
4. Introducir el nombre de usuario.
5. Confirmar la entrada con ✓.

⇨ La entrada se guarda automáticamente.

10.1.2.2. Adjudicar contraseña

Aquí puede adjudicarse opcionalmente una contraseña al usuario.

Al seleccionar el usuario debe introducirse la contraseña autorizada.

Para adjudicar una contraseña a un usuario, proceder como sigue:

1. En el menú principal **Configuración**, seleccionar **Empresa**.
2. Seleccionar la pestaña **>Usuario<**.
3. Seleccionar el nombre de usuario deseado.
4. En el punto de menú **Contraseña (opcional)**, abrir el teclado virtual con .
5. Introducir la contraseña deseada.
6. Confirmar la entrada con .
   ⇨ La entrada se guarda automáticamente.

10.1.2.3. Borrar contraseña

Para borrar la contraseña, proceder como sigue:

1. En el menú principal **Configuración**, seleccionar **Empresa**.
2. Seleccionar la pestaña **>Usuario<**.
3. Seleccionar el nombre de usuario deseado con la contraseña adjudicada.
4. En **Contraseña (opcional)** borrar la contraseña con .
5. Tener en cuenta la pregunta de confirmación.
6. Confirmar la pregunta de confirmación con .
   ⇨ La contraseña se borra.

10.1.2.4. Borrar el nombre de usuario

Para borrar un nombre de usuario, proceder del siguiente modo:

1. En el menú principal **Configuración**, seleccionar **Empresa**.
2. Seleccionar la pestaña **>Usuario<**.
3. Seleccionar el nombre de usuario deseado.
4. Borrar el nombre de usuario con .
5. Tener en cuenta la pregunta de confirmación.
6. Confirmar la pregunta de confirmación con .
   ⇨ El nombre de usuario se borra.

10.1.2.5. Activar la Car History

Para activar la Car History, proceder como sigue:

AVISO

Los datos son memorizados automáticamente en la Car History, sólo si la casilla de verificación **Car History activa.** ha sido activada.

1. En el menú principal **Configuración**, seleccionar **Empresa**.
2. Seleccionar la pestaña **>Usuario<**.
3. Activar la casilla de verificación **Car History activa.**.

⇨ Los datos se memorizan ahora en la Car History.

10.1.2.6. Configurar la protección por contraseña

El Reglamento General de Protección de Datos (RGPD) de la Unión Europea que entró en vigor el 25 de mayo del 2018 exige una mayor protección de los datos de los clientes en los equipos.

Para impedir el acceso de terceros a los equipos de diagnosis, se ha integrado la función **Protección por contraseña**.

AVISO

Habida cuenta de las disposiciones legales relativas al acceso de datos por cuenta de terceros, la activación del equipo sin una contraseña válida sólo será posible a través de la función **>Iniciar reseteo de fábrica<** o con ayuda del Servicio de Asistencia Técnica Hella Gutmann. En caso de utilizar la función de reseteo de fábrica, la totalidad de los datos personales así como la Car History serán borrados definitivamente y no podrán ser restituidos.

Para configurar la protección por contraseña, siga estos pasos:

1. En el menú principal **Configuración**, seleccionar **Empresa**.
2. Seleccionar la pestaña **>Usuario<**.
3. A través de , acceder a la **Gestión de contraseña**.

AVISO

La contraseña debe tener como máximo 10 caracteres.

4. Asignar una contraseña y volver a introducirla para confirmarla.
5. Tener en cuenta la advertencia y confirmar.

⇨ Ahora solo es posible acceder al equipo con la contraseña asignada.

10.1.2.7. Introducir datos para un presupuesto

Aquí se pueden introducir los valores de base para realizar un presupuesto.

Es posible introducir 3 precios por hora distintos (neto) y un tipo de IVA. En función de dichos valores, se calcula el importe total del trabajo a efectuar.

Para introducir los valores de base en un presupuesto, proceder como sigue:

1. En el menú principal **Configuración**, seleccionar **Empresa**.
2. Seleccionar la pestaña **>Presupuesto<**.
3. Abrir el teclado virtual en el punto **Precio hora 1 (neto EUR)** con .
4. Introducir el precio por hora deseado.
5. Confirmar la entrada con .
   ⇨ La entrada se guarda automáticamente.
6. Para realizar otras entradas, repetir los pasos 3-5.

10.2. Actualización del software de diagnosis mega macs PC y del HG-VCI PC

Este punto permite efectuar la actualización del software y del módulo **HG-VCI PC**. Además, se visualizan diversos parámetros del sistema, p. ej.:

- Versión de paquete
- Tipo de módulo (ID)
- Versión de software

Hella Gutmann pone una actualización de software a disposición de los clientes varias veces al año. Dicha actualización conlleva un pago adicional. Las actualizaciones incluyen nuevos sistemas de vehículos, así como modificaciones y mejoras técnicas. Le recomendamos llevar a cabo dichas actualizaciones periódicas para mantener su software de diagnosis al día.

10.2.1. Requisitos para la actualización

Para poder efectuar actualizaciones debe cumplirse lo siguiente:

- El software **mega macs PC SE** debe estar instalado en un PC con acceso a Internet.
- El **HG-VCI PC** está conectado a un ordenador con acceso a internet por cable USB o por Bluetooth®.
- Ordenador con Bluetooth®.
- Las licencias correspondientes deben haber sido activadas por Hella Gutmann.
- El paquete **Hella Gutmann Drivers** debe estar instalado en el PC.
- La alimentación de tensión del PC y del **HG-VCI PC** está garantizada.

10.2.2. Acceder a la información del sistema

Aquí se encuentra toda la información necesaria para la identificación del software **mega macs PC SE**.

Para abrir la información del sistema, proceder del siguiente modo:

1. En el menú principal **Configuración**, seleccionar **Actualización**.
2. Seleccionar la pestaña **>Sistema<**.
   ⇨ Se abre una ventana de información.
   ⇨ Este menú contiene información sobre la versión de software y hardware, así como sobre el número de equipo.

10.2.3. Configurar el idioma

En caso de contar con un software en varios idiomas, este punto permite seleccionar la opción de idioma deseada. Tras efectuar el cambio de idioma, la actualización se ejecuta en el idioma seleccionado.

Para configurar el idioma, proceder como sigue:

1. En el menú principal **Configuración**, seleccionar **Actualización**.
2. Seleccionar la pestaña **>Sistema<**.
3. En **Configuración de idioma**, pulsar ⏬ para abrir la lista. La selección de los idiomas puede variar según la versión de software.
4. Seleccionar el idioma deseado.
   ⇨ La selección se memoriza automáticamente.

10.2.4. Iniciar comprobación

Este punto permite comprobar los posibles daños o archivos no disponibles en el software actual.

Para iniciar la comprobación, proceder como sigue:

1. En el menú principal **Configuración**, seleccionar **Actualización**.
2. Seleccionar la pestaña **>Sistema<**.
3. En **Promoción**, pulsar ⏬ para abrir la lista.
4. Seleccionar **>Comprobación<**.
5. Iniciar comprobación pulsando ⏯.
   ⇨ Se comprueba la instalación.
   ⇨ Concluida la comprobación, no debe existir ningún archivo erróneo en la lista emitida.
   ⇨ Si el software actual está exento de fallos, se visualiza el siguiente texto: **Software del equipo OK**.
6. Si hay presencia de archivos erróneos, volver a realizar la actualización de software.

10.2.5. Iniciar actualización del software

Aquí es posible iniciar una actualización del software.

Para iniciar la actualización de software, proceder del siguiente modo:

1. En el menú principal **Configuración**, seleccionar **Actualización**.
2. Seleccionar la pestaña **>Sistema<**.
3. En **Promoción**, pulsar para abrir la lista.
4. Seleccionar **>Actualización<**.

AVISO

Alimentación de tensión insuficiente

Pérdida de datos del sistema

No apagar el PC ni el **HG-VCI PC**, ni desconectarlos de la alimentación de tensión durante la actualización del software.

Garantizar que la alimentación de tensión sea suficiente durante todo el proceso.

5. Iniciar la **Actualización** pulsando .
   ⇨ El equipo inicia la búsqueda de una nueva actualización; a continuación, los datos correspondientes son descargados y por último instalados.

⇨ Cuando la actualización del software se concluye con éxito, el mega macs PC SE se apaga automáticamente. Tras el encendido, el sistema procede a un control automático de la instalación.

10.2.6. Consultar datos HG-VCI PC

Aquí se encuentra toda la información necesaria para la identificación del módulo **HG-VCI PC**.

Para abrir los datos sobre el módulo HG-VCI PC, proceder de la siguiente manera:

1. En el menú principal **Configuración**, seleccionar **Actualización**.
2. Seleccionar la pestaña **>HG-VCI PC<**.
   ⇨ Se abre una ventana de información.
   ⇨ Este menú aporta información sobre la versión de software y hardware, y sobre el tipo de módulo **HG-VCI PC**.

10.2.7. Actualización HG-VCI

AVISO

Alimentación de tensión insuficiente

Pérdida de datos del sistema

No apagar el PC ni el **HG-VCI PC**, ni desconectarlos de la alimentación de tensión durante la actualización del HG-VCI PC.

Garantizar que la alimentación de tensión sea suficiente durante todo el proceso.

Para iniciar la actualización del HG-VCI PC, proceder como sigue:

1. En el menú principal **Configuración**, seleccionar **Actualización**.
2. Seleccionar la pestaña **>HG-VCI PC<**.

⚠ PRECAUCIÓN

Separación del módulo HG-VCI PC al accionar el embrague

Riesgo de lesiones o daños materiales.

Antes de arrancar el vehículo, proceder como sigue:

1. Poner el freno de estacionamiento.

2. Insertar la posición de ralentí.

3. Tener en cuenta los avisos e indicaciones.

AVISO

Cortocircuito y picos de tensión al acoplar el HG-VCI PC

Peligro de destrucción de la electrónica del vehículo

Quitar el contacto antes de conectar el **HG-VCI PC** al vehículo.

3. Insertar el módulo de diagnosis **HG-VCI PC** en la toma de diagnosis del vehículo.
   ⇨ Los dos LED del **HG-VCI PC** parpadean.
   ⇨ El **HG-VCI PC** está operativo.
4. Con ▶ **Iniciar actualización HG-VCI PC**.
5. Tener en cuenta los avisos e indicaciones.
6. Confirmar la ventana de avisos e indicaciones con ✓.
   ⇨ Se inicia la actualización del HG-VCI PC. Los datos se copian del **mega macs PC SE** al **HG-VCI PC**.

⇨ Una vez concluida la actualización correctamente, se visualiza el siguiente texto: **Actualización del HG-VCI PC realizada con éxito.**

10.3. Configurar las interfaces

Este apartado permite configurar las interfaces de la impresora y del BPC-Tool.

Todas las interfaces del software de diagnosis **mega macs PC SE** se pueden configurar en el punto **Configuración** > **Interfaces**.

10.3.1. Configurar el BPC-Tool

10.3.1.1. Buscar el BPC-Tool

Para buscar el **BPC-Tool**, proceder del siguiente modo:

1. Encender el **BPC-Tool**) y conectarlo al software **mega macs PC SE** (ver las Instrucciones de uso del comprobador de batería **BPC-Tool**).
2. En el menú principal, seleccionar **Configuración** > **Interfaces**.
3. Seleccionar la pestaña **>BPC<**.
4. Con , **Buscar el BPC-Tool**.
5. Tener en cuenta las indicaciones de la ventana de aviso.
6. Confirmar la ventana de aviso con .
   ⇨ Se establece la conexión con el **BPC-Tool**.
   ⇨ Cuando la conexión del software **mega macs PC SE** al **BPC-Tool** se ha establecido correctamente, se visualiza una lista de selección de los BPC-Tool encontrados.
7. Seleccionar el **BPC-Tool** deseado.
   ⇨ La selección se memoriza automáticamente.
   ⇨ En el campo **Dirección BPC** se visualiza la dirección del BPC-Tool seleccionada.

10.3.1.2. Desactivar la conexión al BPC-Tool y borrar la asignación

Este apartado permite desactivar la conexión con el BPC-Tool y borrar su asignación.

Para desactivar la conexión con el BPC-Tool y borrar la asignación, proceder como sigue:

1. En el menú principal, seleccionar **Configuración** > **Interfaces**.
2. Seleccionar la pestaña **>BPC<**.
3. Mediante , **Desactivar la conexión al BPC-Tool y borrar la asignación**.
4. Tener en cuenta la pregunta de confirmación.
5. Confirmar la pregunta de confirmación con .

⇨ Se desactiva la conexión con el BPC-Tool y se borra la asignación.

10.3.1.3. Iniciar la actualización del BPC-Tool

Para iniciar la actualización del BPC-Tool, proceder del siguiente modo:

1. Conectar el **BPC-Tool** a la batería.
2. En el menú principal, seleccionar **Configuración** > **Interfaces**.
3. Seleccionar la pestaña **>BPC<**.

AVISO

Alimentación de tensión insuficiente

Pérdida de datos del sistema

No apagar el PC ni el **BPC-Tool** ni desconectarlos de la alimentación de tensión durante la actualización del HG-VCI PC.

Garantizar que la alimentación de tensión sea suficiente durante todo el proceso.

4. **Iniciar la actualización del BPC-Tool** con ▶.
5. Tener en cuenta los avisos e indicaciones.
6. Confirmar la ventana de avisos e indicaciones con ✓.
   ⇨ La actualización del BPC-Tool está activada. El equipo inicia la búsqueda de una nueva actualización; a continuación, los datos correspondientes son descargados y por último instalados.

⇨ Una vez concluida la actualización, se visualiza el siguiente texto: **Actualización del BPC-Tool realizada con éxito**.

10.3.1.4. Consultar información del sistema del BPC-Tool

Aquí se encuentra toda la información necesaria para la identificación del comprobador de batería BPC-Tool.

Para abrir la información de sistema del **BPC-Tool**, proceder del siguiente modo:

1. En el menú principal, seleccionar **Configuración** > **Interfaces**.
2. Seleccionar la pestaña **>BPC<**.
3. Con **i**, seleccionar **Información del sistema**.
   ⇨ Se abre una ventana de información.
   ⇨ Este menú contiene información, p. ej., sobre el nombre del producto, el ID del producto y el firmware.

10.3.2. Configurar la impresora

10.3.2.1. Imprimir con la impresora estándar conectada al PC

Este punto permite configurar que la impresión de documentos se realice con la impresora estándar del PC en el que está instalado el software **mega macs PC SE**.

Para ello, el software **mega macs PC SE** debe transmitir los datos de impresión a **Hella Gutmann Drivers**. A continuación, **Hella Gutmann Drivers** envía los datos a la impresora estándar del sistema.

Para imprimir con la impresora estándar, proceder como sigue:

1. En el menú principal, seleccionar **Configuración** > **Interfaces**.
2. Seleccionar la pestaña **>impresora<**.
3. En **Interface**, abrir la lista con ⏬.
4. Seleccionar **>Gutmann Portal<**.
   ⇨ La selección se memoriza automáticamente.
5. En la pestaña **alto (mm)** abrir el teclado virtual con 📝. Los márgenes de página vienen configurados de fábrica con 15 mm.
6. En caso necesario, borrar la configuración de fábrica con 🗑 o ➡.
7. Introducir la altura deseada para los márgenes en milímetros.
8. Confirmar la entrada con ✔.
   ⇨ La entrada se guarda automáticamente.
9. Para realizar otras entradas, repetir los pasos 5-8.
10. Si así se desea, activar la casilla **Ocultar el logo de HGS** para imprimir documentos sin el logo de **Hella Gutmann**. Esta función permite la impresión de documentos en papel con cabecera impresa.
    ⇨ Ahora es posible imprimir con la impresora conectada al ordenador.

10.4. Configurar la región

Este apartado permite configurar los siguientes puntos:

- Configuración de idioma
- Configuración de país
- Divisa

10.4.1. Configurar el idioma

Este punto permite seleccionar la opción de idioma deseada en caso de contar con un software en varios idiomas (opcional).

Para seleccionar la configuración de idioma, proceder como sigue:

1. En el menú principal, seleccionar **Configuración** > **Región**.
2. En **Configuración de idioma**, pulsar ⏬ para abrir la lista.
   ⇨ La selección de los idiomas puede variar según la versión de software.
3. Seleccionar el idioma deseado.
4. Tener en cuenta los avisos e indicaciones.
5. Cerrar la ventana de avisos e indicaciones con ☒.
   ⇨ El software **mega macs PC SE** se apaga automáticamente. La configuración de idioma se guarda automáticamente.
6. Ejecutar de nuevo el software **mega macs PC SE**.
7. Confirmar la selección de usuario pulsando ✓.
   ⇨ Se visualiza el menú principal.

10.4.2. Configurar el país

Este punto permite configurar el país de utilización.

La versión nacional contiene datos específicos como, por ejemplo, el formato de impresión para cartas.

Para configurar el país, proceder como sigue:

1. En el menú principal, seleccionar **Configuración** > **Región**.
2. En **Configuración de país**, pulsar ⏬ para abrir la lista. La selección de los países puede variar según la versión de software.
3. Seleccionar la configuración de país en función del idioma seleccionado.
   ⇨ La selección se memoriza automáticamente.

10.4.3. Configurar la divisa

Este apartado permite configurar la divisa para el país de utilización del equipo.

Para configurar la divisa, proceder como sigue:

1. En el menú principal, seleccionar **Configuración** > **Región**.
2. En **Divisa**, pulsar ⏬ para abrir la lista. La selección de la divisa puede variar según la versión de software.
3. Seleccionar la divisa deseada.
   ⇨ La selección se memoriza automáticamente.

10.5. Configurar unidades

Este punto permite configurar las diversas magnitudes físicas para adaptarlas a los sistemas métricos de cada país.

10.5.1. Asignar unidades

Este apartado permite asignar unidades físicas a los países según las necesidades regionales correspondientes. Para ello, proceder como sigue:

1. En el menú principal, seleccionar **Configuración** > **Unidades**.
2. Abrir la lista de la unidad deseada con ⏬.
3. Seleccionar la unidad deseada.
   ⇨ La selección se memoriza automáticamente.

10.6. Ajustes varios

Este apartado permite configurar los siguientes puntos:

- Varios
- **Car History**
- Resolución

10.6.1. Otros ajustes

Este apartado permite configurar, entre otros, los siguientes puntos:

- Consejos
- Modo Demo
- Gestión de órdenes de reparación

10.6.1.1. Configurar el modo demo

Esta función permite activar el modo demo, que simula una comunicación con el vehículo utilizando valores prefijados. Esta opción está principalmente destinada a presentaciones en ferias y demostraciones comerciales.

AVISO

El modo demo debe estar desactivado para realizar una diagnosis en condiciones reales. Cuando el modo demo está activado, los resultados emitidos serán datos prefijados en lugar de datos reales.

Para configurar el modo demo, proceder del siguiente modo:

1. En el menú principal, seleccionar **Configuración** > **Varios**.
2. Seleccionar la pestaña **>Otros<**.
3. En la pestaña **Modo demo**, pulsar ⏬ para abrir la lista.
4. Seleccionar **>OFF<** o **>ON<**.
   ⇨ El modo demo está desactivado o activado.

10.6.1.2. Configurar los consejos

Esta función permite activar/desactivar información adicional sobre las distintas funciones.

Para configurar la visualización de consejos, proceder del siguiente modo:

1. En el menú principal, seleccionar **Configuración** > **Varios**.
2. Seleccionar la pestaña **>Otros<**.
3. En **Consejos**, pulsar ⏬ para abrir la lista.
4. Seleccionar **>OFF<** o **>ON<**.
   ⇨ Los consejos están desactivados o activados. La selección se memoriza automáticamente.

10.6.1.3. Configurar gestión de órdenes de reparación

Este apartado permite configurar el intercambio de datos entre el software **mega macs PC SE** y la gestión de órdenes de reparación.

Para configurar la gestión de órdenes de reparación, proceder del siguiente modo:

1. En el menú principal, seleccionar **Configuración** > **Varios**.
2. Seleccionar la pestaña **>Otros<**.
3. En la pestaña **Gestión de órdenes de reparación**, pulsar ⏬ para abrir la lista.
4. Seleccionar **>OFF<** o **>ON<**.
   ⇨ La gestión de órdenes de reparación está desactivada o activada. La selección se memoriza automáticamente.

10.6.1.4. Realizar un reseteo de fábrica

Este punto permite restablecer la configuración de fábrica del software **mega macs PC SE**.

El reseteo de fábrica conlleva la puesta a cero (esto es, al estado que se daba en el momento de entrega) de los siguientes datos y archivos:

- Datos memorizados en la **Car History**
- Datos descargados, p. ej. esquemas eléctricos, planes de mantenimiento,etc.
- Datos de usuario, p. ej. datos de la empresa

Además, se modifican o se suprimen las siguientes funciones:

- Modo de dirección IP
- Telekom Hotspot
- Bluetooth®- Dirección MAC
- asanetwork
- Configuración de la pantalla
- Confirmación de las Condiciones generales de contratación (CGC)
- Configuración impresora

Para efectuar un reseteo de fábrica, proceder como sigue:

1. En el menú principal, seleccionar **Configuración** > **Varios**.
2. Seleccionar la pestaña **>Otros<**.
3. Con ▶, **Iniciar reseteo de fábrica**.
4. Tener en cuenta la pregunta de confirmación.
5. Confirmar la pregunta de confirmación con ✓.
   ⇨ El software **mega macs PC SE** se restablece automáticamente a la configuración de fábrica.

10.6.2. Configurar la Car History

En este punto se memorizan los resultados de diagnosis procedentes de las funciones **>Códigos de avería<**, **>Parámetros<**, **>Ajustes básicos<** y **>Codificación<**. Esta función presenta las siguientes ventajas:

- Los resultados de la diagnosis pueden ser analizados posteriormente.
- Las diagnosis realizadas anteriormente se pueden comparar con los resultados actuales.
- Se puede mostrar al cliente el resultado de la diagnosis realizada sin necesidad de volver a conectar el vehículo.

10.6.2.1. Transmisión automática de la Car History

Si la función **Transmisión automática de la Car History** está activada, los datos guardados en la **Car History** son transmitidos automáticamente a Hella Gutmann.

Para transmitir la **Car History** automáticamente, proceder del siguiente modo:

1. En el menú principal, seleccionar **Configuración** > **Varios**.
2. Seleccionar la pestaña **>Car History<**.
3. En la pestaña **Transmisión automática de la Car History**, pulsar ⏬ para abrir la lista.
4. Seleccionar **>OFF<** o **>ON<**.
   ⇨ La selección se memoriza automáticamente.

10.6.2.2. Gestión manual de los parámetros

Gracias a esta función, el usuario puede configurar la gestión del registro de parámetros: si la memoria está llena, el equipo presenta una lista de parámetros antiguos que pueden ser borrados para dejar espacio a nuevos registros en la **Car History**.

Para gestionar los parámetros manualmente, proceder como sigue:

1. En el menú principal, seleccionar **Configuración** > **Varios**.
2. Seleccionar la pestaña **>Car History<**.
3. En **Gestión manual de los parámetros** abrir la lista con ⏬.
4. Seleccionar **>OFF<** o **>ON<**.

AVISO

Si está seleccionada la opción **>ON<**, se puede definir las mediciones que deben ser borradas de la **Car History**.

Si está seleccionada la opción **>OFF<**, se borran automáticamente las mediciones más antiguas de la **Car History**.

⇨ La selección se memoriza automáticamente.

10.6.2.3. Enviar la Car History

Este punto permite enviar la **Car History** directamente a Hella Gutmann.

Para enviar la **Car History**, proceder como sigue:

1. En el menú principal, seleccionar **Configuración** > **Varios**.
2. Seleccionar la pestaña **>Car History<**.
3. Con ▶, **Enviar Car History**.
   ⇨ La **Car History** es enviada a Hella Gutmann.

10.6.2.4. Gestión de parámetros

AVISO

Sólo será posible efectuar la **Gestión de parámetros** si la opción **Gestión manual de los parámetros** está en **ON**.

La **Gestión de parámetros** permite borrar registros guardados de parámetros de la **Car History**. Esta opción resulta conveniente a fin de liberar espacio de memoria para otros registros de parámetros.

Para borrar los parámetros memorizados, proceder como sigue:

1. En el menú principal, seleccionar **Configuración** > **Varios**.
2. Seleccionar la pestaña **>Car History<**.
3. Abrir la **Gestión de parámetros** con ▶.
   ⇨ Se abre la ventana de información y de selección.
   ⇨ Con ☐ se pueden desactivar la selección todos los registros de parámetros.
   ⇨ Con ☑ se puede activar la selección de todos los registros de parámetros.
4. Activar/desactivar los registros de parámetros deseados.
5. Borrar todos los registros de parámetros seleccionados con 🗑.
   ⇨ Se borran los parámetros memorizados.

10.6.2.5. Visualizar los informes de errores

Si se produce un error al enviar los datos de la Car History, se guardará un informe de errores en la memoria del software **mega macs PC SE**.

Para abrir informes de errores, proceder del siguiente modo:

1. En el menú principal, seleccionar **Configuración** > **Varios**.
2. Seleccionar la pestaña **>Car History<**.
3. Con ▶, acceder a los **Protocolos de errores**.
4. Seleccionar el protocolo de errores deseado.
   ⇨ Se visualiza el informe de errores.
   ⇨ Aquí se visualizan los errores que se han producido al enviar los datos de la Car History.

10.6.3. Configurar la resolución

Este punto permite configurar la resolución con la que se visualiza el software de diagnosis **mega macs PC SE** en la pantalla del ordenador.

Para configurar la resolución, proceder como sigue:

1. En el menú principal, seleccionar **Configuración** > **Varios**.
2. Seleccionar la pestaña **>Resolución<**.
3. En **Resolución**, pulsar ⏬ para abrir la lista.
4. Seleccionar la resolución deseada.
5. Tener en cuenta los avisos e indicaciones.
6. Cerrar la ventana de avisos e indicaciones con ☒.
   ⇨ La selección se memoriza automáticamente. El software **mega macs PC SE** se inicializa de nuevo.

10.7. Contratos

Este punto permite consultar las Condiciones generales del contrato (AGB), así como las licencias y demás indicaciones sobre los programas y funciones utilizados por la sociedad Hella Gutmann Solutions GmbH.

10.7.1. Consultar la licencia

Aquí se puede acceder a una lista de licencias adquiridas.

Para acceder a las licencias, proceder como sigue:

1. En el menú principal, seleccionar **Configuración** > **Contratos**.
2. Seleccionar la pestaña **>Licencia<**.
3. Abrir el punto **Mis licencias** pulsando ▶.

⇨ Se descargan los datos. Se visualizan las licencias adquiridas.

10.7.2. Visualizar las CGC

Esta ventana permite acceder a las Condiciones generales de contratación (CGC) de la empresa Hella Gutmann Solutions GmbH. La revocación del consentimiento de las CGC sólo es posible mediante un reseteo de fábrica.

Para visualizar las Condiciones generales de contratación, proceder como sigue:

1. En el menú principal, seleccionar **Configuración** > **Contratos**.
2. Seleccionar la pestaña **>CGC<**.
   ⇨ Se visualizan las Condiciones generales de contratación (CGC).

10.7.3. Consultar otras licencias

Este punto permite visualizar las licencias e indicaciones relativas a los programas y funciones de la empresa Hella Gutmann.

Para acceder a las licencias, proceder como sigue:

1. En el menú principal, seleccionar **Configuración** > **Contratos**.
2. Seleccionar la pestaña **>Otros<**.
   ⇨ Se visualizan las licencias e indicaciones relativas a los programas y funciones de la empresa **Hella Gutmann**.

10.8. Funciones de prueba

En este menú puede comprobarse la funcionalidad del HG-VCI PC y realizarse una diagnosis VCI.

10.8.1. Requisitos para las funciones de prueba

Para poder ejecutar funciones de prueba debe cumplirse lo siguiente:

- La alimentación de tensión del **HG-VCI PC** está garantizada a través de una fuente de alimentación o un cable de red.
- El módulo **HG-VCI PC** está conectado al PC a través de un cable USB.
- El módulo **PC VCI** *no* está insertado en la toma de diagnosis del vehículo.

10.8.2. Realizar una prueba del conector VCI

Para ejecutar las funciones de prueba, proceder del siguiente modo:

1. En el menú principal, seleccionar **Configuración** > **Funciones de prueba**.
2. Con ▶, iniciar la prueba **Conector VCI (USB)**.
   ⇨ Tras la realización correcta de la prueba del HG-VCI PC, se visualiza el siguiente texto: **VCI OK. Ninguna avería constatada**.

10.8.3. Efectuar diagnosis HG-VCI PC

Esta diagnosis sirve para comprobar si el Bluetooth® funciona correctamente a fin de evitar la pérdida de datos.

Para efectuar una diagnosis HG-VCI PC, proceder del siguiente modo:

1. En el menú principal, seleccionar **Configuración** > **Funciones de prueba**.

⚠ PRECAUCIÓN

Separación del módulo HG-VCI PC al accionar el embrague

Riesgo de lesiones o daños materiales.

Antes de arrancar el vehículo, proceder como sigue:

1. Poner el freno de estacionamiento.

2. Insertar la posición de ralentí.

3. Tener en cuenta los avisos e indicaciones.

AVISO

Cortocircuito y picos de tensión al acoplar el HG-VCI PC

Peligro de destrucción de la electrónica del vehículo

Quitar el contacto antes de conectar el **HG-VCI PC** al vehículo.

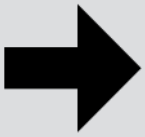
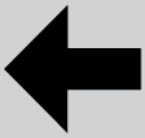
2. Insertar el módulo de diagnosis **HG-VCI PC** en la toma de diagnosis del vehículo.
   ⇨ Los dos LED del **HG-VCI PC** parpadean.
   ⇨ El **HG-VCI PC** está operativo.
3. Iniciar la **Diagnosis VCI (Bluetooth)** con ▶.
   ⇨ Se abre la ventana **Diagnosis inalámbrica**. El control de la funcionalidad Bluetooth® es activado.

⇨ Si en **Protocolos incorrectos** hay un **0** y en **Estado** aparece **Diagnosis finalizada**, entonces la diagnosis VCI ha finalizado correctamente.

11. Trabajar con el mega macs PC SE

11.1. Símbolos

11.1.1. Símbolos en el menú >Car History<

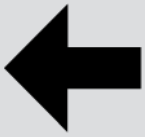
Símbolos	Denominación
	**Entrada siguiente** Permite acceder a la siguiente entrada en la **Car History**.
	**Entrada anterior** Permite acceder a la entrada anterior en la **Car History**.

11.1.2. Símbolos en el menú >Ayuda de piezas<

Símbolos	Denominación
	Buscar componente Permite buscar un componente concreto en la >Ayuda de piezas< a partir del nombre.
	Buscar el siguiente componente Permite acceder al siguiente componente que se corresponde con los caracteres introducidos en la búsqueda.
	Agregar componentes a la cesta de compra Permite agregar a la cesta de compra los componentes seleccionados.

11.1.3. Símbolos en el menú >Datos de inspección<

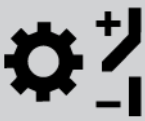
Símbolos	Denominación
	Intervalo de servicio para la correa de distribución Permite consultar el intervalo de servicio para la sustitución de la correa de distribución.
	Unidades de trabajo para la inspección Este apartado contiene los tiempos y unidades de trabajo (UT) para la inspección o servicio de mantenimiento del vehículo.

Símbolos	Denominación
	Cambio a la base de datos de diagnosis Opción de pasar (desde la base de datos de inspección) directamente a la base de datos de diagnosis.
	Lista de componentes Aquí se puede acceder a una lista de componentes relevantes para el contexto.
	Información adicional Permite visualizar datos adicionales del vehículo sobre el fabricante, el modelo o el tipo.
	Seleccionar intervalo de servicio Este punto es posible visualizar y seleccionar intervalos de servicio específicos por vehículo.
	**Volver a unidades de trabajo** Opción de volver a los tiempos y unidades de trabajo (UT) habituales para el servicio de inspección del vehículo.

11.1.4. Símbolos del menú >Datos correa de distribución<

Símbolos	Denominación
	Intervalo de servicio para la correa de distribución Permite consultar el intervalo de servicio para la sustitución de la correa de distribución.

11.1.5. Símbolos en los esquemas eléctricos

Símbolos	Denominación
	Grupo/Selección de sistema Permite volver directamente a la selección de esquemas eléctricos.
	**Selección de componentes** Aquí pueden visualizarse todos los componentes que contiene el esquema eléctrico. Estos están ordenados alfabéticamente y al seleccionarlos se resaltan con un marco de color en el esquema eléctrico.

Símbolos	Denominación
	Mostrar/ocultar visión de conjunto del esquema eléctrico Si se ha ampliado el esquema eléctrico, en la parte inferior izquierda aparecerá una visión de conjunto del esquema eléctrico. Al desplazar el marco en la visión de conjunto, en la vista ampliada se visualizará la sección enmarcada del esquema eléctrico.
	Ayuda sobre componentes Este punto aporta datos adicionales sobre el componente seleccionado, p. ej.: • Esquemas eléctricos • Información sobre piezas

11.1.6. Símbolos del menú >Fusibles/Réles<

Símbolos	Denominación
	Fusibles/Relés para el componente Aquí se pueden visualizar componentes cuyos fusibles/relés se encuentran en la caja de fusibles seleccionada. Estos están ordenados alfabéticamente y al seleccionarlos se resaltan con un marco de color en la caja de fusibles.

11.1.7. Símbolos del menú >Valores de control de componentes<

Símbolos	Denominación
	Ayuda sobre componentes Este punto permite consultar información detallada sobre determinados componentes, p. ej.: • Imagen del compartimento del motor • Valores de control de componentes • Instrucciones de reparación • Imagen de componentes
	Selección de componentes Desde aquí se puede volver a la selección de los valores de control de componentes.

11.1.8. Símbolos en el menú >Unidades de trabajo<

Símbolos	Denominación
	IMPORTANTE Aquí se ponen de relieve los pasos de trabajo a los que hay que prestar especial atención durante la realización de un trabajo.

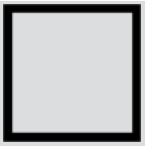
Símbolos	Denominación
	Información Aquí se pueden visualizar pasos de trabajo adicionales que puedan surgir durante el trabajo correspondiente.
	Trabajos adicionales En caso necesario, aquí se pueden visualizar pasos de trabajo adicionales que puedan surgir durante el trabajo correspondiente.

11.1.9. Símbolos en el menú >Gestión de batería<

Símbolos	Denominación
	Visualizar explicación Aquí se pueden consultar explicaciones sobre el resultado del test y los términos técnicos utilizados.

11.1.10. Símbolos generales

Símbolos	Denominación
	Apagar Este símbolo permite cerrar el software **mega macs PC SE**.
	Enter Permite consultar el menú seleccionado.
	Confirmar Este símbolo permite llevar a cabo, entre otras, las siguientes acciones: • Iniciar la función seleccionada. • Confirmar la entrada actual. • Confirmar la selección de menú.
	Cancelar Permite cancelar, entre otras, las acciones siguientes: • Función activa • Entrada
	Iniciar Con este símbolo se puede iniciar o poner en marcha una función o un proceso.

Símbolos	Denominación
	Borrar Permite borrar datos o entradas.
	Teclas de flecha El cursor puede navegar por menús o funciones.
	Imprimir Permite imprimir el contenido de la ventana actual.
	Ayuda Este símbolo da acceso al manual del usuario y las explicaciones de cada uno de los menús o funciones.
	Teclado virtual Con este símbolo se puede abrir el teclado virtual para hacer una entrada de texto.
	Ventana de selección Permite abrir una ventana de selección.
	Seleccionar todo Permite seleccionar todos los elementos disponibles.
	**Deseleccionar todo** Permite deseleccionar todos los elementos disponibles.

Símbolos	Denominación
	Ampliar vista Permite ampliar la vista actual de la pantalla.
	Reducir vista Permite reducir la vista actual de la pantalla.

11.1.11. Símbolos en la barra superior de herramientas

Símbolos	Denominación
	Datos del vehículo Este símbolo ofrece los datos sobre el vehículo seleccionado actualmente.
	Usuario Haciendo clic en este símbolo es posible cambiar de usuario y haciendo doble clic en se puede introducir un nuevo nombre de usuario.
	Ayuda Permite seleccionar las opciones **>Ayuda de selección<** y**>Manual del usuario<**. • **>Ayuda de selección<** Indicación de la ayuda activa para los diversos iconos y el menú de selección. Símbolo negro: función de ayuda inactiva. Símbolo verde: función de ayuda activa. • **>Manual del usuario<** Acceso al manual íntegro del usuario.
 	Cesta de la compra Las piezas de recambio marcadas para posterior compra se visualizan con los siguientes datos: • Cantidad • Nombre de la pieza • Fabricante • Número de artículo Si la cesta de la compra contiene piezas de recambio, el símbolo de la cesta adquiere un color oscuro.

Símbolos	Denominación
	Red de órdenes Aquí es posible el intercambio de datos entre el **mega macs PC SE** y la red de órdenes.
	Impresora Este símbolo indica el estado operativo de la impresora. • Símbolo negro: impresora preparada. • El símbolo parpadea en negro y verde: trabajo de impresión en marcha. • Símbolo rojo: error de conexión entre el PC y la impresora.
	Estado de conexión del vehículo Aquí se indica el estado activo/inactivo de la conexión entre el PC y el módulo **HG-VCI PC**. El símbolo permite visualizar la conexión activa. • Símbolo negro: conexión al **HG-VCI PC** inactiva. • Símbolo verde: conexión al **HG-VCI PC** activa.
	Estado de conexión del PC Aquí se indica el estado activo/inactivo de la conexión entre el PC y el servidor de datos HGS. • Símbolo negro: conexión al servidor de datos HGS inactiva. • Símbolo verde: conexión al servidor de datos HGS activa.

11.1.12. Símbolos en el menú principal

Símbolos	Denominación
	Página de inicio Este símbolo permite volver directamente al menú principal.
	Selección del vehículo Aquí se puede seleccionar un vehículo o acceder a la **Car History**. Las funciones siguientes sólo están disponibles tras haber seleccionado un vehículo: • Diagnosis • Información del vehículo
	Diagnosis Este punto contiene funciones para la diagnosis de centralitas específicas por vehículo, p. ej.: • Lectura de códigos de avería • Lectura de parámetros • Codificación

Símbolos	Denominación
	Información del vehículo Este punto aporta datos específicos sobre el vehículo seleccionado, p. ej.: • Ayuda sobre el lugar de montaje de un componente • Datos de inspección y datos sobre la correa de distribución • Datos técnicos • Esquemas eléctricos • Llamadas a revisión de fabricantes e importadores de vehículos
	Aplicaciones Este apartado contiene aplicaciones de gran utilidad: • Calculadora • Convertir
	Accesorios HGS opcionales Este apartado contiene funciones para los accesorios adicionales acoplados al equipo de diagnosis, p. ej. para la diagnosis de la batería.
	Ajustes Este símbolo permite configurar el software de diagnosis **mega macs PC SE**.

11.1.13. Símbolos en el menú >Selección del vehículo<

Símbolos	Denominación
   	Preseleccionar el tipo de vehículo Esta función permite hacer un prefiltro de la base de datos según el tipo de vehículo buscado. • Turismo • Motocicleta • Camión
	Base de datos de vehículos Permite seleccionar un vehículo de la base de datos en función de criterios como los siguientes: • Fabricante • Tipo

Símbolos	Denominación
	• Año de fabricación • Código del motor
	Car History Este punto permite acceder a la **Car History**.
	Visualizar los archivos memorizados en la Car History Este punto permite acceder a una lista de datos de diagnosis guardados de un vehículo.
	Identificación por VIN Esta función permite leer el número de chasis (VIN) del vehículo a través del conector OBD.
	Diagnosis OBD Este punto permite iniciar la diagnosis OBD directamente tras seleccionar el fabricante del vehículo y el tipo de accionamiento.
	Página adelante Opción de pasar página hacia delante.
	Página atrás Opción de pasar página hacia atrás.
	Información Este punto permite acceder a datos complementarios sobre el vehículo seleccionado, p. ej.: • Tipo de vehículo • Cilindrada • Potencia • Código del motor
	Actualizar la **Car History** Esta función permite actualizar la lista y el estado de los vehículos memorizados en la **Car History**.

Símbolos	Denominación
	Búsqueda de un vehículo en la base de datos de vehículos Permite buscar un vehículo en la base de datos de vehículos por medio del VIN (número de chasis), del n.º de clave del fabricante o de la matrícula.

11.1.14. Símbolos en el menú >Diagnosis<

Símbolos	Denominación
	Información del sistema Este punto contiene datos y textos de ayuda sobre el sistema seleccionado.
	Ampliar vista Aquí se puede disponer de una vista previa de impresión de los códigos de avería concretos generados en un test global. Se visualiza información detallada sobre códigos de avería individuales en los sistemas.
	Reducir vista Permite volver a cerrar una vista previa de impresión de los códigos de avería generados en un test global.
	Selección hacia la derecha Opción de añadir los parámetros disponibles, uno a uno, a los parámetros seleccionados.
	Selección hacia la izquierda Opción de desplazar individualmente los parámetros seleccionados de vuelta a la lista de parámetros disponibles.
	Seleccionar todo Opción de desplazar todos los parámetros seleccionados de vuelta a la lista de parámetros disponibles.
	Información sobre los parámetros Opción de acceso a datos detallados sobre el parámetro seleccionado.
	Selección de parámetros Opción de volver a la selección de parámetros.
	Memorizar parámetros Aquí es posible memorizar el registro automático de los parámetros en la **Car History**.

11.1.15. Símbolos en el menú >Datos del vehículo<

Símbolos	Denominación
	Car History En este menú se memorizan todos los trabajos realizados con el **mega macs PC SE** en un vehículo siempre y cuando se haya asignado un número de matrícula o palabra clave durante la selección del vehículo en cuestión. Se accede a los datos memorizados indicando el número de matrícula o una palabra clave anteriormente asignada.
	Ayuda sobre componentes Este punto permite consultar información detallada sobre determinados componentes, p. ej.: • Imagen del compartimento del motor • Valores de control de componentes • Instrucciones de reparación • Imagen de componentes
	Datos de inspección Este apartado permite consultar planes de mantenimiento e intervalos de cambio de aceite específicos del vehículo seleccionado.
	Datos correa de distribución Este punto contiene instrucciones de montaje y desmontaje para correas de distribución y cadenas de distribución.
	Base de datos de diagnosis En este punto se memorizan soluciones específicas por fabricante y vehículo para diversos problemas. Todas las propuestas de soluciones proceden de la praxis y están accesibles en la base de datos para la diagnosis de Hella Gutmann.
	Datos técnicos En este apartado se encuentran todos los datos requeridos para realizar trabajos de inspección y reparación como, p. ej.: • Marcas de regulación • Datos de ajuste de ruedas • Tipo de bujía
	Esquemas eléctricos Este punto contiene esquemas eléctricos de diversos sistemas del vehículo, p. ej.: • Motor • ABS

Símbolos	Denominación
	• Airbag • Confort
	Fusibles/Relés En este punto se indica el lugar de montaje y la función de fusibles y relés.
	Valores de control de componentes Este punto contiene valores de medición y comprobación de componentes y piezas cuyas líneas eléctricas están acopladas a un conector de centralita.
	Unidades de trabajo Contiene los tiempos y unidades de trabajo (UT) habituales para diversos trabajos realizados en el vehículo, incluido el servicio de recogida y grúa.
	Filtro de aire del habitáculo Este punto contiene instrucciones de montaje y desmontaje para el filtro de aire del habitáculo.

11.1.16. Símbolos en el menú >Aplicaciones<

Símbolos	Denominación
	Calculadora Aquí se pueden hacer cálculos generales.
	Convertir Este punto permite hacer los siguientes cálculos: • Consumo de combustible • Velocidad del pistón • Corriente/potencia/resistencia • Conversión de unidades técnicas

11.1.17. Símbolos en el menú >Configuración<

Símbolos	Denominación
	Agregar usuario Permite añadir un nuevo usuario a la lista de usuarios del equipo.

Símbolos	Denominación
	En todos los datos memorizados en la **Car History** se guarda el nombre de usuario correspondiente. En todos los datos memorizados en la Car History se indica el nombre de usuario correspondiente, así se puede averiguar rápidamente qué usuario ha hecho la reparación en caso de consultas posteriores.
	Iniciar diagnosis Permite iniciar un test de conexión de las interfaces correspondientes.
	Administración de idioma Permite configurar el diseño de teclado específico para el idioma en cuestión y borrar los idiomas instalados.

11.1.18. Símbolos en el teclado virtual

Símbolos	Denominación
	Copiar/pegar Esta función permite copiar el texto introducido en la memoria temporal o pegar texto procedente de la memoria temporal.
	Insertar caracteres especiales Símbolo para insertar caracteres especiales en el texto.
	Seleccionar teclado Permite seleccionar y gestionar el teclado específico del país.
	Administrar idiomas de teclado Permite seleccionar el teclado específico del idioma y del país.
	Añadir teclado a la lista Permite añadir a la lista **Teclado** teclados específicos de países incluidos en la lista **Teclados disponibles**.
	Eliminar teclado de la lista Permite eliminar teclados específicos de países de la lista **Teclado**.

11.1.19. Símbolos en el manual del usuario

Símbolos	Denominación
	Buscar entrada Permite buscar una determinada cadena de caracteres en el manual.
	Buscar siguiente entrada Permite acceder a la siguiente entrada que se corresponde con los caracteres introducidos en la búsqueda.

11.2. Selección del vehículo

Permite seleccionar vehículos en base a los siguientes parámetros:

- Tipo de vehículo
- Fabricante
- Modelo
- Tipo de accionamiento

AVISO

Para poder acceder a todos los datos disponibles, es necesario disponer de conexión a Internet.

Para seleccionar un vehículo, proceder del siguiente modo:

1. En el menú principal, seleccionar **>Selección del vehículo<**.
2. Seleccionar la pestaña **>i<**.
3. Activar la casilla de verificación para turismo, motocicleta o camión.
4. Mediante , o seleccionar **Base de datos de vehículos**.
5. Seleccionar el fabricante deseado.
6. Seleccionar el tipo de accionamiento deseado.
7. Seleccionar el modelo deseado.
8. Seleccionar el tipo de vehículo deseado haciendo doble clic.
   - ⇨ Se abre la ventana **Datos del vehículo**.
   - ⇨ Aquí se puede introducir la matrícula o el nombre del cliente (máximo 10 caracteres).
9. Abrir el teclado virtual con .

AVISO

En caso de no introducir ninguna matrícula y ningún nombre de cliente, los datos del vehículo actualmente consultado no serán memorizados en la >Car History<.

Un número de matrícula o nombre de cliente puede aplicarse a varios vehículos.

10. Introducir número de matrícula o nombre del cliente.
11. Confirmar la entrada 2 veces con ✓.
    ⇨ La entrada se guarda automáticamente.

⇨ La selección del vehículo está ahora efectuada para **>Diagnosis<** y**>Datos del vehículo<** y los datos se memorizan en la **>Car History<**.

⇨ El software **mega macs PC SE** vuelve automáticamente al menú principal.

11.2.1. Identificar el vehículo por el VIN

AVISO

La lectura del VIN a través del **HG-VCI PC** no es posible para todos los vehículos.

Para identificar un vehículo por el VIN, proceder de la siguiente manera:

1. En el menú principal, seleccionar **>Selección del vehículo<**.
2. Seleccionar la pestaña **>i<**.
3. Activar la casilla de verificación para turismo, motocicleta o camión.
4. Seleccionar **Identificación por VIN** con .
5. Seleccionar el fabricante deseado.

⚠ PRECAUCIÓN

Separación del módulo HG-VCI PC al accionar el embrague

Riesgo de lesiones o daños materiales.

Antes de arrancar el vehículo, proceder como sigue:

1. Poner el freno de estacionamiento.
2. Insertar la posición de ralentí.
3. Tener en cuenta los avisos e indicaciones.

AVISO

Cortocircuito y picos de tensión al acoplar el HG-VCI PC

Peligro de destrucción de la electrónica del vehículo

Quitar el contacto antes de conectar el **HG-VCI PC** al vehículo.

6. Insertar el módulo de diagnosis **HG-VCI PC** en la toma de diagnosis del vehículo.
   ⇨ Los dos LED del **HG-VCI PC** parpadean.
   ⇨ El **HG-VCI PC** está operativo.
7. Confirmar la selección con ✓.
   ⇨ Se descargan los datos. Estableciendo la comunicación con el vehículo...
8. Tener en cuenta los avisos e indicaciones. Si no ha sido posible leer el VIN, aparece el texto siguiente: **No se ha podido leer el VIN.**
9. En caso necesario, confirmar la ventana de avisos e indicaciones con ✓.
10. Repetir los pasos 5-8 en caso necesario.
11. Confirmar la ventana de avisos e indicaciones con ✓.
    ⇨ Se establece la comunicación con el vehículo. Se visualiza la lista de selección.
    ⇨ Se seleccionan los vehículos correspondientes de la base de datos.
12. Seleccionar el vehículo deseado haciendo doble clic.
13. Llevar a cabo los pasos 8-11 como se describe en el capítulo Selección del vehículo.

11.2.2. Identificar el vehículo a través de asanetwork

AVISO

Hella Gutmann Drivers tiene que estar instalado en el ordenador de la oficina o del taller.

En Hella Gutmann Drivers debe estar activada la opción asanetwork.

La conexión física del equipo de diagnosis al PC debe realizarse a través de WLAN, LAN, USB o Bluetooth®.

Para identificar un vehículo a través de asanetwork, proceder de la siguiente manera:

1. Seleccionar **Menú principal** > **Configuración** > **Varios**.
2. Seleccionar la pestaña **>Otros<**.
3. En la pestaña **Gestión de trabajos**, pulsar ⏬ para abrir la lista y seleccionar **>ON<**.
   ⇨ La selección se memoriza automáticamente.
4. En el menú principal, seleccionar **>Selección del vehículo<**.

5. Con , abrir la ventana **Identificar el vehículo a través de asanetwork**.
6. Confirmar la orden deseada.
   ⇨ Según el caso, confirmar la selección posterior del vehículo.
   ⇨ En la visión general de órdenes, se visualizan los siguientes datos: matrícula, número de encargo (del DMS) y tipo de servicio (p.ej. lectura de memoria de averías, fabricante y modelo).

AVISO

Si existen órdenes activas, el símbolo asanetwork en la barra de herramientas superior cambia de negro a verde.

7. Una vez finalizada la diagnosis, hacer clic en el símbolo asanetwork verde en la barra de herramientas superior y finalizar o cancelar la orden a través de la ventana abierta.

⇨ La orden es finalizada o cancelada y se envía a la red.

11.3. Búsqueda de vehículo

Aquí se puede efectuar la búsqueda de vehículos teniendo en cuenta, entre otros, los siguientes parámetros:

- VIN
- Llave del fabricante
- Matrícula

11.3.1. Búsqueda de vehículo específica por país

La búsqueda de vehículos específica por país determina el tipo de vehículo en función del país a partir de diversos criterios, p.ej. la matrícula o la llave del fabricante.

AVISO

La búsqueda de vehículos específica por país sólo es posible en los siguientes países:

- Alemania
- Dinamarca
- Francia
- Irlanda
- Países Bajos
- Noruega
- Suecia
- Suiza
- Austria

Para buscar un vehículo en función del país, proceder como sigue:

1. En el menú principal, seleccionar **>Selección del vehículo<**.
2. Seleccionar la pestaña **>i<**.
3. Activar la casilla de verificación para turismo, motocicleta o camión.
4. Con , seleccionar **Búsqueda de vehículo**.
5. Seleccionar la pestaña **>específico por país<**.
6. En **País**, abrir la lista con .
7. Seleccionar el país deseado.
   ⇨ Los criterios de búsqueda se adaptan en función del país.
8. En el primer criterio de búsqueda abrir el teclado virtual con .
9. Introducir el valor deseado.
10. Confirmar la entrada con .
11. En caso necesario, repetir los pasos 8-10 para el 2.º criterio de búsqueda.
12. Iniciar la búsqueda específica por país con .
    ⇨ Se descargan los datos. Se seleccionan los vehículos correspondientes de la base de datos.
    ⇨ Se visualiza la lista de selección.
13. Seleccionar el vehículo deseado haciendo doble clic.
    ⇨ Se abre la ventana **Datos del vehículo**.
    ⇨ Aquí se puede introducir la matrícula o el nombre del cliente (máximo 10 caracteres).
14. Abrir el teclado virtual con .

AVISO

En caso de no introducir ninguna matrícula y ningún nombre de cliente, los datos del vehículo actualmente consultado no serán memorizados en la >Car History<.

Un número de matrícula o nombre de cliente puede aplicarse a varios vehículos.

15. Introducir número de matrícula o nombre del cliente.
16. Confirmar la entrada 2 veces con ✓.
    ⇨ La entrada se guarda automáticamente.

11.3.2. Búsqueda de vehículo por el VIN

AVISO

La búsqueda de vehículos a partir del VIN no es posible para todos los fabricantes.

Para buscar un vehículo por el VIN, proceder como sigue:

1. En el menú principal, seleccionar **>Selección del vehículo<**.
2. Seleccionar la pestaña **>i<**.
3. Activar la casilla de verificación para turismo, motocicleta o camión.
4. Seleccionar **Búsqueda de vehículo** con 🔍.
5. Seleccionar la pestaña **>VIN<**.
6. En **Fabricante (VIN)**, abrir la lista mediante ⏬.
7. Seleccionar el fabricante deseado.
8. En la opción de menú **VIN (como mín. caracteres del 1 al 13)** abrir el teclado virtual con 📝.
9. Introducir el VIN.
10. Confirmar la entrada 2 veces con ✓.
    ⇨ Se descargan los datos. Se seleccionan los vehículos correspondientes de la base de datos.
    ⇨ Se visualiza la lista de selección.
11. Seleccionar el vehículo deseado haciendo doble clic.
    ⇨ Se abre la ventana **Datos del vehículo**.
    ⇨ Aquí se puede introducir la matrícula o el nombre del cliente (máximo 10 caracteres).
12. Abrir el teclado virtual con 📝.

AVISO

En caso de no introducir ninguna matrícula y ningún nombre de cliente, los datos del vehículo actualmente consultado no serán memorizados en la >Car History<.

Un número de matrícula o nombre de cliente puede aplicarse a varios vehículos.

13. Introducir número de matrícula o nombre del cliente.
14. Confirmar la entrada 2 veces con ✓.
    ⇨ La entrada se guarda automáticamente.

11.3.3. Búsqueda de vehículo por la matrícula

AVISO

La búsqueda de vehículos a partir del número de matrícula sólo es posible en los siguientes países:

- Dinamarca
- Francia (Type Mine)
- Irlanda
- Países Bajos
- Noruega
- Austria (Nationaler Code)
- Suecia
- Suiza (número de homologación de tipo)

Para buscar un vehículo por el número de matrícula, proceder como sigue:

1. En el menú principal, seleccionar **>Selección del vehículo<**.
2. Seleccionar la pestaña **>i<**.
3. Activar la casilla de verificación para turismo, motocicleta o camión.
4. Seleccionar **Búsqueda de vehículo** con 🔍.
5. Seleccionar la pestaña **>Car History<**.
6. Abrir el teclado virtual en el punto **Matrícula** con .
7. Introducir número de matrícula o nombre del cliente.
8. Confirmar la entrada 2 veces con ✓.
    ⇨ Se descargan los datos. Se seleccionan los vehículos correspondientes de la base de datos.
    ⇨ Se visualiza la lista de selección.
9. Seleccionar el vehículo deseado haciendo doble clic.

⇨ Se abre la ventana **Datos del vehículo**.

⇨ Aquí se puede introducir la matrícula o el nombre del cliente (máximo 10 caracteres).

10. Abrir el teclado virtual con .

AVISO

En caso de no introducir ninguna matrícula y ningún nombre de cliente, los datos del vehículo actualmente consultado no serán memorizados en la >Car History<.

Un número de matrícula o nombre de cliente puede aplicarse a varios vehículos.

11. Introducir número de matrícula o nombre del cliente.
12. Confirmar la entrada 2 veces con .

⇨ La entrada se guarda automáticamente.

11.4. Diagnosis OBD

Permite pasar directamente a la diagnosis OBD tras seleccionar el fabricante del vehículo y el tipo de combustible.

11.4.1. Efectuar una diagnosis OBD rápida

Para efectuar una diagnosis OBD rápida, proceder como sigue:

1. En el menú principal, seleccionar **>Selección del vehículo<**.
2. Seleccionar la pestaña **>i<**.
3. Con , seleccionar **Diagnosis OBD**.
4. Seleccionar el fabricante deseado.
5. Seleccionar el tipo de combustible deseado.
6. Seleccionar el sistema deseado.
7. Confirmar la selección con .
8. En caso necesario, tener en cuenta la ventana de aviso.
9. Caso dado, confirmar la ventana de aviso con .

⇨ Se inicia la diagnosis.

11.5. Diagnosis

Este punto permite el intercambio de datos con los sistemas del vehículo a controlar a través del software **mega macs PC SE** y el módulo **HG-VCI PC**. El alcance de la comprobación y la variedad de funciones dependen de la “inteligencia” del sistema del vehículo respectivo.

En el punto **>Diagnosis<** se pueden seleccionar los siguientes parámetros:

- **>Código de avería<**

  Permite la lectura y el borrado de los códigos de avería memorizados en la centralita. También es posible acceder a datos sobre los códigos de avería.

- **>Parámetros<**

  Este apartado permite visualizar de forma gráfica y alfanumérica las unidades de trabajo o estados actuales de la centralita.

- **>Actuadores<**

  Aquí se pueden activar actuadores por medio de la centralita.

- **>Puesta a cero de servicio<**

  Este punto permite la puesta a cero manual o automática de los intervalos de mantenimiento.

- **>Configuración básica<**

  En este punto se pueden efectuar diversos ajustes básicos de los actuadores y las centralitas.

- **>Codificación<**

  Este punto permite codificar los actuadores y las centralitas según sus tareas, o bien adaptar nuevos componentes al vehículo.

- **>Función de prueba<**

  Con esta función se puede visualizar y evaluar la potencia de cada uno de los cilindros.

11.5.1. Preparar la diagnosis del vehículo

La selección del vehículo correcto es requisito previo para la correcta diagnosis del vehículo. Para facilitar la selección, el software **mega macs PC SE** aporta diversas indicaciones de ayuda, p. ej. el lugar de montaje de la toma de diagnosis o la identificación del vehículo a través del VIN (número de chasis).

En el menú principal **>Diagnosis<** se pueden ejecutar las siguientes funciones de la centralita:

- Lectura de códigos de avería
- Lectura de parámetros
- Test de actuadores
- Puesta a cero de servicio
- Configuración básica
- Codificación
- Función de prueba

1. Iniciar el software **mega macs PC SE**.
2. Llevar a cabo los pasos 1-11 como se describe en el capítulo Selección del vehículo.

⚠ PRECAUCIÓN

Separación del módulo HG-VCI PC al accionar el embrague

Riesgo de lesiones o daños materiales.

Antes de arrancar el vehículo, proceder como sigue:

1. Poner el freno de estacionamiento.
2. Insertar la posición de ralentí.
3. Tener en cuenta los avisos e indicaciones.

AVISO

Cortocircuito y picos de tensión al acoplar el HG-VCI PC

Peligro de destrucción de la electrónica del vehículo

Quitar el contacto antes de conectar el **HG-VCI PC** al vehículo.

3. Insertar el módulo de diagnosis **HG-VCI PC** en la toma de diagnosis del vehículo.
   ⇨ Los dos LED del **HG-VCI PC** parpadean.
   ⇨ El **HG-VCI PC** está operativo.
4. Seleccionar **>Diagnosis<** en el menú principal.

⇨ Ahora se puede seleccionar el tipo de diagnosis.

11.5.2. Código de avería

Si en la comprobación interna de la centralita, se identifica la función de un componente como errónea, se guarda un código de avería en la memoria y se enciende el piloto correspondiente. El equipo lee el código de avería y lo muestra en forma de texto comprensible. Además, hay más información registrada sobre el código de avería, p. ej., posibles causas y efectos.

11.5.2.1. Leer códigos de avería

Para leer códigos de avería, proceder como sigue:

1. Llevar a cabo los pasos 1-11 como se describe en el capítulo Selección del vehículo.

⚠ PRECAUCIÓN

Separación del módulo HG-VCI PC al accionar el embrague

Riesgo de lesiones o daños materiales.

Antes de arrancar el vehículo, proceder como sigue:

1. Poner el freno de estacionamiento.
2. Insertar la posición de ralentí.
3. Tener en cuenta los avisos e indicaciones.

AVISO

Cortocircuito y picos de tensión al acoplar el HG-VCI PC

Peligro de destrucción de la electrónica del vehículo

Quitar el contacto antes de conectar el **HG-VCI PC** al vehículo.

2. Insertar el módulo de diagnosis **HG-VCI PC** en la toma de diagnosis del vehículo.
   - ⇨ Los dos LED del **HG-VCI PC** parpadean.
   - ⇨ El **HG-VCI PC** está operativo.
3. Seleccionar **Diagnosis** > **Función** > **Código de avería**.

AVISO

La selección de las siguientes opciones dependen del fabricante y del tipo de vehículo seleccionados:

- Funciones
- Grupos
- Sistemas
- Datos

4. Seleccionar el grupo deseado.
5. Caso dado, tener en cuenta los avisos e indicaciones.
6. Seleccionar el sistema deseado.
   - ⇨ Si sólo hay un sistema disponible para el vehículo, dicho sistema es seleccionado automáticamente por el vehículo.
7. En caso necesario, tener en cuenta la ventana de aviso.
8. En caso necesario, seleccionar otras subfunciones.
9. Abrir la pestaña **>Información<**.
10. Seguir las instrucciones de la pantalla.

11. Iniciar la lectura de códigos de avería con .
    ⇨ Se establece la comunicación con el vehículo. Se visualizan todos los códigos de avería leídos.
12. Seleccionar el código de avería deseado.
    ⇨ Se abre la ayuda de reparación correspondiente.
    ⇨ Las ayudas de reparación contienen la siguiente información:
    ⇨ *Número del código de avería, caso dado incluso el número de código de avería original.*
    ⇨ *Título de avería*
    ⇨ *Explicación de la función del componente*
    ⇨ *Datos específicos del vehículo, p.ej. esquema eléctrico*
    ⇨ *Posibles consecuencias*
    ⇨ *Posibles causas sobre el momento y las condiciones en las que se produjo y se guardó la avería.*
    ⇨ *Datos de diagnosis generales independientes del tipo de vehículo (el problema existente no se presenta necesariamente a todos los vehículos)*
13. Reparar el vehículo. A continuación, borrar los códigos de avería memorizados en el sistema.

11.5.2.2. Borrar códigos de avería en un sistema del vehículo

Este punto permite borrar los códigos de avería leídos en un sistema del vehículo.

Para borrar los códigos de avería de un sistema del vehículo, proceder como sigue:

1. Llevar a cabo los pasos 1-13 como se describe en el capítulo Leer códigos de avería [▶ 517].

AVISO

Tras el proceso de borrado se eliminan definitivamente los códigos de avería seleccionados en la memoria de la centralita.

Por este motivo, memorizar los datos leídos siempre en la **>Car History<**.

2. Borrar los códigos de avería de un sistema del vehículo con .
    ⇨ Los códigos de avería se borran de la memoria de la centralita.

⇨ Tras el borrado satisfactorio de los códigos de avería, se visualiza el siguiente texto: **Proceso de borrado de códigos de avería realizado con éxito.**

11.5.2.3. Test global - Lectura de códigos de avería

El test global controla los códigos de avería memorizados en todas las centralitas asignadas al vehículo.

AVISO

Los códigos de avería memorizados no pueden ser consultados tras efectuar el test global desde el menú de borrado de códigos de avería. Por ese motivo, se recomienda efectuar primero el test global con el menú de lectura de códigos de avería.

Para ejecutar la función de test global a partir del menú de lectura de códigos de avería, proceder como sigue:

1. Llevar a cabo los pasos 1-11 como se describe en el capítulo Selección del vehículo.

⚠ PRECAUCIÓN

Separación del módulo HG-VCI PC al accionar el embrague

Riesgo de lesiones o daños materiales.

Antes de arrancar el vehículo, proceder como sigue:

1. Poner el freno de estacionamiento.

2. Insertar la posición de ralentí.

3. Tener en cuenta los avisos e indicaciones.

AVISO

Cortocircuito y picos de tensión al acoplar el HG-VCI PC

Peligro de destrucción de la electrónica del vehículo

Quitar el contacto antes de conectar el **HG-VCI PC** al vehículo.

2. Insertar el módulo de diagnosis **HG-VCI PC** en la toma de diagnosis del vehículo.
   ⇨ Los dos LED del **HG-VCI PC** parpadean.
   ⇨ El **HG-VCI PC** está operativo.
3. Seleccionar **Diagnosis** > **Función** > **Código de avería**.

AVISO

La selección de las siguientes opciones dependen del fabricante y del tipo de vehículo seleccionados:

- Funciones

- Grupos

- Sistemas

- Datos

4. Seleccionar **>Test global<**.

5. Abrir la pestaña **>Información<**.
6. Seguir las instrucciones de la pantalla.
7. Abrir esquema de centralitas con ▶.
8. En caso necesario, seleccionar otras subfunciones.
   ⇨ Todas las centralitas instaladas en el vehículo son visualizadas.
   ⇨ Todas las centralitas son activadas automáticamente.
   ⇨ Pulsando ☐ se pueden desactivar todas las centralitas.
   ⇨ Es posible activar todas las centralitas con ☑.
9. Activar/desactivar las centralitas deseadas.
10. Iniciar test global con lectura de códigos de avería mediante ▶.
    ⇨ Se establece la comunicación con el vehículo.
    ⇨ Las centralitas activadas son leídas. Este proceso puede durar algunos minutos.
    ⇨ El número de códigos de avería se indica en la memoria de la centralita correspondiente.
    ⇨ Con + se puede abrir la vista previa de impresión con códigos de avería alistados de uno en uno para la centralita correspondiente.
    ⇨ Con − se puede volver a cerrar la vista previa de impresión con códigos de avería alistados de uno en uno para la centralita correspondiente.
11. En **Averías**, abrir el código de avería deseado en la memoria de centralita correspondiente con ▶.
    ⇨ Los códigos de avería con las ayudas de reparación correspondientes son visualizados.

11.5.2.4. Test global - Borrado de códigos de avería

Aquí se pueden borrar todos los códigos de avería memorizados en la centralita.

AVISO

Los códigos de avería memorizados no pueden ser consultados tras efectuar el test global desde el menú de borrado de códigos de avería. Por ese motivo, se recomienda efectuar primero el test global con el menú de lectura de códigos de avería.

Para ejecutar la función de test global a partir del menú de borrado de códigos de avería, proceder como sigue:

1. Llevar a cabo los pasos 1-10 como se describe en el capítulo Test global - Lectura de códigos de avería [▶ 519].

AVISO

El borrado de los códigos de avería de todos los sistemas del vehículo sólo es posible si todos los sistemas pueden ser leídos a través del mismo conector OBD.

2. Borrar todos los códigos de avería en la barra de herramientas inferior con .
3. Tener en cuenta los avisos e indicaciones.
4. Confirmar la ventana de avisos e indicaciones con .
5. Tener en cuenta las indicaciones de la ventana de aviso.
6. Confirmar la ventana de aviso con .
   ⇨ Se borran todos los códigos de avería memorizados.

11.5.3. Parámetros

Con el fin de realizar una diagnosis rápida, gran número de sistemas presentan los valores medidos en forma de parámetros. Dichos parámetros indican el estado actual del componente en cuestión, esto es, los valores nominales y reales. La representación de los parámetros puede ser alfanumérica y gráfica.

Ejemplo 1

La temperatura del motor puede oscilar en un margen de -30°C a 120°C.

Si el sensor de temperatura indica 9 °C, pero el motor tiene en realidad una temperatura de 80 °C, la centralita hará un cálculo erróneo del tiempo de inyección.

No obstante, no se grabará un código de avería porque dicho valor de temperatura resulta lógico para la centralita.

Ejemplo 2

Texto de avería: **Señal de sonda Lambda incorrecta.**

La lectura de los parámetros correspondientes permite, en ambos casos, facilitar claramente el proceso de diagnosis.

El software **mega macs PC SE** lee los parámetros y los representa mediante un texto claro y comprensible. Además, los parámetros son complementados con información adicional.

11.5.3.1. Leer parámetros

AVISO

Tras la lectura de los códigos de avería, la consulta de los parámetros de la centralita para la diagnosis de averías tiene prioridad sobre todos los demás pasos de trabajo.

Para leer parámetros, proceder como sigue:

1. Llevar a cabo los pasos 1-11 como se describe en el capítulo Selección del vehículo.

⚠ PRECAUCIÓN

Separación del módulo HG-VCI PC al accionar el embrague

Riesgo de lesiones o daños materiales.

Antes de arrancar el vehículo, proceder como sigue:

1. Poner el freno de estacionamiento.
2. Insertar la posición de ralentí.
3. Tener en cuenta los avisos e indicaciones.

AVISO

Cortocircuito y picos de tensión al acoplar el HG-VCI PC

Peligro de destrucción de la electrónica del vehículo

Quitar el contacto antes de conectar el **HG-VCI PC** al vehículo.

2. Insertar el módulo de diagnosis **HG-VCI PC** en la toma de diagnosis del vehículo.
   - ⇨ Los dos LED del **HG-VCI PC** parpadean.
   - ⇨ El **HG-VCI PC** está operativo.
3. Seleccionar **Diagnosis** > **Función** > **Parámetros**.
4. Tener en cuenta la indicación de advertencia.

AVISO

La selección de las siguientes opciones dependen del fabricante y del tipo de vehículo seleccionados:

- Funciones
- Grupos
- Sistemas
- Datos

5. Seleccionar el grupo deseado.
6. En caso necesario, tener en cuenta la indicación de advertencia.
7. Seleccionar el sistema deseado.
8. Caso dado, tener en cuenta los avisos e indicaciones.
9. Abrir la pestaña **>Información<**.
10. Seguir las instrucciones de la pantalla.
11. Acceder a los parámetros con ▶.

12. Si es necesario, seleccionar el conector OBD y el sistema.
13. Tener en cuenta los avisos e indicaciones.
14. Confirmar la ventana de avisos e indicaciones con ✓.
    - ⇨ Se establece la comunicación con el vehículo. Se abre la ventana de selección.
    - ⇨ Los parámetros más importantes son añadidos automáticamente a la lista de **Parámetros seleccionados**.
    - ⇨ El símbolo i situado en la barra de herramientas inferior permite acceder a información sobre los parámetros deseados del menú de selección de parámetros, p.ej. descripciones sobre componentes.
    - ⇨ Se visualiza un texto explicativo sobre el parámetro seleccionado.
15. Seleccionar el grupo de parámetros deseado en **Grupos**.
    - ⇨ La selección de un grupo de parámetros permite diagnosticar un problema específico, ya que sólo se memorizan los parámetros necesarios y relevantes para el problema en cuestión.
16. En caso necesario, seleccionar los parámetros adicionales deseados de la lista **Parámetros disponibles** mediante doble clic.
    - ⇨ Se puede seleccionar un máximo de 16 parámetros.
17. Iniciar la lectura de parámetros con ✓.
    - ⇨ Durante el proceso de lectura, los registros se memorizan automáticamente en el número de matrícula anteriormente introducido en la >Car History<.

AVISO

La barra de herramientas superior contiene una barra de color azul claro que indica el espacio de memoria disponible en la **Car History**. Si la barra azul llega al tope, los datos más antiguos de la Car History son borrados para permitir la memorización de los datos actuales.

18. El registro de los parámetros seleccionados se puede memorizar en la memoria intermedia con 💾.
    - ⇨ Los registros se memorizan en la **>Car History<**.
    - ⇨ A continuación, se reinicia la lectura de parámetros automáticamente.
19. Mediante ☰ es posible volver a la lista de selección de parámetros.

11.5.4. Actuadores

En este menú se activan componentes de los sistemas electrónicos. Con este método es posible verificar las funciones básicas y las conexiones del cableado de dichos componentes.

11.5.4.1. Activar un actuador

⚠ PELIGRO

Piezas giratorias o móviles (ventilador eléctrico, pistones de pinza de freno, etc.)

Riesgo de corte o aplastamiento de los dedos o de piezas del equipo.

Antes de proceder a la activación de actuadores, retirar los siguientes elementos de la zona de peligro:

- Extremidades
- Personas
- Piezas del equipo
- Cable

Para activar un actuador, proceder del siguiente modo:

1. Llevar a cabo los pasos 1-11 como se describe en el capítulo Selección del vehículo.

⚠ PRECAUCIÓN

Separación del módulo HG-VCI PC al accionar el embrague

Riesgo de lesiones o daños materiales.

Antes de arrancar el vehículo, proceder como sigue:

1. Poner el freno de estacionamiento.

2. Insertar la posición de ralentí.

3. Tener en cuenta los avisos e indicaciones.

AVISO

Cortocircuito y picos de tensión al acoplar el HG-VCI PC

Peligro de destrucción de la electrónica del vehículo

Quitar el contacto antes de conectar el **HG-VCI PC** al vehículo.

2. Insertar el módulo de diagnosis **HG-VCI PC** en la toma de diagnosis del vehículo.
   ⇨ Los dos LED del **HG-VCI PC** parpadean.
   ⇨ El **HG-VCI PC** está operativo.
3. Seleccionar **Diagnosis** > **Función** > **Actuador**.
4. En caso necesario, tener en cuenta la indicación de advertencia.

AVISO

La selección de las siguientes opciones dependen del fabricante y del tipo de vehículo seleccionados:

- Funciones
- Grupos
- Sistemas
- Datos

5. Seleccionar el sistema deseado.
6. Seleccionar el grupo deseado.
7. En caso necesario, tener en cuenta la ventana de aviso.
8. Abrir la pestaña **>Información<**.
9. Seguir las instrucciones de la pantalla.
10. Iniciar un test de actuadores con ▶.
11. Si es necesario, seleccionar el conector OBD y el sistema.
12. Tener en cuenta los avisos e indicaciones.
13. Confirmar la ventana de avisos e indicaciones con ✓.
    ⇨ Se establece la comunicación con el vehículo.
14. Activar la casilla de verificación para el componente deseado.

AVISO

Si el vehículo seleccionado dispone de un test de actuadores automático, dicho test activa sucesivamente todas las centralitas y los actuadores conectados a las mismas de forma automática.

El test de actuadores de un componente debe haber finalizado por completo para poder iniciar otro test de actuadores.

15. Caso dado, tener en cuenta la ventana de instrucciones.
16. Dado el caso, seguir las indicaciones de pantalla.
17. Dado el caso, confirmar la ventana de instrucciones con ✓.
18. Pulsar la tecla indicada.
    ⇨ Se lleva a cabo el test de actuadores.

⇨ Una vez concluido el test de actuadores correctamente, se visualiza el siguiente texto: **Test de actuadores realizado con éxito.**

11.5.5. Puesta a cero de servicio

Esta opción permite resetear los intervalos de mantenimiento siempre y cuando dicha función sea soportada por el vehículo seleccionado. La puesta a cero puede ser realizada automáticamente por el propio software **mega macs PC SE** o bien manualmente, siguiendo las indicaciones que el equipo aporta para ello.

11.5.5.1. Realizar una puesta a cero de servicio manual

⚠ PRECAUCIÓN

Separación del módulo HG-VCI PC al accionar el embrague

Riesgo de lesiones o daños materiales.

Antes de arrancar el vehículo, proceder como sigue:

1. Poner el freno de estacionamiento.
2. Insertar la posición de ralentí.
3. Tener en cuenta los avisos e indicaciones.

Para hacer una puesta a cero de servicio manual, proceder como sigue:

1. Llevar a cabo los pasos 1-11 como se describe en el capítulo Selección del vehículo.

⚠ PRECAUCIÓN

Separación del módulo HG-VCI PC al accionar el embrague

Riesgo de lesiones o daños materiales.

Antes de arrancar el vehículo, proceder como sigue:

1. Poner el freno de estacionamiento.
2. Insertar la posición de ralentí.
3. Tener en cuenta los avisos e indicaciones.

AVISO

Cortocircuito y picos de tensión al acoplar el HG-VCI PC

Peligro de destrucción de la electrónica del vehículo

Quitar el contacto antes de conectar el **HG-VCI PC** al vehículo.

2. Insertar el módulo de diagnosis **HG-VCI PC** en la toma de diagnosis del vehículo.
   ⇨ Los dos LED del **HG-VCI PC** parpadean.
   ⇨ El **HG-VCI PC** está operativo.

3. Seleccionar **Diagnosis** > **Función** > **Puesta cero servicio**.

AVISO

La selección de las siguientes opciones dependen del fabricante y del tipo de vehículo seleccionados:

- Funciones
- Grupos
- Sistemas
- Datos

4. Seleccionar el sistema deseado.
5. En caso necesario, tener en cuenta la ventana de aviso.
6. Abrir la pestaña **>Información<**.
7. Seguir las instrucciones de la pantalla.
8. Iniciar una puesta a cero de servicio manual con ▶.
9. De ser necesario, seleccionar el conector OBD en el subsistema.
10. Tener en cuenta los avisos e indicaciones.
11. Seguir las instrucciones de la pantalla.
12. Confirmar la puesta a cero de servicio realizada con ✓.

11.5.5.2. Realizar una puesta a cero de servicio automática

Para hacer una puesta a cero de servicio automática, proceder como sigue:

1. Llevar a cabo los pasos 1-11 como se describe en el capítulo Selección del vehículo.

⚠ PRECAUCIÓN

Separación del módulo HG-VCI PC al accionar el embrague

Riesgo de lesiones o daños materiales.

Antes de arrancar el vehículo, proceder como sigue:

1. Poner el freno de estacionamiento.
2. Insertar la posición de ralentí.
3. Tener en cuenta los avisos e indicaciones.

AVISO

Cortocircuito y picos de tensión al acoplar el HG-VCI PC

Peligro de destrucción de la electrónica del vehículo

Quitar el contacto antes de conectar el **HG-VCI PC** al vehículo.

2. Insertar el módulo de diagnosis **HG-VCI PC** en la toma de diagnosis del vehículo.
   ⇨ Los dos LED del **HG-VCI PC** parpadean.
   ⇨ El **HG-VCI PC** está operativo.
3. Seleccionar **Diagnosis** > **Función** > **Puesta cero servicio**.

AVISO

La selección de las siguientes opciones dependen del fabricante y del tipo de vehículo seleccionados:

- Funciones
- Grupos
- Sistemas
- Datos

4. Seleccionar el sistema deseado.
5. En caso necesario, tener en cuenta la ventana de aviso.
6. Abrir la pestaña **>Información<**.
7. Seguir las instrucciones de la pantalla.
8. Iniciar una puesta a cero de servicio automática con ▶.
9. Si es necesario, seleccionar el conector OBD y el subsistema.
10. Tener en cuenta los avisos e indicaciones.
11. Confirmar la ventana de avisos e indicaciones con ✓.
    ⇨ Se establece la comunicación con el vehículo. La puesta a cero de servicio se realiza automáticamente.
    ⇨ Tras finalizar la puesta a cero de servicio correctamente, se visualiza el siguiente texto: **Reseteo del intervalo de servicio realizado.**
12. Confirmar la ventana de información con ✓.

11.5.6. Configuración básica

En este punto se configuran o se ajustan componentes y centralitas de acuerdo con los valores de los fabricantes.

11.5.6.1. Requisitos para un ajuste básico

Para poder efectuar un ajuste básico debe cumplirse lo siguiente:

- El sistema del vehículo debe estar en perfecto estado.
- Ninguna avería memorizada en la memoria del código de averías.
- Los preparativos específicos del vehículo ya han sido efectuados.

11.5.6.2. Realizar ajuste básico manual

⚠ ADVERTENCIA

Ajuste básico realizado de forma incorrecta o errónea

Riesgo de lesiones o daños materiales en los vehículos

Durante la realización de los ajustes básicos, tener en cuenta los siguientes aspectos:

- Seleccionar el tipo de vehículo correcto.

- Tener en cuenta los avisos e indicaciones.

Para efectuar un ajuste básico manual, proceder como sigue:

1. Llevar a cabo los pasos 1-11 como se describe en el capítulo Selección del vehículo.

⚠ PRECAUCIÓN

Separación del módulo HG-VCI PC al accionar el embrague

Riesgo de lesiones o daños materiales.

Antes de arrancar el vehículo, proceder como sigue:

1. Poner el freno de estacionamiento.

2. Insertar la posición de ralentí.

3. Tener en cuenta los avisos e indicaciones.

AVISO

Cortocircuito y picos de tensión al acoplar el HG-VCI PC

Peligro de destrucción de la electrónica del vehículo

Quitar el contacto antes de conectar el **HG-VCI PC** al vehículo.

2. Insertar el módulo de diagnosis **HG-VCI PC** en la toma de diagnosis del vehículo.
   ⇨ Los dos LED del **HG-VCI PC** parpadean.
   ⇨ El **HG-VCI PC** está operativo.

3. Seleccionar **Diagnosis** > **Función** > **Ajustes básicos**.

AVISO

La selección de las siguientes opciones dependen del fabricante y del tipo de vehículo seleccionados:

- Funciones
- Grupos
- Sistemas
- Datos

4. Seleccionar el grupo deseado.
5. Seleccionar el sistema deseado.
6. Caso dado, tener en cuenta los avisos e indicaciones.
7. Abrir la pestaña **>Información<**.
8. Seguir las instrucciones de la pantalla.
9. Iniciar el ajuste básico manual con ▶.
10. Tener en cuenta los avisos e indicaciones.
11. Seguir las instrucciones de la pantalla.
12. Confirmar el ajuste básico realizado con ✓.

11.5.6.3. Realizar ajuste básico automático

⚠ ADVERTENCIA

Ajuste básico realizado de forma incorrecta o errónea

Riesgo de lesiones o daños materiales en los vehículos

Durante la realización de los ajustes básicos, tener en cuenta los siguientes aspectos:

- Seleccionar el tipo de vehículo correcto.
- Tener en cuenta los avisos e indicaciones.

Para efectuar un ajuste básico automático, proceder como sigue:

1. Llevar a cabo los pasos 1-11 como se describe en el capítulo Selección del vehículo.

⚠ PRECAUCIÓN

Separación del módulo HG-VCI PC al accionar el embrague

Riesgo de lesiones o daños materiales.

Antes de arrancar el vehículo, proceder como sigue:

1. Poner el freno de estacionamiento.
2. Insertar la posición de ralentí.
3. Tener en cuenta los avisos e indicaciones.

AVISO

Cortocircuito y picos de tensión al acoplar el HG-VCI PC

Peligro de destrucción de la electrónica del vehículo

Quitar el contacto antes de conectar el **HG-VCI PC** al vehículo.

2. Insertar el módulo de diagnosis **HG-VCI PC** en la toma de diagnosis del vehículo.
   - ⇨ Los dos LED del **HG-VCI PC** parpadean.
   - ⇨ El **HG-VCI PC** está operativo.
3. Seleccionar **Diagnosis** > **Función** > **Ajustes básicos**.

AVISO

La selección de las siguientes opciones dependen del fabricante y del tipo de vehículo seleccionados:

- Funciones
- Grupos
- Sistemas
- Datos

4. Seleccionar el grupo deseado.
5. Seleccionar el sistema deseado.
6. Caso dado, tener en cuenta los avisos e indicaciones.
7. Abrir la pestaña **>Información<**.
8. Seguir las instrucciones de la pantalla.
9. Iniciar el ajuste básico automático con ▶.
10. Tener en cuenta los avisos e indicaciones.
11. Confirmar la ventana de avisos e indicaciones con ✓.

⇨ Se establece la comunicación con el vehículo.

12. En caso necesario, seleccionar otras subfunciones.
13. Confirmar la selección con ✓.
14. Tener en cuenta los avisos e indicaciones.
15. Confirmar la ventana de avisos e indicaciones con ✓.

⇨ Se establece la comunicación con el vehículo. El ajuste básico se realiza de forma automática.

⇨ Una vez concluido el ajuste básico correctamente, se visualiza el siguiente texto: **Codificación del módulo realizada con éxito.**

11.5.7. Codificación

Este punto permite codificar componentes y centralitas. Las codificaciones son necesarias tras reemplazar componentes o cuando se tienen que activar funciones adicionales en un sistema electrónico.

11.5.7.1. Realizar una codificación manual

⚠ ADVERTENCIA

La codificación de la centralita falta o es incorrecta

Riesgo de muerte o lesiones graves de personas por una centralita fuera de servicio o con un funcionamiento incorrecto.

Daños materiales en el vehículo o en el entorno.

Durante el proceso de codificación, tener en cuenta los siguientes aspectos:

- Algunos trabajos requieren una formación especial, p.ej. los practicados en el airbag.

- Tener en cuenta los avisos e indicaciones.

Para hacer una codificación manual, proceder como sigue:

1. Llevar a cabo los pasos 1-11 como se describe en el capítulo Selección del vehículo.

⚠ PRECAUCIÓN

Separación del módulo HG-VCI PC al accionar el embrague

Riesgo de lesiones o daños materiales.

Antes de arrancar el vehículo, proceder como sigue:

1. Poner el freno de estacionamiento.

2. Insertar la posición de ralentí.

3. Tener en cuenta los avisos e indicaciones.

AVISO

Cortocircuito y picos de tensión al acoplar el HG-VCI PC

Peligro de destrucción de la electrónica del vehículo

Quitar el contacto antes de conectar el **HG-VCI PC** al vehículo.

2. Insertar el módulo de diagnosis **HG-VCI PC** en la toma de diagnosis del vehículo.
   ⇨ Los dos LED del **HG-VCI PC** parpadean.
   ⇨ El **HG-VCI PC** está operativo.
3. Seleccionar **Diagnosis** > **Función** > **Codificación**.

AVISO

La selección de las siguientes opciones dependen del fabricante y del tipo de vehículo seleccionados:

- Funciones
- Grupos
- Sistemas
- Datos

4. Seleccionar el grupo deseado.
5. Seleccionar el sistema deseado.
6. En caso necesario, tener en cuenta la ventana de aviso.
7. Abrir la pestaña **>Información<**.
8. Seguir las instrucciones de la pantalla.
9. Iniciar la codificación manual con ▶.
10. Tener en cuenta los avisos e indicaciones.
11. Seguir las instrucciones de la pantalla.
12. Confirmar la codificación realizada con ✓.

11.5.7.2. Realizar una codificación automática

⚠ ADVERTENCIA

La codificación de la centralita falta o es incorrecta

Riesgo de muerte o lesiones graves de personas por una centralita fuera de servicio o con un funcionamiento incorrecto.

Daños materiales en el vehículo o en el entorno.

Durante el proceso de codificación, tener en cuenta los siguientes aspectos:

- Algunos trabajos requieren una formación especial, p.ej. los practicados en el airbag.

- Tener en cuenta los avisos e indicaciones.

Para hacer una codificación automática, proceder como sigue:

1. Llevar a cabo los pasos 1-11 como se describe en el capítulo Selección del vehículo.

⚠ PRECAUCIÓN

Separación del módulo HG-VCI PC al accionar el embrague

Riesgo de lesiones o daños materiales.

Antes de arrancar el vehículo, proceder como sigue:

1. Poner el freno de estacionamiento.

2. Insertar la posición de ralentí.

3. Tener en cuenta los avisos e indicaciones.

AVISO

Cortocircuito y picos de tensión al acoplar el HG-VCI PC

Peligro de destrucción de la electrónica del vehículo

Quitar el contacto antes de conectar el **HG-VCI PC** al vehículo.

2. Insertar el módulo de diagnosis **HG-VCI PC** en la toma de diagnosis del vehículo.
   ⇨ Los dos LED del **HG-VCI PC** parpadean.
   ⇨ El **HG-VCI PC** está operativo.
3. Seleccionar **Diagnosis** > **Función** > **Codificación**.

AVISO

La selección de las siguientes opciones dependen del fabricante y del tipo de vehículo seleccionados:

- Funciones
- Grupos
- Sistemas
- Datos

4. Seleccionar el grupo deseado.
5. Seleccionar el sistema deseado.
6. En caso necesario, tener en cuenta la ventana de aviso.
7. Abrir la pestaña **>Información<**.
8. Seguir las instrucciones de la pantalla.
9. Iniciar la codificación automática con ▶.
   ⇨ Se establece la comunicación con el vehículo.
10. Tener en cuenta los avisos e indicaciones.
11. Confirmar la ventana de avisos e indicaciones con ✓.
    ⇨ La codificación se efectúa automáticamente.

⇨ Una vez concluida la codificación correctamente, se visualiza el siguiente texto: **Codificación del módulo realizada con éxito.**

11.6. Información del vehículo

En este apartado se ofrece un resumen de los siguientes datos sobre el vehículo:

- **Car History**

  Aquí se memorizan los resultados de diagnosis.

- Ayuda sobre componentes

  Este punto indica los componentes montados en el vehículo seleccionado. Es posible seleccionar lo siguiente:

  – Componentes relevantes para la diagnosis

    Este punto prefiltra aquellos componentes relevantes para la diagnosis y montados en el vehículo seleccionado.

  – Catálogo piezas de recambio

    Este punto indica los componentes montados en el vehículo seleccionado. Además, es posible acceder a datos relacionados con los componentes en cuestión.

- Datos de inspección

Este punto contiene planes de mantenimiento específicos por vehículo. Con es posible acceder a diversos datos sobre componentes relevantes para el servicio de mantenimiento (principalmente información sobre piezas). En **Información sobre piezas** se visualiza información sobre el componente seleccionado así como alternativas de construcción similar. En la **Imagen del compartimento del motor** se señala la posición del componente con una flecha roja. Esto permite localizar rápidamente el componente deseado. En la pestaña **Fusibles/Relés** se visualiza el lugar de montaje de la caja de fusibles principal y las cajas de fusibles y relés (según la selección efectuada) en el vehículo seleccionado.

- Datos correa de distribución

  En este apartado se pueden consultar las herramientas necesarias para reparar la correa de distribución, así como instrucciones de montaje y desmontaje específicas por vehículo a través de **Hella Gutmann Drivers**.

- Base de datos de diagnosis

  Permite acceder a las ayudas en línea específicas por vehículo disponibles a través de **Hella Gutmann Drivers**.

- Datos técnicos

  Este punto pone a disposición todos los datos necesarios para efectuar trabajos de mantenimiento y reparación en el vehículo.

- Esquemas eléctricos

  Recopilación de esquemas eléctricos específicos por vehículo, p. ej. del motor, del ABS y del airbag.

- Fusibles/Relés

  Aquí se indica el lugar de montaje de la caja principal de fusibles, las cajas de relés y de fusibles, así como de cada uno de los fusibles.

- Valores de control de componentes

  Aquí se visualiza lo siguiente:

  – Conector de centralita
  – Ocupación de pines
  – Imágenes de señales
  – Valores nominales

- Unidades de trabajo

  Este apartado contiene las unidades y tiempos de trabajo habitualmente utilizados para la reparación de los diversos componentes. Los puntos secundarios ofrecidos en una selección se pueden filtrar medianate criterios TecDoc.

- Filtro de aire del habitáculo

  Este punto contiene instrucciones de desmontaje para el filtro de aire del habitáculo.

- Llamadas a revisión

  Aquí se pueden consultar las llamadas a revisión de los diversos fabricantes e importadores de vehículos.

11.6.1. Car History

En este punto se memorizan los resultados de diagnosis procedentes de las funciones **>Códigos de avería<**, **>Parámetros<**, **>Ajustes básicos<** y **>Codificación<**. Esta función presenta las siguientes ventajas:

- Los resultados de la diagnosis pueden ser analizados posteriormente.
- Las diagnosis realizadas anteriormente se pueden comparar con los resultados actuales.
- Se puede mostrar al cliente el resultado de la diagnosis realizada sin necesidad de volver a conectar el vehículo.

11.6.1.1. Seleccionar un vehículo de la Car History

AVISO

Los datos de diagnosis memorizados automáticamente podrán ser consultados sólo si en el apartado **Configuración** > **Varios** > **Car History** la función **Transmisión automática de la Car History** se encuentra en **>ON<**.

Para seleccionar un vehículo de la **Car History**, proceder como sigue:

1. En el menú principal, seleccionar **>Selección del vehículo<**.
2. Seleccionar la pestaña **Car History**.
3. Seleccionar el vehículo deseado haciendo doble clic.
   ⇨ El software **mega macs PC SE** vuelve automáticamente al menú principal.

⇨ El vehículo seleccionado se visualiza en la barra de herramientas superior.

11.6.1.2. Borrar una entrada de la Car History

Para borrar una o varias entradas de la **Car History**, proceder como sigue:

1. En el menú principal, seleccionar **>Selección del vehículo<**.
2. Seleccionar la pestaña **Car History**.
3. Acceder a la ventana **Borrar la Car History** con .
   ⇨ Se abre la ventana de selección.

Se puede elegir entre las siguientes funciones:

- Borrar entradas una por una
- Borrar la Car History completa
- Todos los anteriores a

11.6.1.3. Borrar una entrada suelta y la Car History completa

Para borrar una entrada suelta o la **Car History** completa, proceder como sigue:

1. En el menú principal, seleccionar **>Selección del vehículo<**.
2. Seleccionar la pestaña **Car History**.
3. Acceder a la ventana **Borrar la Car History** con .
   ⇨ Se abre la ventana de selección.
4. Activar la casilla de verificación **Borrar entrada suelta** o **Borrar la Car History completa**.
5. Confirmar la selección con .
6. Tener en cuenta la pregunta de confirmación.
7. Confirmar la pregunta de confirmación con .
   ⇨ Se borran las entradas seleccionadas.

11.6.1.4. Todos los anteriores a

Para borrar entradas definidas de la Car History, proceder como sigue:

1. En el menú principal, seleccionar **>Selección del vehículo<**.
2. Seleccionar la pestaña **Car History**.
3. Acceder a la ventana **Borrar la Car History** con .
   ⇨ Se abre la ventana de selección.
4. Activar la casilla de verificación **Todos los anteriores a**.
5. En caso necesario, abrir la lista de selección con .
6. En **Día**, abrir la lista con .
7. Seleccionar el día deseado.
8. Repetir los pasos 6 + 7 para los puntos **Mes** y **Año**.
9. Confirmar la selección 2 veces con .
10. Tener en cuenta la pregunta de confirmación.
11. Confirmar la pregunta de confirmación con .
    ⇨ Se borran las entradas seleccionadas.

11.6.2. Ayuda sobre componentes

Este punto indica los componentes montados en el vehículo seleccionado. Es posible seleccionar lo siguiente:

- Componentes relevantes para la diagnosis

  Este punto prefiltra aquellos componentes relevantes para la diagnosis y montados en el vehículo seleccionado.

- Catálogo piezas de recambio

  Este punto indica los componentes montados en el vehículo seleccionado. Además, es posible acceder a datos relacionados con los componentes en cuestión.

11.6.2.1. Consultar ayuda sobre componentes

Para acceder a la ayuda sobre componentes, proceder como sigue:

1. Seleccionar **>Datos del vehículo<** en el menú principal.
2. Seleccionar el componente con .
   ⇨ Se descargan los datos.
   ⇨ Se visualizan todos los componentes instalados en el vehículo seleccionado.
3. Con +, abrir la opción **Componentes relevantes para la diagnosis**.
4. Seleccionar el componente con .
   ⇨ Se abre la ventana de selección.
5. Seleccionar **>Datos del vehículo<** en el menú principal.
6. Seleccionar el componente con .
   ⇨ Se descargan los datos.
   ⇨ Se visualizan todos los componentes instalados en el vehículo seleccionado.
7. Con +, abrir la opción **Componentes relevantes para la diagnosis**.
8. Seleccionar el componente con .
   ⇨ Se abre la ventana de selección.
   ⇨ En función del componente seleccionado, se puede seleccionar, p.ej., la información siguiente:
9. Seleccionar la información deseada.
   ⇨ Se descargan los datos.
10. En caso necesario, seleccionar otros componentes secundarios con +.
11. Acceder al componente con .
12. Seleccionar la información deseada.
    ⇨ Se descargan los datos.
13. En caso necesario, seleccionar otros puntos secundarios.
    ⇨ Se muestra información en forma de imágenes y de texto.

En función del componente seleccionado, se puede seleccionar, p.ej., la información siguiente:

- **Información sobre piezas**

  Este punto contiene información sobre piezas de recambio y alternativas de diseño idéntico. Además permite agregar piezas de recambio a la cesta de compra.

  Pulsando ☐ se puede anular la selección de todas las piezas.

  Pulsando ☑ se pueden activar todas las piezas.

  Pulsando es posible agregar todos los componentes activados a la cesta de la compra.

- **Imagen de habitáculo**

  En la imagen de habitáculo se puede marcar la posición de los componentes con un triángulo rojo. Esta marca facilita la localización del componente deseado.

- **Imagen del compartimento del motor**

  En la imagen del compartimento del motor se puede marcar la posición de los componentes con un triángulo rojo. Esta marca facilita la localización del componente deseado.

- **Valores de control de componentes**

  Este punto contiene valores de medición y comprobación de componentes y piezas cuyos cables están acoplados a un conector de centralita.

  Al seleccionar **Valores de control de componentes** se abandona el menú >Ayuda sobre componentes<. Para volver al menú >Ayuda sobre componentes<, pulsar .

- **Fusibles/Relés**

  Aquí se indica el lugar de montaje de la caja principal de fusibles, las cajas de relés y de fusibles, así como de cada uno de los fusibles.

  Al seleccionar **Fusibles/Réles** se abandona el menú de ayuda sobre componentes. Para volver al menú >Ayuda sobre componentes<, pulsar .

- **Datos de inspección**

  Este punto contiene planes de mantenimiento específicos por vehículo.

  Al seleccionar **>Datos de inspección<** se abandona el menú >Ayuda sobre componentes<. Para volver al menú >Ayuda sobre componentes<, pulsar .

11.6.3. Datos de inspección

Este apartado permite consultar planes de mantenimiento e intervalos de cambio de aceite específicos del vehículo seleccionado.

11.6.3.1. Consultar >Datos de inspección<

Para abrir los datos de inspección, proceder del siguiente modo:

1. Seleccionar **>Datos del vehículo<** en el menú principal.
2. Seleccionar **Datos de inspección** con .
3. En caso necesario, tener en cuenta la ventana de aviso.
4. Dado el caso, cerrar la ventana de aviso con .
5. Seleccionar los tipos de mantenimiento deseados.
   ⇨ Las diferentes pestañas varían en función del fabricante y del tipo de vehículo seleccionados.
   ⇨ Con se pueden visualizar datos adicionales del vehículo sobre el fabricante, el modelo o el tipo.
6. Si es necesario, seleccionar otro intervalo de mantenimiento.

7. Continuar con ➡.
   ⇨ Se visualiza otra pestaña.
   ⇨ Las diferentes pestañas varían en función del fabricante y del tipo de vehículo seleccionados.
8. Activar la casilla de verificación deseada.
9. Continuar con ➡.
   ⇨ Se muestran los datos de inspección con las posiciones de trabajo individuales.

AVISO

Se recomienda imprimir los datos de inspección y procesar los diversos puntos de trabajo de forma sistemática. Dichos datos no se memorizan en la **Car History**.

10. Activar la casilla de verificación de las posiciones de trabajo procesadas.
11. Tras procesar todas las posiciones de trabajo, indicar la profundidad de perfil y la presión de los neumáticos en el menú **Otros puntos**.
12. Abrir el teclado virtual en **mm** con 📝.
13. Introducir profundidad de perfil de neumático.
14. Confirmar la entrada con ✔.
15. Para realizar otras entradas, repetir los pasos 12-14.
16. Abrir el teclado virtual en **bar** con 📝.
17. Introducir presión de neumáticos.
18. Confirmar la entrada con ✔.
19. Para realizar otras entradas, repetir los pasos 16-18.
20. Abrir la ventana de selección en **Fecha de la próxima inspección general** con 📝.
21. En **Mes**, pulsar ⏬ para abrir la lista.
22. Seleccionar el mes deseado.
23. Repetir los pasos 21 + 22 para el **Año**.
24. Confirmar la selección con ✔.
25. En **Fecha de caducidad del botiquín de emergencia:** abrir la ventana de selección con 📝.
26. Para hacer otra selección repetir los pasos 20-22.
27. En caso necesario, abrir el teclado virtual en **Comentario** con 📝.
28. Introducir el comentario deseado.
29. Confirmar la entrada con ✔.
30. Imprimir los datos de inspección con 🖨.

11.6.4. Datos correa de distribución

Este punto contiene instrucciones de montaje y desmontaje para correas de distribución y cadenas de distribución.

11.6.4.1. Consultar datos correa de distribución

⚠ ADVERTENCIA

Movimiento o caída de piezas del vehículo

Riesgo de lesiones o aplastamiento

Retirar o asegurar todas las piezas adosadas sueltas.

AVISO

Para acceder a los datos sobre la correa de distribución, el equipo debe disponer de una conexión a Internet.

Para acceder a los datos sobre la correa de distribución, proceder como sigue:

1. Seleccionar **>Datos del vehículo<** en el menú principal.
2. Seleccionar **Datos correa de distribución** con .
   - ⇨ Se descargan los datos. Se abre una ventana de información.
   - ⇨ En **Herramienta** se visualizan las herramientas necesarias para el desmontaje y montaje en forma de texto e imagen.
   - ⇨ En **Instrucciones de desmontaje** se muestran los pasos concretos para el desmontaje en forma de texto e imagen.
   - ⇨ En **Instrucciones de montaje** se muestran los pasos concretos para el montaje en forma de texto e imagen.

AVISO

Si se visualizan varias instrucciones de desmontaje y de montaje, éstas están marcadas con cifras, p. ej. Desmontaje 1, Desmontaje 2, Montaje 1.

Se debe hacer clic en las instrucciones de desmontaje y de montaje unas tras otras.

3. Seleccionar la información deseada.
   - ⇨ Se visualiza la información seleccionada.

11.6.5. Datos técnicos

Este punto pone a disposición, entre otros, datos necesarios para efectuar trabajos de mantenimiento y reparación en el vehículo, p. ej.:

- Valores de ajuste para el encendido y el sistema de escape
- Tipos de bujías recomendados
- Pares de apriete
- Cantidad de llenado del aire acondicionado

En caso necesario, los datos están complementados con imágenes ilustrativas que pueden ser de gran ayuda.

11.6.5.1. Consultar datos técnicos

AVISO

Para poder acceder a los datos técnicos, el equipo debe disponer de una conexión a Internet.

AVISO

La selección de las siguientes opciones dependen del fabricante y del tipo de vehículo seleccionados:

- Funciones
- Grupos
- Sistemas
- Datos

Para acceder a los datos técnicos, proceder como sigue:

1. Seleccionar **>Datos del vehículo<** en el menú principal.
2. Seleccionar **Datos técnicos** con .
3. Seleccionar los datos deseados.
   ⇨ Los Datos técnicos son visualizados.

Si al final del texto aparece una azul, entonces hay más información en forma de imágenes o texto. Dicha información se puede consultar haciendo clic en .

11.6.6. Esquemas eléctricos

Este menú pone a disposición multitud de esquemas eléctricos específicos por vehículo.

11.6.6.1. Consultar esquemas eléctricos

AVISO

Para poder acceder a los esquemas eléctricos, el equipo debe disponer de una conexión a Internet.

AVISO

La selección de las siguientes opciones dependen del fabricante y del tipo de vehículo seleccionados:

- Funciones
- Grupos
- Sistemas
- Datos

Para acceder a los esquemas eléctricos, proceder como sigue:

1. Seleccionar **>Datos del vehículo<** en el menú principal.
2. Seleccionar **Esquemas eléctricos** con .
3. Seleccionar el grupo deseado.
4. Seleccionar el sistema deseado. Puede haber varios tipos distintos de sistemas instalados en una serie de vehículos. El tipo de sistema se indica normalmente en la centralita o puede ser averiguado mediante la lectura de parámetros.
   ⇨ En pantalla aparece el esquema eléctrico.
5. Seleccionar el componente deseado haciendo clic sobre el mismo. Si se desconoce la posición del componente, se puede seleccionar directamente con .
   ⇨ El componente se resalta con un marco de color y la inscripción correspondiente.
6. Seleccionar el componente deseado.
   ⇨ Pulsando se puede visualizar información adicional sobre el componente.
   ⇨ El componente se resalta con un marco de color y la inscripción correspondiente.

11.6.7. Fusibles/Relés

Aquí se indica el lugar de montaje de la caja principal de fusibles, las cajas de relés y de fusibles, así como de cada uno de los fusibles.

11.6.7.1. Consultar imágenes de cajas de relés y de fusibles

Para acceder a las imágenes de cajas de relés y de fusibles, proceder como sigue:

1. Seleccionar **>Datos del vehículo<** en el menú principal.
2. Pulsar para seleccionar **Fusibles/Relés**.
3. Seleccionar la caja de fusibles/relés deseada.
   ⇨ Se visualiza la caja de fusibles/relés.
   ⇨ En la ventana derecha se visualiza un resumen de las caja de fusibles/relés.
   ⇨ En la ventana superior izquierda el lugar de montaje de la caja de fusibles/relés está marcada en el vehículo con un círculo rojo.

- ⇨ Los relés se representan como rectangulos de color gris.
- ⇨ Los fusibles se representan en forma de rectángulo de color.

4. Hacer clic en el fusible o relé deseado para seleccionarlo.
   - ⇨ Si se desconoce la posición del fusible o relé, el punto de menú permite seleccionar directamente el componente alimentado por éste.
   - ⇨ La ventana inferior izquierda muestra información sobre el componente y la denominación del fusible o del relé.

⇨ Pulsando se puede visualizar información adicional sobre el componente seleccionado.

11.6.8. Valores de control de componentes

Este punto contiene valores de medición y comprobación de componentes y piezas cuyos cables están acoplados a un conector de centralita.

11.6.8.1. Consultar valores de control de componentes

AVISO

Para acceder a los valores de control de componentes, el equipo debe disponer de una conexión online.

AVISO

La selección de las siguientes opciones dependen del fabricante y del tipo de vehículo seleccionados:

- Funciones
- Grupos
- Sistemas
- Datos

Para acceder a los valores de control de componentes, proceder como sigue:

1. Seleccionar **>Datos del vehículo<** en el menú principal.
2. Seleccionar **Valores de control de componentes** con .
3. Seleccionar el grupo deseado.
4. Seleccionar el sistema deseado.
   - ⇨ Todos los componentes instalados en el vehículo están indicados en rojo.
5. Seleccionar el componente deseado haciendo doble clic.
   - ⇨ Como alternativa, se puede seleccionar un componente mediante y .
   - ⇨ Se abre la ventana de selección.

6. Seleccionar la información deseada.
   ⇨ Se muestra información en forma de imágenes y de texto.

En función del componente seleccionado, se pueden seleccionar, entre otros, los datos siguientes:

- Información sobre piezas
- Imagen de habitáculo
- Esquemas eléctricos

11.6.9. Unidades de trabajo

Este apartado contiene las unidades y tiempos de trabajo habitualmente utilizados para la reparación de los diversos componentes.

11.6.9.1. Consultar unidades de trabajo

AVISO

Para acceder a las unidades de trabajo, el equipo debe disponer de una conexión online.

Para acceder a las unidades de trabajo, proceder como sigue:

1. Seleccionar **>Datos del vehículo<** en el menú principal.
2. Seleccionar **Unidades de trabajo** con .
   ⇨ Se descargan los datos.
3. Seleccionar la categoría deseada.
   ⇨ Se descargan los datos.
4. Seleccionar la subcategoría deseada.
   ⇨ Se descargan los datos.
   ⇨ Se visualizan los siguientes datos: trabajos de desmontaje, trabajos de montaje, trabajos de control, unidades de trabajo

⇨ Una explicación detallada de los distintos pasos de trabajo está disponible sólo para los trabajos destacados en negrita. Estos se pueden visualizar al hacer clic sobre el texto en negrita.

11.6.10. Filtro de aire del habitáculo

Este punto contiene instrucciones de desmontaje para el filtro de aire del habitáculo.

11.6.10.1. Consultar instrucciones de desmontaje del filtro de aire del habitáculo

AVISO

Para acceder a las instrucciones de desmontaje del filtro del habitáculo, el equipo debe disponer de una conexión online.

Para acceder a las instrucciones de desmontaje del filtro del habitáculo, proceder como sigue:

1. Seleccionar **>Datos del vehículo<** en el menú principal.
2. Seleccionar **Filtro del habitáculo** con .
   - ⇨ Se visualizan las instrucciones de desmontaje.
   - ⇨ En la ventana izquierda se visualizan las instrucciones de desmontaje en imágenes individuales.
   - ⇨ En la ventana derecha se visualiza la imagen seleccionada en formato grande.
3. En la ventana izquierda hacer clic en las imágenes de arriba a abajo.
   - ⇨ La imagen seleccionada se resalta con un marco de color y se visualiza en formato grande.

11.6.11. Llamadas a revisión

Aquí se pueden consultar las llamadas a revisión de los diversos fabricantes e importadores de vehículos.

Las llamadas a revisión tienen como finalidad proteger al consumidor contra productos peligrosos. Cuando hay modelos marcados con un , entonces hay llamadas a revisión realizadas hace menos de 2 años.

La empresa Hella Gutmann Solutions GmbH se limita a poner a disposición estos contenidos y, por tanto, no se hace responsable de la precisión, veracidad y fiabilidad de los mismos. Cualquier pregunta relativa a cuestiones de alcance y desarrollo se tendrá que dirigir directamente a los talleres asociados o al fabricante. Por motivos de seguridad, el Servicio de Asistencia Técnica de Hella Gutmann no aportará información al respecto.

11.6.11.1. Consultar llamadas a revisión

AVISO

Para acceder a las llamadas a revisión el equipo debe disponer de una conexión a Internet.

Para acceder a las llamadas a revisión, proceder como sigue:

1. Seleccionar **>Datos del vehículo<** en el menú principal.
2. Seleccionar **Llamadas a revisión** con .
   - ⇨ Se descargan los datos.
3. Seleccionar la llamada a revisión deseada de la ventana de selección izquierda.

⇨ Aquí se visualizan, entre otros, los siguientes datos:

11.6.12. Gestión de batería

Este punto contiene instrucciones de montaje y desmontaje, así como información general sobre la batería.

11.6.12.1. Abrir la gestión de batería

Para abrir la gestión de batería, proceder del siguiente modo:

1. Seleccionar **>Datos del vehículo<** en el menú principal.
2. Con , seleccionar **Gestión de batería**.
   ⇨ Se abre la ventana de selección.
3. Seleccionar la información deseada.
   ⇨ Se abre la ventana de selección.
   ⇨ En **>Reemplazar la batería<** muestra los pasos concretos para el montaje y desmontaje de la batería.
   ⇨ En **>Lugar de montaje, carga y ayuda de arranque<** se muestran la posición de la batería y los pasos concretos para la carga y la ayuda de arranque de la batería.
   ⇨ En **>Sistema de arranque/parada<** se muestran los pasos concretos para el sistema de arranque/parada.
   ⇨ El punto **>Diagnosis de la batería<**permite ejecutar la diagnosis de la batería. Toda diagnosis de batería se acompaña de una valoración o de un resultado de test.
   ⇨ En **>Registro de la batería<** se puede hacer el registro de la batería.
   ⇨ Se muestra información en forma de imágenes y de texto.
4. En la ventana izquierda hacer clic en las imágenes de arriba a abajo.
   ⇨ La imagen seleccionada se resalta con un marco de color y se visualiza en formato grande.

11.7. OBD

En este menú se pueden consultar los diversos modos OBD para vehículos de gasolina y diesel, así como los tests previos de análisis de gases y los Kurztrip de VW.

Modos OBD y pruebas OBD	
Análisis previo de gases de escape	Este punto permite realizar una comprobación rápida de los párametros relevantes para los gases de escape de un vehículo con OBD. El test se debe realizar antes de la prueba real de gases de escape.
Readiness code	Aquí se visualiza el tipo de toma de diagnosis
Parámetros	Aquí se exponen todos los parámetros relevantes para los gases de escape. La cantidad de parámetros disponibles depende del vehículo.
Datos Freeze Frame	Aquí se representan los datos de ambiente (revoluciones por minuto, temperatura del líquido refrigerante) del código de avería memorizado.
Códigos de avería permanentes	En este modo se visualizan los códigos de avería permanentes que intervienen en los gases de escape.

Modos OBD y pruebas OBD	
Borrar códigos de avería	Este modo permite borrar todos los códigos de avería del "Modo 2/3/7".
Resultados de prueba de sonda Lambda	Aquí se puede comprobar y evaluar la función de las sondas Lambda. Este modo no está soportado por los protocolos CAN.
Resultado de pruebas de sistema esporádicas	Aquí se visualizan parámetros específicos por fabricante.
Códigos de avería esporádicos	En este modo se visualizan todos los códigos de avería esporádicos que intervienen en los gases de escape.
Test de actuadores	En función de las prescripciones de los diversos constructores, este modo permite accionar los actuadores que intervienen en el sistema de escape.
Información del vehículo	Este modo posibilita el acceso a datos sobre el vehículo y sobre el sistema, p.ej. el VIN.
Códigos de avería inactivos	En este modo se visualizan los datos contextuales de las averías, así como los códigos de avería permanentes y esporádicos.

12. Aplicaciones

En este punto se visualizan las aplicaciones disponibles.

12.1. PassThru

Aquí pueden transportarse los datos del ordenador del taller al vehículo que se encuentra en el taller.

12.1.1. Acceder a PassThru

Para acceder a PassThru, realizar los pasos descritos en el capítulo Ejecutar el software mega macs PC.

12.2. Calculadora

Aquí se pueden hacer cálculos generales.

12.2.1. Abrir calculadora

Para abrir la calculadora, proceder del siguiente modo:

1. Seleccionar **>Aplicaciones<** en el menú principal.
2. Con , seleccionar **Calculadora**.
3. Realizar los cálculos deseados.

12.3. Convertir

Este punto permite hacer los siguientes cálculos:

- Consumo de combustible
- Velocidad del pistón
- Corriente/potencia/resistencia
- Conversión de unidades técnicas

12.3.1. Abrir la función >Convertir<

Para abrir la función >Convertir<, proceder del siguiente modo:

1. Seleccionar **>Aplicaciones<** en el menú principal.
2. Seleccionar **Convertir** con .
3. Seleccionar el tipo de cálculo deseado.
4. Seleccionar el tamaño deseado.

5. Abrir el teclado virtual con .
6. Introducir el valor deseado.
7. Confirmar la entrada con .
8. En caso necesario, repetir los pasos 5-7 para realizar otras entradas.
   ⇨ En **Resultado** se muestra el resultado del cálculo realizado.

12.4. Presupuestos

Aquí se pueden elaborar cálculos específicos por vehículo sobre el tiempo de reparación y los costes que se pueden incurrir.

12.4.1. Realizar un presupuesto

AVISO

Para poder realizar un presupuesto, se debe introducir en el menú **Configuración** > **Empresa** > **Presupuesto** como mínimo 1 precio por hora y el tipo de IVA (ver el capítulo Introducir datos para un presupuesto).

Para hacer un presupuesto, proceder como sigue:

1. Seleccionar **>Aplicaciones<** en el menú principal.
2. Seleccionar **Presupuesto** con .
3. Añadir un nuevo presupuesto con .
4. En caso necesario, tener en cuenta la ventana de aviso.
5. Dado el caso, cerrar la ventana de aviso con .
6. En la pestaña **Primera matriculación** abrir la ventana de selección con .
7. En **Día**, abrir la lista con .
8. Seleccionar el día de la primera matriculación.
9. Repetir los pasos 7 + 8 para los puntos **Mes** y **Año**.
10. Confirmar la selección con .
11. Abrir el teclado virtual en el punto **Kilometraje** con .
12. Introducir el kilometraje.
13. Confirmar la entrada con .
14. Repetir los pasos 6-8 para la fecha de la **inspección general**.
15. Confirmar la selección con .

16. Añadir un nuevo presupuesto con +.
    ⇨ Se descargan los datos.
17. Seleccionar la categoría deseada.
    ⇨ Se descargan los datos.
18. Seleccionar la subcategoría deseada.
    ⇨ Se descargan los datos. Se visualiza una lista de trabajos.
    ⇨ Una explicación detallada de los distintos pasos de trabajo está disponible sólo para los trabajos destacados en negrita. Estos se pueden visualizar al hacer clic sobre el texto en negrita.
19. Activar la casilla de verificación de los trabajos deseados.
20. Confirmar la selección con ✓.
    ⇨ Se visualiza el presupuesto.
21. En el punto **Precio hora** abrir la lista con ⏬.
22. Seleccionar el precio por hora deseado.
23. En caso necesario, llevar a cabo los pasos 19 + 20 para cualquier otra posición de trabajo.
    ⇨ Se visualiza el presupuesto calculado.
    ⇨ Es posible añadir otros trabajos con +🔧.
    ⇨ Para eliminar trabajos del presupuesto, utilizar 🗑.
24. Guardar el presupuesto con 💾.
    ⇨ El presupuesto se memoriza en la **Car History** del vehículo seleccionado.

12.5. Correo electrónico

Este punto permite enviar una consulta por escrito o cualquier tipo de mensaje al equipo de Hella Gutmann.

12.5.1. Enviar un E-Mail al servicio de asistencia técnica de Hella Gutmann

Para enviar un E-Mail al servicio de asistencia técnica de Hella Gutmann, proceder como sigue:

1. Seleccionar **>Aplicaciones<** en el menú principal.
2. Con ✉, seleccionar **Correo electrónico**.
3. Abrir la ventana de entrada con 📝✉.
4. Abrir el teclado virtual en el punto **Asunto** con 📝.
5. Introducir el asunto deseado.
6. Confirmar la entrada con ✓.

7. En caso necesario, abrir la lista en **Persona de contacto** con .
8. Seleccionar la persona de contacto deseada.
9. Abrir el teclado virtual en la ventana E-Mail con .
10. Introducir el texto deseado.
11. Confirmar la entrada con .
12. Enviar E-Mail con .
    ⇨ El e-mail es enviado al Servicio de Asistencia Técnica de **Hella Gutmann**.

13. Accesorios HGS opcionales

AVISO

La utilización del menú **>Accesorios HGS opcionales<** requiere disponer de accesorios opcionales (**BPC-Tool**).

En este punto se visualizan los accesorios HGS disponibles.

El punto de menú **>Accesorios HGS opcionales<** contiene funciones que permiten utilizar accesorios opcionales. Este punto de menú se visualiza únicamente si hay accesorios opcionales conectados al equipo.

13.1. Diagnosis de la batería

Aquí se puede probar una batería con el **BPC-Tool** o importar el resultado de un test del **BPC-Tool** a la **Car History**.

Las siguientes funciones se representan en un resumen:

- **>Prueba de sistema<**

  En este apartado se puede realizar una prueba del sistema con el **BPC-Tool**. Durante la prueba del sistema se visualiza lo siguiente:

  – Prueba de batería con estado de carga y "estado de salud" de la batería

  – Prueba del motor de arranque con evolución de la tensión y la intensidad de corriente al arrancar el motor de combustión

  – Prueba del alternador con evolución de la tensión y la intensidad de corriente con consumidores conectados y desconectados

  – Prueba de corriente en reposo

- **>Importar resultado (prueba de sistema)<**

  Aquí se puede importar a la **Car History** la última prueba de sistema realizada.

- **>Prueba de batería<**

  En este apartado se puede realizar una prueba de batería con el **BPC-Tool**. Se prueban el estado de carga y el "estado de salud" de la batería.

- **>Importar resultado (prueba de batería)<**

  Aquí se puede importar a la **Car History** la última prueba de batería realizada.

13.1.1. Ejecutar prueba de sistema

Durante la prueba del sistema, se ejecutan sucesivamente las siguientes pruebas del **BPC-Tool**:

- Prueba de batería
- Prueba de motor de arranque

- Prueba del alternador
- Prueba de corriente en reposo

AVISO

Para una prueba completa del sistema se necesita la pinza amperimétrica azul (CP 700). Sin pinza amperimétrica no se mide la intensidad de corriente en la pruebas del motor de arranque y del alternador. La prueba de corriente en reposo se suprime por completo.

Para hacer una prueba de sistema proceder del siguiente modo:

1. Conectar el **BPC-Tool** a la batería de arranque (ver instrucciones de uso del **BPC-Tool**).
2. En caso necesario, insertar el conector eléctrico de la pinza amperimétrica con la flecha hacia arriba en la toma ST3 del **BPC-Tool**.
3. En el menú principal, seleccionar **>Accesorios HGS opcionales<**.
4. Seleccionar **Diagnosis de batería** con .
5. Seleccionar **>Prueba de sistema<**.
6. Abrir la lista en **Medición de temperatura** con .
7. Seleccionar el tipo de medición de temperatura deseado.
8. Para hacer otra selección, repetir los pasos 6 + 7.
9. En caso necesario, abrir el teclado virtual en el punto **Corriente de arranque en frío [A]** con .
10. En caso necesario, introducir el valor.
11. Confirmar la entrada con .
12. En el punto **Tipo de diagnosis**, iniciar la **Prueba de sistema** con .
    ⇨ Se establece la conexión con el **BPC-Tool**.

⇨ Se inicia la prueba de sistema.

A partir de aquí la prueba de sistema se controla mediante las teclas del **BPC-Tool** (ver las instrucciones de uso del **BPC-Tool**).

El resumen de la prueba de sistema se visualiza en el **BPC-Tool** y se importa automáticamente al equipo.

13.1.2. Ejecutar prueba de batería

Para hacer una prueba de batería, proceder como sigue:

1. Conectar el **BPC-Tool** a la batería de arranque (ver instrucciones de uso del **BPC-Tool**).
2. En caso necesario, insertar el conector eléctrico de la pinza amperimétrica con la flecha hacia arriba en la toma ST3 del **BPC-Tool**.
3. En el menú principal, seleccionar **>Accesorios HGS opcionales<**.

4. Seleccionar **Diagnosis de batería** con .
5. Seleccionar **>Prueba de batería<**.
6. En **Posición de batería**, abrir la lista con .
7. Seleccionar **>En el vehículo<** o **>Fuera del vehículo<**.
8. Para hacer otra selección, repetir los pasos 6 + 7.
9. En caso necesario, abrir el teclado virtual en el punto **Corriente de arranque en frío [A]** con .
10. En caso necesario, introducir el valor.
11. Confirmar la entrada con .
12. Con , activar la **Diagnosis de la batería**.
    ⇨ Se establece la conexión y se busca el **BPC-Tool**.

⇨ Se inicia la prueba de batería.

A partir de aquí la prueba de sistema se controla mediante las teclas del **BPC-Tool** (ver las instrucciones de uso del **BPC-Tool**).

13.1.3. Memorizar en la Car History los requisitos necesarios para resultados de pruebas

Para memorizar los últimos resultados de pruebas del sistema y de la batería en la **Car History**, tener en cuenta lo siguiente:

- El vehículo deseado debe estar seleccionado en el software **mega macs PC SE**.
- El **BPC-Tool** debe estar activado.
- El **BPC-Tool** debe estar conectado al software **mega macs PC SE**.

13.1.4. Memorizar el resultado del test en la Car History

Para memorizar el último resultado de una prueba de batería o de sistema en la **Car History**, proceder del siguiente modo:

1. En el menú principal, seleccionar **>Accesorios HGS opcionales<**.
2. Seleccionar **Diagnosis de batería** con .
3. Seleccionar **>Importar resultado (prueba de sistema)<** o **>Importar resultado (prueba de batería)<**.
4. Iniciar la importación pulsando .
5. Tener en cuenta la pregunta de confirmación.
6. Confirmar la pregunta de confirmación con .
    ⇨ Se establece la conexión con el **BPC-Tool**.

⇨ Los resultados del test se memorizan en la **Car History**.

14. Información general

14.1. Solución de problemas PassThru

La siguiente lista le ayuda a solucionar problemas menores por sí mismo. Para ello, elija la descripción adecuada del problema y compruebe o lleve a cabo los pasos indicados bajo el punto **Solución** hasta que el problema quede resuelto.

Problema	Solución
Entre el ordenador portátil/tableta y **HGS VCI** la fila de flechas izquierda está en rojo. No se inicia el segundo test.	• Comprobar las conexiones entre el cable USB y los conectores del ordenador portátil/tableta y **HG-VCI PC**. • Comprobar posibles daños en el cable USB y los conectores. • Enchufar correctamente el cable USB y los conectores. • Desenchufar el módulo **HG-VCI PC** de la toma de diagnosis del vehículo. Retirar el cable USB del **HG-VCI PC**. Esperar aprox. 2-3 s y después volver a insertar el cable USB en la conexión USB del **HG-VCI PC**. Insertar el **HG-VCI PC** en la toma de diagnosis del vehículo. Observar los mensajes de Windows. Repetir la prueba de comunicación.
Entre el ordenador portátil/tableta y **HGS VCI** la fila de flechas a la izquierda está en verde. Entre **HGS VCI** y el vehículo la fila de flechas a la derecha permanece en rojo.	• El módulo **HG-VCI PC** está insertado correctamente en la toma de diagnosis del vehículo. • Comprobar que existe una alimentación de tensión de 12 V a través del vehículo al pin 16 del **HG-VCI PC** (posible avería en **HG-VCI PC**). • Realizar una prueba del conector VCI

14.2. Solución de problemas

La siguiente lista le ayuda a solucionar problemas menores por sí mismo. Para ello, elija la descripción adecuada del problema y compruebe o lleve a cabo los pasos indicados bajo el punto **Solución** hasta que el problema quede resuelto.

Problema	Solución
El programa se queda bloqueado o no funciona.	• Interrumpir brevemente la alimentación de tensión. Reiniciar el software **mega macs PC SE**. • Comprobar los posibles daños o archivos no disponibles en el software actual. • Realizar actualización del software.
No es posible imprimir a partir del **mega macs PC SE**.	• Encender la impresora. • Asegurarse de que la impresora disponga de conexión a Internet. • Garantizar una alimentación de papel correcta.

Problema	Solución
	• Ajustar correctamente el modo de entrada de papel (impresión en papel continuo o en hojas sueltas). • Revisar la configuración de la impresora. • Insertar el cable de la impresora de forma correcta. • Reemplazar el cable de la impresora a modo de prueba. • Seleccionar otra impresora a modo de prueba.
No es posible establecer la comunicación con el vehículo.	• Seleccionar el vehículo correcto a través del código motor. • Seguir rigurosamente las indicaciones de las ventanas de información, de avisos y de instrucciones. • Comprobar que existe una alimentación de tensión de 12 V a través del vehículo al pin 16 del **HG-VCI PC** (posible avería en el **HG-VCI PC**). • Efectuar una diagnosis (inalámbrica) del HG-VCI PC.

14.3. Cuidado y mantenimiento

Como cualquier otro equipo, el **HG-VCI PC** debe manejarse con cuidado. Por tanto, tener en cuenta lo siguiente:

- Limpiar el **HG-VCI PC** regularmente con productos de limpieza no agresivos.
- Emplear productos de limpieza doméstica habituales con un paño de limpieza húmedo.
- Reemplazar de inmediato cualquier cable/accesorio dañado.
- Utilizar sólo piezas de recambio originales.

14.4. Eliminación

AVISO

La directiva aquí mencionada es aplicable sólo en la Unión Europea.

Según la Directiva 2012/19/UE del Parlamento Europeo y del Consejo del 04 de julio de 2012 sobre residuos de aparatos eléctricos y electrónicos, así como según la ley alemana sobre la puesta en circulación, retirada y eliminación de residuos ambientalmente racional de los equipos eléctricos y electrónicos (Residuos de aparatos eléctricos y electrónicos - RAEE) del 20/10/2015, nos comprometemos a recuperar los equipos puestos en el mercado por nosotros después del 13/08/2005 al final de su vida útil y eliminarlos conforme a las directivas arriba mencionadas de forma gratuita.

El presente es un dispositivo adquirido con fines exclusivamente comerciales (B2B), por ello no puede ser entregado a empresas públicas de eliminación de residuos.

Si se indica la fecha de compra y el número de equipo, el dispositivo puede ser eliminado por:

Hella Gutmann Solutions GmbH

Am Krebsbach 2

79241 Ihringen (Alemania)

ALEMANIA

N.º de registro WEEE (RAEE): DE25419042

Telf.: +49 (7668) 9900-0

Fax: +49 7668 9900-3999

E-mail: info@hella-gutmann.com

14.5. Datos técnicos HG-VCI PC

HG-VCI PC

Alimentación de tensión OBD	8-32 VDC
Corriente nominal OBD	máx. 350 mA
Alimentación de tensión OBD	5 VDC
Corriente nominal USB	máx. 500 mA
Área de trabajo	0°C...45°C
Temperatura de almacenamiento	-20°C...60°C
Dimensiones	115,5 x 47,5 x 24 mm (alto x ancho x profundo)
Peso	100 g
Grado de protección	IP 40
Banda de frecuencia	2400...2483,5 MHz (Bluetooth®)
Intensidad de campo	11 dBm
Interfaces	• Bluetooth® Classic, clase 1 • USB 2.0 Hi-Speed, enchufe tipo C • CARB
Alcance del Bluetooth®	Interior: 3-10 m Exterior: máx. 50 m

Inhoudsopgave

1. Over deze handleiding 566

1.1. Aanwijzingen voor de toepassing van de handleiding 566

1.2. Aanduiding van tekstpassages 566

1.3. Specificaties 567

2. Aanwijzing voor de gebruiker 568

2.1. Veiligheidsaanwijzingen 568

2.1.1. Veiligheidsaanwijzingen algemeen 568

2.1.2. Veiligheidsaanwijzingen letselgevaar 568

2.1.3. Veiligheidsaanwijzingen voor HG-VCI PC 569

2.1.4. Veiligheidsaanwijzingen high-voltage/netspanning 569

2.1.5. Veiligheidsaanwijzingen hybride/elektrische voertuigen 570

2.2. Uitsluiting van aansprakelijkheid 571

2.2.1. Software 571

2.2.2. Uitsluiting van aansprakelijkheid 572

2.2.3. Gegevensbescherming 573

2.2.4. Documentatie 573

3. Beschrijving van het apparaat 574

3.1. Leveringsomvang 574

3.1.1. Leveringsomvang controleren 574

3.2. Gebruik overeenkomstig de bestemming 575

3.3. Gebruik van de Bluetooth®-functie 575

3.4. Aansluitingen 576

3.4.1. Betekenis van de led-statusindicatie van de HG-VCI PC 576

4. Installatie van de driver-bundel Hella Gutmann Drivers 578

4.1. Systeemvereisten Hella Gutmann Drivers 578

4.2. Driver-bundel Hella Gutmann Drivers installeren 578

5. Inhoud software mega°macs°PC°SE 579

5.1. Diagnosefuncties 579

5.2. Extra licentiegebonden inhoud en functies 579

6. Installatie mega°macs°PC°SE 580

6.1. Ondersteunde besturingssystemen mega°macs°PC°SE 580

6.2. Systeemvereisten mega°macs°PC°SE 580

6.3. Software mega°macs°PC°SE installeren 580

7. Ingebruikname mega°macs°PC°SE 582
7.1. Verbinding met HG-VCI PC 582
7.2. Software mega°macs°PC°SE uitvoeren 582
7.3. Licenties vrijgeven 583
7.4. Software mega°macs°PC°SE afsluiten 583
8. Installatie software HGS - PassThru 585
8.1. Beschikbaarstelling HGS-PassThru 585
8.2. Ondersteunde besturingssystemen HGS-PassThru 585
8.3. Systeemvereisten HGS – PassThru-driver 585
8.4. Software HGS-PassThru installeren 586
9. Ingebruikname software HGS-PassThru 587
9.1. Voorwaarden voor ingebruikname van HGS-PassThru 587
9.2. Software HGS-PassThru uitvoeren 587
10.mega°macs°PC°SE configureren 589
10.1. Gegevens firma configureren 589
10.1.1. Gegevens firma invoeren 589
10.1.2. Gebruikersnaam 589
10.2. Update software mega macs PC en HG-VCI PC 592
10.2.1. Voorwaarden voor update 592
10.2.2. Systeeminformatie ophalen 592
10.2.3. Taal configureren 593
10.2.4. Controle starten 593
10.2.5. Software-update starten. 593
10.2.6. Informatie HG-VCI PC ophalen 594
10.2.7. Update HG-VCI PC 594
10.3. Interfaces configureren 595
10.3.1. BPC-Tool configureren 595
10.3.2. Printer configureren 597
10.4. Regio configureren 598
10.4.1. Taalinstelling configureren 598
10.4.2. Landinstelling configureren 598
10.4.3. Valuta configureren 599
10.5. Eenheden configureren 599
10.5.1. Eenheden toewijzen 599
10.6. Configureren divers 599
10.6.1. Overig configureren 599
10.6.2. Car History configureren 601

10.6.3. Resolutie configureren ... 603
10.7. Overeenkomsten ... 604
10.7.1. Licentie ophalen ... 604
10.7.2. Weergave van de Algemene voorwaarden ... 604
10.7.3. Overige licenties ophalen ... 604
10.8. Testfuncties ... 605
10.8.1. Voorwaarden voor testfuncties ... 605
10.8.2. Test VCI-stekker uitvoeren ... 605
10.8.3. Diagnose HG-VCI PC uitvoeren ... 605

11.Met mega°macs°PC°SE werken ... 607

11.1. Symbolen ... 607
11.1.1. Symbolen in de Car History ... 607
11.1.2. Symbolen in de Componentenhulp ... 607
11.1.3. Symbolen in de Inspectiegegevens ... 607
11.1.4. Symbolen in de distributieriemgegevens ... 608
11.1.5. Symbolen in de aansluitschema's ... 608
11.1.6. Symbolen in zekeringen/relaisschakelingen ... 609
11.1.7. Symbolen in de componenten-controlewaarden ... 609
11.1.8. Symbolen in de arbeidswaarden ... 610
11.1.9. Symbolen in accumanagement ... 610
11.1.10. Symbolen algemeen ... 610
11.1.11. Symbolen in de header ... 612
11.1.12. Symbolen in het hoofdmenu ... 613
11.1.13. Symbolen in de voertuigselectie ... 614
11.1.14. Symbolen in de diagnose ... 616
11.1.15. Symbolen in voertuiginformatie ... 617
11.1.16. Symbolen in applicaties ... 618
11.1.17. Symbolen in de instellingen ... 619
11.1.18. Symbolen voor virtueel toetsenbord ... 619
11.1.19. Symbolen in de gebruikershandleiding ... 620
11.2. Voertuigselectie ... 620
11.2.1. Voertuig identificeren via VIN ... 621
11.2.2. Voertuig identificeren via asanetwork ... 622
11.3. Voertuig zoeken ... 623
11.3.1. Voertuig landspecifiek zoeken ... 623
11.3.2. Voertuig zoeken via VIN ... 625
11.3.3. Voertuig zoeken via kenteken ... 626
11.4. OBD-diagnose ... 627
11.4.1. Snelstart OBD-diagnose uitvoeren ... 627
11.5. Diagnose ... 627

11.5.1. Voertuigdiagnose voorbereiden ... 628
11.5.2. Foutcode ... 629
11.5.3. Parameter ... 634
11.5.4. Actuator ... 636
11.5.5. Service-reset ... 639
11.5.6. Basisinstelling ... 641
11.5.7. Codering ... 645
11.6. Voertuiginformatie ... 648
11.6.1. Car History ... 649
11.6.2. Componentenhulp ... 651
11.6.3. Inspectiegegevens ... 653
11.6.4. Distributieriemgegevens ... 654
11.6.5. Technische gegevens ... 655
11.6.6. Aansluitschema's ... 656
11.6.7. Zekeringen/relaisschakelingen ... 657
11.6.8. Componenten-controlewaarden ... 658
11.6.9. Arbeidswaarden ... 659
11.6.10. Interieurfilter ... 659
11.6.11. Terugroepacties ... 660
11.6.12. Accumanagement ... 661
11.7. OBD ... 661

12.Applicaties ... 663

12.1. PassThru ... 663
12.1.1. PassThru ophalen ... 663
12.2. Rekenmachine ... 663
12.2.1. Rekenmachine ophalen ... 663
12.3. Berekeningen ... 663
12.3.1. Berekeningen ophalen ... 663
12.4. Calculatie ... 664
12.4.1. Calculatie uitvoeren ... 664
12.5. E-mail ... 665
12.5.1. E-mail aan Hella Gutmann Support sturen ... 665

13.Optionele HGS-tools ... 667

13.1. Accudiagnose ... 667
13.1.1. Systeemtest uitvoeren ... 667
13.1.2. Accutest uitvoeren ... 668
13.1.3. Voorwaarde voor testresultaten opslaan in Car History ... 669
13.1.4. Testresultaat opslaan in Car History ... 669

14.Algemene informatie ... 670

14.1. Probleemoplossingen PassThru 670
14.2. Probleemoplossingen 670
14.3. Verzorging en onderhoud 671
14.4. Afvalverwerking 671
14.5. Technische gegevens HG-VCI PC 672

1. Over deze handleiding

Originele gebruikershandleiding

In deze handleiding is de belangrijkste informatie overzichtelijk samengevat om voor u de start met uw product zo comfortabel als mogelijk te maken.

1.1. Aanwijzingen voor de toepassing van de handleiding

Deze handleiding bevat belangrijke informatie over de veiligheid van de gebruiker.

Onder *www.hella-gutmann.com/manuals* staan alle gebruikershandleidingen, instructies, specificaties en lijsten met betrekking tot onze diagnoseapparaten, tools enz. ter beschikking.

Bezoek ook de Hella Academy op *www.hella-academy.com* en vergroot uw kennis met nuttige online-tutorials en andere trainingsmogelijkheden.

Lees de handleiding volledig door. Let in het bijzonder op de veiligheidsvoorschriften die aan het begin van deze gebruikershandleiding zijn vermeld. Deze dienen uitsluitend de veiligheid tijdens het werken met het diagnoseapparaat.

Ter vermijding van gevaar voor personen en materiaal of van foutieve bediening raden wij u aan om tijdens het gebruik van het diagnoseapparaat de beschrijving van de van toepassing zijnde werkonderdelen nogmaals te lezen.

Het diagnoseapparaat mag uitsluitend worden gebruikt door personen met een opleiding op het gebied van de motorvoertuigtechniek. Informatie en kennis, die middels een dergelijke opleiding worden verkregen, worden in deze handleiding niet opnieuw uiteengezet.

De fabrikant behoudt het recht om zonder aankondiging vooraf de handleiding en het diagnoseapparaat zelf te wijzigen. Wij raden u aan zich te informeren over eventuele actualiseringen. In het geval van verkoop of doorgeven van het diagnoseapparaat dient deze handleiding mee te worden geleverd.

De handleiding dient steeds binnen handbereik en toegankelijk te zijn en dient gedurende de gehele levensduur van het diagnoseapparaat te worden bewaard.

1.2. Aanduiding van tekstpassages

GEVAAR

Aanduiding van een onmiddellijk gevaarlijke situatie die, wanneer deze situatie niet wordt gemeden, de dood of ernstig letsel tot gevolg heeft.

WAARSCHUWING

Aanduiding van een mogelijk gevaarlijke situatie die, wanneer deze situatie niet wordt gemeden, de dood of ernstig letsel tot gevolg kan hebben.

VOORZICHTIG

Aanduiding van een mogelijk gevaarlijke situatie die, wanneer deze situatie niet wordt gemeden, gering letsel tot gevolg kan hebben.

	BELANGRIJK Alle met **BELANGRIJK** gekenmerkte teksten duiden op een gevaar voor het diagnoseapparaat of de omgeving. De hier vermelde opmerkingen en aanwijzingen dienen daarom beslist in acht te worden genomen.
	OPMERKING De met **OPMERKING** gekenmerkte teksten bevatten belangrijke en nuttige informatie. Inachtneming van deze teksten is aanbevolen.
	Afvalcontainer met kruis erdoor Aanduiding dat het product na afdanking gescheiden dient te worden ingezameld. De balk onder het containersymbool geeft weer dat het product na 13-08-2005 op de markt is gebracht.
	Gelijkspanning Aanduiding van gelijkspanning. Gelijkspanning houdt in dat de elektrische spanning zich gedurende een lange periode niet wijzigt.
	Gebruikershandleiding in acht nemen Aanduiding dat de gebruikershandleiding altijd beschikbaar moet zijn en dat deze moet worden gelezen.

1.3. Specificaties

De specificaties van de software kunnen variëren afhankelijk van het land, van de verworven licenties en/of van de optioneel verkrijgbare hardware. Om deze reden kunnen in deze documentatie functies worden omschreven die met de individuele software niet ter beschikking staan. Ontbrekende functies kunnen worden geactiveerd door middel van aanschaffing van een passende licentie en/of van extra hardware.

2. Aanwijzing voor de gebruiker

2.1. Veiligheidsaanwijzingen

2.1.1. Veiligheidsaanwijzingen algemeen

- De **HG-VCI PC** is uitsluitend bestemd voor toepassing op motorvoertuigen. Voorwaarde voor toepassing van de **HG-VCI PC** is dat de gebruiker kennis bezit van motorvoertuigtechniek en zodoende op de hoogte is van mogelijke gevaren en risico's aangaande werkplaats en motorvoertuig.
- De gebruiker dient voor het eerste gebruik van het apparaat de gebruikershandleiding **mega macs PC SE** volledig en zorgvuldig te hebben gelezen.
- Alle in de afzonderlijke hoofdstukken van de gebruikershandleiding voorkomende aanwijzingen en opmerkingen zijn van toepassing. De hierna genoemde maatregelen en veiligheidsaanwijzingen dienen bovendien in acht te worden genomen.
- Voorts zijn van toepassing alle algemene voorschriften van de arbeidsinspectiedienst, beroepsorganisaties, voertuigfabrikanten, alle verordeningen betreffende milieubescherming en alle wettelijke regelingen, voorschriften en gedragsregels waaraan een werkplaats zich dient te houden.

2.1.2. Veiligheidsaanwijzingen letselgevaar

Bij werkzaamheden aan het voertuig bestaat letselgevaar door roterende delen of door wegrollen van het voertuig. Het onderstaande dient daarom in acht te worden genomen:

- Beveilig het voertuig tegen wegrollen.
- Zet voertuigen met automatische versnellingsbak in de parkeerstand.
- Deactiveer het start/stop-systeem om een ongecontroleerde motorstart te voorkomen.
- Verbind het diagnoseapparaat met het voertuig uitsluitend met uitgeschakeld contact.
- Grijp bij lopende motor niet in roterende delen.
- Leg de kabels niet in de buurt van roterende delen.
- Controleer de high-voltage componenten op beschadiging.

2.1.3. Veiligheidsaanwijzingen voor HG-VCI PC

Ter vermijding van foutief gebruik met eventueel daaruit voortvloeiend persoonlijk letsel of beschadiging van de **HG-VCI PC**, dient het volgende in acht te worden genomen:

- Zorg ervoor dat de **HG-VCI PC** tijdens de communicatie met het diagnoseapparaat niet wordt aangeraakt (zorg voor een afstand van minimaal 20 cm).
- Stel de **HG-VCI PC** niet bloot aan langdurige zonnestraling.
- Bescherm de **HG-VCI PC** tegen hete onderdelen.
- Bescherm de **HG-VCI PC** tegen draaiende onderdelen.
- Controleer aansluitkabels/toebehoren regelmatig op beschadigingen. Er bestaat gevaar van vernietiging van de **HG-VCI PC** door kortsluiting.
- Gebruik de **HG-VCI PC** uitsluitend overeenkomstig de handleiding.
- Bescherm de **HG-VCI PC** tegen vloeistoffen, bijv. water, olie of benzine. De **HG-VCI PC** is niet waterdicht.
- Bescherm de **HG-VCI PC** tegen harde schokken en laat het apparaat niet vallen.
- Open de **HG-VCI PC** niet zelf. Alleen door **Hella Gutmann** geautoriseerde monteurs mogen de **HG-VCI PC** openen. Bij beschadiging van het veiligheidszegel of onbevoegd ingrijpen in het apparaat vervalt de garantie.
- Bij storingen aan de **HG-VCI PC** dient **Hella Gutmann** of een handelspartner van Hella Gutmann onmiddellijk te worden geïnformeerd.

2.1.4. Veiligheidsaanwijzingen high-voltage/netspanning

In elektrische installaties komen zeer hoge spanningen voor. Door spanningoverslag van beschadigde componenten, bijv. ten gevolge van marterbeten, of door het aanraken van spanningvoerende delen bestaat gevaar van elektrische schokken. Hoogspanning van het voertuig en netspanning van het lichtnet kunnen ten gevolge van onoplettendheid leiden tot ernstig letsel of tot de dood. Spanningoverslag geldt voor bijv. de primaire en secundaire zijde van het ontstekingssysteem, de aansluiting op het voertuig, de lichtinstallaties of de kabelboom met stekkerverbindingen. Het onderstaande dient daarom in acht te worden genomen:

- Gebruik uitsluitend elektriciteitskabels met aardcontact.
- Gebruik uitsluitend een gecontroleerde of meegeleverde netvoedingskabel.
- Gebruik uitsluitend het origineel kabelmateriaal.
- Controleer kabels en voedingsadapters regelmatig op beschadigingen.

- Voer montagewerkzaamheden, bijv. het aansluiten van het diagnoseapparaat op het voertuig of het vervangen van componenten uitsluitend uit met uitgeschakeld contact.

2.1.5. Veiligheidsaanwijzingen hybride/elektrische voertuigen

In/aan hybride/elektrische voertuigen komen zeer hoge spanningen voor. Door spanningoverslag van beschadigde componenten, bijv. ten gevolge van marterbeten, of door het aanraken van spanningvoerende delen bestaat gevaar van elektrische schokken. Hoge spanning aan/in het voertuig kan in geval van onoplettendheid de dood tot gevolg hebben. Het onderstaande dient daarom in acht te worden genomen:

- Het high-voltage systeem (HV-systeem) mag uitsluitend spanningsvrij worden geschakeld door de hierna genoemde geschoolde personen:
  - High-voltage technicus (Vakbekwaam Persoon)
  - Elektrotechnisch geschoolde kracht voor vastgelegde werkzaamheden – hybride resp. elektrisch voertuigen
  - Elektromonteur
- Plaats resp. bevestig waarschuwingsborden en versperringen.
- Controleer het HV-systeem en de high voltage-leidingen op beschadiging (visuele controle!).
- Schakel het HV-systeem spanningsvrij:
  - Schakel het contact uit.
  - Neem de servicestekker voor high voltage los.
  - Verwijder de zekering.
  - Ontkoppel het 12V-boordnet van massazijde.
- Neem de aanwijzingen van de voertuigfabrikant in acht.
- Beveilig het HV-systeem tegen herinschakeling:
  - Trek de contactsleutel uit en bewaar deze veilig.
  - Bewaar de servicestekker voor high voltage op een veilige plaats of beveilig de accuhoofdschakelaar tegen herinschakeling.
  - Isoleer de accuscheidingsschakelaar, de stekkerverbindingen enz. met blinde stekkers, afdekkapjes of isolatieband met een betreffende waarschuwing.
- Controleer met een spanningzoeker of de spanningsvrijheid bestaat. Ook bij uitgeschakelde hoge spanning kan steeds nog een restspanning aanwezig zijn.

- Leg het HV-systeem aan massa en sluit het kort (uitsluitend noodzakelijk bij een spanning ≥1000 V).
- Dek onderdelen af die zich in de nabijheid bevinden of die onder spanning staan – bij een spanning <1000 V bijv. met isolerende doeken, buigzame buizen of kunststof afdekking. Breng bij spanningen ≥1000 V bijv. speciaal daartoe bedoelde isolatieplaten/afsperborden aan die voldoende contactbescherming bieden voor naastgelegen onderdelen.
- Houd vóór herinschakeling van het HV-systeem het hierna genoemde in acht:
  - Alle gereedschappen en hulpmiddelen zijn van het hybride/elektrisch voertuig verwijderd.
  - Beëindig de kortsluiting en het aan massa leggen van het HV-systeem. Er mag geen kabel meer worden aangeraakt.
  - Bevestig weer de verwijderde beveiligende bekledingen.
  - Beëindig de beveiligingsmaatregelen aan de schakelposities.

2.2. Uitsluiting van aansprakelijkheid

2.2.1. Software

2.2.1.1. Modificatie van veiligheidsgerelateerde software

De actuele device-software biedt veelzijdige diagnose- en configuratiefuncties. Sommige van deze functies hebben een invloed op de werking van elektronische componenten. Hiertoe behoren ook componenten van veiligheidsgerelateerde voertuigsystemen (o.a. airbag, remmen). De volgende aanwijzingen en overeenkomsten gelden ook voor alle volgende updates en de bijbehorende software-uitbreidingen.

2.2.1.2. Uitvoeren van modificatie van veiligheidsgerelateerde software

- Het uitvoeren van werkzaamheden aan veiligheidsgerelateerde systemen zoals het veiligheidssysteem voor passagiers en de remsystemen is uitsluitend mogelijk wanneer de gebruiker deze aanwijzing heeft gelezen en bevestigd.
- De gebruiker van het diagnosesysteem moet alle voorschriften en procedures van het diagnoseapparaat en de voertuigfabrikant onbeperkt naleven en de aanwijzingen verplicht opvolgen.
- Diagnoseprogramma's die veiligheidsgerelateerde softwaremodificaties aan het voertuig uitvoeren, kunnen en mogen uitsluitend worden gebruikt wanneer de bijbehorende waarschuwingen en de hierna vermelde verklaring onbeperkt worden/wordt geaccepteerd.
- Het is strikt noodzakelijk het diagnoseprogramma te gebruiken overeenkomstig de voorschriften aangezien de mogelijkheid bestaat tot het verwijderen van programmeringen, configuraties, instellingen en functies van indicatielampjes. Door dergelijke ingrepen worden veiligheidsgerelateerde gegevens en elektronische besturingssystemen, in het bijzonder veiligheidssystemen, beïnvloed en gewijzigd.

2.2.1.3. Verbod van modificatie van veiligheidsgerelateerde software

Ingrepen en modificatie van elektronische besturingen en veiligheidsgerelateerde systemen mogen niet worden uitgevoerd, wanneer:

- De ECU (het stuurapparaat) beschadigd en/of het uitlezen van gegevens onmogelijk is.
- De ECU (het stuurapparaat) en de toewijzing niet eenduidig uitgelezen kunnen worden.
- Het uitlezen vanwege gegevensverlies niet mogelijk is.
- De gebruiker niet over de hiervoor vereiste opleiding en kennis beschikt.

In deze gevallen is het de gebruiker verboden om het veiligheidssysteem te programmeren, te configureren of anderszins hierin modificaties aan te brengen. Om gevaar te voorkomen dient de gebruiker onverwijld contact op te nemen met een erkende dealer. Uitsluitend de dealer kan in samenwerking met de fabrikant voor een veilige werking van de voertuigelektronica zorgen.

2.2.1.4. Afzien van modificatie van veiligheidsgerelateerde software

De gebruiker is gehouden geen veiligheidsgerelateerde softwarefuncties toe te passen, wanneer een of meer van de hierna genoemde omstandigheden van toepassing is/zijn:

- Er bestaat twijfel omtrent de vakkundigheid van derden tot het uitvoeren van deze functies.
- De gebruiker is niet in het bezit van de voorgeschreven bewijzen van vakbekwaamheid.
- Er bestaat twijfel omtrent de foutloze werking van de veiligheidsgerelateerde software-modificatie.
- Het apparaat wordt aan een derde doorgegeven. **Hella Gutmann Solutions GmbH** is hiervan niet op de hoogte en heeft aan bedoelde derde geen toestemming gegeven tot het gebruik van het diagnoseprogramma.

2.2.2. Uitsluiting van aansprakelijkheid

2.2.2.1. Gegevens en informatie

De informatie in de database van het diagnoseprogramma is samengesteld op basis van gegevens van voertuigfabrikanten en importeurs. Met grote zorgvuldigheid is hierbij te werk gegaan om de juistheid van informatie te waarborgen. Hella Gutmann Solutions GmbH aanvaardt geen enkele aansprakelijkheid voor eventuele fouten en de daaruit voortvloeiende gevolgen. Dit geldt voor gebruikte gegevens en informatie die onjuist blijken/blijkt te zijn of die verkeerd zijn/is weergegeven alsmede voor fouten die bij vergissing tijdens het samenstellen van de gegevens zijn ontstaan.

2.2.2.2. Bewijslast van de gebruiker

Op de gebruiker van het toestel rust de bewijslast dat hij de technische toelichtingen, de aanwijzingen betreffende bediening, onderhoud en veiligheid zonder uitzondering in acht heeft genomen.

2.2.3. Gegevensbescherming

De klant geeft toestemming voor de opslag van zijn persoonlijke gegevens met het oog op de tenuitvoerlegging van het contract alsmede de opslag van technische gegevens voor veiligheidsgerelateerd gegevensonderzoek, het maken van statistieken en voor kwaliteitscontrole. De technische gegevens worden van de persoonlijke gegevens gescheiden en uitsluitend aan onze contractanten doorgegeven. Wij zijn gehouden tot de geheimhouding van alle verkregen gegevens van onze klanten. Wij zijn gehouden informatie over de klant hooguit door te geven wanneer de wettelijke bepalingen dit toestaan of wanneer de klant hiertoe toestemming heeft verleend.

2.2.4. Documentatie

De vermelde indicaties beschrijven de meest voorkomende foutoorzaken. Vaak bestaan er meer oorzaken voor optredende fouten – deze oorzaken kunnen niet alle worden vermeld – of er bestaan andere foutoorzaken die tot dusver niet ontdekt zijn. Hella Gutmann Solutions GmbH aanvaardt geen aansprakelijkheid voor niet gelukte of overbodige reparatiewerkzaamheden.

Voor het gebruiken van gegevens en informatie die onjuist blijken/blijkt of verkeerd zijn/is weergegeven alsmede fouten die bij vergissing tijdens het samenstellen van de gegevens zijn ontstaan, aanvaardt Hella Gutmann Solutions GmbH geen aansprakelijkheid.

Zonder beperking van het hiervoor genoemde aanvaardt Hella Gutmann Solutions GmbH geen aansprakelijkheid voor ieder verlies met betrekking tot winst, waarde van het bedrijf of iedere vorm van verlies – inclusief economisch verlies – dat, resp. die hieruit voortvloeit.

De onderneming Hella Gutmann Solutions GmbH aanvaardt geen aansprakelijkheid voor schade of bedrijfsstoringen, die voortvloeit respectievelijk voortvloeien uit niet-inachtneming van de gebruikershandleiding van mega macs en van de specifieke veiligheidsaanwijzingen.

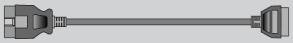
Op de gebruiker van het toestel rust de bewijslast dat hij de technische toelichtingen, de aanwijzingen betreffende bediening, onderhoud en veiligheid zonder uitzondering in acht heeft genomen.

3. Beschrijving van het apparaat

OPMERKING

Dit product ondersteunt de voertuigprotocollen DoIP en Can-FD.

3.1. Leveringsomvang

Aantal	Benaming
1	**HG-VCI PC**
1	USB-stick voor installatie van software **mega macs PC SE**
1	USB-kabel voor verbinding van **HG-VCI PC** met pc
1	Verlenging OBD-kabel 0,3 m (optioneel) 
1	HGS-gegevensdrager
1	Veiligheidsinstructie

3.1.1. Leveringsomvang controleren

Controleer de leveringsomvang bij of direct na de levering om eventuele schade direct te kunnen reclameren.

Ga als volgt te werk voor het controleren van de leveringsomvang:

1. Open het geleverd pakket en controleer het met behulp van het bijgevoegde afleveringsbewijs op volledigheid. Wanneer uiterlijke transportbeschadigingen herkenbaar zijn, dan moet het pakket worden geopend in het bijzijn van de pakketbezorger en de **HG-VCI PC** moet worden gecontroleerd op verborgen beschadigingen. Elke vorm van transportschade van het leveringspakket en elke beschadiging van de **HG-VCI PC** moet door de pakketbezorger worden verwerkt in een schadebericht.
2. Neem de **HG-VCI PC** uit de verpakking.

⚠ VOORZICHTIG

Gevaar van kortsluiting door losse delen in of aan de HG-VCI PC

Gevaar van vernieling van de HG-VCI PC/de voertuigelektronica

Wanneer zich in of aan de HG-VCI PC losse delen bevinden of de aanwezigheid hiervan vermoed wordt, mag de module niet in gebruik worden genomen. Informeer in dit geval onmiddellijk een reparatiedienst van Hella Gutmann of een Hella Gutmann-handelspartner.

3. Controleer de **HG-VCI PC** op mechanische beschadigingen en op losse onderdelen binnenin door voorzichtig te schudden.

3.2. Gebruik overeenkomstig de bestemming

De software **mega°macs°PC°SE** en de **HG-VCI PC** vormen een systeem voor het herkennen en verhelpen van storingen aan elektronische systemen van motorvoertuigen.

Via een diagnose-interface maakt het toestel verbinding met de voertuigelektronica en biedt toegang tot beschrijvingen van voertuigsystemen. Veel gegevens worden direct online van de Hella Gutmann diagnose-database op de pc overgedragen. Om deze reden dient de pc permanent online te zijn.

De software **mega°macs°PC°SE** is niet geschikt voor reparaties en onderhoud van elektrische machines, gereedschappen en elektrische huisinstallaties. Toestellen van andere producenten worden niet ondersteund.

Wordt de software **mega°macs°PC°SE** en/of de **HG-VCI PC** op een wijze gebruikt die niet overeenkomt met de wijze die door **Hella Gutmann** is aangegeven, kan hierdoor de veiligheid van het apparaat worden beïnvloed.

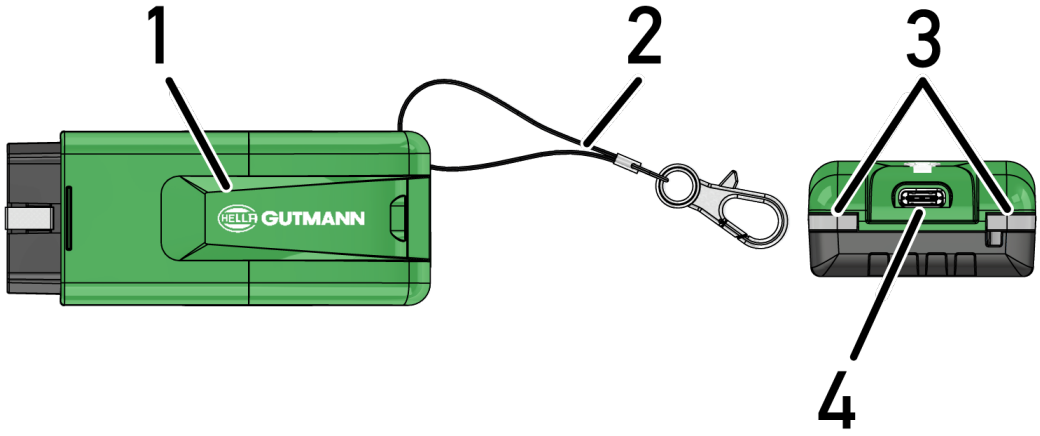
De **HG-VCI PC** is bestemd voor industriële toepassing. Buiten industriële omgevingen bijv. in gemengde gebieden voor bedrijven en wonen moeten eventueel maatregelen worden getroffen ter ontstoring.

3.3. Gebruik van de Bluetooth®-functie

De toepassing van de Bluetooth®-functie kan door wetgeving of bepalingen op dit terrein in bepaalde landen aan beperkingen onderhevig zijn, resp. niet zijn toegestaan.

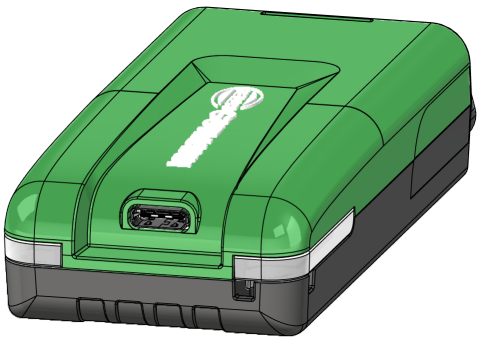
Houd daarom voor het gebruik van de Bluetooth®-functie rekening met de bepalingen die in uw land van toepassing zijn.

3.4. Aansluitingen



	Naam/beschrijving
1	HG-VCI PC voor diagnose-aansluiting van het voertuig
2	Bevestigingsband voor bijv. een lanyard
3	**Indicatielampjes (led)** De indicatielampjes geven de bedrijfsstatus van de **HG-VCI PC** weer.
4	Interface USB-C

3.4.1. Betekenis van de led-statusindicatie van de HG-VCI PC



Led-statusindicatie van de VCI		Betekenis
Led links (bedrijfsomstandigheid)	**Led rechts (activiteit)**	
Groen geeft permanent licht	Groen geeft permanent licht	VCI is operationeel.
Groen geeft permanent licht	Blauw geeft permanent licht	VCI is operationeel en heeft een draadloze verbinding.

Led-statusindicatie van de VCI		Betekenis
Led links (bedrijfsomstandigheid)	**Led rechts (activiteit)**	
Groen geeft permanent licht	Blauw knippert	VCI is draadloos gekoppeld met het diagnoseapparaat.
Groen geeft permanent licht	Groen knippert	VCI is via USB verbonden met het diagnoseapparaat.
Geel knippert	Blauw knippert	VCI-update via draadloze verbinding.
Geel knippert	Groen knippert	VCI-update via USB.
Geel knippert	Rood knippert	VCI heeft een fout in de updateprocedure geïdentificeerd. VCI-update is mislukt. Neem contact op met Hella Gutmann of een Hella Gutmann-handelspartner.
Geel geeft permanent licht	Geel geeft permanent licht	VCI-stekkertest is via het diagnoseapparaat gestart.
Rood geeft permanent licht	Rood geeft permanent licht	VCI-stekkertest heeft een fout geïdentificeerd. Neem contact op met Hella Gutmann of een Hella Gutmann-handelspartner.

4. Installatie van de driver-bundel Hella Gutmann Drivers

4.1. Systeemvereisten Hella Gutmann Drivers

- Microsoft Windows 7 SP1 of hoger
- Windows-administratorrechten

4.2. Driver-bundel Hella Gutmann Drivers installeren

Om alle gegevens die **Hella Gutmann** voor een voertuig ter beschikking stelt te kunnen ontvangen, moet het diagnoseapparaat beschikken over een permanente online-verbinding en moet de driver-bundel **Hella Gutmann Drivers** zijn geïnstalleerd. Om de verbindingskosten gering te houden, raadt Hella Gutmann een ADSL-verbinding met flatrate aan.

1. Installeer **Hella Gutmann Drivers** op de kantoor- of werkplaats-computer. De driver-bundel van **Hella Gutmann Drivers** bevindt zich op de meegeleverde HGS-gegevensdrager.
2. Verbind het apparaat met een pc met internettoegang. Wanneer het verbindingssymbool in de bovenste werkbalk wisselt van zwart naar groen, is de online-verbinding succesvol ingericht en actief.

5. Inhoud software mega°macs°PC°SE

5.1. Diagnosefuncties

- Foutcode-lezen/foutcode-wissen
- Parameter-lezen
- Actuatortest
- Service-reset
- Basisinstelling
- Codering
- Testfunctie

5.2. Extra licentiegebonden inhoud en functies

- Voertuiginformatie, bijvoorbeeld:
  - Distributieriemgegevens
  - Inspectiegegevens
  - Terugroepacties
- 4 updates per jaar, bijv.:
  - Uitbreiding met nieuwe voertuigmodellen

6. Installatie mega°macs°PC°SE

6.1. Ondersteunde besturingssystemen mega°macs°PC°SE

- Minimaal Microsoft Windows 10 (32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64)) of hoger

6.2. Systeemvereisten mega°macs°PC°SE

- Pc met Bluetooth®
- 512 MB vrij werkgeheugen (minimaal)
- 2 GB vrije hardeschijfruimte (minimaal)
- 1 vrije USB-aansluiting op pc (minimaal)
- Beeldschermresolutie 800 x 600 pixels (minimaal)

6.3. Software mega°macs°PC°SE installeren

De installatie vindt plaats m.b.v. een assistent die de afzonderlijke stappen afloopt.

Ga om de software **mega°macs°PC°SE** te installeren als volgt te werk:

1. Pc inschakelen.
2. Meegeleverde USB-stick in USB-aansluiting van pc steken.
   ⇨ USB-drive **mega°macs°PC°SE** wordt automatisch geopend.
3. Klik op **>Map openen<** en start het bestand **mega_macs_pc.exe**.
   ⇨ De USB-drive kan ook worden geopend via **Start > Deze computer >mega°macs°PC°SE**.
   ⇨ Venster voor **mega°macs°PC°SE set-up** wordt weergegeven.
4. Gewenste taal selecteren en op **>OK<** klikken.
   ⇨ De selectie wordt automatisch opgeslagen.
5. Tik op **>Volgende<**.
   ⇨ Keuzevenster verschijnt. Voor de bestanden van de software **mega°macs°PC°SE** is reeds een doelmap voorgesteld. Wanneer een andere locatie gewenst is, kunt u met **>Bladeren<** een passende map selecteren. De bestanden worden aan het slot van de installatie naar de geselecteerde doelmap gekopieerd.
6. Tik op **>Volgende<**.
7. Klik op **>Installeren<**.
   ⇨ Installatie begint.
8. Wacht tot de installatie is beëindigd.
9. Tik of klik op **>Voltooien<**.

⇨ Een snelkoppeling voor **mega°macs°PC°SE** wordt automatisch op het bureaublad geplaatst.

10. Trek de USB-stick eruit.

⇨ De installatie van de software **mega°macs°PC°SE** is hiermee beëindigd.

7. Ingebruikname mega°macs°PC°SE

Dit hoofdstuk beschrijft hoe de software **mega°macs°PC°SE** wordt uitgevoerd resp. beëindigd en alle noodzakelijke stappen voor de eerste ingebruikname van de software **mega°macs°PC°SE**.

7.1. Verbinding met HG-VCI PC

OPMERKING

Het is van belang dat de **HG-VCI PC** altijd via Bluetooth® verbonden blijft met de pc waarop de software **mega°macs°PC°SE** wordt toegepast.

De **HG-VCI PC** is een onafscheidelijk onderdeel van de software **mega°macs°PC°SE**. De **HG-VCI PC** omvat softwarecomponenten. Voor bepaalde functies van de software **mega°macs°PC°SE** is daarom een verbinding met **HG-VCI PC** noodzakelijk.

7.2. Software mega°macs°PC°SE uitvoeren

OPMERKING

Bij de eerste ingebruikname en na een software-update moeten de Algemene Voorwaarden van Hella Gutmann Solutions GmbH worden bevestigd door de gebruiker van het apparaat. Zonder bevestiging van de algemene voorwaarden kunnen bepaalde functies van het apparaat niet worden gebruikt.

Bij de eerste ingebruikname moet eveneens de verwerkersovereenkomst van **Hella Gutmann Solutions GmbH** door de gebruiker van het apparaat worden bevestigd. Deze overeenkomst regelt de omgang met persoonsgegevens in de zin van de AVG.

OPMERKING

Bij de eerste start van het apparaat moet de software **mega°macs°PC°SE** worden gekoppeld met **HG-VCI PC**. Hiertoe is een verbinding vereist van de software **mega°macs°PC°SE** met **HG-VCI PC** door middel van USB-kabel. Voor alle volgende starts is een Bluetooth®-verbinding voldoende.

Ga om de software **mega°macs°PC°SE** uit te voeren als volgt te werk:

1. Verbind de USB-kabel met de USB-port van pc en van **HG-VCI PC**.
2. Selecteer **Start** > **Alle programma's** > **Hella Gutmann Solutions** > **mega°macs°PC°SE** > **mega°macs°PC°SE**.
   ⇨ De software **mega°macs°PC°SE** wordt gestart.
   ⇨ Aansluitend worden de Algemene Voorwaarden weergegeven.
3. Lees de Algemene Voorwaarden geheel door en aanvaard deze aan het einde van de tekst.

⇨ Venster met selectie van gebruiker verschijnt. Bij alle gegevens die in de **Car History** worden opgeslagen, wordt telkens de gebruikersnaam vermeld. Bij latere navragen kan sneller worden gevonden wie de reparatie heeft uitgevoerd.

4. Dubbeltikken op ⌄⌄.
5. Voer gebruikersnaam in.
6. Bevestig de invoer met ✓.
7. Activeer desgewenst het selectievakje **Aangemeld blijven**.
   ⇨ Is het selectievakje **Aangemeld blijven** geactiveerd, dan is vervolgens bij inschakeling geen selectie van de gebruiker meer noodzakelijk.
   ⇨ Verwerkersovereenkomst wordt weergegeven.
8. Lees de Verwerkersovereenkomst door en bevestig aanvaard deze aan het einde van de tekst.
9. Bevestig de invoer met ✓.
   ⇨ De invoer wordt automatisch opgeslagen.
10. Verwijder de USB-kabel van **HG-VCI PC** en van pc.

⇨ Nu kan de software **mega°macs°PC°SE** worden gebruikt.

7.3. Licenties vrijgeven

OPMERKING

Om alle verworven licenties in volledige omvang te kunnen gebruiken, moet de software **mega°macs°PC°SE** vóór de 1ste ingebruikname worden verbonden met de HGS-server.

Ga als volgt te werk om de software **mega°macs°PC°SE** met de HGS-server te verbinden:

1. Selecteer in het hoofdmenu **Instellingen** > **Overeenkomsten**.
2. Tabblad **>Licentie<** selecteren.
3. Met ▶ **Mijn licenties** oproepen.
   ⇨ Gegevens worden gedownload. Geboekte licenties worden weergegeven.
4. Start de software mega°macs°PC°SE opnieuw.

⇨ Nu kan de software **mega°macs°PC°SE** in zijn volledige omvang worden gebruikt.

7.4. Software mega°macs°PC°SE afsluiten

Ga om de software **mega°macs°PC°SE** af te sluiten als volgt te werk:

1. Sluit met ⏻ software **mega°macs°PC°SE** af.
2. Let op de bevestigingsvraag.

3. Sluit met ✓ software **mega°macs°PC°SE** af. Annuleer de procedure met ☒.

⇨ De software **mega°macs°PC°SE** is afgesloten.

8. Installatie software HGS – PassThru

8.1. Beschikbaarstelling HGS-PassThru

Sinds 2010 geldt voor alle nieuwe voertuigen de Euro-5-norm. Deze norm regelt o.a. de typegoedkeuring van voertuigen betreffende emissies. Door de Euro-5-norm zijn de fabrikanten verplicht om onafhankelijke garages via internet onbeperkte toegang tot alle informatie over onderhoud en reparaties van de voertuigen ter beschikking te stellen.

Voor de programmering van de ECU's kan alleen apparatuur worden gebruikt die compatibel is met Euro 5. **HGS-PassThru** is een interface waarmee de meest actuele softwareversie van de online-portal van de fabrikant in de ECU van het voertuig kan worden geïnstalleerd. De PassThru-functie is een uitbreiding en is *geen* vervanging van de diagnose. Hier wordt door **Hella Gutmann** een directe communicatie tussen de OEM-server (Original Equipment Manufacturer) van de fabrikant en het voertuig opgebouwd.

De beschikbaarstelling van de software verschilt van fabrikant tot fabrikant. De volgende mogelijkheden bestaan:

- Pc-software downloaden.
- Pc-software op cd of dvd aanvragen.
- Online-oplossingen

Hierbij kunnen afhankelijk van de fabrikant kosten ontstaan voor bijv.:

- Registratie
- Licenties
- Software

De inhoud van een software (informatie- en functieomvang) varieert afhankelijk van de fabrikant. Bij enkele fabrikanten staan alleen de wettelijk vereiste functies en informatie ter beschikking, bij andere daarnaast nog meer gegevens.

8.2. Ondersteunde besturingssystemen HGS-PassThru

- Ten minste Microsoft Windows 10 (32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64))

8.3. Systeemvereisten HGS – PassThru-driver

Hella Gutmann stelt de volgende vereisten voor installatie van HGS-PassThru:

- Minimaal Microsoft Windows 10 (32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64)) of hoger
- Minimaal 2 GB vrij werkgeheugen
- Minimaal 40 GB vrije hardeschijfruimte
- Minimaal 1 vrije 2.0 USB-aansluiting van laptop/tablet
- Laptop of tablet, met internettoegang

8.4. Software HGS-PassThru installeren

De installatie vindt plaats m.b.v. een assistent die de afzonderlijke stappen afloopt.

Ga om de software **HGS-PassThru** te installeren als volgt te werk:

1. Schakel laptop/tablet in.
2. Roep de website van **Hella Gutmann** op.
3. Selecteer onder **FOR WORKSHOPS** > **SUPPORT & INFORMATIONEN** > **PassThru**.
4. Selecteer het tabblad **>DOWNLOADS<**.
5. Klik op **>Software – PassThru<**.
   ⇨ Venster **PassThru set-up** wordt weergegeven.
6. Sla via **>Bestand opslaan<** PassThru setup.exe op.
   ⇨ Voor de bestanden van de software PassThru setup.exe is een doelmap voorgesteld. Wanneer een andere locatie gewenst is, kan een passende map geselecteerd worden. De bestanden worden aan het slot van de installatie naar de geselecteerde doelmap gekopieerd.
7. Sla via **>Opslaan<** PassThru setup.exe op.
   ⇨ PassThru setup.exe wordt in de doelmap opgeslagen.
8. Klik in de doelmap op PassThru setup.exe.
   ⇨ Venster **HGS-PassThru set-up** wordt weergegeven.
9. Selecteer via ▼ de gewenste taal.
10. Bevestig keuze met **>OK<**.
    ⇨ De selectie wordt automatisch opgeslagen. De set-up assistent van **HGS-PassThru** wordt weergegeven.
11. Tik op **>Volgende<**.
    ⇨ De Algemene Voorwaarden worden weergegeven.
12. Lees de Algemene Voorwaarden geheel door en aanvaard deze aan het einde van de tekst.
13. Tik op **>Volgende<**.
    ⇨ Om de software HGS-PassThru Setup succesvol te kunnen installeren, moet er een product worden geselecteerd.
14. Selecteer **>mega macs X<**.
15. Installeer het product via **>Installeren<**.
    ⇨ De installatie begint.
16. Wacht tot de installatie is beëindigd.
17. Tik of klik op **>Voltooien<**.
    ⇨ Er wordt automatisch een snelkoppeling voor **HGS-PassThru** op het bureaublad geplaatst.

⇨ De installatie van de software is hiermee beëindigd.

9. Ingebruikname software HGS-PassThru

Dit hoofdstuk beschrijft hoe de software **HGS-PassThru** wordt toegepast.

9.1. Voorwaarden voor ingebruikname van HGS-PassThru

- Voeding van het apparaat en laptop/tablet via voedingsadapter en netkabel gegarandeerd.
- Laptop/tablet opgestart.
- Laptop/tablet voor verbinding tussen internet en voertuig voorhanden.
- Bestand **HGS-PassThru** probleemloos op laptop/tablet geïnstalleerd.
- Admin-rechten voorhanden.
- Actuele Java-versie geïnstalleerd.
- Stabiele internetverbinding
- Alle op de achtergrond gestarte/lopende processen/programma's beëindigd.

9.2. Software HGS-PassThru uitvoeren

⚠ VOORZICHTIG

Let erop dat de voedingsspanning gedurende de volledige procedure niet onder 12 V zakt.

Spanningsverlies kan leiden tot annulering van de download en tot beschadiging van de ECU.

Na uitvoering van een ECU-update kan de oude software van de ECU *niet* meer worden hersteld.

Om de software **HGS-PassThru** uit te voeren dient u als volgt te werk te gaan:

1. Selecteer in het hoofdmenu **Applicaties** > **PassThru**.
   ⇨ Uitsluiting van aansprakelijkheid
2. Lees de uitsluiting van aansprakelijkheid geheel door en aanvaard deze aan het einde van de tekst.
   ⇨ PassThru-functie is actief.
3. Verbind de USB-kabel met USB-port van de **HG-VCI PC**.

⚠ VOORZICHTIG

Losraken van de HG-VCI PC bij bediening van de koppeling

Letselgevaar/gevaar van materiële schade

Ga vóór het starten als volgt te werk:

1. Trek parkeerrem aan.
2. Schakel de versnelling in neutrale stand.
3. Let op info- en instructievenster(s).

OPMERKING

Kortsluiting en spanningspieken bij aansluiting van de HG-VCI PC

Gevaar voor vernieling van de voertuigelektronica

Schakel het voertuigcontact uit vóór het aansluiten van de HG-VCI PC op het voertuig.

4. Verbind de **HG-VCI PC** met de diagnose-aansluiting van het voertuig.
   - ⇨ Beide leds van de **HG-VCI PC** knipperen.
   - ⇨ De **HG-VCI PC** is operationeel.
5. Verbind de USB-kabel met USB-port van laptop/tablet.
   - ⇨ Verbinding wordt tot stand gebracht. Laptop/tablet wordt via **HG-VCI PC** verbonden met voertuig.
6. Schakel het contact van het voertuig in.
7. Neem de aanwijzingen van de producent in acht.
8. Selecteer **Start** > **Alle programma's** > **Hella Gutmann Solutions** > **HGS-PassThru Communication**.
9. Selecteer de gewenste taal.
10. Start via **>Test starten<** communicatietest.
    - ⇨ Communicatietest wordt gestart. Verbinding van laptop/tablet met **HG-VCI PC** wordt getest.
    - ⇨ Als de linker pijlrij groen wordt weergegeven, is de verbinding van laptop/tablet met **HG-VCI PC** actief.
    - ⇨ Vervolgens wordt de verbinding van **HG-VCI PC** met het voertuig getest.
    - ⇨ Als de rechter pijlrij groen wordt weergegeven, is de verbinding van **HG-VCI PC** met het voertuig actief.
    - ⇨ Nu is de verbinding van laptop/tablet via **HG-VCI PC** met het voertuig succesvol tot stand gebracht.
11. Sluit via **>Beëindigen<** de communicatietest af.
12. Via laptop/tablet op internet de gewenste fabrikantpagina oproepen.
13. Aanwijzingen op het fabrikantenportaal volgen.
14. Selecteer PassThru (**HG-VCI PC**) van **Hella Gutmann**.

10. mega°macs°PC°SE configureren

Alle interfaces en functies worden geconfigureerd via het hoofdmenu **>Instellingen<**.

10.1. Gegevens firma configureren

Hier kunnen de bedrijfsgegevens worden ingevoerd, die op een afdruk moeten verschijnen, bijv.:

- Bedrijfsadres
- Faxnummer
- Website

10.1.1. Gegevens firma invoeren

Ga voor het invoeren van de firmagegevens als volgt te werk:

1. Selecteer in het hoofdmenu **Instellingen** > **Firma**.
2. Tabblad **>Gegevens firma<** selecteren.
3. Open onder **Naam firma** met virtueel toetsenbord.
4. Voer de firmanaam in.
5. Bevestig de invoer met ✓.
   ⇨ De invoer wordt automatisch opgeslagen.
6. Herhaal stappen 3 t/m 5 voor meer invoeren.

10.1.2. Gebruikersnaam

10.1.2.1. Gebruikersnaam invoeren

Hier kunnen de verschillende gebruikers worden beheerd.

Bij alle gegevens die in de **Car History** worden opgeslagen wordt tevens de bijbehorende gebruikersnaam vermeld. Bij later navragen kan sneller worden gevonden wie de reparatie heeft uitgevoerd.

Ga voor het invoeren van de gebruikersnaam als volgt te werk:

1. Selecteer in het hoofdmenu **Instellingen** > **Firma**.
2. Selecteer het tabblad **>Gebruiker<**.
3. Open met + virtueel toetsenbord.
4. Voer gebruikersnaam in.
5. Bevestig de invoer met ✓.
   ⇨ De invoer wordt automatisch opgeslagen.

10.1.2.2. Wachtwoord aanmaken

Hier kan als optie voor de gebruiker een wachtwoord worden vastgelegd.

Bij de selectie van de gebruiker moet het vastgelegde wachtwoord worden ingevoerd.

Ga voor het vastleggen van een wachtwoord voor een gebruiker als volgt te werk:

1. Selecteer in het hoofdmenu **Instellingen** > **Firma**.
2. Selecteer het tabblad **>Gebruiker<**.
3. Gewenste gebruikersnaam selecteren.
4. Open onder **Wachtwoord (optie)** met virtueel toetsenbord.
5. Voer gewenst wachtwoord in.
6. Bevestig de invoer met .
   ⇨ De invoer wordt automatisch opgeslagen.

10.1.2.3. Wachtwoord verwijderen

Ga voor het verwijderen van wachtwoord als volgt te werk:

1. Selecteer in het hoofdmenu **Instellingen** > **Firma**.
2. Selecteer het tabblad **>Gebruiker<**.
3. Selecteer gewenste gebruikersnaam met vastgelegd wachtwoord.
4. Verwijder het wachtwoord onder **Wachtwoord (optie)** met .
5. Let op de bevestigingsvraag.
6. Bevestig met de bevestigingsvraag.
   ⇨ Wachtwoord wordt verwijderd.

10.1.2.4. Gebruikersnaam verwijderen

Ga voor het verwijderen van de gebruikersnaam als volgt te werk:

1. Selecteer in het hoofdmenu **Instellingen** > **Firma**.
2. Selecteer het tabblad **>Gebruiker<**.
3. Gewenste gebruikersnaam selecteren.
4. Met gebruikersnaam verwijderen.
5. Let op de bevestigingsvraag.
6. Bevestig met de bevestigingsvraag.
   ⇨ Gebruikersnaam wordt gewist.

10.1.2.5. Car History activeren

Ga als volgt te werk om de Car History te activeren:

OPMERKING

Uitsluitend wanneer het selectievakje **Car History actief** is geselecteerd, worden de gegevens automatisch in de Car History opgeslagen.

1. Selecteer in het hoofdmenu **Instellingen** > **Firma**.
2. Selecteer het tabblad **>Gebruiker<**.
3. Selecteer het selectievakje **Car History actief**.

⇨ De gegevens worden nu in de Car History opgeslagen.

10.1.2.6. Wachtwoordbeveiliging instellen

Op grond van de op 25 mei 2018 in werking tredende Algemene verordening gegevensbescherming (AVG) van de Europese Unie bestaat de verplichting om de klantgerelateerde gegevens in de apparaten sterker te beschermen. mei 2018 in werking tredende Algemene verordening gegevensbescherming (AVG) van de Europese Unie bestaat de verplichting om de klantgerelateerde gegevens in de apparaten sterker te beschermen.

Om de toegang van derden tot de diagnoseapparaten te verhinderen, is de functie **Wachtwoordbeveiliging** geïntegreerd.

OPMERKING

Vanwege wettelijke bepalingen betreffende de toegang door derden kan het apparaat zonder geldig wachtwoord uitsluitend worden geheractiveerd via de functie **>Fabrieksreset starten<** dan wel via de Technische Helpdesk van Hella Gutmann. In dit geval worden persoonlijke gegevens en de gegevens van de Car History gewist en kunnen eventueel niet worden hersteld.

Ga als volgt te werk om de wachtwoordbeveiliging in te stellen:

1. Selecteer in het hoofdmenu **Instellingen** > **Firma**.
2. Selecteer het tabblad **>Gebruiker<**.
3. Haal met **Wachtwoordbeheer** op.

OPMERKING

Het wachtwoord mag uit maximaal 10 tekens bestaan.

4. Maak een wachtwoord aan en bevestig het door het nogmaals in te voeren.
5. Let op de waarschuwing en bevestig deze.

⇨ Er kan nu alleen nog via het opgegeven wachtwoord toegang tot het apparaat worden verkregen.

10.1.2.7. Het invoeren van calculatie

Hier kunnen de basiswaarden voor de calculatie worden ingevoerd.

Er kunnen drie verschillende uurtarieven (netto) en een btw-tarief worden ingevoerd. Met behulp van deze waarden wordt het totaalbedrag aan arbeidskosten berekend.

Ga als volgt te werk om de basiswaarden in de calculatie in te kunnen voeren:

1. Selecteer in het hoofdmenu **Instellingen** > **Firma**.
2. Tabblad **>Calculatie<** selecteren.
3. Open onder **Uurtarief 1 (Netto EUR)** met het virtueel toetsenbord.
4. Voer het gewenste uurtarief in.
5. Bevestig de invoer met ✓.
   ⇨ De invoer wordt automatisch opgeslagen.
6. Herhaal de stappen 3 t/m 5 voor meer invoeren.

10.2. Update software mega macs PC en HG-VCI PC

Hier kan de update van de software en van de **HG-VCI PC** worden uitgevoerd. Bovendien worden diverse systeemparameters weergegeven, bijv.:

- Pakketversie
- Module type (ID)
- Softwareversie

Hella Gutmann biedt zijn klanten meerdere malen per jaar een software-update aan. Voor een update zijn kosten verschuldigd. De updates bevatten nieuwe voertuigsystemen en technische wijzigingen en verbeteringen. Wij raden u aan om met regelmatige updates de software up-to-date te houden.

10.2.1. Voorwaarden voor update

Vóór het kunnen uitvoeren van updates moet het volgende in acht worden genomen:

- Software **mega°macs°PC°SE** op pc met internetaansluiting geïnstalleerd.
- **HG-VCI PC** middels USB-kabel of Bluetooth® verbonden met een pc met internetverbinding.
- Pc met Bluetooth®.
- De betreffende Hella Gutmann-licenties zijn geactiveerd.
- De driver-bundel **Hella Gutmann Drivers** is op pc geïnstalleerd.
- Voeding van pc en van **HG-VCI PC** zijn gewaarborgd.

10.2.2. Systeeminformatie ophalen

Hier bevindt zich alle informatie die noodzakelijk is voor de identificatie van de software **mega°macs°PC°SE**.

Ga als volgt te werk om systeeminformatie op te halen:

1. Selecteer in het hoofdmenu **Instellingen** > **Update**.
2. Selecteer het tabblad **>Systeem<**.
   ⇨ Info-venster verschijnt.
   ⇨ Hier bevindt zich informatie, bijv. soft- en hardwareversie en serienummer.

10.2.3. Taal configureren

Hier kan bij meertalige software de taalvariant worden gekozen. Na wijziging van de taal wordt de update in de geselecteerde taal gedownload.

Ga als volgt te werk voor het configureren van de taalinstelling:

1. Selecteer in het hoofdmenu **Instellingen** > **Update**.
2. Selecteer het tabblad **>Systeem<**.
3. Onder **Taalinstelling** met ⏬ lijst openen. Welke talen ter keuze worden aangeboden hangt af van de specifieke software.
4. Gewenste landstaal selecteren.
   ⇨ De selectie wordt automatisch opgeslagen.

10.2.4. Controle starten

Hier kunt u de actuele software controleren op beschadigde of ontbrekende bestanden.

Ga als volgt te werk voor het starten van een controle:

1. Selecteer in het hoofdmenu **Instellingen** > **Update**.
2. Selecteer het tabblad **>Systeem<**.
3. Open onder **Actie** met ⏬ de lijst.
4. **>Controle<** selecteren.
5. Met ⏯ controle starten.
   ⇨ Installatie wordt onderzocht.
   ⇨ Na beëindiging van de installatiecontrole mag in de resultatenlijst geen melding worden gemaakt van een foutief bestand.
   ⇨ Bij foutloze actuele software verschijnt de tekst: **Device-software in orde**.
6. Bij het aanwezig zijn van foutieve bestanden in de lijst moet er een software-update worden uitgevoerd.

10.2.5. Software-update starten.

Hier kan een software-update worden gestart.

Ga als volgt te werk voor het starten van een software-update:

1. Selecteer in het hoofdmenu **Instellingen** > **Update**.
2. Selecteer het tabblad **>Systeem<**.
3. Open onder **Actie** met ⏬ de lijst.
4. **>Update<** selecteren.

OPMERKING

Voedingsspanning onvoldoende

Verlies van systeemgegevens

Schakel pc en **HG-VCI PC** tijdens de software-update niet uit onderbreek niet de voedingsspanning.

Zorg voor voldoende voedingsspanning.

5. Start **Update** met ⏯.
   ⇨ Nieuw update wordt gezocht, de betreffende bestanden worden gedownload en aansluitend geïnstalleerd.

⇨ Na succesvolle software-update wordt de software mega°macs°PC°SE automatisch afgesloten. Na het booten wordt de installatie automatisch gecontroleerd.

10.2.6. Informatie HG-VCI PC ophalen

Hier bevindt zich alle informatie die noodzakelijk is voor de identificatie van de **HG-VCI PC**.

Ga als volgt te werk om de HG-VCI PC-informatie op te halen:

1. Selecteer in het hoofdmenu **Instellingen** > **Update**.
2. Selecteer tabblad **>HG-VCI PC<**.
   ⇨ Info-venster verschijnt.
   ⇨ Hier is de resp. versie van soft- en hardware en moduletype van de **HG-VCI PC** aangegeven.

10.2.7. Update HG-VCI PC

OPMERKING

Voedingsspanning onvoldoende

Verlies van systeemgegevens

Schakel pc en **HG-VCI PC** tijdens update van HG-VCI PC niet uit onderbreek niet de voedingsspanning.

Zorg voor voldoende voedingsspanning.

Ga als volgt te werk voor het starten van de update van HG-VCI PC:

1. Selecteer in het hoofdmenu **Instellingen** > **Update**.

2. Selecteer tabblad **>HG-VCI PC<**.

⚠ VOORZICHTIG

Losraken van de HG-VCI PC bij bediening van de koppeling

Letselgevaar/gevaar van materiële schade

Ga vóór het starten als volgt te werk:

1. Trek parkeerrem aan.

2. Schakel de versnelling in neutrale stand.

3. Let op info- en instructievenster(s).

OPMERKING

Kortsluiting en spanningspieken bij aansluiting van de HG-VCI PC

Gevaar van vernieling van voertuigelektronica

Schakel het voertuigcontact uit vóór het aansluiten van de **HG-VCI PC** op het voertuig.

3. Verbind de **HG-VCI PC** met de diagnose-aansluiting van het voertuig.
   ⇨ Beide leds van de **HG-VCI PC** knipperen.
   ⇨ De **HG-VCI PC** is operationeel.
4. **Update HG-VCI PC starten** met ▶.
5. Let op info- en instructievenster(s).
6. Bevestig info- en instructievenster met ✓.
   ⇨ Update van HG-VCI PC start. Gegevens worden van **mega°macs°PC°SE** naar **HG-VCI PC** gekopieerd.

⇨ Na succesvolle update verschijnt de tekst: **Update HG-VCI PC succesvol uitgevoerd**.

10.3. Interfaces configureren

Hier kunnen de interfaces voor printer en BPC-Tool worden geconfigureerd.

Alle interfaces van van de software **mega°macs°PC°SE** worden via **Instellingen** > **Interfaces** geconfigureerd.

10.3.1. BPC-Tool configureren

10.3.1.1. Selecteer >BPC-Tool zoeken<

Ga als volgt te werk om **BPC-Tool** te zoeken:

1. Schakel **BPC-Tool** in en verbindt deze met de software **mega°macs°PC°SE** (zie gebruikershandleiding **BPC-Tool**).

2. Selecteer in het hoofdmenu **Instellingen** > **Interfaces**.
3. Selecteer het tabblad **>BPC<**.
4. **BPC-Tool zoeken** met .
5. Let op het informatievenster.
6. Bevestig het informatievenster met
   ⇨ Verbinding met **BPC-Tool** wordt tot stand gebracht.
   ⇨ Wanneer de verbinding via de software **mega°macs°PC°SE** met de **BPC-Tool** succesvol is ingericht, dan verschijnt er een keuzelijst met de gevonden BPC-Tools.
7. Gewenste **BPC-Tool** selecteren.
   ⇨ De selectie wordt automatisch opgeslagen.
   ⇨ In het veld **BPC adres** wordt het geselecteerde adres van de BPC-Tool weergegeven.

10.3.1.2. Verbinding met BPC-tool deactiveren en toewijzing verwijderen

Hier kan de verbinding met de BPC-Tool worden gedeactiveerd en de toewijzing verwijderd.

Ga als volgt te werk om de verbinding met de BPC-Tool te deactiveren en de toewijzing te verwijderen:

1. Selecteer in het hoofdmenu **Instellingen** > **Interfaces**.
2. Selecteer het tabblad **>BPC<**.
3. **Verbinding met BPC-Tool deactiveren en toewijzing verwijderen** met .
4. Let op de bevestigingsvraag.
5. Bevestig met de bevestigingsvraag.
   ⇨ De verbinding met de BPC-Tool wordt gedeactiveerd en de toewijzing verwijderd.

10.3.1.3. Update BPC-Tool starten

Ga als volgt te werk voor het starten van een update van de BPC-Tool:

1. Sluit de **BPC-Tool** aan op de accu.
2. Selecteer in het hoofdmenu **Instellingen** > **Interfaces**.
3. Selecteer het tabblad **>BPC<**.

OPMERKING

Voedingsspanning onvoldoende

Verlies van systeemgegevens

Schakel pc en **BPC-Tool** tijdens update van de HG-VCI PC niet uit en onderbreek niet de voedingsspanning.

Zorg voor voldoende voedingsspanning.

4. **Update BPC-Tool starten** met ▶.
5. Let op info- en instructievenster(s).
6. Bevestig info- en instructievenster met ✓.
   ⇨ Update BPC-tool start. Nieuw update wordt gezocht, de betreffende bestanden worden gedownload en aansluitend geïnstalleerd.

⇨ Na succesvolle update verschijnt: **Update BPC-Tool succesvol uitgevoerd**.

10.3.1.4. Systeeminformatie betreffende BPC-Tool ophalen

Hier bevindt zich alle informatie die noodzakelijk is voor de identificatie van de BPC-Tool.

Ga als volgt te werk om systeeminformatie betreffende de **BPC-Tool** op te halen:

1. Selecteer in het hoofdmenu **Instellingen** > **Interfaces**.
2. Selecteer het tabblad **>BPC<**.
3. Haal **Systeeminformatie** op met i.
   ⇨ Info-venster verschijnt.
   ⇨ Hier bevindt zich informatie, bijv. productnamen, product-ID en firmware.

10.3.2. Printer configureren

10.3.2.1. Via standaardprinter van een pc afdrukken

Hier kan worden ingesteld dat wordt afgedrukt via de standaardprinter van de pc waarop de software **mega°macs°PC°SE** is geïnstalleerd.

De software **mega°macs°PC°SE** moet daartoe de afdrukgegevens aan **Hella Gutmann Drivers** leveren. **Hella Gutmann Drivers** stuurt vervolgens de gegevens door naar de standaardprinter van het systeem.

Ga als volgt te werk om via standaardprinter af te drukken:

1. Selecteer in het hoofdmenu **Instellingen** > **Interfaces**.
2. Tabblad **>Printer<** selecteren.
3. Onder **Interface** met ⏬ lijst openen.
4. **>Gutmann Portal<** selecteren.
   ⇨ De selectie wordt automatisch opgeslagen.
5. Onder **Boven (mm)** met ✎ virtueel toetsenbord openen. De marges zijn standaard ingesteld op 15 mm.
6. Desgewenst met 🗑 of ➡ standaardinstelling verwijderen.
7. Gewenste waarde in mm voor de marge invoeren.
8. Bevestig de invoer met ✓.
   ⇨ De invoer wordt automatisch opgeslagen.

9. Herhaal stappen 5 t/m 8 voor meer invoeren.
10. Activeer eventueel het selectievakje **Bedrijfslogo HGS weglaten** om zonder het logo van **Hella Gutmann** af te drukken. Deze functie maakt het mogelijk om op voorbedrukt briefpapier af te drukken.
    ⇨ Nu kan via pc worden afgedrukt.

10.4. Regio configureren

Hier kan worden geconfigureerd:

- Taalinstelling
- Landinstelling
- Valuta

10.4.1. Taalinstelling configureren

Hier kan bij meertalige software (optie) de taalvariant worden gekozen.

Ga als volgt te werk voor het selecteren van de taalinstelling:

1. Selecteer in het hoofdmenu **Instellingen** > **Regio**.
2. Onder **Taalinstelling** met ⏬ lijst openen.
   ⇨ Welke talen ter keuze worden aangeboden hangt af van de specifieke software.
3. Gewenste landstaal selecteren.
4. Let op info- en instructievenster(s).
5. Sluit met ☒ het info- en instructievenster.
   ⇨ De software **mega°macs°PC°SE** wordt automatisch afgesloten. Taalinstelling wordt automatisch opgeslagen.
6. Voer de software **mega°macs°PC°SE** opnieuw uit.
7. Met ✓ het venster voor de selectie van de gebruiker bevestigen.
   ⇨ Het hoofdmenu verschijnt.

10.4.2. Landinstelling configureren

Hier kan de landinstelling worden geconfigureerd.

De landversie omvat specifieke informatie, bijv. het printformaat voor brieven.

Ga als volgt te werk voor het configureren van de landinstelling:

1. Selecteer in het hoofdmenu **Instellingen** > **Regio**.
2. Onder **Landinstelling** met ⏬ lijst openen. Welke landen ter keuze worden aangeboden hangt af van de specifieke software.
3. Selecteer de landinstelling bij de taal.

⇨ De selectie wordt automatisch opgeslagen.

10.4.3. Valuta configureren

Hier kan de valuta van het land worden geconfigureerd.

Ga als volgt te werk voor het configureren van de valuta:

1. Selecteer in het hoofdmenu **Instellingen** > **Regio**.
2. Onder **Valuta** met ⏬ lijst openen. Welke valuta ter keuze worden aangeboden hangt af van de specifieke software.
3. Gewenste valuta selecteren.
   ⇨ De selectie wordt automatisch opgeslagen.

10.5. Eenheden configureren

Met deze functie kunnen aan fysieke grootheden verschillende landspecifieke eenheden worden toegewezen.

10.5.1. Eenheden toewijzen

Ga voor het toewijzen van landspecifieke eenheden aan fysieke grootheden als volgt te werk:

1. Selecteer in het hoofdmenu **Instellingen** > **Eenheden**.
2. Onder gewenste grootheid met ⏬ lijst openen.
3. Gewenste eenheid selecteren.
   ⇨ De selectie wordt automatisch opgeslagen.

10.6. Configureren divers

Hier kan worden geconfigureerd:

- Overig
- **Car History**
- Resolutie

10.6.1. Overig configureren

Hier kunnen o.a. de volgende instellingen worden geconfigureerd:

- Tips
- Demo-modus
- Orderbeheer

10.6.1.1. Demo-modus configureren

In de demo-modus worden tijdens de voertuigcommunicatie vooraf ingestelde waarden uitgegeven. Deze instelling is vooral bedoeld voor presentaties op bijv. beurzen en voor verkoopdemonstraties.

OPMERKING

Voor een voertuigsysteemdiagnose moet de demo-modus uitgeschakeld zijn. Is de demo-modus ingeschakeld, dan worden er geen werkelijke, maar vooraf vastgelegde diagnose-resultaten weergegeven.

Ga als volgt te werk voor het configureren van de demo-modus:

1. Selecteer in het hoofdmenu **Instellingen** > **Divers**.
2. Selecteer het tabblad **>Overig<**.
3. Onder **Demo-modus** met ⏬ lijst openen.
4. Selecteer **>Aan<** of **>Uit<**.
   ⇨ Demo-modus is in- of uitgeschakeld.

10.6.1.2. Tips configureren

Hier kan de weergave van extra informatie bij diverse functies worden geactiveerd en gedeactiveerd.

Ga als volgt te werk om de weergave van de tips te configureren:

1. Selecteer in het hoofdmenu **Instellingen** > **Divers**.
2. Selecteer het tabblad **>Overig<**.
3. Onder **Tips** met ⏬ lijst openen.
4. Selecteer **>Aan<** of **>Uit<**.
   ⇨ Tips zijn in- of uitgeschakeld. De selectie wordt automatisch opgeslagen.

10.6.1.3. Orderbeheer configureren

Hier kan de gegevensuitwisseling tussen de software **mega°macs°PC°SE** en het orderbeheer worden geconfigureerd.

Ga als volgt te werk voor het configureren van het orderbeheer:

1. Selecteer in het hoofdmenu **Instellingen** > **Divers**.
2. Selecteer het tabblad **>Overig<**.
3. Onder **Orderbeheer** met ⏬ lijst openen.
4. Selecteer **>Aan<** of **>Uit<**.
   ⇨ Orderbeheer is uit- of ingeschakeld. De selectie wordt automatisch opgeslagen.

10.6.1.4. Fabrieksreset uitvoeren

Hier kan de software **mega°macs°PC°SE** naar de fabrieksinstellingen worden gereset.

Bij uitvoering van de fabrieksreset worden o.a de volgende gegevens en bestanden naar de uitleveringstoestand gereset:

- Gegevens die in de **Car History** zijn opgeslagen
- Gedownloade bestanden, bijv. aansluitschema's, inspectie-schema's
- Gebruikersgegevens, bijv. gegevens firma

Bovendien worden o.a. de volgende functies gewist of gewijzigd:

- IP-adresmodus
- Telekom Hotspot
- Bluetooth® MAC-adres
- asanetwork
- Display-instellingen
- Bevestiging van de algemene voorwaarden
- Printerinstellingen

Ga voor het uitvoeren van de fabrieksreset als volgt te werk:

1. Selecteer in het hoofdmenu **Instellingen** > **Divers**.
2. Selecteer het tabblad **>Overig<**.
3. Start **Fabrieksreset** met ▶ .
4. Let op de bevestigingsvraag.
5. Bevestig met ✓ de bevestigingsvraag.
   ⇨ De software **mega°macs°PC°SE** wordt automatisch teruggezet in de uitleveringstoestand.

10.6.2. Car History configureren

Met deze functie worden de diagnoseresultaten van het actuele voertuig van de werkonderdelen **>Foutcode<**, **>Parameter<**, **>Basisinstelling<** en **>Codering<** opgeslagen. Deze functie biedt de volgende voordelen:

- De diagnoseresultaten kunnen op een later tijdstip worden geanalyseerd.
- Eerder uitgevoerde diagnoses kunnen worden vergeleken met actuele diagnoseresultaten.
- Het is mogelijk de klant het resultaat van de uitgevoerde diagnose te tonen zonder opnieuw het voertuig te moeten aansluiten.

10.6.2.1. Car History automatische overdracht

Bij actief zijn van de functie **Car History automatische overdracht** worden de gegevens die in de **Car History** zijn opgeslagen automatisch doorgestuurd aan Hella Gutmann.

Ga als volgt te werk voor **Car History** automatische overdracht:

1. Selecteer in het hoofdmenu **Instellingen** > **Divers**.
2. Selecteer het tabblad **>Car History<**.
3. Onder **Car History automatische overdracht** met lijst openen.
4. Selecteer **>Aan<** of **>Uit<**.

   ⇨ De selectie wordt automatisch opgeslagen.

10.6.2.2. Parameters manueel beheren

Hier kan worden geconfigureerd, dat bij ontbrekende geheugenruimte voor nieuwe parameterregistraties voorgesteld wordt om bestaande registraties uit de **Car History** te verwijderen.

Ga voor het manueel beheren van parameters als volgt te werk:

1. Selecteer in het hoofdmenu **Instellingen** > **Divers**.
2. Selecteer het tabblad **>Car History<**.
3. Onder **Parameters manueel beheren** met lijst openen.
4. Selecteer **>Aan<** of **>Uit<**.

OPMERKING

Bij selectie van **>Aan<** kan worden vastgelegd welke bestaande metingen uit de **Car History** worden verwijderd.

Bij selectie van **>Uit<** worden automatisch de oudste parameters uit de **Car History** verwijderd.

⇨ De selectie wordt automatisch opgeslagen.

10.6.2.3. Car History verzenden

Hier kan de **Car History** aan Hella Gutmann worden verzonden.

Ga als volgt te werk voor het verzenden van **Car History** gegevens:

1. Selecteer in het hoofdmenu **Instellingen** > **Divers**.
2. Selecteer het tabblad **>Car History<**.
3. Met **Car History verzenden**.

   ⇨ **Car History** wordt aan Hella Gutmann verzonden.

10.6.2.4. Parameterbeheer

OPMERKING

Parameterbeheer kan uitsluitend worden uitgevoerd wanneer **Parameters manueel beheren** op **>Aan<** staat.

Met het **Parameterbeheer** kunnen opgeslagen parameterregistraties uit de **Car History** worden verwijderd. Dit is van belang wanneer geheugenruimte moet worden vrijgemaakt voor nieuwe parameterregistraties.

Ga voor het verwijderen van parameterregistraties als volgt te werk:

1. Selecteer in het hoofdmenu **Instellingen** > **Divers**.
2. Selecteer het tabblad **>Car History<**.
3. Haal met ▶ **Parameterbeheer** op.
   ⇨ Keuze- en informatievenster verschijnt.
   ⇨ Met ☐ kunnen alle parameterregistraties worden gedeactiveerd.
   ⇨ Met ☑ kunnen alle parameterregistraties worden geactiveerd.
4. Activeer/deactiveer de gewenste parameterregistraties.
5. Met 🗑 kunnen alle parameterregistraties worden geselecteerd.
   ⇨ Parameterregistraties worden gewist.

10.6.2.5. Foutprotocollen weergeven

Wanneer bij het zenden van de Car-History-gegevens een fout optreedt dan wordt er in het geheugen van de software **mega°macs°PC°SE** een foutprotocol aangemaakt.

Ga als volgt te werk om foutprotocollen op te halen:

1. Selecteer in het hoofdmenu **Instellingen** > **Divers**.
2. Selecteer het tabblad **>Car History<**.
3. Haal **Foutprotocollen** op met ▶.
4. Selecteer het gewenste foutprotocol.
   ⇨ Foutprotocol wordt weergegeven.
   ⇨ Hier worden de fouten weergegeven die zijn opgetreden bij het zenden van de Car-History-gegevens.

10.6.3. Resolutie configureren

Hier kan de resolutie worden geconfigureerd waarmee de software **mega°macs°PC°SE** op de computer wordt weergegeven.

Ga als volgt te werk voor het configureren van de resolutie:

1. Selecteer in het hoofdmenu **Instellingen** > **Divers**.
2. Tabblad **>Resolutie<** selecteren.
3. Onder **Resolutie** met lijst openen.
4. Selecteer de gewenste resolutie.
5. Let op info- en instructievenster(s).
6. Sluit met het info- en instructievenster.
   ⇨ De selectie wordt automatisch opgeslagen. De software **mega°macs°PC°SE** wordt opnieuw gestart.

10.7. Overeenkomsten

Hier kunnen de Algemene voorwaarden alsmede de licenties en aanwijzingen van de door Hella Gutmann Solutions GmbH toegepaste programma's en functies worden opgeroepen.

10.7.1. Licentie ophalen

Hier kunt u een overzicht van de geboekte licenties inzien.

Ga als volgt te werk voor het ophalen van de licenties:

1. Selecteer in het hoofdmenu **Instellingen** > **Overeenkomsten**.
2. Tabblad **>Licentie<** selecteren.
3. Met **Mijn licenties** oproepen.
   ⇨ Gegevens worden gedownload. Geboekte licenties worden weergegeven.

10.7.2. Weergave van de Algemene voorwaarden

Hier vindt u de weergave van de Algemene voorwaarden van Hella Gutmann Solutions GmbH. Een herroepen van de instemming met de Algemene voorwaarden kan uitsluitend via een fabrieksreset plaatsvinden.

Ga voor de weergave van de Algemene voorwaarden als volgt te werk:

1. Selecteer in het hoofdmenu **Instellingen** > **Overeenkomsten**.
2. Tabblad **>Algemene voorwaarden<** selecteren.
   ⇨ Aansluitend worden de Algemene Voorwaarden weergegeven.

10.7.3. Overige licenties ophalen

Hier vindt u de publicatie van de licenties en opmerkingen betreffende de programma's en functies die Hella Gutmann toepast.

Ga als volgt te werk voor het ophalen van de licenties:

1. Selecteer in het hoofdmenu **Instellingen** > **Overeenkomsten**.
2. Selecteer het tabblad **>Overige<**.

⇨ Licenties en opmerkingen betreffende de programma's en functies die **Hella Gutmann** toepast worden weergegeven.

10.8. Testfuncties

In dit menu kan de HG-VCI PC worden getest op functioneren en kan een VCI-diagnose worden uitgevoerd.

10.8.1. Voorwaarden voor testfuncties

Voor het kunnen uitvoeren van testfuncties moet het volgende in acht worden genomen:

- Voeding van de **HG-VCI PC** via voedingsadapter en netkabel is gegarandeerd.
- **HG-VCI PC** d.m.v. USB-kabel met pc verbonden.
- **HG-VCI PC** is *niet* in diagnose-aansluiting van voertuig gestoken.

10.8.2. Test VCI-stekker uitvoeren

Ga voor het uitvoeren van de testfuncties als volgt te werk:

1. Selecteer in het hoofdmenu **Instellingen** > **Testfuncties**.
2. Start **VCI-stekker (USB)** test met ▶.
   ⇨ Na succesvolle test van HG-VCI PC verschijnt de volgende tekst: **VCI in orde. Geen verkeerde werking geconstateerd**.

10.8.3. Diagnose HG-VCI PC uitvoeren

Deze diagnose is bedoeld als test of Bluetooth® correct functioneert voor het opsporen van gegevensverlies.

Ga voor het uitvoeren van een diagnose van de HG-VCI PC als volgt te werk:

1. Selecteer in het hoofdmenu **Instellingen** > **Testfuncties**.

⚠ VOORZICHTIG

Losraken van de HG-VCI PC bij bediening van de koppeling

Letselgevaar/gevaar van materiële schade

Ga vóór het starten als volgt te werk:

1. Trek parkeerrem aan.

2. Schakel de versnelling in neutrale stand.

3. Let op info- en instructievenster(s).

OPMERKING

Kortsluiting en spanningspieken bij aansluiting van de HG-VCI PC

Gevaar van vernieling van voertuigelektronica

Schakel het voertuigcontact uit vóór het aansluiten van de **HG-VCI PC** op het voertuig.

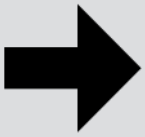
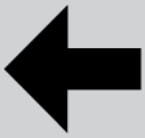
2. Verbind de **HG-VCI PC** met de diagnose-aansluiting van het voertuig.
   ⇨ Beide leds van de **HG-VCI PC** knipperen.
   ⇨ De **HG-VCI PC** is operationeel.
3. Start met de **VCI-diagnose (Bluetooth)**.
   ⇨ Venster **Wireless-diagnose** verschijnt. Bluetooth®-functie wordt onderzocht.

⇨ De VCI-diagnose is succesvol beëindigd wanneer onder **Foutieve protocollen 0** en onder **Status Diagnose beëindigd** is weergegeven.

11. Met mega°macs°PC°SE werken

11.1. Symbolen

11.1.1. Symbolen in de Car History

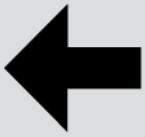
Symbolen	Benaming
	**Volgend item** Hier kan het volgende item in de **Car History** worden opgehaald.
	**Vorig item** Hier kan het vorige item in de **Car History** worden opgehaald.

11.1.2. Symbolen in de Componentenhulp

Symbolen	Benaming
	Component zoeken Hier kan een bepaalde component d.m.v. zijn naam in de componentenhulp worden gezocht.
	Volgende component zoeken Hier kan de volgende component worden gezocht die voldoet aan de ingevoerde zoekterm.
	Componenten in de winkelwagen plaatsen Hier kunnen alle geselecteerde onderdelen in de winkelwagen worden geplaatst.

11.1.3. Symbolen in de Inspectiegegevens

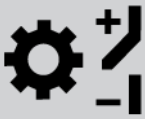
Symbolen	Benaming
	Inspectie-interval Met deze functie kan het inspectie-interval voor tandriemvervanging worden opgehaald.
	Arbeidswaarden voor inspectie Hier bevinden zich de gebruikelijke arbeidswaarden/werktijden (afgekort: "AW") voor voertuig-inspectie.

Symbolen	Benaming
	Wisseling naar diagnose-database Hier kan vanuit de inspectie-database direct naar de diagnose-database worden gesprongen.
	Componentenlijst Hier kan een lijst met contextrelevante componenten worden opgeroepen.
	Aanvullende informatie Hier kan aanvullende voertuiginformatie betreffende merk, model of type worden weergegeven.
	Inspectie-interval kiezen Hier kunnen voertuigspecifieke inspectie-intervallen worden weergegeven en geselecteerd.
	**Terug naar arbeidswaarden** Hier kan worden teruggegaan naar de gebruikelijke arbeidswaarden/werktijden (afgekort: AW) voor voertuig-inspectie.

11.1.4. Symbolen in de distributieriemgegevens

Symbolen	Benaming
	Inspectie-interval distributieriemgegevens Met deze functie kan het inspectie-interval voor distributieriemvervanging worden opgehaald.

11.1.5. Symbolen in de aansluitschema's

Symbolen	Benaming
	Onderdelengroep/systeemselectie Hier kan onmiddellijk naar selectie aansluitschema's worden teruggekeerd.
	**Componentenselectie** Hier kunnen alle componenten die in het aansluitschema voorkomen worden weergegeven. Deze zijn alfabetisch gerangschikt en worden na selectie ervan in het schema gemarkeerd door middel van een gekleurd kader.

Symbolen	Benaming
	Overzicht schema tonen/verbergen Bij een vergrote weergave van het schema wordt er linksonder een overzicht van het schema weergegeven. Bij verschuiving van het kader in het overzicht wordt in het vergrote beeld het ingekaderde gedeelte van het schema weergegeven.
	Componentenhulp Hieronder bevindt zich extra informatie over het geselecteerde onderdeel, bijv.: • Aansluitschema's • Onderdeleninformatie

11.1.6. Symbolen in zekeringen/relaisschakelingen

Symbolen	Benaming
	Zekeringen/relaisschakelingen voor component Hier kunnen componenten worden weergegeven die zekeringen/relaisschakelingen in de geselecteerde zekeringkast bezitten. Deze zijn alfabetisch gerangschikt en worden na selectie ervan in de afbeelding van de zekeringkast gemarkeerd door middel van een gekleurd kader.

11.1.7. Symbolen in de componenten-controlewaarden

Symbolen	Benaming
	Componentenhulp Met deze toets kan gedetailleerde informatie over bepaalde componenten worden opgeroepen, bijv.: • Afbeelding motorruimte • Componenten-controlewaarden • Reparatieaanwijzing • Componentafbeelding
	Componentenselectie Hier kan naar de keuze van de componenten-controlewaarden worden teruggekeerd.

11.1.8. Symbolen in de arbeidswaarden

Symbolen	Benaming
	BELANGRIJK Hieronder zijn de stappen waarop tijdens uitvoering van de werkopdracht in het bijzonder moet worden gelet nogmaals afzonderlijk geaccentueerd.
	Informatie Hier kunnen aanvullende werkonderdelen worden weergegeven die bij de betreffende werkzaamheid kunnen voorkomen.
	Extra werkzaamheden Hier kunnen eventueel aanvullende werkonderdelen worden weergegeven die bij de betreffende werkzaamheid kunnen voorkomen.

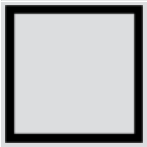
11.1.9. Symbolen in accumanagement

Symbolen	Benaming
	Toelichting weergeven Hier kunnen toelichtingen bij het testresultaat en gebruikte vaktermen worden opgehaald.

11.1.10. Symbolen algemeen

Symbolen	Benaming
	Uitschakelen Hiermee kan de software **mega°macs°PC°SE** worden afgesloten.
	Enter Hier kan een geselecteerd menu worden opgeroepen.
	Bevestigen Hier kan o.a. worden uitgevoerd: • Geselecteerde functie starten. • Actuele invoer bevestigen. • Menukeuze bevestigen.
	Annuleren Met deze toets kunt u annuleren, bijvoorbeeld:

Symbolen	Benaming
	• Actieve functie • Invoer
	Start Hiermee kan een functie of een procedure worden gestart.
	Verwijderen Hiermee kunnen gegevens of invoeren worden verwijderd.
	Pijltoetsen Met deze toetsen kan de cursor in menu's of functies worden genavigeerd.
	Afdrukken Hiermee kan de inhoud van het actuele venster worden afgedrukt.
	Help Hiermee kunnen de gebruikershandleiding en verklaringen bij de afzonderlijke menu's, resp. functies worden opgeroepen.
	Virtueel toetsenbord Hiermee kan het virtuele toetsenbord voor tekstinvoer worden geopend.
	Keuzevenster Hier kan een keuzevenster worden geopend.

Symbolen	Benaming
	Alles selecteren Hier kunnen alle beschikbare elementen worden geselecteerd.
	**Alles deselecteren** Hier kunnen alle beschikbare elementen worden gedeselecteerd.
	Beeldweergave vergroten Hiermee kan de actuele beeldweergave worden vergroot.
	Beeldweergave verkleinen Hiermee kan de actuele beeldweergave worden verkleind.

11.1.11. Symbolen in de header

Symbolen	Benaming
	Voertuiggegevens Hier worden de gegevens van het actueel geselecteerde voertuig weergegeven.
	Gebruiker Hier kan door aanklikken van het symbool van gebruiker worden gewisseld of kan met dubbel klikken op een nieuwe gebruikersnaam worden ingevoerd.
	Help Hier kunnen de **>Hulp bij de selectie<** en de **>Gebruikershandleiding<** worden geselecteerd. • **>Hulp bij de selectie<** Weergave van de actieve hulp voor de uiteenlopende icons en het keuzemenu Symbool zwart: helpfunctie niet actief. Symbool groen: helpfunctie actief. • **>Gebruikershandleiding<** Ophalen van de complete gebruikershandleiding
	Winkelwagen Hier worden de onderdelen weergegeven die ter bestelling zijn genoteerd met o.a. de volgende informatie: • Aantal

Symbolen	Benaming
	• Naam van het onderdeel • Fabrikant • Artikelnummer Wanneer er zich vervangingsonderdelen in de winkelwagen bevinden dan wordt dit weergegeven door een winkelwagen-symbool met donkere kleur.
	Ordernetwerk Hier kunnen gegevens tussen **mega°macs°PC°SE** en ordernetwerk worden uitgewisseld.
	Printer Hier wordt de operationele status van de printer weergegeven. • Symbool zwart: printer is gereed. • Symbool knippert zwart-groen: printopdracht wordt verwerkt. • Symbool rood: verbindingsfout tussen pc en printer.
	Verbindingsstatus voertuig Hier wordt de actieve/inactieve verbinding tussen pc en **HG-VCI PC** weergegeven. Via het symbool kan de actieve verbinding worden weergegeven. • Symbool zwart: verbinding met **HG-VCI PC** inactief. • Symbool groen: verbinding met **HG-VCI PC** actief.
	Verbindingsstatus pc Hier wordt de actieve/inactieve verbinding tussen pc en HGS-dataserver weergegeven. • Symbool zwart: verbinding met HGS-dataserver inactief. • Symbool groen: verbinding met HGS-dataserver actief.

11.1.12. Symbolen in het hoofdmenu

Symbolen	Benaming
	Home Hier kan direct naar het hoofdmenu worden teruggekeerd.
	Voertuigselectie Hier kan een voertuig worden geselecteerd of gebruik worden gemaakt van de **Car History**. De hierna genoemde voertuigafhankelijke functies zijn pas beschikbaar nadat er een voertuig is geselecteerd: • Diagnose • Voertuiginformatie

Symbolen	Benaming
	Diagnose Hier bevinden zich voertuigspecifieke ECU-diagnosefuncties, bijv.: • Foutcode-lezen • Parameter-lezen • Codering
	Voertuiginformatie Hier bevindt zich specifieke voertuiginformatie, bijv.: • Inbouwplaats-hulp van onderdelen • Inspectie- en distributieriemgegevens • Technische gegevens • Aansluitschema's • Terugroepacties van fabrikanten en importeurs
	Applicaties Hier zijn zinvolle toepassingen ondergebracht: • Rekenmachine • Berekeningen
	Optionele HGS-tools Hier bevinden zich functies voor verbonden hulpapparatuur, bijv. voor accudiagnose.
	Instellingen Hier kan de software **mega°macs°PC°SE** worden geconfigureerd.

11.1.13. Symbolen in de voertuigselectie

Symbolen	Benaming
 	Voertuigtype voorselecteren Hier kan de database worden voorgefilterd naar soort voertuig: • Personenauto • Motorfiets • Vrachtwagen

Symbolen	Benaming
   	Voertuigdatabase Hier kan een voertuig uit de database worden geselecteerd, met als criteria o.a.: • Fabrikant • Type • Bouwjaar • Motorcode
	Car History Hier kan de **Car History** worden opgehaald.
	Car History bestanden weergeven Hier kan een lijst met diagnosegegevens van een voertuig uit het geheugen worden opgeroepen.
	VIN-identificatie Hier kan via OBD-stekker het VIN van het voertuig worden uitgelezen.
	OBD-diagnose Hier kan de OBD-diagnose uitsluitend worden gestart na selectie van voertuigfabrikant en type aandrijving.
	Volgende pagina Hiermee kan een pagina vooruit gebladerd worden.
	Vorige pagina Hiermee kan een pagina terug gebladerd worden.
	Informatie Hiermee kan aanvullende informatie over het geselecteerde voertuig worden opgeroepen, o.a.: • Voertuigtype • Cilinderinhoud

Symbolen	Benaming
	• Vermogen • Motorcode
	Car Historybijwerken Hier kan de voertuiglijst van de **Car History** en de status van de voertuigen worden geactualiseerd.
	Voertuig-zoeken in voertuigdatabase Hiermee kan in de voertuigdatabase een voertuig worden gezocht op voertuigidentificatienummer (VIN), op fabrikantnummer (WMI) of op kenteken.

11.1.14. Symbolen in de diagnose

Symbolen	Benaming
	Systeeminformatie Hier bevindt zich eventueel informatie en helptekst betreffende het geselecteerde systeem.
	Beeld vergroten Hier kan na een globale test een afdrukvoorbeeld met afzonderlijke foutcodes worden opgehaald. Er wordt gedetailleerde informatie over afzonderlijke foutcodes in de systemen weergegeven.
	Beeld reduceren Hier kan na een globale test een afdrukvoorbeeld weer worden gesloten.
	Selectie naar rechts Hiermee kunnen beschikbare parameters afzonderlijk aan de geselecteerde parameters worden toegevoegd.
	Selectie naar links Hiermee kunnen geselecteerde parameters afzonderlijk weer terug worden geplaatst in de lijst van beschikbare parameters.
	Selectie compleet Hiermee kunnen reeds geselecteerde parameters afzonderlijk weer terug worden verplaatst naar de lijst van beschikbare parameters.
	Parameterinformatie Hiermee kan gedetailleerde informatie over de geselecteerde parameter worden opgeroepen.

Symbolen	Benaming
	Parameterkeuze Hier kan naar de parameterkeuze worden teruggekeerd.
	Parameters opslaan Hier kan de automatische registratie van de parameters in de **Car History** worden opgeslagen.

11.1.15. Symbolen in voertuiginformatie

Symbolen	Benaming
	Car History Hieronder worden alle werkzaamheden opgeslagen die met **mega°macs°PC°SE** op een voertuig zijn uitgevoerd, voorzover bij de selectie van het voertuig een kenteken of een trefwoord is ingevoerd. De betreffende gegevens zijn opgeslagen onder het tevoren ingevoerde kenteken of trefwoord.
	Componentenhulp Met deze toets kan gedetailleerde informatie over bepaalde componenten worden opgeroepen, bijv.: • Afbeelding motorruimte • Componenten-controlewaarden • Reparatieaanwijzing • Componentafbeelding
	Inspectiegegevens Hiermee kunnen de bij het voertuig behorende inspectieschema's en de intervallen voor olieverversing worden opgeroepen.
	Distributieriemgegevens Hieronder bevinden zich montage- en demontage-instructies voor tandriemen en stuurkettingen.
	Diagnose-database Hier bevinden zich merk- en voertuigafhankelijke oplossingen voor diverse problemen. Alle voorstellen voor oplossingen stammen uit de praktijk en worden opgehaald uit de Hella Gutmann diagnose-database.
	Technische gegevens Hier bevinden zich alle benodigde gegevens betreffende inspectie- en reparatiewerkzaamheden, bijv.:

Symbolen	Benaming
	• Afstellingsmarkeringen • Wieluitlijningsgegevens • Bougietype
	Aansluitschema's Hieronder bevinden zich schema's van diverse voertuigsystemen, bijv.: • Motor • ABS • Airbag • Comfort
	Zekeringen/relaisschakelingen Hieronder bevinden zich inbouwplaats en functie van zekeringen en relaisschakelingen.
	Componenten-controlewaarden Hier bevinden zich meet- en controlewaarden van componenten met bekabeling verbonden met een ECU-stekker.
	Arbeidswaarden Hier bevinden zich de gebruikelijke arbeidswaarden/werktijden (afgekort: "AW") voor de diverse werkzaamheden aan het voertuig, incl. haal-, breng- en wegsleepservice.
	Interieurfilter Hieronder bevinden zich montage- en demontage-instructies voor interieurfilters.

11.1.16. Symbolen in applicaties

Symbolen	Benaming
	Rekenmachine Hier kunnen algemene berekeningen worden uitgevoerd.
	Berekeningen Hier kunnen o.a. de volgende berekeningen worden uitgevoerd: • Brandstofverbruik • Zuigersnelheid • Stroom/vermogen/weerstand • Conversie technische eenheden

11.1.17. Symbolen in de instellingen

Symbolen	Benaming
	Gebruiker toevoegen Hier kan een nieuwe gebruiker worden toegevoegd aan de lijst met gebruikers. Bij alle gegevens die in de **Car History** worden opgeslagen wordt tevens de bijbehorende gebruikersnaam vermeld. Bij later navragen kan sneller worden gevonden wie de reparatie heeft uitgevoerd.
	Start de diagnose Hier bestaat de mogelijkheid een verbindingstest van de betreffende interface te starten.
	Taalbeheer Hier kunnen op specifieke talen afgestemde layouts van het toetsenbord worden ingesteld en kunnen geïnstalleerde talen worden verwijderd.

11.1.18. Symbolen voor virtueel toetsenbord

Symbolen	Benaming
	Kopiëren/plakken Hier kan de ingevoerde tekst naar het klembord worden gekopieerd of tekst vanaf het klembord elders worden ingevoegd.
	Speciale tekens invoegen Hier kunnen in de tekst speciale tekens worden ingevoegd.
	Toetsenbord selecteren Hier kunnen op afzonderlijke talen/landen afgestemde layouts van het toetsenbord worden gekozen en beheerd.
	Toetsenbord-talen beheren Hier kunnen op afzonderlijke talen/landen afgestemde layouts van het toetsenbord worden gekozen en beheerd.
	Toetsenbord aan lijst toevoegen Hier kunnen beschikbare toetsenbord-layouts uit de lijst **Beschikbare toetsenborden** worden toegevoegd aan de lijst **Toetsenbord**.
	Toetsenbord uit lijst verwijderen Hier kunnen beschikbare toetsenbord-layouts uit de lijst **Toetsenbord** worden verwijderd.

11.1.19. Symbolen in de gebruikershandleiding

Symbolen	Benaming
	Item zoeken Hier kan worden gezocht naar een bepaalde volgorde van tekens in de gebruikershandleiding.
	Volgende item zoeken Hier kan het volgende item worden gezocht, dat voldoet aan de ingevoerde zoekopdracht.

11.2. Voertuigselectie

Hier kunnen voertuigen worden geselecteerd naar onder andere de volgende parameters:

- Type voertuig
- Fabrikant
- Model
- Type aandrijving

OPMERKING

Om alle beschikbare informatie te kunnen ophalen moet er een online-verbinding bestaan.

Ga als volgt te werk voor het selecteren van een voertuig:

1. Selecteer in het hoofdmenu **>Voertuigselectie<**.
2. Selecteer het tabblad **>i<**.
3. Activeer het selectievakje voor personenauto, voor motorfiets of voor vrachtwagen.
4. Selecteer met , of **Voertuigdatabase**.
5. Selecteer de gewenste fabrikant.
6. Selecteer het gewenste type aandrijving.
7. Selecteer het gewenste model.
8. Selecteer het gewenste type voertuig met dubbelklik.
   - ⇨ Venster **Voertuiggegevens** verschijnt.
   - ⇨ Hier kunnen kenteken of klantnaam (max. 10 tekens) worden ingevoerd.
9. Open met virtueel toetsenbord.

OPMERKING

Zonder invoer van een kenteken of een klantnaam worden er geen gegevens van het actuele voertuig opgeslagen in de Car History.

Een kenteken of een klantnaam kan worden gebruikt voor meerdere voertuigen.

10. Voer kenteken of klantnaam in.
11. Bevestig met ✓ 2x de invoer.
    ⇨ De invoer wordt automatisch opgeslagen.

⇨ Voor **>Diagnose<** en **>Voertuiginformatie<** is nu de voertuigselectie uitgevoerd, de gegevens worden opgeslagen in de **>Car History<**.

⇨ De software **mega°macs°PC°SE** gaat automatisch terug naar het hoofdmenu.

11.2.1. Voertuig identificeren via VIN

OPMERKING

Uitlezen van het VIN via **HG-VCI PC** is niet bij ieder voertuig mogelijk.

Ga om een voertuig te identificeren via VIN als volgt te werk:

1. Selecteer in het hoofdmenu **>Voertuigselectie<**.
2. Selecteer het tabblad **>i<**.
3. Activeer het selectievakje voor auto, voor motorfiets of voor vrachtwagen.
4. Selecteer met **VIN-identificatie**.
5. Selecteer de gewenste fabrikant.

⚠ VOORZICHTIG

Losraken van de HG-VCI PC bij bediening van de koppeling

Letselgevaar/gevaar van materiële schade

Ga vóór het starten als volgt te werk:

1. Trek parkeerrem aan.
2. Schakel de versnelling in neutrale stand.
3. Let op info- en instructievenster(s).

OPMERKING

Kortsluiting en spanningspieken bij aansluiting van de HG-VCI PC

Gevaar van vernieling van voertuigelektronica

Schakel het voertuigcontact uit vóór het aansluiten van de **HG-VCI PC** op het voertuig.

6. Verbind de **HG-VCI PC** met de diagnose-aansluiting van het voertuig.
   ⇨ Beide leds van de **HG-VCI PC** knipperen.
   ⇨ De **HG-VCI PC** is operationeel.
7. Bevestig de keuze met ✓.
   ⇨ Gegevens worden gedownload. Communicatie met voertuig wordt opgebouwd.
8. Let op info- en instructievenster(s). Bij niet kunnen uitlezen van het VIN verschijnt er de tekst **VIN kon niet worden uitgelezen**.
9. Bevestig eventueel met ✓ info- en instructievenster.
10. Herhaal eventueel stappen 5 t/m 8.
11. Bevestig info- en instructievenster met ✓.
    ⇨ Communicatie met voertuig wordt opgebouwd. Keuzelijst verschijnt.
    ⇨ De betreffende voertuigen worden uit de database geselecteerd.
12. Selecteer middels dubbelklik het gewenste voertuig.
13. Voer de stappen 8 t/m 11 uit zoals beschreven in hoofdstuk Voertuigselectie.

11.2.2. Voertuig identificeren via asanetwork

OPMERKING

Op uw kantoor- of werkplaats-computer moet Hella Gutmann Drivers geïnstalleerd zijn.

In Hella Gutmann Drivers moet asanetwork geactiveerd zijn.

De fysieke verbinding tussen diagnoseapparaat en pc kan worden gerealiseerd via wifi, LAN, USB of Bluetooth®.

Ga om een voertuig te identificeren via asanetwork als volgt te werk:

1. Selecteer **Hoofdmenu** > **Instellingen** > **Divers**.
2. Selecteer het tabblad **>Overig<**.
3. Selecteer **Orderbeheer** > ⏬ Lijst openen en **>Aan<**.
   ⇨ De selectie wordt automatisch opgeslagen.
4. Selecteer in het hoofdmenu **>Voertuigselectie<**.

5. Open met het venster **Voertuig identificeren via asanetwork**
6. Bevestig de gewenste opdracht.
   ⇨ Eventueel moet een latere selectie van een voertuig worden bevestigd.
   ⇨ Het orderoverzicht bevat de volgende informatie: kenteken, ordernummer (uit DMS) en servicetype (bijv. foutcodegeheugen uitlezen, voertuigfabrikant en model)

OPMERKING

Zijn er actieve opdrachten aanwezig, dan wisselt het asanetwork-symbool in de bovenste werkbalk van zwart naar groen.

7. Tik na beëindiging van de diagnose op het groene asanetwork-symbool in de bovenste werkbalk en beëindig of annuleer via het geopende venster de opdracht.

⇨ De opdracht wordt beëindigd resp. geannuleerd en naar het netwerk teruggezonden.

11.3. Voertuig zoeken

Hier kunnen voertuigen in de voertuigdatabase worden gezocht via onder andere de volgende parameters:

- VIN
- Fabrikantnummer/WMI
- Kenteken

11.3.1. Voertuig landspecifiek zoeken

Met landspecifiek voertuig-zoeken wordt het voertuigtype gezocht via diverse zoekcriteria, die gebonden zijn aan een bepaald land, bijv. kenteken of fabrikantnummer.

OPMERKING

Landspecifiek voertuig-zoeken is uitsluitend mogelijk in de landen:

- Duitsland
- Denemarken
- Frankrijk
- Ierland
- Nederland
- Noorwegen
- Zweden
- Zwitserland
- Oostenrijk

Ga voor landspecifiek zoeken van voertuig als volgt te werk:

1. Selecteer in het hoofdmenu **>Voertuigselectie<**.
2. Selecteer het tabblad **>i<**.
3. Activeer het selectievakje voor auto, voor motorfiets of voor vrachtwagen.
4. Selecteer met **Voertuig zoeken**.
5. Selecteer tabblad **>Landspecifiek<**.
6. Open onder **Land** met lijst.
7. Selecteer gewenst land.
   ⇨ Zoekcriteria worden op land afgestemd.
8. Open onder eerste zoekcriterium met het virtueel toetsenbord.
9. Voer gewenste waarde in.
10. Bevestig de invoer met .
11. Herhaal eventueel stappen 8-10 voor 2e zoekcriterium.
12. Start met het zoeken met aan een land gebonden kenmerken.
    ⇨ Gegevens worden gedownload. De betreffende voertuigen worden uit de database geselecteerd.
    ⇨ Keuzelijst verschijnt.
13. Selecteer middels dubbelklik het gewenste voertuig.
    ⇨ Venster **Voertuiggegevens** verschijnt.
    ⇨ Hier kunt u het kenteken of de klantnaam (max. 10 tekens) invoeren.
14. Open met virtueel toetsenbord.

OPMERKING

Zonder invoer van een kenteken of een klantnaam worden er geen gegevens van het actuele voertuig opgeslagen in de >Car History<.

Een kenteken of een klantnaam kan worden gebruikt voor meerdere voertuigen.

15. Voer kenteken of klantnaam in.
16. Bevestig de invoer 2x met ✓.
    ⇨ De invoer wordt automatisch opgeslagen.

11.3.2. Voertuig zoeken via VIN

OPMERKING

Voertuig zoeken via VIN is niet voor ieder merk mogelijk.

Ga om een voertuig te zoeken via VIN als volgt te werk:

1. Selecteer in het hoofdmenu **>Voertuigselectie<**.
2. Selecteer het tabblad **>i<**.
3. Activeer het selectievakje voor auto, voor motorfiets of voor vrachtwagen.
4. Selecteer met **Voertuig zoeken**.
5. Selecteer het tabblad **>VIN<**.
6. Open onder **Fabrikant (VIN)** met de lijst.
7. Selecteer de gewenste fabrikant.
8. Open onder **VIN (minimaal positie 1-13)** met het virtuele toetsenbord.
9. Voer VIN in.
10. Bevestig de invoer 2x met ✓.
    ⇨ Gegevens worden gedownload. De betreffende voertuigen worden uit de database geselecteerd.
    ⇨ Keuzelijst verschijnt.
11. Selecteer middels dubbelklik het gewenste voertuig.
    ⇨ Venster **Voertuiggegevens** verschijnt.
    ⇨ Hier kunt u het kenteken of de klantnaam (max. 10 tekens) invoeren.
12. Open met virtueel toetsenbord.

OPMERKING

Zonder invoer van een kenteken of een klantnaam worden er geen gegevens van het actuele voertuig opgeslagen in de >Car History<.

Een kenteken of een klantnaam kan worden gebruikt voor meerdere voertuigen.

13. Voer kenteken of klantnaam in.
14. Bevestig de invoer 2x met ✓.
    ⇨ De invoer wordt automatisch opgeslagen.

11.3.3. Voertuig zoeken via kenteken

OPMERKING

Voertuig zoeken via kenteken is uitsluitend mogelijk in de landen:

- Denemarken
- Frankrijk ("Type Mine")
- Ierland
- Nederland
- Noorwegen
- Oostenrijk ("Nationaler Code")
- Zweden
- Zwitserland (typegoedkeuringsnummer)

Ga om een voertuig te zoeken via kenteken als volgt te werk:

1. Selecteer in het hoofdmenu **>Voertuigselectie<**.
2. Selecteer het tabblad **>i<**.
3. Activeer het selectievakje voor auto, voor motorfiets of voor vrachtwagen.
4. Selecteer met **Voertuig zoeken**.
5. Selecteer het tabblad **>Car History<**.
6. Open onder **Kenteken** met het virtueel toetsenbord.
7. Voer kenteken/klantnaam in.
8. Bevestig de invoer 2x met ✓.
    ⇨ Gegevens worden gedownload. De betreffende voertuigen worden uit de database geselecteerd.
    ⇨ Keuzelijst verschijnt.
9. Selecteer middels dubbelklik het gewenste voertuig.

⇨ Venster **Voertuiggegevens** verschijnt.

⇨ Hier kunt u het kenteken of de klantnaam (max. 10 tekens) invoeren.

10. Open met virtueel toetsenbord.

OPMERKING

Zonder invoer van een kenteken of een klantnaam worden er geen gegevens van het actuele voertuig opgeslagen in de >Car History<.

Een kenteken of een klantnaam kan worden gebruikt voor meerdere voertuigen.

11. Voer kenteken of klantnaam in.
12. Bevestig de invoer 2x met ✓.

⇨ De invoer wordt automatisch opgeslagen.

11.4. OBD-diagnose

Hier kan na selectie van uitsluitend voertuigfabrikant en type brandstof direct worden gewisseld naar de OBD-diagnose.

11.4.1. Snelstart OBD-diagnose uitvoeren

Ga voor het uitvoeren van de snelstart OBD-diagnose als volgt te werk:

1. Selecteer in het hoofdmenu **>Voertuigselectie<**.
2. Selecteer het tabblad **>i<**.
3. Selecteer met **OBD-diagnose**.
4. Selecteer de gewenste fabrikant.
5. Selecteer gewenst brandstoftype.
6. Selecteer het gewenste systeem.
7. Bevestig de keuze met ✓.
8. Let op het eventuele informatievenster.
9. Eventueel met ✓ informatievenster bevestigen.

⇨ Diagnose wordt gestart.

11.5. Diagnose

Hier kunt u door middel van de software **mega°macs°PC°SE** en **HG-VCI PC** gegevens uitwisselen met de voertuigsystemen die u wilt onderzoeken. De diepgang van de tests en het aantal functies zijn afhankelijk van de "intelligentie" van het betreffende voertuigsysteem.

Onder **>Diagnose<** staan de hierna genoemde parameters ter keuze:

- **>Foutcode<**

  Met deze functie kunnen de foutcodes die in het foutcodegeheugen van de ECU zijn opgeslagen worden uitgelezen en worden gewist. Bovendien kan er informatie betreffende de foutcode worden opgeroepen.

- **>Parameter<**

  Met deze functie kunnen de actuele waarden of de toestanden van de ECU grafisch en alfanumeriek worden weergegeven.

- **>Actuator<**

  Met deze functie kunnen actuatoren met behulp van de ECU worden geactiveerd.

- **>Service-reset<**

  Met deze functie kan het inspectie-interval manueel of automatisch worden gereset.

- **>Basisinstelling<**

  Met deze functie kunnen actuatoren en ECU's worden voorzien van basisinstelwaarden.

- **>Codering<**

  Met deze functie kunnen actuatoren en ECU's worden gecodeerd voor hun taken, resp. kunnen nieuwe componenten op het voertuig worden aangepast.

- **>Testfunctie<**

  Hiermee kan het vermogen van de afzonderlijke cilinders worden weergegeven en beoordeeld.

11.5.1. Voertuigdiagnose voorbereiden

De eerste vereiste voor een correcte voertuigdiagnose is de keuze van het juiste voertuig. Om deze keuze te vergemakkelijken biedt de software **mega°macs°PC°SE** u meerdere selectiehulpen, bijv. de inbouwplaats van de diagnose-aansluiting en de voertuigidentificatie met behulp van VIN.

In het hoofdmenu **>Diagnose<** kunnen de hierna genoemde ECU-functies worden uitgevoerd:

- Foutcode lezen
- Parameter-lezen
- Actuatortest
- Service-reset
- Basisinstelling
- Codering
- Testfunctie

1. Start de software **mega°macs°PC°SE**.
2. Voer de stappen 1 t/m 11 uit zoals beschreven in hoofdstuk Voertuigselectie.

⚠ VOORZICHTIG

Losraken van de HG-VCI PC bij bediening van de koppeling

Letselgevaar/gevaar van materiële schade

Ga vóór het starten als volgt te werk:

1. Trek parkeerrem aan.
2. Schakel de versnelling in neutrale stand.
3. Let op info- en instructievenster(s).

OPMERKING

Kortsluiting en spanningspieken bij aansluiting van de HG-VCI PC

Gevaar van vernieling van voertuigelektronica

Schakel het voertuigcontact uit vóór het aansluiten van de **HG-VCI PC** op het voertuig.

3. Verbind de **HG-VCI PC** met de diagnose-aansluiting van het voertuig.
   ⇨ Beide leds van de **HG-VCI PC** knipperen.
   ⇨ De **HG-VCI PC** is operationeel.
4. Selecteer in het hoofdmenu **>Diagnose<**.

⇨ Nu kan het type diagnose worden geselecteerd.

11.5.2. Foutcode

Wanneer bij de interne test de ECU een fout in de functie van een component herkent, dan wordt in zijn geheugen een foutcode opgeslagen en het bijbehorende waarschuwingslampje gaat branden. Het apparaat leest de foutcode uit en geeft deze in tekstvorm weer. Over de foutcode staat informatie ter beschikking, bijvoorbeeld de mogelijke oorzaken en gevolgen van de fout.

11.5.2.1. Foutcodes uitlezen

Ga voor foutcode-lezen als volgt te werk:

1. Voer de stappen 1 t/m 11 uit zoals beschreven in hoofdstuk Voertuigselectie.

⚠ VOORZICHTIG

Losraken van de HG-VCI PC bij bediening van de koppeling

Letselgevaar/gevaar van materiële schade

Ga vóór het starten als volgt te werk:

1. Trek parkeerrem aan.
2. Schakel de versnelling in neutrale stand.
3. Let op info- en instructievenster(s).

OPMERKING

Kortsluiting en spanningspieken bij aansluiting van de HG-VCI PC

Gevaar van vernieling van voertuigelektronica

Schakel het voertuigcontact uit vóór het aansluiten van de **HG-VCI PC** op het voertuig.

2. Verbind de **HG-VCI PC** met de diagnose-aansluiting van het voertuig.
   ⇨ Beide leds van de **HG-VCI PC** knipperen.
   ⇨ De **HG-VCI PC** is operationeel.
3. Selecteer **Diagnose** > **Functie** > **Foutcode**.

OPMERKING

De keuze van de hierna genoemde mogelijkheden is afhankelijk van het geselecteerde merk en het voertuigtype:

- Functies
- Onderdelengroepen
- Systemen
- Data

4. Selecteer de gewenste onderdelengroep.
5. Neem eventuele info- en instructievensters in acht.
6. Selecteer het gewenste systeem.
   ⇨ Wanneer voor het voertuig slechts 1 systeem beschikbaar is dan wordt dit systeem automatisch door het apparaat geselecteerd.
7. Let op het eventuele informatievenster.
8. Selecteer indien nodig nog meer subfuncties.
9. Haal tabblad **>Informatie<** op.

10. Volg de instructies van het beeldscherm op.
11. Met ▶ foutcode-lezen starten.
    ⇨ Communicatie met voertuig wordt opgebouwd. Alle uitgelezen foutcodes worden weergegeven.
12. Selecteer de gewenste foutcode.
    ⇨ Betreffende reparatiehulp verschijnt.
    ⇨ De reparatiehulp omvat:
    ⇨ *Foutcode-nummer en evt. het origineel foutcode-nummer*
    ⇨ *Fouttitel*
    ⇨ *Verklaring van functie en taak van de component*
    ⇨ *Voertuigspecifieke gegevens, bijv. schema*
    ⇨ *Mogelijke gevolgen*
    ⇨ *Mogelijke oorzaken, wanneer en onder welke omstandigheden zich de fout voordeed en deze werd opgeslagen.*
    ⇨ *Algemene diagnoses die onafhankelijk zijn van het type voertuig en die voor het betreffende probleem niet steeds op alle voertuigen van toepassing zijn*
13. Repareer het voertuig. Verwijder vervolgens de opgeslagen foutcodes uit het voertuigsysteem.

11.5.2.2. Foutcodes in voertuigsysteem wissen

Met deze functie kunnen de uitgelezen foutcodes van een voertuigsysteem worden gewist.

Ga voor het wissen van foutcodes van een voertuigsysteem als volgt te werk:

1. Voer de stappen 1 t/m 13 uit zoals beschreven in hoofdstuk Foutcodes uitlezen [▶ 629].

OPMERKING

Na het wissen zijn alle geselecteerde foutcodes onherroepelijk uit het ECU-geheugen verwijderd.

Sla daarom de uitgelezen gegevens steeds van tevoren op in de **>Car History<**.

2. Wis met 🗑 de foutcodes van voertuigsysteem.
   ⇨ Foutcodes in het ECU-geheugen worden verwijderd.

⇨ Na succesvol wissen verschijnt de tekst: **Foutcodes wissen is uitgevoerd**.

11.5.2.3. Globale test foutcode-lezen

De globale test controleert alle ECU's die in de software aan het voertuig zijn toegewezen op foutcode-vermeldingen.

OPMERKING

Aangezien de opgeslagen foutcodes na de globale test met foutcode-wissen niet meer kunnen worden opgeroepen, raden wij u aan om eerst de globale test met foutcode-lezen uit te voeren.

Ga voor het uitvoeren van de globale test met foutcode-lezen als volgt te werk:

1. Voer de stappen 1 t/m 11 uit zoals beschreven in hoofdstuk Voertuigselectie.

⚠ VOORZICHTIG

Losraken van de HG-VCI PC bij bediening van de koppeling

Letselgevaar/gevaar van materiële schade

Ga vóór het starten als volgt te werk:

1. Trek parkeerrem aan.

2. Schakel de versnelling in neutrale stand.

3. Let op info- en instructievenster(s).

OPMERKING

Kortsluiting en spanningspieken bij aansluiting van de HG-VCI PC

Gevaar van vernieling van voertuigelektronica

Schakel het voertuigcontact uit vóór het aansluiten van de **HG-VCI PC** op het voertuig.

2. Verbind de **HG-VCI PC** met de diagnose-aansluiting van het voertuig.
   - ⇨ Beide leds van de **HG-VCI PC** knipperen.
   - ⇨ De **HG-VCI PC** is operationeel.
3. Selecteer **Diagnose** > **Functie** > **Foutcode**.

OPMERKING

De keuze van de hierna genoemde mogelijkheden is afhankelijk van het geselecteerde merk en het voertuigtype:

- Functies
- Onderdelengroepen
- Systemen
- Data

4. Selecteer **>Globale test<**.

5. Haal tabblad **>Informatie<** op.
6. Volg de instructies van het beeldscherm op.
7. Haal met ▶ overzicht ECU's op.
8. Selecteer indien nodig nog meer subfuncties.
   ⇨ Alle ECU's die in het voertuig zijn ingebouwd, worden weergegeven.
   ⇨ Alle ECU's worden automatisch geactiveerd.
   ⇨ Met ☐ kunnen alle ECU's worden gedeactiveerd.
   ⇨ Met ☑ kunnen alle ECU's worden geactiveerd.
9. Activeer/deactiveer de gewenste ECU's.
10. Met ▶ globale test met foutcode-lezen starten.
    ⇨ Communicatie met voertuig wordt opgebouwd.
    ⇨ Geactiveerde ECU's worden uitgelezen. Dit kan tot enkele minuten duren.
    ⇨ Aantal foutcodes in het betreffende ECU-geheugen wordt weergegeven.
    ⇨ Met + kan een afdrukvoorbeeld worden opgehaald met vermelding van de afzonderlijke foutcodes die bij bepaalde ECU's behoren.
    ⇨ Met − kan een afdrukvoorbeeld met vermelding van de afzonderlijke foutcodes die bij bepaalde ECU's behoren weer worden gesloten.
11. Haal onder **Fout** met ▶ in het betreffende ECU-geheugen de gewenste foutcode op.
    ⇨ Foutcodes met reparatiehulp worden weergegeven.

11.5.2.4. Globale test foutcode-wissen

Met deze functie kunnen alle foutcodes die in ECU's zijn opgeslagen worden gewist.

OPMERKING

Aangezien de opgeslagen foutcodes na de globale test met foutcode-wissen niet meer kunnen worden opgeroepen, raden wij u aan om eerst de globale test met foutcode-lezen uit te voeren.

Ga voor het uitvoeren van de globale test met foutcode-wissen als volgt te werk:

1. Voer de stappen 1 t/m 10 uit zoals beschreven in hoofdstuk Globale test foutcode-lezen [▶ 631].

OPMERKING

Het wissen van alle foutcodes in alle voertuigsystemen is uitsluitend mogelijk wanneer alle systemen met de zelfde OBD-stekker kunnen worden uitgelezen.

2. Wis met 🗑 in werkbalk onderaan alle foutcodes.

3. Let op info- en instructievenster(s).
4. Bevestig info- en instructievenster met ✓.
5. Let op het informatievenster.
6. Bevestig het informatievenster met ✓
   ⇨ Alle opgeslagen foutcodes worden gewist.

11.5.3. Parameter

Veel voertuigsystemen stellen ten behoeve van een snelle diagnose digitale meetwaarden ter beschikking in de vorm van parameters. Parameters geven de actuele toestand resp. de nominale en werkelijke waarden weer van de componenten. De parameters kunnen zowel alfanumeriek als ook grafisch worden weergegeven.

Voorbeeld 1

De motortemperatuur kan zich bewegen binnen een bereik van -30...120°C.

Wanneer de temperatuursensor 9°C meldt terwijl de daadwerkelijke temperatuur van de motor 80°C bedraagt, leidt dit ertoe dat de ECU een verkeerde inspuittijd berekent.

Er wordt echter geen foutcode opgeslagen omdat het hier voor de ECU om een logische temperatuur gaat.

Voorbeeld 2

Fouttekst: **Signaal lambdasonde niet in orde**.

Bij een uitlezen van de bijbehorende parameters kan in beide gevallen een diagnose aanzienlijk worden vergemakkelijkt.

De software **mega°macs°PC°SE** leest de parameters uit en geeft deze in tekstvorm weer. Er is extra informatie over de parameters beschikbaar.

11.5.3.1. Parameters uitlezen

OPMERKING

Na het foutcode-lezen dient u steeds als eerste bij de foutdiagnose de ECU-parameters op te roepen vóór alle andere handelingen.

Ga voor parameter-lezen als volgt te werk:

1. Voer de stappen 1 t/m 11 uit zoals beschreven in hoofdstuk Voertuigselectie.

⚠ VOORZICHTIG

Losraken van de HG-VCI PC bij bediening van de koppeling

Letselgevaar/gevaar van materiële schade

Ga vóór het starten als volgt te werk:

1. Trek parkeerrem aan.
2. Schakel de versnelling in neutrale stand.
3. Let op info- en instructievenster(s).

OPMERKING

Kortsluiting en spanningspieken bij aansluiting van de HG-VCI PC

Gevaar van vernieling van voertuigelektronica

Schakel het voertuigcontact uit vóór het aansluiten van de **HG-VCI PC** op het voertuig.

2. Verbind de **HG-VCI PC** met de diagnose-aansluiting van het voertuig.
   ⇨ Beide leds van de **HG-VCI PC** knipperen.
   ⇨ De **HG-VCI PC** is operationeel.
3. Selecteer **Diagnose** > **Functie** > **Parameter**.
4. Let op de waarschuwing.

OPMERKING

De keuze van de hierna genoemde mogelijkheden is afhankelijk van het geselecteerde merk en het voertuigtype:

- Functies
- Onderdelengroepen
- Systemen
- Data

5. Selecteer de gewenste onderdelengroep.
6. Let eventueel op de waarschuwing.
7. Selecteer het gewenste systeem.
8. Neem eventuele info- en instructievensters in acht.
9. Haal tabblad **>Informatie<** op.
10. Volg de instructies van het beeldscherm op.

11. Met Parameter ophalen.
12. Selecteer indien nodig OBD-stekker en systeem.
13. Let op info- en instructievenster(s).
14. Bevestig info- en instructievenster met .
    - ⇨ Communicatie met voertuig wordt opgebouwd. Keuzevenster verschijnt.
    - ⇨ De belangrijkste parameters worden automatisch door het apparaat toegevoegd aan de lijst **Geselecteerde parameters:**.
    - ⇨ Met kan in de werkbalk onderaan informatie worden opgehaald over de gewenste parameters in de parameterkeuze, bijv. componenteninformatie.
    - ⇨ Tekst met verklaring van de geselecteerde parameters verschijnt.
15. Onder **Groepen** de gewenste parametergroep selecteren.
    - ⇨ Door middel van selectie van een parametergroep kan een bepaald probleem doelgericht worden gediagnosticeerd omdat uitsluitend de hiertoe noodzakelijke parameters aanwezig zijn.
16. Selecteer eventueel d.m.v. dubbelklik uit de lijst **Beschikbare parameters:** de extra gewenste parameters.
    - ⇨ Max. 16 parameters kunnen worden geselecteerd.
17. Met parameter-lezen starten.
    - ⇨ De registraties worden tijdens het uitlezen automatisch onder het tevoren ingevoerde kenteken in de Car History opgeslagen.

OPMERKING

In de bovenste werkbalk geeft een helderblauwe balk aan hoeveel van de geheugenruimte voor de **Car History** al is bezet. Wanneer de blauwe balk aangeeft dat de geheugenruimte compleet bezet is dan worden de oudste gegevens uit het geheugen van de Car History gewist en wordt het vrijkomende geheugen gevuld met de nieuwe gegevens.

18. Met kan de registratie van de geselecteerde parameters in het buffergeheugen worden vastgehouden.
    - ⇨ Registraties worden in de **Car History** opgeslagen.
    - ⇨ Aansluitend start automatisch opnieuw het parameter lezen.
19. Met kunt u teruggaan naar de parameterkeuze-lijst.

11.5.4. Actuator

Met deze functie kunnen componenten in elektronische systemen worden aangestuurd. Met deze methode is het mogelijk om basisfuncties en kabelverbindingen van deze componenten te controleren.

11.5.4.1. Actuator activeren

⚠ GEVAAR

Roterende/bewegende delen (elektrische ventilator, remzadelzuiger enz.)

Afsnijden of knellen van vingers of delen van het apparaat

Vóór activering van actuatoren dienen uit het gevarenbereik te worden verwijderd:

- Ledematen
- Personen
- Delen van apparatuur
- Kabels

Ga ter activering van een actuator als volgt te werk:

1. Voer de stappen 1 t/m 11 uit zoals beschreven in hoofdstuk Voertuigselectie.

⚠ VOORZICHTIG

Losraken van de HG-VCI PC bij bediening van de koppeling

Letselgevaar/gevaar van materiële schade

Ga vóór het starten als volgt te werk:

1. Trek parkeerrem aan.
2. Schakel de versnelling in neutrale stand.
3. Let op info- en instructievenster(s).

OPMERKING

Kortsluiting en spanningspieken bij aansluiting van de HG-VCI PC

Gevaar van vernieling van voertuigelektronica

Schakel het voertuigcontact uit vóór het aansluiten van de **HG-VCI PC** op het voertuig.

2. Verbind de **HG-VCI PC** met de diagnose-aansluiting van het voertuig.
   ⇨ Beide leds van de **HG-VCI PC** knipperen.
   ⇨ De **HG-VCI PC** is operationeel.
3. Selecteer **Diagnose** > **Functie** > **Actuator**.
4. Let eventueel op de waarschuwing.

OPMERKING

De keuze van de hierna genoemde mogelijkheden is afhankelijk van het geselecteerde merk en het voertuigtype:

- Functies
- Onderdelengroepen
- Systemen
- Data

5. Selecteer het gewenste systeem.
6. Selecteer de gewenste onderdelengroep.
7. Let op het eventuele informatievenster.
8. Haal tabblad **>Informatie<** op.
9. Volg de instructies van het beeldscherm op.
10. Met ▶ actuatortest starten.
11. Selecteer indien nodig OBD-stekker en systeem.
12. Let op info- en instructievenster(s).
13. Bevestig info- en instructievenster met ✓.
    ⇨ Communicatie met voertuig wordt opgebouwd.
14. Activeer het selectievakje voor de gewenste component.

OPMERKING

Beschikt het geselecteerde voertuig over een automatische actuatortest dan worden achtereenvolgens alle ECU's en de hiermee verbonden actuatoren automatisch aangestuurd.

Voordat met een volgende actuatortest kan worden begonnen moet eerst de lopende actuatortest zijn beëindigd.

15. Let eventueel op instructievenster.
16. Volg eventueel de instructies van het display op.
17. Bevestig indien nodig met ✓ het instructievenster.
18. Druk op de aangegeven toets.
    ⇨ Actuatortest wordt uitgevoerd.

⇨ Na succesvolle uitvoering van actuatortest verschijnt de tekst: **Actuatortest succesvol uitgevoerd**.

11.5.5. Service-reset

Met deze functie kunnen inspectie-intervallen worden gereset, voor zover deze functie door het voertuig wordt ondersteund. Hetzij wordt de reset van de software **mega°macs°PC°SE** automatisch uitgevoerd, hetzij wordt er beschreven hoe de manuele reset moet plaatsvinden.

11.5.5.1. Manuele service-reset uitvoeren

⚠ VOORZICHTIG

Losraken van de HG-VCI PC bij bediening van de koppeling

Letselgevaar/gevaar van materiële schade

Ga vóór het starten als volgt te werk:

1. Trek parkeerrem aan.
2. Schakel de versnelling in neutrale stand.
3. Let op info- en instructievenster(s).

Ga voor het uitvoeren van de manuele service-reset als volgt te werk:

1. Voer de stappen 1 t/m 11 uit zoals beschreven in hoofdstuk Voertuigselectie.

⚠ VOORZICHTIG

Losraken van de HG-VCI PC bij bediening van de koppeling

Letselgevaar/gevaar van materiële schade

Ga vóór het starten als volgt te werk:

1. Trek parkeerrem aan.
2. Schakel de versnelling in neutrale stand.
3. Let op info- en instructievenster(s).

OPMERKING

Kortsluiting en spanningspieken bij aansluiting van de HG-VCI PC

Gevaar van vernieling van voertuigelektronica

Schakel het voertuigcontact uit vóór het aansluiten van de **HG-VCI PC** op het voertuig.

2. Verbind de **HG-VCI PC** met de diagnose-aansluiting van het voertuig.
   - ⇨ Beide leds van de **HG-VCI PC** knipperen.
   - ⇨ De **HG-VCI PC** is operationeel.

3. Selecteer **Diagnose** > **Functie** > **Service-reset**.

OPMERKING

De keuze van de hierna genoemde mogelijkheden is afhankelijk van het geselecteerde merk en het voertuigtype:

- Functies
- Onderdelengroepen
- Systemen
- Data

4. Selecteer het gewenste systeem.
5. Let op het eventuele informatievenster.
6. Haal tabblad **>Informatie<** op.
7. Volg de instructies van het beeldscherm op.
8. Met ▶ manuele service-reset starten.
9. Selecteer indien nodig OBD-stekker in subsysteem.
10. Let op info- en instructievenster(s).
11. Volg de instructies van het beeldscherm op.
12. Met ✓ de uitgevoerde service-reset bevestigen.

11.5.5.2. Automatische service-reset uitvoeren

Ga voor het uitvoeren van de automatische service-reset als volgt te werk:

1. Voer de stappen 1 t/m 11 uit zoals beschreven in hoofdstuk Voertuigselectie.

⚠ VOORZICHTIG

Losraken van de HG-VCI PC bij bediening van de koppeling

Letselgevaar/gevaar van materiële schade

Ga vóór het starten als volgt te werk:

1. Trek parkeerrem aan.
2. Schakel de versnelling in neutrale stand.
3. Let op info- en instructievenster(s).

OPMERKING

Kortsluiting en spanningspieken bij aansluiting van de HG-VCI PC

Gevaar van vernieling van voertuigelektronica

Schakel het voertuigcontact uit vóór het aansluiten van de **HG-VCI PC** op het voertuig.

2. Verbind de **HG-VCI PC** met de diagnose-aansluiting van het voertuig.
   ⇨ Beide leds van de **HG-VCI PC** knipperen.
   ⇨ De **HG-VCI PC** is operationeel.
3. Selecteer **Diagnose** > **Functie** > **Service-reset**.

OPMERKING

De keuze van de hierna genoemde mogelijkheden is afhankelijk van het geselecteerde merk en het voertuigtype:

- Functies
- Onderdelengroepen
- Systemen
- Data

4. Selecteer het gewenste systeem.
5. Let op het eventuele informatievenster.
6. Haal tabblad **>Informatie<** op.
7. Volg de instructies van het beeldscherm op.
8. Met ▶ automatische service-reset starten.
9. Selecteer indien nodig OBD-stekker en subsysteem.
10. Let op info- en instructievenster(s).
11. Bevestig info- en instructievenster met ✓.
    ⇨ Communicatie met voertuig wordt opgebouwd. Service-reset wordt automatisch uitgevoerd.
    ⇨ Na succesvolle service-reset verschijnt de tekst: **Service-interval gereset**.
12. Met ✓ info-venster bevestigen.

11.5.6. Basisinstelling

Met deze functie kunnen componenten en ECU's met parameters van de fabrikant worden ingesteld of aangepast.

11.5.6.1. Voorwaarden voor basisinstelling

Vóór het kunnen uitvoeren van een basisinstelling moet het volgende in acht worden genomen:

- Voertuigsysteem werkt foutloos.
- Geen storing in het ECU-foutcodegeheugen opgeslagen.
- Eventuele voertuigspecifieke voorbereidingen zijn uitgevoerd.

11.5.6.2. Manuele basisinstelling uitvoeren

⚠ WAARSCHUWING

Verkeerd uitgevoerde basisinstelling

Menselijk letsel of voertuigbeschadiging

Neem bij uitvoering van een basisinstelling het volgende in acht:

- Selecteer correct type voertuig.

- Let op info- en instructievenster(s).

Ga voor het uitvoeren van de manuele basisinstelling als volgt te werk:

1. Voer de stappen 1 t/m 11 uit zoals beschreven in hoofdstuk Voertuigselectie.

⚠ VOORZICHTIG

Losraken van de HG-VCI PC bij bediening van de koppeling

Letselgevaar/gevaar van materiële schade

Ga vóór het starten als volgt te werk:

1. Trek parkeerrem aan.

2. Schakel de versnelling in neutrale stand.

3. Let op info- en instructievenster(s).

OPMERKING

Kortsluiting en spanningspieken bij aansluiting van de HG-VCI PC

Gevaar van vernieling van voertuigelektronica

Schakel het voertuigcontact uit vóór het aansluiten van de **HG-VCI PC** op het voertuig.

2. Verbind de **HG-VCI PC** met de diagnose-aansluiting van het voertuig.
   - ⇨ Beide leds van de **HG-VCI PC** knipperen.
   - ⇨ De **HG-VCI PC** is operationeel.

3. Selecteer **Diagnose** > **Functie** > **Basisinstelling**.

OPMERKING

De keuze van de hierna genoemde mogelijkheden is afhankelijk van het geselecteerde merk en het voertuigtype:

- Functies
- Onderdelengroepen
- Systemen
- Data

4. Selecteer de gewenste onderdelengroep.
5. Selecteer het gewenste systeem.
6. Neem eventuele info- en instructievensters in acht.
7. Haal tabblad **>Informatie<** op.
8. Volg de instructies van het beeldscherm op.
9. Met ▶ manuele basisinstelling starten.
10. Let op info- en instructievenster(s).
11. Volg de instructies van het beeldscherm op.
12. Met ✓ de uitgevoerde basisinstelling bevestigen.

11.5.6.3. Automatische basisinstelling uitvoeren

⚠ WAARSCHUWING

Verkeerd uitgevoerde basisinstelling

Menselijk letsel of voertuigbeschadiging

Neem bij uitvoering van een basisinstelling het volgende in acht:

- Selecteer correct type voertuig.
- Let op info- en instructievenster(s).

Ga voor het uitvoeren van de automatische basisinstelling als volgt te werk:

1. Voer de stappen 1 t/m 11 uit zoals beschreven in hoofdstuk Voertuigselectie.

⚠ VOORZICHTIG

Losraken van de HG-VCI PC bij bediening van de koppeling

Letselgevaar/gevaar van materiële schade

Ga vóór het starten als volgt te werk:

1. Trek parkeerrem aan.
2. Schakel de versnelling in neutrale stand.
3. Let op info- en instructievenster(s).

OPMERKING

Kortsluiting en spanningspieken bij aansluiting van de HG-VCI PC

Gevaar van vernieling van voertuigelektronica

Schakel het voertuigcontact uit vóór het aansluiten van de **HG-VCI PC** op het voertuig.

2. Verbind de **HG-VCI PC** met de diagnose-aansluiting van het voertuig.
   - ⇨ Beide leds van de **HG-VCI PC** knipperen.
   - ⇨ De **HG-VCI PC** is operationeel.
3. Selecteer **Diagnose** > **Functie** > **Basisinstelling**.

OPMERKING

De keuze van de hierna genoemde mogelijkheden is afhankelijk van het geselecteerde merk en het voertuigtype:

- Functies
- Onderdelengroepen
- Systemen
- Data

4. Selecteer de gewenste onderdelengroep.
5. Selecteer het gewenste systeem.
6. Neem eventuele info- en instructievensters in acht.
7. Haal tabblad **>Informatie<** op.
8. Volg de instructies van het beeldscherm op.
9. Met ▶ automatische basisinstelling starten.
10. Let op info- en instructievenster(s).

11. Bevestig info- en instructievenster met ✓.

    ⇨ Communicatie met voertuig wordt opgebouwd.

12. Selecteer indien nodig nog meer subfuncties.

13. Bevestig de keuze met ✓.

14. Let op info- en instructievenster(s).

15. Bevestig info- en instructievenster met ✓.

    ⇨ Communicatie met voertuig wordt opgebouwd. Basisinstelling wordt automatisch uitgevoerd.

⇨ Na succesvolle basisinstelling verschijnt de tekst: **Basisinstelling succesvol uitgevoerd**.

11.5.7. Codering

Met deze functie kunnen componenten en ECU's worden gecodeerd. Coderingen zijn noodzakelijk wanneer componenten zijn vervangen of wanneer extra functies in een elektronisch systeem moeten worden vrijgegeven.

11.5.7.1. Manuele codering uitvoeren

⚠ WAARSCHUWING

Geen of verkeerde codering van de ECU

Dood of ernstig letsel van personen ten gevolge van een niet of een verkeerd werken van de ECU

Materiële schade aan voertuig of omgeving

Neem bij uitvoering van een codering het volgende in acht:

- Voor enkele werkzaamheden zijn speciale opleidingen vereist, bijv. voor werkzaamheden aan de airbag.

- Let op info- en instructievenster(s).

Ga voor het uitvoeren van manuele codering als volgt te werk:

1. Voer de stappen 1 t/m 11 uit zoals beschreven in hoofdstuk Voertuigselectie.

⚠ VOORZICHTIG

Losraken van de HG-VCI PC bij bediening van de koppeling

Letselgevaar/gevaar van materiële schade

Ga vóór het starten als volgt te werk:

1. Trek parkeerrem aan.

2. Schakel de versnelling in neutrale stand.

3. Let op info- en instructievenster(s).

OPMERKING

Kortsluiting en spanningspieken bij aansluiting van de HG-VCI PC

Gevaar van vernieling van voertuigelektronica

Schakel het voertuigcontact uit vóór het aansluiten van de **HG-VCI PC** op het voertuig.

2. Verbind de **HG-VCI PC** met de diagnose-aansluiting van het voertuig.
   ⇨ Beide leds van de **HG-VCI PC** knipperen.
   ⇨ De **HG-VCI PC** is operationeel.
3. Selecteer **Diagnose** > **Functie** > **Codering**.

OPMERKING

De keuze van de hierna genoemde mogelijkheden is afhankelijk van het geselecteerde merk en het voertuigtype:

- Functies
- Onderdelengroepen
- Systemen
- Data

4. Selecteer de gewenste onderdelengroep.
5. Selecteer het gewenste systeem.
6. Let op het eventuele informatievenster.
7. Haal tabblad **>Informatie<** op.
8. Volg de instructies van het beeldscherm op.
9. Met ▶ manuele codering starten.
10. Let op info- en instructievenster(s).
11. Volg de instructies van het beeldscherm op.
12. Met ✓ de uitgevoerde codering bevestigen.

11.5.7.2. Automatische codering uitvoeren

⚠ WAARSCHUWING

Geen of verkeerde codering van de ECU

Dood of ernstig letsel van personen ten gevolge van een niet of een verkeerd werken van de ECU

Materiële schade aan voertuig of omgeving

Neem bij uitvoering van een codering het volgende in acht:

- Voor enkele werkzaamheden zijn speciale opleidingen vereist, bijv. voor werkzaamheden aan de airbag.

- Let op info- en instructievenster(s).

Ga voor het uitvoeren van de automatische codering als volgt te werk:

1. Voer de stappen 1 t/m 11 uit zoals beschreven in hoofdstuk Voertuigselectie.

⚠ VOORZICHTIG

Losraken van de HG-VCI PC bij bediening van de koppeling

Letselgevaar/gevaar van materiële schade

Ga vóór het starten als volgt te werk:

1. Trek parkeerrem aan.

2. Schakel de versnelling in neutrale stand.

3. Let op info- en instructievenster(s).

OPMERKING

Kortsluiting en spanningspieken bij aansluiting van de HG-VCI PC

Gevaar van vernieling van voertuigelektronica

Schakel het voertuigcontact uit vóór het aansluiten van de **HG-VCI PC** op het voertuig.

2. Verbind de **HG-VCI PC** met de diagnose-aansluiting van het voertuig.
   - ⇨ Beide leds van de **HG-VCI PC** knipperen.
   - ⇨ De **HG-VCI PC** is operationeel.
3. Selecteer **Diagnose** > **Functie** > **Codering**.

OPMERKING

De keuze van de hierna genoemde mogelijkheden is afhankelijk van het geselecteerde merk en het voertuigtype:

- Functies
- Onderdelengroepen
- Systemen
- Data

4. Selecteer de gewenste onderdelengroep.
5. Selecteer het gewenste systeem.
6. Let op het eventuele informatievenster.
7. Haal tabblad **>Informatie<** op.
8. Volg de instructies van het beeldscherm op.
9. Met ▶ automatische codering starten.
   ⇨ Communicatie met voertuig wordt opgebouwd.
10. Let op info- en instructievenster(s).
11. Bevestig info- en instructievenster met ✓.
    ⇨ Codering wordt automatisch uitgevoerd.

⇨ Na succesvolle codering verschijnt de tekst: **Codering succesvol uitgevoerd**.

11.6. Voertuiginformatie

De volgende voertuiginformatie is hier als overzicht weergegeven:

- **Car History**

  Hier worden de diagnosegegevens opgeslagen.

- Componentenhulp

  Hieronder bevinden zich componenten die zijn ingebouwd in het geselecteerde voertuig. Geselecteerd kunnen worden:

  – Diagnoserelevante componenten

    Hieronder bevinden zich geselecteerde, diagnoserelevante componenten die zijn ingebouwd in het gekozen voertuig.

  – Onderdelencatalogus

    Hieronder bevinden zich componenten die zijn ingebouwd in het geselecteerde voertuig. Bovendien kan informatie worden opgeroepen over componenten en kan naar gekoppelde gegevens worden gesprongen.

- Inspectiegegevens

Hier bevinden zich de voertuiginspectieschema's. Via kan diverse informatie over componenten die van belang zijn bij inspecties worden opgeroepen, bijv. onderdeleninformatie. De **Onderdeleninformatie** informeert over de geselecteerde component en over vergelijkbare alternatieven. Op de **Motorruimte-afbeelding** wordt de positie van de component met een rode pijl gemarkeerd. Dit vergemakkelijkt het vinden van een bepaald onderdeel. Bij **Zekeringen/relaisschakelingen** wordt de positie van hoofdzekering-, zekering- en relaiskast (afhankelijk van de selectie) in het gekozen voertuig weergegeven.

- Distributieriemgegevens

  Met deze functie kan het gereedschap dat nodig is voor distributieriemreparatie en de demontage-/montage-instructie voor een specifiek voertuig worden opgehaald via **Hella Gutmann Drivers**.

- Diagnose-database

  Met deze functie kan online-hulp voor een bepaald voertuig worden opgehaald via **Hella Gutmann Drivers**.

- Technische gegevens

  Hier vindt u alle benodigde gegevens voor onderhouds- en reparatiewerkzaamheden aan het voertuig.

- Aansluitschema's

  Hier bevinden zich van de verschillende voertuigen aansluitschema's, bijv. van motor, ABS en airbag.

- Zekeringen/relaisschakelingen

  Hieronder wordt de inbouwplaats van de hoofdzekering-, zekering- en relaiskasten en van de afzonderlijke zekeringen weergegeven.

- Componenten-controlewaarden

  Hier wordt weergegeven:

  – ECU-stekker

  – Pinbezetting

  – Signaalbeelden

  – Nominale waarden

- Arbeidswaarden

  Hieronder vindt u de arbeidswaarden en werktijden voor reparatie van de verschillende onderdelen. De aangeboden sub-items van een selectie kunnen via TecDoc-criteria worden gefilterd.

- Interieurfilter

  Hieronder bevinden zich demontage-instructies voor interieurfilters.

- Terugroepacties

  Hieronder worden terugroepacties van fabrikanten en importeurs weergegeven.

11.6.1. Car History

Met deze functie worden de diagnoseresultaten van het actuele voertuig van de werkonderdelen **>Foutcode<**, **>Parameter<**, **>Basisinstelling<** en **>Codering<** opgeslagen. Deze functie biedt de volgende voordelen:

- De diagnoseresultaten kunnen op een later tijdstip worden geanalyseerd.
- Eerder uitgevoerde diagnoses kunnen worden vergeleken met actuele diagnoseresultaten.
- Het is mogelijk de klant het resultaat van de uitgevoerde diagnose te tonen zonder opnieuw het voertuig te moeten aansluiten.

11.6.1.1. Voertuig uit Car History selecteren

OPMERKING

Voorwaarde voor het hier ophalen van de automatisch opgeslagen diagnoseresultaten is dat onder **Instellingen** > **Divers** > **Car History** de functie **Car History automatische overdracht** op **>Aan<** staat.

Ga als volgt te werk voor het selecteren van een voertuig uit de **Car History**:

1. Selecteer in het hoofdmenu **>Voertuigselectie<**.
2. Selecteer het tabblad **Car History**.
3. Selecteer middels dubbelklik het gewenste voertuig.
   ⇨ De software **mega°macs°PC°SE** gaat automatisch terug naar het hoofdmenu.

⇨ Het geselecteerde voertuig wordt weergegeven in de werkbalk bovenaan.

11.6.1.2. Item uit Car History wissen

Ga voor het verwijderen van 1 of meer items van de **Car History** als volgt te werk:

1. Selecteer in het hoofdmenu **>Voertuigselectie<**.
2. Selecteer het tabblad **Car History**.
3. Haal met het venster **Car History wissen** op.
   ⇨ Keuzevenster verschijnt.

Er kan nu uit de volgende functies worden gekozen:

- Afzonderlijk item wissen
- Complete Car History wissen
- Alle ouder dan

11.6.1.3. Afzonderlijk item en complete Car History wissen

Ga als volgt te werk om een afzonderlijk item/de complete inhoud van de **Car History** te wissen:

1. Selecteer in het hoofdmenu **>Voertuigselectie<**.
2. Selecteer het tabblad **Car History**.
3. Haal met het venster **Car History wissen** op.

⇨ Keuzevenster verschijnt.

4. Activeer het selectievakje **Afzonderlijk item wissen** of **Complete Car History wissen**.
5. Bevestig de keuze met ✓.
6. Let op de bevestigingsvraag.
7. Bevestig met ✓ de bevestigingsvraag.

   ⇨ Geselecteerde items worden gewist.

11.6.1.4. Alle ouder dan

Ga voor het wissen van bepaalde items van de Car History als volgt te werk:

1. Selecteer in het hoofdmenu **>Voertuigselectie<**.
2. Selecteer het tabblad **Car History**.
3. Haal met het venster **Car History wissen** op.

   ⇨ Keuzevenster verschijnt.
4. Activeer het selectievakje **Alle ouder dan**.
5. Open evt. met keuzelijst.
6. Open onder **Dag** met de lijst.
7. Gewenste dag selecteren.
8. Herhaal stappen 6 + 7 voor **Maand** en **Jaar**.
9. Bevestig keuze 2x met ✓.
10. Let op de bevestigingsvraag.
11. Bevestig met ✓ de bevestigingsvraag.

    ⇨ Geselecteerde items worden gewist.

11.6.2. Componentenhulp

Hieronder bevinden zich componenten die zijn ingebouwd in het geselecteerde voertuig. Geselecteerd kunnen worden:

- Diagnoserelevante componenten

  Hieronder bevinden zich geselecteerde, diagnoserelevante componenten die zijn ingebouwd in het gekozen voertuig.
- Onderdelencatalogus

  Hieronder bevinden zich componenten die zijn ingebouwd in het geselecteerde voertuig. Bovendien kan informatie worden opgeroepen over componenten en kan naar gekoppelde gegevens worden gesprongen.

11.6.2.1. Componentenhulp ophalen

Ga als volgt te werk voor het ophalen van componentenhulp:

1. Selecteer in het hoofdmenu **>Voertuiginformatie<**.
2. Selecteer met component.
   ⇨ Gegevens worden gedownload.
   ⇨ Alle in het geselecteerde voertuig aanwezige componenten worden weergegeven.
3. Open met + **Diagnoserelevante componenten**.
4. Selecteer met component.
   ⇨ Keuzevenster verschijnt.
5. Selecteer in het hoofdmenu **>Voertuiginformatie<**.
6. Selecteer met component.
   ⇨ Gegevens worden gedownload.
   ⇨ Alle in het geselecteerde voertuig aanwezige componenten worden weergegeven.
7. Open met + **Diagnoserelevante componenten**.
8. Selecteer met component.
   ⇨ Keuzevenster verschijnt.
   ⇨ Afhankelijk van de geselecteerde component staat o.a. de volgende informatie ter keuze:
9. Selecteer de gewenste informatie.
   ⇨ Gegevens worden gedownload.
10. Selecteer indien nodig met + subcomponenten.
11. Haal met component op.
12. Selecteer de gewenste informatie.
    ⇨ Gegevens worden gedownload.
13. Selecteer indien nodig verdere sub-items.
    ⇨ Er verschijnt informatie in vorm van beeld en tekst.

Afhankelijk van de geselecteerde component staat o.a. de volgende informatie ter keuze:

- **Onderdeleninformatie**

  Hier bevindt zich informatie over vervangingsonderdelen en identieke alternatieven. Bovendien kunt u onderdelen ter bestelling in de winkelwagen plaatsen.

  Met ☐ kunnen alle onderdelen worden gedeactiveerd.

  Met ☑ kunnen alle onderdelen worden geactiveerd.

  Met kunnen geactiveerde onderdelen in de winkelwagen worden geplaatst.

- **Interieurafbeelding**

  De inbouwpositie van een onderdeel is op de interieurafbeelding met een rood driehoek gemarkeerd. Dit vergemakkelijkt het vinden van het gezochte onderdeel.

- **Afbeelding motorruimte**

  De inbouwpositie van een onderdeel wordt in de motorruimte-afbeelding is met een rood driehoek gemarkeerd. Dit vergemakkelijkt het vinden van het gezochte onderdeel.

- **Componenten-controlewaarden**

  Hier bevinden zich de meet- en controlewaarden van componenten die bekabeling hebben die hen verbindt met een ECU-stekker.

  Bij selectie van **Componenten-controlewaarden** wordt de componentenhulp verlaten. Met kunt u teruggaan naar de componentenhulp.

- **Zekeringen/relaisschakelingen**

  Hieronder wordt de inbouwplaats van de hoofdzekering-, zekering- en relaiskasten en van de afzonderlijke zekeringen weergegeven.

  Bij selectie van **Zekeringen/relaisschakelingen** wordt de componentenhulp verlaten. Met kunt u teruggaan naar de componentenhulp.

- **Inspectiegegevens**

  Hier bevinden zich de voertuiginspectieschema's.

  Bij selectie van **Inspectiegegevens** wordt de componentenhulp verlaten. Met kunt u teruggaan naar de componentenhulp.

11.6.3. Inspectiegegevens

Hier kunnen de bij een voertuig behorende inspectieschema's en de intervallen voor olieverversing worden opgehaald.

11.6.3.1. Inspectiegegevens ophalen

Ga als volgt te werk om inspectiegegevens op te halen:

1. Selecteer in het hoofdmenu **>Voertuiginformatie<**.
2. Met **Inspectiegegevens** selecteren.
3. Let op het eventuele informatievenster.
4. Eventueel met het informatievenster sluiten.
5. Selecteer gewenst inspectietype.
   - ⇨ De tabbladen zijn onderling verschillend, afhankelijk van gekozen merk en voertuigtype.
   - ⇨ Met kan aanvullende voertuiginformatie betreffende merk, model of type worden weergegeven.
6. Selecteer eventueel een ander inspectie-interval.
7. Verder met .
   - ⇨ Ander tabblad wordt weergegeven.
   - ⇨ De tabbladen zijn onderling verschillend, afhankelijk van gekozen merk en voertuigtype.

8. Kies het gewenste selectievakje.
9. Verder met ➡.
   ⇨ Inspectiegegevens met afzonderlijke werkposities worden weergegeven.

OPMERKING

Het verdient aanbeveling de inspectiegegevens af te drukken en de afzonderlijke werkposities systematisch af te werken. Deze worden niet in **Car History** opgeslagen.

10. Activeer de selectievakjes van de afgewerkte werkposities.
11. Na afwerking van alle werkposities moeten onder **Overige punten** van de banden de profieldiepte en de spanning worden ingevoerd.
12. Open onder **mm** met het virtueel toetsenbord.
13. Voer de profieldiepte in.
14. Bevestig de invoer met ✓.
15. Herhaal stappen 12 t/m 14 voor meer invoeren.
16. Open onder **bar** met het virtueel toetsenbord.
17. Voer bandenspanning in.
18. Bevestig de invoer met ✓.
19. Herhaal stappen 16 t/m 18 voor meer invoeren.
20. Open onder **Datum eerstvolgende APK/autokeuring** keuzevenster met .
21. Onder **Maand** met lijst openen.
22. Selecteer gewenste maand.
23. Herhaal stappen 21 + 22 voor **Jaar**.
24. Bevestig de keuze met ✓.
25. Open onder **Vervaldatum verbanddoos** keuzevenster met .
26. Herhaal stappen 20 t/m 22 voor meer keuze.
27. Open eventueel onder **Opmerking** met het virtueel toetsenbord.
28. Voer gewenste opmerking in.
29. Bevestig de invoer met ✓.
30. Druk inspectiegegevens af met .

11.6.4. Distributieriemgegevens

Hieronder bevinden zich montage- en demontage-instructies voor tandriemen en stuurkettingen.

11.6.4.1. Distributieriemgegevens ophalen

⚠ WAARSCHUWING

Verschuivende/naar beneden vallende voertuigdelen

Gevaar van letsel/knelling

Alle losgemaakte aanbouwdelen compleet wegnemen of beveiligen.

OPMERKING

Om de distributieriemgegevens te kunnen zien, moet er een online-verbinding bestaan.

Ga als volgt te werk voor het ophalen van distributieriemgegevens:

1. Selecteer in het hoofdmenu **>Voertuiginformatie<**.
2. Selecteer met **Distributieriemgegevens**.
   - ⇨ Gegevens worden gedownload. Info-venster verschijnt.
   - ⇨ Onder **Gereedschap** wordt met teksten en afbeeldingen het gereedschap weergegeven dat nodig is voor demontage/montage.
   - ⇨ Onder **Demontage-instructie** worden afzonderlijke stappen in het demontage-proces met tekst en afbeeldingen weergegeven.
   - ⇨ Onder **Montage-instructie** worden afzonderlijke stappen in het montage-proces met tekst en afbeeldingen weergegeven.

OPMERKING

Wanneer meerdere de-/montage-instructies worden weergegeven, dan zijn deze met cijfers gekenmerkt, bijv. demontage 1, demontage 2, montage 1.

De demontage-/montage-instructies moeten de een na de ander worden aangeklikt.

3. Selecteer de gewenste informatie.
   - ⇨ De geselecteerde informatie verschijnt.

11.6.5. Technische gegevens

Hier vindt u benodigde gegevens voor onderhouds- en reparatiewerkzaamheden aan het voertuig, o.a.:

- Instelwaarden voor ontsteking en uitlaatsysteem
- Aanbevolen types bougies
- Aanhaalmomenten

- Vulhoeveelheden voor airco-systeem

De gegevens zijn – indien nodig of indien behulpzaam – voorzien van illustraties.

11.6.5.1. Technische gegevens ophalen

OPMERKING

Voor de toegang tot de Technische gegevens moet er een online-verbinding bestaan.

OPMERKING

De keuze van de hierna genoemde mogelijkheden is afhankelijk van het geselecteerde merk en het voertuigtype:

- Functies
- Onderdelengroepen
- Systemen
- Data

Ga als volgt te werk voor het ophalen van technische gegevens:

1. Selecteer in het hoofdmenu **>Voertuiginformatie<**.
2. Met **Technische gegevens** selecteren.
3. Gewenste gegevens selecteren.
   ⇨ Technische gegevens worden weergegeven.

Wanneer aan het eind van een tekst een blauw i verschijnt, dan is meer informatie beschikbaar (in vorm van tekst of afbeeldingen). Door aanklikken van i kan deze informatie worden opgehaald.

11.6.6. Aansluitschema's

Onder dit menu-item bevindt zich een groot spectrum aan voertuigspecifieke aansluitschema's.

11.6.6.1. Aansluitschema's ophalen

OPMERKING

Voor toegang tot de schema's moet er een online-verbinding bestaan.

OPMERKING

De keuze van de hierna genoemde mogelijkheden is afhankelijk van het geselecteerde merk en het voertuigtype:

- Functies
- Onderdelengroepen
- Systemen
- Data

Ga als volgt te werk voor het ophalen van schema's:

1. Selecteer in het hoofdmenu **>Voertuiginformatie<**.
2. Met **Aansluitschema's** selecteren.
3. Selecteer de gewenste onderdelengroep.
4. Selecteer het gewenste systeem. Binnen een bouwserie kunnen verschillende systeemtypes voorkomen. Het systeemtype is meestal vermeld op de ECU of kan middels parameter-lezen worden vastgesteld.
   ⇨ Schema wordt weergegeven.
5. Gewenste component door klikken selecteren. Is de locatie van de component niet bekend, dan kan via de component direct worden geselecteerd.
   ⇨ Component wordt gemarkeerd door middel van een gekleurd kader en een bijbehorende tekst.
6. Selecteer de gewenste component.
   ⇨ Met kan meer informatie over de component worden opgeroepen.
   ⇨ Component wordt gemarkeerd door middel van een gekleurd kader en een bijbehorende tekst.

11.6.7. Zekeringen/relaisschakelingen

Hieronder wordt de inbouwplaats van de hoofdzekering-, zekering- en relaiskasten en van de afzonderlijke zekeringen weergegeven.

11.6.7.1. Afbeeldingen van zekeringen- en relaiskasten ophalen

Ga als volgt te werk voor het ophalen van afbeeldingen van zekeringen- en relaiskasten:

1. Selecteer in het hoofdmenu **>Voertuiginformatie<**.
2. Met **Zekeringen/relaisschakelingen** selecteren.
3. Selecteer gewenste zekeringen-/relaiskast.
   ⇨ Zekeringen- resp. relaiskast wordt weergegeven.
   ⇨ In het rechter venster verschijnt een overzicht van de zekeringenkast, resp. de relaiskast.

- ⇨ In het venster linksboven is met een rode cirkel de inbouwplaats gemarkeerd van de zekeringenkast, resp. relaiskast in het voertuig.
- ⇨ De relaisschakelingen worden met grijze rechthoeken weergegeven.
- ⇨ De zekeringen worden met gekleurde rechthoeken weergegeven.

4. Selecteer door aan te klikken de gewenste zekering, resp. het gewenste relais.
   - ⇨ Is de locatie van de zekering of het relais niet bekend, dan kan via direct de component worden geselecteerd, die er van afhankelijk is.
   - ⇨ Informatie over de afhankelijke component en de omschrijving van de zekering, resp. het relais wordt weergegeven in het venster linksonder.

⇨ Met kan meer informatie over de gekozen component worden opgehaald.

11.6.8. Componenten-controlewaarden

Hier bevinden zich de meet- en controlewaarden van componenten die bekabeling hebben die hen verbindt met een ECU-stekker.

11.6.8.1. Componenten-controlewaarden ophalen

OPMERKING

Voor toegang tot componenten-controlewaarden moet er een online-verbinding bestaan.

OPMERKING

De keuze van de hierna genoemde mogelijkheden is afhankelijk van het geselecteerde merk en het voertuigtype:

- Functies
- Onderdelengroepen
- Systemen
- Data

Ga als volgt te werk voor het ophalen van componenten-controlewaarden:

1. Selecteer in het hoofdmenu **>Voertuiginformatie<**.
2. Selecteer met **Componenten-controlewaarden**.
3. Selecteer de gewenste onderdelengroep.
4. Selecteer het gewenste systeem.
   - ⇨ Alle onderdelen die in het voertuig zijn ingebouwd zijn met rood lettertype gekenmerkt.

5. Met dubbelklik gewenst onderdeel selecteren.
   ⇨ Alternatief kan ook met ▲ ▼ en ⚙ een onderdeel worden geselecteerd.
   ⇨ Keuzevenster verschijnt.
6. Selecteer de gewenste informatie.
   ⇨ Er verschijnt informatie in vorm van beeld en tekst.

Afhankelijk van het geselecteerde onderdeel staat o.a. de volgende informatie ter keuze:

- Onderdeleninformatie
- Interieurafbeelding
- Aansluitschema's

11.6.9. Arbeidswaarden

Hieronder vindt u de arbeidswaarden en werktijden voor reparatie van de verschillende onderdelen.

11.6.9.1. Arbeidswaarden ophalen

OPMERKING

Voor toegang tot arbeidswaarden moet er een online-verbinding bestaan.

Ga als volgt te werk voor het ophalen van arbeidswaarden:

1. Selecteer in het hoofdmenu **>Voertuiginformatie<**.
2. Met **Arbeidswaarden** selecteren.
   ⇨ Gegevens worden gedownload.
3. Selecteer de gewenste categorie.
   ⇨ Gegevens worden gedownload.
4. Selecteer de gewenste subcategorie.
   ⇨ Gegevens worden gedownload.
   ⇨ Er verschijnt de volgende informatie: demontage-werkzaamheden, montage-werkzaamheden, testwerkzaamheden, arbeidswaarden

⇨ Wanneer de betreffende werkzaamheden met vette tekst zijn weergegeven dan zijn hiervoor ook afzonderlijke werkonderdelen beschikbaar. Door tikken op de vette tekst kunnen deze worden opgeroepen.

11.6.10. Interieurfilter

Hieronder bevinden zich demontage-instructies voor interieurfilters.

11.6.10.1. Demontage-instructie interieurfilter ophalen

OPMERKING

Voor de toegang tot de demontage-instructie van het interieurfilter moet er een online-verbinding bestaan.

Ga als volgt te werk om de demontage-instructie van het interieurfilter op te roepen:

1. Selecteer in het hoofdmenu **>Voertuiginformatie<**.
2. Met **Interieurfilter** selecteren.
   ⇨ Demontage-instructie verschijnt.
   ⇨ In het linker venster wordt de demontage-instructie weergegeven met verschillende afbeeldingen.
   ⇨ In het rechter venster wordt de geselecteerde afbeelding vergroot weergegeven.
3. Klik in het linker venster achtereenvolgens van boven naar beneden de afbeeldingen aan.
   ⇨ De aangeklikte afbeelding wordt gemarkeerd met een gekleurd kader en wordt vergroot weergegeven.

11.6.11. Terugroepacties

Hieronder worden de terugroepacties van fabrikanten en importeurs weergegeven.

De zin van terugroepacties is gelegen in de bescherming van de consument tegenover onveilige producten. Modellen met het symbool hebben in de afgelopen twee jaar een (of meer) terugroepactie(s) gehad.

Hella Gutmann Solutions GmbH stelt deze inhoud uitsluitend ter beschikking en is derhalve niet verantwoordelijk voor de juistheid en de betrouwbaarheid ervan. Vragen met betrekking tot omvang en afwikkeling dienen direct aan geautoriseerde werkplaatsen/producenten te worden gericht. Om redenen van aansprakelijkheid verstrekt de Technische Helpdesk van Hella Gutmann geen informatie hierover.

11.6.11.1. Terugroepacties ophalen

OPMERKING

Voor toegang tot terugroepacties moet er een online-verbinding bestaan.

Ga als volgt te werk voor het ophalen van terugroepacties:

1. Selecteer in het hoofdmenu **>Voertuiginformatie<**.
2. Met **Terugroepacties** selecteren.
   ⇨ Gegevens worden gedownload.
3. In linker keuzevenster de gewenste terugroepactie selecteren.

⇨ Er verschijnt onder andere de volgende informatie: oorzaak, gevolg, oplossing

11.6.12. Accumanagement

Hieronder bevinden zich voor de accu montage- en demontage-instructies en bevindt zich algemene informatie over de accu.

11.6.12.1. Accumanagement oproepen

Ga als volgt te werk om het accumanagement op te roepen:

1. Selecteer in het hoofdmenu **>Voertuiginformatie<**.
2. Selecteer met **Accumanagement**.
   ⇨ Keuzevenster verschijnt.
3. Selecteer de gewenste informatie.
   ⇨ Keuzevenster verschijnt.
   ⇨ Onder **>Accu vervangen<** worden afzonderlijke stappen in het demontage-/montage-proces van de accu weergegeven.
   ⇨ Onder **>Inbouwplaats, laden en starthulp<** worden de accupositie en afzonderlijke stappen voor het laden en voor starthulp van de accu weergegeven.
   ⇨ Onder **>Start/stop-systeem<** worden afzonderlijke stappen betreffende het start/stop-systeem weergegeven.
   ⇨ Onder **>Accudiagnose<** kan de accudiagnose worden uitgevoerd. Na elke accudiagnose verschijnt er een analyse resp. een testresultaat.
   ⇨ Onder **>Accuregistratie<** kan de accuregistratie worden uitgevoerd.
   ⇨ Er verschijnt informatie in vorm van beeld en tekst.
4. Klik in het linker venster achtereenvolgens van boven naar beneden de afbeeldingen aan.
   ⇨ De aangeklikte afbeelding wordt gemarkeerd met een gekleurd kader en wordt vergroot weergegeven.

11.7. OBD

Hier kunnen de afzonderlijke OBD-modi voor benzine- en dieselvoertuigen, het uitlaatgastest-vooronderzoek (OBD-APK parameters) en de VW-"kurztrip" worden opgeroepen.

OBD-modi en OBD-tests	
Uitlaatgastest-vooronderzoek (OBD APK parameters)	Hier kan een sneltest van de uitlaatgasrelevante parameters van een OBD-voertuig worden uitgevoerd. Het is de bedoeling om deze test voor de eigenlijke uitlaatgaskeuring uit te voeren.
Readinesscode	Hier wordt het type diagnose-aansluiting weergegeven.
Parameter	Hier zijn alle uitlaatgasrelevante parameters vermeld. Het aantal beschikbare parameters is afhankelijk van het voertuig.
Freeze frame data opgeslagen	Hier worden de omgevingsdata (toerental, koelvloeistoftemperatuur) van de opgeslagen foutcode weergegeven.

OBD-modi en OBD-tests	
Permanente foutcodes	Hier worden alle permanente fouten weergegeven die uitlaatgasrelevant zijn.
Foutcodes wissen	Hieronder kunnen alle fouten uit “Modus 2/3/7” worden gewist.
Testresultaat lambdasonde	Hier kan de functie van de lambdasondes worden getest en beoordeeld. Deze modus wordt bij CAN-protocollen niet ondersteund.
Resultaat van sporadische systeemtest	Hier worden parameters weergegeven die specifiek voor bepaalde fabrikanten gelden.
Sporadische foutcodes	Hier worden alle sporadische en uitlaatgasrelevante fouten weergegeven.
Actuatortest	Hieronder kunnen de door de fabrikant bepaalde uitlaatgasrelevante actuatoren worden aangestuurd.
Voertuiginformatie	Hier kan voertuig- en systeeminformatie worden opgeroepen, bijv. de VIN.
Niet actieve foutcodes	Hier worden de foutomgevingsdata (freeze frame) en permanente en sporadische foutcodes weergegeven.

12. Applicaties

Hier worden de beschikbare applicaties overzichtelijk weergegeven.

12.1. PassThru

Hier kunnen data worden getransporteerd van de werkplaatscomputer naar het voertuig in de werkplaats.

12.1.1. PassThru ophalen

Om PassThru op te halen, moeten de stappen zoals beschreven in hoofdstuk Software mega macs PC uitvoeren worden uitgevoerd.

12.2. Rekenmachine

Hier kunnen algemene berekeningen worden uitgevoerd.

12.2.1. Rekenmachine ophalen

Ga als volgt te werk om de rekenmachine op te roepen:

1. Selecteer in het hoofdmenu **>Applicaties<**.
2. Met **Rekenmachine** selecteren.
3. Gewenste berekeningen uitvoeren.

12.3. Berekeningen

Hier kunnen o.a. de volgende berekeningen worden uitgevoerd:

- Brandstofverbruik
- Zuigersnelheid
- Stroom/vermogen/weerstand
- Conversie technische eenheden

12.3.1. Berekeningen ophalen

Ga als volgt te werk om Berekeningen op te halen:

1. Selecteer in het hoofdmenu **>Applicaties<**.
2. Met **Berekeningen** selecteren.
3. Gewenste type berekening selecteren.
4. Gewenste grootheid selecteren.

5. Open met virtueel toetsenbord.
6. Voer gewenste waarde in.
7. Bevestig de invoer met ✓.
8. Herhaal eventueel stappen 5 t/m 7 voor meer invoeren.
   ⇨ Onder **Resultaat** verschijnt het resultaat van de berekening.

12.4. Calculatie

Hieronder kunnen voertuigspecifieke calculaties van reparatietijden en te verwachten kosten worden gemaakt.

12.4.1. Calculatie uitvoeren

OPMERKING

Ter uitvoering van een calculatie moet onder **Instellingen** > **Firma** > **Calculatie** minstens 1 uurtarief en btw-tarief zijn ingevoerd (zie hoofdstuk Het invoeren van calculatie).

Ga voor het uitvoeren van een calculatie als volgt te werk:

1. Selecteer in het hoofdmenu **>Applicaties<**.
2. Selecteer met **Calculatie**.
3. Voeg met + een nieuwe calculatie toe.
4. Let op het eventuele informatievenster.
5. Sluit het eventuele informatievenster met ☒.
6. Open onder **Datum eerste toelating (DET)** met het keuzevenster.
7. Open onder **Dag** met de lijst.
8. Selecteer van de datum eerste toelating (DET) de dag.
9. Herhaal stappen 7 + 8 voor **Maand** en **Jaar**.
10. Bevestig de keuze met ✓.
11. Open onder **Kilometerstand** met het virtueel toetsenbord.
12. Voer de kilometerstand in.
13. Bevestig de invoer met ✓.
14. Herhaal stappen 6 t/m 8 voor **Datum autokeuring/APK**.
15. Bevestig de keuze met ✓.
16. Voeg met + een nieuwe calculatie toe.
    ⇨ Gegevens worden gedownload.

17. Selecteer de gewenste categorie.
    ⇨ Gegevens worden gedownload.
18. Selecteer de gewenste subcategorie.
    ⇨ Gegevens worden gedownload. Er verschijnt een lijst met werkzaamheden.
    ⇨ Wanneer de betreffende werkzaamheden met vette tekst zijn weergegeven dan zijn hiervoor ook afzonderlijke werkonderdelen beschikbaar. Door tikken op de vette tekst kunnen deze worden opgeroepen.
19. Activeer de selectievakjes van de gewenste werkzaamheden.
20. Bevestig de keuze met ✓.
    ⇨ Calculatie wordt weergegeven.
21. Open onder **Uurtarief afzonderlijk** met ⏬ de lijst.
22. Selecteer het gewenste uurtarief.
23. Voer eventueel stappen 19 + 20 uit voor elke volgende werkpositie.
    ⇨ Berekende calculatie wordt weergegeven.
    ⇨ Met 🔧+ kunnen meer werkzaamheden worden toegevoegd.
    ⇨ Met 🗑 kunnen werkzaamheden uit calculatie worden gewist.
24. Sla de calculatie op met 💾.
    ⇨ De calculatie wordt opgeslagen in de **Car History** onder het actueel geselecteerde voertuig.

12.5. E-mail

Hieronder kunt u een schriftelijk verzoek of een mededeling aan Hella Gutmann Support sturen.

12.5.1. E-mail aan Hella Gutmann Support sturen

Ga om een e-mail aan Hella Gutmann Support te sturen als volgt te werk:

1. Selecteer in het hoofdmenu **>Applicaties<**.
2. Selecteer met ✉ **E-mail**.
3. Open met 📝✉ invoervenster.
4. Open onder **Onderwerp** met 📝 virtueel toetsenbord.
5. Voer gewenst onderwerp in.
6. Bevestig de invoer met ✓.
7. Eventueel onder **Contactpersoon** met ⏬ lijst openen.
8. Gewenste contactpersoon selecteren.
9. Open in het e-mail-venster met 📝 het virtueel toetsenbord.

10. Gewenste tekst invoeren.
11. Bevestig de invoer met ✓.
12. Met ✓ e-mail verzenden.
    ⇨ E-mail wordt aan Technische Helpdesk van **Hella Gutmann** verzonden.

13. Optionele HGS-tools

OPMERKING

Om de inhoud van het menu **>Optionele HGS-tools<** te kunnen toepassen is als optie verkrijgbare hulpapparatuur (**BPC-Tool**) vereist.

Hier worden de beschikbare HGS-tools overzichtelijk weergegeven.

Het menu-item **>Optionele HGS-tools<** omvat functies waarmee aanvullende hardware kan worden toegepast. Het menu-item wordt uitsluitend weergegeven wanneer de aanvullende hardware met het apparaat is verbonden.

13.1. Accudiagnose

Hier kan een accu met de **BPC-Tool** worden getest of een testresultaat van de **BPC-Tool** in de **Car History** worden geïmporteerd.

De volgende functies zijn hier als overzicht weergegeven:

- **>Systeemtest<**

  Hier kan een systeemtest met de **BPC-Tool** worden uitgevoerd. Bij de systeemtest wordt weergegeven:

  – Accutest met laadtoestand en "gezondheidstoestand" van de accu

  – Startmotortest met verloop van spanning en stroomsterkte tijdens het starten van de verbrandingsmotor

  – Generatortest met verloop van spanning en stroomsterkte bij in- en uitgeschakelde verbruikers

  – Test ruststroom

- **>Resultaat importeren (systeemtest)<**

  Hier kan de laatst uitgevoerde systeemtest in de **Car History** worden geïmporteerd.

- **>Accutest<**

  Hier kan een accutest met de **BPC-Tool** worden uitgevoerd. Laadtoestand en "gezondheidstoestand" van de accu worden getest.

- **>Resultaat importeren (accutest)<**

  Hier kan de laatst uitgevoerde accutest in de **Car History** worden geïmporteerd.

13.1.1. Systeemtest uitvoeren

Tijdens systeemtest voert de **BPC-Tool** achtereenvolgens de volgende tests uit:

- Accutest
- Startmotortest
- Generatortest
- Test ruststroom

OPMERKING

Voor een complete systeemtest is stroomtang blauw (CP 700) noodzakelijk. Zonder stroomtang wordt bij de startmotortest en de generatortest geen stroomsterkte gemeten. De ruststroomtest komt helemaal te vervallen.

Ga voor het uitvoeren van de systeemtest als volgt te werk:

1. Sluit **BPC-Tool** op accu aan (zie gebruikershandleiding **BPC-Tool**).
2. Steek eventueel elektrische connector van stroomtang met pijl naar boven in ST3-aansluiting van **BPC-Tool**.
3. Selecteer in het hoofdmenu **>Optionele HGS-tools<**.
4. Selecteer met **Accudiagnose**.
5. Selecteer **>Systeemtest<**.
6. Open onder **Temperatuurregistratie** de lijst met .
7. Selecteer de gewenste soort temperatuurregistratie.
8. Herhaal stappen 6 + 7 voor meer keuze.
9. Open eventueel onder **Koudstartstroom [A]** met het virtueel toetsenbord.
10. Voer eventueel waarde in.
11. Bevestig de invoer met .
12. Start onder **Type diagnose** met de **Systeemtest**.
    ⇨ Verbinding met **BPC-Tool** wordt tot stand gebracht.

⇨ Systeemtest wordt gestart.

Vanaf hier wordt systeemtest gestuurd via toetsen van de **BPC-Tool** (zie gebruikershandleiding **BPC-Tool**).

Samenvatting van de systeemtest wordt weergegeven op de **BPC-Tool** en automatisch naar het apparaat geïmporteerd.

13.1.2. Accutest uitvoeren

Ga voor het uitvoeren van de accutest als volgt te werk:

1. Sluit **BPC-Tool** op accu aan (zie gebruikershandleiding **BPC-Tool**).
2. Steek eventueel elektrische connector van stroomtang met pijl naar boven in ST3-aansluiting van **BPC-Tool**.
3. Selecteer in het hoofdmenu **>Optionele HGS-tools<**.
4. Selecteer met **Accudiagnose**.
5. Selecteer **>Accutest<**.
6. Onder **Accupositie** met lijst openen.
7. Selecteer **>In het voertuig<** of **>Buiten het voertuig<**.
8. Herhaal stappen 6 + 7 voor meer keuze.

9. Open eventueel onder **Koudstartstroom [A]** met het virtueel toetsenbord.
10. Voer eventueel waarde in.
11. Bevestig de invoer met ✓.
12. Start met **Accudiagnose**.
    ⇨ Verbinding wordt tot stand gebracht en **BPC-Tool** wordt gezocht.

⇨ Accutest wordt gestart.

Vanaf hier wordt systeemtest gestuurd via toetsen van de **BPC-Tool** (zie gebruikershandleiding **BPC-Tool**).

13.1.3. Voorwaarde voor testresultaten opslaan in Car History

Om de nieuwste testresultaten van systeem- en accutest in de **Car History** te kunnen opslaan moet aan de volgende voorwaarden zijn voldaan:

- Gewenst voertuig in software **mega°macs°PC°SE** geselecteerd.
- **BPC-Tool** ingeschakeld.
- **BPC-Tool** is met software **mega°macs°PC°SE** verbonden.

13.1.4. Testresultaat opslaan in Car History

Ga om het laatste testresultaat van de systeem- en accutest in de **Car History** te kunnen opslaan als volgt te werk:

1. Selecteer in het hoofdmenu **>Optionele HGS-tools<**.
2. Selecteer met **Accudiagnose**.
3. Selecteer **>Resultaat importeren (systeemtest)<** of **>Resultaat importeren (accutest)<**.
4. Met import starten.
5. Let op de bevestigingsvraag.
6. Bevestig met ✓ de bevestigingsvraag.
   ⇨ Verbinding met **BPC-Tool** wordt tot stand gebracht.

⇨ Testresultaat wordt in de **Car History** opgeslagen.

14. Algemene informatie

14.1. Probleemoplossingen PassThru

Het overzicht hieronder helpt u bij het zelf verhelpen van kleine problemen. Kies hiervoor de passende probleembeschrijving en controleer de onder **Oplossing** vermelde punten resp. voer de vermelde handelingen stap voor stap uit tot het probleem is verholpen.

Probleem	Oplossing
Tussen laptop/tablet en **HGS VCI** is linker pijlrij rood. Tweede test start niet.	• Controleer de verbindingen van de USB-kabel en de stekkerverbindingen met laptop/tablet en met **HG-VCI PC**. • Controleer USB-kabel en stekkerverbindingen op beschadiging. • USB-kabel en stekkerverbindingen moeten correct worden ingestoken. • Neem de **HG-VCI PC** los van de diagnose-aansluiting van het voertuig. Neem de USB-kabel los van de **HG-VCI PC**. Wacht circa 2 - 3 sec. en verbind dan de USB-kabel weer met de USB-aansluiting van de **HG-VCI PC**. Verbind de **HG-VCI PC** met de diagnose-aansluiting van het voertuig. Let op eventuele Windows-meldingen. Herhaal de communicatietest.
Tussen laptop/tablet en **HGS VCI** is linker pijlrij groen. Tussen **HGS VCI** en voertuig blijft rechter pijlrij rood.	• De **HG-VCI PC** is correct verbonden met de diagnose-aansluiting van het voertuig. • Controleer of de voedingsspanning van 12 V via het voertuig op pin 16 van de **HG-VCI PC** aanligt (evt. is de **HG-VCI PC** defect). • Voer een test VCI-stekker uit.

14.2. Probleemoplossingen

Het overzicht hieronder helpt u bij het zelf verhelpen van kleine problemen. Kies hiervoor de passende probleembeschrijving en controleer de onder **Oplossing** vermelde punten resp. voer de vermelde handelingen stap voor stap uit tot het probleem is verholpen.

Probleem	Oplossing
Programma crasht of is zonder functie.	• Onderbreek kort de voedingsspanning. Start de software **mega°macs°PC°SE** opnieuw. • Controleer de actuele software op beschadigde of ontbrekende bestanden. • Voer software-update uit.
De **mega°macs°PC°SE** drukt niet af.	• Schakel de printer in.

Probleem	Oplossing
	• Verzekeren dat de printer online is. • Papiertoevoer dient gegarandeerd te zijn. • Bladinvoermodus correct instellen (doorlopend resp. afzonderlijk blad). • Configuratie van de printer controleren. • Verbind de printerkabel correct. • Printerkabel proefsgewijs vervangen. • Proefsgewijs andere printer selecteren.
Communicatie met voertuig kan niet worden opgebouwd.	• Selecteer correct voertuig via motorcode. • Volg de specificaties in informatie- en instructievensters nauwgezet op. • Controleer of de voedingsspanning van 12 V via het voertuig op pin 16 van de **HG-VCI PC** is gegarandeerd (evt. is **HG-VCI PC** defect). • Voer een (draadloze) HG-VCI PC-diagnose uit.

14.3. Verzorging en onderhoud

De **HG-VCI PC** moet zoals ieder apparaat zorgvuldig worden behandeld. Het onderstaande dient daarom in acht te worden genomen:

- Reinig de **HG-VCI PC** regelmatig met een niet-agressief reinigingsmiddel.
- Gebruik een normaal schoonmaakmiddel in combinatie met een zachte, vochtige poetsdoek.
- Vervang onmiddellijk beschadigde bekabeling/onderdelen.
- Gebruik uitsluitend originele vervangingsonderdelen.

14.4. Afvalverwerking

OPMERKING

De hierna vermelde richtlijn is uitsluitend van toepassing binnen de Europese Unie.

Volgens de richtlijn 2012/19/EU van het Europese Parlement en de Raad van 04 juli 2012 betreffende afgedankte elektrische en elektronische apparatuur en de Duitse wet over het in verkeer brengen, de terugname en de milieubewuste verwijdering van elektrische en elektronische apparaten ("Elektro- und Elektronikgerätegesetz – ElektroG") van 20-10-2015 in de momenteel geldige versie, verplichten wij ons dit apparaat dat door ons na 13-08-2005 in verkeer werd gebracht, na beëindiging van de gebruiksduur, kosteloos terug te nemen en het conform de bovenstaande richtlijnen te verwijderen.

Aangezien het onderhavige apparaat een uitsluitend commerciële toepassing kent (B2B), is het afgeven ervan bij publiekrechtelijke afvalverwerkingsorganisaties niet toegestaan (geldt voor Bondsrepubliek Duitsland).

Dit apparaat kan met opgave van koopdatum en serienummer als afval ter verwerking worden ingeleverd bij:

Hella Gutmann Solutions GmbH

Am Krebsbach 2

79241 Ihringen

DUITSLAND

WEEE-reg.-nr. DE 25419042

Phone: +49 7668 9900-0

Fax: +49 7668 9900-3999

E-mail: info@hella-gutmann.com

14.5. Technische gegevens HG-VCI PC

HG-VCI PC

Voedingsspanning OBD	8 - 32 VDC
Nominale stroom OBD	Max. 350 mA
Voedingsspanning USB	5 VDC
Nominale stroom USB	Max. 500 mA
Werkbereik	0 °C - 45 °C
Opslagtemperatuur	-20 °C - 60 °C
Afmetingen	115,5 x 47,5 x 24 mm (H x B x D)
Gewicht	100 g
IP-code	IP40
Frequentieband	2400 - 2483,5 MHz (Bluetooth®)
Veldsterkte	11 dBm
Interfaces	• Bluetooth® Classic, klasse 1 • USB 2.0 hi-speed, type C-stekker • CARB
Reikwijdte Bluetooth®	Binnen: 3 - 10 m Buiten: max. 50 m

Spis treści

1. O niniejszej instrukcji 678

1.1. Uwagi dotyczące korzystania z instrukcji obsługi 678

1.2. Wyróżnione fragmenty tekstu 678

1.3. Zakres funkcji 679

2. Wskazówka dla użytkownika 680

2.1. Zasady bezpieczeństwa 680

2.1.1. Ogólne zasady bezpieczeństwa 680

2.1.2. Zasady bezpieczeństwa - ryzyko obrażeń 680

2.1.3. Instrukcje bezpieczeństwa dotyczące HG-VCI PC 681

2.1.4. Zasady bezpieczeństwa dotyczące wysokiego napięcia i napięcia sieciowego 681

2.1.5. Instrukcje bezpieczeństwa dotyczące pojazdów hybrydowych/elektrycznych 682

2.2. Wykluczenie odpowiedzialności 683

2.2.1. Oprogramowanie 683

2.2.2. Wykluczenie odpowiedzialności 684

2.2.3. Ochrona danych 685

2.2.4. Dokumentacja 685

3. Opis urządzenia 686

3.1. Zakres dostawy 686

3.1.1. Kontrola zakresu dostawy 686

3.2. Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem 687

3.3. Korzystanie z funkcji Bluetooth® 687

3.4. Złącza urządzenia 688

3.4.1. Znaczenie wskaźnika statusu LED HG-VCI PC 688

4. Instalacja pakietu sterowników Hella Gutmann Drivers 690

4.1. Wymagania systemowe Hella Gutmann Drivers 690

4.2. Instalacja pakietu sterowników Hella Gutmann Drivers 690

5. Treści oprogramowania mega macs PC SE 691

5.1. Funkcje diagnozy 691

5.2. Dodatkowe funkcje i treści zależne od licencji 691

6. Instalacja mega macs PC SE 692

6.1. Obsługiwane systemy operacyjne mega macs PC SE 692

6.2. Wymagania systemowe mega macs PC SE 692

6.3. Instalacja oprogramowania mega macs PC SE 692

7. Uruchamianie mega macs PC SE 694

7.1. Połączenie z HG-VCI PC 694

7.2. Uruchamianie oprogramowania mega macs PC SE 694

7.3. Aktywacja licencji 695

7.4. Wyłączanie oprogramowania mega macs PC SE 695

8. Instalacja oprogramowania HGS-PassThru 697

8.1. Udostępnianie danych HGS-PassThru 697

8.2. Obsługiwane systemy operacyjne HGS-PassThru 697

8.3. Wymagania systemowe - sterownik HGS PassThru 697

8.4. Instalacja oprogramowania HGS-PassThru 698

9. Aktywacja oprogramowania HGS-PassThru 699

9.1. Warunki aktywacji oprogramowania HGS-PassThru 699

9.2. Uruchamianie oprogramowania HGS-PassThru 699

10.Konfiguracja mega macs PC SE 702

10.1. Konfiguracja danych firmy 702

10.1.1. Wprowadzanie danych firmy 702

10.1.2. Nazwa użytkownika 702

10.2. Aktualizacja oprogramowania mega macs PC i HG-VCI PC 705

10.2.1. Wymagania dotyczące aktualizacji oprogramowania 705

10.2.2. Wyświetlanie informacji systemowych 706

10.2.3. Konfiguracja języka 706

10.2.4. Rozpoczęcie kontroli 706

10.2.5. Rozpoczęcie aktualizacji oprogramowania 707

10.2.6. Wyświetlanie informacji dotyczących HG-VCI PC 707

10.2.7. Aktualizacja HG-VCI 708

10.3. Konfiguracja interfejsów 709

10.3.1. Konfiguracja BPC-Tool 709

10.3.2. Konfiguracja drukarki 711

10.4. Konfiguracja regionu 711

10.4.1. Konfiguracja ustawień języka 711

10.4.2. Konfiguracja ustawień kraju 712

10.4.3. Konfiguracja waluty 712

10.5. Konfiguracja jednostek 712

10.5.1. Przyporządkowanie jednostek 713

10.6. Konfiguracja różnych opcji 713

10.6.1. Konfiguracja - Inne 713

10.6.2. Konfiguracja Car History 715

10.6.3. Konfiguracja rozdzielczości ... 717
10.7. Umowy ... 717
10.7.1. Wyświetlanie licencji ... 717
10.7.2. Wyświetlanie ogólnych warunków handlowych ... 718
10.7.3. Wyświetlanie innych licencji ... 718
10.8. Funkcje testowe ... 718
10.8.1. Wymagania dotyczące funkcji testowych ... 718
10.8.2. Przeprowadzanie testu wtyczki VCI ... 718
10.8.3. Przeprowadzanie diagnozy modułu HG-VCI PC ... 719

11.Praca z oprogramowaniem mega macs PC SE ... 720

11.1. Symbole ... 720
11.1.1. Symbole w Car History ... 720
11.1.2. Symbole w rozmieszeniu komponentów ... 720
11.1.3. Symbole w danych kontroli ... 720
11.1.4. Symbole w danych paska zębatego ... 721
11.1.5. Symbole na schematach połączeń ... 721
11.1.6. Symbole w bezpiecznikach/przekaźnikach ... 722
11.1.7. Symbole w wartościach kontrolnych części ... 722
11.1.8. Symbole w roboczogodzinach ... 722
11.1.9. Symbole w zarządzaniu akumulatorami ... 723
11.1.10. Symbole ogólne ... 723
11.1.11. Symbole w nagłówku ... 725
11.1.12. Symbole w menu głównym ... 726
11.1.13. Symbole w menu wyboru pojazdu ... 727
11.1.14. Symbole w diagnozie ... 729
11.1.15. Symbole w informacjach dot. pojazdu ... 730
11.1.16. Symbole w aplikacjach ... 731
11.1.17. Symbole w ustawieniach ... 731
11.1.18. Symbole w wirtualnej klawiaturze ... 732
11.1.19. Symbole w podręczniku ... 732
11.2. Wybór pojazdu ... 733
11.2.1. Identyfikacja pojazdu na podstawie VIN ... 734
11.2.2. Identyfikacja pojazdu przez asanetwork ... 735
11.3. Wyszukiwanie pojazdów ... 736
11.3.1. Wyszukiwanie pojazdu wg. kraju ... 736
11.3.2. Wyszukiwanie pojazdu na podstawie numeru VIN ... 737
11.3.3. Wyszukiwanie pojazdu na podstawie rejestracji ... 739
11.4. Diagnoza OBD ... 740
11.4.1. Przeprowadzanie szybkiej diagnozy OBD ... 740
11.5. Diagnostyka ... 740

11.5.1. Przygotowywanie diagnozy pojazdu ... 741
11.5.2. Kody usterek ... 742
11.5.3. Parametry ... 747
11.5.4. Podzespoły wykonawcze ... 749
11.5.5. Reset interwału serwisowego ... 751
11.5.6. Regulacja podstawowa ... 754
11.5.7. Kodowanie ... 758
11.6. Informacje dotyczące pojazdu ... 761
11.6.1. Car History ... 762
11.6.2. Rozmieszczenie komponentów ... 764
11.6.3. Dane kontroli (przeglądowe) ... 766
11.6.4. Dane paska zębatego ... 767
11.6.5. Dane techniczne ... 768
11.6.6. Schematy połączeń ... 769
11.6.7. Bezpieczniki/przekaźniki ... 770
11.6.8. Wartości kontrolne części ... 771
11.6.9. Roboczogodziny ... 772
11.6.10. Filtr kabinowy ... 772
11.6.11. Akcje serwisowe ... 773
11.6.12. Zarządzanie akumulatorami ... 773
11.7. OBD ... 774

12.Aplikacje ... 776

12.1. PassThru ... 776
12.1.1. Wyświetlanie PassThru ... 776
12.2. Kalkulator ... 776
12.2.1. Otwieranie kalkulatora ... 776
12.3. Obliczenia ... 776
12.3.1. Wyświetlanie obliczeń ... 776
12.4. Kalkulacja ... 777
12.4.1. Przeprowadzanie kalkulacji ... 777
12.5. E-Mail ... 778
12.5.1. Wysyłanie wiadomości e-mail do wsparcia technicznego Hella Gutmann ... 778

13.Opcjonalne narzędzia HGS ... 780

13.1. Diagnoza akumulatora ... 780
13.1.1. Przeprowadzanie testu systemu ... 780
13.1.2. Przeprowadzanie testu akumulatora ... 781
13.1.3. Zapis wymagania dla wyników testu w Car History ... 782
13.1.4. Zapis wyniku testu w Car History ... 782

14.Informacje ogólne ... 783

14.1. Rozwiązania problemów PassThru 783
14.2. Rozwiązania problemów 783
14.3. Pielęgnacja i konserwacja 784
14.4. Utylizacja 784
14.5. Dane techniczne HG-VCI PC 785

1. O niniejszej instrukcji

Oryginalna instrukcja

W tym podręczniku podane są w przejrzystej formie najważniejsze informacje dotyczące urządzenia, dzięki którym rozpoczęcie pracy z nabytym produktem stanie się przyjemne i bezproblemowe.

1.1. Uwagi dotyczące korzystania z instrukcji obsługi

Niniejsza instrukcja zawiera informacje ważne dla bezpieczeństwa użytkownika.

Na stronie *www.hella-gutmann.com/manuals* dostępne są wszystkie podręczniki, instrukcje, certyfikaty i listy naszych urządzeń diagnostycznych, narzędzi i innych produktów.

Odwiedź naszą Hella Academy pod *www.hella-academy.com* i poszerzaj swoją wiedzę dzięki pomocnym poradnikom online i innym szkoleniom.

Proszę dokładnie przeczytać tą instrukcję. Przy tym zwrócić szczególną uwagę na pierwsze strony podręcznika dotyczące przepisów bezpieczeństwa. Mają one na celu zapewnienie bezpiecznej obsługi urządzenia diagnostycznego.

Podczas pracy z urządzeniem zaleca się konsultacje poszczególnych kroków pracy z podręcznikiem, aby zapobiec zagrożeniu osób i sprzętu lub błędom obsługi.

Urządzenie diagnostyczne może być używane tylko przez osoby z wykształceniem technicznym w zakresie naprawy pojazdów. Instrukcja ta nie zawiera wiedzy i informacji objętych takim wykształceniem zawodowym.

Producent zastrzega sobie prawo do wprowadzania zmian w instrukcji i w samym produkcie bez uprzedniego powiadomienia. Zalecamy regularne sprawdzanie dostępności aktualizacji. W przypadku odsprzedaży lub innej formy przekazania produktu innym użytkownikom należy dołączyć do niego niniejszą instrukcję.

Instrukcja obsługi musi być łatwo dostępna przez cały czas użytkowania urządzenia.

1.2. Wyróżnione fragmenty tekstu

NIEBEZPIECZEŃSTWO

To oznaczenie wskazuje na bezpośrednie zagrożenie, którego zlekceważenie może prowadzić do ciężkich obrażeń lub śmierci.

OSTRZEŻENIE

To oznaczenie wskazuje na możliwe zagrożenie, którego zlekceważenie może prowadzić do ciężkich obrażeń lub śmierci.

UWAGA

To oznaczenie wskazuje na potencjalnie niebezpieczną sytuację, której zlekceważenie może prowadzić do niewielkich lub lekkich obrażeń.

Uwaga

Wszystkie teksty oznaczone słowem **WAŻNE** wskazują na zagrożenie dla urządzenia diagnostycznego lub otoczenia. Należy więc ściśle przestrzegać zawartych w nich informacji oraz instrukcji.

WSKAZÓWKA

Teksty oznaczone słowem **WSKAZÓWKA** zawierają ważne i pożyteczne informacje. Zalecane jest stosowanie się do nich.

Przekreślony kontener na śmieci

Oznaczenie to wskazuje, że produktu nie wolno wyrzucać razem z odpadami z gospodarstw domowych.

Pasek pod kontenerem informuje, czy produkt został wprowadzony do obrotu po 13.08.2005.

Napięcie stałe

To oznaczenie wskazuje na napięcie stałe.

Napięcie stałe oznacza napięcie elektryczne, które nie zmienia się przez dłuższy okres czasu.

Patrz podręcznik

To oznaczenie wskazuje, że podręcznik musi być zawsze dostępny i wymaga przeczytania.

1.3. Zakres funkcji

Zakres funkcji oprogramowania jest zależny od kraju, wykupionych licencji i/lub opcjonalnie dostępnego sprzętu. Dlatego też dokumentacja ta może opisywać funkcje, które nie są dostępne w wykupionym oprogramowaniu. Brakujące funkcje mogą zostać udostępnione po zakupieniu odpowiedniej licencji i/lub sprzętu.

2. Wskazówka dla użytkownika

2.1. Zasady bezpieczeństwa

2.1.1. Ogólne zasady bezpieczeństwa

- **HG-VCI PC** przeznaczone jest do stosowania wyłącznie w zakładach naprawczych. Warunkiem użytkowania **HG-VCI PC** jest posiadanie wiedzy z zakresu pojazdów samochodowych, a tym samym znajomość źródeł zagrożeń i ryzyka występującego w warsztacie bądź w pojazdach samochodowych.
- Przed rozpoczęciem użytkowania urządzenia należy uważnie przeczytać cały podręcznik użytkownika urządzenia **mega macs PC SE**.
- Obowiązują wszystkie wskazówki podane w poszczególnych rozdziałach podręcznika. Dodatkowo, należy przestrzegać przedstawionych w dalszej części procedur i instrukcji bezpieczeństwa.
- Ponadto obowiązują ogólne przepisy inspektoratów inspekcji handlowych, stowarzyszeń zawodowych, producentów pojazdów, ochrony środowiska, jak również wszelkie ustawy, rozporządzenia i kodeksy obowiązujące w warsztacie.

2.1.2. Zasady bezpieczeństwa – ryzyko obrażeń

Podczas wykonywania prac przy pojeździe istnieje ryzyko zranienia wskutek obracających się części lub wskutek odtoczenia się pojazdu. Dlatego należy przestrzegać poniższych zasad:

- Zabezpieczyć pojazd przed odtoczeniem.
- W pojazdach z automatyczną skrzynią biegów dodatkowo ustawić skrzynię biegów w pozycji parkowania.
- Wyłączyć system start/stop, aby wykluczyć nagłe uruchomienie silnika.
- Podłączanie urządzenia diagnostycznego do pojazdu wykonywać tylko przy wyłączonym zapłonie.
- Przy pracującym silniku nie wkładać rąk między obracające się części.
- Nie układać kabli w pobliżu obracających części.
- Sprawdzać części znajdujące się pod wysokim napięciem pod kątem uszkodzeń.

2.1.3. Instrukcje bezpieczeństwa dotyczące HG-VCI PC

Aby wykluczyć nieprawidłową obsługę i będące jej skutkiem obrażenia użytkownika lub zniszczenie modułu **HG-VCI PC**, należy przestrzegać następujących zasad:

- Należy uważać, aby podczas komunikacji z urządzeniem diagnostycznym nie dotykać **HG-VCI PC** (zachować minimalną odległość 20 cm).
- Chronić **HG-VCI PC** przed długotrwałym promieniowaniem słonecznym.
- Chronić **HG-VCI PC** przed kontaktem z gorącymi częściami.
- Chronić **HG-VCI PC** przed kontaktem z obracającymi się częściami.
- Kabel przyłączeniowy i części osprzętu należy regularnie kontrolować pod kątem uszkodzeń. Niebezpieczeństwo zniszczenia **HG-VCI PC** wskutek zwarcia.
- Korzystać z **HG-VCI PC** tylko zgodnie z instrukcją obsługi.
- Chronić **HG-VCI PC** przed takimi płynami jak woda, olej czy benzyna. Moduł **HG-VCI PC** nie jest wodoszczelny.
- Chronić moduł **HG-VCI PC** przed silnymi uderzeniami i nie upuszczać go.
- Nie otwierać samodzielnie modułu **HG-VCI PC**. Moduł **HG-VCI PC** może otwierać wyłącznie autoryzowany technik firmy **Hella Gutmann**. Uszkodzenie plomby i niedozwolone ingerencje w urządzenie powodują utratę gwarancji i rękojmi.
- W razie usterki modułu **HG-VCI PC** niezwłocznie powiadomić firmę **Hella Gutmann** lub jej partnera handlowego.

2.1.4. Zasady bezpieczeństwa dotyczące wysokiego napięcia i napięcia sieciowego

W instalacjach elektrycznych występują bardzo wysokie napięcia. Przebicia z uszkodzonych części, np. przegryzionych przez kunę, a także dotknięcie części znajdujących się pod napięciem mogą spowodować porażenie prądem. Wysokie napięcie w instalacji pojazdu oraz napięcie z sieci elektrycznej budynku, w przypadku niezachowania dostatecznej ostrożności, mogą doprowadzić do ciężkich obrażeń, a nawet śmierci. Przeskoki napięcia mogą występować np. między stroną uzwojenia pierwotnego i wtórnego instalacji zapłonowej, przy podłączaniu urządzenia do pojazdu, a alternatorach i na wiązkach kabli z wtyczkami. Dlatego należy przestrzegać poniższych zasad:

- Stosować wyłącznie przewody elektryczne z uziemionym zestykiem ochronnym.
- Używać tylko atestowanego albo dołączonego do urządzenia kabla sieciowego.
- Używać tylko oryginalnego zestawu kabli.

- Kable i zasilacze regularnie sprawdzać pod kątem uszkodzeń.
- Prace montażowe, takie jak np. podłączanie urządzenia diagnostycznego do pojazdu lub wymiana części, wykonywać tylko przy wyłączonym zapłonie.

2.1.5. Instrukcje bezpieczeństwa dotyczące pojazdów hybrydowych/ elektrycznych

W pojazdach elektrycznych i hybrydowych występują bardzo wysokie napięcia. Przebicia z uszkodzonych części, np. przegryzionych przez kunę, a także dotknięcie części znajdujących się pod napięciem mogą spowodować porażenie prądem. Wysokie napięcie w otoczeniu pojazdu lub samym pojeździe może w razie nieuwagi doprowadzić do śmiertelnego zranienia. Dlatego należy przestrzegać poniższych zasad:

- System wysokonapięciowy może być pozbawiany napięcia tylko przez pracowników posiadających następujące kwalifikacje:
  - technicy posiadający uprawnienia do obsługi instalacji wysokiego napięcia (HVT)
  - elektrycy posiadający określone uprawnienia (EFffT) – pojazdy hybrydowe wzgl. elektryczne
  - wykwalifikowani elektrycy (EFK)
- Ustawić wzgl. zamocować tablice ostrzegawcze i barierki.
- Sprawdzić system wysokonapięciowy i przewody wysokonapięciowe pod kątem uszkodzeń (kontrola wzrokowa!).
- Pozbawić system wysokonapięciowy napięcia:
  - Wyłączyć zapłon.
  - Odłączyć wysokonapięciową wtyczkę serwisową.
  - Wyjąć bezpiecznik.
  - Odłączyć sieć pokładową 12V od strony masy.
- Stosować się do wskazówek producenta pojazdu.
- Wykluczyć ponownie włączenie systemu wysokonapięciowego:
  - Wyjąć kluczyk zapłonowy i umieścić go w bezpiecznym miejscu.
  - Umieścić wysokonapięciową wtyczkę serwisową w bezpiecznym miejscu albo wykluczyć włączenie wyłącznika głównego akumulatora.
  - Odizolować wyłącznik główny akumulatora, złącza wtykowe itp. przy użyciu zaślepek, nasadek lub taśmy izolacyjnej z odpowiednią informacją.

- Sprawdzić brak napięcia woltomierzem. Nawet po wyłączeniu wysokiego napięcia w systemie może pozostawać napięcie resztkowe.
- Uziemić i zewrzeć system wysokonapięciowy (jest to wymagane dopiero w przypadku napięcia przekraczającego 1000 V).
- Przykryć znajdujące się w pobliżu lub pod napięciem części – w przypadku napięcia nieprzewyższającego 1000 V np. przy użyciu mat izolacyjnych, węży czy pokryw plastikowych. W przypadku napięcia przekraczającego 1000 V można np. użyć specjalnych płyt izolacyjnych lub tablic, które zapewniają dostateczną ochronę przed kontaktem są sąsiednimi częściami.
- Przed ponownym włączeniem systemu wysokonapięciowego stosować się do następujących zasad:
  - Wszystkie narzędzia i pomocy są usunięte z pojazdu hybrydowego/elektrycznego.
  - Usunąć element zwierający i uziemiający system wysokonapięciowy. Od tego momentu nie wolno już dotykać żadnych kabli.
  - Założyć zdjęte wcześniej osłony.
  - Usunąć środki ochronne z punktów połączeń.

2.2. Wykluczenie odpowiedzialności

2.2.1. Oprogramowanie

2.2.1.1. Zmiany w oprogramowaniu związane z bezpieczeństwem

Najnowsza wersja oprogramowania urządzenia posiada dużą ilość funkcji diagnostycznych i konfiguracyjnych. Niektóre z tych funkcji wpływają na działanie elementów elektronicznych. Są to między innymi podzespoły obsługujące systemy bezpieczeństwa stosowane w pojazdach. takie jak np. poduszka powietrzna i hamulce. Poniższe wskazówki i uzgodnienia odnoszą się także do wszystkich niżej opisanych aktualizacji i odpowiadających im rozszerzeń oprogramowania.

2.2.1.2. Wprowadzanie zmian do oprogramowania związanych z bezpieczeństwem

- Wszelkie prace w obszarach takich jak np. systemy bezpieczeństwa pasażerów i systemy hamulcowe, użytkownik może wykonywać wyłącznie po przeczytaniu i dokładnym zrozumieniu niniejszej wskazówki.
- Użytkownik urządzenia diagnostycznego musi bezwzględnie stosować się do wszelkich wskazówek i zaleceń opracowanych zarówno przez producenta urządzenia, jak i pojazdu.
- Programy diagnostyczne, które ingerują w oprogramowanie mające wpływ na bezpieczeństwo pojazdu, można stosować wyłącznie po całkowitym zaakceptowaniu odpowiednich ostrzeżeń oraz poniższej deklaracji.

- Nieprawidłowe stosowanie programu diagnostycznego może spowodować usunięcie ustawień programowych, konfiguracyjnych oraz unieruchomienie wskaźników kontrolnych. Tego rodzaju ingerencja może mieć wpływ na zmianę danych istotnych z punktu widzenia bezpieczeństwa oraz stanu elektronicznych układów sterowania, w szczególności systemów bezpieczeństwa.

2.2.1.3. Zakaz wprowadzania zmian do oprogramowania (ze względu na zachowanie należytego poziomu bezpieczeństwa)

Nie wolno ingerować w parametry elektronicznych układów sterujących oraz systemów ważnych z punktu widzenia bezpieczeństwa, ani ich modyfikować, jeśli:

- Sterownik jest uszkodzony i nie ma możliwości odczytania danych.
- Nie można jednoznacznie odczytać danych z urządzenia sterującego ani określić ich przyporządkowania.
- Nie ma możliwości odczytu danych w wyniku ich utraty.
- Użytkownik nie posiada wystarczającego wyszkolenia i wiedzy na dany temat.

W takich przypadkach użytkownik nie powinien wykonywać jakichkolwiek czynności związanych z programowaniem i konfiguracją bądź ingerować w działanie systemu bezpieczeństwa. Aby uniknąć zagrożeń, użytkownik musi niezwłocznie skontaktować się z autoryzowanym przedstawicielem handlowym producenta. Jedynie taki przedstawiciel we współpracy z zakładem producenta może zagwarantować niezawodne działanie układów elektronicznych pojazdu.

2.2.1.4. Rezygnacja z wprowadzania zmian do oprogramowania (ze względu na zachowanie należytego poziomu bezpieczeństwa)

Użytkownik zobowiązuje się do nieużywania żadnych z funkcji istotnych z punktu widzenia bezpieczeństwa, jeśli:

- Istnieją wątpliwości co do fachowych umiejętności osób trzecich, które wykonują te prace.
- Użytkownik nie posiada wymaganych dokumentów potwierdzających poziom jego wyszkolenia.
- Występują wątpliwości odnośnie prawidłowości działania oprogramowania istotnego z punktu widzenia bezpieczeństwa w przypadku jego modyfikacji.
- Urządzenie zostało przekazane osobie trzeciej. Firma **Hella Gutmann Solutions GmbH** nie została o tym fakcie powiadomiona i nie upoważniła osoby trzeciej do użytkowania programu diagnostycznego.

2.2.2. Wykluczenie odpowiedzialności

2.2.2.1. Dane i informacje

Informacje zawarte w bazie danych programu diagnostycznego zostały zestawione na podstawie danych pojazdu oraz danych importera. Została przy tym zachowana najwyższa staranność, mająca na celu zapewnienie poprawności tych danych. Firma Hella Gutmann Solutions GmbH nie ponosi odpowiedzialności za ewentualne pomyłki i ich skutki. Dotyczy to wykorzystywania danych i informacji, które okazały się nieprawidłowe lub zostały w nieprawidłowy sposób przedstawione oraz błędów powstałych w wyniku pomyłek podczas gromadzenia danych.

2.2.2.2. Obowiązek dokumentacyjny użytkownika

Użytkownik urządzenia jest zobowiązany do bezwzględnego przestrzegania wszystkich danych i informacji technicznych, wskazówek dotyczących obsługi, zasad technicznej konserwacji i pielęgnacji urządzenia oraz zasad bezpieczeństwa, a w razie potrzeby do przedstawienia odpowiedniego dowodu.

2.2.3. Ochrona danych

Klient wyraża zgodę na przechowywanie jego danych służących do realizacji umowy oraz wyraża zgodę na przechowywanie danych technicznych w celach związanych z kontrolą danych istotnych z punktu widzenia bezpieczeństwa, sporządzania statystyk oraz przeprowadzania kontroli jakości. Dane techniczne zostaną oddzielone od danych osobistych i będą przekazywane wyłącznie osobom, które zawarły umowę z naszą firmą. Nasza firma zobowiązana jest do zachowania wszelkich informacji uzyskanych od klienta w tajemnicy. Nasza firma może przekazywać innym osobom informacje na temat klienta wyłącznie wtedy, gdy zezwalają na to przepisy prawa lub gdy klient wyrazi na to zgodę.

2.2.4. Dokumentacja

Podane wskazówki opisują najczęstsze przyczyny występowania usterek. Usterki i zakłócenia mogą też mieć nieznane dotychczas przyczyny lub inne przyczyny, których nie można w tym miejscu wyczerpująco omówić. Firma Hella Gutmann Solutions GmbH nie ponosi żadnej odpowiedzialności za nieudane lub zbędne prace naprawcze.

Za użycie danych i informacji, które okazały się fałszywe lub nieprawidłowo przedstawione lub błędy, powstałe wskutek przeoczenia podczas zestawiania danych, firma Hella Gutmann Solutions GmbH nie ponosi żadnej odpowiedzialności.

Bez ograniczenia punktów wymienionych powyżej, firma Hella Gutmann Solutions GmbH nie ponosi żadnej odpowiedzialności za jakiekolwiek straty w odniesieniu do zysku, wartości firmy czy też jakiejkolwiek innej straty z tym związanej, także ekonomicznej.

Firma Hella Gutmann Solutions GmbH nie ponosi odpowiedzialności za uszkodzenia lub zakłócenia wynikające z nieprzestrzegania zaleceń zamieszczonych w podręczniku użytkownika urządzenia "mega macs" oraz szczególnych zasad bezpieczeństwa.

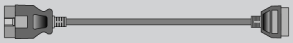
Użytkownik urządzenia jest zobowiązany do bezwzględnego przestrzegania wszystkich danych i informacji technicznych, wskazówek dotyczących obsługi, zasad technicznej konserwacji i pielęgnacji urządzenia oraz zasad bezpieczeństwa, a w razie potrzeby do przedstawienia odpowiedniego dowodu.

3. Opis urządzenia

WSKAZÓWKA

Ten produkt obsługuje protokoły samochodowe DoIP i Can-FD.

3.1. Zakres dostawy

Liczba	Nazwa	
1	**HG-VCI PC**	
1	Pamięć USB do instalacji oprogramowania **mega macs PC SE**	
1	Kabel USB do łączenia modułu **HG-VCI PC** z komputerem	
1	Przedłużacz kabla OBD 0,3 m (opcjonalny)	
1	Nośnik danych HGS	
1	Instrukcja bezpieczeństwa	

3.1.1. Kontrola zakresu dostawy

Należy sprawdzić zawartość przesyłki przy odbiorze lub zaraz po nim, aby umożliwić sobie niezwłoczne zareklamowanie ewentualnych wad i uszkodzeń.

Aby sprawdzić kompletność dostawy, należy wykonać następujące czynności:

1. Otworzyć paczkę i sprawdzić jej kompletność na podstawie dołączonego wykazu zawartości. Jeżeli widoczne są uszkodzenia transportowe, w obecności dostawcy otworzyć przesyłkę i skontrolować moduł **HG-VCI PC** pod kątem uszkodzeń. Wszystkie uszkodzenia transportowe opakowania i uszkodzenia modułu **HG-VCI PC** dostawca ma obowiązek spisać w protokole szkód.
2. Wyjąć moduł **HG-VCI PC** z opakowania.

⚠ UWAGA

Niebezpieczeństwo zwarcia przez luźne części w lub na module HG-VCI PC.

Niebezpieczeństwo zniszczenia modułu HG-VCI PC/elektroniki pojazdu.

Nigdy nie uruchamiać modułu HG-VCI PC, jeżeli w jego wnętrzu lub jego otoczeniu mogą znajdować się luźne elementy. W tym przypadku niezwłocznie poinformować serwis naprawczy firmy Hella Gutmann lub partnera handlowego firmy Hella Gutmann.

3. Skontrolować **HG-VCI PC** pod kątem uszkodzeń mechanicznych i delikatnie potrząsając czy nie ma luźnych części wewnątrz.

3.2. Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem

Oprogramowanie **mega macs PC SE** i moduł **HG-VCI PC** są systemem przeznaczonym do detekcji i usuwania błędów w układach elektronicznych pojazdów mechanicznych.

Przez złącze diagnostyczne nawiązuje ono połączenie z elektroniką pojazdu i zapewnia dostęp do opisów jego systemów. Większość danych przekazywana jest do komputera bezpośrednio z bazy danych firmy Hella Gutmann. Dlatego też komputer powinien być stale połączony z Internetem.

Oprogramowanie **mega macs PC SE** nie jest przeznaczone do napraw urządzeń i maszyn elektrycznych lub instalacji elektrycznych budynków. Urządzenia innych producentów nie są obsługiwane.

Używanie oprogramowania **mega macs PC SE** i modułu **HG-VCI PC** w sposób inny niż określony przez firmę **Hella Gutmann** może ujemnie wpłynąć na poziom ochrony urządzenia.

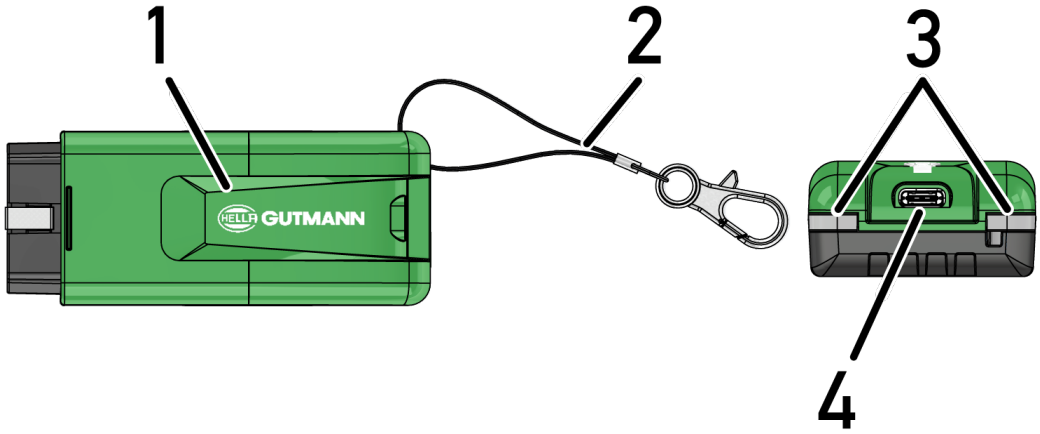
Moduł **HG-VCI PC** przeznaczony jest do stosowania wyłącznie w ramach działalności gospodarczej. Poza środowiskiem przemysłowym, np. w obszarach mieszkalnych lub mieszanych, może być konieczne zastosowanie środków mających na celu eliminację zakłóceń.

3.3. Korzystanie z funkcji Bluetooth®

Używanie funkcji Bluetooth® może być w niektórych krajach ograniczone, a nawet całkowicie zakazane przez miejscowe ustawy lub rozporządzenia.

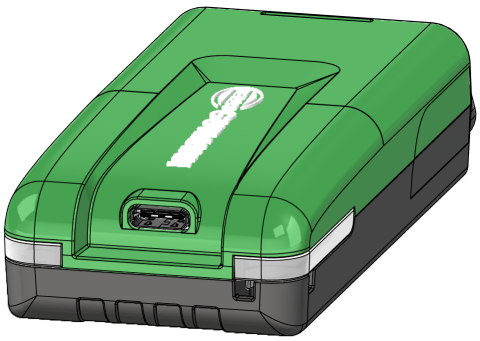
Przed użyciem funkcji Bluetooth® należy zasięgnąć informacji o przepisach obowiązujących w kraju użytkowania.

3.4. Złącza urządzenia



	Nazwa/opis
1	HG-VCI PC do podłączania urządzenia diagnostycznego do pojazdu
2	Pasek do mocowania np. breloczka
3	**Kontrolki (LED)** Kontrolki wskazują stan modułu **HG-VCI PC**.
4	Interfejs USB-C

3.4.1. Znaczenie wskaźnika statusu LED HG-VCI PC



Wskaźnik statusu LED VCI		Znaczenie
LED po lewej (stan pracy)	**LED po prawej (aktywność)**	
Zielona świeci się stale	Zielona świeci się stale	Moduł VCI jest gotowy do pracy.
Zielona świeci się stale	Niebieska świeci się stale	Moduł VCI jest gotowy do pracy i można się z nim skontaktować drogą radiową.

Wskaźnik statusu LED VCI		Znaczenie
LED po lewej (stan pracy)	**LED po prawej (aktywność)**	
Zielona świeci się stale	Niebieska miga	VCI jest połączony z urządzeniem diagnostycznym drogą radiową.
Zielona świeci się stale	Zielona miga	VCI jest połączony z urządzeniem diagnostycznym przez USB.
Żółtra miga	Niebieska miga	Aktualizacja VCI poprzez połączenie radiowe.
Żółtra miga	Zielona miga	Aktualizacja VCI przez USB.
Żółtra miga	Czerwona miga	VCI zidentyfikował błąd w procesie aktualizacji. Aktualizacja VCI nie powiodła się. Skontaktować się z Hella Gutmann lub jej partnerem handlowym.
Żółta świeci się stale	Żółta świeci się stale	Test wtyczki VCI jest uruchamiany za pomocą urządzenia diagnostycznego.
Czerwona świeci się stale	Czerwona świeci się stale	Test wtyczki VCI zidentyfikował błąd. Skontaktować się z Hella Gutmann lub jej partnerem handlowym.

4. Instalacja pakietu sterowników Hella Gutmann Drivers

4.1. Wymagania systemowe Hella Gutmann Drivers

- Windows 7 SP1 lub nowszy
- Uprawnienia administratora Windows

4.2. Instalacja pakietu sterowników Hella Gutmann Drivers

Warunkiem odbierania wszystkich danych udostępnianych przez portal **Hella Gutmann** jest ciągłe połączenie urządzenia diagnostycznego z Internetem i zainstalowanie pakietu sterowników **Hella Gutmann Drivers**. W celu minimalizacji kosztów połączeń firma Hella Gutmann zaleca złącze internetowe typu DSL z płaską taryfą.

1. Zainstalować **Hella Gutmann Drivers** na komputerze biurowym lub warsztatowym. Pakiet sterowników **Hella Gutmann Drivers** znajduje się na załączonym nośniku danych HGS.
2. Urządzenie połączyć z komputerem podłączonym do internetu. Gdy symbol połączenia zmieni kolor z czarnego na zielony, oznacza to, że połączenie zostało pomyślnie skonfigurowane i jest aktywne.

5. Treści oprogramowania mega macs PC SE

5.1. Funkcje diagnozy

- Odczyt/usuwanie kodów usterek
- Odczyt parametrów
- Test podzespołów wykonawczych
- Reset interwału serwisowego
- Regulacja podstawowa
- Kodowanie
- Funkcja testowa

5.2. Dodatkowe funkcje i treści zależne od licencji

- Informacje dot. pojazdu, np.:
  - Dane paska zębatego
  - Dane kontroli (przeglądowe)
  - Akcje serwisowe
- 4 aktualizacje rocznie, np.:
  - Rozszerzenie istniejących funkcji o nowe modele

6. Instalacja mega macs PC SE

6.1. Obsługiwane systemy operacyjne mega macs PC SE

- Min. Microsoft Windows 10 (32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64)) lub nowszy

6.2. Wymagania systemowe mega macs PC SE

- Komputer PC z funkcją Bluetooth®
- min. 512 MB wolnej pamięci operacyjnej
- min. 2 GB wolnej pamięci na twardym dysku
- min. 1 wolny port USB komputera
- rozdzielczość ekranu min. 800 x 600

6.3. Instalacja oprogramowania mega macs PC SE

Instalacja odbywa się przy pomocy asystenta, który prowadzi użytkownika przez kolejne etapy.

Aby zainstalować oprogramowanie **mega macs PC SE**, należy wykonać następujące czynności:

1. Włączyć komputer.
2. Podłączyć do komputera dołączoną pamięć USB.
   ⇨ Napęd USB **mega macs PC SE** otworzy się automatycznie.
3. Kliknąć na **Otwórz folder** i uruchomić plik **mega_macs_pc.exe**.
   ⇨ Napęd USB można także otworzyć w następujący sposób: **Start > Komputer > mega macs PC SE**.
   ⇨ Pojawi się okno **mega macs PC SE Setup**.
4. Wybrać żądany język i kliknąć **>OK<.**
   ⇨ Wybór zostanie zapisany automatycznie.
5. Kliknąć **>Dalej<**.
   ⇨ Zostanie wyświetlone okno wyboru. Dla plików oprogramowania **mega macs PC SE** został zaproponowany katalog docelowy. Jeżeli plik ma zostać zapisany w innym katalogu, można przy pomocy opcji **>Przeszukaj<** wybrać odpowiedni folder. Pliki zostaną zapisane w wybranym folderze pod koniec instalacji.
6. Kliknąć **>Dalej<**.
7. Kliknąć **>Instaluj<**.
   ⇨ Rozpoczyna się instalacja.
8. Zaczekać na zakończenie instalacji.
9. Kliknąć **>Zakończ<.**

⇨ Na pulpicie zostaje automatycznie utworzony skrót programu **mega macs PC SE**.

10. Odłączyć pamięć USB.

⇨ Instalacja oprogramowania **mega macs PC SE** jest zakończona.

7. Uruchamianie mega macs PC SE

Ten rozdział opisuje sposób włączania i wyłączania oprogramowania **mega macs PC SE** oraz wszystkie czynności konieczne do rozpoczęcia korzystania z oprogramowania **mega macs PC SE**.

7.1. Połączenie z HG-VCI PC

WSKAZÓWKA

HG-VCI PC musi być zawsze podłączony za pośrednictwem modułu Bluetooth® z komputerem, na którym używane jest oprogramowanie **mega macs PC SE**.

HG-VCI PC jest integralną częścią oprogramowania **mega macs PC SE**. **HG-VCI PC** zawiera komponenty oprogramowania. Dlatego niektóre funkcje oprogramowania **mega macs PC SE** wymagają połączenia z **HG-VCI PC**.

7.2. Uruchamianie oprogramowania mega macs PC SE

WSKAZÓWKA

Przy pierwszym uruchamianiu aplikacji oraz po aktualizacji oprogramowania użytkownik urządzenia musi potwierdzić Ogólne Warunki Handlowe (OWH) firmy Hella Gutmann Solutions GmbH. W przeciwnym razie niektóre funkcje urządzenia nie będą dostępne.

Przy pierwszym uruchomieniu użytkownik musi przeczytać i potwierdzić umowę powierzenia przetwarzania danych osobowych firmy **Hella Gutmann Solutions GmbH**. Reguluje ona przetwarzanie danych osobowych w rozumieniu RODO.

WSKAZÓWKA

Przy pierwszym uruchamianiu oprogramowanie **mega macs PC SE** musi być połączone z modułem **HG-VCI PC**. Wymaga to połączenia oprogramowania **mega macs PC SE** z modułem **HG-VCI PC** za pośrednictwem kabla USB. Do późniejszego uruchamiania wystarczy połączenie Bluetooth®.

Aby uruchomić oprogramowanie **mega macs PC SE**, wykonać następujące czynności:

1. Połączyć kabel USB z portem USB komputera i modułu **HG-VCI PC**.
2. W menu **Start** > **Wszystkie programy** > **Hella Gutmann Solutions** > **mega macs PC SE** wybrać **mega macs PC SE**.
   ⇨ Oprogramowanie **mega macs PC SE** uruchomi się.
   ⇨ Zostaną wyświetlone OWH.
3. Przeczytać tekst Ogólnych Warunków Handlowych i potwierdzić je na końcu tekstu.

⇨ Pojawi się okno wyboru użytkownika. Przy wszystkich wpisach w **Car History** widnieje nazwa użytkownika. W ten sposób w razie pytań można szybciej sprawdzić, kto przeprowadził naprawę.

4. Podwójnie kliknąć na ⏬.
5. Wpisać nazwę użytkownika.
6. Przyciskiem ✔ potwierdzić wprowadzone dane.
7. W razie potrzeby uaktywnić pole **Pozostań zalogowany**.
   ⇨ Gdy aktywne jest pole **Pozostań zalogowany**, przy włączaniu urządzenia nie będzie już konieczny wybór użytkownika.
   ⇨ Wyświetli się umowa powierzenia przetwarzania danych osobowych.
8. Przeczytać umowę powierzenia przetwarzania danych osobowych i potwierdzić ją.
9. Przyciskiem ✔ potwierdzić wprowadzone dane.
   ⇨ Dane zostaną zapisane automatycznie.
10. Odłączyć kabel USB od modułu **HG-VCI PC** i komputera.

⇨ Teraz oprogramowanie **mega macs PC SE** jest gotowe do użytku.

7.3. Aktywacja licencji

WSKAZÓWKA

Aby móc korzystać z pełnego zakresu wszystkich nabytych licencji, oprogramowanie **mega macs PC SE** przy 1. uruchomieniu urządzenia musi być połączone z serwerem HGS.

Aby połączyć oprogramowanie **mega macs PC SE** z serwerem HGS należy wykonać następujące czynności:

1. W menu głównym wybrać **Ustawienia** > **Umowy**.
2. Wybrać zakładkę **>Licencja<**.
3. Za pomocą ▶ otworzyć **Moje licencje**.
   ⇨ Dane zostaną pobrane. Zostaną wyświetlone wykupione licencje.
4. Ponownie uruchomić oprogramowanie mega macs PC SE.

⇨ Teraz oprogramowanie **mega macs PC SE** jest gotowe do użytku.

7.4. Wyłączanie oprogramowania mega macs PC SE

Aby wyłączyć oprogramowanie **mega macs PC SE**, należy wykonać następujące czynności:

1. Za pomocą ⏻ wyłączyć oprogramowanie **mega macs PC SE**.
2. Przeczytać monit bezpieczeństwa.

3. Za pomocą ✓ wyłączyć oprogramowanie **mega macs PC SE**. Za pomocą ☒ przerwać proces.

⇨ Oprogramowanie **mega macs PC SE** jest wyłączone.

8. Instalacja oprogramowania HGS-PassThru

8.1. Udostępnianie danych HGS-PassThru

Od roku 2010 dla wszystkich nowych pojazdów obowiązuje norma Euro 5. Reguluje ona m. in. procedury homologacji pojazdów w zakresie emisji. Norma Euro 5 zobowiązuje producentów do zapewnienia niezależnym warsztatom za pośrednictwem Internetu nieograniczonego dostępu do wszelkich informacji dotyczących serwisowania i napraw pojazdów.

Do programowania sterowników można użyć tylko urządzeń, które spełniają normę Euro 5. **HGS-PassThru** to interfejs, przy użyciu którego można instalować w sterowniku pojazdu najnowszą wersję oprogramowania producenta, pobraną z jego strony internetowej. Funkcja PassThru stanowi uzupełnienie systemu diagnostycznego i *nie zastępuje* tego systemu. W tym przypadku **Hella Gutmann** nawiązuje bezpośrednie połączenie między serwerem OEM (Original Equipment Manufacturer, czyli producenta osprzętu fabrycznego) i pojazdem.

Sposoby udostępniania oprogramowania są różne w przypadku różnych producentów. Istnieją następujące możliwości:

- Pobranie oprogramowania za pośrednictwem Internetu.
- Zamówienie oprogramowania na płycie CD albo DVD.
- Rozwiązania online

Producent może żądać opłaty np. za:

- Rejestracja
- Licencje
- Oprogramowanie

Treść oprogramowania (zakres informacji i funkcji) jest różna w zależności od producenta. Niektórzy producenci udostępniają tylko funkcje i informacje określone w ustawie, inni dodatkowe dane.

8.2. Obsługiwane systemy operacyjne HGS-PassThru

- Min. Microsoft Windows 10 (32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64))

8.3. Wymagania systemowe - sterownik HGS PassThru

Instalacja HGS PassThru firmy Hella Gutmann jest możliwa, jeżeli spełnione są następujące wymagania systemowe:

- Min. Microsoft Windows 10 (32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64)) lub nowszy
- min. 2 GB wolnej pamięci operacyjnej
- min. 40 GB wolnej pamięci na twardym dysku
- min. 1 wolny port USB 2.0 laptopa/tabletu
- laptop albo tablet umożliwiający połączenie z internetem

8.4. Instalacja oprogramowania HGS-PassThru

Instalacja odbywa się przy pomocy asystenta, który prowadzi użytkownika przez kolejne etapy.

W celu zainstalowania oprogramowania **HGS-PassThru** należy wykonać następujące czynności:

1. Włączyć laptop/tablet.
2. Wejść na stronę internetową firmy **Hella Gutmann**.
3. Wybrać **FOR WORKSHOPS** > **SUPPORT & INFORMACJE** > **PassThru**.
4. Wybrać zakładkę **>DOWNLOADS<**.
5. Kliknąć na **>Oprogramowanie – PassThru<**.
   ⇨ Wyświetlane jest okno **PassThru setup**.
6. Za pomocą **>Zapis pliku<** zapisać PassThru setup.exe.
   ⇨ Kreator proponuje folder docelowy dla pliku PassThru setup.exe. Jeżeli użytkownik chce zapisać pliki w innym folderze, może wybrać inny folder. Pliki zostaną zapisane w wybranym folderze pod koniec instalacji.
7. Za pomocą **>Zapis<** zapisać PassThru setup.exe.
   ⇨ PassThru setup.exe zostanie zapisany w katalogu docelowym.
8. W katalogu docelowym kliknąć na PassThru setup.exe.
   ⇨ Wyświetlane jest okno **HGS-PassThru Setup**.
9. Za pomocą ▼ wybrać język.
10. Potwierdzić wybór przyciskiem **>OK<**.
    ⇨ Wybór zostanie automatycznie zapisany. Zostanie wyświetlony asystent konfiguracji **HGS-PassThru**.
11. Kliknąć **>Dalej<**.
    ⇨ Zostaną wyświetlone OWH.
12. Przeczytać tekst Ogólnych Warunków Handlowych i potwierdzić je na końcu tekstu.
13. Kliknąć **>Dalej<**.
    ⇨ Warunkiem prawidłowej instalacji oprogramowania HGS-PassThru Setup jest wybranie produktu.
14. Wybrać **>mega macs X<**.
15. Za pomocą **>Instalacja<** zainstalować produkt.
    ⇨ Rozpoczyna się instalacja.
16. Zaczekać na zakończenie instalacji.
17. Kliknąć **>Zakończ<.**
    ⇨ Na pulpicie zostaje automatycznie utworzony skrót aplikacji **HGS-PassThru**.

⇨ Instalacja oprogramowania jest zakończona.

9. Aktywacja oprogramowania HGS-PassThru

Ten rozdział opisuje sposób korzystania z oprogramowania **HGS-PassThru**.

9.1. Warunki aktywacji oprogramowania HGS-PassThru

- Zapewnione jest zasilanie urządzenia i laptopa/tabletu przez zasilacz i kabel.
- Laptop/tablet jest uruchomiony.
- Dostępny jest laptop/tablet umożliwiający nawiązanie połączenia z Internetem i pojazdem
- Plik **HGS-PassThru** jest prawidłowo zainstalowany w laptopie/tablecie.
- Użytkownik dysponuje uprawnieniami administratora.
- Zainstalowana została aktualna wersja oprogramowania Java.
- Stabilne połączenie z Internetem
- Zostały zakończone wszystkie uruchomione i/lub pracujące w tle procesy i programy.

9.2. Uruchamianie oprogramowania HGS-PassThru

⚠ UWAGA

Przez cały czas wykonywania procesu napięcie nie może spaść poniżej 12 V.

Spadek napięcia może spowodować przerwanie pobierania danych i uszkodzenie sterownika.

Po aktualizacji sterowników *nie* będzie możliwe odtworzenie starego oprogramowania sterownika.

W celu uruchomienia oprogramowania **HGS-PassThru** należy wykonać następujące czynności:

1. W menu głównym wybrać **Aplikacje** > **PassThru**.
   ⇨ Wyświetlany jest tekst wykluczenia odpowiedzialności.
2. Przeczytać tekst wykluczenia odpowiedzialności i potwierdzić go na końcu tekstu.
   ⇨ Funkcja PassThru jest aktywna.
3. Włożyć kabel USB do przyłącza USB **HG-VCI PC**.

⚠ UWAGA

Oderwanie modułu HG-VCI PC przy naciskaniu sprzęgła

Ryzyko obrażeń/strat materialnych

Przed uruchomieniem wykonać następujące czynności:

1. Zaciągnąć hamulec postojowy.
2. Wrzucić bieg jałowy.
3. Przeczytać zawartość okna.

WSKAZÓWKA

Niebezpieczeństwo zwarcia i wystąpienia pików napięcia przy podłączaniu modułu HG-VCI PC

Ryzyko uszkodzenia elektroniki pojazdu

Przed podłączeniem HG-VCI PC do pojazdu wyłączyć zapłon.

4. Włożyć **HG-VCI PC** do przyłącza diagnostycznego pojazdu.
   - ⇨ Migają obie diody LED **HG-VCI PC**.
   - ⇨ Moduł **HG-VCI PC** jest gotowy do pracy.
5. Włożyć kabel USB do przyłącza USB laptopa/tabletu.
   - ⇨ Trwa nawiązywanie połączenia. Laptop/tablet łączy się za pośrednictwem modułu **HG-VCI PC** z pojazdem.
6. Włączyć zapłon pojazdu.
7. Stosować się do wskazówek producenta.
8. Wybrać **Start** > **Wszystkie programy** > **Hella Gutmann Solutions** > **HGS PassThru Communication**.
9. Wybrać żądany język.
10. Rozpocząć test komunikacji przy użyciu polecenia **Rozpocznij test**.
    - ⇨ Rozpoczyna się test komunikacji. Sprawdzane jest połączenie laptopa/tabletu z modułem **HG-VCI PC**.
    - ⇨ Gdy lewy rząd strzałek ma kolor zielony, oznacza to, że połączenie laptopa/tabletu z modułem **HG-VCI PC** jest aktywne.
    - ⇨ Następnie testowane jest połączenie między modułem **HG-VCI PC** i pojazdem.
    - ⇨ Gdy prawy rząd strzałek ma kolor zielony, oznacza to, że połączenie modułu **HG-VCI PC** z pojazdem jest aktywne.
    - ⇨ Połączenie laptopa/tabletu przez moduł **HG-VCI PC** z pojazdem jest teraz prawidłowo nawiązane.
11. Przy użyciu polecenia **>Zakończ<** zakończyć test komunikacji.
12. Z laptopa/tabletu wejść na stroną internetową żądanego producenta.
13. Zastosować się do wskazówek podanych na stronie producenta.

14. Wybrać funkcję PassThru **HG-VCI PC Hella Gutmann**.

10. Konfiguracja mega macs PC SE

W głównej zakładce **>Ustawienia<** można skonfigurować wszystkie interfejsy i funkcje.

10.1. Konfiguracja danych firmy

Tutaj można wprowadzić dane firmy, które mają pojawić się na wydruku, np.:

- Adres firmy
- Numer faksu
- Strona internetowa

10.1.1. Wprowadzanie danych firmy

Aby wprowadzić dane firmy, wykonać następujące czynności:

1. W menu głównym **Ustawienia** wybrać **Firma**.
2. Wybrać zakładkę **>Dane firmy<.**
3. W punkcie **Nazwa firmy** przy użyciu symbolu otworzyć wirtualną klawiaturę.
4. Wpisać nazwę firmy.
5. Przyciskiem ✓ potwierdzić wprowadzone dane.
   ⇨ Dane zostaną zapisane automatycznie.
6. Dla dalszych pozycji powtórzyć kroki 3-5.

10.1.2. Nazwa użytkownika

10.1.2.1. Wprowadzanie nazwy użytkownika

Tu można zarządzać różnymi użytkownikami.

Przy wszystkich pozycjach **Car History** podana jest nazwa użytkownika. W ten sposób w razie pytań można szybciej sprawdzić, kto przeprowadził naprawę.

Aby wprowadzić nazwę użytkownika, wykonać następujące czynności:

1. W menu głównym **Ustawienia** wybrać **Firma**.
2. Wybrać zakładkę **>Użytkownik<**.
3. Używając + otworzyć wirtualną klawiaturę.
4. Wpisać nazwę użytkownika.
5. Przyciskiem ✓ potwierdzić wprowadzone dane.
   ⇨ Dane zostaną zapisane automatycznie.

10.1.2.2. Przypisanie hasła

Tutaj można przypisać hasło danemu użytkownikowi.

Przy wyborze użytkownika należy wtedy wpisać to hasło.

Aby przyznać hasło użytkownikowi, należy postąpić następująco:

1. W menu głównym **Ustawienia** wybrać **Firma**.
2. Wybrać zakładkę **>Użytkownik<**.
3. Wybrać żądaną nazwę użytkownika.
4. Pod **Hasło (opcjonalnie)** za pomocą otworzyć wirtualną klawiaturę.
5. Wpisać żądane hasło.
6. Przyciskiem potwierdzić wprowadzone dane.
   ⇨ Wprowadzone dane zostaną automatycznie zapisane.

10.1.2.3. Kasowanie hasła

Aby skasować hasło, postąpić następująco:

1. W menu głównym **Ustawienia** wybrać **Firma**.
2. Wybrać zakładkę **>Użytkownik<**.
3. Wybrać żądaną nazwę użytkownika z przyporządkowanym hasłem.
4. Pod **Hasło (opcjonalnie)** za pomocą skasować hasło.
5. Przeczytać monit bezpieczeństwa.
6. Przyciskiem potwierdzić monit bezpieczeństwa.
   ⇨ Hasło zostanie skasowane.

10.1.2.4. Kasowanie nazwy użytkownika

Aby usunąć nazwę użytkownika, wykonać następujące czynności:

1. W menu głównym **Ustawienia** wybrać **Firma**.
2. Wybrać zakładkę **>Użytkownik<**.
3. Wybrać żądaną nazwę użytkownika.
4. Usunąć nazwę użytkownika za pomocą .
5. Przeczytać monit bezpieczeństwa.
6. Przyciskiem potwierdzić monit bezpieczeństwa.
   ⇨ Nazwa użytkownika zostaje usunięta.

10.1.2.5. Aktywacja Car History

Aby aktywować Car History należy wykonać następujące czynności:

WSKAZÓWKA

Tylko gdy aktywne jest okienko kontrolne **Aktywna Car History**, dane są automatyczne zapisywane w Car History.

1. W menu głównym **Ustawienia** wybrać **Firma**.
2. Wybrać zakładkę **>Użytkownik<**.
3. Aktywować okienko kontrolne **Aktywna Car History**.

⇨ Teraz dane zostaną zapisane w Car History.

10.1.2.6. Konfiguracja zabezpieczenia hasłem

Europejskie rozporządzenie w sprawie ochrony danych osobowych (RODO), które weszło w życie 25 maja 2018 r., określa wymóg skuteczniejszej ochrony danych klientów w urządzeniach.

Aby wykluczyć możliwość dostępu osób trzecich do urządzeń diagnostycznych, wprowadzono funkcję **Ochrona hasłem**.

WSKAZÓWKA

Ze względu na regulacje prawne dotyczące dostępu osób trzecich, urządzenie można ponownie aktywować bez ważnego hasła tylko za pomocą funkcji **>Przywracanie ustawień fabrycznych<** lub za pośrednictwem technicznej infolinii Hella Gutmann Solutions. W takim przypadku Car History zostanie usunięta i nie można będzie jej przywrócić.

Aby skonfigurować funkcję ochrony hasłem, należy wykonać następujące czynności:

1. W menu głównym **Ustawienia** wybrać **Firma**.
2. Wybrać zakładkę **>Użytkownik<**.
3. Przyciskiem uruchomić funkcję **Zarządzanie hasłami**.

WSKAZÓWKA

Długość hasła nie może przekraczać 10 znaków.

4. Wprowadzić hasło i potwierdzić je przez ponowne wprowadzenie.
5. Przeczytać i potwierdzić komunikat ostrzegawczy.

⇨ Dostęp do urządzenia jest teraz możliwy tylko przy użyciu wprowadzonego hasła.

10.1.2.7. Wpis kalkulacji

Tutaj można wpisać wartości podstawowe potrzebne do kalkulacji.

Można wpisać 3 różne stawki godzinowe (netto) i podatek VAT. Na podstawie tych wartości zostanie obliczona łączna cena przeprowadzonych prac.

Aby wpisać w kalkulacji wartości podstawowe, podstępować następująco:

1. W menu głównym **Ustawienia** wybrać **Firma**.
2. Wybrać zakładkę **>Kalkulacja<.**
3. Pod **Stawka godzinowa 1 (NettoEUR)** za pomocą otworzyć wirtualną klawiaturę.
4. Wpisać żądaną stawkę godzinową.
5. Przyciskiem potwierdzić wprowadzone dane.
   ⇨ Wprowadzone dane zostaną automatycznie zapisane.
6. W celu wprowadzenia dalszych pozycji powtórzyć kroki 3-5.

10.2. Aktualizacja oprogramowania mega macs PC i HG-VCI PC

Tutaj przeprowadzić można aktualizację oprogramowania i **HG-VCI PC**. Poza tym wyświetlane są różne parametry systemowe np.:

- Wersja pakietu
- Typ modułu (ID)
- Wersja oprogramowania

Hella Gutmann udostępnia klientowi kilka razy w roku aktualizacje oprogramowania. Aktualizacje te są płatne. W aktualizacjach tych zawarte są zarówno nowe systemy pojazdów silnikowych, jak i modyfikacje techniczne oraz modernizacje. Zalecamy regularne aktualizacje oprogramowania, aby było ono dostosowane do najnowszych trendów technicznych.

10.2.1. Wymagania dotyczące aktualizacji oprogramowania

Warunkiem aktualizacji jest spełnienie następujących warunków:

- Oprogramowanie **mega macs PC SE** zainstalowane na komputerze z dostępem do internetu.
- **HG-VCI PC** jest podłączony przez kabel USB lub Bluetooth® z komputerem posiadającym dostęp do internetu.
- Komputer PC z funkcją Bluetooth®
- Zwolnione odpowiednie licencje Hella Gutmann.
- Zainstalowany na komputerze pakiet sterowników **Hella Gutmann Drivers**.
- Zapewnione jest zasilanie komputera i **HG-VCI PC**.

10.2.2. Wyświetlanie informacji systemowych

Podano tu wszelkie informacje niezbędne do identyfikacji oprogramowania **mega macs PC SE**.

Aby wyświetlić informacje systemowe, należy postąpić następująco:

1. W menu głównym **Ustawienia** wybrać **Aktualizacja**.
2. Wybrać zakładkę **>System<**.
   ⇨ Pojawi się komunikat informacyjny.
   ⇨ Tutaj zapisane są informacje dotyczące m.in. wersji oprogramowania i hardware oraz numer urządzenia.

10.2.3. Konfiguracja języka

W oprogramowaniu wielojęzycznym tutaj można wybrać wersję językową. Po zmianie języka zostanie wgrane oprogramowanie w danym języku.

Aby skonfigurować ustawienie języka, należy wykonać następujące czynności:

1. W menu głównym **Ustawienia** wybrać **Aktualizacja**.
2. Wybrać zakładkę **>System<**.
3. W menu **Ustawienie języka** przy użyciu symbolu ⏬ otworzyć listę. Wybór języków jest zależny od oprogramowania.
4. Wybrać żądany język.
   ⇨ Wybór zostanie zapisany automatycznie.

10.2.4. Rozpoczęcie kontroli

Tutaj można skontrolować aktualne oprogramowanie pod kątem uszkodzonych lub brakujących danych.

Aby rozpocząć test, wykonać następujące czynności:

1. W menu głównym **Ustawienia** wybrać **Aktualizacja**.
2. Wybrać zakładkę **>System<**.
3. W menu **Akcja** przy użyciu symbolu ⏬ otworzyć listę.
4. Wybrać **>Kontrola<.**
5. Poprzez ⏯ rozpocząć kontrolę.
   ⇨ Trwa kontrola instalacji.
   ⇨ Po zakończeniu kontroli instalacji, na podanej liście nie może być wpisany żaden niepoprawny plik.
   ⇨ Jeżeli aktualne oprogramowanie jest bezbłędne, pojawi się następujący tekst **"Oprogramowanie OK".**
6. Gdy na liście znajdują się uszkodzone pliki, należy przeprowadzić aktualizację oprogramowania.

10.2.5. Rozpoczęcie aktualizacji oprogramowania

Tutaj można rozpocząć aktualizację oprogramowania.

Aby rozpocząć aktualizację oprogramowania, wykonać następujące czynności:

1. W menu głównym **Ustawienia** wybrać **Aktualizacja**.
2. Wybrać zakładkę **>System<**.
3. W menu **Akcja** przy użyciu symbolu otworzyć listę.
4. Wybrać **>Aktualizacja<**.

WSKAZÓWKA

Niedostateczne zasilanie napięciem

Utrata danych systemowych

Podczas aktualizacji oprogramowania nie odłączać komputera i **HG-VCI PC** od źródła zasilania.

Zapewnić dostateczne zasilanie napięciem.

5. Za pomocą wybrać **Aktualizacja**.
   ⇨ Zostaną wyszukane najnowsze aktualizacje, odpowiednie dane zostaną ściągnięte i następnie zainstalowane.

⇨ Po pomyślnie zakończonej aktualizacji oprogramowania, oprogramowanie mega macs PC SE automatycznie się wyłączy. Po włączeniu instalacja zostanie automatycznie skontrolowana.

10.2.6. Wyświetlanie informacji dotyczących HG-VCI PC

Podano tu wszelkie informacje niezbędne do identyfikacji **HG-VCI PC**.

Aby wyświetlić informacje dotyczące HG-VCI PC, wykonać następujące czynności:

1. W menu głównym **Ustawienia** wybrać **Aktualizacja**.
2. Wybrać zakładkę **>HG-VCI PC<**.
   ⇨ Pojawi się komunikat informacyjny.
   ⇨ Tutaj zapisane są informacje dotyczące wersji oprogramowania, hardware oraz typu modułu **HG-VCI PC**.

10.2.7. Aktualizacja HG-VCI

WSKAZÓWKA

Niedostateczne zasilanie napięciem

Utrata danych systemowych

Podczas aktualizacji HG-VCI PC nie odłączać komputera i **HG-VCI PC** od źródła zasilania.

Zapewnić dostateczne zasilanie napięciem.

Aby rozpocząć aktualizację HG-VCI PC, wykonać następujące czynności:

1. W menu głównym **Ustawienia** wybrać **Aktualizacja**.
2. Wybrać zakładkę **>HG-VCI PC<**.

⚠ UWAGA

Oderwanie modułu HG-VCI PC przy naciskaniu sprzęgła

Ryzyko obrażeń/strat materialnych

Przed uruchomieniem wykonać następujące czynności:

1. Zaciągnąć hamulec postojowy.

2. Wrzucić bieg jałowy.

3. Przeczytać zawartość okna.

WSKAZÓWKA

Niebezpieczeństwo zwarcia i wystąpienia pików napięcia przy podłączaniu modułu HG-VCI PC

Niebezpieczeństwo zniszczenia elektroniki pojazdu

Przed podłączeniem modułu **HG-VCI PC** do pojazdu wyłączyć zapłon.

3. Podłączyć moduł **HG-VCI PC** do złącza diagnostycznego pojazdu.
   - ⇨ Migają obie diody LED **HG-VCI PC**.
   - ⇨ Moduł **HG-VCI PC** jest gotowy do pracy.
4. Za pomocą ▶ wybrać **Rozpocząć aktualizację HG-VCI PC**.
5. Przeczytać zawartość okna.
6. Przy użyciu ✓ potwierdzić.
   - ⇨ Rozpocznie się aktualizacja HG-VCI PC. Dane zostaną skopiowane z **mega macs PC SE** na **HG-VCI PC**.

⇨ Gdy aktualizacja zostanie zakończona pomyślnie, pojawi się następujący tekst: **Aktualizacja HG-VCI PC przeprowadzona pomyślnie**.

10.3. Konfiguracja interfejsów

Tutaj można konfigurować interfejsy dla drukarki i narzędzia BPC-Tool.

Konfigurację wszystkich interfejsów oprogramowania **mega macs PC SE** przeprowadza się w menu **Ustawienia** > **Interfejsy**.

10.3.1. Konfiguracja BPC-Tool

10.3.1.1. Wyszukiwanie BPC-Tool

Aby wyszukać **BPC-Tool**, należy wykonać następujące czynności:

1. Włączyć **BPC-Tool** i połączyć z oprogramowaniem **mega macs PC SE** (patrz: instrukcja obsługi **BPC-Tool**).
2. W menu głównym wybrać **Ustawienia** > **Interfejsy**.
3. Wybrać zakładkę **>BPC<.**
4. Za pomocą wybrać **Szukaj narzędzia BPC-Tool**.
5. Przeczytać komunikat.
6. Przy użyciu symbolu potwierdzić komunikat.
   ⇨ Zostanie nawiązane połączenie z **BPC-Tool**.
   ⇨ Jeżeli połączenie poprzez oprogramowanie **mega macs PC SE** z **BPC-Tool** zostanie nawiązane pomyślnie, pojawi się lista wyboru znalezionych BPC-Tool.
7. Wybrać żądane **BPC-Tool**.
   ⇨ Wybór zostanie zapisany automatycznie.
   ⇨ W polu **Adres BPC** pojawi się wybrany adres BPC-Tool.

10.3.1.2. Dezaktywacja połączenia i usuwanie przyporządkowania urządzenia BPC-Tool

Tutaj można dezaktywować połączenie BPC-Tool i usunąć przyporządkowanie.

Aby dezaktywować połączenie BPC-Tool i usunąć przyporządkowanie, należy wykonać następujące czynności:

1. W menu głównym wybrać **Ustawienia** > **Interfejsy**.
2. Wybrać zakładkę **>BPC<.**
3. Przy użyciu wybrać **Dezaktywować połączenie z narzędziem BPC i usunąć przyporządkowanie**.
4. Przeczytać monit bezpieczeństwa.
5. Przyciskiem potwierdzić monit bezpieczeństwa.

⇨ Połączenie BPC-Tool jest dezaktywowane, a przyporządkowanie usuwane.

10.3.1.3. Rozpoczęcie aktualizacji BPC-Tool

Aby rozpocząć aktualizację BPC-Tool, wykonać następujące czynności:

1. Podłączyć **BPC-Tool** do akumulatora.
2. W menu głównym wybrać **Ustawienia** > **Interfejsy**.
3. Wybrać zakładkę **>BPC<.**

WSKAZÓWKA

Niedostateczne zasilanie napięciem

Utrata danych systemowych

Podczas aktualizacji HG-VCI PC nie wyłączać komputera i **BPC-Tool** ani nie odłączać ich od źródła zasilania.

Zapewnić dostateczne zasilanie napięciem.

4. Za pomocą ▶ wybrać **Rozpoczęcie aktualizacji BPC-Tool**.
5. Przeczytać zawartość okna.
6. Przy użyciu ✓ potwierdzić.
   ⇨ Zostanie rozpoczęta aktualizacja BPC-Tool. Zostaną wyszukane najnowsze aktualizacje, odpowiednie dane zostaną ściągnięte i następnie zainstalowane.

⇨ Po zakończonej aktualizacji pojawi się następujący tekst: **Pomyślnie przeprowadzona aktualizacja BPC-Tool**.

10.3.1.4. Wyświetlanie informacji systemowych dot. BPC-Tool

W tym miejscu są zapisane wszystkie informacje potrzebne do zidentyfikowania BPC-Tool.

Aby wyświetlić informacje systemowe dot. **BPC-Tool**, należy postąpić następująco:

1. W menu głównym wybrać **Ustawienia** > **Interfejsy**.
2. Wybrać zakładkę **>BPC<.**
3. Za pomocą i wyświetlić **Informacje systemowe**.
   ⇨ Pojawi się komunikat informacyjny.
   ⇨ Tutaj znajdują się informacje o np. nazwach produktów, ID produktu i systemie operacyjnym.

10.3.2. Konfiguracja drukarki

10.3.2.1. Drukowanie przy pomocy standardowej drukarki komputera

Tutaj można wybrać drukowanie przez standardową drukarkę komputera, na którym zainstalowane jest oprogramowanie **mega macs PC SE**.

W tym celu oprogramowanie **mega macs PC SE** musi przesłać pliki do wydruku do **Hella Gutmann Drivers**. **Hella Gutmann Drivers** wysyła następnie te dane do standardowej drukarki systemu.

Aby korzystać z funkcji drukowania przy pomocy standardowej drukarki, należy wykonać następujące czynności:

1. W menu głównym wybrać **Ustawienia** > **Interfejsy**.
2. Wybrać zakładkę **>Drukarka<.**
3. W menu **Interfejsy** przy użyciu symbolu otworzyć listę.
4. Wybrać **>Gutmann Portal<**.
   ⇨ Wybór zostanie zapisany automatycznie.
5. W punkcie **U góry (mm)** przy użyciu symbolu otworzyć wirtualną klawiaturę. Marginesy są ustawione fabrycznie na 15 mm.
6. W razie potrzeby za pomocą lub skasować fabrycznie wpisaną liczbę.
7. Żądaną wysokość marginesów podać w milimetrach.
8. Przyciskiem potwierdzić wprowadzone dane.
   ⇨ Dane zostaną zapisane automatycznie.
9. Dla dalszych pozycji powtórzyć kroki 5-8.
10. W razie potrzeby aktywować funkcję **Ukryj logo firmowe HGS**, w celu drukowania bez logo **Hella Gutmann**. Funkcja ta umożliwia drukowanie na wstępnie zadrukowanym papierze.
    ⇨ Można teraz korzystać z funkcji drukowania przy użyciu komputera.

10.4. Konfiguracja regionu

W menu tym można konfigurować następujące ustawienia:

- Ustawienie języka
- Ustawienie kraju
- Waluta

10.4.1. Konfiguracja ustawień języka

Tutaj można przy oprogramowaniu wielojęzycznym wybrać żądany wariant językowy.

Aby wybrać ustawienie języka, postąpić następująco:

1. W menu głównym wybrać **Ustawienia** > **Region**.

2. W menu **Ustawienie języka** przy użyciu symbolu ⏬ otworzyć listę.
   ⇨ Wybór języków jest zależny od oprogramowania.
3. Wybrać żądany język.
4. Przeczytać zawartość okna.
5. Przy użyciu ☒ zamknąć okno z instrukcjami.
   ⇨ Oprogramowanie **mega macs PC SE** automatycznie się wyłączy. Ustawienie języka zostanie zapisane automatycznie.
6. Ponownie włączyć oprogramowanie **mega macs PC SE**.
7. Za pomocą ✓ potwierdzić okno wyboru użytkownika.
   ⇨ Zostanie wyświetlone menu główne.

10.4.2. Konfiguracja ustawień kraju

Tutaj można skonfigurować ustawienia kraju.

W wersji dla danego kraju zawarte są specyficzne informacje, np. format listów.

Aby skonfigurować ustawienia kraju, postępować następująco:

1. W menu głównym wybrać **Ustawienia** > **Region**.
2. W punkcie **Konfiguracja ustawień kraju** przy użyciu symbolu ⏬ otworzyć listę. Wybór krajów jest zależny od oprogramowania
3. Wybrać odpowiedni język dla kraju.
   ⇨ Wybór zostanie zapisany automatycznie.

10.4.3. Konfiguracja waluty

Tutaj można skonfigurować walutę.

Aby skonfigurować walutę, wykonać następujące czynności:

1. W menu głównym wybrać **Ustawienia** > **Region**.
2. W punkcie **Waluta** przy użyciu symbolu ⏬ otworzyć listę. Wybór walut jest zależny od oprogramowania
3. Wybrać żądaną walutę.
   ⇨ Wybór zostanie zapisany automatycznie.

10.5. Konfiguracja jednostek

Tutaj można przyporządkować wielkości fizyczne różnym regionalnym jednostkom miar.

10.5.1. Przyporządkowanie jednostek

Aby przyporządkować regionalną jednostkę wielkości fizycznej, należy postąpić następująco:

1. W menu głównym wybrać **Ustawienia** > **Jednostki**.
2. Pod żądaną wielkością przy użyciu symbolu ⏬ otworzyć listę.
3. Wybrać żądaną jednostkę.
   ⇨ Wybór zostanie zapisany automatycznie.

10.6. Konfiguracja różnych opcji

W menu tym można konfigurować następujące ustawienia:

- Inne
- **Car History**
- Rozdzielczość

10.6.1. Konfiguracja – Inne

Tu można konfigurować m. in. następujące ustawienia:

- Wskazówki
- Tryb demo
- Zarządzenie zleceniami

10.6.1.1. Konfiguracja trybu demo

Tutaj można skonfigurować, czy podczas komunikacji z pojazdem pojawiać się mają ustalone wartości. Ustawienie to przeznaczone jest przede wszystkim dla celów pokazowych na targach i prezentacjach.

WSKAZÓWKA

Tryb demo musi zostać wyłączony przed rozpoczęciem diagnozy pojazdu. Gdy tryb demo jest włączony, system nie będzie podawał rzeczywistych wartości, tylko ustalone wyniki diagnozy

Aby skonfigurować tryb demo, wykonać następujące czynności:

1. W menu głównym wybrać **Ustawienia** > **Różne**.
2. Wybrać zakładkę **>Inne<**.
3. W menu **Tryb demo** przy użyciu symbolu ⏬ otworzyć listę.
4. Wybrać **>wył.<** lub **>wł.<**.
   ⇨ Tryb demo jest wyłączony lub włączony.

10.6.1.2. Konfiguracja wskazówek

Tutaj można aktywować/dezaktywować informacje dodatkowe dotyczące różnych funkcji.

Aby skonfigurować sposób wyświetlania wskazówek, wykonać następujące czynności:

1. W menu głównym wybrać **Ustawienia** > **Różne**.
2. Wybrać zakładkę **>Inne<**.
3. W menu **Wskazówki** przy użyciu symbolu otworzyć listę.
4. Wybrać **>wył.<** lub **>wł.<**.
   ⇨ Wskazówki są wyłączone lub włączone. Wybór zostanie zapisany automatycznie.

10.6.1.3. Konfiguracja zarządzania zleceniami

Tu można skonfigurować wymianę danych pomiędzy oprogramowaniem **mega macs PC SE** a zarządzaniem zleceniami.

Aby skonfigurować zarządzanie zleceniami, należy postąpić następująco:

1. W menu głównym wybrać **Ustawienia** > **Różne**.
2. Wybrać zakładkę **>Inne<**.
3. W punkcie **Zarządzanie zleceniami** przy użyciu symbolu otworzyć listę.
4. Wybrać **>wył.<** lub **>wł.<**.
   ⇨ Funkcja zarządzania zleceniami jest wyłączona lub włączona. Wybór zostanie zapisany automatycznie.

10.6.1.4. Przywracanie ustawień fabrycznych

Tutaj można zresetować oprogramowanie **mega macs PC SE** do ustawień fabrycznych.

Podczas resetowania do ustawień fabrycznych zostaną zresetowane m.in. następujące dane i pliki:

- Dane zapisane w **Car History**.
- Pobrane pliki, np. schematy połączeń, plany kontroli
- Dane użytkownika, np. dane firmy

Ponadto zostaną usunięte lub zmienione m. in. następujące funkcje:

- Tryb adresu IP
- Telekom HotSpot
- Adres MAC Bluetooth®
- asanetwork
- Ustawienia wyświetlacza
- Potwierdzenie ogólnych warunków handlowych
- Ustawienia drukarki

Aby przywrócić ustawienia fabryczne, należy wykonać następujące czynności:

1. W menu głównym wybrać **Ustawienia** > **Różne**.
2. Wybrać zakładkę **>Inne<**.
3. Za pomocą ▶ rozpocząć **Przywracanie ustawień fabrycznych**.
4. Przeczytać monit bezpieczeństwa.
5. Przyciskiem ✓ potwierdzić monit bezpieczeństwa.
   ⇨ Oprogramowanie **mega macs PC SE** zostanie automatycznie zresetowane do ustawień fabrycznych.

10.6.2. Konfiguracja Car History

Tutaj zapisywane są wyniki diagnozy aktualnego pojazdu z menu **>Kody usterek<**, **>Parametry<**, **>Regulacja podstawowa<** i **>Kodowanie<**. Funkcja ta ma następujące zalety:

- Wyniki diagnozy mogą zostać przeanalizowane w późniejszym czasie.
- Wcześniej przeprowadzone diagnozy można porównać z aktualnymi wynikami.
- Klient ma wgląd do wyników przeprowadzonych diagnoz bez konieczności ponownego podłączenia pojazdu.

10.6.2.1. Automatyczny przesył Car History

Jeżeli aktywna jest funkcja **Automatyczny przesył Car History**, dane zapisane w module **Car History** zostaną automatycznie przesłane do Hella Gutmann.

Aby automatycznie przesłać **Car History**, należy postąpić następująco:

1. W menu głównym wybrać **Ustawienia** > **Różne**.
2. Wybrać zakładkę **>Car History<**.
3. Pod **Automatyczny przesył Car History** za pomocą ⏬ otworzyć listę.
4. Wybrać **>wył.<** lub **>wł.<**.
   ⇨ Wybór zostanie zapisany automatycznie.

10.6.2.2. Manualne zarządzanie parametrami

Tutaj można skonfigurować, że przy brakującym miejscu w pamięci, w celu zapisu nowych parametrów, mogą zostać skasowane stare dane z **Car History**.

Aby manualnie zarządzać parametrami, należy postąpić następująco:

1. W menu głównym wybrać **Ustawienia** > **Różne**.
2. Wybrać zakładkę **>Car History<**.
3. W punkcie **Manualne zarządzanie parametrami** przy użyciu symbolu ⏬ otworzyć listę.
4. Wybrać **>wył.<** lub **>wł.<**.

WSKAZÓWKA

Jeżeli wybrana jest opcja **>wł.<**, można ustalić, które z zapisanych pomiarów mogą zostać usunięte z **Car History**.

Jeżeli wybrana jest opcja **>wył.<**, najstarsze parametry zostaną automatycznie skasowane z **Car History**.

⇨ Wybór zostanie zapisany automatycznie.

10.6.2.3. Przesył Car History

Tutaj można przesłać **Car History** do Hella Gutmann.

Aby przesłać dane **Car History** należy wykonać następujące czynności:

1. W menu głównym wybrać **Ustawienia** > **Różne**.
2. Wybrać zakładkę **>Car History<**.
3. Za pomocą ▶ wybrać **Wyślij Car History**.
   ⇨ **Car History** zostanie przesłana do Hella Gutmann.

10.6.2.4. Zarządzanie parametrami

WSKAZÓWKA

Tylko gdy **Manualne zarządzanie parametrami** jest ustawione na **>wł.<**, można przeprowadzić **>Zarządzanie parametrami<**.

W menu **Zarządzanie parametrami** można usunąć zapisy parametrów z **Car History**. Jest to przydatne, aby zwolnić miejsce w pamięci dla dalszych zapisów parametrów.

Aby usunąć zapis parametrów, wykonać następujące czynności:

1. W menu głównym wybrać **Ustawienia** > **Różne**.
2. Wybrać zakładkę **>Car History<**.
3. Za pomocą ▶ wyświetlić **Zarządzanie parametrami**.
   ⇨ Pojawi się okno z instrukcjami.
   ⇨ Przy pomocy ☐ można dezaktywować wszystkie zapisy parametrów.
   ⇨ Przy pomocy ☑ można aktywować wszystkie zapisy parametrów.
4. Aktywować/dezaktywować żądane zapisy parametrów.
5. Przy użyciu symbolu 🗑 usunąć wybrane zapisy parametrów.
   ⇨ Trwa usuwanie zapisów parametrów.

10.6.2.5. Wyświetlanie protokołów usterek

Jeżeli podczas przesyłu danych Car History wystąpi błąd, protokół usterki zostanie zapisany w pamięci oprogramowania **mega macs PC SE**.

Aby wyświetlić protokoły usterek, należy wykonać następujące czynności:

1. W menu głównym wybrać **Ustawienia** > **Różne**.
2. Wybrać zakładkę **>Car History<**.
3. Przy użyciu ▶ wyświetlić **Protokoły usterek**.
4. Wybrać żądany protokół usterki.
   ⇨ Zostanie wyświetlony protokół usterki.
   ⇨ W tym miejscu wyświetlone są błędy, które wystąpiły podczas przesyłania danych Car History.

10.6.3. Konfiguracja rozdzielczości

Tutaj można skonfigurować rozdzielczość z jaką oprogramowanie **mega macs PC SE** będzie wyświetlane na komputerze.

Aby skonfigurować rozdzielczość, postępować następująco:

1. W menu głównym wybrać **Ustawienia** > **Różne**.
2. Wybrać zakładkę **>Rozdzielczość<**.
3. W menu **Rozdzielczość** przy użyciu symbolu ⏬ otworzyć listę.
4. Wybrać żądaną rozdzielczość.
5. Przeczytać zawartość okna.
6. Przy użyciu ☒ zamknąć okno z instrukcjami.
   ⇨ Wybór zostanie zapisany automatycznie. Oprogramowanie **mega macs PC SE** uruchomi się ponownie.

10.7. Umowy

Tutaj można wyświetlić Ogólne warunki handlowe jak również licencje i uwagi do programów używanych przez firmę Hella Gutmann Solutions GmbH.

10.7.1. Wyświetlanie licencji

Tu można wyświetlić przegląd zakupionych licencji.

Aby wyświetlić licencje, należy wykonać następujące czynności:

1. W menu głównym wybrać **Ustawienia** > **Umowy**.
2. Wybrać zakładkę **>Licencja<**.
3. Za pomocą ▶ otworzyć **Moje licencje**.

⇨ Dane zostaną pobrane. Zostaną wyświetlone wykupione licencje.

10.7.2. Wyświetlanie ogólnych warunków handlowych

Tu zapisane są Ogólne warunki handlowe firmy Hella Gutmann Solutions GmbH. Zgodę na ogólne warunki handlowe można anulować przez przywrócenie ustawień fabrycznych.

Aby wyświetlić OWH, należy wykonać następujące czynności:

1. W menu głównym wybrać **Ustawienia** > **Umowy**.
2. Wybrać zakładkę **>Ogólne warunki handlowe<.**
   ⇨ Zostaną wyświetlone OWH.

10.7.3. Wyświetlanie innych licencji

Tutaj publikowane są licencje i wskazówki dotyczące programów i funkcji używanych przez Hella Gutmann.

Aby wyświetlić licencje, należy wykonać następujące czynności:

1. W menu głównym wybrać **Ustawienia** > **Umowy**.
2. Wybrać zakładkę **>Inne<**.
   ⇨ Pojawią się licencje i wskazówki dotyczące programów i funkcji używanych przez **Hella Gutmann**.

10.8. Funkcje testowe

W tym menu można skontrolować poprawne działanie HG-VCI PC i przeprowadzić diagnozę VCI.

10.8.1. Wymagania dotyczące funkcji testowych

Warunkiem przeprowadzania testów jest spełnienie następujących warunków:

- Zapewnione zasilanie napięciem **HG-VCI PC** przez zasilacz i kabel.
- **HG-VCI PC** połączone z kablem USB i komputerem.
- **HG-VCI PC** *niewłożone* do złącza diagnostycznego pojazdu.

10.8.2. Przeprowadzanie testu wtyczki VCI

Aby przeprowadzić test, należy wykonać następujące czynności:

1. W menu głównym wybrać **Ustawienia** > **Funkcje testowe**.
2. Za pomocą ▶ uruchomić test **Wtyczka VCI (USB)**.
   ⇨ Po pomyślnie zakończonej kontroli v, pojawi się następujący tekst: **VCI OK. Nie stwierdzono nieprawidłowego funkcjonowania**.

10.8.3. Przeprowadzanie diagnozy modułu HG-VCI PC

Celem tej diagnozy jest kontrola działania modułu Bluetooth® pod kątem uszkodzeń, aby określić stratę danych.

Aby przeprowadzić diagnozę HG-VCI PC, wykonać następujące czynności:

1. W menu głównym wybrać **Ustawienia** > **Funkcje testowe**.

⚠ UWAGA

Oderwanie modułu HG-VCI PC przy naciskaniu sprzęgła

Ryzyko obrażeń/strat materialnych

Przed uruchomieniem wykonać następujące czynności:

1. Zaciągnąć hamulec postojowy.

2. Wrzucić bieg jałowy.

3. Przeczytać zawartość okna.

WSKAZÓWKA

Niebezpieczeństwo zwarcia i wystąpienia pików napięcia przy podłączaniu modułu HG-VCI PC

Niebezpieczeństwo zniszczenia elektroniki pojazdu

Przed podłączeniem modułu **HG-VCI PC** do pojazdu wyłączyć zapłon.

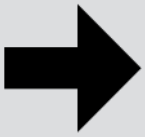
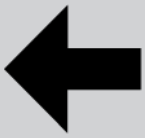
2. Podłączyć moduł **HG-VCI PC** do złącza diagnostycznego pojazdu.
   ⇨ Migają obie diody LED **HG-VCI PC**.
   ⇨ Moduł **HG-VCI PC** jest gotowy do pracy.
3. Za pomocą ▶ uruchomić **Diagnoza VCI (Bluetooth)**.
   ⇨ Pojawi się okno **Diagnoza sieci bezprzewodowej**. Zostanie skontrolowana funkcja Bluetooth®.

⇨ Jeżeli w menu **Wadliwe protokoły** widać liczbę **0**, a w menu **Status** pojawia się tekst **Diagnoza zakończona**, oznacza to, że diagnoza danych VCI została prawidłowo zakończona.

11. Praca z oprogramowaniem mega macs PC SE

11.1. Symbole

11.1.1. Symbole w Car History

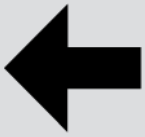
Symbole	Nazwa
	**Następny wpis** Tutaj wyświetlić można następny wpis w **Car History**.
	**Poprzedni wpis** Tutaj wyświetlić można poprzedni wpis w **Car History**.

11.1.2. Symbole w rozmieszeniu komponentów

Symbole	Nazwa
	Wyszukiwanie komponentu Tutaj można wyszukać wybrany komponent z menu "Rozmieszczenie komponentów" na podstawie jego nazwy
	Wyszukiwanie następnego komponentu Tutaj wyszukać można następny komponent, odpowiadający szukanej nazwie.
	Wkładanie komponentów do koszyka Tutaj można przenieść wybrane komponenty do koszyka.

11.1.3. Symbole w danych kontroli

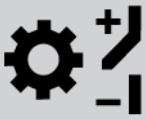
Symbole	Nazwa
	Interwał inspekcji danych paska zębatego Tutaj wyświetlić można interwał inspekcji wymiany paska zębatego.
	Roboczogodziny dla przeglądu Tutaj zapisane są typowe roboczogodziny i czasy pracy potrzebne do wykonania przeglądu pojazdu.

Symbole	Nazwa
	Przejście do bazy danych diagnostycznych Tutaj można bezpośrednio przejść z bazy danych inspekcji do bazy danych diagnostycznych.
	Lista komponentów Tutaj wyświetlić można listę istotnych komponentów.
	Informacje dodatkowe. Tutaj wyświetlić można dodatkowe informacje dot. producenta pojazdu, modelu lub typu.
	Wybór interwału inspekcji Tutaj można wyświetlić i wybrać interwały inspekcji dla danego pojazdu.
	**Powrót do roboczogodzin** Tutaj można powrócić do wyświetlenia typowych roboczogodzin i czasów pracy potrzebnych do wykonania przeglądu pojazdu.

11.1.4. Symbole w danych paska zębatego

Symbole	Nazwa
	Interwał inspekcji danych paska zębatego Tutaj wyświetlić można interwał inspekcji wymiany paska zębatego.

11.1.5. Symbole na schematach połączeń

Symbole	Nazwa
	Podzespół/wybór systemu Tu można powrócić bezpośrednio do wyboru schematów.
	**Wybór komponentów** Tutaj można wyświetlić wszystkie komponenty zawarte w schemacie elektrycznym. Są one uporządkowane alfabetycznie i zostają po wybraniu oznaczone kolorową ramką na schemacie elektrycznym.

Symbole	Nazwa
	Włączanie/wyłączanie podglądu Jeżeli schemat połączeń zostanie powiększony, po lewej stronie pojawi się podgląd schematu. Przesuwając ramką na podglądzie zmieni się także powiększony wycinek schematu.
	Rozmieszczenie komponentów Tutaj zapisane są dodatkowe informacje dotyczące wybranego komponentu, np.: • Schematy połączeń • Informacje dot. części

11.1.6. Symbole w bezpiecznikach/przekaźnikach

Symbole	Nazwa
	Bezpieczniki/przekaźniki dla komponentu Tutaj można wyświetlać części, których bezpieczniki/przekaźniki znajdują się w wybranej skrzynce bezpiecznikowej. Są one uporządkowane alfabetycznie i zostają po wybraniu oznaczone kolorową ramką w skrzynce bezpiecznikowej.

11.1.7. Symbole w wartościach kontrolnych części

Symbole	Nazwa
	Rozmieszczenie komponentów Tutaj wyświetlić można szczegółowe informacje dot. konkretnych komponentów, np.: • Zdjęcia komory silnika • Wartości kontrolne części • Instrukcje naprawcze • Zdjęcia części
	Wybór komponentów Tu można powrócić do wyboru wartości kontrolnych części.

11.1.8. Symbole w roboczogodzinach

Symbole	Nazwa
	Uwaga Tutaj wymienione są kroki, na które należy zwrócić szczególną uwagę przy wykonywaniu danej czynności.

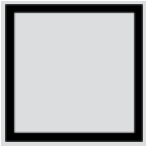
Symbole	Nazwa
	Informacja Tutaj można wyświetlić dodatkowe kroki, które mogą być niezbędne przy wybranej pracy.
	Dodatkowe punkty Tutaj można wyświetlić dodatkowe kroki, które mogą być niezbędne przy wykonywaniu wybranej pracy.

11.1.9. Symbole w zarządzaniu akumulatorami

Symbole	Nazwa
	Wyświetlanie objaśnienia Tutaj wyświetlić można objaśnienia do wyników testu i użytych fachowych pojęć.

11.1.10. Symbole ogólne

Symbole	Nazwa
	Wyłącz Tutaj można zamknąć oprogramowanie **mega macs PC SE**.
	Enter Tutaj można wyświetlić wybrane menu.
	Potwierdź Tutaj można m.in.: • Aktywować wybraną funkcję. • Potwierdzić wprowadzone dane. • Potwierdzić wybór menu.
	Anuluj Tutaj można m. in. przerwać: • Aktywną funkcję • Wprowadzanie danych
	Start Tutaj można uruchomić funkcję lub proces.

Symbole	Nazwa
	Kasowanie Tutaj można usunąć wartości lub wprowadzone dane.
	Przyciski strzałek Nawigacja kursorem w menu lub funkcjach
	Drukowanie Tutaj można wydrukować aktualną zawartość okna.
	Pomoc Tutaj można otworzyć podręcznik użytkownika i objaśnienia poszczególnych menu wzgl. funkcji.
	Wirtualna klawiatura Tutaj można otworzyć wirtualną klawiaturę, aby wpisać tekst.
	Okno wyboru Tutaj można otworzyć okno wyboru.
	Zaznacz wszystkie Tutaj można zaznaczyć wszystkie dostępne elementy.
	**Odznacz wszystkie** Tutaj można odznaczyć wszystkie dostępne elementy.

Symbole	Nazwa
	Powiększ widok Tutaj można powiększyć aktualny widok.
	Pomniejsz widok Tutaj można pomniejszyć aktualny widok.

11.1.11. Symbole w nagłówku

Symbole	Nazwa
	Dane pojazdu Tutaj wyświetlane są dane aktualnie wybranego pojazdu.
	Użytkownik Tutaj przez kliknięcie na symbol można zmienić użytkownika lub przez podwójne kliknięcie na wpisać nowego.
	Pomoc Tutaj wybrać można **>Pomoc przy wyborze<** i **>Podręcznik<**. • **>Pomoc przy wyborze<** Aktywna pomoc dla różnych ikon i menu wyboru Symbol czarny: funkcja pomocy nieaktywna. Symbol zielony: funkcja pomocy aktywna. • **>Podręcznik<** Wyświetlanie całego podręcznika
 	Koszyk Tutaj wyświetlane są części zamienne przygotowane do zamówienia z m.in. następującymi informacjami: • Liczba • Nazwa części • Producent • Nr artykułu Jeżeli w koszyku znajdują się części zamienne, symbol koszyka jest zabarwiony na ciemno.

Symbole	Nazwa
	Sieć zleceń Tutaj następuje wymiana danych pomiędzy **mega macs PC SE** a siecią zleceń.
	Drukarka Tutaj wyświetlana jest gotowość drukarki. • Symbol czarny: drukarka jest gotowa. • Symbol miga na czarno-zielono: trwa opracowywanie zlecenia wydruku. • Symbol czerwony: błąd połączenia pomiędzy komputerem a drukarką.
	Stan połączenia z pojazdem Tutaj wyświetlane jest aktywne/nieaktywne połączenie pomiędzy komputerem a **HG-VCI PC**. Przy użyciu tego symbolu można wyświetlić aktywne połączenie. • Symbol czarny: nieaktywne połączenie z **HG-VCI PC**. • Symbol zielony: aktywne połączenie z **HG-VCI PC**.
	Stan połączenia z komputerem Tutaj wyświetlane jest aktywne/nieaktywne połączenie pomiędzy komputerem a serwerem danych HGS. • Symbol czarny: nieaktywne połączenie z serwerem danych HGS. • Symbol zielony: aktywne połączenie z serwerem danych HGS.

11.1.12. Symbole w menu głównym

Symbole	Nazwa
	Home Tu można bezpośrednio powrócić do menu głównego.
	Wybór pojazdu Tutaj można wybrać pojazd lub otworzyć menu **Car History**. Dopiero po wybraniu pojazdu dostępne są następujące funkcje: • Diagnostyka • Informacje dotyczące pojazdu
	Diagnostyka Tutaj znajdują się funkcje diagnozy sterowników poszczególnych pojazdów, np.: • Odczyt kodów usterek • Odczyt parametrów

Symbole	Nazwa
	• Kodowanie
	Informacje dotyczące pojazdu Tutaj zapisane są informacje dotyczące wybranego pojazdu, np.: • Pomoc dot. miejsca wmontowania komponentu • Dane dot. paska zębatego i dane przeglądu • Dane techniczne • Schematy połączeń • Akcje serwisowe producentów pojazdów i importerów
	Aplikacje Tutaj znajdują się przydatne aplikacje: • Kalkulator • Obliczenia
	Opcjonalne narzędzia HGS Tutaj zapisane są funkcje dla podłączonych dodatkowych urządzeń, służące np. do diagnozy akumulatora.
	Ustawienia Tutaj można konfigurować oprogramowanie **mega macs PC SE**.

11.1.13. Symbole w menu wyboru pojazdu

Symbole	Nazwa
   	Wstępny wybór typu pojazdu Tutaj można wstępnie przefiltrować bazę danych pod kątem typu pojazdu: • Samochód osobowy • Motocykl • Samochód ciężarowy
	Baza danych pojazdów Tutaj można wybrać pojazd z bazy danych na podstawie takich kryteriów jak np.: • Producent

Symbole	Nazwa
	• Typ • Rocznik • Kod silnika
	Car History Tutaj można wyświetlić menu **Car History**.
	Wyświetlanie plików Car History Tutaj można wyświetlić listę zapisanych danych diagnostycznych dla danego pojazdu.
	Identyfikacja VIN Tutaj można odczytać VIN pojazdu za pomocą wtyczki OBD.
	Diagnoza OBD Tutaj diagnozę OBD można rozpocząć jedynie poprzez wybranie producenta pojazdu i typu napędu.
	Następna strona Tutaj można przejść do następnej strony.
	Poprzednia strona Tutaj można cofnąć się o jedną stronę.
	Informacja Tutaj można wyświetlić dodatkowe informacje do wybranego pojazdu, np.: • Typ pojazdu • Pojemność skokowa • Moc • Kod silnika
	Aktualizacja Car History Tutaj można zaktualizować listę pojazdów zapisanych w **Car History** oraz ich status.

Symbole	Nazwa
	Wyszukiwanie pojazdu w bazie danych pojazdów Tutaj można wyszukać pojazd w bazie danych pojazdów na podstawie numeru VIN, kodu producenta lub rejestracji.

11.1.14. Symbole w diagnozie

Symbole	Nazwa
	Informacje systemowe Tutaj zapisane są ewentualne informacje i teksty pomocy do wybranego systemu.
	Rozszerz podgląd Przy użyciu tego symbolu można po odczycie wszystkich kodów usterek wyświetlić podgląd wydruku z poszczególnymi kodami usterek. Wyświetlane są szczegółowe informacje na temat indywidualnych kodów usterek w systemach
	Zmniejsz podgląd Przy użyciu tego symbolu można po odczycie wszystkich kodów usterek zamknąć ponownie podgląd wydruku.
	Wybór na prawo Tutaj można pojedynczo przenieść dostępne parametry do wybranych parametrów.
	Wybór na lewo Tutaj można pojedynczo przenieść wybrane parametry do listy dostępnych parametrów.
	Wybór wszystkich Tutaj można przenieść wszystkie wybrane parametry z powrotem do listy dostępnych parametrów.
	Informacje o parametrze Tutaj wyświetlić można szczegółowe informacje dot. wybranego parametru.
	Wybór parametrów Tu można powrócić do wyboru parametrów.
	Zapis parametrów Tutaj automatyczny zapis parametrów może zostać przeniesiony do **Car History**.

11.1.15. Symbole w informacjach dot. pojazdu

Symbole	Nazwa
	Car History Tutaj zapisywane są wszystkie prace przeprowadzone przy użyciu **mega macs PC SE** przy pojeździe, pod warunkiem, że została wpisana rejestracja lub słowo kluczowe. Zapisane dane są przechowywane pod wcześniej wpisaną rejestracją lub słowem kluczowym.
	Rozmieszczenie komponentów Tutaj wyświetlić można szczegółowe informacje dot. konkretnych komponentów, np.: • Zdjęcia komory silnika • Wartości kontrolne części • Instrukcje naprawcze • Zdjęcia części
	Dane kontroli (przeglądowe) Tu znajdują się plany kontroli poszczególnych pojazdów i interwały wymiany oleju.
	Dane paska zębatego Tutaj zapisane są instrukcje montażu i demontażu pasków zębatych i łańcuchów rozrządu.
	Baza danych diagnostycznych Tu znajdują się rozwiązania problemów dotyczących konkretnego producenta lub modelu pojazdu. Wszystkie przykładowe rozwiązania pochodzą z praktyki i są przesyłane z bazy danych diagnostycznych Hella Gutmann.
	Dane techniczne Tutaj zapisane są dane konieczne do przeprowadzenia inspekcji i prac naprawczych, np.: • Oznaczenia nastawcze • Dane regulacji kół • Typy świec zapłonowych
	Schematy połączeń Tutaj zapisane są schematy połączeń różnych systemów pojazdu, np.: • Silnik • ABS • Poduszka powietrzna • Komfort

Symbole	Nazwa
	Bezpieczniki/przekaźniki Tu znajdują się lokalizacje i funkcje bezpieczników i przekaźników.
	Wartości kontrolne części Tu znajdują się wartości pomiarowe i kontrolne komponentów, których przewody elektryczne podłączone są do wtyczki urządzenia sterującego.
	Roboczogodziny Tu zapisane są ogólnie przyjęte roboczogodziny dla różnych prac przy pojeździe, łącznie z serwisem przywiezienia, odebrania i odholowania.
	Filtr kabinowy Tutaj są zapisane instrukcje montażu i demontażu filtra kabinowego.

11.1.16. Symbole w aplikacjach

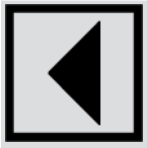
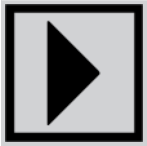
Symbole	Nazwa
	Kalkulator Tutaj można dokonywać ogólnych obliczeń.
	Obliczenia Tutaj można dokonywać m.in. następujących obliczeń: • Zużycie paliwa • Prędkość tłoka • Prąd/moc/opór • Przeliczanie jednostek technicznych

11.1.17. Symbole w ustawieniach

Symbole	Nazwa
	Dodaj użytkownika Tutaj dodać można nowego użytkownika do listy użytkowników. Przy wszystkich pozycjach **Car History** podana jest nazwa użytkownika. W ten sposób w razie pytań można szybciej sprawdzić, kto przeprowadził naprawę.

Symbole	Nazwa
	Rozpocząć diagnozę Tutaj można uruchomić test połączenia z odpowiednim interfejsem
	Zarządzanie językami Tutaj można wybrać odpowiednią maskę klawiatury lub skasować zainstalowane języki.

11.1.18. Symbole w wirtualnej klawiaturze

Symbole	Nazwa
	kopiuj/wklej Tutaj można wprowadzony tekst skopiować do schowka lub ze schowka wkleić.
	Wstawianie znaków specjalnych Tutaj można wstawić znaki specjalne do tekstu.
	Wybór klawiatury Tutaj można wybierać układy klawiatury dla różnych krajów i zarządzać nimi.
	Zarządzanie językami klawiatury Tutaj można wybierać układy klawiatury dla różnych języków i zarządzać nimi.
	**Dodaj klawiaturę do listy** Tutaj można dodawać układy klawiatur dla różnych krajów z listy **Dostępne klawiatury** do listy **Klawiatura**.
	**Usuwanie klawiatury z listy** Tutaj można usunąć układ klawiatury dla danego kraju z listy **Klawiatura**.

11.1.19. Symbole w podręczniku

Symbole	Nazwa
	Wyszukiwanie wpisu Dzięki tej opcji można przeszukać podręcznik.

Symbole	Nazwa
	Wyszukiwanie następnego wpisu Tutaj można wyszukać następną pozycję odpowiadającą schematowi wyszukiwania.

11.2. Wybór pojazdu

Tutaj można wybrać pojazd wg. następujących parametrów:

- Rodzaj pojazdu
- Producent
- Model
- Typ napędu

WSKAZÓWKA

Aby móc wyświetlić wszystkie dostępne informacje, wymagane jest połączenie z internetem.

Aby wybrać pojazd, należy wykonać następujące czynności:

1. W menu głównym wybrać **>Wybór pojazdu<**.
2. Wybrać zakładkę **>i<**.
3. Aktywować pole wyboru dla samochodów osobowych lub dla motocykli lub dla samochodów ciężarowych.
4. Przy użyciu , albo wybrać **Baza danych pojazdów**.
5. Wybrać żądanego producenta.
6. Wybrać żądany typ napędu.
7. Wybrać żądany model.
8. Przez podwójne kliknięcie wybrać żądany typ pojazdu.
   ⇨ Pojawi się okno **Dane dot. pojazdu**.
   ⇨ Można tu wpisywać numery rejestracji lub nazwę użytkownika (maks. 10 znaków).
9. Używając otworzyć wirtualną klawiaturę.

WSKAZÓWKA

Jeżeli nie zostanie wpisany numer rejestracji lub nazwa użytkownika, dane dotyczące aktualnego pojazdu nie zostaną zapisane w Car History.

Jedna rejestracja lub nazwa klienta mogą być używane dla kilku pojazdów.

10. Wpisać rejestrację lub nazwę klienta.
11. Za pomocą ✓ 2x potwierdzić wpis.
    ⇨ Dane zostaną zapisane automatycznie.

⇨ Pojazd został wybrany w celu **>Diagnozy<** oraz wywołania **>Informacji dot. pojazdu<,** a dane zostaną zapisane w **>Car History<**.

⇨ Oprogramowanie **mega macs PC SE** przechodzi automatycznie do menu głównego.

11.2.1. Identyfikacja pojazdu na podstawie VIN

WSKAZÓWKA

Odczyt numeru VIN przy użyciu **HG-VCI PC** nie jest możliwy w przypadku każdego pojazdu.

Aby wyszukać pojazd na podstawie numeru VIN, należy wykonać następujące czynności:

1. W menu głównym wybrać **>Wybór pojazdu<**.
2. Wybrać zakładkę **>i<**.
3. Aktywować pole wyboru dla samochodów osobowych, dla motocykli lub dla samochodów ciężarowych.
4. Za pomocą wybrać **Identyfikacja VIN**.
5. Wybrać żądanego producenta.

⚠ UWAGA

Oderwanie modułu HG-VCI PC przy naciskaniu sprzęgła

Ryzyko obrażeń/strat materialnych

Przed uruchomieniem wykonać następujące czynności:

1. Zaciągnąć hamulec postojowy.
2. Wrzucić bieg jałowy.
3. Przeczytać zawartość okna.

WSKAZÓWKA

Niebezpieczeństwo zwarcia i wystąpienia pików napięcia przy podłączaniu modułu HG-VCI PC

Niebezpieczeństwo zniszczenia elektroniki pojazdu

Przed podłączeniem modułu **HG-VCI PC** do pojazdu wyłączyć zapłon.

6. Podłączyć moduł **HG-VCI PC** do złącza diagnostycznego pojazdu.

⇨ Migają obie diody LED **HG-VCI PC**.

⇨ Moduł **HG-VCI PC** jest gotowy do pracy.

7. Wybór potwierdzić przyciskiem ✓.
   ⇨ Dane zostaną pobrane. Zostanie nawiązana komunikacja z pojazdem.
8. Przeczytać zawartość okna. Jeżeli odczyt numeru VIN nie był możliwy, wyświetlany jest następujący tekst: **Nie można było odczytać numeru VIN**.
9. Przy użyciu ✓ zaakceptować tekst z instrukcjami.
10. W razie potrzeby powtórzyć kroki 5-8.
11. Przy użyciu ✓ potwierdzić.
    ⇨ Zostanie nawiązana komunikacja z pojazdem. Pojawi się lista wyboru.
    ⇨ Odpowiednie pojazdy zostaną wybrane z bazy danych.
12. Podwójnie klikając wybrać żądany pojazd.
13. Wykonać kroki 8-11 jak jest to opisane w rozdziale Wybór pojazdu.

11.2.2. Identyfikacja pojazdu przez asanetwork

WSKAZÓWKA

Aplikacja Hella Gutmann Drivers musi być zainstalowana na komputerze.

W aplikacji Hella Gutmann Drivers musi być aktywowany asanetwork.

Urządzenie diagnostyczne można fizycznie podłączyć do komputera za pośrednictwem sieci WLAN, LAN, USB lub Bluetooth®.

Aby zidentyfikować pojazd przez asanetwork, należy wykonać następujące czynności:

1. W **Menu główne** wybrać **Ustawienia** > **Różne**.
2. Wybrać zakładkę **>Inne<**.
3. W punkcie **Zarządzanie zleceniami** przy użyciu symbolu ⌄⌄ otworzyć listę i wybrać **>wł.<**.
   ⇨ Wybór zostanie zapisany automatycznie.
4. W menu głównym wybrać **>Wybór pojazdu<**.
5. Za pomocą otworzyć okno **Identyfikacja pojazdu poprzez asanetwork**.
6. Potwierdzić żądane zlecenie.
   ⇨ W razie potrzeby należy potwierdzić ponowny wybór pojazdu.
   ⇨ W przeglądzie zamówień wyświetlane są następujące informacje: numer tablicy rejestracyjnej, numer zamówienia (z DMS) i rodzaj usługi (np. odczytana pamięć kodów usterek, producent i model pojazdu).

WSKAZÓWKA

Jeżeli istnieją aktywne zamówienia, symbol asanetwork na górnym pasku narzędzi zmienia kolor z czarnego na zielony.

7. Po zakończeniu diagnozy kliknąć zielony symbol asanetwork na górnym pasku narzędzi i użyć otwartego okna, aby zakończyć lub anulować zlecenie.

⇨ Zadanie zostaje zakończone lub anulowane i wysłane z powrotem do sieci.

11.3. Wyszukiwanie pojazdów

Tutaj można wyszukiwać pojazdy w bazie danych pojazdów m. in. na podstawie parametrów:

- VIN
- Klucz producenta
- Numer rejestracyjny

11.3.1. Wyszukiwanie pojazdu wg. kraju

Wyszukiwanie pojazdu wg. kraju ustala typ pojazdu na podstawie różnych kryteriów wyszukiwania, np. rejestracja lub klucz producenta.

WSKAZÓWKA

Wyszukiwanie pojazdu wg. kraju możliwe jest tylko w następujących krajach:

- Niemcy
- Dania
- Francja
- Irlandia
- Holandia
- Norwegia
- Szwecja
- Szwajcaria
- Austria

Aby wyszukać pojazd wg. kraju, należy postąpić następująco:

1. W menu głównym wybrać **>Wybór pojazdu<**.
2. Wybrać zakładkę **>i<**.

3. Aktywować pole wyboru dla samochodów osobowych, dla motocykli lub dla samochodów ciężarowych.
4. Za pomocą wybrać **Wyszukiwanie pojazdu**.
5. Wybrać zakładkę **>dla danego kraju<**.
6. W menu **Kraj** za pomocą otworzyć listę.
7. Wybrać żądany kraj.
   ⇨ Kryteria wyszukiwania zostaną dopasowane do wybranego kraju.
8. Pod 1. kryterium wyszukiwania otworzyć przy użyciu wirtualną klawiaturę.
9. Wpisać wybraną wartość.
10. Przyciskiem potwierdzić wprowadzone dane.
11. W razie potrzeby powtórzyć kroki 8-10 dla 2. kryterium wyszukiwania.
12. Za pomocą rozpocząć wyszukiwanie specyficzne dla danego kraju.
    ⇨ Dane zostaną pobrane. Odpowiednie pojazdy zostaną wybrane z bazy danych.
    ⇨ Pojawi się lista wyboru.
13. Podwójnie klikając wybrać żądany pojazd.
    ⇨ Pojawi się okno **Dane dot. pojazdu**.
    ⇨ Można tu wpisywać numery rejestracji lub nazwę użytkownika (maks. 10 znaków).
14. Używając otworzyć wirtualną klawiaturę.

WSKAZÓWKA

Jeżeli nie zostanie wpisany numer rejestracji lub nazwa użytkownika, dane dotyczące aktualnego pojazdu nie zostaną zapisane w Car History.

Jedna rejestracja lub nazwa klienta mogą być używane dla kilku pojazdów.

15. Wpisać rejestrację lub nazwę klienta.
16. Za pomocą 2x potwierdzić wpis.
    ⇨ Dane zostaną zapisane automatycznie.

11.3.2. Wyszukiwanie pojazdu na podstawie numeru VIN

WSKAZÓWKA

Nie u wszystkich producentów możliwe jest wyszukiwanie pojazdów na podstawie numeru VIN.

Aby wyszukać pojazd na podstawie numeru VIN, należy wykonać następujące czynności:

1. W menu głównym wybrać **>Wybór pojazdu<**.

2. Wybrać zakładkę **>i<**.
3. Aktywować pole wyboru dla samochodów osobowych, dla motocykli lub dla samochodów ciężarowych.
4. Za pomocą wybrać **Wyszukiwanie pojazdu**.
5. Wybrać zakładkę **>VIN<.**
6. W punkcie **Producent (VIN)** przy użyciu symbolu otworzyć listę.
7. Wybrać żądanego producenta.
8. Pod **VIN (min. 1.-13. pozycja)** za pomocą otworzyć wirtualną klawiaturę.
9. Wpisać VIN.
10. Za pomocą 2x potwierdzić wpis.
    - ⇨ Dane zostaną pobrane. Odpowiednie pojazdy zostaną wybrane z bazy danych.
    - ⇨ Pojawi się lista wyboru.
11. Podwójnie klikając wybrać żądany pojazd.
    - ⇨ Pojawi się okno **Dane dot. pojazdu**.
    - ⇨ Można tu wpisywać numery rejestracji lub nazwę użytkownika (maks. 10 znaków).
12. Używając otworzyć wirtualną klawiaturę.

WSKAZÓWKA

Jeżeli nie zostanie wpisany numer rejestracji lub nazwa użytkownika, dane dotyczące aktualnego pojazdu nie zostaną zapisane w Car History.

Jedna rejestracja lub nazwa klienta mogą być używane dla kilku pojazdów.

13. Wpisać rejestrację lub nazwę klienta.
14. Za pomocą 2x potwierdzić wpis.
    - ⇨ Dane zostaną zapisane automatycznie.

11.3.3. Wyszukiwanie pojazdu na podstawie rejestracji

WSKAZÓWKA

Wyszukiwanie pojazdu na podstawie rejestracji możliwe jest tylko w następujących krajach:

- Dania
- Francja (Type Mine)
- Irlandia
- Holandia
- Norwegia
- Austria (Nationaler Code)
- Szwecja
- Szwajcaria (Typengenehmigungsnummer)

Aby wyszukać pojazd na podstawie rejestracji, należy postąpić następująco:

1. W menu głównym wybrać **>Wybór pojazdu<**.
2. Wybrać zakładkę **>i<**.
3. Aktywować pole wyboru dla samochodów osobowych, dla motocykli lub dla samochodów ciężarowych.
4. Za pomocą wybrać **Wyszukiwanie pojazdu**.
5. Wybrać zakładkę **>Car History<**.
6. Pod **Rejestracja** za pomocą otworzyć wirtualną klawiaturę.
7. Wpisać rejestrację/nazwę klienta.
8. Za pomocą 2x potwierdzić wpis.
   ⇨ Dane zostaną pobrane. Odpowiednie pojazdy zostaną wybrane z bazy danych.
   ⇨ Pojawi się lista wyboru.
9. Podwójnie klikając wybrać żądany pojazd.
   ⇨ Pojawi się okno **Dane dot. pojazdu**.
   ⇨ Można tu wpisywać numery rejestracji lub nazwę użytkownika (maks. 10 znaków).
10. Używając otworzyć wirtualną klawiaturę.

WSKAZÓWKA

Jeżeli nie zostanie wpisany numer rejestracji lub nazwa użytkownika, dane dotyczące aktualnego pojazdu nie zostaną zapisane w Car History.

Jedna rejestracja lub nazwa klienta mogą być używane dla kilku pojazdów.

11. Wpisać rejestrację lub nazwę klienta.
12. Za pomocą ✓ 2x potwierdzić wpis.
    ⇨ Dane zostaną zapisane automatycznie.

11.4. Diagnoza OBD

Tutaj po wyborze producenta pojazdu i typu paliwa można przejść bezpośrednio do diagnozy OBD.

11.4.1. Przeprowadzanie szybkiej diagnozy OBD

Aby przeprowadzić szybką diagnozę OBD należy postąpić następująco:

1. W menu głównym wybrać **>Wybór pojazdu<**.
2. Wybrać zakładkę **>i<**.
3. Za pomocą ⌨ wybrać **Diagnoza OBD**.
4. Wybrać żądanego producenta.
5. Wybrać żądany typ paliwa.
6. Wybrać żądany system.
7. Wybór potwierdzić przyciskiem ✓.
8. Przeczytać komunikat.
9. Przy użyciu ✓ potwierdzić komunikat.
    ⇨ Rozpocznie się diagnoza.

11.5. Diagnostyka

Tutaj można przez oprogramowanie **mega macs PC SE** i **HG-VCI PC** wymieniać dane z systemami pojazdu, które mają zostać skontrolowane. Dokładność badania oraz wybór funkcji zależą zawsze od poziomu „inteligencji“ systemu pojazdu.

Następujące parametry dostępne są w menu **>Diagnoza<**:

- **>Kod usterki<**

  Tutaj można odczytywać i usuwać kody zapisane w pamięci kodów usterek sterownika. Dodatkowo można tu wyświetlać informacje dotyczące kodu usterki.

- **>Parametry<**

  Tutaj można przedstawiać aktualne wartości pracy lub stany sterownika alfanumerycznie lub graficznie.

- **>Podzespół wykonawczy<**

  Tutaj można aktywować siłowniki przy pomocy sterownika.

- **>Reset interwału serwisowego<**

  Tutaj można manualnie lub automatycznie resetować interwały serwisowe.

- **>Ustawienia podstawowe<**

  Tutaj można zaopatrzyć siłowniki i sterowniki w ustawienia podstawowe.

- **>Kodowanie<**

  Tutaj można kodować siłowniki i sterowniki zgodnie z ich zadaniami wzgl. zaadaptować nowe komponenty do pojazdu.

- **>Funkcja testowa<**

  Tutaj można analizować i obrazować sposób pracy pojedynczych cylindrów.

11.5.1. Przygotowywanie diagnozy pojazdu

Warunkiem bezbłędnej diagnostyki jest wybór prawidłowego pojazdu. Aby wybór ten był łatwiejszy, w oprogramowaniu **mega macs PC SE** dostępne są funkcje pomocnicze, np. lokalizacja przyłącza diagnostycznego lub identyfikacja pojazdu na podstawie numeru VIN.

W menu głównym **>Diagnoza<** można wykonywać następujące czynności:

- Odczyt kodów usterek
- Odczyt parametrów
- Test podzespołów wykonawczych
- Reset interwału serwisowego
- Regulacja podstawowa
- Kodowanie
- Funkcja testowa

1. Uruchomić oprogramowanie **mega macs PC SE**.
2. Wykonać kroki 1-11 jak jest to opisane w rozdziale Wybór pojazdu.

⚠ UWAGA

Oderwanie modułu HG-VCI PC przy naciskaniu sprzęgła

Ryzyko obrażeń/strat materialnych

Przed uruchomieniem wykonać następujące czynności:

1. Zaciągnąć hamulec postojowy.

2. Wrzucić bieg jałowy.

3. Przeczytać zawartość okna.

WSKAZÓWKA

Niebezpieczeństwo zwarcia i wystąpienia pików napięcia przy podłączaniu modułu HG-VCI PC

Niebezpieczeństwo zniszczenia elektroniki pojazdu

Przed podłączeniem modułu **HG-VCI PC** do pojazdu wyłączyć zapłon.

3. Podłączyć moduł **HG-VCI PC** do złącza diagnostycznego pojazdu.
   ⇨ Migają obie diody LED **HG-VCI PC**.
   ⇨ Moduł **HG-VCI PC** jest gotowy do pracy.
4. W menu głównym wybrać **>Diagnoza<**.

⇨ Można teraz wybrać typ diagnozy.

11.5.2. Kody usterek

Jeżeli podczas wewnętrznej kontroli przez sterownik funkcjonowanie podzespołu zostanie uznane za nieprawidłowe, w pamięci zostanie zapisany kod usterki i zaświeci się odpowiednia lampka ostrzegawcza. Urządzenie diagnostyczne odczytuje kod usterki i pokazuje go w formie tekstowej. Ponadto, wyświetlone zostaną informacje, np. możliwe skutki oraz przyczyny wystąpienia danego kodu usterki.

11.5.2.1. Odczyt kodów usterek

Aby odczytać kody usterek, wykonać następujące czynności:

1. Wykonać kroki 1-11 jak jest to opisane w rozdziale Wybór pojazdu.

⚠ UWAGA

Oderwanie modułu HG-VCI PC przy naciskaniu sprzęgła

Ryzyko obrażeń/strat materialnych

Przed uruchomieniem wykonać następujące czynności:

1. Zaciągnąć hamulec postojowy.

2. Wrzucić bieg jałowy.

3. Przeczytać zawartość okna.

WSKAZÓWKA

Niebezpieczeństwo zwarcia i wystąpienia pików napięcia przy podłączaniu modułu HG-VCI PC

Niebezpieczeństwo zniszczenia elektroniki pojazdu

Przed podłączeniem modułu **HG-VCI PC** do pojazdu wyłączyć zapłon.

2. Podłączyć moduł **HG-VCI PC** do złącza diagnostycznego pojazdu.
   ⇨ Migają obie diody LED **HG-VCI PC**.
   ⇨ Moduł **HG-VCI PC** jest gotowy do pracy.
3. Pod **Diagnoza** > **Funkcja** wybrać **Kody usterek**.

WSKAZÓWKA

Wybór możliwości jest zależny od wybranego producenta i od typu pojazdu:

- Funkcje
- Podzespoły
- Systemy
- Dane

4. Wybrać żądany podzespół.
5. Zwrócić uwagę na okno zawierające wskazówki i instrukcje postępowania.
6. Wybrać żądany system.
   ⇨ Gdy dostępny jest tylko 1 system dla pojazdu, system ten zostanie automatycznie wybrany przez urządzenie.
7. Przeczytać komunikat.
8. W razie potrzeby wybrać dalsze podrzędne funkcje.
9. Otworzyć zakładkę **>Informacje<**.
10. Postępować zgodnie z komunikatami wyświetlanymi na ekranie.
11. Przy użyciu symbolu rozpocząć odczyt kodów usterek.
    ⇨ Zostanie nawiązana komunikacja z pojazdem. Pojawią się odczytane kody usterek.
12. Wybrać żądany kod usterki.
    ⇨ Zostanie wyświetlona odpowiednia pomoc przy naprawie.
    ⇨ W pomocach przy naprawie zapisane są następujące informacje:
    ⇨ *Numer kodu usterki, ew. dodatkowo orginalny numer kodu usterki.*
    ⇨ *Nazwa usterki*
    ⇨ *Objaśnienie dotyczące funkcji i zadania komponentu.*

- ⇨ *Dane dot. danego pojazdu, np. schemat połączeń*
- ⇨ *Możliwe skutki*
- ⇨ *Możliwe przyczyny, kiedy i w jakich warunkach wystąpiła i została zapisana usterka.*
- ⇨ *Ogólne diagnozy, które niezależne są od typu pojazdu i nie zawsze są trafne.*

13. Naprawić pojazd. Następnie usunąć zapisane kody usterek z systemu diagnostycznego pojazdu.

11.5.2.2. Kasowanie kodów usterek w systemie pojazdu

Tutaj można pojedynczo usuwać kody usterek systemu pojazdu.

Aby skasować kody usterek systemu pojazdu należy postąpić następująco:

1. Wykonać kroki 1-13 jak jest to opisane w rozdziale Odczyt kodów usterek [▶ 742].

WSKAZÓWKA

Po przeprowadzeniu procesu kasowania wszystkie wybrane kody usterek zostaną nieodwracalnie skasowane z pamięci sterownika.

Dlatego też należy wszystkie odczytane dane zapisywać w **>Car History<.**

2. Za pomocą skasować kody usterek z systemu pojazdu.
   - ⇨ Kody usterek zostaną skasowane z pamięci sterownika.

⇨ Gdy kody usterek zostaną pomyślnie skasowane, pojawi się następujący tekst: **Procedura usuwania kodów usterek została przeprowadzona**

11.5.2.3. Odczyt całkowity - odczyt kodów usterek

Odczyt całkowity kontroluje wszystkie sterowniki pod kątem kodów usterek, które są przyporządkowane do danego pojazdu w oprogramowaniu.

WSKAZÓWKA

Ze względu na to, że nie można odczytać zapisanych kodów usterek po odczycie całkowitym z usunięciem kodów usterek, zalecane jest przeprowadzenie najpierw odczytu całkowitego z odczytem kodów usterek.

Aby przeprowadzić odczyt całkowity z odczytem kodów usterek wykonać następujące czynności:

1. Wykonać kroki 1-11 jak jest to opisane w rozdziale Wybór pojazdu.

⚠ UWAGA

Oderwanie modułu HG-VCI PC przy naciskaniu sprzęgła

Ryzyko obrażeń/strat materialnych

Przed uruchomieniem wykonać następujące czynności:

1. Zaciągnąć hamulec postojowy.
2. Wrzucić bieg jałowy.
3. Przeczytać zawartość okna.

WSKAZÓWKA

Niebezpieczeństwo zwarcia i wystąpienia pików napięcia przy podłączaniu modułu HG-VCI PC

Niebezpieczeństwo zniszczenia elektroniki pojazdu

Przed podłączeniem modułu **HG-VCI PC** do pojazdu wyłączyć zapłon.

2. Podłączyć moduł **HG-VCI PC** do złącza diagnostycznego pojazdu.
   ⇨ Migają obie diody LED **HG-VCI PC**.
   ⇨ Moduł **HG-VCI PC** jest gotowy do pracy.
3. Pod **Diagnoza** > **Funkcja** wybrać **Kody usterek**.

WSKAZÓWKA

Wybór możliwości jest zależny od wybranego producenta i od typu pojazdu:

- Funkcje
- Podzespoły
- Systemy
- Dane

4. Wybrać **>Odczyt całkowity<**.
5. Otworzyć zakładkę **>Informacje<**.
6. Postępować zgodnie z komunikatami wyświetlanymi na ekranie.
7. Przy użyciu symbolu ▶ wyświetlić przegląd sterowników.
8. W razie potrzeby wybrać dalsze podrzędne funkcje.
   ⇨ Zostaną wyświetlone wszystkie sterowniki wbudowane w pojeździe.
   ⇨ Wszystkie sterowniki zostaną aktywowane automatycznie.

- ⇨ Przy pomocy ☐ można dezaktywować wszystkie sterowniki.
- ⇨ Przy pomocy ☑ można aktywować wszystkie sterowniki.

9. Aktywować/dezaktywować wybrane sterowniki.
10. Za pomocą ▶ rozpocząć odczyt całkowity z odczytem kodów usterek.
    - ⇨ Zostanie nawiązana komunikacja z pojazdem.
    - ⇨ Trwa odczyt aktywowanych sterowników. Może to zająć kilka minut.
    - ⇨ Pojawi się ilość zapisanych kodów usterek w każdej pamięci sterowników.
    - ⇨ Przy użyciu symbolu + można otworzyć podgląd wydruku zawierający listę pojedynczych kodów usterek dla odpowiedniego sterownika.
    - ⇨ Tutaj przy użyciu symbolu − można ponownie zamknąć podgląd wydruku zawierający listę pojedynczych kodów usterek dla odpowiedniego sterownika.
11. W punkcie **Usterki** wyświetlić przy użyciu symbolu ▶ w odpowiedniej pamięci sterowników żądany kod usterki.
    - ⇨ Pojawią się kody usterek z pomocami przy naprawie.

11.5.2.4. Odczyt całkowity - usuwanie kodów usterek

Tutaj można skasować wszystkie kody usterek w sterowniku.

WSKAZÓWKA

Ze względu na to, że nie można odczytać zapisanych kodów usterek po odczycie całkowitym z usunięciem kodów usterek, zalecane jest przeprowadzenie najpierw odczytu całkowitego z odczytem kodów usterek.

Aby przeprowadzić odczyt całkowity z kasowaniem kodów usterek postąpić następująco:

1. Wykonać kroki 1-10 jak jest to opisane w rozdziale Odczyt całkowity - odczyt kodów usterek [▶ 744].

WSKAZÓWKA

Kasowanie wszystkich kodów usterek we wszystkich systemach pojazdu jest możliwe tylko gdy można odczytać wszystkie systemy przy pomocy tej samej wtyczki OBD.

2. Przy użyciu 🗑 w dolnym pasku symboli usunąć wszystkie kody usterek.
3. Przeczytać zawartość okna.
4. Przy użyciu ✓ potwierdzić.
5. Przeczytać komunikat.
6. Przy użyciu symbolu ✓ potwierdzić komunikat.
    - ⇨ Wszystkie zapisane kody usterek zostaną skasowane.

11.5.3. Parametry

Wiele systemów pojazdów udostępnia w celu szybkiej diagnozy cyfrowe wartości pomiarowe w formie parametrów. Parametry wskazują aktualny stan wartości zadanych i rzeczywistych komponentu. Parametry są przedstawiane alfanumerycznie i graficznie.

Przykład 1

Temperatura silnika może się wahać od -30... do 120°C.

Jeżeli czujnik temperatury wskazuje 9 °C, lecz silnik rzeczywiście ma temperaturę 80 °C, sterownik obliczy nieprawidłowy czas wtrysku.

Kod usterki nie zostanie zapisany, ponieważ taka temperatura jest logiczna dla sterownika.

Przykład 2

Tekst usterki: **Nieprawidłowy sygnał sondy lambda**.

W obu wypadkach diagnoza jest dużo prostsza, gdy odczytane zostaną odpowiednie parametry.

Oprogramowanie **mega macs PC SE** odczytuje parametry i przedstawia je w postaci tekstowej. Do parametrów zapisane są informacje dodatkowe.

11.5.3.1. Odczyt parametrów

WSKAZÓWKA

Po zakończeniu odczytu kodów usterek i przed przystąpieniem do dalszych prac należy odczytać parametry sterowników.

Aby odczytać parametry wykonać następujące czynności:

1. Wykonać kroki 1-11 jak jest to opisane w rozdziale Wybór pojazdu.

⚠ UWAGA

Oderwanie modułu HG-VCI PC przy naciskaniu sprzęgła

Ryzyko obrażeń/strat materialnych

Przed uruchomieniem wykonać następujące czynności:

1. Zaciągnąć hamulec postojowy.

2. Wrzucić bieg jałowy.

3. Przeczytać zawartość okna.

WSKAZÓWKA

Niebezpieczeństwo zwarcia i wystąpienia pików napięcia przy podłączaniu modułu HG-VCI PC

Niebezpieczeństwo zniszczenia elektroniki pojazdu

Przed podłączeniem modułu **HG-VCI PC** do pojazdu wyłączyć zapłon.

2. Podłączyć moduł **HG-VCI PC** do złącza diagnostycznego pojazdu.
   ⇨ Migają obie diody LED **HG-VCI PC**.
   ⇨ Moduł **HG-VCI PC** jest gotowy do pracy.
3. Pod **Diagnoza** > **Funkcja** wybrać **Parametry**.
4. Przeczytać komunikat ostrzegawczy.

WSKAZÓWKA

Wybór możliwości jest zależny od wybranego producenta i od typu pojazdu:

- Funkcje
- Podzespoły
- Systemy
- Dane

5. Wybrać żądany podzespół.
6. Przeczytać komunikat ostrzegawczy.
7. Wybrać żądany system.
8. Zwrócić uwagę na okno zawierające wskazówki i instrukcje postępowania.
9. Otworzyć zakładkę **>Informacje<**.
10. Postępować zgodnie z komunikatami wyświetlanymi na ekranie.
11. Przy użyciu ▶ wyświetlić parametry.
12. W razie potrzeby wybrać wtyczkę OBD i system.
13. Przeczytać zawartość okna.
14. Przy użyciu ✓ potwierdzić.
    ⇨ Zostanie nawiązana komunikacja z pojazdem. Zostanie wyświetlone okno wyboru.
    ⇨ Najważniejsze parametry zostaną automatycznie dodane przez urządzenie do listy **Wybrane parametry:**.
    ⇨ Przy użyciu i w dolnym pasku symboli można wyświetlić informacje dotyczące żądanych parametrów, np. objaśnienia części.
    ⇨ Wyświetlane jest objaśnienie wybranego parametru.

15. W punkcie **Grupy** wybrać żądaną grupę parametrów.
    ⇨ Przez wybór grupy parametrów można docelowo zdiagnozować konkretny problem, ponieważ zapisane są tu wszystkie konieczne parametry.
16. W razie potrzeby z listy dostępnych parametrów wybrać podwójnym kliknięciem **Dostępne parametry:**.
    ⇨ Można wybrać maks. 16 parametrów.
17. Przy użyciu ✓ rozpocząć odczyt parametrów.
    ⇨ Podczas procesu odczytu informacje zapisywane są automatycznie w >Car History< pod wcześniej wpisaną rejestracją.

WSKAZÓWKA

Jasnoniebieski pasek na górnym pasku symboli wskazuje pozostałe miejsce w pamięci **Car History**. Gdy niebieski pasek osiągnie koniec, najstarsze dane zostaną usunięte z rekordu Car History, a wolne miejsce w pamięci zostanie zajęte przez nowe dane.

18. Przy użyciu 💾 można zapisać informacje dotyczące wybranych parametrów.
    ⇨ Informacje zapisywane są w **>Car History<**.
    ⇨ Następnie odczyt parametrów rozpoczyna się automatycznie na nowo.
19. Przy pomocy ☰ można powrócić do listy z wyborem parametrów.

11.5.4. Podzespoły wykonawcze

Tutaj wysterować można komponenty w systemach elektronicznych. Dzięki tej metodzie możliwa jest kontrola podstawowych funkcji i połączeń przewodowych tych podzespołów.

11.5.4.1. Aktywacja podzespołu wykonawczego

⚠ NIEBEZPIECZEŃSTWO

Obracające się lub ruchome części (wentylator elektryczny, tłoczek hamulcowy itd.)

Przecięcie lub zmiażdżenie palców albo części urządzenia

Przed aktywacją napędów nastawczych w obszarze zagrożonym nie powinny znajdować się:

- Kończyny
- Osoby
- Części urządzenia
- Kable

Aby aktywować napęd nastawczy, należy wykonać następujące czynności:

1. Wykonać kroki 1-11 jak jest to opisane w rozdziale Wybór pojazdu.

⚠ UWAGA

Oderwanie modułu HG-VCI PC przy naciskaniu sprzęgła

Ryzyko obrażeń/strat materialnych

Przed uruchomieniem wykonać następujące czynności:

1. Zaciągnąć hamulec postojowy.

2. Wrzucić bieg jałowy.

3. Przeczytać zawartość okna.

WSKAZÓWKA

Niebezpieczeństwo zwarcia i wystąpienia pików napięcia przy podłączaniu modułu HG-VCI PC

Niebezpieczeństwo zniszczenia elektroniki pojazdu

Przed podłączeniem modułu **HG-VCI PC** do pojazdu wyłączyć zapłon.

2. Podłączyć moduł **HG-VCI PC** do złącza diagnostycznego pojazdu.
   ⇨ Migają obie diody LED **HG-VCI PC**.
   ⇨ Moduł **HG-VCI PC** jest gotowy do pracy.
3. Pod **Diagnoza** > **Funkcja** wybrać **Podzespoły wykonawcze**.
4. Przeczytać komunikat ostrzegawczy.

WSKAZÓWKA

Wybór możliwości jest zależny od wybranego producenta i od typu pojazdu:

- Funkcje

- Podzespoły

- Systemy

- Dane

5. Wybrać żądany system.
6. Wybrać żądany podzespół.
7. Przeczytać komunikat.
8. Otworzyć zakładkę **>Informacje<**.
9. Postępować zgodnie z komunikatami wyświetlanymi na ekranie.

10. Przy użyciu symbolu rozpocząć test podzespołów wykonawczych.
11. W razie potrzeby wybrać wtyczkę OBD i system.
12. Przeczytać zawartość okna.
13. Przy użyciu potwierdzić.
    ⇨ Zostanie nawiązana komunikacja z pojazdem.
14. Aktywować pole wyboru dla żądanego komponentu.

WSKAZÓWKA

Jeżeli wybrany pojazd posiada funkcję automatycznego testu podzespołów wykonawczych, zostaną jeden po drugim wysterowane wszystkie sterowniki i podłączone do nich napędy nastawcze.

Dopiero gdy zostanie zakończony test podzespołów wykonawczych jednego komponentu, można rozpocząć następny test.

15. Ew. zwrócić uwagę na okno z instrukcjami.
16. W razie potrzeby postępować zgodnie z komunikatami wyświetlanymi na ekranie.
17. Przyciskiem potwierdzić okno z instrukcjami.
18. Nacisnąć podany przycisk.
    ⇨ Zostanie przeprowadzony test podzespołów wykonawczych.

⇨ Gdy test podzespołów wykonawczych zostanie zakończony pomyślnie, pojawi się następujący tekst: **Pomyślnie przeprowadzony test podzespołów wykonawczych.**

11.5.5. Reset interwału serwisowego

Tutaj można zresetować interwały serwisowe, jeżeli funkcja ta jest wspierana przez pojazd. Reset oprogramowania **mega macs PC SE** przeprowadzany jest automatycznie lub opisany jest sposób manualnego przeprowadzenia resetu.

11.5.5.1. Przeprowadzanie manualnego resetu interwału serwisowego

⚠ UWAGA

Oderwanie modułu HG-VCI PC przy naciskaniu sprzęgła

Ryzyko obrażeń/strat materialnych

Przed uruchomieniem wykonać następujące czynności:

1. Zaciągnąć hamulec postojowy.
2. Wrzucić bieg jałowy.
3. Przeczytać zawartość okna.

Aby przeprowadzić manualny reset interwału serwisowego, należy wykonać następujące czynności:

1. Wykonać kroki 1-11 jak jest to opisane w rozdziale Wybór pojazdu.

⚠ UWAGA

Oderwanie modułu HG-VCI PC przy naciskaniu sprzęgła

Ryzyko obrażeń/strat materialnych

Przed uruchomieniem wykonać następujące czynności:

1. Zaciągnąć hamulec postojowy.

2. Wrzucić bieg jałowy.

3. Przeczytać zawartość okna.

WSKAZÓWKA

Niebezpieczeństwo zwarcia i wystąpienia pików napięcia przy podłączaniu modułu HG-VCI PC

Niebezpieczeństwo zniszczenia elektroniki pojazdu

Przed podłączeniem modułu **HG-VCI PC** do pojazdu wyłączyć zapłon.

2. Podłączyć moduł **HG-VCI PC** do złącza diagnostycznego pojazdu.
   ⇨ Migają obie diody LED **HG-VCI PC**.
   ⇨ Moduł **HG-VCI PC** jest gotowy do pracy.
3. Pod **Diagnoza** > **Funkcja** wybrać **Reset interwału serwisowego**.

WSKAZÓWKA

Wybór możliwości jest zależny od wybranego producenta i od typu pojazdu:

- Funkcje

- Podzespoły

- Systemy

- Dane

4. Wybrać żądany system.
5. Przeczytać komunikat.
6. Otworzyć zakładkę **>Informacje<**.
7. Postępować zgodnie z komunikatami wyświetlanymi na ekranie.
8. Przy użyciu ▶ rozpocząć manualny reset interwału serwisowego.

9. W razie potrzeby wybrać wtyczkę OBD w podsystemie.
10. Przeczytać zawartość okna.
11. Postępować zgodnie z komunikatami wyświetlanymi na ekranie.
12. Przy użyciu ✓ potwierdzić przeprowadzony reset interwału serwisowego.

11.5.5.2. Przeprowadzanie automatycznego resetu interwału serwisowego

Aby przeprowadzić automatyczny reset interwału serwisowego, należy wykonać następujące czynności:

1. Wykonać kroki 1-11 jak jest to opisane w rozdziale Wybór pojazdu.

⚠ UWAGA

Oderwanie modułu HG-VCI PC przy naciskaniu sprzęgła

Ryzyko obrażeń/strat materialnych

Przed uruchomieniem wykonać następujące czynności:

1. Zaciągnąć hamulec postojowy.

2. Wrzucić bieg jałowy.

3. Przeczytać zawartość okna.

WSKAZÓWKA

Niebezpieczeństwo zwarcia i wystąpienia pików napięcia przy podłączaniu modułu HG-VCI PC

Niebezpieczeństwo zniszczenia elektroniki pojazdu

Przed podłączeniem modułu **HG-VCI PC** do pojazdu wyłączyć zapłon.

2. Podłączyć moduł **HG-VCI PC** do złącza diagnostycznego pojazdu.
   ⇨ Migają obie diody LED **HG-VCI PC**.
   ⇨ Moduł **HG-VCI PC** jest gotowy do pracy.
3. Pod **Diagnoza** > **Funkcja** wybrać **Reset interwału serwisowego**.

WSKAZÓWKA

Wybór możliwości jest zależny od wybranego producenta i od typu pojazdu:

- Funkcje
- Podzespoły
- Systemy
- Dane

4. Wybrać żądany system.
5. Przeczytać komunikat.
6. Otworzyć zakładkę **>Informacje<**.
7. Postępować zgodnie z komunikatami wyświetlanymi na ekranie.
8. Przy użyciu symbolu rozpocząć automatyczny reset interwału serwisowego.
9. W razie potrzeby wybrać wtyczkę OBD i podsystem.
10. Przeczytać zawartość okna.
11. Przy użyciu potwierdzić.
    ⇨ Zostanie nawiązana komunikacja z pojazdem. Reset interwału serwisowego zostanie przeprowadzony automatycznie.
    ⇨ Jeżeli reset interwału serwisowego zostanie przeprowadzony pomyślnie, pojawi się następujący tekst: **Zresetowany interwał serwisowy.**
12. Przy użyciu symbolu potwierdzić okno informacyjne.

11.5.6. Regulacja podstawowa

Tutaj można wyregulować lub dopasować części i sterowniki wg. wskazań producenta.

11.5.6.1. Wymagania dotyczące regulacji podstawowej

Warunkiem przeprowadzania regulacji podstawowej jest spełnienie następujących warunków:

- System pojazdu pracuje bezbłędnie.
- Brak zapisanych kodów usterek w pamięci sterownika.
- Zostały wykonane zależne od pojazdu czynności przygotowawcze.

11.5.6.2. Przeprowadzanie manualnej regulacji podstawowej

⚠ OSTRZEŻENIE

Nieprawidłowo lub wadliwie przeprowadzona regulacja podstawowa

Obrażenia lub szkody materialne w pojazdach

Przy przeprowadzaniu regulacji podstawowej trzeba zwrócić uwagę na następujące punkty:

- Wybrać prawidłowy typ pojazdu.

- Przeczytać zawartość okna.

Aby przeprowadzić manualną regulację podstawową, wykonać następujące czynności:

1. Wykonać kroki 1-11 jak jest to opisane w rozdziale Wybór pojazdu.

⚠ UWAGA

Oderwanie modułu HG-VCI PC przy naciskaniu sprzęgła

Ryzyko obrażeń/strat materialnych

Przed uruchomieniem wykonać następujące czynności:

1. Zaciągnąć hamulec postojowy.

2. Wrzucić bieg jałowy.

3. Przeczytać zawartość okna.

WSKAZÓWKA

Niebezpieczeństwo zwarcia i wystąpienia pików napięcia przy podłączaniu modułu HG-VCI PC

Niebezpieczeństwo zniszczenia elektroniki pojazdu

Przed podłączeniem modułu **HG-VCI PC** do pojazdu wyłączyć zapłon.

2. Podłączyć moduł **HG-VCI PC** do złącza diagnostycznego pojazdu.
   - ⇨ Migają obie diody LED **HG-VCI PC**.
   - ⇨ Moduł **HG-VCI PC** jest gotowy do pracy.
3. Pod **Diagnoza** > **Funkcja** wybrać **Regulacja podstawowa**.

WSKAZÓWKA

Wybór możliwości jest zależny od wybranego producenta i od typu pojazdu:

- Funkcje
- Podzespoły
- Systemy
- Dane

4. Wybrać żądany podzespół.
5. Wybrać żądany system.
6. Zwrócić uwagę na okno zawierające wskazówki i instrukcje postępowania.
7. Otworzyć zakładkę **>Informacje<**.
8. Postępować zgodnie z komunikatami wyświetlanymi na ekranie.
9. Przy użyciu symbolu rozpocząć regulację podstawową.
10. Przeczytać zawartość okna.
11. Postępować zgodnie z komunikatami wyświetlanymi na ekranie.
12. Przy użyciu symbolu potwierdzić przeprowadzoną regulację podstawową.

11.5.6.3. Przeprowadzanie automatycznej regulacji podstawowej

⚠ OSTRZEŻENIE

Nieprawidłowo lub wadliwie przeprowadzona regulacja podstawowa

Obrażenia lub szkody materialne w pojazdach

Przy przeprowadzaniu regulacji podstawowej trzeba zwrócić uwagę na następujące punkty:

- Wybrać prawidłowy typ pojazdu.
- Przeczytać zawartość okna.

Aby przeprowadzić automatyczną regulację podstawową, wykonać następujące czynności:

1. Wykonać kroki 1-11 jak jest to opisane w rozdziale Wybór pojazdu.

⚠ UWAGA

Oderwanie modułu HG-VCI PC przy naciskaniu sprzęgła

Ryzyko obrażeń/strat materialnych

Przed uruchomieniem wykonać następujące czynności:

1. Zaciągnąć hamulec postojowy.
2. Wrzucić bieg jałowy.
3. Przeczytać zawartość okna.

WSKAZÓWKA

Niebezpieczeństwo zwarcia i wystąpienia pików napięcia przy podłączaniu modułu HG-VCI PC

Niebezpieczeństwo zniszczenia elektroniki pojazdu

Przed podłączeniem modułu **HG-VCI PC** do pojazdu wyłączyć zapłon.

2. Podłączyć moduł **HG-VCI PC** do złącza diagnostycznego pojazdu.
   ⇨ Migają obie diody LED **HG-VCI PC**.
   ⇨ Moduł **HG-VCI PC** jest gotowy do pracy.
3. Pod **Diagnoza** > **Funkcja** wybrać **Regulacja podstawowa**.

WSKAZÓWKA

Wybór możliwości jest zależny od wybranego producenta i od typu pojazdu:

- Funkcje
- Podzespoły
- Systemy
- Dane

4. Wybrać żądany podzespół.
5. Wybrać żądany system.
6. Zwrócić uwagę na okno zawierające wskazówki i instrukcje postępowania.
7. Otworzyć zakładkę **>Informacje<**.
8. Postępować zgodnie z komunikatami wyświetlanymi na ekranie.
9. Przy użyciu symbolu rozpocząć automatyczną regulację podstawową.
10. Przeczytać zawartość okna.

11. Przy użyciu ✓ potwierdzić.
    ⇨ Zostanie nawiązana komunikacja z pojazdem.
12. W razie potrzeby wybrać dalsze podrzędne funkcje.
13. Wybór potwierdzić przyciskiem ✓.
14. Przeczytać zawartość okna.
15. Przy użyciu ✓ potwierdzić.
    ⇨ Zostanie nawiązana komunikacja z pojazdem. Regulacja podstawowa zostanie przeprowadzona automatycznie.

⇨ Gdy regulacja podstawowa zostanie zakończona pomyślnie, pojawi się następujący tekst: **Pomyślnie przeprowadzona regulacja podstawowa**.

11.5.7. Kodowanie

Tutaj można zakodować komponenty i sterowniki. Kodowania są niezbędne, jeżeli dokonano wymiany podzespołów lub konieczne jest włączenie dodatkowych funkcji w systemie elektronicznym.

11.5.7.1. Przeprowadzanie manualnego kodowania

⚠ OSTRZEŻENIE

Brak lub nieprawidłowa wartość kodowania sterownika

Śmierć lub poważne obrażenia ciała poprzez nieprawidłowe działanie sterownika

Uszkodzenie pojazdu lub otoczenia

Przy przeprowadzaniu kodowania trzeba zwrócić uwagę na następujące punkty:

- Niektóre prace wymagają specjalistycznych szkoleń, np. prace przy poduszce powietrznej.

- Przeczytać zawartość okna.

Aby przeprowadzić manualne kodowanie, postępować następująco:

1. Wykonać kroki 1-11 jak jest to opisane w rozdziale Wybór pojazdu.

⚠ UWAGA

Oderwanie modułu HG-VCI PC przy naciskaniu sprzęgła

Ryzyko obrażeń/strat materialnych

Przed uruchomieniem wykonać następujące czynności:

1. Zaciągnąć hamulec postojowy.

2. Wrzucić bieg jałowy.

3. Przeczytać zawartość okna.

WSKAZÓWKA

Niebezpieczeństwo zwarcia i wystąpienia pików napięcia przy podłączaniu modułu HG-VCI PC

Niebezpieczeństwo zniszczenia elektroniki pojazdu

Przed podłączeniem modułu **HG-VCI PC** do pojazdu wyłączyć zapłon.

2. Podłączyć moduł **HG-VCI PC** do złącza diagnostycznego pojazdu.
   ⇨ Migają obie diody LED **HG-VCI PC**.
   ⇨ Moduł **HG-VCI PC** jest gotowy do pracy.
3. Pod **Diagnoza** > **Funkcja** wybrać **Kodowanie**.

WSKAZÓWKA

Wybór możliwości jest zależny od wybranego producenta i od typu pojazdu:

- Funkcje
- Podzespoły
- Systemy
- Dane

4. Wybrać żądany podzespół.
5. Wybrać żądany system.
6. Przeczytać komunikat.
7. Otworzyć zakładkę **>Informacje<**.
8. Postępować zgodnie z komunikatami wyświetlanymi na ekranie.
9. Za pomocą ▶ rozpocząć manualne kodowanie.
10. Przeczytać zawartość okna.
11. Postępować zgodnie z komunikatami wyświetlanymi na ekranie.
12. Za pomocą ✓ potwierdzić przeprowadzone kodowanie.

11.5.7.2. Przeprowadzanie automatycznego kodowania

⚠ OSTRZEŻENIE

Brak lub nieprawidłowa wartość kodowania sterownika

Śmierć lub poważne obrażenia ciała poprzez nieprawidłowe działanie sterownika

Uszkodzenie pojazdu lub otoczenia

Przy przeprowadzaniu kodowania trzeba zwrócić uwagę na następujące punkty:

- Niektóre prace wymagają specjalistycznych szkoleń, np. prace przy poduszce powietrznej.

- Przeczytać zawartość okna.

Aby przeprowadzić automatyczne kodowanie, postępować następująco:

1. Wykonać kroki 1-11 jak jest to opisane w rozdziale Wybór pojazdu.

⚠ UWAGA

Oderwanie modułu HG-VCI PC przy naciskaniu sprzęgła

Ryzyko obrażeń/strat materialnych

Przed uruchomieniem wykonać następujące czynności:

1. Zaciągnąć hamulec postojowy.

2. Wrzucić bieg jałowy.

3. Przeczytać zawartość okna.

WSKAZÓWKA

Niebezpieczeństwo zwarcia i wystąpienia pików napięcia przy podłączaniu modułu HG-VCI PC

Niebezpieczeństwo zniszczenia elektroniki pojazdu

Przed podłączeniem modułu **HG-VCI PC** do pojazdu wyłączyć zapłon.

2. Podłączyć moduł **HG-VCI PC** do złącza diagnostycznego pojazdu.
   - ⇨ Migają obie diody LED **HG-VCI PC**.
   - ⇨ Moduł **HG-VCI PC** jest gotowy do pracy.
3. Pod **Diagnoza** > **Funkcja** wybrać **Kodowanie**.

WSKAZÓWKA

Wybór możliwości jest zależny od wybranego producenta i od typu pojazdu:

- Funkcje
- Podzespoły
- Systemy
- Dane

4. Wybrać żądany podzespół.
5. Wybrać żądany system.
6. Przeczytać komunikat.
7. Otworzyć zakładkę **>Informacje<**.
8. Postępować zgodnie z komunikatami wyświetlanymi na ekranie.
9. Za pomocą ▶ rozpocząć automatyczne kodowanie.
   ⇨ Zostanie nawiązana komunikacja z pojazdem.
10. Przeczytać zawartość okna.
11. Przy użyciu ✓ potwierdzić.
    ⇨ Kodowanie zostanie przeprowadzone automatycznie.

⇨ Gdy kodowanie zostanie zakończone pomyślnie, pojawi się następujący tekst: **Kodowanie przeprowadzone pomyślnie.**

11.6. Informacje dotyczące pojazdu

Tutaj znajduje się przegląd następujących informacji o pojazdach:

- **Car History**

  Tutaj zapisywane są wyniki diagnoz.

- Rozmieszczenie komponentów

  Tu znajdują się komponenty wbudowane w wybranym pojeździe. Do wyboru są:

  – Komponenty istotne dla diagnozy

    Tutaj zapisane są wstępnie komponenty istotne dla diagnozy znajdujące się w wybranym pojeździe.

  – Katalog części zamiennych

    Tu znajdują się komponenty wbudowane w wybranym pojeździe. Dodatkowo można wyświetlić informacje dotyczące komponentów lub przejść do zlinkowanych danych.

- Dane kontroli (przeglądowe)

Tu znajdują się plany przeglądów poszczególnych pojazdów. W menu można wyświetlić różne informacje dotyczące komponentów, które mają zostać poddane inspekcji, m.in. informacje o częściach. W menu **>Informacje dot. części<** wyświetlane są informacje dotyczące wybranego komponentu i jego alternatyw. W menu **>Zdjęcie komory silnika<** położenie komponentu jest oznaczone czerwoną strzałką. Ułatwia to znalezienie odpowiedniego komponentu. W menu **>Bezpieczniki/przekaźniki<** można wyświetlić położenie głównej skrzynki bezpiecznikowej jak również innych skrzynek bezpiecznikowych i przekaźnikowych wybranego pojazdu.

- Dane paska zębatego

  Tutaj przy użyciu **Hella Gutmann Drivers** wyświetlić można narzędzia oraz instrukcje montażu i demontażu potrzebne przy naprawie paska zębatego.

- Baza danych diagnostycznych

  Tutaj przy użyciu **Hella Gutmann Drivers** można wyświetlić pomoc dla konkretnego pojazdu.

- Dane techniczne

  Tutaj dostępne są wszystkie dane dotyczące prac naprawczych i konserwacyjnych przy pojeździe.

- Schematy połączeń

  Tutaj zapisane są schematy połączeń poszczególnych systemów pojazdów, np. silnika, ABS i poduszek powietrznych.

- Bezpieczniki/przekaźniki

  Tutaj wyświetlane jest miejsce montażu głównego bezpiecznika, skrzynki bezpiecznikowej, skrzynki przekaźnikowej, jak również pojedynczych bezpieczników.

- Wartości kontrolne części

  Tutaj wyświetlane są:

  – Wtyczka sterownika
  – Obłożenie styków
  – Obrazy sygnałów
  – Wartości zadane

- Roboczogodziny

  Tutaj wyświetlane są czasy pracy i roboczogodziny do naprawy różnych części. Oferowane podpunkty wyboru mogą zostać przefiltrowane przez kryteria TecDoc.

- Filtr kabinowy

  Tutaj zapisane są instrukcje demontażu filtra kabinowego.

- Akcje serwisowe

  Tutaj wyświetlane są akcje serwisowe producentów i importerów.

11.6.1. Car History

Tutaj zapisywane są wyniki diagnozy aktualnego pojazdu z menu **>Kody usterek<**, **>Parametry<**, **>Regulacja podstawowa<** i **>Kodowanie<**. Funkcja ta ma następujące zalety:

- Wyniki diagnozy mogą zostać przeanalizowane w późniejszym czasie.
- Wcześniej przeprowadzone diagnozy można porównać z aktualnymi wynikami.
- Klient ma wgląd do wyników przeprowadzonych diagnoz bez konieczności ponownego podłączenia pojazdu.

11.6.1.1. Wybór pojazdu z Car History

WSKAZÓWKA

Tylko gdy pod **Ustawienia** > **Różne** > **Car History** funkcja **Automatyczny przesył Car History** ustawiona jest na **>wł.<**, można wyświetlić automatycznie zapisane wyniki diagnozy.

Aby wybrać pojazd z **Car History** należy postąpić następująco:

1. W menu głównym wybrać **>Wybór pojazdu<**.
2. Wybrać zakładkę **Car History**.
3. Podwójnie klikając wybrać żądany pojazd.
   ⇨ Oprogramowanie **mega macs PC SE** przechodzi automatycznie do menu głównego.

⇨ Wybrany pojazd wyświetlany jest w górnej listwie symboli.

11.6.1.2. Usuwanie pozycji z Car History

Aby skasować jeden lub wszystkie wpisy z **Car History**, postąpić następująco:

1. W menu głównym wybrać **>Wybór pojazdu<**.
2. Wybrać zakładkę **Car History**.
3. Przy użyciu wyświetlić **Kasowanie Car History**.
   ⇨ Zostanie wyświetlone okno wyboru.

Dostępne są następujące funkcje:

- Kasowanie pojedynczego wpisu
- Kasowanie całego Car History
- Wszystkie starsze niż

11.6.1.3. Usuwanie pojedynczych pozycji i całego rekordu Car History

Aby skasować pojedynczy wpis/cały rekord **Car History**, należy postąpić następująco:

1. W menu głównym wybrać **>Wybór pojazdu<**.
2. Wybrać zakładkę **Car History**.
3. Przy użyciu wyświetlić **Kasowanie Car History**.
   ⇨ Zostanie wyświetlone okno wyboru.

4. Aktywować pole wyboru **Kasowanie pojedynczego wpisu** lub **Kasowanie całego Car History**.
5. Wybór potwierdzić przyciskiem ✓.
6. Przeczytać monit bezpieczeństwa.
7. Przyciskiem ✓ potwierdzić monit bezpieczeństwa.
   ⇨ Wybrane pozycje zostaną usunięte.

11.6.1.4. Wszystkie starsze niż

Aby usunąć konkretne wpisy z Car History, należy wykonać następujące czynności:

1. W menu głównym wybrać **>Wybór pojazdu<**.
2. Wybrać zakładkę **Car History**.
3. Przy użyciu wyświetlić **Kasowanie Car History**.
   ⇨ Zostanie wyświetlone okno wyboru.
4. Uaktywnić pole wyboru **Wszystkie starsze niż**.
5. Ew. przy użyciu symbolu otworzyć listę wyboru.
6. Pod **Dzień** za pomocą otworzyć listę.
7. Wybrać żądany dzień.
8. Powtórzyć kroki 6 + 7 dla **Miesiąca** i **Roku**.
9. Za pomocą ✓ 2x potwierdzić wybór.
10. Przeczytać monit bezpieczeństwa.
11. Przyciskiem ✓ potwierdzić monit bezpieczeństwa.
    ⇨ Wybrane pozycje zostaną usunięte.

11.6.2. Rozmieszczenie komponentów

Tu znajdują się komponenty wbudowane w wybranym pojeździe. Do wyboru są:

- Komponenty istotne dla diagnozy

  Tutaj zapisane są wstępnie komponenty istotne dla diagnozy znajdujące się w wybranym pojeździe.

- Katalog części zamiennych

  Tu znajdują się komponenty wbudowane w wybranym pojeździe. Dodatkowo można wyświetlić informacje dotyczące komponentów lub przejść do zlinkowanych danych.

11.6.2.1. Wyświetlanie rozmieszczenia komponentów

Aby wyświetlić rozmieszczenie komponentów, należy wykonać następujące czynności:

1. W menu głównym wybrać **>Informacje dotyczące pojazdu<**.

2. Za pomocą wybrać komponent.
   ⇨ Dane zostaną pobrane.
   ⇨ Wyświetlane są wszystkie komponenty wbudowane w wybranym pojeździe.
3. Za pomocą + otworzyć **Komponenty istotne dla diagnozy**.
4. Za pomocą wybrać komponent.
   ⇨ Zostanie wyświetlone okno wyboru.
5. W menu głównym wybrać **>Informacje dotyczące pojazdu<**.
6. Za pomocą wybrać komponent.
   ⇨ Dane zostaną pobrane.
   ⇨ Wyświetlane są wszystkie komponenty wbudowane w wybranym pojeździe.
7. Za pomocą + otworzyć **Komponenty istotne dla diagnozy**.
8. Za pomocą wybrać komponent.
   ⇨ Zostanie wyświetlone okno wyboru.
   ⇨ W zależności od wybranego komponentu dostępne są m.in. następujące informacje:
9. Wybrać żądaną informację.
   ⇨ Dane zostaną pobrane.
10. Ew. za pomocą + wybrać dalsze podkomponenty.
11. Za pomocą wyświetlić komponent.
12. Wybrać żądaną informację.
    ⇨ Dane zostaną pobrane.
13. W razie potrzeby wybrać kolejne pozycje.
    ⇨ Tutaj wyświetlane są zdjęcia i informacje tekstowe.

W zależności od wybranego komponentu dostępne są m.in. następujące informacje:

- **Informacje dot. części**

  Tutaj zapisane są wiadomości dotyczące oryginalnych części zamiennych i ich zamienników. Można tu ponadto przenieść części zamienne do koszyka.

  Przy pomocy ☐ można dezaktywować wszystkie części.

  Przy pomocy ☑ można aktywować wszystkie części.

  Przy użyciu można przenieść aktywowane komponenty do koszyka.

- **Obraz wnętrza**

  Na obrazie wnętrza pojazdu położenie części zaznaczone jest czerwonym trójkątem. Ułatwia to znalezienie szukanego komponentu.

- **Zdjęcia komory silnika**

Na zdjęciu komory silnika położenie części zaznaczone jest czerwonym trójkątem. Ułatwia to znalezienie szukanego komponentu.

- **Wartości kontrolne części**

  Tu znajdują się wartości pomiarowe i kontrolne komponentów, których kable podłączone są do wtyczki sterownika.

  Wybierając **>Rozmieszczenie komponentów<** opuszcza się widok z rozmieszczeniem komponentów. Przy użyciu ⚙ można powrócić do rozmieszczenia komponentów.

- **Bezpieczniki/przekaźniki**

  Tutaj wyświetlane jest miejsce montażu głównego bezpiecznika, skrzynki bezpiecznikowej, skrzynki przekaźnikowej, jak również pojedynczych bezpieczników.

  Wybierając **Bezpieczniki/przekaźniki** opuszcza się widok z rozmieszczeniem komponentów. Przy użyciu ⚙ można powrócić do rozmieszczenia komponentów.

- **Dane kontroli (przeglądowe)**

  Tu znajdują się plany przeglądów poszczególnych pojazdów.

  Wybierając **>Dane kontroli<** opuszcza się widok z rozmieszczeniem komponentów. Przy użyciu ⚙ można powrócić do rozmieszczenia komponentów.

11.6.3. Dane kontroli (przeglądowe)

Tu znajdują się plany kontroli poszczególnych pojazdów i interwały wymiany oleju.

11.6.3.1. Aktywacja danych kontroli

Aby wyświetlić dane przeglądowe, należy wykonać następujące czynności:

1. W menu głównym wybrać **>Informacje dotyczące pojazdu<**.
2. Za pomocą 🚗 wybrać **Dane przeglądu**.
3. Przeczytać komunikat.
4. Za pomocą ☒ zamknąć go.
5. Wybrać żądane typy przeglądów.
   ⇨ W zależności od wybranego producenta i pojazdu poszczególne zakładki będą różne.
   ⇨ Pod i można wyświetlać dodatkowe informacje na temat producenta, modelu lub typu pojazdu.
6. W razie potrzeby wybrać dalszy interwał serwisowy.
7. Używając ➡ przejść dalej.
   ⇨ Pojawi się dalsza zakładka.
   ⇨ W zależności od wybranego producenta i pojazdu poszczególne zakładki będą różne.
8. Aktywować żądane pole wyboru.
9. Używając ➡ przejść dalej.

⇨ Zostaną wyświetlone dane przeglądowe z poszczególnymi pracami.

WSKAZÓWKA

Zalecane jest wydrukowanie danych kontroli i systematyczne odpracowanie pojedynczych kroków. Nie są one zapisywane w **Car History**.

10. Po zakończeniu pracy aktywować pola wykonanych prac.
11. Gdy zostaną odpracowane wszystkie kroki, należy pod **Dalsze punkty** wpisać głębokość rzeźby bieżnika i ciśnienie w oponie.
12. Pod **mm** za pomocą otworzyć wirtualną klawiaturę.
13. Wprowadzić głębokość bieżnika opon.
14. Przyciskiem potwierdzić wprowadzone dane.
15. Dla dalszych wpisów powtórzyć kroki 12-14.
16. Pod **bar** otworzyć wirtualną klawiaturę przy użyciu symbolu .
17. Wprowadzić ciśnienie w oponach.
18. Przyciskiem potwierdzić wprowadzone dane.
19. Dla dalszych wpisów powtórzyć kroki 16-18.
20. Pod **Data następnego badania technicznego** otworzyć przy użyciu okno wyboru.
21. W punkcie **Miesiąc** przy użyciu symbolu otworzyć listę.
22. Wybrać żądany miesiąc.
23. Powtórzyć kroki 21 + 22 dla listy **Rok**.
24. Wybór potwierdzić przyciskiem .
25. W punkcie **Data ważności apteczki podręcznej** otworzyć przy użyciu okno wyboru.
26. W celu dokonania dalszych wyborów powtórzyć kroki 20-22.
27. Ew. pod **Uwaga** za pomocą otworzyć wirtualną klawiaturę.
28. Wpisać żądaną uwagę.
29. Przyciskiem potwierdzić wprowadzone dane.
30. Przy użyciu wydrukować dane przeglądowe.

11.6.4. Dane paska zębatego

Tutaj zapisane są instrukcje montażu i demontażu pasków zębatych i łańcuchów rozrządu.

11.6.4.1. Wyświetlanie danych paska zębatego

⚠ OSTRZEŻENIE

Ześlizgujące się i spadające części pojazdu

Niebezpieczeństwo obrażeń/zmiażdżenia

Usunąć lub zabezpieczyć wszystkie luźne części.

WSKAZÓWKA

Warunkiem uzyskania dostępu do danych paska zębatego jest aktywne połączenie z Internetem.

Aby wyświetlić dane paska zębatego, należy wykonać następujące czynności:

1. W menu głównym wybrać **>Informacje dotyczące pojazdu<**.
2. Za pomocą wybrać **Dane dot. paska zębatego**.
   - ⇨ Dane zostaną pobrane. Pojawi się komunikat informacyjny.
   - ⇨ Pod **Narzędzie** wyświetlane są narzędzia potrzebne do demontażu i montażu w postaci opisu i zdjęcia.
   - ⇨ Pod **Instrukcja demontażu** wyświetlane są poszczególne kroki demontażu w postaci opisu tekstowego i zdjęcia.
   - ⇨ Pod **Instrukcja montażu** wyświetlane są poszczególne kroki montażu w postaci opisu tekstowego i zdjęcia.

WSKAZÓWKA

Jeżeli wyświetlona jest więcej niż jedna instrukcja demontażu i montażu, instrukcje są oznaczone cyframi, np. Demontaż 1, Demontaż 2, Montaż 1.

Instrukcje demontażu i montażu należy klikać jedna po drugiej.

3. Wybrać żądaną informację.
   - ⇨ Wyświetli się wybrana informacja.

11.6.5. Dane techniczne

Tutaj dostępne są m.in. następujące dane dotyczące prac naprawczych i konserwacyjnych przy pojeździe, np.:

- Wartości nastawcze układu zapłonowego i wydechowego
- Zalecane typy świec zapłonowych
- Momenty dokręcające
- Poziomy napełnienia klimatyzacji

Jeżeli jest to konieczne lub pomocne, dane uzupełnione są przez zdjęcia poglądowe.

11.6.5.1. Wyświetlanie danych technicznych

WSKAZÓWKA

Warunkiem uzyskania dostępu do danych technicznych jest aktywne połączenie z internetem.

WSKAZÓWKA

Wybór możliwości jest zależny od wybranego producenta i od typu pojazdu:

- Funkcje
- Podzespoły
- Systemy
- Dane

Aby wyświetlić dane techniczne, należy wykonać następujące czynności:

1. W menu głównym wybrać **>Informacje dotyczące pojazdu<**.
2. Za pomocą wybrać **Dane techniczne**.
3. Wybrać żądane dane.
   ⇨ Zostaną wyświetlone dane techniczne.

Jeżeli na końcu tekstu wyświetlany jest niebieski symbol , oznacza to, że dostępne są dalsze zdjęcia/informacje. Można je wyświetlić klikając na .

11.6.6. Schematy połączeń

Tu udostępniona jest duża liczba schematów połączeń dla wybranego pojazdu.

11.6.6.1. Wyświetlanie schematów połączeń

WSKAZÓWKA

Warunkiem uzyskania dostępu do schematów elektrycznych jest aktywne połączenie z internetem.

WSKAZÓWKA

Wybór możliwości jest zależny od wybranego producenta i od typu pojazdu:

- Funkcje
- Podzespoły
- Systemy
- Dane

Aby wyświetlić schematy połączeń, należy wykonać następujące czynności:

1. W menu głównym wybrać **>Informacje dotyczące pojazdu<**.
2. Za pomocą wybrać **Schematy połączeń**.
3. Wybrać żądany podzespół.
4. Wybrać żądany system. W jednej serii pojazdów mogą być zainstalowane różne typy systemów. Zwykle nazwa typu systemu znajduje się na sterowniku lub może zostać ustalona przez odczyt parametrów.
   ⇨ Zostanie wyświetlony schemat połączeń.
5. Wybrać kliknięciem żądaną część. Jeżeli pozycja części nie jest znana, można używając wybrać część bezpośrednio.
   ⇨ Część zostanie oznaczona kolorową ramką i odpowiednim opisem.
6. Wybrać żądany komponent.
   ⇨ Za pomocą można wyświetlić dodatkowe informacje dotyczące komponentu.
   ⇨ Część zostanie oznaczona kolorową ramką i odpowiednim opisem.

11.6.7. Bezpieczniki/przekaźniki

Tutaj wyświetlane jest miejsce montażu głównego bezpiecznika, skrzynki bezpiecznikowej, skrzynki przekaźnikowej, jak również pojedynczych bezpieczników.

11.6.7.1. Aktywacja zdjęć skrzynek bezpiecznikowych i przekaźnikowych

Aby wyświetlić zdjęcia skrzynek bezpiecznikowych i przekaźnikowych, należy wykonać następujące czynności:

1. W menu głównym wybrać **>Informacje dotyczące pojazdu<**.
2. Za pomocą wybrać **Bezpieczniki/przekaźniki**.
3. Wybrać żądaną skrzynkę bezpiecznikową/przekaźnikową.
   ⇨ Wyświetlana jest skrzynka bezpiecznikowa lub przekaźnikowa.
   ⇨ W prawym oknie wyświetla się przegląd skrzynek bezpiecznikowych i przekaźnikowych.
   ⇨ W lewym górnym oknie zaznaczone jest czerwonym kółkiem miejsce wbudowania skrzynki bezpiecznikowej wzgl. przekaźnikowej.

⇨ Przekaźniki zostaną wyświetlone jako szare prostokąty.

⇨ Bezpieczniki zostaną wyświetlone jako kolorowe prostokąty.

4. Wybrać kliknięciem żądany bezpiecznik wzgl. żądany przekaźnik.

⇨ Jeżeli pozycja bezpiecznika lub przekaźnika nie jest znana, można używając bezpośrednio wybrać część, która jest przez niego zasilana.

⇨ Informacje o części oraz oznaczenie bezpiecznika wzgl. przekaźnika wyświetlane są w lewym dolnym oknie.

⇨ Przy użyciu można wyświetlić dodatkowe informacje dotyczące wybranej części.

11.6.8. Wartości kontrolne części

Tu znajdują się wartości pomiarowe i kontrolne komponentów, których kable podłączone są do wtyczki sterownika.

11.6.8.1. Aktywacja wartości kontrolnych części

WSKAZÓWKA

Warunkiem uzyskania dostępu do wartości kontrolnych części jest aktywne połączenie z internetem.

WSKAZÓWKA

Wybór możliwości jest zależny od wybranego producenta i od typu pojazdu:

- Funkcje
- Podzespoły
- Systemy
- Dane

Aby wyświetlić wartości kontrolne części, należy wykonać następujące czynności:

1. W menu głównym wybrać **>Informacje dotyczące pojazdu<**.
2. Za pomocą wybrać **Wartości kontrolne części**.
3. Wybrać żądany podzespół.
4. Wybrać żądany system.

⇨ Wszystkie komponenty wbudowane w pojeździe są zaznaczone na czerwono.

5. Przez podwójne kliknięcie wybrać żądaną część.

⇨ Alternatywnie część można też wybrać przy użyciu i .

⇨ Zostanie wyświetlone okno wyboru.

6. Wybrać żądaną informację.

⇨ Tutaj wyświetlane są zdjęcia i informacje tekstowe.

W zależności od wybranej części dostępne są m. in. następujące informacje:

- Informacje dot. części
- Obraz wnętrza
- Schematy połączeń

11.6.9. Roboczogodziny

Tutaj wyświetlane są standardowe czasy pracy i roboczogodziny do naprawy różnych części.

11.6.9.1. Wyświetlanie roboczogodzin

WSKAZÓWKA

Warunkiem uzyskania dostępu do roboczogodzin jest aktywne połączenie z internetem.

Aby wyświetlić roboczogodziny, należy wykonać następujące czynności:

1. W menu głównym wybrać **>Informacje dotyczące pojazdu<**.
2. Za pomocą wybrać **Roboczogodziny**.
   ⇨ Dane zostaną pobrane.
3. Wybrać żądaną kategorię.
   ⇨ Dane zostaną pobrane.
4. Wybrać żądaną podkategorię.
   ⇨ Dane zostaną pobrane.
   ⇨ Wyświetlane są następujące informacje: Prace demontażowe, prace montażowe, prace kontrolne, wartości robocze

⇨ Tylko jeżeli poszczególne prace wyświetlane są pogrubioną czcionką, oznacza to, że dostępne są pojedyncze kroki. Można je wyświetlić klikając na wytłuszczoną czcionkę.

11.6.10. Filtr kabinowy

Tutaj zapisane są instrukcje demontażu filtra kabinowego.

11.6.10.1. Wyświetlanie instrukcji demontażu filtra kabinowego

WSKAZÓWKA

Aby uzyskać dostęp do instrukcji demontażu filtra kabinowego, musi być nawiązane połączenie online.

Aby wyświetlić instrukcję demontażu filtra kabinowego, należy podstępować następująco:

1. W menu głównym wybrać **>Informacje dotyczące pojazdu<**.
2. Za pomocą wybrać **Filtr kabinowy**.
   ⇨ Zostanie wyświetlona instrukcja demontażu.
   ⇨ W lewym oknie zostanie wyświetlona instrukcja demontażu w postaci pojedynczych zdjęć.
   ⇨ W prawym oknie wybrane zdjęcie wyświetlane jest w dużym formacie.
3. Klikać na zdjęcia w lewym oknie po kolei od góry do dołu.
   ⇨ Kliknięte zdjęcie wyświetlane jest w kolorowej ramce i w dużym formacie.

11.6.11. Akcje serwisowe

Tutaj wyświetlane są akcje serwisowe producentów i importerów.

Akcje serwisowe mają za cel ochraniać klientów przed niepewnymi produktami. Gdy modele oznaczone są zapisane są akcje serwisowe z ostatnich 2 lat.

Firma Hella Gutmann Solutions GmbH jedynie udostępnia te treści i dlatego też nie ponosi odpowiedzialności za ich dokładność, poprawność i rzetelność. Pytania dotyczące zakresu i wykonania należy kierować bezpośrednio do autoryzowanych punktów napraw/producenta. Ze względu na odpowiedzialność cywilną, techniczna infolinia firmy Hella Gutmann nie udziela w tym zakresie żadnych informacji.

11.6.11.1. Wyświetlanie akcji serwisowych

WSKAZÓWKA

Warunkiem uzyskania dostępu do akcji serwisowych jest aktywne połączenie z Internetem.

Aby wyświetlić akcje serwisowe, należy wykonać następujące czynności:

1. W menu głównym wybrać **>Informacje dotyczące pojazdu<**.
2. Za pomocą wybrać **Akcje serwisowe**.
   ⇨ Dane zostaną pobrane.
3. Z lewego okna wybrać żądaną akcję serwisową.

⇨ Zostaną wyświetlane są m. in. następujące informacje: Przyczyna, skutek, pomoc

11.6.12. Zarządzanie akumulatorami

Tutaj zapisane są instrukcje montażu i demontażu jak również ogólne informacje dot. akumulatora.

11.6.12.1. Wyświetlanie zarządzania akumulatorami

Aby wyświetlić menu zarządzania akumulatorami, należy wykonać następujące czynności:

1. W menu głównym wybrać **>Informacje dotyczące pojazdu<**.
2. Za pomocą wybrać **Zarządzanie akumulatorami**.
   ⇨ Zostanie wyświetlone okno wyboru.
3. Wybrać żądaną informację.
   ⇨ Zostanie wyświetlone okno wyboru.
   ⇨ Pod **>Wymiana akumulatora<** wyświetlane są poszczególne kroki demontażu i montażu akumulatora.
   ⇨ Pod **>Miejsce montażu, ładowanie i wspomaganie rozruchu<** wyświetlana jest pozycja akumulatora, poszczególne kroki ładowania i rozruchu z obcego źródła.
   ⇨ Pod **>System start/stop** wyświetlane są pojedyncze kroki dotyczące systemu start/stop.
   ⇨ Pod **>Diagnoza akumulatora<** można przeprowadzić diagnozę akumulatora. Do każdej diagnozy akumulatora wyświetlana jest analiza wzgl. wyniki testu.
   ⇨ Pod **>Rejestracja akumulatora<** można przeprowadzić rejestrację akumulatora.
   ⇨ Tutaj wyświetlane są zdjęcia i informacje tekstowe.
4. Klikać na zdjęcia w lewym oknie po kolei od góry do dołu.
   ⇨ Kliknięte zdjęcie wyświetlane jest w kolorowej ramce i w dużym formacie.

11.7. OBD

Tutaj wyświetlić można poszczególne tryby OBD dla pojazdów benzynowych i diesel jak również wstępną analizę spalin i krótki test VW.

Tryby OBD i testy OBD	
Wstępna analiza spalin	Tutaj przeprowadzić można szybką kontrolę parametrów istotnych przy analizie spalin. Test ten powinien zostać przeprowadzony przed właściwą analizą spalin.
Kod gotowości	Tutaj wyświetlany jest typ złącza diagnostycznego.
Parametry	Tutaj wyświetlane są parametry związane z emisją spalin. Liczba dostępnych parametrów jest zależna od pojazdu.
Dane Freeze Frame.	Tutaj wyświetlane są dane (obroty, temperatura chłodziwa) dotyczące zapisanego kodu usterki.
Stałe kody usterek	Tutaj wyświetlane są wszystkie stałe usterki związane z emisją spalin.
Skasować kody usterek.	Tutaj można usunąć wszystkie usterki z punktu “Tryb 2/3/7”.
Wyniki testera sondy lambda	Tutaj można skontrolować i przeanalizować funkcjonowanie sond lambda. Ten tryb nie jest wspierany w protokołach CAN.
Wynik sporadycznych testów systemu	Tutaj wyświetlane są parametry charakterystyczne dla danego producenta.
Sporadyczne kody usterek	Tutaj wyświetlane są wszystkie usterki sporadyczne oraz związane z emisją spalin.

Tryby OBD i testy OBD	
Test podzespołów wykonawczych	Tutaj wysterować można ustalone przez producenta napędy nastawcze związane z emisją spalin.
Informacje dotyczące pojazdu	Tutaj wyświetlić można informacje o pojeździe i systemach, np. VIN.
Nieaktywne kody usterek	Tutaj wyświetlane są dane kontekstowe usterki jak również stałe i sporadyczne kody usterek.

12. Aplikacje

Tutaj znajduje się przegląd dostępnych aplikacji.

12.1. PassThru

Tutaj można przesłać dane z komputera warsztatowego do pojazdu znajdującego się w warsztacie.

12.1.1. Wyświetlanie PassThru

Aby wyświetlić PassThru, wykonać kroki jak jest to opisane w rozdziale Uruchamianie oprogramowania mega macs PC.

12.2. Kalkulator

Tutaj można dokonywać ogólnych obliczeń.

12.2.1. Otwieranie kalkulatora

Aby otworzyć kalkulator, należy postąpić następująco:

1. W menu głównym wybrać **>Aplikacje<**.
2. Za pomocą wybrać **Kalkulator**.
3. Przeprowadzić żądane obliczenia.

12.3. Obliczenia

Tutaj można dokonywać m.in. następujących obliczeń:

- Zużycie paliwa
- Prędkość tłoka
- Prąd/moc/opór
- Przeliczanie jednostek technicznych

12.3.1. Wyświetlanie obliczeń

Aby wyświetlić obliczenia, należy postąpić następująco:

1. W menu głównym wybrać **>Aplikacje<**.
2. Za pomocą wybrać **Obliczenia**.
3. Wybrać żądany typ obliczeń.
4. Wybrać żądaną wielkość.

5. Używając otworzyć wirtualną klawiaturę.
6. Wpisać wybraną wartość.
7. Przyciskiem potwierdzić wprowadzone dane.
8. W razie potrzeby powtórzyć kroki 5-7 dla dalszych pozycji.
   ⇨ W punkcie **Wynik** wyświetlany jest wynik obliczenia.

12.4. Kalkulacja

Tutaj można sporządzić kalkulacje dot. czasu i szacunkowych kosztów napraw danego pojazdu.

12.4.1. Przeprowadzanie kalkulacji

WSKAZÓWKA

Aby móc przeprowadzić kalkulację, pod **Ustawienia** > **Firma** > **Kalkulacja** musi być wpisana min. 1 godzina robocza i stawka VAT (patrz rozdział Wpis kalkulacji).

Aby przeprowadzić kalkulację, należy podstąpić w następujący sposób:

1. W menu głównym wybrać **>Aplikacje<**.
2. Za pomocą wybrać **Kalkulacja**.
3. Za pomocą dodać nową kalkulację.
4. Przeczytać komunikat.
5. Ew. za pomocą zamknąć go.
6. Pod **Dopuszczenie pojazdu do ruchu** za pomocą otworzyć okno wyboru.
7. Pod **Dzień** za pomocą otworzyć listę.
8. Wybrać dzień pierwszego dopuszczenia do ruchu.
9. Powtórzyć kroki 7 + 8 dla **Miesiąca** i **Roku**.
10. Wybór potwierdzić przyciskiem .
11. Pod **Przebieg** za pomocą otworzyć wirtualną klawiaturę.
12. Wpisać przebieg.
13. Przyciskiem potwierdzić wprowadzone dane.
14. Powtórzyć kroki 6-8 dla **Data badania technicznego**.
15. Wybór potwierdzić przyciskiem .
16. Za pomocą dodać nową kalkulację.
    ⇨ Dane zostaną pobrane.

17. Wybrać żądaną kategorię.
    ⇨ Dane zostaną pobrane.
18. Wybrać żądaną podkategorię.
    ⇨ Dane zostaną pobrane. Wyświetli się lista z pracami.
    ⇨ Tylko jeżeli poszczególne prace wyświetlane są pogrubioną czcionką, oznacza to, że dostępne są pojedyncze kroki. Można je wyświetlić klikając na wytłuszczoną czcionkę.
19. Aktywować pola wyboru wybranych prac.
20. Wybór potwierdzić przyciskiem ✓.
    ⇨ Pojawi się kalkulacja.
21. Pod **Stawka godzinowa cena** za pomocą ⏬ otworzyć listę.
22. Wybrać żądaną stawkę godzinową.
23. Powtórzyć kroki 19 + 20 dla każdej dalszej pozycji roboczej.
    ⇨ Pojawi się obliczona kalkulacja.
    ⇨ Za pomocą +🔧 można dodać dalsze prace.
    ⇨ Za pomocą 🗑 można skasować prace z kalkulacji.
24. Za pomocą 💾 zapisać kalkulację.
    ⇨ Kalkulacja zapisywana jest pod aktualnie wybranym pojazdem w **Car History**.

12.5. E-Mail

Tu można wysłać pisemne zapytanie lub wiadomość do działu pomocy technicznej Hella Gutmann.

12.5.1. Wysyłanie wiadomości e-mail do wsparcia technicznego Hella Gutmann

Aby wysłać wiadomość e-mail do wsparcia technicznego Hella Gutmann, należy postąpić w następujący sposób:

1. W menu głównym wybrać **>Aplikacje<**.
2. Za pomocą ✉ wybrać **E-mail**.
3. Za pomocą 📝✉ otworzyć okno wpisu.
4. Pod **Temat** za pomocą 📝 otworzyć wirtualną klawiaturę.
5. Wpisać wybrany temat.
6. Przyciskiem ✓ potwierdzić wprowadzone dane.
7. W razie potrzeby pod **Osoba kontaktowa** za pomocą ⏬ otworzyć listę.
8. Wybrać żądaną osobę kontaktową.

9. W oknie e-mail za pomocą otworzyć wirtualną klawiaturę.
10. Wpisać wybrany tekst.
11. Przyciskiem potwierdzić wprowadzone dane.
12. Za pomocą wysłać wiadomość e-mail.
    ⇨ Wiadomość zostanie wysłana do wsparcia technicznego **Hella Gutmann**.

13. Opcjonalne narzędzia HGS

WSKAZÓWKA

Aby korzystać z menu **>Opcjonalne narzędzia HGS<** potrzebne są dostępne opcjonalnie urządzenia (**BPC-Tool**).

Tutaj znajduje się przegląd dostępnych HGS-Tools.

Punkt menu **>Opcjonalne narzędzia HGS<** zawiera funkcje, dzięki którym można używać dodatkowego hardware. Wyświetlany jest on tylko wtedy, gdy dodatkowy hardware zostanie sparowany z urządzeniem.

13.1. Diagnoza akumulatora

Tutaj można przetestować akumulator za pomocą **BPC-Tool** lub importować wynik testu **BPC-Tool** do **Car History**.

Tutaj znajduje się przegląd następujących funkcji:

- **>Test systemu<**

  Tutaj można przeprowadzić test systemu przy użyciu symbolu **BPC-Tool**. Podczas testu systemu wyświetla się:

  – Test akumulatora z oceną stanu naładowania i zdrowia akumulatora.

  – Test rozrusznika z charakterystyką napięcia i natężenia przy uruchamianiu silnika spalinowego

  – Test prądnicy z charakterystyką napięcia i natężenia przy włączonych i wyłączonych odbiornikach

  – Test prądu spoczynkowego

- **>Import wyniku (test systemu)<**

  Tutaj można importować ostatnio przeprowadzony test systemu do **Car History**.

- **>Test akumulatora<**

  Tutaj można przeprowadzić test akumulatora przy użyciu **BPC-Tool**. Testowany jest stan akumulatora i jego naładowanie.

- **>Import wyniku (test akumulatora)<**

  Tutaj można importować ostatnio przeprowadzony test akumulatora do **Car History**.

13.1.1. Przeprowadzanie testu systemu

W ramach testu systemu **BPC-Tool** wykonuje po kolei następujące testy:

- Test akumulatora
- Test rozrusznika
- Test prądnicy
- Test prądu spoczynkowego

WSKAZÓWKA

Pełny test systemu wymaga niebieskich cęg amperowych (CP 700). Bez cęg amperowych nie jest możliwy pomiar natężenia prądu podczas testu rozrusznika i prądnicy. Nie jest też w ogóle przeprowadzany test prądu ciągłego.

Aby przeprowadzić test systemu, wykonać następujące czynności:

1. Podłączyć **BPC-Tool** do akumulatora (patrz instrukcja obsługi **BPC-Tool**).
2. Podłączyć elektryczne połączenie wtykowe cęg amperowych ze strzałką skierowaną do góry do złącza ST3 **BPC-Tool**.
3. W menu głównym wybrać **>Opcjonalne narzędzia HGS<**.
4. Za pomocą wybrać **Diagnoza akumulatora**.
5. Wybrać **>Test systemu<**.
6. Pod **Pomiar temperatury** otworzyć listę przy użyciu symbolu .
7. Wybrać żądany typ pomiaru temperatury.
8. Dla dalszych wyborów powtórzyć kroki 6 + 7.
9. W razie potrzeby w punkcie **Prąd rozruchu na zimno [A]** otworzyć wirtualną klawiaturę za pomocą .
10. W razie potrzeby wprowadzić wartość.
11. Przyciskiem potwierdzić wprowadzone dane.
12. Pod **Typ diagnozy** za pomocą rozpocząć **Test systemu**.
    ⇨ Zostanie nawiązane połączenie z **BPC-Tool**.

⇨ Rozpocznie się test systemu.

Od teraz sterowanie testem systemu odbywa się teraz przy użyciu przycisków **BPC-Tool** (patrz: instrukcja obsługi **BPC-Tool**).

W **BPC-Tool** wyświetlane jest podsumowanie testu systemu, które jest automatycznie importowane do urządzenia.

13.1.2. Przeprowadzanie testu akumulatora

Aby przeprowadzić test akumulatora, należy wykonać następujące czynności:

1. Podłączyć **BPC-Tool** do akumulatora (patrz instrukcja obsługi **BPC-Tool**).
2. Podłączyć elektryczne połączenie wtykowe cęg amperowych ze strzałką skierowaną do góry do złącza ST3 **BPC-Tool**.
3. W menu głównym wybrać **>Opcjonalne narzędzia HGS<**.
4. Za pomocą wybrać **Diagnoza akumulatora**.
5. Wybrać **>Test akumulatora<**.
6. W punkcie **Położenie akumulatora** przy użyciu symbolu otworzyć listę.

7. Wybrać **>w pojeździe<** albo **>poza pojazdem<**.
8. Dla dalszych wyborów powtórzyć kroki 6 + 7.
9. W razie potrzeby w punkcie **Prąd rozruchu na zimno [A]** otworzyć wirtualną klawiaturę za pomocą .
10. W razie potrzeby wprowadzić wartość.
11. Przyciskiem potwierdzić wprowadzone dane.
12. Za pomocą rozpocząć **Diagnoza akumulatora**.
    ⇨ Zostanie nawiązane połączenie i wyszukane **BPC-Tool**.

⇨ Rozpocznie się test akumulatora.

Od teraz sterowanie testem systemu odbywa się teraz przy użyciu przycisków **BPC-Tool** (patrz: instrukcja obsługi **BPC-Tool**).

13.1.3. Zapis wymagania dla wyników testu w Car History

Aby móc zapisać ostatnie wyniki testu systemu i akumulatora w rekordzie **Car History**, należy się zastosować do następujących punktów:

- Wybrany żądany pojazd w oprogramowaniu **mega macs PC SE**.
- Włączone **BPC-Tool**.
- **BPC-Tool** połączone z oprogramowaniem **mega macs PC SE**.

13.1.4. Zapis wyniku testu w Car History

Aby zapisać ostatni wynik testu akumulatora lub systemu w rekordzie **Car History**, należy wykonać następujące czynności:

1. W menu głównym wybrać **>Opcjonalne narzędzia HGS<**.
2. Za pomocą wybrać **Diagnoza akumulatora**.
3. Wybrać **>Importuj wynik (test systemu)<** albo **>Importuj wynik (test akumulatora)<**.
4. Przy użyciu rozpocząć import.
5. Przeczytać monit bezpieczeństwa.
6. Przyciskiem potwierdzić monit bezpieczeństwa.
   ⇨ Zostanie nawiązane połączenie z **BPC-Tool**.

⇨ Wynik testu zostanie zapisany w **Car History**.

14. Informacje ogólne

14.1. Rozwiązania problemów PassThru

Poniższy wykaz stanowi pomoc w samodzielnym usunięciu mniejszych usterek. W tym celu wybrać pasujący opis problemu i sprawdzić lub wykonać kolejno czynności opisane w części **Rozwiązanie**, aż do usunięcia problemu.

Problem	Rozwiązanie
Lewy rząd strzałek między laptopem/tabletem i modułem **HGS VCI** ma czerwony kolor. Nie zaczyna się drugi test.	• Sprawdzić połączenia kabla USB i połączenia wtykowe do laptopa/tabletu i **HG-VCI PC**. • Sprawdzić kable USB i złącza wtykowe pod kątem uszkodzeń. • Poprawnie połączyć kable USB i złącza wtykowe. • Odłączyć **HG-VCI PC** od gniazda diagnostycznego pojazdu. Odłączyć kabel USB od modułu **HG-VCI PC**. Odczekać ok. 2-3 s, następnie ponownie włożyć kabel USB do przyłącza **HG-VCI PC**. Włożyć **HG-VCI PC** do przyłącza diagnostycznego pojazdu. Zwrócić uwagę na ewentualne komunikaty systemu Windows. Powtórzyć test komunikacji.
Lewy rząd strzałek między laptopem/tabletem i modułem **HGS VCI** ma czerwony kolor. Prawy rząd strzałek między modułem **HGS VCI** i pojazdem ma czerwony kolor.	• **HG-VCI PC** jest prawidłowo włożony do przyłącza diagnostycznego pojazdu. • Skontrolować, czy zapewnione jest zasilanie napięciem 12V z pojazdu na styku 16 modułu **HG-VCI PC** (ew. uszkodzony moduł **HG-VCI PC**). • Przeprowadzić test wtyczki VCI.

14.2. Rozwiązania problemów

Poniższy wykaz stanowi pomoc w samodzielnym usunięciu mniejszych usterek. W tym celu wybrać pasujący opis problemu i sprawdzić lub wykonać kolejno czynności opisane w części **Rozwiązanie**, aż do usunięcia problemu.

Problem	Rozwiązanie
Program zawiesza się lub nie działa.	• Na krótko przerwać zasilanie napięciem. Ponownie uruchomić oprogramowanie **mega macs PC SE**. • Aktualne oprogramowanie skontrolować pod kątem uszkodzonych lub brakujących danych. • Przeprowadzić aktualizację oprogramowania.
mega macs PC SE nie drukuje.	• Włączyć drukarkę. • Upewnić się, że drukarka jest online. • Skontrolować doprowadzanie papieru.

Problem	Rozwiązanie
	• Poprawnie nastawić tryb podajnika (nieskończony wzgl. pojedyncze kartki). • Skontrolować konfigurację drukarki. • Poprawnie włożyć kable drukarki. • Wymienić na próbę kable drukarki. • Na próbę wybrać inną drukarkę.
Nie można nawiązać komunikacji z pojazdem.	• Wybrać poprawny pojazd na podstawie kodu silnika. • Dokładnie podążać za wskazaniami w oknach z instrukcjami i informacjami. • Skontrolować, czy zapewnione jest zasilanie napięciem 12V z pojazdu na styku 16 modułu **HG-VCI PC** (ew. uszkodzony moduł **HG-VCI PC**). • Przeprowadzić (bezprzewodową) diagnozę HG-VCI PC.

14.3. Pielęgnacja i konserwacja

Podobnie jak każde inne urządzenie, także **HG-VCI PC** wymaga właściwego postępowania. Dlatego należy przestrzegać poniższych zasad:

- **HG-VCI PC** należy regularnie czyścić za pomocą obojętnych środków czyszczących.
- Do czyszczenia należy stosować dostępne w sprzedaży środki czyszczące oraz zwilżoną miękką ściereczkę.
- Uszkodzone kable i części osprzętu należy natychmiast wymieniać.
- Używać tylko oryginalnych części zamiennych.

14.4. Utylizacja

WSKAZÓWKA

Wymieniona w tym miejscu dyrektywa obowiązuje tylko w krajach Unii Europejskiej.

Zgodnie z dyrektywą 2012/19/UE Parlamentu Europejskiego i Rady z dnia 4 lipca 2012 r. w sprawie zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego oraz krajową ustawą o wprowadzaniu do obrotu, odbiorze i nieszkodliwej dla środowiska naturalnego utylizacji urządzeń elektrycznych i elektronicznych (ustawa o urządzeniach elektrycznych i elektronicznych –

ElektroG) z dnia 20.10.2015 r. w aktualniej wersji, zobowiązujemy się do bezpłatnego odbioru i zgodnej z wymienionymi powyżej dyrektywami utylizacji wprowadzonych przez nas do obrotu po 13.08.2005 r. urządzeń po upływie okresu ich użytkowania.

Ponieważ w tym przypadku chodzi o urządzenie używane wyłącznie w celach przemysłowych (B2B), nie może ono być oddane do publiczno-prawnego zakładu utylizacji.

Urządzenie może zostać zutylizowane za podaniem daty zakupu oraz numeru urządzenia w firmie:

Hella Gutmann Solutions GmbH

Am Krebsbach 2

02-681 Warszawa

NIEMCY

Nr WEEE-Reg. DE 25419042

Telefon: +49 7668 9900-0

Faks: +49 7668 9900-3999

E-mail: info@hella-gutmann.com

14.5. Dane techniczne HG-VCI PC

HG-VCI PC

Zasilanie napięciem OBD	8-32 VDC
Prąd znamionowy OBD	maks. 350 mA
Zasilanie napięciem USB	5 VDC
Prąd znamionowy USB	maks. 500 mA
Zakres roboczy	0°C...45°C
Temperatura przechowywania	-20°C...60°C
Wymiary	115,5 x 47,5 x 24 mm (wys. x szer. x gł.)
Masa	100 g
Stopień ochrony	IP40
Pasmo częstotliwości	2400...2483,5 MHz (Bluetooth®)
Natężenie pola	11 dBm
Interfejsy	• Bluetooth® Classic, klasa 1 • USB 2.0 Hi-Speed, wtyczka typu C • CARB
Zasięg Bluetooth®	wewnątrz: 3 - 10 m na zewnątrz: maks. 50 m

Indholdsfortegnelse

1. Om denne vejledning 791

1.1. Henvisninger om anvendelsen af denne vejledning 791

1.2. Markering af tekstdele 791

1.3. Funktionsomfang 792

2. Brugeranvisninger 793

2.1. Sikkerhedsanvisninger. 793

2.1.1. Sikkerhedsanvisninger generelt 793

2.1.2. Sikkerhedsanvisninger ved fare for personskade 793

2.1.3. Sikkerhedsanvisninger for HG-VCI PC 794

2.1.4. Sikkerhedsanvisninger for høj-/netspænding 794

2.1.5. Sikkerhedsanvisninger for hybrid-/elbiler 795

2.2. Ansvarsfraskrivelse 796

2.2.1. Software 796

2.2.2. Ansvarsfraskrivelse 797

2.2.3. Databeskyttelse 798

2.2.4. Dokumentation 798

3. Beskrivelse af apparatet 799

3.1. Pakkens indhold 799

3.1.1. Kontrol af leveringsomfanget 799

3.2. Tilsigtet brug 800

3.3. Brug af Bluetooth®-funktionen 800

3.4. Tilslutninger 801

3.4.1. Betydning af LED-statusvisning for HG-VCI PC 801

4. Installation driverpakke Hella Gutmann Drivers 803

4.1. Systemforudsætning Hella Gutmann Drivers 803

4.2. Installation af driverpakke Hella Gutmann Drivers 803

5. Indhold i softwaren mega macs PC SE 804

5.1. Diagnosefunktioner 804

5.2. Yderligere funktioner og indhold (afhængigt af licenstype) 804

6. Installation af mega macs PC SE 805

6.1. Understøttede operativsystemer til mega macs PC SE 805

6.2. Systemkrav til mega macs PC SE 805

6.3. Installation af softwaren mega macs PC SE 805

7. Ibrugtagning af mega macs PC SE 807

7.1. Forbindelse med HG-VCI PC 807

7.2. Start softwaren mega macs PC SE 807

7.3. Frigivelse af licenser 808

7.4. Afslut softwaren mega macs PC SE 808

8. Installation af software HGS-PassThru 810

8.1. Levering af HGS-PassThru 810

8.2. Understøttede operativsystemer HGS-PassThru 810

8.3. Systemkrav til HGS - PassThru-driver 810

8.4. Installation af softwaren HGS-PassThru 811

9. Ibrugtagning af softwaren HGS-PassThru 812

9.1. Forudsætning for ibrugtagning af HGS-PassThru 812

9.2. Start softwaren HGS-PassThru 812

10. Konfiguration af mega macs PC SE 814

10.1. Konfiguration af firmadata 814

10.1.1. Indtastning af firmadata 814

10.1.2. Brugernavn 814

10.2. Opdatering af softwaren mega macs PC og HG-VCI PC 817

10.2.1. Forudsætning for opdatering 817

10.2.2. Åbning af systeminformationer 817

10.2.3. Konfiguration af sprog 818

10.2.4. Start af kontrol 818

10.2.5. Start af softwareopdatering 818

10.2.6. Åbning af HG-VCI PC-informationer 819

10.2.7. HG-VCI-opdatering 819

10.3. Konfiguration af interfaces 820

10.3.1. Konfiguration af BPC-Tool 820

10.3.2. Konfiguration af printeren 822

10.4. Konfiguration af region 823

10.4.1. Konfiguration af sprogindstilling 823

10.4.2. Konfiguration af landeindstilling 823

10.4.3. Konfiguration af valuta 824

10.5. Konfiguration af enheder 824

10.5.1. Tildeling af enheder 824

10.6. Konfiguration af Diverse 824

10.6.1. Konfiguration af øvrigt 824

10.6.2. Konfiguration af Car History 826

10.6.3. Konfiguration af opløsning ... 828
10.7. Aftaler ... 828
10.7.1. Åbning af licens ... 829
10.7.2. Visning af almindelige salgs- og leveringsbetingelser ... 829
10.7.3. Åbning af øvrige licenser ... 829
10.8. Testfunktioner ... 829
10.8.1. Forudsætning for testfunktioner ... 829
10.8.2. Udførelse af VCI-stik-test ... 830
10.8.3. Udførelse af HG-VCI PC-diagnose ... 830
11.Arbejde med mega macs PC SE ... 831
11.1. Ikoner ... 831
11.1.1. Ikoner i Car History ... 831
11.1.2. Ikoner i Komponenthjælp ... 831
11.1.3. Ikoner i Servicedata ... 831
11.1.4. Ikoner i Tandremsdata ... 832
11.1.5. Ikoner i ledningsdiagrammer ... 832
11.1.6. Ikoner i Sikringer/relæer ... 833
11.1.7. Ikoner i komponenttestværdier ... 833
11.1.8. Ikoner i Arbejdsenheder ... 833
11.1.9. Ikoner i Batterimanagement ... 834
11.1.10. Ikoner generelt ... 834
11.1.11. Ikoner i sidehovedet ... 836
11.1.12. Ikoner i hovedmenuen ... 837
11.1.13. Ikoner i menuen >Valg af køretøj< ... 838
11.1.14. Ikoner i Diagnose ... 840
11.1.15. Ikoner i Køretøjsinformationer ... 841
11.1.16. Ikoner i applikationer ... 842
11.1.17. Ikoner i Indstillinger ... 842
11.1.18. Ikoner i Virtuelt tastatur ... 843
11.1.19. Ikoner i vejledningen ... 843
11.2. Valg af køretøj ... 844
11.2.1. Identifikation af køretøj via stelnummer ... 845
11.2.2. Identifikation af køretøj via asanetwork ... 846
11.3. Køretøjssøgning ... 847
11.3.1. Søgning efter køretøj landespecifikt ... 847
11.3.2. Søgning efter køretøj via VIN ... 848
11.3.3. Søgning efter køretøj via registreringsnummer ... 850
11.4. OBD-diagnose ... 851
11.4.1. Udførelse af hurtigstart OBD-diagnose ... 851
11.5. Diagnose ... 851

11.5.1. Forberedelse af køretøjsdiagnose ... 852
11.5.2. Fejlkode ... 853
11.5.3. Parametre ... 857
11.5.4. Aktuator ... 860
11.5.5. Servicenulstilling ... 862
11.5.6. Grundindstilling ... 865
11.5.7. Kodning ... 868
11.6. Køretøjsoplysninger ... 872
11.6.1. Car History ... 873
11.6.2. Komponenthjælp ... 875
11.6.3. Servicedata ... 876
11.6.4. Tandremsdata ... 878
11.6.5. Tekniske data ... 879
11.6.6. Ledningsdiagrammer ... 879
11.6.7. Sikringer/relæer ... 880
11.6.8. Komponenttestværdier ... 881
11.6.9. Arbejdsenheder ... 882
11.6.10. Pollenfilter ... 882
11.6.11. Tilbagekaldelsesaktioner ... 883
11.6.12. Batterimanagement ... 884
11.7. OBD ... 884

12. Applikationer ... 886

12.1. PassThru ... 886
12.1.1. Åbning af PassThru ... 886
12.2. Lommeregner ... 886
12.2.1. Åbning af lommeregner ... 886
12.3. Beregninger ... 886
12.3.1. Åbning af beregninger ... 886
12.4. Kalkulation ... 887
12.4.1. Udførelse af kalkulation ... 887
12.5. E-mail ... 888
12.5.1. Afsendelse af e-mail til Hella Gutmann-support ... 888

13. Valgfrie HGS-Tools ... 890

13.1. Batteridiagnose ... 890
13.1.1. Udførelse af systemtest ... 890
13.1.2. Udførelse af batteritest ... 891
13.1.3. Forudsætning for lagring af testresultater i Car History ... 892
13.1.4. Lagring af testresultat i Car History ... 892

14. Generelle oplysninger ... 893

14.1. Problemløsninger PassThru 893
14.2. Problemløsninger 893
14.3. Pleje og service 894
14.4. Bortskaffelse 894
14.5. Tekniske data HG-VCI PC 895

1. Om denne vejledning

Oversættelse af den originale vejledning på tysk

I denne vejledning får du en oversigt over de vigtigste informationer, så du kan begynde at anvende dit produkt så nemt og bekvemt som muligt.

1.1. Henvisninger om anvendelsen af denne vejledning

Denne vejledning indeholder vigtige informationer om brugersikkerheden.

På *www.hella-gutmann.com/manuals* står alle instruktionsbøger, vejledninger, dokumentation og lister til vores diagnosetestere samt værktøjer og andet til rådighed for dig.

Du kan også besøge vores Hella Academy på *www.hella-academy.com* og lære nyt ved hjælp af vores hjælpsomme onlineundersvisning og andre kursustilbud.

Læs vejledningen komplet igennem. Vær især opmærksom på de første sider med sikkerhedsreglerne. Deres formål er udelukkende at beskytte under arbejdet med testeren.

For at forebygge fare for personer og udstyr samt fejlbetjening anbefales det endnu en gang at slå de enkelte arbejdstrin op i vejledningen under anvendelse af testeren.

Testeren må kun anvendes af en person med en motorkøretøjsteknisk uddannelse. Oplysninger og viden, som er en del af denne uddannelse, gentages ikke i denne vejledning.

Producenten forbeholder sig ret til at foretage ændringer i vejledningen og på selve testeren uden forudgående varsel. Vi anbefaler dig derfor at kontrollere, om der skulle være opdateringer. I tilfælde af videresalg eller anden form for overdragelse skal denne vejledning vedlægges testeren.

Vejledningen skal opbevares tilgængeligt og altid klar til brug i hele testerens levetid.

1.2. Markering af tekstdele

FARE

Dette signalord henviser til en umiddelbart farlig situation, der resulterer i dødsfald eller alvorlige kvæstelser, hvis den ikke undgås.

ADVARSEL

Dette signalord henviser til en potentielt farlig situation, der kan føre til alvorlige kvæstelser, evt. med døden til følge, hvis den ikke undgås.

FORSIGTIG

Dette signalord henviser til en potentielt farlig situation, der kan medføre mindre eller lettere kvæstelser, hvis den ikke undgås.

Vigtigt

Alle tekster, som er markeret med **VIGTIGT**, henviser til en fare for testeren eller dens omgivelser. De angivne bemærkninger og instruktioner skal derfor altid følges.

BEMÆRK

De tekster, som er markeret med **BEMÆRK**, indeholder vigtige og nyttige oplysninger. Det anbefales at følge indholdet af disse tekster.

Overkrydset skraldespand

Denne mærkning henviser til, at produktet ikke må smides i husholdningsaffaldet.

Bjælken under skraldespanden angiver, om produktet er tilført til markedet efter 13.08.2005.

Jævnspænding

Denne mærkning angiver jævnspænding.

Jævnspænding betyder, at den elektriske spænding ikke ændrer sig over et længere tidsrum.

Følg brugermanualen

Denne mærkning henviser til, at brugermanualen altid skal være til rådighed og læses.

1.3. Funktionsomfang

Funktionsomfanget for softwaren kan variere afhængigt af det enkelte land, de købte licenser og/eller den valgfri hardware. Derfor kan der i denne dokumentation være beskrevet funktioner, som ikke er til rådighed i den individuelle software. Manglende funktioner kan frigives mod betaling ved at købe en passende licens og/eller ekstra hardware.

2. Brugeranvisninger

2.1. Sikkerhedsanvisninger.

2.1.1. Sikkerhedsanvisninger generelt

- **HG-VCI PC** er kun beregnet til brug på køretøjer. Det er en forudsætning for brugen af **HG-VCI PC**, at brugeren har kendskab til køretøjsteknik og dermed også viden om farekilder og risici på værkstedet og i køretøjet.
- Inden apparatet tages i brug, skal brugeren læse hele brugermanualen til **mega macs PC SE** grundigt igennem.
- Alle anvisninger i vejledningen, der er angivet i de enkelte kapitler, er gældende. Desuden skal nedenstående foranstaltninger og sikkerhedsanvisninger overholdes.
- Desuden gælder Arbejdstilsynets, erhvervsorganisationers og køretøjsproducenternes generelle forskrifter, forskrifter til miljøbeskyttelse samt alle love og regler, som et værksted skal overholde.

2.1.2. Sikkerhedsanvisninger ved fare for personskade

Ved arbejde på køretøjet er der fare for personskade ved roterende dele eller hvis køretøjet begynder at rulle. Vær derfor opmærksom på følgende:

- Køretøjet skal sikres, så det ikke kan flytte sig.
- På køretøjer med automatgear skal gearvælgeren desuden sættes i parkeringsposition.
- Deaktivér start-/stopsystemet for at undgå en ukontrolleret start af motoren.
- Testeren må kun tilsluttes til køretøjet, når tændingen er slået fra.
- Grib ikke ind i roterende dele, når motoren kører.
- Læg ikke kablerne i nærheden af roterende dele.
- Kontrollér de højspændingsførende dele for beskadigelse.

2.1.3. Sikkerhedsanvisninger for HG-VCI PC

For at undgå ukorrekt betjening og deraf følgende personskader eller ødelæggelse af **HG-VCI PC** skal følgende punkter overholdes:

- Sørg for, at **HG-VCI PC** ikke berøres under kommunikationen med diagnosetesteren (overhold minimumsafstanden på 20 cm).
- Beskyt **HG-VCI PC** mod længere tids sollys.
- Beskyt **HG-VCI PC** mod varme dele.
- Beskyt **HG-VCI PC** mod roterende dele.
- Kabler/tilbehør skal regelmæssigt kontrolleres for skader. Fare for ødelæggelse af **HG-VCI PC** pga. kortslutning.
- Brug kun **HG-VCI PC** i overensstemmelse med vejledningen.
- Beskyt **HG-VCI PC** mod væsker som vand, olie eller benzin. **HG-VCI PC** er ikke vandtæt.
- Beskyt **HG-VCI PC** mod hårde stød, og undgå at tabe produktet.
- Åbn ikke selv **HG-VCI PC**. **HG-VCI PC** må kun åbnes af en tekniker, der er autoriseret af **Hella Gutmann**. Hvis plomberingen er beskadiget, eller der er foretaget uautoriserede indgreb i apparatet, bortfalder garantien og garantiydelsen.
- Kontakt straks **Hella Gutmann** eller en Hella Gutmann-handelspartner i tilfælde af fejl på **HG-VCI PC**.

2.1.4. Sikkerhedsanvisninger for høj-/netspænding

I elektriske anlæg forekommer der meget høje spændinger. Som følge af spændingsoverslag på beskadigede komponenter, f.eks. pga. gnaverbid eller berøring af spændingsførende komponenter, er der fare for strømstød. Højspænding via køretøjet og netspænding via det almindelige el-net kan ved manglende opmærksomhed forårsage alvorlige personskader eller død. Spændingsoverslagene gælder f.eks. for den primære og den sekundære side for tændingssystemet, tilslutningen til køretøjet, lysanlæggene eller kabelbundtet med stikforbindelser. Vær derfor opmærksom på følgende:

- Der må kun anvendes strømledninger med en jordet beskyttelseskontakt.
- Der må kun anvendes kun et godkendt eller det medfølgende nettilslutningskabel.
- Der må kun benyttes det originale kabelsæt.
- Kontrollér kablerne og strømforsyningerne regelmæssigt for beskadigelser.

- Monteringsarbejder, f.eks. tilslutning af testeren til køretøjet eller udskiftning af komponenter, må først udføres, når tændingen er slået fra.

2.1.5. Sikkerhedsanvisninger for hybrid-/elbiler

Ved hybrid-/elbiler opstår der meget høje spændinger. Som følge af spændingsoverslag på beskadigede komponenter, f.eks. pga. gnaverbid eller berøring af spændingsførende komponenter, er der fare for strømstød. Højspænding på/i køretøjet kan medføre dødsfald ved uagtsomhed. Vær derfor opmærksom på følgende:

- Højspændingsanlægget må kun kobles spændingsfrit af følgende fagpersonale:
  - Højspændingstekniker (HVT)
  - Elektriker til fastlagte aktiviteter (EFffT) – hybrid- eller elbiler
  - Elektriker (EFK)
- Anbring eller opstil afspærringsanordninger.
- Kontrollér højspændingsanlægget og højspændingsledningerne for beskadigelse (visuel kontrol!).
- Kobl højspændingsanlægget spændingsfrit:
  - Slå tændingen fra.
  - Træk serviceafbryderstikket ud.
  - Fjern sikringen.
  - Afbryd køretøjets 12-volts net på stelsiden.
- Følg anvisningerne fra køretøjsproducenten.
- Sørg for at sikre højspændingsanlægget mod utilsigtet genindkobling:
  - Træk tændingsnøglen ud, og opbevar den et sikkert sted.
  - Opbevar serviceafbryderstikket et sikkert sted, eller sørg for at sikre batterihovedafbryderen mod genindkobling.
  - Isolér batterihovedafbryderen, stikforbindelserne osv. med blindstik, afdækningshætter eller isoleringstape med en tilhørende advarselshenvisning.
- Kontrollér, at der ikke findes nogen spænding med en spændingstester. Selv ved frakoblet højspænding kan der stadig være en restspænding.
- Jordforbind og kortslut højspændingsanlægget (først nødvendigt fra en spænding på 1000 V).

- Afdæk komponenter eller spændingsførende komponenter i nærheden – ved en spænding på under 1000 V f.eks. med isolerende klude, slanger eller plastafdækninger. Ved spændinger over 1000 V skal der f.eks. anbringes dertil specielt egnede isoleringsplader/afspærringstavler, som yder en tilstrækkelig berøringsbeskyttelse for komponenter i nærheden.
- Overhold følgende før genindkobling af højspændingsanlægget:
  - Samtlige værktøjer og hjælpemidler er fjernet fra hybrid-/elbilen.
  - Ophæv kortslutning og jordbindelsen af højspændingsanlægget. Samtlige kabler må ikke længere berøres.
  - Anbring fjernede beskyttelsesafdækninger igen.
  - Ophæv beskyttelsesforanstaltningerne på koblingsstederne.

2.2. Ansvarsfraskrivelse

2.2.1. Software

2.2.1.1. Sikkerhedsrelevant softwareindgreb

Den aktuelle software i apparatet indeholder mange diagnose- og konfigurationsfunktioner. Nogle af disse funktioner påvirker elektriske komponenters opførsel. Hertil hører også komponenter i sikkerhedsrelevante køretøjssystemer, f.eks. airbag og bremse. De følgende anvisninger og aftaler gælder også for alle følgende opdateringer og disses softwareudvidelser.

2.2.1.2. Udførelse af sikkerhedsrelevante softwareindgreb

- Arbejde på sikkerhedsrelevante områder, som f.eks. sikkerhedssystemet for passagererne og bremsesystemerne, kan kun udføres, hvis brugeren har læst og bekræftet denne anvisning.
- Brugeren af testeren skal altid følge alle arbejdsskridt og påbud, der er fastlagt af apparatet og køretøjsproducenten, og de pågældende anvisninger skal overholdes nøje.
- Diagnoseprogrammer, der udfører sikkerhedsrelevante indgreb i bilen, kan og må kun anvendes, efter at de tilhørende advarsler inklusive nedenstående erklæring er accepteret uden forbehold.
- Det er bydende nødvendigt at anvende diagnoseprogrammet korrekt, da det kan bruges til at slette programmeringer, konfigurationer, indstillinger og indikatorer. Ved dette indgreb påvirkes og ændres sikkerhedsrelevante data og elektroniske styringer, især sikkerhedssystemer.

2.2.1.3. Forbud mod sikkerhedsrelevante softwareindgreb

Der må ikke foretages indgreb og ændringer i elektroniske styringer og sikkerhedsrelevante systemer i følgende situationer:

- Styreenheden er beskadiget, udlæsning af data er ikke mulig.
- Styreenheden og dens tilknytning kan ikke udlæses entydigt.
- Udlæsning er ikke mulig på grund af mistede data
- Brugeren har ikke den nødvendige uddannelse og viden.

I disse tilfælde må brugeren ikke udføre programmering, konfiguration eller andre indgreb i sikkerhedssystemet. For at undgå farer skal brugeren straks kontakte en autoriseret forhandler. Kun han kan i samarbejde med producenten garantere, at køretøjselektronikken fungerer sikkert.

2.2.1.4. Afkald på brug af sikkerhedsrelevante softwareindgreb

Brugeren forpligter sig til ikke at bruge sikkerhedsrelevante softwarefunktioner, hvis et af de følgende forhold foreligger:

- Der hersker tvivl, om tredjepart har kompetence til at udføre disse funktioner.
- Brugeren har ikke den dertil absolut foreskrevne dokumentation af uddannelse.
- Der hersker tvivl om det sikkerhedsrelevante softwareindgrebs fejlfrie funktion.
- Apparatet videregives til tredjepart. Firmaet **Hella Gutmann Solutions GmbH** ved intet om dette og har ikke autoriseret tredjepart til anvendelse af diagnoseprogrammet.

2.2.2. Ansvarsfraskrivelse

2.2.2.1. Data og informationer

Oplysningerne i diagnoseprogrammets database er sammensat ud fra bilproducenternes og importørernes oplysninger. Der er gjort en stor indsats for at sikre, at oplysningerne er korrekte. Firmaet Hella Gutmann Solutions GmbH påtager sig ikke ansvaret for eventuelle fejl og heraf følgende konsekvenser. Dette gælder både for anvendelse af data og oplysninger, der har vist sig at være forkerte eller at være vist forkert, og for fejl, der utilsigtet er opstået ved sammensætning af dataene.

2.2.2.2. Brugerens bevisbyrde

Brugeren af apparatet bærer bevisbyrden for, at alle tekniske forklaringer, betjeningsanvisninger samt pleje-, vedligeholdelses- og sikkerhedsanvisninger er blevet fulgt uden undtagelse.

2.2.3. Databeskyttelse

Kunden er indforstået med, at vedkommendes persondata lagres til gennemførelse og afvikling af aftaleforholdene samt med lagring af de tekniske data til sikkerhedsrelevant datakontrol, statistiske formål og kvalitetssikring. De tekniske data adskilles fra persondata og videregives kun til vores aftalepartnere. Vi har tavshedspligt i forbindelse med alle indsamlede data om vores kunder. Informationer vedrørende kunden må kun videregives, hvis lovbestemmelserne tillader dette, eller kunden har erklæret sit samtykke.

2.2.4. Dokumentation

De angivne anvisninger beskriver de hyppigste årsager til fejl. Ofte er der flere årsager til de opståede fejl, der ikke alle kan angives her, eller der findes yderligere fejlkilder, der endnu ikke er opdaget. Firmaet Hella Gutmann Solutions GmbH påtager sig ikke ansvaret for mislykkede eller overflødige reparationer.

Hella Gutmann Solutions GmbH påtager sig intet ansvar for anvendelse af data og oplysninger, der viser sig at være forkerte eller er forkert gengivet, samt fejl, der er opstået hændeligt under sammenfatningen af data.

Uden at begrænse ovenstående påtager Hella Gutmann Solutions GmbH sig intet ansvar for ethvert tab af hverken overskud, firmaaktiver eller ethvert andet deraf afledt tab. Det gælder også økonomiske tab.

Hella Gutmann Solutions GmbH påtager sig intet ansvar for skader eller driftsforstyrrelser, der skyldes manglende overholdelse af brugermanualen "mega macs" og de særlige sikkerhedsanvisninger.

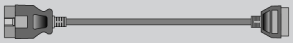
Brugeren af apparatet bærer bevisbyrden for, at alle tekniske forklaringer, betjeningsanvisninger samt pleje-, vedligeholdelses- og sikkerhedsanvisninger er blevet fulgt uden undtagelse.

3. Beskrivelse af apparatet

BEMÆRK

Dette produkt understøtter køretøjsprotokollerne DoIP og CAN FD.

3.1. Pakkens indhold

Antal	Betegnelse	
1	**HG-VCI PC**	
1	USB-stik til installation af software **mega macs PC SE**	
1	USB-kabel til forbindelse fra **HG-VCI PC** til PC	
1	OBD-kabelforlænger 0,3 m (valgfrit tilbehør)	
1	HGS-datamedie	
1	Sikkerhedsvejledning	

3.1.1. Kontrol af leveringsomfanget

Kontrollér leveringsomfanget ved eller straks efter levering, således at der straks kan indgives reklamation om eventuelle skader.

Gør følgende for at kontrollere leveringsomfanget:

1. Åbn den leverede pakke, og kontrollér ud fra den vedlagte følgeseddel, om indholdet er komplet. Hvis der kan ses udvendige transportskader, så åbn den leverede pakke, mens buddet er til stede, og kontrollér **HG-VCI PC** for skjulte beskadigelser. Anmod buddet om at dokumentere alle transportskader på den leverede pakke og beskadigelser på **HG-VCI PC** ved hjælp af en skadesrapport.
2. Tag **HG-VCI PC** ud af emballagen.

⚠ FORSIGTIG

Fare for kortslutning på grund af løse dele i eller på HG-VCI PC

Fare for ødelæggelse af HG-VCI PC/køretøjselektronikken

Tag aldrig HG-VCI PC i brug, hvis der er mistanke om, at der er løse dele i eller på modulet. Hvis det er tilfældet, skal du straks kontakte Hella Gutmann-reparationsservice eller en Hella Gutmann-handelspartner.

3. Kontrollér, at der ikke mekaniske beskadigelser på **HG-VCI PC**, og ryst den forsigtigt for at kontrollere, om der er løse dele indeni.

3.2. Tilsigtet brug

Softwaren **mega macs PC SE** og **HG-VCI PC** er et system, der identificerer og afhjælper fejl i køretøjets elektroniske systemer.

Apparatet opretter forbindelse til køretøjselektronikken via et diagnoseinterface og giver adgang til beskrivelser af køretøjernes systemer. Mange af disse data overføres online direkte fra Hella Gutmann-diagnosedatabasen til pc'en. Derfor skal pc'en altid være online.

Softwaren **mega macs PC SE** er ikke egnet til reparation af elektriske maskiner og apparater eller elektriske installationer i boligen. Apparater fra andre producenter understøttes ikke.

Hvis softwaren **mega macs PC SE** og **HG-VCI PC** bruges på en måde, som ikke er beskrevet af **Hella Gutmann**, kan beskyttelsen af apparatet blive forringet.

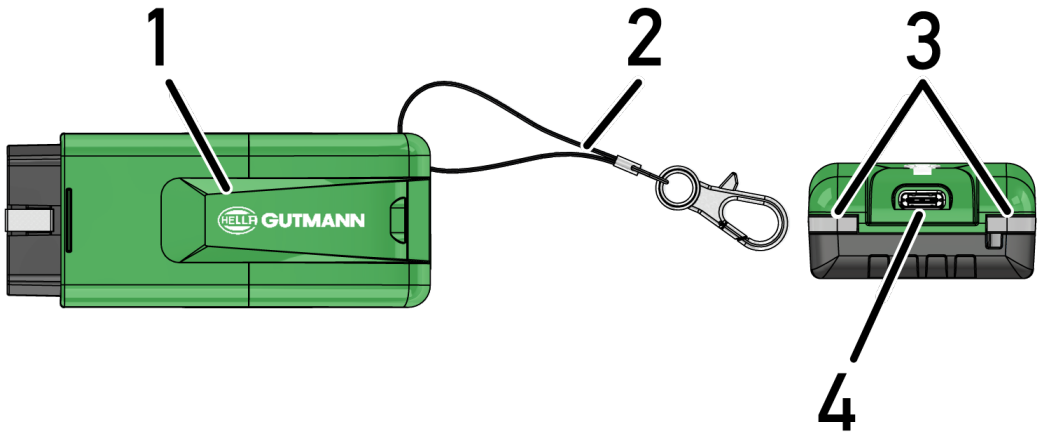
HG-VCI PC er beregnet til industriel anvendelse. Uden for industrimiljøer, f.eks. i områder med blandet bolig og erhverv, kan det være nødvendigt at træffe foranstaltninger til radiostøjdæmpning.

3.3. Brug af Bluetooth®-funktionen

Anvendelse af Bluetooth®-funktionen kan i visse lande være begrænset eller ulovlig i henhold til forskellige love eller forskrifter.

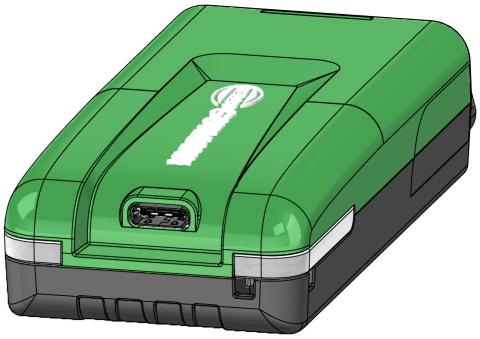
Undersøg de gældende bestemmelser i det pågældende land, før du bruger Bluetooth®-funktionen.

3.4. Tilslutninger



	Betegnelse/beskrivelse
1	HG-VCI PC til køretøjets diagnosestik
2	Snor til fastgørelse i f.eks. nøglerem.
3	**Indikatorer (LED)** Indikatorerne viser driftstilstanden for **HG-VCI PC**.
4	USB-C-interface

3.4.1. Betydning af LED-statusvisning for HG-VCI PC



LED-statusvisning for VCI		Betydning
LED venstre (driftstilstand)	**LED højre (aktivitet)**	
Grøn lyser vedvarende	Grøn lyser vedvarende	VCI er klar til brug.
Grøn lyser vedvarende	Blå lyser vedvarende	VCI er klar til brug og til rådighed via en trådløs forbindelse.

LED-statusvisning for VCI		Betydning
LED venstre (driftstilstand)	**LED højre (aktivitet)**	
Grøn lyser vedvarende	Blå blinker	VCI er forbundet med diagnosetesteren via en trådløs forbindelse.
Grøn lyser vedvarende	Grøn blinker	VCI er forbundet med diagnosetesteren via USB.
Gul blinker	Blå blinker	VCI opdatering via trådløs forbindelse.
Gul blinker	Grøn blinker	VCI opdatering via USB.
Gul blinker	Rød blinker	VCI har identificeret en fejl under opdaterings-processen. VCI opdatering er mislykket. Kontakt Hella Gutmann eller en Hella Gutmann-handelspartner.
Gul lyser vedvarende	Gul lyser vedvarende	VCI stiktest er startet via diagnosetesteren.
Rød lyser vedvarende	Rød lyser vedvarende	VCI stiktesten har identificeret en fejl. Kontakt Hella Gutmann eller en Hella Gutmann-handelspartner.

4. Installation driverpakke Hella Gutmann Drivers

4.1. Systemforudsætning Hella Gutmann Drivers

- Windows 7 SP1 eller nyere
- Windows-administratorrettigheder

4.2. Installation af driverpakke Hella Gutmann Drivers

Apparatet skal have en permanent online-forbindelse til rådighed for at kunne modtage alle data fra **Hella Gutmann** om det pågældende køretøj, og driverpakken **Hella Gutmann Drivers** skal være installeret. For at holde omkostningerne til forbindelsen nede anbefaler Hella Gutmann en DSL-forbindelse og en flatrate.

1. Installér **Hella Gutmann Drivers** på kontor- eller værksteds-pc'en. Driverpakken til **Hella Gutmann Drivers** befinder sig på det vedlagte HGS-datamedie.
2. Tilslut apparatet til en pc med internetforbindelse. Når forbindelsesikonet i den øverste værktøjslinje skifter fra sort til grøn, er online-forbindelsen etableret og aktiv.

5. Indhold i softwaren mega macs PC SE

5.1. Diagnosefunktioner

- Fejlkodelæsning/-sletning
- Parameterlæsning
- Aktuatortest
- Servicenulstilling
- Grundindstilling
- Kodning
- Testfunktion

5.2. Yderligere funktioner og indhold (afhængigt af licenstype)

- Køretøjsoplysninger, f.eks.:
  - Tandremsdata
  - Servicedata
  - Tilbagekaldelsesaktioner
- 4 opdateringer pr. år, f.eks.:
  - Udvidelse af de givne funktioner til nye køretøjsmodeller

6. Installation af mega macs PC SE

6.1. Understøttede operativsystemer til mega macs PC SE

- Mindst Microsoft Windows 7 (32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64)) eller nyere

6.2. Systemkrav til mega macs PC SE

- Bluetooth®-aktiveret pc
- Mindst 512 MB ledig arbejdshukommelse
- Mindst 2 GB ledig harddiskplads
- Mindst 1 ledig USB-tilslutning på pc'en
- Skærmopløsning mindst 800 x 600

6.3. Installation af softwaren mega macs PC SE

Installationen foretages ved hjælp af en guide, der fører dig gennem de enkelte trin.

Softwaren **mega macs PC SE** installeres på følgende måde:

1. Tænd for pc'en.
2. Sæt den medfølgende USB-stick i USB-tilslutningen på pc'en.
   ⇨ USB-drevet **mega macs PC SE** åbnes automatisk.
3. Klik på **>Åbn mappe<**, og start filen **mega_macs_pc.exe**.
   ⇨ USB-drevet kan også åbnes via **Start > Denne computer > mega macs PC SE**.
   ⇨ Vinduet **mega macs PC SEtup** vises.
4. Vælg det ønskede sprog, og klik på **>OK<**.
   ⇨ Valget gemmes automatisk.
5. Klik på **>Næste<**.
   ⇨ Udvælgelsesvinduet vises. Der er allerede foreslået en destinationsmappe til filerne i softwaren **mega macs PC SE**. Hvis du ønsker en anden destinationsmappe, kan du vælge en egnet mappe via **>Gennemse<**. Filerne kopieres til den valgte destinationsmappe, når installationen afsluttes.
6. Klik på **>Næste<**.
7. Klik på **>Installér<**.
   ⇨ Installationen startes.
8. Vent, indtil installationen er afsluttet.
9. Klik på **>Afslut<**.

⇨ Der oprettes automatisk en genvej til **mega macs PC SE** på skrivebordet.

10. Træk USB-sticken ud.

⇨ Installationen af softwaren **mega macs PC SE** er afsluttet.

7. Ibrugtagning af mega macs PC SE

Dette kapitel beskriver, hvordan du starter og afslutter softwaren **mega macs PC SE**, samt hvordan du tager softwaren **mega macs PC SE** i brug for første gang.

7.1. Forbindelse med HG-VCI PC

BEMÆRK

HG-VCI PC skal altid via Bluetooth® være tilsluttet den PC, som softwaren **mega macs PC SE** bruges på.

HG-VCI PC er en fast del af softwaren **mega macs PC SE**. **HG-VCI PC** indeholder softwarekomponenter. Derfor kræver visse funktioner i softwaren **mega macs PC SE** forbindelse til **HG-VCI PC**.

7.2. Start softwaren mega macs PC SE

BEMÆRK

Ved første opstart og efter en softwareopdatering skal de almindelige salgs- og leveringsbetingelser fra firmaet Hella Gutmann Solutions GmbH bekræftes af brugeren af apparatet. Ellers er der enkelte funktioner i apparatet, som ikke er til rådighed.

Første gang apparatet tages i brug, skal kontrakten om ordrebehandling fra firmaet **Hella Gutmann Solutions GmbH** også bekræftes af apparatets bruger. Denne kontrakt regulerer håndteringen af personoplysninger i overensstemmelse med persondataforordningen (GDPR).

BEMÆRK

Ved den første opstart skal softwaren **mega macs PC SE** kobles til **HG-VCI PC**. Denne forbindelse mellem softwaren **mega macs PC SE** og **HG-VCI PC** skal ske via et USB-kabel. Herefter er en Bluetooth®-forbindelse tilstrækkelig til opstart.

Softwaren **mega macs PC SE** startes på følgende måde:

1. Sæt USB-kablet i USB-porten på pc'en og på **HG-VCI PC**.
2. Vælg **Start** > **Alle programmer** > **Hella Gutmann Solutions** > **mega macs PC SE** > **mega macs PC SE**.
   ⇨ Softwaren **mega macs PC SE** startes.
   ⇨ De almindelige salgs- og leveringsbetingelser vises.
3. Læs de almindelige salgs- og leveringsbetingelser igennem, og acceptér dem i slutningen af teksten.

⇨ Vinduet for brugervalget vises. Brugernavnet gemmes sammen med de øvrige data i **Car History**. Ved efterfølgende spørgsmål kan det hurtigere konstateres, hvem der har udført reparationen.

4. Dobbeltklik på ⏬.
5. Indtast brugernavnet.
6. Bekræft indtastningen via ✓.
7. Markér evt. afkrydsningsfeltet **Forbliv logget på**.
   ⇨ Hvis afkrydsningsfeltet **Forbliv logget på** er markeret, er det derefter ikke nødvendigt at vælge bruger, når apparatet tændes.
   ⇨ Kontrakten om ordrebehandling vises.
8. Gennemlæs kontrakten om ordrebehandling, og bekræft og acceptér den i slutningen af teksten.
9. Bekræft indtastningen via ✓.
   ⇨ Indtastningen gemmes automatisk.
10. Træk USB-kablet ud af **HG-VCI PC** og pc'en.

⇨ Nu kan softwaren **mega macs PC SE** benyttes.

7.3. Frigivelse af licenser

BEMÆRK

Inden softwaren **mega macs PC SE** tages i brug første gang, skal den forbindes med HGS-serveren for at alle de købte licenser kan anvendes i fuldt omfang.

Softwaren **mega macs PC SE** forbindes med HGS-serveren på følgende måde:

1. Vælg **Indstillinger** > **Aftaler** i hovedmenuen.
2. Vælg fanen **>Licens<**.
3. Åbn **Mine licenser** via ▶.
   ⇨ Data downloades. De købte licenser vises.
4. Genstart softwaren mega macs PC SE.

⇨ Nu kan softwaren **mega macs PC SE** benyttes i fuldt omfang.

7.4. Afslut softwaren mega macs PC SE

Softwaren **mega macs PC SE** afsluttes på følgende måde:

1. Afslut softwaren **mega macs PC SE** via ⏻.
2. Vær opmærksom på sikkerhedsspørgsmålet.

3. Afslut softwaren **mega macs PC SE** via ✓. Afbryd processen via ☒.

⇨ Softwaren **mega macs PC SE** er afsluttet.

8. Installation af software HGS-PassThru

8.1. Levering af HGS-PassThru

Siden 2010 har Euro-5-standarden været gældende for alle nye køretøjer. Den regulerer bl.a. typegodkendelsen af køretøjer i forbindelse med emissioner. Med Euro-5-standarderne har producenterne pligt til at give de uafhængige værksteder ubegrænset adgang via internettet til alle informationer om service og reparation af køretøjerne.

Du kan kun bruge apparater til programmering af styreenhederne, som er Euro 5-kompatible. **HGS-PassThru** er et interface (en grænseflade), hvormed den nyeste softwareversion af producentens online-portal kan installeres i køretøjets styreenhed. PassThru-funktionen er en udvidelse, der *ikke* erstatter diagnosen. Her etablerer **Hella Gutmann** direkte kommunikation mellem producentens OEM-server (Original Equipment Manufacturer/producent af originalt udstyr) og køretøjet.

Det er forskelligt fra producent til producent, hvordan de stiller softwaren til rådighed. Der er følgende muligheder:

- Download af pc-software
- Rekvirering af pc-software på cd eller dvd
- Online-løsninger

Her kan der påløbe forskellige gebyrer afhængigt af producent til f.eks.:

- Registrering
- Licenser
- Software

Indholdet af softwaren (informations- og funktionsomfang) varierer afhængigt af producent. Hos nogle producenter er der kun de funktioner og informationer, som skal stilles til rådighed ifølge lovgivningen, hos andre er der yderligere data.

8.2. Understøttede operativsystemer HGS-PassThru

- Mindst Microsoft Windows 7 (32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64))

8.3. Systemkrav til HGS - PassThru-driver

Hella Gutmann kræver følgende forudsætninger for installation af HGS-PassThru:

- Mindst Microsoft Windows 7 (32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64)) eller nyere
- Mindst 2 GB ledig arbejdshukommelse
- Mindst 40 GB ledig harddiskplads
- Mindst 1 ledig USB 2.0-tilslutning på laptoppen/tabletten
- Laptop eller tablet med adgang til internettet

8.4. Installation af softwaren HGS-PassThru

Installationen foretages ved hjælp af en guide, der fører dig gennem de enkelte trin.

Softwaren **HGS-PassThru** installeres på følgende måde:

1. Tænd for laptoppen/tabletten.
2. Åbn **Hella Gutmann**'s websted.
3. Vælg i **FOR WORKSHOPS** > **SUPPORT & INFORMATIONEN** > **PassThru**.
4. Vælg fanen **>DOWNLOADS<**.
5. Klik på **>Software – PassThru<**.
   ⇨ Vinduet **PassThru setup** vises.
6. Gem PassThru setup.exe via **>Gem fil<**.
   ⇨ Der foreslås en destinationsmappe til filerne PassThru setup.exe. Hvis du ønsker en anden destinationsmappe, kan du vælge en egnet mappe. Filerne kopieres til den valgte destinationsmappe, når installationen afsluttes.
7. Gem PassThru setup.exe via **>Gem<**.
   ⇨ PassThru setup.exe gemmes i destinationsmappen.
8. Klik på PassThru setup.exe i destinationsmappen.
   ⇨ Vinduet **HGS-PassThru Setup** vises.
9. Vælg det ønskede sprog via ▼.
10. Bekræft valget via **>Ok<**.
    ⇨ Valget gemmes automatisk. Setup Assistent til **HGS-PassThru** vises.
11. Klik på **>Næste<**.
    ⇨ De almindelige salgs- og leveringsbetingelser vises.
12. Læs de almindelige salgs- og leveringsbetingelser igennem, og acceptér dem i slutningen af teksten.
13. Klik på **>Næste<**.
    ⇨ Du skal vælge et produkt for at kunne installere softwaren HGS-PassThru Setup korrekt.
14. Vælg **>mega macs X<**.
15. Installér produktet via **>Installer<**.
    ⇨ Installationen startes.
16. Vent, indtil installationen er afsluttet.
17. Klik på **>Afslut<**.
    ⇨ På Skrivebordet oprettes der automatisk en genvej til **HGS-PassThru**.

⇨ Dermed er installationen af softwaren afsluttet.

9. Ibrugtagning af softwaren HGS-PassThru

I dette kapitel beskrives det, hvordan softwaren **HGS-PassThru** anvendes.

9.1. Forudsætning for ibrugtagning af HGS-PassThru

- Apparatet og laptoppen/tabletten får spændingsforsyning via strømforsyning og -kabel.
- Laptoppen/tabletten er startet op.
- Du har en laptop/tablet med forbindelse til internettet og køretøjet
- Filen **HGS-PassThru** er installeret fejlfrit på laptoppen/tabletten.
- Du har administratorrettigheder.
- Den aktuelle Java-version er installeret.
- Stabil internetforbindelse
- Alle processer/programmer, som er startet/kører i baggrunden, er afsluttet/lukket.

9.2. Start softwaren HGS-PassThru

⚠ FORSIGTIG

Sørg for, at spændingsforsyningen under hele processen ikke kommer under 12 V.

Et spændingsfald kan medføre, at download-processen bliver afbrudt og styreenheden beskadiget.

Når styreenheden opdateres, kan styreenhedens gamle software *ikke* gendannes.

Softwaren **HGS-PassThru** åbnes på følgende måde:

1. Vælg **Anvendelser** > **PassThru** i hovedmenuen.
   ⇨ Ansvarsfraskrivelsen vises.
2. Læs ansvarsfraskrivelsen igennem, og acceptér den i slutningen af teksten.
   ⇨ PassThru-funktionen er aktiv.
3. Sæt USB-kablet i USB-porten på **HG-VCI PC**.

⚠ FORSIGTIG

Risiko for avrivning af HG-VCI PC ved aktivering af koblingen

Fare for personskade/materielle skader

Gør følgende før start:

1. Træk parkeringsbremsen.
2. Sæt i frigear.
3. Vær opmærksom på vinduet med bemærkninger og instruktioner.

BEMÆRK

Kortslutning og spændingsspidser ved tilslutning af HG-VCI PC

Der er risiko for, at køretøjselektronikken bliver ødelagt

Afbryd tændingen, inden HG-VCI PC tilsluttes køretøjet.

4. Sæt **HG-VCI PC** i køretøjets diagnosestik.
   - ⇨ Begge LED'er på **HG-VCI PC** blinker.
   - ⇨ **HG-VCI PC** er klar til brug.
5. Sæt USB-kablet i USB-tilslutningen på laptoppen/tabletten.
   - ⇨ Forbindelsen oprettes. Laptoppen/tabletten forbindes med køretøjet via **HG-VCI PC**.
6. Slå tændingen på køretøjet til.
7. Overhold producentens angivelser.
8. Vælg **Start** > **Alle programmer** > **Hella Gutmann Solutions** > **HGS-PassThru Communication**.
9. Vælg det ønskede sprog.
10. Start kommunikationstesten via **>Start test<**.
    - ⇨ Kommunikationstesten startes. Forbindelsen fra laptoppen/tabletten til **HG-VCI PC** kontrolleres.
    - ⇨ Hvis den venstre række af pile er grøn, er forbindelsen fra laptoppen/tabletten til **HG-VCI PC** aktiv.
    - ⇨ Herefter kontrolleres forbindelsen fra **HG-VCI PC** til køretøjet.
    - ⇨ Hvis den højre række af pile er grøn, er forbindelsen fra **HG-VCI PC** til køretøjet aktiv.
    - ⇨ Nu er forbindelsen fra laptoppen/tabletten via HG-VCI PC til køretøjet oprettet korrekt.via **HG-VCI PC** oprettet korrekt.
11. Afslut kommunikationstesten via **>Afslut<**.
12. Åbn den ønskede producentside på internettet via laptoppen/tabletten.
13. Følg anvisningerne på producentens portal.
14. Vælg PassThru (**HG-VCI PC**) fra **Hella Gutmann**.

10. Konfiguration af mega macs PC SE

Via hovedmenuen **>Indstillinger<** konfigureres alle interfaces og funktioner.

10.1. Konfiguration af firmadata

Her kan du indtaste de firmadata, som skal vises på en udskrift, f.eks.:

- Firmaadresse
- Faxnummer
- Hjemmeside

10.1.1. Indtastning af firmadata

Firmadataene indtastes på følgende måde:

1. Vælg **Indstillinger** > **Firma** i hovedmenuen.
2. Vælg fanen **>Firmadata<**.
3. Åbn det virtuelle tastatur under **Firmanavn** via .
4. Indtast firmanavnet.
5. Bekræft indtastningen via ✓.
   ⇨ Indtastningen gemmes automatisk.
6. Gentag trin 3-5 ved flere indtastninger.

10.1.2. Brugernavn

10.1.2.1. Indtastning af brugernavn

Her kan de forskellige brugere administreres.

Brugernavnet gemmes sammen med de øvrige data i **Car History**. Ved efterfølgende spørgsmål kan det hurtigere konstateres, hvem der har udført reparationen.

Brugernavnet indtastes på følgende måde:

1. Vælg **Indstillinger** > **Firma** i hovedmenuen.
2. Vælg fanen **>Bruger<**.
3. Åbn det virtuelle tastatur via +.
4. Indtast brugernavnet.
5. Bekræft indtastningen via ✓.
   ⇨ Indtastningen gemmes automatisk.

10.1.2.2. Tildeling af password

Her kan der valgfrit tildeles brugerne et password.

Under valget af brugeren skal man indtaste det tildelte password.

Gør følgende for at tildele en bruger et password:

1. Vælg **Indstillinger** > **Firma** i hovedmenuen.
2. Vælg fanen **>Bruger<**.
3. Vælg det ønskede brugernavn.
4. Åbn det virtuelle tastatur i **Password (valgfri)** via .
5. Indtast det ønskede password.
6. Bekræft indtastningen via .
   ⇨ Indtastningen gemmes automatisk.

10.1.2.3. Slet password

Gør følgende for at slette passwordet:

1. Vælg **Indstillinger** > **Firma** i hovedmenuen.
2. Vælg fanen **>Bruger<**.
3. Vælg det ønskede brugernavn med det tildelte password.
4. Slet passwordet i **Password (valgfri)** via .
5. Vær opmærksom på sikkerhedsspørgsmålet.
6. Bekræft sikkerhedsspørgsmålet via .
   ⇨ Passwordet slettes.

10.1.2.4. Sletning af brugernavn

Brugernavnet slettes på følgende måde:

1. Vælg **Indstillinger** > **Firma** i hovedmenuen.
2. Vælg fanen **>Bruger<**.
3. Vælg det ønskede brugernavn.
4. Slet brugernavnet via .
5. Vær opmærksom på sikkerhedsspørgsmålet.
6. Bekræft sikkerhedsspørgsmålet via .
   ⇨ Brugernavnet slettes.

10.1.2.5. Aktivering af Car History

Du aktiverer Car History på følgende måde:

BEMÆRK

Kun når afkrydsningsfeltet **Car History aktiv.** er markeret, gemmes dataene automatisk i Car History.

1. Vælg **Indstillinger** > **Firma** i hovedmenuen.
2. Vælg fanen **>Bruger<**.
3. Markér afkrydsningsfeltet **Car History aktiv.**.

⇨ Nu gemmes dataene i Car History.

10.1.2.6. Indstilling af passwordbeskyttelse

På grund af EU's persondataforordning (GDPR) af 25. maj 2018 skal kundespecifikke data i apparaterne beskyttes bedre.

For at forhindre tredjepartsadgang til diagnosetesterne er funktionen **Passwordbeskyttelse** blevet integreret.

BEMÆRK

På grund af de lovmæssige bestemmelser angående adgang for tredjepart kan apparatet kun genaktiveres uden gyldigt password via funktionen **>Start fabriksnulstilling<** eller af den tekniske hotline hos Hella Gutmann. På grund af de lovmæssige bestemmelser angående adgang for tredjepart kan apparatet kun genaktiveres uden gyldigt password via funktionen Start fabriksnulstilling eller af det tekniske callcenter hos Hella Gutmann.

Beskyttelsen med adgangskode indstilles på følgende måde:

1. Vælg **Indstillinger** > **Firma** i hovedmenuen.
2. Vælg fanen **>Bruger<**.
3. Åbn **Administration af adgangskoder**.

BEMÆRK

Passwordet må maks. være 10 tegn langt.

4. Tildel en adgangskode, og bekræft adgangskoden ved at indtaste den igen.
5. Vær opmærksom på advarslen, og bekræft.

⇨ Der er nu kun adgang til apparatet ved at anvende den tildelte adgangskode.

10.1.2.7. Indtastning af kalkulation

Her kan de grundlæggende værdier for kalkulationen indtastes.

Der kan indtastes 3 forskellige timesatser (netto) og en momssats. Ud fra disse værdier beregnes det samlede beløb for det arbejde, der skal ydes.

Indtast de grundlæggende værdier for kalkulationen på følgende måde:

1. Vælg **Indstillinger** > **Firma** i hovedmenuen.
2. Vælg fanen **>Kalkulation<**.
3. Åbn det virtuelle tastatur under **Timesats 1 (NettoDKK)** via .
4. Indtast den ønskede timesats.
5. Bekræft indtastningen via .
   ⇨ Indtastningen gemmes automatisk.
6. Gentag trin 3-5 ved flere indtastninger.

10.2. Opdatering af softwaren mega macs PC og HG-VCI PC

Her kan softwaren og **HG-VCI PC** opdateres. Endvidere vises forskellige systemparametre, f.eks.:

- Pakkeversion
- Modultype (ID)
- Softwareversion

Hella Gutmann stiller en softwareopdatering til rådighed for kunden flere gange om året. Opdateringen kræver betaling. I disse opdateringer findes der både nye køretøjssystemer samt tekniske ændringer og forbedringer. Vi anbefaler, at softwaren holdes på nyeste niveau med regelmæssige opdateringer.

10.2.1. Forudsætning for opdatering

Du skal være opmærksom på følgende for at kunne udføre opdateringer:

- Softwaren **mega macs PC SE** skal være installeret på en pc med internetadgang.
- **HG-VCI PC** skal være forbundet med en pc med internetadgang via et USB-kabel eller Bluetooth®.
- Bluetooth®-aktiveret PC.
- De nødvendige licenser fra Hella Gutmann er frigivet.
- Driverpakken **Hella Gutmann Drivers** er installeret på pc'en.
- Der skal være spændingsforsyning til pc og **HG-VCI PC**.

10.2.2. Åbning af systeminformationer

Her findes alle de oplysninger, der er nødvendige for at identificere softwaren **mega macs PC SE**.

Du åbner systeminformationer på følgende måde:

1. Vælg **Indstillinger** > **Opdatering** i hovedmenuen.
2. Vælg fanen **>System<**.
   ⇨ Info-vinduet vises.
   ⇨ Her gemmes informationer, f.eks. om software- og hardware-version samt apparatnummer.

10.2.3. Konfiguration af sprog

Her kan du vælge sproget i software på flere sprog. Efter ændringen af sproget indlæses opdateringen på det valgte sprog.

Sprogindstillingen konfigureres på følgende måde:

1. Vælg **Indstillinger** > **Opdatering** i hovedmenuen.
2. Vælg fanen **>System<**.
3. Åbn listen under **Sprogindstilling** med ⏬. Antallet og udvalget af sprog afhænger af den pågældende software.
4. Vælg det ønskede sprog.
   ⇨ Valget gemmes automatisk.

10.2.4. Start af kontrol

Her kan den aktuelle software kontrolleres for beskadigede og manglende filer.

Start kontrollen på følgende måde:

1. Vælg **Indstillinger** > **Opdatering** i hovedmenuen.
2. Vælg fanen **>System<**.
3. Åbn listen under **Handling** via ⏬.
4. Vælg **>Kontrol<**.
5. Start kontrollen via ⏯.
   ⇨ Installationen kontrolleres.
   ⇨ Når installationskontrollen er slut, må der ikke være fejlbehæftede filer på den udlæste liste.
   ⇨ Hvis den aktuelle software er fejlfri, vises følgende tekst: **Apparatsoftware OK.**
6. Hvis der er fejlbehæftede filer på listen, skal du udføre en softwareopdatering.

10.2.5. Start af softwareopdatering

Her kan en softwareopdatering startes.

Softwareopdateringen startes på følgende måde:

1. Vælg **Indstillinger** > **Opdatering** i hovedmenuen.

2. Vælg fanen **>System<**.
3. Åbn listen under **Handling** via ⏬.
4. Vælg **>Opdatering<**.

BEMÆRK

Utilstrækkelig spændingsforsyning

Mistede systemdata

Sluk ikke for pc'en eller **HG-VCI PC** under softwareopdateringen, og afbryd ikke spændingsforsyningen.

Sørg for tilstrækkelig spændingsforsyning.

5. Start **Opdatering** via ⏯.
   ⇨ Der søges efter en ny opdatering, de passende data downloades og installeres derefter.

⇨ Når softwareopdateringen er udført succesfuldt, afsluttes softwaren mega macs PC automatisk. Efter opstarten kontrolleres installationen automatisk.

10.2.6. Åbning af HG-VCI PC-informationer

Her gemmes alle informationer, som er nødvendige for at identificere **HG-VCI PC**.

Åbn HG-VCI PC-informationerne på følgende måde:

1. Vælg **Indstillinger** > **Opdatering** i hovedmenuen.
2. Vælg fanen **>HG-VCI PC<**.
   ⇨ Info-vinduet vises.
   ⇨ Her gemmes informationer om software- og hardwareversion samt modultype for **HG-VCI PC**.

10.2.7. HG-VCI-opdatering

BEMÆRK

Utilstrækkelig spændingsforsyning

Mistede systemdata

Sluk ikke for pc'en eller **HG-VCI PC** under HG-VCI PC-opdateringen, og afbryd ikke spændingsforsyningen.

Sørg for tilstrækkelig spændingsforsyning.

Start HG-VCI PC-opdateringen på følgende måde:

1. Vælg **Indstillinger** > **Opdatering** i hovedmenuen.
2. Vælg fanen **>HG-VCI PC<**.

⚠ FORSIGTIG

Risiko for avrivning af HG-VCI PC ved aktivering af koblingen

Fare for personskade/materielle skader

Gør følgende før start:

1. Træk parkeringsbremsen.
2. Sæt i frigear.
3. Vær opmærksom på vinduet med bemærkninger og instruktioner.

BEMÆRK

Kortslutning og spændingsspidser ved tilslutning af HG-VCI PC

Der er risiko for, at køretøjselektronikken bliver ødelagt

Afbryd tændingen, inden **HG-VCI PC** tilsluttes køretøjet.

3. Sæt **HG-VCI PC** i køretøjets diagnosestik.
   ⇨ Begge LED'er på **HG-VCI PC** blinker.
   ⇨ **HG-VCI PC** er klar til brug.
4. **Start HG-VCI PC-opdatering** via ▶.
5. Vær opmærksom på vinduet med bemærkninger og instruktioner.
6. Bekræft vinduet med bemærkninger og instruktioner via ✓.
   ⇨ HG-VCI PC-opdateringen startes. Data kopieres fra **mega macs PC SE** til **HG-VCI PC**.

⇨ Når opdateringen er gennemført korrekt, vises følgende tekst: **HG-VCI PC-opdatering gennemført korrekt**.

10.3. Konfiguration af interfaces

Her kan interfacene til printer og BPC-Tool konfigureres.

Alle interfaces for softwaren **mega macs PC SE** konfigureres via **Indstillinger** > **Interfaces**.

10.3.1. Konfiguration af BPC-Tool

10.3.1.1. Søgning efter BPC-Tool

Du søger efter **BPC-Tool** på følgende måde:

1. Tænd **BPC-Tool**, og forbind det med softwaren **mega macs PC SE** (se betjeningsvejledningen til **BPC-Tool**).
2. Vælg **Indstillinger** > **Interfaces** i hovedmenuen.

3. Vælg fanen **>BPC<**.
4. **Søg BPC-Tool** via .
5. Vær opmærksom på vinduet med bemærkninger.
6. Bekræft vinduet med bemærkninger via .
   ⇨ Forbindelsen til **BPC-Tool** oprettes.
   ⇨ Hvis forbindelsen via softwaren **mega macs PC SE** til **BPC-Tool** er konfigureret korrekt, vises der en liste med de fundne BPC-Tools.
7. Vælg det ønskede **BPC-Tool**.
   ⇨ Valget gemmes automatisk.
   ⇨ Den valgte BPC-Tool-adresse vises i feltet **BPC-adresse**.

10.3.1.2. Deaktivering af forbindelse til BPC-Tool og sletning af tilknytning

Her kan forbindelsen til BPC-Tool deaktiveres og tilknytningen slettes.

Du deaktiverer forbindelsen til BPC-Tool og sletter tilknytningen på følgende måde:

1. Vælg **Indstillinger** > **Interfaces** i hovedmenuen.
2. Vælg fanen **>BPC<**.
3. **Deaktiver forbindelsen til BPC-Tool, og slet tilknytningen** via .
4. Vær opmærksom på sikkerhedsspørgsmålet.
5. Bekræft sikkerhedsspørgsmålet via .
   ⇨ Forbindelsen til BPC-Tool deaktiveres, og tilknytningen slettes.

10.3.1.3. Start af BPC-Tool-opdatering

BPC-Tool-opdateringen startes på følgende måde:

1. Tilslut **BPC-Tool** til batteriet.
2. Vælg **Indstillinger** > **Interfaces** i hovedmenuen.
3. Vælg fanen **>BPC<**.

BEMÆRK

Utilstrækkelig spændingsforsyning

Mistede systemdata

Sluk ikke for pc'en eller **BPC-Tool** under HG-VCI PC-opdateringen, og afbryd ikke spændingsforsyningen.

Sørg for tilstrækkelig spændingsforsyning.

4. Start **BPC-Tool-opdatering** via .

5. Vær opmærksom på vinduet med bemærkninger og instruktioner.
6. Bekræft vinduet med bemærkninger og instruktioner via ✓.
   ⇨ BPC-Tool-opdateringen startes. Der søges efter en ny opdatering, de passende data downloades og installeres derefter.

⇨ Når opdateringen er gennemført korrekt, vises følgende tekst: **BPC-Tool-opdatering gennemført korrekt**.

10.3.1.4. Åbning af systeminformationer om BPC-Tool

Her gemmes alle informationer, som er nødvendige til identificering af BPC-Tool.

Du åbner systeminformationer om **BPC-Tool** på følgende måde:

1. Vælg **Indstillinger** > **Interfaces** i hovedmenuen.
2. Vælg fanen **>BPC<**.
3. Åbn **Systeminformationer** via i.
   ⇨ Info-vinduet vises.
   ⇨ Her gemmes informationer f.eks. om produktnavne, produkt-ID og firmware.

10.3.2. Konfiguration af printeren

10.3.2.1. Udskrivning via en pc's standardprinter

Her kan du indstille, at der skal udskrives via standardprinteren på den pc, hvor softwaren **mega macs PC SE** er installeret.

For at gøre dette skal softwaren **mega macs PC SE** overføre udskriftsdataene til **Hella Gutmann Drivers**. **Hella Gutmann Drivers** sender derefter dataene til systemets standardprinter.

Der udskrives via standardprinter på følgende måde:

1. Vælg **Indstillinger** > **Interfaces** i hovedmenuen.
2. Vælg fanen **>Printer<**.
3. Åbn listen under **Interface** via ⏬.
4. Vælg **>Gutmann Portal<**.
   ⇨ Valget gemmes automatisk.
5. Åbn det virtuelle tastatur under **øverst (mm)** via 📝. Sidemargenerne er fra fabrikken indstillet til 15 mm.
6. Slet evt. det fra fabrikken indstillede tal via 🗑 eller ➡.
7. Indtast den ønskede højde på sidemargenerne i millimeter.
8. Bekræft indtastningen via ✓.
   ⇨ Indtastningen gemmes automatisk.
9. Gentag trin 5-8 ved flere indtastninger.

10. Sæt evt. flueben i feltet **Skjul HGS-firmalogo** for at udskrive uden firmalogo fra **Hella Gutmann**. Denne funktion gør det muligt at udskrive på fortrykt brevpapir.
    ⇨ Nu kan du udskrive via pc.

10.4. Konfiguration af region

Her kan følgende konfigureres:

- Sprogindstilling
- Landeindstilling
- Valuta

10.4.1. Konfiguration af sprogindstilling

Her kan du vælge sprogvariant ved software med flere sprog (tilvalg).

Vælg sprogindstilling på følgende måde:

1. Vælg **Indstillinger** > **Region** i hovedmenuen.
2. Åbn listen under **Sprogindstilling** med ⏬.
   ⇨ Antallet og udvalget af sprog afhænger af den pågældende software.
3. Vælg det ønskede sprog.
4. Vær opmærksom på vinduet med bemærkninger og instruktioner.
5. Luk vinduet med bemærkninger og instruktioner via ☒.
   ⇨ Softwaren **mega macs PC SE** afsluttes automatisk. Sprogindstillingen gemmes automatisk.
6. Start softwaren **mega macs PC SE** igen.
7. Bekræft vinduet til brugervalg via ✓.
   ⇨ Hovedmenuen vises.

10.4.2. Konfiguration af landeindstilling

Her kan landeindstillingen konfigureres.

I landeversionen er der specifikke informationer, f.eks. breves udskriftsformat.

Landeindstillingen konfigureres på følgende måde:

1. Vælg **Indstillinger** > **Region** i hovedmenuen.
2. Åbn listen under **Landeindstilling** via ⏬. Udvalget af lande afhænger af den pågældende software.
3. Vælg den landeindstilling, der hører til sproget.
   ⇨ Valget gemmes automatisk.

10.4.3. Konfiguration af valuta

Her kan dit lands valuta konfigureres.

Valutaen konfigureres på følgende måde:

1. Vælg **Indstillinger** > **Region** i hovedmenuen.
2. Åbn listen under **Valuta** via ⏬. Udvalget af valutaer afhænger af den pågældende software.
3. Vælg den ønskede valuta.
   ⇨ Valget gemmes automatisk.

10.5. Konfiguration af enheder

Her kan fysiske værdier tildeles forskellige regionale måleenheder.

10.5.1. Tildeling af enheder

Gør følgende for at tildele regionale enheder til fysiske størrelser:

1. Vælg **Indstillinger** > **Enheder** i hovedmenuen.
2. Åbn listen under den ønskede størrelse via ⏬.
3. Vælg den ønskede enhed.
   ⇨ Valget gemmes automatisk.

10.6. Konfiguration af Diverse

Her kan følgende konfigureres:

- Øvrigt
- **Car History**
- Opløsning

10.6.1. Konfiguration af øvrigt

Her kan bl.a. følgende indstillinger konfigureres:

- Tips
- Demo-modus
- Ordrestyring

10.6.1.1. Konfiguration af demo-modus

Her kan du konfigurere, om der skal udlæses bestemte fastlagte værdier under kommunikationen med køretøjet. Denne indstilling er hovedsageligt beregnet til messe- og salgspræsentationer.

BEMÆRK

Demo-modus skal være slukket i forbindelse med en køretøjssystemdiagnose. Når demo-modus er aktiveret, udlæses der ikke realistiske, men bestemte, fastlagte diagnoseresultater.

Demo-modus konfigureres på følgende måde:

1. Vælg **Indstillinger** > **Diverse** i hovedmenuen.
2. Vælg fanen **>Øvrigt<**.
3. Åbn listen under **Demo-modus** via ⏬.
4. Vælg **>Fra<** eller **>Til<**.
   ⇨ Demo-modus er deaktiveret eller aktiveret.

10.6.1.2. Konfiguration af tips

Her kan ekstra informationer om forskellige funktioner aktiveres/deaktiveres.

Visningen af tips konfigureres på følgende måde:

1. Vælg **Indstillinger** > **Diverse** i hovedmenuen.
2. Vælg fanen **>Øvrigt<**.
3. Åbn listen under **Tips** via ⏬.
4. Vælg **>Fra<** eller **>Til<**.
   ⇨ Tips er deaktiveret eller aktiveret. Valget gemmes automatisk.

10.6.1.3. Konfiguration af ordrestyring

Her kan dataudvekslingen mellem softwaren **mega macs PC SE** og ordrestyringen konfigureres.

Ordrestyringen konfigureres på følgende måde:

1. Vælg **Indstillinger** > **Diverse** i hovedmenuen.
2. Vælg fanen **>Øvrigt<**.
3. Åbn listen under **Ordrestyring** via ⏬.
4. Vælg **>Fra<** eller **>Til<**.
   ⇨ Ordrestyringen er deaktiveret eller aktiveret. Valget gemmes automatisk.

10.6.1.4. Udførelse af fabriksnulstilling

Her kan softwaren **mega macs PC SE** nulstilles til fabriksindstillingerne.

Hvis der udføres fabriks-reset, resettes bl.a. følgende data og filer til tilstanden ved levering:

- Data, der er gemt i **Car History**
- Downloadede filer, f.eks. kredsløbsdiagrammer og servicediagrammer

- Brugerdata, f.eks. firmadata

Derudover ændres eller slettes bl.a. følgende funktioner:

- IP-adressemodus
- Telekom HotSpot
- Bluetooth®-MAC-adresse
- asanetwork
- Displayindstillinger
- Bekræftelse af de almindelige salgs- og leveringsbetingelser
- Printerindstillinger

Fabriksnulstilling udføres på følgende måde:

1. Vælg **Indstillinger** > **Diverse** i hovedmenuen.
2. Vælg fanen **>Øvrigt<**.
3. Start **Fabriksnulstilling** via ▶.
4. Vær opmærksom på sikkerhedsspørgsmålet.
5. Bekræft sikkerhedsspørgsmålet via ✓.
   ⇨ Softwaren **mega macs PC SE** nulstilles automatisk til leveringstilstanden.

10.6.2. Konfiguration af Car History

Her gemmes diagnoseresultaterne for det aktuelle køretøj fra arbejdstrinnene **>Fejlkode<**, **>Parametre<**, **>Grundindstilling<** og **>Kodning<**. Denne funktion har følgende fordele:

- Diagnoseresultaterne kan analyseres på et senere tidspunkt.
- Tidligere udførte diagnoser kan sammenlignes med aktuelle diagnoseresultater.
- Kunden kan få vist resultatet af den udførte diagnose, uden at køretøjet skal tilsluttes igen.

10.6.2.1. Automatisk overførsel af Car History

Når funktionen **Overfør Car History automatisk** er aktiveret, overføres de data, som er gemt i **Car History**, automatisk til Hella Gutmann.

Car History overføres automatisk på følgende måde:

1. Vælg **Indstillinger** > **Diverse** i hovedmenuen.
2. Vælg fanen **>Car History<**.
3. Åbn listen under **Overfør Car History automatisk** med ⏬.
4. Vælg **>Fra<** eller **>Til<**.
   ⇨ Valget gemmes automatisk.

10.6.2.2. Manuel administration af parametre

Her kan du konfigurere, om det skal tilbydes at slette eksisterende parametre fra **Car History** i tilfælde af manglende lagerplads til nye parameterposter.

Du administrerer parametre manuelt på følgende måde:

1. Vælg **Indstillinger** > **Diverse** i hovedmenuen.
2. Vælg fanen **>Car History<**.
3. Åbn listen under **Manuel administration af parametre** via ⏬.
4. Vælg **>Fra<** eller **>Til<**.

BEMÆRK

Hvis **>til<** er valgt, kan det fastlægges, hvilke eksisterende målinger fra **Car History** der slettes.

Hvis **>fra<** er valgt, slettes de ældstre parametre automatisk fra **Car History**.

⇨ Valget gemmes automatisk.

10.6.2.3. Afsendelse af Car History

Her kan du sende **Car History** til Hella Gutmann.

Du sender **Car History** på følgende måde:

1. Vælg **Indstillinger** > **Diverse** i hovedmenuen.
2. Vælg fanen **>Car History<**.
3. **Forsendelse af Car History** via ⏭.
   ⇨ **Car History** sendes til Hella Gutmann.

10.6.2.4. Parameteradministration

BEMÆRK

Kun hvis **Manuel administration af parametre** står på **>til<**, kan **Parameteradministration** gennemføres.

Med **Parameteradministration** kan du slette gemte parameterposter fra **Car History**. Dette er nyttigt, hvis der skal frigøres hukommelsesplads til flere parameterposter.

Gør følgende for at slette parameterposter:

1. Vælg **Indstillinger** > **Diverse** i hovedmenuen.
2. Vælg fanen **>Car History<**.
3. Åbn **Parameteradministration** via ⏭.

⇨ Info- og udvælgelsesvinduet vises.

⇨ Alle parameterposter kan deaktiveres via ☐.

⇨ Alle parameterposter kan aktiveres via ☑.

4. Deaktiver/aktivér de ønskede parameterposter.
5. Slet de valgte parameterposter via 🗑.

⇨ Parameterposter slettes.

10.6.2.5. Visning af fejlprotokoller

Hvis der opstår en fejl under afsendelsen af Car History-data, vil der blive gemt en fejlprotokol i hukommelsen i softwaren **mega macs PC SE**.

Åbn fejlprotokoller på følgende måde:

1. Vælg **Indstillinger** > **Diverse** i hovedmenuen.
2. Vælg fanen **>Car History<**.
3. Åbn **Fejlprotokol** via ▶.
4. Vælg den ønskede fejlprotokol.

⇨ Fejlprotokollen vises.

⇨ Her vises de fejl, som er opstået ved afsendelse af Car History-dataene.

10.6.3. Konfiguration af opløsning

Her kan du konfigurere den opløsning, softwaren **mega macs PC SE** vises i på computeren.

Opløsningen konfigureres på følgende måde:

1. Vælg **Indstillinger** > **Diverse** i hovedmenuen.
2. Vælg fanen **>Opløsning<**.
3. Åbn listen under **Opløsning** via ⏬.
4. Vælg den ønskede opløsning.
5. Vær opmærksom på vinduet med bemærkninger og instruktioner.
6. Luk vinduet med bemærkninger og instruktioner via ☒.

⇨ Valget gemmes automatisk. Softwaren **mega macs PC SE** genstartes.

10.7. Aftaler

Her kan du åbne de almindelige salgs- og leveringsbetingelser samt licenserne og anvisningerne for de programmer og funktioner, som anvendes af firmaet Hella Gutmann Solutions GmbH.

10.7.1. Åbning af licens

Her kan du åbne en oversigt over de købte licenser.

Du åbner licenser på følgende måde:

1. Vælg **Indstillinger** > **Aftaler** i hovedmenuen.
2. Vælg fanen **>Licens<**.
3. Åbn **Mine licenser** via ▶.
   ⇨ Data downloades. De købte licenser vises.

10.7.2. Visning af almindelige salgs- og leveringsbetingelser

Her er de almindelige salgs- og leveringsbetingelser fra firmaet Hella Gutmann Solutions GmbH bekendtgjort. Tilbagekaldelse af accepten af de almindelige salgs- og leveringsbetingelser kan kun ske i form af en reset til standardindstillingerne.

De almindelige salgs- og leveringsbetingelser vises på følgende måde:

1. Vælg **Indstillinger** > **Aftaler** i hovedmenuen.
2. Vælg fanen **>Almindelige salgs- og leveringsbetingelser<**.
   ⇨ De almindelige salgs- og leveringsbetingelser vises.

10.7.3. Åbning af øvrige licenser

Her er licenserne og anvisningerne for de programmer og funktioner, som Hella Gutmann anvender, bekendtgjort.

Du åbner licenser på følgende måde:

1. Vælg **Indstillinger** > **Aftaler** i hovedmenuen.
2. Vælg fanen **>Øvrige<**.
   ⇨ Licenserne og anvisningerne for de programmer og funktioner, som **Hella Gutmann** anvender, vises.

10.8. Testfunktioner

I denne menu kan man kontrollere funktionen af HG-VCI PC og udføre en VCI-diagnose.

10.8.1. Forudsætning for testfunktioner

Du skal være opmærksom på følgende for at kunne udføre testfunktioner:

- Der skal være spændingsforsyning til **HG-VCI PC** via strømadapter og -kabel.
- **HG-VCI PC** skal være forbundet med USB-kabel og pc.
- **HG-VCI PC** må *ikke* være sat i køretøjets diagnosestik.

10.8.2. Udførelse af VCI-stik-test

Testfunktioner udføres på følgende måde:

1. Vælg **Indstillinger** > **Testfunktioner** i hovedmenuen.
2. Start testen **VCI-stik (USB)** via ▶.
   ⇨ Når HG-VCI PC er blevet testet med et korrekt resultat, vises følgende tekst: **VCI OK. Ingen fejlfunktion konstateret**.

10.8.3. Udførelse af HG-VCI PC-diagnose

Denne diagnose bruges til at kontrollere, om Bluetooth®-funktionen er defekt for at finde tab af data.

Udfør en HG-VCI PC-diagnose på følgende måde:

1. Vælg **Indstillinger** > **Testfunktioner** i hovedmenuen.

⚠ FORSIGTIG

Risiko for avrivning af HG-VCI PC ved aktivering af koblingen

Fare for personskade/materielle skader

Gør følgende før start:

1. Træk parkeringsbremsen.

2. Sæt i frigear.

3. Vær opmærksom på vinduet med bemærkninger og instruktioner.

BEMÆRK

Kortslutning og spændingsspidser ved tilslutning af HG-VCI PC

Der er risiko for, at køretøjselektronikken bliver ødelagt

Afbryd tændingen, inden **HG-VCI PC** tilsluttes køretøjet.

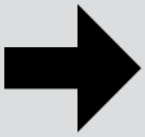
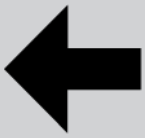
2. Sæt **HG-VCI PC** i køretøjets diagnosestik.
   ⇨ Begge LED'er på **HG-VCI PC** blinker.
   ⇨ **HG-VCI PC** er klar til brug.
3. Start **VCI-diagnose (Bluetooth)** via ▶.
   ⇨ Vinduet **Wireless-diagnose** vises. Bluetooth®-funktionen er kontrolleret.

⇨ Hvis der under **Defekte protokoller** står **0** og under **Status** står **Diagnose afsluttet**, er VCI-diagnosen afsluttet korrekt.

11. Arbejde med mega macs PC SE

11.1. Ikoner

11.1.1. Ikoner i Car History

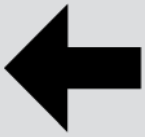
Ikoner	Betegnelse
	**Næste post** Her kan den næste post i **Car History** åbnes.
	**Forrige post** Her kan den forrige post i **Car History** åbnes.

11.1.2. Ikoner i Komponenthjælp

Ikoner	Betegnelse
	Søg komponent Her kan du søge efter en bestemt komponent i komponenthjælpen ud fra dens navn.
	Søg næste komponent Her kan du søge efter den næste komponent, som passer til det indtastede søgenavn.
	Læg komponenterne i indkøbsvognen Her kan alle valgte komponenter lægges i indkøbsvognen.

11.1.3. Ikoner i Servicedata

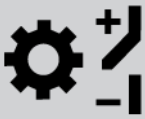
Ikoner	Betegnelse
	Serviceinterval tandremsdata Her kan serviceintervallet til tandremsskiftet hentes frem.
	Arbejdsenheder for service Her er de sædvanlige arbejdsenheder og - tider (AE) for service på køretøjet gemt.

Ikoner	Betegnelse
	Skift til diagnosedatabasen Her kan du skifte direkte fra servicedatabasen til diagnosedatabasen.
	Komponentliste Her kan du hente en liste over de kontekstrelevante komponenter.
	Yderligere informationer Her kan der vises yderligere køretøjsinformationer om producent, model og type.
	Vælg serviceinterval Her kan du se og vælge køretøjets specifikke serviceintervaller.
	**Tilbage til Arbejdsenheder** Her kan man vende tilbage til de sædvanlige arbejdsenheder og -tider (AE) for service på køretøjet.

11.1.4. Ikoner i Tandremsdata

Ikoner	Betegnelse
	Serviceinterval tandremsdata Her kan serviceintervallet til tandremsskiftet hentes frem.

11.1.5. Ikoner i ledningsdiagrammer

Ikoner	Betegnelse
	Modul-/systemvalg Her kan du gå direkte tilbage til valg af ledningsdiagram.
	**Komponentvalg** Her kan alle komponenter i ledningsdiagrammet vises. Disse er sorteret alfabetisk og markeres, når de vælges, med en farvet ramme i ledningsdiagrammet.
	Vis/skjul oversigt over kredsløbsdiagram

Ikoner	Betegnelse
	Hvis ledningsdiagrammet er forstørret, vises der en oversigt over ledningsdiagrammet nederst til venstre. Hvis rammen flyttes i oversigten, vises det indrammede udsnit af ledningsdiagrammet i den forstørrede visning.
	Komponenthjælp Her er der gemt yderligere informationer om den valgte komponent, f.eks.: • Ledningsdiagrammer • Komponentinformationer

11.1.6. Ikoner i Sikringer/relæer

Ikoner	Betegnelse
	Sikringer/relæer til komponent Her kan der vises komponenter, hvis sikringer/relæer findes i den valgte sikringsboks. Disse er sorteret alfabetisk og markeres, når de vælges, med en farvet ramme i sikringsboksen.

11.1.7. Ikoner i komponenttestværdier

Ikoner	Betegnelse
	Komponenthjælp Her kan der hentes detaljerede informationer om bestemte komponenter, f.eks.: • Motorrumsbillede • Komponenttestværdier • Reparationsvejledning • Komponentbillede
	Komponentvalg Her kan du gå tilbage til valget af komponenttestværdier.

11.1.8. Ikoner i Arbejdsenheder

Ikoner	Betegnelse
	Vigtigt Her er trin, som du skal være ekstra opmærksom på under udførelsen af arbejdsopgaven, endnu en gang fremhævet specifikt.

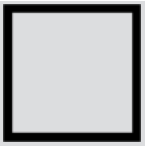
Ikoner	Betegnelse
	Information Her kan der vises yderligere arbejdstrin, som kan opstå under det pågældende arbejde.
	Ekstraarbejde Her kan der evt. vises yderligere arbejdstrin, som kan opstå under det pågældende arbejde.

11.1.9. Ikoner i Batterimanagement

Ikoner	Betegnelse
	Visning af forklaring Her kan du åbne forklaringer om testresultatet og de anvendte fagbegreber.

11.1.10. Ikoner generelt

Ikoner	Betegnelse
	Sluk Her kan softwaren **mega macs PC SE** afsluttes.
	Enter Åbn en valgt menu.
	Bekræft Udfør bl.a. en af følgende handlinger: • Start en valgt funktion. • Bekræft en aktuel indtastning. • Bekræft et menuvalg.
	Afbryd Afbryd bl.a.: • En aktiv funktion • Indtastning
	Start Start en funktion eller en procedure.

Ikoner	Betegnelse
	Slet Slet data eller indtastninger.
	Piletaster Bruges til at bevæge markøren rundt i menuer eller funktioner.
	Udskriv Udskriv det aktuelle indhold i vinduet.
	Hjælp Åbn brugerhåndbogen og forklaringerne til de enkelte menuer og funktioner.
	Virtuelt tastatur Åbn det virtuelle tastatur til indtastning af tekst.
	Valgvindue Åbn et valgvindue.
	Vælg alt Vælg alle tilgængelige elementer.
	**Fravælg alt** Fravælg alle tilgængelige elementer.

Ikoner	Betegnelse
	Zoom ind Forstør den aktuelle visning.
	Zoom ud Formindsk den aktuelle visning.

11.1.11. Ikoner i sidehovedet

Ikoner	Betegnelse
	Køretøjsdata Her vises dataene for det aktuelt valgte køretøj.
	Bruger Her kan du skifte bruger ved at klikke på ikonet eller indtaste et nyt brugernavn ved at dobbeltklikke på .
	Hjælp Her kan du vælge **>Hjælp til valg<** og **>Vejledning<**. • **>Hjælp til valg<** Visning af den aktive hjælp til forskellige ikoner og udvælgelsesmenuen Symbol sort: Hjælpefunktion inaktiv. Symbol grøn: Hjælpefunktion aktiv. • **>Vejledning<** Åbning af den komplette vejledning
 	Indkøbsvogn Her vises de reservedele, der er noteret til bestilling, med bl.a. følgende informationer: • Antal • Komponentnavn • Producent • Varenummer Hvis der er reservedele i indkøbsvognen, vises dette med et mørkt indkøbsvogns-ikon.
	Ordrenetværk Her kan der udveksles data mellem **mega macs PC SE** og ordrenetværket.

Ikoner	Betegnelse
	Printer Her vises printertilstanden. • Sort ikon: Printer er klar. • Ikon blinker sort-grønt: Printerjob bearbejdes. • Rødt ikon: Der er fejl i forbindelsen mellem pc og printer.
	Forbindelsestilstand Køretøj Her vises den aktive/inaktive forbindelse mellem pc og **HG-VCI PC**. Den aktive forbindelse kan vises ved hjælp af ikonet. • Sort ikon: Forbindelsen til **HG-VCI PC** er inaktiv. • Grønt ikon: Forbindelsen til **HG-VCI PC** er aktiv.
	Forbindelsestilstand Pc Her vises den aktive/inaktive forbindelse mellem pc og HGS-dataserver. • Sort ikon: Forbindelse til HGS-dataserver inaktiv. • Grønt ikon: Forbindelse til HGS-dataserver aktiv.

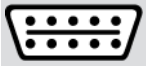
11.1.12. Ikoner i hovedmenuen

Ikoner	Betegnelse
	Home Her kan du gå direkte tilbage til hovedmenuen.
	Valg af køretøj Vælg et køretøj, eller åbn **Car History**. Følgende køretøjsspecifikke funktioner er først tilgængelige, når der er valgt et køretøj: • Diagnose • Køretøjsoplysninger
	Diagnose Få adgang til køretøjsspecifikke styreenhedsdiagnoser, f.eks.: • Fejlkodelæsning • Parameterlæsning • Kodning
	Køretøjsoplysninger Her er der gemt informationer om det valgte køretøj, f.eks.: • Hjælp til komponentplacering

Ikoner	Betegnelse
	• Tandrems- og servicedata • Tekniske data • Ledningsdiagrammer • Tilbagekaldelsesaktioner fra køretøjsproducenter og importører
	Applikationer Her findes der nyttige applikationer: • Lommeregner • Beregninger
	Valgfrie HGS-Tools Her findes der funktioner for tilsluttede ekstra-apparater, f.eks. til batteridiagnose.
	Indstillinger Her kan softwaren **mega macs PC SE** konfigureres.

11.1.13. Ikoner i menuen >Valg af køretøj<

Ikoner	Betegnelse
   	Forvalg af køretøjstype Filtrér databasen ud fra køretøjstype: • Personbil • Motorcykel • Lastbil
 	Køretøjsdatabase Vælg et køretøj fra databasen, f.eks. ud fra følgende kriterier: • Producent • Type • Produktionsår • Motorkode

Ikoner	Betegnelse
	Car History Her kan du åbne **Car History**.
	Visning af Car History-filer Her kan du åbne en liste over gemte diagnosedata for et køretøj.
	**Stelnummer-identifikation** Her kan køretøjets stelnummer udlæses via OBD-stik.
	OBD-diagnose Her kan OBD-diagnosen kun startes, hvis køretøjsproducenten og drivmiddel vælges.
	Næste side Gå en side frem.
	Forrige side Gå en side tilbage.
	Information Åbn supplerende informationer om det valgte køretøj, f.eks.: • Køretøjstype • Slagvolumen • Effekt • Motorkode
	OpdaterCar History Opdater listen over køretøjer i **Car History**, herunder køretøjernes status.
	Køretøjssøgning i køretøjsdatabasen Søg efter et køretøj i køretøjsdatabasen via stelnummer eller registreringsnummer.

11.1.14. Ikoner i Diagnose

Ikoner	Betegnelse
	Systeminformationer Her er der evt. gemt informationer og hjælpetekster om det valgte system.
	Udvid visning Her kan du efter at have foretaget en totalforespørgsel på fejlkoderne åbne en udskriftsvisning med enkelte fejlkoder. Der vises mere detaljerede informationer om enkelte fejlkoder i systemerne.
	Reducer visning Her kan du efter at have foretaget en totalforespørgsel på fejlkoderne lukke en udskriftsvisning igen.
	Valg til højre Her kan de parametre, der er til rådighed, tilføjes enkeltvist til de valgte parametre.
	Valg til venstre Her kan valgte parametre enkeltvist flyttes tilbage til listen over parametre, der er til rådighed.
	Valg komplet Her kan alle valgte parametre flyttes tilbage til listen over parametre, der er til rådighed.
	Parameterinformation Her kan du åbne detaljerede informationer om den valgte parameter.
	Parametervalg Her kan du gå tilbage til valget af parametre.
	Gem parametre Her kan den automatiske registrering af parametre gemmes i **Car History**.

11.1.15. Ikoner i Køretøjsinformationer

Ikoner	Betegnelse
	Car History Her gemmes alt arbejde, som er udført med **mega macs PC SE** på et køretøj, hvis der blev indtastet et registreringsnummer eller stikord ved valg af køretøjet.. De gemte data er arkiveret under det tidligere indtastede registreringsnummer eller stikord.
	Komponenthjælp Her kan der hentes detaljerede informationer om bestemte komponenter, f.eks.: • Motorrumsbillede • Komponenttestværdier • Reparationsvejledning • Komponentbillede
	Servicedata Her kan du hente køretøjsspecifikke serviceplaner og olieskiftintervaller.
	Tandremsdata Her er der gemt afmonterings- og monteringsvejledninger for tandremme og taktkæder.
	Diagnosedatabase Her findes producent- og køretøjsspecifikke løsninger på diverse problemer. Samtlige løsningsforslag stammer fra praktiske erfaringer og hentes fra Hella Gutmanns diagnosedatabase.
	Tekniske data Her er alle nødvendige data til service- og reparationsarbejde gemt, f.eks.: • Indstillingsmarkeringer • Hjulindstillingsdata • Tændrørstype
	Ledningsdiagrammer Her er der gemt kredsløbsdiagrammer over forskellige køretøjssystemer, f.eks.: • Motor • ABS • Airbag • Komfort

Ikoner	Betegnelse
	Sikringer/relæer Her er sikringernes og relæernes monteringssted og funktion gemt.
	Komponenttestværdier Her findes måle- og testværdier for komponenter, hvis elektriske ledninger er forbundet med et styreenhedsstik.
	Arbejdsenheder Her er der gemt de sædvanlige arbejdsenheder og -tider (AE) for diverse arbejder på køretøjet inkl. hente-, bringe- og bugseringsservice.
	Pollenfilter Her er der gemt afmonterings- og monteringsvejledninger for kabinefiltre.

11.1.16. Ikoner i applikationer

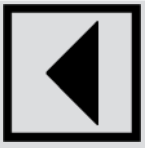
Ikoner	Betegnelse
	Lommeregner Her kan der udføres generelle beregninger.
	Beregninger Her kan bl.a. udføres følgende beregninger: • Brændstofforbrug • Stempelhastighed • Strøm/effekt/modstand • Omregning af tekniske enheder

11.1.17. Ikoner i Indstillinger

Ikoner	Betegnelse
	Tilføj bruger Her kan du tilføje en ny bruger til listen over brugere. Brugernavnet gemmes sammen med de øvrige data i **Car History**. Ved efterfølgende spørgsmål kan det hurtigere konstateres, hvem der har udført reparationen.

Ikoner	Betegnelse
	Start diagnose Her kan du starte en forbindelsestest af den pågældende port.
	Sprogadministration Her kan du indstille sprogspecifikke tastaturlayouts og slette installerede sprog.

11.1.18. Ikoner i Virtuelt tastatur

Ikoner	Betegnelse
	Kopiér/indsæt Her kan den indtastede tekst kopieres til Udklipsholder, eller teksten fra Udklipsholder kan indsættes.
	Indsæt specialtegn Her kan der indsættes specialtegn i teksten.
	Vælg tastatur Her kan du vælge og administrere tastaturet landespecifikt.
	Administrer tastatursprog Her kan du vælge tastatur sprog- og landespecifikt.
	**Tilføj tastatur til liste** Her kan landespecifikke tastaturer fra listen **Tastaturer til rådighed** føjes til listen **Tastatur**.
	Fjern tastatur fra liste Her kan landespecifikke tastaturer fjernes fra listen **Tastatur**.

11.1.19. Ikoner i vejledningen

Ikoner	Betegnelse
	Søg post Her kan du søge efter en bestemt tegnrækkefølge i vejledningen.

Ikoner	Betegnelse
	Søg næste post Her kan du søge efter den næste post, som passer til det indtastede søgemønster.

11.2. Valg af køretøj

Her kan du vælge køretøjer bl.a. ud fra følgende parametre:

- Køretøjstype
- Producent
- Model
- Drivmiddel

BEMÆRK

Der skal være en online-forbindelse til rådighed for at kunne hente alle de informationer, som er til rådighed.

Vælg et køretøj på følgende måde:

1. Vælg **>Valg af køretøj<** i hovedmenuen.
2. Vælg fanen **>i<**.
3. Markér afkrydsningsfeltet for personbil, for motorcykel eller for lastbil.
4. Vælg **Køretøjsdatabase** via , eller .
5. Vælg den ønskede producent.
6. Vælg den ønskede drivmiddel.
7. Vælg den ønskede model.
8. Vælg den ønskede køretøjstype ved at dobbeltklikke.
   ⇨ Vinduet **Køretøjsdata** vises.
   ⇨ Her kan du indtaste registreringsnummer eller kundenavn (maks. 10 tegn).
9. Åbn det virtuelle tastatur via .

BEMÆRK

Hvis du ikke indtaster registreringsnummer eller kundenavn, gemmes der ingen data om det aktuelle køretøj i Car History.

1 registreringsnummer eller kundenavn kan anvendes til flere køretøjer.

10. Indtast registreringsnummer eller kundenavn.
11. Bekræft indtastningen 2x via ✓.
    ⇨ Indtastningen gemmes automatisk.

⇨ Nu er der valgt køretøj for **>Diagnose<** og **>Køretøjsinformationer<**, og dataene gemmes i **>Car History<**.

⇨ Softwaren **mega macs PC SE** skifter automatisk tilbage til hovedmenuen.

11.2.1. Identifikation af køretøj via stelnummer

BEMÆRK

Det er ikke muligt at udlæse stelnummeret via **HG-VCI PC** på alle køretøjer.

Du identificerer et køretøj ud fra stelnummer på følgende måde:

1. Vælg **>Valg af køretøj<** i hovedmenuen.
2. Vælg fanen **>i<**.
3. Markér afkrydsningsfeltet for personbil, for motorcykel eller for lastbil.
4. Vælg **VIN-identifikation** via .
5. Vælg den ønskede producent.

⚠ FORSIGTIG

Risiko for avrivning af HG-VCI PC ved aktivering af koblingen

Fare for personskade/materielle skader

Gør følgende før start:

1. Træk parkeringsbremsen.

2. Sæt i frigear.

3. Vær opmærksom på vinduet med bemærkninger og instruktioner.

BEMÆRK

Kortslutning og spændingsspidser ved tilslutning af HG-VCI PC

Der er risiko for, at køretøjselektronikken bliver ødelagt

Afbryd tændingen, inden **HG-VCI PC** tilsluttes køretøjet.

6. Sæt **HG-VCI PC** i køretøjets diagnosestik.
   ⇨ Begge LED'er på **HG-VCI PC** blinker.

⇨ **HG-VCI PC** er klar til brug.

7. Bekræft valget via ✓.

   ⇨ Data downloades. Kommunikation med køretøjet etableres.

8. Vær opmærksom på vinduet med bemærkninger og instruktioner. Hvis stelnummeret ikke kunne udlæses, vises følgende tekst: **Stelnummer kunne ikke udlæses**.

9. Bekræft evt. vinduet med bemærkninger og instruktioner via ✓.

10. Gentag evt. trin 5-8.

11. Bekræft vinduet med bemærkninger og instruktioner via ✓.

    ⇨ Der etableres kommunikation med køretøjet. Listen vises.

    ⇨ De passende køretøjer vælges fra databasen.

12. Vælg det ønskede køretøj ved at dobbeltklikke.

13. Udfør trin 8–11 som beskrevet i kapitlet Valg af køretøj.

11.2.2. Identifikation af køretøj via asanetwork

BEMÆRK

Hella Gutmann Drivers skal være installeret på kontor- eller værkstedscomputeren.

Asanetwork skal være aktiveret på Hella Gutmann Drivers.

Diagnosetesteren kan forbindes fysisk til pc'en via WLAN, LAN, USB eller Bluetooth®.

Du identificerer et køretøj via asanetwork på følgende måde:

1. Vælg **Hovedmenu** > **Indstillinger** > **Diverse**.
2. Vælg fanen **>Øvrigt<**.
3. Åbn listen under **Opgavestyring** via ⏬ og vælg **>Til<**.

   ⇨ Valget gemmes automatisk.

4. Vælg **>Valg af køretøj<** i hovedmenuen.
5. Åbn vinduet **Identifikation af køretøj via asanetwork** via .
6. Bekræft den ønskede ordre.

   ⇨ Evt. skal et eftervalg af køretøj bekræftes.

   ⇨ Følgende oplysninger vises i ordreoversigten: Registreringsnummer, ordrenummer (fra DMS) og servicetype (f.eks. udlæsning af fejlkodehukommelse, køretøjsproducent og model).

BEMÆRK

asanetwork-ikonet i den øverste værktøjslinje skifter farve fra sort til grøn, når der er aktive ordrer.

7. Klik på det grønne asanetwork-ikon i den øverste værktøjslinje, når diagnosen er afsluttet, og afslut eller afbryd ordren via det åbne vindue.

⇨ Herefter bliver ordren afsluttet eller afbrudt og sendt tilbage til netværket.

11.3. Køretøjssøgning

Her kan du søge efter køretøjer i køretøjsdatabasen bl.a. ud fra følgende parametre:

- VIN (stelnummer)
- Producentnøgle
- Registreringsnummer

11.3.1. Søgning efter køretøj landespecifikt

Den landespecifikke søgning efter køretøj beregner køretøjstypen afhængigt af landet på basis af forskellige søgekriterier som f.eks. registreringsnummer eller producentkode.

BEMÆRK

Den landespecifikke søgning efter køretøj er kun mulig i følgende lande:

- Tyskland
- Danmark
- Frankrig
- Irland
- Holland
- Norge
- Sverige
- Schweiz
- Østrig

Der søges landespecifikt efter et køretøj på følgende måde:

1. Vælg **>Valg af køretøj<** i hovedmenuen.
2. Vælg fanen **>i<**.

3. Markér afkrydsningsfeltet for personbil, for motorcykel eller for lastbil.
4. Vælg **Køretøjssøgning** via .
5. Vælg fanen **>landespecifik<**.
6. Åbn listen under **Land** via .
7. Vælg det ønskede land.
   ⇨ Søgekriterier tilpasses landespecifikt.
8. Åbn det virtuelle tastatur under 1. søgekriterium via .
9. Indtast den ønskede værdi.
10. Bekræft indtastningen via .
11. Gentag evt. trin 8-10 for 2. søgekriterium.
12. Start den landespecifikke søgning via .
    ⇨ Data downloades. De passende køretøjer vælges fra databasen.
    ⇨ Listen vises.
13. Vælg det ønskede køretøj ved at dobbeltklikke.
    ⇨ Vinduet **Køretøjsdata** vises.
    ⇨ Her kan du indtaste registreringsnummer eller kundenavn (maks. 10 tegn).
14. Åbn det virtuelle tastatur via .

BEMÆRK

Hvis du ikke indtaster registreringsnummer eller kundenavn, gemmes der ingen data om det aktuelle køretøj i Car History.

1 registreringsnummer eller kundenavn kan anvendes til flere køretøjer.

15. Indtast registreringsnummer eller kundenavn.
16. Bekræft indtastningen 2x via .
    ⇨ Indtastningen gemmes automatisk.

11.3.2. Søgning efter køretøj via VIN

BEMÆRK

Det er ikke muligt at søge efter køretøj via VIN ved alle producenter.

Du søger efter et køretøj via VIN på følgende måde:

1. Vælg **>Valg af køretøj<** i hovedmenuen.

2. Vælg fanen **>i<**.
3. Markér afkrydsningsfeltet for personbil, for motorcykel eller for lastbil.
4. Vælg **Køretøjssøgning** via .
5. Vælg fanen **>VIN<**.
6. Åbn listen under **Producent (VIN)** via .
7. Vælg den ønskede producent.
8. Åbn det virtuelle tastatur under **VIN (mindst 1.-13. position)** via .
9. Indtast VIN.
10. Bekræft indtastningen 2x via .
    ⇨ Data downloades. De passende køretøjer vælges fra databasen.
    ⇨ Listen vises.
11. Vælg det ønskede køretøj ved at dobbeltklikke.
    ⇨ Vinduet **Køretøjsdata** vises.
    ⇨ Her kan du indtaste registreringsnummer eller kundenavn (maks. 10 tegn).
12. Åbn det virtuelle tastatur via .

BEMÆRK

Hvis du ikke indtaster registreringsnummer eller kundenavn, gemmes der ingen data om det aktuelle køretøj i Car History.

1 registreringsnummer eller kundenavn kan anvendes til flere køretøjer.

13. Indtast registreringsnummer eller kundenavn.
14. Bekræft indtastningen 2x via .
    ⇨ Indtastningen gemmes automatisk.

11.3.3. Søgning efter køretøj via registreringsnummer

BEMÆRK

Søgning efter køretøj via registreringsnummer er kun mulig i følgende lande:

- Danmark
- Frankrig (TypeMine)
- Irland
- Holland
- Norge
- Østrig (national kode)
- Sverige
- Schweiz (typegodkendelsesnummer)

Du søger efter et køretøj via registreringsnummer på følgende måde:

1. Vælg **>Valg af køretøj<** i hovedmenuen.
2. Vælg fanen **>i<**.
3. Markér feltet for personbil, for motorcykel, eller for lastbil.
4. Vælg **Køretøjssøgning** via .
5. Vælg fanen **>Car History<**.
6. Åbn det virtuelle tastatur under **Registreringsnummer** via .
7. Indtast registreringsnummer/kundenavn.
8. Bekræft indtastningen 2x via .
   ⇨ Data downloades. De passende køretøjer vælges fra databasen.
   ⇨ Listen vises.
9. Vælg det ønskede køretøj ved at dobbeltklikke.
   ⇨ Vinduet **Køretøjsdata** vises.
   ⇨ Her kan du indtaste registreringsnummer eller kundenavn (maks. 10 tegn).
10. Åbn det virtuelle tastatur via .

BEMÆRK

Hvis du ikke indtaster registreringsnummer eller kundenavn, gemmes der ingen data om det aktuelle køretøj i Car History.

1 registreringsnummer eller kundenavn kan anvendes til flere køretøjer.

11. Indtast registreringsnummer eller kundenavn.
12. Bekræft indtastningen 2x via ✓.
    ⇨ Indtastningen gemmes automatisk.

11.4. OBD-diagnose

Her kan der kun skiftes direkte til OBD-diagnosen, hvis køretøjsproducenten og brændstoftypen vælges.

11.4.1. Udførelse af hurtigstart OBD-diagnose

Hurtigstart af OBD-diagnose udføres på følgende måde:

1. Vælg **>Valg af køretøj<** i hovedmenuen.
2. Vælg fanen **>i<**.
3. Vælg **OBD-diagnose** via ⌨.
4. Vælg den ønskede producent.
5. Vælg den ønskede brændstoftype.
6. Vælg det ønskede system.
7. Bekræft valget via ✓.
8. Vær opmærksom på et eventuelt vindue med bemærkninger.
9. Bekræft evt. vinduet med bemærkninger via ✓.
    ⇨ Diagnosen startes.

11.5. Diagnose

Her kan du via softwaren **mega macs PC SE** og **HG-VCI PC** udveksle data med de køretøjssystemer, der skal kontrolleres. Kontrollens omfang og antallet af funktioner afhænger af køretøjssystemets "intelligens".

Følgende parametre kan vælges under **>Diagnose<**:

- **>Fejlkode<**

  Her kan de fejlkoder, som er gemt i styreenhedens fejlkodehukommelse, udlæses og slettes. Derudover kan der hentes informationer om fejlkoden.

- **>Parametre<**

  Her kan styreenhedens aktuelle arbejdsenheder eller tilstande vises grafisk og alfanumerisk.

- **>Aktuator<**

  Her kan aktuatorer aktiveres ved hjælp af styreenheden.

- **>Servicenulstilling<**

  Her kan serviceintervallet nulstilles manuelt eller automatisk.

- **>Grundindstilling<**

  Her kan aktuatorer og styreenheder forsynes med grundindstillingsværdier.

- **>Kodning<**

  Her kan aktuatorer og styreenheder kodes til deres opgaver, og nye komponenter kan tilpasses til køretøjet.

- **>Testfunktion<**

  Her kan de enkelte cylindres effekt analyseres og vises.

11.5.1. Forberedelse af køretøjsdiagnose

Det er en grundlæggende forudsætning for en fejlfri køretøjsdiagnose at vælge det korrekte køretøj. Softwaren **mega macs PC SE** gør valget nemmere ved at give adgang til forskellige former for hjælp, f.eks. angivelse af diagnosestikkets monteringssted og køretøjsidentifikation via stelnummeret.

Følgende styreenhedsfunktioner kan udføres i hovedmenuen **>Diagnose<**:

- Fejlkodelæsning
- Parameterlæsning
- Aktuatortest
- Servicenulstilling
- Grundindstilling
- Kodning
- Testfunktion

1. Start softwaren **mega macs PC SE**.
2. Udfør trin 1–11 som beskrevet i kapitlet Valg af køretøj.

⚠ FORSIGTIG

Risiko for avrivning af HG-VCI PC ved aktivering af koblingen

Fare for personskade/materielle skader

Gør følgende før start:

1. Træk parkeringsbremsen.

2. Sæt i frigear.

3. Vær opmærksom på vinduet med bemærkninger og instruktioner.

BEMÆRK

Kortslutning og spændingsspidser ved tilslutning af HG-VCI PC

Der er risiko for, at køretøjselektronikken bliver ødelagt

Afbryd tændingen, inden **HG-VCI PC** tilsluttes køretøjet.

3. Sæt **HG-VCI PC** i køretøjets diagnosestik.
   ⇨ Begge LED'er på **HG-VCI PC** blinker.
   ⇨ **HG-VCI PC** er klar til brug.
4. Vælg **>Diagnose<** i hovedmenuen.

⇨ Nu kan der vælges diagnosetype.

11.5.2. Fejlkode

Hvis styreenheden ved den interne kontrol registrerer, at en komponent ikke fungerer, registreres der en fejlkode i hukommelsen, og den passende advarselslampe aktiveres. Apparatet udlæser fejlkoden og viser den som klartekst. Derudover er der gemt yderligere informationer om fejlkoden, f.eks. mulige konsekvenser og årsager.

11.5.2.1. Udlæsning af fejlkoder

Gør følgende for at udlæse fejlkoder:

1. Udfør trin 1–11 som beskrevet i kapitlet Valg af køretøj.

⚠ FORSIGTIG

Risiko for avrivning af HG-VCI PC ved aktivering af koblingen

Fare for personskade/materielle skader

Gør følgende før start:

1. Træk parkeringsbremsen.

2. Sæt i frigear.

3. Vær opmærksom på vinduet med bemærkninger og instruktioner.

BEMÆRK

Kortslutning og spændingsspidser ved tilslutning af HG-VCI PC

Der er risiko for, at køretøjselektronikken bliver ødelagt

Afbryd tændingen, inden **HG-VCI PC** tilsluttes køretøjet.

2. Sæt **HG-VCI PC** i køretøjets diagnosestik.

⇨ Begge LED'er på **HG-VCI PC** blinker.

⇨ **HG-VCI PC** er klar til brug.

3. Vælg **Diagnose** > **Funktion** > **Fejlkode**.

BEMÆRK

Valget af følgende muligheder afhænger af den valgte producent og køretøjstype:

- Funktioner
- Moduler
- Systemer
- Data

4. Vælg det ønskede modul.
5. Vær opmærksom på et eventuelt vindue med bemærkninger og instruktioner.
6. Vælg det ønskede system.

⇨ Hvis der kun findes 1 system til køretøjet, vælges systemet automatisk af apparatet.

7. Vær opmærksom på et eventuelt vindue med bemærkninger.
8. Vælg evt. flere underfunktioner.
9. Åbn fanen **>Information<**.
10. Følg anvisningerne på skærmen.
11. Start fejlkodelæsning via ▶.

⇨ Der etableres kommunikation med køretøjet. Alle udlæste fejlkoder vises.

12. Vælg den ønskede fejlkode.

⇨ Den passende reparationshjælp vises.

⇨ I reparationshjælpen findes følgende informationer:

⇨ *Fejlkodenummer, evt. også det originale fejlkodenummer*

⇨ *Fejltitel*

⇨ *Forklaring af komponentens funktion og opgave*

⇨ *Køretøjsspecifikke data, f.eks. kredsløbsdiagram*

⇨ *Mulige konsekvenser*

⇨ *Mulige årsager til, hvornår og under hvilke forhold fejlen opstod og blev gemt*

⇨ *Generelle diagnoser, der er uafhængige af køretøjstypen og ikke altid gælder for det foreliggende problem på alle køretøjstyper*

13. Reparer køretøjet. Slet derefter de gemte fejlkoder fra køretøjssystemet.

11.5.2.2. Sletning af fejlkoder i køretøjssystem

Her kan de udlæste fejlkoder fra et køretøjssystem slettes.

Gør følgende for at slette fejlkoderne i et køretøjssystem:

1. Udfør trin 1–13 som beskrevet i kapitlet Udlæsning af fejlkoder [▶ 853].

BEMÆRK

Efter sletningen er alle valgte fejlkoder slettet uigenkaldeligt fra styreenhedens hukommelse.

Gem derfor altid de udlæste data i **Car History**.

2. Slet fejlkoder i køretøjssystemet via 🗑
   ⇨ Fejlkoder slettes i styreenhedens hukommelse.

⇨ Når fejlkoderne er slettet korrekt, vises følgende tekst: **Fejlkodesletning udført**.

11.5.2.3. Totalforespørgsel med fejlkodelæsning

Den samlede udlæsning kontrollerer alle styreenheder, som er knyttet til køretøjet i softwaren, for gemte fejlkoder.

BEMÆRK

Eftersom de gemte fejlkoder ikke længere kan åbnes efter totalforespørgslen med fejlkodesletning, anbefales det først at gennemføre totalforespørgslen med fejlkodelæsning.

Totalforespørgslen med fejlkodelæsning udføres på følgende måde:

1. Udfør trin 1–11 som beskrevet i kapitlet Valg af køretøj.

⚠ FORSIGTIG

Risiko for avrivning af HG-VCI PC ved aktivering af koblingen

Fare for personskade/materielle skader

Gør følgende før start:

1. Træk parkeringsbremsen.

2. Sæt i frigear.

3. Vær opmærksom på vinduet med bemærkninger og instruktioner.

BEMÆRK

Kortslutning og spændingsspidser ved tilslutning af HG-VCI PC

Der er risiko for, at køretøjselektronikken bliver ødelagt

Afbryd tændingen, inden **HG-VCI PC** tilsluttes køretøjet.

2. Sæt **HG-VCI PC** i køretøjets diagnosestik.
   ⇨ Begge LED'er på **HG-VCI PC** blinker.
   ⇨ **HG-VCI PC** er klar til brug.
3. Vælg **Diagnose** > **Funktion** > **Fejlkode**.

BEMÆRK

Valget af følgende muligheder afhænger af den valgte producent og køretøjstype:

- Funktioner
- Moduler
- Systemer
- Data

4. Vælg **>Totalforespørgsel<**.
5. Åbn fanen **>Information<**.
6. Følg anvisningerne på skærmen.
7. Åbn oversigten over styreenheder via ▶.
8. Vælg evt. flere underfunktioner.
   ⇨ Alle styreenheder, som er monteret i køretøjet, vises.
   ⇨ Alle styreenheder aktiveres automatisk.
   ⇨ Alle styreenheder kan deaktiveres via ☐.
   ⇨ Alle styreenheder kan aktiveres via ☑.
9. Deaktiver/aktivér ønskede styreenheder.
10. Start samlet udlæsning med fejlkodelæsning via ▶.
    ⇨ Der etableres kommunikation med køretøjet.
    ⇨ Aktiverede styreenheder udlæses. Dette kan vare et par minutter.
    ⇨ Antallet af fejlkoder i den pågældende styreenheds hukommelse vises.
    ⇨ Åbn udskriftsvisning med fejlkoder angivet enkeltvist for den pågældende styreenhed via +.
    ⇨ Luk udskriftsvisning med fejlkoder angivet enkeltvist for den pågældende styreenhed igen via −.

11. Åbn den ønskede fejlkode i styreenhedens hukommelse under **Fejl** via .

    ⇨ Fejlkoder med reparationshjælp vises.

11.5.2.4. Totalforespørgsel med fejlkodesletning

Her kan alle gemte fejlkoder i styreenheden slettes.

BEMÆRK

Eftersom de gemte fejlkoder ikke længere kan åbnes efter totalforespørgslen med fejlkodesletning, anbefales det først at gennemføre totalforespørgslen med fejlkodelæsning.

Totalforespørgslen med fejlkodesletning udføres på følgende måde:

1. Udfør trin 1-10 som beskrevet i kapitlet Totalforespørgsel med fejlkodelæsning [▶ 855].

BEMÆRK

Det er kun muligt at slette alle fejlkoder i alle køretøjssystemer, hvis alle systemer kan udlæses via det samme OBD-stik.

2. Slet alle fejlkoder i den nederste værktøjslinje via .
3. Vær opmærksom på vinduet med bemærkninger og instruktioner.
4. Bekræft vinduet med bemærkninger og instruktioner via .
5. Vær opmærksom på vinduet med bemærkninger.
6. Bekræft vinduet med bemærkninger via .

    ⇨ Alle gemte fejlkoder slettes.

11.5.3. Parametre

Mange køretøjssystemer stiller digitale måleværdier til rådighed i form af parametre for at opnå en hurtig diagnose. Parametre viser den aktuelle tilstand samt komponentens nominelle og faktiske værdier. Parametrene vises både alfanumerisk og grafisk.

Eksempel 1

Motortemperaturen kan bevæge sig i et område på -30...120 °C.

Hvis temperaturføleren melder 9 °C, men motoren har en temperatur på 80 °C, beregner styreenheden en forkert indsprøjtningstid.

Der gemmes ikke nogen fejlkode, fordi denne temperatur er logisk for styreenheden.

Eksempel 2

Fejltekst: **Signal lambdasonde forkert**.

Hvis de passende parametre udlæses, kan en diagnose lettes betydeligt i begge tilfælde.

Softwaren **mega macs PC SE** udlæser parametrene og viser dem i klartekst. Der er gemt yderligere informationer om parametrene.

11.5.3.1. Udlæsning af parametre

BEMÆRK

Efter fejlkodelæsningen har det absolut førsteprioritet i forhold til alle andre arbejdstrin at åbne styreenhedens parametre for fejldiagnosen.

Gør følgende for at udlæse parametre:

1. Udfør trin 1-11 som beskrevet i kapitlet Valg af køretøj.

⚠ FORSIGTIG

Risiko for avrivning af HG-VCI PC ved aktivering af koblingen

Fare for personskade/materielle skader

Gør følgende før start:

1. Træk parkeringsbremsen.

2. Sæt i frigear.

3. Vær opmærksom på vinduet med bemærkninger og instruktioner.

BEMÆRK

Kortslutning og spændingsspidser ved tilslutning af HG-VCI PC

Der er risiko for, at køretøjselektronikken bliver ødelagt

Afbryd tændingen, inden **HG-VCI PC** tilsluttes køretøjet.

2. Sæt **HG-VCI PC** i køretøjets diagnosestik.
   - ⇨ Begge LED'er på **HG-VCI PC** blinker.
   - ⇨ **HG-VCI PC** er klar til brug.
3. Vælg **Diagnose** > **Funktion** > **Parameter**.
4. Følg advarslen.

BEMÆRK

Valget af følgende muligheder afhænger af den valgte producent og køretøjstype:

- Funktioner
- Moduler
- Systemer
- Data

5. Vælg det ønskede modul.
6. Vær opmærksom på en eventuel advarsel.
7. Vælg det ønskede system.
8. Vær opmærksom på et eventuelt vindue med bemærkninger og instruktioner.
9. Åbn fanen **>Information<**.
10. Følg anvisningerne på skærmen.
11. Åbn Parametre via ▶.
12. Vælg evt. OBD-stik og system.
13. Vær opmærksom på vinduet med bemærkninger og instruktioner.
14. Bekræft vinduet med bemærkninger og instruktioner via ✓.
    - ⇨ Der etableres kommunikation med køretøjet. Udvælgelsesvinduet vises.
    - ⇨ De vigtigste parametre føjes automatisk til listen med **valgte parametre:**.
    - ⇨ Med i den nederste værktøjslinje kan du åbne informationer om de ønskede parametre i parametervalget, f.eks. komponenterklæringer.
    - ⇨ Der vises en forklarende tekst om den valgte parameter.
15. Vælg den ønskede parametergruppe under **Grupper**.
    - ⇨ Ved at vælge en parametergruppe kan et bestemt problem diagnosticeres målrettet, fordi kun de hertil nødvendige parametre er gemt.
16. Vælg evt. yderligere ønskede parametre på listen **Parametre til rådighed:** ved at dobbeltklikke på dem.
    - ⇨ Du kan vælge maks. 16 parametre.
17. Start parameterlæsning via ✓.
    - ⇨ Under udlæsningen gemmes registreringerne automatisk under det tidligere indtastede registreringsnummer i Car History.

BEMÆRK

I den øverste værktøjslinje viser en lyseblå bjælke, hvor meget af den dertil reserverede hukommelsesplads i **Car History**, der er brugt. Når den blå bjælke er nået til enden, slettes de ældste data fra Car History-hukommelsen, og den ledige hukommelse fyldes med de aktuelle data.

18. Registreringen af de valgte parametre kan gemmes undervejs med .
    - ⇨ Registreringerne gemmes i **Car History**.
    - ⇨ Derefter starter læsningen af parametre automatisk igen.
19. Du kan gå tilbage til listen for parametervalg via .

11.5.4. Aktuator

Her kan du aktivere komponenter i elektroniske systemer. Med denne metode er det muligt at kontrollere disse komponenters grundfunktioner og kabelforbindelser.

11.5.4.1. Aktivering af aktuator

⚠ FARE

Roterende/bevægelige dele (elventilatorer, bremsecaliperstempler osv.)

Gennemskæring eller knusning af fingre eller apparatdele

Fjern følgende fra fareområdet før aktivering af aktuatorer:

- Lemmer
- Personer
- Apparatdele
- Kabler

Gør følgende for at aktivere aktuator:

1. Udfør trin 1-11 som beskrevet i kapitlet Valg af køretøj.

⚠ FORSIGTIG

Risiko for avrivning af HG-VCI PC ved aktivering af koblingen

Fare for personskade/materielle skader

Gør følgende før start:

1. Træk parkeringsbremsen.
2. Sæt i frigear.
3. Vær opmærksom på vinduet med bemærkninger og instruktioner.

BEMÆRK

Kortslutning og spændingsspidser ved tilslutning af HG-VCI PC

Der er risiko for, at køretøjselektronikken bliver ødelagt

Afbryd tændingen, inden **HG-VCI PC** tilsluttes køretøjet.

2. Sæt **HG-VCI PC** i køretøjets diagnosestik.
   - ⇨ Begge LED'er på **HG-VCI PC** blinker.
   - ⇨ **HG-VCI PC** er klar til brug.
3. Vælg **Diagnose** > **Funktion** > **Aktuator**.
4. Vær opmærksom på en eventuel advarsel.

BEMÆRK

Valget af følgende muligheder afhænger af den valgte producent og køretøjstype:

- Funktioner
- Moduler
- Systemer
- Data

5. Vælg det ønskede system.
6. Vælg det ønskede modul.
7. Vær opmærksom på et eventuelt vindue med bemærkninger.
8. Åbn fanen **>Information<**.
9. Følg anvisningerne på skærmen.
10. Start aktuatortesten via ▶.
11. Vælg evt. OBD-stik og system.

12. Vær opmærksom på vinduet med bemærkninger og instruktioner.
13. Bekræft vinduet med bemærkninger og instruktioner via ✓.
    ⇨ Der etableres kommunikation med køretøjet.
14. Markér afkrydsningsfeltet for den ønskede komponent.

BEMÆRK

Hvis det valgte køretøj har en automatisk aktuatortest, aktiveres alle styreenheder og de dertil tilsluttede aktuatorer automatisk efter hinanden.

Du kan først begynde med den næste aktuatortest, når en komponents aktuatortest er afsluttet.

15. Vær opmærksom på et eventuelt vindue med instruktioner.
16. Følg om nødvendigt anvisningerne på skærmen.
17. Bekræft et eventuelt vindue med instruktioner via ✓.
18. Tryk på den angivne tast.
    ⇨ Aktuatortesten udføres.

⇨ Når aktuatortesten er gennemført korrekt, vises følgende tekst: **Aktuatortest gennemført korrekt**.

11.5.5. Servicenulstilling

Her kan serviceintervaller nulstilles, hvis denne funktion understøttes af køretøjet. Nulstillingen udføres enten automatisk af softwaren **mega macs PC SE**, ellers beskrives det, hvordan den manuelle nulstilling skal udføres.

11.5.5.1. Udførelse af manuel servicenulstilling

⚠ FORSIGTIG

Risiko for avrivning af HG-VCI PC ved aktivering af koblingen

Fare for personskade/materielle skader

Gør følgende før start:

1. Træk parkeringsbremsen.
2. Sæt i frigear.
3. Vær opmærksom på vinduet med bemærkninger og instruktioner.

Den manuelle servicenulstilling udføres på følgende måde:

1. Udfør trin 1-11 som beskrevet i kapitlet Valg af køretøj.

⚠ FORSIGTIG

Risiko for avrivning af HG-VCI PC ved aktivering af koblingen

Fare for personskade/materielle skader

Gør følgende før start:

1. Træk parkeringsbremsen.
2. Sæt i frigear.
3. Vær opmærksom på vinduet med bemærkninger og instruktioner.

BEMÆRK

Kortslutning og spændingsspidser ved tilslutning af HG-VCI PC

Der er risiko for, at køretøjselektronikken bliver ødelagt

Afbryd tændingen, inden **HG-VCI PC** tilsluttes køretøjet.

2. Sæt **HG-VCI PC** i køretøjets diagnosestik.
   ⇨ Begge LED'er på **HG-VCI PC** blinker.
   ⇨ **HG-VCI PC** er klar til brug.
3. Vælg **Diagnose** > **Funktion** > **Servicenulstilling**.

BEMÆRK

Valget af følgende muligheder afhænger af den valgte producent og køretøjstype:

- Funktioner
- Moduler
- Systemer
- Data

4. Vælg det ønskede system.
5. Vær opmærksom på et eventuelt vindue med bemærkninger.
6. Åbn fanen **>Information<**.
7. Følg anvisningerne på skærmen.
8. Start den manuelle servicenulstilling via ▶.
9. Vælg evt. OBD-stik i undersystemet.
10. Vær opmærksom på vinduet med bemærkninger og instruktioner.
11. Følg anvisningerne på skærmen.

12. Bekræft den udførte servicenulstilling via ✓.

11.5.5.2. Udførelse af automatisk servicenulstilling

Den automatiske servicenulstilling udføres på følgende måde:

1. Udfør trin 1-11 som beskrevet i kapitlet Valg af køretøj.

⚠ FORSIGTIG

Risiko for avrivning af HG-VCI PC ved aktivering af koblingen

Fare for personskade/materielle skader

Gør følgende før start:

1. Træk parkeringsbremsen.

2. Sæt i frigear.

3. Vær opmærksom på vinduet med bemærkninger og instruktioner.

BEMÆRK

Kortslutning og spændingsspidser ved tilslutning af HG-VCI PC

Der er risiko for, at køretøjselektronikken bliver ødelagt

Afbryd tændingen, inden **HG-VCI PC** tilsluttes køretøjet.

2. Sæt **HG-VCI PC** i køretøjets diagnosestik.
   - ⇨ Begge LED'er på **HG-VCI PC** blinker.
   - ⇨ **HG-VCI PC** er klar til brug.
3. Vælg **Diagnose** > **Funktion** > **Servicenulstilling**.

BEMÆRK

Valget af følgende muligheder afhænger af den valgte producent og køretøjstype:

- Funktioner

- Moduler

- Systemer

- Data

4. Vælg det ønskede system.
5. Vær opmærksom på et eventuelt vindue med bemærkninger.
6. Åbn fanen **>Information<**.

7. Følg anvisningerne på skærmen.
8. Start den automatiske servicenulstilling via ▶.
9. Vælg evt. OBD-stik og undersystem.
10. Vær opmærksom på vinduet med bemærkninger og instruktioner.
11. Bekræft vinduet med bemærkninger og instruktioner via ✓.
    ⇨ Der etableres kommunikation med køretøjet. Servicenulstilling udføres automatisk.
    ⇨ Når servicenulstillingen er gennemført korrekt, vises følgende tekst: **Serviceinterval nulstillet**.
12. Bekræft info-vinduet via ✓.

11.5.6. Grundindstilling

Her kan komponenter og styreenheder indstilles og tilpasses ud fra producentens værdier.

11.5.6.1. Forudsætning for grundindstilling

Du skal være opmærksom på følgende for at kunne udføre grundindstilling:

- Køretøjssystemet skal arbejde fejlfrit.
- Der må ikke være gemt fejl i styreenhedens fejlkodehukommelse.
- Køretøjsspecifikke forberedelser er gennemført.

11.5.6.2. Udførelse af manuel grundindstilling

⚠ ADVARSEL

Forkert eller forkert udført grundindstilling

Personskader eller materielle skader på køretøjer

Vær opmærksom på følgende ved udførelse af grundindstilling:

- Vælg den korrekte køretøjstype.

- Vær opmærksom på vinduet med bemærkninger og instruktioner.

Udfør manuel grundindstilling på følgende måde:

1. Udfør trin 1-11 som beskrevet i kapitlet Valg af køretøj.

⚠ FORSIGTIG

Risiko for avrivning af HG-VCI PC ved aktivering af koblingen

Fare for personskade/materielle skader

Gør følgende før start:

1. Træk parkeringsbremsen.
2. Sæt i frigear.
3. Vær opmærksom på vinduet med bemærkninger og instruktioner.

BEMÆRK

Kortslutning og spændingsspidser ved tilslutning af HG-VCI PC

Der er risiko for, at køretøjselektronikken bliver ødelagt

Afbryd tændingen, inden **HG-VCI PC** tilsluttes køretøjet.

2. Sæt **HG-VCI PC** i køretøjets diagnosestik.
   - ⇨ Begge LED'er på **HG-VCI PC** blinker.
   - ⇨ **HG-VCI PC** er klar til brug.
3. Vælg **Diagnose** > **Funktion** > **Grundindstilling**.

BEMÆRK

Valget af følgende muligheder afhænger af den valgte producent og køretøjstype:

- Funktioner
- Moduler
- Systemer
- Data

4. Vælg det ønskede modul.
5. Vælg det ønskede system.
6. Vær opmærksom på et eventuelt vindue med bemærkninger og instruktioner.
7. Åbn fanen **>Information<**.
8. Følg anvisningerne på skærmen.
9. Start manuel grundindstilling via ▶.
10. Vær opmærksom på vinduet med bemærkninger og instruktioner.
11. Følg anvisningerne på skærmen.

12. Bekræft den udførte grundindstilling via ✓.

11.5.6.3. Udførelse af automatisk grundindstilling

⚠ ADVARSEL

Forkert eller forkert udført grundindstilling

Personskader eller materielle skader på køretøjer

Vær opmærksom på følgende ved udførelse af grundindstilling:

- Vælg den korrekte køretøjstype.

- Vær opmærksom på vinduet med bemærkninger og instruktioner.

Udfør automatisk grundindstilling på følgende måde:

1. Udfør trin 1-11 som beskrevet i kapitlet Valg af køretøj.

⚠ FORSIGTIG

Risiko for avrivning af HG-VCI PC ved aktivering af koblingen

Fare for personskade/materielle skader

Gør følgende før start:

1. Træk parkeringsbremsen.

2. Sæt i frigear.

3. Vær opmærksom på vinduet med bemærkninger og instruktioner.

BEMÆRK

Kortslutning og spændingsspidser ved tilslutning af HG-VCI PC

Der er risiko for, at køretøjselektronikken bliver ødelagt

Afbryd tændingen, inden **HG-VCI PC** tilsluttes køretøjet.

2. Sæt **HG-VCI PC** i køretøjets diagnosestik.
   - ⇨ Begge LED'er på **HG-VCI PC** blinker.
   - ⇨ **HG-VCI PC** er klar til brug.
3. Vælg **Diagnose** > **Funktion** > **Grundindstilling**.

BEMÆRK

Valget af følgende muligheder afhænger af den valgte producent og køretøjstype:

- Funktioner
- Moduler
- Systemer
- Data

4. Vælg det ønskede modul.
5. Vælg det ønskede system.
6. Vær opmærksom på et eventuelt vindue med bemærkninger og instruktioner.
7. Åbn fanen **>Information<**.
8. Følg anvisningerne på skærmen.
9. Start automatisk grundindstilling via ▶.
10. Vær opmærksom på vinduet med bemærkninger og instruktioner.
11. Bekræft vinduet med bemærkninger og instruktioner via ✓.
    ⇨ Der etableres kommunikation med køretøjet.
12. Vælg evt. flere underfunktioner.
13. Bekræft valget via ✓.
14. Vær opmærksom på vinduet med bemærkninger og instruktioner.
15. Bekræft vinduet med bemærkninger og instruktioner via ✓.
    ⇨ Der etableres kommunikation med køretøjet. Grundindstilling udføres automatisk.

⇨ Når grundindstillingen er gennemført korrekt, vises følgende tekst: **Grundindstilling gennemført korrekt**.

11.5.7. Kodning

Her kan komponenter og styreenheder kodes. Kodninger er nødvendige, når komponenter udskiftes, eller yderligere funktioner skal frigives i et elektronisk system.

11.5.7.1. Udførelse af manuel kodning

⚠ ADVARSEL

Ingen eller forkert kodning af styreenheden

Død eller alvorlige personskader på grund af ikke-fungerende eller forkert fungerende styreenhed

Materielle skader på køretøj eller omgivelser

Vær opmærksom på følgende ved udførelse af kodningen:

- Nogle opgaver kræver specialuddannelse, f.eks. arbejde på airbag.

- Vær opmærksom på vinduet med bemærkninger og instruktioner.

Manuel kodning udføres på følgende måde:

1. Udfør trin 1-11 som beskrevet i kapitlet Valg af køretøj.

⚠ FORSIGTIG

Risiko for avrivning af HG-VCI PC ved aktivering af koblingen

Fare for personskade/materielle skader

Gør følgende før start:

1. Træk parkeringsbremsen.

2. Sæt i frigear.

3. Vær opmærksom på vinduet med bemærkninger og instruktioner.

BEMÆRK

Kortslutning og spændingsspidser ved tilslutning af HG-VCI PC

Der er risiko for, at køretøjselektronikken bliver ødelagt

Afbryd tændingen, inden **HG-VCI PC** tilsluttes køretøjet.

2. Sæt **HG-VCI PC** i køretøjets diagnosestik.
   ⇨ Begge LED'er på **HG-VCI PC** blinker.
   ⇨ **HG-VCI PC** er klar til brug.
3. Vælg **Diagnose** > **Funktion** > **Kodning**.

BEMÆRK

Valget af følgende muligheder afhænger af den valgte producent og køretøjstype:

- Funktioner
- Moduler
- Systemer
- Data

4. Vælg det ønskede modul.
5. Vælg det ønskede system.
6. Vær opmærksom på et eventuelt vindue med bemærkninger.
7. Åbn fanen **>Information<**.
8. Følg anvisningerne på skærmen.
9. Start den manuelle kodning via ▶.
10. Vær opmærksom på vinduet med bemærkninger og instruktioner.
11. Følg anvisningerne på skærmen.
12. Bekræft den udførte kodning via ✓.

11.5.7.2. Udførelse af automatisk kodning

⚠ ADVARSEL

Ingen eller forkert kodning af styreenheden

Død eller alvorlige personskader på grund af ikke-fungerende eller forkert fungerende styreenhed

Materielle skader på køretøj eller omgivelser

Vær opmærksom på følgende ved udførelse af kodningen:

- Nogle opgaver kræver specialuddannelse, f.eks. arbejde på airbag.
- Vær opmærksom på vinduet med bemærkninger og instruktioner.

Automatisk kodning udføres på følgende måde:

1. Udfør trin 1-11 som beskrevet i kapitlet Valg af køretøj.

⚠ FORSIGTIG

Risiko for avrivning af HG-VCI PC ved aktivering af koblingen

Fare for personskade/materielle skader

Gør følgende før start:

1. Træk parkeringsbremsen.
2. Sæt i frigear.
3. Vær opmærksom på vinduet med bemærkninger og instruktioner.

BEMÆRK

Kortslutning og spændingsspidser ved tilslutning af HG-VCI PC

Der er risiko for, at køretøjselektronikken bliver ødelagt

Afbryd tændingen, inden **HG-VCI PC** tilsluttes køretøjet.

2. Sæt **HG-VCI PC** i køretøjets diagnosestik.
   ⇨ Begge LED'er på **HG-VCI PC** blinker.
   ⇨ **HG-VCI PC** er klar til brug.
3. Vælg **Diagnose** > **Funktion** > **Kodning**.

BEMÆRK

Valget af følgende muligheder afhænger af den valgte producent og køretøjstype:

- Funktioner
- Moduler
- Systemer
- Data

4. Vælg det ønskede modul.
5. Vælg det ønskede system.
6. Vær opmærksom på et eventuelt vindue med bemærkninger.
7. Åbn fanen **>Information<**.
8. Følg anvisningerne på skærmen.
9. Start automatisk kodning via ▶.
   ⇨ Der etableres kommunikation med køretøjet.
10. Vær opmærksom på vinduet med bemærkninger og instruktioner.

11. Bekræft vinduet med bemærkninger og instruktioner via ✓.

    ⇨ Kodningen udføres automatisk.

⇨ Når kodningen er gennemført korrekt, vises følgende tekst: **Kodning gennemført korrekt**.

11.6. Køretøjsoplysninger

Her vises følgende køretøjsinformationer i en oversigt:

- **Car History**

  Her gemmes diagnoseresultater.

- Komponenthjælp

  Her er der gemt komponenter, som er monteret i det valgte køretøj. Du kan vælge mellem følgende:

  – Diagnoserelevante komponenter

    Her er der gemt forfiltrerede, diagnoserelevante komponenter, som er monteret i det valgte køretøj.

  – Komponentkatalog

    Her er der gemt komponenter, som er monteret i det valgte køretøj. Derudover kan du hente informationer om komponenterne og gå til tilknyttede data.

- Servicedata

  Her er der gemt køretøjsspecifikke serviceskemaer. Der kan hentes forskellige oplysninger om de servicerelevante komponenter (herunder oplysninger om reservedele) via . Under **Del-information** vises oplysninger om den valgte komponent og alternativer med den samme konstruktion. I **Motorrumsbillede** er komponentens placering markeret med en rød pil. Dette gør det lettere at finde den ønskede komponent. Under **Sikringer/relæ** vises det, hvor hovedsikrings-, sikrings- og relæboksen (afhængigt af valg) er placeret på det valgte køretøj.

- Tandremsdata

  Her kan du hente en oversigt over det nødvendige værktøj til reparation af tandremmen samt den køretøjsspecifikke afmonterings- og monteringsvejledning via **Hella Gutmann Drivers**.

- Diagnosedatabase

  Her kan du hente den køretøjsspecifikke online-hjælp via **Hella Gutmann Drivers**.

- Tekniske data

  Her er alle nødvendige data til vedligeholdelses- og reparationsarbejde på køretøjet til rådighed, bl.a.:

- Ledningsdiagrammer

  Her er der gemt køretøjsspecifikke ledningsdiagrammer, f.eks. over motor, ABS og airbag.

- Sikringer/relæer

  Her vises, hvor hovedsikrings-, sikrings- og relæboksene samt de enkelte sikringer er monteret.

- Komponenttestværdier

  Her vises følgende:

  - Styreenhedsstik
  - Pinbelægning
  - Signalbilleder
  - Nominelle værdier
- Arbejdsenheder

  Her vises arbejdsværdier og -tider for reparation af de forskellige komponenter. De tilgængelige underpunkter under hvert valg kan filtreres via TecDoc-kriterier.
- Pollenfilter

  Her er der gemt afmonteringsvejledninger for kabinefiltre.
- Tilbagekaldelsesaktioner

  Her vises producenters og importørers tilbagekaldelser.

11.6.1. Car History

Her gemmes diagnoseresultaterne for det aktuelle køretøj fra arbejdstrinnene **>Fejlkode<**, **>Parametre<**, **>Grundindstilling<** og **>Kodning<**. Denne funktion har følgende fordele:

- Diagnoseresultaterne kan analyseres på et senere tidspunkt.
- Tidligere udførte diagnoser kan sammenlignes med aktuelle diagnoseresultater.
- Kunden kan få vist resultatet af den udførte diagnose, uden at køretøjet skal tilsluttes igen.

11.6.1.1. Valg af køretøj i Car History

BEMÆRK

De automatisk gemte diagnoseresultater kan kun åbnes her, hvis du under **Indstillinger** > **Diverse** > **Car History** har indstillet funktionen **Overfør Car History automatisk** til **>Til<**.

Vælg et køretøj i **Car History** på følgende måde:

1. Vælg **>Valg af køretøj<** i hovedmenuen.
2. Vælg fanen **Car History**.
3. Vælg det ønskede køretøj ved at dobbeltklikke.
   ⇨ Softwaren **mega macs PC SE** skifter automatisk tilbage til hovedmenuen.

⇨ Det valgte køretøj vises i øverste værktøjslinje.

11.6.1.2. Sletning af post i Car History

Du sletter 1 eller flere poster fra **Car History** på følgende måde:

1. Vælg **>Valg af køretøj<** i hovedmenuen.

2. Vælg fanen **Car History**.
3. Åbn vinduet **Slet Car History** via .
   ⇨ Udvælgelsesvinduet vises.

Du kan nu vælge mellem følgende funktioner:

- Slet enkelt post
- Slet hele Car History
- Alle ældre end

11.6.1.3. Sletning af enkelt post og hele Car History

Slet en enkelt post/hele **Car History** på følgende måde:

1. Vælg **>Valg af køretøj<** i hovedmenuen.
2. Vælg fanen **Car History**.
3. Åbn vinduet **Slet Car History** via .
   ⇨ Udvælgelsesvinduet vises.
4. Sæt flueben i feltet **Sletning af enkelt post** eller **Slet hele Car History**.
5. Bekræft valget via .
6. Vær opmærksom på sikkerhedsspørgsmålet.
7. Bekræft sikkerhedsspørgsmålet via .
   ⇨ De valgte poster slettes.

11.6.1.4. Alle ældre end

Du sletter definerede poster fra Car History på følgende måde:

1. Vælg **>Valg af køretøj<** i hovedmenuen.
2. Vælg fanen **Car History**.
3. Åbn vinduet **Slet Car History** via .
   ⇨ Udvælgelsesvinduet vises.
4. Markér afkrydsningsfeltet **Alle ældre end**.
5. Åbn evt. valglisten via .
6. Åbn listen under **Dag** via .
7. Vælg den ønskede dag.
8. Gentag trin 6 + 7 for **Måned** og **År**.
9. Bekræft valget 2x via .
10. Vær opmærksom på sikkerhedsspørgsmålet.

11. Bekræft sikkerhedsspørgsmålet via ✓.
    ⇨ De valgte poster slettes.

11.6.2. Komponenthjælp

Her er der gemt komponenter, som er monteret i det valgte køretøj. Du kan vælge mellem følgende:

- Diagnoserelevante komponenter

  Her er der gemt forfiltrerede, diagnoserelevante komponenter, som er monteret i det valgte køretøj.

- Komponentkatalog

  Her er der gemt komponenter, som er monteret i det valgte køretøj. Derudover kan du hente informationer om komponenterne og gå til tilknyttede data.

11.6.2.1. Åbning af komponenthjælp

Du åbner komponenthjælp på følgende måde:

1. Vælg **>Køretøjsinformationer<** i hovedmenuen.
2. Vælg komponenten via ⚙.
   ⇨ Data downloades.
   ⇨ Alle de komponenter, der er monteret i det valgte køretøj, vises.
3. Åbn **Diagnoserelevante komponenter** via +.
4. Vælg komponenten via ⚙.
   ⇨ Udvælgelsesvinduet vises.
5. Vælg **>Køretøjsinformationer<** i hovedmenuen.
6. Vælg komponenten via ⚙.
   ⇨ Data downloades.
   ⇨ Alle de komponenter, der er monteret i det valgte køretøj, vises.
7. Åbn **Diagnoserelevante komponenter** via +.
8. Vælg komponenten via ⚙.
   ⇨ Udvælgelsesvinduet vises.
   ⇨ Afhængigt af den valgte komponent kan du bl.a. vælge følgende informationer:
9. Vælg den ønskede information.
   ⇨ Data downloades.
10. Vælg evt. flere underkomponenter via +.
11. Åbn komponenten via ⚙.
12. Vælg den ønskede information.

⇨ Data downloades.

13. Vælg evt. flere underpunkter.

⇨ Billed- og tekstinformationer vises.

Afhængigt af den valgte komponent kan du bl.a. vælge følgende informationer:

- **Komponentinformationer**

  Her er der gemt informationer om reservedele og alternativer med samme konstruktion. Derudover kan reservedele lægges i indkøbsvognen til bestilling.

  Alle komponenter kan deaktiveres via ☐.

  Alle komponenter kan aktiveres via ☑.

  Aktiverede komponenter kan lægges i indkøbsvognen via .

- **Kabinebillede**

  På kabinebilledet er komponentens position markeret med en rød trekant. Dette gør det lettere at finde den ønskede komponent.

- **Motorrumsbillede**

  På motorrumsbilledet er komponentens position markeret med en rød trekant. Dette gør det lettere at finde den ønskede komponent.

- **Komponenttestværdier**

  Her findes måle- og testværdier for komponenter, hvis kabler er forbundet med et styreenhedsstik.

  Når du vælger **Komponenttestværdier**, forlader du komponenthjælpen. Du kan gå tilbage til komponenthjælpen via .

- **Sikringer/relæer**

  Her vises, hvor hovedsikrings-, sikrings- og relæboksene samt de enkelte sikringer er monteret.

  Når du vælger **Sikringer/relæer**, forlader du komponenthjælpen. Du kan gå tilbage til komponenthjælpen via .

- **Servicedata**

  Her er der gemt køretøjsspecifikke serviceskemaer.

  Når du vælger **Servicedata**, forlader du komponenthjælpen. Du kan gå tilbage til komponenthjælpen via .

11.6.3. Servicedata

Her kan du hente køretøjsspecifikke serviceskemaer og olieskiftintervaller.

11.6.3.1. Åbning af servicedata

Åbn servicedata på følgende måde:

1. Vælg **>Køretøjsinformationer<** i hovedmenuen.
2. Vælg **Servicedata** via .

3. Vær opmærksom på et eventuelt vindue med bemærkninger.
4. Luk et eventuelt vindue med bemærkninger via ☒
5. Vælg de ønskede servicetyper.
   ⇨ De enkelte faner er forskellige, alt efter hvilken producent og køretøjstype der er valgt.
   ⇨ Her kan der vises yderligere køretøjsinformationer om producent, model og type via i .
6. Vælg evt. det næste serviceinterval.
7. Fortsæt via ➔.
   ⇨ Den næste fane vises.
   ⇨ De enkelte faner er forskellige, alt efter hvilken producent og køretøjstype der er valgt.
8. Markér det ønskede afkrydsningsfelt.
9. Fortsæt via ➔.
   ⇨ Servicedataene med de enkelte arbejdspositioner vises.

BEMÆRK

Det anbefales at udskrive servicedataene og systematisk gennemarbejde de enkelte arbejdspositioner. Disse gemmes ikke i **Car History**.

10. Markér afkrydsningsfelterne for de bearbejdede arbejdspositioner.
11. Når alle arbejdspositioner er arbejdet igennem, skal dækmønsterdybden og dæktrykket indtastes under **Yderligere punkter**.
12. Åbn det virtuelle tastatur i **mm** via .
13. Indtast dækmønsterdybden.
14. Bekræft indtastningen via ✓.
15. Gentag trin 12-14 ved flere indtastninger.
16. Åbn det virtuelle tastatur i **bar** via .
17. Indtast dæktrykket.
18. Bekræft indtastningen via ✓.
19. Gentag trin 16-18 ved flere indtastninger.
20. Åbn udvælgelsesvinduet under **Tidspunkt for næste syn:** via .
21. Åbn listen under **Måned** via ⌄⌄.
22. Vælg den ønskede måned.
23. Gentag trin 21 + 22 for **År**.
24. Bekræft valget via ✓.

25. Åbn udvælgelsesvinduet under **Holdbarhedsdato Forbindskasse** via .
26. Gentag trin 20-22 for flere valg.
27. Åbn evt. det virtuelle tastatur i **Bemærkning** via .
28. Indtast den ønskede bemærkning.
29. Bekræft indtastningen via .
30. Udskriv servicedataene via .

11.6.4. Tandremsdata

Her er der gemt afmonterings- og monteringsvejledninger for tandremme og taktkæder.

11.6.4.1. Åbning af tandremsdata

⚠ ADVARSEL

Glidende/nedfaldende køretøjsdele

Fare for personskade/fastklemning

Fjern alle løsnede dele helt, eller sikr dem.

BEMÆRK

Der skal være en online-forbindelse til rådighed for at kunne få adgang til tandremsdataene.

Tandremsdataene hentes på følgende måde:

1. Vælg **>Køretøjsinformationer<** i hovedmenuen.
2. Vælg **Tandremsdata** via .
   - ⇨ Data downloades. Info-vinduet vises.
   - ⇨ Under **Værktøj** vises værktøj til af- og påmontering i tekst og billede.
   - ⇨ Under **Afmonteringsvejledning** vises afmonteringen trinvist i tekst og billede.
   - ⇨ Under **Monteringsvejledning** vises monteringen trinvist i tekst og billede.

BEMÆRK

Hvis der vises flere afmonterings- og monteringsvejledninger, er de afmærket med tal, f.eks. Afmontering 1, Afmontering 2, Montering 1.

Du skal klikke på afmonterings- og monteringsvejledningerne en efter en.

3. Vælg den ønskede information.

⇨ Den valgte information vises.

11.6.5. Tekniske data

Her er bl.a. følgende nødvendige data til service- og reparationsarbejde på køretøjet til rådighed, f.eks.:

- Indstillingsværdier for tænding og udstødningssystem
- Anbefalede tændrørstyper
- Tilspændingsmomenter
- Klimaanlæggets påfyldningsmængde

Hvis det er nødvendigt eller kan hjælpe, suppleres dataene med overskuelige billeder.

11.6.5.1. Åbning af tekniske data

BEMÆRK

Der skal være en online-forbindelse til rådighed for at kunne få adgang til de tekniske data.

BEMÆRK

Valget af følgende muligheder afhænger af den valgte producent og køretøjstype:

- Funktioner
- Moduler
- Systemer
- Data

Tekniske data hentes på følgende måde:

1. Vælg **>Køretøjsinformationer<** i hovedmenuen.
2. Vælg **Tekniske data** via .
3. Vælg de ønskede data.
   ⇨ De tekniske data vises.

Hvis der ved slutningen af teksten vises et blåt i, findes der flere billed- eller tekstinformationer. Du kan åbne disse informationer ved at klikke på i.

11.6.6. Ledningsdiagrammer

Her stilles der et stort antal køretøjsspecifikke kredsløbsdiagrammer til rådighed.

11.6.6.1. Åbning af ledningsdiagrammer

BEMÆRK

Der skal være en online-forbindelse til rådighed for at kunne få adgang til ledningsdiagrammerne.

BEMÆRK

Valget af følgende muligheder afhænger af den valgte producent og køretøjstype:

- Funktioner
- Moduler
- Systemer
- Data

Kredsløbsdiagrammerne hentes på følgende måde:

1. Vælg **>Køretøjsinformationer<** i hovedmenuen.
2. Vælg **Ledningsdiagrammer** via .
3. Vælg det ønskede modul.
4. Vælg det ønskede system. Der kan være monteret flere forskellige systemtyper i en køretøjsserie. For det meste står systemtypen på styreenheden eller kan findes ved hjælp af parameterlæsning.
   ⇨ Kredsløbsdiagrammet vises.
5. Vælg den ønskede komponent ved at klikke på den. Hvis du ikke kender komponentens placering, kan komponenten vælges direkte med .
   ⇨ Komponenten markeres med en farvet ramme og en tilhørende tekst.
6. Vælg den ønskede komponent.
   ⇨ Her kan du åbne yderligere informationer om komponenten via .
   ⇨ Komponenten markeres med en farvet ramme og en tilhørende tekst.

11.6.7. Sikringer/relæer

Her vises, hvor hovedsikrings-, sikrings- og relæboksene samt de enkelte sikringer er monteret.

11.6.7.1. Åbning af sikrings- og relæboksbilleder

Sikrings- og relæboksbillederne åbnes på følgende måde:

1. Vælg **>Køretøjsinformationer<** i hovedmenuen.
2. Vælg **Sikringer/relæ** via .

3. Vælg den ønskede sikrings-/relæboks.
   ⇨ Sikrings- eller relæboksen vises.
   ⇨ I højre vindue vises en oversigt over sikrings- og relæboksen.
   ⇨ I venstre, øverste vindue er sikrings- og relæboksens monteringssted i køretøjet markeret med en rød cirkel.
   ⇨ Relæerne vises som grå rektangler.
   ⇨ Sikringerne vises som farvede rektangler.
4. Vælg den ønskede sikring eller det ønskede relæ ved at klikke på den/det.
   ⇨ Hvis du ikke kender placeringen af sikringen eller relæet, kan den komponent, som forsynes derfra, vælges direkte med .
   ⇨ I venstre, nederste vindue vises informationer om komponenten og betegnelsen på sikringen eller relæet.

⇨ Du kan åbne yderligere informationer om den valgte komponent via .

11.6.8. Komponenttestværdier

Her findes måle- og testværdier for komponenter, hvis kabler er forbundet med et styreenhedsstik.

11.6.8.1. Åbning af komponenttestværdier

BEMÆRK

Der skal være en online-forbindelse til rådighed for at kunne få adgang til komponenttestværdierne.

BEMÆRK

Valget af følgende muligheder afhænger af den valgte producent og køretøjstype:

- Funktioner
- Moduler
- Systemer
- Data

Komponenttestværdierne hentes på følgende måde:

1. Vælg **>Køretøjsinformationer<** i hovedmenuen.
2. Vælg **Komponenttestværdier** via .
3. Vælg det ønskede modul.
4. Vælg det ønskede system.
   ⇨ Alle komponenter, som er monteret i køretøjet, er markeret med rød skrift.

5. Vælg den ønskede komponent ved at dobbeltklikke.
   ⇨ Du kan også vælge en komponent via ▲ ▼ og .
   ⇨ Udvælgelsesvinduet vises.
6. Vælg den ønskede information.
   ⇨ Billed- og tekstinformationer vises.

Afhængigt af den valgte komponent kan du bl.a. vælge følgende informationer:

- Komponentinformationer
- Kabinebillede
- Ledningsdiagrammer

11.6.9. Arbejdsenheder

Her vises arbejdsværdier og -tider for reparation af de forskellige komponenter.

11.6.9.1. Åbning af arbejdsværdier

BEMÆRK

Der skal være en online-forbindelse til rådighed for at kunne få adgang til arbejdsenhederne.

Arbejdsværdierne hentes på følgende måde:

1. Vælg **>Køretøjsinformationer<** i hovedmenuen.
2. Vælg **Arbejdsenheder** via .
   ⇨ Data downloades.
3. Vælg den ønskede kategori.
   ⇨ Data downloades.
4. Vælg den ønskede underkategori.
   ⇨ Data downloades.
   ⇨ Følgende informationer vises: Afmonteringsarbejde, monteringsarbejde, kontroller, arbejdsenheder.

⇨ De enkelte arbejdstrin er kun angivet, hvis de pågældende arbejder er vist med fed tekst. Disse kan vises ved at klikke på den fede tekst.

11.6.10. Pollenfilter

Her er der gemt afmonteringsvejledninger for kabinefiltre.

11.6.10.1. Åbning af afmonteringsvejledning for kabinefilter

BEMÆRK

Der skal være en online-forbindelse til rådighed for at kunne få adgang til afmonteringsvejledningen for kabinefiltret.

Gør følgende for at åbne afmonteringsvejledningen for kabinefiltret:

1. Vælg **>Køretøjsinformationer<** i hovedmenuen.
2. Vælg **Pollenfilter** via .
   ⇨ Afmonteringsvejledningen vises.
   ⇨ I vinduet til venstre vises afmonteringsvejledningen i enkeltbilleder.
   ⇨ I vinduet til højre vises det markerede billede i stort format.
3. Klik på billederne oppefra og ned et efter et i vinduet til venstre.
   ⇨ Det billede, der er klikket på, markeres med en farvet ramme og vises i stort format.

11.6.11. Tilbagekaldelsesaktioner

Her vises producenters og importørers tilbagekaldelsesaktioner.

Tilbagekaldelser har til formål at beskytte forbrugerne mod usikre produkter. Ved modeller, der er markeret med en , findes der tilbagekaldelser, som er under 2 år gamle.

Firmaet Hella Gutmann Solutions GmbH stiller kun dette indhold til rådighed og er derfor ikke ansvarlig for dets nøjagtighed, korrekthed og pålidelighed. Spørgsmål vedr. omfang og afvikling skal rettes direkte til de autoriserede værksteder/producenterne. Af ansvarstekniske årsager giver Hella Gutmanns tekniske callcenter ingen oplysninger vedrørende dette.

11.6.11.1. Åbning af tilbagekaldelser

BEMÆRK

Der skal være en online-forbindelse til rådighed for at kunne få adgang til tilbagekaldelserne.

Tilbagekaldelserne åbnes på følgende måde:

1. Vælg **>Køretøjsinformationer<** i hovedmenuen.
2. Vælg **Tilbagekaldelsesaktioner** via .
   ⇨ Data downloades.
3. Vælg den ønskede tilbagekaldelse i udvælgelsesvinduet til venstre.

⇨ Her vises bl.a. følgende informationer: Årsag, resultat, afhjælpning.

11.6.12. Batterimanagement

Her er der gemt afmonterings- og monteringsvejledninger samt generelle informationer om batteriet.

11.6.12.1. Åbning af batterimanagement

Åbn batterimanagement på følgende måde:

1. Vælg **>Køretøjsinformationer<** i hovedmenuen.
2. Vælg **Batterimanagement** via .
   ⇨ Udvælgelsesvinduet vises.
3. Vælg den ønskede information.
   ⇨ Udvælgelsesvinduet vises.
   ⇨ Under **>Udskift batteri<** vises af- og påmonteringen af batteriet trinvist.
   ⇨ Under **>Placering, opladning und starthjælp<** vises batteriets placering samt trinvis forklaring af opladning af og starthjælp til batteriet.
   ⇨ Under **>Start-/stopsystem<** vises start-/stopsystemet trinvist.
   ⇨ Under **>Batteridiagnose<** kan batteridiagnosen udføres. For hver batteridiagnose vises hhv. en analyse og et testresultat.
   ⇨ Under **>Registrering af batteri<** kan batteriet registreres.
   ⇨ Billed- og tekstinformationer vises.
4. Klik på billederne oppefra og ned et efter et i vinduet til venstre.
   ⇨ Det billede, der er klikket på, markeres med en farvet ramme og vises i stort format.

11.7. OBD

Her kan de forskellige OBD-modi for benzin- og diesel-køretøjer samt udstødningsfortest og VW-prøvetur åbnes.

OBD-modi og OBD-test	
Udstødningsfortest	Her kan der udføres en hurtig test af et OBD-køretøjs udstødningsrelevante parametre. Denne test bør udføres før den egentlige udstødningstest.
Readiness-kode	Her vises typen af diagnosestik.
Parametre	Her er alle udstødningsrelevante parametre angivet. Antallet af parametre til rådighed afhænger af køretøjet.
Freeze-Frame-data	Her vises omgivelsesdataene (omdrejningstal, kølevæsketemperatur) for den gemte fejlkode.
Permanente fejlkoder	Her vises alle udstødningsrelevante, permanente fejl.
Sletning af fejlkoder	Her kan alle fejl fra "Modus 2/3/7" slettes.

OBD-modi og OBD-test	
Lambdasonde-testresultater	Her kan lambdasondernes funktion kontrolleres og vurderes. Denne modus understøttes ikke ved CAN-protokoller.
Resultat af sporadiske systemtests	Her vises producentspecifikke parametre.
Sporadiske fejlkoder	Her vises alle perodiske og udstødningsrelevante opståede fejl.
Aktuatortest	Her kan de af producenten fastlagte udstødningsrelevante aktuatorer aktiveres.
Køretøjsoplysninger	Her kan køretøjs- og systeminformationer åbnes, f.eks. VIN.
Inaktive fejlkoder	Her vises dataene for fejlomgivelserne samt permanente og periodiske fejlkoder.

12. Applikationer

Her vises de applikationer, der er til rådighed, på en overskuelig måde.

12.1. PassThru

Her kan dataene fra værkstedscomputeren sendes til det køretøj, der befinder sig på værkstedet.

12.1.1. Åbning af PassThru

Åbn PassThru som beskrevet i kapitlet Åbning af softwaren mega macs PC.

12.2. Lommeregner

Her kan der udføres generelle beregninger.

12.2.1. Åbning af lommeregner

Åbn lommeregneren på følgende måde:

1. Vælg **>Applikationer<** i hovedmenuen.
2. Vælg **Lommeregner** via .
3. Udfør de ønskede beregninger.

12.3. Beregninger

Her kan bl.a. udføres følgende beregninger:

- Brændstofforbrug
- Stempelhastighed
- Strøm/effekt/modstand
- Omregning af tekniske enheder

12.3.1. Åbning af beregninger

Åbn beregninger på følgende måde:

1. Vælg **>Applikationer<** i hovedmenuen.
2. Vælg **Beregninger** via .
3. Vælg den ønskede beregningstype.
4. Vælg den ønskede størrelse.

5. Åbn det virtuelle tastatur via .
6. Indtast den ønskede værdi.
7. Bekræft indtastningen via .
8. Gentag evt. trin 5-7 for flere indtastninger.
   ⇨ Beregningsresultatet vises under **Resultat**.

12.4. Kalkulation

Her kan du oprette køretøjsspecifikke beregninger af reparationstiden og de forventede omkostninger.

12.4.1. Udførelse af kalkulation

BEMÆRK

For at kunne udføre en kalkulation skal der under **Indstillinger** > **Firma** > **Kalkulation** være registreret mindst 1 timesats og momssats (se kapitlet Indtastning af kalkulation).

Udfør en kalkulation på følgende måde:

1. Vælg **>Applikationer<** i hovedmenuen.
2. Vælg **Kalkulation** via .
3. Tilføj en ny kalkulation via .
4. Vær opmærksom på et eventuelt vindue med bemærkninger.
5. Luk et eventuelt vindue med bemærkninger via .
6. Åbn udvælgelsesvinduet under **Første indregistrering** via .
7. Åbn listen under **Dag** via .
8. Vælg dagen for første indregistrering.
9. Gentag trin 7 + 8 for **Måned** og **År**.
10. Bekræft valget via .
11. Åbn det virtuelle tastatur under **Kilometertal** via .
12. Indtast kilometertallet.
13. Bekræft indtastningen via .
14. Gentag trin 6-8 for **Synsdato**.
15. Bekræft valget via .
16. Tilføj en ny kalkulation via .
    ⇨ Data downloades.

17. Vælg den ønskede kategori.
    ⇨ Data downloades.
18. Vælg den ønskede underkategori.
    ⇨ Data downloades. Der vises en liste med arbejder.
    ⇨ De enkelte arbejdstrin er kun angivet, hvis de pågældende arbejder er vist med fed tekst. Disse kan vises ved at klikke på den fede tekst.
19. Markér afkrydsningsfelterne for de ønskede arbejder.
20. Bekræft valget via ✓.
    ⇨ Kalkulationen vises.
21. Åbn listen under **Timesats stykpris** via ⏬.
22. Vælg den ønskede timesats.
23. Gennemfør evt. trin 19 + 20 for hver yderligere arbejdsposition.
    ⇨ Den beregnede kalkulation vises.
    ⇨ Du kan tilføje flere arbejder via +🔧.
    ⇨ Du kan slette arbejder fra kalkulationen via 🗑.
24. Gem kalkulationen via 💾.
    ⇨ Kalkulationen gemmes i **Car History** under det aktuelt valgte køretøj.

12.5. E-mail

Her kan du sende en skriftlig forespørgsel eller meddelelse til Hella Gutmann-support.

12.5.1. Afsendelse af e-mail til Hella Gutmann-support

Sådan gør du for at sende e-mail til Hella Gutmann-support:

1. Vælg **>Applikationer<** i hovedmenuen.
2. Vælg **E-mail** via ✉.
3. Åbn indtastningsvinduet via 📝.
4. Åbn det virtuelle tastatur under **Emne** via 📝.
5. Indtast det ønskede emne.
6. Bekræft indtastningen via ✓.
7. Åbn evt. listen under **Kontaktpersoner** via ⏬.
8. Vælg den ønskede kontaktperson.
9. Åbn det virtuelle tastatur i e-mail-vinduet via 📝.

10. Indtast den ønskede tekst.
11. Bekræft indtastningen via ✓.
12. Send e-mailen via ✓.
    ⇨ E-mailen sendes til det tekniske callcenter hos **Hella Gutmann**.

13. Valgfrie HGS-Tools

BEMÆRK

For at kunne anvende menuen **>Valgfrie HGS-Tools<** skal du bruge ekstraapparaterne, der fås som valgfrit tilbehør (**BPC-Tool**).

Her vises de HGS-Tools, der er til rådighed, på en overskuelig måde.

Menupunktet **>Valgfrie HGS-Tools<** indeholder funktioner, som kan bruges til ekstra hardware. Det vises kun, hvis den ekstra hardware er koblet til apparatet.

13.1. Batteridiagnose

Her kan du teste et batteri med **BPC-Tool** eller importere et testresultat fra **BPC-Tool** til **Car History**.

Følgende funktioner vises i en oversigt:

- **>Systemtest<**

  Her kan der udføres en systemtest med **BPC-Tool**. Under systemtesten vises følgende:

  – Batteritest med batteriets opladnings- og sundhedstilstand

  – Startertest med spændingens og strømstyrkens forløb ved start af forbrændingsmotoren

  – Generatortest med spændingens og strømstyrkens forløb med tændte og slukkede forbrugere

  – Hvilestrømstest

- **>Import af resultat (systemtest)<**

  Her kan den senest udførte systemtest importeres til **Car History**.

- **>Batteritest<**

  Her kan der udføres en batteritest med **BPC-Tool**. Batteriets opladnings- og sundhedstilstand testes.

- **>Import af resultat (batteritest)<**

  Her kan den senest udførte batteritest importeres til **Car History**.

13.1.1. Udførelse af systemtest

Under systemtesten udfører **BPC-Tool** følgende tests efter hinanden:

- Batteritest
- Startertest
- Generatortest
- Hvilestrømstest

BEMÆRK

For at udføre en komplet systemtest skal den blå amperetang (CP 700) anvendes. Uden amperetang måles der ingen strømstyrke under starter- og generatortesten. Hvilestrømstesten bortfalder helt.

Udfør systemtesten på følgende måde:

1. Tilslut **BPC-Tool** til batteri (se betjeningsvejledningen til **BPC-Tool**).
2. Sæt om nødvendigt den elektriske stikforbindelse fra amperetangen med pilen opad ind i ST3-tilslutningen på **BPC-Tool**.
3. Vælg **>Valgfrie HGS-Tools<** i hovedmenuen.
4. Vælg **Batteridiagnose** via .
5. Vælg **>Systemtest<**.
6. Åbn listen under **Temperaturregistrering** via .
7. Vælg den ønskede form for temperaturregistrering.
8. Gentag trin 6 + 7 for flere valg.
9. Åbn evt. det virtuelle tastatur under **Koldstartsstrøm [A]** via .
10. Indtast evt. en værdi.
11. Bekræft indtastningen via .
12. Start **Systemtest** via i **Diagnosetype**.
    ⇨ Forbindelsen til **BPC-Tool** oprettes.

⇨ Systemtesten startes.

Herfra styres systemtesten via knapperne på **BPC-Tool** (se betjeningsvejledningen til **BPC-Tool**).

Resuméet af systemtesten vises på **BPC-Tool** og importeres automatisk til apparatet.

13.1.2. Udførelse af batteritest

Batteritest udføres på følgende måde:

1. Tilslut **BPC-Tool** til batteri (se betjeningsvejledningen til **BPC-Tool**).
2. Sæt om nødvendigt den elektriske stikforbindelse fra amperetangen med pilen opad ind i ST3-tilslutningen på **BPC-Tool**.
3. Vælg **>Valgfrie HGS-Tools<** i hovedmenuen.
4. Vælg **Batteridiagnose** via .
5. Vælg **>Batteritest<**.
6. Åbn listen under **Batteriposition** via .
7. Vælg **>I køretøj<** eller **>Uden for køretøj<**.

8. Gentag trin 6 + 7 for flere valg.
9. Åbn evt. det virtuelle tastatur under **Koldstartsstrøm [A]** via .
10. Indtast evt. en værdi.
11. Bekræft indtastningen via .
12. Start **Batteriediagnose** via .
    ⇨ Forbindelsen etableres, og der søges efter **BPC-Tool**.

⇨ Batteritesten startes.

Herfra styres systemtesten via knapperne på **BPC-Tool** (se betjeningsvejledningen til **BPC-Tool**).

13.1.3. Forudsætning for lagring af testresultater i Car History

Du skal være opmærksom på følgende for at kunne gemme de seneste testresultater fra system- og batteritest i **Car History**:

- Det ønskede køretøj er valgt i softwaren **mega macs PC SE**.
- **BPC-Tool** er tændt.
- **BPC-Tool** er forbundet med softwaren **mega macs PC SE**.

13.1.4. Lagring af testresultat i Car History

Gør følgende for at gemme det sidste testresultat fra system- og batteritesten i **Car History**:

1. Vælg **>Valgfrie HGS-Tools<** i hovedmenuen.
2. Vælg **Batteridiagnose** via .
3. Vælg **>Importér resultat (systemtest)<** eller **>Importér resultat (batteritest)<**.
4. Start importen via .
5. Vær opmærksom på sikkerhedsspørgsmålet.
6. Bekræft sikkerhedsspørgsmålet via .
   ⇨ Forbindelsen til **BPC-Tool** oprettes.

⇨ Testresultatet gemmes i **Car History**.

14. Generelle oplysninger

14.1. Problemløsninger PassThru

Den følgende liste er en hjælp til at løse mindre problemer selv. For at gøre dette skal du vælge den pågældende problembeskrivelse og kontrollere de angivne punkter under **Løsning** eller udføre de angivne trin et efter et, indtil problemet er afhjulpet.

Problem	Løsning
Mellem laptoppen/tabletten og **HGS VCI** er den venstre række af pile rød. Den anden test starter ikke.	• Kontrollér forbindelserne fra USB-kablet og stikforbindelserne til laptoppen/tabletten og **HG-VCI PC**. • Kontrollér, om USB-kablet og stikforbindelserne er beskadigede. • Sæt USB-kablet og stikforbindelserne korrekt i. • Træk **HG-VCI PC** ud af køretøjets diagnosestik. Træk USB-kablet ud af **HG-VCI PC**. Vent ca. 2-3 sek., og sæt derefter USB-kablet tilbage i USB-stikket på **HG-VCI PC**. Sæt **HG-VCI PC** i køretøjets diagnosestik. Vær opmærksom på eventuelle Windows-meddelelser. Gentag kommunikationstesten.
Mellem laptoppen/tabletten og **HGS VCI** er den venstre række af pile grøn. Mellem **HGS VCI** og køretøjet er den højre række af pile stadig rød.	• **HG-VCI PC** er sat korrekt i køretøjets diagnosestik. • Kontrollér, om der er 12-volts spændingsforsyning via køretøjet til pin 16 på **HG-VCI PC** (evt. er **HG-VCI PC** defekt). • Udfør VCI-stik-testen.

14.2. Problemløsninger

Den følgende liste er en hjælp til at løse mindre problemer selv. For at gøre dette skal du vælge den pågældende problembeskrivelse og kontrollere de angivne punkter under **Løsning** eller udføre de angivne trin et efter et, indtil problemet er afhjulpet.

Problem	Løsning
Programmet går ned eller fungerer ikke.	• Afbryd spændingsforsyningen kortvarigt. Genstart softwaren **mega macs PC SE**. • Kontrollér den aktuelle software for beskadigede eller manglende filer. • Gennemfør en softwareopdatering.
mega macs PC SE udskriver ikke.	• Tænd printeren. • Kontrollér, at printeren er online. • Kontrollér, at papirtilførslen fungerer. • Indstil papirindtræksmodusen korrekt (endeløs eller enkeltark).

Problem	Løsning
	• Kontrollér printerens konfiguration. • Tilslut printerkablet korrekt. • Prøv at udskifte printerkablet. • Prøv at vælge en anden printer.
Der kan ikke etableres kommunikation med køretøjet.	• Vælg korrekt køretøj vha. motorkode. • Følg nøje anvisningerne i vinduerne med informationer, bemærkninger og instruktioner. • Kontrollér, om der er 12-volts spændingsforsyning via køretøjet til pin 16 på **HG-VCI PC** (evt. er **HG-VCI PC** defekt). • Udfør HG-VCI PC-diagnose (trådløs).

14.3. Pleje og service

HG-VCI PC skal behandles forsigtigt som alle andre apparater. Vær derfor opmærksom på følgende:

- Rengør **HG-VCI PC** regelmæssigt med ikke-aggressive rengøringsmidler.
- Brug et almindeligt husholdningsrengøringsmiddel sammen med en fugtig, blød klud.
- Udskift straks beskadigede kabler/tilbehørsdele.
- Brug kun originale reservedele.

14.4. Bortskaffelse

BEMÆRK

Det her angivne direktiv gælder kun inden for Den Europæiske Union.

I henhold til Europa-Parlamentets og Rådets direktiv 2012/19/EU af 4. juli 2012 om affald af elektrisk og elektronisk udstyr samt den tyske lov om markedsføring på og tilbagetrækning fra markedet og miljøvenlig bortskaffelse af elektrisk og elektronisk udstyr (Elektro- und Elektronikgerätegesetz – ElektroG) af 20.10.2015 i den aktuelt gældende udgave forpligter vi os til vederlagsfrit at tilbagetage dette apparat, som vi har markedsført efter den 13.08.2005, efter endt benyttelse og bortskaffe det iht. ovenstående bestemmelser.

Da dette apparat udelukkende skal bruges til erhvervsmæssige formål (B2B), må det ikke afleveres på genbrugsstationer.

Apparatet kan, med angivelse af købsdato og apparatets nummer, bortskaffes hos:

Hella Gutmann Solutions GmbH

Am Krebsbach 2

D-79241 Ihringen

GERMANY

WEEE-reg.-nr.: DE25419042

Telefon: +49 7668 9900-0

Fax: +49 7668 9900-3999

E-mail: info@hella-gutmann.com

14.5. Tekniske data HG-VCI PC

HG-VCI PC

Spændingsforsyning OBD	8-32 VDC
Nominel strøm OBD	maks. 350 mA
Spændingsforsyning USB	5 VDC
Nominel strøm USB	maks. 500 mA
Arbejdsområde	0 °C til 45 °C
Opbevaringstemperatur	-20 °C til 60 °C
Mål	115,5 x 47,5 x 24 mm (H x B x D)
Vægt	100 g
Kapslingsklasse	IP40
Frekvensbånd	2400-2483,5 MHz (Bluetooth®)
Feltstyrke	11 dBm
Interfaces	• Bluetooth® Classic, klasse 1 • USB 2.0 Hi-Speed, type C-stik • CARB
Rækkevidde Bluetooth®	Indendørs: 3 - 10 m Udendørs: Maks. 50 m

Innehållsförteckning

1. Om den här instruktionen 901

1.1. Anvisningar om hur instruktionen används 901

1.2. Märkning av textavsnitt 901

1.3. Funktionsomfattning 902

2. Anvisningar för användaren 903

2.1. Säkerhetsföreskrifter 903

2.1.1. Säkerhetsföreskrifter, allmänt 903

2.1.2. Säkerhetsföreskrifter, risk för personskador 903

2.1.3. Säkerhetsföreskrifter för HG-VCI PC 904

2.1.4. Säkerhetsföreskrifter, högspänning/nätspänning 904

2.1.5. Säkerhetsföreskrifter, hybrid-/elfordon 905

2.2. Ansvarsfriskrivning 906

2.2.1. Programvara 906

2.2.2. Ansvarsfriskrivning 907

2.2.3. Dataskydd 907

2.2.4. Dokumentation 907

3. Beskrivning av apparaten 908

3.1. Leveransomfattning 908

3.1.1. Kontroll av leveransen 908

3.2. Avsedd användning 909

3.3. Användning av Bluetooth®-funktionen 909

3.4. Anslutningar 910

3.4.1. Förklaring av lysdiodernas indikering av status på HG-VCI PC 910

4. Installation av drivrutinpaket Hella Gutmann Drivers 912

4.1. Systemförutsättning Hella Gutmann Drivers 912

4.2. Installation av drivrutinpaket Hella Gutmann Drivers 912

5. Innehåll i programvaran mega macs PC SE 913

5.1. Diagnostikfunktioner 913

5.2. Extra licensberoende funktioner och innehåll 913

6. Installation av mega macs PC SE 914

6.1. Operativsystem som stöder mega macs PC SE 914

6.2. Systemförutsättningar mega macs PC SE 914

6.3. Installation av programvaran mega macs PC SE 914

7. Idrifttagning av mega macs PC SE 916

7.1. Anslutning till HG-VCI PC 916

7.2. Körning av programvaran mega macs PC SE 916

7.3. Aktivera licenser 917

7.4. Avsluta programvaran mega macs PC SE 917

8. Installation av programmet HGS - PassThru 918

8.1. Tillhandahållande av HGS - PassThru 918

8.2. Operativsystem som stöder HGS - PassThru 918

8.3. Systemförutsättningar HGS - PassThru-drivrutin 918

8.4. Installation av programmet HGS - PassThru 919

9. Idrifttagning av programmet HGS - PassThru 920

9.1. Förutsättningar för idrifttagning av HGS - PassThru 920

9.2. Körning av programmet HGS - PassThru 920

10. Konfigurering av mega macs PC SE 922

10.1. Konfigurering av företagsuppgifter 922

10.1.1. Ange företagsuppgifter 922

10.1.2. Användarnamn 922

10.2. Uppdatering av programvaran mega macs PC och HG-VCI PC 925

10.2.1. Förutsättningar för uppdatering 925

10.2.2. Hämtning av systeminformation 925

10.2.3. Konfigurering av språk 926

10.2.4. Start av kontroll 926

10.2.5. Start av programuppdatering 926

10.2.6. Hämtning av HG-VCI PC-information 927

10.2.7. Uppdatering av HG-VCI 927

10.3. Konfigurering av gränssnitt 928

10.3.1. Konfigurering av BPC-Tool 928

10.3.2. Konfigurering av skrivare 930

10.4. Konfigurering av region 931

10.4.1. Konfigurering av språkinställning 931

10.4.2. Konfigurering av landsinställningar 931

10.4.3. Konfigurering av valuta 932

10.5. Konfigurering av enheter 932

10.5.1. Tilldelning av enheter 932

10.6. Konfigurering, diverse 932

10.6.1. Konfigurering, övrigt 932

10.6.2. Konfigurering av Car History 934

10.6.3. Konfigurera upplösning ... 936
10.7. Avtal ... 936
10.7.1. Begäran om licens ... 937
10.7.2. Visa allmänna affärsvillkor ... 937
10.7.3. Begäran om övriga licenser ... 937
10.8. Testfunktioner ... 937
10.8.1. Förutsättningar för testfunktioner ... 937
10.8.2. Genomförande av VCI-stickkontakttest ... 938
10.8.3. Genomför HG-VCI PC-diagnos ... 938
11.Att arbeta med mega macs PC SE ... 939
11.1. Symboler ... 939
11.1.1. Symboler i Car History ... 939
11.1.2. Symboler i Komponenthjälp ... 939
11.1.3. Symboler i Servicedata ... 939
11.1.4. Symboler i Kamremsdata ... 940
11.1.5. Symboler i kopplingsscheman ... 940
11.1.6. Symboler i Säkringar/Reläer ... 941
11.1.7. Symboler i Komponentkontrollvärden ... 941
11.1.8. Symboler i arbetsvärden ... 941
11.1.9. Symboler i Batterimanagement ... 942
11.1.10. Symboler allmänt ... 942
11.1.11. Symboler i rubriken ... 944
11.1.12. Symboler i huvudmenyn ... 945
11.1.13. Symboler i fordonsvalet ... 946
11.1.14. Symboler i Diagnostik ... 948
11.1.15. Symboler i Fordonsinformation ... 949
11.1.16. Symboler i applikationer ... 950
11.1.17. Symboler i Inställningar ... 950
11.1.18. Symboler i Virtuellt tangentbord ... 951
11.1.19. Symboler i handboken ... 951
11.2. Fordonsval ... 952
11.2.1. Identifiering av fordon via VIN ... 953
11.2.2. Identifiering av fordonet via asanetwork ... 954
11.3. Fordonssökning ... 955
11.3.1. Landsspecifik sökning av fordon ... 955
11.3.2. Sökning av fordon via VIN ... 956
11.3.3. Sökning av fordon efter registreringsnummer ... 958
11.4. OBD-diagnostik ... 959
11.4.1. Genomförande av snabbstart OBD-diagnostik ... 959
11.5. Diagnostik ... 959

11.5.1. Förbereda fordonsdiagnos ... 960
11.5.2. Felkod ... 961
11.5.3. Parametrar ... 965
11.5.4. Manöverdon ... 968
11.5.5. Serviceåterställning ... 970
11.5.6. Grundinställning ... 973
11.5.7. Kodning ... 976
11.6. Fordonsinformation ... 980
11.6.1. Car History ... 981
11.6.2. Komponenthjälp ... 983
11.6.3. Servicedata ... 984
11.6.4. Kamremsdata ... 986
11.6.5. Tekniska data ... 987
11.6.6. Kopplingsscheman ... 987
11.6.7. Säkringar/Reläer ... 988
11.6.8. Komponentkontrollvärden ... 989
11.6.9. Arbetsvärden ... 990
11.6.10. Kupéluftfilter ... 990
11.6.11. Återkallningskampanjer ... 991
11.6.12. Batterihantering ... 992
11.7. OBD ... 992
12. Applikationer ... 994
12.1. PassThru ... 994
12.1.1. Hämta PassThru ... 994
12.2. Kalkylator ... 994
12.2.1. Hämta Kalkylator ... 994
12.3. Beräkningar ... 994
12.3.1. Hämta beräkningar ... 994
12.4. Kalkyl ... 995
12.4.1. Genomför kalkyl ... 995
12.5. E-post ... 996
12.5.1. Sänd e-post till Hella Gutmann Support ... 996
13. HGS-Tools (tillval) ... 998
13.1. Batteridiagnostik ... 998
13.1.1. Genomförande av systemtest ... 998
13.1.2. Genomförande av batteritest ... 999
13.1.3. Förutsättningar för lagring av testresultat i Car History ... 1000
13.1.4. Lagring av testresultat i Car History speichern ... 1000
14. Allmän information ... 1001

14.1. Problemlösningar PassThru....1001
14.2. Problemlösningar....1001
14.3. Skötsel och service....1002
14.4. Avfallshantering....1002
14.5. Tekniska data HG-VCI PC....1003

1. Om den här instruktionen

Bruksanvisning i original

I den här instruktionen har vi ställt samman den viktigaste informationen för dig i överskådlig form, för att du ska få en så behaglig och problemfri start som möjligt med din produkt.

1.1. Anvisningar om hur instruktionen används

Den här instruktionen innehåller information som är viktig för användarsäkerheten.

På *www.hella-gutmann.com/manuals* får du tillgång till samtliga användarhandböcker, bruksanvisningar, intyg och listor till våra diagnosapparater samt Tools och annat.

Besök även vår Hella Academy på *www.hella-academy.com* och lär dig mer med nyttiga online tutorials och andra utbildningserbjudanden.

Läs igenom instruktionen fullständigt. Följ särskilt de första sidorna med säkerhetsföreskrifter. De är enbart avsedda som skydd under arbetet med diagnosapparaten.

För att förebygga risker för människor och utrustning eller för felmanövrering rekommenderar vi att, när diagnosapparaten används, vart och ett av arbetsmomenten studeras på nytt.

Diagnosapparaten får bara användas av personer med motorfordonsteknisk utbildning. Den information och kunskap som erhålls genom denna utbildning upprepas inte i den här instruktionen.

Tillverkaren förbehåller sig rätten att utan varsel göra ändringar av både instruktionen och själva diagnosapparaten. Därför rekommenderar vi dig att kontrollera om eventuella uppdateringar finns. Om diagnosapparaten säljs eller överlåts i annan form ska denna instruktion följa med diagnosapparaten.

Förvara instruktionen under diagnosapparatens hela livslängd så att den alltid finns tillgänglig och är lätt åtkomlig.

1.2. Märkning av textavsnitt

FARA

Den här symbolen varnar för en omedelbart farlig situation som kan orsaka dödsfall eller svåra personskador om den inte avvärjs.

VARNING

Den här symbolen varnar för en eventuellt farlig situation som kan orsaka dödsfall eller svåra personskador om den inte avvärjs.

FÖRSIKTIGHET

Den här symbolen varnar för en eventuellt farlig situation som kan orsaka lättare personskador om den inte avvärjs.

Observera

Alla texter som är märkta med **VIKTIGT** varnar för en risk för diagnosapparaten eller omgivningen. Följ därför ovillkorligen de påpekanden eller instruktioner som lämnas.

OBSERVERA

De texter som är märkta **OBSERVERA** innehåller viktig och nyttig information. Vi rekommenderar dig att följa texterna.

överkorsad soptunna

Denna märkning anger att produkten inte får kasseras som hushållsavfall.

Balken under soptunnan anger om produkten har saluförts senare än 2005-08-13.

Likspänning

Den här symbolen anger en likspänning.

Likspänning innebär att den elektriska spänningen inte förändras under en längre tidsperiod.

Följ handboken

Den här symbolen anger att handboken alltid måste finnas tillgänglig och studeras.

1.3. Funktionsomfattning

Programmets funktionsomfattning kan variera beroende på landet, på de förvärvade licenserna och/eller på den tillvalda maskinvaran. Därför kan den här dokumentationen beskriva funktioner som inte finns i det enskilda programmet. Funktioner som saknas kan aktiveras genom att tillhörande avgiftsbelagda licens och/eller extra hårdvara köps.

2. Anvisningar för användaren

2.1. Säkerhetsföreskrifter

2.1.1. Säkerhetsföreskrifter, allmänt

- **HG-VCI PC** är enbart avsedd att användas till motorfordon. Den som använder **HG-VCI PC** måste ha motorfordonstekniska kunskaper och därmed kännedom om riskfaktorer och faror i verkstaden och hos fordonet.
- Den som använder apparaten måste först ha läst användarhandboken **mega macs PC SE** fullständigt och noggrant.
- All information i användarhandbokens enskilda kapitel gäller. Dessutom måste åtgärderna och säkerhetsföreskrifterna enligt nedan följas.
- Vidare gäller alla allmänna föreskrifter från yrkesinspektion, branschorganisationer, fordonstillverkare och miljöskyddsmyndigheter samt alla lagar, förordningar och regler som måste följas i en verkstad.

2.1.2. Säkerhetsföreskrifter, risk för personskador

Vid arbete på fordonet finns risk för personskador på grund av roterande delar eller genom att fordonet kommer i rullning. Tänk därför på följande:

- Säkra fordonet så att det inte kan börja rulla.
- Fordon med automatväxellåda ska dessutom ställas i parkeringsläge.
- Avaktivera start-/stoppsystemet för att förhindra okontrollerad motorstart.
- Anslut bara diagnosapparaten till fordonet när tändningen är avslagen.
- Vidrör inte roterande delar medan motorn är igång.
- Dra inte kablar i närheten av roterande delar.
- Kontrollera att de högspänningsförande delarna inte är skadade.

2.1.3. Säkerhetsföreskrifter för HG-VCI PC

Säkerställ följande så att du förhindrar felaktigt handhavande med åtföljande skador för användaren eller förstörelse av **HG-VCI PC**:

- Säkerställ att **HG-VCI PC** inte vidrörs under kommunikationen med diagnosapparaten (håll ett avstånd på minst 20 cm).
- Skydda **HG-VCI PC** mot långvarigt solljus.
- Skydda **HG-VCI PC** mot heta komponenter.
- Skydda **HG-VCI PC** mot roterande delar.
- Kontrollera regelbundet att anslutningskablar/tillbehör inte är skadade. Risk för förstörelse av **HG-VCI PC** på grund av kortslutning.
- Använd endast **HG-VCI PC** enligt bruksanvisningen.
- Skydda **HG-VCI PC** mot vätskor som t.ex. vatten, olja eller bensin. **HG-VCI PC** är inte vattentät.
- Skydda **HG-VCI PC** mot hårda stötar och tappa den inte.
- Öppna inte **HG-VCI PC** själv. Bara tekniker auktoriserade av **Hella Gutmann** får öppna **HG-VCI PC**. Om skyddsförseglingen skadas eller otillåtna ingrepp görs i apparaten upphör garantin att gälla.
- Vid fel på **HG-VCI PC** ska **Hella Gutmann** eller någon av Hella Gutmanns återförsäljare underrättas omgående.

2.1.4. Säkerhetsföreskrifter, högspänning/nätspänning

I elanläggningar förekommer mycket höga spänningar. Genom spänningsöverslag på komponenter som t.ex. har angripits av skadedjur, eller genom beröring av spänningsförande komponenter finns risk för elektrisk stöt. Högspänning via fordonet och nätspänning via fastighetsnätet kan, om man inte är uppmärksam, orsaka svåra personskador eller dödsfall. Spänningsöverslag gäller t.ex. tändningssystemets primär- och sekundärsida, anslutningen till fordonet, belysningssystemen eller kabelstammen med dess stickanslutningar. Tänk därför på följande:

- Använd enbart elkablar med jordad skyddskontakt.
- Använd enbart en kontrollerad eller en medföljande nätanslutningskabel.
- Använd enbart originalkabelsatsen.
- Kontrollera regelbundet att kablar och nätdelar inte är skadade.
- Monteringsarbeten, t.ex. anslutning av diagnosapparaten till fordonet eller byte av komponenter, får bara utföras när tändningen är avslagen.

2.1.5. Säkerhetsföreskrifter, hybrid-/elfordon

I hybrid-/elfordon förekommer mycket höga spänningar. Genom spänningsöverslag på komponenter som t.ex. har angripits av skadedjur, eller genom beröring av spänningsförande komponenter finns risk för elektrisk stöt. Högspänning på/i fordonet kan vara livsfarlig om du inte är uppmärksam. Tänk därför på följande:

- Enbart nedan angivna fackmän får göra högvoltssystemet spänningslöst:
  - Högvoltstekniker (HVT)
  - Elinstallatör för fastställda arbeten (EFffT) – hybrid- resp. elfordon
  - Elinstallatör (EFK)
- Ställ eller sätt upp varningstavlor och spärranordningar.
- Kontrollera att högvoltssystemet och högvoltsledningarna inte är skadade (visuell kontroll!).
- Gör högvoltssystemet spänningslöst:
  - Slå ifrån tändningen.
  - Ta ut högvolts-servicestickkontakten.
  - Ta ut säkringen.
  - Koppla bort 12-voltsnätverket på jordsidan.
- Följ fordonstillverkarens anvisningar.
- Säkra högvoltssystemet mot återstart:
  - Ta ut tändningsnyckeln och förvara den på ett säkert ställe.
  - Förvara högvolts-servicestickkontakten säkert eller säkra batterihuvudkontakten mot återinkoppling.
  - Isolera batterihuvudkontakten, stickanslutningarna etc. med blindproppar, täcklock eller isoleringstejp med varningspåskrift.
- Kontrollera spänningslösheten med en spänningsprovare. Även om högvoltsspänningen är frånslagen kan restspänningar förekomma.
- Jorda och kortslut högvoltssystemet (behövs bara om spänningen är 1000 V eller högre).
- Täck över näraliggande eller spänningsförande komponenter – om spänningen är lägre än 1000 V t.ex. med isolerande dukar, slangar eller plastlock. Om spänningen är 1000 V eller högre kan t.ex. för ändamålet speciellt avsedda isoleringsskivor/spärrtavlor sättas upp som ger tillräckligt beröringsskydd för näraliggande komponenter.
- Tänk på följande innan du återstartar högspänningssystemet:
  - Avlägsna alla verktyg och hjälpmedel från hybrid-/elfordonet.
  - Upphäv kortslutningen och jordningen av högvoltssystemet. Vidrör sedan inte någon av kablarna.
  - Montera tillbaka avlägsnade skyddsinklädnader.
  - Upphäv skyddsåtgärderna vid kopplingspunkterna.

2.2. Ansvarsfriskrivning

2.2.1. Programvara

2.2.1.1. Säkerhetsrelevant programvaruingrepp

Den aktuella maskinprogramvaran innehåller mångsidiga diagnostik- och konfigureringsfunktioner. Vissa av dessa funktioner påverkar hur elektroniska komponenter beter sig. Till dessa hör också komponenter i säkerhetsrelevanta fordonssystem, t.ex. airbag och broms. Påpekandena och överenskommelserna nedan gäller också för alla senare uppdateringar och deras programutbyggnader.

2.2.1.2. Genomförande av säkerhetsrelevanta programvaruingrepp

- Arbete på säkerhetstsrelevanta delar, t.ex. passagerarsäkerhetssystemet och bromssystemen får bara utföras om användaren har läst och bekräftat de här anvisningarna.
- Den som använder diagnosapparaten måste utan undantag följa alla arbetsmoment och föreskrifter som anges på diagnosapparaten och av fordonstillverkaren och ovillkorligen följa tillhörande instruktioner.
- Diagnostikprogram som genomför säkerhetsrelevanta programingrepp i fordonet kan och får bara användas om tillhörande varningstexter inklusive deras efterföljande förklaringar följs utan inskränkningar.
- Det är ovillkorligen nödvändigt att diagnostikprogrammet används enligt föreskrifterna, eftersom det kan ta bort programmeringar, konfigurationer, inställningar och kontrollampor. Genom ingreppet påverkas och ändras säkerhetsrelevanta data och elektroniska styrenheter, i synnerhet säkerhetssystem.

2.2.1.3. Förbud mot säkerhetsrelevanta programvaruingrepp

Ingrepp eller ändringar i elektroniska styrenheter och säkerhetrelevanta system får inte företas i följande situationer:

- Styrenheten skadad, avläsning av data inte möjlig.
- Styrenheten och dess tilldelning går inte att läsa av entydigt.
- Avläsning kan inte göras på grund av dataförlust
- Användaren har inte tillräcklig utbildning och kännedom.

I dessa fall är det förbjudet för användaren att genomföra programmeringar, konfigureringar eller andra ingrepp i säkerhetssytemet. För att förhindra risker måste användaren utan dröjsmål kontakta en auktoriserad återförsäljare. Bara denne kan i samarbete med tillverkningsfabriken garantera en säker funktion hos fordonselektroniken.

2.2.1.4. Avstående från användning av säkerhetsrelevanta programvaruingrepp

Användaren förbinder sig att inte använda några säkerhetsrelevanta programfunktioner om någon av följande omständigheter föreligger:

- Det råder tvivel om att en tredje part har tillräcklig yrkeskompetens för att kunna utföra funktionerna.
- Användaren saknar de för ändamålet obligatoriskt föreskrivna utbildningsintygen.

- Det råder tvivel om att det säkerhetsrelevanta programvaruingreppet fungerar felfritt.
- Maskinen har överlåtits till en tredje part. **Hella Gutmann Solutions GmbH** har inte vetskap om detta och har inte auktoriserat att den utomstående använder diagnosprogrammet.

2.2.2. Ansvarsfriskrivning

2.2.2.1. Data och information

Informationen i diagnostikprogrammets databas har sammanställts enligt automobil- och importöruppgifter. Därvid har stor omsorg lagts ned på att säkerställa uppgifternas riktighet. Hella Gutmann Solutions GmbH påtar sig inget skadeståndsansvar för eventuella felaktigheter och därav orsakade följder. Detta gäller vid användning av data och information som har visat sig vara felaktig eller felaktigt återgiven, samt för fel som har uppkommit genom misstag vid sammanställningen av uppgifterna.

2.2.2.2. Användarens bevisskyldighet

Den som använder apparaten måste kunna visa att han eller hon utan undantag har följt de tekniska förklaringarna, användningsinstruktionerna samt skötsel-, service- och säkerhetsföreskrifterna.

2.2.3. Dataskydd

Kunden accepterar att hans personuppgifter lagras för genomförandet och fullgörandet av avtalsrelationen, samt att tekniska data lagras för den säkerhetsrelevanta datakontrollen, för att utarbeta statistik samt för kvalitetskontrollen. Tekniska data lagras åtskilda från persondata och vidarebefordras bara till våra avtalspartner. Vi är skyldiga att iaktta sekretess om alla data som vår kund anförtror oss. Vi får bara vidarebefordra information om kunden ifall lagen tillåter det eller om kunden har gett sitt samtycke.

2.2.4. Dokumentation

De uppräknade föreskrifterna beskriver de oftast förekommande felorsakerna. Ofta har de uppkomna felen ytterligare orsaker som inte alla kan räknas upp här, eller också finns det fler felkällor som hittills inte har upptäckts. Hella Gutmann Solutions GmbH påtar sig inget skadeståndsansvar för misslyckade eller onödiga reparationer.

För användning av data och uppgifter som visar sig vara felaktiga eller felaktigt återgivna, samt för fel som uppkommit av misstag vid sammanställningen av uppgifterna, påtar sig Hella Gutmann Solutions GmbH inte någoy skadeståndsansvar.

Utan begränsning av det ovannämnda påtar sig Hella Gutmann Solutions GmbH inte något skadeståndsansvar för eventuella förluster i form av utebliven vinst, förlust av goodwill eller annan därav följande - även ekonomisk - förlust.

Hella Gutmann Solutions GmbH påtar sig inget skadeståndsansvar för skador eller driftstörningar som har orsakats av att användarhandboken "mega macs" och de särskilda säkerhetsföreskrifterna inte har följts.

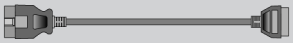
Den som använder apparaten måste kunna visa att han eller hon utan undantag har följt de tekniska förklaringarna, användningsinstruktionerna samt skötsel-, service- och säkerhetsföreskrifterna.

3. Beskrivning av apparaten

OBSERVERA

Den här produkten stöder fordonsprotokollen DoIP och Can-FD.

3.1. Leveransomfattning

Antal	Beteckning	
1	**HG-VCI PC**	
1	USB-minne för installation av programvaran **mega macs PC SE**	
1	USB-kabel för anslutning av **HG-VCI PC** till dator	
1	OBD-förlängningskabel 0,3 m (tillval)	
1	HGS-datamedium	
1	Säkerhetsanvisningar	

3.1.1. Kontroll av leveransen

Kontrollera leveransen i samband med eller omedelbart efter ankomsten så att du snabbt kan reklamera eventuella skador.

Gör så här för att kontrollera leveransen:

1. Öppna leveranspaketet och kontrollera att det är fullständigt med hjälp av den bifogade följesedeln. Om du konstaterar utvändiga transportskador måste du i transportföretagets närvaro öppna leveranspaketet och kontrollera om **HG-VCI PC** har dolda skador. Låt transportföretaget föra in alla transportskador på leveranspaketet och skador på **HG-VCI PC** i ett skadeprotokoll.
2. Ta ut **HG-VCI PC** ur förpackningen.

⚠ FÖRSIKTIGHET

Risk för kortslutning på grund av lösa delar på eller i HG-VCI PC

Risk för förstörelse av HG-VCI PC/fordonselektroniken

Börja aldrig att använda HG-VCI PC om du tror att det finns lösa delar i eller på modulen. Underrätta då omedelbart Hella Gutmanns reparationsservice eller en Hella Gutmann-återförsäljare.

3. Kontrollera att **HG-VCI PC** inte har några mekaniska skador och skaka den lätt för att kontrollera att det inte finns några lösa delar inuti den.

3.2. Avsedd användning

Programvaran **mega macs PC SE** och **HG-VCI PC** är ett system som används för att identifiera och avhjälpa fel hos elektroniska system i motorfordon.

En anslutning till fordonselektroniken skapas via diagnosgränssnittet och ger tillgång till beskrivningar av fordonssystemet. Många data kan överföras direkt online från Hella Gutmanns diagnostikdatabas till datorn. Därför bör datorn hela tiden vara online.

Programvaran **mega macs PC SE** lämpar sig inte för reparation av elektriska maskiner och apparater eller av elinstallationer i byggnader. Apparater från andra tillverkare stöds inte.

Om **mega macs PC SE** och **HG-VCI PC** inte används på det sätt som **Hella Gutmann** har angett kan apparatens skydd försämras.

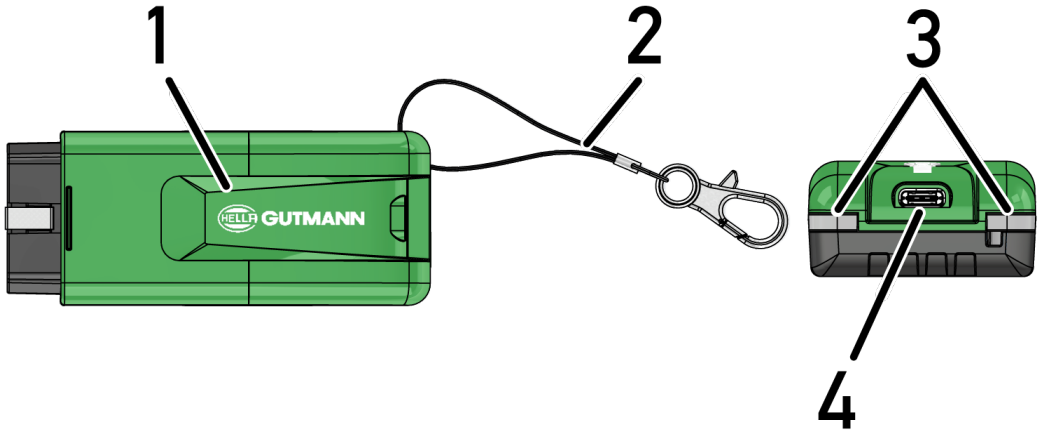
HG-VCI PC är avsett att användas inom industrin. Utanför den industriella miljön, t.ex. i blandade småföretags- och bostadsområden, måste eventuellt åtgärder för radioavstörning vidtas.

3.3. Användning av Bluetooth®-funktionen

Användningen av Bluetooth®-funktionen kan i många länder vara begränsad eller otillåten på grund av lagar eller förordningar.

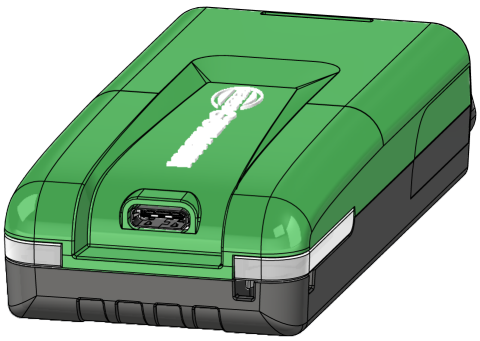
Innan Bluetooth®-funktionen används måste gällande bestämmelser i det aktuella landet beaktas.

3.4. Anslutningar



	Beteckning/beskrivning
1	HG-VCI PC för fordonets diagnosanslutning
2	Hållarrem för fastsättning av t.ex. nyckelknippa
3	**Kontrollampor (LED)** Kontrollamporna visar drifttillståndet för **HG-VCI PC**.
4	USB-C-gränssnitt

3.4.1. Förklaring av lysdiodernas indikering av status på HG-VCI PC



Lysdiodernas indikering av status på VCI		Förklaring
LED vänster (driftstatus)	**LED höger (aktivitet)**	
Grönt lyser permanent	Grönt lyser permanent	VCI är klar att använda.
Grönt lyser permanent	Blått lyser permanent	VCI är klar att använda och kan nås trådlöst.

Lysdiodernas indikering av status på VCI		Förklaring
LED vänster (driftstatus)	**LED höger (aktivitet)**	
Grönt lyser permanent	Blå blinkar	VCI har en trådlös anslutning till diagnosapparaten.
Grönt lyser permanent	Grönt blinkar	VCI är ansluten till diagnosapparaten via USB.
Gula blinkar	Blå blinkar	VCI-uppdatering via en trådlös anslutning.
Gula blinkar	Grönt blinkar	VCI-uppdatering via USB.
Gula blinkar	Röda blinkar	VCI har identifierat ett fel under uppdateringen. VCI-uppdateringen misslyckades. Kontakta Hella Gutmann eller en Hella Gutmann-återförsäljare.
Gult lyser permanent	Gult lyser permanent	VCI-kontakttestet har startats via diagnosapparaten.
Rött lyser permanent	Rött lyser permanent	VCI-kontakttestet har identifierat ett fel. Kontakta Hella Gutmann eller en Hella Gutmann-återförsäljare.

4. Installation av drivrutinpaket Hella Gutmann Drivers

4.1. Systemförutsättning Hella Gutmann Drivers

- Windows 7 SP1 eller senare
- Administratörsbehörighet

4.2. Installation av drivrutinpaket Hella Gutmann Drivers

För att få alla uppgifter om det aktuella fordonet som tillhandahålls av **Hella Gutmann**, måste enheten ha en permanent online-anslutning och drivrutinpaketet **Hella Gutmann Drivers** vara installerat. För att hålla anslutningskostnaderna så låga som möjligt rekommenderar Hella Gutmann en DSL-anslutning och en flat rate.

1. Installera **Hella Gutmann Drivers** på kontors- eller verkstadsdatorn. Drivrutinpaketet **Hella Gutmann Drivers** finns på det medföljande HGS-lagringsmediet.
2. Anslut enheten till en dator med Internet-anslutning. När uppkopplingssymbolen i den övre symbollisten växlar färg från svart till grön är online-uppkopplingen upprättad och aktiv.

5. Innehåll i programvaran mega macs PC SE

5.1. Diagnostikfunktioner

- Läsa och ta bort felkoder
- Parameteravläsning
- Ställdonstest
- Serviceåterställning
- Grundinställning
- Kodning
- Testfunktion

5.2. Extra licensberoende funktioner och innehåll

- Fordonsinformation, t.ex.:
  - Kamremsdata
  - Servicedata
  - Återkallningskampanjer
- 4 uppdateringar per år t.ex.:
  - Utökning av befintliga funktioner till nya fordonsmodeller

6. Installation av mega macs PC SE

6.1. Operativsystem som stöder mega macs PC SE

- Minst Microsoft Windows 10 (32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64)) eller senare

6.2. Systemförutsättningar mega macs PC SE

- Bluetooth®-aktiverad PC
- Minst 512 MB ledigt arbetsminne
- minst 2 GB ledigt hårddiskutrymme
- Minst 1 ledig USB-port i datorn
- Bildskärmsupplösning minst 800 x 600

6.3. Installation av programvaran mega macs PC SE

Installationen görs med hjälp av en assistent som leder dig steg för steg genom installationen.

Gör så här för att installera programvaran **mega macs PC SE**:

1. Starta PC.
2. Sätt in det medföljande USB-minnet i USB-porten på PC.
   ⇨ USB-enheten **mega macs PC SE** öppnas automatiskt.
3. Klicka på **>Öppna mapp<** och starta filen **mega_macs_pc.exe**.
   ⇨ Alternativt kan du också öppna USB-enheten via **Start > Arbetsplats > mega macs PC SE**.
   ⇨ Rutan **mega macs PC SEtup** visas.
4. Välj önskat språk och klicka på **>OK<**.
   ⇨ Valet sparas automatiskt.
5. Klicka på **>Fortsätt<**.
   ⇨ En valruta visas. För filerna i programvaran **mega macs PC SE** finns redan en föreslagen målkatalog. Om en annan målkatalog önskas kan lämplig katalog markeras via **>Sök<**. Filerna kopieras vid installationens slut till den valda målkatalogen.
6. Klicka på **>Fortsätt<**.
7. Klicka på **>Installera<**.
   ⇨ Installationen startar.
8. Vänta tills installationen har slutförts.
9. Klicka på **>Slutför<**.

⇨ En genväg till **mega macs PC SE** läggs automatiskt ut på skrivbordet.

10. Ta ut USB-minnet.

⇨ Därefter är installationen av programvaran **mega macs PC SE** klar.

7. Idrifttagning av mega macs PC SE

Det här kapitlet beskriver hur programvaran **mega macs PC SE** körs och avslutas, samt alla steg som krävs när du använder **mega macs PC SE** första gången.

7.1. Anslutning till HG-VCI PC

OBSERVERA

HG-VCI PC måste alltid anslutas via Bluetooth® till den dator som programvaran **mega macs PC SE** används på.

HG-VCI PC är en del av programvaran **mega macs PC SE**. **HG-VCI PC** innehåller programvarukomponenter. Vissa funktioner i programvaran **mega macs PC SE** kräver därför en anslutning till **HG-VCI PC**.

7.2. Körning av programvaran mega macs PC SE

OBSERVERA

Vid den första idrifttagningen och efter en programuppdatering måste användaren bekräfta Hella Gutmann Solutions GmbH:s allmänna affärsvillkor (AGB). Annars blir vissa av apparatens funktioner inte tillgängliga.

Vid den första idrifttagningen måste användaren även bekräfta personuppgiftsbiträdesavtalet från **Hella Gutmann Solutions GmbH**. Detta styr hanteringen av personuppgifter enligt GDPR.

OBSERVERA

Vid första start måste programvaran **mega macs PC SE** kopplas upp till **HG-VCI PC**. För detta krävs en förbindelse mellan programvaran **mega macs PC SE** och **HG-VCI PC** via en USB-kabel. För efterföljande starter räcker det med en Bluetooth®-förbindelse.

Gör så här för att köra programvaran **mega macs PC SE**:

1. Sätt in USB-kabeln i USB-porten på datorn och **HG-VCI PC**.
2. Välj via **Start** > **alla program** > **Hella Gutmann Solutions** > **mega macs PC SE** > **mega macs PC SE**.
   ⇨ Programvaran **mega macs PC SE** startas.
   ⇨ De allmänna affärsvillkoren visas.
3. Läs igenom de allmänna affärsvillkoren och bekräfta dem i slutet av texten.
   ⇨ Användarvalrutan visas. Tillsammans med alla data som lagras i **Car History** sparas också användarnamnet. Vid senare frågor kan man då snabbare se vem som har utfört reparationen.

4. Dubbelklicka på ⏬.
5. Mata in användarnamnet.
6. Bekräfta inmatningen med ✔.
7. Aktivera eventuellt kontrollrutan **Håll mig inloggad**.
   ⇨ Om kontrollrutan **Håll mig inloggad** har aktiverats krävs i fortsättningen inget användarval när programmet startas.
   ⇨ Personuppgiftsbiträdesavtalet visas.
8. Läs igenom personuppgiftsbiträdesavtalet samt bekräfta och godkänn i slutet av texten.
9. Bekräfta inmatningen med ✔.
   ⇨ Inmatningen sparas automatiskt.
10. Dra loss USB-kabeln från **HG-VCI PC** och datorn.

⇨ Nu kan du använda **mega macs PC SE**.

7.3. Aktivera licenser

OBSERVERA

För att samtliga förvärvade licenser ska kunna användas i full utsträckning måste programvaran **mega macs PC SE** vara ansluten till HGS-servern före den första idrifttagningen.

Gör så här för att ansluta programvaran **mega macs PC SE** till HGS-servern:

1. Välj **Inställningar** > **Avtal** i huvudmenyn.
2. Markera registerkortet **>Licens<**.
3. Hämta via ▶ **Mina licenser**.
   ⇨ Data laddas ned. Förvärvade licenser visas.
4. Starta om programvaran mega macs PC SE.

⇨ Nu kan programvaran **mega macs PC** användas i full utsträckning.

7.4. Avsluta programvaran mega macs PC SE

Gör så här för att avsluta programvaran **mega macs PC SE**:

1. Avsluta programvaran **mega macs PC SE** med ⏻.
2. Observera säkerhetsfrågan.
3. Avsluta programvaran **mega macs PC SE** med ✔. Avbryt förloppet med ☒.

⇨ Programvaran **mega macs PC SE** har avslutats.

8. Installation av programmet HGS – PassThru

8.1. Tillhandahållande av HGS – PassThru

Sedan 2010 gäller normen Euro 5 för alla nya fordon, och den reglerar bl.a. typgodkännade av fordon med avseende på utsläppen. Enligt normen Euro-5 är tillverkarna skyldiga att bereda fristående verkstäder oinskränkt tillgång via Internet till all information om service och reparation av fordonen.

För programmering av styrenheterna kan enbart Euro 5-färdiga apparater användas. **HGS – PassThru** är ett gränssnitt som används för att installera den senaste programversionen från tillverkarens onlineportal till fordonets styrenhet. PassThru-funktionen är en utbyggnad och ersätter *inte* diagnostiken. Här bygger **Hella Gutmann** upp en direkt kommunikation mellan tillverkarens OEM-server (Original Equipment Manufacturer) och fordonet.

Tillhandahållandet av programmet är olika från tilllverkare till tillverkare. Följande alternativ finns:

- Nedladdning av PC-programmet.
- Beställning av PC-programmet på CD eller DVD.
- Onlinelösningar

Härvid kan beroende på tillverkaren avgifter tas ut, t.ex. för:

- Registrering
- Licenser
- Programvara

Innehållet i ett program (informations- och funktionsomfattning) varierar beroende på tillverkaren. Hos vissa tillverkare finns bara de funktioner och den information som lagen kräver, och hos andra finns därutöver ytterligare data.

8.2. Operativsystem som stöder HGS – PassThru

- Minst Microsoft Windows 10 (32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64))

8.3. Systemförutsättningar HGS – PassThru-drivrutin

Hella Gutmann kräver följande förutsättningar för installationen av HGS-PassThru:

- Minst Microsoft Windows 10 (32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64)) eller senare
- Minst 2 GB ledigt arbetsminne
- Minst 40 GB ledigt hårddiskminne
- Minst 1 ledig USB 2.0-anslutning på bärbar dator/surfplatta
- Internetklar bärbar dator eller internetklar surfplatta

8.4. Installation av programmet HGS – PassThru

Installationen görs med hjälp av en assistent som leder dig steg för steg genom installationen.

Gör så här för att installera programmet **HGS – PassThru**:

1. Starta den bärbara datorn/surfplattan.
2. Gå till **Hella Gutmanns** webbplats.
3. Markera under **FOR WORKSHOPS** > **SUPPORT & INFORMATION** > **PassThru**.
4. Välj fliken **>DOWNLOADS<**.
5. Klicka på **>Mjukvara – PassThru<**.
   ⇨ Fönstret **PassThru setup** visas.
6. Spara PassThru setup.exe via **>Spara fil<**.
   ⇨ För filerna i PassThru setup.exe föreslås en målkatalog. Om en annan målkatalog önskas kan en lämplig mapp markeras. Filerna kopieras vid installationens slut till den markerade målkatalogen.
7. Spara PassThru setup.exe med **>Spara<**.
   ⇨ PassThru setup.exe sparas i målkatalogen.
8. Klicka på PassThru setup.exe i målkatalogen.
   ⇨ Fönstret **HGS – PassThru Setup** visas.
9. Markera önskat språk med ▼.
10. Bekräfta valet med **>Ok<**.
    ⇨ Valet sparas automatiskt. Installationsassistenten i **HGS – PassThru** visas.
11. Klicka på **>Fortsätt<**.
    ⇨ De allmänna affärsvillkoren visas.
12. Läs igenom de allmänna affärsvillkoren och bekräfta dem i slutet av texten.
13. Klicka på **>Fortsätt<**.
    ⇨ För att programmet HGS - PassThru Setup ska kunna installeras måste en produkt markeras.
14. Välj **>mega macs X<**.
15. Installera produkten via **>Installera<**.
    ⇨ Installationen startar.
16. Vänta tills installationen har slutförts.
17. Klicka på **>Slutför<**.
    ⇨ En genväg till **HGS – PassThru** läggs automatiskt ut på skrivbordet.

⇨ Med detta är installationen av programmet klar.

9. Idrifttagning av programmet HGS – PassThru

I det här kapitlet beskrivs hur programmet **HGS – PassThru** används.

9.1. Förutsättningar för idrifttagning av HGS – PassThru

- Spänningsförsörjningen till apparaten och den bärbara datorn/surfplattan via nätdel och nätkabel fungerar.
- Den bärbara datorn/surfplattan har startats.
- Bärbar dator/surfplatta för förbindelse mellan Internet och fordonet finns
- **HGS – PassThru** felfritt installerat på den bärbara datorn/surfplattan.
- Administratörsbehörighet finns.
- Aktuell Java-version installerad.
- Stabil internetuppkoppling
- Alla processer/program som har startats eller som körs i bakgrunden är avslutade.

9.2. Körning av programmet HGS – PassThru

⚠ FÖRSIKTIGHET

Se till att spänningsmatningen inte någon gång under förloppet sjunker under 12 V.

Ett spänningsfall kan medföra avbrott i nedladdningen och skada styrenheten.

Om en uppdatering av styrenheten görs går det *inte* att återställa styrenhetens gamla program.

Gör så här för att köra programmet **HGS – PassThru**:

1. Välj **Applikationer** > **PassThru** i huvudmenyn.
   ⇨ Ansvarsfriskrivning visas.
2. Läs igenom ansvarsfriskrivningen och bekräfta dem i slutet av texten.
   ⇨ PassThru-funktionen är aktiv.
3. Sätt in USB-kabeln i USB-anslutningen på **HG-VCI PC**.

⚠ FÖRSIKTIGHET

HG-VCI PC kan slitas av när kopplingen manövreras

Risk för personskador/sakskador

Gör så här före starten:

1. Dra åt parkeringsbroms.
2. Lägg i tomgångsläget.
3. Följ hänvisnings- och instruktionsfönstret.

OBSERVERA

Kortslutning och spänningsspikar vid anslutning av HG-VCI PC

Risk för förstörelse av fordonselektroniken

Slå av tändningen innan du ansluter HG-VCI PC till fordonet.

4. Anslut **HG-VCI PC** till fordonets diagnosanslutning.
   - ⇨ Båda lysdioderna på **HG-VCI PC** blinkar.
   - ⇨ **HG-VCI PC** är klar att använda.
5. Anslut USB-kabeln till USB-anslutningen på den bärbara datorn/surfplattan.
   - ⇨ Förbindelsen upprättas. Den bärbara datorn/surfplattan förbinds med fordonet via **HG-VCI PC**.
6. Slå till tändningen i fordonet.
7. Följ tillverkarens uppgifter.
8. Välj via **Start** > **Alla program** > **Hella Gutmann Solutions** > **HGS-PassThru Communication**.
9. Markera önskat språk.
10. Starta ett kommunikationstest med **>Starta test<**.
    - ⇨ Kommunikationstestet startas. Förbindelsen mellan den bärbara datorn/surfplattan och **HG-VCI PC** kontrolleras.
    - ⇨ Om den vänstra pilraden visas med grön färg är förbindelsen mellan den bärbara datorn/surfplattan och **HG-VCI PC** aktiv.
    - ⇨ Därefter kontrolleras förbindelsen mellan **HG-VCI PC** och fordonet.
    - ⇨ Om den högra pilraden visas med grön färg är förbindelsen mellan **HG-VCI PC** och fordonet aktiv.
    - ⇨ Nu är förbindelsen från den bärbara datorn/surfplattan via **HG-VCI PC** till fordonet upprättad.
11. Avsluta kommunikationstestet med **>Avsluta<**.
12. Hämta önskad tillverkarsida på Internet via den bärbara datorn/surfplattan.
13. Följ instruktionerna i tillverkarportalen.
14. Välj PassThru (**HG-VCI PC**) från **Hella Gutmann**.

10. Konfigurering av mega macs PC SE

Via huvudmenyn **>Inställningar<** kan du konfigurera samtliga gränssnitt och funktioner.

10.1. Konfigurering av företagsuppgifter

Här kan du mata in de uppgifter om företaget som ska visas i en utskrift, t.ex.:

- Företagets adress
- Faxnummer
- Webbplats

10.1.1. Ange företagsuppgifter

Gör så här för att mata in företagsuppgifter:

1. Välj i huvudmenyn **Inställningar** > **Företag**.
2. Markera registerkortet **>Företagsdata<**.
3. Öppna ett viruellt tangentbord under **Företagsnamn** via .
4. Mata in företagsnamnet.
5. Bekräfta inmatningen med .
   ⇨ Inmatningen sparas automatiskt.
6. Upprepa moment 3-5 för ytterligare inmatningar.

10.1.2. Användarnamn

10.1.2.1. Inmatning av användarnamn

Här kan olika användare förvaltas.

Tillsammans med alla data som lagras i **Car History** sparas också respektive användarnamn. Vid senare frågor kan man då snabbare se vem som har utfört reparationen.

Gör så här för att mata in ett användarnamn:

1. Välj i huvudmenyn **Inställningar** > **Företag**.
2. Markera registerkortet **>Användare<**.
3. Öppna ett virtuellt tangentbord med .
4. Mata in användarnamnet.
5. Bekräfta inmatningen med .
   ⇨ Inmatningen sparas automatiskt.

10.1.2.2. Tilldela lösenord

Här kan användarna tilldelas ett frivilligt lösenord.

Vid användarvalet måste det utlämnade lösenordet matas in.

Gör så här för att lämna ut ett lösenord till en användare:

1. Välj i huvudmenyn **Inställningar** > **Företag**.
2. Markera registerkortet **>Användare<**.
3. Markera önskat användarnamn.
4. Öppna ett virtuellt tangentbord under **Lösenord (tillval)** via .
5. Mata in önskat lösenord.
6. Bekräfta inmatningen med .
   ⇨ Inmatningen sparas automatiskt.

10.1.2.3. Radera lösenord

Gör så här för att ta bort lösenordet:

1. Välj i huvudmenyn **Inställningar** > **Företag**.
2. Markera registerkortet **>Användare<**.
3. Markera önskat användarnamn med ett utlämnat lösenord.
4. Ta bort lösenordet under **Lösenord (tillval)** via .
5. Observera säkerhetsfrågan.
6. Bekräfta säkerhetsfrågan med .
   ⇨ Lösenordet tas bort.

10.1.2.4. Borttagning av användarnamn

Gör så här för att ta bort ett användarnamn:

1. Välj i huvudmenyn **Inställningar** > **Företag**.
2. Markera registerkortet **>Användare<**.
3. Markera önskat användarnamn.
4. Ta bort användarnamnet med .
5. Observera säkerhetsfrågan.
6. Bekräfta säkerhetsfrågan med .
   ⇨ Användarnamnet tas bort.

10.1.2.5. Aktivera Car History

Gör så här för att aktivera Car History:

OBSERVERA

Data sparas endast automatiskt i Car History om kryssrutan **Car History aktiv.** är aktiverad.

1. Välj i huvudmenyn **Inställningar** > **Företag**.
2. Markera registerkortet **>Användare<**.
3. Aktivera kryssrutan **Car History aktiv.**.

⇨ Nu sparas data i Car History.

10.1.2.6. Inrätta lösenordsskydd

Med anledning av EU:s allmänna dataskyddsförordning (GDPR), som trädde i kraft den 25 maj 2018, finns nu krav på ett starkare skydd av kundrelaterade uppgifter i våra apparater.

För att förhindra utomstående från att få tillgång till diagnosapparaterna har vi integrerat funktionen **Lösenordsskydd**.

OBSERVERA

På grund av lagbestämmelser om utomståendes åtkomst kan apparaten utan giltigt lösenord bara aktiveras på nytt med funktionen **>Starta fabriksåterställning<** eller via Hella Gutmanns tekniska hotline. I så fall raderas personuppgifterna och Car History och går i vissa fall inte att återskapa.

Gör så här för att inrätta lösenordsskyddet:

1. Välj i huvudmenyn **Inställningar** > **Företag**.
2. Markera registerkortet **>Användare<**.
3. Hämta via **Lösenordsförvaltning**.

OBSERVERA

Lösenordets längd får vara högst 10 tecken.

4. Bestäm ett lösenord och bekräfta genom att ange det igen.
5. Beakta och bekräfta varningstexten.

⇨ Från och med nu går det bara att komma åt apparaten via det angivna lösenordet.

10.1.2.7. Inmatning av kalkyl

Här kan grundvärden för kalkylen matas in.

3 olika timdebiteringar (netto) och ett momsprocenttal kan matas in. Med ledning av dessa värden beräknas det totala beloppet för det arbete som ska utföras.

Gör så här för att föra in grundvärdena i kalkylen:

1. Välj i huvudmenyn **Inställningar** > **Företag**.
2. Markera registerkortet **>Kalkyl<**.
3. Öppna ett virtuellt tangetbord under **Timdebitering 1 (nettoEUR)** via .
4. Mata in önskad timdebitering.
5. Bekräfta inmatningen med .
   ⇨ Inmatningen sparas automatiskt.
6. Upprepa steg 3...5 för att föra in mer.

10.2. Uppdatering av programvaran mega macs PC och HG-VCI PC

Här kan uppdateringen av programvaran och av **HG-VCI PC** genomföras . Dessutom visas olika systemparametrar, till exempel:

- Paketversion
- Modultyp (ID)
- Programvaruversion

Hella Gutmann tillhandahåller flera gånger per år en programuppdatering åt kunden. Uppdateringen är avgiftsbelagd. I uppdateringarna ingår både nya fordonssystem och tekniska ändringar och förbättringar. Vi rekommenderar att apparaten alltid ges den senaste versionen med hjälp av regelbundna uppdateringar.

10.2.1. Förutsättningar för uppdatering

Tänk på följande när uppdateringar ska genomföras:

- Programvaran **mega macs PC SE** installerad på en internetkompatibel dator.
- **HG-VCI PC** är uppkopplad via USB-kabel eller Bluetooth® mot en internetklar dator.
- Bluetooth®-aktiverad PC.
- Erforderliga licenser frisläppta av Hella Gutmann.
- Drivrutinpaketet **Hella Gutmann Drivers** installerat på datorn.
- Spänningsförsörjningen till datorn och **HG-VCI PC** fungerar.

10.2.2. Hämtning av systeminformation

Här lagras all information som behövs för att identifiera **mega macs PC SE**.

Gör så här för att hämta systeminformation:

1. Välj i huvudmenyn **Inställningar** > **Uppdatering**.
2. Markera registerkortet **>System<**.
   ⇨ Informationsfönstret visas.
   ⇨ Här lagras information om t.ex. maskinvaru- och programversion samt apparatnummer.

10.2.3. Konfigurering av språk

Här kan du välja språkvariant för flerspråkiga program. Efter omställning av språk genomförs uppdatering på det valda språket.

Gör så här för att konfigurera språkinställningen:

1. Välj i huvudmenyn **Inställningar** > **Uppdatering**.
2. Markera registerkortet **>System<**.
3. Öppna en lista under **Språkinställning** via ⏬. Språkurvalet beror på det aktuella programmet.
4. Markera önskat landsspråk.
   ⇨ Valet sparas automatiskt.

10.2.4. Start av kontroll

Här kan det aktuella programmet kontrolleras med avseende på skadade eller saknade data.

Gör så här för att starta kontrollen:

1. Välj i huvudmenyn **Inställningar** > **Uppdatering**.
2. Markera registerkortet **>System<**.
3. Öppna en lista under **Aktion** via ⏬.
4. Markera **>Kontroll<**.
5. Starta kontrollen med ⏯.
   ⇨ Installationen kontrolleras.
   ⇨ När installationskontrollen har slutförts får det inte finnas någon felaktig fil i den utmatade listan.
   ⇨ Om den aktuella programvaran är felfri visas följande text: **Enhetens programvara OK**.
6. Om det finns felaktiga filer i listan måste en programuppdatering genomföras.

10.2.5. Start av programuppdatering

Här kan en programuppdatering startas.

Gör så här för att starta programuppdateringen:

1. Välj i huvudmenyn **Inställningar** > **Uppdatering**.

2. Markera registerkortet **>System<**.
3. Öppna en lista under **Aktion** via ⏬.
4. Markera **>Uppdatering<**.

OBSERVERA

Otillräcklig strömförsörjning

Förlust av systemdata

Stäng inte av datorn och **HG-VCI PC** under uppdateringen av programvaran och bryt inte spänningsförsörjningen.

Säkra en tillräcklig strömförsörjning.

5. Starta via ⏯ **Uppdatering**.
   ⇨ Nya uppdateringar söks, tillhörande data laddas ned och installeras sedan.

⇨ När programuppdateringen har slutförts avslutas programvaran mega macs PC SE automatiskt. Efter start kontrolleras installationen automatiskt.

10.2.6. Hämtning av HG-VCI PC-information

Här lagras all information som behövs för att identifiera **HG-VCI PC**.

Gör så här för att hämta information för HG-VCI PC:

1. Välj i huvudmenyn **Inställningar** > **Uppdatering**.
2. Välj registerkortet **>HG-VCI PC<**.
   ⇨ Informationsfönstret visas.
   ⇨ Här lagras maskin- och programvaruversion samt modultyp för **HG-VCI PC**.

10.2.7. Uppdatering av HG-VCI

OBSERVERA

Otillräcklig strömförsörjning

Förlust av systemdata

Stäng inte av datorn och **HG-VCI PC** under uppdateringen av HG-VCI PC och bryt inte spänningsförsörjningen.

Säkra en tillräcklig strömförsörjning.

Gör så här för att starta uppdateringen av HG-VCI PC:

1. Välj i huvudmenyn **Inställningar** > **Uppdatering**.

2. Välj registerkortet **>HG-VCI PC<**.

⚠ FÖRSIKTIGHET

HG-VCI PC kan slitas av när kopplingen manövreras

Risk för personskador/sakskador

Gör så här före starten:

1. Dra åt parkeringsbroms.
2. Lägg i tomgångsläget.
3. Följ hänvisnings- och instruktionsfönstret.

OBSERVERA

Kortslutning och spänningsspikar vid anslutning av HG-VCI PC

Risk för förstörelse av fordonselektroniken

Slå av tändningen innan du ansluter **HG-VCI PC** till fordonet.

3. Anslut **HG-VCI PC** till fordonets diagnosanslutning.
   ⇨ Båda lysdioderna på **HG-VCI PC** blinkar.
   ⇨ **HG-VCI PC** är klar att använda.
4. **Starta uppdateringen av HG-VCI PC** via ▶.
5. Följ hänvisnings- och instruktionsfönstret.
6. Bekräfta hänvisnings- och instruktionsfönstret med ✓.
   ⇨ Uppdateringen av HG-VCI PC startas. Data kopieras från **mega macs PC SE** till **HG-VCI PC**.

⇨ När uppdateringen har genomförts felfritt visas följande text: **Uppdatering av HG-VCI PC klar**.

10.3. Konfigurering av gränssnitt

Här kan gränssnitten för skrivare och BPC-Tool konfigureras.

Alla gränssnitt i programvaran **mega macs PC SE** konfigureras via **Inställningar** > **Gränssnitt**.

10.3.1. Konfigurering av BPC-Tool

10.3.1.1. Sökning av BPC-Tool

Gör så här för att söka **BPC-Tool**:

1. Starta **BPC-Tool** och koppla det till programvaran **mega macs PC SE** (se bruksanvisning **BPC-Tool**).

2. Välj **Inställningar** > **Gränssnitt** i huvudmenyn.
3. Markera registerkortet **>BPC<**.
4. **Sök efter BPC-Tool** via .
5. Följ anvisningarna i rutan.
6. Bekräfta meddelandefönstret med .
   ⇨ Förbindelsen med **BPC-Tool** upprättas.
   ⇨ När en förbindelse har upprättats mellan programvaran **mega macs PC SE** och **BPC-Tool** visas en lista med BPC-Tools som kan väljas.
7. Markera önskat **BPC-Tool**.
   ⇨ Valet sparas automatiskt.
   ⇨ I fältet **BPC-adress** visas det markerade BPC-Tools adress.

10.3.1.2. Avaktivering av BPC-Tool-förbindelsen och borttagning av tilldelningen

Här kan BPC-Tool-förbindelsen avaktiveras och tilldelningen tas bort.

Gör så här för att avaktivera BPC-Tool-förbindelsen och ta bort tilldelningen:

1. Välj **Inställningar** > **Gränssnitt** i huvudmenyn.
2. Markera registerkortet **>BPC<**.
3. **Avaktivera anslutningen till BPC-Tool och ta bort tilldelningen** via .
4. Observera säkerhetsfrågan.
5. Bekräfta säkerhetsfrågan med .
   ⇨ BPC-Tool-förbindelsen avaktiveras och tilldelningen tas bort.

10.3.1.3. Start av BPC-Tool-uppdatering

Gör så här för att starta BPC-Tool-uppdatering:

1. Anslut **BPC-Tool** till batteriet.
2. Välj **Inställningar** > **Gränssnitt** i huvudmenyn.
3. Markera registerkortet **>BPC<**.

OBSERVERA

Otillräcklig strömförsörjning

Förlust av systemdata

Stäng inte av datorn och **BPC-Tool** under uppdateringen av HG-VCI PC och bryt inte spänningsförsörjningen.

Säkra en tillräcklig strömförsörjning.

4. Starta via **BPC-Tool-uppdateringen**.
5. Följ hänvisnings- och instruktionsfönstret.
6. Bekräfta hänvisnings- och instruktionsfönstret med ✓.
   ⇨ BPC-Tool-uppdateringen startas. Nya uppdateringar söks, tillhörande data laddas ned och installeras sedan.

⇨ När uppdateringen har slutförts visas följande text: **“Uppdatering av BPC-Tool klar”**.

10.3.1.4. Hämtning av systeminformation om BPC-Tool

Här lagras all information som behövs för att identifiera BPC-Tool.

Gör så här för att hämta systeminformation om **BPC-Tool**:

1. Välj **Inställningar** > **Gränssnitt** i huvudmenyn.
2. Markera registerkortet **>BPC<**.
3. Hämta **Systeminformation** via i.
   ⇨ Informationsfönstret visas.
   ⇨ Här lagras information om t.ex. produktnamn, produkt-ID och firmware.

10.3.2. Konfigurering av skrivare

10.3.2.1. Utskrift via en dators standardskrivare

Här kan man ställa in att utskrifter ska göras via standardskrivaren för den dator där programvaran **mega macs PC SE** är installerad.

Programvaran **mega macs PC SE** måste då överföra skrivardata till **Hella Gutmann Drivers**. **Hella Gutmann Drivers** vidarebefordrar dessa data till systemets standardskrivare.

Gör så här för att skriva ut via standardskrivaren:

1. Välj **Inställningar** > **Gränssnitt** i huvudmenyn.
2. Markera registerkortet **>Skrivare<**.
3. Öppna en lista under **Gränssnitt** via ⏬.
4. Markera **>Gutmann Portal<**.
   ⇨ Valet sparas automatiskt.
5. Öppna ett virtuellt tangentbord under **ovan (mm)** via ✎. Sidmarginalerna är fabriksinställda på 15 mm.
6. Ta ev. bort fabriksinställt tal via 🗑 eller ➜.
7. Mata in önskad höjd hos sidmarginalerna i millimeter.
8. Bekräfta inmatningen med ✓.
   ⇨ Inmatningen sparas automatiskt.
9. Upprepa moment 5-8 för ytterligare inmatningar.

10. Aktivea ev. kontrollrutan **Dölj HGS-företagslogotyp** för att skriva ut utan **Hella Gutmanns** företagslogotyp.
    Funktionen gör det möjligt att skriva ut på förtryckt brevpapper.
    ⇨ Nu kan utskrift göras via datorn.

10.4. Konfigurering av region

Här kan följande konfigureras:

- Språkinställning
- Landsinställning
- Valuta

10.4.1. Konfigurering av språkinställning

Här kan du markera språkvarianten vid flerspråkiga program (tillval).

Gör så här för att markera språkinställning:

1. Välj **Inställningar** > **Region** i huvudmenyn.
2. Öppna en lista under **Språkinställning** via ⏬.
   ⇨ Språkurvalet beror på det aktuella programmet.
3. Markera önskat landsspråk.
4. Följ hänvisnings- och instruktionsfönstret.
5. Stäng hänvisnings- och instruktionsfönstret via ☒.
   ⇨ Programvaran **mega macs PC SE** avslutas automatiskt. Språkinställningen sparas automatiskt.
6. Kör programvaran **mega macs PC SE** en gång till.
7. Bekräfta användarvalfönstret med ✓.
   ⇨ Huvudmenyn visas.

10.4.2. Konfigurering av landsinställningar

Här kan landsinställningen konfigureras.

Landsversionen innehåller specifik information, t.ex. utskriftsformat för brev.

Gör så här för att konfigurera landsinställningen:

1. Välj **Inställningar** > **Region** i huvudmenyn.
2. Öppna en lista under **Landsinställning** via ⏬. Landsurvalet beror på det aktuella programmet.
3. Markera den landsinställning som hör till språket.
   ⇨ Valet sparas automatiskt.

10.4.3. Konfigurering av valuta

Här kan landets valuta konfigureras.

Gör så här för att konfigurera valuta:

1. Välj **Inställningar** > **Region** i huvudmenyn.
2. Öppna en lista under **Valuta** via ⏬. Valutaurvalet beror på det aktuella programmet.
3. Markera önskad landsvaluta.
   ⇨ Valet sparas automatiskt.

10.5. Konfigurering av enheter

Här kan olika regionala måttenheter tilldelas till fysikaliska storheter.

10.5.1. Tilldelning av enheter

Gör så här för att tilldela en regional enhet till en fysikalisk storhet:

1. Välj **Inställningar** > **Enheter** i huvudmenyn.
2. Öppna en lista under önskad storhet via ⏬.
3. Markera önskad enhet.
   ⇨ Valet sparas automatiskt.

10.6. Konfigurering, diverse

Här kan följande konfigureras:

- Övrigt
- **Car History**
- Upplösning

10.6.1. Konfigurering, övrigt

Här kan bl.a. följande inställningar konfigureras:

- Tips
- Demoläge
- Orderförvaltning

10.6.1.1. Konfigurering av demoläge

Här kan man konfigurera om fast föreskrivna värden ska matas ut under fordonskommunikationen. Inställningen är i första hand tänkt för mässpresentationer och säljdemonstrationer.

OBSERVERA

Demoläget måste vara avstängt vid en fordonsdiagnostik. Om demoläget är på, matas inte några realistiska, utan fast angivna, diagnostikresultat ut.

Gör så här för att konfigurera demoläget:

1. Välj **Inställningar** > **Övrigt** i huvudmenyn.
2. Markera registerkortet **>Övrigt<**.
3. Öppna en lista under **Demoläge** via ⏬.
4. Markera **>från<** eller **>till<**.
   ⇨ Demoläget kopplas in eller ifrån.

10.6.1.2. Konfigurering av tips

Här kan extrainformation om olika funktioner aktiveras/avaktiveras.

Gör så här för att konfigurera visning av tips:

1. Välj **Inställningar** > **Övrigt** i huvudmenyn.
2. Markera registerkortet **>Övrigt<**.
3. Öppna en lista under **Tips** via ⏬.
4. Markera **>från<** eller **>till<**.
   ⇨ Tips stängs av eller kopplas in. Valet sparas automatiskt.

10.6.1.3. Konfigurering av orderförvaltningen

Här kan datautbytet mellan programvaran **mega macs PC SE** och orderhanteringen konfigureras.

Gör så här för att konfigurera orderförvaltningen:

1. Välj **Inställningar** > **Övrigt** i huvudmenyn.
2. Markera registerkortet **>Övrigt<**.
3. Öppna en lista under **Orderhantering** via ⏬.
4. Markera **>från<** eller **>till<**.
   ⇨ Orderhanteringen är från- eller tillkopplad. Valet sparas automatiskt.

10.6.1.4. Genomförande av fabriksåterställning

Här kan programvaran **mega macs PC SE** återställas till fabriksinställningarna.

När fabriksåteställningen genomförs återställs bl.a. följande data och filer till leveranstillståndet:

- Data som är lagrade i **Car History**
- Nedladdade filer, t.ex. kopplingsscheman, servicescheman

- Användardata, t.ex. företagsuppgifter

Därutöver ändras eller raderas bl.a. följande funktioner:

- IP-adressläge
- Telekom Hotspot
- Bluetooth®-MAC-adress
- asanetwork
- Displayinställningar
- Bekräftelse av allmänna affärsvillkor
- Skrivarinställningar

Gör så här för att genomföra fabriksåterställning:

1. Välj **Inställningar** > **Övrigt** i huvudmenyn.
2. Markera registerkortet **>Övrigt<**.
3. Starta **Fabriksåterställning** med ▶.
4. Observera säkerhetsfrågan.
5. Bekräfta säkerhetsfrågan med ✓.
   ⇨ Programvaran **mega macs PC SE** återställs automatiskt till leveranstillståndet.

10.6.2. Konfigurering av Car History

Här lagras diagnostikresultaten för det aktuella fordonet från arbetsmomenten **>Felkod<**, **>Parametrar<**, **>Grundinställning<** och **>Kodning<**. Funktionen har följande fördelar:

- Diagnostikresultaten kan utvärderas vid ett senare tillfälle.
- Förut genomförda diagnoser kan jämföras med aktuella diagnostikresultat.
- Resultaten från den genomförda diagnosen kan visas för kunden utan att fordonet behöver anslutas på nytt.

10.6.2.1. Automatisk överföring av Car History

Om funktionen **Automatisk överföring av Car History** är aktiv överförs de data som är lagrade i **Car History** automatiskt till Hella Gutmann.

Gör så här för att överföra **Car History** automatiskt:

1. Välj **Inställningar** > **Övrigt** i huvudmenyn.
2. Markera registerkortet **>Car History<**.
3. Öppna en lista under **Automatisk överföring av Car History** via ⏬.
4. Markera **>från<** eller **>till<**.
   ⇨ Valet sparas automatiskt.

10.6.2.2. Manuell parameterförvaltning

Här kan man konfigurera att, om plats i minnet saknas för nya parameterregistreringar, borttagning från **Car History** ska erbjudas för befintliga registreringar.

Gör så här för att förvalta parametrar manuellt:

1. Välj **Inställningar** > **Övrigt** i huvudmenyn.
2. Markera registerkortet **>Car History<**.
3. Öppna en lista under **Manuell parameterförvaltning** via ⏬.
4. Markera **>från<** eller **>till<**.

OBSERVERA

Om **>till<** markeras kan man bestämma vilka befintliga mätningar som ska tas bort från **Car History**.

Om **>från<** markeras tas automatiskt de äldsta parametrarna bort från **Car History**.

⇨ Valet sparas automatiskt.

10.6.2.3. Sändning av Car History

Här kan **Car History** sändas till Hella Gutmann.

Gör så här för att sända **Car History**:

1. Välj **Inställningar** > **Övrigt** i huvudmenyn.
2. Markera registerkortet **>Car History<**.
3. **Skicka Car History** med ▶.

   ⇨ **Car History** sänds till Hella Gutmann.

10.6.2.4. Parameterförvaltning

OBSERVERA

Bara om **Manuell parameterförvaltnng** står i läge **>till<** kan funktionen **Parameterförvaltning** köras.

Med funktionen **Parameterförvaltning** kan lagrade parameterregistreringar tas bort från **Car History**. Detta är ändamålsenligt för att ge plats i minnet för ytterligare parameterregistreringar.

Gör så här för att ta bort en parameterregistrering:

1. Välj **Inställningar** > **Övrigt** i huvudmenyn.
2. Markera registerkortet **>Car History<**.
3. Hämta via ▶ **Parameterförvaltning**.

⇨ Ett info- och valfönster visas.

⇨ Med ☐ kan alla parameterregistreringar avaktiveras.

⇨ Med ☑ kan alla parameterregistreringar aktiveras.

4. Avaktivera/aktivera önskade parameterregistreringar.
5. Ta bort markerade parameterregistreringar med 🗑.

⇨ Parameterregistreringar tas bort.

10.6.2.5. Visa felprotokoll

Om ett fel uppstår när Car History-data skickas, lagras ett felprotokoll i minnet i programvaran **mega macs PC SE**.

Gör så här för att hämta felprotokoll:

1. Välj **Inställningar** > **Övrigt** i huvudmenyn.
2. Markera registerkortet **>Car History<**.
3. Hämta **Felprotokoll** med ▶.
4. Markera önskat felprotokoll.

⇨ Felprotokollet visas.

⇨ Här visas de fel som uppkom vid sändning av Car History-data.

10.6.3. Konfigurera upplösning

Här kan den upplösning konfigureras som ska användas för att återge programvaran **mega macs PC SE** på datorn.

Gör så här för att konfigurera upplösningen:

1. Välj **Inställningar** > **Övrigt** i huvudmenyn.
2. Markera registerkortet **>Upplösning<**.
3. Öppna en lista under **Upplösning** via ⏬.
4. Markera önskad upplösning.
5. Följ hänvisnings- och instruktionsfönstret.
6. Stäng hänvisnings- och instruktionsfönstret via ☒.

⇨ Valet sparas automatiskt. Programvaran **mega macs PC SE** startas om.

10.7. Avtal

Här kan de allmänna affärsvillkoren hämtas, liksom licenser och hänvisningar för de program och funktioner som Hella Gutmann Solutions GmbH använder.

10.7.1. Begäran om licens

Här kan en översikt över förvärvade licenser begäras.

Gör så här för att begära licenser:

1. Välj **Inställningar** > **Avtal** i huvudmenyn.
2. Markera registerkortet **>Licens<**.
3. Hämta via **Mina licenser**.
   ⇨ Data laddas ned. Förvärvade licenser visas.

10.7.2. Visa allmänna affärsvillkor

Här publiceras de allmänna affärsvillkoren (AGB) för företaget Hella Gutmann Solutions GmbH. Återkallande av godtagandet av AGB kan bara göras via en fabriksåterställning.

Gör så här för att visa de allmänna affärsvillkoren:

1. Välj **Inställningar** > **Avtal** i huvudmenyn.
2. Markera registerkortet **>AGB<**.
   ⇨ De allmänna affärsvillkoren visas.

10.7.3. Begäran om övriga licenser

Här publiceras licenser och anvisningar för de program och funktioner som används av Hella Gutmann.

Gör så här för att begära licenser:

1. Välj **Inställningar** > **Avtal** i huvudmenyn.
2. Markera registerkortet **>Övriga<**.
   ⇨ Licenser och anvisningar för de program och funktioner som används av **Hella Gutmann** visas.

10.8. Testfunktioner

I denna meny går det att kontrollera att HG-VCI PC fungerar korrekt och göra en VCI-diagnos.

10.8.1. Förutsättningar för testfunktioner

Tänk på följande när testfunktioner ska genomföras:

- Spänningsförsörjningen till **HG-VCI PC** via nätdel och nätkabel fungerar.
- **HG-VCI PC** är ansluten till USB-kabeln och datorn.
- **HG-VCI PC** ska *inte* vara ansluten till fordonets diagnosanslutning.

10.8.2. Genomförande av VCI-stickkontakttest

Gör så här för att genomföra testfunktionerna:

1. Välj **Inställningar** > **Testfunktioner** i huvudmenyn.
2. Starta testet av **VCI-kontakt (USB)** med ▶.
   ⇨ När HG-VCI PC har testats utan fel visas följande text: **VCI OK. Inget funktionsfel hittat**.

10.8.3. Genomför HG-VCI PC-diagnos

Denna diagnos används för funktionskontroll av Bluetooth® avseende defekter, för att bestämma dataförluster.

Gör så här för att genomföra HG-VCI PC-diagnosen:

1. Välj **Inställningar** > **Testfunktioner** i huvudmenyn.

⚠ FÖRSIKTIGHET

HG-VCI PC kan slitas av när kopplingen manövreras

Risk för personskador/sakskador

Gör så här före starten:

1. Dra åt parkeringsbroms.

2. Lägg i tomgångsläget.

3. Följ hänvisnings- och instruktionsfönstret.

OBSERVERA

Kortslutning och spänningsspikar vid anslutning av HG-VCI PC

Risk för förstörelse av fordonselektroniken

Slå av tändningen innan du ansluter **HG-VCI PC** till fordonet.

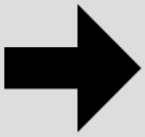
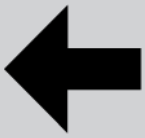
2. Anslut **HG-VCI PC** till fordonets diagnosanslutning.
   ⇨ Båda lysdioderna på **HG-VCI PC** blinkar.
   ⇨ **HG-VCI PC** är klar att använda.
3. Starta via ▶ **VCI-diagnos (Bluetooth)**.
   ⇨ Fönstret **Wireless Diagnostics** visas. Bluetooth®-funktionen är kontrollerad.

⇨ Om det under **Felaktiga protokoll** står **0** och under **Status** står **Diagnos slutförd** är VCI-diagnosen klar.

11. Att arbeta med mega macs PC SE

11.1. Symboler

11.1.1. Symboler i Car History

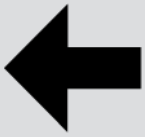
Symboler	Beteckning
	**Nästa post** Här kan nästa post i **Car History** hämtas.
	**Föregående post** Här kan föregående post i **Car History** hämtas.

11.1.2. Symboler i Komponenthjälp

Symboler	Beteckning
	Sök komponent Här kan en viss komponent sökas via dess namn i komponenthjälpen.
	Sök nästa komponent Här kan nästa komponent sökas som motsvarar det inmatade sökbegrppet.
	Lägg komponenter i kundvagnen Här kan alla markerade komponenter läggas i kundvagnen.

11.1.3. Symboler i Servicedata

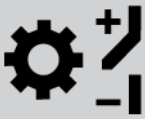
Symboler	Beteckning
	Serviceintervall kamremsdata Här kan serviceintervallet för kamremsbyte hämtas.
	Arbetsvärden för service Här lagras normala arbetsvärden och arbetstider (AW) för service av fordonet.

Symboler	Beteckning
	Växla till diagnostikdatabas Här kan växling från servicedatabasen till diagnostikdatabasen göras direkt.
	Komponentförteckning Här kan en förteckning över kontextrelevanta komponenter begäras.
	Mer information Här kan ytterligare fordonsinformation om tillverkare, modell eller typ visas.
	Välj serviceintervall Här kan fordonsspecifika serviceintervall för fordonet visas och väljas.
	**Tillbaka till arbetsvärden** Här kan återgång göras till normala arbetsvärden och arbetstider (AW) för service av fordonet.

11.1.4. Symboler i Kamremsdata

Symboler	Beteckning
	Serviceintervall kamremsdata Här kan serviceintervallet för kamremsbyte hämtas.

11.1.5. Symboler i kopplingsscheman

Symboler	Beteckning
	Enhet/Systemval Här kan återgång göras direkt till valet av kopplingsschema.
	**Komponentval** Här kan samtliga komponenter som ingår i kopplingsschemat visas. De är sorterade i alfabetisk ordning och märks efter valet med färgade ramar på kopplingsschemat.
	Visa/dölj kopplingsschemaöversikt Om kopplingsschemat har förstorats visas nedtill till vänster en kopplingsschemaöversikt. Om ramen förskjuts i översikten visas det inramade kopplingsschemaavsnittet i den förstorade vyn.

Symboler	Beteckning
	Komponenthjälp Här lagras ytterligare information om den markerade komponenten, t.ex.: • Kopplingsscheman • Reservdelsinformation

11.1.6. Symboler i Säkringar/Reläer

Symboler	Beteckning
	Säkringar/reläer för komponent Här kan de komponenter vars säkringar/reläer finns i den markerade säkringsboxen visas. De sorteras i alfabetisk ordning och förses efter valet med färgade ramar i säkringsboxen.

11.1.7. Symboler i Komponentkontrollvärden

Symboler	Beteckning
	Komponenthjälp Här kan detaljerad informationen begäras om vissa komponenter, t.ex.: • Motorrumsbild • Komponentkontrollvärden • Reparationsinstruktion • Komponentfigur
	Komponentval Här kan återgång göras till valet av komponentkontrollvärden.

11.1.8. Symboler i arbetsvärden

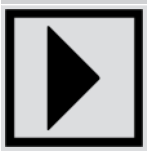
Symboler	Beteckning
	Observera Här framhävs än en gång separat sådana moment som kräver särskild uppmärksamhet när arbetsuppgiften utförs.
	Information Här kan ytterligare arbetsmoment visas som kan bli nödvändiga under det aktuella arbetet.

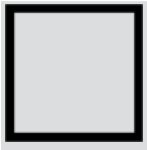
Symboler	Beteckning
	Tilläggspunkter Här kan eventuella ytterligare arbetsmoment visas som kan bli nödvändiga under det aktuella arbetet.

11.1.9. Symboler i Batterimanagement

Symboler	Beteckning
	Visa förklaring Här förklaringar till testresultatet och de använda fackuttrycken hämtas.

11.1.10. Symboler allmänt

Symboler	Beteckning
	Stäng av Här kan du avsluta programvaran **mega macs PC SE**.
	Enter Här kan du hämta den meny som du har valt.
	Bekräfta Här kan bl.a. följande utföras: • Starta den valda funktionen. • Bekräfta den aktuella inmatningen. • Bekräfta menyvalet.
	Avbryt Här kan bl.a. följande utföras: • Aktiv funktion • Inmatning
	**Start** Här kan en funktion eller ett förlopp startas.
	Radera Här kan data eller inmatningar tas bort.

Symboler	Beteckning
	Pilknappar Här kan markören navigeras i menyer eller funktioner.
	Skriv ut Här kan fönstrets aktuella innehåll skrivas ut.
	Hjälp Här kan användarhandboken och förklaringarna till de olika menyerna eller funktionerna hämtas.
	Virtuellt tangentbord Här kan det virtuella tangentbordet öppnas för inmatning av text.
	Valruta Här kan en valruta öppnas.
	Markera allt Här kan alla tillgängliga element markeras.
	**Avmarkera allt** Här kan alla tillgängliga element avmarkeras.
	Förstora vyn Här kan den aktuella vyn förstoras.

Symboler	Beteckning
	Förminska vyn Här kan den aktuella vyn förminskas.

11.1.11. Symboler i rubriken

Symboler	Beteckning
	Fordonsuppgifter Här visas uppgifterna för det markerade fordonet.
	Användare Här kan man genom att klicka på symbolen byta användare, eller genom att dubbelklicka på mata in ett nytt användarnamn.
	Hjälp Här kan **>Hjälp vid val<** och **>Handbok<** markeras. • **>Hjälp vid val<** Visning av aktiv hjälp för de olika ikonerna och valmenyn Svart symbol: Hjälpfunktionen inaktiv. Grön symbol: Hjälpfunktionen aktiv. • **>Handbok<** Hämtning av den kompletta handboken
 	Kundvagn Här visas de reservdelar som markerats för beställningen med bl.a. följande upplysningar: • Antal • Komponentnamn • Tillverkare • Artikelnummer Om det finns reservdelar i kundvagnen visas detta genom en mörk kundvagnssymbol.
	Ordernätverk Här kan datautbyte ske mellan **mega macs PC SE** och ordernätverket.
	Skrivare Här visas skrivarens beredskap. • Svart symbol: Skrivaren är klar.

Symboler	Beteckning
	• Blinkande svart-grön symbol: Utskriftskommando bearbetas. • Röd symbol: Felaktig förbindelse mellan datorn och skrivaren.
	Anslutningsstatus för fordon Här visas den aktiva/inaktiva anslutningen mellan datorn och **HG-VCI PC**. Via symbolen kan den aktiva anslutningen visas. • Svart symbol: Anslutningen till **HG-VCI PC** är inte aktiv. • Grön symbol: Anslutningen till **HG-VCI PC** är aktiv.
	Förbindelsestatus för datorn Här visas den aktiva/inaktiva förbindelsen mellan datorn och HGS-dataservern. • Svart symbol: Förbindelsen till HGS-dataservern är inaktiv. • Grön symbol: Förbindelsen till HGS-dataservern är aktiv.

11.1.12. Symboler i huvudmenyn

Symboler	Beteckning
	Hem Här kan direkt återgång till huvudmenyn göras.
	Fordonsval Här kan ett fordon markeras eller tillgång till **Car History** skapas. Först när ett fordon har markerats blir följande fordonsberoende funktioner tillgängliga: • Diagnostik • Fordonsinformation
	Diagnostik Här lagras fordonsspecifika styrdonsdiagnoser, t.ex.: • Felkodsavläsning • Parameteravläsning • Kodning
	Fordonsinformation Här lagras information om det markerade fordonet, t.ex.: • Hjälp att hitta var en komponent är monterad • Kamrems- och servicedata • Tekniska data • Kopplingsscheman

Symboler	Beteckning
	• Fordonstillverkares och importörers återkallandeaktioner
	Applikationer Här finns praktiska applikationer: • Kalkylator • Beräkningar
	HGS-Tools (tillval) Här finns funktioner för kopplade extraenheter, t.ex. för batteridiagnos.
	Inställningar Här kan du konfigurera programvaran **mega macs PC SE**.

11.1.13. Symboler i fordonsvalet

Symboler	Beteckning
   	Förval av fordonstyp Här kan databasen förfiltreras efter fordonstyp: • Personbil • Motorcykel • Lastbil
   	Fordonsdatabas Här kan ett fordon i databasen markeras, t.ex. enligt följande kriterier: • Tillverkare • Typ • Årsmodell • Motorkod

Symboler	Beteckning
	Car History Här kan **Car History** hämtas.
	Visa Car History-filer Här kan en lista över lagrade diagnosdata för ett fordon hämtas.
	VIN-identifiering Här kan fordonets VIN läsas av via OBD-kontakt.
	OBD-diagnostik Här kan OBD-diagnosen bara startas genom att välja fordonstillverkare och drifttyp.
	Nästa sida Här kan bläddring till nästa sida göras.
	Föregående sida Här kan en bläddring till föregående sida göras.
	Information Här kan kompletterande information om det markerade fordonet hämtas, t.ex.: • Fordonstyp • Cylindervolym • Effekt • Motorkod
	UppdateraCar History Här kan fordonslistan i **Car History** och fordonens status uppdateras.
	Fordonssökning i fordonsdatabasen Här kan sökning göras efter ett fordon i fordonsdatabasen via VIN, tillverkarnyckelnummer eller registreringsnummer.

11.1.14. Symboler i Diagnostik

Symboler	Beteckning
	Systeminformation Här lagras eventuella upplysningar och hjälptexter för det valda systemet.
	Förstora vy Här kan efter en totalsökning av felkoder en förhandsgranskning av enskilda felkoder hämtas. Detaljuppgifter om enskilda felkoder i systemen visas.
	Förminska vy Här kan förhandsgranskningen åter stängas efter en totalsökning av felkoder.
	Val åt höger Här kan enskilda tillgängliga parametrar tillfogas till de markerade parametrarna.
	Val åt vänster Här kan enskilda markerade parametrar läggas tillbaka i förteckningen över tillgänglia parametrar.
	Val komplett Här kan alla markerade parametrar läggas tillbaka i förteckningen över tillgängliga parametrar.
	Parameterinformation Här kan detaljupplysningar om den valda parametern hämtas.
	Parameterval Här kan återgång göras till valet av parametrar.
	Spara parametrar Här kan den automatiska parameterregistreringen i **Car History** sparas.

11.1.15. Symboler i Fordonsinformation

Symboler	Beteckning
	Car History Här lagras samtliga arbeten som utförts på fordonet med hjälp av **mega macs PC SE**, om ett registreringsnummer eller uppslagsord angavs när fordonet valdes. De sparade uppgifterna lagras under det förut inmatade registreringsnumret eller uppslagsordet.
	Komponenthjälp Här kan detaljerad informationen begäras om vissa komponenter, t.ex.: • Motorrumsbild • Komponentkontrollvärden • Reparationsinstruktion • Komponentfigur
	Servicedata Här kan fordonsspecifika servicescheman och oljebytesintervall begäras.
	Kamremsdata Här lagras demonterings- och monteringsinstruktioner för kamremmar och kamkedjor.
	Diagnosdatabas Här lagras tillverkar- och fordonsspecifika lösningar på olika problem. Alla lösningsförslag är hämtade från praktiken och kan begäras från Hella Gutmanns diagnostikdatabas.
	Tekniska data Här lagras alla data som behövs vid service- och reparationsarbeten, t.ex.: • Inställningsmarkeringar • Hjulinställningsuppgifter • Tändstiftstyp
	Kopplingsscheman Här lagras kopplingsscheman för olika fordonssystem, t.ex.: • Starta motorn • ABS • airbag • Komfort

Symboler	Beteckning
	Säkringar/Reläer Här lagras monteringsplats och funktion för säkringar och reläer.
	Komponentkontrollvärden Här lagras mät- och kontrollvärden för komponenter vars elektriska ledningar är anslutna md en styrenhetsstickkontakt.
	Arbetsvärden Här lagras normala arbetsvärden och arbetstider (AW) för olika arbeten på fordonet inkl. hämtnings-, inlämnings- och borttransportservice.
	Kupéluftfilter Här lagras demonterings- och monteringsinstruktioner för kupéluftfilter.

11.1.16. Symboler i applikationer

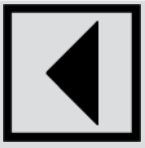
Symboler	Beteckning
	Kalkylator Här kan allmänna beräkningar utföras.
	Beräkningar Här kan bl.a. följande beräkningar utföras: • Bränsleförbrukning • Kolvhastighet • Ström/Effekt/Resistans • Omräkning av tekniska enheter

11.1.17. Symboler i Inställningar

Symboler	Beteckning
	Infoga användare Här kan en ny användare infogas i användarförteckningen. Tillsammans med alla data som lagras i **Car History** sparas också respektive användarnamn. Vid senare frågor kan man då snabbare se vem som har utfört reparationen.

Symboler	Beteckning
	Starta diagnostik Här kan ett förbindelsetest startas för det aktuella gränssnittet.
	Språkhantering Här kan språkspecifika tangentbordslayouter ställas in och installerade språk tas bort.

11.1.18. Symboler i Virtuellt tangentbord

Symboler	Beteckning
	Kopiera/Klistra in Här kan den inmatade texten kopieras till Urklipp eller texten i Urklipp klistras in.
	Infoga specialtecken Här kan specialtecken infogas i texten.
	Välj tangentbord Här kan tangentbordet väljas och förvaltas landsspecifikt.
	Förvaltning av tangentbordsspråk Här kan tangentbordet väljas språk- och landsspecifikt.
	**Infoga tangentbord i listan** Här kan landsspecifika tangentbord i listan **Tillgängliga tangentbord** infogas i listan **Tangentbord**.
	Ta bort tangentbord från listan Här kan landsspecifika tangentbord tas bort från listan **Tangentbord**.

11.1.19. Symboler i handboken

Symboler	Beteckning
	Sök post Här kan handboken sökas igenom efter en viss teckensekvens.

Symboler	Beteckning
	Sök nästa post Här kan nästa post som motsvarar det inmatade sökschemat sökas upp.

11.2. Fordonsval

Här kan fordon markeras efter bl.a. följande kriterier:

- Fordonstyp
- Tillverkare
- Modell
- Drifttyp

OBSERVERA

För att all tillgänglig information ska kunna hämtas måste det finnas en online-uppkoppling.

Gör så här för att välja ett fordon:

1. Markera i huvudmenyn **>Fordonsval<**.
2. Markera registerkortet **>i<**.
3. Aktivera kontrollrutan för personbil, för motorcykel eller för lastbil.
4. Välj via , eller **Fordonsdatabas**.
5. Markera önskad tillverkare.
6. Markera önskad drifttyp.
7. Markera önskad modell.
8. Markera önskad fordonstyp genom att klicka på den.
   ⇨ Fönstret **Fordonsdata** visas.
   ⇨ Här kan registreringsnummer eller kundnamn (högst 10 tecken) matas in.
9. Öppna ett virtuellt tangentbord med .

OBSERVERA

Om inget registreringsnummer eller kundnamn matas in lagras inga data om det aktuella fordonet i Car History.

1 registreringsnummer eller kundnamn kan användas för flera fordon.

10. Mata in registreringsnummer eller kundnamn.

11. Bekräfta inmatningen 2 gånger med ✓.

    ⇨ Inmatningen sparas automatiskt.

⇨ Fordonsvalet har nu gjorts för **>Diagnostik<** och **>Fordonsinformation<** och data lagras i **>Car History<**.

⇨ Programvaran **mega macs PC SE** går automatiskt tillbaka till huvudmenyn.

11.2.1. Identifiering av fordon via VIN

OBSERVERA

Det går inte att läsa av chassinumret via **HG-VCI PC** för alla fordon.

Gör så här för att identifiera fordon via VIN:

1. Markera i huvudmenyn **>Fordonsval<**.
2. Markera registerkortet **>i<**.
3. Aktivera kontrollrutan för personbil, för motorcykel eller för lastbil.
4. Välj via **VIN-identifiering**.
5. Markera önskad tillverkare.

⚠ FÖRSIKTIGHET

HG-VCI PC kan slitas av när kopplingen manövreras

Risk för personskador/sakskador

Gör så här före starten:

1. Dra åt parkeringsbroms.
2. Lägg i tomgångsläget.
3. Följ hänvisnings- och instruktionsfönstret.

OBSERVERA

Kortslutning och spänningsspikar vid anslutning av HG-VCI PC

Risk för förstörelse av fordonselektroniken

Slå av tändningen innan du ansluter **HG-VCI PC** till fordonet.

6. Anslut **HG-VCI PC** till fordonets diagnosanslutning.

    ⇨ Båda lysdioderna på **HG-VCI PC** blinkar.

    ⇨ **HG-VCI PC** är klar att använda.

7. Bekräfta valet med ✓.
   ⇨ Data laddas ned. Kommunikationen med fordonet upprättas.
8. Följ hänvisnings- och instruktionsfönstret. Om det inte går att läsa av chassinumret visas följande text: **Det gick inte att avläsa VIN**.
9. Bekräfta ev. hänvisnings- och instruktionsfönstret med ✓.
10. Upprepa ev. stegen 5–8.
11. Bekräfta hänvisnings- och instruktionsfönstret med ✓.
    ⇨ Kommunikationen med fordonet upprättas. Urvalslistan visas.
    ⇨ Tillhörande fordon väljs från databasen.
12. Markera önskat fordon genom att dubbelklicka på det.
13. Genomför stegen 8–11 enligt beskrivningen i kapitel Fordonsval.

11.2.2. Identifiering av fordonet via asanetwork

OBSERVERA

Hella Gutmann Drivers måste vara installerad på kontors- eller verkstadsdatorn.

I Hella Gutmann Drivers måste asanetwork vara aktiverat.

Den fysiska anslutningen av diagnosapparaten till datorn kan ske via WLAN, LAN, USB eller Bluetooth®.

Gör så här för att identifiera fordonet via asanetwork:

1. Gå till **Huvudmeny** > **Inställningar** > **Övrigt**.
2. Markera registerkortet **>Övrigt<**.
3. Öppna en lista under **Orderhantering** med ⏬ och markera **>till<**.
   ⇨ Valet sparas automatiskt.
4. Markera i huvudmenyn **>Fordonsval<**.
5. Öppna fönstret **Identifiera fordonet via asanetwork** med .
6. Bekräfta önskad order.
   ⇨ Eventuellt måste ett efterhandsval av fordon göras.
   ⇨ I orderöversikten visas följande information: Registreringsnummer, ordernummer (från DMS) och typ av tjänst (t.ex. avläsning av felkodminne, fordonstillverkare och modell).

OBSERVERA

Om det finns en aktiv order skiftar asanetwork-symbolen på det övre verktygsfältet från svart till grönt.

7. Klicka på den gröna asanetwork-symbolen på det övre verktygsfältet när diagnosen är klar och avsluta eller avbryt ordern via det öppnade fönstret.

⇨ Ordern avslutas eller avbryts och skickas tillbaka till nätverket.

11.3. Fordonssökning

Här kan fordon sökas efter bl.a. följande parametrar i fordonsdatabasen:

- VIN
- Tillverkarnyckel
- Registreringsnummer

11.3.1. Landsspecifik sökning av fordon

Med landsspecifik fordonssökning kan fordonstypen bestämmas landsberoende via olika sökkriterier, t.ex. registreringsnummer eller tillverkarnyckel.

OBSERVERA

Landsspecifik fordonssökning är bara möjlig i följande länder:

- Tyskland
- Danmark
- Frankrike
- Irland
- Nederländerna
- Norge
- Sverige
- Schweiz
- Österrike

Gör så här för att söka fordon landsspecifikt:

1. Markera i huvudmenyn **>Fordonsval<**.
2. Markera registerkortet **>i<**.

3. Aktivera kontrollrutan för personbil, för motorcykel eller för lastbil.
4. Välj **Fordonssökning** med .
5. Markera registerkortet **>landsspecifik<**.
6. Öppna en lista under **Land** med .
7. Markera önskat land.
   ⇨ Sökkriterierna justeras landsspecifikt.
8. Öppna ett virtuellt tangentbord under sökkriterium 1 via .
9. Mata in önskat värde.
10. Bekräfta inmatningen med .
11. Upprepa ev. stegen 8-10 för sökkriterium 2.
12. Starta den landsspecifika sökningen med .
    ⇨ Data laddas ned. Tillhörande fordon väljs från databasen.
    ⇨ Urvalslistan visas.
13. Markera önskat fordon genom att dubbelklicka på det.
    ⇨ Fönstret **Fordonsdata** visas.
    ⇨ Här kan registreringsnummer eller kundnamn (högst 10 tecken) matas in.
14. Öppna ett virtuellt tangentbord med .

OBSERVERA

Om inget registreringsnummer eller kundnamn matas in lagras inga data om det aktuella fordonet i Car History.

1 registreringsnummer eller kundnamn kan användas för flera fordon.

15. Mata in registreringsnummer eller kundnamn.
16. Bekräfta inmatningen 2 gånger med .
    ⇨ Inmatningen sparas automatiskt.

11.3.2. Sökning av fordon via VIN

OBSERVERA

Fordonssökning via VIN är inte möjlig för alla tillverkare.

Gör så här för att söka fordon via VIN:

1. Markera i huvudmenyn **>Fordonsval<**.

2. Markera registerkortet **>i<**.
3. Aktivera kontrollrutan för personbil, för motorcykel eller för lastbil.
4. Välj via **Fordonssökning**.
5. Markera registerkortet **>VIN<**.
6. Öppna en lista under **Tillverkare (VIN)** med .
7. Markera önskad tillverkare.
8. Öppna ett virtuellt tangentbord under **VIN (minst tecken 1 t.o.m. 13)** via .
9. Mata in VIN.
10. Bekräfta inmatningen 2 gånger med .
    - ⇨ Data laddas ned. Tillhörande fordon väljs från databasen.
    - ⇨ Urvalslistan visas.
11. Markera önskat fordon genom att dubbelklicka på det.
    - ⇨ Fönstret **Fordonsdata** visas.
    - ⇨ Här kan registreringsnummer eller kundnamn (högst 10 tecken) matas in.
12. Öppna ett virtuellt tangentbord med .

OBSERVERA

Om inget registreringsnummer eller kundnamn matas in lagras inga data om det aktuella fordonet i Car History.

1 registreringsnummer eller kundnamn kan användas för flera fordon.

13. Mata in registreringsnummer eller kundnamn.
14. Bekräfta inmatningen 2 gånger med .
    - ⇨ Inmatningen sparas automatiskt.

11.3.3. Sökning av fordon efter registreringsnummer

OBSERVERA

Sökning av fordon efter registreringsnummer är bara möjlig i följande länder:

- Danmark
- Frankrike (Type Mine)
- Irland
- Nederländerna
- Norge
- Österrike (nationell kod)
- Sverige
- Schweiz (typgodkännandenummer)

Gör så här för att söka fordon efter registreringsnummer:

1. Markera i huvudmenyn **>Fordonsval<**.
2. Markera registerkortet **>i<**.
3. Aktivera kontrollrutan för personbil, för motorcykel eller för lastbil
4. Välj via **Fordonssökning**.
5. Markera registerkortet **>Car History<**.
6. Öppna ett virtuellt tangentbord under **Registreringsnummer** via .
7. Mata in registreringsnummer(kundnamn
8. Bekräfta inmatningen 2 gånger med .
   ⇨ Data laddas ned. Tillhörande fordon väljs från databasen.
   ⇨ Urvalslistan visas.
9. Markera önskat fordon genom att dubbelklicka på det.
   ⇨ Fönstret **Fordonsdata** visas.
   ⇨ Här kan registreringsnummer eller kundnamn (högst 10 tecken) matas in.
10. Öppna ett virtuellt tangentbord med .

OBSERVERA

Om inget registreringsnummer eller kundnamn matas in lagras inga data om det aktuella fordonet i Car History.

1 registreringsnummer eller kundnamn kan användas för flera fordon.

11. Mata in registreringsnummer eller kundnamn.
12. Bekräfta inmatningen 2 gånger med ✓.
    ⇨ Inmatningen sparas automatiskt.

11.4. OBD-diagnostik

Här går det bara att växla direkt till OBD-diagnostiken genom att välja fordonstillverkare och bränsletyp.

11.4.1. Genomförande av snabbstart OBD-diagnostik

Gör så här för att genomföra snabbstart OBD-diagnostik:

1. Markera i huvudmenyn **>Fordonsval<**.
2. Markera registerkortet **>i<**.
3. Välj **OBD-diagnos** via ⌨.
4. Markera önskad tillverkare.
5. Markerad önskat bränsleslag.
6. Markera önskat system.
7. Bekräfta valet med ✓.
8. Följ ev. hänvisningsfönstret.
9. Bekräfta ev. hänvisningsfönstret med ✓.
    ⇨ Diagnostiken startas.

11.5. Diagnostik

Här kan data utbytas med de fordonssystem som ska kontrolleras via programvaran **mega macs PC SE** och **HG-VCI PC**. Det aktuella kontrolldjupet och funktionsmångfalden är beroende av fordonssystemets "intelligens".

Följande parametrar kan väljas under **>Diagnos<**:

- **>Felkod<**

  Här kan de felkoder som har sparats i styrenhetens felkodminne avläsas och tas bort . Information om felkoden kan också hämtas.

- **>Parametrar<**

  Här kan styrenhetens aktuella arbetsvärden eller tillstånd visas grafiskt och alfanumeriskt.

- **>Manöverdon<**

  Här kan ställdon aktiveras med hjälp av styrenheten.

- **>Serviceåterställning<**

  Här kan serviceintervallet återställas manuellt eller automatiskt.

- **>Grundinställning<**

  Här kan ställdonsdrivningar och styrenheter försörjas med grundinställningsvärden.

- **>Kodning<**

  Här kan ställdonsdrivningar och styrenheter kodas för sina uppgifter eller nya komponenter anpassas till fordonet.

- **>Testfunktion<**

  Här kan effekten hos varje enskild cylinder utvärderas och visas.

11.5.1. Förbereda fordonsdiagnos

För en felfri fordonsdiagnos måste korrekt fordon väljas. För att förenkla detta har programvaran **mega macs PC SE** flera hjälpmedel, t.ex. monteringsplatsen för diagnosanslutningen eller fordonsidentifiering via VIN.

I huvudmenyn **>Diagnostik<** kan följande styrenhetsfunktioner köras:

- Felkodsavläsning
- Parameteravläsning
- Ställdonstest
- Serviceåterställning
- Grundinställning
- Kodning
- Testfunktion

1. Starta programvaran **mega macs PC SE**.
2. Genomför stegen 1–11 enligt beskrivningen i kapitel Fordonsval.

⚠ FÖRSIKTIGHET

HG-VCI PC kan slitas av när kopplingen manövreras

Risk för personskador/sakskador

Gör så här före starten:

1. Dra åt parkeringsbroms.

2. Lägg i tomgångsläget.

3. Följ hänvisnings- och instruktionsfönstret.

OBSERVERA

Kortslutning och spänningsspikar vid anslutning av HG-VCI PC

Risk för förstörelse av fordonselektroniken

Slå av tändningen innan du ansluter **HG-VCI PC** till fordonet.

3. Anslut **HG-VCI PC** till fordonets diagnosanslutning.
   ⇨ Båda lysdioderna på **HG-VCI PC** blinkar.
   ⇨ **HG-VCI PC** är klar att använda.
4. Markera **>Diagnos<** i huvudmenyn.

⇨ Nu kan diagnostiktypen väljas.

11.5.2. Felkod

Om styrdonet vid den interna kontrollen upptäcker att en komponent fungerar felaktigt sätts en felkod i minnet och tillhörande varningslampa tänds. Apparaten avläser felkoden och visar den i klartext. Dessutom lagras ytterligare information om felkoden som exempelvis eventuella följder och orsaker.

11.5.2.1. Avläsning av felkoder

Gör så här för att avläsa felkoder:

1. Genomför stegen 1–11 enligt beskrivningen i kapitel Fordonsval.

⚠ FÖRSIKTIGHET

HG-VCI PC kan slitas av när kopplingen manövreras

Risk för personskador/sakskador

Gör så här före starten:

1. Dra åt parkeringsbroms.
2. Lägg i tomgångsläget.
3. Följ hänvisnings- och instruktionsfönstret.

OBSERVERA

Kortslutning och spänningsspikar vid anslutning av HG-VCI PC

Risk för förstörelse av fordonselektroniken

Slå av tändningen innan du ansluter **HG-VCI PC** till fordonet.

2. Anslut **HG-VCI PC** till fordonets diagnosanslutning.
   ⇨ Båda lysdioderna på **HG-VCI PC** blinkar.
   ⇨ **HG-VCI PC** är klar att använda.
3. Välj **Diagnos** > **Funktion** > **Felkod**.

OBSERVERA

Valet av följande alternativ är beroende av den markerade tillverkaren och fordonstypen:

- Funktioner
- Enheter
- System
- Data

4. Markera önskad enhet.
5. Följ eventuella hänvisnings- och instruktionsfönster.
6. Markera önskat system.
   ⇨ Om det bara finns 1 system för fordon markera apparaten systemet automatiskt.
7. Följ ev. hänvisningsfönstret.
8. Markera ev. ytterligare underfunktioner.
9. Hämta registerkortet **>Information<**.
10. Följ instruktionerna på bildskärmen.
11. Starta Läs felkod via ▶.
    ⇨ Kommunikationen med fordonet upprättas. Alla avlästa felkoder visas.
12. Markera önskad felkod.
    ⇨ Tillhörande reparationshjälp visas.
    ⇨ Reparationshjälptexterna innehåller följande information:
    ⇨ *Felkodummer, ev. också oroiginalfelkodnummer*
    ⇨ *Feltitel*
    ⇨ *Förklaring av komponentens funktion och uppgift*
    ⇨ *Fordonsspecifika data,t.ex. kopplingsschema*
    ⇨ *Eventuell påverkan*
    ⇨ *Eventuella orsaker, när och under vilka förhållanden felet uppkom och lagrades.*
    ⇨ *Allmänna diagnoser som inte är beroende av fordonstypen och inte alltid stämmer in på det föreliggande problemet för alla fordon*
13. Reparera fordonet. Ta därefter bort de lagrade felkoderna från fordonssystemet.

11.5.2.2. Borttagning av felkoder i fordonssystem

Här kan de avlästa felkoderna i ett fordonssystem tas bort.

Gör så här för att ta bort felkoder i ett fordonssystem:

1. Genomför stegen 1–13 enligt beskrivningen i kapitel Avläsning av felkoder [▶ 961].

OBSERVERA

Efter borttagningen är alla markerade felkoder oåterkalleligen borttagna ur styrenhetens minne.

Spara därför alltid avlästa data i **Car History**.

2. Ta bort felkoder i fordonssystem via .
   ⇨ Felkoderna tas bort från styrenhetens minne.

⇨ När felkoderna har tagits bort felfritt visas följande text: **Borttagning av felkoder klar**.

11.5.2.3. Totalsökning felkodläsning

Vid totalsökningen kontrolleras alla styrenheter som har tilldelats fordonet i programmet med avseende på lagrade felkoder.

OBSERVERA

Eftersom de lagrade felkoderna inte längre kan begäras fram efter en totalsökning med borttagning av felkoder bör först totalsökning med läsning av felkoder genomföras.

Gör så här för att genomföra totalsökning med läsning av felkoder:

1. Genomför stegen 1–11 enligt beskrivningen i kapitel Fordonsval.

⚠ FÖRSIKTIGHET

HG-VCI PC kan slitas av när kopplingen manövreras

Risk för personskador/sakskador

Gör så här före starten:

1. Dra åt parkeringsbroms.

2. Lägg i tomgångsläget.

3. Följ hänvisnings- och instruktionsfönstret.

OBSERVERA

Kortslutning och spänningsspikar vid anslutning av HG-VCI PC

Risk för förstörelse av fordonselektroniken

Slå av tändningen innan du ansluter **HG-VCI PC** till fordonet.

2. Anslut **HG-VCI PC** till fordonets diagnosanslutning.
   ⇨ Båda lysdioderna på **HG-VCI PC** blinkar.

⇨ **HG-VCI PC** är klar att använda.

3. Välj **Diagnos** > **Funktion** > **Felkod**.

OBSERVERA

Valet av följande alternativ är beroende av den markerade tillverkaren och fordonstypen:

- Funktioner
- Enheter
- System
- Data

4. Markera **>Totalsökning<**.
5. Hämta registerkortet **>Information<**.
6. Följ instruktionerna på bildskärmen.
7. Hämta styrenhetsöversikten med ▶.
8. Markera ev. ytterligare underfunktioner.
   ⇨ Alla styrenheter som är monterade i fordonet visas.
   ⇨ Alla styrenheter aktiveras automatiskt.
   ⇨ Alla styrenheter kan avaktiveras via ☐.
   ⇨ Alla styrenheter kan aktiveras via ☑.
9. Avaktivera/aktivera önskade styrenheter
10. Starta allmän avläsning av felkoder med ▶.
    ⇨ Kommunikationen med fordonet upprättas.
    ⇨ Aktiverade styrenheter avläses. Det kan ta ett par minuter.
    ⇨ Antalet felkoder i respektive styrenhets minne visas.
    ⇨ Via + kan en förhandsgranskning hämtas med felkoder förtecknade separat för respektive styrenheter.
    ⇨ Via − kan en förhandsgranskning med felkoder förtecknade separat för respektive styrenhet åter stängas.
11. Hämta önskad felkod i respektive styrenhets minne under **Fel** med ▶.
    ⇨ Felkoder med reparationshjälp visas.

11.5.2.4. Totalsökning felkod-borttagning

Här kan alla felkoder som är lagrade i styrenheten tas bort.

OBSERVERA

Eftersom de lagrade felkoderna inte längre kan begäras fram efter en totalsökning med borttagning av felkoder bör först totalsökning med läsning av felkoder genomföras.

Gör så här för att genomföra totalsökning med borttagning av felkoder:

1. Genomför stegen 1–10 enligt beskrivningen i kapitel Totalsökning felkodläsning [▶ 963].

OBSERVERA

Borttagning av alla felkoder i alla fordonssystem är möjlig bara om alla system kan avläsas via samma OBD-kontakt.

2. Ta bort alla felkoder i den undre symbolraden med 🗑.
3. Följ hänvisnings- och instruktionsfönstret.
4. Bekräfta hänvisnings- och instruktionsfönstret med ✓.
5. Följ anvisningarna i rutan.
6. Bekräfta meddelandefönstret med ✓.
   ⇨ Alla lagrade felkoder tas bort.

11.5.3. Parametrar

Många fordonssystem tillhandahåller digitala mätvärden i form av parametrar för att ge en snabb diagnos. Parametrarna visar komponentens aktuella tillstånd, bör- och ärvärden. Parametrarna återges både alfanumeriskt och grafiskt.

Exempel 1

Motortemperaturen kan variera inom området -30...120 °C.

Om temperatursensorn rapporterar 9 °C, men motorn har temperaturen 80 °C, beräknar styrenheten en felaktig insprutningstid.

Ingen felkod lagras, eftersom denna temperatur är logisk för styrenheten.

Exempel 2

Feltext: **Signal Lambdasonden felaktig**.

Om tillhörande parametrar avläses kan diagnostiken i båda fallen underlättas avsevärt.

Programvaran **mega macs PC SE** läser av parametrarna och återger dem i klartext. Tillsammans med parametrarna lagras extra information.

11.5.3.1. Avläsning av parametrar

OBSERVERA

Efter läsning av felkoder har hämtning av styrenhetsparametrarna för feldiagnostik företräde framför alla andra arbetsmoment.

Gör så här för att läsa av parametrar:

1. Genomför stegen 1–11 enligt beskrivningen i kapitel Fordonsval.

⚠ FÖRSIKTIGHET

HG-VCI PC kan slitas av när kopplingen manövreras

Risk för personskador/sakskador

Gör så här före starten:

1. Dra åt parkeringsbroms.
2. Lägg i tomgångsläget.
3. Följ hänvisnings- och instruktionsfönstret.

OBSERVERA

Kortslutning och spänningsspikar vid anslutning av HG-VCI PC

Risk för förstörelse av fordonselektroniken

Slå av tändningen innan du ansluter **HG-VCI PC** till fordonet.

2. Anslut **HG-VCI PC** till fordonets diagnosanslutning.
   - ⇨ Båda lysdioderna på **HG-VCI PC** blinkar.
   - ⇨ **HG-VCI PC** är klar att använda.
3. Välj **Diagnos** > **Funktion** > **Parameter**.
4. Följ varningstexten.

OBSERVERA

Valet av följande alternativ är beroende av den markerade tillverkaren och fordonstypen:

- Funktioner
- Enheter
- System
- Data

5. Markera önskad enhet.
6. Följ eventuella varningstexter.
7. Markera önskat system.
8. Följ eventuella hänvisnings- och instruktionsfönster.
9. Hämta registerkortet **>Information<**.
10. Följ instruktionerna på bildskärmen.
11. Hämta parametrar med ▶.
12. Markera ev. OBD-kontakt och system.
13. Följ hänvisnings- och instruktionsfönstret.
14. Bekräfta hänvisnings- och instruktionsfönstret med ✓.
    - ⇨ Kommunikationen med fordonet upprättas. En valruta visas.
    - ⇨ De viktigaste parametrarna infogas automatiskt i förteckningen **Valda parametrar:**.
    - ⇨ I den undre symbolraden kan via i information hämtas om de önskade parametrarna i parmeterurvalet, t.ex. komponentförklaringar.
    - ⇨ Förklaringstest till den markerade parametern visas.
15. Markera önskad parametergrupp under **Grupper**.
    - ⇨ Via valet av en parametergrupp kan ett visst problem diagnostiseras målinriktat, eftersom enbart de för ändamålet nödvändiga parametrarna lagras.
16. Markera ev. fler önskade parametrar i förteckningen **Tillgängliga parametrar:** genom att dubbklicka på dem.
    - ⇨ Högst 16 parametrar kan markeras.
17. Starta läsning av parametrar med ✓.
    - ⇨ Under avläsningen lagras registreringarna automatiskt under det förut inmatade registreringsnumret i Car History.

OBSERVERA

I den övre symbolraden visar en ljusblå balk hur mycket av det i **Car History** reserverade minnesutrymmet som har tagits i anspråk. När den blå balken har nått sitt slut tas de äldsta uppgifterna bort från Car History-minnet och det lediga minnet beläggs med aktuella data.

18. Via kan registreringen av de markerade parametrarna mellanlagras.
    - ⇨ Registreringarna lagras i **Car History**.
    - ⇨ Därefter startar läsningen av parametrar automatiskt på nytt.
19. Med kan återgång göras till parametervallistan.

11.5.4. Manöverdon

Här kan komponenter i elektriska system adresseras. Med den här metoden är det möjligt att kontrollera komponenternas grundfunktioner och kabelförbindelser.

11.5.4.1. Aktivera manöverdon

⚠ FARA

Roterande/rörliga delar (elektriska fläktar, stromsokkolvar etc.)

Skär- eller klämskador på fingrar eller apparatdelar

Ta bort följande från riskområdet innan ställdon aktiveras:

- Kroppsdelar
- Personer
- Apparatdelar
- Kablar

Gör så här för att aktivera ställdonsdrivningar:

1. Genomför stegen 1–11 enligt beskrivningen i kapitel Fordonsval.

⚠ FÖRSIKTIGHET

HG-VCI PC kan slitas av när kopplingen manövreras

Risk för personskador/sakskador

Gör så här före starten:

1. Dra åt parkeringsbroms.
2. Lägg i tomgångsläget.
3. Följ hänvisnings- och instruktionsfönstret.

OBSERVERA

Kortslutning och spänningsspikar vid anslutning av HG-VCI PC

Risk för förstörelse av fordonselektroniken

Slå av tändningen innan du ansluter **HG-VCI PC** till fordonet.

2. Anslut **HG-VCI PC** till fordonets diagnosanslutning.
   ⇨ Båda lysdioderna på **HG-VCI PC** blinkar.
   ⇨ **HG-VCI PC** är klar att använda.
3. Välj **Diagnos** > **Funktion** > **Ställdon**.
4. Följ eventuella varningstexter.

OBSERVERA

Valet av följande alternativ är beroende av den markerade tillverkaren och fordonstypen:

- Funktioner
- Enheter
- System
- Data

5. Markera önskat system.
6. Markera önskad enhet.
7. Följ ev. hänvisningsfönstret.
8. Hämta registerkortet **>Information<**.
9. Följ instruktionerna på bildskärmen.
10. Starta ställdonstestet med ▶
11. Markera ev. OBD-kontakt och system.

12. Följ hänvisnings- och instruktionsfönstret.
13. Bekräfta hänvisnings- och instruktionsfönstret med ✓.
    ⇨ Kommunikationen med fordonet upprättas.
14. Aktivera kontrollrutan för önskad komponent.

OBSERVERA

Om det markerade fordonet har ett automatiskt ställdonstest adresseras i tur och ordning automatiskt alla styrenheter och till dessa anslutna ställdonsdrivningar.

Först när ställdonstestet för en komponent har slutförts kan nästa ställdonstest påbörjas.

15. Följ i förekommande fall instruktionsfönstret.
16. Följ då instruktionerna på bildskärmen.
17. Bekräfta i förekommande fall instruktionsfönstret med ✓.
18. Tryck på angiven knapp.
    ⇨ Ställdonstestet genomförs.

⇨ När ställdonstestet har genomförts felfritt visas följande text: **Ställdonstestet klart**.

11.5.5. Serviceåterställning

Här kan serviceintervall återställas, om denna funktion stöds av fordonet. Antingen utförs återställningen automatiskt av programvaran **mega macs PC SE** eller också ges en beskrivning av hur manuell återställning ska göras.

11.5.5.1. Genomförande av manuell serviceåterställning

⚠ FÖRSIKTIGHET

HG-VCI PC kan slitas av när kopplingen manövreras

Risk för personskador/sakskador

Gör så här före starten:

1. Dra åt parkeringsbroms.
2. Lägg i tomgångsläget.
3. Följ hänvisnings- och instruktionsfönstret.

Gör så här för att genomföra manuell serviceåterställning:

1. Genomför stegen 1–11 enligt beskrivningen i kapitel Fordonsval.

⚠ FÖRSIKTIGHET

HG-VCI PC kan slitas av när kopplingen manövreras

Risk för personskador/sakskador

Gör så här före starten:

1. Dra åt parkeringsbroms.
2. Lägg i tomgångsläget.
3. Följ hänvisnings- och instruktionsfönstret.

OBSERVERA

Kortslutning och spänningsspikar vid anslutning av HG-VCI PC

Risk för förstörelse av fordonselektroniken

Slå av tändningen innan du ansluter **HG-VCI PC** till fordonet.

2. Anslut **HG-VCI PC** till fordonets diagnosanslutning.
   ⇨ Båda lysdioderna på **HG-VCI PC** blinkar.
   ⇨ **HG-VCI PC** är klar att använda.
3. Välj **Diagnos** > **Funktion** > **Serviceåterställning**.

OBSERVERA

Valet av följande alternativ är beroende av den markerade tillverkaren och fordonstypen:

- Funktioner
- Enheter
- System
- Data

4. Markera önskat system.
5. Följ ev. hänvisningsfönstret.
6. Hämta registerkortet **>Information<**.
7. Följ instruktionerna på bildskärmen.
8. Starta manuell serviceåterställning med ▶.
9. Välj ev. OBD-kontakt i undersystem.
10. Följ hänvisnings- och instruktionsfönstret.
11. Följ instruktionerna på bildskärmen.

12. Bekräfta genomförd serviceåterställning med ✓.

11.5.5.2. Gör en automatisk serviceåterställning

Gör så här för att genomföra en automatisk serviceåterställning:

1. Genomför stegen 1–11 enligt beskrivningen i kapitel Fordonsval.

⚠ FÖRSIKTIGHET

HG-VCI PC kan slitas av när kopplingen manövreras

Risk för personskador/sakskador

Gör så här före starten:

1. Dra åt parkeringsbroms.

2. Lägg i tomgångsläget.

3. Följ hänvisnings- och instruktionsfönstret.

OBSERVERA

Kortslutning och spänningsspikar vid anslutning av HG-VCI PC

Risk för förstörelse av fordonselektroniken

Slå av tändningen innan du ansluter **HG-VCI PC** till fordonet.

2. Anslut **HG-VCI PC** till fordonets diagnosanslutning.
   ⇨ Båda lysdioderna på **HG-VCI PC** blinkar.
   ⇨ **HG-VCI PC** är klar att använda.
3. Välj **Diagnos** > **Funktion** > **Serviceåterställning**.

OBSERVERA

Valet av följande alternativ är beroende av den markerade tillverkaren och fordonstypen:

- Funktioner

- Enheter

- System

- Data

4. Markera önskat system.
5. Följ ev. hänvisningsfönstret.
6. Hämta registerkortet **>Information<**.

7. Följ instruktionerna på bildskärmen.
8. Starta den automatiska serviceåterställningen med ▶.
9. Markera ev. OBD-kontakt och undersystem.
10. Följ hänvisnings- och instruktionsfönstret.
11. Bekräfta hänvisnings- och instruktionsfönstret med ✓.
    ⇨ Kommunikationen med fordonet upprättas. Serviceåterställningen genomförs automatiskt.
    ⇨ När serviceåteställningen har genomförts felfritt visas följande text: **Serviceintervall återställt**.
12. Bekräfta info-fönstret med ✓.

11.5.6. Grundinställning

Här kan komponenter och styrenheter ställas in eller justeras enligt tillverkarens värden.

11.5.6.1. Förutsättningar Grundinställning

Tänk på följande när grundinställning ska göras:

- Fordonssystemet arbetar felfritt.
- Inget fel lagrat i styrenhetens felkodsminne.
- Fordonsspecifika förberedelser genomförda.

11.5.6.2. Genomförande av manuell grundinställning

⚠ VARNING

Felaktig eller felaktigt genomförd grundinställning

Person- eller sakskador på fordon

Tänk på följande när grundinställningen genomförs:

- Välj rätt fordonstyp.

- Följ hänvisnings- och instruktionsfönstret.

Gör så här för att genomföra manuell grundinställning:

1. Genomför stegen 1–11 enligt beskrivningen i kapitel Fordonsval.

⚠ FÖRSIKTIGHET

HG-VCI PC kan slitas av när kopplingen manövreras

Risk för personskador/sakskador

Gör så här före starten:

1. Dra åt parkeringsbroms.
2. Lägg i tomgångsläget.
3. Följ hänvisnings- och instruktionsfönstret.

OBSERVERA

Kortslutning och spänningsspikar vid anslutning av HG-VCI PC

Risk för förstörelse av fordonselektroniken

Slå av tändningen innan du ansluter **HG-VCI PC** till fordonet.

2. Anslut **HG-VCI PC** till fordonets diagnosanslutning.
   - ⇨ Båda lysdioderna på **HG-VCI PC** blinkar.
   - ⇨ **HG-VCI PC** är klar att använda.
3. Välj **Diagnos** > **Funktion** > **Grundinställning**.

OBSERVERA

Valet av följande alternativ är beroende av den markerade tillverkaren och fordonstypen:

- Funktioner
- Enheter
- System
- Data

4. Markera önskad enhet.
5. Markera önskat system.
6. Följ eventuella hänvisnings- och instruktionsfönster.
7. Hämta registerkortet **>Information<**.
8. Följ instruktionerna på bildskärmen.
9. Starta manuell grundinställning med ▶.
10. Följ hänvisnings- och instruktionsfönstret.
11. Följ instruktionerna på bildskärmen.

12. Bekräfta genomförd grundinställning med ✓.

11.5.6.3. Genomförande av automatisk grundinställning

⚠ VARNING

Felaktig eller felaktigt genomförd grundinställning

Person- eller sakskador på fordon

Tänk på följande när grundinställningen genomförs:

- Välj rätt fordonstyp.

- Följ hänvisnings- och instruktionsfönstret.

Gör så här för att genomföra automatisk grundinställning:

1. Genomför stegen 1–11 enligt beskrivningen i kapitel Fordonsval.

⚠ FÖRSIKTIGHET

HG-VCI PC kan slitas av när kopplingen manövreras

Risk för personskador/sakskador

Gör så här före starten:

1. Dra åt parkeringsbroms.

2. Lägg i tomgångsläget.

3. Följ hänvisnings- och instruktionsfönstret.

OBSERVERA

Kortslutning och spänningsspikar vid anslutning av HG-VCI PC

Risk för förstörelse av fordonselektroniken

Slå av tändningen innan du ansluter **HG-VCI PC** till fordonet.

2. Anslut **HG-VCI PC** till fordonets diagnosanslutning.
   ⇨ Båda lysdioderna på **HG-VCI PC** blinkar.
   ⇨ **HG-VCI PC** är klar att använda.
3. Välj **Diagnos** > **Funktion** > **Grundinställning**.

OBSERVERA

Valet av följande alternativ är beroende av den markerade tillverkaren och fordonstypen:

- Funktioner
- Enheter
- System
- Data

4. Markera önskad enhet.
5. Markera önskat system.
6. Följ eventuella hänvisnings- och instruktionsfönster.
7. Hämta registerkortet **>Information<**.
8. Följ instruktionerna på bildskärmen.
9. Starta automatisk grundinställning med ▶.
10. Följ hänvisnings- och instruktionsfönstret.
11. Bekräfta hänvisnings- och instruktionsfönstret med ✓.
    ⇨ Kommunikationen med fordonet upprättas.
12. Markera ev. ytterligare underfunktioner.
13. Bekräfta valet med ✓.
14. Följ hänvisnings- och instruktionsfönstret.
15. Bekräfta hänvisnings- och instruktionsfönstret med ✓.
    ⇨ Kommunikationen med fordonet upprättas. Grundinställningen genomförs automatiskt.

⇨ När grundinställningen har genomförts felfritt visas följande text: **Grundinställningen genomförd**.

11.5.7. Kodning

Här kan komponenter och styrdon kodas. När komponenter måste bytas, eller ytterligare funktioner frisläppas i ett elektroniskt system, behövs kodningar.

11.5.7.1. Genomförande av manuell kodning

⚠ VARNING

Ingen kodning eller felaktig kodning av styrenheten

Dödsfall eller svåra personskador på grund av saknad, falsk eller felaktig kodning av styrenheten.

Sakskador på fordonet eller i omgivningen

Tänk på följande när kodningen genomförs:

- Vissa arbeten kräver speciell utbildning, t.ex. arbeten på airbagen.

- Följ hänvisnings- och instruktionsfönstret.

Gör så här för att genomföra manuell kodning:

1. Genomför stegen 1–11 enligt beskrivningen i kapitel Fordonsval.

⚠ FÖRSIKTIGHET

HG-VCI PC kan slitas av när kopplingen manövreras

Risk för personskador/sakskador

Gör så här före starten:

1. Dra åt parkeringsbroms.

2. Lägg i tomgångsläget.

3. Följ hänvisnings- och instruktionsfönstret.

OBSERVERA

Kortslutning och spänningsspikar vid anslutning av HG-VCI PC

Risk för förstörelse av fordonselektroniken

Slå av tändningen innan du ansluter **HG-VCI PC** till fordonet.

2. Anslut **HG-VCI PC** till fordonets diagnosanslutning.
   ⇨ Båda lysdioderna på **HG-VCI PC** blinkar.
   ⇨ **HG-VCI PC** är klar att använda.
3. Välj **Diagnos** > **Funktion** > **Kodning**.

OBSERVERA

Valet av följande alternativ är beroende av den markerade tillverkaren och fordonstypen:

- Funktioner
- Enheter
- System
- Data

4. Markera önskad enhet.
5. Markera önskat system.
6. Följ ev. hänvisningsfönstret.
7. Hämta registerkortet **>Information<**.
8. Följ instruktionerna på bildskärmen.
9. Starta manuell kodning med ▶.
10. Följ hänvisnings- och instruktionsfönstret.
11. Följ instruktionerna på bildskärmen.
12. Bekräfta genomförd kodning med ✓.

11.5.7.2. Genomförande av automatisk kodning

⚠ VARNING

Ingen kodning eller felaktig kodning av styrenheten

Dödsfall eller svåra personskador på grund av saknad, falsk eller felaktig kodning av styrenheten.

Sakskador på fordonet eller i omgivningen

Tänk på följande när kodningen genomförs:

- Vissa arbeten kräver speciell utbildning, t.ex. arbeten på airbagen.
- Följ hänvisnings- och instruktionsfönstret.

Gör så här för att genomföra automatisk kodning:

1. Genomför stegen 1–11 enligt beskrivningen i kapitel Fordonsval.

⚠ FÖRSIKTIGHET

HG-VCI PC kan slitas av när kopplingen manövreras

Risk för personskador/sakskador

Gör så här före starten:

1. Dra åt parkeringsbroms.
2. Lägg i tomgångsläget.
3. Följ hänvisnings- och instruktionsfönstret.

OBSERVERA

Kortslutning och spänningsspikar vid anslutning av HG-VCI PC

Risk för förstörelse av fordonselektroniken

Slå av tändningen innan du ansluter **HG-VCI PC** till fordonet.

2. Anslut **HG-VCI PC** till fordonets diagnosanslutning.
   ⇨ Båda lysdioderna på **HG-VCI PC** blinkar.
   ⇨ **HG-VCI PC** är klar att använda.
3. Välj **Diagnos** > **Funktion** > **Kodning**.

OBSERVERA

Valet av följande alternativ är beroende av den markerade tillverkaren och fordonstypen:

- Funktioner
- Enheter
- System
- Data

4. Markera önskad enhet.
5. Markera önskat system.
6. Följ ev. hänvisningsfönstret.
7. Hämta registerkortet **>Information<**.
8. Följ instruktionerna på bildskärmen.
9. Starta automatisk kodning med ▶.
   ⇨ Kommunikationen med fordonet upprättas.
10. Följ hänvisnings- och instruktionsfönstret.

11. Bekräfta hänvisnings- och instruktionsfönstret med ✔.

    ⇨ Kodningen genomförs automatiskt.

⇨ När kodningen har genomförts felfritt visas följande text: **Kodningen klar**.

11.6. Fordonsinformation

Här visas följande fordonsinformation i en översikt:

- **Car History**

  Här lagras diagnostikresultat.

- Komponenthjälp

  Här lagras komponenter som är monterade i det valda fordonet. Följande kan väljas:

  – Diagnostikrelevanta komponenter

    Här lagras förfiltrerade diagnostikrelevanta komponenter som är monterade i det valda fordonet.

  – Reservdelskatalog

    Här lagras komponenter som är monterade i det valda fordonet. Dessutom kan information om komponenterna begäras och hopp kan göras till därmed förknippade data.

- Servicedata

  Här lagras fordonsspecifika servicescheman. Via kan olika upplysningar hämtas beträffande servicerelevanta komponenter, bl.a. reservdelsinformation. I **reservdelsinformationen** visas upplysningar om den valda komponenten och om likvärdiga alternativ, och i **motorrumsfiguren** visas komponentens läge med en röd pil. Det gör det lättare att hitta önskad komponent. Under **Säkringar/reläer** viss var huvudsäkrings-, säkrings- och reläboxarrna (allt efter vad som väljs) är monterade i det valda fordonet.

- Kamremsdata

  Här kan de verktyg som krävs för reparation av kamremmen, samt den fordonsspecifika demonterings- och monteringsinstruktionen, hämtas via **Hella Gutmann Drivers**.

- Diagnosdatabas

  Här kan fordonsspecifik online-hjälp hämtas via **Hella Gutmann Drivers**.

- Tekniska data

  Här finns alla erforderliga uppgifter för service- och reparationsarbeten på fordonet.

- Kopplingsscheman

  Här lagras fordonsspecifika kopplingsscheman, t.ex. för motor, ABS och airbag.

- Säkringar/Reläer

  Här visas var huvudsäkrings-, säkrings- och reläboxarna samt de enskilda säkringarna är monterade.

- Komponentkontrollvärden

  Här visas följande:

  - Styrenhetskontakt
  - Stiftbeläggning
  - Signalbilder
  - Börvärden
- Arbetsvärden

  Här visas arbetsvärden och arbetstider för reparation av olika komponenter. De underpunkter som erbjuds vid ett val kan filtreras med hjälp av TecDoc-kriterier.
- Kupéluftfilter

  Här lagras demonteringsanvisningar för kupéluftfilter.
- Återkallningskampanjer

  Här visas tillverkares och importörers återkallandeaktioner.

11.6.1. Car History

Här lagras diagnostikresultaten för det aktuella fordonet från arbetsmomenten **>Felkod<**, **>Parametrar<**, **>Grundinställning<** och **>Kodning<**. Funktionen har följande fördelar:

- Diagnostikresultaten kan utvärderas vid ett senare tillfälle.
- Förut genomförda diagnoser kan jämföras med aktuella diagnostikresultat.
- Resultaten från den genomförda diagnosen kan visas för kunden utan att fordonet behöver anslutas på nytt.

11.6.1.1. Markering av fordon i Car History

OBSERVERA

Bara om, under **Inställningar** > **Övrigt** > **Car History**, funktionen **Överför Car History automatiskt** är inställd på **>till<** kan de automatiskt lagrade diagnosresultaten hämtas här.

Gör så här för att markera ett fordon i **Car History**:

1. Markera i huvudmenyn **>Fordonsval<**.
2. Välj fliken **Car History**.
3. Markera önskat fordon genom att dubbelklicka på det.
   ⇨ Programvaran **mega macs PC SE** återvänder automatiskt till huvudmenyn.

⇨ Det markerade fordonet visas i den övre symbolraden.

11.6.1.2. Borttagning av post från Car History

Gör så här för att ta bort 1 eller flera poster från **Car History**:

1. Markera i huvudmenyn **>Fordonsval<**.

2. Välj fliken **Car History**.
3. Hämta med fönstret **Borttagning Car History**.
   ⇨ En valruta visas.

Följande funktioner kan nu väljas:

- Ta bort enstaka post
- Ta bort hela Car History
- Alla äldre än

11.6.1.3. Borttagning av enstaka post i och av hela Car History

Gör så här för att ta bort en enskild post i/hela **Car History**:

1. Markera i huvudmenyn **>Fordonsval<**.
2. Välj fliken **Car History**.
3. Hämta med fönstret **Borttagning Car History**.
   ⇨ En valruta visas.
4. Aktivera kontrollrutan **Ta bort enskild post** eller **Ta bort hela Car History**.
5. Bekräfta valet med .
6. Observera säkerhetsfrågan.
7. Bekräfta säkerhetsfrågan med .
   ⇨ Markerade poster tas bort.

11.6.1.4. Alla äldre än

Gör så här för att ta bort definierade poster från Car History:

1. Markera i huvudmenyn **>Fordonsval<**.
2. Välj fliken **Car History**.
3. Hämta med fönstret **Borttagning Car History**.
   ⇨ En valruta visas.
4. Aktivera kontrollrutan **Alla äldre än**.
5. Öppna ev. en vallista med .
6. Öppna en lista under **Dag** via .
7. Markera önskad dag.
8. Upprepa stegen 6 + 7 för **Månad** och **År**.
9. Bekräfta valet 2 gånger med .
10. Observera säkerhetsfrågan.

11. Bekräfta säkerhetsfrågan med ✓.
    ⇨ Markerade poster tas bort.

11.6.2. Komponenthjälp

Här lagras komponenter som är monterade i det valda fordonet. Följande kan väljas:

- Diagnostikrelevanta komponenter

  Här lagras förfiltrerade diagnostikrelevanta komponenter som är monterade i det valda fordonet.

- Reservdelskatalog

  Här lagras komponenter som är monterade i det valda fordonet. Dessutom kan information om komponenterna begäras och hopp kan göras till därmed förknippade data.

11.6.2.1. Begäran om komponenthjälp

Gör så här för att begära komponenthjälp:

1. Markera **>Fordonsinformation<** i huvudmenyn.
2. Välj komponent med ⚙.
   ⇨ Data laddas ned.
   ⇨ Alla komponenter som är monterade i det markerade fordonet visas.
3. Öppna **Diagnosrelevanta komponenter** med +.
4. Välj komponent med ⚙.
   ⇨ En valruta visas.
5. Markera **>Fordonsinformation<** i huvudmenyn.
6. Välj komponent med ⚙.
   ⇨ Data laddas ned.
   ⇨ Alla komponenter som är monterade i det markerade fordonet visas.
7. Öppna **Diagnosrelevanta komponenter** med +.
8. Välj komponent med ⚙.
   ⇨ En valruta visas.
   ⇨ Allt efter den markerade komponenten kan bl.a. följande upplysningar väljas:
9. Markera önskad information.
   ⇨ Data laddas ned.
10. Markera ev. ytterligare underkomponenter via +.
11. Hämta en komponent med ⚙.
12. Markera önskad information.

⇨ Data laddas ned.

13. Markera ev. ytterligare underpunkter.

⇨ Figur-/textinformation visas.

Allt efter den markerade komponenten kan bl.a. följande upplysningar väljas:

- **Reservdelsinformation**

  Här lagras information om reservdelar och likvärdiga alternativ. Dessutom kan reservdelar läggas i kundvagnen för beställning.

  Via ☐ kan alla reservdelar avaktiveras.

  Via ☑ kan alla reservdelar aktiveras.

  Via kan aktiverade komponenter läggas i kundvagnen.

- **Kupéfigur**

  I kupéfiguren visas komponentens läge med en röd triangel. Det gör det enklare att hitta önskad komponent.

- **Motorrumsbild**

  I motorrumsfiguren visas konponentens läge med en röd triangel. Det gör det enklare att hitta önskad komponent.

- **Komponentkontrollvärden**

  Här lagras mät- och kontrollvärden för komponenter vars kablar är kopplade till styrenheten med en stickkontakt.

  Om **Kontrollvärden för komponenter** markeras stängs komponenthjälpen. Använd för att återgå till komponenthjälpen.

- **Säkringar/Reläer**

  Här visas var huvudsäkrings-, säkrings- och reläboxarna samt de enskilda säkringarna är monterade.

  Om **Säkringar/Reläer** markeras stängs komponenthjälpen. Använd för att återgå till komponenthjälpen.

- **Servicedata**

  Här lagras fordonsspecifika servicescheman.

  Om **Servicedata** markeras stängs komponenthjälpen. Använd för att återgå till komponenthjälpen.

11.6.3. Servicedata

Här kan fordonsspecifika servicescheman och oljebytesintervall hämtas.

11.6.3.1. Hämtning av servicedata

Gör så här för att hämta servicedata:

1. Markera **>Fordonsinformation<** i huvudmenyn.
2. Välj via **Servicedata**.
3. Följ ev. hänvisningsfönstret.

4. Stäng ev. hänvisningsfönstret med ☒
5. Markera önskade servicetyper.
   ⇨ Allt efter markerad tillverkare och fordonstyp är de enskilda registerkorten olika.
   ⇨ Via i kan ytterligare fordonsinformation om tillverkare, modell eller typ visas.
6. Markera ev. ytterligare serviceintervall.
7. Fortsätt med ➡.
   ⇨ Ett ytterligare registerkort visas.
   ⇨ Allt efter markerad tillverkare och fordonstyp är de enskilda registerkorten olika.
8. Aktivera önskad kontrollruta.
9. Fortsätt med ➡.
   ⇨ Servicedata med enskilda arbetspositioner visas.

OBSERVERA

Vi rekommenderar att servicedata skrivs ut och att de enskilda arbetspositionerna arbetas av systematiskt. Dessa lagras inte i **Car History**.

10. Aktivera kontrollrutorna för de slutförda arbetspositionerna.
11. När alla arbetspositioner har arbetats av ska däckprofildjup och däcktryck matas in under **Ytterligare punkter**.
12. Öppna ett virtuellt tangentbord under **mm** via 📝.
13. Mata in däckprofildjup.
14. Bekräfta inmatningen med ✓.
15. Upprepa stegen 12–14 för ytterligare inmatningar.
16. Öppna ett virtuellt tangentbord under **bar** via 📝.
17. Mata in däcktryck.
18. Bekräfta inmatningen med ✓.
19. Upprepa stegen 16–18 för ytterligare inmatningar.
20. Öppna en valruta under **Tidpunkt för nästa huvudundersökning (HU):** via 📝.
21. Öppna en lista under **Månad** via ⏬.
22. Markera önskad månad.
23. Upprepa stegen 21 + 22 för **År**.
24. Bekräfta valet med ✓.
25. Öppna en valruta under **Bäst före-datum förbandslda:** via 📝.
26. Upprepa steg 20–22 för ytterligare val.

27. Öppna ev. ett virtuellt tangentbord under **Anmärkning** via .
28. Mata in önskad anmärkning.
29. Bekräfta inmatningen med .
30. Skriv ut servicedata med .

11.6.4. Kamremsdata

Här lagras demonterings- och monteringsinstruktioner för kamremmar och kamkedjor.

11.6.4.1. Begäran om kamremsdata

⚠ VARNING

Glidande/nedfallande fordonsdelar

Risk för personskador/klämskador

Ta bort alla lossade påbyggnadsdelar helt eller säkra dem.

OBSERVERA

För tillgång till kamremsdata krävs att en onlineförbindelse finns.

Gör så här för att begära fram kamremsdata:

1. Markera **>Fordonsinformation<** i huvudmenyn.
2. Välj via **Kuggremsdata**.
   - ⇨ Data laddas ned. Informationsfönstret visas.
   - ⇨ Under **Verktyg** visas nödvändiga verktyg för demontering och montering med text och figurer.
   - ⇨ Under **Demonteringsanvisning** visas de enskilda arbetsstegen för demontering med text och figurer.
   - ⇨ Under **Monteringsanvisning** visas de enskilda arbetsstegen för montering med text och figurer.

OBSERVERA

Om flera demonterings- och monteringsinstruktioner visas betecknas de med siffror, t.ex. Demontering 1, Demontering 2, Montering 1.

Demonterings- och monteringsinstruktionerna måste klickas på i tur och ordning.

3. Markera önskad information.
   - ⇨ Den markerade informationen visas.

11.6.5. Tekniska data

Här finns bl.a. följande nödvändiga data för service- och reparationsarbeten på fordonet, t.ex.:

- Inställningsvärden för tändning och avgassystem
- Rekommenderade tändstiftstyper
- Åtdragningsmoment
- Påfyllningsvolym för klimatsystemet

Om det är nödvändigt eller till hjälp kompletteras uppgifterna med åskådliga figurer.

11.6.5.1. Begäran om tekniska data

OBSERVERA

För tillgång till tekniska data krävs att en online-förbindelse finns.

OBSERVERA

Valet av följande alternativ är beroende av den markerade tillverkaren och fordonstypen:

- Funktioner
- Enheter
- System
- Data

Gör så här för att begära tekniska data:

1. Markera **>Fordonsinformation<** i huvudmenyn.
2. Välj via **Tekniska data**.
3. Markera önskade data.
   ⇨ Tekniska data visas.

Om ett blått i visas vid textens slut finns ytterligare bild-/textinformation. Den kan begäras fram genom att klicka på i.

11.6.6. Kopplingsscheman

Här tillhandahålls ett stort antal fordonsspecifika kopplingsscheman.

11.6.6.1. Begäran om kopplingsscheman

OBSERVERA

För tillgång till kopplingsscheman krävs att en onlineförbindelse finns.

OBSERVERA

Valet av följande alternativ är beroende av den markerade tillverkaren och fordonstypen:

- Funktioner
- Enheter
- System
- Data

Gör så här för att begära kopplingsscheman:

1. Markera **>Fordonsinformation<** i huvudmenyn.
2. Välj via **Kopplingsscheman**.
3. Markera önskad enhet.
4. Markera önskat system. Flera olika systemtyper kan vara monterade i en fordonsmodellserie. Oftast står systemtypen på styrenheten och kan bestämmas via läsningen av parametrar.
   ⇨ Kopplingsschemat visas,
5. Marlera önskad koponent genom att klicka på den. Om komponentens läge inte är känt kan komponenten markeras direkt via .
   ⇨ Komponenten visas med en färgad ram och tillhörande påskrift.
6. Markera önskad komponent.
   ⇨ Med kan ytterligare information om komponenten hämtas.
   ⇨ Komponenten visas med en färgad ram och tillhörande påskrift.

11.6.7. Säkringar/Reläer

Här visas var huvudsäkrings-, säkrings- och reläboxarna samt de enskilda säkringarna är monterade.

11.6.7.1. Hämtning av säkrings- och reläboxfigurer

Gör så här för att hämta säkrings- och reläboxfigurer:

1. Markera **>Fordonsinformation<** i huvudmenyn.
2. Välj **Säkringar/Reläer** med .

3. Markera önskad säkrings-/reläbox.
   ⇨ Säkrings- resp. reläboxen visas.
   ⇨ I det högra fönstret visas en översikt över säkrings- resp. reläboxar.
   ⇨ I det övre vänstra fönstret markeras säkrings- resp. reläboxens monteringsplats i fordonet med en röd cirkel.
   ⇨ Reläerna visas som grå rektanglar.
   ⇨ Säkringarna visas som färgade rektanglar.
4. Markerad önskad säkring eller önskat relä genom att klicka på dem.
   ⇨ Om säkringens eller reläts läge inte är känt kan den komponent som försörjs via dem markeras direkt via .
   ⇨ I det undre vänstra fönstret visas information om komponenten samt beteckningen för säkringen eller relät.

⇨ Via kan ytterligare information om den markerade komponenten hämtas.

11.6.8. Komponentkontrollvärden

Här lagras mät- och kontrollvärden för komponenter vars kablar är kopplade till styrenheten med en stickkontakt.

11.6.8.1. Begäran om komponentkontrollvärden

OBSERVERA

För att komponentkontrollvärden ska bli tillgängliga måste en onlineförbindelse finnas.

OBSERVERA

Valet av följande alternativ är beroende av den markerade tillverkaren och fordonstypen:

- Funktioner
- Enheter
- System
- Data

Gör så här för att hämta komponentkontrollvärden:

1. Markera **>Fordonsinformation<** i huvudmenyn.
2. Välj via **Kontrollvärden för komponenter**.
3. Markera önskad enhet.
4. Markera önskat system.
   ⇨ Alla komponenter som är monterade i fordonet markeras med röd text.
5. Dubbelklicka för att välja önskad komponent.

⇨ Alternativt kan komponenten även väljas via ▲ ▼ och .

⇨ En valruta visas.

6. Markera önskad information.

⇨ Figur-/textinformation visas.

Allt efter den valda komponenten kan bl.a. följande uppgifter väljas:

- Reservdelsinformation
- Kupéfigur
- Kopplingsscheman

11.6.9. Arbetsvärden

Här visas arbetsvärden och arbetstider för reparation av olika komponenter.

11.6.9.1. Begäran om arbetsvärden

OBSERVERA

För att arbetsvärden ska bli tillgängliga måste en onlineförbindelse finnas.

Gör så här för att begära arbetsvärden:

1. Markera **>Fordonsinformation<** i huvudmenyn.
2. Välj via **Arbetsvärden**.

⇨ Data laddas ned.

3. Markera önskad kategori.

⇨ Data laddas ned.

4. Markera önskad underkategori.

⇨ Data laddas ned.

⇨ Följande information visas: Demonteringsarbeten, monteringsarbeten, kontrollarbeten, arbetsvärden

⇨ Enskilda arbetsmoment finns bara om vederbörande arbeten visas med fetstil. De kan visas genom att klicka på fetstilen.

11.6.10. Kupéluftfilter

Här lagras demonteringsanvisningar för kupéluftfilter.

11.6.10.1. Hämtning av demonteringsinstruktion kupéluftfilter

OBSERVERA

För att demonteringsinstruktionen för kupéluftfiltret ska bli tillgänglig måste en onlineförbindelse finnas.

Gör så här för att hämta demonteringsinstruktionen för kupéluftfilret:

1. Markera **>Fordonsinformation<** i huvudmenyn.
2. Välj via **Kupéluftfilter**.
   ⇨ Demonteringsinstruktionen visas.
   ⇨ I det vänstra fönstret visas demonteringsinstruktionen med några figurer.
   ⇨ I det högra fönstret visas den markerade figuren i stort format.
3. Klicka i det vänstra fönstret på figurerna i tur och ordning uppifrån och ned.
   ⇨ Den senast klickade figuren visas med en färgad ram och i stort format.

11.6.11. Återkallningskampanjer

Här visas tillverkarnas och importörernas återkallandeaktioner.

Återkallandeaktioner har till syfte att skydda konsumenterna mot osäkra produkter. Om modeller är utmärkta med en finns återkallandeaktioner som är mindre än 2 år gamla.

Hella Gutmann Solutions GmbH tillhandahåller enbart detta innehåll och ansvarar därför inte för dess noggrannhet, riktighet och tillförlitlighet. Frågor beträffande omfattning och handläggning ska ställas direkt till märkesverkstaden/ tillverkaren. Av skadeståndstekniska orsaker lämnar Hella Gutmanns Tekniska callcenter inga upplysningar i detta avseende.

11.6.11.1. Begäran om återkallandeaktioner

OBSERVERA

För tillgång till återkallandeaktioner krävs att en onlineförbindelse finns.

Gör så här för att begära återkallandeaktioner:

1. Markera **>Fordonsinformation<** i huvudmenyn.
2. Välj via **Återkallningskampanjer**.
   ⇨ Data laddas ned.
3. Markera önskad återkallandeaktion i det vänstra valfönstret.

⇨ Här visas bl.a. följande information: Orsak, effekt, åtgärd

11.6.12. Batterihantering

Här lagras demonterings- och monteringsinstruktioner samt allmän information för batteriet.

11.6.12.1. Hämtning av Batterimanagement

Gör så här för att hämta Batterimanagement:

1. Markera **>Fordonsinformation<** i huvudmenyn.
2. Välj **Batterihantering** via .
   ⇨ En valruta visas.
3. Markera önskad information.
   ⇨ En valruta visas.
   ⇨ Under **>Byt batteri<** visas de enskilda arbetsstegen för demontering och montering av batteriet.
   ⇨ Under **>Monteringsplats, laddning och starthjälp<** visas batteriets position samt enskilda arbetssteg för laddning och starthjälp av batteriet.
   ⇨ Under **>Start-/stoppsystem<** visas enskilda steg för start-/stoppsystemet.
   ⇨ Under **>Batteridiagnos<** kan batteridiagnosen genomföras. För varje batteridiagnos visas en utvärdering och ett testresultat.
   ⇨ Under **>Registrera batteriet<** kan batteriregistreringen genomföras.
   ⇨ Figur- och textinformation visas.
4. Klicka i det vänstra fönstret på figurerna i tur och ordning uppifrån och ned.
   ⇨ Den senast klickade figuren visas med en färgad ram och i stort format.

11.7. OBD

Här kan de olika OBD-lägena för bensin- och dieselfordon samt AU-förtestet och VW-korttrippen hämtas.

OBD-lägen och OBD-test	
Test före avgasundersökning (AU)	Här kan en snabbkontroll göras av ett OBD-fordons avgasrelevanta parametrar. Testet bör utföras före den egentliga avgasanalysen.
Readinesskod	Här visas slaget av diagnostikanslutning.
Parametrar	Här uppräknas alla avgasrelevanta parametrar. Antalet tillgängliga parametrar beror på fordonet.
Freeze-Frame-data	Här visas omgivningsuppgifterna (varvtal, kylvätsketemperatur) för den lagrade felkoden.
Permanenta felkoder	Här visas alla permanenta fel som är avgasrelevanta.
Radera felkoder	Här kan alla fel från “Läge 2/3/7” tas bort.

OBD-lägen och OBD-test	
Lambdasondtestresultat	Här kan lambdasondens funktion kontrolleras och bedömas. Detta läge stöds inte vid CAN-protokoll.
Resultat av sporadiska systemtest	Här visas tillverkarspecifika parametrar.
Sporadiska felkoder	Här visas alla sporadiska och avgasrelevant uppkommande fel.
Ställdonstest	Här kan de av tillverkaren fastställda avgasrelevanta ställdonsdrivningarna adresseras.
Fordonsinformation	Här kan fordons- och systeminformation hämtas, t.ex. VIN.
Inaktiva felkoder	Här visas felomgivningsuppgifterna samt permanenta och sporadiska felkoder.

12. Applikationer

Här visas en översikt över tillgängliga applikationer.

12.1. PassThru

Här kan data transporteras från verkstadsdatorn till fordonet i verkstaden.

12.1.1. Hämta PassThru

Genomför de steg som beskrivs i kapitel Körning av programmet mega macs PC för att hämta PassThru.

12.2. Kalkylator

Här kan allmänna beräkningar utföras.

12.2.1. Hämta Kalkylator

Gör så här för att hämta Kalkylator:

1. Markera **>Applikationer<** i huvudmenyn.
2. Välj **Kalkylator** med .
3. Genomför önskade beräkningar.

12.3. Beräkningar

Här kan bl.a. följande beräkningar utföras:

- Bränsleförbrukning
- Kolvhastighet
- Ström/Effekt/Resistans
- Omräkning av tekniska enheter

12.3.1. Hämta beräkningar

Gör så här för att hämta beräkningar:

1. Markera **>Applikationer<** i huvudmenyn.
2. Välj **Beräkningar** med .
3. Markera önskat beräkningsslag.
4. Markera önskad storhet.

5. Öppna ett virtuellt tangentbord med .
6. Mata in önskat värde.
7. Bekräfta inmatningen med .
8. Upprepa ev. stegen 5-7 för ytterligare inmatningar.
   ⇨ Under **Resultat** visas beräkningsresultatet.

12.4. Kalkyl

Här kan fordonsspecifika kalkyler göras av reparationstider och förväntade kostnader.

12.4.1. Genomför kalkyl

OBSERVERA

För att en kalkyl ska kunna genomföras måste minst 1 timdebitering och momsprocenttal ha matats in under **Inställningar** > **Företag** > **Kalkyl** (se kapitlet Inmatning av kalkyl).

Gör så här för att genomföra kalkylen:

1. Markera **>Applikationer<** i huvudmenyn.
2. Välj via **Kalkyl**.
3. Infoga en ny kalkyl med .
4. Följ ev. hänvisningsfönstret.
5. Stäng ev. anvisningsfönstret med .
6. Öppna en valruta under **Första godkännande** via .
7. Öppna en lista under **Dag** via .
8. Markera dagen för första godkännande.
9. Upprepa stegen 7 + 8 för **Månad** och **År**.
10. Bekräfta valet med .
11. Öppna ett virtuellt tangentbord under **Vägmätarställning** via .
12. Mata in vägmätarställningen.
13. Bekräfta inmatningen med .
14. Upprepa steg 6–8 för **besiktningsdatum**.
15. Bekräfta valet med .
16. Infoga en ny kalkyl med .
    ⇨ Data laddas ned.

17. Markera önskad kategori.
    ⇨ Data laddas ned.
18. Markera önskad underkategori.
    ⇨ Data laddas ned. En förteckning över arbeten visas.
    ⇨ Enskilda arbetsmoment finns bara om vederbörande arbeten visas med fetstil. De kan visas genom att klicka på fetstilen.
19. Aktivera kontrollrutorna för önskade arbeten.
20. Bekräfta valet med ✓.
    ⇨ Kalkylen visas.
21. Öppna en lista under **Timdebitering à-pris** via ⏬.
22. Markera önskad timdebitering.
23. Genomför ev. stegen 19 + 20 för varje ytterligare arbetsposition.
    ⇨ Den beräknade kalkylen visas.
    ⇨ Via +🔧 kan ytterligare arbeten infogas.
    ⇨ Via 🗑 kan arbeten tas bort från kalkylen.
24. Spara kalkylen med 💾.
    ⇨ Kalkylen lagras under det för tillfället markerade fordonet i **Car History**.

12.5. E-post

Här kan skriftliga frågor eller meddelanden av alla slag sändas till Hella Gutmann Support.

12.5.1. Sänd e-post till Hella Gutmann Support

Gör så här för att skicka ett e-postmeddelande till Hella Gutmann Support:

1. Markera **>Applikationer<** i huvudmenyn.
2. Markera **E-post** med ✉.
3. Öppna ett inmatningsfönster via 📝✉.
4. Öppna ett virtuellt tangentbord under **Ärende** via 📝.
5. Mata in önskat ärende.
6. Bekräfta inmatningen med ✓.
7. Öppna ev. en lista under **Kontaktpersoner** via ⏬.
8. Markera önskad kontaktperson.
9. Öppna ett virtuellt tangenbord i e-postfönstret via 📝.

10. Mata in önskad text.
11. Bekräfta inmatningen med ✓.
12. Sänd e-postmeddelandet via ✓.
    ⇨ E-postmeddelandet sänds till **Hella Gutmanns** Tekniska callcenter.

13. HGS-Tools (tillval)

OBSERVERA

För att kunna utnyttja menyn **>HGS-Tools (tillval)<** behövs de extraapparater som finns som tillval (**BPC-Tool**).

Här visas överskådligt tillgängliga HGS-Tools.

Menypunkten **>HGS-Tools (tillval)<** innehåller funktioner med vilka extra maskinvara kan användas. Den visas bara om den extra maskinvaran är kopplad till apparaten.

13.1. Batteridiagnostik

Här kan ett batteri testas med **BPC-Tool** eller ett testresultat från **BPC-Tool** importeras till **Car History**.

Följande funktioner visas i en översikt:

- **>Systemtest<**

  Här kan ett systemtest genomföras med **BPC-Tool**. Vid systemtestet visas följande:

  - Batteritest med batteriets laddnings- och hälsotillstånd
  - Startmotortest med spännings- och strömstyrkeförlopp vid start av förbränningsmotorn
  - Generatortest med spännings- och strömstyrkeförlopp vid inkopplade och avstängda förbrukare
  - Urladdningsströmtest

- **>Import av resultat (Systemtest)<**

  Här kan det senast genomförda systemtestet importeras till **Car History**.

- **>Batteritest<**

  Här kan ett batteritest genomföras med **BPC-Tool**. Batteriets laddnings- och hälsotillstånd provas.

- **Import av resultat (batteritest)**

  Här kan det senast genomförda batteritestet importeras till **Car History**.

13.1.1. Genomförande av systemtest

Vid systemtestet genomför **BPC-Tool** i tur och ordning följande test:

- Batteritest
- Startmotortest
- Generatortest
- Urladdningsströmtest

OBSERVERA

För ett fullständigt systemtest behövs en blå (CP 700) strömmätningstång. Utan strömmätningstång mäts ingen strömstyrka vis startmotor- och generatortestet. Viloströmtestet utgår helt.

Gör så här för att genomföra systemtestet:

1. Anslut **BPC-Tool** till batteriet (se bruksanvisningen **BPC-Tool**).
2. Sätt ev. in den elektriska stickkontakten från strömmätningstången med pilen uppåt i ST3-anslutningen på **BPC-Tool**.
3. Markera i huvudmenyn **>HGS-Tools (tillval)<**.
4. Välj via **Batteridiagnos**.
5. Markera **>Systemtest<**.
6. Öppna en lista under **Temperaturbestämning** via .
7. Markera önskat slag av temperaturbestämning.
8. Upprepa 6 + 7 för ytterligare val.
9. Öppna ev. ett virtuellt tangentbord under **Kallstartström [A]** via .
10. Mata ev. in ett värde.
11. Bekräfta inmatningen med .
12. Starta under **Diagnostyp** via **Systemtest**.
    ⇨ Förbindelsen med **BPC-Tool** upprättas.

⇨ Systemtestet startas.

Från och med här styrs systemtestet via knapparna på **BPC-Tool** (se bruksanvisning **BPC-Tool**).

Sammanfattningen av systemtestet visas på **BPC-Tool** och importeras automatiskt till apparaten.

13.1.2. Genomförande av batteritest

Gör så här för att genomföra batteritest:

1. Anslut **BPC-Tool** till batteriet (se bruksanvisningen **BPC-Tool**).
2. Sätt ev. in den elektriska stickkontakten från strömmätningstången med pilen uppåt i ST3-anslutningen på **BPC-Tool**.
3. Markera i huvudmenyn **>HGS-Tools (tillval)<**.
4. Välj via **Batteridiagnos**.
5. Markera **>Batteritest<**.
6. Öppna en lista under **Batteriposition** via .
7. Markera **>i fordonet<** eller **>utanför fordonet<**.

8. Upprepa 6 + 7 för ytterligare val.
9. Öppna ev. ett virtuellt tangentbord under **Kallstartström [A]** via .
10. Mata ev. in ett värde.
11. Bekräfta inmatningen med .
12. Starta **Batteridiagnos** via .
    ⇨ Förbindelsen upprättas och **BPC-Tool** söks.

⇨ Batteritestet startas.

Från och med här styrs systemtestet via knapparna på **BPC-Tool** (se bruksanvisning **BPC-Tool**).

13.1.3. Förutsättningar för lagring av testresultat i Car History

Tänk på följande när de senaste testresultaten från system- och batteritest ska lagras i **Car History**:

- Önskat fordon har valts i programvaran **mega macs PC SE**.
- **BPC-Tool** inkopplat.
- **BPC-Tool** anslutet till programvaran **mega macs PC SE**.

13.1.4. Lagring av testresultat i Car History speichern

Gör så här för att lagra det senaste testresultatet från system- och batteritest i **Car History**:

1. Markera i huvudmenyn **>HGS-Tools (tillval)<**.
2. Välj via **Batteridiagnos**.
3. Markera **>Importera resultat (systemtest)<** eller **>Importera resultat (batteritest)<**.
4. Starta importen med .
5. Observera säkerhetsfrågan.
6. Bekräfta säkerhetsfrågan med .
   ⇨ Förbindelsen med **BPC-Tool** upprättas.

⇨ Testresultatet sparas i **Car History**.

14. Allmän information

14.1. Problemlösningar PassThru

Förteckningen nedan är till hjälp för att själv lösa mindre problem. Markera en lämplig problembeskrivning och kontrollera de punkter som uppräknas under **Lösning** eller genomför de uppräknade momenten i tur och ordning tills problemet har avhjälpts.

Problem	Lösning
Mellan den bärbara datorn/surfplattan och **HGS VCI** är den vänstra pilraden röd. Det andra testet startar inte.	• Kontrollera USB-kabelns förbindelser och stickkontakterna till den bärbara datorn/surfplattan och **HG-VCI PC**. • Kontrollera att USB-kabeln och stickkontakterna inte är skadade. • Sätt in USB-kabeln och stickkontakterna korrekt. • Koppla bort **HG-VCI PC** från fordonets diagnosanslutning. Lossa USB-kabeln från **HG-VCI PC**. Vänta i cirka 2-3 sekunder och sätt sedan tillbaka USB-kabeln i USB-porten på **HG-VCI PC**. Anslut **HG-VCI PC** till fordonets diagnosanslutning. Följ eventuella Windows-meddelanden och upprepa kommunikationstestet.
Mellan den bärbara datorn/surfplattan och **HGS VCI** är den vänstra pilraden grön. Mellan **HGS VCI** och fordonet är den högra pilraden fortfarande röd.	• **HG-VCI PC** är rätt insatt i fordonets diagnosanslutning. • Kontrollera om 12 V-spänningsförsörjningen via fordonet till stift 16 i **HG-VCI PC** fungerar (ev. **HG-VCI PC** defekt). • Genomför ett VCI-stickkontakttest

14.2. Problemlösningar

Förteckningen nedan är till hjälp för att själv lösa mindre problem. Markera en lämplig problembeskrivning och kontrollera de punkter som uppräknas under **Lösning** eller genomför de uppräknade momenten i tur och ordning tills problemet har avhjälpts.

Problem	Lösning
Programmet kör fast eller fungerar inte.	• Bryt spänningsförsörjningen kortvarigt. Starta om programvaran **mega macs PC SE**. • Kontrollera om filer i det aktuella programmet är skadade eller saknas. • Genomför en uppdatering av mjukvara.
mega macs PC SE skriver inte ut.	• Starta skrivaren. • Se till att skrivaren är online. • Säkra pappersmatningen. • Ställ in arkindragsläget korrekt (ändlös bana eller lösa ark).

Problem	Lösning
	• Kontrollera skrivarkonfigurationen. • Sätt in skrivarkabeln korrekt. • Försök med att byta skrivarkabeln. • Försök med att välja en annan skrivare.
Det går inte att upprätta kommunikationen med fordonet.	• Markera korrekt fordon via motorkoden. • Följ noga uppgifterna i info-, hänvisnings- och instruktionsfönstren. • Kontrollera om 12 V-spänningsförsörjningen via fordonet till stift 16 i **HG-VCI PC** fungerar (ev. **HG-VCI PC** defekt). • Genomför HG-VCI PC (Wireless)-diagnosen.

14.3. Skötsel och service

Som alla apparater måste även **HG-VCI PC** behandlas med omsorg. Tänk därför på följande:

- Rengör **HG-VCI PC** regelbundet med icke aggressiva rengöringsmedel.
- Använd normalt förekommande hushållsrengöringsmedel och en fuktad mjuk skurtrasa.
- Byt skadade kablar och tillbehör omedelbart.
- Använd enbart originalreservdelar.

14.4. Avfallshantering

OBSERVERA

Det direktiv som nämns här gäller bara inom EU.

Enligt Europaparlamentets och rådets direktiv 2012/19/EU av den 4 juli 2012 om avfall som utgörs av eller innehåller elektrisk och elektronisk utrustning och den nationella lagstiftningen om saluförande, återtagning och miljökompatibel avfallshantering av elektriska och elektroniska apparater (elektro- och elektronikapparatlagen – ElektroG) av den 20 oktober 2015 i nu gällande lydelse förbinder vi oss att efter användningstidens slut utan kostnad återta denna apparat, som har saluförts av oss efter den 13 augusti 2005, och att omhänderta den i enlighet med ovannämnda direktiv.

Eftersom den aktuella apparaten enbart är avsedd för yrkesmässig användning (B2B) får den inte lämnas till offentliga avfallshanteringsföretag.

Apparaten får med angivande av inköpsdatum och apparatnummer omhändertas hos:

Hella Gutmann Solutions GmbH

Am Krebsbach 2

D-79241 Ihringen, Tyskland

TYSKLAND

WEEE-reg.-nr: DE25419042

Telefon: +49 7668 9900-0

Fax: +49 7668 9900-3999

E-post: info@hella-gutmann.com

14.5. Tekniska data HG-VCI PC

HG-VCI PC

Spänningsförsörjning OBD	8-32 V DC
Märkström OBD	max. 350 mA
Spänningsförsörjning USB	5 VDC
Märkström USB	max. 500 mA
Arbetsintervall	0–45°C
Lagertemperatur	-20–60°C
Mått	115,5 x 47,5 x 24 mm (H x B x D)
Vikt	100 g
Kapslingsklass	IP40
Frekvensband	2400–2483,5 MHz (Bluetooth®)
Fältstyrka	11 dBm
Gränssnitt	• Bluetooth® Classic, klass 1 • USB 2.0 Hi-Speed, typ C-kontakt • CARB
Räckvidd Bluetooth®	inomhus: 3 - 10 m utomhus: max. 50 m

Índice

1. Sobre estas instruções 1009

1.1. Indicações sobre como utilizar as instruções 1009

1.2. Sinalização de componentes do texto 1009

1.3. Funções 1010

2. Indicações para o utilizador 1011

2.1. Indicações de segurança 1011

2.1.1. Indicações gerais de segurança 1011

2.1.2. Indicações de segurança relativas ao perigo de ferimentos 1011

2.1.3. Indicações de segurança para o HG-VCI PC 1012

2.1.4. Indicações de segurança relativas à alta tensão/tensão de rede 1012

2.1.5. Indicações de segurança para veículos híbridos/elétricos 1013

2.2. Exclusão de responsabilidade 1014

2.2.1. Software 1014

2.2.2. Exclusão de responsabilidade 1015

2.2.3. Proteção de dados 1016

2.2.4. Documentação 1016

3. Descrição do aparelho 1017

3.1. Âmbito de fornecimento 1017

3.1.1. Verificar o âmbito de fornecimento 1017

3.2. Condições normais de utilização 1018

3.3. Utilização da função Bluetooth® 1018

3.4. Ligações 1019

3.4.1. Significado da indicação de estado LED do HG-VCI PC 1019

4. Instalação do pacote de drivers Hella Gutmann Drivers 1021

4.1. Requisitos do sistema para os Hella Gutmann Drivers 1021

4.2. Instalar o pacote de drivers Hella Gutmann Drivers 1021

5. Conteúdos do software mega macs PC SE 1022

5.1. Funções de diagnóstico 1022

5.2. Funções e conteúdos adicionais dependentes do tipo de licença 1022

6. Instalação do mega macs PC SE 1023

6.1. Sistemas operativos suportados pelo mega macs PC SE 1023

6.2. Requisitos do sistema para mega macs PC SE 1023

6.3. Instalar o software mega macs PC SE 1023

7. Colocação em serviço do mega macs PC SE....1025

7.1. Comunicação com o HG-VCI PC....1025

7.2. Executar o software mega macs PC SE....1025

7.3. Ativar licenças....1026

7.4. Terminar o software mega macs PC SE....1026

8. HGS-PassThru: Instalação do software....1028

8.1. HGS-PassThru: Fornecimento....1028

8.2. HGS-PassThru: Sistemas operativos suportados....1028

8.3. Requisitos de sistema do controlador HGS – PassThru....1028

8.4. HGS-PassThru: Instalar o software....1029

9. Colocação em serviço do software HGS-PassThru....1030

9.1. Pré-requisitos para a colocação em serviço do software HGS-PassThru....1030

9.2. HGS-PassThru: Executar o software....1030

10. Configurar o mega macs PC SE....1032

10.1. Configurar os dados da empresa....1032

10.1.1. Introduzir os dados da empresa....1032

10.1.2. Nome de utilizador....1032

10.2. Atualização do software mega macs PC e HG-VCI PC....1035

10.2.1. Requisitos da atualização....1035

10.2.2. Aceder às informações do sistema....1036

10.2.3. Configurar o idioma....1036

10.2.4. Iniciar a verificação....1036

10.2.5. Iniciar a atualização do software....1037

10.2.6. Aceder às informações do HG-VCI PC....1037

10.2.7. Atualização do HG-VCI....1038

10.3. Configurar as portas....1039

10.3.1. Configurar BPC-Tool....1039

10.3.2. Configurar a impressora....1040

10.4. Configurar a região....1041

10.4.1. Configurar a definição do idioma....1041

10.4.2. Configurar a definição do país....1042

10.4.3. Configurar a moeda....1042

10.5. Configurar as unidades....1042

10.5.1. Atribuir as unidades....1042

10.6. Diversas configurações....1043

10.6.1. Outras configurações....1043

10.6.2. Configurar o Car History....1045

10.6.3. Configurar a resolução 1047
10.7. Contratos 1047
10.7.1. Consultar a licença 1047
10.7.2. Ver as Condições Gerais de Venda 1047
10.7.3. Consultar outras licenças 1048
10.8. Funções de teste 1048
10.8.1. Requisitos das funções de teste 1048
10.8.2. Executar um teste da ficha VCI 1048
10.8.3. Executar um diagnóstico do HG-VCI PC 1048

11.Trabalhar com o mega macs PC SE 1050

11.1. Símbolos 1050
11.1.1. Símbolos no Car History 1050
11.1.2. Símbolos na ajuda sobre componentes 1050
11.1.3. Símbolos nos dados de inspeção 1050
11.1.4. Símbolos nos dados das correias dentadas 1051
11.1.5. Símbolos nos diagramas de circuito 1051
11.1.6. Símbolos nos fusíveis/relés 1052
11.1.7. Símbolos nos valores de verificação dos componentes 1052
11.1.8. Símbolos nos valores de trabalho 1052
11.1.9. Símbolos na gestão de baterias 1053
11.1.10. Símbolos gerais 1053
11.1.11. Símbolos no cabeçalho 1055
11.1.12. Símbolos no menu principal 1056
11.1.13. Símbolos na seleção do veículo 1057
11.1.14. Símbolos no diagnóstico 1059
11.1.15. Símbolos nas informações sobre o veículo 1060
11.1.16. Símbolos nas aplicações 1061
11.1.17. Símbolos nas configurações 1061
11.1.18. Símbolos no teclado virtual 1062
11.1.19. Símbolos no manual do utilizador 1063
11.2. Seleção do veículo 1063
11.2.1. Identificar o veículo pelo VIN 1064
11.2.2. Identificar o veículo através da rede ASA (asanetwork) 1065
11.3. Pesquisa do veículo 1066
11.3.1. Procurar o veículo em função do país 1066
11.3.2. Procurar o veículo pelo VIN 1068
11.3.3. Procurar o veículo pela matrícula 1069
11.4. Diagnóstico OBD 1070
11.4.1. Executar uma inicialização rápida do diagnóstico OBD 1070
11.5. Diagnóstico 1070

11.5.1. Preparar o diagnóstico do veículo 1071
11.5.2. Código de erro 1072
11.5.3. Parâmetros 1077
11.5.4. Atuador 1079
11.5.5. Reposição do intervalo de manutenção 1082
11.5.6. Configuração básica 1084
11.5.7. Codificação 1088
11.6. Informações sobre o veículo 1091
11.6.1. Car History 1092
11.6.2. Ajuda sobre componentes 1094
11.6.3. Dados de inspeção 1096
11.6.4. Dados das correias dentadas 1097
11.6.5. Dados técnicos 1098
11.6.6. Diagramas de circuito 1099
11.6.7. Fusíveis/relés 1100
11.6.8. Valores de verificação dos componentes 1101
11.6.9. Tempos de reparação 1102
11.6.10. Filtro do habitáculo 1102
11.6.11. Ações de recolha 1103
11.6.12. Gestão de baterias 1104
11.7. OBD 1104
12.Aplicações 1106
12.1. PassThru 1106
12.1.1. Aceder a PassThru 1106
12.2. Calculadora de bolso 1106
12.2.1. Aceder à calculadora de bolso 1106
12.3. Cálculos 1106
12.3.1. Aceder aos cálculos 1106
12.4. Orçamento 1107
12.4.1. Efetuar orçamento 1107
12.5. E-mail 1108
12.5.1. Enviar e-mail à Assistência da Hella Gutmann 1108
13.HGS-Tools opcionais 1110
13.1. Diagnóstico da bateria 1110
13.1.1. Executar um teste do sistema 1110
13.1.2. Executar um teste da bateria 1111
13.1.3. Requisitos para guardar resultados de teste no Car History 1112
13.1.4. Guardar resultados de teste no Car History 1112
14.Informações gerais 1113

14.1. Solução de problemas PassThru 1113
14.2. Solução de problemas 1113
14.3. Cuidados e manutenção 1114
14.4. Eliminação 1114
14.5. Dados técnicos do HG-VCI PC 1115

1. Sobre estas instruções

Instruções originais

Estas instruções apresentam um resumo claro das informações mais importantes necessárias para que o arranque dos trabalhos com o seu produto seja o mais agradável e eficiente possível.

1.1. Indicações sobre como utilizar as instruções

Estas instruções contêm informações importantes relativas à segurança dos utilizadores.

Em *www.hella-gutmann.com/manuals* disponibilizamos-lhe todos os manuais do utilizador, instruções, comprovativos e listas dedicados aos nossos aparelhos de diagnóstico e ferramentas, entre outros.

Visite também a nossa Hella Academy em *www.hella-academy.com* e amplie os seus conhecimentos com úteis tutoriais online e outras ofertas de formação.

Leia as instruções atentamente e até ao fim. Preste particular atenção às primeiras páginas que apresentam as regras de segurança. Estes elementos servem exclusivamente para garantir proteção durante o trabalho com o aparelho de diagnóstico.

No sentido de prevenir perigos para pessoas e equipamentos, bem como erros de utilização, é recomendável consultar novamente, em separado, os respetivos passos de trabalho, durante a utilização do aparelho de diagnóstico.

O aparelho de diagnóstico deve ser utilizado apenas por uma pessoa com formação técnica automóvel. As informações e os conhecimentos transmitidos neste tipo de formação não estão incluídos nestas instruções.

O fabricante reserva-se o direito de efetuar, sem anúncio prévio, alterações nas presentes instruções, bem como no aparelho de diagnóstico. Por esse motivo, é aconselhável verificar regularmente a existência de eventuais atualizações. Caso o produto seja vendido ou cedido, sob qualquer forma, a terceiros, estas instruções devem sempre acompanhar o aparelho de diagnóstico.

As instruções devem ser conservadas sempre à mão e acessíveis durante toda a vida útil do aparelho de diagnóstico.

1.2. Sinalização de componentes do texto

PERIGO

Este símbolo remete para uma situação de perigo iminente que pode provocar a morte ou ferimentos graves, caso não seja evitada.

AVISO

Este símbolo remete para uma situação potencialmente perigosa que pode provocar a morte ou ferimentos graves, caso não seja evitada.

CUIDADO

Este símbolo remete para uma situação potencialmente perigosa que pode provocar ferimentos ligeiros ou leves, caso não seja evitada.

Atenção

Todos os textos identificados com o símbolo **IMPORTANTE** remetem para perigos para o aparelho de diagnóstico ou o local onde este se encontra. Por este motivo, as notas e instruções incluídas nos respetivos textos devem ser escrupulosamente cumpridas.

NOTA

Os textos assinalados com **NOTA** contêm informações importantes e úteis. Por isso, recomenda-se o cumprimento destas indicações.

Caixote do lixo riscado

Este símbolo indica que o produto não pode ser eliminado com o lixo doméstico.

A barra abaixo do caixote do lixo indica se o produto foi "colocado em circulação" depois de 13.08.2005.

Tensão contínua

Este símbolo indica a existência de tensão contínua.

A tensão contínua significa que a tensão elétrica não sofre alteração ao longo de um intervalo de tempo prolongado.

Ter em atenção o manual do utilizador

Este símbolo indica que o manual do utilizador deve estar sempre disponível e deve ser lido.

1.3. Funções

As funções do software podem variar em função do país, das licenças adquiridas e/ou do hardware disponível opcionalmente. Por esse motivo, esta documentação pode descrever funções que não se encontram disponíveis no software em questão. Se o desejar, pode ativar as funções em falta adquirindo uma licença correspondente e/ou hardware adicional.

2. Indicações para o utilizador

2.1. Indicações de segurança

2.1.1. Indicações gerais de segurança

- O **HG-VCI PC** destina-se ao uso exclusivo em automóveis. Para utilizar o **HG-VCI PC**, é necessário que o utilizador possua conhecimentos na área da tecnologia automóvel e, consequentemente, conhecimentos sobre fontes de perigo e riscos existentes na oficina e no veículo.
- Antes de o utilizador usar o aparelho, tem de ler completa e cuidadosamente o manual do utilizador do **mega macs PC SE**.
- Aplicam-se todas as indicações fornecidas em cada um dos capítulos do manual do utilizador. Devem igualmente ser consideradas as medidas e indicações de segurança seguintes.
- Além disso, aplicam-se todas as disposições gerais dos departamentos de inspeção industrial, das associações profissionais, dos fabricantes de automóveis e das portarias relativas à proteção do ambiente, bem como todas as leis, regulamentos e regras de conduta que uma oficina deve respeitar.

2.1.2. Indicações de segurança relativas ao perigo de ferimentos

Ao realizar trabalhos no veículo, existe perigo de ferimentos devido a peças rotativas ou uma movimentação inadvertida do veículo. Por esta razão, tenha em conta o seguinte:

- Proteger o veículo contra deslocamento.
- Os veículos com caixa automática devem ser adicionalmente colocados na posição de repouso.
- Desativar o sistema de paragem/arranque para evitar um arranque do motor descontrolado.
- Ligar o aparelho de diagnóstico ao veículo apenas com a ignição desligada.
- Não tocar nas peças rotativas com o motor a trabalhar.
- Não colocar cabos junto a peças rotativas.
- Verificar se as peças condutoras de alta tensão apresentam danos.

2.1.3. Indicações de segurança para o HG-VCI PC

Para evitar um manuseamento incorreto e lesões daí resultantes no utilizador ou a destruição do **HG-VCI PC**, observar o seguinte:

- Certificar-se de que nada toca no **HG-VCI PC** durante a comunicação com o aparelho de diagnóstico (manter uma distância mínima de 20 cm).
- Proteger o **HG-VCI PC** de uma exposição solar prolongada.
- Proteger o **HG-VCI PC** de peças quentes.
- Proteger o **HG-VCI PC** de peças rotativas.
- Verificar regularmente se os cabos de ligação/acessórios apresentam danos. Perigo de destruição do **HG-VCI PC** provocada por curto-circuito.
- Utilizar o **HG-VCI PC** exclusivamente conforme indicado nas instruções.
- Proteger o **HG-VCI PC** contra líquidos como água, óleo ou gasolina. O **HG-VCI PC** não é estanque à água.
- Proteger o **HG-VCI PC** de fortes impactos e não o deixar cair.
- Não tentar abrir o **HG-VCI PC**. O **HG-VCI PC** só pode ser aberto por técnicos autorizados pela **Hella Gutmann**. A garantia cessa em caso de danos no selo de proteção ou intervenções não permitidas no aparelho.
- No caso de o **HG-VCI PC** apresentar avarias, notificar imediatamente a **Hella Gutmann** ou um parceiro comercial da Hella Gutmann.

2.1.4. Indicações de segurança relativas à alta tensão/tensão de rede

Nas instalações elétricas existem tensões muito altas. Devido às descargas de tensão em componentes danificados, por exemplo, dentadas de roedores, etc., ou ao contacto com componentes condutores de corrente, existe o perigo de choque elétrico. Em caso de falta de atenção, a alta tensão proveniente do veículo e a tensão de rede proveniente da rede doméstica podem provocar graves lesões ou até mesmo a morte. As descargas de tensão aplicam-se, p. ex., nos lados primário e secundário do sistema de ignição, na ligação ao veículo, nos sistemas de iluminação ou no conjunto de cabos com ligações de fichas. Por esta razão, tenha em conta o seguinte:

- Utilizar apenas cabos de alimentação com contacto de segurança à terra.
- Utilizar apenas cabos de alimentação que tenham sido testados ou fornecidos junto.
- Utilizar apenas o conjunto de cabos original.
- Verificar regularmente se existem danos nos cabos e nas fontes de alimentação.

- Realizar trabalhos de montagem, p. ex., a ligação do aparelho de diagnóstico ao veículo ou a substituição de componentes, apenas com a ignição desligada.

2.1.5. Indicações de segurança para veículos híbridos/elétricos

Nos veículos híbridos/elétricos verificam-se tensões muito altas. Devido às descargas de tensão em componentes danificados, por exemplo, dentadas de roedores, etc., ou ao contacto com componentes condutores de corrente, existe o perigo de choque elétrico. A alta tensão no veículo pode provocar a morte no caso de falta de atenção. Por esta razão, tenha em conta o seguinte:

- O sistema de alta tensão só pode ser desligado (corte da tensão) pelos seguintes especialistas:
  - Técnico de alta tensão (HVT)
  - Eletricista especializado para atividades definidas (EFffT) – Veículos híbridos ou elétricos
  - Eletricista especializado (EFK)
- Instalar ou colocar placas de aviso e dispositivos de bloqueio.
- Verificar (controlo visual!) o sistema de alta tensão e os cabos de alta tensão quanto a danos.
- Cortar a tensão do sistema de alta tensão:
  - Desligar a ignição.
  - Retirar a ficha de serviço de alta tensão.
  - Remover o fusível.
  - Desligar a rede de bordo de 12 V do lado de terra.
- Respeitar as instruções do fabricante do veículo.
- Bloquear o sistema de alta tensão contra religação:
  - Remover a chave de ignição e guardá-la num local seguro.
  - Guardar a ficha de serviço de alta tensão em local seguro ou bloquear o interruptor principal da bateria contra religação.
  - Isolar o interruptor principal da bateria, as ligações de ficha, etc. com fichas cegas, tampões ou fita isolante com um aviso correspondente.
- Verificar a ausência de tensão com um detetor de tensão. Mesmo com a alta tensão desligada, pode existir sempre uma tensão residual.
- Ligar à terra e curto-circuitar (só necessário a partir de uma tensão de 1000 V) o sistema de alta tensão.

- Tapar componentes adjacentes ou que estejam sob tensão – com uma tensão inferior a 1000 V, p. ex., com panos ou mangueiras isolantes ou coberturas de plástico. No caso de tensões superiores a 1000 V, p. ex., colocar placas de isolamento/painéis de cobertura especialmente previstos para o efeito, que ofereçam uma proteção contra contacto suficiente relativamente a componentes adjacentes.
- Antes da religação do sistema de alta tensão, observar o seguinte:
  - Remover todas as ferramentas e meios auxiliares do veículo híbrido/elétrico.
  - Anular o curto-circuito e a ligação à terra do sistema de alta tensão. Não se pode tocar em mais nenhum cabo.
  - Voltar a colocar os revestimentos de proteção removidos.
  - Anular as medidas de proteção nos pontos de ligação.

2.2. Exclusão de responsabilidade

2.2.1. Software

2.2.1.1. Intervenção de software relevante para a segurança

O software atual do aparelho disponibiliza funções de diagnóstico e configuração versáteis. Algumas destas funções afetam o comportamento de componentes eletrónicos. Nestes incluem-se também componentes de sistemas do veículo relevantes para a segurança, p. ex., airbag e travão. As seguintes indicações e acordos aplicam-se também a todas as atualizações seguintes e aos seus aperfeiçoamentos de software.

2.2.1.2. Execução de intervenções no software relevantes para a segurança

- Os trabalhos em áreas relevantes para a segurança como, por exemplo, o sistema de segurança de passageiros e os sistemas de travões, podem ser realizados apenas caso o utilizador tenha lido e confirmado esta nota.
- O utilizador do aparelho de diagnóstico deve respeitar sem restrições todos os passos de trabalho e requisitos predefinidos pelo aparelho de diagnóstico e pelo fabricante do veículo e deve seguir as respetivas instruções.
- Os programas de diagnóstico que realizam intervenções de software relevantes para a segurança no veículo só podem ser aplicados caso as indicações de aviso a esse respeito, incluindo a declaração redigida de seguida, sejam aceites sem restrições.
- A aplicação correta do programa de diagnóstico é imprescindível, visto que, com este, são eliminadas programações, configurações, ajustes e luzes de controlo. Através desta intervenção, os dados e comandos eletrónicos relevantes para a segurança, especialmente os sistemas de segurança, são afetados e alterados.

2.2.1.3. Proibição de intervenções de software relevantes para a segurança

As intervenções ou alterações em comandos eletrónicos e sistemas relevantes para a segurança não podem ser efetuadas nas seguintes situações:

- O aparelho de comando está danificado, não é possível ler dados.
- Não é possível ler claramente o aparelho de comando e a atribuição.
- Não é possível efetuar uma leitura devido à perda de dados
- O utilizador não possui a formação e o conhecimento necessários.

Nestes casos, a realização de programações, configurações ou outras intervenções no sistema de segurança está interdita ao utilizador. Para a prevenção de perigos, o utilizador deve entrar em contacto direto com um fornecedor autorizado. Só este, em cooperação com a fábrica de origem, pode garantir um funcionamento seguro do sistema eletrónico do veículo.

2.2.1.4. Renúncia à utilização de intervenções de software relevantes para a segurança

O utilizador compromete-se a não utilizar funções do software relevantes para a segurança caso ocorra uma das seguintes condições:

- Existem dúvidas quanto à competência técnica de terceiros para a realização destas funções.
- O utilizador não tem os certificados de formação necessários para o efeito.
- Existem dúvidas quanto ao funcionamento perfeito da intervenção de software relevante para a segurança.
- O aparelho é transmitido a terceiros. A **Hella Gutmann Solutions GmbH** não tem conhecimento de tal facto e não autorizou terceiros à utilização do programa de diagnóstico.

2.2.2. Exclusão de responsabilidade

2.2.2.1. Dados e informações

As informações contidas na base de dados do programa de diagnóstico foram recolhidas tendo em base as informações dos importadores de veículos e as informações dos próprios veículos. Para isso, procedeu-se com o máximo cuidado para garantir a correção dos dados. A empresa Hella Gutmann Solutions GmbH não assume responsabilidade por eventuais erros e consequências daí resultantes. Isto aplica-se à utilização de dados e informações que se provem incorretos ou tenham sido apresentados incorretamente, assim como a erros inadvertidamente resultantes da compilação de dados.

2.2.2.2. Ónus da prova do utilizador

Compete ao utilizador do aparelho o ónus da prova de que foram respeitados, sem exceção, os esclarecimentos técnicos e as indicações de operação, bem como as indicações de manutenção, de cuidados e de segurança.

2.2.3. Proteção de dados

O cliente concorda com a gravação dos seus dados pessoais para fins de execução e conclusão da relação contratual, bem como dos dados técnicos para a validação de dados de segurança, para a criação de estatísticas e para o controlo da qualidade. Os dados técnicos são separados dos dados pessoais e são transmitidos apenas aos nossos parceiros comerciais. Comprometemo-nos à confidencialidade sobre todos os dados obtidos do nosso cliente. Estamos autorizados a transmitir informações sobre os clientes apenas caso as disposições legais o permitam ou o cliente o tenha consentido.

2.2.4. Documentação

As notas incluídas descrevem as causas de erros mais frequentes. Muitas vezes, existem outras causas para os erros ocorridos, não sendo possível apresentar aqui todas elas, para além de haver ainda outras fontes de erros que ainda não foram descobertas. A empresa Hella Gutmann Solutions GmbH não assume responsabilidade por trabalhos de reparação mal sucedidos ou supérfluos.

A Hella Gutmann Solutions GmbH não assume qualquer responsabilidade pela utilização de dados e informações que se provem incorretos ou tenham sido apresentados incorretamente, bem como de erros inadvertidamente resultantes da compilação de dados.

Sem prejuízo do que foi mencionado acima, a empresa Hella Gutmann Solutions GmbH não assume responsabilidade por qualquer perda referente aos lucros e ao património da empresa, ou por qualquer outra perda daí resultante, mesmo que de natureza económica.

A empresa Hella Gutmann Solutions GmbH não assume qualquer responsabilidade por danos ou falhas de funcionamento que resultem da inobservância do manual do utilizador “mega macs” e das indicações de segurança especiais.

Compete ao utilizador do aparelho o ónus da prova de que foram respeitados, sem exceção, os esclarecimentos técnicos e as indicações de operação, bem como as indicações de manutenção, de cuidados e de segurança.

3. Descrição do aparelho

NOTA

Este produto suporta os protocolos de veículos DoIP e Can-FD.

3.1. Âmbito de fornecimento

Quantidade	Designação	
1	**HG-VCI PC**	
1	Dispositivo USB para instalação do software **mega macs PC SE**	
1	Cabo USB para ligação do **HG-VCI PC** ao PC	
1	Extensão do cabo OBD de 0,3 m (opcional)	
1	Suporte de dados HGS	
1	Instruções de segurança	

3.1.1. Verificar o âmbito de fornecimento

Verificar o âmbito de fornecimento aquando da entrega ou imediatamente depois, de modo a poder apresentar logo em seguida uma reclamação por eventuais danos.

Para verificar o âmbito de fornecimento, proceder da seguinte forma:

1. Abrir o pacote e verificar a integridade com base na guia de remessa inclusa. Caso sejam detetados danos de transporte exteriores, abrir o pacote na presença do colaborador da empresa de entregas e verificar se o **HG-VCI PC** apresenta danos ocultos. Certificar-se de que o colaborador da empresa de entregas regista todos os danos de transporte e danos existentes no **HG-VCI PC** num protocolo de danos.
2. Retirar o **HG-VCI PC** da embalagem.

⚠ CUIDADO

Perigo de curto-circuito devido a peças soltas no HG-VCI PC

Perigo de destruição do HG-VCI PC/sistema eletrónico do veículo

Nunca colocar o HG-VCI PC em funcionamento caso se suspeite de peças soltas no interior ou exterior do módulo. Neste caso, notificar imediatamente o serviço de reparações da Hella Gutmann ou um parceiro comercial da Hella Gutmann.

3. Verificar se o **HG-VCI PC** apresenta danos mecânicos e, abanando ligeiramente, se existem peças soltas no seu interior.

3.2. Condições normais de utilização

O software **mega macs PC SE** e o **HG-VCI PC** formam um sistema que reconhece e elimina erros nos sistemas eletrónicos do veículo.

Através de uma interface de diagnóstico, o aparelho estabelece uma ligação ao sistema eletrónico do veículo, permitindo, assim, aceder às descrições do sistema do veículo. Muitos dados são importados diretamente online da base de dados de reparação da Hella Gutmann para o PC. Por isso, o PC deve estar permanentemente online.

O software **mega macs PC SE** não é indicado para reparar máquinas e aparelhos elétricos, nem o sistema elétrico doméstico. Os aparelhos de outros fabricantes não são suportados.

Se o software **mega macs PC SE** e o **HG-VCI PC** forem utilizados de uma forma não indicada pela **Hella Gutmann**, a segurança do aparelho pode ficar comprometida.

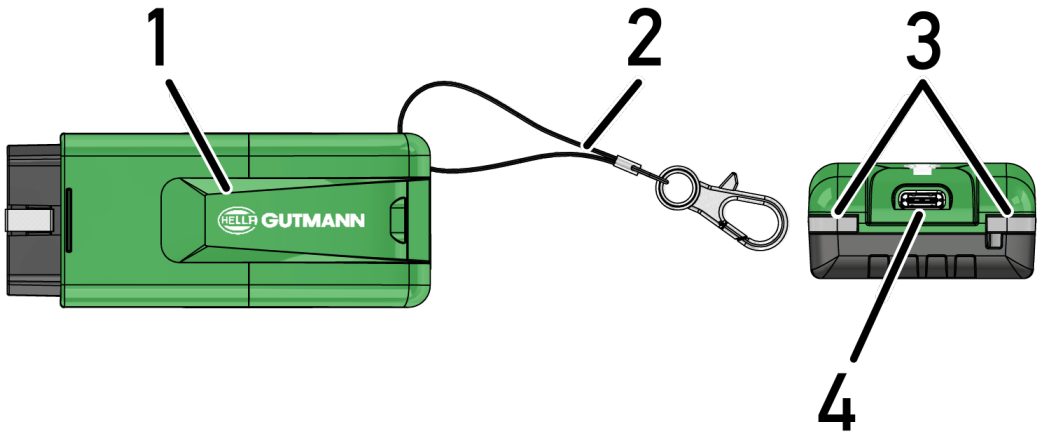
O **HG-VCI PC** destina-se a ser utilizado na indústria. Para uma aplicação fora de ambientes industriais como, por exemplo, em zonas comerciais e zonas habitacionais mistas, poderá ser necessário implementar medidas para suprimir as interferências radioelétricas.

3.3. Utilização da função Bluetooth®

Em alguns países, as condições de utilização da função Bluetooth® podem estar limitadas por legislação ou decretos nacionais ou, em alguns casos, esta função pode não ser permitida.

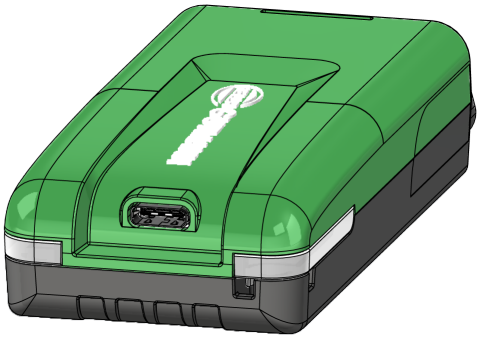
Antes de utilizar a função Bluetooth®, observar as disposições em vigor no respetivo país.

3.4. Ligações



	Designação/Descrição
1	HG-VCI PC para ligação de diagnóstico do veículo
2	Faixa de fixação para fita com porta-chaves, por exemplo
3	**Luzes de controlo (LED)** As luzes de controlo indicam o estado de funcionamento do **HG-VCI PC**.
4	Porta USB-C

3.4.1. Significado da indicação de estado LED do HG-VCI PC



Indicação de estado LED da VCI		Significado
LED esquerdo (status operacional)	**LED direito (atividade)**	
Verde acende permanentemente	Verde acende permanentemente	A VCI está operacional.
Verde acende permanentemente	Azul acende permanentemente	A VCI está operacional e acessível por rádio.

Indicação de estado LED da VCI		Significado
LED esquerdo (status operacional)	**LED direito (atividade)**	
Verde acende permanentemente	Flashes azuis	A VCI está associada ao aparelho de diagnóstico por rádio.
Verde acende permanentemente	Flashes verdes	A VCI está ligada ao aparelho de diagnóstico por USB.
Flashes amarelos	Flashes azuis	Atualização da VCI por ligação de rádio.
Flashes amarelos	Flashes verdes	Atualização da VCI por USB.
Flashes amarelos	Flashes vermelhos	A VCI identificou um erro no procedimento de atualização. A atualização da VCI falhou. Contactar a Hella Gutmann ou um parceiro comercial da Hella Gutmann.
Amarelo acende permanentemente	Amarelo acende permanentemente	O teste de ficha VCI foi iniciado através do aparelho de diagnóstico.
Vermelho acende permanentemente	Vermelho acende permanentemente	O teste de ficha VCI identificou um erro. Contactar a Hella Gutmann ou um parceiro comercial da Hella Gutmann.

4. Instalação do pacote de drivers Hella Gutmann Drivers

4.1. Requisitos do sistema para os Hella Gutmann Drivers

- Windows 7 SP1 ou superior
- Direitos de administrador no Windows

4.2. Instalar o pacote de drivers Hella Gutmann Drivers

Para receber todos os dados sobre o respetivo veículo disponibilizados pela **Hella Gutmann**, o aparelho tem de dispor de uma ligação online permanente e o pacote de drivers **Hella Gutmann Drivers** tem de estar instalado. De modo a manter os custos de ligação baixos, a Hella Gutmann recomenda a utilização de uma ligação DSL e de uma tarifa fixa.

1. Instalar os **Hella Gutmann Drivers** no computador do escritório ou da oficina. O pacote de drivers **Hella Gutmann Drivers** encontra-se no suporte de dados HGS fornecido.
2. Ligar o aparelho a um computador com acesso à Internet. O símbolo de ligação na barra de ferramentas na parte superior do ecrã passa de preto para verde, assim que a ligação online for instalada com sucesso e estiver ativa.

5. Conteúdos do software mega macs PC SE

5.1. Funções de diagnóstico

- Leitura e eliminação de códigos de erro
- Leitura de parâmetros
- Teste do atuador
- Reposição do intervalo de manutenção
- Configuração básica
- Codificação
- Função de teste

5.2. Funções e conteúdos adicionais dependentes do tipo de licença

- Informações do veículo, p. ex.:
  - Dados das correias dentadas
  - Dados de inspeção
  - Ações de recolha
- 4 atualizações por ano, p. ex.:
  - Ampliação das funções fornecidas para novos modelos de veículos

6. Instalação do mega macs PC SE

6.1. Sistemas operativos suportados pelo mega macs PC SE

- No mín. Microsoft Windows 10 (32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64)) ou superior

6.2. Requisitos do sistema para mega macs PC SE

- PC habilitado para Bluetooth®
- Pelo menos 512 MB de espaço de memória livre
- Pelo menos 2 GB de espaço livre no disco rígido
- Pelo menos 1 ligação USB livre no PC
- Resolução mínima do ecrã 800 x 600

6.3. Instalar o software mega macs PC SE

A instalação realiza-se com a ajuda de um assistente que o vai acompanhar em cada um dos passos.

Para instalar o software **mega macs PC SE**, proceder da seguinte forma:

1. Ligar o PC.
2. Inserir o dispositivo USB fornecido na ligação USB do PC.
   ⇨ A unidade USB **mega macs PC SE** é automaticamente aberta.
3. Clicar em **>Abrir pasta<** e iniciar o ficheiro **mega_macs_pc.exe**.
   ⇨ Em alternativa, a unidade USB também pode ser aberta através de **Iniciar > Computador > mega macs PC SE**.
   ⇨ É apresentada a janela de **Configuração do mega macs PC**.
4. Selecionar o idioma desejado e clicar em **>OK<**.
   ⇨ A seleção é automaticamente guardada.
5. Clicar em **>Seguinte<**.
   ⇨ É apresentada a janela de seleção. É proposta uma pasta de destino para os ficheiros do software **mega macs PC SE**. Caso pretenda usar outra pasta de destino, esta poderá ser selecionada clicando em **>Procurar<**. No final da instalação, os ficheiros são copiados para a pasta de destino selecionada.
6. Clicar em **>Seguinte<**.
7. Clicar em **>Instalar<**.
   ⇨ A instalação é iniciada.
8. Aguardar até que a instalação esteja concluída.
9. Clicar em **>Concluir<**.

⇨ É automaticamente criado um atalho para o **mega macs PC SE** no ambiente de trabalho.

10. Retirar o dispositivo USB.

⇨ A instalação do software **mega macs PC SE** está assim concluída.

7. Colocação em serviço do mega macs PC SE

Este capítulo descreve como executar e terminar o software **mega macs PC SE**, bem como todos os passos de trabalho necessários para utilizar o software **mega macs PC SE** pela primeira vez.

7.1. Comunicação com o HG-VCI PC

NOTA

O **HG-VCI PC** deve estar sempre ligado via Bluetooth® ao PC em que é utilizado o software **mega macs PC SE**.

O **HG-VCI PC** é parte integrante do software **mega macs PC SE**. O **HG-VCI PC** inclui componentes de software. Por esse motivo, determinadas funções do software **mega macs PC SE** exigem uma ligação ao **HG-VCI PC**.

7.2. Executar o software mega macs PC SE

NOTA

Na primeira colocação em serviço e após uma atualização do software, o utilizador tem de confirmar as Condições Gerais de Venda (CGV) da firma Hella Gutmann Solutions GmbH. Caso contrário, algumas funções do aparelho não estão disponíveis.

Na primeira colocação em serviço, o utilizador tem de confirmar igualmente o Contrato de tratamento de ordens da firma **Hella Gutmann Solutions GmbH**. Este regula o tratamento de dados pessoais nos termos do RGPD.

NOTA

Ao iniciar pela primeira vez, o software **mega macs PC SE** tem de ser ligado ao **HG-VCI PC**. Para tal, é necessário estabelecer uma ligação entre o software **mega macs PC SE** e o **HG-VCI PC** via cabo USB. Futuramente, para iniciar basta dispor de uma ligação Bluetooth®.

Para executar o software **mega macs PC SE**, proceder da seguinte forma:

1. Inserir o cabo USB na ligação USB do PC e do **HG-VCI PC**.
2. Selecionar **Iniciar** > **Todos os programas** > **Hella Gutmann Solutions** > **mega macs PC SE** > **mega macs PC SE**.
   ⇨ O software **mega macs PC SE** é inicializado.
   ⇨ São apresentadas as Condições Gerais de Venda.
3. Ler as Condições Gerais de Venda e confirmar no final do texto.

⇨ É apresentada a janela de seleção do utilizador. O nome de utilizador é guardado com todos os dados memorizados no **Car History**. É possível identificar posteriormente e com maior rapidez quem efetuou a reparação, em caso de dúvida.

4. Fazer duplo clique em ⏬.
5. Introduzir o nome de utilizador.
6. Confirmar a entrada com ✔.
7. Caso seja necessário, ativar a caixa de verificação **Manter sessão iniciada**.

   ⇨ Se a caixa de verificação **Manter sessão iniciada** estiver ativada, deixa de ser necessário selecionar o utilizador sempre que liga o sistema.

   ⇨ O Contrato de tratamento de ordens é apresentado.
8. Ler o Contrato de tratamento de ordens e confirmar e concordar no final do texto.
9. Confirmar a entrada com ✔.

   ⇨ A entrada é automaticamente guardada.
10. Desligar o cabo USB do **HG-VCI PC** e do PC.

⇨ O software **mega macs PC SE** pode agora ser utilizado.

7.3. Ativar licenças

NOTA

Para que todas as licenças adquiridas possam ser plenamente utilizadas, antes da 1.ª colocação em serviço é necessário estabelecer a ligação entre o software **mega macs PC SE** e o servidor da HGS.

Para estabelecer uma ligação entre o software **mega macs PC SE** e o servidor da HGS, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **Definições** > **Contratos** no menu principal.
2. Selecionar o separador **>Licença<**.
3. Aceder a **As minhas licenças** com ▶.

   ⇨ Os dados são transferidos. São exibidas as licenças adquiridas.
4. Reinicializar o software mega macs PC SE.

⇨ O software **mega macs PC SE** pode agora ser plenamente utilizado.

7.4. Terminar o software mega macs PC SE

Para terminar o software **mega macs PC SE**, proceder da seguinte forma:

1. Terminar o software **mega macs PC SE** com ⏻.
2. Prestar atenção à mensagem de segurança.

3. Terminar o software **mega macs PC SE** com ✓. Cancelar o procedimento com ☒.

⇨ O software **mega macs PC SE** foi terminado.

8. HGS-PassThru: Instalação do software

8.1. HGS-PassThru: Fornecimento

Desde 2010, todos os carros novos estão sujeitos ao cumprimento da norma Euro 5, que regula, entre outros aspetos, a homologação de veículos relativamente às emissões. A norma Euro 5 obriga os fabricantes a disponibilizar às oficinas independentes o acesso, através da Internet, a todas as informações sobre manutenção e reparação dos respetivos veículos.

A programação das unidades de comando só pode ser realizada com aparelhos compatíveis com a norma Euro 5. O **HGS-PassThru** é uma interface que permite instalar a versão mais recente do software do portal online do fabricante para a unidade de comando do veículo. O **HGS-PassThru** é uma interface que permite instalar a versão mais recente do software do portal online do fabricante para a unidade de comando do veículo. A função PassThru é uma extensão, *não* substituindo o diagnóstico. Permite à **Hella Gutmann** estabelecer uma comunicação direta entre o veículo e o servidor do OEM (Original Equipment Manufacturer, fabricante do equipamento original/fornecedor original) do fabricante.

A preparação do software é diferente de fabricante para fabricante. Existem as seguintes possibilidades:

- transferência de software para computador;
- pedido de software para computador em CD ou DVD;
- soluções online.

Dependendo do fabricante, este serviço pode ter custos associados relativos, por exemplo:

- ao registo;
- Licenças
- Software

O conteúdo de um software (conteúdos informativos e funcionais) varia em função do fabricante. Alguns fabricantes disponibilizam apenas as funções e informações exigidas por lei, enquanto outros fabricantes oferecem outros dados mais abrangentes.

8.2. HGS-PassThru: Sistemas operativos suportados

- No mín. Microsoft Windows 10 (32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64))

8.3. Requisitos de sistema do controlador HGS – PassThru

A Hella Gutmann definiu as seguintes condições para a instalação do HGS-PassThru:

- No mín. Microsoft Windows 10 (32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64)) ou superior
- Pelo menos 2 GB de espaço de memória livre
- Pelo menos 40 GB de espaço livre no disco rígido
- Pelo menos uma ligação de USB 2.0 livre no laptop/tablet

- Laptop ou tablet compatível com Internet

8.4. HGS-PassThru: Instalar o software

A instalação realiza-se com a ajuda de um assistente que o vai acompanhar em cada um dos passos.

Para instalar o software **HGS-PassThru**, proceder da seguinte forma:

1. Ligar o laptop/tablet.
2. Aceder ao website da **Hella Gutmann**.
3. Selecionar **FOR WORKSHOPS** > **SUPPORT & INFORMATIONEN** > **PassThru**.
4. Selecionar o separador **>DOWNLOADS<**.
5. Clicar em **>Software – PassThru<**.
   ⇨ É exibida a janela **PassThru setup**.
6. Guardar o ficheiro setup.exe do PassThru com **>Guardar ficheiro<** .
   ⇨ O sistema recomenda uma pasta de destino para os ficheiros do setup.exe do PassThru. Caso pretenda usar uma outra pasta de destino, esta poderá ser selecionada. No final da instalação, os ficheiros são copiados para a pasta de destino selecionada.
7. Guardar o ficheiro setup.exe do PassThru com **>Guardar<**.
   ⇨ O setup.exe do PassThru é guardado na pasta de destino.
8. Na pasta de destino, clicar no setup.exe do PassThru.
   ⇨ É exibida a janela **HGS-PassThru Setup**.
9. Selecionar o idioma desejado com ▼.
10. Confirmar a seleção com **>Ok<**.
    ⇨ A seleção é automaticamente guardada. O assistente de configuração do **HGS-PassThru** é exibido.
11. Clicar em **>Seguinte<**.
    ⇨ São apresentadas as Condições Gerais de Venda.
12. Ler as Condições Gerais de Venda e confirmar no final do texto.
13. Clicar em **>Seguinte<**.
    ⇨ Para poder instalar com sucesso o software HGS-PassThru Setup, é necessário selecionar um produto.
14. Selecionar **>mega macs X<**.
15. Instalar o produto com **>Instalar<**.
    ⇨ A instalação é iniciada.
16. Aguardar até que a instalação esteja concluída.
17. Clicar em **>Concluir<**.
    ⇨ É automaticamente criado um atalho para o **HGS-PassThru** no ambiente de trabalho.

⇨ A instalação do software está assim concluída.

9. Colocação em serviço do software HGS-PassThru

Este capítulo descreve a utilização do software **HGS-PassThru**.

9.1. Pré-requisitos para a colocação em serviço do software HGS-PassThru

- O abastecimento de tensão do aparelho e do laptop/tablet via fonte e cabo de alimentação está garantido.
- O laptop/tablet está a funcionar.
- Está disponível um laptop/tablet para estabelecer a ligação do veículo à Internet.
- O ficheiro **HGS-PassThru** foi instalado sem erros no laptop/tablet.
- Existem direitos de administrador.
- Está instalada a versão mais atualizada de Java.
- A ligação à Internet é estável.
- Todos os processos/programas iniciados/a decorrer em segundo plano são terminados.

9.2. HGS-PassThru: Executar o software

⚠ CUIDADO

Certificar-se de que o abastecimento de tensão não é inferior a 12 V durante todo o processo.

Uma queda de tensão pode provocar o cancelamento da transferência e danificar a unidade de comando.

Caso seja efetuada uma atualização das unidades de comando, *não* é possível restaurar o software anterior da unidade de comando.

Para executar o software **HGS-PassThru**, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **Aplicações** > **PassThru** no menu principal.
   ⇨ A exclusão de responsabilidade é exibida.
2. Ler a exclusão de responsabilidade e confirmar no final do texto.
   ⇨ A função PassThru está ativa.
3. Inserir o cabo USB na ligação USB do **HG-VCI PC**.

⚠ CUIDADO

Arranque do HG-VCI PC ao acionar a embraiagem

Perigo de ferimentos/perigo de danos materiais

Antes da inicialização, proceder da seguinte forma:

1. Acionar o travão de estacionamento.
2. Engrenar a marcha em vazio.
3. Prestar atenção à janela com notas e instruções.

NOTA

Curto-circuito e picos de tensão ao ligar o HG-VCI PC

Perigo de destruição do sistema eletrónico do veículo

Desligar a ignição antes de inserir o HG-VCI PC no veículo.

4. Inserir o **HG-VCI PC** na ligação de diagnóstico do veículo.
   ⇨ Os dois LEDs do **HG-VCI PC** piscam.
   ⇨ O **HG-VCI PC** está operacional.
5. Inserir o cabo USB na ligação USB do laptop/tablet.
   ⇨ A ligação é estabelecida. O laptop/tablet é ligado ao veículo através do **HG-VCI PC**.
6. Ligar a ignição no veículo.
7. Respeitar as indicações do fabricante.
8. Selecionar **Iniciar** > **Todos os programas** > **Hella Gutmann Solutions** > **HGS-PassThru Communication**.
9. Selecionar o idioma desejado.
10. Iniciar o teste de comunicação selecionando **>Iniciar teste<**.
    ⇨ O teste de comunicação é iniciado. A ligação entre o laptop/tablet e o **HG-VCI PC** é verificada.
    ⇨ Se a fila de setas esquerda for exibida a verde, a ligação entre o laptop/tablet e o **HG-VCI PC** está ativa.
    ⇨ Em seguida, o sistema verifica a ligação entre o **HG-VCI PC** e o veículo.
    ⇨ Se a fila de setas direita for exibida a verde, a ligação entre o **HG-VCI PC** e o veículo está ativa.
    ⇨ Agora, a ligação do laptop/tablet ao veículo através do **HG-VCI PC** está estabelecida com sucesso.
11. Concluir o teste de comunicação do com **>Terminar<**.
12. Na Internet, aceder às páginas desejadas do fabricante com o laptop/tablet.
13. Seguir as indicações do portal do fabricante.
14. Selecionar PassThru (**HG-VCI PC**) da **Hella Gutmann**.

10. Configurar o mega macs PC SE

Através do menu principal **>Configurações<**, é possível configurar todas as interfaces e funções.

10.1. Configurar os dados da empresa

Aqui é possível inserir os dados de empresa destinados à impressão, por exemplo:

- Endereço da empresa
- Número de fax
- Homepage

10.1.1. Introduzir os dados da empresa

Para inserir os dados da empresa, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **Definições** > **Empresa** no menu principal.
2. Selecionar o separador **>Dados da empresa<**.
3. Na opção **Nome da empresa**, abrir o teclado virtual com .
4. Inserir o nome da empresa.
5. Confirmar a entrada com .
   ⇨ A entrada é automaticamente guardada.
6. Repetir os passos 3 a 5 para mais entradas.

10.1.2. Nome de utilizador

10.1.2.1. Introduzir o nome de utilizador

Aqui é possível gerir os diferentes utilizadores.

O respetivo nome de utilizador é guardado com todos os dados memorizados no **Car History**. É possível identificar posteriormente e com maior rapidez quem efetuou a reparação, em caso de dúvida.

Para inserir o nome de utilizador, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **Definições** > **Empresa** no menu principal.
2. Selecionar o separador **>Utilizador<**.
3. Abrir o teclado virtual com .
4. Introduzir o nome de utilizador.
5. Confirmar a entrada com .
   ⇨ A entrada é automaticamente guardada.

10.1.2.2. Atribuir palavra-passe

Aqui pode ser atribuída opcionalmente uma palavra-passe aos utilizadores.

Aquando da seleção do utilizador, tem de ser introduzida a palavra-passe atribuída.

Para atribuir uma palavra-passe a um utilizador, proceder como se segue:

1. Selecionar **Definições** > **Empresa** no menu principal.
2. Selecionar o separador **>Utilizador<**.
3. Selecionar o nome de utilizador desejado.
4. Em **Palavra-passe (opcional)**, abrir o teclado virtual com .
5. Introduzir a palavra-passe desejada.
6. Confirmar a entrada com .
   ⇨ A entrada é automaticamente guardada.

10.1.2.3. Apagar a palavra-passe

Para apagar a palavra-passe, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **Definições** > **Empresa** no menu principal.
2. Selecionar o separador **>Utilizador<**.
3. Selecionar o nome de utilizador desejado com a palavra-passe atribuída.
4. Em **Palavra-passe (opcional)** apagar a palavra-passe com .
5. Prestar atenção à mensagem de segurança.
6. Confirmar a mensagem de segurança com .
   ⇨ A palavra-passe é apagada.

10.1.2.4. Eliminar o nome de utilizador

Para eliminar o nome de utilizador, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **Definições** > **Empresa** no menu principal.
2. Selecionar o separador **>Utilizador<**.
3. Selecionar o nome de utilizador desejado.
4. Eliminar o nome de utilizador com .
5. Prestar atenção à mensagem de segurança.
6. Confirmar a mensagem de segurança com .
   ⇨ O nome de utilizador é eliminado.

10.1.2.5. Ativar o Car History

Para ativar o Car History, proceder da seguinte forma:

NOTA

Apenas com a caixa de verificação **Ativar Car History** ativada é que os dados são automaticamente memorizados no Car History.

1. Selecionar **Definições** > **Empresa** no menu principal.
2. Selecionar o separador **>Utilizador<**.
3. Ativar a caixa de verificação **Ativar Car History**.

⇨ Os dados são agora guardados no Car History.

10.1.2.6. Configurar a proteção por palavra-passe

Em virtude da entrada em vigor, a 25 de maio de 2018, do Regulamento Geral de Proteção de Dados (RGPD) da União Europeia, torna-se necessário reforçar a proteção dos dados pessoais dos clientes nos aparelhos.

Com o objetivo de evitar o acesso de terceiros aos aparelhos de diagnóstico, integrámos a função **Proteção por palavra-passe** nos nossos sistemas.

NOTA

Nos termos das disposições regulamentares relativas ao acesso por terceiros, sem uma palavra-passe válida, o aparelho agora só pode ser reativado através da função **>Iniciar reset de fábrica<** ou da Linha de Assistência Técnica da Hella Gutmann. Neste caso, os dados pessoais e o Histórico do veículo serão eliminados e, em determinadas circunstâncias, não será possível recuperá-los.

Para configurar a proteção por palavra-passe, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **Definições** > **Empresa** no menu principal.
2. Selecionar o separador **>Utilizador<**.
3. Aceder a **Gestão de palavras-passe** com .

NOTA

A palavra-passe pode ter um comprimento máximo de 10 carateres.

4. Definir uma palavra-passe e confirmar inserindo-a novamente.
5. Observar o aviso e confirmar.

⇨ A partir deste momento, só é possível aceder ao aparelho com a palavra-passe definida.

10.1.2.7. Inserir orçamento

Aqui é possível inserir os valores base para elaborar o orçamento.

É possível inserir três valores horários diferentes (valor líquido) e uma taxa de IVA. O montante total do trabalho a realizar é calculado com base nestes valores.

Para inserir valores base num orçamento, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **Definições** > **Empresa** no menu principal.
2. Selecionar o separador **>Orçamento<**.
3. Em **Valor horário 1 (EUR líquido)**, abrir o teclado virtual com .
4. Inserir o valor horário pretendido.
5. Confirmar a entrada com .
   ⇨ A entrada é automaticamente guardada.
6. Repetir os passos 3-5 para mais entradas.

10.2. Atualização do software mega macs PC e HG-VCI PC

Aqui é possível atualizar o software e o **HG-VCI PC**. Além disso, também é possível visualizar os diferentes parâmetros do sistema, como, por exemplo:

- Versão do pacote
- Tipo de módulo (ID)
- Versão de software

Durante o ano, a Hella Gutmann disponibiliza aos seus clientes várias atualizações do software. Estas atualizações não são gratuitas. Estas atualizações incluem tanto novos sistemas de veículos como alterações técnicas e aperfeiçoamentos. Recomendamos que esteja sempre instalada a versão de software mais recente instalada, fazendo-se atualizações regulares para esse efeito.

10.2.1. Requisitos da atualização

Para efetuar atualizações, é necessário cumprir os seguintes requisitos:

- Software **mega macs PC SE** instalado num PC com ligação à Internet.
- **HG-VCI PC** ligado a um PC com Internet através de cabo USB ou Bluetooth®.
- PC habilitado para Bluetooth®.
- As licenças apropriadas da Hella Gutmann estão ativadas.
- Pacote de drivers **Hella Gutmann Drivers** instalado no computador.
- O abastecimento de tensão do PC e do **HG-VCI PC** está garantido.

10.2.2. Aceder às informações do sistema

Aqui estão guardadas todas as informações necessárias para a identificação do software **mega macs PC SE**.

Para aceder às informações do sistema, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **Definições** > **Atualização** no menu principal.
2. Selecionar o separador **>Sistema<**.
   ⇨ É apresentada uma janela de informações.
   ⇨ Aqui estão guardadas informações como, por exemplo, sobre as versões do software e do hardware, bem como o número do aparelho.

10.2.3. Configurar o idioma

No caso de software multilingue, é possível selecionar aqui a variante linguística pretendida. Após a alteração do idioma, a atualização é efetuada no idioma selecionado.

Para configurar o idioma, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **Definições** > **Atualização** no menu principal.
2. Selecionar o separador **>Sistema<**.
3. Na opção **Idioma**, abrir a lista com ⏬. A seleção dos idiomas depende do respetivo software.
4. Selecionar o idioma desejado.
   ⇨ A seleção é automaticamente guardada.

10.2.4. Iniciar a verificação

Aqui é possível verificar se o software atual contém ficheiros danificados ou em falta.

Para iniciar a verificação, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **Definições** > **Atualização** no menu principal.
2. Selecionar o separador **>Sistema<**.
3. Na opção **Ação**, abrir a lista com ⏬.
4. Selecionar **>Verificação<**.
5. Iniciar a verificação com ⏯.
   ⇨ A instalação é verificada.
   ⇨ Após estar concluída a verificação da instalação, a lista apresentada não deve conter ficheiros com erros.
   ⇨ Se o software atual não apresentar erros, é exibida a seguinte mensagem: **Software do aparelho OK.**
6. Caso a lista contenha ficheiros com erros, efetuar uma atualização do sotfware.

10.2.5. Iniciar a atualização do software

Aqui é possível iniciar uma atualização do software.

Para iniciar a atualização do software, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **Definições** > **Atualização** no menu principal.
2. Selecionar o separador **>Sistema<**.
3. Na opção **Ação**, abrir a lista com ⏬.
4. Selecionar **>Atualização<**.

NOTA

Abastecimento de tensão insuficiente

Perda de dados do sistema

Não desligar o PC nem o **HG-VCI PC**, nem interromper o seu abastecimento de tensão durante a atualização do software.

Assegurar um abastecimento de tensão suficiente.

5. Iniciar **Atualização** com ⏯.
   ⇨ O sistema inicia a pesquisa de uma nova atualização, bem como a transferência dos respetivos dados, procedendo, em seguida, à sua instalação.

⇨ Após a atualização de software bem-sucedida, o software mega macs PC SE é terminado automaticamente. Após a inicialização, a instalação é automaticamente verificada.

10.2.6. Aceder às informações do HG-VCI PC

Aqui estão guardadas todas as informações necessárias para a identificação do **HG-VCI PC**.

Para aceder às informações do HG-VCI PC, proceder do seguinte modo:

1. Selecionar **Definições** > **Atualização** no menu principal.
2. Selecionar o separador **>HG-VCI PC<**.
   ⇨ É apresentada uma janela de informações.
   ⇨ Aqui estão guardadas as versões do software e do hardware, bem como o tipo de módulo do **HG-VCI PC**.

10.2.7. Atualização do HG-VCI

NOTA

Abastecimento de tensão insuficiente

Perda de dados do sistema

Não desligar o PC nem o **HG-VCI PC**, nem interromper o seu abastecimento de tensão durante a atualização do HG-VCI PC.

Assegurar um abastecimento de tensão suficiente.

Para iniciar a atualização do HG-VCI PC, proceder do seguinte modo:

1. Selecionar **Definições** > **Atualização** no menu principal.
2. Selecionar o separador **>HG-VCI PC<**.

⚠ CUIDADO

Arranque do HG-VCI PC ao acionar a embraiagem

Perigo de ferimentos/perigo de danos materiais

Antes da inicialização, proceder da seguinte forma:

1. Acionar o travão de estacionamento.

2. Engrenar a marcha em vazio.

3. Prestar atenção à janela com notas e instruções.

NOTA

Curto-circuito e picos de tensão ao ligar o HG-VCI PC

Perigo de destruição do sistema eletrónico do veículo

Desligar a ignição antes de inserir o **HG-VCI PC** no veículo.

3. Inserir o **HG-VCI PC** na ligação de diagnóstico do veículo.
   - ⇨ Os dois LEDs do **HG-VCI PC** piscam.
   - ⇨ O **HG-VCI PC** está operacional.
4. **Iniciar a atualização do HG-VCI PC** com ▶.
5. Prestar atenção à janela com notas e instruções.
6. Confirmar a janela com notas e instruções com ✓.
   - ⇨ A atualização do HG-VCI PC é inicializada. Os dados são copiados do **mega macs PC SE** para o **HG-VCI PC**.

⇨ Se a atualização for bem-sucedida, é exibida a seguinte mensagem: **Atualização do HG-VCI PC efetuada com sucesso**.

10.3. Configurar as portas

Aqui é possível configurar as interfaces para a impressora e o BPC-Tool.

Todas as interfaces do software **mega macs PC SE** são configuradas através de **Definições** > **Portas**.

10.3.1. Configurar BPC-Tool

10.3.1.1. Procurar BPC-Tool

Para procurar o **BPC-Tool**, proceder da seguinte forma:

1. Ligar e conectar o **BPC-Tool** ao software **mega macs PC SE** (ver o manual de instruções do **BPC-Tool**).
2. Selecionar **Definições** > **Portas** no menu principal.
3. Selecionar o separador **>BPC<**.
4. **Procurar a ferramenta BPC-Tool** com .
5. Prestar atenção à janela com notas.
6. Confirmar a janela com notas com .
   ⇨ A ligação ao **BPC-Tool** é estabelecida.
   ⇨ Se o software **mega macs PC SE** estabelecer com sucesso uma ligação ao **BPC-Tool**, é exibida uma lista de seleção dos BPC-Tools encontrados.
7. Selecionar o **BPC-Tool** desejado, se necessário.
   ⇨ A seleção é automaticamente guardada.
   ⇨ O campo **Endereço BPC** exibe o endereço do BPC-Tool selecionado.

10.3.1.2. Desativar a ligação do BPC-Tool e apagar a atribuição

Aqui é possível desativar a ligação do BPC-Tool e eliminar a atribuição.

Para desativar a ligação do BPC-Tool e eliminar a atribuição, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **Definições** > **Portas** no menu principal.
2. Selecionar o separador **>BPC<**.
3. **Desativar a ligação à ferramenta BPC-Tool e eliminar a atribuição** com .
4. Prestar atenção à mensagem de segurança.
5. Confirmar a mensagem de segurança com .
   ⇨ É desativada a ligação do BPC-Tool e eliminada a atribuição.

10.3.1.3. Iniciar a atualização do BPC-Tool

Para iniciar a atualização do BPC-Tool, proceder da seguinte forma:

1. Ligar o **BPC-Tool** à bateria.
2. Selecionar **Definições** > **Portas** no menu principal.
3. Selecionar o separador **>BPC<**.

NOTA

Abastecimento de tensão insuficiente

Perda de dados do sistema

Durante a atualização do HG-VCI PC, não desligar o PC nem a **BPC-Tool**, nem interromper o seu abastecimento de tensão.

Assegurar um abastecimento de tensão suficiente.

4. **Iniciar a atualização do BPC-Tool** com .
5. Prestar atenção à janela com notas e instruções.
6. Confirmar a janela com notas e instruções com .
   ⇨ A atualização do BPC-Tool é iniciada. O sistema inicia a pesquisa de uma nova atualização, bem como a transferência dos respetivos dados, procedendo, em seguida, à sua instalação.

⇨ Se a atualização for bem-sucedida, é exibida a seguinte mensagem: **Atualização do BPC-Tool efetuada com sucesso**.

10.3.1.4. Aceder às informações do sistema do BPC-Tool

Aqui estão guardadas todas as informações necessárias à identificação do BPC-Tool.

Para aceder às informações do sistema do **BPC-Tool**, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **Definições** > **Portas** no menu principal.
2. Selecionar o separador **>BPC<**.
3. Aceder às **Informações do sistema** com .
   ⇨ É apresentada uma janela de informações.
   ⇨ Aqui estão guardadas informações p. ex. sobre o nome do produto, a ID do produto e o firmware.

10.3.2. Configurar a impressora

10.3.2.1. Imprimir com a impressora padrão de um computador

Aqui é possível definir a utilização da impressora padrão do PC onde está instalado o software **mega macs PC SE**.

Para tal, o software **mega macs PC SE** tem de transmitir os dados de impressão aos **Hella Gutmann Drivers**. Em seguida, os **Hella Gutmann Drivers** enviam os dados para a impressora padrão do sistema.

Para imprimir com a impressora padrão, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **Definições** > **Portas** no menu principal.
2. Selecionar o separador **>Impressora<**.
3. Na opção **Porta**, abrir a lista com .
4. Selecionar **>Gutmann Portal<**.
   ⇨ A seleção é automaticamente guardada.
5. Em **em cima (mm)**, abrir o teclado virtual com . As margens de impressão estão definidas, de fábrica, em 15 mm.
6. Se necessário, eliminar o valor de fábrica com ou .
7. Introduzir o valor desejado das margens em milímetros.
8. Confirmar a entrada com .
   ⇨ A entrada é automaticamente guardada.
9. Repetir os passos 5 a 8 para mais entradas.
10. Se necessário, ativar a caixa de verificação **Ocultar logótipo da empresa HGS** para imprimir documentos sem o logótipo da **Hella Gutmann**. Esta função permite imprimir em papel de carta pré-impresso.
    ⇨ Agora, é possível imprimir através do computador.

10.4. Configurar a região

Aqui é possível configurar as seguintes definições:

- Idioma
- País
- Moeda

10.4.1. Configurar a definição do idioma

No caso de software multilingue (opcional), é possível selecionar aqui a variante linguística pretendida.

Para selecionar o idioma, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **Definições** > **País** no menu principal.
2. Na opção **Idioma**, abrir a lista com .
   ⇨ A seleção dos idiomas depende do respetivo software.
3. Selecionar o idioma desejado.
4. Prestar atenção à janela com notas e instruções.
5. Fechar a janela com notas e instruções com .

⇨ O software **mega macs PC SE** é terminado automaticamente. A definição do idioma é automaticamente gravada.

6. Executar o software **mega macs PC SE** de novo.
7. Confirmar a janela de seleção do utilizador com ✓.

⇨ É apresentado o menu principal.

10.4.2. Configurar a definição do país

Aqui é possível configurar a definição do país.

A versão do país inclui informações específicas como, por exemplo, o formato de impressão de cartas.

Para configurar a definição do país, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **Definições** > **País** no menu principal.
2. Na opção **Definição do país**, abrir a lista com ⏬. A seleção dos países depende do respetivo software.
3. Selecionar a definição do país relativa ao respetivo idioma.

⇨ A seleção é automaticamente guardada.

10.4.3. Configurar a moeda

Aqui é possível configurar a moeda do país.

Para configurar a moeda, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **Definições** > **País** no menu principal.
2. Na opção **Moeda**, abrir a lista com ⏬. A seleção das moedas depende do respetivo software.
3. Selecionar a moeda desejada.

⇨ A seleção é automaticamente guardada.

10.5. Configurar as unidades

Aqui é possível classificar grandezas físicas segundo unidades de medida locais diferentes.

10.5.1. Atribuir as unidades

Para atribuir uma unidade regional a uma grandeza física, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **Definições** > **Unidades** no menu principal.
2. Na grandeza desejada, abrir a lista com ⏬.
3. Selecionar a unidade desejada.

⇨ A seleção é automaticamente guardada.

10.6. Diversas configurações

Aqui é possível configurar as seguintes definições:

- Outras
- **Car History**
- Resolução

10.6.1. Outras configurações

Aqui é possível efetuar, entre outras, as seguintes configurações:

- Dicas
- Modo de demonstração
- Gestão de ordens de serviço

10.6.1.1. Configurar o modo de demonstração

Aqui é possível configurar a emissão de valores predefinidos fixos durante a comunicação com o veículo. Esta configuração está concebida especialmente para apresentações em feiras e demonstrações de vendas.

NOTA

O modo de demonstração tem de estar desligado durante um diagnóstico do sistema do veículo. Se o modo de demonstração estiver ligado, o aparelho não exibirá resultados de diagnóstico reais, mas sim resultados predefinidos fixos.

Para configurar o modo de demonstração, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **Definições** > **Diversos** no menu principal.
2. Selecionar o separador **>Outras<**.
3. Na opção **Modo de demonstração**, abrir a lista com ⏬.
4. Selecionar **>desligado<** ou **>ligado<**.
   ⇨ O modo de demonstração está desligado ou ligado.

10.6.1.2. Configurar as dicas

Aqui é possível ativar/desativar informações adicionais sobre diversas funções.

Para configurar a exibição de dicas, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **Definições** > **Diversos** no menu principal.
2. Selecionar o separador **>Outras<**.
3. Na opção **Dicas**, abrir a lista com ⏬.

4. Selecionar **>desligado<** ou **>ligado<**.
   ⇨ As dicas estão desligadas ou ligadas. A seleção é automaticamente guardada.

10.6.1.3. Configurar a gestão de ordens de serviço

Aqui é possível configurar a troca de dados entre o software **mega macs PC SE** e a gestão de ordens de serviço.

Para configurar a gestão de ordens de serviço, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **Definições** > **Diversos** no menu principal.
2. Selecionar o separador **>Outras<**.
3. Na opção **Gestão de ordens de serviço**, abrir a lista com ⏬.
4. Selecionar **>desligado<** ou **>ligado<**.
   ⇨ A gestão de ordens de serviço está desligada ou ligada. A seleção é automaticamente guardada.

10.6.1.4. Repor as configurações de fábrica

Aqui é possível repor as configurações de fábrica do software **mega macs PC SE**.

A reposição das configurações de fábrica inclui a reposição do estado de entrega dos seguintes dados e ficheiros, entre outros:

- Dados guardados no **Car History**
- Dados transferidos, p. ex., diagramas de circuito, planos de inspeção
- Dados de utilizador, p. ex., dados da empresa

Além disso, as seguintes funções, entre outras, são alteradas ou eliminadas:

- Modo de endereço IP
- Hotspot da Portugal Telecom
- Endereço MAC Bluetooth®
- asanetwork
- Configurações do ecrã
- Confirmação das Condições Gerais de Venda
- Definições da impressora

Para repor as configurações de fábrica, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **Definições** > **Diversos** no menu principal.
2. Selecionar o separador **>Outras<**.
3. Iniciar **reset de fabrica** com ⏭.
4. Prestar atenção à mensagem de segurança.
5. Confirmar a mensagem de segurança com ✔.
   ⇨ É automaticamente reposto o estado de entrega do software **mega macs PC SE**.

10.6.2. Configurar o Car History

Aqui são guardados os resultados do diagnóstico do veículo atual referentes aos passos de trabalho **>código de erro<**, **>parâmetros<**, **>configuração básica<** e **>codificação<**. Esta função tem as seguintes vantagens:

- Permite avaliar posteriormente os resultados do diagnóstico.
- Permite comparar os resultados atuais do diagnóstico com diagnósticos efetuados anteriormente.
- Permite apresentar ao cliente o resultado do diagnóstico efetuado sem ligar novamente o veículo ao aparelho.

10.6.2.1. Transferir automaticamente o Car History

Se a função **Transmitir os dados do Car History automaticamente** estiver ativada, os dados memorizados no **Car History** são transmitidos automaticamente à Hella Gutmann.

Para transferir automaticamente o **Car History**, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **Definições** > **Diversos** no menu principal.
2. Selecionar o separador **>Car History<**.
3. Na opção **Transferir automaticamente o Car History**, abrir a lista com ⏬.
4. Selecionar **>desligado<** ou **>ligado<**.
   ⇨ A seleção é automaticamente guardada.

10.6.2.2. Gerir manualmente os parâmetros

Aqui é possível definir que, caso haja pouca memória disponível para novos registos de parâmetros, o sistema pode sugerir a eliminação de registos existentes no **Car History**.

Para gerir manualmente os parâmetros, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **Definições** > **Diversos** no menu principal.
2. Selecionar o separador **>Car History<**.
3. Em **Gerir manualmente os parâmetros**, abrir a lista com ⏬.
4. Selecionar **>desligado<** ou **>ligado<**.

NOTA

Se a opção **>ligado<** estiver selecionada, é possível definir quais as medições existentes a eliminar do **Car History**.

Se a opção **>desligado<** estiver selecionada, o sistema elimina automaticamente os parâmetros mais antigos existentes no **Car History**.

⇨ A seleção é automaticamente guardada.

10.6.2.3. Enviar o Car History

Aqui é possível enviar o **Car History** à Hella Gutmann.

Para enviar o **Car History**, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **Definições** > **Diversos** no menu principal.
2. Selecionar o separador **>Car History<**.
3. **Enviar o Car History** com ▶.
   ⇨ O **Car History** é enviado à Hella Gutmann.

10.6.2.4. Gestão de parâmetros

NOTA

Só é possível realizar a **Gestão de parâmetros** se estiver selecionada a opção **>ligado<** em **Gerir manualmente os parâmetros**.

A **gestão de parâmetros** permite eliminar do **Car History** os registos de parâmetros guardados. Esta ação é útil para disponibilizar memória para guardar mais registos de parâmetros.

Para eliminar um registo de parâmetros, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **Definições** > **Diversos** no menu principal.
2. Selecionar o separador **>Car History<**.
3. Aceder à **Gestão de parâmetros** com ▶.
   ⇨ É apresentada a janela de seleção com informações.
   ⇨ ☐ permite desativar todos os registos de parâmetros.
   ⇨ ☑ permite ativar todos os registos de parâmetros.
4. Ativar/desativar os registos de parâmetros desejados.
5. Eliminar os registos de parâmetros selecionados com 🗑.
   ⇨ Os registos de parâmetros são eliminados.

10.6.2.5. Visualizar os protocolos de erro

Caso ocorra um erro ao enviar os dados do Car History, será memorizado um protocolo de erro na memória do aparelho do software **mega macs PC SE**.

Para aceder aos protocolos de erro, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **Definições** > **Diversos** no menu principal.
2. Selecionar o separador **>Car History<**.
3. Aceder a **protocolos de erro** com ▶.

4. Selecionar o protocolo de erro desejado.
   ⇨ O protocolo de erros é indicado.
   ⇨ Aqui são exibidos os erros ocorridos ao enviar os dados do Car History.

10.6.3. Configurar a resolução

Configurar a resolução com a qual o software **mega macs PC SE** é exibido no computador.

Para configurar a resolução, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **Definições** > **Diversos** no menu principal.
2. Selecionar o separador **>Resolução<**.
3. Na opção **Resolução**, abrir a lista com ⏬.
4. Selecionar a resolução desejada.
5. Prestar atenção à janela com notas e instruções.
6. Fechar a janela com notas e instruções com ☒.
   ⇨ A seleção é automaticamente guardada. O software **mega macs PC SE** é inicializado.

10.7. Contratos

Aqui é possível consultar as Condições Gerais de Venda, bem como as licenças e notas dos programas e funções utilizados pela Hella Gutmann Solutions GmbH.

10.7.1. Consultar a licença

Aqui é possível aceder a uma visão geral das licenças adquiridas.

Para aceder às licenças, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **Definições** > **Contratos** no menu principal.
2. Selecionar o separador **>Licença<**.
3. Aceder a **As minhas licenças** com ⏯.
   ⇨ Os dados são transferidos. São exibidas as licenças adquiridas.

10.7.2. Ver as Condições Gerais de Venda

Aqui são publicadas as Condições Gerais de Venda (CGV) da Hella Gutmann Solutions GmbH. A retirada do consentimento relativamente às Condições Gerais de Venda só pode realizar-se através da reposição das configurações de fábrica.

Para exibir as Condições Gerais de Venda, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **Definições** > **Contratos** no menu principal.
2. Selecionar o separador **>CGV<**.

⇨ São apresentadas as Condições Gerais de Venda.

10.7.3. Consultar outras licenças

Aqui são apresentadas as licenças e notas dos programas e funções utilizados pela Hella Gutmann.

Para aceder às licenças, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **Definições** > **Contratos** no menu principal.
2. Selecionar o separador **>Outros<**.
   ⇨ São exibidas as licenças e notas dos programas e funções utilizados pela **Hella Gutmann**.

10.8. Funções de teste

Neste menu, é possível verificar a funcionalidade do HG-VCI PC e realizar um diagnóstico VCI.

10.8.1. Requisitos das funções de teste

Para executar as funções de teste, prestar atenção ao seguinte:

- O abastecimento de tensão do **HG-VCI PC** via fonte e cabo de alimentação está garantido.
- O **HG-VCI PC** está ligado ao cabo USB e ao PC.
- O **HG-VCI PC** *não* está inserido na ligação de diagnóstico do veículo.

10.8.2. Executar um teste da ficha VCI

Para executar as funções de teste, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **Definições** > **Funções de comprovação** no menu principal.
2. Iniciar o teste da **ficha VCI (USB)** com ▶.
   ⇨ Se o HG-VCI PC tiver sido testado com sucesso, é exibida a seguinte mensagem: **VCI OK. Nenhum erro detetado**.

10.8.3. Executar um diagnóstico do HG-VCI PC

Este diagnóstico permite verificar se o funcionamento do Bluetooth® apresenta avarias para apurar as perdas de dados.

Para executar um diagnóstico do HG-VCI PC, proceder do seguinte modo:

1. Selecionar **Definições** > **Funções de comprovação** no menu principal.

⚠ CUIDADO

Arranque do HG-VCI PC ao acionar a embraiagem

Perigo de ferimentos/perigo de danos materiais

Antes da inicialização, proceder da seguinte forma:

1. Acionar o travão de estacionamento.
2. Engrenar a marcha em vazio.
3. Prestar atenção à janela com notas e instruções.

NOTA

Curto-circuito e picos de tensão ao ligar o HG-VCI PC

Perigo de destruição do sistema eletrónico do veículo

Desligar a ignição antes de inserir o **HG-VCI PC** no veículo.

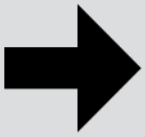
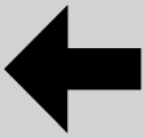
2. Inserir o **HG-VCI PC** na ligação de diagnóstico do veículo.
   ⇨ Os dois LEDs do **HG-VCI PC** piscam.
   ⇨ O **HG-VCI PC** está operacional.
3. Iniciar o **diagnóstico VCI (Buetooth)** com ▶.
   ⇨ É apresentada a janela **Diagnóstico Wireless**. A função Bluetooth® está verificada.

⇨ Se aparecer **0** sob **Protocolos com erros** e **Diagnóstico concluído** sob **Estado**, o diagnóstico VCI foi terminado com sucesso.

11. Trabalhar com o mega macs PC SE

11.1. Símbolos

11.1.1. Símbolos no Car History

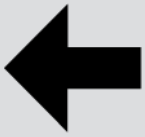
Símbolos	Designação
	**Próxima entrada** Permite aceder à próxima entrada do **Car History**.
	**Entrada anterior** Permite aceder à entrada anterior do **Car History**.

11.1.2. Símbolos na ajuda sobre componentes

Símbolos	Designação
	Procurar componente Procurar um determinado componente através do nome na ajuda sobre componentes.
	Procurar componente seguinte Procurar o componente seguinte que corresponde ao nome de procura inserido.
	Colocar componentes no cesto Colocar todos os componentes selecionados no cesto.

11.1.3. Símbolos nos dados de inspeção

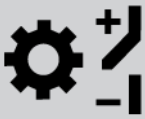
Símbolos	Designação
	Intervalo de inspeção dados das correias dentadas Aqui é possível aceder ao intervalo de inspeção relativo à substituição das correias dentadas.
	Valores de trabalho para inspeção Aqui estão guardados os valores de trabalho e de tempo habituais (VT) para a inspeção do veículo.

Símbolos	Designação
	Mudar para a base de dados de diagnóstico Mudar diretamente da base de dados de inspeção para a base de dados de diagnóstico.
	Lista de componentes Aceder a uma lista de componentes relevantes para o contexto.
	Informações adicionais Aqui podem ser apresentadas informações adicionais sobre o veículo relativamente ao fabricante, ao modelo ou ao tipo.
	Selecionar intervalo de inspeção Exibir e selecionar intervalos de inspeção específicos do veículo.
	**Voltar aos valores de trabalho** Aqui é possível voltar aos valores de trabalho e de tempo habituais (VT) para a inspeção do veículo.

11.1.4. Símbolos nos dados das correias dentadas

Símbolos	Designação
	Intervalo de inspeção dados das correias dentadas Aqui é possível aceder ao intervalo de inspeção relativo à substituição das correias dentadas.

11.1.5. Símbolos nos diagramas de circuito

Símbolos	Designação
	Seleção de módulos/sistemas Este botão permite regressar diretamente à seleção dos diagramas de circuito.
	**Seleção de componentes** Aqui podem ser exibidos todos os componentes existentes no diagrama de circuito. Estes componentes estão ordenados alfabeticamente e são identificados com uma moldura colorida no diagrama de circuito após a seleção.

Símbolos	Designação
	Mostrar/ocultar a visão geral do diagrama de circuito Caso o diagrama de circuito seja ampliado, é exibida uma visão geral do diagrama na parte inferior esquerda. Se a moldura da visão geral for deslocada, é apresentada uma versão ampliada do excerto emoldurado do diagrama.
	Ajuda sobre componentes Aqui estão memorizadas informações adicionais sobre o componente selecionado, p. ex.: • Diagramas de circuito • Informações sobre peças

11.1.6. Símbolos nos fusíveis/relés

Símbolos	Designação
	Fusíveis/relés para componentes Aqui podem ser exibidos os componentes, cujos fusíveis/relés estão localizados na caixa de fusíveis selecionada. Estes componentes estão ordenados alfabeticamente e são identificados na caixa de fusíveis com uma moldura colorida após a seleção.

11.1.7. Símbolos nos valores de verificação dos componentes

Símbolos	Designação
	Ajuda sobre componentes Aceder a informações pormenorizadas sobre determinados componentes, como, por exemplo: • Imagem do compartimento do motor • Valores de verificação dos componentes • Instruções de reparação • Imagem do componente
	Seleção de componentes Esta opção permite regressar à seleção dos valores de verificação dos componentes.

11.1.8. Símbolos nos valores de trabalho

Símbolos	Designação
	Atenção Este símbolo destaca de novo, separadamente, os passos que exigem uma atenção especial redobrada ao executar a tarefa de trabalho.

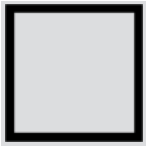
Símbolos	Designação
	Informações Aqui podem ser exibidos passos de trabalho adicionais que poderão ser necessários no trabalho em questão.
	Trabalhos adicionais Aqui podem ser eventualmente exibidos passos de trabalho adicionais que poderão ser necessários no trabalho em questão.

11.1.9. Símbolos na gestão de baterias

Símbolos	Designação
	Visualizar o esclarecimento Aqui podem ser consultados os esclarecimentos sobre o resultado do teste e os termos técnicos utilizados.

11.1.10. Símbolos gerais

Símbolos	Designação
	Desligar Clicar aqui para encerrar o software **mega macs PC SE**.
	Enter Aceder a um menu selecionado.
	Confirmar Efetuar as seguintes tarefas, entre outras: • Iniciar a função selecionada. • Confirmar a entrada atual. • Confirmar a seleção de menu.
	Cancelar Cancelar as seguintes tarefas, entre outras: • Função ativa • Introdução
	Iniciar Permite iniciar uma função ou um procedimento.

Símbolos	Designação
	Eliminar Eliminar dados ou entradas.
	Teclas de seta Estas setas permitem navegar com o cursor pelos vários menus ou funções.
	Imprimir Imprimir o conteúdo atual da janela.
	Ajuda Aceder ao manual do utilizador e a explicações sobre os menus ou funções individuais.
	Teclado virtual Permite abrir o teclado virtual para inserir texto.
	Janela de seleção Abrir uma janela de seleção.
	Selecionar tudo Selecionar todos os elementos disponíveis.
	**Anular seleção** Anular a seleção de todos os elementos disponíveis.

Símbolos	Designação
	Ampliar Ampliar a vista atual.
	Reduzir Reduzir a vista atual.

11.1.11. Símbolos no cabeçalho

Símbolos	Designação
	Dados do veículo Aqui são exibidos os dados do veículo atualmente selecionado.
	Utilizador Aqui é possível mudar o utilizador com um clique no símbolo ou introduzir um novo nome de utilizador, clicando duas vezes em ».
	Ajuda Aqui é possível selecionar a **>Ajuda sobre a seleção<** e o **>Manual do utilizador<**. • **>Ajuda sobre a seleção<** Exibição da ajuda ativa sobre os diferentes ícones e o menu de seleção. Símbolo preto: função de ajuda inativa. Símbolo verde: função de ajuda ativa. • **>Manual do utilizador<** Aceder ao manual do utilizador completo.
 	Cesto Aqui são exibidas, entre outras, as seguintes informações relativas às peças sobressalentes marcadas para encomenda: • Quantidade • Nome do componente • Fabricante • Referência Quando o cesto possui peças sobressalentes para encomenda posterior, o símbolo do cesto surge preenchido a preto.

Símbolos	Designação
	Rede de tarefas Aqui é possível trocar dados entre o **mega macs PC SE** e a rede de tarefas.
	Impressora Aqui é exibido o estado de operacionalidade da impressora. • Símbolo preto: a impressora está operacional. • Símbolo pisca a preto-verde: a impressora encontra-se em funcionamento. • Símbolo vermelho: a ligação entre o PC e a impressora apresenta uma anomalia.
	Estado da ligação do veículo Aqui é exibida a ligação ativa/inativa entre o PC e o **HG-VCI PC**. O símbolo permite visualizar a ligação ativa. • Símbolo preto: ligação ao **HG-VCI PC** inativa. • Símbolo verde: ligação ao **HG-VCI PC** ativa.
	Estado da ligação do PC Aqui é exibida a ligação ativa/inativa entre o PC e o servidor de dados HGS. • Símbolo preto: ligação ao servidor de dados HGS inativa. • Símbolo verde: ligação ao servidor de dados HGS ativa.

11.1.12. Símbolos no menu principal

Símbolos	Designação
	Início Aqui pode regressar-se diretamente ao menu principal.
	Seleção do veículo Selecionar um veículo ou aceder ao **Car History**. As seguintes funções dependentes do veículo só estão disponíveis após ser selecionado um veículo: • Diagnóstico • Informações sobre o veículo
	Diagnóstico Aqui encontram-se memorizados os diagnósticos das unidades de comando específicos do veículo, como, por exemplo: • Leitura de códigos de erro • Leitura de parâmetros

Símbolos	Designação
	• Codificação
	Informações sobre o veículo Aqui estão guardadas informações sobre o veículo selecionado, p. ex.: • Ajuda sobre o local de instalação de um componente • Dados das correias dentadas e de inspeção • Dados técnicos • Diagramas de circuito • Ações de recolha dos fabricantes dos veículos e importadores
	Aplicações Aqui estão guardadas aplicações úteis: • Calculadora de bolso • Cálculos
	HGS-Tools opcionais Aqui estão memorizadas funções para dispositivos auxiliares ligados ao sistema, como para o diagnóstico da bateria, por exemplo.
	Definições Aqui é possível configurar o software **mega macs PC SE**.

11.1.13. Símbolos na seleção do veículo

Símbolos	Designação
   	Pré-selecionar o tipo de veículo Pré-filtrar a base de dados de acordo com o tipo de veículo: • VLP • Motociclos • Veículos pesados
	Base de dados de veículos Selecionar um veículo de uma base de dados, de acordo com os seguintes critérios, por exemplo: • Fabricante

Símbolos	Designação
	• Tipo • Ano de construção • Código do motor
	Car History Aceder ao **Car History**.
	Visualizar os ficheiros do Car History Aceder a uma lista de dados de diagnóstico previamente guardados relativos a determinado veículo.
	Identificação por VIN Ler o VIN do veículo através da ficha OBD.
	Diagnóstico OBD Esta opção permite iniciar o diagnóstico OBD bastando, para isso, selecionar o fabricante do veículo e o tipo de propulsão.
	Página seguinte Avançar uma página.
	Página anterior Retroceder uma página.
	Informações Aceder a informações adicionais sobre o veículo selecionado, como, por exemplo: • Tipo de veículo • Cilindrada • Potência • Código do motor
	Atualizar o Car History Atualizar a lista dos veículos no **Car History**, assim como o estado dos veículos.

Símbolos	Designação
	Procurar o veículo na base de dados de veículos Procurar um veículo na base de dados de veículos pelo VIN, pelo n.º de código do fabricante ou pela matrícula.

11.1.14. Símbolos no diagnóstico

Símbolos	Designação
	Informações do sistema Aqui estão guardadas eventuais informações e textos de ajuda sobre o sistema selecionado.
	Ampliar a vista Aqui é possível aceder à pré-visualização de impressão com códigos de erro individuais após a consulta geral dos códigos de erro. São exibidas informações mais detalhadas sobre os diversos códigos de erro nos sistemas.
	Reduzir a vista Aqui é possível fechar de novo a pré-visualização de impressão após a consulta geral dos códigos de erro.
	Seleção para a direita Adicionar aos parâmetros selecionados os parâmetros disponíveis individuais.
	Seleção para a esquerda Colocar de novo na lista de parâmetros disponíveis os parâmetros individuais selecionados.
	Seleção completa Colocar de novo na lista de parâmetros disponíveis todos os parâmetros selecionados.
	Informação sobre parâmetros Aceder a informações pormenorizadas sobre o parâmetro selecionado.
	Seleção de parâmetros Esta opção permite regressar à seleção de parâmetros.
	Guardar parâmetros Aqui pode efetuar-se o registo automático dos parâmetros no **Car History**.

11.1.15. Símbolos nas informações sobre o veículo

Símbolos	Designação
	Car History Aqui são memorizados todos os trabalhos realizados com o **mega macs PC SE** num veículo, desde que o utilizador tenha inserido uma matrícula ou palavra-chave ao selecionar o veículo. Estes dados encontram-se memorizados na informação relativa à matrícula ou à palavra-chave previamente inserida.
	Ajuda sobre componentes Aceder a informações pormenorizadas sobre determinados componentes, como, por exemplo: • Imagem do compartimento do motor • Valores de verificação dos componentes • Instruções de reparação • Imagem do componente
	Dados de inspeção Aceder aos planos de inspeção e aos intervalos de mudança de óleo específicos de cada veículo.
	Dados das correias dentadas Aqui estão guardadas as instruções de desmontagem e montagem das correias dentadas e das correntes de distribuição.
	Base de dados de diagnóstico Aqui estão guardadas soluções específicas dos fabricantes e dos veículos para diversos problemas. Todas as propostas de solução foram testadas na prática e podem ser consultadas na base de dados de diagnóstico da Hella Gutmann.
	Dados técnicos Aqui estão guardados todos os dados necessários aos trabalhos de inspeção e de reparação, tais como: • Marcações de ajuste • Dados de ajuste da roda • Tipo de vela de ignição
	Diagramas de circuito Aqui estão guardados os diagramas de circuito de diferentes sistemas de veículos, como, por exemplo: • Motor • ABS

Símbolos	Designação
	• Airbag • Conforto
	Fusíveis/relés Aqui estão guardados o local de instalação e a função de fusíveis e relés.
	Valores de verificação dos componentes Aqui estão guardados os valores de medição e de teste de componentes cujos cabos elétricos estão ligados a uma ficha de unidade de comando.
	Tempos de reparação Aqui estão guardados os valores e tempos de reparação habituais (TR) para diversos trabalhos no veículo, incluindo serviços de recolha, de entrega e de reboque.
	Filtro do habitáculo Aqui estão guardadas as instruções de desmontagem e montagem do filtro do habitáculo.

11.1.16. Símbolos nas aplicações

Símbolos	Designação
	Calculadora de bolso Efetuar cálculos gerais.
	Cálculos Aqui é possível efetuar, entre outros, os seguintes cálculos: • Consumo de combustível • Velocidade do êmbolo • Corrente/potência/resistência • Conversão de unidades técnicas

11.1.17. Símbolos nas configurações

Símbolos	Designação
	Adicionar utilizador Aqui pode adicionar-se um novo utilizador à lista dos utilizadores do aparelho.

Símbolos	Designação
	O respetivo nome de utilizador é guardado com todos os dados memorizados no **Car History**. É possível identificar posteriormente e com maior rapidez quem efetuou a reparação, em caso de dúvida.
	Iniciar o diagnóstico Iniciar um teste de ligação da respetiva porta.
	Gestão do idioma Ajustar as configurações do teclado específicas do respetivo idioma, bem como eliminar idiomas instalados.

11.1.18. Símbolos no teclado virtual

Símbolos	Designação
	Copiar/colar Aqui pode copiar-se o texto inserido para a área de transferência ou colar o texto da área de transferência.
	Inserir caráter especial Inserir carateres especiais no texto.
	Selecionar o teclado Aqui é possível selecionar e gerir o teclado em função do país.
	Gerir os idiomas do teclado Aqui é possível selecionar o teclado em função do idioma e do país.
	Adicionar o teclado à lista Aqui é possível adicionar teclados, em função do país, da lista **Teclados disponíveis** à lista **Teclado**.
	Remover o teclado da lista Aqui é possível remover teclados, em função do país, da lista **Teclado**.

11.1.19. Símbolos no manual do utilizador

Símbolos	Designação
	Procurar entrada Procurar um determinado texto no manual do utilizador.
	Procurar a entrada seguinte Procurar a entrada seguinte correspondente ao esquema de procura inserido.

11.2. Seleção do veículo

Aqui é possível selecionar veículos de acordo com os seguintes parâmetros, entre outros:

- Tipo de veículo
- Fabricante
- Modelo
- Tipo de propulsão

NOTA

Para que seja possível obter todas as informações disponíveis, é necessária uma ligação online.

Para selecionar o veículo, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **>Seleção do veículo<** no menu principal.
2. Selecionar o separador **>i<**.
3. Ativar a caixa de verificação para veículos ligeiros, motociclos ou veículos pesados.
4. Selecionar **Base de dados de veículos** com , ou .
5. Selecionar o fabricante desejado.
6. Selecionar o tipo de propulsão.
7. Selecionar o modelo desejado.
8. Selecionar o tipo de veículo desejado com um duplo clique.
   ⇨ É apresentada a janela **Dados do veículo**.
   ⇨ Aqui é possível inserir a matrícula ou o nome de cliente (10 carateres, no máx.).
9. Abrir o teclado virtual com .

NOTA

Caso não seja inserida uma matrícula ou um nome de cliente, não serão guardados dados relativos ao veículo atual no Car History.

É possível utilizar 1 matrícula ou nome de cliente para vários veículos.

10. Inserir a matrícula ou nome de cliente.
11. Confirmar a entrada 2x com ✓.
    ⇨ A entrada é automaticamente guardada.

⇨ A seleção do veículo foi agora efetuada para **>Diagnóstico<** e **>Informações do veículo<** e os dados serão guardados no **>Car History<**.

⇨ O software **mega macs PC SE** regressa automaticamente ao menu principal.

11.2.1. Identificar o veículo pelo VIN

NOTA

A leitura do VIN com **HG-VCI PC** não é possível para todos os veículos.

Para identificar o veículo pelo VIN, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **>Seleção do veículo<** no menu principal.
2. Selecionar o separador **>i<**.
3. Ativar a caixa de verificação para veículos ligeiros, motociclos ou veículos pesados.
4. Selecionar **Identificação por NIV** com .
5. Selecionar o fabricante desejado.

⚠ CUIDADO

Arranque do HG-VCI PC ao acionar a embraiagem

Perigo de ferimentos/perigo de danos materiais

Antes da inicialização, proceder da seguinte forma:

1. Acionar o travão de estacionamento.
2. Engrenar a marcha em vazio.
3. Prestar atenção à janela com notas e instruções.

NOTA

Curto-circuito e picos de tensão ao ligar o HG-VCI PC

Perigo de destruição do sistema eletrónico do veículo

Desligar a ignição antes de inserir o **HG-VCI PC** no veículo.

6. Inserir o **HG-VCI PC** na ligação de diagnóstico do veículo.
   ⇨ Os dois LEDs do **HG-VCI PC** piscam.
   ⇨ O **HG-VCI PC** está operacional.
7. Confirmar a seleção com ✓.
   ⇨ Os dados são transferidos. É estabelecida a comunicação com o veículo.
8. Prestar atenção à janela com notas e instruções. Caso não tenha sido possível ler o VIN, é exibida a seguinte mensagem: **Não foi possível ler o VIN**.
9. Se necessário, confirmar a janela com notas e instruções com ✓.
10. Se necessário, repetir os passos 5 a 8.
11. Confirmar a janela com notas e instruções com ✓.
    ⇨ É estabelecida a comunicação com o veículo. É apresentada a lista de seleção.
    ⇨ Os respetivos veículos são selecionados a partir da base de dados.
12. Selecionar o veículo desejado com um duplo clique.
13. Realizar os passos de trabalho 8-11 conforme descrito no capítulo Seleção do veículo.

11.2.2. Identificar o veículo através da rede ASA (asanetwork)

NOTA

Os Hella Gutmann Drivers têm de estar instalados no computador do escritório ou da oficina.

A asanetwork tem de estar ativada nos Hella Gutmann Drivers.

A ligação física do aparelho de diagnóstico ao PC pode realizar-se via WLAN, LAN, USB ou Bluetooth®.

Para identificar o veículo através da asanetwork, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **Menu principal** > **Definições** > **Diversos**.
2. Selecionar o separador **>Outras<**.
3. Na opção **Gestão de ordens de serviço**, abrir a lista com ⏬ e selecionar **>ligado<**.
   ⇨ A seleção é automaticamente guardada.
4. Selecionar **>Seleção do veículo<** no menu principal.

5. Abrir a janela **Identificar o veículo através da rede ASA** com .
6. Confirmar a ordem de serviço pretendida.
   ⇨ Poderá ser necessário confirmar uma seleção posterior do veículo.
   ⇨ Na vista geral de ordens de serviço, são exibidas as seguintes informações: matrícula, n.º de ordem de serviço (do DMS) e tipo de serviço (p. ex., ler memória de códigos de erro, fabricante do veículo e modelo).

NOTA

Se houver ordens de serviço ativas, o símbolo da asanetwork na barra de ferramentas superior muda de preto para verde.

7. Depois de concluir o diagnóstico, clicar no símbolo da asanetwork verde na barra de ferramentas superior e finalizar ou cancelar a ordem de serviço na janela aberta.

⇨ A ordem de serviço será finalizada ou cancelada e enviada novamente para a rede.

11.3. Pesquisa do veículo

Aqui é possível procurar veículos na base de dados de veículos através dos seguintes parâmetros, entre outros:

- NIV
- Código do fabricante
- Matrícula

11.3.1. Procurar o veículo em função do país

A pesquisa do veículo em função do país determina o tipo de veículo de acordo com o país, através de diferentes critérios de pesquisa, como, por exemplo, a matrícula ou o código de fabricante.

NOTA

A pesquisa do veículo em função do país só é possível nos seguintes países:

- Alemanha
- Dinamarca
- França
- Irlanda
- Países Baixos
- Noruega
- Suécia
- Suíça
- Áustria

Para procurar o veículo em função do país, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **>Seleção do veículo<** no menu principal.
2. Selecionar o separador **>i<**.
3. Ativar a caixa de verificação para veículos ligeiros, motociclos ou veículos pesados.
4. Selecionar **Pesquisa de veículos** com .
5. Selecionar o separador **>em função do país<**.
6. Na opção **País**, abrir a lista com .
7. Selecionar o país desejado.
   ⇨ Os critérios de pesquisa são ajustados ao país específico.
8. No 1.º critério de pesquisa, abrir o teclado virtual com .
9. Inserir o valor desejado.
10. Confirmar a entrada com .
11. Se necessário, repetir os passos 8 a 10 para o 2.º critério de pesquisa.
12. Iniciar a pesquisa em função do país com .
    ⇨ Os dados são transferidos. Os respetivos veículos são selecionados a partir da base de dados.
    ⇨ É apresentada a lista de seleção.
13. Selecionar o veículo desejado com um duplo clique.
    ⇨ É apresentada a janela **Dados do veículo**.
    ⇨ Aqui é possível inserir a matrícula ou o nome de cliente (10 carateres, no máx.).
14. Abrir o teclado virtual com .

NOTA

Caso não seja inserida uma matrícula ou um nome de cliente, não serão guardados dados relativos ao veículo atual no Car History.

É possível utilizar 1 matrícula ou nome de cliente para vários veículos.

15. Inserir a matrícula ou nome de cliente.
16. Confirmar a entrada 2x com ✓.
    ⇨ A entrada é automaticamente guardada.

11.3.2. Procurar o veículo pelo VIN

NOTA

A pesquisa do veículo através do VIN não está disponível para todos os fabricantes.

Para procurar o veículo pelo VIN, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **>Seleção do veículo<** no menu principal.
2. Selecionar o separador **>i<**.
3. Ativar a caixa de verificação para veículos ligeiros, motociclos ou veículos pesados.
4. Selecionar **Pesquisa do veículo** com 🔍.
5. Selecionar o separador **>NIV<**.
6. Na opção **Fabricante (VIN)**, abrir a lista com ⏬.
7. Selecionar o fabricante desejado.
8. Em **NIV (mín. 1.º-13.º caráter)**, abrir o teclado virtual com 📝.
9. Inserir o VIN.
10. Confirmar a entrada 2x com ✓.
    ⇨ Os dados são transferidos. Os respetivos veículos são selecionados a partir da base de dados.
    ⇨ É apresentada a lista de seleção.
11. Selecionar o veículo desejado com um duplo clique.
    ⇨ É apresentada a janela **Dados do veículo**.
    ⇨ Aqui é possível inserir a matrícula ou o nome de cliente (10 carateres, no máx.).
12. Abrir o teclado virtual com 📝.

NOTA

Caso não seja inserida uma matrícula ou um nome de cliente, não serão guardados dados relativos ao veículo atual no Car History.

É possível utilizar 1 matrícula ou nome de cliente para vários veículos.

13. Inserir a matrícula ou nome de cliente.
14. Confirmar a entrada 2x com ✓.
    ⇨ A entrada é automaticamente guardada.

11.3.3. Procurar o veículo pela matrícula

NOTA

A pesquisa do veículo através da matrícula só é possível nos seguintes países:

- Dinamarca
- França (Type Mine)
- Irlanda
- Países Baixos
- Noruega
- Áustria (Nationaler Code, código nacional)
- Suécia

Suíça (Typengenehmigungsnummer, número de homologação de modelo)

Para procurar o veículo pela matrícula, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **>Seleção do veículo<** no menu principal.
2. Selecionar o separador **>i<**.
3. Ativar a caixa de verificação para veículos ligeiros, motociclos ou veículos pesados
4. Selecionar **Pesquisa do veículo** com 🔍.
5. Selecionar o separador **>Car History<**.
6. Na opção **Matrícula**, abrir o teclado virtual com .
7. Inserir a matrícula/nome de cliente.
8. Confirmar a entrada 2x com ✓.
    ⇨ Os dados são transferidos. Os respetivos veículos são selecionados a partir da base de dados.
    ⇨ É apresentada a lista de seleção.
9. Selecionar o veículo desejado com um duplo clique.

⇨ É apresentada a janela **Dados do veículo**.

⇨ Aqui é possível inserir a matrícula ou o nome de cliente (10 carateres, no máx.).

10. Abrir o teclado virtual com .

NOTA

Caso não seja inserida uma matrícula ou um nome de cliente, não serão guardados dados relativos ao veículo atual no Car History.

É possível utilizar 1 matrícula ou nome de cliente para vários veículos.

11. Inserir a matrícula ou nome de cliente.
12. Confirmar a entrada 2x com .

⇨ A entrada é automaticamente guardada.

11.4. Diagnóstico OBD

Esta opção permite mudar diretamente para o diagnóstico OBD bastando, para isso, selecionar o fabricante do veículo e o tipo de combustível.

11.4.1. Executar uma inicialização rápida do diagnóstico OBD

Para executar a inicialização rápida do diagnóstico OBD, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **>Seleção do veículo<** no menu principal.
2. Selecionar o separador **>i<**.
3. Selecionar **Diagnóstico OBD** com .
4. Selecionar o fabricante desejado.
5. Selecionar o tipo de combustível desejado.
6. Selecionar o sistema desejado.
7. Confirmar a seleção com .
8. Se aplicável, prestar atenção à janela com notas.
9. Se necessário, confirmar a janela com notas com .

⇨ O diagnóstico é iniciado.

11.5. Diagnóstico

Aqui é possível trocar, através do software **mega macs PC SE** e do **HG-VCI PC**, dados com os sistemas do veículo que pretende verificar. O respetivo nível de verificação e a variedade de funções dependem da “inteligência” do sistema do veículo.

Em **>Diagnóstico<** podem ser selecionados os seguintes parâmetros:

- **>Código de erro<**

  Aqui é possível ler e eliminar os códigos de erro guardados na memória de códigos de erro da unidade de comando. Além disso, também é possível aceder a informações sobre o respetivo código de erro.

- **>Parâmetros<**

  Aqui é possível visualizar os valores de trabalho atuais ou os estados da unidade de comando em versão gráfica e alfanumérica.

- **>Atuador<**

  Aqui é possível ativar os atuadores com o auxílio da unidade de comando.

- **>Reposição do intervalo de manutenção<**

  Aqui é possível repor manual ou automaticamente o intervalo de inspeção.

- **>Configuração básica<**

  Aqui é possível fornecer valores de ajuste básicos aos atuadores e às unidades de comando.

- **>Codificação<**

  Aqui é possível codificar os atuadores e as unidades de comando para as respetivas tarefas, bem como ajustar novos componentes ao veículo.

- **>Função de teste<**

  Aqui é possível avaliar e visualizar o desempenho dos cilindros individualmente.

11.5.1. Preparar o diagnóstico do veículo

Uma condição fundamental para obter um diagnóstico do veículo sem erros é selecionar o veículo correto. Para facilitar a seleção, o software **mega macs PC SE** fornece várias ajudas como, por exemplo, o local de instalação da ligação de diagnóstico ou a identificação do veículo através do VIN.

No menu principal **>Diagnóstico<**, é possível executar as seguintes funções de unidade de comando:

- Leitura de códigos de erro
- Leitura de parâmetros
- Teste do atuador
- Reposição do intervalo de manutenção
- Configuração básica
- Codificação
- Função de teste

1. Inicializar o software **mega macs PC SE**.
2. Realizar os passos de trabalho 1-11 conforme descrito no capítulo Seleção do veículo.

⚠ CUIDADO

Arranque do HG-VCI PC ao acionar a embraiagem

Perigo de ferimentos/perigo de danos materiais

Antes da inicialização, proceder da seguinte forma:

1. Acionar o travão de estacionamento.
2. Engrenar a marcha em vazio.
3. Prestar atenção à janela com notas e instruções.

NOTA

Curto-circuito e picos de tensão ao ligar o HG-VCI PC

Perigo de destruição do sistema eletrónico do veículo

Desligar a ignição antes de inserir o **HG-VCI PC** no veículo.

3. Inserir o **HG-VCI PC** na ligação de diagnóstico do veículo.
   - ⇨ Os dois LEDs do **HG-VCI PC** piscam.
   - ⇨ O **HG-VCI PC** está operacional.
4. Selecionar **>Diagnóstico<** no menu principal.

⇨ Agora é possível selecionar o tipo de diagnóstico.

11.5.2. Código de erro

Se o aparelho de comando detetar uma falha de funcionamento de um dos componentes durante a verificação interna, é definido um código de erro na memória e a lâmpada de aviso correspondente é acionada. O aparelho lê o código de erro e exibe-o em texto simples. Além disso, aqui estão guardadas informações relativas a possíveis causas e consequências do código de erro.

11.5.2.1. Ler códigos de erro

Para ler os códigos de erro, proceder da seguinte forma:

1. Realizar os passos de trabalho 1-11 conforme descrito no capítulo Seleção do veículo.

⚠ CUIDADO

Arranque do HG-VCI PC ao acionar a embraiagem

Perigo de ferimentos/perigo de danos materiais

Antes da inicialização, proceder da seguinte forma:

1. Acionar o travão de estacionamento.
2. Engrenar a marcha em vazio.
3. Prestar atenção à janela com notas e instruções.

NOTA

Curto-circuito e picos de tensão ao ligar o HG-VCI PC

Perigo de destruição do sistema eletrónico do veículo

Desligar a ignição antes de inserir o **HG-VCI PC** no veículo.

2. Inserir o **HG-VCI PC** na ligação de diagnóstico do veículo.
   ⇨ Os dois LEDs do **HG-VCI PC** piscam.
   ⇨ O **HG-VCI PC** está operacional.
3. Selecionar **Diagnóstico** > **Função** > **Código de erro**.

NOTA

A seleção das opções seguintes depende do fabricante e do tipo de veículo selecionados:

- Funções
- Módulos
- Sistemas
- Dados

4. Selecionar o módulo desejado.
5. Se necessário, prestar atenção à janela com notas e instruções.
6. Selecionar o sistema desejado.
   ⇨ Se existir apenas um sistema para o veículo, o aparelho seleciona automaticamente este sistema.
7. Se aplicável, prestar atenção à janela com notas.
8. Se necessário, selecionar outras subfunções.
9. Aceder ao separador **>Informação<**.
10. Seguir as instruções que aparecem no visor.

11. Iniciar a leitura de códigos de erro com .
    ⇨ É estabelecida a comunicação com o veículo. São exibidos todos os códigos de erro lidos pelo sistema.
12. Selecionar o código de erro desejado.
    ⇨ É exibida a ajuda de reparação correspondente.
    ⇨ As ajudas de reparação incluem as seguintes informações:
    ⇨ *Número do código de erro e, eventualmente, número original do código de erro*
    ⇨ *Título do erro*
    ⇨ *Explicação sobre a função e a tarefa do componente*
    ⇨ *Dados específicos do veículo, por exemplo, diagrama de circuito*
    ⇨ *Consequências possíveis*
    ⇨ *Causas possíveis, quando e sob que condições o erro ocorreu e foi guardado.*
    ⇨ *Diagnósticos gerais independentes do tipo de veículo e que nem sempre se aplicam, em todos os veículos, ao problema existente*
13. Reparar o veículo. Em seguida, eliminar os códigos de erro guardados no sistema do veículo.

11.5.2.2. Eliminar códigos de erro de um sistema do veículo

Aqui é possível eliminar os códigos de erro lidos de um sistema do veículo.

Para eliminar códigos de erro de um sistema do veículo, proceder da seguinte forma:

1. Realizar os passos de trabalho 1-13 conforme descrito no capítulo Ler códigos de erro [▶ 1072].

NOTA

Após a eliminação estar concluída, todos os códigos de erro selecionados são eliminados de modo definitivo da memória da unidade de comando.

Por esse motivo, os dados lidos devem ser sempre guardados no **Car History**.

2. Eliminar códigos de erro de um sistema do veículo com .
    ⇨ São eliminados os códigos de erro existentes na memória da unidade de comando.

⇨ Se o código de erro tiver sido apagado com sucesso, é exibida a seguinte mensagem: **Operação de eliminação do código de erro concluída**.

11.5.2.3. Consulta geral com leitura de códigos de erro

A consulta geral verifica se existem códigos de erro em alguma das unidades de comando atribuídas ao veículo no software.

NOTA

Dado que não é possível aceder aos códigos de erro memorizados após a consulta geral com eliminação dos códigos, recomendamos que seja efetuada primeiro uma consulta geral com leitura dos códigos de erro.

Para efetuar uma consulta geral com leitura de códigos de erro, proceder da seguinte forma:

1. Realizar os passos de trabalho 1-11 conforme descrito no capítulo Seleção do veículo.

⚠ CUIDADO

Arranque do HG-VCI PC ao acionar a embraiagem

Perigo de ferimentos/perigo de danos materiais

Antes da inicialização, proceder da seguinte forma:

1. Acionar o travão de estacionamento.

2. Engrenar a marcha em vazio.

3. Prestar atenção à janela com notas e instruções.

NOTA

Curto-circuito e picos de tensão ao ligar o HG-VCI PC

Perigo de destruição do sistema eletrónico do veículo

Desligar a ignição antes de inserir o **HG-VCI PC** no veículo.

2. Inserir o **HG-VCI PC** na ligação de diagnóstico do veículo.
   ⇨ Os dois LEDs do **HG-VCI PC** piscam.
   ⇨ O **HG-VCI PC** está operacional.
3. Selecionar **Diagnóstico** > **Função** > **Código de erro**.

NOTA

A seleção das opções seguintes depende do fabricante e do tipo de veículo selecionados:

- Funções

- Módulos

- Sistemas

- Dados

4. Selecionar **>Consulta geral<**.

5. Aceder ao separador **>Informação<**.
6. Seguir as instruções que aparecem no visor.
7. Aceder à vista geral dos aparelhos de comando com ▶.
8. Se necessário, selecionar outras subfunções.
   - ⇨ Todos os aparelhos de comando instalados no veículo são apresentados.
   - ⇨ Todos os aparelhos de comando são ativados automaticamente.
   - ⇨ ☐ permite desativar todos os aparelhos de comando.
   - ⇨ ☑ permite ativar todos os aparelhos de comando.
9. Ativar/desativar os aparelhos de comando desejados.
10. Iniciar a consulta geral com leitura de códigos de erro com ▶.
    - ⇨ É estabelecida a comunicação com o veículo.
    - ⇨ Os aparelhos de comando ativados são lidos. Isto pode demorar alguns minutos.
    - ⇨ É exibido o número de códigos de erro na respetiva memória da unidade de comando.
    - ⇨ Com + pode ser consultada uma pré-visualização de impressão com códigos de erro listados individualmente para o respetivo aparelho de comando.
    - ⇨ Com − pode ser novamente fechada a pré-visualização de impressão com códigos de erro listados individualmente para o respetivo aparelho de comando.
11. Aceder ao código de erro pretendido na respetiva memória da unidade de comando em **Erros** com ▶.
    - ⇨ São exibidos os códigos de erro com ajudas de reparação.

11.5.2.4. Consulta geral com eliminação de códigos de erro

Aqui é possível eliminar todos os códigos de erro memorizados na unidade de comando.

NOTA

Dado que não é possível aceder aos códigos de erro memorizados após a consulta geral com eliminação dos códigos, recomendamos que seja efetuada primeiro uma consulta geral com leitura dos códigos de erro.

Para efetuar uma consulta geral com eliminação de códigos de erro, proceder da seguinte forma:

1. Realizar os passos de trabalho 1-10 conforme descrito no capítulo Consulta geral com leitura de códigos de erro [▶ 1074].

NOTA

A eliminação de todos os códigos de erro em todos os sistemas do veículo só é efetuada se for possível ler todos os sistemas com o mesmo conector CARB.

2. Eliminar todos os códigos de erro na barra de ferramentas inferior com 🗑.
3. Prestar atenção à janela com notas e instruções.
4. Confirmar a janela com notas e instruções com ✓.
5. Prestar atenção à janela com notas.
6. Confirmar a janela com notas com ✓.
   ⇨ Todos os códigos de erro memorizados são eliminados.

11.5.3. Parâmetros

Para permitir um diagnóstico rápido, muitos sistemas de veículos disponibilizam valores medidos digitais em forma de parâmetros. Os parâmetros indicam o estado atual ou os valores nominais e reais do componente. Os parâmetros são apresentados tanto no formato alfanumérico como gráfico.

Exemplo 1

A temperatura do motor pode variar numa gama de -30 a 120 °C.

Caso o sensor de temperatura indique 9 °C, mas o motor tenha uma temperatura real de 80 °C, o aparelho de comando calculará um tempo de injeção errado.

O sistema não memoriza um código de erro, uma vez que esta temperatura é lógica para o aparelho de comando.

Exemplo 2

Mensagem de erro: **Sinal da sonda lambda com anomalia**.

Em ambos os casos, o diagnóstico pode ser consideravelmente facilitado se forem lidos os parâmetros correspondentes.

O **mega macs PC SE** faz a leitura dos parâmetros e apresenta-os em texto simples. Também são guardadas informações adicionais relativas aos parâmetros.

11.5.3.1. Ler parâmetros

NOTA

Após a leitura de códigos de erro estar concluída, a consulta dos parâmetros da unidade de comando para o diagnóstico de erro tem prioridade relativamente aos restantes passos de trabalho.

Para ler os parâmetros, proceder da seguinte forma:

1. Realizar os passos de trabalho 1-11 conforme descrito no capítulo Seleção do veículo.

⚠ CUIDADO

Arranque do HG-VCI PC ao acionar a embraiagem

Perigo de ferimentos/perigo de danos materiais

Antes da inicialização, proceder da seguinte forma:

1. Acionar o travão de estacionamento.
2. Engrenar a marcha em vazio.
3. Prestar atenção à janela com notas e instruções.

NOTA

Curto-circuito e picos de tensão ao ligar o HG-VCI PC

Perigo de destruição do sistema eletrónico do veículo

Desligar a ignição antes de inserir o **HG-VCI PC** no veículo.

2. Inserir o **HG-VCI PC** na ligação de diagnóstico do veículo.
   - ⇨ Os dois LEDs do **HG-VCI PC** piscam.
   - ⇨ O **HG-VCI PC** está operacional.
3. Selecionar **Diagnóstico** > **Função** > **Parâmetros**.
4. Observar o aviso.

NOTA

A seleção das opções seguintes depende do fabricante e do tipo de veículo selecionados:

- Funções
- Módulos
- Sistemas
- Dados

5. Selecionar o módulo desejado.
6. Se aplicável, observar o aviso.
7. Selecionar o sistema desejado.
8. Se necessário, prestar atenção à janela com notas e instruções.
9. Aceder ao separador **>Informação<**.
10. Seguir as instruções que aparecem no visor.
11. Aceder aos parâmetros com ▶.

12. Se necessário, selecionar a ficha OBD e o sistema.
13. Prestar atenção à janela com notas e instruções.
14. Confirmar a janela com notas e instruções com ✓.
    - ⇨ É estabelecida a comunicação com o veículo. É apresentada a janela de seleção.
    - ⇨ Os parâmetros mais importantes são adicionados automaticamente à lista **Parâmetros selecionados:**.
    - ⇨ Na barra de ferramentas inferior, i permite aceder a informações sobre os parâmetros desejados na seleção de parâmetros, p.ex., explicações sobre as peças.
    - ⇨ É exibido um texto explicativo sobre o parâmetro selecionado.
15. Na opção **Grupos**, selecionar o grupo de parâmetros desejado.
    - ⇨ A seleção de um grupo de parâmetros permite diagnosticar com maior exatidão um determinado problema, dado que, neste caso, só estão guardados os parâmetros necessários ao processo.
16. Se necessário, selecionar os parâmetros adicionais desejados na lista **Parâmetros disponíveis:** com um duplo clique.
    - ⇨ É possível selecionar 16 parâmetros, no máximo.
17. Iniciar a leitura de parâmetros com ✓.
    - ⇨ Durante a leitura, os registos são automaticamente guardados na matrícula inserida anteriormente no Car History.

NOTA

Na barra de ferramentas superior do ecrã, uma barra azul clara indica a quantidade utilizada de memória reservada para este procedimento no **Car History**. Quando a barra azul está completa, os dados mais antigos da memória do Car History são eliminados e os dados mais recentes são armazenados na memória livre.

18. O registo dos parâmetros selecionados pode ser guardado temporariamente com 💾.
    - ⇨ Os registos são guardados no **Car History**.
    - ⇨ Em seguida, a leitura de parâmetros é automaticamente reiniciada.
19. Para voltar à lista de seleção de parâmetros, utilizar ☰.

11.5.4. Atuador

Aqui é possível controlar componentes nos sistemas eletrónicos. Através deste método é possível verificar as funções básicas e as ligações dos cabos desses componentes.

11.5.4.1. Ativar o atuador

⚠ PERIGO

Peças em rotação/movimento (ventilador elétrico, êmbolo da pinça do travão, etc.)

Corte ou esmagamento de dedos ou partes do aparelho!

Antes de ativar os atuadores, remover os seguintes elementos da zona perigosa:

- Membros
- Pessoas
- Partes do aparelho
- Cabos

Para ativar o atuador, proceder da seguinte forma:

1. Realizar os passos de trabalho 1-11 conforme descrito no capítulo Seleção do veículo.

⚠ CUIDADO

Arranque do HG-VCI PC ao acionar a embraiagem

Perigo de ferimentos/perigo de danos materiais

Antes da inicialização, proceder da seguinte forma:

1. Acionar o travão de estacionamento.

2. Engrenar a marcha em vazio.

3. Prestar atenção à janela com notas e instruções.

NOTA

Curto-circuito e picos de tensão ao ligar o HG-VCI PC

Perigo de destruição do sistema eletrónico do veículo

Desligar a ignição antes de inserir o **HG-VCI PC** no veículo.

2. Inserir o **HG-VCI PC** na ligação de diagnóstico do veículo.
   ⇨ Os dois LEDs do **HG-VCI PC** piscam.
   ⇨ O **HG-VCI PC** está operacional.
3. Selecionar **Diagnóstico** > **Função** > **Atuador**.
4. Se aplicável, observar o aviso.

NOTA

A seleção das opções seguintes depende do fabricante e do tipo de veículo selecionados:

- Funções
- Módulos
- Sistemas
- Dados

5. Selecionar o sistema desejado.
6. Selecionar o módulo desejado.
7. Se aplicável, prestar atenção à janela com notas.
8. Aceder ao separador **>Informação<**.
9. Seguir as instruções que aparecem no visor.
10. Iniciar o teste do atuador com ▶.
11. Se necessário, selecionar a ficha OBD e o sistema.
12. Prestar atenção à janela com notas e instruções.
13. Confirmar a janela com notas e instruções com ✓.
    ⇨ É estabelecida a comunicação com o veículo.
14. Ativar a caixa de verificação do componente desejado.

NOTA

Caso o veículo selecionado possua um teste do atuador automático, o sistema ativa automática e sucessivamente todos os aparelhos de comando e os atuadores ligados aos aparelhos.

Só é possível iniciar um novo teste do atuador quando o teste do atuador em curso de um componente estiver concluído.

15. Se necessário, observar a janela de instruções.
16. Se necessário, seguir as instruções que aparecem no ecrã.
17. Se necessário, confirmar a janela de instruções com ✓.
18. Confirmar a tecla indicada.
    ⇨ O teste do atuador é executado.

⇨ Se o teste do atuador for bem-sucedido, é exibida a seguinte mensagem: **Teste do atuador efetuado com sucesso**.

11.5.5. Reposição do intervalo de manutenção

Aqui é possível repor os intervalos de inspeção, se o veículo suportar esta função. O software **mega macs PC SE** é automaticamente reposto ou surge uma descrição da reposição manual.

11.5.5.1. Executar reposição manual do intervalo de manutenção

⚠ CUIDADO

Arranque do HG-VCI PC ao acionar a embraiagem

Perigo de ferimentos/perigo de danos materiais

Antes da inicialização, proceder da seguinte forma:

1. Acionar o travão de estacionamento.
2. Engrenar a marcha em vazio.
3. Prestar atenção à janela com notas e instruções.

Para executar a reposição manual do intervalo de manutenção, proceder da seguinte forma:

1. Realizar os passos de trabalho 1-11 conforme descrito no capítulo Seleção do veículo.

⚠ CUIDADO

Arranque do HG-VCI PC ao acionar a embraiagem

Perigo de ferimentos/perigo de danos materiais

Antes da inicialização, proceder da seguinte forma:

1. Acionar o travão de estacionamento.
2. Engrenar a marcha em vazio.
3. Prestar atenção à janela com notas e instruções.

NOTA

Curto-circuito e picos de tensão ao ligar o HG-VCI PC

Perigo de destruição do sistema eletrónico do veículo

Desligar a ignição antes de inserir o **HG-VCI PC** no veículo.

2. Inserir o **HG-VCI PC** na ligação de diagnóstico do veículo.
   - ⇨ Os dois LEDs do **HG-VCI PC** piscam.
   - ⇨ O **HG-VCI PC** está operacional.
3. Selecionar **Diagnóstico** > **Função** > **Reposição do intervalo de manutenção**.

NOTA

A seleção das opções seguintes depende do fabricante e do tipo de veículo selecionados:

- Funções
- Módulos
- Sistemas
- Dados

4. Selecionar o sistema desejado.
5. Se aplicável, prestar atenção à janela com notas.
6. Aceder ao separador **>Informação<**.
7. Seguir as instruções que aparecem no visor.
8. Iniciar a reposição manual do intervalo de manutenção com ▶.
9. Selecionar o conector CARB no subsistema, se necessário.
10. Prestar atenção à janela com notas e instruções.
11. Seguir as instruções que aparecem no visor.
12. Confirmar a reposição do intervalo de manutenção efetuada com ✓.

11.5.5.2. Executar reposição automática do intervalo de manutenção

Para executar a reposição automática do intervalo de manutenção, proceder da seguinte forma:

1. Realizar os passos de trabalho 1-11 conforme descrito no capítulo Seleção do veículo.

⚠ CUIDADO

Arranque do HG-VCI PC ao acionar a embraiagem

Perigo de ferimentos/perigo de danos materiais

Antes da inicialização, proceder da seguinte forma:

1. Acionar o travão de estacionamento.
2. Engrenar a marcha em vazio.
3. Prestar atenção à janela com notas e instruções.

NOTA

Curto-circuito e picos de tensão ao ligar o HG-VCI PC

Perigo de destruição do sistema eletrónico do veículo

Desligar a ignição antes de inserir o **HG-VCI PC** no veículo.

2. Inserir o **HG-VCI PC** na ligação de diagnóstico do veículo.
   ⇨ Os dois LEDs do **HG-VCI PC** piscam.
   ⇨ O **HG-VCI PC** está operacional.
3. Selecionar **Diagnóstico** > **Função** > **Reposição do intervalo de manutenção**.

NOTA

A seleção das opções seguintes depende do fabricante e do tipo de veículo selecionados:

- Funções
- Módulos
- Sistemas
- Dados

4. Selecionar o sistema desejado.
5. Se aplicável, prestar atenção à janela com notas.
6. Aceder ao separador **>Informação<**.
7. Seguir as instruções que aparecem no visor.
8. Iniciar a reposição automática do intervalo de manutenção com ▶.
9. Selecionar a ficha OBD e o subsistema, se necessário.
10. Prestar atenção à janela com notas e instruções.
11. Confirmar a janela com notas e instruções com ✓.
    ⇨ É estabelecida a comunicação com o veículo. A reposição do intervalo de manutenção é executada automaticamente.
    ⇨ Se a reposição do intervalo de manutenção for concluída com sucesso, é exibida a seguinte mensagem: **Intervalo de manutenção reposto**.
12. Confirmar a janela com informações com ✓.

11.5.6. Configuração básica

Aqui é possível configurar e ajustar componentes e aparelhos de comando de acordo com os valores do fabricante.

11.5.6.1. Requisitos da configuração básica

Para executar a configuração básica, prestar atenção ao seguinte:

- O sistema do veículo funciona sem erros.
- Nenhum erro guardado na memória de códigos de erro do aparelho de comando.
- Foram realizadas as preparações específicas do veículo.

11.5.6.2. Executar a configuração básica manual

⚠ AVISO

Configuração básica errada ou incorreta

Danos pessoais ou materiais nos veículos

Ao executar a configuração básica, prestar atenção ao seguinte:

- Selecionar o tipo de veículo correto.

- Prestar atenção à janela com notas e instruções.

Para executar a configuração básica manual, proceder da seguinte forma:

1. Realizar os passos de trabalho 1-11 conforme descrito no capítulo Seleção do veículo.

⚠ CUIDADO

Arranque do HG-VCI PC ao acionar a embraiagem

Perigo de ferimentos/perigo de danos materiais

Antes da inicialização, proceder da seguinte forma:

1. Acionar o travão de estacionamento.

2. Engrenar a marcha em vazio.

3. Prestar atenção à janela com notas e instruções.

NOTA

Curto-circuito e picos de tensão ao ligar o HG-VCI PC

Perigo de destruição do sistema eletrónico do veículo

Desligar a ignição antes de inserir o **HG-VCI PC** no veículo.

2. Inserir o **HG-VCI PC** na ligação de diagnóstico do veículo.
   ⇨ Os dois LEDs do **HG-VCI PC** piscam.
   ⇨ O **HG-VCI PC** está operacional.

3. Selecionar **Diagnóstico** > **Função** > **Configuração básica**.

NOTA

A seleção das opções seguintes depende do fabricante e do tipo de veículo selecionados:

- Funções
- Módulos
- Sistemas
- Dados

4. Selecionar o módulo desejado.
5. Selecionar o sistema desejado.
6. Se necessário, prestar atenção à janela com notas e instruções.
7. Aceder ao separador **>Informação<**.
8. Seguir as instruções que aparecem no visor.
9. Iniciar a configuração básica manual com ▶.
10. Prestar atenção à janela com notas e instruções.
11. Seguir as instruções que aparecem no visor.
12. Confirmar a configuração básica efetuada com ✓.

11.5.6.3. Executar a configuração básica automática

⚠ AVISO

Configuração básica errada ou incorreta

Danos pessoais ou materiais nos veículos

Ao executar a configuração básica, prestar atenção ao seguinte:

- Selecionar o tipo de veículo correto.
- Prestar atenção à janela com notas e instruções.

Para executar a configuração básica automática, proceder da seguinte forma:

1. Realizar os passos de trabalho 1-11 conforme descrito no capítulo Seleção do veículo.

⚠ CUIDADO

Arranque do HG-VCI PC ao acionar a embraiagem

Perigo de ferimentos/perigo de danos materiais

Antes da inicialização, proceder da seguinte forma:

1. Acionar o travão de estacionamento.
2. Engrenar a marcha em vazio.
3. Prestar atenção à janela com notas e instruções.

NOTA

Curto-circuito e picos de tensão ao ligar o HG-VCI PC

Perigo de destruição do sistema eletrónico do veículo

Desligar a ignição antes de inserir o **HG-VCI PC** no veículo.

2. Inserir o **HG-VCI PC** na ligação de diagnóstico do veículo.
   - ⇨ Os dois LEDs do **HG-VCI PC** piscam.
   - ⇨ O **HG-VCI PC** está operacional.
3. Selecionar **Diagnóstico** > **Função** > **Configuração básica**.

NOTA

A seleção das opções seguintes depende do fabricante e do tipo de veículo selecionados:

- Funções
- Módulos
- Sistemas
- Dados

4. Selecionar o módulo desejado.
5. Selecionar o sistema desejado.
6. Se necessário, prestar atenção à janela com notas e instruções.
7. Aceder ao separador **>Informação<**.
8. Seguir as instruções que aparecem no visor.
9. Iniciar a configuração básica automática com ▶.
10. Prestar atenção à janela com notas e instruções.
11. Confirmar a janela com notas e instruções com ✓.

⇨ É estabelecida a comunicação com o veículo.

12. Se necessário, selecionar outras subfunções.
13. Confirmar a seleção com ✓.
14. Prestar atenção à janela com notas e instruções.
15. Confirmar a janela com notas e instruções com ✓.

⇨ É estabelecida a comunicação com o veículo. A configuração básica é executada automaticamente.

⇨ Se a configuração básica for bem-sucedida, é exibida a seguinte mensagem: **Configuração básica efetuada com sucesso**.

11.5.7. Codificação

Aqui, é possível codificar componentes e unidades de comando. As codificações são necessárias quando são substituídos componentes ou quando têm de ser ativadas funções adicionais num sistema eletrónico.

11.5.7.1. Executar a codificação manual

⚠ AVISO

Codificação inexistente ou errada do aparelho de comando

Morte ou ferimentos graves provocados pelo não funcionamento, pelo mau funcionamento ou pelo funcionamento errado da unidade de comando.

Danos materiais no veículo ou no local onde se encontra

Ao executar a codificação, prestar atenção ao seguinte:

- Alguns trabalhos exigem formações especiais, como, por exemplo, os trabalhos no airbag.

- Prestar atenção à janela com notas e instruções.

Para executar a codificação manual, proceder da seguinte forma:

1. Realizar os passos de trabalho 1-11 conforme descrito no capítulo Seleção do veículo.

⚠ CUIDADO

Arranque do HG-VCI PC ao acionar a embraiagem

Perigo de ferimentos/perigo de danos materiais

Antes da inicialização, proceder da seguinte forma:

1. Acionar o travão de estacionamento.

2. Engrenar a marcha em vazio.

3. Prestar atenção à janela com notas e instruções.

NOTA

Curto-circuito e picos de tensão ao ligar o HG-VCI PC

Perigo de destruição do sistema eletrónico do veículo

Desligar a ignição antes de inserir o **HG-VCI PC** no veículo.

2. Inserir o **HG-VCI PC** na ligação de diagnóstico do veículo.
   ⇨ Os dois LEDs do **HG-VCI PC** piscam.
   ⇨ O **HG-VCI PC** está operacional.
3. Selecionar **Diagnóstico** > **Função** > **Codificação**.

NOTA

A seleção das opções seguintes depende do fabricante e do tipo de veículo selecionados:

- Funções
- Módulos
- Sistemas
- Dados

4. Selecionar o módulo desejado.
5. Selecionar o sistema desejado.
6. Se aplicável, prestar atenção à janela com notas.
7. Aceder ao separador **>Informação<**.
8. Seguir as instruções que aparecem no visor.
9. Iniciar a codificação manual com ▶.
10. Prestar atenção à janela com notas e instruções.
11. Seguir as instruções que aparecem no visor.
12. Confirmar a configuração efetuada com ✓.

11.5.7.2. Executar a codificação automática

⚠ AVISO

Codificação inexistente ou errada do aparelho de comando

Morte ou ferimentos graves provocados pelo não funcionamento, pelo mau funcionamento ou pelo funcionamento errado da unidade de comando.

Danos materiais no veículo ou no local onde se encontra

Ao executar a codificação, prestar atenção ao seguinte:

- Alguns trabalhos exigem formações especiais, como, por exemplo, os trabalhos no airbag.

- Prestar atenção à janela com notas e instruções.

Para executar a codificação automática, proceder da seguinte forma:

1. Realizar os passos de trabalho 1-11 conforme descrito no capítulo Seleção do veículo.

⚠ CUIDADO

Arranque do HG-VCI PC ao acionar a embraiagem

Perigo de ferimentos/perigo de danos materiais

Antes da inicialização, proceder da seguinte forma:

1. Acionar o travão de estacionamento.

2. Engrenar a marcha em vazio.

3. Prestar atenção à janela com notas e instruções.

NOTA

Curto-circuito e picos de tensão ao ligar o HG-VCI PC

Perigo de destruição do sistema eletrónico do veículo

Desligar a ignição antes de inserir o **HG-VCI PC** no veículo.

2. Inserir o **HG-VCI PC** na ligação de diagnóstico do veículo.
   ⇨ Os dois LEDs do **HG-VCI PC** piscam.
   ⇨ O **HG-VCI PC** está operacional.
3. Selecionar **Diagnóstico** > **Função** > **Codificação**.

NOTA

A seleção das opções seguintes depende do fabricante e do tipo de veículo selecionados:

- Funções
- Módulos
- Sistemas
- Dados

4. Selecionar o módulo desejado.
5. Selecionar o sistema desejado.
6. Se aplicável, prestar atenção à janela com notas.
7. Aceder ao separador **>Informação<**.
8. Seguir as instruções que aparecem no visor.
9. Iniciar a codificação automática com ▶.
   ⇨ É estabelecida a comunicação com o veículo.
10. Prestar atenção à janela com notas e instruções.
11. Confirmar a janela com notas e instruções com ✓.
    ⇨ A codificação é executada automaticamente.

⇨ Se a codificação for bem-sucedida, é exibida a seguinte mensagem: **Codificação efetuada com sucesso**.

11.6. Informações sobre o veículo

Aqui encontrará um resumo das seguintes informações sobre o veículo:

- **Car History**

  Aqui estão guardados os resultados do diagnóstico.

- Ajuda sobre componentes

  Aqui estão guardados os componentes montados no veículo selecionado. Pode ser escolhido o seguinte:

  – Componentes relevantes para o diagnóstico

    Aqui estão guardados os componentes relevantes para o diagnóstico pré-filtrados montados no veículo selecionado.

  – Catálogo de peças

    Aqui estão guardados os componentes montados no veículo selecionado. Adicionalmente, é possível consultar informações sobre os componentes e aceder a dados associados.

- Dados de inspeção

Aqui estão guardados planos de inspeção específicos dos veículos. Com , é possível consultar diversas informações relativas aos componentes relevantes para a inspeção, como, entre outras, informações sobre as peças. Em **Informação sobre o componente** são apresentadas informações sobre o componente selecionado e as alternativas de construção semelhante. Em **Imagem do compartimento do motor**, a posição do componente é identificada com uma seta vermelha. Isto facilita a localização do componente desejado. Em **Fusíveis/Relés** é indicado o local de instalação, no veículo selecionado, da caixa de fusíveis principal, da caixa de fusíveis e da caixa de relés (de acordo com a seleção efetuada).

- Dados das correias dentadas

  Aqui é possível consultar a ferramenta necessária para reparar a correia dentada, bem como aceder às instruções de desmontagem e montagem específicas do veículo, através do **Hella Gutmann Drivers**.

- Base de dados de diagnóstico

  Aqui é possível aceder às ajudas online específicas do veículo, através do **Hella Gutmann Drivers**.

- Dados técnicos

  Aqui encontram-se disponíveis todos os dados necessários para os trabalhos de manutenção e reparação no veículo.

- Diagramas de circuito

  Aqui estão guardados diagramas de circuito específicos do veículo, p. ex., do motor, do ABS e do airbag.

- Fusíveis/relés

  Aqui é exibido o local de montagem da caixa de fusíveis principal, da caixa de fusíveis e da caixa de relés, bem como dos fusíveis individuais.

- Valores de verificação dos componentes

  Aqui é indicado o seguinte:

  - Ficha de unidade de comando
  - Ocupação dos pinos
  - Imagens de sinal
  - Especificações

- Tempos de reparação

  Aqui são apresentados os valores e tempos de trabalho definidos para a reparação dos diferentes componentes. Os critérios TecDoc permitem filtrar as subopções disponibilizadas de uma seleção.

- Filtro do habitáculo

  Aqui estão guardadas as instruções de desmontagem do filtro do habitáculo.

- Ações de recolha

  Aqui são exibidas ações de recolha dos fabricantes e importadores.

11.6.1. Car History

Aqui são guardados os resultados do diagnóstico do veículo atual referentes aos passos de trabalho **>código de erro<**, **>parâmetros<**, **>configuração básica<** e **>codificação<**. Esta função tem as seguintes vantagens:

- Permite avaliar posteriormente os resultados do diagnóstico.
- Permite comparar os resultados atuais do diagnóstico com diagnósticos efetuados anteriormente.
- Permite apresentar ao cliente o resultado do diagnóstico efetuado sem ligar novamente o veículo ao aparelho.

11.6.1.1. Selecionar o veículo do Car History

NOTA

Só é possível aceder aqui aos resultados de diagnóstico guardados automaticamente se a função **Transferir automaticamente o Car History** estiver ajustada para **>ligado<**, em **Definições** > **Diversos** > **Car History**.

Para selecionar o veículo do **Car History**, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **>Seleção do veículo<** no menu principal.
2. Selecionar o separador **Car History**.
3. Selecionar o veículo desejado com um duplo clique.
   ⇨ O software **mega macs PC SE** regressa automaticamente ao menu principal.

⇨ O veículo selecionado é apresentada na barra de ferramentas superior.

11.6.1.2. Eliminar entrada do Car History

Para eliminar uma ou mais entradas do **Car History**, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **>Seleção do veículo<** no menu principal.
2. Selecionar o separador **Car History**.
3. Aceder a **Eliminar Car History** com .
   ⇨ É apresentada a janela de seleção.

Agora, é possível selecionar as seguintes funções:

- Eliminar entrada individual
- Eliminar o Car History completo
- Todas anteriores a

11.6.1.3. Eliminar entrada individual e o Car History completo

Para eliminar uma entrada individual/o **Car History** completo, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **>Seleção do veículo<** no menu principal.
2. Selecionar o separador **Car History**.
3. Aceder a **Eliminar Car History** com .
   ⇨ É apresentada a janela de seleção.

4. Ativar a caixa de verificação **Eliminar entrada individual** ou **Eliminar o Car History completo**.
5. Confirmar a seleção com ✓.
6. Prestar atenção à mensagem de segurança.
7. Confirmar a mensagem de segurança com ✓.
   ⇨ As entradas selecionadas são eliminadas.

11.6.1.4. Todas anteriores a

Para eliminar entradas definidas do Car History, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **>Seleção do veículo<** no menu principal.
2. Selecionar o separador **Car History**.
3. Aceder a **Eliminar Car History** com 🗑.
   ⇨ É apresentada a janela de seleção.
4. Ativar a caixa de verificação **Todas anteriores a**.
5. Se necessário, abrir a lista de seleção com .
6. Na opção **Dia**, abrir a lista com ⏬.
7. Selecionar o dia desejado.
8. Repetir os passos 6 e 7 para **Mês** e **Ano**.
9. Confirmar a seleção 2x com ✓.
10. Prestar atenção à mensagem de segurança.
11. Confirmar a mensagem de segurança com ✓.
    ⇨ As entradas selecionadas são eliminadas.

11.6.2. Ajuda sobre componentes

Aqui estão guardados os componentes montados no veículo selecionado. Pode ser escolhido o seguinte:

- Componentes relevantes para o diagnóstico

  Aqui estão guardados os componentes relevantes para o diagnóstico pré-filtrados montados no veículo selecionado.

- Catálogo de peças

  Aqui estão guardados os componentes montados no veículo selecionado. Adicionalmente, é possível consultar informações sobre os componentes e aceder a dados associados.

11.6.2.1. Aceder à ajuda sobre componentes

Para aceder à ajuda sobre componentes, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **>Informações do veículo<** no menu principal.

2. Selecionar o componente com .
   ⇨ Os dados são transferidos.
   ⇨ Todos os componentes instalados no veículo selecionado são apresentados.
3. Abrir **Componentes relevantes para o diagnóstico** com .
4. Selecionar o componente com .
   ⇨ É apresentada a janela de seleção.
5. Selecionar **>Informações do veículo<** no menu principal.
6. Selecionar o componente com .
   ⇨ Os dados são transferidos.
   ⇨ Todos os componentes instalados no veículo selecionado são apresentados.
7. Abrir **Componentes relevantes para o diagnóstico** com .
8. Selecionar o componente com .
   ⇨ É apresentada a janela de seleção.
   ⇨ Em função do componente selecionado, podem ser escolhidas, entre outras, as seguintes informações:
9. Selecionar a informação desejada.
   ⇨ Os dados são transferidos.
10. Se necessário, selecionar outros subcomponentes com .
11. Aceder ao componente com .
12. Selecionar a informação desejada.
    ⇨ Os dados são transferidos.
13. Se necessário, selecionar outros subpontos.
    ⇨ São apresentadas informações gráficas/de texto.

Em função do componente selecionado, podem ser escolhidas, entre outras, as seguintes informações:

- **Informações sobre peças**

  Aqui estão guardadas informações sobre peças sobressalentes e alternativas de construção semelhante. Além disso é possível colocar no cesto todas as peças de substituição que devem ser encomendadas.

  ☐ permite desativar todas as peças.

  ☑ permite ativar todas as peças.

  permite colocar no cesto peças ativadas.

- **Imagem do habitáculo**

  Na imagem do habitáculo, a posição do componente é identificada com um retângulo vermelho. Isso facilita a localização do componente desejado.

- **Imagem do compartimento do motor**

Na imagem do compartimento do motor, a posição do componente é identificada com um triângulo vermelho. Isso facilita a localização do componente desejado.

- **Valores de verificação dos componentes**

  Aqui estão guardados os valores de medição e de teste de componentes cujos cabos estão ligados a uma ficha de unidade de comando.

  Ao selecionar **Valores de verificação dos componentes**, a ajuda sobre componentes é fechada. Para voltar à ajuda sobre componentes, utilizar .

- **Fusíveis/relés**

  Aqui é exibido o local de montagem da caixa de fusíveis principal, da caixa de fusíveis e da caixa de relés, bem como dos fusíveis individuais.

  Ao selecionar **Fusíveis/relés**, a ajuda sobre componentes é fechada. Para voltar à ajuda sobre componentes, utilizar .

- **Dados de inspeção**

  Aqui estão guardados planos de inspeção específicos dos veículos.

  Ao selecionar **Dados de inspeção**, a ajuda sobre componentes é fechada. Para voltar à ajuda sobre componentes, utilizar .

11.6.3. Dados de inspeção

Aqui é possível aceder aos planos de inspeção e aos intervalos de mudança de óleo específicos de cada veículo.

11.6.3.1. Aceder aos dados de inspeção

Para aceder aos dados de inspeção, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **>Informações do veículo<** no menu principal.
2. Selecionar **Dados de inspeção** com .
3. Se aplicável, prestar atenção à janela com notas.
4. Se aplicável, fechar a janela com notas, com .
5. Selecionar os tipos de inspeção desejados.
   - ⇨ Os diversos separadores variam conforme o fabricante e o tipo de veículo selecionados.
   - ⇨ Aqui podem ser exibidas informações adicionais sobre o veículo relativamente ao fabricante, ao modelo ou ao tipo com .
6. Se necessário, selecionar outro intervalo de inspeção.
7. Continuar com .
   - ⇨ É apresentado outro separador.
   - ⇨ Os diversos separadores variam conforme o fabricante e o tipo de veículo selecionados.

8. Ativar a caixa de verificação pretendida.
9. Continuar com ➡.
   ⇨ São exibidos os dados de inspeção com as diversas posições de trabalho.

NOTA

Recomenda-se imprimir os dados de inspeção e executar sistematicamente cada uma das posições de trabalho. Estes não são guardados no **Car History**.

10. Ativar a caixa de verificação das posições de trabalho processadas.
11. Quando todas as posições de trabalho tiverem sido processadas, é necessário inserir a profundidade de perfil e a pressão dos pneus em **Outros pontos**.
12. Em **mm**, abrir o teclado virtual com .
13. Introduzir a profundidade de perfil dos pneus.
14. Confirmar a entrada com ✓.
15. Repetir os passos 12 a 14 para mais entradas.
16. Em **bar**, abrir o teclado virtual com .
17. Introduzir a pressão dos pneus.
18. Confirmar a entrada com ✓.
19. Repetir os passos 16 a 18 para mais entradas.
20. Na opção **Data da próxima inspeção principal (IP)**, abrir a janela de seleção com .
21. Na opção **Mês**, abrir a lista com .
22. Selecionar o mês desejado.
23. Repetir os passos 21 e 22 para **Ano**.
24. Confirmar a seleção com ✓.
25. Na opção **Data de validade da caixa de primeiros socorros**, abrir a janela de seleção com .
26. Repetir os passos 20 a 22 para outra seleção.
27. Se necessário, em **Observação**, abrir o teclado virtual com .
28. Inserir a observação desejada.
29. Confirmar a entrada com ✓.
30. Imprimir os dados de inspeção com .

11.6.4. Dados das correias dentadas

Aqui estão guardadas as instruções de desmontagem e montagem das correias dentadas e das correntes de distribuição.

11.6.4.1. Aceder aos dados das correias dentadas

⚠ AVISO

Deslocamento/queda de peças do veículo!

Perigo de ferimento/esmagamento

Remover ou bloquear completamente todos os componentes soltos.

NOTA

Para poder aceder aos dados das correias dentadas, é necessária uma ligação online.

Para consultar os dados das correias dentadas, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **>Informações do veículo<** no menu principal.
2. Selecionar **Dados das correias dentadas** com .
   ⇨ Os dados são transferidos. É apresentada a janela de informações.
   ⇨ Em **Ferramenta**, são apresentadas, em texto e imagem, as ferramentas necessárias para a desmontagem e montagem.
   ⇨ Em **Instruções de desmontagem**, são apresentados, em texto e imagem, os passos de trabalho individuais relativos à desmontagem.
   ⇨ Em **Instruções de montagem**, são apresentados, em texto e imagem, os passos de trabalho individuais relativos à montagem.

NOTA

Caso sejam apresentadas várias instruções de desmontagem e montagem, estas são identificadas com dígitos, como p. ex. Desmontagem 1, Desmontagem 2, Montagem 1.

É necessário clicar sucessivamente nas instruções de desmontagem e montagem.

3. Selecionar a informação desejada.
   ⇨ É exibida a informação selecionada.

11.6.5. Dados técnicos

Aqui encontram-se disponíveis, entre outros, os seguintes dados necessários para os trabalhos de manutenção e reparação no veículo, por exemplo:

- Valores de ajuste para a ignição e o sistema de escape
- Tipos recomendados de velas de ignição
- Binários de aperto

- Quantidade de enchimento do ar condicionado

Caso seja necessário ou útil, os dados são completados por imagens simples.

11.6.5.1. Aceder aos dados técnicos

NOTA

Para poder aceder aos dados técnicos, é necessária uma ligação online.

NOTA

A seleção das opções seguintes depende do fabricante e do tipo de veículo selecionados:

- Funções
- Módulos
- Sistemas
- Dados

Para aceder aos dados técnicos, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **>Informações do veículo<** no menu principal.
2. Selecionar **Dados técnicos** com .
3. Selecionar os dados desejados.
   ⇨ Os dados técnicos são apresentados.

Se for exibido um símbolo azul i no final do texto, significa que existem mais informações gráficas ou de texto que podem ser consultadas. Estas podem ser consultadas clicando em i .

11.6.6. Diagramas de circuito

Aqui é disponibilizada uma variedade de diagramas de circuito específicos de cada veículo.

11.6.6.1. Aceder aos diagramas de circuito

NOTA

Para poder aceder aos diagramas de circuito, é necessária uma ligação online.

NOTA

A seleção das opções seguintes depende do fabricante e do tipo de veículo selecionados:

- Funções
- Módulos
- Sistemas
- Dados

Para aceder aos diagramas de circuito, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **>Informações do veículo<** no menu principal.
2. Selecionar **Diagramas de circuito** com .
3. Selecionar o módulo desejado.
4. Selecionar o sistema desejado. A mesma série de veículo pode ter instalados vários tipos de sistema diferentes. Geralmente, o tipo de sistema encontra-se indicado na unidade de comando ou pode ser determinado através da leitura de parâmetros.
   ⇨ É apresentado o diagrama de circuito.
5. Clicar para selecionar o componente desejado. O componente pode ser selecionado diretamente com , se a sua posição for desconhecida.
   ⇨ O componente é identificado por uma moldura colorida e pela respetiva legenda.
6. Selecionar o componente desejado.
   ⇨ É possível aceder a mais informações sobre o componente com .
   ⇨ O componente é identificado por uma moldura colorida e pela respetiva legenda.

11.6.7. Fusíveis/relés

Aqui é exibido o local de montagem da caixa de fusíveis principal, da caixa de fusíveis e da caixa de relés, bem como dos fusíveis individuais.

11.6.7.1. Aceder às imagens da caixa de fusíveis/relés

Para aceder às imagens da caixa de fusíveis/relés, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **>Informações do veículo<** no menu principal.
2. Selecionar **Fusíveis/relés** com .
3. Selecionar a caixa de fusíveis/relés desejada.
   ⇨ É exibida a caixa de fusíveis/relés.
   ⇨ Na janela do lado direito, é apresentada uma visão geral das caixas de fusíveis ou de relés.

- ⇨ Na janela do lado superior esquerdo, está marcado com um c´rivulo vermelho o local de instalação da caixa de fusíveis ou de relés no veículo.
- ⇨ Os relés são representados como retângulos cinzentos.
- ⇨ Os fusíveis são representados como retângulos coloridos.

4. Selecionar o fusível ou relé pretendido com um clique.
   - ⇨ Se a posição do fusível ou relé não for conhecida, é possível selecionar diretamente o componente alimentado com .
   - ⇨ As informações sobre o componente, bem como a designação do respetivo fusível ou relé, são apresentadas na janela do lado inferior esquerdo.

⇨ É possível aceder a mais informações sobre o componente selecionado com .

11.6.8. Valores de verificação dos componentes

Aqui estão guardados os valores de medição e de teste de componentes cujos cabos estão ligados a uma ficha de unidade de comando.

11.6.8.1. Aceder aos valores de verificação dos componentes

NOTA

Para poder aceder aos valores de verificação dos componentes, é necessária uma ligação online.

NOTA

A seleção das opções seguintes depende do fabricante e do tipo de veículo selecionados:

- Funções
- Módulos
- Sistemas
- Dados

Para consultar os valores de verificação dos componentes, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **>Informações do veículo<** no menu principal.
2. Selecionar **Valores de verificação dos componentes** com .
3. Selecionar o módulo desejado.
4. Selecionar o sistema desejado.
   - ⇨ Todos os componentes instalados no veículo estão identificados a letra vermelha.
5. Selecionar o componente desejado com um duplo clique.

⇨ Em alternativa, o componente também pode ser selecionado com ▲▼ e ⚙.

⇨ É apresentada a janela de seleção.

6. Selecionar a informação desejada.

⇨ São apresentadas informações gráficas/de texto.

Em função do componente selecionado, podem ser escolhidas, entre outras, as seguintes informações:

- Informações sobre peças
- Imagem do habitáculo
- Diagramas de circuito

11.6.9. Tempos de reparação

Aqui, são apresentados os valores e os tempos de reparação definidos para a reparação dos diferentes componentes.

11.6.9.1. Aceder aos tempos de reparação

NOTA

Para poder aceder aos tempos de reparação, é necessária uma ligação à internet.

Proceder do seguinte modo para consultar os tempos de reparação:

1. Selecionar **>Informações do veículo<** no menu principal.
2. Selecionar **Valores de trabalho** com 🖩.

⇨ Os dados são transferidos.

3. Selecionar a categoria desejada.

⇨ Os dados são transferidos.

4. Selecionar a subcategoria desejada.

⇨ Os dados são transferidos.

⇨ São apresentadas as seguintes informações: trabalhos de desmontagem, trabalhos de montagem, trabalhos de inspeção, tempos de reparação

⇨ Caso os respetivos trabalhos sejam apresentados a negrito, esta indicação significa que se trata de passos de trabalho individuais. Estes podem ser visualizados clicando no texto a negrito.

11.6.10. Filtro do habitáculo

Aqui estão guardadas as instruções de desmontagem do filtro do habitáculo.

11.6.10.1. Aceder às instruções de desmontagem do filtro do habitáculo

NOTA

Para poder aceder às instruções de desmontagem do filtro do habitáculo, é necessária uma ligação online.

Para consultar as instruções de desmontagem do filtro do habitáculo, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **>Informações do veículo<** no menu principal.
2. Selecionar **Filtro do habitáculo** com .
   ⇨ São apresentadas as instruções de desmontagem.
   ⇨ As instruções de desmontagem são apresentadas em imagens individuais na janela esquerda.
   ⇨ Na janela direita, a imagem selecionada é exibida em grande formato.
3. Clicar sucessivamente nas imagens de cima para baixo na janela esquerda.
   ⇨ A respetiva imagem clicada é identificada com uma moldura colorida e exibida em grande formato.

11.6.11. Ações de recolha

Aqui são exibidas as ações de recolha dos fabricantes e importadores.

O objetivo das ações de recolha é proteger o consumidor contra produtos perigosos. Os modelos identificados com apresentam ações de recolha com menos de 2 anos.

A Hella Gutmann Solutions GmbH é exclusivamente responsável pela disponibilização destes conteúdos, rejeitando quaisquer responsabilidade pela sua fiabilidade, exatidão e validade. Eventuais dúvidas sobre a extensão e a execução destas ações devem ser esclarecidas diretamente com as oficinas autorizadas ou o fabricante. Por motivos de responsabilidade, o call center técnico da Hella Gutmann não fornece informações sobre este tema.

11.6.11.1. Aceder às ações de recolha

NOTA

Para poder aceder às ações de recolha, é necessária uma ligação online.

Para consultar as ações de recolha, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **>Informações do veículo<** no menu principal.
2. Selecionar **Ações de recolha** com .
   ⇨ Os dados são transferidos.
3. Selecionar a ação de recolha desejada da janela de seleção esquerda.

⇨ Aqui são apresentadas, entre outras, as seguintes informações: causa, efeito, solução

11.6.12. Gestão de baterias

Aqui encontram-se memorizadas as instruções de desmontagem e montagem, bem como as informações gerais para a bateria.

11.6.12.1. Aceder à gestão de baterias

Para aceder à gestão de baterias, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **>Informações do veículo<** no menu principal.
2. Selecionar **Gestão de baterias** com .
   ⇨ É apresentada a janela de seleção.
3. Selecionar a informação desejada.
   ⇨ É apresentada a janela de seleção.
   ⇨ Em **>Substituir bateria<**, são exibidos os passos de trabalho individuais relativos à desmontagem e montagem da bateria.
   ⇨ Em **>Local de instalação, carregamento e arranque assistido <**, são exibidos a posição da bateria e os passos de trabalho individuais relativos ao carregamento e arranque assistido da bateria.
   ⇨ Em **>Sistema Start/Stop<**, são exibidos os diversos passos relativos ao sistema Start/Stop.
   ⇨ Em **>Diagnóstico da bateria<**, pode ser realizado o diagnóstico da bateria. Para cada diagnóstico da bateria é apresentada uma avaliação ou um resultado do teste.
   ⇨ Em **>Registar bateria<**, pode ser realizado o registo da bateria.
   ⇨ São exibidas informações em imagem e texto.
4. Clicar sucessivamente nas imagens de cima para baixo na janela esquerda.
   ⇨ A respetiva imagem clicada é identificada com uma moldura colorida e exibida em grande formato.

11.7. OBD

Aqui é possível aceder aos modos OBD individuais para veículos a gasolina e para veículos a gasóleo, bem como ao teste prévio da análise dos gases de escape e à marcha de ensaio da VW.

Modos e testes OBD	
Teste prévio da análise dos gases de escape	Aqui é possível efetuar um teste rápido dos parâmetros relevantes para os gases de escape de um veículo OBD. Este teste deve ser realizado antes da efetiva análise dos gases de escape.
Código readiness	Aqui é apresentado o tipo de ligação de diagnóstico.
Parâmetros	Aqui são listados todos os parâmetros relevantes para os gases de escape. O número dos parâmetros disponíveis depende do veículo.
Dados Freeze-Frame	Aqui são apresentados os dados circunstanciais (rotações, temperatura do refrigerante) do código de erro guardado.

Modos e testes OBD	
Códigos de erro permanentes	Aqui são apresentados todos os erros permanentes relevantes para os gases de escape.
apagar os códigos de erro	Aqui é possível eliminar todos os erros do “Modo 2/3/7”.
Resultados de teste da sonda lambda	Aqui é possível verificar e avaliar o funcionamento das sondas lambda. Este modo não é suportado por protocolos CAN.
Resultado de testes esporádicos do sistema	Aqui são exibidos parâmetros específicos de cada fabricante.
Códigos de erro esporádicos	Aqui são apresentados todos os erros esporádicos e relevantes para os gases de escape.
Teste do atuador	Aqui é possível ativar os atuadores relevantes para os gases de escape definidos pelo fabricante.
Informações sobre o veículo	Aqui é possível aceder a informações sobre o veículo e o sistema, como, p. ex., o VIN.
Códigos de erro inativos	Aqui são exibidos os dados circunstanciais do erro, bem como códigos de erro permanentes e esporádicos.

12. Aplicações

Aqui é fornecida uma apresentação geral das aplicações disponíveis.

12.1. PassThru

Permite transmitir os dados do computador na oficina para o veículo que se encontra na oficina.

12.1.1. Aceder a PassThru

Para aceder ao PassThru, realizar os passos conforme descrito no capítulo Executar o software mega macs PC.

12.2. Calculadora de bolso

Efetuar cálculos gerais.

12.2.1. Aceder à calculadora de bolso

Para aceder à calculadora de bolso, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **>Aplicações<** no menu principal.
2. Selecionar **Calculadora de bolso** com .
3. Executar os cálculos desejados.

12.3. Cálculos

Aqui é possível efetuar, entre outros, os seguintes cálculos:

- Consumo de combustível
- Velocidade do êmbolo
- Corrente/potência/resistência
- Conversão de unidades técnicas

12.3.1. Aceder aos cálculos

Para aceder aos cálculos, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **>Aplicações<** no menu principal.
2. Selecionar **Cálculos** com .
3. Selecionar o tipo de cálculo desejado.
4. Selecionar a grandeza desejada.

5. Abrir o teclado virtual com .
6. Inserir o valor desejado.
7. Confirmar a entrada com .
8. Se necessário, repetir os passos 5 a 7 para mais entradas.
   ⇨ O resultado do cálculo é exibido em **Resultado**.

12.4. Orçamento

Aqui é possível efetuar orçamentos específicos do veículo relativos ao tempo de reparação e aos custos previstos.

12.4.1. Efetuar orçamento

NOTA

Para poder efetuar um orçamento, é necessário inserir pelo menos um valor horário e a taxa de IVA em **Definições** > **Empresa** > **Orçamento** (consultar o capítulo Inserir orçamento).

Para efetuar um orçamento, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **>Aplicações<** no menu principal.
2. Selecionar **Orçamento** com .
3. Adicionar um novo orçamento com .
4. Se aplicável, prestar atenção à janela com notas.
5. Se aplicável, fechar a janela com notas, premindo .
6. Em **Primeiro registo**, abrir a janela de seleção com .
7. Na opção **Dia**, abrir a lista com .
8. Selecionar o dia do primeiro registo.
9. Repetir os passos 7 e 8 para **Mês** e **Ano**.
10. Confirmar a seleção com .
11. Em **Quilometragem**, abrir o teclado virtual com .
12. Introduzir a quilometragem.
13. Confirmar a entrada com .
14. Repetir os passos 6 a 8 para **Data IP**.
15. Confirmar a seleção com .
16. Adicionar um novo orçamento com .
    ⇨ Os dados são transferidos.

17. Selecionar a categoria desejada.
    ⇨ Os dados são transferidos.
18. Selecionar a subcategoria desejada.
    ⇨ Os dados são transferidos. É exibida uma lista de trabalhos.
    ⇨ Caso os respetivos trabalhos sejam apresentados a negrito, esta indicação significa que se trata de passos de trabalho individuais. Estes podem ser visualizados clicando no texto a negrito.
19. Ativar a caixa de verificação dos trabalhos desejados.
20. Confirmar a seleção com ✓.
    ⇨ É apresentado o orçamento.
21. Em **Valor horário preço unitário**, abrir a lista com ⏬.
22. Selecionar o valor horário desejado.
23. Se necessário, executar os passo 19 + 20 para cada uma das restantes posições de trabalho.
    ⇨ É apresentado o orçamento calculado.
    ⇨ Com +🔧 é possível adicionar mais trabalhos.
    ⇨ Com 🗑, é possível eliminar trabalhos do orçamento.
24. Guardar o orçamento com 💾.
    ⇨ O orçamento é guardado sob o veículo selecionado no **Car History**.

12.5. E-mail

Aqui é possível enviar uma consulta ou uma mensagem escrita de qualquer tipo à Assistência da Hella Gutmann.

12.5.1. Enviar e-mail à Assistência da Hella Gutmann

Para enviar um e-mail à Assistência da Hella Gutmann, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **>Aplicações<** no menu principal.
2. Selecionar **e-mail** com ✉.
3. Abrir a janela de entrada com 📥.
4. Em **Assunto**, abrir o teclado virtual com 📝.
5. Inserir o assunto desejado.
6. Confirmar a entrada com ✓.
7. Se necessário, na opção **Contactos**, abrir a lista com ⏬.
8. Selecionar o contacto desejado.
9. Na janela de e-mail, abrir o teclado virtual com 📝.

10. Inserir o texto desejado.
11. Confirmar a entrada com ✓.
12. Enviar e-mail com ✓.
    ⇨ O e-mail é enviado ao callcenter técnico da **Hella Gutmann**.

13. HGS-Tools opcionais

NOTA

Para utilização do menu **>HGS-Tools opcionais<** são necessários os dispositivos auxiliares opcionais (**BPC-Tool**).

Aqui é fornecida uma apresentação geral dos HGS-Tools.

A opção de menu **>HGS-Tools opcionais<** contém as funções através das quais se pode utilizar hardware adicional. A mesma só é apresentada, se o hardware adicional tiver sido acoplado com o aparelho.

13.1. Diagnóstico da bateria

Aqui é possível testar uma bateria com o **BPC-Tool** ou importar um resultado do teste do **BPC-Tool** para o **Car History**.

As seguintes funções são apresentadas em resumo:

- **>Teste do sistema<**

  Aqui pode ser executado um teste do sistema com o **BPC-Tool**. No teste do sistema é indicado o seguinte:

  - Teste da bateria com o nível de carga e o estado de saúde respetivos
  - Teste do motor de arranque com o decurso da tensão e da intensidade de corrente durante o arranque do motor de combustão
  - Teste do alternador com o decurso da tensão e da intensidade de corrente com os consumidores ligados e desligados
  - Teste da corrente de repouso

- **>Importar o resultado (teste do sistema)<**

  Aqui pode ser importado para o **Car History** o último teste do sistema efetuado.

- **>Teste da bateria<**

  Aqui pode ser executado um teste da bateria com o **BPC-Tool**. O nível de carga e o estado de saúde da bateria são testados.

- **>Importar o resultado (teste da bateria)<**

  Aqui pode ser importado para o **Car History** o último teste da bateria efetuado.

13.1.1. Executar um teste do sistema

Durante o teste do sistema, o **BPC-Tool** executa consecutivamente os seguintes testes:

- Teste da bateria
- Teste do motor de arranque
- Teste do alternador

- Teste da corrente de repouso

NOTA

A pinça amperimétrica azul (CP 700) é necessária para um teste do sistema completo. Sem a pinça amperimétrica, a intensidade de corrente não será medida durante o teste do alternador e do motor de arranque. O teste da corrente de repouso é inteiramente suprimido.

Para executar um teste do sistema, proceder da seguinte forma:

1. Ligar o **BPC-Tool** à bateria (ver o manual de instruções do **BPC-Tool**).
2. Se necessário, inserir a ligação de ficha elétrica da pinça amperimétrica com a seta para cima na ligação ST3 da **BPC-Tool**.
3. Selecionar **HGS-Tools opcionais** no menu principal.
4. Selecionar **Diagnóstico da bateria** com .
5. Selecionar **>Teste do sistema<**.
6. Na opção **Deteção da temperatura** abrir a lista com .
7. Selecionar o tipo de deteção da temperatura desejado.
8. Repetir os passos 6 e 7 para outra seleção.
9. Se necessário, abrir o teclado virtual na opção **Corrente de arranque a frio [A]** com .
10. Se necessário, inserir o valor.
11. Confirmar a entrada com .
12. Em **Tipo de diagnóstico** iniciar com **Teste do sistema**.
    ⇨ A ligação ao **BPC-Tool** é estabelecida.

⇨ É iniciado o teste do sistema.

A partir daqui, o teste do sistema é controlado através de teclas pelo **BPC-Tool** (ver manual de instruções do **BPC-Tool**).

O resumo do teste do sistema é exibido no **BPC-Tool** e importado automaticamente para o aparelho.

13.1.2. Executar um teste da bateria

Para executar um teste da bateria, proceder da seguinte forma:

1. Ligar o **BPC-Tool** à bateria (ver o manual de instruções do **BPC-Tool**).
2. Se necessário, inserir a ligação de ficha elétrica da pinça amperimétrica com a seta para cima na ligação ST3 da **BPC-Tool**.
3. Selecionar **HGS-Tools opcionais** no menu principal.
4. Selecionar **Diagnóstico da bateria** com .
5. Selecionar **>Teste da bateria<**.

6. Na opção **Posição da bateria**, abrir a lista com .
7. Selecionar **>no veículo<** ou **>fora do veículo<**.
8. Repetir os passos 6 e 7 para outra seleção.
9. Se necessário, abrir o teclado virtual na opção **Corrente de arranque a frio [A]** com .
10. Se necessário, inserir o valor.
11. Confirmar a entrada com .
12. Iniciar o **diagnóstico da bateria** com .
    ⇨ A ligação é estabelecida e o sistema inicia a procura de **BPC-Tool**.

⇨ É iniciado o teste da bateria.

A partir daqui, o teste do sistema é controlado através de teclas pelo **BPC-Tool** (ver manual de instruções do **BPC-Tool**).

13.1.3. Requisitos para guardar resultados de teste no Car History

Para guardar os últimos resultados dos testes do sistema e da bateria no **Car History**, prestar atenção ao seguinte:

- O veículo desejado está selecionado no software **mega macs PC SE**.
- O **BPC-Tool** está ligado.
- O **BPC-Tool** está ligado ao software **mega macs PC SE**.

13.1.4. Guardar resultados de teste no Car History

Para guardar o último resultado do teste da bateria ou do sistema no **Car History**, proceder da seguinte forma:

1. Selecionar **HGS-Tools opcionais** no menu principal.
2. Selecionar **Diagnóstico da bateria** com .
3. Selecionar **>Importar o resultado (teste do sistema)<** ou **>Importar o resultado (teste da bateria)<**.
4. Iniciar a importação com .
5. Prestar atenção à mensagem de segurança.
6. Confirmar a mensagem de segurança com .
   ⇨ A ligação ao **BPC-Tool** é estabelecida.

⇨ O resultado do teste é guardado no **Car History**.

14. Informações gerais

14.1. Solução de problemas PassThru

A seguinte lista é um auxílio para a resolução autónoma de problemas menores. Para tal, é necessário selecionar a descrição do problema adequada e verificar os pontos enumerados ou executar sucessivamente os passos listados em **Solução**, até eliminar o problema.

Problema	Solução
Fila de setas esquerda entre o laptop/tablet e o **HGS VCI** vermelha. O segundo teste não é iniciado.	• Verificar as ligações do cabo USB e das ligações de ficha ao laptop/tablet e ao **HG-VCI PC**. • Verificar se o cabo USB e as ligações de ficha apresentam danos. • Inserir corretamente o cabo USB e as ligações de ficha. • Retirar o **HG-VCI PC** da ligação de diagnóstico do veículo. Retirar o cabo USB do **HG-VCI PC**. Aguardar cerca de 2 a 3 segundos e inserir o cabo USB novamente na ligação USB do **HG-VCI PC**. Inserir o **HG-VCI PC** na ligação de diagnóstico do veículo. Se aplicável, prestar atenção às mensagens do Windows. Repetir o teste de comunicação.
Fila de setas esquerda entre o laptop/tablet e o **HGS VCI** verde. Fila de setas direita entre o **HGS VCI** e o veículo mantém-se vermelha.	• O **HG-VCI PC** está inserido corretamente na ligação de diagnóstico do veículo. • Verificar se o abastecimento de tensão de 12 V, através do veículo, no pino 16 do **HG-VCI PC** está garantido (possível avaria do **HG-VCI PC**). • Executar um teste da ficha VCI.

14.2. Solução de problemas

A seguinte lista é um auxílio para a resolução autónoma de problemas menores. Para tal, é necessário selecionar a descrição do problema adequada e verificar os pontos enumerados ou executar sucessivamente os passos listados em **Solução**, até eliminar o problema.

Problema	Solução
O programa falha ou não funciona.	• Interromper brevemente a tensão de alimentação. Reinicializar o software **mega macs PC SE**. • Verificar se o software atual contém ficheiros danificados ou em falta. • Executar atualização de software.
O **mega macs PC SE** não imprime.	• Ligar a impressora.

Problema	Solução
	• Certificar-se de que a impressora se encontra online. • Assegurar a alimentação de papel. • Configurar corretamente o modo de alimentação de folhas (permanente ou folha individual). • Verificar a configuração da impressora. • Inserir corretamente o cabo da impressora. • Tentar substituir o cabo da impressora. • Tentar selecionar outra impressora.
Não é possível estabelecer a comunicação com o veículo.	• Selecionar o veículo correto com o código de motor. • Cumprir exatamente as indicações apresentadas nas janelas com informações, notas e instruções. • Verificar se o abastecimento de tensão de 12 V, através do veículo, no pino 16 do **HG-VCI PC** está garantido (possível avaria do **HG-VCI PC**). • Efetuar um diagnóstico (sem fios) do HG-VCI PC.

14.3. Cuidados e manutenção

Como qualquer outro aparelho, também o **HG-VCI PC** tem de ser tratado com todo o cuidado. Por esta razão, tenha em conta o seguinte:

- Limpar regularmente o **HG-VCI PC** com produtos de limpeza não agressivos.
- Utilizar detergentes domésticos convencionais com um pano de limpeza suave humedecido.
- Substituir de imediato os cabos/acessórios danificados.
- Utilizar apenas peças de substituição originais.

14.4. Eliminação

NOTA

A diretiva aqui mencionada é aplicável apenas dentro da União Europeia.

Nos termos da Diretiva 2012/19/UE do Parlamento Europeu e do Conselho de 4 de julho de 2012 relativa aos resíduos de equipamentos elétricos e eletrónicos, assim como da legislação nacional relativa à comercialização, devolução e eliminação ecológica de aparelhos elétricos e eletrónicos (Lei alemã sobre equipamentos elétricos e eletrónicos — ElektroG) de 20.10.2015 na sua versão atual, comprometemo-nos a receber de volta este aparelho, colocado no mercado por nós após 13.08.2005, assim que tiver terminado a sua vida útil, sem quaisquer encargos, e a eliminá-lo em conformidade com as diretrizes acima mencionadas.

Visto o presente equipamento ser de uso exclusivamente comercial (B2B), este não pode ser entregue em centros de reciclagem públicos.

Mediante a indicação da data de aquisição e do número de aparelho, este pode ser eliminado pela:

Hella Gutmann Solutions GmbH

Am Krebsbach 2

D-79241 Ihringen

ALEMANHA

N.º reg. WEE: DE25419042

Telefone: +49 7668 9900-0

Fax: +49 7668 9900-3999

Mail: info@hella-gutmann.com

14.5. Dados técnicos do HG-VCI PC

HG-VCI PC

Abastecimento de tensão OBD	8-32 VDC
Corrente nominal OBD	máx. 350 mA
Abastecimento de tensão USB	5 VDC
Corrente nominal USB	máx. 500 mA
Área de trabalho	0 °C...45 °C
Temperatura de armazenamento	-20 °C...60 °C
Dimensões	115,5 x 47,5 x 24 mm (A x L x P)
Peso	100 g
Tipo de proteção	IP40
Banda de frequências	2400...2483,5 MHz (Bluetooth®)
Intensidade de campo	11 dBm
Portas	• Bluetooth® Classic, Classe 1 • USB 2.0 de alta velocidade, ficha tipo C • CARB
Alcance Bluetooth®	Interior: 3 - 10 m

Exterior: máx. 50 m

İçindekiler

1. Bu kılavuz hakkında 1122

1.1. Kılavuzun kullanımı ile ilgili bilgiler 1122

1.2. Pasajları işaretleme 1122

1.3. Fonksiyon kapsamı 1123

2. Kullanıcı talimatları 1124

2.1. Güvenlik bilgileri 1124

2.1.1. Genel güvenlik bilgileri 1124

2.1.2. Yaralanma tehlikesine karşı güvenlik bilgileri 1124

2.1.3. HG-VCI PC için güvenlik bilgileri 1125

2.1.4. Yüksek gerilim/şebeke gerilimi güvenlik bilgileri 1125

2.1.5. Hibrid/elektrikli araç güvenlik bilgileri 1126

2.2. Risk sorumluluğu reddi 1127

2.2.1. Yazılım 1127

2.2.2. Risk sorumluluğu reddi 1128

2.2.3. Veri güvenliği 1128

2.2.4. Belgeleme 1129

3. Cihaz açıklaması 1130

3.1. Teslimat kapsamında olanlar 1130

3.1.1. Teslimat kapsamını kontrol etme 1130

3.2. Kullanım amacı 1131

3.3. Bluetooth®-Fonksiyonunun kullanımı 1131

3.4. Bağlantılar 1132

3.4.1. HG-VCI PC'nin LED durum göstergesinin anlamı 1132

4. Hella Gutmann Drivers sürücü paketinin kurulumu 1134

4.1. Hella Gutmann Drivers sistem gereksinimleri 1134

4.2. Hella Gutmann Drivers sürücü paketini kurma 1134

5. mega macs PC SE yazılım içeriği 1135

5.1. Diyagnoz fonksiyonları 1135

5.2. Lisansa bağlı ek fonksiyonlar ve içerikler 1135

6. mega macs PC SE kurulumu 1136

6.1. mega macs PC SE için desteklenen işletim sistemleri 1136

6.2. mega macs PC SE için sistem gereksinimleri 1136

6.3. mega macs PC SE yazılımını kurma 1136

7. mega macs PC SE'yi devreye alma 1138

7.1. HG-VCI PC ile bağlantı 1138

7.2. mega macs PC SE yazılımını çalıştırma 1138

7.3. Lisansları etkinleştirme 1139

7.4. mega macs PC SE yazılımını sonlandırma 1139

8. HGS - PassThru yazılımının kurulumu 1141

8.1. HGS - PassThru'nun hazırlanması 1141

8.2. HGS - PassThru'nun desteklenen işletim sistemleri 1141

8.3. HGS-PassThru sürücüsü sistem gereksinimleri 1141

8.4. HGS - PassThru yazılımını yükleme 1142

9. HGS-PassThru yazılımını devreye alma 1143

9.1. HGS-PassThru'nun devreye alınması için gerekenler 1143

9.2. HGS - PassThru yazılımını çalıştırma 1143

10. mega macs PC SE'yi yapılandırma 1145

10.1. Şirket verilerini yapılandırma 1145

10.1.1. Şirket verilerini girme 1145

10.1.2. Kullanıcı adı 1145

10.2. mega macs PC ve HG-VCI PC yazılım güncellemesi 1148

10.2.1. Güncelleme için ön koşul 1148

10.2.2. Sistem bilgilerini çağırma 1148

10.2.3. Dili yapılandırma 1149

10.2.4. Testi başlatma 1149

10.2.5. Yazılım güncellemesini başlatma 1149

10.2.6. HG-VCI PC bilgilerini çağırma 1150

10.2.7. HG-VCI güncellemesi 1150

10.3. Arabirimleri yapılandırma 1151

10.3.1. BPC-Tool'u yapılandırma 1151

10.3.2. Yazıcıyı yapılandırma 1153

10.4. Bölgeyi yapılandırma 1154

10.4.1. Dil ayarını yapılandırma 1154

10.4.2. Ülke ayarını yapılandırma 1154

10.4.3. Para birimini yapılandırma 1155

10.5. Birimleri yapılandırma 1155

10.5.1. Birimleri atama 1155

10.6. Farklı yapılandırma 1155

10.6.1. Diğer ayarları yapılandırma 1155

10.6.2. Araç geçmişini yapılandırma 1157

10.6.3. Çözünürlüğü yapılandırma 1159
10.7. Sözleşmeler....1160
10.7.1. Lisans bilgilerine erişim 1160
10.7.2. GİŞ görüntüleme....1160
10.7.3. Diğer lisanslara erişim 1160
10.8. Test fonksiyonları....1160
10.8.1. Test fonksiyonları için ön koşul 1161
10.8.2. VCI fiş testini yapma 1161
10.8.3. HG-VCI PC diyagnoz işlemini gerçekleştirme 1161

11.mega macs PC SE ile çalışma 1163

11.1. Simgeler 1163
11.1.1. Araç geçmişindeki simgeler 1163
11.1.2. Bileşen yardımındaki simgeler....1163
11.1.3. Muayene verilerindeki simgeler 1163
11.1.4. Triger kayışı verilerindeki simgeler 1164
11.1.5. Devre şemalarındaki simgeler....1164
11.1.6. Sigortalardaki/rölelerdeki simgeler 1165
11.1.7. Bileşen test değerlerindeki simgeler....1165
11.1.8. İşçilik değerlerindeki simgeler....1165
11.1.9. Batarya yönetimindeki simgeler....1166
11.1.10. Genel simgeler....1166
11.1.11. Üst satır içindeki simgeler 1168
11.1.12. Ana menüdeki simgeler 1169
11.1.13. Araç seçimi menüsündeki simgeler 1170
11.1.14. Diyagnozdaki simgeler....1172
11.1.15. Araç bilgilerindeki simgeler 1173
11.1.16. Uygulamalardaki simgeler....1174
11.1.17. Ayarlardaki simgeler....1174
11.1.18. Sanal klavyedeki simgeler 1175
11.1.19. El kitapçığındaki simgeler 1175
11.2. Araç seçimi....1176
11.2.1. VIN yoluyla aracı tanımlama 1177
11.2.2. Asanetwork yoluyla aracı tanımlama....1178
11.3. Araç arama....1179
11.3.1. Aracı ülkeye özel arama....1179
11.3.2. Aracı VIN ile arama....1180
11.3.3. Aracı plaka ile arama....1181
11.4. OBD diyagnozu 1182
11.4.1. OBD diyagnozunu hızlı bir şekilde yapma....1182
11.5. Diyagnoz....1183

11.5.1. Araç diyagnozunu hazırlama 1183
11.5.2. Hata kodu 1184
11.5.3. Parametre 1189
11.5.4. Aktüatör 1191
11.5.5. Servis sıfırlaması 1193
11.5.6. Temel ayar 1196
11.5.7. Kodlama 1199
11.6. Araç bilgileri 1203
11.6.1. Araç geçmişi 1204
11.6.2. Bileşen yardımı 1206
11.6.3. Muayene verileri 1207
11.6.4. Triger kayışı verileri 1209
11.6.5. Teknik veriler 1210
11.6.6. Devre şemaları 1211
11.6.7. Sigortalar/röleler 1211
11.6.8. Bileşen test değerleri 1212
11.6.9. İşçilik değerleri 1213
11.6.10. İç mekan hava filtresi 1214
11.6.11. Geri çağırma kampanyaları 1214
11.6.12. Batarya yönetimi 1215
11.7. OBD 1215

12.Uygulamalar 1217

12.1. PassThru 1217
12.1.1. PassThru'u çağırma 1217
12.2. Hesap makinesi 1217
12.2.1. Hesap makinesini çağırma 1217
12.3. Hesaplamalar 1217
12.3.1. Hesaplamaları çağırma 1217
12.4. Hesaplama 1218
12.4.1. Maliyet hesaplaması yapma 1218
12.5. E-mail 1219
12.5.1. Hella Gutmann Teknik Desteğine e-mail gönderme 1219

13.İsteğe bağlı HGS-Tools 1221

13.1. Batarya diyagnozu 1221
13.1.1. Sistem testi yapma 1221
13.1.2. Batarya testi yapma 1222
13.1.3. Araç geçmişindeki test sonuçları için ön koşulu kaydetme 1223
13.1.4. Araç geçmişindeki test sonuçlarını kaydetme 1223

14.Genel bilgiler 1224

14.1. PassThru sorun çözümleri 1224
14.2. Sorunların çözümleri 1224
14.3. Bakım ve muayene 1225
14.4. Tasfiye edilmesi 1225
14.5. HG-VCI PC teknik verileri 1226

1. Bu kılavuz hakkında

Orijinal kullanım talimatı

Bu kılavuzda, ürününüzle mümkün olan en kısa sürede keyifli ve sorunsuz bir başlangıç yapmanız için en önemli bilgileri sizin için genel bir bakış içinde özetledik.

1.1. Kılavuzun kullanımı ile ilgili bilgiler

Bu kılavuzda kullanıcıların güvenliğine yönelik önemli bilgiler yer alır.

www.hella-gutmann.com/manuals altında diyagnoz cihazlarımızın, araçlarımızın ve diğer ürünlerimizin tüm el kitapçıklarını, talimatnamelerini, kullanım kılavuzlarını ve listelerini bulabilirsiniz.

www.hella-academy.com adresindeki Hella Academy sayfamızı da ziyaret edin ve size faydası olacak çevrimiçi eğitim dokümanlarını ve diğer eğitim seçeneklerini kullanarak bilgi dağarcığınızı güçlendirin.

Kılavuzun tamamını okuyun. Özellikle güvenlik ilkeleriyle ilgili ilk sayfalara dikkat edin. Bunlar diyagnoz cihazıyla çalışırken özellikle kullanıcıyı korumak içindir.

Diyagnoz cihazı kullanılırken yaralanma ve yanlış işlemden kaynaklanabilecek bir zarar riskini önlemek için çalışma adımlarını açıklayan bölümlerin her birine ayrı ayrı tekrar tekrar bakılması tavsiye edilir.

Diyagnoz cihazı, sadece otomotiv teknik eğitimi almış bir kişi tarafından kullanılabilir. Bilgi ve eğitime dayanan bilgiler bu kılavuzda tekrar açıklanmaz.

Üretici, kılavuzda ve diyagnoz cihazı üzerinde önceden haber vermeksizin değişiklik yapma hakkını saklı tutar. Bu nedenle güncelleme olup olmadığını kontrol etmenizi tavsiye ederiz. Diyagnoz cihazının başkasına satılması veya verilmesi halinde, bu kılavuz da diyagnoz cihazıyla birlikte teslim edilmelidir.

Bu kılavuz, diyagnoz cihazının tüm kullanım ömrü boyunca her zaman el altında ve erişilebilir olacak şekilde muhafaza edilmelidir.

1.2. Pasajları işaretleme

TEHLİKE

Bu işaret, bir önlem alınmazsa ölüm veya ciddi yaralanmayla sonuçlanabilecek tehlikeli bir durum olduğunu gösterir.

UYARI

Bu işaret, bir önlem alınmazsa ölüm veya ciddi yaralanmayla sonuçlanabilecek muhtemel tehlikeli bir durum olduğunu gösterir.

DİKKAT

Bu işaret, bir önlem alınmazsa küçük veya hafif yaralanmayla sonuçlanabilecek muhtemel tehlikeli bir durum olduğunu gösterir.

Dikkat

ÖNEMLİ ile işaretlenmiş tüm metinler, diyagnoz cihazında veya çevresinde bir tehlike oluşabileceğini gösterir. Bu nedenle burada bulunan uyarı veya talimatlara kesinlikle uyulmalıdır.

NOT

Not ile işaretlenmiş metinler önemli ve yararlı bilgiler içerir. Bu metinlerin dikkate alınması tavsiye edilir.

Üzerinde çarpı işareti bulunan çöp kutusu

Bu işaret, ürünün ayrı bir ürün kutusuna atılması gerektiğini gösterir.

Çöp kutusu altında bulunan çubuk sembolü, ürünün 13.08.2005 tarihinden sonra tedavülde olup olmadığını gösterir.

Doğru akım

Bu işaret, bir doğru akımın mevcut olduğunu gösterir.

Doğru akım, elektrik geriliminin uzun bir süre boyunca değişmemesi demektir.

El kitapçığı dikkate alınmalıdır

Bu işaret, el kitapçığının her zaman mevcut olması ve okunması gerektiğini gösterir.

1.3. Fonksiyon kapsamı

Yazılımın fonksiyon kapsamı, ülkeye bağlı olarak satın alınan lisans paketlerine ve/veya isteğe bağlı olarak bulunan donanımlara göre değişebilir. Dolayısıyla bu belge her özel yazılımda bulunmayan fonksiyonları açıklayabilir. Eksik fonksiyonlar, bu söz konusu ücrete tabi olan lisans paketinin ve/veya ilave bir donanımın satın alınması yoluyla etkinleştirilebilir.

2. Kullanıcı talimatları

2.1. Güvenlik bilgileri

2.1.1. Genel güvenlik bilgileri

- **HG-VCI PC**, sadece motorlu araçlar üzerinde kullanım için öngörülmüştür. **HG-VCI PC** kullanan kişinin otomotiv tekniği ve dolayısıyla atölyede veya motorlu araçlarda meydana gelebilecek tehlikeler ve riskler hakkında bilgisi olması gerekir.
- Kullanıcı, cihazı kullanmadan önce kullanım kılavuzunu ve gerektiğinde **mega macs PC SE'nin** el kitapçığını tamamen ve itinayla okumalıdır.
- El kitabında tek tek başlıklar altında verilmiş tüm talimatları uygulayın. Aşağıdaki önlemler ve güvenlik bilgileri ayrıca dikkate alınmalıdır.
- Ayrıca iş güvenliği daireleri, sendikalar, motorlu taşıt üreticileri ve çevre yönetmelikleri tarafından geçerli standart olarak uyması gereken tüm genel yönergelere, kanunlara, mevzuatlara ve davranış kurallarına bir atölyenin dikkat etmesi gerekir.

2.1.2. Yaralanma tehlikesine karşı güvenlik bilgileri

Araç üzerinde çalışırken dönen parçalar veya aracın hareket etmesi sonucu yaralanma tehlikesi söz konusudur. Bu nedenle aşağıdakilere dikkat edin:

- Kaymasını önlemek için aracı emniyete alın.
- Otomatik araçları ayrıca park konumuna getirin.
- Motorun kontrolsüz çalıştırılmasını önlemek için start/stop sistemini devre dışı bırakın.
- Diyagnoz cihazını araca sadece kontak kapalıyken bağlayın.
- Motor çalışırken dönen parçalara elinizle müdahale etmeyin.
- Kabloyu dönen parçaların yakınına döşemeyin.
- Yüksek gerilim taşıyan parçalarda hasar olup olmadığını kontrol edin.

2.1.3. HG-VCI PC için güvenlik bilgileri

Kullanıcının yaralanmasına veya **HG-VCI PC'nin** bozulmasına neden olabilecek yanlış kullanımı önlemek için aşağıdakilere dikkat edin:

- Diyagnoz cihazıyla iletişim kurulurken **HG-VCI PC'ye** dokunulmadığından emin olun (minimum 20 cm mesafeyi koruyun).
- **HG-VCI PC** uzun süre güneş ışınlarına maruz kalmamalıdır.
- **HG-VCI PC** sıcak parçalardan uzak tutulmalıdır.
- **HG-VCI PC'yi** döner parçalardan uzak tutulmalıdır.
- Bağlantı kablosunun/aksesuar parçalarının hasar durumunu düzenli olarak kontrol edin. Tehlike! Kısa devre nedeniyle **HG-VCI PC** bozulabilir.
- **HG-VCI PC** sadece kılavuza uygun olarak kullanılmalıdır.
- Su, yağ veya benzin gibi sıvılara karşı **HG-VCI PC'yi** koruyun. **HG-VCI PC** su geçirmez değildir.
- **HG-VCI PC'nin** darbe almasını önleyin ve yere düşürmeyin.
- **HG-VCI PC'yi** kendiniz açmayın. **HG-VCI PC** sadece **Hella Gutmann** tarafından yetkilendirilmiş olan teknisyenler tarafından açılabilir. Koruyucu mührün hasarı veya cihazın içine izinsiz müdahalede bulunulması durumunda garanti hakkı ortadan kalkacaktır.
- **HG-VCI PC** arızalandığında derhal **Hella Gutmann** firmasına veya bir Hella Gutmann ticari partnerine haber verin.

2.1.4. Yüksek gerilim/şebeke gerilimi güvenlik bilgileri

Elektrikli sistemlerde sık sık yüksek gerilimler oluşur. Hasarlı parçalarda gerilim atlamaları örn. sansarların ısırması sonucu veya gerilim taşıyan parçalara temas sonucu, elektrik çarpması tehlikesi söz konusudur. Araç üzerinden yüksek gerilim ve ev şebekesi üzerinden şebeke gerilimi, dikkatsiz olunması durumunda ağır yaralanmalara veya ölüme neden olabilir. Gerilim atlamaları örn. ateşleme sisteminin birincil ve ikincil tarafında, araca olan bağlantısında, aydınlatma donanımlarında veya konnektörler ile kablo demetinde olur. Bu nedenle aşağıdakilere dikkat edin:

- Sadece topraklanmış koruma kontaklı akım beslemeleri kullanın.
- Sadece sertifikalı veya ürünle birlikte verilen güç kablosunu kullanın.
- Sadece orijinal kablo setini kullanın.
- Kabloların ve güç adaptörlerinin hasarlı olup olmadıklarını düzenli olarak kontrol edin.

- Örn. diyagnoz cihazının araca bağlanması veya bileşenlerin değiştirilmesi gibi montaj çalışmalarını kontak kapalıyken yapın.

2.1.5. Hibrid/elektrikli araç güvenlik bilgileri

Hibrid/elektrikli araçlarda çok yüksek gerilim oluşur. Hasarlı parçalarda gerilim atlamaları örn. sansarların ısırması sonucu veya gerilim taşıyan parçalara temas sonucu, elektrik çarpması tehlikesi söz konusudur. Araçtaki yüksek gerilim hafif bir dikkatsizlikte ölümcül olabilir. Bu nedenle aşağıdakilere dikkat edin:

- Yüksek gerilim sistemi sadece aşağıda listenen uzmanlar tarafından kapatılmalıdır:
  - Yüksek gerilim teknisyeni
  - Hibrid veya elektrikli araçlardaki faaliyetler için yetkin elektrik uzmanı
  - Elektrik uzmanı
- Çalışma alanlarına uyarı işaretleri yerleştirin veya bariyerler kurun.
- Yüksek gerilim sisteminde ve yüksek gerilim hatlarında hasar olup oladığını kontrol edin (görsel muayene!).
- Yüksek gerilim sisteminin güç bağlantısını kesme:
  - Kontağı kapatın.
  - Yüksek voltaj servis fişini çıkarın.
  - Sigortayı sökün.
  - 12 volt araç elektrik sisteminin bağlantısını topraklamadan ayrın.
- Araç üreticisinin talimatlarına uyun.
- Yüksek gerilim sisteminin yeniden aktive olmaması için önlemlerin alınması:
  - Kontak anahtarını çıkarın ve güvenli bir yere koyun.
  - Yüksek voltaj servis fişini güvenli bir yere kaldırın ve batarya ana şalterini yeniden aktive olmaması için önlem alın.
  - Batarya ana şalterini, konnektörleri vb. kör tapalar, kapaklar veya izole bant kullanarak ve bir uyarı bilgisi yapıştırarak izole edin.
- Gerilimin olmadığı, bir gerilim test cihazı ile kontrol edilmelidir. Yüksek gerilim kapalı olsa dahi hala kalıntı gerilim olabilir.
- Yüksek gerilim sistemini toprağa bağlayın ve kısa devre yaptırın (sadece 1000 voltluk bir gerilim gerekli).

- Gerilimin yakınlarındaki parçaları ve bileşenleri 1000 voltun altında bir gerilim olduğunda örn. yalıtım örtüsü, hortum veya plastik kapaklar yardımıyla kapatın. Gerilim 1000 voltun üzerinde olduğunda çevredeki bileşenler için yeterli koruma sağlayacak şekilde yeterince büyük bu tip için tasarlanmış özel yalıtım levhaları/kuruma plakaları yerleştirin.
- Yüksek gerilim sisteminin yeniden aktive edilmesinden önce aşağıdakilere dikkat edilmelidir:
  - Kullanılan tüm alet ve gereçleri hibrid/elektrikli araçtan çıkarın.
  - Yüksek gerilim sisteminin kısa devre ve topraklamasını iptal edin. Artık hiç bir kabloya dokunmayın.
  - Daha önce çıkarılmış koruyucuları tekrar yerletirin.
  - Vites pozisyonlarının koruyucu önlemlerini kaldırın.

2.2. Risk sorumluluğu reddi

2.2.1. Yazılım

2.2.1.1. Güvenlik açısından önemli yazılım müdahalesi

Ancak cihazdaki güncel bir yazılım ile çok yönlü diyagnoz ve yapılandırma fonksiyonları kullanılabilir. Bu fonksiyonlardan bazıları elektronik bileşenlerin tutumunu etkiler. Bu da örn. hava yastığı ve fren gibi güvenlik açısından önemli araç sistemlerinin bileşenlerini kapsar. Sonraki tüm güncellemeler ve bunların yazılım uzantıları için aşağıdaki bildirimler ve anlaşmalar geçerlidir.

2.2.1.2. Güvenlikle açısından önemli yazılımlar üzerinde müdahale yapılması

- Kullanıcı örn. yolcu emniyet sistemi ve firen sistemi gibi güvenlik açısından önemli alanlarda, sadece bunlar için verilen bilgileri okuduktan ve onayladıktan sonra çalışabilir.
- Diyagnoz cihazının kullanıcısı, diyagnoz cihazı ve araç üreticisi tarafından önceden belirlenmiş çalışma aşamalarına ve koşullara mutlaka dikkat etmelidir ve ilgili talimatlara uymak zorundadır.
- Güvenlik açısından önemli yazılım müdahalesi yapılacak olan bir araçta sadece aşağıdaki yazılı açıklamalar dahil olmak üzere ilgili tüm uyarılar, tamamen kabul edildikten sonra diyagnoz programları uygulanabilir.
- Programları, yapılandırmaları, ayarları ve kontrol lambalarını silmek için diyagnoz programının doğru bir şekilde kullanılması gerekir. Bu müdahaleler güvenlik açısından önemli verileri, elektronik kontrolleri ve özellikle güvenlik sistemlerini etkiler ve değiştirir.

2.2.1.3. Güvenlik açısından önemli yazılımlar üzerinde müdahale yasağı

Elektronik kontroller ve güvenlik açısından önemli sistemlerindeki müdahale ve değişiklikler aşağıdaki durumlarda yapılamaz:

- Elektronik kumanda ünitesi hasarlıdır, veriler okunamıyor.
- Elektronik kumanda ünitesi ve atamaları açık bir şekilde okunamıyor.
- Veri kaybı nedeniyle okuma işlemi yapılamıyor.
- Kullanıcılar, gerekli eğitim ve bilgiye sahip değildir.

Bu durumlarda kullanıcının programlama, yapılandırma işlemlerini veya güvenlik sisteminde herhangi bir müdahale yapmasına izin verilmez. Kullanıcı, herhangi bir tehlikeyi önlemek için anında bir yetkili satıcıya başvurmalıdır. Sadece yetkili bir satıcı, fabrika ile işbirliği içinde araç elektroniğinin güvenli bir şekilde çalışmasını garanti edebilir.

2.2.1.4. Güvenlik açısından önemli yazılımlar üzerinde yapılacak müdahalelerden vazgeçilmesi

Kullanıcı, aşağıdaki durumlardan birinin söz konusu olması durumunda güvenlik açısından önemli yazılım fonksiyonlarını kullanmayacağını taahhüt eder.

- Bu fonksiyonu gerçekleştirecek üçüncü kişilerin uzmanlığı konusunda bir şüphe olduğunda.
- Kullanıcı, zorunlu olarak ön görülen bir yetkinliğe sahip olmadığında.
- Güvenlik açısından önemli yazılım müdahale fonksiyonunun doğruluğundan şüphe edildiğinde.
- Cihaz, üçüncü bir şahsa verildiğinde. **Hella Gutmann Solutions GmbH** firması, hiçbir bilgiye sahip olmayan üçüncü bir kişiye diyagnoz programının kullanımı için yetki vermez.

2.2.2. Risk sorumluluğu reddi

2.2.2.1. Veriler ve bilgiler

Diyagnoz programının veri tabanı bilgileri, otomobil ve ithalatçı bilgilerine göre oluşturulmuştur. Ayrıca bilgilerin doğruluğunu sağlamak için büyük bir dikkatle çalışılmıştır. Hella Gutmann Solutions GmbH firması olası hatalar ve bu hataların sonuçları için sorumluluk üstlenmez. Bu, yanlış oldukları tespit edilen veya yanlış gösterilen veri ve bilgiler ile verilerin bir araya gerilmesi sırasında yanlışlıkla meydana gelen hatalar için geçerlidir.

2.2.2.2. Kullanıcının kanıt gösterme yükümlülüğü

Cihazın kullanıcısı teknik açıklamalar, işletme talimatları, bakım, muayene ve güvenlik bilgileri için yetkin olduğunu kanıtlamalıdır.

2.2.3. Veri güvenliği

Müşteri, kişisel bilgilerinin, sözleşme ilişkisinin gerçekleştirilmesi ve işlemleri için kaydedilmesini ve emniyetli veri kontrolü, istatistiklerin oluşturulması ve kalite kontrol amacıyla teknik verilerinin kaydedilmesini kabul eder. Teknik veriler kişisel bilgilerden ayrılır ve sadece sözleşme ortaklarımıza devredilir. Müşterilerimizden bize ulaşan tüm bilgileri gizli tutmakla yükümlüyüz. Müşteri ile ilgili bilgiler sadece yasal olarak izin verildiği veya müşteri tarafından onaylandığı müddetçe devredilebilir.

2.2.4. Belgeleme

Listelenmiş uyarılar, en sık meydana gelen hataların nedenlerini açıklar. Burada yer verilemeyen hataların veya henüz tespit edilmemiş olan hata kaynaklarının genellikle başka nedenleri vardır. Hella Gutmann Solutions GmbH firması başarısız veya gereksiz yapılmış tamirler için sorumluluk üstlenmez.

Yanlış oldukları tespit edilen veya yanlış görüntülenen verilerin, bilgilerin kullanılması durumunda ve verilerin bir araya getirilmesi sırasında ortaya çıkan herhangi bir hata için Hella Gutmann Solutions GmbH firması sorumluluk üstlenmez

Hella Gutmann Solutions GmbH firması yukarıda belirtilenlerde herhangi bir sınırlama olmaksızın kar, firma değeri veya ekonomik kayıplar da dahil olmak üzere diğer zararlar için sorumluluk üstlenmez.

Hella Gutmann Solutions GmbH firması "mega macs" el kitabının ve özel güvenlik bilgilerinin dikkate alınmaması sonucu meydana gelen hasarlar veya işletim arızaları için sorumluluk üstlenmez.

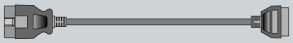
Cihazın kullanıcısı teknik açıklamalar, işletme talimatları, bakım, muayene ve güvenlik bilgileri için yetkin olduğunu kanıtlamalıdır.

3. Cihaz açıklaması

NOT

Bu ürün DoIP ve Can-FD araç protokollerini destekler.

3.1. Teslimat kapsamında olanlar

Sayı	Tanım	
1	**HG-VCI PC**	
1	**mega macs PC SE** yazılımının kurulumu için USB çubuğu	
1	**HG-VCI PC'den** bilgisayara yapılacak bağlantı için USB kablosu	
1	OBD uzatma kablosu 0,3 m (isteğe bağlı)	
1	HGS veri taşıyıcısı	
1	Güvenlik kullanım kılavuzu	

3.1.1. Teslimat kapsamını kontrol etme

Herhangi bir hasar durumunda geri iade edebilmek için teslimattan hemen sonra, teslimat kapsamındakileri kontrol edin.

Teslimat kapsamını aşağıdaki adımları izleyerek kontrol edin:

1. Paketi açın ve birlikte verilerin teslimat listesine göre içindekilerin eksik olup olmadığını kontrol edin. Teslimat sırasında meydana gelmiş bir hasar belirlendiği zaman teslimat paketini açın ve **HG-VCI PC'de** başka gizli bir hasar olup olmadığını kontrol edin. Teslimat paketindeki tüm nakliye hasarları ve **HG-VCI PC'de** meydana gelmiş tüm hasarlar bir hasar raporu olarak teslimatçı tarafından kayıt altına alınmalıdır.
2. **HG-VCI PC'yi** paketinden çıkarın.

⚠ DİKKAT

HG-VCI PC'de veya içindeki gevşek parçalar nedeniyle kısa devre tehlikesi

HG-VCI PC'nin/araç elektroniğinin zarar görme tehlikesi

Modülde gevşek parçaların olması durumunda asla HG-VCI PC'yi çalıştırmayın. Böyle bir durumda derhal Hella Gutmann firmasına veya bir Hella Gutmann ticari partnerine haber verin.

3. **HG-VCI PC'de** mekanik hasar olup olmadığını ve hafifçe sallayarak içinde monte edilmemiş parça bulunup bulunmadığını kontrol edin.

3.2. Kullanım amacı

mega macs PC SE ve **HG-VCI PC** yazılımı motorlu araçların elektronik sistemlerindeki hataların tespiti ve giderilmesi için tasarlanmış bir sistemdir.

Bir diyagnoz arabirimi yoluyla aracın elektronik sistemine bir bağlantı kurar ve araç sistem tanımlarına erişim sağlar. Verilerin çoğu Hella Gutmann diyagnoz veri tabanından doğrudan bilgisayara çevrimiçi olarak aktarılır. Bunun için bilgisayar sürekli olarak çevrimiçi olmalıdır.

mega macs PC SE yazılımı, elektrikli makina ve cihazların veya elektrikli ev eşyalarının tamiri için uygun değildir. Diğer üreticilerin cihazları desteklenmez.

mega macs PC SE ve **HG-VCI PC** yazılımının **Hella Gutmann** tarafından belirtilen şekilde kullanılmaması cihazın güvenlik korumasının arızalanmasına yol açabilir.

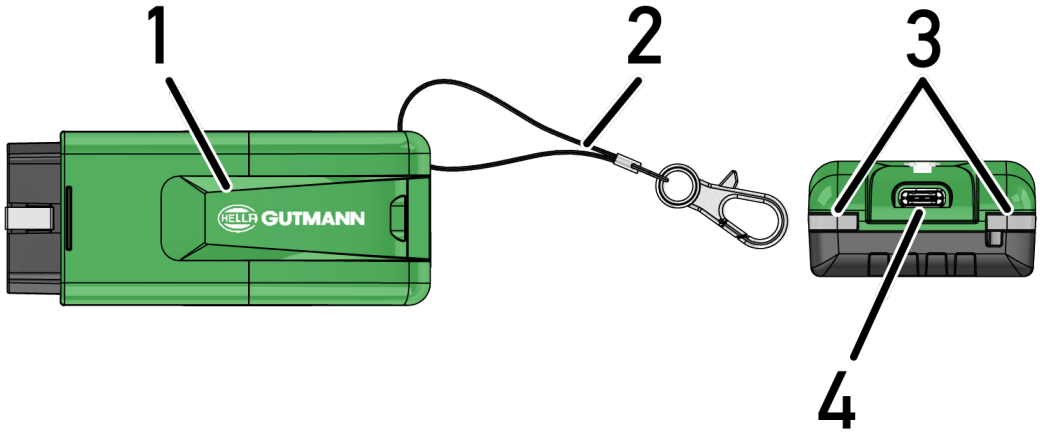
HG-VCI PC endüstri alanında kullanılmak üzere tasarlanmıştır. Ayrıca endüstriyel alanlar dışında, karışık alanlarda, örn. sanayi ve konutun birlikte olduğu alanlarda radyo parazitinin bastırılması için önlemlerin alınması gerekebilir.

3.3. Bluetooth®-Fonksiyonunun kullanımı

Bluetooth®-Fonksiyonunun kullanımı bazı ülkelerde ilgili yasa ve yönetmeliklerle kısıtlanmış veya yasak olabilir.

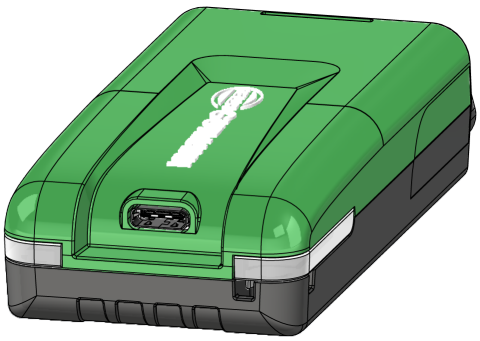
Bluetooth®-Fonksiyonunu kullanmadan önce kendi ülkeniz için geçerli olan yönetmelikleri dikkate alın.

3.4. Bağlantılar



	Tanım/Açıklama
1	HG-VCI PC, aracın diyagnoz bağlantısı için
2	Bant, örn. anahtarlığa takılabilmesi için
3	**Kontrol lambası (LED)** Kontrol lambaları **HG-VCI PC'nin** işletim durumunu gösterir.
4	USB-C arabirimi

3.4.1. HG-VCI PC'nin LED durum göstergesinin anlamı



VCI'nin LED durum göstergesi		Anlamı
LED sol (çalışma durumu)	**LED sağ (etkinlik)**	
Yeşil sürekli yanar	Yeşil sürekli yanar	VCI çalışmaya hazırdır.
Yeşil sürekli yanar	Mavi sürekli yanar	VCI çalışmaya hazırdır ve kablosuz ağ yoluyla erişilebilir.

VCI'nin LED durum göstergesi		Anlamı
LED sol (çalışma durumu)	**LED sağ (etkinlik)**	
Yeşil sürekli yanar	Mavi yanıp söner	VCI, kablosuz ağ yoluyla diyagnoz cihazına bağlanır.
Yeşil sürekli yanar	Yeşil yanıp söner	VCI, USB aracılığıyla diyagnoz cihazına bağlanır.
Sarı yanıp söner	Mavi yanıp söner	VCI, kablosuz ağ yoluyla diyagnoz cihazına bağlanır.
Sarı yanıp söner	Yeşil yanıp söner	USB ile VCI güncellemesi.
Sarı yanıp söner	Kırmızı yanıp söner	VCI, güncelleme sürecinde bir hata tespit etti. VCI güncellemesi başarısız oldu. Hella Gutmann veya Hella Gutmann ticari partneriyle iletişime geçin.
Sarı sürekli yanar	Sarı sürekli yanar	Diyagnız cihazı üzerinden VCI fiş testi başlatıldı.
Kırmızı sürekli yanar	Kırmızı sürekli yanar	VCI fiş testi bir hata tespit etti. Hella Gutmann veya Hella Gutmann ticari partneriyle iletişime geçin.

4. Hella Gutmann Drivers sürücü paketinin kurulumu

4.1. Hella Gutmann Drivers sistem gereksinimleri

- Windows 7 SP1 veya daha yükseği
- Windows yönetici hakları

4.2. Hella Gutmann Drivers sürücü paketini kurma

Seçilen araca yönelik **Hella Gutmann** tarafından sunulan tüm verilere ulaşmak için, cihazın sürekli bir online bağlantısının olması ve **Hella Gutmann Drivers** sürücü paketinin yüklenmiş olması gerekir. Bağlantı giderlerini mümkün olduğunca düşük maliyette tutmak için Hella Gutmann, bir DSL bağlantısı ve sabit fiyat (Flat rate) önerir.

1. **Hella Gutmann Drivers'i** büro veya atölyenizdeki bilgisayara kurun. **Hella Gutmann Drivers** sürücü paketi birlikte verilen HGS veri taşıyıcısında bulunabilir.
2. Cihazı internet uyumlu bir bilgisayara bağlayın. Üst araç çubuğunda bağlantı simgesi siyahtan yeşile dönüştüğü zaman Online bağlantı başarıyla kurulmuş ve aktiftir.

5. mega macs PC SE yazılım içeriği

5.1. Diyagnoz fonksiyonları

- Hata kodu okuma/silme
- Parametre okuma
- Aktüatör testi
- Servis sıfırlaması
- Temel ayar
- Kodlama
- Test fonksiyonu

5.2. Lisansa bağlı ek fonksiyonlar ve içerikler

- Araç bilgileri, örn.:
  - Triger kayışı verileri
  - Muayene verileri
  - Geri çağırma kampanyaları
- Her yıl 4 güncelleme, örn.:
  - Mevcut fonksiyonların yeni araç modellerine göre arttırılması

6. mega macs PC SE kurulumu

6.1. mega macs PC SE için desteklenen işletim sistemleri

- En az Microsoft Windows 10 (32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64)) veya üzeri

6.2. mega macs PC SE için sistem gereksinimleri

- Bluetooth® özellikli bilgisayar
- En az 512 MB boş işlem hafızası
- En az 2 GB boş sabit disk alanı
- Bilgisayarın en az 1 boş USB bağlantısı
- En az 800 x 600 ekran çözünürlüğü

6.3. mega macs PC SE yazılımını kurma

Her adımda size yol gösteren bir asistan yardımı ile kurulum kolayca yapılır.

mega macs PC SE yazılımını kurmak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Bilgisayarı açın.
2. Ürünle birlikte verilen USB çubuğunu bilgisayarın USB bağlantısına takın.
   ⇨ **mega macs PC SE** USB sürücüsü otomatik olarak açılacaktır.
3. **>Klasörü açma<** öğesini tıklayın ve **mega_macs_pc.exe** dosyasını başlatın.
   ⇨ Ayrıca **Başlat > Bilgisayarım > mega macs PC SE** üzerinden de USB sürücüsü açılabilir.
   ⇨ **mega macs PC SEtup** için pencere görüntülenir.
4. İstediğiniz dili seçin ve **>OK<** üzerine tıklatın.
   ⇨ Seçim otomatik olarak kaydedilir.
5. **>Devam<** öğesini tıklayın.
   ⇨ Seçim penceresi görüntülenir. **mega macs PC SE** yazılımının dosyaları için zaten bir hedef dizin önerilmiştir. Farklı bir hedef dizin istendiği zaman **>Arama<** ile uygun bir dizin seçilebilir. Yüklemenin sonunda dosyalar seçilen hedef dizine kopyalanır.
6. **>Devam<** öğesini tıklayın.
7. **>Kurulum<** öğesini tıklayın.
   ⇨ Kurulum işlemi başlayacaktır.
8. Kurulum tamamlanana kadar bekleyin.
9. **>Tamamlama<** öğesini tıklayın.

⇨ Masaüstünde otomatik olarak **mega macs PC SE** için bir simge oluşacaktır.

10. USB çubuğunu çıkarın.

⇨ Böylece **mega macs PC SE** yazılımının kurulumu tamamlanmıştır.

7. mega macs PC SE'yi devreye alma

Bu bölümde **mega macs PC SE** yazılımının nasıl çalıştırılacağı ve sonlandırılacağı ve **mega macs PC SE** yazılımının ilk defa kullanımına yönelik gerekli tüm bilgiler anlatılmaktadır.

7.1. HG-VCI PC ile bağlantı

NOT

mega macs PC SE yazılımının sorunsuz çalışması için **HG-VCI PC** her zaman Bluetooth® yoluyla bilgisayara bağlı olmalıdır.

HG-VCI PC, **mega macs PC SE** yazılımının tamamlayıcı bir parçasıdır. **HG-VCI PC'de** yazılım bileşenleri bulunur. Bu nedenle **mega macs PC SE** yazılımının belirli fonksiyonları için **HG-VCI PC** bağlantısı gereklidir.

7.2. mega macs PC SE yazılımını çalıştırma

NOT

İlk defa devreye geçirilmesi sırasında ve bir yazılım güncellemesinden sonra, Hella Gutmann Solutions GmbH firmasının Genel İş Şartları (GİŞ) cihazın kullanıcısı tarafından onaylanmalıdır. Aksi takdirde cihazın bazı fonksiyonları kullanılamaz.

İlk defa devreye geçirilmesi sırasında **Hella Gutmann Solutions GmbH** firmasının sipariş işleme sözleşmesi de cihazın kullanıcısı tarafından onaylanmalıdır. Bu, kişisel bilgilerin GDPR (Genel Veri Koruma Yönetmeliği) uyarınca ele alınmasını düzenler.

NOT

İlk çalıştırma sırasında **mega macs PC SE** yazılımı ile **HG-VCI PC** bağlantısının kurulmuş olması gerekir. Bunun için **mega macs PC SE** yazılımından **HG-VCI PC'ye** USB kablosu üzerinden bir bağlantı gereklidir. Bundan sonra cihazı çalıştırırken bir Bluetooth® bağlantısı yeterli olacaktır.

mega macs PC SE yazılımını çalıştırmak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. USB kablosunu bilgisayarın ve **HG-VCI PC'nin** USB bağlantısına takın.
2. **Başlat** üzerinden > **tüm programlar** > **Hella Gutmann Solutions** > **mega macs PC SE** > **mega macs PC SE** öğelerini seçin.
   ⇨ **mega macs PC SE** yazılımı başlatılacaktır.
   ⇨ GİŞ görüntülenecektir.
3. GİŞ'i okuyun ve metnin sonunda onaylayın.

⇨ Kullanıcı seçimi penceresi görüntülenir. **Araç geçmişinde** kayıtlı verilerin tümü ilgili kullanıcı adına kaydedilir. Böylece, daha sonraki sorgularda tamiri kimin yaptığını hızlı bir şekilde bulabilirsiniz.

4. Buraya ⏬ iki kez tıklayın.
5. Kullanıcı ismi girin.
6. ✔ ile girişi onaylayın.
7. Gerektiğinde **Beni hatırla** onay kutusunu aktive edin.
   ⇨ **Beni hatırla** onay kutusu aktive edildiği zaman artık cihaz açılırken kullanıcı seçimi penceresi görüntülenmez.
   ⇨ Sipariş işleme sözleşmesi görüntülenir.
8. Sipariş işleme sözleşmesini okuyun ve metnin sonunda onaylayın ve kabul edin.
9. ✔ ile girişi onaylayın.
   ⇨ Giriş otomatik olarak kaydedilir.
10. **HG-VCI PC'den** ve bilgisayardan USB kablosunu çıkarın.

⇨ Artık **mega macs PC SE** yazılımı kullanılabilir.

7.3. Lisansları etkinleştirme

NOT

Satın alınan tüm lisansların tam olarak kullanılabilmesi için **mega macs PC SE** yazılımının ilk çalıştırılmasından önce mutlaka HGS sunucusuna bağlanması gerekir.

mega macs PC SE yazılımının HGS sunucusuna bağlanması için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüden **Ayarlar** > **Sözleşmeler** öğelerini seçin.
2. **>Lisans<** sekmesini seçin.
3. ⏯ ile **Lisanslarım** öğesini geri çağırın.
   ⇨ Veriler karşıdan yüklenir. Satın alınmış lisanlar görüntülenir.
4. mega macs PC SE yazılımını yeniden başlatın.

⇨ Artık **mega macs PC SE** yazılımı tam olarak kullanılabilir.

7.4. mega macs PC SE yazılımını sonlandırma

mega macs PC SE yazılımını sonlandırmak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. ⏻ ile **mega macs PC SE** yazılımını sonlandırın.
2. Onaylama mesajını dikkate alın.
3. ✔ ile **mega macs PC SE** yazılımını sonlandırın. ✖ ile işlemi durdurun.

⇨ **mega macs PC SE** yazılımı sonlandırıldı.

8. HGS – PassThru yazılımının kurulumu

8.1. HGS – PassThru'nun hazırlanması

Tüm yeni araçlar için 2010 yılından itibaren Euro-5 normu geçerlidir. Bu, diğer şeylerin yanı sıra, emisyon açısından araçların tip onayını düzenler. Euro 5 normuna göre, üreticiler araçların bakım ve tamiri ile ilgili tüm bilgileri internet erişimi üzerinden sınırsız olarak bağımsız tamircilere vermekle yükümlüdür.

Kumanda ünitelerinin programlanması sadece Euro 5 standardı ile uyumlu cihazlar ile yapılabilir. **HGS – PassThru**, son yazılım güncellemelerini üreticinin çevrimiçi portalından aracın kontrol ünitelerine transfer etmenizi sağlayan bir arayüzdür (interface). PassThru fonksiyonu diyagnoz cihazının bir uzantıdır ve diyagnoz cihazı *değildir*. Burada Hella Gutmann ile üreticinin OEM serveri ve (Original Equipment Manufacturer/orijinal ekipman) araç arasında doğrudan bir iletişim kurulur.

Yazılımın hazırlanması üreticiden üreticiye farklılık gösterir. Aşağıdakileri yapabilirsiniz:

- Bilgisayar yazılımını indirin.
- CD veya DVD olarak bilgisayar yazılımını isteyin.
- Online çözümler

Bu bağlamda üreticiye bağlı olarak örneğin aşağıdaki hizmetler ücrete tabi olabilir:

- Kayıt
- Lisanslar
- Yazılım

Yazılımın bilgi ve donanım bakımından içeriği üreticisine bağlı olarak değişir. Bazı üreticiler daha kapsamlı veriler sunarken bazıları sadece yasaların gerektirdiği fonksiyonları ve bilgileri sunarlar.

8.2. HGS – PassThru'nun desteklenen işletim sistemleri

- En az Microsoft Windows 10 (32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64))

8.3. HGS-PassThru sürücüsü sistem gereksinimleri

HGS-PassThru kurulumu için Hella Gutmann tarafından aşağıdaki önkoşullar tanımlanmıştır:

- En az Microsoft Windows 10 (32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64)) veya üzeri
- En az 2 GB boş ana bellek alanı
- En az 40 GB boş sabit disk alanı
- Dizüstü bilgisayarın/tebletin en az 1 boş 2.0 USB bağlantısı
- İnternet erişimi olan dizüstü bilgisayar veya Tablet

8.4. HGS - PassThru yazılımını yükleme

Her adımda size yol gösteren bir asistan yardımı ile kurulum kolayca yapılır.

HGS – PassThru yazılımını kurmak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Laptop/Tableti açın.
2. **Hella Gutmann'ın** web sitesini çağırın.
3. **FOR WORKSHOPS** > altından **SUPPORT & INFORMATIONEN** > **PassThru** öğelerini serçin.
4. **>DOWNLOADS<** sekmesini seçin.
5. **>Yazılım – PassThru<** üzerine tıklayın.
   ⇨ **PassThru Setup** penceresi görüntülenir.
6. **>Dosya kaydetme<** altından PassThru setup.exe dosyasını kaydedin.
   ⇨ PassThru setup.exe dosyaları için bir hedef dizin önerilir. Başka bir hedef dizin istendiği zaman uygun bir dizin seçilebilir. Yüklemenin sonunda dosyalar seçilen hedef dizine kopyalanır.
7. **>Kaydetme<** altından PassThru setup.exe dosyasını kaydedin.
   ⇨ PassThru setup.exe hedef dizine kaydedilir.
8. Hedef dizinde PassThru setup.exe üzerine tıklayın.
   ⇨ **HGS – PassThru Setup** penceresi görüntülenir.
9. ▼ ile istenen dili seçin.
10. **>Ok<** ile seçimi onaylayın.
    ⇨ Seçim otomatik olarak kaydedilir. **HGS – PassThru'un** Setup Asistanı görüntülenir.
11. **>Devam<** öğesini tıklayın.
    ⇨ GİŞ görüntülenir.
12. GİŞ'i okuyun ve metnin sonunda onaylayın.
13. **>Devam<** öğesini tıklayın.
    ⇨ HGS-PassThru Setup yazılımının başarıyla yüklenmesi içi bir ürünün seçilmesi gerekir.
14. **>mega macs X<** öğesini seçin.
15. **>Kurma<** ile ürünü yükleyin.
    ⇨ Kurulum işlemi başlatılır.
16. Kurulum tamamlanana kadar bekleyin.
17. **>Tamamlama<** öğesini tıklayın.
    ⇨ Masaüstünde otomatik olarak **HGS - PassThru** için bir simge oluşacaktır.

⇨ Böylece yazılımın kurulumu tamamlanmıştır.

9. HGS-PassThru yazılımını devreye alma

Bu bölüm, **HGS-PassThru'nun** nasıl kullanılacağını açıklar.

9.1. HGS-PassThru'nun devreye alınması için gerekenler

- Dizüstü bilgisayarın/tabletin ve cihazın güç kaynağı, ağ ve ağ kablosu ile desteklenmelidir.
- Dizüstü bilgisayarını/tableti açın.
- Aracın ve internetin bağlantısı için mevcut dizüstü bilgisayar/tablet
- **HGS - PassThru** verilerinin hatasız bir şekilde dizüstü bilgisayara/tablete yüklenmiş olması gerekir.
- Yönetici haklarına sahip olunmalıdır.
- Javanın yüklenmiş son sürümü.
- istikrarlı İnternet bağlantısı
- Arka planda başlatılan/yürütülen tüm işlemlerin/programların tamamlanmış olması gerekir.

9.2. HGS - PassThru yazılımını çalıştırma

⚠ DİKKAT

Tüm süreç boyunca, güç kaynağının 12 V altına düşmemesine dikkat edin!

Bir gerilim düşmesi, yükleme sırasında bir kesintiye neden olabilir ve kumanda ünitesi zarar görebilir.

Bir kumanda ünitesinin güncellemesi yapıldığı zaman kumanda ünitesinin eski yazılımı tekrar geri *yüklenmez*.

HGS-PassThru yazılımını çalıştırmak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüde **Uygulamalar** > **PassThru** öğelerini seçin.
   ⇨ Risk sorumluluğu reddi görüntülenir.
2. Risk sorumluluğu reddini okuyun ve metnin sonunda onaylayın.
   ⇨ PassThru fonksiyonu aktiftir.
3. USB kablosunu bilgisayarın ve **HG-VCI PC'nin** USB bağlantısına takın.

⚠ DİKKAT

Debriyaja basılıyken HG-VCI PC'nin çıkması

Yaralanma/maddi hasar tehlikesi

Çalıştırma işleminden önce aşağıdaki adımları uygulayın:

1. El frenini çekin.
2. Rölantiye geçirin.
3. uyarı ve talimat pencerelerini dikkate alın.

NOT

HG-VCI PC bağlandığında, kısa devre olma ve voltajın ani yükselme tehlikesi!

Araç elektroniğinin zarar görme tehlikesi

HG-VCI PC'yi takmadan önce aracın kontağını kapatın.

4. **HG-VCI PC'yi** aracın diyagnoz bağlantısına takın.
   - ⇨ **HG-VCI PC'nin** her iki LED'i yanıp söner.
   - ⇨ **HG-VCI PC** çalışmaya hazırdır.
5. USB kablosunu dizüstü bilgisayar/tabletin USB bağlantısına takın.
   - ⇨ Bağlantı kurulur. Laptop/Tablet, **HG-VCI PC** üzerinden araca bağlanır.
6. Aracın kontağını açın.
7. Üreticinin talimatlarını dikkate alın.
8. **Başlat** üzerinden > **Tüm programlar** >**Hella Gutmann Solutions** > **HGS-PassThru Communication** öğelerini seçin.
9. İstenen dili seçin.
10. **>Testi başlatma<** ile iletişim testini başlatın.
    - ⇨ İletişim testi başlatılır. Laptop/Tabletin **HG-VCI PC'ye** olan bağlantısı kontrol edilir.
    - ⇨ Sol ok satırı yeşil olduğu zaman Laptop/Tabletin **HG-VCI PC** ile olan bağlantısı aktiftir.
    - ⇨ Ardından **HG-VCI PC'nin** araçla olan bağlantısı kontrol edilir.
    - ⇨ Sağ ok satırı yeşil olduğu zaman **HG-VCI PC'nin** araçla olan bağlantısı aktiftir.
    - ⇨ Laptop/Tabletin **HG-VCI PC** üzerinden araçla olan bağlantısı başarıyla kuruldu.
11. **>Sonlandırma<** ile iletişim testi sonlandırılır.
12. Laptop/Tablet kullanarak istenen üreticinin web sayfasını açın.
13. Üreticinin web sitesindeki talimatlara uyun.
14. **Hella Gutmann'ın** PassThru'unu (**HG-VCI PC**) seçin.

10. mega macs PC SE'yi yapılandırma

Ana menü **>Ayarlar<** üzerinden tüm arabirimler ve fonksiyonlar yapılandırılabilir.

10.1. Şirket verilerini yapılandırma

Burada yazıcı çıktısı üzerinde görüntülenecek şirket bilgileri girilebilir, örn.:

- Firma adresi
- Faks numarası
- Ana sayfa

10.1.1. Şirket verilerini girme

Şirket verileri girmek için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüden **Ayarlar** > **Firma** öğelerini seçin.
2. **>Şirket verileri<** sekmesini seçin.
3. **Firma adı** öğesi altından ile sanal klavyeyi açın
4. Firma ismini girin
5. ile girişi onaylayın.
   ⇨ Giriş otomatik olarak kaydedilir.
6. Yeni girişler için 3-5 arasındaki adımları tekrarlayın.

10.1.2. Kullanıcı adı

10.1.2.1. Kullanıcı adını girme

Burada, farklı kullanıcılar yönetilebilir.

Araç geçmişinde kayıtlı verilerin tümü ilgili kullanıcı adına kaydedilir. Böylece, daha sonraki sorgularda tamiri kimin yaptığını hızlı bir şekilde bulabilirsiniz.

Kullanıcı adını girmek için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüden **Ayarlar** > **Firma** öğelerini seçin.
2. **>Kullanıcı<** sekmesini seçin.
3. ile sanal klavyeyi açın.
4. Kullanıcı ismi girin.
5. ile girişi onaylayın.
   ⇨ Giriş otomatik olarak kaydedilir.

10.1.2.2. Şifre belirleme

Burada, kullanıcılar için bir şifre belirlenebilir.

Kullanıcı seçimi sırasında belirlenen şifrenin girilmesi gerekir.

Bir kullanıcıya bir şifre belirlemek için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüden **Ayarlar** > **Firma** öğelerini seçin.
2. **>Kullanıcı<** sekmesini seçin.
3. İstenen kullanıcı adını seçin.
4. **Şifre (isteğe bağlı)** öğesi altından ile sanal klavyeyi açın.
5. İstenen şifreyi girin.
6. ✓ ile girişi onaylayın.
   ⇨ Giriş otomatik olarak kaydedilir.

10.1.2.3. Şifre silme

Şifreyi silmek için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüden **Ayarlar** > **Firma** öğelerini seçin.
2. **>Kullanıcı<** sekmesini seçin.
3. Belirlenen şifreyle istenen kullanıcı adını seçin.
4. **Şifre (isteğe bağlı)** öğesi altından şifreyi silin.
5. Onaylama mesajını dikkate alın.
6. ✓ ile onaylama mesajını onaylayın.
   ⇨ Şifre silinir.

10.1.2.4. Kullanıcı adını silme

Kullanıcı adını silmek için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüden **Ayarlar** > **Firma** öğelerini seçin.
2. **>Kullanıcı<** sekmesini seçin.
3. İstenen kullanıcı adını seçin.
4. ile kullanıcı adını silin.
5. Onaylama mesajını dikkate alın.
6. ✓ ile onaylama mesajını onaylayın.
   ⇨ Kullanıcı adı silinir.

10.1.2.5. Araç geçmişini aktive etme

Araç geçmişini aktive etmek için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

NOT

Sadece **Araç geçmişi aktiftir.** onay kutusu aktive edildiği zaman veriler otomatik olarak araç geçmişine kaydedilir.

1. Ana menüden **Ayarlar** > **Firma** öğelerini seçin.
2. **>Kullanıcı<** sekmesini seçin.
3. **Araç geçmişi aktiftir.** onay kutusunu aktive edin.

⇨ Şimdi veriler araç geçmişine kaydedilir.

10.1.2.6. Şifre korumasını ayarlama

25 Mayıs 2018 tarihinde yürürlüğe giren Avrupa Birliği Genel Veri Koruma Tüzüğü'nün (GDPR) bir sonucu olarak, cihazlardaki müşteri verileri için daha fazla koruma sağlama zorunluluğu bulunmaktadır.

Diyagnoz cihazlarına üçüncü kişilerin erişimini engellemek için **Şifre koruması** fonksiyonu entegre edilmiştir.

NOT

Üçüncü şahısların erişimiyle ilgili yasal düzenlemeler nedeniyle, geçerli bir şifre olmadan cihaz sadece **>Fabrika ayarlarına sıfırlama<** fonksiyonuyla çalıştırılabilir veya Hella-Gutmann Solutions teknik yardım hattı aracılığıyla yeniden etkinleştirilebilir. Bu durumda, kişisel bilgiler ve araç geçmişi silinir ve duruma göre geri yüklenemeyebilir.

Şifre korumasını ayarlamak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüden **Ayarlar** > **Firma** öğelerini seçin.
2. **>Kullanıcı<** sekmesini seçin.
3. ile **Şifre yönetimi** öğesini çağırın.

NOT

Şifrenin uzunluğu maksimim 10 karakter olmalıdır.

4. Bir şifre belirleyin ve tekrar girerek onaylayın.
5. Uyarı notunu dikkate alın ve onaylayın.

⇨ Cihaza artık sadece belirlenen şifre ile erişilebilir.

10.1.2.7. Hesaplamayı girme

Burada, hesaplama için temel değerler girilebilir.

3 farklı saat ücreti (net) ve bir katma değer vergisi girilebilir. Bu değerlere dayanarak yapılacak çalışmanın toplam fiyatı hesaplanır.

Hesaplamaya temel değerleri girmek için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüden **Ayarlar** > **Firma** öğelerini seçin.
2. **>Hesaplama<** sekmesini seçin.
3. **1 saatlik saat ücreti (net EUR)** öğesi altından ile sanal klavyeyi açın.
4. İstenen saat ücretini girin.
5. ile girişi onaylayın.
   ⇨ Giriş otomatik olarak kaydedilir.
6. Yeni girişler için 3-5 arasındaki adımları tekrarlayın.

10.2. mega macs PC ve HG-VCI PC yazılım güncellemesi

Burada, yazılımın ve **HG-VCI PC'nin** güncellemeleri yapılabilir. Ayrıca çeşitli sistem parametreleri görüntülenir, örn.:

- Paket sürümü
- Modül tipi (ID)
- Yazılım sürümü

Hella Gutmann, müşterilerine yılda bir kaç kere yazılım güncellemeleri sunar. Bu güncellemeler ücrete tabidir. Güncellemelerde hem yeni araç sistemleri hem de teknik değişiklikler ve gelişmeler bulunur. Düzenli güncellemelerle yazılımı en güncel durumda tutmanızı öneririz.

10.2.1. Güncelleme için ön koşul

Güncelleme yapmak için aşağıdakilere dikkat edin:

- İnternet bağlantısı olan bir bilgisayara yüklenmiş **mega macs PC SE** yazılımı.
- **HG-VCI PC'yi** USB kablosu veya Bluetooth® üzerinden internet bağlantısı olan bir bilgisayara bağlayın.
- Bluetooth® özellikli bilgisayar.
- Hella Gutmann'ın aktive edilmiş ilgili lisanları.
- **Hella Gutmann Drivers** sürücü paketinin bilgisayara yüklenmesi gerekir.
- Bilgisayarın ve **HG-VCI PC'nin** güç kaynağı olduğundan emin olun.

10.2.2. Sistem bilgilerini çağırma

Burada, **mega macs PC SE** yazılımının tanımlaması için gerekli olan tüm bilgiler kayıtlıdır.

Sistem bilgilerini çağırmak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüden **Ayarlar** > **Güncelleme** öğelerini seçin.
2. **>Sistem<** sekmesini seçin.
   ⇨ Bilgi penceresi görüntülenir.
   ⇨ Burada, örn. yazılım ve donanım versiyonu ile cihaz numarası hakkında bilgiler kayıtlıdır.

10.2.3. Dili yapılandırma

Burada çok dilli yazılım kullanırken dil varyasyonu seçilebilir. Seçilen dil değiştirildikten sonra güncelleme dili seçilen dilde kaydedilir.

Dil ayarını yapılandırmak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüden **Ayarlar** > **Güncelleme** öğelerini seçin.
2. **>Sistem<** sekmesini seçin.
3. **Dil ayarı** öğesi altından ⏬ ile listeyi açın. Dil seçenekleri mevcut yazılım sürümüne bağlı olarak değişebilir.
4. İstenen dili seçin.
   ⇨ Seçim otomatik olarak kaydedilir.

10.2.4. Testi başlatma

Burada bozuk veya eksik dosyalar için güncel yazılım kontrol edilebilir.

Testi başlatmak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüden **Ayarlar** > **Güncelleme** öğelerini seçin.
2. **>Sistem<** sekmesini seçin.
3. **Etkinlik** öğesi altından ⏬ ile listeyi açın.
4. **>Test<** öğesini seçin.
5. ⏯ ile testi başlatın.
   ⇨ Kurulum test edilir.
   ⇨ Kurulum testi tamamlandıktan sonra sonuç listesine hiçbir hatalı dosya kaydı yapılmamalıdır.
   ⇨ Güncel yazılım, hatasız olduğu zaman aşağıdaki metin görüntülenir: **Cihazın yazılımı tamam.**.
6. Listede hatalı dosyaların olması durumunda yazılım güncellemesi yapın.

10.2.5. Yazılım güncellemesini başlatma

Burada yazılım güncellemesi başlatılabilir.

Yazılım güncellemesini başlatmak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüden **Ayarlar** > **Güncelleme** öğelerini seçin.

2. **>Sistem<** sekmesini seçin.
3. **Etkinlik** öğesi altından ⏬ ile listeyi açın.
4. **>Güncelleme<** öğesini seçin.

NOT

Yetersiz güç kaynağı

Sistem veri kaybı

Yazılım güncellenmesi sırasında bilgisayarı ve **HG-VCI PC'yi** kapatmayın ve güç kaynağından ayırmayın.

Yeterli güç kaynağının olduğundan emin olun.

5. ⏯ ile **Güncellemeyi** başlatın.
   ⇨ Yeni güncelleme aranır, ilgili veriler karşıdan yüklenir ve sonra bunların kurulumları yapılır.

⇨ Başarılı bir yazılım güncellemesinden sonra mega macs PC SE yazılımı otomatik olarak sonlandırılır. Cihazın açılmasından sonra kurulum otomatik olarak kontrol edilir.

10.2.6. HG-VCI PC bilgilerini çağırma

Burada **HG-VCI PC'nin** tanımlaması için gerekli olan tüm bilgiler kayıtlıdır.

HG-VCI PC bilgilerini çağırmak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüden **Ayarlar** > **Güncelleme** öğelerini seçin.
2. **>HG-VCI PC<** sekmesini seçin.
   ⇨ Bilgi penceresi görüntülenir.
   ⇨ Burada yazılım ve donanım versiyonu ile **HG-VCI PC'nin** modül tipi kayıtlıdır.

10.2.7. HG-VCI güncellemesi

NOT

Yetersiz güç kaynağı

Sistem veri kaybı

HG-VCI PC'nin güncellenmesi sırasında bilgisayarı ve **HG-VCI PC'yi** kapatmayın ve güç kaynağından ayırmayın.

Yeterli güç kaynağının olduğundan emin olun.

HG-VCI PC güncellemesini başlatmak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüden **Ayarlar** > **Güncelleme** öğelerini seçin.
2. **>HG-VCI PC<** sekmesini seçin.

⚠ DİKKAT

Debriyaja basılıyken HG-VCI PC'nin çıkması

Yaralanma/maddi hasar tehlikesi

Çalıştırma işleminden önce aşağıdaki adımları uygulayın:

1. El frenini çekin.
2. Rölantiye geçirin.
3. uyarı ve talimat pencerelerini dikkate alın.

NOT

HG-VCI PC bağlandığında, kısa devre olma ve voltajın ani yükselme tehlikesi!

Araç elektroniğinin zarar görme tehlikesi

HG-VCI PC'yi' takmadan önce aracın kontağını kapatın.

3. **HG-VCI PC'yi** aracın diyagnoz bağlantısına takın.
   ⇨ **HG-VCI PC'nin** her iki LED'i yanıp söner.
   ⇨ **HG-VCI PC** çalışmaya hazırdır.
4. ▶ ile **HG-VCI PC güncellemesini başlatın**.
5. Uyarı ve talimat pencerelerini dikkate alın.
6. ✓ ile uyarı ve talimat pencerelerini onaylayın.
   ⇨ HG-VCI PC güncellemesi başlatılır. Veriler, **mega macs PC SE'den HG-VCI PC'ye** kopyalanır.

⇨ Güncellemenin başarıyla yapılmasından sonra aşağıdaki metin görüntülenir: **HG-VCI PC güncellemesi başarıyla yapıldı**.

10.3. Arabirimleri yapılandırma

Burada yazıcı ve BPC-Tool için arabirimler yapılandırılabilir.

mega macs PC SE yazılımının tüm arabirimleri **Ayarlar** > **Arabirimler** menü öğeleri ile yapılandırılabilir.

10.3.1. BPC-Tool'u yapılandırma

10.3.1.1. BPC-Tool arama

BPC-Tool'u aramak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. **BPC-Tool'u** açın ve **mega macs PC SE** yazılımına bağlayın (**BPC-Tool'un** kullanım kılavuzuna bakınız).
2. Ana menüde **Ayarlar** > **Arabirimler** öğelerini seçin.

3. **>BPC<** sekmesini seçin.
4. ile**BPC-Tool'u arayın**.
5. Açıklama penceresini dikkate alın.
6. ile açıklama penceresini onaylayın.
   ⇨ **BPC-Tool** ile bağlantı kurulur.
   ⇨ **BPC-Tool'a mega macs PC SE** yazılımı yoluyla bağlantı başarıyla kurulduğu zaman bulunan BPC-Tool'lar için bir liste görüntülenir.
7. İstenen **BPC-Tool'u** seçin.
   ⇨ Seçim otomatik olarak kaydedilir.
   ⇨ **BPC adresi** alanında seçilen BPC-Tool görüntülenir.

10.3.1.2. BPC-Tool bağlantısını devre dışı bırakma ve atamayı silme

Burada, BPC-Tool bağlantısı devre dışı bırakılabilir ve ataması silinebilir.

BPC-Tool bağlantısını devre dışı bırakmak ve atamayı silmek için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüde **Ayarlar** > **Arabirimler** öğelerini seçin.
2. **>BPC<** sekmesini seçin.
3. ile **BPC-Tool bağlantısını devre dışı bırakın ve atamayı silin**.
4. Onaylama mesajını dikkate alın.
5. ile onaylama mesajını onaylayın.
   ⇨ BPC-Tool bağlantısı devre dışı bırakılır ve atama silinir.

10.3.1.3. BPC-Tool güncellemesini başlatma

BPC-Tool'un güncellemesini başlatmak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. **BPC-Tool'u** bataryaya bağlayın.
2. Ana menüde **Ayarlar** > **Arabirimler** öğelerini seçin.
3. **>BPC<** sekmesini seçin.

NOT

Yetersiz güç kaynağı

Sistem veri kaybı

HG-VCI PC'nin güncellemesi yapılırken bilgisayarı ve **BPC-Tool'u** kapatmayın ve güç kaynağından ayırmayın.

Yeterli güç kaynağının olduğundan emin olun.

4. ile **BPC-Tool güncellemesini başlatın**.

5. Uyarı ve talimat pencerelerini dikkate alın.
6. ✓ ile uyarı ve talimat pencerelerini onaylayın.
   ⇨ BPC-Tool güncellemesi başlatılır. Yeni güncelleme aranır, ilgili veriler karşıdan yüklenir ve sonra bunların kurulumları yapılır.

⇨ Başarılı bir güncellemeden sonra aşağıdaki metin görüntülenir: **BPC-Tool güncellemesi başarıyla yapıldı**.

10.3.1.4. BPC-Tools'un sistem bilgilerini çağırma

Burada, BPC-Tool'un tanımlaması için gerekli olan tüm bilgiler kayıtlıdır.

BPC-Tool'un sistem bilgilerini çağırmak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüde **Ayarlar** > **Arabirimler** öğelerini seçin.
2. **>BPC<** sekmesini seçin.
3. i ile **Sistem bilgilerini** çağırın.
   ⇨ Bilgi penceresi görüntülenir.
   ⇨ Burada örn. ürün adı, ürün ID ve işletim sistemi hakkında bilgiler kayıtlıdır.

10.3.2. Yazıcıyı yapılandırma

10.3.2.1. Bir bilgisayarın standart yazıcısı üzerinden yazdırma

Burada, **mega macs PC SE** yazılımı yüklü bir bilgisayarın varsayılan yazıcısı üzerinden yazdırmak için yazıcı ayarlanabilir.

Bunun için **mega macs PC SE** yazılımı, yazdırma verilerini **Hella Gutmann Drivers'e** geçirmesi gerekir. Bundan sonra **Hella Gutmann Drivers**, verileri sistemin varsayılan yazıcısına gönderir.

Standart yazıcı üzerinden yazdırmak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüde **Ayarlar** > **Arabirimler** öğelerini seçin.
2. **>Yazıcı<** sekmesini seçin.
3. **Arabirim** öğesi altında ⏬ ile listeyi açın.
4. **>Gutmann Portal<** öğesini seçiniz.
   ⇨ Seçim otomatik olarak kaydedilir.
5. **Üst (mm)** öğesi altından 📝 ile sanal klavyeyi açın. Kenar boşlukları, fabrikada 15 mm olarak ayarlanmıştır.
6. Gerektiğinde 🗑 ile veya ➡ ile fabrikada ayarlanan sayıyı silin.
7. Kenar boşluğunun istenen sayısını milimetre olarak girin.
8. ✓ ile girişi onaylayın.
   ⇨ Giriş otomatik olarak kaydedilir.
9. Yeni girişler için 5-8 arasındaki adımları tekrarlayın.

10. Gerektiğinde, **Hella Gutmann'ın** şirket logosu olmadan yazdırmak için **HGS şirket logosunu gizleme** onay kutusunu aktive edin. Bu fonksiyon, önceden basılmış kağıt üzerine yazdırılmasını sağlar.
    ⇨ Şimdi bilgisayar üzerinden çıktı alınabilir.

10.4. Bölgeyi yapılandırma

Burada aşağıdakiler yapılandırılabilir:

- Dil ayarı
- Ülke ayarı
- Para birimi

10.4.1. Dil ayarını yapılandırma

Burada çok dilli yazılım kullanırken (isteğe bağlı) dil varyasyonu seçilebilir.

Dil ayarını seçmek için aşağıdaki adımları uygulayın:

1. Ana menüden **Ayarlar** > **Bölge** öğelerini seçin.
2. **Dil ayarı** öğesi altından ⏬ ile listeyi açın.
   ⇨ Dil seçenekleri mevcut yazılım sürümüne bağlı olarak değişebilir.
3. İstenen dili seçin.
4. Uyarı ve talimat pencerelerini dikkate alın.
5. ☒ ile uyarı ve talimat pencerelerini kapatın.
   ⇨ **mega macs PC SE** yazılımı otomatik olarak sonlandırılır. Dil ayarı otomatik olarak kaydedilir.
6. **mega macs PC SE** yazılımını tekrar çalıştırın.
7. ✓ ile kullanıcı seçme penceresini onaylayın.
   ⇨ Ana menü görüntülenir.

10.4.2. Ülke ayarını yapılandırma

Burada ülke ayarı yapılandırılabilir.

Ülke versiyonunda, örn. mektuplar için baskı formatı gibi özel bilgiler bulunur.

Ülke ayarını yapılandırmak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüden **Ayarlar** > **Bölge** öğelerini seçin.
2. **Ülke ayarı** öğesi altından ⏬ ile listeyi açın. Ülke seçenekleri mevcut yazılım sürümüne bağlı olarak değişebilir.
3. Ülkeye ait dili seçin.
   ⇨ Seçim otomatik olarak kaydedilir.

10.4.3. Para birimini yapılandırma

Burada, ulusal para birimi yapılandırılabilir.

Para birimini yapılandırmak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüden **Ayarlar** > **Bölge** öğelerini seçin.
2. **Para birimi** öğesi altında ⏬ ile listeyi açın. Para birimi seçenekleri mevcut yazılım sürümüne bağlı olarak değişebilir.
3. İstenen ulusal para birimini seçin.
   ⇨ Seçim otomatik olarak kaydedilir.

10.5. Birimleri yapılandırma

Burada ülkelere uygun çeşitli fiziksel ölçü birimleri yapılandırılabilir.

10.5.1. Birimleri atama

Fiziksel boyutlara bölgesel birimleri atamak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüden **Ayarlar** > **Birimler** öğelerini seçin.
2. İstenen boyut öğesi altından ⏬ ile listeyi açın.
3. İstenen birimi seçin.
   ⇨ Seçim otomatik olarak kaydedilir.

10.6. Farklı yapılandırma

Burada aşağıdakiler yapılandırılabilir:

- Diğerleri
- **Araç geçmişi**
- Çözünürlük

10.6.1. Diğer ayarları yapılandırma

Burada, diğerlerinin yanı sıra aşağıdaki ayarlar yapılandırılabilir:

- Tipler
- Demo modu
- Sipariş yönetimi

10.6.1.1. Demo modunu yapılandırma

Burada, araçla iletişim sırasında önceden belirlenmiş sabit değerlerin verilip verilmediği yapılandırılabilir. Bu ayar, öncelikle sergi sunumları ve satış tanıtımları için tasarlanmıştır.

NOT

Demo modunun bir araç sistemi diyagnozu için kapalı olması gerekir. Demo modu açık olduğunda, gerçek diyagnoz sonuçları yerine sabit, önceden belirlenmiş diyagnoz sonuçları verilir.

Demo modunu yapılandırmak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüden **Ayarlar** > **Muhtelif** öğelerini seçin.
2. **>Diğerleri<** sekmesini seçin.
3. **Demo modu** öğesi altından ⏬ ile listeyi açın.
4. **>Kapat<** veya **>Aç<** öğesini seçin.
   ⇨ Demo modu açılır veya kapatılır.

10.6.1.2. İpuçlarını yapılandırma

Burada çeşitli fonksiyonlar için ek bilgiler aktive edilebilir/devre dışı bırakılabilir.

İpuçları görüntülerini yapılandırmak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüden **Ayarlar** > **Muhtelif** öğelerini seçin.
2. **>Diğerleri<** sekmesini seçin.
3. **İpuçları** öğesi altından ⏬ ile listeyi açın.
4. **>Kapat<** veya **>Aç<** öğesini seçin.
   ⇨ İpuçları açılır veya kapatılır. Seçim otomatik olarak kaydedilir.

10.6.1.3. Sipariş yönetimini yapılandırma

Burada, **mega macs PC SE** yazılımı ve sipariş yönetimi arasındaki veri alışverişi yapılandırılabilir.

Sipariş yönetimini yapılandırmak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüden **Ayarlar** > **Muhtelif** öğelerini seçin.
2. **>Diğerleri<** sekmesini seçin.
3. **Sipariş yönetimi** öğesi altından ⏬ ile listeyi açın.
4. **>Kapat<** veya **>Aç<** öğesini seçin.
   ⇨ Sipariş yönetimi açılır veya kapatılır. Seçim otomatik olarak kaydedilir.

10.6.1.4. Fabrika ayarlarına sıfırlama

Burada, **mega macs PC SE** yazılımı fabrika ayarına sıfırlanabilir.

Fabrika ayarlarına sıfırlama işlemi gerçekleştirildiği zaman ayrıca aşağıdaki veriler ve dosyalar fabrika ayarlarına sıfırlanır:

- **Araç geçmişinde** kayıtlı olan veriler
- Örn. devre şemaları, muayene planı gibi indirilen dosyalar
- Kullanıcı verileri, örn. şirket verileri

Ek olarak, ayrıca aşağıdaki fonksiyonlar değiştirilir veya silinir:

- IP Adres Modu
- Telekom Hotspot
- Bluetooth®-MAC Adresi
- asanetwork
- Ekran ayarları
- GİŞ'in onaylaması
- Yazıcı ayarları

Fabrika ayarlarına sıfırlama işlemini yapmak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüden **Ayarlar** > **Muhtelif** öğelerini seçin.
2. **>Diğerleri<** sekmesini seçin.
3. ▶ ile **Fabrika ayarlarına sıfırlamayı** başlatın.
4. Onaylama mesajını dikkate alın.
5. ✓ ile onaylama mesajını onaylayın.
   ⇨ **mega macs PC SE** yazılımı otomatik olarak fabrika ayarlarına sıfırlanır.

10.6.2. Araç geçmişini yapılandırma

Burada, ilgili araca **Hata kodları**, **Parametre**, **Temel ayar** ve **Kodlama** ile ilgili çalışma adımlarının diyagnoz sonuçları kaydedilir. Bu fonksiyon aşağıdaki avantajlara sahiptir:

- Diyagnoz sonuçları daha sonra değerlendirilebilir.
- Daha önce yapılan diyagnoz işlemleri güncel diyagnoz sonuçları ile karşılaştırılabilir.
- Müşteriye, araca yeniden bağlanmaya gerek kalmadan yapılan diyagnoz sonuçları gösterilebilir.

10.6.2.1. Araç geçmişini otomatik olarak aktarma

Araç geçmişini otomatik olarak aktarma fonksiyonu aktive edildiği zaman **Araç geçmişindeki** veriler otomatik olarak Hella Gutmann'a aktarılır.

Araç geçmişini otomatik olarak aktarmak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüden **Ayarlar** > **Muhtelif** öğelerini seçin.

2. **>Araç geçmişi<** sekmesini seçin.
3. **Araç geçmişini otomatik olarak aktarma** öğesi altından ⏬ ile listeyi açın.
4. **>Kapat<** veya **>Aç<** öğesini seçin.
   ⇨ Seçim otomatik olarak kaydedilir.

10.6.2.2. Parametreleri manuel yönetme

Burada, bellek alanının yetersiz olası durumunda yeni parametre kayıtları için **araç geçmişinde** kayıtlı olanlar için silinme teklifi yapılandırılabilir.

Parametreleri manuel yönetmek için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüden **Ayarlar** > **Muhtelif** öğelerini seçin.
2. **>Araç geçmişi<** sekmesini seçin.
3. **Parametreleri manuel yönetme** öğesi altından ⏬ ile listeyi açın.
4. **>Kapat<** veya **>Aç<** öğesini seçin.

NOT

Aç öğesi seçildiği zaman **araç geçmişindeki** hangi ölçümlerin silineceği belirlenebilir.

Kapat öğesi seçildiği zaman **araç geçmişindeki** en eski parametreler otomatik olarak silinir.

⇨ Seçim otomatik olarak kaydedilir.

10.6.2.3. Araç geçmişini aktarma

Burada, **Araç geçmişi** Hella Gutmann'a gönderilir.

Araç geçmişini göndermek için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüden **Ayarlar** > **Muhtelif** öğelerini seçin.
2. **>Araç geçmişi<** sekmesini seçin.
3. ⏯ ile **Araç geçmişini gönderin**.
   ⇨ **Araç geçmişi** Hella Gutmann'a gönderilir.

10.6.2.4. Parametre yönetimi

NOT

Parametreleri manuel olarak yönetme öğesi **>Aç<** olarak ayarlandığın zaman **>Parametre yönetimi<** gerçekleştirilebilir.

Parametre yönetimi ile **araç geçmişinden** kayıtlı olan parametre kayıtları silinebilir. Bu, diğer parametre kayıtları için bellek alanını boşaltmada faydalı olur.

Parametre kayıtlarını silmek için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüden **Ayarlar** > **Muhtelif** öğelerini seçin.
2. **>Araç geçmişi<** sekmesini seçin.
3. ▶ ile **Parametre yönetimi** öğesini çağırın.
   ⇨ Bilgi ve seçim penceresi görüntülenecektir.
   ⇨ ☐ ile tüm parametre kayıtlarının seçimi devre dışı bırakılabilir.
   ⇨ ☑ ile tüm parametre kayıtlarının seçimi aktive edilebilir.
4. İstenen parametre kayıtlarını devre dışı bırakın/aktive edin.
5. 🗑 ile seçilen parametre kayıtlarını silin.
   ⇨ Parametre kayıtları silinir.

10.6.2.5. Hata raporlarını görüntüleme

Araç geçmişi verilerinin aktarımı sırasında bir hata oluştuğu zaman **mega macs PC SE** yazılımının belleğinde bir hata raporu saklanır.

Hata raporlarını çağırmak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüden **Ayarlar** > **Muhtelif** öğelerini seçin.
2. **>Araç geçmişi<** sekmesini seçin.
3. ▶ ile **Hata raporlarını** çağırın.
4. İstenen hata raporunu seçin.
   ⇨ Hata raporu görüntülenir.
   ⇨ Burada, araç geçmişi verilerinin gönderilmesi sırasında oluşan hatalar görüntülenir.

10.6.3. Çözünürlüğü yapılandırma

Burada **mega macs PC SE** yazılımının bilgisayar üzerindeki ekran çözünürlüğü yapılandırılabilir.

Çözünürlüğü yapılandırmak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüden **Ayarlar** > **Muhtelif** öğelerini seçin.
2. **>Çözünürlük<** sekmesini seçin.
3. **Çözünürlük** öğesi altından ⏬ ile listeyi açın.
4. İstenen çözünürlüğü seçin.
5. Uyarı ve talimat pencerelerini dikkate alın.
6. ☒ ile uyarı ve talimat pencerelerini kapatın.

⇨ Seçim otomatik olarak kaydedilir. **mega macs PC SE** yazılımı yeniden başlatılır.

10.7. Sözleşmeler

Burada, Hella Gutmann Solutions firması tarafından kullanılan programların ve fonksiyonlarının lisansları ve açıklamalarının yanı sıra genel iş şartlarına erişilebilir.

10.7.1. Lisans bilgilerine erişim

Burada satın alınmış lisansların bir genel görüntüsüne ulaşılabilir.

Lisansları görüntülemek için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüden **Ayarlar** > **Sözleşmeler** öğelerini seçin.
2. **>Lisans<** sekmesini seçin.
3. ▶ ile **Lisanslarım** öğesini geri çağırın.
   ⇨ Veriler karşıdan yüklenir. Satın alınmış lisanlar görüntülenir.

10.7.2. GİŞ görüntüleme

Burada, Hella Gutmann Solutions GmbH firmasının genel iş şartları (GİŞ) yayınlanmaktadır. GİŞ sadece fabrika ayarlarına sıfırlanarak iptal edilebilir.

GİŞ'i görüntülemek için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüden **Ayarlar** > **Sözleşmeler** öğelerini seçin.
2. **>GİŞ<** sekmesini seçin.
   ⇨ GİŞ görüntülenecektir.

10.7.3. Diğer lisanslara erişim

Burada, Hella Gutmann tarafından kullanılan programların ve fonksiyonlarının lisanslarını ve açıklamalarını görüntüleyebilirsiniz.

Lisansları görüntülemek için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüden **Ayarlar** > **Sözleşmeler** öğelerini seçin.
2. **>Diğer<** sekmesini seçin.
   ⇨ **Hella Gutmann** tarafından kullanılan programların ve fonksiyonlarının lisansları ve açıklamaları görüntülenir.

10.8. Test fonksiyonları

Bu menüde HG-VCI PC'nin işlevselliği kontrol edilebilir ve bir VCI diyagnozu yürütülebilir.

10.8.1. Test fonksiyonları için ön koşul

Test fonksiyonlarını gerçekleştirmek için aşağıdaki noktalara dikkat edin:

- **HG-VCI PC'nin** güç kaynağı, ağ ve ağ kablosu ile desteklenmelidir.
- **HG-VCI PC'nin** USB kablosuyla ve bilgisayarla bağlantısını yapın.
- **HG-VCI PC'yi** aracın diyagnoz bağlantısına *takmayın*.

10.8.2. VCI fiş testini yapma

Test işlevlerini yapmak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüden **Ayarlar** > **Test fonksiyonları** öğelerini seçin.
2. ▶ ile **VCI fişi (USB)** testini başlatın.
   ⇨ HG-VCI PC başarıyla test edildikten sonra aşağıdaki metin görüntülenir: **VCI tamam, hiçbir arıza bulunmadı**.

10.8.3. HG-VCI PC diyagnoz işlemini gerçekleştirme

Bu diyagnoz işlemi, veri kaybını belirlemek için hatalarına karşı Bluetooth® fonksiyonunu test etmek için kullanılır.

HG-VCI PC diyagnoz işlemini yapmak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüden **Ayarlar** > **Test fonksiyonları** öğelerini seçin.

⚠ DİKKAT

Debriyaja basılıyken HG-VCI PC'nin çıkması

Yaralanma/maddi hasar tehlikesi

Çalıştırma işleminden önce aşağıdaki adımları uygulayın:

1. El frenini çekin.

2. Rölantiye geçirin.

3. Uyarı ve talimat pencerelerini dikkate alın.

NOT

HG-VCI PC bağlandığında, kısa devre olma ve voltajın ani yükselme tehlikesi!

Araç elektroniğinin zarar görme tehlikesi

HG-VCI PC'yi' takmadan önce aracın kontağını kapatın.

2. **HG-VCI PC'yi** aracın diyagnoz bağlantısına takın.
   ⇨ **HG-VCI PC'nin** her iki LED'i yanıp söner.
   ⇨ **HG-VCI PC** çalışmaya hazırdır.

3. ile **VCI diyagnozu (Buetooth)** başlatın.

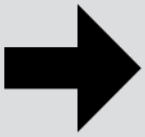
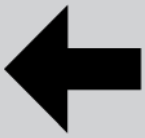
   ⇨ **Kablosuz diyagnoz** penceresi görüntülenir. Bluetooth® fonksiyonu test edilir.

⇨ **Hatalı protokoller** öğesi altından **0** ve **Durum** öğesi altından **Diyagnoz işlemi tamamlandı** olarak görüntülendiği zaman VCI Diyagnoz işlemi başarıyla tamamlanmıştır.

11. mega macs PC SE ile çalışma

11.1. Simgeler

11.1.1. Araç geçmişindeki simgeler

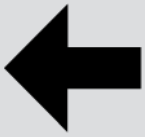
Simgeler	Tanım
	**Bir sonraki giriş** Burada, **araç geçmişindeki** son girişe erişilebilir.
	**Bir önceki giriş** Burada, **araç geçmişindeki** bir önceki girişe erişilebilir.

11.1.2. Bileşen yardımındaki simgeler

Simgeler	Tanım
	Bileşen arama Burada, bileşen yardımı menü öğesinden belirli bir bileşen adıyla arama yapılabilir.
	Bir sonraki bileşeni arama Burada, girilen arama adına karşılık gelen bir sonraki bileşen aranabilir.
	Sepete bileşenleri ekle Burada tüm seçilmiş bileşenler sepete eklenebilir.

11.1.3. Muayene verilerindeki simgeler

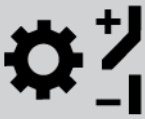
Simgeler	Tanım
	Triger kayışı verilerinin bakım aralığı Burada, triger kayışı değişimi için bakım aralığına erişilebilir.
	Muayene için işçilik değerleri Burada aracın bakımı için olağan çalışma değerleri ve süresi (işçilik değeri) kayıtlıdır.

Simgeler	Tanım
	Diyagnoz veri tabanına geçme Burada muayene veri tabanından diyagnoz veri tabanına direkt geçiş yapılabilir.
	Bileşen listesi Burada, bağlamla ilgili bileşenlerin bir listesine erişilebilir.
	Ek bilgiler Burada üretici, model veya tip ile ilgili ek bilgiler görüntülenebilir.
	Bakım aralığı seçme Burada, aracın araca özel bakım aralıkları görüntülenebilir ve seçilebilir.
	**İşçilik değerlerine geri dön** Burada aracın bakımı için olağan çalışma değerlerine ve süresine (işçilik değeri) geri dönülebilir.

11.1.4. Triger kayışı verilerindeki simgeler

Simgeler	Tanım
	Triger kayışı verilerinin bakım aralığı Burada, triger kayışı değişimi için bakım aralığına erişilebilir.

11.1.5. Devre şemalarındaki simgeler

Simgeler	Tanım
	Bileşen grubu/sistem seçimi Burada, doğrudan devre şeması seçimine dönülebilir.
	**Bileşen seçimi** Burada, devre şemasında yer alan tüm bileşenler görüntülenebilir. Bunlar, alfabetik olarak sınıflandırılır ve seçimden sonra devre şemasında bir renkli çerçeveyle işaretlenir.
	Devre şeması önizlemeyi görüntüleme/gizleme Devre şeması büyütüldüğünde devre şeması önizleme sol altta görüntülenir. Önizleme kutusu hareket ettirildiğinde de devre şemasının büyütülmüş bölümü görüntülenir.

Simgeler	Tanım
	Bileşen yardımı Burada seçilen bileşen için ilave bilgiler kayıtlıdır; örn.: • Devre şemaları • Parça bilgileri

11.1.6. Sigortalardaki/rölelerdeki simgeler

Simgeler	Tanım
	Bileşen için sigortalar/röleler Seçilen sigorta kutusunda bulunan sigortaların/rölelerin bileşenleri görüntülenebilir. Bunlar alfabetik olarak sınıflandırılır ve seçimden sonra sigorta kutusunda bir renkli çerçeveyle işaretlenir.

11.1.7. Bileşen test değerlerindeki simgeler

Simgeler	Tanım
	Bileşen yardımı Burada belli bileşenler için detaylı bilgilere ulaşılabilir, örn.: • Motor bölmesi görüntüsü • Bileşen test değerleri • Tamir kılavuzu • Bileşen görüntüsü
	Bileşen seçimi Burada, bileşen test değerlerinin seçimine dönülebilir.

11.1.8. İşçilik değerlerindeki simgeler

Simgeler	Tanım
	Dikkat Burada, çalışmanın bir kez daha yapılması sırasında özellikle dikkat etmeniz gereken adımlar vurgulanır.
	Bilgi Burada, yapılan çalışma sırasında gerekli olabilecek ek adımlar görüntülenebilir.

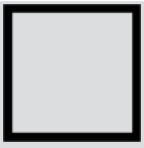
Simgeler	Tanım
	İlave çalışmalar Burada, istendiğinde yapılan çalışma sırasında gerekli olabilecek ek adımlar görüntülenebilir.

11.1.9. Batarya yönetimindeki simgeler

Simgeler	Tanım
	Açıklama görüntüleme Burada, test sonuçları ve kullanılmış teknik terimler için açıklamalara erişilebilir.

11.1.10. Genel simgeler

Simgeler	Tanım
	Kapatma Burada **mega macs PC SE** yazılımı sonlandırılabilir.
	Enter Burada, seçilmiş olan menüye erişilebilir.
	Onay Burada, ayrıca aşağıdakiler de yapılabilir: • Seçilen fonksiyonu çalıştırın. • Tüm girişleri onaylayın. • Menü seçimini onaylayın.
	Durdurma Burada ayrıca aşağıdakiler de iptal edilebilir: • Aktif fonksiyon • Giriş
	Başlat Burada bir fonksiyon veya bir işlem başlatılabilir.
	Silme Burada veriler veya girişler silinebilir.

Simgeler	Tanım
	Ok tuşları Buradan imleç, menülere veya fonksiyonlara hareket ettirilebilir.
	Yazdırma Burada mevcut pencere içeriği yazdırılabilir.
	Yardım Burada kullanıcı el kitabına ve her bir menü veya fonksiyonlara ilişkin açıklamalara erişilebilir.
	Sanal klavye Burada sanal klavye metin girişi için açılabilir.
	Seçim penceresi Burada bir seçim penceresi açılabilir.
	Tümünü seç Burada mevcut tüm öğeler seçilebilir.
	**Tüm seçimleri kaldır** Burada mevcut tüm öğelerin seçimleri kaldırılabilir.
	Görünümü büyütme Burada mevcut görünüm büyütülebilir.

Simgeler	Tanım
	Görünümü küçültme Burada, mevcut görünüm küçültülebilir.

11.1.11. Üst satır içindeki simgeler

Simgeler	Tanım
	Araç verileri Burada, seçilmiş olan aracın verileri görüntülenir.
	Kullanıcı Burada, simgenin üzerine tıklanarak kullanıcı seçilebilir veya simgesine çift tıklanarak yeni bir kullanıcı adı girilebilir.
	Yardım Burada **>Seçim için yardım<** ve **>El kitapçığı<** seçilebilir. • **>Seçim için yardım<** Çeşitli simgeler ve seçim menüsü için geçerli olan yardımın görüntülenmesi Simge siyah olduğunda: Yardım fonksiyonu aktif değildir. Simge yeşil olduğunda: Yardım fonksiyonu aktiftir. • **>El kitapçığı<** Tam kapsamlı el kitapçığının çağrılması
 	Sepet Burada sipariş için işaretlenmiş yedek parçalar ile aşağıdaki bilgiler görüntülenir: • Sayı • Bileşen adı • Üretici • Ürün numarası Yedek parça sepette olduğu zaman sepetin sembolü koyu bir renk alır.
	Görev ağı Burada, **mega macs PC SE** ve görev ağı arasında veri alışverişi yapılabilir.
	Yazıcı Burada, yazıcının hazır olma durumu görüntülenir. • Siyah simge: Yazıcı hazır.

Simgeler	Tanım
	• Siyah-yeşil yanıp sönen simge: Yazdırma işi devam ediyor. • Kırmızı simge: Bilgisayar ve yazıcı arasındaki bağlantı hatalıdır.
	Aracın bağlantı durumu Burada, bilgisayar ve **HG-VCI PC** arasındaki aktif/aktif olmayan bağlantı görüntülenir. Aktif bağlantı simge yoluyla görüntülenebilir. • Siyah simge: **HG-VCI PC'ye** olan bağlantı aktif değildir. • Yeşil simge: **HG-VCI PC'ye** olan bağlantı aktiftir.
	Bilgisayarın bağlantı durumu Burada HGS veri sunucusu ve bilgisayar arasındaki aktif/aktif olmayan bağlantı görüntülenir. • Siyah simge: HGS veri sunucusuna olan bağlantı aktif değildir. • Yeşil simge: veri sunucusuna olan bağlantı aktiftir.

11.1.12. Ana menüdeki simgeler

Simgeler	Tanım
	Anasayfa Burada doğrudan ana menüye dönülebilir.
	Araç seçimi Burada bir araç seçilebilir veya **Araç geçmişine** erişim sağlanabilir. Araç ile ilgili aşağıdaki fonksiyonlar öncelikle bir araç seçildikten sonra kullanılabilir: • Diyagnoz • Araç bilgileri
	Diyagnoz Burada araca özel elektronik kumanda ünitesi diyagnoz işlemleri bulunur, örn.: • Hata kodu okuma • Parametre okuma • Kodlama
	Araç bilgileri Burada, seçilen araç için bilgiler kayıtlıdır; örn.: • Bir bileşenin montaj yeri için yardım • Triger kayışı ve muayene verileri • Teknik veriler • Devre şemaları

Simgeler	Tanım
	• Otomobil üreticilerinin ve ithalatçıların bilgilerini geri çağırma işlemi
	Uygulamalar Burada kullanışlı bazı uygulamalar bulunur: • Hesap makinesi • Hesaplamalar
	İsteğe bağlı HGS-Tools Burada, bağlı aksesuar cihazlarının fonksiyonları bulunur, örn. batarya diyagnozu.
	Ayarlar Burada **mega macs PC SE** yazılımı yapılandırılabilir.

11.1.13. Araç seçimi menüsündeki simgeler

Simgeler	Tanım
   	Araç tipinin ön seçimi Burada aracın tipine bağlı olarak veri tabanı önceden filtre edilebilir: • Otomobil • Motosiklet • Kamyon
   	Taşıt veri bankası Burada, örn. aşağıdaki kriterlere göre veri tabanından bir araç seçilebilir: • Üretici • Tip • Üretim yılı • Motor kodu

Simgeler	Tanım
	Araç geçmişi Burada **Araç geçmişine** erişilebilir.
	Araç geçmişi dosyalarını görüntüleme Burada, bir araç için kaydedilmiş olan diyagnoz verilerinin listesine erişilebilir.
	VIN tanımlama Burada, OBD fişi üzerinden aracın VIN'i okunabilir.
	OBD diyagnozu Burada, OBD Diyagnozu sadece araç üreticisi ve tahrik tipi seçimi ile başlatılabilir.
	Sonraki sayfa Burada, bir sayfa ileri gidilebilir.
	Önceki sayfa Burada, bir sayfa geri gidilebilir.
	Bilgi Burada seçilen araç için tamamlayıcı bilgilere erişilebilir, örn.: • Araç tipi • Motor hacmi • Güç • Motor kodu
	Araç geçmişinigüncelleme Burada, **Araç geçmişindeki** araçların listesi ve araçların durumu güncellenebilir.
	Araç veri tabanında araç arama Burada araç veri tabanındaki bir araç VIN, üretici anahtar numarası veya plaka ile aranabilir.

11.1.14. Diyagnozdaki simgeler

Simgeler	Tanım
	Sistem bilgileri Burada gerektiğinde seçilen sistem için bilgiler ve yardım metinleri kayıtlıdır.
	Önizlemeyi genişletme Burada, hata kodunun bir genel sorgulamasından sonra her bir hata kodu için baskı önizleme fonksiyonuna erişilebilir. Sistemlerde her bir hata kodlarıyla ilgili detaylı bilgiler görüntülenir.
	Önizlemeyi azaltma Burada, hata kodunun bir genel sorgulamasından sonra baskı önizleme fonksiyonu tekrar kapatılabilir.
	Seçim sağa doğru Burada mevcut parametreler tek tek seçilen parametrelere eklenebilir.
	Seçim sola doğru Burada, seçilen parametreler tek tek mevcut parametre listesine geri taşınabilir.
	Tümünü seçme Burada seçilen tüm parametreler tek tek mevcut parametre listesine tekrar geri taşınabilir.
	Parametre bilgileri Burada seçilen parametreler için detaylı bilgilere ulaşılabilir.
	Parametre seçimi Burada parametrelerin seçimine dönülebilir.
	Parametreleri kaydetme Burada, parametrelerin otomatik kayıtları **Araç geçmişine** kaydedilebilir.

11.1.15. Araç bilgilerindeki simgeler

Simgeler	Tanım
	Araç geçmişi **mega macs PC SE** ile bir araç üzerinde yapılmış tüm çalışmalar araç seçilirken bir plaka veya anahtar kelime girildiği taktirde burada kaydedilir. Kaydedilen veriler önceden girilen plaka veya anahtar kelime altında saklanır.
	Bileşen yardımı Burada belli bileşenler için detaylı bilgilere ulaşılabilir, örn.: • Motor bölmesi görüntüsü • Bileşen test değerleri • Tamir kılavuzu • Bileşen görüntüsü
	Muayene verileri Burada araca özel muayene planına ve yağ değişim aralığına erişilebilir.
	Triger kayışı verileri Burada triger kayışı ve triger zinciri için çıkarma ve takma talimatları kayıtlıdır.
	Diyagnoz veri tabanı Burada çeşitli problemler için üreticiye ve araca özel çözümler bulunur. Tüm çözüm önerilerine, deneyimlerle gelişmiş Hella Gutmann veri tabanından ulaşılabilir.
	Teknik veriler Burada muayene ve tamir çalışmaları için gerekli tüm veriler kayıtlıdır; örn.: • Ayar işaretleri • Tekerlek ayarı verileri • Buji tipi
	Devre şemaları Burada farklı araç sistemleri için elektrik devre şemaları kayıtlıdır; örn.: • Motor • ABS • Hava yastığı • Konfor

Simgeler	Tanım
	Sigortalar/röleler Burada sigortaların ve rölelerin montaj yerleri ile fonksiyonları kayıtlıdır.
	Bileşen test değerleri Burada elektrik hatları bir elektronik kumanda ünitesi fişine bağlı olan bileşenlerin ölçüm ve test değerleri kayıtlıdır.
	İşçilik değerleri Burada toplama, teslimat ve çekme hizmeti dahil olmak üzere araç üzerinde yapılmış çeşitli işlemler için olağan çalışma değerleri ve süresi (işçilik değeri) kayıtlıdır.
	İç mekan hava filtresi Burada iç mekan hava filtresi için takma ve sökme talimatnamesi kayıtlıdır.

11.1.16. Uygulamalardaki simgeler

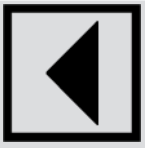
Simgeler	Tanım
	Hesap makinesi Burada, genel hesaplamalar yapılabilir.
	Hesaplamalar Burada, diğerlerinin yanı sıra aşağıdaki hesaplamalar yapılabilir: • Yakıt tüketimi • Piston hızı • Akım/güç/direnç • Teknik birimlerin dönüştürülmesi

11.1.17. Ayarlardaki simgeler

Simgeler	Tanım
	Kullanıcı ekle Burada, kullanıcıların listesine yeni bir kullanıcı eklenebilir. **Araç geçmişinde** kayıtlı verilerin tümü ilgili kullanıcı adına kaydedilir. Böylece, daha sonraki sorgularda tamiri kimin yaptığını hızlı bir şekilde bulabilirsiniz.

Simgeler	Tanım
	Diyagnozu başlat Burada ilgili arabirimin bir bağlantı testi başlatılabilir.
	Dil yönetimi Burada dile özgü klavye düzenleri ayarlanabilir ve yüklü diller silinebilir.

11.1.18. Sanal klavyedeki simgeler

Simgeler	Tanım
	kopyala/yapıştır Burada, girilen metin pano içine kopyalanabilir veya metin panoya yapıştırılabilir.
	Özel karakterler ekleme Burada özel karakterler metne eklenebilir.
	Bir klavye düzeni seçme Burada, ülkelere özel klavye düzenleri seçilebilir ve yönetilebilir.
	Klavye dillerini yönetme Burada, dil ve ülkelere özel klavye düzenleri seçilebilir.
	**Klavyeyi listeye ekleme** Burada, ülkelere özel klavyeler **mevcut klavyeler** listesinden **klavye** listesine eklenebilir.
	Klavyeyi listeden çıkarma Burada, ülkelere özel klavyeler **klavye** listesinden çıkarılabilir.

11.1.19. El kitapçığındaki simgeler

Simgeler	Tanım
	Girişi arama Burada, anahtar kelime girişleriyle el kitapçığı taranabilir.

Simgeler	Tanım
	Bir sonraki girişi arama Burada, girilen arama şemasına karşılık gelen bir sonraki giriş aranabilir.

11.2. Araç seçimi

Burada, ayrıca aşağıdaki parametrelere göre araç seçebilirsiniz:

- Araç tipi
- Üretici
- Model
- Tahrik tipi

NOT

Mevcut tüm bilgilere erişebilmek için bir çevrimiçi bağlantının olması gerekir.

Araç seçmek için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüde **>Araç seçimi<** öğesini seçin.
2. **>i<** sekmesini seçin.
3. Otomobil için , motosiklet için veya kamyon için onay kutusunu aktive edin.
4. , veya ile **Araç veri tabanı** öğesini seçin.
5. İstenen üreticiyi seçin.
6. İstenen tahrik tipini seçin.
7. İstenen modeli seçin.
8. İstenen araç tipinin üzerine çift tıklayın.
   - ⇨ **Araç verileri** penceresi görüntülenir.
   - ⇨ Burada, plaka veya müşteri ismi (maksimum 10 karakter) girilebilir.
9. ile sanal klavyeyi açın.

NOT

Bir plaka veya müşteri ismi girilmediği zaman mevcut araç için >Araç geçmişinde< hiçbir veri kaydedilmez.

1 plaka numarası veya bir müşteri adı, birden fazla araç için kullanılabilir.

10. Plaka veya müşteri adı girin.
11. ile girişi 2x onaylayın.

⇨ Giriş otomatik olarak kaydedilir.

⇨ Şimdi **>Diyagnoz<** ve **>Araç bilgileri<** için araç seçimi yapıldı ve veriler **>Araç geçmişinde<** kaydedilecektir.

⇨ **mega macs PC SE** yazılımı otomatik olarak ana menüye geri döner.

11.2.1. VIN yoluyla aracı tanımlama

NOT

Her araçta **HG-VCI PC** üzerinden VIN okunamaz.

Aracı VIN ile tanımlamak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüde **>Araç seçimi<** öğesini seçin.
2. **>i<** sekmesini seçin.
3. Otomobil için , motosiklet için veya kamyon için onay kutusunu aktive edin.
4. ile **VIN tanımlama** öğesini seçin.
5. İstenen üreticiyi seçin.

⚠ DİKKAT

Debriyaja basılıyken HG-VCI PC'nin çıkması

Yaralanma/maddi hasar tehlikesi

Çalıştırma işleminden önce aşağıdaki adımları uygulayın:

1. El frenini çekin.

2. Rölantiye geçirin.

3. uyarı ve talimat pencerelerini dikkate alın.

NOT

HG-VCI PC bağlandığında, kısa devre olma ve voltajın ani yükselme tehlikesi!

Araç elektroniğinin zarar görme tehlikesi

HG-VCI PC'yi' takmadan önce aracın kontağını kapatın.

6. **HG-VCI PC'yi** aracın diyagnoz bağlantısına takın.
   ⇨ **HG-VCI PC'nin** her iki LED'i yanıp söner.
   ⇨ **HG-VCI PC** çalışmaya hazırdır.
7. ile seçimi onaylayın.

⇨ Veriler karşıdan yüklenir. Araçla iletişim kurulur.

8. Uyarı ve talimat pencerelerini dikkata alın. VIN okunamadığı zaman aşağıdaki metin görüntülenir: **VIN okunamadı.**
9. Gerektiğinde, ✓ ile uyarı ve talimat pencerelerini onaylayın.
10. Gerektiğinde, 5-8 arasındaki adımları tekrarlayın.
11. ✓ ile uyarı ve talimat pencerelerini onaylayın.
    ⇨ Araçla iletişim kuruluyor. Seçim listesi görüntülenecektir.
    ⇨ İlgili araçlar veritabanından seçilir.
12. İstenen aracı çift tıklayarak seçin.
13. 8-11 adımlarını Araç seçimi bölümünde açıklanan şekilde gerçekleştirin.

11.2.2. Asanetwork yoluyla aracı tanımlama

NOT

Hella Gutmann Drivers'in büro veya atölyenizdeki bilgisayara kurulması gerekir.

Hella Gutmann Drivers'da asanetwork'ün aktive edilmesi gerekir.

Diyagnoz cihazı fiziksel olarak WLAN, LAN, USB veya Bluetooth® aracılığıyla bilgisayara bağlanabilir.

Aracı asanetwork ile tanımlamak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. **Ana menü** äle > **Ayarlar** > **Muhtelif** öğelerini seçin.
2. **>Diğerleri<** sekmesini seçin.
3. **Sipariş yönetimi** öğesi altından ⏬ ile listeyi açın ve **>açık<** öğesini seçin.
   ⇨ Seçim otomatik olarak kaydedilir.
4. Ana menüde **>Araç seçimi<** öğesini seçin.
5. ile **Asanetwork yoluyla aracı tanımlama** penceresini açın.
6. İstenen siparişi onaylayın.
   ⇨ Duruma göre araç seçiminin yeniden onaylanması gerekebilir.
   ⇨ Sipariş genel bakışında şu bilgiler görüntülenir: Plaka, sipariş numarası (DMS'den) ve hizmet türü (örn. hata kodu belleğinin okunması, üretici firma ve model).

NOT

Aktif talimatlar olduğu zaman üst araç çubuğundaki asanetwork simgesi siyahtan yeşile döner.

7. Teşhis tamamlandıktan sonra üst araç çubuğundaki yeşil asanetwork sembolüne tıklayın ve görüntülenen pencereyi kullanarak siparişi sonlandırın veya iptal edin.

⇨ İş sonlandırılır veya iptal edilir ve ağa geri gönderilir.

11.3. Araç arama

Burada, araçlar ayrıca araç veri tabanındaki aşağıdaki parametreler üzerinden de aranabilir:

- VIN
- Üretici anahtarı
- Plaka

11.3.1. Aracı ülkeye özel arama

Ülkeye özel araç arama, örn. plaka numarası veya üretici tuşu gibi çeşitli arama kriterleri kullanarak ülkeye bağlı olarak araç tipini belirler.

NOT

Ülkeye özel araç arama, sadece aşağıdaki ülkelerde yapılabilir:

- Almanya
- Danimarka
- Fransa
- İrlanda
- Hollanda
- Norveç
- İsveç
- İsviçre
- Avusturya

Aracı ülkeye özel aramak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüde **>Araç seçimi<** öğesini seçin.
2. **>i<** sekmesini seçin.
3. Otomobil için , motosiklet için veya kamyon için onay kutusunu aktive edin.
4. ile **Araç arama** öğesini seçin.
5. **>Ülkelere özel<** sekmesini seçin.
6. **Ülke** öğesi altından ile listeyi açın.

7. İstenen ülkeyi seçin.
   ⇨ Arama kriterleri ülkeye özel adapte edilir.
8. 1. arama kriteri altından ile sanal klavyeyi açın.
9. İstenen değeri girin.
10. ile girişi onaylayın.
11. Gerektiğinde, 2. arama kriteri için 8-10 arasındaki adımları tekrarlayın.
12. ile ülkelere özel aramayı başlatın.
    ⇨ Veriler karşıdan yüklenir. İlgili araçlar veritabanından seçilir.
    ⇨ Seçim listesi görüntülenecektir.
13. İstenen aracı çift tıklayarak seçin.
    ⇨ **Araç verileri** penceresi görüntülenir.
    ⇨ Burada, plaka veya müşteri ismi (maksimum 10 karakter) girilebilir.
14. ile sanal klavyeyi açın.

NOT

Bir plaka veya müşteri ismi girilmediği zaman mevcut araç için >Araç geçmişinde< hiçbir veri kaydedilmez.

1 plaka numarası veya bir müşteri adı, birden fazla araç için kullanılabilir.

15. Plaka veya müşteri adı girin.
16. ile girişi 2x onaylayın.
    ⇨ Giriş otomatik olarak kaydedilir.

11.3.2. Aracı VIN ile arama

NOT

VIN ile araç arama, tüm üreticileri için geçerli değildir.

Aracı VIN ile aramak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüde **>Araç seçimi<** öğesini seçin.
2. **>i<** sekmesini seçin.
3. Otomobil için , motosiklet için veya kamyon için onay kutusunu aktive edin.
4. ile **Araç arama** öğesini seçin.
5. **>VIN<** sekmesini seçin.

6. **Üretici (VIN)** öğesi altından ile listeyi açın.
7. İstenen üreticiyi seçin.
8. **VIN (min. 1.-13. hane)** altından ile sanal klavyeyi açın.
9. VIN girin.
10. ile girişi 2x onaylayın.
    ⇨ Veriler karşıdan yüklenir. İlgili araçlar veritabanından seçilir.
    ⇨ Seçim listesi görüntülenecektir.
11. İstenen aracı çift tıklayarak seçin.
    ⇨ **Araç verileri** penceresi görüntülenir.
    ⇨ Burada, plaka veya müşteri ismi (maksimum 10 karakter) girilebilir.
12. ile sanal klavyeyi açın.

NOT

Bir plaka veya müşteri ismi girilmediği zaman mevcut araç için >Araç geçmişinde< hiçbir veri kaydedilmez.

1 plaka numarası veya bir müşteri adı, birden fazla araç için kullanılabilir.

13. Plaka veya müşteri adı girin.
14. ile girişi 2x onaylayın.
    ⇨ Giriş otomatik olarak kaydedilir.

11.3.3. Aracı plaka ile arama

NOT

Plaka ile araç arama, sadece aşağıdaki ülkelerde yapılabilir:

- Danimarka
- Fransa (Type Mine)
- İrlanda
- Hollanda
- Norveç
- Avusturya (Ulusal kod)
- İsveç
- İsviçre (Tip onay numarası)

Aracı plaka ile aramak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüde **>Araç seçimi<** öğesini seçin.
2. **>i<** sekmesini seçin.
3. Otomobil için , motosiklet için veya kamyon için onay kutusunu aktive edin.
4. ile **Araç arama** öğesini seçin.
5. **>Araç geçmişi<** sekmesini seçin.
6. **Plaka** öğesi altından ile sanal klavyeyi açın.
7. Plaka/müşteri adı girin.
8. ile girişi 2x onaylayın.
   ⇨ Veriler karşıdan yüklenir. İlgili araçlar veritabanından seçilir.
   ⇨ Seçim listesi görüntülenecektir.
9. İstenen aracı çift tıklayarak seçin.
   ⇨ **Araç verileri** penceresi görüntülenir.
   ⇨ Burada, plaka veya müşteri ismi (maksimum 10 karakter) girilebilir.
10. ile sanal klavyeyi açın.

NOT

Bir plaka veya müşteri ismi girilmediği zaman mevcut araç için >Araç geçmişinde< hiçbir veri kaydedilmez.

1 plaka numarası veya bir müşteri adı, birden fazla araç için kullanılabilir.

11. Plaka veya müşteri adı girin.
12. ile girişi 2x onaylayın.
    ⇨ Giriş otomatik olarak kaydedilir.

11.4. OBD diyagnozu

Burada, sadece araç üreticisini ve yakıt türünü seçerek doğrudan OBD diyagnozuna geçilebilir.

11.4.1. OBD diyagnozunu hızlı bir şekilde yapma

OBD diyagnozunu hızlı bir şekilde yapmak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüde **>Araç seçimi<** öğesini seçin.
2. **>i<** sekmesini seçin.
3. ile **OBD Diyagnoz** öğesini seçin.
4. İstenen üreticiyi seçin.
5. İstenen yakıt türünü seçin.

6. İstenen sistemi seçin.
7. ✓ ile seçimi onaylayın.
8. Gerektiğinde açıklama penceresini dikkate alın.
9. Gerektiğinde ✓ ile açıklama penceresini onaylayın.
   ⇨ Diyagnoz başlatılır.

11.5. Diyagnoz

Burada, **mega macs PC SE** yazılımı ve **HG-VCI PC** üzerinden test edilecek aracın sistemleriyle veri değiş tokuşu yapılabilir. İlgili test derinliği ve fonksiyon çeşitliliği araç sisteminin "akıllılık" durumuna bağlıdır.

Aşağıdaki parametreler **>Diyagnoz<** öğesi altından seçilebilir:

- **>Hata kodu<**

  Burada, kumanda ünitesinin hata kodu belleğinde saklanan hata kodları okunabilir ve silinebilir. Ayrıca hata kodlarını açıklayan bilgilere erişebilir.

- **>Parametre<**

  Burada güncel işçilik değerleri veya elektronik kumanda ünitesinin durumu grafiksel ve alfanümerik bir şekilde görüntülenebilir.

- **>Aktüatör<**

  Burada elektronik kumanda ünitesinin yardımıyla aktüatörler aktive edilebilir.

- **>Servis sıfırlaması<**

  Burada bakım aralığı manuel veya otomatik olarak sıfırlanabilir.

- **>Temel ayar<**

  Burada aktüatörlere ve kumanda ünitelerine temel ayar değerleri atanabilir.

- **>Kodlama<**

  Burada aktüatörlere ve kumanda ünitelerine görevleri kodlanabilir veya araca yeni bileşenler adapte edilebilir.

- **>Test fonksiyonu<**

  Burada her bir silindirin gücü değerlendirilebilir ve görüntülenebilir.

11.5.1. Araç diyagnozunu hazırlama

Hatasız bir araç diyagnoz işlemi için aracın doğru seçilmesi ön koşuldur. Bunu kolaylaştırmak için **mega macs PC SE** yazılımında örn. diyagnoz bağlantısının montaj yeri veya VIN üzerinden aracın tanımlaması gibi seçenekler için birçok yardım bulunur.

Ana menüdeki **>Diyagnoz<** öğesi altında aşağıdaki elektronik kumanda ünitesi fonksiyonları uygulanabilir:

- Hata kodu okuma
- Parametre okuma

- Aktüatör testi
- Servis sıfırlaması
- Temel ayar
- Kodlama
- Test fonksiyonu

1. **mega macs PC SE** yazılımını başlatın.
2. 1-11 adımlarını Araç seçimi bölümünde açıklanan şekilde gerçekleştirin.

⚠ DİKKAT

Debriyaja basılıyken HG-VCI PC'nin çıkması

Yaralanma/maddi hasar tehlikesi

Çalıştırma işleminden önce aşağıdaki adımları uygulayın:

1. El frenini çekin.
2. Rölantiye geçirin.
3. Uyarı ve talimat pencerelerini dikkate alın.

NOT

HG-VCI PC bağlandığında, kısa devre olma ve voltajın ani yükselme tehlikesi!

Araç elektroniğinin zarar görme tehlikesi

HG-VCI PC'yi' takmadan önce aracın kontağını kapatın.

3. **HG-VCI PC'yi** aracın diyagnoz bağlantısına takın.
   ⇨ **HG-VCI PC'nin** her iki LED'i yanıp söner.
   ⇨ **HG-VCI PC** çalışmaya hazırdır.
4. Ana menüde **>Diyagnoz<** öğesini seçin.

⇨ Şimdi diyagnoz tipi seçilebilir.

11.5.2. Hata kodu

Dahili kontrol sırasında kumanda ünitesi tarafından, bir yapı parçasının işlevinin hatalı olduğu algılandığında, bellekte bir hata kodu kaydedilir ve ilgili uyarı lambası etkinleştirilir. Cihaz hata kodunu okur ve düz metin olarak görüntüler. Ayrıca, hata kodunun olası etkileri ve nedenleri ile ilgili bilgiler kayıtlıdır.

11.5.2.1. Hata kodlarını okuma

Hata kodunu okumak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. 1-11 adımlarını Araç seçimi bölümünde açıklanan şekilde gerçekleştirin.

⚠ DİKKAT

Debriyaja basılıyken HG-VCI PC'nin çıkması

Yaralanma/maddi hasar tehlikesi

Çalıştırma işleminden önce aşağıdaki adımları uygulayın:

1. El frenini çekin.

2. Rölantiye geçirin.

3. uyarı ve talimat pencerelerini dikkate alın.

NOT

HG-VCI PC bağlandığında, kısa devre olma ve voltajın ani yükselme tehlikesi!

Araç elektroniğinin zarar görme tehlikesi

HG-VCI PC'yi' takmadan önce aracın kontağını kapatın.

2. **HG-VCI PC'yi** aracın diyagnoz bağlantısına takın.
   ⇨ **HG-VCI PC'nin** her iki LED'i yanıp söner.
   ⇨ **HG-VCI PC** çalışmaya hazırdır.
3. **Diyagnoz** > **Fonksiyon** > öğeleri altından **Hata kodu** öğesini seçin.

NOT

Seçilen üretici ve araç tipine bağlı olarak aşağıdaki seçeneklerin seçimi değişir:

- Fonksiyonlar

- Bileşen grupları

- Sistemler

- Veriler

4. İstenen bileşen grubunu seçin.
5. Gerektiğinde uyarı ve talimat pencerelerini dikkate alın.
6. İstenen sistemi seçin.
   ⇨ Sadece 1 sistem olduğu zaman cihaz tarafından sistem otomatik olarak seçilir.
7. Gerektiğinde açıklama penceresini dikkate alın.
8. Gerektiğinde diğer alt fonksiyonları seçin.
9. **>Bilgi<** sekmesini çağırın.

10. Ekranda gösterilen talimatları izleyin.
11. ▶ ile hata kodu okumayı başlatın.
    ⇨ Araçla iletişim kuruluyor. Tüm okunan hata kodları görüntülenecektir.
12. İstenen hata kodunu seçin.
    ⇨ İlgili tamir yardım görüntülenecektir.
    ⇨ Tamir yardımında aşağıdaki bilgiler bulunur:
    ⇨ *Hata kodu numarası, varsa ek olarak orjinal hata kodu numarası*
    ⇨ *Hata başlığı*
    ⇨ *Bileşenin fonksiyonu ve görevleri için açıklama*
    ⇨ *Araca özel veriler, örn. devre şeması*
    ⇨ *Olası etkileri*
    ⇨ *Ne zaman ve hangi koşullar altında hatanın oluştuğunun ve kaydedildiğinin muhtemel nedenleri.*
    ⇨ *Araç tipinden bağımsız ve tüm araçlardaki mevcut problemler için her zaman geçerli olmayan genel diyagnoz işlemleri*
13. Aracı tamir edin. Daha sonra aracın sisteminde kayıtlı olan hata kodlarını silin.

11.5.2.2. Araç sistemindeki hata kodlarını silme

Burada, bir araç sisteminin okunmuş hata kodları silinebilir.

Bir araç sisteminin hata kodlarını silmek için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. 1-13 adımlarını Hata kodlarını okuma [▶ 1184] bölümünde açıklanan şekilde gerçekleştirin.

NOT

Tüm seçilen hata kodları, silme işleminden sonra kumanda ünitesi belleğinden geri alınamayacak şekilde silinir.

Bu nedenle, okunan verileri her zaman **>Araç geçmişinde<** kaydedin.

2. 🗑 ile araç sisteminden hata kodlarını silin.
   ⇨ Elektronik kumanda ünitesi belleğindeki hata kodları silinir.

⇨ Hata kodları başarıyla silindiği zaman aşağıdaki metin görüntülenir: **Hata kodu silme işlemi başarıyla yapıldı**.

11.5.2.3. Hata kodu okuma genel sorgulaması

Genel sorgulama, yazılımdan araca atanmış tüm kumanda ünitelerinde kayıtlı olan hata kodlarını kontrol eder.

NOT

Hata kodu silmeli genel sorgulamanın yapılmasından sonra artık kayıtlı hata kodlarına erişilemez, ilk önce hata kodu okumalı genel sorgulamanın yapılması tavsiye edilir.

Hata kodu okumalı genel sorgulamayı yapmak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. 1-11 adımlarını Araç seçimi bölümünde açıklanan şekilde gerçekleştirin.

⚠ DİKKAT

Debriyaja basılıyken HG-VCI PC'nin çıkması

Yaralanma/maddi hasar tehlikesi

Çalıştırma işleminden önce aşağıdaki adımları uygulayın:

1. El frenini çekin.

2. Rölantiye geçirin.

3. uyarı ve talimat pencerelerini dikkate alın.

NOT

HG-VCI PC bağlandığında, kısa devre olma ve voltajın ani yükselme tehlikesi!

Araç elektroniğinin zarar görme tehlikesi

HG-VCI PC'yi' takmadan önce aracın kontağını kapatın.

2. **HG-VCI PC'yi** aracın diyagnoz bağlantısına takın.
   ⇨ **HG-VCI PC'nin** her iki LED'i yanıp söner.
   ⇨ **HG-VCI PC** çalışmaya hazırdır.
3. **Diyagnoz** > **Fonksiyon** > öğeleri altından **Hata kodu** öğesini seçin.

NOT

Seçilen üretici ve araç tipine bağlı olarak aşağıdaki seçeneklerin seçimi değişir:

- Fonksiyonlar

- Bileşen grupları

- Sistemler

- Veriler

4. **>Genel sorgulama<** öğesini seçin.
5. **>Bilgi<** sekmesini çağırın.

6. Ekranda gösterilen talimatları izleyin.
7. ▶ ile kumanda ünitelerine genel bakışı çağırın.
8. Gerektiğinde diğer alt fonksiyonları seçin.
   ⇨ Araçta takılı olan tüm kumanda üniteleri görüntülenir.
   ⇨ Tüm kumanda üniteleri otomatik olarak aktive edilir.
   ⇨ ☐ ile tüm kumanda üniteleri devre dışı bırakılabilir.
   ⇨ ☑ ile tüm kumanda üniteleri aktive edilebilir.
9. İstenen kumanda ünitesini devre dışı bırakın/aktive edin.
10. ▶ ile hata kodu okumalı genel sorgulamayı başlatın.
    ⇨ Araçla iletişim kuruluyor.
    ⇨ Aktive edilmiş kumanda üniteleri okunacaktır. Bu birkaç dakika sürebilir.
    ⇨ Hata kodlarının sayısı ilgili elektronik kumanda ünitesi belleğinde görüntülenir.
    ⇨ + ile, ilgili kumanda üniteleri için ayrı ayrı hata kodları listesini içeren bir baskı önizlemesine erişilebilir.
    ⇨ − ile, ilgili kumanda üniteleri için ayrı ayrı hata kodları listesini içeren baskı önizlemesi tekrar kapatılabilir.
11. **Hata** öğesi altından ▶ ile ilgili kumanda ünitesi belleğindeki istenen hata kodunu çağırın.
    ⇨ Hata kodları tamir yardımlarıyla görüntülenecektir.

11.5.2.4. Hata kodu silme genel sorgulaması

Burada, kumanda ünitesinde kayıtlı tüm hata kodları silinebilir.

NOT

Hata kodu silmeli genel sorgulamanın yapılmasından sonra artık kayıtlı hata kodlarına erişilemez, ilk önce hata kodu okumalı genel sorgulamanın yapılması tavsiye edilir.

Hata kodu silmeli genel sorgulamayı yapmak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. 1-10 adımlarını Hata kodu okuma genel sorgulaması [▶ 1186] bölümünde açıklanan şekilde gerçekleştirin.

NOT

Sadece tüm sistemlerin aynı OBD fişi üzerinden okunabilir olması durumunda tüm araç sistemlerindeki tüm hata kodları silinebilir.

2. 🗑 ile araç çubuğunun altındaki tüm hata kodlarını silin.
3. Uyarı ve talimat pencerelerini dikkate alın.
4. ✓ ile uyarı ve talimat pencerelerini onaylayın.

5. Açıklama penceresini dikkate alın.
6. ✔ ile açıklama penceresini onaylayın.
   ⇨ Tüm kumanda ünitesinde kayıtlı hata kodları silinecektir.

11.5.3. Parametre

Birçok araç sistemi, diyagnoz sürecini hızlandırmak için dijital ölçüm değerlerini parametre formunda bildirir. Parametreler, bileşenin mevcut durumunu veya istenen ve gerçek değerlerini gösterir. Parametreler hem alfanümerik hem de grafiksel olarak görüntülenir.

Örnek 1

Motor sıcaklığı -30...120 °C aralığında hareket edebilir.

Sıcaklık sensörü 9 °C olarak belirtiyor fakat motorun gerçek sıcaklığı 80 °C arasında bir sıcaklıkta olduğunda elektronik kumanda ünitesi yanlış bir enjeksiyon süresi hesaplar.

Elektronik kumanda ünitesi için sıcaklığın mantıklı olması nedeniyle bir hata kodu kaydedilmez.

Örnek 2

Hata metni: **Hatalı lambda sondası sinyali**.

İlgili parametreler okunduğu zaman bir diyagnoz süreci her iki durumda önemli ölçüde kolaylaştırılabilir.

mega macs PC SE yazılımı, parametreleri okur ve düz metin olarak görüntüler. Ayrıca bu parametreler için ek bilgiler kayıtlıdır.

11.5.3.1. Parametre okuma

NOT

Hata kodunu okuduktan sonra tüm diğer çalışmaları yapmadan önce hata diyagnozu için elektronik kumanda ünitesinin parametreleri okunmalıdır.

Parametreleri okumak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. 1-11 adımlarını Araç seçimi bölümünde açıklanan şekilde gerçekleştirin.

⚠ DİKKAT

Debriyaja basılıyken HG-VCI PC'nin çıkması

Yaralanma/maddi hasar tehlikesi

Çalıştırma işleminden önce aşağıdaki adımları uygulayın:

1. El frenini çekin.
2. Rölantiye geçirin.
3. uyarı ve talimat pencerelerini dikkate alın.

NOT

HG-VCI PC bağlandığında, kısa devre olma ve voltajın ani yükselme tehlikesi!

Araç elektroniğinin zarar görme tehlikesi

HG-VCI PC'yi' takmadan önce aracın kontağını kapatın.

2. **HG-VCI PC'yi** aracın diyagnoz bağlantısına takın.
   - ⇨ **HG-VCI PC'nin** her iki LED'i yanıp söner.
   - ⇨ **HG-VCI PC** çalışmaya hazırdır.
3. **Diyagnoz** > **Fonksiyon** > öğeleri altından **Parametre** öğesini seçin.
4. Uyarı notunu dikkate alın.

NOT

Seçilen üretici ve araç tipine bağlı olarak aşağıdaki seçeneklerin seçimi değişir:

- Fonksiyonlar
- Bileşen grupları
- Sistemler
- Veriler

5. İstenen bileşen grubunu seçin.
6. Varsa uyarı notunu dikkate alın.
7. İstenen sistemi seçin.
8. Gerektiğinde uyarı ve talimat pencerelerini dikkate alın.
9. **>Bilgi<** sekmesini çağırın.
10. Ekranda gösterilen talimatları izleyin.
11. ▶ ile parametreyi çağırın.
12. Gerektiğinde, OBD fişini ve sistemi seçin.
13. Uyarı ve talimat pencerelerini dikkate alın.
14. ✓ ile uyarı ve talimat pencerelerini onaylayın.
    - ⇨ Araçla iletişim kuruluyor. Seçim penceresi görüntülenir.
    - ⇨ Önemli parametreler, seçilen **Parametre** listesine otomatik olarak kaydedilir.
    - ⇨ Alt araç çubuğundaki i ile parametre seçimi menüsünde seçilen parametre hakkındaki bilgilere erişilebilir; örn. bileşen açıklamaları.
    - ⇨ Seçilen parametreler için açıklama metni görüntülenir.
15. **Gruplar** öğesi altından istenen parametre gurbunu seçin.

⇨ Bir parametre grubunun seçilmesiyle sadece bunun için gerekli olan parametreler kaydedildiği için özellikle seçilmiş olan bir problemin diyagnozu yapılabilir.

16. Gerektiğinde, ayrıca istenen parametreyi **Mevcut parametreler** listesinden üzerine çift tıklama yoluyla seçin.
    ⇨ En fazla 16 parametre seçilebilir.
17. ✓ ile parametre okumayı başlatın.
    ⇨ Okuma işlemi sırasında kayıtlar otomatik olarak önceden girilen plaka altından Araç geçmişine kaydedilir.

NOT

En üst araç çubuğundaki bir açık mavi çubuk, **Araç geçmişinde** bunun için ayrılmış kalan bellek alanını gösterir. Mavi çubuk sona ulaştığı zaman araç geçmişi belleğindeki en eski veriler silinir ve boşalan belleğe güncel veriler kaydedilir.

18. Seçilen parametrelerin kaydı 💾 ile geçici olarak kaydedilebilir.
    ⇨ Kayıtlar **>Araç geçmişine<** kaydedilir.
    ⇨ Sonrasında da parametre okuma otomatik olarak yeniden başlar.
19. ☰ ile parametre seçimi listesine dönülebilir.

11.5.4. Aktüatör

Burada elektronik sistemlerdeki yapı parçaları kumanda edilebilir. Bu yöntemle bu yapı parçalarının temel işlevleri ve kablo bağlantıları kontrol edilebilir.

11.5.4.1. Aktüatörü aktive etme

⚠ TEHLİKE

Dönen/hareket eden parçalar (elektrikli fan, fren kaliperi pistonu vb.)

Parmakların veya cihaz parçalarının kesilme veya ezilme tehlikesi

Aktüatörleri aktive etmeden önce aşağıda belirtilenleri tehlike alanından uzak tutun:

- Kol ve bacaklar
- Kişiler
- Cihaz parçaları
- Kablo

Aktüatörü aktive etmek için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. 1-11 adımlarını Araç seçimi bölümünde açıklanan şekilde gerçekleştirin.

⚠ DİKKAT

Debriyaja basılıyken HG-VCI PC'nin çıkması

Yaralanma/maddi hasar tehlikesi

Çalıştırma işleminden önce aşağıdaki adımları uygulayın:

1. El frenini çekin.
2. Rölantiye geçirin.
3. uyarı ve talimat pencerelerini dikkate alın.

NOT

HG-VCI PC bağlandığında, kısa devre olma ve voltajın ani yükselme tehlikesi!

Araç elektroniğinin zarar görme tehlikesi

HG-VCI PC'yi' takmadan önce aracın kontağını kapatın.

2. **HG-VCI PC'yi** aracın diyagnoz bağlantısına takın.
   ⇨ **HG-VCI PC'nin** her iki LED'i yanıp söner.
   ⇨ **HG-VCI PC** çalışmaya hazırdır.
3. **Diyagnoz** > **Fonksiyon** > öğeleri altından **Aktüatör** öğesini seçin.
4. Varsa uyarı notunu dikkate alın.

NOT

Seçilen üretici ve araç tipine bağlı olarak aşağıdaki seçeneklerin seçimi değişir:

- Fonksiyonlar
- Bileşen grupları
- Sistemler
- Veriler

5. İstenen sistemi seçin.
6. İstenen bileşen grubunu seçin.
7. Gerektiğinde açıklama penceresini dikkate alın.
8. **>Bilgi<** sekmesini çağırın.
9. Ekranda gösterilen talimatları izleyin.
10. ▶ ile aktüatör testini başlatın.
11. Gerektiğinde, OBD fişini ve sistemi seçin.

12. Uyarı ve talimat pencerelerini dikkate alın.
13. ✔ ile uyarı ve talimat pencerelerini onaylayın.
    ⇨ Araçla iletişim kuruluyor.
14. İstenen bileşen için onay kutusunu açın.

NOT

Seçilen araçta otomatik bir aktüatör testi olduğu zaman tüm kumanda üniteleri ve bunlara takılı aktüatörler arka arkaya otomatik olarak kontrol edilir.

Bir bileşenin aktüatör testi tamamlandıktan sonra bir sonraki aktüatör testi başlatılabilir.

15. Görüntülenirse talimat penceresini dikkate alın.
16. Gerektiğinde ekranda gösterilen talimatları izleyin.
17. Gerekiyorsa talimat penceresi üzerinden ✔ onayını gerçekleştirin.
18. Belirtilen tuşa basın.
    ⇨ Aktüatör testi yapılıyor.

⇨ Aktüatör testi başarıyla yapıldıktan sonra aşağıdaki metin görüntülenir: **Aktüatör testi başarıyla yapıldı**.

11.5.5. Servis sıfırlaması

Bu fonksiyon, araç tarafından destekleniyorsa burada muayene aralıkları sıfırlanabilir. Manuel sıfırlamanın nasıl uygulandığı belirtilir veya sıfırlama işlemi **mega macs PC SE** yazılımı tarafından otomatik olarak gerçekleştirilir.

11.5.5.1. Servis sıfırlamasını manuel olarak yapma

⚠ DİKKAT

Debriyaja basılıyken HG-VCI PC'nin çıkması

Yaralanma/maddi hasar tehlikesi

Çalıştırma işleminden önce aşağıdaki adımları uygulayın:

1. El frenini çekin.
2. Rölantiye geçirin.
3. uyarı ve talimat pencerelerini dikkate alın.

Manuel servis sıfırlaması yapmak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. 1-11 adımlarını Araç seçimi bölümünde açıklanan şekilde gerçekleştirin.

⚠ DİKKAT

Debriyaja basılıyken HG-VCI PC'nin çıkması

Yaralanma/maddi hasar tehlikesi

Çalıştırma işleminden önce aşağıdaki adımları uygulayın:

1. El frenini çekin.
2. Rölantiye geçirin.
3. uyarı ve talimat pencerelerini dikkate alın.

NOT

HG-VCI PC bağlandığında, kısa devre olma ve voltajın ani yükselme tehlikesi!

Araç elektroniğinin zarar görme tehlikesi

HG-VCI PC'yi' takmadan önce aracın kontağını kapatın.

2. **HG-VCI PC'yi** aracın diyagnoz bağlantısına takın.
   ⇨ **HG-VCI PC'nin** her iki LED'i yanıp söner.
   ⇨ **HG-VCI PC** çalışmaya hazırdır.
3. **Diyagnoz** > **Fonksiyon** > öğeleri altından **Servis sıfırlaması** öğesini seçin.

NOT

Seçilen üretici ve araç tipine bağlı olarak aşağıdaki seçeneklerin seçimi değişir:

- Fonksiyonlar
- Bileşen grupları
- Sistemler
- Veriler

4. İstenen sistemi seçin.
5. Gerektiğinde açıklama penceresini dikkate alın.
6. **>Bilgi<** sekmesini çağırın.
7. Ekranda gösterilen talimatları izleyin.
8. ▶ ile manuel servis sıfırlamasını başlatın.
9. Gerektiğinde, alt sistemde OBD fişini seçin.
10. Uyarı ve talimat pencerelerini dikkate alın.
11. Ekranda gösterilen talimatları izleyin.

12. ✓ ile yapılan servis sıfırlamasını onaylayın.

11.5.5.2. Servis sıfırlamasını otomatik olarak yapma

Otomatik servis sıfırlaması yapmak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. 1-11 adımlarını Araç seçimi bölümünde açıklanan şekilde gerçekleştirin.

⚠ DİKKAT

Debriyaja basılıyken HG-VCI PC'nin çıkması

Yaralanma/maddi hasar tehlikesi

Çalıştırma işleminden önce aşağıdaki adımları uygulayın:

1. El frenini çekin.

2. Rölantiye geçirin.

3. uyarı ve talimat pencerelerini dikkate alın.

NOT

HG-VCI PC bağlandığında, kısa devre olma ve voltajın ani yükselme tehlikesi!

Araç elektroniğinin zarar görme tehlikesi

HG-VCI PC'yi' takmadan önce aracın kontağını kapatın.

2. **HG-VCI PC'yi** aracın diyagnoz bağlantısına takın.
   ⇨ **HG-VCI PC'nin** her iki LED'i yanıp söner.
   ⇨ **HG-VCI PC** çalışmaya hazırdır.
3. **Diyagnoz** > **Fonksiyon** > öğeleri altından **Servis sıfırlaması** öğesini seçin.

NOT

Seçilen üretici ve araç tipine bağlı olarak aşağıdaki seçeneklerin seçimi değişir:

- Fonksiyonlar

- Bileşen grupları

- Sistemler

- Veriler

4. İstenen sistemi seçin.
5. Gerektiğinde açıklama penceresini dikkate alın.
6. **>Bilgi<** sekmesini çağırın.

7. Ekranda gösterilen talimatları izleyin.
8. ▶ ile otomatik servis sıfırlamasını başlatın.
9. Gerektiğinde, OBD fişi ve alt sistemi seçin.
10. Uyarı ve talimat pencerelerini dikkate alın.
11. ✓ ile uyarı ve talimat pencerelerini onaylayın.
    ⇨ Araçla iletişim kuruluyor. Servis sıfırlaması otomatik olarak yapılır.
    ⇨ Servis sıfırlamasının başarıyla yapılmasından sonra aşağıdaki metin görüntülenir: **Muayene aralığı sıfırlandı**.
12. ✓ ile bilgi penceresini onaylayın.

11.5.6. Temel ayar

Burada bileşenler ve elektronik kumanda üniteleri üretici değerlerine uygun olarak ayarlanabilir veya adapte edilebilir.

11.5.6.1. Temel ayar için ön koşul

Temel ayarları yapmak için aşağıdakilere dikkat edin:

- Düzgün çalışan araç sistemi.
- Elektronik kumanda ünitesi hata kodu belleğinde hiçbir hata kaydı olmamalıdır.
- Araca özel hazırlıkların yapılmış olması gerekir.

11.5.6.2. Temel ayarı manuel olarak yapma

⚠ UYARI

Yanlış veya hatalı yapılmış temel ayarlar

Kişilerin yaralanma veya araçta maddi hasar tehlikesi

Temel ayarı yaparken aşağıdakilere dikkat edin:

- Doğru araç tipini seçin.

- Uyarı ve talimat pencerelerini dikkate alın.

Manuel temel ayar yapmak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. 1-11 adımlarını Araç seçimi bölümünde açıklanan şekilde gerçekleştirin.

⚠ DİKKAT

Debriyaja basılıyken HG-VCI PC'nin çıkması

Yaralanma/maddi hasar tehlikesi

Çalıştırma işleminden önce aşağıdaki adımları uygulayın:

1. El frenini çekin.
2. Rölantiye geçirin.
3. uyarı ve talimat pencerelerini dikkate alın.

NOT

HG-VCI PC bağlandığında, kısa devre olma ve voltajın ani yükselme tehlikesi!

Araç elektroniğinin zarar görme tehlikesi

HG-VCI PC'yi' takmadan önce aracın kontağını kapatın.

2. **HG-VCI PC'yi** aracın diyagnoz bağlantısına takın.
   - ⇨ **HG-VCI PC'nin** her iki LED'i yanıp söner.
   - ⇨ **HG-VCI PC** çalışmaya hazırdır.
3. **Diyagnoz** > **Fonksiyon** > öğeleri altından **Temel ayar** öğesini seçin.

NOT

Seçilen üretici ve araç tipine bağlı olarak aşağıdaki seçeneklerin seçimi değişir:

- Fonksiyonlar
- Bileşen grupları
- Sistemler
- Veriler

4. İstenen bileşen grubunu seçin.
5. İstenen sistemi seçin.
6. Gerektiğinde uyarı ve talimat pencerelerini dikkate alın.
7. **>Bilgi<** sekmesini çağırın.
8. Ekranda gösterilen talimatları izleyin.
9. ▶ ile manuel temel ayarı başlatın.
10. Uyarı ve talimat pencerelerini dikkate alın.
11. Ekranda gösterilen talimatları izleyin.

12. ✓ ile yapılan temel ayarı onaylayın.

11.5.6.3. Temel ayarı otomatik olarak yapma

⚠ UYARI

Yanlış veya hatalı yapılmış temel ayarlar

Kişilerin yaralanma veya araçta maddi hasar tehlikesi

Temel ayarı yaparken aşağıdakilere dikkat edin:

- Doğru araç tipini seçin.

- Uyarı ve talimat pencerelerini dikkate alın.

Otomatik temel ayar yapmak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. 1-11 adımlarını Araç seçimi bölümünde açıklanan şekilde gerçekleştirin.

⚠ DİKKAT

Debriyaja basılıyken HG-VCI PC'nin çıkması

Yaralanma/maddi hasar tehlikesi

Çalıştırma işleminden önce aşağıdaki adımları uygulayın:

1. El frenini çekin.

2. Rölantiye geçirin.

3. uyarı ve talimat pencerelerini dikkate alın.

NOT

HG-VCI PC bağlandığında, kısa devre olma ve voltajın ani yükselme tehlikesi!

Araç elektroniğinin zarar görme tehlikesi

HG-VCI PC'yi' takmadan önce aracın kontağını kapatın.

2. **HG-VCI PC'yi** aracın diyagnoz bağlantısına takın.
   ⇨ **HG-VCI PC'nin** her iki LED'i yanıp söner.
   ⇨ **HG-VCI PC** çalışmaya hazırdır.
3. **Diyagnoz** > **Fonksiyon** > öğeleri altından **Temel ayar** öğesini seçin.

NOT

Seçilen üretici ve araç tipine bağlı olarak aşağıdaki seçeneklerin seçimi değişir:

- Fonksiyonlar
- Bileşen grupları
- Sistemler
- Veriler

4. İstenen bileşen grubunu seçin.
5. İstenen sistemi seçin.
6. Gerektiğinde uyarı ve talimat pencerelerini dikkate alın.
7. **>Bilgi<** sekmesini çağırın.
8. Ekranda gösterilen talimatları izleyin.
9. ▶ ile otomatik temel ayarı başlatın.
10. Uyarı ve talimat pencerelerini dikkate alın.
11. ✓ ile uyarı ve talimat pencerelerini onaylayın.
    ⇨ Araçla iletişim kuruluyor.
12. Gerektiğinde diğer alt fonksiyonları seçin.
13. ✓ ile seçimi onaylayın.
14. Uyarı ve talimat pencerelerini dikkate alın.
15. ✓ ile uyarı ve talimat pencerelerini onaylayın.
    ⇨ Araçla iletişim kuruluyor. Temel ayar otomatik olarak yapılır.

⇨ Temel ayarın başarıyla yapılmasından sonra aşağıdaki metin görüntülenir: **Temel ayar başarıyla yapıldı**.

11.5.7. Kodlama

Burada bileşenler ve kumanda üniteleri kodlanabilir. Bu kodlamalar, bileşenlerin değiştirilmesi veya elektronik bir sistemde ilave fonksiyonların etkinleştirilmesi durumda gereklidir.

11.5.7.1. Kodlamayı manuel olarak yapma

⚠ UYARI

Kumanda ünitesinin yanlış kodlanması veya kodlanmamış olması

Kumanda ünitesinin yanlış veya hatalı çalışması sonucu kişilerin ölüm veya ciddi yaralanma tehlikesi

Araçta veya civarında maddi hasar

Kodlamayı yaparken aşağıdakilere dikkat edin:

- Örn. hava yastığında yapılacak çalışmalar gibi bazı çalımalar özel eğitim gerektirir.

- Uyarı ve talimat pencerelerini dikkate alın.

Manuel olarak kodlama yapmak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. 1-11 adımlarını Araç seçimi bölümünde açıklanan şekilde gerçekleştirin.

⚠ DİKKAT

Debriyaja basılıyken HG-VCI PC'nin çıkması

Yaralanma/maddi hasar tehlikesi

Çalıştırma işleminden önce aşağıdaki adımları uygulayın:

1. El frenini çekin.

2. Rölantiye geçirin.

3. uyarı ve talimat pencerelerini dikkate alın.

NOT

HG-VCI PC bağlandığında, kısa devre olma ve voltajın ani yükselme tehlikesi!

Araç elektroniğinin zarar görme tehlikesi

HG-VCI PC'yi' takmadan önce aracın kontağını kapatın.

2. **HG-VCI PC'yi** aracın diyagnoz bağlantısına takın.
   ⇨ **HG-VCI PC'nin** her iki LED'i yanıp söner.
   ⇨ **HG-VCI PC** çalışmaya hazırdır.
3. **Diyagnoz** > **Fonksiyon** > öğeleri altından **Kodlama** öğesini seçin.

NOT

Seçilen üretici ve araç tipine bağlı olarak aşağıdaki seçeneklerin seçimi değişir:

- Fonksiyonlar
- Bileşen grupları
- Sistemler
- Veriler

4. İstenen bileşen grubunu seçin.
5. İstenen sistemi seçin.
6. Gerektiğinde açıklama penceresini dikkate alın.
7. **>Bilgi<** sekmesini çağırın.
8. Ekranda gösterilen talimatları izleyin.
9. ▶ ile manuel kodlamayı başlatın.
10. Uyarı ve talimat pencerelerini dikkate alın.
11. Ekranda gösterilen talimatları izleyin.
12. ✓ ile yapılan kodlamayı onaylayın.

11.5.7.2. Kodlamayı manuel olarak yapma

⚠ UYARI

Kumanda ünitesinin yanlış kodlanması veya kodlanmamış olması

Kumanda ünitesinin yanlış veya hatalı çalışması sonucu kişilerin ölüm veya ciddi yaralanma tehlikesi

Araçta veya civarında maddi hasar

Kodlamayı yaparken aşağıdakilere dikkat edin:

- Örn. hava yastığında yapılacak çalışmalar gibi bazı çalımalar özel eğitim gerektirir.
- Uyarı ve talimat pencerelerini dikkate alın.

Otomatik kodlama yapmak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. 1-11 adımlarını Araç seçimi bölümünde açıklanan şekilde gerçekleştirin.

⚠ DİKKAT

Debriyaja basılıyken HG-VCI PC'nin çıkması

Yaralanma/maddi hasar tehlikesi

Çalıştırma işleminden önce aşağıdaki adımları uygulayın:

1. El frenini çekin.
2. Rölantiye geçirin.
3. uyarı ve talimat pencerelerini dikkate alın.

NOT

HG-VCI PC bağlandığında, kısa devre olma ve voltajın ani yükselme tehlikesi!

Araç elektroniğinin zarar görme tehlikesi

HG-VCI PC'yi' takmadan önce aracın kontağını kapatın.

2. **HG-VCI PC'yi** aracın diyagnoz bağlantısına takın.
   ⇨ **HG-VCI PC'nin** her iki LED'i yanıp söner.
   ⇨ **HG-VCI PC** çalışmaya hazırdır.
3. **Diyagnoz** > **Fonksiyon** > öğeleri altından **Kodlama** öğesini seçin.

NOT

Seçilen üretici ve araç tipine bağlı olarak aşağıdaki seçeneklerin seçimi değişir:

- Fonksiyonlar
- Bileşen grupları
- Sistemler
- Veriler

4. İstenen bileşen grubunu seçin.
5. İstenen sistemi seçin.
6. Gerektiğinde açıklama penceresini dikkate alın.
7. **>Bilgi<** sekmesini çağırın.
8. Ekranda gösterilen talimatları izleyin.
9. ▶ ile otomatik kodlamayı başlatın.
   ⇨ Araçla iletişim kuruluyor.
10. Uyarı ve talimat pencerelerini dikkate alın.

11. ✓ ile uyarı ve talimat pencerelerini onaylayın.

    ⇨ Kodlama işlemi otomatik olarak yapılır.

⇨ Kodlamanın başarıyla yapılmasından sonra aşağıdaki metin görüntülenir: **Kodlama başarıyla yapıldı**.

11.6. Araç bilgileri

Burada, aşağıdaki araç bilgileri genel bir bakış içinde gösterilir:

- **Araç geçmişi**

  Burada diyagnoz sonuçları kaydedilir.

- Bileşen yardımı

  Burada, seçilen araca takılı olan bileşenler bulunur. Seçenekler şunlardır:

  – Diyagnoz yapılabilecek bileşenler

    Seçilmiş olan araca takılı diyagnoz yapılabilecek bileşenler, burada ön filtre edilmiş olarak kayıtlıdır.

  – Parça kataloğu

    Burada, seçilen araca takılı olan bileşenler bulunur. Ayrıca bileşenler hakkında bilgiler çağrılabilir ve ilişkili verilere ulaşılabilir.

- Muayene verileri

  Burada araca özel bakım planı bulunur. Bu menü öğesiyle muayene yapılacak bileşenler hakkında muhtelif bilgilere ve ayrıca parça bilgileri gibi birçok bilgiye erişilebilir. **Parça bilgileri** öğesinde, seçilen bileşen ve benzer alternatifler için bilgiler görüntülenir. Bu da istenen bileşenin bulunmasını kolaylaştırır. **Sigortalar/röleler** öğesi altından da seçilen araçtaki ana sigortanın, sigorta ve röle kutusunun (seçime bağlı olarak) montaj yeri görüntülenir.

- Triger kayışı verileri

  Burada triger kayışının tamiri için gerekli olan ekipmanlara ve araca özel sökme ve monte etme talimatlarına **Hella Gutmann Drivers** üzerinden ulaşılabilir.

- Diyagnoz veri tabanı

  Burada, araca özel Online yardımlara **Hella Gutmann Drivers** üzerinden ulaşılabilir.

- Teknik veriler

  Burada, araç üzerinde yapılacak bakım ve tamir çalışmaları için gerekli tüm veriler bulunur.

- Devre şemaları

  Burada, araca özel örn. motor, ABS ve hava yastığının devre şemaları bulunur.

- Sigortalar/röleler

  Burada ana sigorta, sigorta ve röle kutuları ve ayrıca her bir sigortanın montaj yeri görüntülenir.

- Bileşen test değerleri

  Burada aşağıdakiler görüntülenir:

  – Elektronik kumanda ünitesi fişi

  - Pin ataması
  - Sinyal resmi
  - Nominal değerler
- İşçilik değerleri

  Burada, çeşitli bileşenlerin onarımı için işçilik değerleri ve süresi görüntülenir. Bir seçimin sunulan alt bölümleri TecDoc kriterleri tarafından filtre edilebilir.
- İç mekan hava filtresi

  Burada, iç mekan hava filtresi için sökme talimatnamesi bulunur.
- Geri çağırma kampanyaları

  Burada üreticilerin ve ithalatçıların geri çağırma bilgileri görüntülenebilir.

11.6.1. Araç geçmişi

Burada, ilgili araca **Hata kodları**, **Parametre**, **Temel ayar** ve **Kodlama** ile ilgili çalışma adımlarının diyagnoz sonuçları kaydedilir. Bu fonksiyon aşağıdaki avantajlara sahiptir:

- Diyagnoz sonuçları daha sonra değerlendirilebilir.
- Daha önce yapılan diyagnoz işlemleri güncel diyagnoz sonuçları ile karşılaştırılabilir.
- Müşteriye, araca yeniden bağlanmaya gerek kalmadan yapılan diyagnoz sonuçları gösterilebilir.

11.6.1.1. Araç geçmişinden araç seçme

NOT

Sadece **Ayarlar** > **Muhtelif** > **Araç geçmişi** öğeleri altından **Araç geçmişini otomatik transfer etme** fonksiyonu **>açık<** olarak ayarlandığı zaman burada otomatik olarak kayıtlı diyagnoz sonuçlarına erişilebilir.

Araç geçmişinden bir araç seçmek için aşağıdaki adımları uygulayın:

1. Ana menüde **>Araç seçimi<** öğesini seçin.
2. sekmesiyle **Araç geçmişini** seçin.
3. İstenen aracı çift tıklayarak seçin.

   ⇨ **mega macs PC SE** yazılımı otomatik olarak ana menüye geri döner.

⇨ Seçilen araç, üst araç çubuğunda görüntülenir.

11.6.1.2. Araç geçmişinden girişi silme

Araç geçmişinden 1 veya daha fazla girişleri silmek için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüde **>Araç seçimi<** öğesini seçin.
2. sekmesiyle **Araç geçmişini** seçin.

3. ile **Araç geçmişini silme** penceresini çağırın.
   ⇨ Seçim penceresi görüntülenir.

Aşağıdaki fonksiyonlar şimdi seçilebilir:

- Tek bir girişi silme
- Araç geçmişinin tümünü silme
- Tüm eski olanlar

11.6.1.3. Tek tek girişleri ve tüm araç geçmişini silme

Tek tek girişleri veya tüm **Araç geçmişini** silmek için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüde **>Araç seçimi<** öğesini seçin.
2. sekmesiyle **Araç geçmişini** seçin.
3. ile **Araç geçmişini silme** penceresini çağırın.
   ⇨ Seçim penceresi görüntülenir.
4. **>Tek tek girişleri silme<** veya **>Tüm araç geçmişini silme<** onay kutusunu aktive edin.
5. ile seçimi onaylayın.
6. Onaylama mesajını dikkate alın.
7. ile onaylama mesajını onaylayın.
   ⇨ Seçilen girişler silinir.

11.6.1.4. Tüm eski olanlar

Araç geçmişinden belli girişleri silmek için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüde **>Araç seçimi<** öğesini seçin.
2. sekmesiyle **Araç geçmişini** seçin.
3. ile **Araç geçmişini silme** penceresini çağırın.
   ⇨ Seçim penceresi görüntülenir.
4. **Tüm eski olanlar** onay kutusunu aktive edin.
5. Gerektiğinde, ile seçim listesini açın.
6. **Gün** öğesi altında ile listeyi açın.
7. İstenen günü seçin.
8. **Ay** ve **yıl** için 6 + 7. adımları tekrarlayın.
9. ile seçimi 2x onaylayın.
10. Onaylama mesajını dikkate alın.
11. ile onaylama mesajını onaylayın.

⇨ Seçilen girişler silinir.

11.6.2. Bileşen yardımı

Burada, seçilen araca takılı olan bileşenler bulunur. Seçenekler şunlardır:

- Diyagnoz yapılabilecek bileşenler

  Seçilmiş olan araca takılı diyagnoz yapılabilecek bileşenler, burada ön filtre edilmiş olarak kayıtlıdır.

- Parça kataloğu

  Burada, seçilen araca takılı olan bileşenler bulunur. Ayrıca bileşenler hakkında bilgiler çağrılabilir ve ilişkili verilere ulaşılabilir.

11.6.2.1. Bileşen yardımına erişim

Bileşen yardımını görüntülemek için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüde **>Araç bilgileri<** öğesini seçin.
2. ⚙ üzerinden bileşeni seçin.
   ⇨ Veriler karşıdan yüklenir.
   ⇨ Seçili olan araçtaki takılı bileşenlerin hepsi görüntülenir.
3. + ile **Diyagnoz yapılabilecek bileşenleri** açın.
4. ⚙ üzerinden bileşeni seçin.
   ⇨ Seçim penceresi görüntülenir.
5. Ana menüde **>Araç bilgileri<** öğesini seçin.
6. ⚙ üzerinden bileşeni seçin.
   ⇨ Veriler karşıdan yüklenir.
   ⇨ Seçili olan araçtaki takılı bileşenlerin hepsi görüntülenir.
7. + ile **Diyagnoz yapılabilecek bileşenleri** açın.
8. ⚙ üzerinden bileşeni seçin.
   ⇨ Seçim penceresi görüntülenir.
   ⇨ Seçilen bileşene bağlı olarak, ayrıca aşağıdaki bilgiler mevcuttur:
9. İstenen bilgiyi seçin.
   ⇨ Veriler karşıdan yüklenir.
10. Gerektiğinde + ile diğer alt bileşenleri seçin.
11. ⚙ ile bileşeni çağırın.
12. İstenen bilgiyi seçin.
    ⇨ Veriler karşıdan yüklenir.

13. Gerektiğinde diğer alt öğeyi seçin.

    ⇨ Görüntü/test bilgileri görüntülenir.

Seçilen bileşene bağlı olarak, ayrıca aşağıdaki bilgiler mevcuttur:

- **Parça bilgileri**

  Burada, yedek parçalar ve yapısal alternatifler için bilgiler bulunur. Ayrıca yedek parçaları sipariş etmek için sepete ekleyebilirsiniz.

  ☐ ile tüm parçalar devre dışı bırakılabilir.

  ☑ ile tüm parçalar aktive edilebilir.

  ile aktive edilmiş bileşenler sepete eklenebilir.

- **İç mekan görüntüsü**

  İç mekan görüntüsünde bileşenin pozisyonu kırmızı üçgen ile işaretlidir. Bu da istenen bileşenin bulunmasını kolaylaştırır.

- **Motor bölmesi görüntüsü**

  Motor bölmesi görüntüsünde bileşenin pozisyonu kırmızı üçgen ile işaretlidir. Bu da istenen bileşenin bulunmasını kolaylaştırır.

- **Bileşen test değerleri**

  Burada, kabloları bir elektronik kumanda ünitesi fişine bağlı olan bileşenlerin ölçüm ve test değerleri bulunur.

  Bileşen test değerleri seçeneğinde bileşen yardımından çıkılır. ile bileşen yardımına geri dönülebilir.

- **Sigortalar/röleler**

  Burada ana sigorta, sigorta ve röle kutuları ve ayrıca her bir sigortanın montaj yeri görüntülenir.

  Sigortalar/röleler seçeneğinde bileşen yardımından çıkılır. ile bileşen yardımına geri dönülebilir.

- **Muayene verileri**

  Burada araca özel bakım planı bulunur.

  Muayene verileri seçeneğinde bileşen yardımından çıkılır. ile bileşen yardımına geri dönülebilir.

11.6.3. Muayene verileri

Burada araca özel muayene planına ve yağ değişim aralığına erişilebilir.

11.6.3.1. Muayene verilerini çağırma

Muayene verilerini çağırmak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüde **>Araç bilgileri<** öğesini seçin.
2. ile **Muayene verileri** öğesini seçin.
3. Gerektiğinde açıklama penceresini dikkate alın.

4. Gerektiğinde, ☒ ile açıklama penceresini kapatın.
5. İstenen bakım türünü seçin.
   ⇨ Her sekme seçilen üretici ve araç tipine göre farklılık gösterir.
   ⇨ i ile üretici, model veya tip ile ilgili ilave araç bilgiler görüntülenebilir.
6. Gerektiğinde, diğer bir denetim aralığını seçin.
7. ➡ ile devam edin.
   ⇨ Diğer bir sekme görüntülenir.
   ⇨ Her sekme seçilen üretici ve araç tipine göre farklılık gösterir.
8. İstenen onay kutusunu açın.
9. ➡ ile devam edin.
   ⇨ Tek tek çalışma konumlarıyla muayene verileri görüntülenir.

NOT

Muayene verilerinin yazdırılmasını ve çalışma konumlarının sistematik bir şekilde, tek tek işlenmesini öneririz. Bunlar **Araç geçmişine** kaydedilmez.

10. İşlemlerinden sonra çalışma konumlarının onay kutusunu aktive edin.
11. Tüm çalışma konumları işlendiği zaman **Diğer noktalar** öğesi altından lastik profil derinliğini ve lastik hava basıncını girin.
12. **mm** öğesi altından 📝 ile sanal klavyeyi açın.
13. Lastik profil derinliğini girin.
14. ✓ ile girişi onaylayın.
15. Yeni girişler için 12-14 arasındaki adımları tekrarlayın.
16. **bar** öğesi altından 📝 ile sanal klavyeyi açın.
17. Lastik basıncını girin.
18. ✓ ile girişi onaylayın.
19. Yeni girişler için 16-18 arasındaki adımları tekrarlayın.
20. **Sonraki genel muayene tarihi (HU)** öğesi altından 📝 ile seçim penceresini açın.
21. **Ay** öğesi altından ⏬ ile listeyi açın
22. İstenen ayı seçin.
23. **Yıl** için 21 + 22. adımları tekrarlayın.
24. ✓ ile seçimi onaylayın.
25. **İlk yardım çantasının son kullanma tarihi** öğesi altından 📝 ile seçim penceresini açın.

26. Diğer seçimler için 20. + 22. adımları tekrarlayın.
27. **Açıklama** öğesi altından ile sanal klavyeyi açın.
28. İstenen açıklamayı girin.
29. ile girişi onaylayın.
30. ile muayene verilerini yazdırın.

11.6.4. Triger kayışı verileri

Burada triger kayışı ve triger zinciri için çıkarma ve takma talimatları kayıtlıdır.

11.6.4.1. Triger kayışı verilerine erişim

⚠ UYARI

Hareketli/araçtan düşmüş parçalar

Yaralanma/sıkıştırma sonucu berelenme tehlikesi

Tüm gevşek parçaları çıkarın veya sabitleyin.

NOT

Triger kayışı verilerine erişmek için bir çevrimiçi bağlantının olması gerekir.

Triger kayışı verilerini görüntülemek için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüde **>Araç bilgileri<** öğesini seçin.
2. ile **Triger kayışı verileri** öğesini seçin.
   - ⇨ Veriler karşıdan yüklenir. Bilgi penceresi görüntülenir.
   - ⇨ **Alet** öğesi altından sökme/takma işlemleri için hangi atölye ekipmanının gerekli olduğu resimleri ve açıklamalarıyla görüntülenir.
   - ⇨ **Sökme talimatları** öğesi altından sökme/çıkarma işlemleri ile ilgi detaylı çalışma adımları resimleri ve açıklamalarıyla görüntülenir.
   - ⇨ **Takma talimatnamesi** öğesi altından montajla ile ilgi detaylı çalışma adımları resimleri ve açıklamalarıyla görüntülenir.

NOT

Birden fazla sökme/çıkarma ve takma talimatnamesi görüntülendiği zaman bunlar numaraları ile işaretlenmiştir, örn. sökme/çıkarma 1, sökme/çıkarma 2, takma 1.

Sökme ve takma talimatnamelerinin arka arkaya açılması gerekir.

3. İstenen bilgiyi seçin.
   ⇨ Seçilen bilgi görüntülenir.

11.6.5. Teknik veriler

Burada, ayrıca araç üzerinde yapılacak bakım ve tamir çalışmaları için gerekli aşağıdaki veriler bulunur, örn.:

- Kontak ve egzoz sistemi için ayar değeri
- Önerilen buji türleri
- Sıkma torku
- Klimanın dolum oranı

Gerektiğinde veya yardımcı olacağı zaman veriler açıklayıcı fotoğraflar tarafından desteklenir.

11.6.5.1. Teknik verilere erişim

NOT

Teknik verilere erişmek için bir çevrimiçi bağlantının olması gerekir.

NOT

Seçilen üretici ve araç tipine bağlı olarak aşağıdaki seçeneklerin seçimi değişir:

- Fonksiyonlar

- Bileşen grupları

- Sistemler

- Veriler

Teknik verileri görüntülemek için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüde **>Araç bilgileri<** öğesini seçin.
2. ile **Teknik veriler** öğesini seçin.
3. İstenen verileri seçin.
   ⇨ Teknik veriler görüntülenir.

Metnin sonunda mavi bir i göründüğü zaman başka resim veya metin bilgileri mevcuttur. Bunlara, i üzerine tıklayarak erişilebilir.

11.6.6. Devre şemaları

Burada araca özel devre şemaları çok çeşitli olarak sunulmaktadır.

11.6.6.1. Devre şemalarına erişim

NOT

Devre şemalarına erişmek için bir çevrimiçi bağlantının olması gerekir.

NOT

Seçilen üretici ve araç tipine bağlı olarak aşağıdaki seçeneklerin seçimi değişir:

- Fonksiyonlar
- Bileşen grupları
- Sistemler
- Veriler

Devre şemalarını görüntülemek için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüde **>Araç bilgileri<** öğesini seçin.
2. ile **Devre şemaları** öğesini seçin.
3. İstenen bileşen grubunu seçin.
4. İstenen sistemi seçin. Aynı seri bir araçta birkaç farklı tipte sistem monte edilmiş olabilir. Genellikle sistem tipleri kumanda ünitesinden veya parametre okuma yoluyla belirlenebilir.
   ⇨ Devre şeması görüntülenir.
5. İstediğiniz bileşeni tıklayarak seçin. Bileşenin konumu bilinmediği zaman ile direkt bileşen seçilebilir.
   ⇨ Bileşen, renkli bir çerçeveyle ve ilgili bir başlıkla tanımlanır.
6. İstenen bileşeni seçin.
   ⇨ ile bileşen için diğer bilgiler çağrılabilir.
   ⇨ Bileşen, renkli bir çerçeveyle ve ilgili bir başlıkla tanımlanır.

11.6.7. Sigortalar/röleler

Burada ana sigorta, sigorta ve röle kutuları ve ayrıca her bir sigortanın montaj yeri görüntülenir.

11.6.7.1. Sigorta ve röle kutusu görüntülerini çağırma

Sigorta ve röle kutusu görüntülerini çağırmak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüde **>Araç bilgileri<** öğesini seçin.
2. ile **Sigortalar/röleler** öğesini seçin.
3. İstenen sigorta/röle kutusunu seçin.
   - ⇨ Sigorta veya röle kutusu görüntülenir.
   - ⇨ Sağ pencerede, sigorta veya röle kutularına genel bir bakış görüntülenir.
   - ⇨ Sol üst pencerede, araçta sigorta ve röle kutusunun montaj yeri kırmızı bir daire ile işaretlenmiştir.
   - ⇨ Röleler, gri dikdörtgenler olarak gösterilir.
   - ⇨ Sigortalar, renkli dikdörtgenler olarak gösterilir.
4. İstenen sigorta veya röleyi tıklayarak seçin.
   - ⇨ Sigorta veya rölenin konumu bilinmediği zaman ile direkt onun üzerinden sağlanan bileşen seçilebilir.
   - ⇨ Sol alt pencerede, bileşen hakkında bilgi ve sigorta veya rölenin tanımlaması görüntülenir.

⇨ ile seçilen bileşen için diğer bilgiler çağrılabilir.

11.6.8. Bileşen test değerleri

Burada, kabloları bir elektronik kumanda ünitesi fişine bağlı olan bileşenlerin ölçüm ve test değerleri bulunur.

11.6.8.1. Bileşen test değerlerine erişim

NOT

Bileşen test değerlerine erişmek için bir çevrimiçi bağlantının olması gerekir.

NOT

Seçilen üretici ve araç tipine bağlı olarak aşağıdaki seçeneklerin seçimi değişir:

- Fonksiyonlar
- Bileşen grupları
- Sistemler
- Veriler

Bileşen test değerlerini görüntülemek için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüde **>Araç bilgileri<** öğesini seçin.
2. ile **Bileşen test değerleri** öğesini seçin.

3. İstenen bileşen grubunu seçin.
4. İstenen sistemi seçin.
   ⇨ Araçta takılı tüm bileşenler, kırmızı olarak işaretlenmiştir.
5. İstenen bileşeni çift tıklayarak seçin.
   ⇨ Alternatif olarak, ▲ ▼ ve ⚙ ile bileşen seçilebilir.
   ⇨ Seçim penceresi görüntülenir.
6. İstenen bilgiyi seçin.
   ⇨ Görüntü/test bilgileri görüntülenir.

Seçilen bileşene bağlı olarak, ayrıca aşağıdaki bilgiler mevcuttur:

- Parça bilgileri
- İç mekan görüntüsü
- Devre şemaları

11.6.9. İşçilik değerleri

Burada çeşitli bileşenlerin onarımı için işçilik değerleri ve süresi görüntülenir.

11.6.9.1. İşçilik değerlerine erişim

NOT

İşçilik değerlerine erişmek için bir çevrimiçi bağlantının olması gerekir.

İşçilik değerlerini görüntülemek için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüde **>Araç bilgileri<** öğesini seçin.
2. ile **İşçilik değerleri** öğesini seçin.
   ⇨ Veriler karşıdan yüklenir.
3. İstenen kategoriyi seçin.
   ⇨ Veriler karşıdan yüklenir.
4. İstenen alt kategoriyi seçin.
   ⇨ Veriler karşıdan yüklenir.
   ⇨ Aşağıdaki bilgiler görüntülenir: Sökme talimatları, takma talimatları, inceleme çalışamaları ve işçilik değerleri.

⇨ İlgili çalışmalardan sadece kalın yazıyla gösterilenler için detaylı çalışma adımları açıklanmıştır. Bunlar kalın yazı üzerine tıklayarak görüntülenebilir.

11.6.10. İç mekan hava filtresi

Burada, iç mekan hava filtresi için sökme talimatnamesi bulunur.

11.6.10.1. İç mekan hava filtresinin çıkartılması ile ilgili talimatları çağırma

NOT

İç mekan hava filtresinin sökme talimatnamesine erişmek için bir çevrimiçi bağlantının olması gerekir.

İç mekan hava filtresinin sökme talimatnamesini çağırmak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüde **>Araç bilgileri<** öğesini seçin.
2. ile **İç mekan hava filtresi** öğesini seçin.
   ⇨ Sökme talimatnamesi görüntülenir.
   ⇨ Sol pencere içinde, sökme talimatları ayrı ayrı görüntü olarak görüntülenir.
   ⇨ Sağ pencerede seçilen görüntü büyük formatta görüntülenir.
3. Sol penceredeki resimlere yukarıdan aşağı doğru sırayla tıklayın.
   ⇨ Tıklanan her bir resim renkli çerçeve ile işaretlenir ve büyük formatta görüntülenir.

11.6.11. Geri çağırma kampanyaları

Burada üreticilerin ve ithalatçıların geri çağırma bilgileri görüntülenebilir.

Geri çağırma işlemi, güvenli olmayan ürünlerden tüketicileri korumak için tasarlanmıştır. ile işaretlenmiş modellerde en fazla 2 yıl geri çağırma işlemi bulunur.

Hella Gutmann Solutions GmbH firması bu içerikleri sadece kullanıma sunmaktadır ve bunların kesinliğinden, doğruluğundan ve güvenirliğinden sorumlu değildir. Kapsam ve uygulamaya ilişkin sorular için yetkili servise/üreticiye doğrudan başvurulmalıdır. Dolaylı teknik sorumluluk nedenleriyle böyle bir durumda Hella Gutmann teknik çağrı merkezi hiçbir bilgi veremez.

11.6.11.1. Geri çağırma işlemlerine erişim

NOT

Geri çağırma işlemlerine erişmek için bir çevrimiçi bağlantının olması gerekir.

Geri çağırma işlemlerini görüntülemek için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüde **>Araç bilgileri<** öğesini seçin.
2. ile **Geri çağırma işlemleri** öğesini seçin.
   ⇨ Veriler karşıdan yüklenir.

3. Sol seçim penceresinden, istenen geri çağırma işlemini seçin.

⇨ Burada ayrıca şu bilgiler görüntülenir: Neden, sonuç, çözüm.

11.6.12. Batarya yönetimi

Burada, batarya için sökme ve montaj talimatları ile genel bilgiler bulunur.

11.6.12.1. Batarya yönetimini çağırma

Batarya yönetimini çağırmak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüde **>Araç bilgileri<** öğesini seçin.
2. ile **Batarya yönetimi** öğesini seçin.
   ⇨ Seçim penceresi görüntülenir.
3. İstenen bilgiyi seçin.
   ⇨ Seçim penceresi görüntülenir.
   ⇨ **>Batarya değiştirme>** öğesi altından bataryanın çıkarılması ve takılması ile ilgi detaylı çalışma adımları görüntülenir.
   ⇨ **>Montaj yeri, Şarj etme ve Çalıştırma yardımı>** altından bataryanın pozisyonu, doldurulması ve start asistanı ile ilgi detaylı çalışma adımları görüntülenir.
   ⇨ **>Start/stop sistemi<** öğesi altından start/stop sistemi için her bir adım görüntülenir.
   ⇨ **>Batarya diyagnozu<** öğesi altından batarya diyagnozu yapılabilir. Her bir batarya diyagnozu için değerlendirme veya bir test sonucu görüntülenir.
   ⇨ **>Bataryayı kaydı<** öğesi altından batarya kaydı yapılabilir.
   ⇨ Görüntü ve test bilgileri görüntülenir.
4. Sol penceredeki resimlere yukarıdan aşağı doğru sırayla tıklayın.
   ⇨ Tıklanan her bir resim renkli çerçeve ile işaretlenir ve büyük formatta görüntülenir.

11.7. OBD

Burada, benzinli ve dizel araçlar için her bir OBD moduna, egzoz emisyon analizlerinin ön testine ve VW test sürüşüne erişilebilir.

OBD modları ve OBD testleri	
Egzoz emisyon analizleri ön testi	Burada, bir OBD aracın emisyonla ilgili parametrelerinin hızlı bir testi yapılabilir. Bu test, gerçek egzoz emisyon analizlerinden önce yapılmalıdır.
Hazırlık kodu	Burada, diyagnoz bağlantısının türü görüntülenir.
Parametre	Burada, emisyonla ilgili tüm parametreleri bulabilirsiniz. Mevcut parametrelerin sayısı aracın modeline bağlı olarak değişebilir.

OBD modları ve OBD testleri	
Dondurulmuş görüntü verileri	Burada, kayıtlı hata kodunun çevre verileri (devir sayısı, soğutma sıvısı sıcaklığı) görüntülenir.
Kalıcı hata kodları	Burada, emisyonla ilgili tüm kalıcı hatalar görüntülenir.
Hata kodlarını silme	Burada, "mod 2/3/7" deki tüm hatalar silinebilir.
Lambda sondası test sonuçları	Burada lambda sondalarının fonksiyonu test edilebilir ve değerlendirilebilir. Bu mod CAN protokolleri için desteklenmiyor.
Aralıklı olarak yapılan sistem test sonuçları	Burada üreticiye özel parametreler görüntülenir.
Geçici hata kodları	Burada, ara sıra oluşan ve emisyonla ilgili meydana gelen tüm hatalar görüntülenir.
Aktüatör testi	Burada üretici tarafından belirlenen emisyonla ilgili aktüatörler kontrol edilebilir.
Araç bilgileri	Burada araç ve sistem bilgileri, örn. VIN çağrılabilir.
Aktif olmayan hata kodları	Burada, hata ile ilgili verilerinin yanı sıra sürekli ve düzensiz olan hata kodları görüntülenir.

12. Uygulamalar

Burada mevcut uygulamalar genel bakış halinde sunulur.

12.1. PassThru

Burada, atölyedeki ilgili araç için atölye bilgisayarına doğrudan veri aktarılabilir.

12.1.1. PassThru'u çağırma

Um PassThru' çağırmak için adımları mega macs PC yazılımını çalıştırma bölümünde açıklanan şekilde gerçekleştirilmelidir.

12.2. Hesap makinesi

Burada, genel hesaplamalar yapılabilir.

12.2.1. Hesap makinesini çağırma

Hesap makinesi çağırmak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüde **>Uygulamaları<** öğesini seçin.
2. ile **Hesap makinesi** öğesini seçin.
3. İstenilen hesaplamayı yapın.

12.3. Hesaplamalar

Burada, diğerlerinin yanı sıra aşağıdaki hesaplamalar yapılabilir:

- Yakıt tüketimi
- Piston hızı
- Akım/güç/direnç
- Teknik birimlerin dönüştürülmesi

12.3.1. Hesaplamaları çağırma

Hesaplamaları çağırmak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüde **>Uygulamaları<** öğesini seçin.
2. ile **Hesaplamalar** öğesini seçin.
3. İstenen hesaplama tipini seçin.
4. İstenen boyutu seçin.

5. ile sanal klavyeyi açın.
6. İstenen değeri girin.
7. ile girişi onaylayın.
8. Gerektiğinde, yeni girişler için 5-7 arasındaki adımları tekrarlayın.
   ⇨ **Sonuç** öğesi altından hesaplama sonucu görüntülenir.

12.4. Hesaplama

Burada, tamir süresi ve beklenen maliyetlerin araca özel maliyet hesaplamaları yapılabilir.

12.4.1. Maliyet hesaplaması yapma

NOT

Hesaplama yapmak için **Ayarlar** > **Firma** > **Hesaplama** öğeleri altında en az 1 saat için saat ücretinin ve katma değer vergisinin kaydedilmiş olması gerekir (Hesaplamayı girme bölümüne bakın).

Hesaplama yapmak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüde **>Uygulamaları<** öğesini seçin.
2. ile **Hesaplama** öğesini seçin.
3. ile hesaplamaya yeni ekleme yapın.
4. Gerektiğinde açıklama penceresini dikkate alın.
5. Gerektiğinde, ile açıklama penceresini kapatın.
6. **Trafiğe ilk çıkış tarihi** öğesi altından ile seçim penceresini açın.
7. **Gün** öğesi altında ile listeyi açın.
8. Trafiğe ilk çıkış tarihinin gününü seçin.
9. **Ay** ve **yıl** için 7 + 8. adımları tekrarlayın.
10. ile seçimi onaylayın.
11. **Kilometre durumu** öğesi altından ile sanal klavyeyi açın.
12. Kilometre durumunu girin.
13. ile girişi onaylayın.
14. **Bir sonraki araç muayene tarihi** için 6-8 arasındaki adımları tekrarlayın.
15. ile seçimi onaylayın.
16. ile hesaplamaya yeni ekleme yapın.
    ⇨ Veriler karşıdan yüklenir.

17. İstenen kategoriyi seçin.
    ⇨ Veriler karşıdan yüklenir.
18. İstenen alt kategoriyi seçin.
    ⇨ Veriler karşıdan yüklenir. Çalışmaların bir listesi görüntülenir.
    ⇨ İlgili çalışmalardan sadece kalın yazıyla gösterilenler için detaylı çalışma adımları açıklanmıştır. Bunlar kalın yazı üzerine tıklayarak görüntülenebilir.
19. Yapmak istediğiniz çalışmanın onay kutusunu açın.
20. ✔ ile seçimi onaylayın.
    ⇨ Hesaplama görüntülenecektir.
21. **Birim fiyatı üzerinden saat ücreti** öğesi altından ⏬ ile listeyi açın.
22. İstenen saat ücretini seçin.
23. Gerektiğinde her bir ilave çalışma konumu için 19 + 20. adımları gerçekleştirin.
    ⇨ Hesaplanan maliyet hesaplaması görüntülenir.
    ⇨ +🔧 ile daha fazla çalışma eklenebilir.
    ⇨ 🗑 ile maliyet hesaplamasından çalışmalar silinebilir.
24. 💾 ile hesaplamayı kaydedin.
    ⇨ Hesaplama, mevcut seçilmiş olan aracın **Araç geçmişine** kaydedilir.

12.5. E-mail

Burada, Hella Gutmann Teknik Desteğine her türlü yazılı talep veya bildirim gönderilebilir.

12.5.1. Hella Gutmann Teknik Desteğine e-mail gönderme

Hella Gutmann Teknik Desteğine e-mail göndermek için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüde **>Uygulamaları<** öğesini seçin.
2. ✉ ile **e-mail** öğesini seçin.
3. 📝✉ ile giriş penceresini açın.
4. **Konu** öğesi altından 📝 ile sanal klavyeyi açın.
5. İstenen konuyu girin.
6. ✔ ile girişi onaylayın.
7. Gerektiğinde, **İletişim kurulacak kişi** öğesi altından ⏬ ile listeyi açın.
8. İstenen iletişim kurulacak kişiyi seçin.
9. E-mail penceresindeki 📝 ile sanal klavyeyi açın.

10. İstenen metni girin.
11. ✓ ile girişi onaylayın.
12. ✓ ile e-mail'i gönderin.
    ⇨ E-mail, **Hella Gutmann** teknik çağrı merkezine gönderilir.

13. İsteğe bağlı HGS-Tools

NOT

>İsteğe bağlı HGS Tool'un< menüsünü kullanmak için isteğe bağlı olarak alınabilen aksesuar cihazları (**BPC-Tool**) gereklidir.

Burada, mevcut HGS-Tool genel bakış halinde sunulur.

>İsteğe bağlı HGS-Tools< menü öğesi, ek donanımlarla kullanılabilen fonksiyonlar içerir. Bu, sadece ek donanımlar cihazla eşleştirilmiş olduğunda görüntülenir.

13.1. Batarya diyagnozu

Burada, bir batarya **BPC-Tool** ile test edilebilir veya **BPC-Tool'un** bir test sonucu **araç geçmişine** aktarılabilir.

Burada, aşağıdaki fonksiyonlar genel bir bakış içinde gösterilir:

- **Sistem testi**

  Burada, **BPC-Tool** ile bir sistem testi yapılabilir. Sistem testi sırasında aşağıdakiler görüntülenir:

  – Bataryanın şarj ve sağlık durumu ile batarya testi

  – İçten yanmalı motorun çalıştırılma sırasında gerilimin ve amper olarak akan akımın süreci ile starter testi

  – Elektrik tüketicileri açık ve kapalıyken gerilimin ve amper olarak akan akımın süreci ile alternatör testi

  – Hareketsiz akım testi

- **Sonuç aktarma (sistem testi)**

  Burada, en son yapılan sistem testi **araç geçmişine** aktarılabilir.

- **Batarya testi**

  Burada, **BPC-Tool** ile bir batarya testi yapılabilir. Bataryanın şarj ve sağlık durumu test edilir.

- **Sonuç aktarma (batarya testi)**

  Burada, en son yapılan batarya testi **araç geçmişine** aktarılabilir.

13.1.1. Sistem testi yapma

Sistem testi sırasında **BPC-Tool** tarafından arka arkaya şu testler yapılır:

- Batarya testi
- Marş motoru testi
- Alternatör testi
- Hareketsiz akım testi

NOT

Sistem testinin tam olarak yapılabilmesi için pens ampermetre mavi (CP 700) gereklidir. Pens ampermetre olmadan marş motoru testi ve alternatör testi sırasında amper olarak akan akım ölçülmez. Hareketsiz akım testi tamamen uygulanamaz olur.

Sistem testi yapmak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. **BPC-Tool'u** bataryaya bağlayın (**BPC-Tool'un** kullanım kılavuzuna bakın).
2. Gerektiğinde, pens ampermetrenin elektrik konnektör bağlantısını, **BPC-Tool'un** ST3 bağlantısına ok yukarı bakacak şekilde takın.
3. Ana menüde **>İsteğe bağlı HGS Tools<** öğesini seçin.
4. ile **Batarya diyagnozu** öğesini seçin.
5. **>Sistem testi<** öğesini seçin.
6. **>Sıcaklık algılama<** öğesi altında ile listeyi açın.
7. Sıcaklık algılamanın istenen türünü seçin.
8. Diğer seçimler için 6. + 7. adımları tekrarlayın.
9. Gerektiğinde, **Soğuk marş akımı [A]** öğesi altından ile sanal klavyeyi açın.
10. Gerektiğinde değer girin.
11. ile girişi onaylayın.
12. **Diyagnoz tipi** öğesi altından ile **Sistem testini** başlatın.
    ⇨ **BPC-Tool** ile bağlantı kurulur.

⇨ Sistem testi başlatılır.

Buradan itibaren, sistem testi **BPC-Tool'un** tuşlarıyla kontrol edilir **BPC-Tool'un** kullanım kılavuzuna bakın).

Sistem testinin özeti **BPC-Tool'da** görüntülenir ve otomatik olarak cihaza transfer edilir.

13.1.2. Batarya testi yapma

Batarya testi yapmak için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. **BPC-Tool'u** bataryaya bağlayın (**BPC-Tool'un** kullanım kılavuzuna bakın).
2. Gerektiğinde, pens ampermetrenin elektrik konnektör bağlantısını, **BPC-Tool'un** ST3 bağlantısına ok yukarı bakacak şekilde takın.
3. Ana menüde **>İsteğe bağlı HGS Tools<** öğesini seçin.
4. ile **Batarya diyagnozu** öğesini seçin.
5. **>Batarya testi<** öğesini seçin.
6. **Batarya pozisyonu** öğesi altından ile listeyi açın.

7. **>Araç içinde<** veya **>Aracın dışında<** öğesini seçin.
8. Diğer seçimler için 6. + 7. adımları tekrarlayın.
9. Gerektiğinde, **Soğuk marş akımı [A]** öğesi altından ile sanal klavyeyi açın.
10. Gerektiğinde değer girin.
11. ile girişi onaylayın.
12. ile **Batarya diyagnozunu** başlatın.
    ⇨ Bağlantı kurulur ve **BPC-Tool** aranır.

⇨ Batarya testi başlatılır.

Buradan itibaren, sistem testi **BPC-Tool'un** tuşlarıyla kontrol edilir **BPC-Tool'un** kullanım kılavuzuna bakın).

13.1.3. Araç geçmişindeki test sonuçları için ön koşulu kaydetme

Sistemin ve batarya testinin son test sonuçlarını **araç geçmişine** kaydedebilmek için aşağıdakilere dikkat edin:

- İstenen aracın **mega macs PC SE** yazılımında seçilmiş olması gerekir.
- **BPC-Tool** açık olmalıdır.
- **BPC-Tool'un mega macs PC SE** yazılımıyla bağlantısının yapılmış olması gerekir.

13.1.4. Araç geçmişindeki test sonuçlarını kaydetme

Sistem ve batarya testinin en son yapılan test sonuçlarını **Araç geçmişine** kaydetmek için aşağıdaki işlemleri uygulayın:

1. Ana menüde **>İsteğe bağlı HGS Tools<** öğesini seçin.
2. ile **Batarya diyagnozu** öğesini seçin.
3. **>Sonuç aktarma (sistem testi)<** veya **>Sonuç aktarma (batarya testi)<** öğesini seçin.
4. ile aktarımı başlatın.
5. Onaylama mesajını dikkate alın.
6. ile onaylama mesajını onaylayın.
   ⇨ **BPC-Tool** ile bağlantı kurulur.

⇨ Test sonuçları **Araç geçmişine** kaydedilir.

14. Genel bilgiler

14.1. PassThru sorun çözümleri

Aşağıdaki liste, küçük problemleri kendinizin çözmenize yardımcı olacaktır. Bunun için uygun problem açıklamasını seçin ve **Çözüm** öğesi altında belirtilen noktaları problem giderilene kadar, sırasıyla kontrol edin veya gerçekleştirin.

Problem	Çözüm
Laptop/Tablet ve **HGS VCI** arasındaki sol ok satırı kırmızıdır. İkinci test başlamaz.	• Laptop/Tablet ve **HG-VCI PC** için olan USB kablosunun ve konektörlerin bağlantısını kontrol edin. • USB kablosunun ve konektörlerin hasarlı olup olmadığını kontrol edin. • USB kablosunu ve konektörleri doğru takın. • Aracın diyagnoz bağlantısından **HG-VCI PC'yi** çıkarın. **HG-VCI PC'den** USB kablosunu çıkarın. Yaklaşık 2-3 sn bekleyin sonra USB kablosunu **HG-VCI PC'nin** USB bağlantısına takın. **HG-VCI PC'yi** aracın diyagnoz bağlantısına takın. Gerektiğinde Windows mesajlarını göz önünde bulundurun ve iletişim testini tekrarlayın.
Laptop/Tablet ve **HGS VCI** arasındaki sol ok satırı yeşildir. **HGS VCI** ve araç arasındaki sağ ok satırı kırmızı olarak kalır.	• **HG-VCI PC** aracın diyagnoz bağlantısına doğru takılmıştır. • **HG-VCI PC** pimi 16'ya araç tarafından 12 V güç kaynağının sağlanıp sağlanmadığını kontrol edin (**HG-VCI PC** arızalı olabilir). • VCI fiş testini yapın.

14.2. Sorunların çözümleri

Aşağıdaki liste, küçük problemleri kendinizin çözmenize yardımcı olacaktır. Bunun için uygun problem açıklamasını seçin ve **Çözüm** öğesi altında belirtilen noktaları problem giderilene kadar, sırasıyla kontrol edin veya gerçekleştirin.

Problem	Çözüm
Program çöküyor ya da çalışmıyor.	• Güç kaynağını kısa süreliğine kesin. **mega macs PC SE** yazılımını yeniden başlatın. • Bozuk veya eksik dosyalar için güncel yazılımı kontrol edin. • Yazılım güncellemesi yapın.
mega macs PC SE'den çıktı alınamıyor.	• Yazıcıyı açın. • Yazıcının Online olduğundan emin olun. • Yeterli kağıt olduğundan emin olun. • Kağıt besleyici modunu doğru ayarlayın (sürekli veya tek yaprak). • Yazıcının yapılandırmasını kontrol edin.

Problem	Çözüm
	• Yazıcı kablosu doğru takın. • Denemek için yazıcı kablosunu değiştirin. • Denemek için başka bir yazıcı seçin.
Araçla iletişim kurulamıyor.	• Motor kodu üzerinden doğru aracı seçin. • Bilgi, uyarı ve kullanım talimatları pencerelerinin talimatlarına tam olarak uyun. • **HG-VCI PC** pimi 16'ya araç tarafından 12 V güç kaynağının sağlanıp sağlanmadığını kontrol edin (**HG-VCI PC** arızalı olabilir). • HG-VCI PC (kablosuz iletişim) diyagnoz işlemini gerçekleştirin.

14.3. Bakım ve muayene

Her cihazda olduğu gibi **HG-VCI PC** de dikkatli bir şekilde kullanılmalıdır. Bu nedenle aşağıdakilere dikkat edin:

- **HG-VCI PC'yi** aşındırıcı olmayan temizleyicilerle düzenli olarak temizleyin.
- Piyasada standart olarak bulunan temizlik malzemeleriyle nemlendirilmiş yumuşak bir temizlik bezi kullanın.
- Hasar görmüş olan kabloları/aksesuarları hemen değiştirin.
- Sadece orijinal yedek parçalar kullanın.

14.4. Tasfiye edilmesi

NOT

Burada verilen yönerge sadece Avrupa Birliği içinde geçerlidir.

Elektrikli ve elektronik eski cihazlara yönelik Avrupa Parlamentosu'nun 2012/19/EU yönetmeliği ve Avrupa Konseyi'nin 4. Temmuz 2012 tarihli kararı ve elektrikli ve elektronik cihazların yürürlüğe sokulmasına, iade edilmesine ve çevreye zarar vermeden imha edilmesine yönelik olan 16 Mart 2005 tarihli ulusal kanun uyarınca (Elektrikli ve elektronik cihazlar kanunu ElektroG) 13.08.2005 tarihinde yürürlüğe soktuğumuz cihazı, kullanım ömrü sona erdikten sonra ücretsiz olarak geri almayı ve yukarıda belirtilen yönetmelikler uyarınca imha etmeyi taahhüt ederiz. Elektrikli ve elektronik eski cihazlara yönelik Avrupa Parlamentosu'nun 2012/19/EU Yönetmeliği ve Avrupa Konseyi'nin 4 Temmuz 2012 tarihli kararı ve elektrikli ve elektronik cihazların yürürlüğe sokulmasına, iade edilmesine ve çevreye zarar vermeden imha edilmesine yönelik olan 20.10.2015 tarihli ulusal kanunun güncel olarak geçerli olan versiyonu uyarınca (Elektrikli ve elektronik cihazlar kanunu ElektroG) 13.08.2005 tarihinde yürürlüğe soktuğumuz cihazı, kullanım ömrü sona erdikten sonra ücretsiz olarak geri almayı ve yukarıda belirtilen yönetmelikler uyarınca imha etmeyi taahhüt ederiz.

Söz konusu cihaz tamamen ticari amaçlı kullanılmış bir cihaz olduğundan (B2B) kamu çöp toplama tesislerinde tasfiye edilmemelidir.

Cihaz, satış tarihinin ve cihaz numarasının belirtilmesiyle şuralarda tasfiye edilebilir:

Hella Gutmann Solutions GmbH

Am Krebsbach 2

79241 Ihringen

ALMANYA

WEEE tescil numarası: DE25419042

Telefon: +49 7668 9900-0

Fax: +49 7668 9900-3999

Mail: info@hella-gutmann.com

14.5. HG-VCI PC teknik verileri

HG-VCI PC

OBD güç kaynağı	8-32 VDC
OBD nominal akımı	maks. 350 mA
USB güç kaynağı	5 VDC
USB nominal akımı	maks. 500 mA
Çalışma aralığı	0°C...45°C
Depolama sıcaklığı	-20°C...60°C
Boyutları	115,5 x 47,5 x 24 mm (Y x G x D)
Ağırlık	100 g
Koruma türü	IP40
Frekans bandı	2400...2483,5 MHz (Bluetooth®)
Çekim gücü	11 dBm
Arabirimler	• Bluetooth® klasik, seri 1 • USB 2.0 Hi-Speed, C fiş tipi • CARB
Bluetooth® erişim alanı	iç: 3 - 10 m Dışarıda: maksimum 50 m

Obsah

1. K tomuto návodu 1232

1.1. Pokyny k použití návodu 1232

1.2. Označení částí textu 1232

1.3. Rozsah funkcí 1233

2. Upozornění pro uživatele 1234

2.1. Bezpečnostní pokyny 1234

2.1.1. Všeobecné bezpečnostní pokyny 1234

2.1.2. Bezpečnostní pokyny - nebezpečí úrazu 1234

2.1.3. Bezpečnostní pokyny pro HG-VCI PC 1235

2.1.4. Bezpečnostní pokyny pro vysoké napětí / síťové napětí 1235

2.1.5. Bezpečnostní pokyny pro vozidla s hybridním pohonem a vozidla na elektrický pohon 1236

2.2. Vyloučení odpovědnosti 1237

2.2.1. Software 1237

2.2.2. Vyloučení odpovědnosti 1238

2.2.3. Ochrana osobních údajů 1238

2.2.4. Dokumentace 1238

3. Popis přístroje 1240

3.1. Rozsah dodávky 1240

3.1.1. Kontrola rozsahu dodávky 1240

3.2. Použití v souladu se stanoveným určením 1241

3.3. Využití funkce Bluetooth® 1241

3.4. Připojení 1241

3.4.1. Význam ukazatelů stavu LED u HG-VCI PC 1242

4. Instalace ovladačů Hella Gutmann Drivers 1244

4.1. Systémové předpoklady Hella Gutmann Drivers 1244

4.2. Instalace balíčku ovladačů Hella Gutmann Drivers 1244

5. Obsahy softwaru mega macs PC SE 1245

5.1. Diagnostické funkce 1245

5.2. Doplňkové funkce a obsahy závislé na licenci 1245

6. Instalace mega macs PC SE 1246

6.1. Podporované operační systémy mega macs PC SE 1246

6.2. Požadavky na systém mega macs PC SE 1246

6.3. Instalace softwaru mega macs PC SE 1246

7. Uvedení mega macs PC SE do provozu 1248

7.1. Spojení s HG-VCI PC 1248

7.2. Spuštění softwaru mega macs PC SE 1248

7.3. Uvolnit licence 1249

7.4. Ukončení softwaru mega macs PC SE 1249

8. Instalace software HGS - PassThru 1251

8.1. Poskytnutí HGS PassThru 1251

8.2. Podporované operační systémy HGS - PassThru 1251

8.3. Systémové předpoklady ovladače HGS - PassThru 1251

8.4. Instalace software HGS - PassThru 1252

9. Uvedení software HGS - PassThru do provozu 1253

9.1. Předpoklady pro uvedení software HGS - PassThru do provozu 1253

9.2. Provedení software HGS - PassThru 1253

10. Konfigurace mega macs PC SE 1255

10.1. Konfigurace firemních údajů 1255

10.1.1. Zadání firemních dat 1255

10.1.2. Jméno uživatele 1255

10.2. Aktualizace softwaru mega macs PC a HG-VCI PC 1258

10.2.1. Předpoklad pro aktualizaci 1258

10.2.2. Vyvolat systémové informace 1258

10.2.3. Konfigurace jazyka 1259

10.2.4. Spuštění zkoušky 1259

10.2.5. Spuštění aktualizace softwaru 1259

10.2.6. Vyvolání informací o rozhraní HG-VCI PC 1260

10.2.7. Aktualizace HG-VCI 1260

10.3. Konfigurace rozhraní 1261

10.3.1. Konfigurace nástroje BPC 1261

10.3.2. Konfigurace tiskárny 1263

10.4. Konfigurace regionu 1264

10.4.1. Konfigurace nastavení jazyka 1264

10.4.2. Konfigurace nastavení pro danou zemi 1264

10.4.3. Konfigurace měny 1264

10.5. Konfigurace jednotek 1265

10.5.1. Přiřazení jednotek 1265

10.6. Konfigurace různých položek 1265

10.6.1. Konfigurace ostatních položek 1265

10.6.2. Konfigurace historie vozidla 1267

10.6.3. Konfigurace rozlišení....1269
10.7. Smlouvy....1269
10.7.1. Načtení licence....1270
10.7.2. Zobrazit VOP....1270
10.7.3. Načtení ostatních licencí....1270
10.8. Testovací funkce....1270
10.8.1. Předpoklady pro testovací funkce....1270
10.8.2. Test konektoru VCI....1271
10.8.3. Provedení diagnostiky HG-VCI PC....1271
11.Práce s mega macs PC SE....1272
11.1. Symboly....1272
11.1.1. Symboly v Historii vozidla....1272
11.1.2. Symboly v nápovědě ke konstrukčním dílům....1272
11.1.3. Symboly u servisních údajů....1272
11.1.4. Symboly u parametrů rozvodového řemene....1273
11.1.5. Symboly ve schématech zapojení....1273
11.1.6. Symboly u pojistek/relé....1274
11.1.7. Symboly u zkušebních hodnot konstrukčních dílů....1274
11.1.8. Symboly u hodnot pracovních úkonů....1274
11.1.9. Symboly u správy autobaterie....1275
11.1.10. Symboly všeobecně....1275
11.1.11. Symboly v záhlaví....1277
11.1.12. Symboly v hlavní nabídce....1278
11.1.13. Symboly ve výběru vozidla....1279
11.1.14. Symboly v diagnostice....1281
11.1.15. Symboly v informacích o vozidle....1282
11.1.16. Symboly u aplikací....1283
11.1.17. Symboly v nastaveních....1283
11.1.18. Symboly u virtuální klávesnice....1284
11.1.19. Symboly v příručce....1284
11.2. Výběr vozidla....1285
11.2.1. Identifikace vozidla pomocí kódu VIN....1286
11.2.2. Identifikujte vozidlo pomocí asanetwork....1287
11.3. Vyhledání vozidla....1288
11.3.1. Vyhledání vozidla pro danou zemi....1288
11.3.2. Vyhledat vozidlo podle kódu VIN....1289
11.3.3. Vyhledat vozidlo podle registrační značky....1291
11.4. Diagnostika OBD....1292
11.4.1. Rychlé spuštění diagnostiky OBD....1292
11.5. Diagnostika....1292

11.5.1. Příprava diagnostiky vozidla 1293
11.5.2. Chybový kód 1294
11.5.3. Parametry 1298
11.5.4. Akční člen 1301
11.5.5. Nastavení servisu do výchozího stavu 1303
11.5.6. Základní nastavení 1306
11.5.7. Kódování 1309
11.6. Informace o vozidle 1313
11.6.1. Historie vozidla 1314
11.6.2. Nápověda ke konstrukčním dílům 1316
11.6.3. Servisní údaje 1317
11.6.4. Parametry rozvodového řemenu 1319
11.6.5. Technické údaje 1320
11.6.6. Schémata zapojení 1321
11.6.7. Pojistky/relé 1322
11.6.8. Zkušební hodnoty součástek 1322
11.6.9. Pracovní hodnoty 1323
11.6.10. Vzduchový filtr vnitřního prostoru 1324
11.6.11. Svolávací akce 1324
11.6.12. Správa autobaterie 1325
11.7. OBD 1326
12.Aplikace 1327
12.1. PassThru 1327
12.1.1. Vyvolat PassThru 1327
12.2. Kalkulačka 1327
12.2.1. Vyvolat kalkulačku 1327
12.3. Výpočty 1327
12.3.1. Vyvolat výpočty 1327
12.4. Výpočet 1328
12.4.1. Provedení kalkulace 1328
12.5. E-mail 1329
12.5.1. Poslat e-mail na Hella Gutmann-Support 1329
13.Volitelné nástroje HGS-Tool 1331
13.1. Diagnostika autobaterie 1331
13.1.1. Provedení testu systému 1331
13.1.2. Provedení testu akumulátoru 1332
13.1.3. Předpoklad pro uložení výsledků testů do Historie vozidla 1333
13.1.4. Uložení výsledku testu do Historie vozidla 1333
14.Všeobecné informace 1334

14.1. Řešení problémů s PassThru....1334
14.2. Řešení problémů....1334
14.3. Péče a údržba....1335
14.4. Likvidace....1335
14.5. Technická data HG-VCI PC....1336

1. K tomuto návodu

Originální návod

V tomto návodu jsme pro Vás přehledně sestavili nejdůležitější informace pro co nejjednodušší a bezproblémové spuštění vašeho produktu.

1.1. Pokyny k použití návodu

Tento návod obsahuje důležité informace pro bezpečnost obsluhy.

Na adrese *www.hella-gutmann.com/manuals* Vám rádi poskytneme veškeré uživatelské příručky, návody, poklady a dokumenty k našim diagnostickým přístrojům, toolům a dalšímu.

Navštivte také naši Hella Academy na adrese *www.hella-academy.com* nebo Hella Academy App rozšiřte své znalosti pomocí mnoha návodů online a nabídek dalších tréninků.

Pročtěte si celý návod. Dodržujte především informace na prvních stranách s bezpečnostními směrnicemi. Jsou určeny výhradně k ochraně při práci s diagnostickým přístrojem.

Aby nedocházelo k ohrožení osob a vybavení nebo chybné obsluze, doporučuje se při použití diagnostického přístroje jednotlivé pracovní kroky znovu samostatně pročíst.

Diagnostický přístroj smí používat pouze osoby s technickým vzděláním v oboru nákladních vozidel. Informace a znalosti, které toto vzdělání předpokládá, se v tomto návodu znovu neuvádějí.

Výrobce si vyhrazuje právo provést v návodu a na diagnostickém přístroji změny bez předchozího oznámení. Doporučujeme Vám proto kontrolu případných aktualizací. V případě dalšího prodeje nebo jiného způsobu předání přístroje je nutno tento návod přiložit k diagnostickému přístroji.

Návod je nutno uchovávat během celé doby životnosti diagnostického přístroje tak, aby byl přístupný a kdykoliv k dispozici.

1.2. Označení částí textu

NEBEZPEČÍ

Toto označení poukazuje na bezprostřední nebezpečnou situaci, která, pokud se jí nezabrání, způsobí smrt nebo těžká zranění.

VÝSTRAHA

Toto označení poukazuje na možnou nebezpečnou situaci, která, pokud se jí nezabrání, může způsobit smrt nebo těžká zranění.

VAROVÁNÍ

Toto označení upozorňuje na možnou nebezpečnou situaci, která, pokud se jí nezabrání, může způsobit nepatrná nebo lehká zranění.

Pozor

Všechny texty označené jako **DŮLEŽITÉ** upozorňují na ohrožení diagnostického přístroje nebo okolí. Proto je bezpodmínečně nutno tato upozornění, resp. tyto pokyny dodržovat.

UPOZORNĚNÍ

Texty označené jako **UPOZORNĚNÍ** obsahují důležité a užitečné informace. Doporučujeme tyto texty sledovat.

Přeškrtnutá popelnice

Toto označení poukazuje na to, že výrobek nesmí být likvidován s domovním odpadem.

Sloupec pod popelnicí ukazuje, zda byl produkt uveden do provozu po 13.8.2005.

Stejnosměrné napětí

Toto označení poukazuje na stejnosměrné napětí.

Stejnosměrné napětí znamená, že se elektrické napětí v delším časovém rozpětí nemění.

Dodržujte pokyny v příručce

Tato značka upozorňuje na to, že tato příručka musí být vždy k dispozici, a že je nutné si ji přečíst.

1.3. Rozsah funkcí

Rozsah funkcí softwaru se může odchylovat v závislosti na zemi, nabytých licencích a/nebo volitelně dostupném hardwaru. Tato dokumentace proto může popisovat funkce, které u daného softwaru nebudou k dispozici. Chybějící funkce můžete aktivovat získáním odpovídající licence a/nebo dodatečného hardwaru za úhradu.

2. Upozornění pro uživatele

2.1. Bezpečnostní pokyny

2.1.1. Všeobecné bezpečnostní pokyny

- Modul **HG-VCI PC** je určen výhradně k použití u motorových vozidel. Použití modulu **HG-VCI PC** předpokládá, že uživatel má odborné znalosti z oblasti automobilové techniky, a je si proto také vědom možného vzniku nebezpečí a rizik při práci v prostředí servisní dílny, příp. na nákladním vozidle.
- Před použitím přístroje si uživatel musí kompletně a pečlivě přečíst uživatelskou příručku **mega macs PC SE**.
- Dodržujte všechny pokyny, které jsou uvedeny v jednotlivých kapitolách této příručky. Kromě toho je nutné ještě dodržovat následující opatření a bezpečnostní pokyny.
- Dále platí všechny obecné předpisy úřadů provádějících dozor, profesních sdružení a výrobců vozidel, stejně jako požadavky na ochranu životního prostředí, a také zákony, nařízení a pravidla chování, která musí být dodržována v servisních dílnách.

2.1.2. Bezpečnostní pokyny – nebezpečí úrazu

Při práci na vozidle hrozí nebezpečí poranění vlivem rotujících dílů nebo samovolného pohybu vozidla. Proto dodržujte následující pokyny:

- Zajistěte vozidlo proti rozjetí.
- Vozidla s automatickou převodovkou navíc vždy zajistěte v parkovací poloze.
- Aby nedošlo k nekontrolovanému nastartování motoru, deaktivujte systém start/stop.
- Připojení diagnostického přístroje k vozidlu provádějte pouze při vypnutém zapalování.
- Nesahejte při běžícím motoru mezi rotující díly.
- Kabely nepokládejte v blízkosti rotujících dílů.
- Zkontrolujte případné poškození součástí pod napětím.

2.1.3. Bezpečnostní pokyny pro HG-VCI PC

Pro zamezení nesprávného zacházení s následným poraněním uživatele nebo zničení **HG-VCI PC**, dodržujte následující pokyny:

- Dbejte na to, abyste se **HG-VCI PC** během komunikace s diagnostickým přístrojem nedotýkali (dodržujte minimální vzdálenost 20 cm).
- Přístroj **HG-VCI PC** chraňte před dlouhodobým působením slunečních paprsků.
- Zařízení chraňte **HG-VCI PC** a připojovací kabely před horkými díly.
- Zařízení **HG-VCI PC** a připojovací kabely chraňte před rotujícími díly.
- Pravidelně kontrolujte případné poškození připojovacích kabelů / dílů příslušenství.
- Zařízení **HG-VCI PC** používejte pouze v souladu s návodem.
- **HG-VCI PC** chraňte před tekutinami, jako je voda, olej nebo benzín. Zařízení **HG-VCI PC** není vodotěsné.
- **HG-VCI PC** chraňte před tvrdými údery a zabraňte jeho spadnutí na zem.
- Přístroj **HG-VCI PC** sami neotvírejte. Přístroj**HG-VCI PC** smí otevřít pouze autorizovaný technik společnosti **Hella Gutmann**. Při poškození ochranné pečetě nebo nedovolených zásazích do zařízení zaniká záruka a záruční plnění.
- V případě poruchy **HG-VCI PC** neprodleně informujte společnost Hella Gutmann nebo obchodního partnera společnosti **Hella Gutmann**.

2.1.4. Bezpečnostní pokyny pro vysoké napětí / síťové napětí

V elektrických provozovnách vznikají velmi vysoká napětí. Vlivem přeskoků napětí na poškozených konstrukčních dílech, např. okousaných od kuny, nebo při dotyku části pod napětím vzniká nebezpečí úrazu elektrickým proudem. Vysoké napětí z vozidla a síťové napětí v domácnosti mohou při nedostatečné pozornosti způsobit těžká poranění nebo vést k smrtelnému úrazu. Přeskoky napětí platí např. pro primární nebo sekundární stranu systému zapalování, připojení k vozidlu, světelnou soustavu nebo kabelový svazek s konektory. Proto dodržujte následující pokyny:

- Používejte výhradně elektrické kabely s uzemněným ochranným kontaktem.
- Používejte pouze testované nebo přiložené kabely pro připojení k síti.
- Používejte pouze originální kabelový svazek.
- Kabely a síťové součásti pravidelně kontrolujte z hlediska poškození.
- Montážní práce, např. připojení diagnostického zařízení k vozidlu nebo výměnu součástí provádějte pouze při vypnutém zapalování.

2.1.5. Bezpečnostní pokyny pro vozidla s hybridním pohonem a vozidla na elektrický pohon

U vozidel s hybridním pohonem a vozidel na elektrický pohon se vyskytují vysoká napětí. Vlivem přeskoků napětí na poškozených konstrukčních dílech, např. okousaných od kuny, nebo při dotyku části pod napětím vzniká nebezpečí úrazu elektrickým proudem. Vysoké napětí na/ve vozidle může při nedostatečné pozornosti způsobit úmrtí. Proto dodržujte následující pokyny:

- Vysokonapěťový systém smí bez napětí připojovat pouze tito odborníci:
  - Technici s odborností pro práci na vysokonapěťových systémech (HVT)
  - Odborníci v elektrotechnice pro stanovené činnosti (EFffT) – vozidla s hybridním pohonem, resp. vozidla na elektrický pohon
  - Odborníci v elektrotechnice (EFK)
- Umístěte výstražné cedule a uzávěry.
- Zkontrolujte případné poškození vysokonapěťového systému a vysokonapěťových vedení (vizuální kontrola)!
- Odpojte vysokonapěťový systém od napětí:
  - Vypněte zapalování.
  - Vytáhněte vysokonapěťový servisní konektor.
  - Odstraňte pojistku.
  - Palubní síť 12 V odpojte na straně kostry.
- Dbejte pokynů výrobce vozidla.
- Zajistěte vysokonapěťový systém proti opětovnému zapnutí:
  - Vytáhněte klíč zapalování a bezpečně jej uložte.
  - Uložte bezpečně vysokonapěťový servisní konektor nebo zajistěte hlavní spínač autobaterie proti opětovnému zapnutí.
  - Zaizolujte hlavní spínač autobaterie, konektory apod. záslepkami, krytkami nebo izolační páskou s příslušnými varováními.
- Zkontrolujte pomocí zkoušečky napětí, zda v systému není napětí. I při odpojeném vysokém napětí se v systému stále může vyskytovat zbytkové napětí.
- Uzemněte vysokonapěťový systém a proveďte jeho přemostění (nutné až od napětí 1000 V).
- Zakryjte součásti, nacházející se v blízkosti nebo pod napětím – při napětí nižším než 1000 V např. izolačními tkaninami, hadicemi nebo plastovými kryty. Při napětí vyšším než 1000 V např. speciálně k tomu určenými izolačními deskami / uzavíracími deskami, které poskytují dostatečnou ochranu proti kontaktu se sousedními součástmi.
- Před opětovným zapnutím vysokonapěťového systému dbejte na následující:

- Z vozidla s hybridním pohonem / vozidla na elektrický pohon jsou odstraněny veškeré nástroje a pomocné prostředky.
- Zrušte přemostění a uzemnění vysokonapěťového systému. Není dovoleno se nyní dotýkat jakýchkoliv kabelů.
- Nasaďte zpět odstraněné ochranné kryty.
- Odstraňte bezpečnostní opatření na řadicích polohách.

2.2. Vyloučení odpovědnosti

2.2.1. Software

2.2.1.1. Zásah do softwaru s možnými důsledky pro bezpečnost

Aktuální software přístroje obsahuje různé funkce pro diagnostiku a konfiguraci. Některé z těchto funkcí ovlivňují chování elektronických komponent. Sem patří také komponenty vozidlových systémů, které ovlivňují bezpečnost, např. airbag a brzda. Následující upozornění a ujednání platí také pro všechny následující aktualizace a rozšíření softwaru.

2.2.1.2. Provedení zásahů do softwaru s možnými důsledky pro bezpečnost

- Zásahy do systémů, které jsou důležité pro bezpečnost, jako jsou například bezpečnostní systém pasažérů a brzdové systémy, se smějí provádět teprve poté, až si uživatel přečte a potvrdí toto upozornění.
- Uživatel diagnostického přístroje musí bezvýhradně zohlednit všechny pracovní kroky a požadavky vyžadované diagnostickým přístrojem a výrobcem vozidla a postupovat bezpodmínečně podle příslušných pokynů.
- Diagnostické programy, které provádějí zásahy do softwaru vozidla s možnými důsledky pro bezpečnost, může a smí uživatel spouštět teprve po bezvýhradném potvrzení příslušných výstražných upozornění včetně níže uvedených vysvětlivek.
- Diagnostický program je bezpodmínečně nutné používat v souladu s pokyny, protože přepisuje původní naprogramování, konfiguraci, nastavení a kontrolky. To má vliv na data důležitá pro bezpečnost vozidla a na elektronické řídicí systémy, zejména systémy zajišťující bezpečnost vozidla.

2.2.1.3. Zákaz zásahů do softwaru s možnými důsledky pro bezpečnost

Zásahy do elektronických řídicích systémů a systémů relevantních pro bezpečnost nebo jejich změny se nesmějí provádět v následujících situacích:

- Poškozená řídicí jednotka, není možné načítat data.
- Není možné jednoznačně načíst řídicí jednotku a přiřazení.
- Načtení není kvůli ztrátě dat možné

- Uživatel neprošel nezbytným školením a nemá potřebné zkušenosti.

V těchto případech je uživateli zakázáno provádět programování, konfiguraci nebo jiné zásahy do bezpečnostního systému. Aby se zabránilo možným nebezpečným situacím, musí uživatel neprodleně kontaktovat autorizovaného smluvního prodejce. Jen ten dokáže ve spolupráci s výrobním závodem zaručit bezpečné fungování elektroniky vozidla.

2.2.1.4. Vyloučení zásahů do softwaru s možnými důsledky pro bezpečnost

Uživatel se zavazuje, že funkce softwaru ovlivňující bezpečnost vozidla nebude používat v těchto případech:

- Existují pochybnosti ohledně odborné způsobilosti třetích osob používat tyto funkce.
- Uživatel nemá příslušné povinně vyžadované doklady o tom, že prošel požadovaným školením.
- Existují pochybnosti, zda bude zásah do softwaru s možnými důsledky pro bezpečnost fungovat bezchybně.
- Přístroj je předán třetí osobě. Firma **Hella Gutmann Solutions GmbH** o tom není informována a neposkytla třetí osobě souhlas s používáním diagnostického programu.

2.2.2. Vyloučení odpovědnosti

2.2.2.1. Data a informace

Informace v databázi diagnostického programu byly sestaveny podle údajů výrobců automobilů a dovozců. Abychom zaručili správnost údajů, postupovali jsme přitom s co největší pečlivostí. Společnost Hella Gutmann Solutions GmbH nepřebírá žádnou odpovědnost za eventuální omyly a z nich plynoucí následky. Toto platí pro využívání dat a informací, které se prokážou jako nesprávné nebo nesprávně znázorněné, a také pro chyby, vzniklé nedopatřením při sestavování dat.

2.2.2.2. Důkazní povinnost uživatele

Uživatel tohoto přístroje je povinen doložit, že se bez výjimky řídil technickými vysvětleními, návody k obsluze, pokyny k ošetřování, údržbě a bezpečnosti.

2.2.3. Ochrana osobních údajů

Zákazník je srozuměn s ukládáním jeho osobních dat za účelem provedení a realizace smluvního vztahu, jakož i s ukládáním technických dat za účelem bezpečnostně relevantního prověření dat, vypracování statistik kontroly kvality. Technická data jsou oddělována od osobních dat a předávána pouze našim smluvním partnerům. Jsme zavázáni k mlčenlivosti o všech datech našich zákazníků. Informace o zákazníkovi smíme předávat dále pouze tehdy, stanoví-li to zákonná ustanovení nebo s tím zákazník souhlasil.

2.2.4. Dokumentace

Uvedené odkazy popisují nejčastější příčiny chyb. Často existují ještě další příčiny vzniklých chyb, které zde nelze všechny uvádět nebo existují další zdroje chyb, které nebyly dosud objeveny. Společnost Hella Gutmann Solutions GmbH nenese žádnou odpovědnost za neúspěšné nebo zbytečné opravy.

Společnost Hella Gutmann Solutions GmbH nepřebírá žádnou odpovědnost za využití dat a informací, které se ukázaly být mylné nebo zkreslené, jakož i za chyby, které vznikly nedopatřením při sestavování dat.

Bez omezení výše uvedeného nepřebírá společnost Hella Gutmann Solutions GmbH žádnou odpovědnost za případné ztráty, pokud jde o zisk, hodnotu společnosti nebo za jakoukoli jinou následnou ztrátu včetně ekonomické újmy.

Společnost Hella Gutmann Solutions GmbH nepřebírá žádnou odpovědnost za škody nebo provozní poruchy, které byly způsobeny nedodržením pokynů v příručce “mega macs" a zvláštních bezpečnostních pokynů.

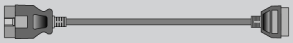
Uživatel tohoto přístroje je povinen doložit, že se bez výjimky řídil technickými vysvětleními, návody k obsluze, pokyny k ošetřování, údržbě a bezpečnosti.

3. Popis přístroje

UPOZORNĚNÍ

Tento výrobek podporuje protokoly vozidla DoIP a Can-FD.

3.1. Rozsah dodávky

Počet	Označení	
1	**HG-VCI PC**	
1	USB flash disk pro instalaci softwaru **mega macs PC SE**	
1	USB kabel pro spojení mezi **HG-VCI PC** a počítačem	
1	Prodlužovací kabel OBD 0,3 m (volitelné příslušenství)	
1	Nosič dat HGS	
1	Bezpečnostní návod	

3.1.1. Kontrola rozsahu dodávky

Rozsah dodávky zkontrolujte při dodání nebo okamžitě po dodání, aby bylo možné případná poškození ihned reklamovat.

Při kontrole rozsahu dodávky postupujte následovně:

1. Otevřete dodaný balík a zkontrolujte podle přiloženého dodacího listu, zda je kompletní.
2. Zařízení **HG-VCI PC** vyjměte z obalu.

⚠ VAROVÁNÍ

Nebezpečí zkratu z důvodu uvolněných dílů v HG-VCI PC nebo na něm

Nebezpečí zničení HG-VCI PC/elektroniky vozidla

Zařízení HG-VCI PC nikdy neuvádějte do provozu, pokud lze předpokládat, že se uvnitř nebo na něm nacházejí uvolněné díly. V takovém případě okamžitě informujte servisní středisko společnosti Hella Gutmann nebo obchodního partnera společnosti Hella Gutmann.

3. Zkontrolujte přístroj **HG-VCI PC** na mechanická poškození a lehkým zatřepáním zkontrolujte nepřítomnost uvolněných dílů uvnitř přístroje.

3.2. Použití v souladu se stanoveným určením

Software **mega macs PC SE** a **HG-VCI PC** je systém k rozpoznávání a odstraňování chyb v elektronických systémech vozidla.

Přes diagnostické rozhraní naváže spojení s elektronikou vozidla a umožní přístup k popisům systémů vozidla. Mnoho z těchto údajů se získává přímo online z diagnostické databáze Hella Gutmann a přenáší se do PC. PC musí být proto trvale v režimu online.

Software **mega macs PC SE** není vhodný k opravám elektrických strojů a zařízení nebo elektrické instalace v domě. Nejsou podporována zařízení jiných výrobců.

Pokud se software **mega macs PC SE** a **HG-VCI PC** používá způsobem nedoporučeným společností **Hella Gutmann**, může dojít ke narušení ochrany zařízení.

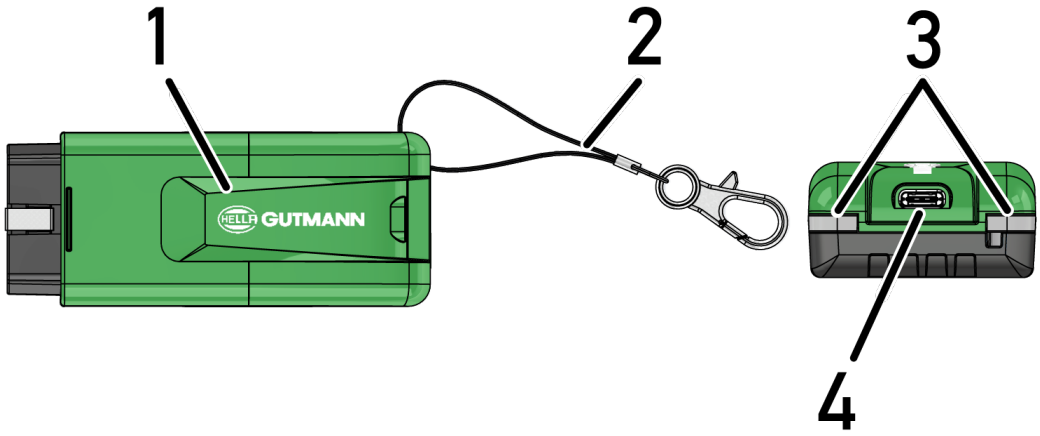
HG-VCI PC je určen k použití v průmyslových oblastech. Mimo průmyslové prostředí, např. ve smíšených komerčních a obytných oblastech, se musí v případě potřeby provést opatření k odrušení rádiových signálů.

3.3. Využití funkce Bluetooth®

Podmínky používání funkce Bluetooth® mohou být v některých zemích na základě příslušných předpisů nebo nařízení omezeny nebo nejsou povolené.

Před použitím funkce Bluetooth® musíte dodržet ustanovení platná v dané zemi.

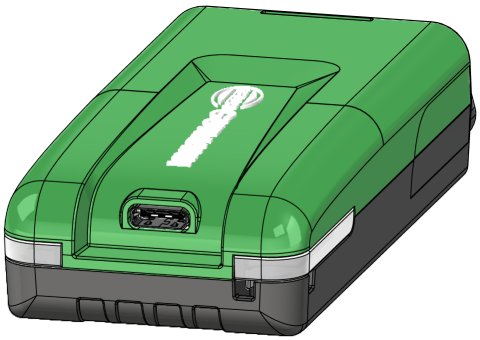
3.4. Připojení



	Označení/popis
1	HG-VCI PC pro přípojku diagnostického zařízení vozidla
2	Poutko k upevnění např. na klíčenku
3	**Kontrolky (LED)**

	Označení/popis
	Kontrolky indikují provozní stav **HG-VCI PC**.
4	USB-C rozhraní

3.4.1. Význam ukazatelů stavu LED u HG-VCI PC



Ukazatel stavu LED VCI		Význam
LED vlevo (jmenovitý pracovní bod)	**LED vpravo (aktivita)**	
Zelená svítí trvale	Zelená svítí trvale	VCI je připraven k provozu.
Zelená svítí trvale	Modrá svítí trvale	VCI je připraven k provozu a dostupný prostřednictvím rádia.
Zelená svítí trvale	Modré záblesky	VCI je propojený s diagnostickým zařízením prostřednictvím rádia.
Zelená svítí trvale	Zelená bliká	VCI je připojený k diagnostickému zařízení přes USB.
Žlutá bliká	Modré záblesky	Aktualizace VCI prostřednictvím rádiového spojení.
Žlutá bliká	Zelená bliká	Aktualizace VCI přes USB.
Žlutá bliká	Červená bliká	VCI zjistil chybu v procesu aktualizace. Aktualizace VCI se nezdařila. Kontaktujte společnost Hella Gutmann nebo obchodního partnera společnosti Hella Gutmann.

Ukazatel stavu LED VCI		Význam
LED vlevo (jmenovitý pracovní bod)	**LED vpravo (aktivita)**	
Žlutá svítí trvale	Žlutá svítí trvale	Test zástrček VCI je spuštěný prostřednictvím diagnostického zařízení.
Červená svítí trvale	Červená svítí trvale	Test zástrček VCI zjistil chybu. Kontaktujte společnost Hella Gutmann nebo obchodního partnera společnosti Hella Gutmann.

4. Instalace ovladačů Hella Gutmann Drivers

4.1. Systémové předpoklady Hella Gutmann Drivers

- Windows 7 SP1 nebo vyšší
- Práva administrátora Windows

4.2. Instalace balíčku ovladačů Hella Gutmann Drivers

Aby bylo možné získat o příslušném vozidle všechny údaje poskytnuté společností **Hella Gutmann**, musí být přístroj stále připojen online a musí být nainstalován balíček ovladačů **Hella Gutmann Drivers**. Pro zajištění pokud možno nízkých nákladů za připojení doporučuje společnost Hella Gutmann paušální připojení DSL.

1. **Hella Gutmann Drivers** nainstalujte na kancelářský nebo dílenský počítač. Balíček ovladačů **Hella Gutmann Drives** se nachází na přiloženém nosiči dat HGS.
2. Přístroj spojte s počítačem s internetovým připojením. Online spojení bylo úspěšně vytvořeno a je aktivní když se symbol pro připojení v horní liště symbolů změní z černé na zelenou.

5. Obsahy softwaru mega macs PC SE

5.1. Diagnostické funkce

- Čtení/vymazání chybových kódů
- Čtení parametrů
- Test akčního členu
- Nastavení servisu do výchozího stavu
- Základní nastavení
- Kódování
- Testovací funkce

5.2. Doplňkové funkce a obsahy závislé na licenci

- Informace o vozidle, např.:
  - Parametry rozvodového řemenu
  - Servisní údaje
  - Svolávací akce
- 4 aktualizace ročně, např.:
  - Rozšíření daných funkcí na nové modely vozidel

6. Instalace mega macs PC SE

6.1. Podporované operační systémy mega macs PC SE

- Mind. Microsoft Windows 10 (32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64)) nebo vyšší

6.2. Požadavky na systém mega macs PC SE

- Počítač s podporou Bluetooth®
- min. 512 MB volné operační paměti
- min. 2 GB volné paměti na pevném disku
- min. 1 volné připojení USB z počítače
- rozlišení obrazovky min. 800 x 600

6.3. Instalace softwaru mega macs PC SE

Instalace se provádí pomocí průvodce, který vás provede jednotlivými kroky.

Pro instalaci softwaru **mega macs PC SE** postupujte následovně:

1. Zapněte počítač.
2. Dodaný USB flash disk zapojte do USB připojení počítače.
   ⇨ USB jednotka u **mega macs PC SE** se otevře automaticky.
3. Klikněte na **>Otevřít adresář<** a spusťte soubor **mega_macs_pc.exe**.
   ⇨ Alternativně k tomu lze USB jednotku otevřít také přes **Start > Pracovní místo >mega macs PC SE**.
   ⇨ Zobrazí se okno **mega macs PC SEtup**.
4. Zvolte požadovaný jazyk a klikněte na **>OK<**.
   ⇨ Výběr se automaticky uloží.
5. Klikněte na **>Dále<**.
   ⇨ Zobrazí se výběrové okno. Pro soubory softwaru **mega macs PC SE** je již navržen cílový adresář. Pokud si přejete jiný cílový adresář, je možné přes **>Prohledat<** zvolit vhodný adresář. Soubory se na konci instalace zkopírují do zvoleného cílového adresáře.
6. Klikněte na **>Dále<**.
7. Klikněte na **>Instalovat<**.
   ⇨ Instalace se spustí.
8. Vyčkejte do ukončení instalace.
9. Klikněte na **>Dokončit<**.

⇨ Odkaz na **mega macs PC SE** se automaticky uloží do počítače.

10. Odpojte USB flash disk.

⇨ Tím je ukončena instalace softwaru **mega macs PC SE**.

7. Uvedení mega macs PC SE do provozu

Tato kapitola popisuje, jak se instaluje a spustí, resp. ukončí software **mega macs PC SE** a také všechny kroky potřebné k prvnímu použití softwaru **mega macs PC SE**.

7.1. Spojení s HG-VCI PC

UPOZORNĚNÍ

HG-VCI PC se vždy musí připojit přes Bluetooth® k počítači, na kterém se používá software **mega macs PC SE**.

HG-VCI PC je pevnou součástí softwaru **mega macs PC SE**. **HG-VCI PC** obsahuje softwarové komponenty. Určité funkce softwaru **mega macs PC SE** proto vyžadují připojení k **HG-VCI PC**.

7.2. Spuštění softwaru mega macs PC SE

UPOZORNĚNÍ

Při prvním uvedení do provozu a po aktualizaci software musí uživatel přístroje potvrdit Všeobecné obchodní podmínky (VOP) společnosti Hella Gutmann Solutions GmbH. Jinak nejsou jednotlivé funkce přístroje k dispozici.

Při prvním uvedení do provozu musí uživatel přístroje potvrdit Zpracovatelskou smlouvu společnosti **Hella Gutmann Solutions GmbH**. Tato smlouva upravuje zacházení s osobními údaji ve smyslu GDPR.

UPOZORNĚNÍ

Při prvním spuštění se software **mega macs PC SE** musí propojit s **HG-VCI PC**. K tomu je třeba připojit software **mega macs PC SE** k **HG-VCI PC** přes USB kabel. Pro budoucí spouštění pak stačí připojení přes Bluetooth®.

Pro spuštění softwaru **mega macs PC SE** postupujte následovně:

1. USB kabel zapojte do USB připojení v počítači a **HG-VCI PC**.
2. Zvolte přes **Start** > **Všechny programy** > **Hella Gutmann Solutions** > **mega macs PC SE** > **mega macs PC SE**.
   ⇨ Spustí se software **mega macs PC SE**.
   ⇨ Zobrazí se VOP.
3. Přečtěte si VOP a na konci textu je potvrďte.

⇨ Zobrazí se okno pro volbu uživatele. Ke všem datům uloženým v **Historie vozidla** se zaznamená jméno uživatele. Při pozdějších dotazech lze rychleji zjistit, kdo opravu provedl.

4. Klikněte dvakrát na ⏬.
5. Zadejte jméno uživatele.
6. Zadání potvrďte pomocí ✔.
7. Příp. aktivujte zaškrtávací políčko **Zůstat přihlášen**.
   ⇨ Je-li aktivováno zaškrtávací políčko **Zůstat přihlášen**, není nutné při příštím zapnutí provádět výběr uživatele.
   ⇨ Zobrazí se zpracovatelská smlouva.
8. Přečtěte si zpracovatelskou smlouvu a na konci textu potvrďte, že souhlasíte.
9. Zadání potvrďte pomocí ✔.
   ⇨ Zadání se automaticky uloží.
10. Z **HG-VCI PC** a z počítače odstraňte kabel USB.

⇨ Nyní je možné používat software **mega macs PC SE**.

7.3. Uvolnit licence

UPOZORNĚNÍ

Aby bylo možné používat veškeré licence v plném rozsahu, musí se software **mega macs PC SE** před 1. uvedením do provozu spojit se serverem HGS.

Pro spojení softwaru **mega macs PC SE** se serverem HGS postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **Nastavení** > **Smlouvy**.
2. Vyberte kartu **>Licence<**.
3. Pomocí ▶ načtěte **Moje licence**.
   ⇨ Data se stahují. Zobrazí se nabyté licence.
4. Spusťte znovu software mega macs PC SE.

⇨ Nyní je možné používat software **mega macs PC SE** v plném rozsahu.

7.4. Ukončení softwaru mega macs PC SE

Pro ukončení softwaru **mega macs PC SE** postupujte následovně:

1. Přes ⏻ ukončete software **mega macs PC SE**.
2. Vezměte v úvahu výzvu k potvrzení.
3. Přes ✔ ukončete software **mega macs PC SE**. Přes ☒ proces zrušte.

⇨ Software **mega macs PC SE** je ukončen.

8. Instalace software HGS – PassThru

8.1. Poskytnutí HGS PassThru

Od roku 2010 platí pro všechna nová vozidla emisní norma Euro 5. Upravuje mj. typové schválení vozidel z hlediska emisí. Norma Euro 5 zavazuje výrobce k tomu, aby nezávislým servisním střediskům poskytovali přes internet neomezený přístup ke všem informacím o údržbě a opravách vozidel.

Pro programování řídicích jednotek lze používat pouze přístroje, které vyhovují normě Euro 5. . **HGS – PassThru** je interface (rozhraní), s jehož pomocí lze instalovat aktuální verzi software z online portálu výrobce do řídicí jednotky vozidla. Funkce PassThru je jen rozšířením a *nenahrazuje* diagnostiku. Zde je společností **Hella Gutmann** vytvořena přímá komunikace mezi serverem OEM (Original Equipment Manufacturer/první poskytovatel vybavení) výrobce a vozidlem.

Každý výrobce poskytuje tento software vlastním způsobem. Existují následující možnosti:

- stažení počítačového software.
- vyžádání software pro počítač na CD nebo DVD.
- Online řešení

Za to mohou být v závislosti na výrobci účtovány náklady, např. za:

- Registraci
- Licence
- Software

Obsah software (rozsah informací a funkcí) se liší v závislosti na výrobci. U některých výrobců jsou k dispozici pouze zákonem požadované funkce a informace, u jiných i další údaje.

8.2. Podporované operační systémy HGS – PassThru

- Min. Microsoft Windows 10 (32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64))

8.3. Systémové předpoklady ovladače HGS – PassThru

Hella Gutmann vyžaduje následující předpoklady pro instalaci HGS - PassThru:

- Mind. Microsoft Windows 10 (32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64)) nebo vyšší
- min. 2 GB volné operační paměti
- min. 40 GB volné paměti na pevném disku
- min. 1 volný USB port 2.0 na laptopu/tabletu
- laptop nebo tablet s připojením k internetu

8.4. Instalace software HGS - PassThru

Instalace se provádí pomocí průvodce, který vás provede jednotlivými kroky.

Pro instalaci software **HGS - PassThru** postupujte následovně:

1. Zapněte laptop/tablet.
2. Vyvolejte webovou stránku společnosti **Hella Gutmann**.
3. Pod **PRO WORKSHOP** zvolte **PODPORA A INFORMACE** > **Pass Thru**.
4. Vyberte registrační kartu **"STAHOVÁNÍ"**.
5. Klikněte na **>Software - PassThru<**.
   ⇨ Zobrazí se okno **PassThru Setup**.
6. PassThru setup.exe uložte pomocí **>Soubor uložit<**.
   ⇨ Pro soubory software PassThru setup.exe je navržen cílový adresář. Pokud požadujete jiný cílový adresář, lze zvolit vhodný adresář. Soubory se na konci instalace zkopírují do vybraného cílového adresáře.
7. PassThru setup.exe uložte pomocí **>Uložit<**.
   ⇨ PassThru setup.exe se uloží do cílového adresáře.
8. V cílovém adresáři klikněte na PassThru setup.exe.
   ⇨ Zobrazí se okno **HGS - PassThru Setup**.
9. Pomocí ▼ vyberte požadovaný jazyk.
10. Výběr potvrďte pomocí **>Ok<**.
    ⇨ Výběr se uloží automaticky. Zobrazí se asistent Setup **HGS - PassThru**.
11. Klikněte na **>Dále<**.
    ⇨ Zobrazí se VOP.
12. Přečtěte si VOP a na konci textu je potvrďte.
13. Klikněte na **>Dále<**.
    ⇨ Pro úspěšnou instalaci software HGS - PassThru Setup, je nutno zvolit produkt.
14. Zvolte **>mega macs X<**.
15. Pomocí **>Instalovat<** produkt nainstalujte.
    ⇨ Instalace se spustí.
16. Vyčkejte do ukončení instalace.
17. Klikněte na **>Dokončit<**.
    ⇨ Ve stolním počítači se automaticky uloží odkaz na **HGS - PassThru**.

⇨ Tím je instalace software ukončena.

9. Uvedení software HGS – PassThru do provozu

Tato kapitola popisuje použití softwaru **HGS – PassThru**.

9.1. Předpoklady pro uvedení software HGS – PassThru do provozu

- Je zajištěno napájení přístroje a laptopu/tabletu síťovým zdrojem a kabelem.
- Laptop/tablet je spuštěný.
- Je k dispozici laptop/tablet pro připojení k internetu a vozidlu
- Soubor **HGS – PassThru** je bezchybně instalován na laptopu/tabletu.
- Jsou k dispozici práva administrátora.
- Je instalována aktuální verze Java.
- Stabilní internetové připojení
- Všechny procesy/programy, spuštěné/běžící na pozadí, jsou ukončeny.

9.2. Provedení software HGS – PassThru

⚠ VAROVÁNÍ

Dejte pozor, aby napájecí napětí během celé operace nekleslo pod 12 V.

Pokles napětí může vést k přerušení stahování a poškodit řídicí jednotku.

Pokud se provede aktualizace řídicích jednotek, již *není* možné obnovit starý software řídicí jednotky.

Pro provedení software **HGS – PassThru** postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **Aplikace** > **PassThru**.
   ⇨ Zobrazí se vyloučení záruky.
2. Přečtěte si vyloučení záruky a na konci textu je potvrďte.
   ⇨ Funkce PassThru je aktivní.
3. Zapojte kabel USB do USB portu modulu **HG-VCI PC**.

⚠ VAROVÁNÍ

Možnost vytrhnutí rozhraní HG-VCI PC při ovládání spojky

Nebezpečí úrazu / Nebezpečí věcných škod

Před nastartováním postupujte následovně:

1. Zatáhnout parkovací brzdu.
2. Zařaďte volnoběh.
3. Řiďte se oknem s upozorněními a instrukcemi.

UPOZORNĚNÍ

Zkrat a napěťové špičky při připojení modulu HG-VCI PC

Nebezpečí zničení elektroniky vozidla.

Před připojením modulu HG-VCI PC k vozidlu vypněte zapalování.

4. Zasuňte **HG-VCI PC** do diagnostické zásuvky vozidla.
   - ⇨ Obě LED diody na **HG-VCI PC** blikají.
   - ⇨ **HG-VCI PC** je připraven k provozu.
5. Zasuňte kabel USB do USB připojení laptopu/tabletu.
   - ⇨ Navazuje se spojení. Laptop/tablet se přes **HG-VCI PC** připojí k vozidlu.
6. Zapněte zapalování ve vozidle.
7. Zohledněte údaje výrobce.
8. Zvolte přes **Start** > **Všechny programy** > **Hella Gutmann Solutions** > **HGS - PassThru Communication**.
9. Vyberte požadovaný jazyk.
10. Spusťte komunikační test přes **>Spustit test<**.
    - ⇨ Spustí se komunikační test. Je provedena kontrola spojení laptopu/tabletu s modulem **HG-VCI PC**.
    - ⇨ Když se levá řada šipek zobrazí zeleně, je spojení laptopu/tabletu s modulem **HG-VCI PC** aktivní.
    - ⇨ Následně je provedena kontrola spojení modulu **HG-VCI PC** s vozidlem.
    - ⇨ Když se pravá řada šipek zobrazí zeleně, je spojení modulu **HG-VCI PC** s vozidlem aktivní.
    - ⇨ Nyní je úspěšně vytvořeno spojení z laptopu/tabletu přes modul **HG-VCI PC** s vozidlem.
11. Ukončete komunikační test přes **>Ukončit<**.
12. Vyvolejte přes laptop/tablet na internetu požadovanou stránku výrobce.
13. Postupujte podle pokynů na portálu výrobce.
14. Zvolte PassThru (**HG-VCI PC**) od **Hella Gutmann**.

10. Konfigurace mega macs PC SE

Pomocí hlavní nabídky **>Nastavení<** se konfigurují veškerá rozhraní a funkce.

10.1. Konfigurace firemních údajů

Zde můžete zadat údaje o firmě, které se mají objevit na výtisku, např.:

- Firemní adresa
- Číslo faxu
- Domovská stránka

10.1.1. Zadání firemních dat

Při zadávání firemních dat postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **Nastavení** > **Firma**.
2. Vyberte kartu **>Firemní data<**.
3. Pod **Název firmy** otevřete pomocí virtuální klávesnici.
4. Zadejte název firmy.
5. Zadání potvrďte pomocí ✓.
   ⇨ Zadání se automaticky uloží.
6. Opakujte kroky 3 - 5 pro další zadání.

10.1.2. Jméno uživatele

10.1.2.1. Zadání jména uživatele

Zde lze spravovat různé uživatele.

Ke všem údajům uloženým v **Historie vozidla** je přiloženo příslušné jméno uživatele. Při pozdějších dotazech lze rychleji zjistit, kdo opravu provedl.

Při zadání jména uživatele postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **Nastavení** > **Firma**.
2. Vyberte kartu **>Uživatel<**.
3. Pomocí + otevřete virtuální klávesnici.
4. Zadejte jméno uživatele.
5. Zadání potvrďte pomocí ✓.
   ⇨ Zadání se automaticky uloží.

10.1.2.2. Heslo není volné

Zde lze uživatelům volitelně přidělit heslo.

Při volbě hesla je nutné zadat zvolené heslo.

K přiřazení hesla určitému uživateli postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **Nastavení** > **Firma**.
2. Vyberte kartu **>Uživatel<**.
3. Vyberte požadované jméno uživatele.
4. V nabídce **Heslo (volitelně)**otevřete pomocí virtuální tastaturu.
5. Zadejte požadované heslo.
6. Zadání potvrďte pomocí ✓.
   ⇨ Zadání se automaticky uloží.

10.1.2.3. Heslo vymazat

Pro vymazání hesla postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **Nastavení** > **Firma**.
2. Vyberte kartu **>Uživatel<**.
3. Vyberte požadované jméno uživatele se zadaným heslem.
4. Pod **heslo (volitelně)** heslo vymažete pomocí 🗑.
5. Vezměte v úvahu výzvu k potvrzení.
6. Potvrďte výzvu k potvrzení pomocí ✓.
   ⇨ Heslo se vymazává.

10.1.2.4. Odstranit jméno uživatele

Při odstraňování jména uživatele postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **Nastavení** > **Firma**.
2. Vyberte kartu **>Uživatel<**.
3. Vyberte požadované jméno uživatele.
4. Pomocí 🗑 odstraňte jméno uživatele.
5. Vezměte v úvahu výzvu k potvrzení.
6. Potvrďte výzvu k potvrzení pomocí ✓.
   ⇨ Jméno uživatele se odstraní.

10.1.2.5. Aktivace historie vozidla

Při aktivaci Historie vozidla postupujte následovně:

UPOZORNĚNÍ

Data se automaticky ukládají do Historie vozidla pouze v případě, že je aktivováno zaškrtávací políčko **Historie vozidla aktivní**.

1. V hlavní nabídce vyberte **Nastavení** > **Firma**.
2. Vyberte kartu **>Uživatel<**.
3. Aktivujte zaškrtávací políčko **Historie vozidla aktivní**.

⇨ Nyní se údaje uloží do Historie vozidla.

10.1.2.6. Zřízení ochrany heslem

Na základě obecného nařízení Evropské unie o ochraně údajů (GDPR), které vstoupilo v platnost dnem 25. května 2018, existuje požadavek na vyšší ochranu údajů o zákaznících v zařízeních.

Pro zamezení přístupu k diagnostickým přístrojům byla integrována funkce **Ochrana heslem**.

UPOZORNĚNÍ

Z důvodu zákonných ustanovení vzhledem k přístupu třetích osob lze zařízení bez platného hesla reaktivovat pouze funkcí **>Spuštění Werks Reset<** nebo přes technickou hotline společnosti Hella Gutmann. V tomto případě dojde ke smazání osobních údajů a historie vozidla a případně je už nebude možné obnovit.

Pro zřízení ochrany pomocí hesla postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **Nastavení** > **Firma**.
2. Vyberte kartu **>Uživatel<**.
3. Prostřednictvím vyvolejte **Správa hesla**.

UPOZORNĚNÍ

Heslo smí obsahovat maximálně 10 znaků.

4. Zadejte heslo a pro potvrzení je zadejte znovu.
5. Vezměte v úvahu varovné upozornění a potvrďte je.

⇨ Přístup k přístroji je nyní možný již jen pomocí zadaného hesla.

10.1.2.7. Zadání kalkulace

Zde lze zadat základní hodnoty pro kalkulaci.

Mohou se zadat 3 různé hodinové sazby (netto) a jedna sazba daně z přidané hodnoty. Na základě těchto hodnot se vypočítá celková částka za práce, které se mají provést.

Při zadávání základních údajů pro kalkulaci postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **Nastavení** > **Firma**.
2. Vyberte kartu **>Kalkulace<**.
3. Pod **Hodinová sazba 1 (netto EUR)** otevřete pomocí virtuální klávesnici.
4. Zadejte požadovanou hodinovou sazbu.
5. Zadání potvrďte pomocí ✓.
   ⇨ Zadání se automaticky uloží.
6. Pro další kroky opakujte kroky 3 - 5.

10.2. Aktualizace softwaru mega macs PC a HG-VCI PC

Zde se může aktualizovat software a rozhraní **HG-VCI PC**. Kromě toho se zobrazí různé systémové parametry, např.:

- Verze paketu
- Typ modulu (ID)
- Verze softwaru

Společnost Hella Gutmann poskytuje zákazníkům několikrát ročně aktualizaci softwaru. Tato aktualizace je zpoplatněna. V aktualizacích jsou obsaženy jak nové vozidlové systémy, tak také technické změny a vylepšení. Doporučujeme, abyste tento software pravidelnými aktualizacemi udržovali v aktuálním stavu.

10.2.1. Předpoklad pro aktualizaci

K provedení aktualizací musí být k dispozici následující:

- Software **mega macs PC SE** instalovaný na počítači s internetovým připojením.
- Rozhraní **HG-VCI PC** připojeno přes USB kabel nebo Bluetooth® k PC s připojením k internetu.
- Počítač s podporou Bluetooth®.
- Aktivované příslušné licence společnosti Hella Gutmann.
- Balíček ovladačů**Hella Gutmann Drivers** instalovaný na PC.
- Je zajištěno napájení PC a **HG-VCI PC**.

10.2.2. Vyvolat systémové informace

Zde jsou uloženy všechny informace, které jsou třeba k identifikaci softwaru **mega macs PC SE**.

Pro vyvolání systémových informací postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **Nastavení** > **Aktualizace**.
2. Vyberte kartu **>Systém<**.

⇨ Zobrazí se informační okno.

⇨ Zde jsou uloženy informace, jako např. verze softwaru a hardwaru a číslo přístroje.

10.2.3. Konfigurace jazyka

Zde je u vícejazyčného softwaru možné zvolit variantu jazyka. Po změně jazyka se aktualizace nahraje ve vybraném jazyce.

Pro konfiguraci nastavení jazyka postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **Nastavení** > **Aktualizace**.
2. Vyberte kartu **>Systém<**.
3. Pod **Nastavení jazyka** otevřete pomocí ⏬ seznam. Výběr jazyků je závislý na daném softwaru.
4. Vyberte požadovaný národní jazyk.
   ⇨ Výběr se automaticky uloží.

10.2.4. Spuštění zkoušky

Zde můžete přezkoušet aktuální software, jestli není poškozené nebo v něm nechybí některé soubory.

Při spouštění zkoušky postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **Nastavení** > **Aktualizace**.
2. Vyberte kartu **>Systém<**.
3. Pod **Akce** otevřete pomocí ⏬ seznam.
4. Vyberte **>Zkouška<**.
5. Zkoušku spusťte pomocí ⏯.
   ⇨ Instalace se zkouší.
   ⇨ Po ukončení zkoušky instalace nesmí být ve výstupním seznamu uveden žádný chybný soubor.
   ⇨ Je-li aktuální software bez chyb, zobrazí se následující text: **Software přístroje je v pořádku**
6. Objeví-li se v seznamu chybné soubory, proveďte aktualizaci software.

10.2.5. Spuštění aktualizace softwaru

Zde můžete spustit aktualizaci softwaru.

Ke spuštění aktualizace softwaru postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **Nastavení** > **Aktualizace**.
2. Vyberte kartu **>Systém<**.
3. Pod **Akce** otevřete pomocí ⏬ seznam.
4. Vyberte **>Aktualizace<**.

UPOZORNĚNÍ

Nedostatečné napájecí napětí

Ztráta systémových dat

PC a **HG-VCI PC** během aktualizace softwaru nevypínejte a neodpojujte od napájecího napětí.

Zajistěte dostatečné napájecí napětí.

5. Pomocí ▶ spusťte **Aktualizaci**.
   ⇨ Vyhledá se nová aktualizace, stáhnou se příslušná data a následně nainstalují.

⇨ Po úspěšné aktualizaci softwaru je software mega macs PC SE automaticky ukončen. Po spuštění je instalace automaticky kontrolována.

10.2.6. Vyvolání informací o rozhraní HG-VCI PC

Zde jsou uloženy všechny informace, které jsou potřebné k identifikaci rozhraní **HG-VCI PC**.

K vyvolání informací o rozhraní HG-VCI PC postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **Nastavení** > **Aktualizace**.
2. Vyberte kartu **>HG-VCI PC<**.
   ⇨ Zobrazí se informační okno.
   ⇨ Zde jsou uloženy softwarové a hardwarové verze a typ modulu modulu rozhraní **HG-VCI PC**.

10.2.7. Aktualizace HG-VCI

UPOZORNĚNÍ

Nedostatečné napájecí napětí

Ztráta systémových dat

PC a **HG-VCI PC** během aktualizace nevypínejte a neodpojujte od napájecího napětí.

Zajistěte dostatečné napájecí napětí.

K spuštění aktualizace rozhraní HG-VCI PC postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **Nastavení** > **Aktualizace**.
2. Vyberte kartu **>HG-VCI PC<**.

⚠ VAROVÁNÍ

Možnost vytrhnutí rozhraní HG-VCI PC při ovládání spojky

Nebezpečí úrazu / Nebezpečí věcných škod

Před nastartováním postupujte následovně:

1. Zatáhnout parkovací brzdu.
2. Zařaďte volnoběh.
3. Řiďte se oknem s upozorněními a instrukcemi.

UPOZORNĚNÍ

Zkrat a napěťové špičky při připojení modulu HG-VCI PC

Nebezpečí zničení elektroniky vozidla

Před připojením modulu **HG-VCI PC** k vozidlu vypněte zapalování.

3. **HG-VCI PC** zapojte do přípojky diagnostického zařízení na vozidle.
   ⇨ Obě LED diody na **HG-VCI PC** blikají.
   ⇨ **HG-VCI PC** je připraven k provozu.
4. Pomocí ▶ **spusťte aktualizaci HG-VCI PC**.
5. Řiďte se oknem s upozorněními a instrukcemi.
6. Pomocí ✓ potvrďte okno s upozorněními a instrukcemi.
   ⇨ Je spuštěna aktualizace HG-VCI PC. Z **mega macs PC SE** se kopírují data na **HG-VCI PC**.

⇨ Po úspěšné aktualizaci se zobrazí následující text: **Aktualizace modulu HG-VCI PC proběhla úspěšně**.

10.3. Konfigurace rozhraní

Zde můžete konfigurovat rozhraní pro tiskárnu a nástroj BPC.

Veškerá rozhraní softwaru **mega macs PC SE** se konfigurují přes **Nastavení** > **Rozhraní**.

10.3.1. Konfigurace nástroje BPC

10.3.1.1. Vyhledání nástroje BPC

Pro vyhledání **nástroje BPC** postupujte následovně:

1. Zapněte **nástroj BPC** a spojte jej se softwarem **mega macs PC SE** (viz Návod k obsluze **nástroje BPC**).
2. V hlavní nabídce vyberte **Nastavení** > **Rozhraní**.

3. Vyberte kartu **>BPC<**.
4. Pomocí **vyhledejte nástroj BPC-Tool**.
5. Zohledněte okno s instrukcemi.
6. Potvrďte okno s upozorněním pomocí .
   ⇨ Naváže se spojení s **nástrojem BPC**.
   ⇨ Je-li připojení přes software **mega macs PC SE** k **nástroj BPC** úspěšně zřízeno, zobrazí se výběrový seznam nalezených nástrojů Tiol.
7. Vyberte požadovaný nástroj **BPC-Tool**.
   ⇨ Výběr se automaticky uloží.
   ⇨ V poli **Adresa BPC** se zobrazí vybraná adresa nástroje BPC-Tool.

10.3.1.2. Deaktivujte připojení nástroje BPC-Tool a odstraňte přiřazení

Zde můžete připojení nástroje BPC-Tool deaktivovat a odstranit přiřazení.

Při deaktivaci spojení nástroje BPC-Tool a odstraňování přiřazení postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **Nastavení** > **Rozhraní**.
2. Vyberte kartu **>BPC<**.
3. Pomocí **deaktivujte připojení k nástroji BPC-Tool a odstraňte přiřazení**.
4. Vezměte v úvahu výzvu k potvrzení.
5. Potvrďte výzvu k potvrzení pomocí .
   ⇨ Připojení nástroje BPC-Tool se deaktivuje a odstraní se přiřazení.

10.3.1.3. Spuštění aktualizace nástroje BPC

K spuštění aktualizace nástroje BPC postupujte následovně:

1. Připojte k akumulátoru **Nástroj BPC**.
2. V hlavní nabídce vyberte **Nastavení** > **Rozhraní**.
3. Vyberte kartu **>BPC<**.

UPOZORNĚNÍ

Nedostatečné napájecí napětí

Ztráta systémových dat

PC a nástroj **BPC-Tool** během aktualizace HG-VCI PC nevypínejte a neodpojujte od napájecího napětí.

Zajistěte dostatečné napájecí napětí.

4. Pomocí spusťte aktualizaci **BPC-Tool** .

5. Řiďte se oknem s upozorněními a instrukcemi.
6. Pomocí ✓ potvrďte okno s upozorněními a instrukcemi.
   ⇨ Spustí se aktualizace nástroje BPC. Vyhledá se nová aktualizace, stáhnou se příslušná data a následně nainstalují.

⇨ Po úspěšné aktualizaci se zobrazí následující text: **Aktualizace BPC-Tool proběhla úspěšně**.

10.3.1.4. Vyvolat systémové informace k nástroji BPC-Tool

Zde jsou uloženy všechny informace, které jsou potřebné k identifikaci nástroje BPC-Tool.

Pro vyvolání systémových informací o nástroji **BPC-Tool** postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **Nastavení** > **Rozhraní**.
2. Vyberte kartu **>BPC<**.
3. Pomocí i vyvolejte **Systémové informace**.
   ⇨ Zobrazí se informační okno.
   ⇨ Zde jsou uloženy informace jako např. název výrobku, ID výrobku a firmware.

10.3.2. Konfigurace tiskárny

10.3.2.1. Tisk na standardní tiskárně počítače PC

Zde lze nastavit, aby tisk probíhal na standardní tiskárně počítače, na kterém je instalovaný software **mega macs PC SE**.

Za tím účelem musí software **mega macs PC SE** předat tisková data na **Hella Gutmann Drivers**. **Hella Gutmann Drivers** pak data odešle na standardní tiskárnu systému.

K vytištění dat na standardní tiskárně postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **Nastavení** > **Rozhraní**.
2. Vyberte kartu **>Tiskárna<**.
3. Pod **Rozhraní** otevřete pomocí ⏬ seznam.
4. Vyberte **>Gutmann Portal<**.
   ⇨ Výběr se automaticky uloží.
5. Pod **nahoře (mm)** otevřete pomocí virtuální klávesnici. Boční okraje jsou z výroby nastavené na 15 mm.
6. V případě potřeby vymažte pomocí 🗑 nebo ➡ z výroby nastavené číslo.
7. Zadejte požadovanou výšku okrajů v mm.
8. Zadání potvrďte pomocí ✓.
   ⇨ Zadání se automaticky uloží.
9. Opakujte kroky 5 - 8 pro další zadání.
10. V případě potřeby aktivujte zaškrtávací políčko **Skrýt firemní logo HGS**, aby se mohlo tisknout bez firemního loga **Hella Gutmann**. Tato funkce umožní tisk na předtištěném dopisním papíře.

⇨ Nyní můžete tisknout přes PC.

10.4. Konfigurace regionu

Zde se konfigurují následující položky:

- Nastavení jazyka
- Nastavení země
- Měna

10.4.1. Konfigurace nastavení jazyka

Zde si můžete u vícejazyčného softwaru (volitelné vybavení) vybrat jazykovou variantu.

Při výběru nastavení jazyka postupujte následovně.

1. V hlavní nabídce vyberte **Nastavení** > **Region**.
2. Pod **Nastavení jazyka** otevřete pomocí ⏬ seznam.
   ⇨ Výběr jazyků je závislý na daném softwaru.
3. Vyberte požadovaný národní jazyk.
4. Řiďte se oknem s upozorněními a instrukcemi.
5. Pomocí ☒ zavřete okno s upozorněními a instrukcemi.
   ⇨ Software **mega macs PC SE** je automaticky ukončen. Nastavení jazyka se automaticky uloží.
6. Spusťte znovu software **mega macs PC SE**.
7. Pomocí ✓ potvrďte okno pro výběr uživatele.
   ⇨ Zobrazí se hlavní nabídka.

10.4.2. Konfigurace nastavení pro danou zemi

Zde můžete konfigurovat nastavení pro danou zemi.

V národní verzi jsou obsaženy specifické informace, např. formát tisku pro dopisy.

Při konfiguraci nastavení pro danou zemi postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **Nastavení** > **Region**.
2. Pod **Nastavení země** otevřete pomocí ⏬ seznam. Výběr zemí je závislý na daném software.
3. Vyberte nastavení země odpovídající danému jazyku.
   ⇨ Výběr se automaticky uloží.

10.4.3. Konfigurace měny

Zde můžete konfigurovat nastavení pro národní měnu.

Při konfiguraci měny postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **Nastavení** > **Region**.
2. Pod **Měna** otevřete pomocí ⏬ seznam. Výběr měn je závislý na daném softwaru.
3. Vyberte požadovanou národní měnu.
   ⇨ Výběr se automaticky uloží.

10.5. Konfigurace jednotek

Zde můžete přiřadit fyzikální veličiny různých místních měrných jednotek.

10.5.1. Přiřazení jednotek

Při přiřazování místních jednotek fyzikálním veličinám postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **Nastavení** > **Jednotky**.
2. Pod požadovanou veličinou otevřete pomocí ⏬ seznam.
3. Vyberte požadovanou jednotku.
   ⇨ Výběr se automaticky uloží.

10.6. Konfigurace různých položek

Zde se konfigurují následující položky:

- Ostatní
- **Historie vozidla**
- Rozlišení

10.6.1. Konfigurace ostatních položek

Zde můžete mj. konfigurovat následující nastavení:

- Tipy
- Režim demo
- Správa zakázek

10.6.1.1. Konfigurovat demo režim

Zde můžete konfigurovat, jestli bude přístroj během komunikace s vozidlem poskytovat pevně předvolené hodnoty. Toto nastavení je zamýšleno především pro veletržní a prodejní prezentace.

UPOZORNĚNÍ

Demo režim musí být v průběhu diagnostiky vozidlového systému vypnutý. Je-li režim demo zapnutý, nebude přístroj poskytovat realistické hodnoty, nýbrž pevně předvolené výsledky diagnostiky.

Při konfiguraci demo režimu postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **Nastavení** > **Různé**.
2. Vyberte kartu **>Ostatní<**.
3. Pod **Režim demo** otevřete pomocí ⏬ seznam.
4. Vyberte **>vyp<** nebo **>zap<**.
   ⇨ Demo režim je vypnutý nebo zapnutý.

10.6.1.2. Konfigurovat tipy

Zde můžete aktivovat/deaktivovat dodatečné informace k různým funkcím.

Při konfiguraci zobrazení tipů postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **Nastavení** > **Různé**.
2. Vyberte kartu **>Ostatní<**.
3. Pod **Tipy** otevřete pomocí ⏬ seznam.
4. Vyberte **>vyp<** nebo **>zap<**.
   ⇨ Tipy jsou vypnuté nebo zapnuté. Výběr se automaticky uloží.

10.6.1.3. Konfigurovat správu zakázek

Zde je možné konfigurovat výměnu dat mezi softwarem **mega macs PC SE** a správou zakázek.

Při konfiguraci správy zakázek postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **Nastavení** > **Různé**.
2. Vyberte kartu **>Ostatní<**.
3. Pod **Správa zakázek** otevřete seznam pomocí ⏬.
4. Vyberte **>vyp<** nebo **>zap<**.
   ⇨ Správa zakázek je vypnuta nebo zapnuta. Výběr se automaticky uloží.

10.6.1.4. Obnovení továrního nastavení

Zde je možné u softwaru **mega macs PC SE** obnovit tovární nastavení.

Obnoví-li se tovární nastavení, nastaví se do výchozího stavu jako při expedici mj. také následující data a soubory:

- Data, která jsou uložena v **Historie vozidla**.
- Stažené soubory, např. schémata zapojení, servisní plány

- Uživatelská data, např. firemní data

Kromě toho se změní nebo odstraní mj. následující funkce:

- Režim IP adresy
- Telekom Hotspot
- Adresa MAC Bluetooth®
- asanetwork
- Nastavení displeje
- Potvrzení VOP
- Nastavení tiskárny

Při obnově továrního nastavení postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **Nastavení** > **Různé**.
2. Vyberte kartu **>Ostatní<**.
3. Pomocí ▶ spusťte **Obnovit tovární nastavení**.
4. Vezměte v úvahu výzvu k potvrzení.
5. Potvrďte výzvu k potvrzení pomocí ✓.
   ⇨ Software **mega macs PC SE** je automaticky nastaven do stavu při dodání.

10.6.2. Konfigurace historie vozidla

Zde se ukládají výsledky diagnostiky k aktuálnímu vozidlu z pracovních kroků **Chybový kód Parametry Základní nastavení** a **Kódování**. Tato funkce přináší následující výhody:

- Vyhodnocení výsledků diagnostiky se může odložit na pozdější dobu.
- Dříve provedené diagnostiky můžete porovnat s výsledky z aktuálních diagnostik.
- Výsledek provedené diagnostiky se může zákazníkovi ukázat bez opětovného připojení vozidla.

10.6.2.1. Automatický přenos historie vozidla

Aktivujete-li funkci **Automatický přenos historie vozidla**, data uložená v **historii vozidla** se automaticky přenesou k společnosti Hella Gutmann.

Pro automatický přenos **historie vozidla** postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **Nastavení** > **Různé**.
2. Vyberte kartu **>Historie vozidla<**.
3. Pod **Automatický přenos historie vozidla** otevřete pomocí ⏬ přehled voleb.
4. Vyberte **>vyp<** nebo **>zap<**.
   ⇨ Výběr se automaticky uloží.

10.6.2.2. Manuální správa parametrů

Zde můžete konfigurovat, jestli má přístroj v případě nedostatku paměti pro nové záznamy parametrů nabídnout stávající záznamy k odstranění z **historie vozidla**.

Při manuální správě parametrů postupujte následujícím způsobem.

1. V hlavní nabídce vyberte **Nastavení** > **Různé**.
2. Vyberte kartu **>Historie vozidla<**.
3. Pod **Manuální správa parametrů** otevřete pomocí ⏬ seznam.
4. Vyberte **>vyp<** nebo **>zap<**.

UPOZORNĚNÍ

Pokud vyberete **>zap<**, pak můžete zjistit, která ze stávajících měření se z **historie vozidla** odstraní.

Pokud vyberete **>vyp<**, pak se z **historie vozidla** odstraní nejstarší parametry.

⇨ Výběr se automaticky uloží.

10.6.2.3. Zaslání historie vozidla

Zde můžete zaslat **Historie vozidla** společnosti Hella Gutmann.

Při posílání **Historie vozidla** postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **Nastavení** > **Různé**.
2. Vyberte kartu **>Historie vozidla<**.
3. Pomocí ▶ **Zaslání historie vozidla**.

   ⇨ se odešle **Historie vozidla** společnosti Hella Gutmann.

10.6.2.4. Správa parametrů

UPOZORNĚNÍ

Jen pokud je **Manuální správa parametrů** nastavena na **>zap<**, lze **Správu parametrů** provádět.

Pomocí funkce pro **správu parametrů** můžete z **historie vozidla** odstranit uložené záznamy parametrů. To je užitečné k uvolnění paměťového místa pro další záznamy parametrů.

Při odstraňování záznamů parametrů postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **Nastavení** > **Různé**.
2. Vyberte kartu **>Historie vozidla<**.
3. Pomocí ▶ vyvolejte **Správu parametrů**.

⇨ Zobrazí se informační a výběrové okno.

⇨ Pomocí ☐ lze deaktivovat všechny záznamy parametrů.

⇨ Pomocí ☑ lze aktivovat všechny záznamy parametrů.

4. Deaktivovat/aktivovat požadované záznamy parametrů.
5. Pomocí 🗑 vymažte vybrané záznamy parametrů.

⇨ Záznamy parametrů budou vymazány.

10.6.2.5. Zobrazit protokoly chyb

Pokud při odesílání údajů k historii vozidla dojde k chybě, uloží se v paměti softwaru **mega macs PC SE** chybový protokol.

Pro vyvolání protokolů chyb postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **Nastavení** > **Různé**.
2. Vyberte kartu **>Historie vozidla<**.
3. Pomocí ▶ vyvolejte **Chybové protokoly**.
4. Vyberte požadovaný protokol chyb.

⇨ Zobrazí se protokol chyb.

⇨ Zde jsou zobrazeny chyby, které vznikly při zasílání dat historie vozidla.

10.6.3. Konfigurace rozlišení

Zde lze konfigurovat rozlišení, se kterým se software **mega macs PC SE** bude zobrazovat na počítači.

Při konfiguraci rozlišení postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **Nastavení** > **Různé**.
2. Vyberte kartu **>Rozlišení<**.
3. Pod **Rozlišení** otevřete pomocí ⏬ seznam.
4. Vyberte požadované rozlišení.
5. Řiďte se oknem s upozorněními a instrukcemi.
6. Pomocí ☒ zavřete okno s upozorněními a instrukcemi.

⇨ Výběr se automaticky uloží. Software **mega macs PC SE** se nově spustí.

10.7. Smlouvy

Zde najdete a můžete otevřít Všeobecné obchodní podmínky, licence a pokyny k programům a funkcím používaným společností Hella Gutmann Solutions GmbH.

10.7.1. Načtení licence

Zde můžete načíst přehled nabytých licencí.

Pro načtení licencí postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **Nastavení** > **Smlouvy**.
2. Vyberte kartu **>Licence<**.
3. Pomocí ▶ načtěte **Moje licence**.
   ⇨ Data se stahují. Zobrazí se nabyté licence.

10.7.2. Zobrazit VOP

Zde jsou zveřejněny Všeobecné obchodní podmínky (VOP) společnosti Hella Gutmann Solutions GmbH. Odvolání souhlasu s VOP lze provést jen přes Obnovit tovární nastavení.

Pro zobrazení VOP postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **Nastavení** > **Smlouvy**.
2. Vyberte kartu **>VOP<**.
   ⇨ Zobrazí se VOP.

10.7.3. Načtení ostatních licencí

Zde jsou zveřejněny licence a pokyny k programům a funkcím, které používá společnost Hella Gutmann.

Pro načtení licencí postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **Nastavení** > **Smlouvy**.
2. Vyberte kartu **>Ostatní<**.
   ⇨ Zobrazí se licence a pokyny k programům a funkcím, které používá společnost **Hella Gutmann**.

10.8. Testovací funkce

V této nabídce lze kontrolovat HG-VCI PC na funkčnost a provést diagnostiku VCI.

10.8.1. Předpoklady pro testovací funkce

Aby bylo možné provádět testovací funkce, dodržujte následující:

- Je zajištěno napájecí napětí pro **HG-VCI PC** ze síťového zdroje přes síťový kabel.
- Rozhraní **HG-VCI PC** je USB kabelem připojeno k PC.
- Rozhraní **HG-VCI PC** *není* vloženo v diagnostické zásuvce vozidla.

10.8.2. Test konektoru VCI

Při provádění testovacích funkcí postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **Nastavení** > **Testovací funkce**.
2. Pomocí ▶ spusťte test **Konektoru VCI (USB)**.
   ⇨ Pokut testování HG-VCI PC proběhlo úspěšně, zobrazí se následující text: **VCI je v pořádku. Nebyla zjištěna chybná funkce**.

10.8.3. Provedení diagnostiky HG-VCI PC

Tato diagnostika slouží ke kontrole funkce sítě Bluetooth® se zaměřením na poruchy s cílem identifikovat ztráty dat.

K provedení diagnostiky HG-VCI PC postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **Nastavení** > **Testovací funkce**.

⚠ VAROVÁNÍ

Možnost vytrhnutí rozhraní HG-VCI PC při ovládání spojky

Nebezpečí úrazu / Nebezpečí věcných škod

Před nastartováním postupujte následovně:

1. Zatáhnout parkovací brzdu.
2. Zařaďte volnoběh.
3. Řiďte se oknem s upozorněními a instrukcemi.

UPOZORNĚNÍ

Zkrat a napěťové špičky při připojení modulu HG-VCI PC

Nebezpečí zničení elektroniky vozidla

Před připojením modulu **HG-VCI PC** k vozidlu vypněte zapalování.

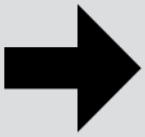
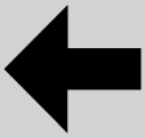
2. **HG-VCI PC** zapojte do přípojky diagnostického zařízení na vozidle.
   ⇨ Obě LED diody na **HG-VCI PC** blikají.
   ⇨ **HG-VCI PC** je připraven k provozu.
3. Pomocí ▶ spusťte**Diagnostika VCI (Buetooth)** starten.
   ⇨ Zobrazí se okno **Bezdrátová diagnostika**. Zkontroluje se funkce Bluetooth®.

⇨ Je-li pod **Chybné protokoly 0** a pod **Status** je uvedeno **Diagnostika ukončena**, pak je diagnostika modulu modulu rozhraní VCI úspěšně ukončena.

11. Práce s mega macs PC SE

11.1. Symboly

11.1.1. Symboly v Historii vozidla

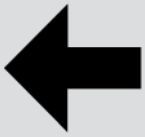
Symboly	Označení
	**Další záznam** Zde můžete vyvolat následující záznam z **historie vozidla**.
	**Předchozí záznam** Zde můžete vyvolat předchozí záznam z **historie vozidla**.

11.1.2. Symboly v nápovědě ke konstrukčním dílům

Symboly	Označení
	Hledat konstrukční díl Zde můžete pomocí názvu vyhledat v nápovědě ke konstrukčním dílům určitý konstrukční díl.
	Hledat další konstrukční díl Zde můžete vyhledat další konstrukční díl, který odpovídá zadanému hledanému názvu.
	Vložit konstrukční díly do nákupního košíku Zde můžete všechny vybrané konstrukční díly vložit do košíku.

11.1.3. Symboly u servisních údajů

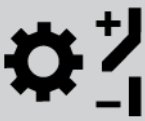
Symboly	Označení
	Interval servisní prohlídky/kontroly parametrů rozvodového řemene Zde můžete vyvolat interval servisní prohlídky/výměny rozvodového řemene.
	Hodnoty pracovních úkonů pro servisní prohlídku Zde jsou uloženy typické hodnoty a časy pracovních úkonů (AW) pro servisní prohlídku vozidla.

Symboly	Označení
	Přechod k diagnostické databázi Zde je možné přecházet ze servisní databáze přímo do diagnostické databáze.
	Seznam konstrukčních dílů Zde můžete vyvolat kontextově závislý seznam konstrukčních dílů.
	Dodatečné informace Zde můžete zobrazit dodatečné informace o vozidle, výrobci, modelu nebo typu.
	Výběr intervalu servisní prohlídky Zde můžete zobrazit a vybrat intervaly servisních prohlidek pro daný typ vozidla.
	**Návrat na hodnoty pracovních úkonů** Zde se můžete vrátit na typické hodnoty a časy pracovních úkonů (AW) pro servisní prohlídku vozidla.

11.1.4. Symboly u parametrů rozvodového řemene

Symboly	Označení
	Interval servisní prohlídky/kontroly parametrů rozvodového řemene Zde můžete vyvolat interval servisní prohlídky/výměny rozvodového řemene.

11.1.5. Symboly ve schématech zapojení

Symboly	Označení
	Konstrukční skupina/výběr systému Zde se můžete přímo vrátit na výběr schématu zapojení.
	**Výběr konstrukčního dílu** Zde lze zobrazit všechny konstrukční díly obsažené ve schématu zapojení. Jsou uspořádány podle abecedy a po výběru se označí barevným rámečkem ve schématu zapojení.
	Zobrazit/skrýt celkové schéma zapojení

Symboly	Označení
	Pokud bylo schéma zapojení zvětšeno (zoom), zobrazí se vlevo dole celkové schéma zapojení. Posunutím rámečku v celkovém zobrazení se orámovaný výřez schématu zapojení zobrazí zvětšeně.
	Nápověda ke konstrukčním dílům Zde jsou uloženy dodatečné informace k vybranému konstrukčnímu dílu, např.: • Schémata zapojení • Informace k dílům

11.1.6. Symboly u pojistek/relé

Symboly	Označení
	Pojistky/relé pro konstrukční díl Zde můžete zobrazit konstrukční díly, jejichž pojistky/relé jsou umístěny ve vybrané pojistkové skříni. Jsou uspořádány podle abecedy a po výběru se označí barevným rámečkem v pojistkové skříni.

11.1.7. Symboly u zkušebních hodnot konstrukčních dílů

Symboly	Označení
	Nápověda ke konstrukčním dílům Zde můžete vyvolat podrobné informace k určitým konstrukčním dílům, např.: • Obrázek motorového prostoru • Zkušební hodnoty součástek • Návod na opravu • Obrázek konstrukčního dílu
	Výběr konstrukčního dílu Zde se můžete vrátit zpět na výběr zkušebních hodnot konstrukčních dílů.

11.1.8. Symboly u hodnot pracovních úkonů

Symboly	Označení
	Pozor Zde jsou ještě jednou jednotlivě zdůrazněny kroky, na které je nutné při provádění pracovní úlohy dávat obzvláště pozor.

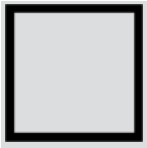
Symboly	Označení
	Informace Zde se zobrazí přídavné pracovní kroky, které mohou vzniknout při dané činnosti.
	Přídavné práce Zde se mohou v některých případech zobrazit přídavné pracovní kroky, které vyvstanou při určité práci.

11.1.9. Symboly u správy autobaterie

Symboly	Označení
	Zobrazit vysvětlení Zde můžete vyvolat vysvětlení k výsledku testu a k použitým odborným výrazům.

11.1.10. Symboly všeobecně

Symboly	Označení
	Vypnout Zde je možné ukončit software **mega macs PC SE**.
	Enter Zde lze vyvolat zvolenou nabídku.
	Potvrdit Zde je mj. možné provést následující: • Spustit vybranou funkci. • Potvrdit aktuální zadání. • Potvrdit výběr nabídky.
	Zrušit Zde je mj. možné zrušit následující: • Aktivní funkce • Zadávání
	Spustit Zde lze spustit funkci nebo proces.

Symboly	Označení
	Vymazat Zde je možné vymazat data nebo zadání.
     	Šipky Zde lze navigovat kurzor v nabídkách nebo ve funkcích.
	Tisk Zde je možný tisk aktuálního obsahu okna.
	Nápověda Zde je možné vyvolat uživatelskou příručku a vysvětlivky k jednotlivým nabídkám resp. funkcím.
	Virtuální klávesnice Zde lze otevřít virtuální klávesnici pro zadávání textu.
	Výběrové okno Zde můžete otevřít výběrové okno.
	Vybrat vše Zde lze zvolit všechny dostupné prvky.
	**Vrátit volbu pro vše** Zde lze vrátit volbu pro všechny dostupné prvky.

Symboly	Označení
	Zvětšit náhled Zde je možné zvětšit aktuální náhled.
	Zmenšit náhled Zde je možné zmenšit aktuální náhled.

11.1.11. Symboly v záhlaví

Symboly	Označení
	Data o vozidle Zde se zobrazí údaje k aktuálně vybranému vozidlu.
	Uživatel Kliknutím na tento symbol můžete změnit uživatele nebo dvojitým kliknutím na zadat nové jméno uživatele.
	Nápověda Zde lze vybrat **Nápověda při výběru** a **Příručka**. • **>Nápověda k výběru<** Zobrazení aktivní nápovědy pro různé ikony a výběrovou nabídku. Symbol černý: funkce nápovědy není aktivní. Symbol zelený: funkce nápovědy aktivní. • **>Příručka<** Vyvolání kompletní příručky
 	Nákupní košík Zde se zobrazí náhradní díly označené k objednání mj. včetně následujících informací: • Počet • Název konstrukčního dílu • Výrobce • Č. položky Jsou-li v nákupním košíku nějaké náhradní díly, projeví se to tmavým zbarvením symbolu nákupního košíku.

Symboly	Označení
	Zakázková síť Zde může probíhat výměna dat mezi **mega macs PC SE** a zakázkovou sítí.
	Tiskárna Zde je indikována připravenost tiskárny k provozu. • Symbol černý: tiskárna je připravena. • Symbol bliká červeno-zeleně: tisková úloha se zpracovává. • Symbol červený: chyba spojení mezi PC a tiskárnou.
	Stav připojení vozidla Zde je indikován aktivní/neaktivní stav spojení mezi PC a **HG-VCI PC**. Symbolem je možné zobrazit aktivní spojení. • Symbol černý: spojení s **HG-VCI PC** není aktivní. • Symbol zelený: spojení s **HG-VCI PC** je aktivní.
	Stav připojení PC Zde je indikováno aktivní/neaktivní spojení mezi PC a datovým serverem HGS. • Symbol černý: Spojení k datovému serveru HGS není aktivní. • Symbol zelený: Spojení k datovému serveru HGS je aktivní.

11.1.12. Symboly v hlavní nabídce

Symboly	Označení
	Home Zde je možný přímý návrat k hlavní nabídce.
	Výběr vozidla Zde lze zvolit vozidlo nebo přejít do **Historie vozidla**. Teprve po zvolení vozidla jsou k dispozici následující funkce závislé na typu vozidla: • Diagnostika • Informace o vozidle
	Diagnostika Zde jsou uloženy diagnostiky řídicích jednotek pro daná vozidla, např.: • čtení chybového kódu • Čtení parametrů • Kódování

Symboly	Označení
	Informace o vozidle Zde jsou uloženy informace o zvoleném typu vozidla, např.: • Nápověda k místu zabudování konstrukčního dílu • Údaje o rozvodovém řemeni a servisní údaje • Technické údaje • Schémata zapojení • Akce svolání vozidel výrobců a importérů
	Aplikace Zde jsou uloženy užitečné aplikace: • Kalkulačka • Výpočty
	Volitelné nástroje HGS-Tool Zde jsou uloženy funkce pro připojené přídavné přístroje, např. pro diagnostiku autobaterie.
	Nastavení Zde je možné konfigurovat software **mega macs PC SE**.

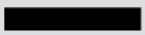
11.1.13. Symboly ve výběru vozidla

Symboly	Označení
   	Předvýběr vozidla Zde je možné zadat filtr pro databázi podle druhu vozidla: • Osobní vozidlo • Motocykl • Nákladní vozidlo
	Databáze automobilů Zde lze zvolit vozidlo z databáze, např. podle následujících kritérií: • Výrobce • Typ

Symboly	Označení
	• Rok výroby • Kód motoru
	Historie vozidla Zde lze vyvolat **Historii vozidla**.
	Zobrazení souborů s historií vozidla Zde je možné vyvolat seznam uložených diagnostických dat k vozidlu.
	VIN identifikace Zde lze načíst VIN vozidla přes konektor OBD.
	Diagnostika OBD Zde lze spustit diagnostiku OBD pouze s volbou výrobce vozidla a druhem pohonu.
	O stranu vpřed Zde lze listovat o jednu stranu dopředu.
	O stranu zpět Zde lze listovat o jednu stranu zpět.
	Informace Zde lze vyvolat doplňující informace o zvoleném typu vozidla, např.: • Typ vozidla • Zdvihový objem • Výkon • Kód motoru
	aktualizovatHistorii vozidla Zde je možné v **Car History** aktualizovat seznam vozidel a stav vozidel.

Symboly	Označení
	Vyhledávání vozidla v databázi vozidel Zde lze vyhledat vozidlo v databázi vozidel přes VIN, č. klíče výrobce nebo registrační značku.

11.1.14. Symboly v diagnostice

Symboly	Označení
	Systémové informace Zde jsou uloženy informace a návodné texty k vybranému systému.
	Zobrazení rozbalit Zde můžete po globální kontrole chybových kódů vyvolat náhled tisku s jednotlivými chybovými kódy. Zobrazí se podrobné informace k jednotlivým chybovým kódům v systémech.
	**Zobrazení sbalit** Zde můžete po globální kontrole chybových kódů náhled tisku s jednotlivými chybovými kódy zase sbalit.
	Výběr doprava Zde můžete dostupné parametry jednotlivě přidávat k vybraným parametrům.
	Výběr doleva Zde můžete vybrané parametry jednotlivě přesouvat zpět do seznamu dostupných parametrů.
	Vybrat vše Zde můžete všechny vybrané parametry opět vrátit do seznamu dostupných parametrů.
	Informace k parametrům Zde můžete vyvolat podrobné informace k vybranému parametru.
	Výběr parametrů Zde se můžete vrátit zpět na výběr parametrů.
	Uložit parametry Zde můžete uložit automatický záznam parametrů do **historie vozidla**.

11.1.15. Symboly v informacích o vozidle

Symboly	Označení
	Historie vozidla Zde se ukládají veškeré práce provedené na vozidle prostřednictvím **mega macs PC SE**, pokud byla při výběru vozidla zadána registrační značka nebo klíčové slovo. Uložená data jsou zaznamenána pod předem zadanou registrační značkou nebo klíčovým slovem.
	Nápověda ke konstrukčním dílům Zde můžete vyvolat podrobné informace k určitým konstrukčním dílům, např.: • Obrázek motorového prostoru • Zkušební hodnoty součástek • Návod na opravu • Obrázek konstrukčního dílu
	Servisní údaje Zde se mohou vyvolat plány servisních prohlídek a servisní intervaly výměny oleje pro konkrétní vozidla.
	Parametry rozvodového řemenu Zde jsou uloženy návody pro demontáž a montáž rozvodových řemenů a rozvodových řetězů.
	Diagnostická databáze Zde jsou uložena řešení různých problémů specifická pro dané výrobce a typy vozidel. Všechna navrhovaná řešení pocházejí z praxe a jsou načtena z diagnostické databáze Hella Gutmann.
	Technické údaje Zde jsou uloženy všechny potřebné údaje pro servisní a opravné práce, např. • Seřizovací značky předstihu • Údaje pro seřízení geometrie kol • Typ zapalovacích svíček
	Schémata zapojení Zde jsou uložena schémata zapojení různých vozidlových systémů, např.: • Motor • ABS • Airbag • Komfort

Symboly	Označení
	Pojistky/relé Zde je zaznamenáno umístění a funkce pojistek a relé.
	Zkušební hodnoty součástek Zde jsou uloženy měřicí a zkušební hodnoty konstrukčních dílů, jejichž elektrická vedení jsou spojena s konektorem řídicí jednotky.
	Pracovní hodnoty Zde jsou uloženy typické hodnoty a časy pracovních úkonů (AW) pro různé práce na vozidle včetně služby vyzvednutí/dovezení vozidla zpět a odtahové služby.
	Vzduchový filtr vnitřního prostoru Zde jsou uloženy návody pro demontáž a montáž filtru vnitřního vzduchu.

11.1.16. Symboly u aplikací

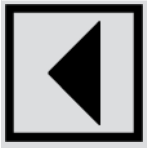
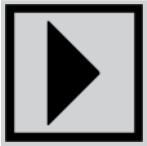
Symboly	Označení
	Kalkulačka Zde můžete provádět všeobecné výpočty.
	Výpočty Zde se mimo jiné provádějí následující výpočty: • Spotřeba paliva • Rychlost pístu • Proud/výkon/odpor • Přepočet technických jednotek

11.1.17. Symboly v nastaveních

Symboly	Označení
	Přidat uživatele Zde se přidává nový uživatel do seznamu uživatelů. Ke všem údajům uloženým v **Historii vozidla** je přiloženo příslušné jméno uživatele. Při pozdějších dotazech lze rychleji zjistit, kdo opravu provedl.

Symboly	Označení
	Spustit diagnostiku Zde můžete spustit test spojení pro dané rozhraní.
	Správa jazyků Zde můžete nastavit rozložení klávesnice pro jednotlivé jazyky a odstranit instalované jazyky.

11.1.18. Symboly u virtuální klávesnice

Symboly	Označení
	Kopírovat/vložit Zde lze vybraný text kopírovat do schránky nebo vložit text ze schránky.
	Vložení speciálních znaků Zde můžete do textu vkládat speciální znaky/symboly.
	Výběr klávesnice Zde můžete vybrat a spravovat klávesnici pro danou zemi.
	Správa jazyků klávesnice Zde můžete vybrat klávesnici pro jednotlivý jazyk a danou zemi.
	**Přidání klávesnice do seznamu** Zde můžete přidat klávesnice pro jednotlivé země ze seznamu **Dostupné klávesnice** do seznamu **Klávesnice**.
	**Odstranění klávesnice ze seznamu** Zde můžete odstranit klávesnice pro jednotlivé země ze seznamu **Klávesnice**.

11.1.19. Symboly v příručce

Symboly	Označení
	Hledání záznamu Zde můžete prohledat příručku na základě určitého sledu znaků.

Symboly	Označení
	Hledání dalšího záznamu Zde můžete vyhledat další záznam, který odpovídá zadaným parametrům hledání.

11.2. Výběr vozidla

Zde můžete vybírat vozidla mj. podle následujících parametrů:

- Druh vozidla
- Výrobce
- Model
- Druh pohonu

UPOZORNĚNÍ

Pro vyvolání všech dostupných informací musí být k dispozici online připojení.

Při výběru vozidla postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **>Výběr vozidla<**.
2. Vyberte kartu **>i<**.
3. Aktivujte zaškrtávací políčko pro osob. vozidlo, pro motocykl nebo pro náklad. vozidlo.
4. Pomocí , nebo vyberete **Databázi vozidel** auswählen.
5. Vyberte požadovaného výrobce.
6. Vyberte druha pohonu.
7. Vyberte požadovaný model.
8. Požadovaný typ vozidla vyberte dvojím kliknutím.
   ⇨ Zobrazí se okno **Data o vozidle**.
   ⇨ Zde můžete zadat registrační značku nebo jméno zákazníka (max. 10 znaků).
9. Pomocí otevřete virtuální klávesnici.

UPOZORNĚNÍ

Pokud není zadaná žádná registrační značka nebo jméno zákazníka, neuloží se k aktuálnímu vozidlu do Historie vozidla žádné údaje.

1 poznávací značka nebo jméno zákazníka se mohou použít pro více vozidel.

10. Zadejte registrační značku nebo jméno zákazníka.

11. Potvrďte 2x aktuální zadání pomocí ✓.
    ⇨ Zadání se automaticky uloží.

⇨ Tím je výběr vozidla pro **>Diagnostiku<** a **>Informace o vozidle<** proveden a údaje se uloží do **>Historie vozidla<**.

⇨ Software **mega macs PC SE** přejde automaticky zpět na hlavní nabídku.

11.2.1. Identifikace vozidla pomocí kódu VIN

UPOZORNĚNÍ

Načtení kódu VIN přes **HG-VCI PC** není u každého vozidla možné.

Při identifikaci vozidla pomocí VIN postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **>Výběr vozidla<**.
2. Vyberte kartu **>i<**.
3. Aktivujte zaškrtávací políčko pro osob. vozidlo, pro motocykl nebo pro náklad. vozidlo.
4. Pomocí vyberte **Identifikaci VIN**.
5. Vyberte požadovaného výrobce.

⚠ VAROVÁNÍ

Možnost vytrhnutí rozhraní HG-VCI PC při ovládání spojky

Nebezpečí úrazu / Nebezpečí věcných škod

Před nastartováním postupujte následovně:

1. Zatáhnout parkovací brzdu.

2. Zařaďte volnoběh.

3. Řiďte se oknem s upozorněními a instrukcemi.

UPOZORNĚNÍ

Zkrat a napěťové špičky při připojení modulu HG-VCI PC

Nebezpečí zničení elektroniky vozidla

Před připojením modulu **HG-VCI PC** k vozidlu vypněte zapalování.

6. **HG-VCI PC** zapojte do přípojky diagnostického zařízení na vozidle.
    ⇨ Obě LED diody na **HG-VCI PC** blikají.
    ⇨ **HG-VCI PC** je připraven k provozu.

7. Výběr potvrďte pomocí ✓.
   ⇨ Data se stahují. Naváže se komunikace s vozidlem.
8. Řiďte se oknem s upozorněními a instrukcemi.
9. V případě potřeby potvrďte okno s upozorněními a instrukcemi pomocí ✓.
10. Příp. opakujte kroky 5 - 8.
11. Pomocí ✓ potvrďte okno s upozorněními a instrukcemi.
    ⇨ Naváže se komunikace s vozidlem. Zobrazí se výběrový seznam.
    ⇨ Z databáze se vyberou příslušná vozidla.
12. Požadované vozidlo vyberte dvojím kliknutím.
13. Proveďte kroky 8-11 popsané v kapitole Výběr vozidla.

11.2.2. Identifikujte vozidlo pomocí asanetwork

UPOZORNĚNÍ

Ovladače Hella Gutmann musí být nainstalovány v počítači v kanceláři nebo dílně.

Asanetwork musí být aktivován v ovladačích Hella Gutmann.

Fyzické připojení diagnostického zařízení k počítači lze uskutečnit prostřednictvím sítě WLAN, LAN, USB nebo Bluetooth®.

Při identifikaci vozidla pomocí asanetwork postupujte následovně:

1. Vyberte přes **hlavní nabídku** > **Nastavení** > **Různé**.
2. Vyberte kartu **>Ostatní<**.
3. Pod **Správa zakázek** otevřete seznam pomocí ⌄⌄ a vyberte **>zap<**.
   ⇨ Výběr se automaticky uloží.
4. V hlavní nabídce vyberte **>Výběr vozidla<**.
5. Přes otevřete okno **Identifikace vozidla přes asanetwork**.
6. Potvrďte požadovanou zakázku.
   ⇨ Příp. je třeba potvrdit dodatečný výběr vozidla.
   ⇨ V přehledu zakázky se zobrazují tyto informace: Registrační značka, číslo zakázky (z DMS) a typ služby (např. čtení paměti chybových kódů, výrobce a model vozidla).

UPOZORNĚNÍ

Pokud jsou k dispozici aktivní zakázky, změní se symbol asanetwork v horní liště symbolů nástrojů z černé na zelenou.

7. Po dokončení diagnostiky klikněte na zelený symbol asanetwork v horní liště symbolů a v otevřeném okně zakázku ukončete nebo zrušte.

⇨ Zakázka je ukončena nebo zrušena a odeslána zpět do sítě.

11.3. Vyhledání vozidla

Zde můžete v databázi vozidel vyhledávat vozidla mj. podle následujících parametrů:

- VIN
- Klíč výrobce
- Registrační značka

11.3.1. Vyhledání vozidla pro danou zemi

Vyhledání vozidla pro danou zemi umožňuje zjistit typ vozidla v závislosti na zemi pomocí různých kritérií pro vyhledávání, např. registrační značky nebo klíče výrobce.

UPOZORNĚNÍ

Vyhledání vozidla pro jednotlivou zemi je možné pouze u následujících zemí:

- Německo
- Dánsko
- Francie
- Irsko
- Nizozemsko
- Norsko
- Švédsko
- Švýcarsko
- Rakousko

Pro vyhledávání vozidla pro danou zemi postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **>Výběr vozidla<**.
2. Vyberte kartu **>i<**.

3. Aktivujte zaškrtávací políčko pro osob. vozidlo, pro motocykl nebo pro náklad. vozidlo.
4. Pomocí vyberte **Vyhledávání vozidla**.
5. Vyberte kartu **>pro danou zemi<**.
6. Pod **Země** otevřete pomocí seznam.
7. Vyberte požadovanou zemi
   ⇨ Vyhledávací kritéria se přizpůsobí k dané zemi.
8. Pod 1. vyhledávacím kritériem otevřete pomocí virtuální klávesnici.
9. Zadejte požadovanou hodnotu.
10. Zadání potvrďte pomocí .
11. V případě potřeby opakujte kroky 8-10 pro 2. vyhledávací kritérium.
12. Hledání pro danou zemi spusťte pomocí .
    ⇨ Data se stahují. Z databáze se vyberou příslušná vozidla.
    ⇨ Zobrazí se výběrový seznam.
13. Požadované vozidlo vyberte dvojím kliknutím.
    ⇨ Zobrazí se okno **Data o vozidle**.
    ⇨ Zde můžete zadat registrační značku nebo jméno zákazníka (max. 10 znaků).
14. Pomocí otevřete virtuální klávesnici.

UPOZORNĚNÍ

Pokud není zadaná žádná registrační značka nebo jméno zákazníka, neuloží se k aktuálnímu vozidlu do Historie vozidla žádné údaje.

1 poznávací značka nebo jméno zákazníka se mohou použít pro více vozidel.

15. Zadejte registrační značku nebo jméno zákazníka.
16. Potvrďte 2x aktuální zadání pomocí .
    ⇨ Zadání se automaticky uloží.

11.3.2. Vyhledat vozidlo podle kódu VIN

UPOZORNĚNÍ

Vyhledání vozidla pomocí kódu VIN není u každého výrobce možné.

Pro vyhledání vozidla pomocí VIN postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **>Výběr vozidla<**.

2. Vyberte kartu **>i<**.
3. Aktivujte zaškrtávací políčko pro osob. vozidlo, pro motocykl nebo pro náklad. vozidlo.
4. Pomocí vyberte **Vyhledání vozidla**.
5. Vyberte kartu **>VIN<**.
6. Pod **Výrobce (VIN)** otevřete pod seznam.
7. Vyberte požadovaného výrobce.
8. Pod **VIN (min. 1.-13. místo)** otevřete pomocí virtuální klávesnici.
9. Zadejte VIN.
10. Potvrďte 2x aktuální zadání pomocí .
    - ⇨ Data se stahují. Z databáze se vyberou příslušná vozidla.
    - ⇨ Zobrazí se výběrový seznam.
11. Požadované vozidlo vyberte dvojím kliknutím.
    - ⇨ Zobrazí se okno **Data o vozidle**.
    - ⇨ Zde můžete zadat registrační značku nebo jméno zákazníka (max. 10 znaků).
12. Pomocí otevřete virtuální klávesnici.

UPOZORNĚNÍ

Pokud není zadaná žádná registrační značka nebo jméno zákazníka, neuloží se k aktuálnímu vozidlu do Historie vozidla žádné údaje.

1 poznávací značka nebo jméno zákazníka se mohou použít pro více vozidel.

13. Zadejte registrační značku nebo jméno zákazníka.
14. Potvrďte 2x aktuální zadání pomocí .
    - ⇨ Zadání se automaticky uloží.

11.3.3. Vyhledat vozidlo podle registrační značky

UPOZORNĚNÍ

Vyhledání vozidla pomocí registrační značky je možné pouze u následujících zemí:

- Dánsko
- Francie (Type Mine)
- Irsko
- Nizozemsko
- Norsko
- Rakousko (národní kód)
- Švédsko
- Švýcarsko (číslo schválení typu)

Pro vyhledání vozidla pomocí registrační značky postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **>Výběr vozidla<**.
2. Vyberte kartu **>i<**.
3. Aktivujte zaškrtávací políčko pro osobní vozidlo, pro motocykl nebo pro nákladní vozidlo.
4. Pomocí vyberte **Vyhledání vozidla**.
5. Vyberte kartu **>Historie vozidla<**.
6. Pod **Registrační značka** otevřete pomocí virtuální klávesnici.
7. Zadejte registrační značku nebo jméno zákazníka.
8. Potvrďte 2x aktuální zadání pomocí .
   ⇨ Data se stahují. Z databáze se vyberou příslušná vozidla.
   ⇨ Zobrazí se výběrový seznam.
9. Požadované vozidlo vyberte dvojím kliknutím.
   ⇨ Zobrazí se okno **Data o vozidle**.
   ⇨ Zde můžete zadat registrační značku nebo jméno zákazníka (max. 10 znaků).
10. Pomocí otevřete virtuální klávesnici.

UPOZORNĚNÍ

Pokud není zadaná žádná registrační značka nebo jméno zákazníka, neuloží se k aktuálnímu vozidlu do Historie vozidla žádné údaje.

1 poznávací značka nebo jméno zákazníka se mohou použít pro více vozidel.

11. Zadejte registrační značku nebo jméno zákazníka.
12. Potvrďte 2x aktuální zadání pomocí ✓.
    ⇨ Zadání se automaticky uloží.

11.4. Diagnostika OBD

Zde můžete pouhým výběrem výrobce vozidla a druhu paliva přímo přejít k diagnostice OBD.

11.4.1. Rychlé spuštění diagnostiky OBD

Pro rychlé spuštění diagnostiky OBD postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **>Výběr vozidla<**.
2. Vyberte kartu **>i<**.
3. Pomocí ⌨ vyberte **Diagnostika OBD**.
4. Vyberte požadovaného výrobce.
5. Vyberte požadovaný druh paliva.
6. Vyberte požadovaný systém.
7. Výběr potvrďte pomocí ✓.
8. V případě potřeby se řiďte pokyny v okně s upozorněním.
9. Případně potvrďte okno s upozorněním přes ✓.
    ⇨ Diagnostika se spustí.

11.5. Diagnostika

Zde může přes software **mega macs PC SE** a **HG-VCI PC** probíhat výměna dat se systémy testovaného vozidla. Příslušná hloubka testů a funkční rozmanitost závisí na "inteligenci" systému vozidla.

Pod položkou **>Diagnostika<** jsou k dispozici na výběr následující parametry:

- **>Chybový kód<**

  Zde lze z paměti chybových kódů řídicí jednotky načíst a vymazat uložené chybové kódy. Kromě toho můžete vyvolat informace k chybovému kódu.

- **>Parametry<**

  Zde lze graficky nebo alfanumericky zobrazit hodnoty pracovních úkonů nebo stavy řídicí jednotky.

- **>Akční člen<**

  Zde se mohou pomocí řídicí jednotky aktivovat servopohony.

- **>Nastavení servisu do výchozího stavu<**

  Zde lze manuálně nebo automaticky vynulovat intervaly servisních prohlídek.

- **>Základní nastavení<**

  Zde lze nastavit hodnoty základního nastavení pro servopohony a řídicí jednotky.

- **>Kódování<**

  Zde se mohou kódovat servopohony a řídicí jednotky pro jejich úlohy resp. přizpůsobit nové konstrukční díly k vozidlu.

- **Testovací funkce**

  Zde lze vyhodnotit a zobrazit výkon jednotlivých válců.

11.5.1. Příprava diagnostiky vozidla

Pro bezchybnou diagnostiku vozidla je základním předpokladem výběr správného vozidla. Ke zjednodušení výběru je v softwaru **mega macs PC SE** k dispozici několik pomůcek, např. místo montáže připojení diagnostiky nebo identifikace vozidla prostřednictvím VIN.

V hlavní nabídce **>Diagnostika<** lze používat následující funkce řídicí jednotky:

- čtení chybového kódu
- Čtení parametrů
- Test akčního členu
- Nastavení servisu do výchozího stavu
- Základní nastavení
- Kódování
- Testovací funkce

1. Spusťte software **mega macs PC SE**.
2. Proveďte kroky 1-11 popsané v kapitole Výběr vozidla.

⚠ VAROVÁNÍ

Možnost vytrhnutí rozhraní HG-VCI PC při ovládání spojky

Nebezpečí úrazu / Nebezpečí věcných škod

Před nastartováním postupujte následovně:

1. Zatáhnout parkovací brzdu.

2. Zařaďte volnoběh.

3. Řiďte se oknem s upozorněními a instrukcemi.

UPOZORNĚNÍ

Zkrat a napěťové špičky při připojení modulu HG-VCI PC

Nebezpečí zničení elektroniky vozidla

Před připojením modulu **HG-VCI PC** k vozidlu vypněte zapalování.

3. **HG-VCI PC** zapojte do přípojky diagnostického zařízení na vozidle.
   - ⇨ Obě LED diody na **HG-VCI PC** blikají.
   - ⇨ **HG-VCI PC** je připraven k provozu.
4. V hlavní nabídce vyberte položku **>Diagnostika<**.

⇨ Nyní můžete vybrat druh diagnostiky.

11.5.2. Chybový kód

Pokud řídicí jednotka při interní kontrole vyhodnotí funkci některé součásti jako chybnou, nastaví v paměti chybový kód a aktivuje odpovídající varovnou kontrolku. Přístroj načte chybový kód a zobrazí ho jako prostý text. Zároveň jsou zde uloženy další informace k chybovému kódu, např. možné vlivy a příčiny.

11.5.2.1. Načíst chybové kódy

Pro načtení chybových kódů postupujte následovně:

1. Proveďte kroky 1-11 popsané v kapitole Výběr vozidla.

⚠ VAROVÁNÍ

Možnost vytrhnutí rozhraní HG-VCI PC při ovládání spojky

Nebezpečí úrazu / Nebezpečí věcných škod

Před nastartováním postupujte následovně:

1. Zatáhnout parkovací brzdu.

2. Zařaďte volnoběh.

3. Řiďte se oknem s upozorněními a instrukcemi.

UPOZORNĚNÍ

Zkrat a napěťové špičky při připojení modulu HG-VCI PC

Nebezpečí zničení elektroniky vozidla

Před připojením modulu **HG-VCI PC** k vozidlu vypněte zapalování.

2. **HG-VCI PC** zapojte do přípojky diagnostického zařízení na vozidle.

⇨ Obě LED diody na **HG-VCI PC** blikají.

⇨ **HG-VCI PC** je připraven k provozu.

3. Vyberte pod **Diagnostika** > **Funkce** > **Chybový kód**.

UPOZORNĚNÍ

Výběr následujících možností je závislý na zvoleném výrobci a typu vozidla:

- Funkce
- Konstrukční skupiny
- Systémy
- Data

4. Vyberte požadovanou konstrukční skupinu.
5. V případně potřeby se řiďte oknem s upozorněními a instrukcemi.
6. Vyberte požadovaný systém.

⇨ Je-li pro vozidlo k dispozici jen 1 systém, přístroj vybere tento systém automaticky.

7. V případě potřeby se řiďte pokyny v okně s upozorněním.
8. V případě potřeby vyberte další podfunkce.
9. Vyvolejte kartu **>Informace<**.
10. Postupujte podle pokynů na obrazovce.
11. Pomocí ▶ spusťte načtení chybového kódu.

⇨ Naváže se komunikace s vozidlem. Zobrazí se všechny načtené chybové kódy.

12. Vyberte požadovaný chybový kód.

⇨ Zobrazí se odpovídající nápověda k opravě.

⇨ V nápovědě k opravě jsou obsaženy následující informace:

⇨ *Číslo chybového kódu příp. dodatečně číslo originálního chybového kódu*

⇨ *Titul chyby*

⇨ *Vysvětlení funkce a úloh konstrukčních dílů*

⇨ *Údaje ke konkrétnímu vozidlu, např. schémata zapojení*

⇨ *Možné důsledky*

⇨ *Možné příčiny, kdy a za jakých podmínek chyba vznikla a byla uložena.*

⇨ *Všeobecné diagnostické informace, nezávislé na typu vozidla, které nemusejí vždy souviset se stávajícím problémem u daného vozidla*

13. Vozidlo opravte. Následně vymažte uložené chybové kódy ze systému vozidla.

11.5.2.2. Vymazat chybové kódy v systému vozidla

Zde můžete odstranit načtené chybové kódy systému vozidla.

Při odstraňování chybových kódů systému vozidla postupujte následovně:

1. Proveďte kroky 1-13 popsané v kapitole Načíst chybové kódy [▶ 1294].

UPOZORNĚNÍ

Po vymazání jsou všechny vybrané chybové kódy nenávratně odstraněny z paměti řídicí jednotky.

Proto načtená data vždy uložte do **Historie vozidla**.

2. Pomocí odstraňte chybové kódy z vozidlového systému.
   ⇨ Chybové kódy v paměti řídicí jednotky budou odstraněny.

⇨ Pokud se podařilo chybové kódy úspěšně odstranit, zobrazí se následující text: **Odstranění chybových kódu provedeno.**

11.5.2.3. Globální kontrola načtení chybových kódů

Globální kontrola zkontroluje všechny řídicí jednotky, které jsou v softwaru přiřazeny k vozidlu, na přítomnost uložených chybových kódů.

UPOZORNĚNÍ

Protože uložené chybové kódy po globální kontrole s odstraněním chybových kódů již nelze dále získat, doporučujeme provést nejdříve globální kontrolu s načtením chybových kódů.

Při provádění globální kontroly s načtením chybových kódů postupujte následovně:

1. Proveďte kroky 1-11 popsané v kapitole Výběr vozidla.

⚠ VAROVÁNÍ

Možnost vytrhnutí rozhraní HG-VCI PC při ovládání spojky

Nebezpečí úrazu / Nebezpečí věcných škod

Před nastartováním postupujte následovně:

1. Zatáhnout parkovací brzdu.

2. Zařaďte volnoběh.

3. Řiďte se oknem s upozorněními a instrukcemi.

UPOZORNĚNÍ

Zkrat a napěťové špičky při připojení modulu HG-VCI PC

Nebezpečí zničení elektroniky vozidla

Před připojením modulu **HG-VCI PC** k vozidlu vypněte zapalování.

2. **HG-VCI PC** zapojte do přípojky diagnostického zařízení na vozidle.
   ⇨ Obě LED diody na **HG-VCI PC** blikají.
   ⇨ **HG-VCI PC** je připraven k provozu.
3. Vyberte pod **Diagnostika** > **Funkce** > **Chybový kód**.

UPOZORNĚNÍ

Výběr následujících možností je závislý na zvoleném výrobci a typu vozidla:

- Funkce
- Konstrukční skupiny
- Systémy
- Data

4. Vyberte **>Globální kontrola<**.
5. Vyvolejte kartu **>Informace<**.
6. Postupujte podle pokynů na obrazovce.
7. Přes ▶ vyvolejte přehled řídicích jednotek.
8. V případě potřeby vyberte další podfunkce.
   ⇨ Zobrazí se všechny řídicí jednotky zabudované ve vozidle.
   ⇨ Automaticky se aktivují všechny řídicí jednotky.
   ⇨ Pomocí ☐ můžete všechny řídicí jednotky deaktivovat.
   ⇨ Pomocí ☑ můžete všechny řídicí jednotky aktivovat.
9. Aktivujte/deaktivujte požadované řídicí jednotky.
10. Přes ▶ spusťte celkové vyhledávání s načtením chybových kódů.
    ⇨ Naváže se komunikace s vozidlem.
    ⇨ Aktivované řídicí jednotky se načítají. To může trvat několik minut.
    ⇨ Zobrazí se počet chybových kódů v paměti dané řídicí jednotky.
    ⇨ Pomocí + můžete vyvolat náhled tisku s jednotlivě uvedenými chybovými kódy k dané řídicí jednotce.
    ⇨ Pomocí − můžete náhled tisku s jednotlivě uvedenými chybovými kódy k dané řídicí jednotce opět zavřít.

11. V části **Chyby** vyvolejte přes ▶ v příslušné paměti řídicí jednotky požadovaný chybový kód.
    ⇨ Zobrazí se chybové kódy s nápovědou k opravám.

11.5.2.4. Globální kontrola vymazání chybových kódů

Zde můžete odstranit všechny chybové kódy uložené v řídicí jednotce.

UPOZORNĚNÍ

Protože uložené chybové kódy po globální kontrole s odstraněním chybových kódů již nelze dále získat, doporučujeme provést nejdříve globální kontrolu s načtením chybových kódů.

Při provádění globální kontroly s odstraněním chybových kódů postupujte následovně:

1. Proveďte kroky 1-10 popsané v kapitole Globální kontrola načtení chybových kódů [▶ 1296].

UPOZORNĚNÍ

Odstranění všech kódů chyb ve všech vozidlových systémech je možné, jen když lze ze všech systémů číst data přes stejný konektor OBD.

2. Odstraňte všechny chybové kódy na spodním panelu nástrojů pomocí 🗑.
3. Řiďte se oknem s upozorněními a instrukcemi.
4. Pomocí ✓ potvrďte okno s upozorněními a instrukcemi.
5. Zohledněte okno s instrukcemi.
6. Potvrďte okno s upozorněním pomocí ✓.
    ⇨ Všechny uložené chybové kódy budou vymazány.

11.5.3. Parametry

Mnoho vozidlových systémů poskytuje pro rychlou diagnostiku digitální měřicí hodnoty ve formě parametrů. Parametry indikují aktuální stav příp. žádané a skutečné hodnoty konstrukčního dílu. Parametry se zobrazí jak alfanumericky, tak také graficky.

Příklad 1

Teplota motoru se může pohybovat v rozsahu -30...120 °C.

Pokud snímač teploty hlásí 9 °C, ale motor má teplotu 80 °C, dojde řídicí jednotka výpočtem k chybnému okamžiku vstřikování.

Chybový kód se však neuloží, protože tato teplota se řídicí jednotce jeví jako logická.

Příklad 2

Chybový text: **Signál lambda sondy chybný**

Načtou-li se odpovídající parametry, lze diagnostiku v obou případech výrazně usnadnit.

Software **mega macs PC SE** načte parametry a zobrazí je jako prostý text. K parametrům se uloží doplňkové informace.

11.5.3.1. Načtení parametrů

UPOZORNĚNÍ

Po načtení chybových kódů má vyvolání parametrů řídicích jednotek pro diagnostiku chyb přednost před všemi ostatními pracovními kroky.

Pro načtení parametrů postupujte následovně:

1. Proveďte kroky 1-11 popsané v kapitole Výběr vozidla.

⚠ VAROVÁNÍ

Možnost vytrhnutí rozhraní HG-VCI PC při ovládání spojky

Nebezpečí úrazu / Nebezpečí věcných škod

Před nastartováním postupujte následovně:

1. Zatáhnout parkovací brzdu.

2. Zařaďte volnoběh.

3. Řiďte se oknem s upozorněními a instrukcemi.

UPOZORNĚNÍ

Zkrat a napěťové špičky při připojení modulu HG-VCI PC

Nebezpečí zničení elektroniky vozidla

Před připojením modulu **HG-VCI PC** k vozidlu vypněte zapalování.

2. **HG-VCI PC** zapojte do přípojky diagnostického zařízení na vozidle.
   ⇨ Obě LED diody na **HG-VCI PC** blikají.
   ⇨ **HG-VCI PC** je připraven k provozu.
3. Vyberte pod **Diagnostika** > **Funkce** > **Parametry**.
4. Respektujte varovná upozornění.

UPOZORNĚNÍ

Výběr následujících možností je závislý na zvoleném výrobci a typu vozidla:

- Funkce
- Konstrukční skupiny
- Systémy
- Data

5. Vyberte požadovanou konstrukční skupinu.
6. Eventuálně respektujte varovná upozornění.
7. Vyberte požadovaný systém.
8. V případně potřeby se řiďte oknem s upozorněními a instrukcemi.
9. Vyvolejte kartu **>Informace<**.
10. Postupujte podle pokynů na obrazovce.
11. Parametr vyvolejte pomocí ▶.
12. V případě potřeby vyberte konektor OBD a systém.
13. Řiďte se oknem s upozorněními a instrukcemi.
14. Pomocí ✓ potvrďte okno s upozorněními a instrukcemi.
    - ⇨ Naváže se komunikace s vozidlem. Zobrazí se výběrové okno.
    - ⇨ Nejdůležitější parametry budou automaticky přidány k seznamu **vybraných parametrů**.
    - ⇨ Na spodním panelu nástrojů můžete pomocí i načíst informace k požadovaným parametrům v nabídce Výběr parametrů, např. popisy konstrukčních dílů.
    - ⇨ Zobrazí se vysvětlující text k vybranému parametru.
15. Pod **Skupiny** vyberte požadovanou skupinu parametrů.
    - ⇨ Výběrem skupiny parametrů můžete cíleně diagnostikovat určitý problém, protože v paměti jsou uložené jen pro něj potřebné parametry.
16. V případě potřeby vyberte dvojím kliknutím požadované parametry v seznamu **Dostupné parametry**.
    - ⇨ Můžete vybrat max. 16 parametrů.
17. Pomocí ✓ spusťte čtení parametrů.
    - ⇨ Během načítání se záznamy automaticky zálohují pod dříve zadanou registrační značkou do >Historie vozidla< .

UPOZORNĚNÍ

Na horním panelu nástrojů indikuje světle modrý pruh, kolik paměťového místa rezervovaného v položce **Historie vozidla** se k tomu spotřebovalo. Dosáhne-li modrý pruh konce, nejstarší data se z historie vozidla odstraní a volné místo se obsadí novými daty.

18. Pomocí lze záznamy vybraných parametrů uložit do mezipaměti.
    - ⇨ Záznamy se uloží do **Historie vozidla**.
    - ⇨ Potom se ještě jednou automaticky spustí načtení parametrů.
19. Pomocí se můžete vrátit zpět na seznam pro výběr parametrů.

11.5.4. Akční člen

Zde je možné ovládat konstrukční díly v elektronických systémech. Tato metoda umožňuje přezkoušet základní funkce a kabelová propojení těchto konstrukčních dílů.

11.5.4.1. Aktivace akčního členu

⚠ NEBEZPEČÍ

Nebezpečí od rotujících/pohybujících se dílů (elektrické ventilátory, píst brzdového třmenu atd.)

Nebezpečí pořezání nebo skřípnutí prstů nebo částí přístrojů

Před aktivací servopohonů musí být mimo jejich nebezpečný dosah:

- Končetiny
- Osoby
- Části přístrojů
- Kabely

K aktivaci servopohonu postupujte následovně:

1. Proveďte kroky 1-11 popsané v kapitole Výběr vozidla.

⚠ VAROVÁNÍ

Možnost vytrhnutí rozhraní HG-VCI PC při ovládání spojky

Nebezpečí úrazu / Nebezpečí věcných škod

Před nastartováním postupujte následovně:

1. Zatáhnout parkovací brzdu.
2. Zařaďte volnoběh.
3. Řiďte se oknem s upozorněními a instrukcemi.

UPOZORNĚNÍ

Zkrat a napěťové špičky při připojení modulu HG-VCI PC

Nebezpečí zničení elektroniky vozidla

Před připojením modulu **HG-VCI PC** k vozidlu vypněte zapalování.

2. **HG-VCI PC** zapojte do přípojky diagnostického zařízení na vozidle.
   - ⇨ Obě LED diody na **HG-VCI PC** blikají.
   - ⇨ **HG-VCI PC** je připraven k provozu.
3. Vyberte pod **Diagnostika** > **Funkce** > **Akční člen**.
4. Eventuálně respektujte varovná upozornění.

UPOZORNĚNÍ

Výběr následujících možností je závislý na zvoleném výrobci a typu vozidla:

- Funkce
- Konstrukční skupiny
- Systémy
- Data

5. Vyberte požadovaný systém.
6. Vyberte požadovanou konstrukční skupinu.
7. V případě potřeby se řiďte pokyny v okně s upozorněním.
8. Vyvolejte kartu **>Informace<**.
9. Postupujte podle pokynů na obrazovce.
10. Pomocí ▶ spusťte test akčního členu.
11. V případě potřeby vyberte konektor OBD a systém.

12. Řiďte se oknem s upozorněními a instrukcemi.
13. Pomocí ✓ potvrďte okno s upozorněními a instrukcemi.
    ⇨ Naváže se komunikace s vozidlem.
14. Aktivujte zaškrtávací políčko požadovaného konstrukčního dílu.

UPOZORNĚNÍ

Disponuje-li vybrané vozidlo automatickým testem akčních členů, pak se automaticky postupně zkontroluje ovládání všech řídicích jednotek a na ně připojených servopohonů.

Teprve až skončí test akčního členu jednoho konstrukčního dílu, můžete začít s dalším testem akčního členu.

15. Příp. sledujte okna s pokyny.
16. Příp. postupujte podle pokynů na obrazovce.
17. Příp. potvrďte okno s pokynem pomocí ✓.
18. Stiskněte vyznačené tlačítko.
    ⇨ Provede se test akčního členu.

⇨ Po úspěšném provedení testu akčního členu se zobrazí následující text: **Test akčního členu úspěšně proveden.**

11.5.5. Nastavení servisu do výchozího stavu

Je-li tato funkce ve vozidle podporována, je možné zde vynulovat intervaly inspekčních servisních kontrol. Vynulování je provedeno buď automaticky softwarem **mega macs PC SE**, nebo je popsáno, jak se má provést ruční vynulování.

11.5.5.1. Manuální nastavení servisu do výchozího stavu

⚠ VAROVÁNÍ

Možnost vytrhnutí rozhraní HG-VCI PC při ovládání spojky

Nebezpečí úrazu / Nebezpečí věcných škod

Před nastartováním postupujte následovně:

1. Zatáhnout parkovací brzdu.
2. Zařaďte volnoběh.
3. Řiďte se oknem s upozorněními a instrukcemi.

Při manuálním nastavování servisu do výchozího stavu postupujte následovně:

1. Proveďte kroky 1-11 popsané v kapitole Výběr vozidla.

⚠ VAROVÁNÍ

Možnost vytrhnutí rozhraní HG-VCI PC při ovládání spojky

Nebezpečí úrazu / Nebezpečí věcných škod

Před nastartováním postupujte následovně:

1. Zatáhnout parkovací brzdu.
2. Zařaďte volnoběh.
3. Řiďte se oknem s upozorněními a instrukcemi.

UPOZORNĚNÍ

Zkrat a napěťové špičky při připojení modulu HG-VCI PC

Nebezpečí zničení elektroniky vozidla

Před připojením modulu **HG-VCI PC** k vozidlu vypněte zapalování.

2. **HG-VCI PC** zapojte do přípojky diagnostického zařízení na vozidle.
   - ⇨ Obě LED diody na **HG-VCI PC** blikají.
   - ⇨ **HG-VCI PC** je připraven k provozu.
3. Vyberte pod **Diagnostika** > **Funkce** > **Reset servisu**.

UPOZORNĚNÍ

Výběr následujících možností je závislý na zvoleném výrobci a typu vozidla:

- Funkce
- Konstrukční skupiny
- Systémy
- Data

4. Vyberte požadovaný systém.
5. V případě potřeby se řiďte pokyny v okně s upozorněním.
6. Vyvolejte kartu **>Informace<**.
7. Postupujte podle pokynů na obrazovce.
8. Pomocí ▶ spusťte manuální nastavení servisu do výchozího stavu.
9. V případě potřeby vyberte konektor OBD v podsystému.
10. Řiďte se oknem s upozorněními a instrukcemi.
11. Postupujte podle pokynů na obrazovce.

12. Pomocí ✓ potvrďte provedené nastavení servisu do výchozího stavu.

11.5.5.2. Automatické vrácení servisního intervalu do výchozího stavu

Při automatickém nastavování servisu do výchozího stavu postupujte následovně:

1. Proveďte kroky 1-11 popsané v kapitole Výběr vozidla.

⚠ VAROVÁNÍ

Možnost vytrhnutí rozhraní HG-VCI PC při ovládání spojky

Nebezpečí úrazu / Nebezpečí věcných škod

Před nastartováním postupujte následovně:

1. Zatáhnout parkovací brzdu.

2. Zařaďte volnoběh.

3. Řiďte se oknem s upozorněními a instrukcemi.

UPOZORNĚNÍ

Zkrat a napěťové špičky při připojení modulu HG-VCI PC

Nebezpečí zničení elektroniky vozidla

Před připojením modulu **HG-VCI PC** k vozidlu vypněte zapalování.

2. **HG-VCI PC** zapojte do přípojky diagnostického zařízení na vozidle.
   ⇨ Obě LED diody na **HG-VCI PC** blikají.
   ⇨ **HG-VCI PC** je připraven k provozu.
3. Vyberte pod **Diagnostika** > **Funkce** > **Reset servisu**.

UPOZORNĚNÍ

Výběr následujících možností je závislý na zvoleném výrobci a typu vozidla:

- Funkce

- Konstrukční skupiny

- Systémy

- Data

4. Vyberte požadovaný systém.
5. V případě potřeby se řiďte pokyny v okně s upozorněním.
6. Vyvolejte kartu **>Informace<**.

7. Postupujte podle pokynů na obrazovce.
8. Pomocí ▶ spusťte automatické nastavení servisu do výchozího stavu.
9. V případě potřeby vyberte konektor OBD a podsystém.
10. Řiďte se oknem s upozorněními a instrukcemi.
11. Pomocí ✓ potvrďte okno s upozorněními a instrukcemi.
    - ⇨ Naváže se komunikace s vozidlem. Automaticky se provede nastavení servisu do výchozího stavu.
    - ⇨ Po úspěšném nastavení servisu do výchozího stavu se zobrazí následující text: **Servis nastaven do výchozího stavu.**
12. Pomocí ✓ potvrďte informační okno.

11.5.6. Základní nastavení

Zde se mohou konstrukční díly a řídicí jednotky nastavit nebo přizpůsobit podle zadání výrobce.

11.5.6.1. Předpoklad pro základní nastavení.

Aby bylo možné provést základní nastavení, dodržujte následující:

- Systém vozidla pracuje bezchybně.
- V paměti chyb řídicí jednotky není uložena žádná chyba.
- Přípravy specifické pro dané vozidlo jsou provedeny.

11.5.6.2. Provedení manuálního základního nastavení

⚠ VÝSTRAHA

Chybně nebo nevhodně provedené základní nastavení

Zranění osob nebo poškození vozidla

Při provádění základního nastavení dodržujte následující:

- Vyberte správný typ vozidla.

- Řiďte se oknem s upozorněními a instrukcemi.

Při provádění manuálního základního nastavení postupujte následovně:

1. Proveďte kroky 1-11 popsané v kapitole Výběr vozidla.

⚠ VAROVÁNÍ

Možnost vytrhnutí rozhraní HG-VCI PC při ovládání spojky

Nebezpečí úrazu / Nebezpečí věcných škod

Před nastartováním postupujte následovně:

1. Zatáhnout parkovací brzdu.
2. Zařaďte volnoběh.
3. Řiďte se oknem s upozorněními a instrukcemi.

UPOZORNĚNÍ

Zkrat a napěťové špičky při připojení modulu HG-VCI PC

Nebezpečí zničení elektroniky vozidla

Před připojením modulu **HG-VCI PC** k vozidlu vypněte zapalování.

2. **HG-VCI PC** zapojte do přípojky diagnostického zařízení na vozidle.
   - ⇨ Obě LED diody na **HG-VCI PC** blikají.
   - ⇨ **HG-VCI PC** je připraven k provozu.
3. Vyberte pod **Diagnostika** > **Funkce** > **Základní nastavení**.

UPOZORNĚNÍ

Výběr následujících možností je závislý na zvoleném výrobci a typu vozidla:

- Funkce
- Konstrukční skupiny
- Systémy
- Data

4. Vyberte požadovanou konstrukční skupinu.
5. Vyberte požadovaný systém.
6. V případně potřeby se řiďte oknem s upozorněními a instrukcemi.
7. Vyvolejte kartu **>Informace<**.
8. Postupujte podle pokynů na obrazovce.
9. Pomocí ▶ spusťte manuální základní nastavení.
10. Řiďte se oknem s upozorněními a instrukcemi.
11. Postupujte podle pokynů na obrazovce.

12. Provedené základní nastavení potvrďte pomocí ✔.

11.5.6.3. Provedení automatického základního nastavení

⚠ VÝSTRAHA

Chybně nebo nevhodně provedené základní nastavení

Zranění osob nebo poškození vozidla

Při provádění základního nastavení dodržujte následující:

- Vyberte správný typ vozidla.

- Řiďte se oknem s upozorněními a instrukcemi.

Při provádění automatického základního nastavení postupujte následovně:

1. Proveďte kroky 1-11 popsané v kapitole Výběr vozidla.

⚠ VAROVÁNÍ

Možnost vytrhnutí rozhraní HG-VCI PC při ovládání spojky

Nebezpečí úrazu / Nebezpečí věcných škod

Před nastartováním postupujte následovně:

1. Zatáhnout parkovací brzdu.

2. Zařaďte volnoběh.

3. Řiďte se oknem s upozorněními a instrukcemi.

UPOZORNĚNÍ

Zkrat a napěťové špičky při připojení modulu HG-VCI PC

Nebezpečí zničení elektroniky vozidla

Před připojením modulu **HG-VCI PC** k vozidlu vypněte zapalování.

2. **HG-VCI PC** zapojte do přípojky diagnostického zařízení na vozidle.
   - ⇨ Obě LED diody na **HG-VCI PC** blikají.
   - ⇨ **HG-VCI PC** je připraven k provozu.
3. Vyberte pod **Diagnostika** > **Funkce** > **Základní nastavení**.

UPOZORNĚNÍ

Výběr následujících možností je závislý na zvoleném výrobci a typu vozidla:

- Funkce
- Konstrukční skupiny
- Systémy
- Data

4. Vyberte požadovanou konstrukční skupinu.
5. Vyberte požadovaný systém.
6. V případně potřeby se řiďte oknem s upozorněními a instrukcemi.
7. Vyvolejte kartu **>Informace<**.
8. Postupujte podle pokynů na obrazovce.
9. Pomocí ▶ spusťte automatické základní nastavení.
10. Řiďte se oknem s upozorněními a instrukcemi.
11. Pomocí ✓ potvrďte okno s upozorněními a instrukcemi.
    ⇨ Naváže se komunikace s vozidlem.
12. V případě potřeby vyberte další podfunkce.
13. Výběr potvrďte pomocí ✓.
14. Řiďte se oknem s upozorněními a instrukcemi.
15. Pomocí ✓ potvrďte okno s upozorněními a instrukcemi.
    ⇨ Naváže se komunikace s vozidlem. Automaticky se provede základní nastavení.

⇨ Po úspěšném provedení základního nastavení se zobrazí následující text: **Základní nastavení úspěšně provedeno.**

11.5.7. Kódování

Zde se kódují konstrukční díly a řídicí jednotky. Kódování je nezbytné při výměně konstrukčních dílů nebo aktivaci dodatečných funkcí u elektronických systémů.

11.5.7.1. Provedení manuálního kódování

⚠ VÝSTRAHA

Žádné nebo chybné kódování řídicí jednotky

Nečinnost, chybná nebo nevhodná funkce řídící jednotky může způsobit smrtelná nebo vážná zranění osob.

Věcné škody na vozidle nebo okolním prostředí

Při provádění kódování respektujte/dodržujte následující:

- Některé práce vyžadují speciální zaškolení, např. práce na airbagu.

- Řiďte se oknem s upozorněními a instrukcemi.

Při provádění automatického kódování postupujte následovně:

1. Proveďte kroky 1-11 popsané v kapitole Výběr vozidla.

⚠ VAROVÁNÍ

Možnost vytrhnutí rozhraní HG-VCI PC při ovládání spojky

Nebezpečí úrazu / Nebezpečí věcných škod

Před nastartováním postupujte následovně:

1. Zatáhnout parkovací brzdu.

2. Zařaďte volnoběh.

3. Řiďte se oknem s upozorněními a instrukcemi.

UPOZORNĚNÍ

Zkrat a napěťové špičky při připojení modulu HG-VCI PC

Nebezpečí zničení elektroniky vozidla

Před připojením modulu **HG-VCI PC** k vozidlu vypněte zapalování.

2. **HG-VCI PC** zapojte do přípojky diagnostického zařízení na vozidle.
   ⇨ Obě LED diody na **HG-VCI PC** blikají.
   ⇨ **HG-VCI PC** je připraven k provozu.
3. Vyberte pod **Diagnostika** > **Funkce** > **Kódování**.

UPOZORNĚNÍ

Výběr následujících možností je závislý na zvoleném výrobci a typu vozidla:

- Funkce
- Konstrukční skupiny
- Systémy
- Data

4. Vyberte požadovanou konstrukční skupinu.
5. Vyberte požadovaný systém.
6. V případě potřeby se řiďte pokyny v okně s upozorněním.
7. Vyvolejte kartu **>Informace<**.
8. Postupujte podle pokynů na obrazovce.
9. Pomocí ▶ spusťte manuální kódování.
10. Řiďte se oknem s upozorněními a instrukcemi.
11. Postupujte podle pokynů na obrazovce.
12. Provedené kódování potvrďte pomocí ✓.

11.5.7.2. Provedení automatického kódování

⚠ VÝSTRAHA

Žádné nebo chybné kódování řídicí jednotky

Nečinnost, chybná nebo nevhodná funkce řídící jednotky může způsobit smrtelná nebo vážná zranění osob.

Věcné škody na vozidle nebo okolním prostředí

Při provádění kódování respektujte/dodržujte následující:

- Některé práce vyžadují speciální zaškolení, např. práce na airbagu.
- Řiďte se oknem s upozorněními a instrukcemi.

Při provádění automatického kódování postupujte následovně:

1. Proveďte kroky 1-11 popsané v kapitole Výběr vozidla.

⚠ VAROVÁNÍ

Možnost vytrhnutí rozhraní HG-VCI PC při ovládání spojky

Nebezpečí úrazu / Nebezpečí věcných škod

Před nastartováním postupujte následovně:

1. Zatáhnout parkovací brzdu.
2. Zařaďte volnoběh.
3. Řiďte se oknem s upozorněními a instrukcemi.

UPOZORNĚNÍ

Zkrat a napěťové špičky při připojení modulu HG-VCI PC

Nebezpečí zničení elektroniky vozidla

Před připojením modulu **HG-VCI PC** k vozidlu vypněte zapalování.

2. **HG-VCI PC** zapojte do přípojky diagnostického zařízení na vozidle.
   - ⇨ Obě LED diody na **HG-VCI PC** blikají.
   - ⇨ **HG-VCI PC** je připraven k provozu.
3. Vyberte pod **Diagnostika** > **Funkce** > **Kódování**.

UPOZORNĚNÍ

Výběr následujících možností je závislý na zvoleném výrobci a typu vozidla:

- Funkce
- Konstrukční skupiny
- Systémy
- Data

4. Vyberte požadovanou konstrukční skupinu.
5. Vyberte požadovaný systém.
6. V případě potřeby se řiďte pokyny v okně s upozorněním.
7. Vyvolejte kartu **>Informace<**.
8. Postupujte podle pokynů na obrazovce.
9. Pomocí ▶ spusťte automatické kódování.
   - ⇨ Naváže se komunikace s vozidlem.
10. Řiďte se oknem s upozorněními a instrukcemi.

11. Pomocí ✓ potvrďte okno s upozorněními a instrukcemi.

    ⇨ Automaticky se provede kódování.

⇨ Po úspěšném kódování se zobrazí následující text: **Kódování úspěšně provedeno.**

11.6. Informace o vozidle

Zde jsou přehledně zobrazeny následující informace o vozidle:

- **Historie vozidla**

  Zde se ukládají výsledky diagnostiky.

- Nápověda ke konstrukčním dílům

  Zde jsou uloženy konstrukční díly, které jsou namontované ve vybraném vozidle. K výběru jsou následující možnosti:

  – Diagnosticky relevantní konstrukční díly

    Zde jsou uloženy předfiltrované konstrukční díly vhodné pro diagnostiku, které jsou zabudovány ve vybraném vozidle.

  – Katalog dílů

    Zde jsou uloženy konstrukční díly, které jsou namontované ve vybraném vozidle. Kromě toho můžete k těmto konstrukčním dílům vyvolávat informace a přecházet k propojeným datům.

- Servisní údaje

  Zde jsou založeny plány servisních prohlídek specifické pro vozidlo. Přes je možné vyvolat různé informace o součástech relevantních pro servisní prohlídky, mj. informace o dílech. V části **Informace k dílům** se zobrazují informace ke zvolené součásti a konstrukčně shodné alternativy. V **Obrázku motorového prostoru** je poloha součásti označena červenou šipkou. To usnadňuje nalezení požadované součásti. V části **Pojistky/relé** je zobrazeno místo instalace hlavní pojistkové, pojistkové a reléové skříňky (podle výběru) ve zvoleném vozidle.

- Parametry rozvodového řemenu

  Zde se přes **ovladače Hella Gutmann** vyvolá nářadí potřebné k opravě rozvodového řemene včetně návodu k demontáži a montáži pro dané vozidlo.

- Diagnostická databáze

  Zde se přes **ovladače Hella Gutmann**vyvolá online nápověda pro dané vozidlo.

- Technické údaje

  Zde jsou k dispozici všechna potřebná data pro údržbářské a opravářské práce na vozidle.

- Schémata zapojení

  Zde jsou uložena schémata zapojení pro konkrétní vozidla, např. k motoru, ABS a airbagu.

- Pojistky/relé

  Zde se znázorní místo montáže hlavní pojistkové skříně, pojistkové a reléové skříně včetně jednotlivých pojistek

- Zkušební hodnoty součástek

  Zde se zobrazí následující:

  - Konektor řídicích jednotek
  - Zapojení pinů
  - Znázornění signálů
  - Požadované hodnoty
- Pracovní hodnoty

  Zde se zobrazí hodnoty pracovních úkonů a pracovní časy oprav různých konstrukčních dílů. Nabídnuté podpoložky výběru lze filtrovat pomocí kritérií TecDoc.
- Vzduchový filtr vnitřního prostoru

  Zde jsou uloženy návody pro demontáž filtru vnitřního vzduchu.
- Svolávací akce

  Zde se zobrazují svolávací akce výrobců a dovozců

11.6.1. Historie vozidla

Zde se ukládají výsledky diagnostiky k aktuálnímu vozidlu z pracovních kroků **Chybový kód Parametry Základní nastavení** a **Kódování**. Tato funkce přináší následující výhody:

- Vyhodnocení výsledků diagnostiky se může odložit na pozdější dobu.
- Dříve provedené diagnostiky můžete porovnat s výsledky z aktuálních diagnostik.
- Výsledek provedené diagnostiky se může zákazníkovi ukázat bez opětovného připojení vozidla.

11.6.1.1. Výběr vozidla z historie vozidla

UPOZORNĚNÍ

Poze tehdy, je-li pod **Nastavení** > **Různé** > **Historie vozidla** funkce **Automatický přenos historie vozidla** nastavena na **>zap<**, pak zde lze vyvolat automaticky uložené výsledky diagnostiky.

K výběru vozidla z **historie vozidla** postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **>Výběr vozidla<**.
2. Vyberte kartu **Historie vozidla**.
3. Požadované vozidlo vyberte dvojím kliknutím.

   ⇨ Software **mega macs PC SE** se automaticky vrátí k hlavní nabídce.

⇨ Vybrané vozidlo se zobrazí na horním panelu nástrojů.

11.6.1.2. Odstranění záznamu z historie vozidla

K odstranění 1 nebo více záznamů z **historie vozidla** postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **>Výběr vozidla<**.

2. Vyberte kartu **Historie vozidla**.
3. Vyvolejte přes okno **Vymazat historii vozidla**.
   ⇨ Zobrazí se výběrové okno.

Na výběr jsou nyní k dispozici následující informace:

- Odstranit jednotlivý záznam
- Smazat celou car history
- Všechny starší než

11.6.1.3. Smazání jednotlivých záznamů a celé historie vozidla

Při odstraňování jednotlivého záznamu/celé **Historie vozidla** postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **>Výběr vozidla<**.
2. Vyberte kartu **Historie vozidla**.
3. Vyvolejte přes okno **Vymazat historii vozidla**.
   ⇨ Zobrazí se výběrové okno.
4. Aktivujte zaškrtávací políčko **Smazat jednotlivý záznam** nebo **Smazat celou historii vozidla**.
5. Výběr potvrďte pomocí .
6. Vezměte v úvahu výzvu k potvrzení.
7. Potvrďte výzvu k potvrzení pomocí .
   ⇨ Vybrané záznamy se odstraní.

11.6.1.4. Všechny starší než

K odstranění definovaných záznamů z historie vozidla postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **>Výběr vozidla<**.
2. Vyberte kartu **Historie vozidla**.
3. Vyvolejte přes okno **Vymazat historii vozidla**.
   ⇨ Zobrazí se výběrové okno.
4. Aktivujte zaškrtávací políčko **Všechny starší než**.
5. Příp. otevřete pomocí .
6. Pod **Den** otevřete pomocí seznam.
7. Vyberte požadovaný den.
8. Opakujte kroky 6 + 7 pro **Měsíc** a **Rok**.
9. Pomocí výběr 2x potvrďte.
10. Vezměte v úvahu výzvu k potvrzení.

11. Potvrďte výzvu k potvrzení pomocí ✓.
    ⇨ Vybrané záznamy se odstraní.

11.6.2. Nápověda ke konstrukčním dílům

Zde jsou uloženy konstrukční díly, které jsou namontované ve vybraném vozidle. K výběru jsou následující možnosti:

- Diagnosticky relevantní konstrukční díly

  Zde jsou uloženy předfiltrované konstrukční díly vhodné pro diagnostiku, které jsou zabudovány ve vybraném vozidle.

- Katalog dílů

  Zde jsou uloženy konstrukční díly, které jsou namontované ve vybraném vozidle. Kromě toho můžete k těmto konstrukčním dílům vyvolávat informace a přecházet k propojeným datům.

11.6.2.1. Načtení nápovědy ke konstrukčním dílům

Pro načtení nápovědy ke konstrukčním dílům postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **>Informace o vozidle<**.
2. Pomocí ⚙ vyberte konstrukční díl.
   ⇨ Data se stahují.
   ⇨ Zobrazí se všechny součásti namontované ve vybraném vozidle.
3. Pomocí + otevřete **Konstrukční díly vhodné pro diagnostiku**.
4. Pomocí ⚙ vyberte konstrukční díl.
   ⇨ Zobrazí se výběrové okno.
5. V hlavní nabídce vyberte **>Informace o vozidle<**.
6. Pomocí ⚙ vyberte konstrukční díl.
   ⇨ Data se stahují.
   ⇨ Zobrazí se všechny součásti namontované ve vybraném vozidle.
7. Pomocí + otevřete **Konstrukční díly vhodné pro diagnostiku**.
8. Pomocí ⚙ vyberte konstrukční díl.
   ⇨ Zobrazí se výběrové okno.
   ⇨ V závislosti na zvoleném konstrukčním dílu jsou k dispozici na výběr mj. následující informace:
9. Vyberte požadované informace.
   ⇨ Data se stahují.
10. V případě potřeby vyberte pomocí + další podpoložky konstrukčních dílů.
11. Pomocí ⚙ vyvolejte konstrukční díl.
12. Vyberte požadované informace.

⇨ Data se stahují.

13. V případě potřeby vyberte další podpoložky.

⇨ Zobrazí se obrazové a textové informace.

V závislosti na zvoleném konstrukčním dílu jsou k dispozici na výběr mj. následující informace:

- **Informace k dílům**

  Zde jsou uloženy informace k náhradním dílům a konstrukčně shodným alternativám. Kromě toho můžete náhradní díly vložit k objednání do nákupního košíku.

  Pomocí ☐ se mohou všechny díly deaktivovat.

  Pomocí ☑ se mohou všechny díly aktivovat.

  Pomocí 🛒+ můžete aktivované díly vložit do nákupního košíku.

- **Obrázek vnitřního prostoru**

  V obrázku vnitřního prostoru je pozice konstrukčního dílu vyznačena červeným trojúhelníkem. To usnadňuje nalezení požadovaného konstrukčního dílu.

- **Obrázek motorového prostoru**

  V obrázku motorového prostoru je pozice konstrukčního dílu vyznačena červeným trojúhelníkem. To usnadňuje nalezení požadovaného konstrukčního dílu.

- **Zkušební hodnoty součástek**

  Zde jsou uloženy naměřené a zkušební hodnoty konstrukčních dílů, jejichž kabely jsou spojeny s konektorem řídicí jednotky.

  Výběrem **Zkušebních hodnot konstrukčních dílů** opustíte nápovědu ke konstrukčním dílům. Pomocí ⚙ se vrátíte zpět na nápovědu ke konstrukčním dílům.

- **Pojistky/relé**

  Zde se znázorní místo montáže hlavní pojistkové skříně, pojistkové a reléové skříně včetně jednotlivých pojistek

  Výběrem **Pojistky/relé** opustíte nápovědu ke konstrukčním dílům. Pomocí ⚙ se vrátíte zpět na nápovědu ke konstrukčním dílům.

- **Servisní údaje**

  Zde jsou uloženy plány servisních prohlídek pro dané typy vozidel.

  Výběrem položky **Servisní údaje** opustíte nápovědu ke konstrukčním dílům. Pomocí ⚙ se vrátíte zpět na nápovědu ke konstrukčním dílům.

11.6.3. Servisní údaje

Zde lze vyvolat plány servisních prohlídek a servisní intervaly výměny oleje pro daný typ vozidla.

11.6.3.1. Vyvolání servisních údajů

K vyvolání servisních údajů postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **>Informace o vozidle<**.
2. Pomocí vyvolejte **Servisní údaje**.
3. V případě potřeby se řiďte pokyny v okně s upozorněním.
4. V případě potřeby zavřete okno s upozorněním pomocí
5. Vyberte požadované typy servisních prohlídek.
   ⇨ V závislosti na vybraném výrobci a typu vozidla se budou jednotlivé karty lišit.
   ⇨ Pomocí můžete k vozidlu zobrazit dodatečné informace o výrobci, modelu nebo typu
6. V případě potřeby vyberte další interval servisní prohlídky.
7. Pokračujte dále pomocí .
   ⇨ Zobrazí se další karta.
   ⇨ V závislosti na vybraném výrobci a typu vozidla se budou jednotlivé karty lišit.
8. Aktivujte požadované zaškrtávací políčko.
9. Pokračujte dále pomocí .
   ⇨ Zobrazí se servisní údaje s jednotlivými pracovními položkami.

UPOZORNĚNÍ

Doporučujeme, abyste si servisní údaje vytiskli a systematicky provedli jednotlivé pracovní položky. Ty se do **Historie vozidla** neuloží.

10. Aktivujte zaškrtávací políčka provedených pracovních položek.
11. Jsou-li všechny pracovní položky provedené, zadejte pod **další položky** hloubku profilu ráfku a tlak v pneumatice.
12. Pod **mm** otevřete pomocí virtuální klávesnici.
13. Zadejte hloubku profilu ráfku.
14. Zadání potvrďte pomocí .
15. Opakujte kroky 12 - 14 pro další zadání.
16. Pod **bar** otevřete pomocí virtuální klávesnici.
17. Zadejte tlak v pneumatikách.
18. Zadání potvrďte pomocí .
19. Opakujte kroky 16 - 18 pro další zadání.
20. Pod **Termín příští hlavní prohlídky (HU):** otevřete pomocí výběrové okno.
21. Pod **Měsíc** otevřete seznam pomocí .
22. Vyberte požadovaný měsíc.
23. Opakujte kroky 21 + 22 pro **Rok**.

24. Výběr potvrďte pomocí ✓.
25. Pod **Datum expirace lékárničky:** otevřete pomocí výběrové okno.
26. Opakujte kroky 20 - 22 pro další výběr.
27. V případě potřeby otevřete pod **Poznámka** virtuální klávesnici pomocí .
28. Zadejte požadovanou poznámku.
29. Zadání potvrďte pomocí ✓.
30. Pomocí vytiskněte servisní údaje.

11.6.4. Parametry rozvodového řemenu

Zde jsou uloženy návody pro demontáž a montáž rozvodových řemenů a rozvodových řetězů.

11.6.4.1. Načtení parametrů rozvodového řemene

⚠ VÝSTRAHA

Nebezpečí sklouznutí/spadnutí dílů vozidla

Nebezpečí poranění/přivření

Odstraňte a zajistěte všechny uvolněné montážní díly.

UPOZORNĚNÍ

Pro přístup k parametrům rozvodového řemene musí být k dispozici online připojení.

Pro načtení parametrů rozvodového řemene postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **>Informace o vozidle<**.
2. Pomocí vyberte **Parametry rozvodového řemene**.
   - ⇨ Data se stahují. Zobrazí se informační okno.
   - ⇨ Pod **Nářadí** se v textové a obrazové podobě znázorní nářadí potřebné k demontáži a montáži.
   - ⇨ Pod **Návod k demontáži** se zobrazí jednotlivé pracovní kroky demontáže v textové a obrazové podobě.
   - ⇨ Pod **Montážní návod** se zobrazí jednotlivé pracovní kroky montáže v textové a obrazové podobě.

UPOZORNĚNÍ

Pokud se zobrazí více návodů k demontáži a montáži, budou označeny číslicemi, např. Demontáž 1, Demontáž 2, Montáž 1.

Na návody k demontáži a montáži musíte klikat postupně.

3. Vyberte požadované informace.
   ⇨ Zobrazí se vybrané informace.

11.6.5. Technické údaje

Zde jsou mj. k dispozici všechna potřebná data pro údržbářské a opravné práce na vozidle, např.:

- Seřizovací hodnoty zapalování a výfukového systému
- Doporučené typy zapalovacích svíček
- Utahovací krouticí momenty
- Velikost náplně klimatizace

Je-li to zapotřebí nebo užitečné, jsou údaje doplněny názornými obrázky.

11.6.5.1. Načtení technických údajů

UPOZORNĚNÍ

Pro přístup k technickým údajům musí být k dispozici online připojení.

UPOZORNĚNÍ

Výběr následujících možností je závislý na zvoleném výrobci a typu vozidla:

- Funkce

- Konstrukční skupiny

- Systémy

- Data

Pro vyvolání technických údajů postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **>Informace o vozidle<**.
2. Pomocí vyberte **Technické údaje**.
3. Vyberte požadované údaje.
   ⇨ Zobrazí se technické údaje.

Zobrazí-li se na konci textu modrý i , znamená to, že jsou k dispozici další obrazové/textové informace. Lze je načíst kliknutím na i .

11.6.6. Schémata zapojení

Zde je k dispozici velký počet schémat zapojení pro konkrétní vozidla.

11.6.6.1. Načíst schémata zapojení

UPOZORNĚNÍ

Pro přístup k schématům zapojení musí být k dispozici online připojení.

UPOZORNĚNÍ

Výběr následujících možností je závislý na zvoleném výrobci a typu vozidla:

- Funkce
- Konstrukční skupiny
- Systémy
- Data

Pro načtení schémat zapojení postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **>Informace o vozidle<**.
2. Pomocí vyberte **Schémata zapojení**.
3. Vyberte požadovanou konstrukční skupinu.
4. Vyberte požadovaný systém. V jedné výrobní řadě vozidel může být zabudováno několik různých typů systémů. Většinou je typ systému uveden na řídicí jednotce nebo ho můžete zjistit načtením parametrů.
   ⇨ Zobrazí se schéma zapojení.
5. Kliknutím vyberte požadovaný konstrukční díl. Není-li poloha konstrukčního dílu známá, pak můžete konstrukční díl vybrat přímo pomocí .
   ⇨ Konstrukční díl se vyznačí barevným rámečkem a příslušným popisem.
6. Vyberte požadovaný konstrukční díl.
   ⇨ Pomocí můžete vyvolat další informace ke konstrukčnímu dílu.
   ⇨ Konstrukční díl se vyznačí barevným rámečkem a příslušným popisem.

11.6.7. Pojistky/relé

Zde se znázorní místo montáže hlavní pojistkové skříně, pojistkové a reléové skříně včetně jednotlivých pojistek

11.6.7.1. Vyvolání obrázků pojistkové a reléové skříně

Pro vyvolání obrázků pojistkové a reléové skříně postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **>Informace o vozidle<**.
2. Pomocí vyberte **Pojistky/relé**.
3. Vyberte požadovanou pojiskovou/reléovou skříň.
   - ⇨ Zobrazí se pojistková příp. reléová skříň.
   - ⇨ V pravém okně se zobrazí přehled pojistkové příp. reléové skříně.
   - ⇨ V levém horním okně je červeným kroužkem vyznačeno místo montáže pojistkové příp. reléové skříně ve vozidle.
   - ⇨ Relé jsou zobrazeny jako šedé obdélníky.
   - ⇨ Pojistky jsou zobrazeny jako barevné obdélníky.
4. Požadovanou pojistku příp. požadované relé vyberte kliknutím.
   - ⇨ Pokud není známé umístění hledané pojistky nebo relé, můžete přes tuto pojistku/relé napájený konstrukční díl vybrat přímo pomocí .
   - ⇨ V levém spodním okně se zobrazí informace ke konstrukčnímu dílu a k označení pojistky příp. relé.

⇨ Pomocí můžete vyvolat další informace k vybranému konstrukčnímu dílu.

11.6.8. Zkušební hodnoty součástek

Zde jsou uloženy naměřené a zkušební hodnoty konstrukčních dílů, jejichž kabely jsou spojeny s konektorem řídicí jednotky.

11.6.8.1. Načíst zkušební hodnoty konstrukčních dílů

UPOZORNĚNÍ

Pro přístup ke zkušebním hodnotám konstrukčních dílů musí být k dispozici online připojení.

UPOZORNĚNÍ

Výběr následujících možností je závislý na zvoleném výrobci a typu vozidla:

- Funkce
- Konstrukční skupiny
- Systémy
- Data

Při načítání zkušebních hodnot konstrukčních dílů postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **>Informace o vozidle<**.
2. Pomocí vyberte **Zkušební hodnoty konstrukčních dílů**.
3. Vyberte požadovanou konstrukční skupinu.
4. Vyberte požadovaný systém.
   ⇨ Všechny konstrukční díly zabudované ve vozidle jsou zvýrazněny červeným písmem.
5. Požadovaný konstrukční díl vyberte dvojím kliknutím.
   ⇨ Alternativně lze také konstrukční díl vybrat pomocí a .
   ⇨ Zobrazí se výběrové okno.
6. Vyberte požadované informace.
   ⇨ Zobrazí se obrazové a textové informace.

V závislosti na zvoleném konstrukčním dílu jsou k dispozici na výběr mj. následující informace:

- Informace k dílům
- Obrázek vnitřního prostoru
- Schémata zapojení

11.6.9. Pracovní hodnoty

Zde se zobrazují hodnoty pracovních úkonů a pracovní časy pro opravy různých konstrukčních dílů.

11.6.9.1. Načíst hodnoty pracovních úkonů

UPOZORNĚNÍ

Pro přístup k hodnotám pracovních úkonů musí být k dispozici online připojení.

Při načítání hodnot pracovních úkonů postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **>Informace o vozidle<**.

2. Pomocí vyberte**Hodnoty pracovních úkonů**.
   ⇨ Data se stahují.
3. Vyberte požadovanou kategorii.
   ⇨ Data se stahují.
4. Vyberte požadovanou podkategorii.
   ⇨ Data se stahují.
   ⇨ Zobrazí se následující informace: Demontážní práce, montážní práce, zkušební práce, pracovní hodnoty

⇨ Jen, když jsou dané práce zvýrazněny tučným písmem, jsou také k dispozici jednotlivé pracovní kroky. Ty můžete zobrazit kliknutím na tučné písmo.

11.6.10. Vzduchový filtr vnitřního prostoru

Zde jsou uloženy návody pro demontáž filtru vnitřního vzduchu.

11.6.10.1. Vyvolání návodu na demontáž filtru vnitřního vzduchu

UPOZORNĚNÍ

Pro přístup k návodu k demontáži filtru vnitřního vzduchu musí být k dispozici online připojení.

Pro vyvolání návodu k demontáži filtru vnitřního vzduchu postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **>Informace o vozidle<**.
2. Pomocí vyberte**Vzduchový filtr vnitřního prostoru**.
   ⇨ Zobrazí se návod k demontáži.
   ⇨ V levém okně se v jednotlivých obrázcích zobrazí návod k demontáži.
   ⇨ V pravém okně se zobrazí vybraný obrázek ve velkém formátu.
3. Klikněte v levém okně postupně shora dolů na obrázky.
   ⇨ Kliknutím aktuálně vybraný snímek je označen barevným rámečkem a zobrazen ve velkém formátu.

11.6.11. Svolávací akce

Zde se zobrazí svolávací akce výrobců a dovozců.

Cílem svolávacích akcí je chránit spotřebitele před nespolehlivými výrobky. Jsou-li modely označeny pomocí , vyskytují se svolávací akce, které nejsou starší než 2 roky.

Společnost Hella Gutmann Solutions GmbH je pouze poskytovatelem tohoto obsahu a nezodpovídá proto za jeho přesnost, správnost a spolehlivost. S dotazy na rozsah a průběh akcí se obracejte přímo na smluvní dílny/výrobce. Z důvodů odpovědnosti neposkytuje Centrum technické pomoci společnosti Hella Gutmann k těmto akcím žádné informace.

11.6.11.1. Načtení svolávacích akcí

UPOZORNĚNÍ

Pro přístup k svolávacím akcím musí existovat online spojení.

Pro vyvolání svolávacích akcí postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **>Informace o vozidle<**.
2. Pomocí vyberte **Svolávací akce**.
   ⇨ Data se stahují.
3. Z levého výběrového okna vyberte požadovanou svolávací akci.

⇨ Zde se zobrazí mj. následující informace: Příčina, důsledek, náprava

11.6.12. Správa autobaterie

Zde jsou uloženy návody k demontáži a montáži včetně všeobecných informací o autobaterii.

11.6.12.1. Vyvolání správy akumulátoru

K vyvolání správy akumulátoru postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **>Informace o vozidle<**.
2. Pomocí vyberte **Správa autobaterie**.
   ⇨ Zobrazí se výběrové okno.
3. Vyberte požadované informace.
   ⇨ Zobrazí se výběrové okno.
   ⇨ Pod **>Výměna akumulátoru<** se zobrazí jednotlivé pracovní kroky k demontáži a montáži akumulátoru.
   ⇨ Pod **>Místo instalace, nabíjení a pomocné startování (startovací kabely)<** se zobrazí umístění akumulátoru, jednotlivé pracovní kroky k nabití akumulátoru a pomocnému startování (startovací kabely).
   ⇨ Pod **>Systém Start/Stop<** se zobrazí jednotlivé kroky k systému Start/Stop.
   ⇨ Pod **>Diagnostika akumulátoru<** můžete provést diagnostiku akumulátoru. Ke každé diagnostice akumulátoru se zobrazí vyhodnocení příp. výsledek testu.
   ⇨ Pod **>Registrace akumulátoru<** můžete provést registraci akumulátoru.
   ⇨ Zobrazí se obrazové a textové informace.
4. Klikněte v levém okně postupně shora dolů na obrázky.
   ⇨ Kliknutím aktuálně vybraný snímek je označen barevným rámečkem a zobrazen ve velkém formátu.

11.7. OBD

Zde můžete vyvolat jednotlivé režimy OBD pro benzínová a naftová vozidla stejně jako předběžný (německý) test výfukových emisí AU a krátkou jízdu VW.

Režimy OBD a testy OBD	
Předběžný test AU (německý test emisí)	Zde lze provést rychlou zkoušku parametrů výfukových plynů OBD vozidla. Tento test se má provádět před vlastním testem emisí ve výfukových plynech (AU).
Readinesscode	Zde se zobrazí druh diagnostické zásuvky.
Parametry	Zde jsou uvedeny všechny parametry, které se týkají výfukových plynů. Počet dostupných parametrů je závislý na typu vozidla.
Freeze-Frame data (data zachycená při závadě)	Zde se k uloženému chybovému kódu zobrazí data okolního prostředí (otáčky, teplota chladicí kapaliny).
Permanentní chybové kódy	Zde se zobrazí všechny trvalé chyby, které se týkají výfukových plynů.
Vymazání chybových kódů	Zde můžete odstranit všechny chyby z “Režimů 2/3/7”.
Výsledky testu lambda sondy	Zde můžete přezkoušet a posoudit funkce sond lambda. Tento režim není u protokolů CAN podporován.
Výsledek sporadického testu systému	Zde se zobrazí parametry specifické pro daného výrobce.
sporadické chybové kódy	Zde se zobrazí všechny občasné chyby, které se týkají výfukových plynů.
Test akčního členu	Zde lze ovládat servopohony, které výrobce označil jako relevantní pro výfukové plyny.
Informace o vozidle	Zde můžete vyvolat informace o vozidle a systémové informace, např. číslo VIN.
Neaktivní chybové kódy	Zde se k chybě zobrazí data okolního prostředí při vzniku chyby a trvalé a občasné chybové kódy.

12. Aplikace

Zde jsou přehledně zobrazeny dostupné aplikace.

12.1. PassThru

Zde je možné přenášet data z dílenského počítače do vozidla v dílně.

12.1.1. Vyvolat PassThru

Pro vyvolání software PassThru proveďte kroky popsané v kapitole Spuštění softwaru mega macs PC.

12.2. Kalkulačka

Zde můžete provádět všeobecné výpočty.

12.2.1. Vyvolat kalkulačku

Pro vyvolání kalkulačky postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **>Aplikace<**.
2. Pomocí vyberte **kalkulačku**.
3. Proveďte požadované výpočty.

12.3. Výpočty

Zde se mimo jiné provádějí následující výpočty:

- Spotřeba paliva
- Rychlost pístu
- Proud/výkon/odpor
- Přepočet technických jednotek

12.3.1. Vyvolat výpočty

Pro vyvolání výpočtů postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **>Aplikace<**.
2. Pomocí vyberte **Výpočty**.
3. Vyberte požadovaný druh výpočtu.
4. Vyberte požadovanou veličinu.

5. Pomocí otevřete virtuální klávesnici.
6. Zadejte požadovanou hodnotu.
7. Zadání potvrďte pomocí .
8. V případě potřeby opakujte kroky 5 - 7 pro další zadání.
   ⇨ Pod **Výsledek** se zobrazí výsledek výpočtu.

12.4. Výpočet

Zde se propočítávají doby oprav a očekávané náklady pro daná vozidla.

12.4.1. Provedení kalkulace

UPOZORNĚNÍ

K provedení kalkulace je třeba pod **Nastavení** > **Firma** > **Kalkulace** zanést min. 1 hodinovou sazbu a sazbu daně z přidané hodnoty (viz kapitolu Zadání kalkulace).

Pro provedení kalkulace postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **>Aplikace<**.
2. Pomocí vyberte **Kalkulaci**.
3. Pomocí přidejte novou kalkulaci.
4. V případě potřeby se řiďte pokyny v okně s upozorněním.
5. V případě potřeby okno s upozorněním zavřete pomocí .
6. Pod **První registrace** otevřete pomocí výběrové okno.
7. Pod **Den** otevřete pomocí seznam.
8. Vyberte den první registrace.
9. Opakujte kroky 7 + 8 pro **Měsíc** a **Rok**.
10. Výběr potvrďte pomocí .
11. Pod **Stav kilometrů** otevřete pomocí virtuální klávesnici.
12. Zadejte stav kilometrů.
13. Zadání potvrďte pomocí .
14. Opakujte kroky 6 - 8 pro **Hlavní prohlídka (HU)**.
15. Výběr potvrďte pomocí .
16. Pomocí přidejte novou kalkulaci.
    ⇨ Data se stahují.

17. Vyberte požadovanou kategorii.
    ⇨ Data se stahují.
18. Vyberte požadovanou podkategorii.
    ⇨ Data se stahují. Zobrazí se seznam s pracemi.
    ⇨ Jen, když jsou dané práce zvýrazněny tučným písmem, jsou také k dispozici jednotlivé pracovní kroky. Ty můžete zobrazit kliknutím na tučné písmo.
19. Aktivujte zaškrtávací políčko požadovaných prací.
20. Výběr potvrďte pomocí ✓.
    ⇨ Zobrazí se kalkulace.
21. Pod **Hodinová sazba jednotková cena** otevřete pomocí ⏬ seznam.
22. Vyberte požadovanou hodinovou sazbu.
23. V případě potřeby proveďte kroky 19 + 20 pro každou další pracovní položku.
    ⇨ Zobrazí se vypočítaná kalkulace.
    ⇨ Pomocí 🔧+ lze přidat další práce.
    ⇨ Pomocí 🗑 lze vymazat práce z kalkulace.
24. Kalkulaci uložte pomocí 💾.
    ⇨ Kalkulace se uloží pod aktuálně vybrané vozidlo v **Historii vozidla**.

12.5. E-mail

Zde můžete poslat písemný dotaz nebo sdělení jakéhokoli druhu na Hella Gutmann-Support.

12.5.1. Poslat e-mail na Hella Gutmann-Support

Při odeslání e-mailu na Hella Gutmann-Support postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **>Aplikace<**.
2. Pomocí ✉ vyberte **E-mail**.
3. Pomocí 📝✉ otevřete zadávací okno.
4. Pod **Předmět** otevřete pomocí 📝 virtuální klávesnici.
5. Zadejte požadovaný předmět.
6. Zadání potvrďte pomocí ✓.
7. V případě potřeby otevřete pod **Kontaktní osoba** pomocí ⏬ seznam.
8. Vyberte požadovanou kontaktní osobu.
9. V okně e-mailu otevřete pomocí 📝 virtuální klávesnici.

10. Zadejte požadovaný text.
11. Zadání potvrďte pomocí ✓.
12. E-mail odešlete pomocí ✓.
    ⇨ E-mail se posílá na Centrum technické pomoci společnosti **Hella Gutmann**.

13. Volitelné nástroje HGS-Tool

UPOZORNĚNÍ

K využití nabídky **Volitelné nástroje HGS-Tools** jsou zapotřebí volitelně dostupné přídavné přístroje (**BPC-Tool**).

Zde jsou přehledně zobrazeny dostupné HGS-Tools.

Položka nabídky **Volitelné nástroje HGS-Tools** obsahuje funkce, které umožňují použití přídavného hardwaru. Ten se zobrazí pouze, když je přídavný hardware propojen s přístrojem.

13.1. Diagnostika autobaterie

Zde se může pomocí **nástroje BPC** otestovat akumulátor nebo výsledek testu provedeného **nástrojem BPC** importovat do **historie vozidla**.

Přehledně se zobrazí následující funkce:

- **Vyberte >Test systému<**

  Zde se provádí test systému pomocí nástroje **BPC-Tool**. U testu systému se zobrazuje následující:

  – Test akumulátoru se stavem nabití a funkčnosti akumulátoru.

  – Test spouštěče s průběhem napětí a velkosti proudu při spouštění spalovacího motoru.

  – Test alternátoru s průběhem napětí a velkosti proudu při zapnutých a vypnutých spotřebičích

  – Test klidového proudu

- **Vyberte >Import výsledku (test systému)<**

  Zde můžete importovat naposledy provedený test systému do **historie vozidla**.

- **Vyberte >Test akumulátoru<**

  Zde se může provést test akumulátoru pomocí nástroje **BPC-Tool**. Testuje se stav nabití a funkčnost akumulátoru.

- **>Import výsledku (test akumulátoru)<**

  Zde můžete importovat naposledy provedený test akumulátoru do **historie vozidla**.

13.1.1. Provedení testu systému

Při testu systému se postupně pomocí nástroje **BPC-Tool** provedou následující testy:

- Test akumulátoru
- Test spouštěče
- Test generátoru
- Test klidového proudu

UPOZORNĚNÍ

Pro úplný test systému je zapotřebí modrý klešťový ampérmetr (CP 700). Bez klešťového ampérmetru se u testu spouštěče a alternátoru nebude měřit velikost proudu. Test klidového proudu odpadne úplně.

K provedení testu systému postupujte následovně:

1. Připojte nástroj **BPC-Tool** na autobaterii (viz Návod k obsluze nástroje **BPC-Tool**).
2. Příp. elektrickou zástrčku klešťového ampérmetru zasuňte šipkou nahoru do konektoru ST3 **nástroje BPC**.
3. V hlavní nabídce vyberte **>Volitelné nástroje HGS-Tools<**.
4. Pomocí vyberte **Diagnostika autobaterie**.
5. Vyberte **>Test systému<**.
6. Pod **Snímání teploty** otevřete pomocí seznam.
7. Vyberte požadovaný druh snímání teploty.
8. Opakujte kroky 6 + 7 pro další výběr.
9. V případě potřeby pod **Startovací proud (za studena) [A]** otevřete pomocí virtuální klávesnici.
10. V případě potřeby zadejte hodnotu.
11. Zadání potvrďte pomocí .
12. Pod **Druh diagnostiky** spusťte pomocí **test systému**.
    - ⇨ Naváže se spojení s **nástrojem BPC**.

⇨ Spustí se test systému.

Od tohoto místa se test systému ovládá tlačítky nástroje **BPC-Tool** (viz Návod k obsluze nástroje **BPC-Tool**).

Shrnutí testu systému se zobrazí na nástroji **BPC-Tool** a automaticky importuje do přístroje.

13.1.2. Provedení testu akumulátoru

K provedení testu akumulátoru postupujte následovně:

1. Připojte nástroj **BPC-Tool** na autobaterii (viz Návod k obsluze nástroje **BPC-Tool**).
2. Příp. elektrickou zástrčku klešťového ampérmetru zasuňte šipkou nahoru do konektoru ST3 **nástroje BPC**.
3. V hlavní nabídce vyberte **>Volitelné nástroje HGS-Tools<**.
4. Pomocí vyberte **Diagnostika autobaterie**.
5. Vyberte **>Test autobaterie<**.
6. Pod **Umístění akumulátoru** otevřete pomocí seznam.
7. Vyberte **>ve vozidle<** nebo **>mimo vozidlo<**.
8. Opakujte kroky 6 + 7 pro další výběr.
9. V případě potřeby pod **Startovací proud (za studena) [A]** otevřete pomocí virtuální klávesnici.

10. V případě potřeby zadejte hodnotu.
11. Zadání potvrďte pomocí ✓.
12. Pomocí ▶ spusťte **diagnostiku baterie**.
    ⇨ Naváže se spojení a vyhledá se nástroj **BPC-Tool**.

⇨ Spustí se test autobaterie.

Od tohoto místa se test systému ovládá tlačítky nástroje **BPC-Tool** (viz Návod k obsluze nástroje **BPC-Tool**).

13.1.3. Předpoklad pro uložení výsledků testů do Historie vozidla

Aby bylo možné uložit výsledky testu systému a akumulátoru do paměti **historie vozidla**, dodržujte následující:

- Požadované vozidlo zvolené v softwaru **mega macs PC SE**.
- Zapněte nástroj **BPC-Tool**.
- **Nástroj BPC** spojený se softwarem **mega macs PC SE**.

13.1.4. Uložení výsledku testu do Historie vozidla

K uložení výsledku testu autobaterie nebo testu systému do paměti **historie vozidla** postupujte následovně:

1. V hlavní nabídce vyberte **>Volitelné nástroje HGS-Tools<**.
2. Pomocí 🔋 vyberte **Diagnostika autobaterie**.
3. Vyberte **>Importovat výsledek (test systému)<** nebo **>Importovat výsledek (test autobaterie)<**.
4. Spusťte import pomocí ▶.
5. Vezměte v úvahu výzvu k potvrzení.
6. Potvrďte výzvu k potvrzení pomocí ✓.
   ⇨ Naváže se spojení s **nástrojem BPC**.

⇨ Výsledek testu se uloží do **historie vozidla**.

14. Všeobecné informace

14.1. Řešení problémů s PassThru

Následující výčet je určen k samostatnému odstranění malých problémů. Najděte si odpovídající popis problému a zkontrolujte body pod **Řešení**, příp. postupně provádějte uvedené kroky, dokud nebude problém odstraněn.

Problém	Řešení
Mezi laptopem/tabletem a modulem **HGS VCI** je levá řada šipek červená. Druhý test se nespustí.	• Zkontrolujte spojení mezi kabelem USB a konektorovými spoji k laptopu/tabletu a modulem **HG-VCI PC**. • Zkontrolujte kabel USB a konektorové spoje ohledně poškození. • Zasuňte správně kabel USB a konektorové spoje. • Odpojte přístroj **HG-VCI PC** z diagnostické zásuvky vozidla. Odstraňte USB kabel z **HG-VCI PC** a z počítače. Počkejte cca 2-3 s, pak zasuňte kabel USB opět do kabelu USB přístroje**HG-VCI PC**. Zasuňte **HG-VCI PC** do diagnostické zásuvky vozidla. Případně zohledněte hlášení systému Windows.
Mezi laptopem/tabletem a modulem **HGS VCI** je levá řada šipek zelená. Mezi modulem **HGS VCI** a vozidlem zůstane pravá řada šipek červená.	• Přístroj **HG-VCI PC** je správně zasunutý do diagnostické zásuvky vozidla. • Zkontrolujte, jestli je na pin 16 rozhraní **HG-VCI PC** přivedeno z vozidla napájecí napětí 12 V (také může být vadné rozhraní **HG-VCI PC**). • Proveďte test konektoru VCI.

14.2. Řešení problémů

Následující výčet je určen k samostatnému odstranění malých problémů. Najděte si odpovídající popis problému a zkontrolujte body pod **Řešení**, příp. postupně provádějte uvedené kroky, dokud nebude problém odstraněn.

Problém	Řešení
Program se zhroutil nebo není funkční.	• Přerušte krátce napájení. Spusťte znovu software **mega macs PC SE**. • Zkontrolujte aktuální software, jestli není poškozen nebo v něm nechybí některé soubory. • Provést aktualizaci softwaru.
mega macs PC SE netiskne.	• Zapněte tiskárnu. • Ujistěte se, že je tiskárna v režimu online. • Zajistěte přísun papíru.

Problém	Řešení
	• Nastavte správně režim podavače listů (kontinuální nebo po jednotlivých listech). • Zkontrolujte konfiguraci tiskárny. • Zastrčte správně datový kabel tiskárny. • Pro kontrolu pokusně vyměňte datový kabel tiskárny. • Pro kontrolu navolte jinou tiskárnu.
Nepodařilo se navázat komunikaci s vozidlem.	• Pomocí kódu motoru vyberte správné vozidlo. • Postupujte přesně podle pokynů v informačních oknech a oknech s upozorněními a instrukcemi. • Zkontrolujte, jestli je na pin 16 rozhraní **HG-VCI PC** přivedeno z vozidla napájecí napětí 12 V (také může být vadné rozhraní **HG-VCI PC**). • Proveďte diagnostiku HG-VCI PC (wireless).

14.3. Péče a údržba

S **HG-VCI PC**, jako s každým přístrojem, je třeba zacházet opatrně. Proto dbejte na následující:

- **HG-VCI PC** pravidelně čistěte neagresivními prostředky.
- Používejte běžný čistič pro domácnost ve spojení s navlhčeným měkkým hadrem.
- Poškozené kabely / díly příslušenství okamžitě vyměňte.
- Používejte pouze originální náhradní díly.

14.4. Likvidace

UPOZORNĚNÍ

Zde uvedená směrnice platí pouze v rámci Evropské unie.

Podle směrnice 2012/19/EU Evropského parlamentu a Rady z 4. července 2012 o odpadních elektrických a elektronických zařízeních a podle německého zákona o uvedení do oběhu, stažení z trhu a k životnímu prostředí šetrnému odstraňování elektrických a elektronických zařízení (zákon o elektrických a elektronických zařízeních - ElektroG) z 16. března 2005 se zavazujeme, že tento přístroj, který jsme uvedli do provozu po 13. 8. 2005, po ukončení doby použitelnosti bezplatně zpětně odebereme a v souladu s výše uvedenými směrnicemi vhodně zlikvidujeme.

Protože se u tohoto přístroje jedná o přístroj určený výlučně pro komerční použití (B2B), nelze ho odevzdat k likvidaci do podniků s veřejně-právním statutem, které se zabývají odstraňováním odpadů.

Přístroj je možné s uvedením data zakoupení a čísla přístroje zlikvidovat u:

Hella Gutmann Solutions GmbH

Am Krebsbach 2

79241 Ihringen, Německo

NĚMECKO

WEEE registr: DE25419042

Tel.: +49 7668 9900-0

Fax: +49 7668 9900-3999

E-mail: info@hella-gutmann.com

14.5. Technická data HG-VCI PC

HG-VCI PC

Napájení OBD	8-32 VDC
Jmenovitý proud OBD	max. 350 mA
Napájení USB	5 VDC
Jmenovitý proud USB	max. 500 mA
Pracovní rozsah	0°C...45°C
Skladovací teplota	-20°C...60°C
Rozměry	115,5 x 47,5 x 24 mm (v x š x h)
Hmotnost	100 g
Stupeň krytí	IP40
Frekvenční pásmo	2400...2483,5 MHz (Bluetooth®)
Intenzita pole	11 dBm
Rozhraní	• Bluetooth® Classic, třída 1 • USB 2.0 Hi-Speed, typ zástrčka C • CARB
Dosah Bluetooth®	Vnitřní prostory: 3 - 10 m Venkovní prostory: max. 50 m

Tartalomjegyzék

1. Az útmutatóhoz 1342

1.1. Az útmutató alkalmazására vonatkozó tanácsok 1342

1.2. Szövegrészek jelölése 1342

1.3. Funkciók 1343

2. Felhasználói utasítás 1344

2.1. Biztonsági utasítások 1344

2.1.1. Általános biztonsági utasítások 1344

2.1.2. Sérülésveszélyre vonatkozó biztonsági utasítások 1344

2.1.3. Biztonsági utasítások a HG-VCI PC számára 1345

2.1.4. Nagyfeszültségre/hálózati feszültségre vonatkozó biztonsági utasítások 1345

2.1.5. Hibrid/elektromos járművekre vonatkozó biztonsági utasítások 1346

2.2. A felelősség kizárása 1347

2.2.1. Szoftver 1347

2.2.2. A felelősség kizárása 1348

2.2.3. Adatvédelem 1349

2.2.4. Dokumentáció 1349

3. A készülék ismertetése 1350

3.1. Szállítási terjedelem 1350

3.1.1. Szállítási terjedelem ellenőrzése 1350

3.2. Rendeltetésszerű használat 1351

3.3. A Bluetooth®-funkció használata 1351

3.4. Csatlakozók 1352

3.4.1. A HG-VCI PC LED állapotjelzőjének a jelentése 1352

4. Hella Gutmann Drivers illesztőprogram-csomag telepítése 1354

4.1. Rendszerkövetelmény, Hella Gutmann Drivers 1354

4.2. A Hella Gutmann Drivers illesztőprogram-csomag telepítése 1354

5. A mega macs PC SE szoftver funkciói 1355

5.1. Diagnosztikai funkciók 1355

5.2. További licencfüggő funkciók és tartalmak 1355

6. A mega macs PC SE telepítése 1356

6.1. A mega macs PC SE támogatott operációs rendszerei 1356

6.2. A mega macs PC SE rendszerkövetelményei 1356

6.3. A mega macs PC SE szoftver telepítése 1356

7. A mega macs PC SE üzembe helyezése....1358

7.1. Kapcsolat a HG-VCI PC-vel....1358

7.2. A mega macs PC SE szoftver futtatása....1358

7.3. Licencek engedélyezése....1359

7.4. A mega macs PC SE szoftver befejezése....1359

8. A HGS-PassThru szoftver telepítése....1361

8.1. A HGS-PassThru rendelkezésre bocsátása....1361

8.2. A HGS-PassThru támogatott operációs rendszerei....1361

8.3. Rendszerkövetelmények, HGS - PassThru illesztőprogram....1361

8.4. A HGS-PassThru szoftver telepítése....1362

9. A HGS-PassThru szoftver üzembe helyezése....1364

9.1. A HGS-PassThru üzembe helyezésének feltétele....1364

9.2. A HGS-PassThru szoftver futtatása....1364

10.mega macs PC SE konfigurálása....1366

10.1. A cégadatok beállítása....1366

10.1.1. Cégadatok megadása....1366

10.1.2. Felhasználónév....1366

10.2. A mega macs PC szoftver és a HG-VCI PC frissítése....1369

10.2.1. Frissítés előfeltétele....1369

10.2.2. Rendszerinformációk megnyitása....1369

10.2.3. Nyelv beállítása....1370

10.2.4. A vizsgálat elindítása....1370

10.2.5. Szoftverfrissítés indítása....1370

10.2.6. A HG-VCI PC információk megjelenítése....1371

10.2.7. HG-VCI-frissítés....1371

10.3. Interfészek konfigurálása....1372

10.3.1. BPC-Tool konfigurálása....1372

10.3.2. A nyomtató konfigurálása....1374

10.4. A régió beállítása....1375

10.4.1. Nyelvbeállítás....1375

10.4.2. Országbeállítás....1376

10.4.3. Pénznem beállítása....1376

10.5. A mértékegységek konfigurálása....1376

10.5.1. Mértékegységek kiosztása....1376

10.6. Egyéb beállítások....1376

10.6.1. Egyéb beállítások....1377

10.6.2. Car History konfigurálása....1378

10.6.3. A felbontás beállítása 1380
10.7. Szerződések 1381
10.7.1. A licenc lekérdezése 1381
10.7.2. ÁSZF megjelenítése 1381
10.7.3. További licencek lekérdezése 1381
10.8. Tesztfunkciók 1382
10.8.1. Tesztfunkciók előfeltétele 1382
10.8.2. VCI-csatlakozódugó tesztjének végrehajtása 1382
10.8.3. A HG-VCI PC diagnosztika elvégzése 1382

11. Munkavégzés a mega macs PC SE szoftverrel 1384

11.1. Szimbólumok 1384
11.1.1. A Car History szimbólumai 1384
11.1.2. Az alkatrész súgó szimbólumai 1384
11.1.3. Az inspekciós adatok szimbólumai 1384
11.1.4. A vezérműszíj-adatok szimbólumai 1385
11.1.5. A kapcsolási rajzok szimbólumai 1385
11.1.6. A biztosítékok/relék szimbólumai 1386
11.1.7. Az alkatrész-beállítási adatok szimbólumai 1386
11.1.8. A munkaértékek szimbólumai 1386
11.1.9. Akkumulátorkezelés szimbólumai 1387
11.1.10. Általános szimbólumok 1387
11.1.11. Szimbólumok a fejlécben 1389
11.1.12. Szimbólumok a főmenüben 1390
11.1.13. Szimbólumok a járműválasztásnál 1391
11.1.14. Szimbólumok a diagnosztikánál 1393
11.1.15. Szimbólumok a járműinformációknál 1394
11.1.16. Az alkalmazások szimbólumai 1395
11.1.17. A beállítások szimbólumai 1395
11.1.18. A virtuális billentyűzet szimbólumai 1396
11.1.19. A kézikönyv szimbólumai 1396
11.2. Járműkiválasztás 1397
11.2.1. Járműazonosítás VIN alapján 1398
11.2.2. Járműazonosítás az asanetwork-ön keresztül 1399
11.3. Járműkeresés 1400
11.3.1. Járműkeresés országspecifikusan 1400
11.3.2. Járműkeresés VIN alapján 1401
11.3.3. Járműkeresés rendszám alapján 1403
11.4. OBD-diagnosztika 1404
11.4.1. OBD-diagnosztika gyorsindítás végrehajtása 1404
11.5. Diagnosztika 1404

11.5.1. A járműdiagnosztika előkészítése 1405
11.5.2. Hibakód 1406
11.5.3. Paraméter 1410
11.5.4. Beavatkozó 1413
11.5.5. Szerviz-visszaállítás 1415
11.5.6. Alapbeállítás 1418
11.5.7. Kódolás 1421
11.6. Járműinformációk 1425
11.6.1. Car History 1426
11.6.2. Alkatrész súgó 1428
11.6.3. Inspekciós adatok 1429
11.6.4. Vezérműszíj-adatok 1431
11.6.5. Műszaki adatok 1432
11.6.6. Kapcsolási rajzok 1433
11.6.7. Biztosítékok/relék 1433
11.6.8. Alkatrész-beállítási adatok 1434
11.6.9. Munkaértékek 1435
11.6.10. Beltéri levegőszűrő 1436
11.6.11. Visszahívási akciók 1436
11.6.12. Akkumulátorkezelés 1437
11.7. OBD 1437
12.Alkalmazások 1439
12.1. PassThru 1439
12.1.1. PassThru előhívása 1439
12.2. Számológép 1439
12.2.1. Számológép előhívása 1439
12.3. Számítások 1439
12.3.1. Számítások megjelenítése 1439
12.4. Kalkuláció 1440
12.4.1. Kalkuláció készítése 1440
12.5. E-mail 1441
12.5.1. E-mail küldése a Hella Gutmann ügyfélszolgálatához 1441
13.Opcionális HGS-Tools 1443
13.1. Akkumulátordiagnosztika 1443
13.1.1. Rendszerteszt végrehajtása 1443
13.1.2. Akkumulátorteszt végrehajtása 1444
13.1.3. Teszteredmények Car History-ban történő tárolásánakl előfeltétele 1445
13.1.4. Teszteredmény tárolása a Car Historyban 1445
14.Általános információk 1446

14.1. PassThru problémamegoldások 1446
14.2. Problémamegoldások 1446
14.3. Ápolás és karbantartás 1447
14.4. Kezelés hulladékként 1447
14.5. Műszaki adatok: HG-VCI PC 1448

1. Az útmutatóhoz

Eredeti útmutató

A jelen útmutatóban áttekinthető formába összefoglalva megtalálhatók a legfontosabb információk, hogy a lehető legzökkenőmentesebbé és legkényelmesebbé tegyük az Ön számára a termékkel való munkakezdést.

1.1. Az útmutató alkalmazására vonatkozó tanácsok

Az útmutató a kezelő biztonságára vonatkozóan fontos információkat tartalmaz.

A *www.hella-gutmann.com/manuals* címen minden kézikönyv, útmutató, igazolás, valamint lista rendelkezésére áll diagnosztikai készülékeinkhez és eszközeinkhez, illetve itt egyéb hasznos információkat is talál.

Látogassa meg a Hella Academy-t a *www.hella-academy.com* webcímen, és bővítse ismereteit a hasznos online útmutatók, illetve a további képzési ajánlatok alapján.

Teljesen olvassa végig az útmutatót. Különösen az első oldalakon leírt biztonsági előírásokat tartsa be. Ezek kizárólag a diagnosztikai készülékkel végzett munkálatok alatti védelmet szolgálják.

A személyi sérülés, a felszerelés károsodása és a hibás kezelés megelőzésének érdekében ajánlott, hogy a diagnosztikai készülék használatakor még egyszer gondosan nézzen utána az egyes műveleti lépéseknek.

A diagnosztikai készüléket csak gépjárműtechnikai képzettséggel rendelkező személy használhatja. A jelen útmutató nem tárgyalja újra az ezen képzettséghez tartozó információkat és szaktudást.

A gyártó fenntartja magának az útmutató, valamint a diagnosztikai készülék előzetes értesítés nélküli változtatásának jogát. Ezért javasoljuk az esetleges frissítések keresését. Továbbértékesítés vagy más formában történő továbbadás esetén mellékelje ezt az útmutatót a diagnosztikai készülékhez.

Tartsa mindig kéznél az útmutatót a diagnosztikai készülék teljes élettartama alatt, egy mindig hozzáférhető helyen.

1.2. Szövegrészek jelölése

VESZÉLY

Ez a jelölés közvetlenül fenyegető veszélyre utal, amely ha nem kerülik el, akkor súlyos, akár halálos sérüléshez vezethet.

FIGYELMEZTETÉS

Ez a jelölés lehetséges veszélyes helyzetre utal, amely súlyos, akár halálos sérüléseket okozhat, ha nem kerülik el.

VIGYÁZAT

Ez a jelölés lehetséges veszélyes helyzetre utal, amely csekély vagy könnyű sérüléseket okozhat, ha nem kerülik el.

FONTOS

Mindegyik **FONTOS** jelöléssel ellátott szöveg a készülék vagy a környezet veszélyeztetésére hívja fel a figyelmet. Az itt elhelyezett utasításokat, ill. útmutatásokat ezért feltétlenül be kell tartani.

ÚTMUTATÁS

Az **ÚTMUTATÁS** jelölésű szövegek fontos és hasznos információkat tartalmaznak. Javasoljuk ezeknek a szövegeknek a figyelembe vételét.

Áthúzott hulladékgyűjtő

Ez a jelölés arra utal, hogy a terméket nem szabad a háztartási hulladékba kidobni.

A hulladékgyűjtő alatti sáv azt mutatja, hogy a terméket 2005.08.13. után hozták forgalomba.

Egyenfeszültség

Ez a jelölés egyenfeszültségre utal.

Az egyenfeszültség azt jelenti, hogy a feszültség hosszabb időszakon keresztül nem változik.

A kézikönyvben foglaltak betartása

Azt jelzi e jelölés, hogy mindig rendelkezésre kell állnia a kézikönyvnek, és azt el kell olvasni.

1.3. Funkciók

A szoftver funkcióinak köre az országtól, a megvásárolt licencektől és/vagy az opcionálisan kapható hardverelemektől függően eltérő lehet. Ezért előfordulhat, hogy ez a dokumentáció olyan funkciókat is ismertet, amelyek az egyedi szoftverben nem állnak rendelkezésre. A hiányzó funkciók a megfelelő fizetésköteles licenc és/vagy kiegészítő hardver beszerzése útján válnak elérhetővé.

2. Felhasználói utasítás

2.1. Biztonsági utasítások

2.1.1. Általános biztonsági utasítások

- A **HG-VCI PC**-t kizárólag gépjárművekhez tervezték. A **HG-VCI PC** használatához gépjármű-technikai ismeretek szükségesek és a készülék használójának ismernie kell a gépjárművel és a műhellyel kapcsolatos veszélyforrásokat és kockázatokat.
- Mielőtt valaki használná a készüléket, gondosan végig kell olvasnia a **mega macs PC SE** felhasználói kézikönyvét.
- Érvényes a kézikönyv valamennyi, az egyes fejezetekben szereplő biztonsági utasítása. Ezenfelül figyelembe kell venni az alábbi intézkedéseket és biztonsági utasításokat.
- Továbbá érvényben vannak az ipari felügyelő hatóságok, szakszervezetek, járműgyártók, környezetvédelmi hatóságok általános előírásai, valamint minden törvény, rendelet és magatartási szabály, amelyeket egy műhelynek figyelembe kell vennie.

2.1.2. Sérülésveszélyre vonatkozó biztonsági utasítások

A járművön végzett munkáknál sérülésveszély áll fenn a forgó alkatrészek vagy a jármű elgurulása miatt. Ezért biztosítsa a következőket:

- Biztosítsa a járművet elgurulás ellen.
- Az automata sebességváltós járműveket ezen felül állítsa parkolóállásba.
- Inaktiválja a Start/Stop rendszert, hogy elkerülje a véletlen motorindítást.
- A járműre csak kikapcsolt gyújtás mellett csatlakoztassa a diagnosztikai készüléket.
- Járó motor mellett ne nyúljon hozzá a forgó alkatrészekhez.
- Vezetékeket ne fektessen forgó alkatrészek közelébe.
- A nagyfeszültséget vezető alkatrészeket vizsgálja meg sérülésmentesség szempontjából.

2.1.3. Biztonsági utasítások a HG-VCI PC számára

A **HG-VCI PC** hibás kezelésének és a kezelő ebből adódó sérüléseinek, valamint a készülék tönkremenetelének elkerülése érdekében tartsa be a következőket:

- Gondoskodjon arról, hogy a **HG-VCI PC** készüléket a diagnosztikai készülékkel folytatott kommunikáció közben ne érintsék meg (betartandó a 20 cm minimális távolság).
- A **HG-VCI PC** készüléket óvni kell a hosszabb ideig tartó napsugárzástól.
- A **HG-VCI PC** készüléket óvni kell a forró alkatrészektől.
- A **HG-VCI PC** készüléket óvni kell a forgó alkatrészektől.
- zárlatRendszeresen ellenőrizze a csatlakozó kábelek/tartozékok épségét. A **HG-VCI PC** tönkremehet rövidzárlat miatt.
- A **HG-VCI PC** készüléket csak az útmutató szerint használja.
- A **HG-VCI PC**-t óvja folyadékoktól, például víztől, olajtól és benzintől. A **HG-VCI PC** nem vízálló.
- Óvja a **HG-VCI PC** készüléket az erős ütésektől és ne ejtse le.
- Ne nyissa fel a **HG-VCI PC**-t. A **HG-VCI PC** készüléket csak a **Hella Gutmann** által feljogosított szakemberek nyithatják fel. Ha a védőpecsét sérült, vagy ha nem megengedett beavatkozást végeznek a készüléken, megszűnik a jótállás és a szavatosság.
- A **HG-VCI PC** üzemzavara esetén azonnal értesítse a **Hella Gutmann** céget vagy annak egyik kereskedelmi partnerét.

2.1.4. Nagyfeszültségre/hálózati feszültségre vonatkozó biztonsági utasítások

Az elektromos berendezésekben nagyon nagy feszültségek lépnek fel. A sérült alkatrészeket érő feszültséglökések, pl. nyestharapás miatt, vagy feszültségvezető alkatrészek megérintése miatt fennáll az áramütés veszélye. A jármű nagyfeszültsége és a házi hálózat feszültsége az odafigyelés hiánya miatt súlyos, akár halálos sérülést okozhat. Feszültséglökések közé tartozik pl. a gyújtóberendezés primer és szekunder oldala, a járműre való csatlakozás, a világítóberendezések vagy a kábelköteg a csatlakozókkal együtt. Ezért biztosítsa a következőket:

- Csak földelt védőérintkezővel ellátott áramvezetékeket használ.
- Csak bevizsgált vagy mellékelt hálózati csatlakozókábelt használ.
- Csak az eredeti kábelkészletet használja.

- A kábeleket és hálózati részeket rendszeresen ellenőrzi sérülésmentesség szempontjából.
- A szerelési munkákat, pl. a diagnosztikai készülék csatlakoztatását a járműhöz vagy az alkatrészek cseréjét csak kikapcsolt gyújtás mellett végezze el.

2.1.5. Hibrid/elektromos járművekre vonatkozó biztonsági utasítások

A hibrid/elektromos járművekben nagyon magas feszültségek lépnek fel. A sérült alkatrészeket érő feszültséglökések, pl. nyestharapás miatt, vagy feszültségvezető alkatrészek megérintése miatt fennáll az áramütés veszélye. A járművön/a járműben a nagyfeszültség figyelmetlenség esetén halált okozhat. Ezért biztosítsa a következőket:

- A nagyfeszültségű rendszert csak a következő szakemberek kapcsolhatják feszültségmentesre:
  - Nagyfeszültségű technikus (HVT)
  - Villanyszerelő meghatározott tevékenységek végzéséhez (EFffT) – hibrid, ill. elektromos járművek
  - Villanyszerelő (EFK)
- Figyelmeztető táblákat és lezárószerkezeteket kell felállítani, ill. felhelyezni.
- Ellenőrizni kell a nagyfeszültségű rendszer és a nagyfeszültségű vezetékek épségét (szemrevételezéssel történő vizsgálat!).
- A nagyfeszültségű rendszer feszültségmentesre kapcsolása:
  - Kapcsolja ki a gyújtást.
  - Húzza le a nagyfeszültségű szervizdugaszt.
  - Távolítsa el a biztosítékot.
  - A 12 voltos fedélzeti hálózatot a test oldalán le kell csatlakoztatni.
- Be kell tartani a járműgyártó utasításait.
- A nagyfeszültségű rendszer biztosítása újrabekapcsolás ellen:
  - Húzza ki a slusszkulcsot, és tegye biztos helyre.
  - A nagyfeszültségű szervizdugaszt tegye biztos helyre vagy az akkumulátor-főkapcsolót biztosítsa, hogy ne lehessen újra bekapcsolni.
  - Az akkumulátor-főkapcsolót, a dugós csatlakozókat stb. megfelelő figyelmeztetéssel ellátott vakdugóval, záródugakkal vagy szigetelőszalaggal szigetelje.
- Feszültségvizsgálóval ellenőrizze a feszültségmentességet. A nagyfeszültség lekapcsolása után még mindig fennállhat maradék feszültség.

- A nagyfeszültségű rendszert földelje és zárja rövidre (csak 1000 V feszültség felett szükséges).
- A közelben található vagy feszültség alatt lévő alkatrészeket takarja le – 1000 V alatti feszültség esetén pl. szigetelő kendőkkel, tömlőkkel vagy műanyag burkolatokkal. 1000 V feletti feszültség esetén külön e célra szánt szigetelőlapokat/elkerítő táblákat kell elhelyezni, amelyek kielégítő érintésvédelmet nyújtanak a szomszédos alkatrészek felé.
- A nagyfeszültségű rendszer újrabekapcsolása előtt ügyeljen a következőkre:
  - Valamennyi szerszámot és segédeszközt eltávolítottak a hibrid/elektromos járműtől.
  - Szüntesse meg a nagyfeszültségű rendszer rövidzárását és földelését. Ezután egyik kábelhez sem szabad hozzáérni.
  - Helyezze vissza az eltávolított védőburkolatokat.
  - Szüntesse meg a kapcsolási helyeken az érintésvédelmet.

2.2. A felelősség kizárása

2.2.1. Szoftver

2.2.1.1. Biztonsági rendszerekkel kapcsolatos szoftver-beavatkozás

Az aktuális műszerszoftver sokrétű diagnosztikai és konfigurációs funkciókat kínál. Ezen funkciók közül néhány befolyásolja az elektronikus alkatrészek viselkedését. Ide tartoznak a jármű biztonsági rendszereinek (pl. légzsák, fék stb) alkatrészei is. A következő utasítások és beleegyezések minden további szoftverfrissítésre és ezek szoftverbővítéseire érvényesek.

2.2.1.2. A biztonsággal kapcsolatos szoftver-beavatkozások elvégzése

- A felhasználó csak akkor hajthatja végre a biztonsági rendszerekkel, mint például az utasbiztonsági és a fékrendszerrel kapcsolatos műveleteket, ha elolvasta és megerősítette az utasításokat.
- A diagnosztikai készülék felhasználójának korlátozás nélkül be kell tartania a készülék- és a járműgyártó által előírt minden műveleti lépést, feltételt és kötelezően követnie kell a mindenkori utasításokat.
- A jármű biztonsági rendszereiben szoftver-beavatkozásokat végrehajtó diagnosztikai programokat csak akkor lehet és szabad elvégezni, ha korlátozás nélkül elfogadta a hozzá tartozó figyelmeztetéseket, utasításokat és a következőkben összefoglalt magyarázatot.
- A diagnosztikai program szabályos alkalmazása feltétlenül szükséges, ugyanis a programmal törlik a programozásokat, konfigurációkat, beállításokat és kontroll-lámpákat. Ezen beavatkozások befolyásolják és módosítják a biztonsággal kapcsolatos rendszerek adatait és az elektronikus vezérléseket, különösképpen a biztonsági rendszerekét.

2.2.1.3. A biztonsággal kapcsolatos szoftver-beavatkozások tilalma

A következő esetekben nem szabad végezni az elektronikai vezérlésekben és a biztonsággal kapcsolatos rendszerekben való beavatkozást vagy módosítást:

- A vezérlőegység sérült, az adatok kiolvasása nem lehetséges.
- Nem olvasható ki egyértelműen a vezérlőegység és annak hozzárendelése.
- Adatvesztés miatt nem lehetséges a kiolvasása
- A felhasználó nem rendelkezik az ehhez szükséges képzettséggel és tudással.

Ezekben az esetekben tilos a felhasználónak a biztonsági rendszereken programozást, konfigurálást vagy egyéb beavatkozásokat végeznie. A veszélyek elkerülése érdekében a felhasználónak haladéktalanul kapcsolatba kell lépnie a feljogosított képviselettel. Csak a gyártóval való együttműködéssel garantálható a járműelektronika biztos működése.

2.2.1.4. A biztonsággal kapcsolatos szoftver-beavatkozások megtagadása

A felhasználó vállalja, hogy nem használja a biztonsággal kapcsolatos programfunkciókat, ha a következő feltételek közül valamelyik fennáll:

- Kétség merül fel a harmadik személy szakmai kompetenciájával kapcsolatban, hogy ezen funkciókat el tudja-e végezni.
- A felhasználónak hiányzik a hozzá kötelezően előírt szakképesítése.
- Kétség merül fel a biztonsággal kapcsolatos szoftver-beavatkozás kifogástalan működését illetően.
- A készülék harmadik személy számára való továbbadása. A **Hella Gutmann Solutions GmbH**, ill. a HGS-LITO Kft. cégnek nincs róla tudomása és a harmadik személyt nem jogosította fel a diagnosztikai program felhasználására.

2.2.2. A felelősség kizárása

2.2.2.1. Adatok és információk

A diagnosztikai program adatbázisában lévő információk az autógyártók és a gépjármű-importőrök adatai alapján kerültek összeállításra. Mindezt nagy gondossággal végezték a megadottak helyességének biztosítása érdekében. A Hella Gutmann Solutions GmbH és a HGS-LITO Kft semminemű felelősséget nem vállal az esetleges tévedésekért és az azokból eredő következményekért. Ez a hamisnak bizonyult vagy hamisként ábrázolt adatok és információk használatára éppen úgy vonatkozik, mint azokra a hibákra, amelyek az adatok összeállításánál, fordításánál bekövetkezett tévedésből származnak.

2.2.2.2. A felhasználó igazolási kötelezettsége

A készülék felhasználója köteles bizonyítani, hogy a műszaki magyarázatokat, kezelési utasításokat, ápolási és karbantartási, valamint biztonsági utasításokat kivétel nélkül betartotta.

2.2.3. Adatvédelem

Az Ügyfél egyetért azzal, hogy tároljuk a személyes adatait a szerződés teljesítésének, valamint a műszaki adatokat a biztonsággal kapcsolatos adatellenőrzés, statisztikák készítése és minőségellenőrzés céljából. A műszaki adatok elkülönítettek a személyes adatoktól és csak a szerződött partnereink felé továbbítjuk. Az Ügyfeleinktől kapott adatokra titoktartási kötelezettséget vállalunk. Az ügyféladatokat csak akkor adhatjuk tovább, ha arra törvényileg köteleznek vagy az Ügyfél jóváhagyja azt.

2.2.4. Dokumentáció

A feltüntetett utasítások a leggyakoribb hibaokokat ismertetik. A fellépő hibának gyakran lehetnek olyan egyéb okai is, amelyeket itt nem tudunk felsorolni, illetve lehetnek olyan további hibaforrások is, amelyek egyelőre nem ismertek. A Hella Gutmann Solutions GmbH nem vállal felelősséget a félresikerült vagy felesleges javítási munkákért.

A hibásan feltüntetett, ill. hibásnak bizonyuló adatok és információk felhasználásáért vagy az adatok összeállítása során véletlenül keletkező hibákért a Hella Gutmann Solutions GmbH nem vállal felelősséget.

A korábban mondottak fenntartása mellett, a Hella Gutmann Solutions GmbH nem vállal felelősséget semmiféle, a nyereség, a cég értéke tekintetében vagy bármilyen egyéb ebből fakadóan bekövetkező – akár gazdasági – veszteségért sem.

A Hella Gutmann Solutions GmbH cég nem vállal felelősséget olyan károkért és üzemzavarokért, amelyek a „mega macs" kézikönyvének vagy a különleges biztonsági utasításoknak a be nem tartásából származnak.

A készülék felhasználója köteles bizonyítani, hogy a műszaki magyarázatokat, kezelési utasításokat, ápolási és karbantartási, valamint biztonsági utasításokat kivétel nélkül betartotta.

3. A készülék ismertetése

ÚTMUTATÁS

Ez a termék támogatja a DoIP és a Can-FD járműprotokollokat.

3.1. Szállítási terjedelem

Mennyiség	Megnevezés	
1	**HG-VCI PC**	
1	USB pendrájv a **mega macs PC SE** szoftver telepítéséhez	
1	USB kábel a **HG-VCI PC** PC-hez való csatlakoztatásához	
1	OBD-hosszabbítókábel, 0,3 m (opcionális)	
1	HGS-adathordozó	
1	Biztonsági útmutató	

3.1.1. Szállítási terjedelem ellenőrzése

A szállítási terjedelmet átvételkor, ill. közvetlenül azt követően ellenőrizni kell, hogy az esetleges sérülésekért azonnal reklamálni lehessen.

A szállítási terjedelem ellenőrzéséhez az alábbiak szerint járjon el:

1. Nyissa ki a szállított csomagot, és a mellékelt szállítólevél segítségével ellenőrizze a szállítmány hiánytalanságát. Ha kívül szállítási sérülést lát rajta, akkor a kézbesítő jelenlétében nyissa fel a szállított csomagot, és ellenőrizze a **HG-VCI PC** modult, nincs-e rajta rejtett sérülés. A szállított csomag minden szállítási sérülését és a **HG-VCI PC** sérüléseit vetesse fel kárfelvételi jegyzőkönyvbe a kézbesítővel.
2. Vegye ki a **HG-VCI PC**-t a csomagolásból.

⚠ VIGYÁZAT

A HG-VCI PC készülékben, ill. készüléken lévő laza alkatrészek okozta rövidzárlat veszélye

A HG-VCI PC/a járműelektronika tönkremenetelének veszélye

A HG-VCI PC modult szigorúan tilos üzembe helyezni, ha felmerül a gyanú, hogy kilazult alkatrészek vannak benne vagy rajta. Ilyen esetben azonnal értesítse a Hella Gutmann cég javítószolgálatát vagy egyik kereskedelmi partnerét.

3. Ellenőrizze a **HG-VCI PC** mechanikai épségét, és enyhe rázással ellenőrizze, hogy a belsejében nincsenek-e laza alkatrészek.

3.2. Rendeltetésszerű használat

A **mega macs PC SE** szoftver és a **HG-VCI PC** a gépjármű elektronikai rendszereiben keletkezett hibák felismerésére és elhárítására szolgáló rendszer.

A diagnosztikai interfészen keresztül kapcsolat létesíthető a járműelektronikával, mely hozzáférést biztosít a járműrendszer leírásaihoz. Számos adat közvetlenül a Hella Gutmann diagnosztikai adatbázisából töltődik le a PC-re. A PC-nek ezért végig kapcsolódnia kell az internethez.

A **mega macs PC SE** szoftver elektromos gépek, készülékek, ill. háztartási villamos berendezések javítására nem alkalmas. Más gyártók készülékeihez nincs támogatás.

Ha a **mega macs PC SE** szoftvert és a **HG-VCI PC**-t nem a **Hella Gutmann** által megadott módon használják, akkor romolhat a készülék védelme.

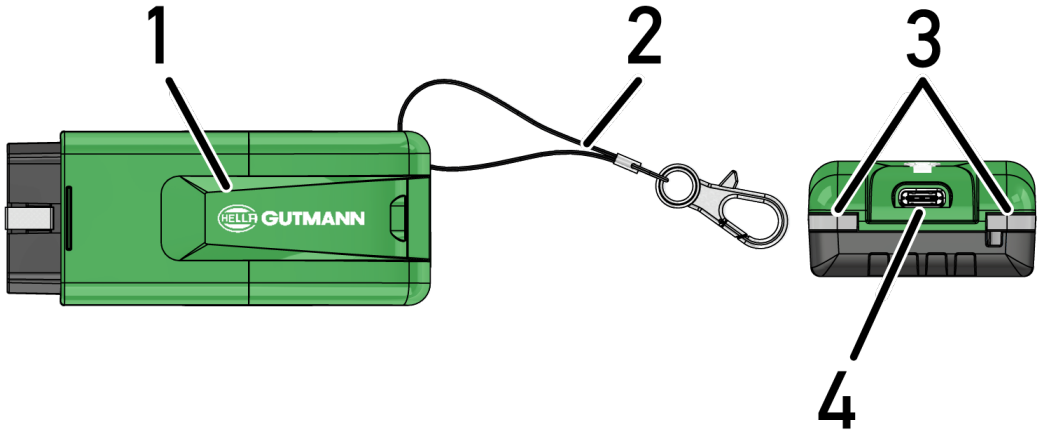
A **HG-VCI PC** készüléket ipari felhasználásra tervezték. Ipari környezeten kívüli, pl. szolgáltatási, ill. lakó-/vegyes környezetben történő használat esetén, ha szükséges, intézkedéseket kell tenni a rádió-interferencia megakadályozására.

3.3. A Bluetooth®-funkció használata

A Bluetooth®-funkció használati módjait sok országban a vonatkozó törvények és rendelkezések korlátozhatják vagy tilthatják.

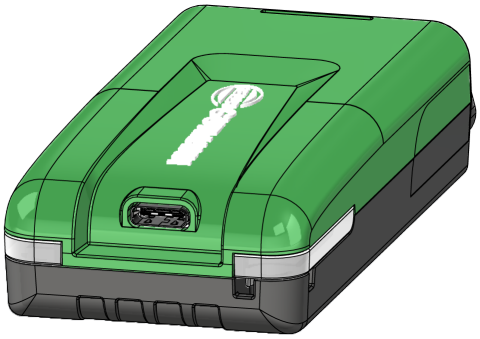
A Bluetooth®-funkció használata előtt vegye figyelembe az adott országban érvényes előírásokat.

3.4. Csatlakozók



	Megnevezés/leírás
1	HG-VCI PC a jármű diagnosztikai csatlakozójára
2	Nyakpánt, pl. kulcstartó rögzítéséhez
3	**Kontroll-lámpák (LED)** A kontroll-lámpák a **HG-VCI PC** üzemállapotát mutatják.
4	USB-C csatlakozó

3.4.1. A HG-VCI PC LED állapotjelzőjének a jelentése



A VCI LED állapotjelzője		Jelentés
LED balra (üzemállapot)	**LED jobbra (tevékenység)**	
A zöld folyamatosan világít	A zöld folyamatosan világít	A VCI üzemkész.
A zöld folyamatosan világít	A kék folyamatosan világít	A VCI üzemkész és rádión keresztül elérhető.

A VCI LED állapotjelzője		Jelentés
LED balra (üzemállapot)	**LED jobbra (tevékenység)**	
A zöld folyamatosan világít	Kék villog	A VCI rádión keresztül csatolva van a diagnosztikai készülékhez.
A zöld folyamatosan világít	Zöld villog	A VCI USB-n keresztül csatolva van a diagnosztikai készülékhez.
Sárga villog	Kék villog	A VCI frissítése rádiókapcsolaton keresztül.
Sárga villog	Zöld villog	A VCI frissítése USB-n keresztül.
Sárga villog	Piros villog	A VCI hibát azonosított a frissítési folyamatban. A VCI frissítése nem sikerült. Forduljon a Hella Gutmann céghez vagy a Hella Gutmann kereskedelmi partneréhez.
A sárga folyamatosan világít	A sárga folyamatosan világít	A VCI dugótesztet a diagnosztikai készüléken keresztül elindították.
A piros folyamatosan világít	A piros folyamatosan világít	A VCI dugóteszt hibát azonosított. Forduljon a Hella Gutmann céghez vagy a Hella Gutmann kereskedelmi partneréhez.

4. Hella Gutmann Drivers illesztőprogram-csomag telepítése

4.1. Rendszerkövetelmény, Hella Gutmann Drivers

- Windows 7 SP1 vagy újabb
- Windows rendszergazdai jogosultság

4.2. A Hella Gutmann Drivers illesztőprogram-csomag telepítése

Az adott járműre vonatkozó, a **Hella Gutmann** által tárolt adatok hozzáférhetősége érdekében a készüléknek állandó online összeköttetéssel kell rendelkeznie, illetve a **Hella Gutmann Drivers** illesztőprogram-csomagnak telepítve kell lennie. A hálózati kapcsolat költségeinek alacsony szinten tartására átalánydíjas DSL-kapcsolaton keresztül célszerű a Hella Gutmann vállalattal a kapcsolatot tartani.

1. Telepítse a **Hella Gutmann Drivers**-t az irodai vagy a műhelyi számítógépre. A **Hella Gutmann Drivers** illesztőprogram-csomagja a mellékelt HGS-adathordozón található.
2. Kösse össze a készüléket internetképes számítógéppel. Ha a fenti szimbólumsorban lévő kapcsolatszimbólum feketéről zöld színűre vált, akkor sikeresen létrehozta az online csatlakozást és az aktív.

5. A mega macs PC SE szoftver funkciói

5.1. Diagnosztikai funkciók

- Hibakód olvasása/törlése
- Paraméterek olvasása
- Beavatkozó-teszt
- Szerviz-visszaállítás
- Alapbeállítás
- Kódolás
- Tesztfunkció

5.2. További licencfüggő funkciók és tartalmak

- Járműinformációk, pl.:
  - Vezérműszíj-adatok
  - Inspekciós adatok
  - Visszahívási akciók
- 4 frissítés évente, pl.:
  - A megadott funkciók kibővítése új járműtípusokra

6. A mega macs PC SE telepítése

6.1. A mega macs PC SE támogatott operációs rendszerei

- Min. Microsoft Windows 10 32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64)) vagy újabb

6.2. A mega macs PC SE rendszerkövetelményei

- Bluetooth®-kompatibilis számítógép
- min. 512 MB szabad memória
- min. 2 GB szabad lemezterület
- min. 1 szabad USB-csatlakozó a PC-n
- min. 800 x 600-as képernyőfelbontás

6.3. A mega macs PC SE szoftver telepítése

A telepítés varázsló segítségével történik, amely végigvezeti Önt az egyes lépéseken.

A **mega macs PC SE** szoftver telepítéséhez az alábbiak szerint járjon el:

1. Kapcsolja be a PC-t.
2. Csatlakoztassa a mellékelt USB memóriát a számítógéphez.
   ⇨ Automatikusan megnyílik a **mega macs PC SE** USB meghajtó.
3. Kattintson a **>Könyvtár megnyitása<** pontra, és indítsa el a **mega_macs_pc.exe** fájlt.
   ⇨ Alternatív megoldásként a következő módon is megnyithatja az USB meghajtót: **Start > Számítógép > mega macs PC SE**.
   ⇨ Ekkor megjelenik a **mega macs PC SEtup** ablak.
4. Válassza ki a kívánt nyelvet, és kattintson az **>OK<** gombra.
   ⇨ A választást a rendszer automatikusan elmenti.
5. Kattintson a **>Folytatás<** gombra.
   ⇨ Megjelenik a választóablak. A **mega macs PC SE** szoftver fájljai számára a rendszer felkínál egy célkönyvtárt. Ha másik célkönyvtárba szeretné telepíteni a programot, akkor a **>Tallózás<** gombbal kiválaszthatja a megfelelő könyvtárt. A fájlok a telepítés végén a kiválasztott könyvtárba másolódnak.
6. Kattintson a **>Folytatás<** gombra.
7. Kattintson a **>Telepítés<** gombra.
   ⇨ Ekkor megkezdődik a telepítés.
8. Várjon, amíg befejeződik a telepítés.
9. Kattintson a **>Befejezés<** gombra.

⇨ Ekkor az Asztalon automatikusan megjelenik a **mega macs PC SE** parancsikonja.

10. Húzza ki az USB memóriát.

⇨ Ezzel a **mega macs PC SE** szoftver telepítése befejeződött.

7. A mega macs PC SE üzembe helyezése

A jelen fejezet a **mega macs PC SE** szoftver futtatását, ill. befejezését, valamint a **mega macs PC SE** szoftver első használatához szükséges összes lépést ismerteti.

7.1. Kapcsolat a HG-VCI PC-vel

ÚTMUTATÁS

A **HG-VCI PC**-nek Bluetooth®-on keresztül mindig csatlakoztatva kell lennie arra a PC-re, amelyen a **mega macs PC SE** szoftvert használják.

A **HG-VCI PC** a **mega macs PC SE** szoftver szerves része. A **HG-VCI PC** szoftverkomponenseket tartalmaz. Ezért a **mega macs PC SE** meghatározott funkciói **HG-VCI PC**-kapcsolatot igényelnek.

7.2. A mega macs PC SE szoftver futtatása

ÚTMUTATÁS

Az első üzembe helyezésnél, valamint a szoftverfrissítéseket követően a készülék használójának hozzá kell járulnia a Hella Gutmann Solutions GmbH cég általános szerződési feltételeihez (ÁSZF). Enélkül a készülék egyes funkciói nem állnak rendelkezésre.

Az első üzembe helyezéskor a **Hella Gutmann Solutions GmbH** vállalat adatkezelési megbízását is nyugtáznia kell a készülék használójának. Ez szabályozza a személyes adatok kezelését az adatvédelmi törvény (németül: DSGVO) értelmében.

ÚTMUTATÁS

Az első elindításkor a **mega macs PC SE** szoftvert össze kell kötni a **HG-VCI PC** eszközzel. Ehhez a **mega macs PC SE** szoftvert és a **HG-VCI PC** eszközt USB kábellel kell összekötni. Az ezt követő indításoknál már elegendő a Bluetooth®-kapcsolat.

A **mega macs PC SE** szoftver futtatásához az alábbiak szerint járjon el:

1. Az USB kábelt dugja be a PC és a **HG-VCI PC** eszköz USB aljzatába.
2. Válassza ki a **Start** > **Minden program** > **Hella Gutmann Solutions** > **mega macs PC SE** > **mega macs PC SE** menüpontot.
   ⇨ Elindul a **mega macs PC SE** szoftver.
   ⇨ Megjelenik az ÁSZF tartalma.
3. Olvassa el az ÁSZF-et, és a szöveg végén fogadja el a feltételeket.

⇨ Megjelenik a felhasználó választó ablak. A **Car History**-ban tárolt minden adathoz rögzíti a felhasználó nevet. Így egy esetleges későbbi visszakeresésnél gyorsan megtalálható, hogy ki végezte a javítást.

4. Kattintson kétszer a következőre: ⏬.
5. Adja meg a felhasználónevet.
6. Erősítse meg a bevitelt az ✓ gombbal.
7. Adott esetben aktiválja a **Bejelentkezve marad** kijelölőnégyzetet.
   ⇨ Ha aktiválva van a **Bejelentkezve marad** kijelölőnégyzet, akkor a jövőben bekapcsoláskor nem kell a felhasználót kiválasztani.
   ⇨ Megjelenik az adatkezelési megbízási szerződés.
8. Olvassa el az adatkezelési megbízási szerződést, majd a szöveg végén nyugtázza és fogadja el a feltételeket.
9. Erősítse meg a bevitelt az ✓ gombbal.
   ⇨ A bevitel automatikusan tárolódik.
10. Húzza ki az USB kábelt a **HG-VCI PC** eszközből és a PC-ből.

⇨ Ettől kezdve a **mega macs PC SE** szoftver használható.

7.3. Licencek engedélyezése

ÚTMUTATÁS

Azért, hogy az összes megvásárolt licencet teljes körűen használhassák, a **mega macs PC SE** szoftvert az 1. üzembe helyezés előtt össze kell kapcsolni a HGS-szerverrel.

A **mega macs PC SE** szoftver HGS-szerverrel történő összekapcsolásához az alábbiak szerint járjon el:

1. Válassza ki a Főmenüben a **Beállítások** > **Szerződések** menüpontot.
2. Válassza ki a **>Licenc<** fület.
3. A(z) ▶ segítségével hívja le a **Licenceim** lehetőséget.
   ⇨ Az adatok letöltődnek. Megjelennek a megvásárolt licencek.
4. Indítsa újra a mega macs PC SE szoftvert.

⇨ Ettől kezdve a **mega macs PC SE** szoftver korlátozás nélkül használható.

7.4. A mega macs PC SE szoftver befejezése

A **mega macs PC SE** szoftver befejezéséhez az alábbiak szerint járjon el:

1. A ⏻ gombbal fejezze be a **mega macs PC SE** szoftvert.
2. Válaszoljon a jóváhagyást kérő üzenetre.

3. A ✓ gombbal fejezze be a **mega macs PC SE** szoftvert. ☒ gombbal szakítsa meg a folyamatot.

⇨ A **mega macs PC SE** szoftver befejeződik.

8. A HGS-PassThru szoftver telepítése

8.1. A HGS-PassThru rendelkezésre bocsátása

2010 óta az összes új járműre vonatkozóan az Euro 5 norma van érvényben, ez többek között az emisszióra vonatkozóan szabályozza a járművek típusjóváhagyását. Az Euro 5 normával a gyártókat arra kötelezték, hogy a független műhelyek számára az interneten keresztül korlátlan hozzáférést bocsássanak rendelkezésre a járművek karbantartására és javítására vonatkozó összes információval.

A vezérlőkészülékek programozásához csak olyan készülékek használhatók, amelyek Euro 5 kompatibilisek. A **HGS-PassThru** olyan interfész (felhasználói felület), amellyel a gyártó online portáljának legaktuálisabb szoftververziója telepíthető a jármű vezérlőkészülékébe. A PassThru funkció egy bővítés és *nem* helyettesíti a diagnosztikát. Ennél a **Hella Gutmann** közvetlen kommunikációt hoz létre a gyártó OEM-szervere (eredeti berendezésgyártó, Original Equipment Manufacturer) és a jármű között.

A szoftver rendelkezésre bocsátása gyártónként eltérő. A lehetőségek az alábbiak:

- Számítógépes szoftver letöltése.
- Számítógépes szoftver megkérése CD-n vagy DVD-n.
- Online megoldások

Ennél gyártónként díjak merülhetnek fel, pl.:

- Regisztráció
- Licencek
- Szoftver

A szoftver tartalma (információk és funkciók tekintetében) gyártónként változó. Néhány gyártónál csak a törvényileg megkövetelt funkciók és információk állnak rendelkezésre, másoknál ezeken felül további adatok is.

8.2. A HGS-PassThru támogatott operációs rendszerei

- Min. Microsoft Windows 10 32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64))

8.3. Rendszerkövetelmények, HGS - PassThru illesztőprogram

A Hella Gutmann az alábbi feltételeket szabja a HGS-PassThru telepítéséhez:

- Min. Microsoft Windows 10 32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64)) vagy újabb
- Min. 2 GB szabad memória
- Min. 40 GB szabad lemezterület
- Min. 1 szabad 2.0 USB-csatlakozó a laptopon/tableten

- internetképes laptop vagy internetképes tablet

8.4. A HGS-PassThru szoftver telepítése

A telepítés varázsló segítségével történik, amely végigvezeti Önt az egyes lépéseken.

A **HGS-PassThru** szoftver telepítéséhez az alábbiak szerint járjon el:

1. Kapcsolja be a laptopot/tabletet.
2. Nyissa meg a **Hella Gutmann** weboldalát.
3. Válassza a **FOR WORKSHOPS** > **SUPPORT & INFORMATIONEN** > **PassThru (Műhelyek számára, Támogatás és információk) > PassThru** lehetőséget.
4. Válassza ki a **>DOWNLOADS<** (Letöltések) fület.
5. Kattintson a **>Szoftver – PassThru<** lehetőségre.
   ⇨ Megjelenik a **PassThru beállítása** ablak.
6. A **>Fájl mentése<** alatt mentse el a PassThru setup.exe fájlt.
   ⇨ A PassThru setup.exe fájlhoz a rendszer felkínál egy lehetséges célkönyvtárt. Ha másik célkönyvtárba szeretné telepíteni a programot, akkor kiválaszthatja a megfelelő célkönyvtárt. A fájlok a telepítés végén a kiválasztott könyvtárba másolódnak.
7. A **>Mentés<** alatt mentse el a PassThru setup.exe fájlt.
   ⇨ A PassThru setup.exe fájl a célkönyvtárban eltárolódik.
8. Kattintson a célkönyvtárban a PassThru setup.exe fájlra.
   ⇨ Megjelenik a **HGS-PassThru beállítása** ablak.
9. Válassza ki a kívánt nyelvet a(z) ▼ gombbal.
10. Hagyja jóvá a kiválasztást az **>OK<** gombbal.
    ⇨ A kijelölés tárolása automatikusan végbemegy. Megjelenik a **HGS–PassThru** beállítási asszisztense.
11. Kattintson a **>Folytatás<** gombra.
    ⇨ Megjelenik az ÁSZF tartalma.
12. Olvassa el az ÁSZF-et, és a szöveg végén fogadja el a feltételeket.
13. Kattintson a **>Folytatás<** gombra.
    ⇨ Ahhoz, hogy a HGS-PassThru beállítás szoftvert sikeresen telepíteni lehessen, ki kell választani egy terméket.
14. Válassza ki a **>mega macs X<** lehetőséget.
15. A **>Telepítés<** gombbal telepítse a terméket.
    ⇨ Ekkor megkezdődik a telepítés.
16. Várja meg, amíg befejeződik a telepítés.
17. Kattintson a **>Befejezés<** gombra.
    ⇨ Ekkor az Asztalon automatikusan megjelenik a **HGS-PassThru** parancsikonja.

⇨ Ezzel a szoftver telepítése befejeződött.

9. A HGS-PassThru szoftver üzembe helyezése

Ez a fejezet a **HGS-PassThru** szoftver használatát ismerteti.

9.1. A HGS-PassThru üzembe helyezésének feltétele

- A műszer és a laptop/tablet a hálózati tápegységen keresztül tápfeszültséggel van ellátva.
- A laptop/tablet el van indítva.
- Megvan a laptop/tablet az internet és a jármű csatlakoztatásához
- Hibátlanul van telepítve a **HGS-PassThru** fájl a laptopra/tabletre.
- Megvannak a rendszergazdai jogosultságok.
- Telepítve van az aktuális Java verzió.
- stabil internetkapcsolat
- A háttérben elindult/futó összes folyamat/program befejeződött.

9.2. A HGS-PassThru szoftver futtatása

⚠ VIGYÁZAT

Ügyeljen arra, hogy a tápfeszültség-ellátás a teljes folyamat alatt ne essen 12 V alá.

A feszültségesés a letöltés megszakításához és a vezérlőegység károsodásához vezethet.

Ha vezérlőegység-frissítést végez, akkor a vezérlőegység régi programja *nem* állítható vissza.

A **HGS-PassThru** szoftver futtatásához a következő módon járjon el:

1. A főmenüben válassza ki az **Alkalmazások** > **PassThru** menüpontot.
   ⇨ Megjelenik a Felelősség kizárása.
2. Olvassa el a felelősség kizárására vonatkozó tudnivalókat és a szöveg végén hagyja jóvá.
   ⇨ A PassThru funkció aktív.
3. Az USB kábelt dugja be a **HG-VCI PC** eszköz USB aljzatába.

⚠ VIGYÁZAT

A HG-VCI PC kitépése a kuplung működtetésekor

Sérülésveszély/anyagi károkozás

Az indítási folyamat előtt tegye a következőket:

1. Húzza be a rögzítőféket.
2. Tegye üresbe.
3. Tartsa be az utasítás- és figyelmeztető ablakban lévőket.

ÚTMUTATÁS

Rövidzárlat és feszültségcsúcsok a HG-VCI PC csatlakoztatásakor

A járműelektronika tönkremenetelének veszélye.

A HG-VCI PC csatlakoztatása előtt kapcsolja ki a jármű gyújtását.

4. A **HG-VCI PC**-t kösse be a jármű diagnosztikai csatlakozójába.
   ⇨ Ekkor a **HG-VCI PC** mindkét LED-je villog.
   ⇨ A **HG-VCI PC** üzemkész.
5. Az USB kábelt dugja be a laptop/tablet USB aljzatába.
   ⇨ Létrejön a kapcsolat. A laptop/tablet a **HG-VCI PC**-n keresztül összekapcsolódik a járművel.
6. Kapcsolja be a járművön a gyújtást.
7. Tartsa be a gyártó által megadottakat.
8. Válassza ki a következőt: **Start** > **Minden program** > **Hella Gutmann Solutions** > **HGS-PassThru kommunikáció**.
9. Válassza ki a kívánt nyelvet.
10. A **>Teszt indítása<** ponttal indítsa el a kommunikációs tesztet.
    ⇨ Elindul a kommunikációs teszt. Megtörténik a laptop/tablet és a **HG-VCI PC** kapcsolatának ellenőrzése.
    ⇨ Ha a bal oldali nyílsor zöld színnel jelenik meg, akkor a laptop/tablet kapcsolata a **HG-VCI PC** felé aktív.
    ⇨ Ezután megtörténik a jármű és a **HG-VCI PC** kapcsolatának ellenőrzése.
    ⇨ Ha a jobb oldali nyílsor zöld színnel jelenik meg, akkor a jármű és a **HG-VCI PC** kapcsolata aktív.
    ⇨ Ekkor a laptop/tablet kapcsolata a jármű felé a **HG-VCI PC** eszközön keresztül sikeresen létrejött.
11. A **>Befejezés<** segítségével fejezze be a kommunikációs tesztet.
12. A laptopon/tableten keresztül nyissa meg az interneten a kívánt gyártói oldalt.
13. Kövesse a gyártó oldalán megjelenő utasításokat.
14. Válassza ki a PassThru-t (**HG-VCI PC**) a **Hella Gutmann** gyártótól.

10. mega macs PC SE konfigurálása

A főmenü **>Beállítások<** menüpontjában az összes csatlakozót és funkciót konfigurálhatja.

10.1. A cégadatok beállítása

Itt írhatja be a nyomtatásban is megjelenő cégadatokat, pl.:

- A cég címe
- Faxszám
- Honlap

10.1.1. Cégadatok megadása

A cégadatok megadásához tegye a következőket:

1. Válassza ki a főmenüben a **Beállítások** > **Cég** lehetőséget.
2. Válassza ki a **>Cégadatok<** fület.
3. A **Cégnév** alatt nyissa meg a virtuális billentyűzetet segítségével.
4. Adja meg a cég nevét.
5. Erősítse meg a bevitelt az ✓ gombbal.
   ⇨ A bevitel automatikusan tárolódik.
6. A továbbiak megadásához ismételje meg az 3–5. lépést.

10.1.2. Felhasználónév

10.1.2.1. Felhasználónév megadása

Itt kezelheti a különböző felhasználókat.

A **>Car History<**-ban tárolt minden adathoz rögzíti az adott felhasználó nevét. Így egy esetleges későbbi visszakeresésnél gyorsan megtalálható, hogy ki végezte a javítást.

A felhasználó nevének megadásához tegye a következőket:

1. Válassza ki a főmenüben a **Beállítások** > **Cég** lehetőséget.
2. Válassza ki a **>Felhasználó<** fület.
3. Nyissa meg a virtuális billentyűzetet a + gombbal.
4. Adja meg a felhasználónevet.
5. Erősítse meg a bevitelt az ✓ gombbal.
   ⇨ A bevitel automatikusan tárolódik.

10.1.2.2. Jelszó megadása

Itt a felhasználók számára opcionálisan megadható egy jelszó.

A felhasználó kiválasztásánál a megadott jelszót be kell írni.

A felhasználóhoz történő jelszó-megadáshoz tegye a következőket:

1. Válassza ki a főmenüben a **Beállítások** > **Cég** lehetőséget.
2. Válassza ki a **>Felhasználó<** fület.
3. Válasszon egy kívánt felhasználónevet.
4. A **Jelszó (opcionális)** pontban nyissa meg a virtuális billentyűzetet a gombbal.
5. Adja meg a kívánt jelszót.
6. Erősítse meg a bevitelt a gombbal.
   ⇨ A bevitel automatikusan tárolódik.

10.1.2.3. Jelszó törlése

A jelszó törléséhez tegye a következőket:

1. Válassza ki a főmenüben a **Beállítások** > **Cég** lehetőséget.
2. Válassza ki a **>Felhasználó<** fület.
3. Válassza ki a kívánt felhasználónevet a megadott jelszóval.
4. A **Jelszó (opcionális)** pontban törölje a jelszót a gombbal.
5. Válaszoljon a jóváhagyást kérő üzenetre.
6. Erősítse meg a gombbal a biztonsági kérdést.
   ⇨ A jelszó törlődik.

10.1.2.4. Felhasználónév törlése

A felhasználó nevének törléséhez tegye a következőket:

1. Válassza ki a főmenüben a **Beállítások** > **Cég** lehetőséget.
2. Válassza ki a **>Felhasználó<** fület.
3. Válasszon ki egy tetszés szerinti felhasználónevet.
4. A segítségével törölje a felhasználónevet.
5. Válaszoljon a jóváhagyást kérő üzenetre.
6. A gomb megnyomásával erősítse meg a jóváhagyást kérő üzenetet.
   ⇨ A felhasználónév törlődik.

10.1.2.5. Car History aktiválása

A Car History aktiválásához az alábbiak szerint járjon el:

ÚTMUTATÁS

Csak akkor tárolódnak az adatok automatikusan a Car History-ban, ha a **Car History aktív** jelölődoboz aktiválva van.

1. Válassza ki a főmenüben a **Beállítások** > **Cég** lehetőséget.
2. Válassza ki a **>Felhasználó<** fület.
3. Aktiválja a **Car History aktív** jelölődobozt.

⇨ Most már az adatok eltárolódnak a Car History-ban.

10.1.2.6. Jelszavas védelem létrehozása

Az Európai Unió 2018. május 25-én életbe lépett általános adatvédelmi rendelete (németül: DSGVO) megköveteli az ügyfelekre vonatkozó adatok erősebb védelmét a készülékekben.

Annak érdekében, hogy harmadik fél ne férhessen hozzá a diagnosztikai készülékekhez, integrálták a **jelszavas védelem** funkciót.

ÚTMUTATÁS

A jogszabályok harmadik fél hozzáférésére vonatkozó előírásai alapján, érvényes jelszó nélkül a készüléket már csak a **>Gyári visszaállítás<** funkcióval vagy a Hella-Gutmann Műszaki ügyfélszolgálatán keresztül lehet újraaktiválni. Ebben az esetben törlődnek a személyes adatok és a Car History, valamint bizonyos körülmények mellett ezek nem állíthatók helyre.

A jelszavas védelem létrehozásához a következőképpen járjon el:

1. Válassza ki a főmenüben a **Beállítások** > **Cég** lehetőséget.
2. Válassza ki a **>Felhasználó<** fület.
3. használatával hívja fel a **Jelszókezelés** pontot.

ÚTMUTATÁS

A jelszó hossza legfeljebb 10 karakter lehet.

4. Írja be a jelszót, majd ismételt beírással erősítse meg.
5. Tartsa be és nyugtázza a figyelmeztetésben foglaltakat.

⇨ A készülék ezentúl már csak a megadott jelszóval érhető el.

10.1.2.7. Kalkuláció megadása

Itt lehet megadni az alapadatokat a kalkulációhoz.

3 különböző óradíjat (nettó) és adómértéket adhat meg. Ezen értékek szerint számítja ki az elvégzendő munka teljes összegét.

A kalkuláció alapértékeinek megadásához tegye a következőket:

1. Válassza ki a főmenüben a **Beállítások** > **Cég** lehetőséget.
2. Válassza ki a **>Kalkuláció<** fület.
3. Az **1. óradíj (nettó)** menüpontnál nyissa meg a virtuális billentyűzetet a segítségével.
4. Adja meg a kívánt óradíjat.
5. Erősítse meg a bevitelt a gombbal.
   ⇨ A bevitel automatikusan tárolódik.
6. A továbbiak megadásához ismételje meg a 3–5. lépést.

10.2. A mega macs PC szoftver és a HG-VCI PC frissítése

Itt elvégezhető a szoftver és a **HG-VCI PC** frissítése. Továbbá megjelennek a különböző rendszeradatok is, pl.:

- Csomag (paket) verziója
- modultípus (ID)
- Szoftververzió

A Hella Gutmann évente többször áll szoftverfrissítéssel ügyfelei rendelkezésére. A frissítés díj ellenében történik. A frissítések mind új járműrendszereket, mind pedig műszaki módosításokat és újításokat tartalmaznak. Javasoljuk, hogy a szoftver rendszeres frissítésével folyamatosan biztosítsa a legújabb állapotot.

10.2.1. Frissítés előfeltétele

Ahhoz, hogy elvégezhesse a szoftverfrissítést, tartsa be a következőket:

- A **mega macs PC SE** szoftvert internetre csatlakozó PC-re telepítse.
- Csatlakoztassa a **HG-VCI PC**-t USB-kábellel vagy Bluetooth®-on keresztül az internetképes számítógéphez.
- Bluetooth®-kompatibilis számítógép.
- Legyenek engedélyezve a megfelelő licencek a Hella Gutmann-nál, ill. a HGS-LITO Kft-nél.
- A számítógépen telepítve kell lennie a **Hella Gutmann Drivers** illesztőprogram-csomagnak.
- A számítógép és a **HG-VCI PC** feszültségellátása biztosított.

10.2.2. Rendszerinformációk megnyitása

Itt találhatók mindazok az információk, amelyek a **mega macs PC SE** szoftver azonosításához szükségesek.

A rendszerinformációk lekérdezéséhez az alábbiak szerint járjon el:

1. Válassza ki a főmenüben a **Beállítások** > **Frissítés** pontot.
2. Válassza ki a **>Rendszer<** fület.
   ⇨ Megjelenik az Információs ablak.
   ⇨ Itt találhatók pl. a műszer gyári számával, szoftver- és hardververziójával kapcsolatos információk.

10.2.3. Nyelv beállítása

Itt választhatja ki a többnyelvű program nyelvváltozatát. A nyelv átállítását követően a frissítés a kiválasztott nyelvre fog megtörténni.

A következőképpen végezze a nyelv beállítását:

1. Válassza ki a főmenüben a **Beállítások** > **Frissítés** pontot.
2. Válassza ki a **>Rendszer<** fület.
3. A **Nyelv beállítása** alatt nyissa meg a listát a ⏬ segítségével. A választható nyelvek az adott szoftvertől függőek.
4. Válassza ki a kívánt ország nyelvét.
   ⇨ A választást a rendszer automatikusan elmenti.

10.2.4. A vizsgálat elindítása

Itt ellenőrizheti az aktuális programot, hogy vannak-e sérült vagy hiányzó fájlok.

A vizsgálat elindításához tegye a következőket:

1. Válassza ki a főmenüben a **Beállítások** > **Frissítés** pontot.
2. Válassza ki a **>Rendszer<** fület.
3. A **Művelet** alatt a ⏬ használatával nyissa meg a listát.
4. Válassza ki a **>Vizsgálat<** funkciót.
5. Indítsa el a vizsgálatot a ⏯ segítségével.
   ⇨ A telepítést ellenőrzi.
   ⇨ A telepítés ellenőrzésének befejezése után megjelenő lista nem tartalmazhat hibás fájlokat.
   ⇨ Ha az aktuális program hibátlan, akkor azt a következő szöveg jelzi: **Műszer szoftvere OK**.
6. Ha a lista tartalmaz hibás fájl(oka)t, akkor frissítse a programot.

10.2.5. Szoftverfrissítés indítása

Itt tudja elindítani a szoftverfrissítést.

A frissítés elindításához tegye a következőket:

1. Válassza ki a főmenüben a **Beállítások** > **Frissítés** pontot.

2. Válassza ki a **>Rendszer<** fület.
3. A **Művelet** alatt a használatával nyissa meg a listát.
4. Válassza ki a **>Frissítés<** pontot.

ÚTMUTATÁS

Elégtelen tápfeszültség

Rendszeradatvesztés

A számítógépet és a **HG-VCI PC**-t a szoftverfrissítés közben ne kapcsolja ki és a hálózati tápfeszültség-ellátást se kösse le.

Biztosítsa a megfelelő tápellátást.

5. A segítségével indítsa el a **Frissítés**-t.
   ⇨ A rendszer keresi az új frissítést, letölti, majd telepíti a megfelelő fájlokat.

⇨ A sikeres szoftverfrissítés után a mega macs PC SE szoftver automatikusan befejeződik. Az elindulás után a telepítés ellenőrzése automatikusan megtörténik.

10.2.6. A HG-VCI PC információk megjelenítése

Itt találhatók mindazok az információk, amelyek a **HG-VCI PC** azonosításához szükségesek.

A HG-VCI PC információk lekérdezéséhez az alábbiak szerint járjon el:

1. Válassza ki a főmenüben a **Beállítások** > **Frissítés** pontot.
2. Válassza ki a **>HG-VCI PC<** fület.
   ⇨ Megjelenik az Információs ablak.
   ⇨ Itt található a **HG-VCI PC** modultípusa, szoftver- és hardververziója.

10.2.7. HG-VCI-frissítés

ÚTMUTATÁS

Elégtelen tápfeszültség

Rendszeradatvesztés

A számítógépet és a **HG-VCI PC**-t a HG-VCI PC frissítése közben ne kapcsolja ki és a hálózati tápfeszültség-ellátást se kösse le.

Biztosítsa a megfelelő tápellátást.

A HG-VCI PC frissítés elindításához az alábbiak szerint járjon el:

1. Válassza ki a főmenüben a **Beállítások** > **Frissítés** pontot.

2. Válassza ki a **>HG-VCI PC<** fület.

⚠ VIGYÁZAT

A HG-VCI PC kitépése a kuplung működtetésekor

Sérülésveszély/anyagi károkozás

Az indítási folyamat előtt tegye a következőket:

1. Húzza be a rögzítőféket.

2. Tegye üresbe.

3. Tartsa be az utasítás- és figyelmeztető ablakban lévőket.

ÚTMUTATÁS

Rövidzárlat és feszültségcsúcsok a HG-VCI PC csatlakoztatásakor

A járműelektronika tönkremenetelének veszélye

A **HG-VCI PC** csatlakoztatása előtt kapcsolja ki a jármű gyújtását.

3. Csatlakoztassa a **HG-VCI PC**-t a jármű diagnosztikai csatlakozójára.
   ⇨ Ekkor a **HG-VCI PC** mindkét LED-je villog.
   ⇨ A **HG-VCI PC** üzemkész.
4. A ▶ gombbal válassza a **HG-VCI PC frissítés indítása** pontot.
5. Tartsa be az utasítás- és figyelmeztető ablakban lévőket.
6. A ✓ segítségével erősítse meg az utasítás- és figyelmeztető ablakot.
   ⇨ Elindul a HG-VCI PC frissítése. Az adatok a **mega macs PC SE**-ről a **HG-VCI PC**-re másolódnak.

⇨ Ha a frissítés sikeres volt, megjelenik a következő szöveg: **HG-VCI PC frissítése sikeresen befejeződött**.

10.3. Interfészek konfigurálása

Itt konfigurálhatja a nyomtató és a BPC-Tool csatlakozását.

A **mega macs PC SE** összes interfészének beállítása a **Beállítások** > **Interfészek** alatt történik.

10.3.1. BPC-Tool konfigurálása

10.3.1.1. BPC-Tool keresése

A **BPC-Tool** kereséséhez az alábbiak szerint járjon el:

1. Kapcsolja be a **BPC-Tool**-t, és kapcsolja össze a **mega macs PC SE** szoftverrel (lásd a **BPC-Tool** használati útmutatóját).
2. Válassza ki a főmenüben a **Beállítások** > **Interfészek** pontot.
3. Válassza ki a **>BPC<** fület.
4. A segítségével válassza a **BPC-Tool keresése** pontot.
5. Figyeljen az utasítások ablakára.
6. Az gombbal erősítse meg a Figyelmeztetés ablakban lévőket.
   ⇨ Létrejön a kapcsolat a **BPC-Tool**-lal.
   ⇨ Ha sikeresen létrejön a kapcsolat a **mega macs PC SE** szoftverrel a **BPC-Tool** felé, akkor megjelenik a megtalált BPC-Toolok kiválasztólistája.
7. Válassza ki a kívánt **BPC-Tool**-t.
   ⇨ A választást a rendszer automatikusan elmenti.
   ⇨ A **BPC-cím** mezőben megjelenik a kiválasztott BPC-Tool címe.

10.3.1.2. BPC-Tool csatlakozásának inaktiválása és a hozzárendelés törlése

Itt le tudja választani a BPC-Tool kapcsolatot és törölni tudja a hozzárendelést.

A BPC-Tool csatlakozásának inaktiválásához és a hozzárendelés törléséhez az alábbiak szerint járjon el:

1. Válassza ki a főmenüben a **Beállítások** > **Interfészek** pontot.
2. Válassza ki a **>BPC<** fület.
3. A segítségével végezze el a **BPC-Tool csatlakozásának inaktiválása és a hozzárendelés törlése** műveletet.
4. Válaszoljon a jóváhagyást kérő üzenetre.
5. A gomb megnyomásával erősítse meg a jóváhagyást kérő üzenetet.
   ⇨ A BPC-Tool kapcsolata inaktiválódik, a hozzárendelés pedig törlődik.

10.3.1.3. BPC-Tool frissítésének indítása

A BPC-Tool frissítésének elindításához tegye a következőket:

1. Csatlakoztassa a **BPC-Tool**-t az akkumulátorra.
2. Válassza ki a főmenüben a **Beállítások** > **Interfészek** pontot.
3. Válassza ki a **>BPC<** fület.

ÚTMUTATÁS

Elégtelen tápfeszültség

Rendszeradatvesztés

A számítógépet és a **BPC-Tool**-t a HG-VCI PC frissítése közben ne kapcsolja ki és a hálózati tápfeszültség-ellátást se kösse le.

Biztosítsa a megfelelő tápellátást.

4. A segítségével végezze el a **BPC-Tool frissítés indítása** műveletet.
5. Tartsa be az utasítás- és figyelmeztető ablakban lévőket.
6. A segítségével erősítse meg az utasítás- és figyelmeztető ablakot.
   ⇨ Elindul a BPC-Tool frissítése. A rendszer keresi az új frissítést, letölti, majd telepíti a megfelelő fájlokat.

⇨ A sikeres frissítést követően a következő szöveg jelenik meg: **A BPC-Tool frissítése sikeresen befejeződött**.

10.3.1.4. A BPC-Tool rendszerinformációinak megnyitása

Itt találhatók mindazok az információk, amelyek a BPC-Tool azonosításához szükségesek.

A **BPC-Tool** rendszerinformációinak lehívásához az alábbiak szerint járjon el:

1. Válassza ki a főmenüben a **Beállítások** > **Interfészek** pontot.
2. Válassza ki a **>BPC<** fület.
3. A segítségével nyissa meg a **Rendszerinformációk**-at.
   ⇨ Megjelenik az Információs ablak.
   ⇨ Itt találhatók pl. a terméknevekkel, termékazonosítóval és szoftververzióval kapcsolatos információk.

10.3.2. A nyomtató konfigurálása

10.3.2.1. Nyomtatás a PC alapértelmezett nyomtatóján

Itt tudja beállítani, hogy annak a PC-nek az alapértelmezett nyomtatóján keresztül nyomtasson, amelyre a **mega macs PC SE** szoftver telepítve van.

A **mega macs PC SE** szoftver ehhez át kell hogy adja a nyomtatandó adatokat a **Hella Gutmann Drivers** részére. A **Hella Gutmann Drivers** pedig elküldi az adatokat a rendszer alapértelmezett nyomtatójára.

Az alapértelmezett nyomtatón való nyomtatáshoz tegye a következőket:

1. Válassza ki a főmenüben a **Beállítások** > **Interfészek** pontot.
2. Válassza ki a **>Nyomtató<** fület.
3. A **Csatlakozó** alatt a segítségével nyissa meg a listát.
4. Válassza ki a **>Gutmann Portal<** menüpontot.

⇨ A választást a rendszer automatikusan elmenti.

5. A **fent (mm)** alatt a segítségével nyissa meg a virtuális billentyűzetet. Az oldalszegély gyárilag 15 mm-re van beállítva.
6. Ha szükséges, akkor törölje a gyárilag beállított számot a vagy a segítségével.
7. Adja meg az oldalszegélyek kívánt méretét mm-ben.
8. Erősítse meg a bevitelt az gombbal.

   ⇨ A bevitel automatikusan tárolódik.
9. A továbbiak megadásához ismételje meg az 5–8. lépést.
10. Ha szükséges, aktiválja a **HGS-céglogó kitakarása** jelölőnégyzetet, hogy ne nyomtassa ki a **Hella Gutmann** céglogóját. Ezzel a funkcióval lehetővé teszi az előre nyomtatott levélpapír használatát.

    ⇨ Most már nyomtathat PC-n keresztül.

10.4. A régió beállítása

Itt a következőket konfigurálhatja:

- nyelvbeállítás
- országbeállítás
- pénznem

10.4.1. Nyelvbeállítás

Itt választhatja ki többnyelvű szoftver (választható) esetén a nyelvváltozatot.

A nyelv beállításához tegye a következőket:

1. Válassza ki a főmenüben a **Beállítások** > **Régió** menüpontot.
2. A **Nyelv beállítása** alatt nyissa meg a listát a segítségével.

   ⇨ A választható nyelvek az adott szoftvertől függőek.
3. Válassza ki a kívánt ország nyelvét.
4. Tartsa be az utasítás- és figyelmeztető ablakban lévőket.
5. A segítségével zárja be az utasítás- és figyelmeztető ablakot.

   ⇨ A **mega macs PC SE** szoftver automatikusan befejeződik. A nyelvbeállítás automatikusan tárolódik.
6. Futtassa ismét a **mega macs PC SE** szoftvert.
7. Erősítse meg a felhasználó választó ablakot a segítségével.

   ⇨ Megjelenik a főmenü.

10.4.2. Országbeállítás

Itt konfigurálhatja az ország beállítását.

Az országverzió specifikus információkat, pl. a levél nyomtatási formáit tartalmazza.

Az ország beállításához tegye a következőket:

1. Válassza ki a főmenüben a **Beállítások** > **Régió** menüpontot.
2. Az **Országbeállítás** alatt a ⏬ segítségével nyissa meg a listát. A választható országok listája az adott szoftvertől függ.
3. Válassza ki a nyelvhez tartozó országot.
   ⇨ A választást a rendszer automatikusan elmenti.

10.4.3. Pénznem beállítása

Itt konfigurálhatja az ország pénznemét.

A pénznem beállításához tegye a következőket:

1. Válassza ki a főmenüben a **Beállítások** > **Régió** menüpontot.
2. A **Pénznem** alatt a ⏬ segítségével nyissa meg a listát. A választható pénznemeket a mindenkori program szerint kínálja.
3. Válassza ki a kívánt ország pénznemét.
   ⇨ A választást a rendszer automatikusan elmenti.

10.5. A mértékegységek konfigurálása

Itt rendelheti hozzá a fizikai jellemzőkhöz a regionálisan alkalmazott mértékegységeket.

10.5.1. Mértékegységek kiosztása

A fizikai jellemzők regionális mértékegységeinek hozzárendeléséhez tegye a következőket:

1. Válassza ki a főmenüben a **Beállítások** > **Egységek** menüpontot.
2. A kívánt jellemző alatt a ⏬ segítségével nyissa meg a listát.
3. Válassza ki a kívánt mértékegységet.
   ⇨ A választást a rendszer automatikusan elmenti.

10.6. Egyéb beállítások

Itt a következőket konfigurálhatja:

- Egyéb
- **Car History**

- Felbontás

10.6.1. Egyéb beállítások

Itt többek között a következők beállításait végezheti el:

- tippek
- Demo üzemmód
- rendeléskezelés

10.6.1.1. Demo üzemmód beállítása

Itt állíthatja be, hogy a járműkommunikációnál előre rögzített értékek jelenjenek-e meg. Ez a funkció főleg a műszer bemutatásakor hasznos.

ÚTMUTATÁS

A demo üzemmódnak a járműdiagnosztika alatt kikapcsolva kell lennie. Ha a demo üzemmód be van kapcsolva, akkor nem a valóságos, hanem előre rögzített diagnosztikai eredményeket kap.

A demo üzemmód beállításához tegye a következőket:

1. Válassza ki a főmenüben a **Beállítások** > **Egyéb** menüpontot.
2. Válassza ki az **>Egyéb<** fület.
3. A **Demo üzemmód** alatt a ⏬ segítségével nyissa meg a listát.
4. Válassza ki a **>ki<** vagy a **>be<** lehetőséget.
   ⇨ A Demo üzemmód ki vagy be van kapcsolva.

10.6.1.2. Tippek beállítása

Itt aktiválhatja/inaktiválhatja a különböző funkciókhoz tartozó kiegészítő információkat.

A tippek megjelenítésének beállításához tegye a következőket:

1. Válassza ki a főmenüben a **Beállítások** > **Egyéb** menüpontot.
2. Válassza ki az **>Egyéb<** fület.
3. A **Tippek** alatt a ⏬ segítségével nyissa meg a listát.
4. Válassza ki a **>ki<** vagy a **>be<** lehetőséget.
   ⇨ A tippek be vagy ki vannak kapcsolva. A választást a rendszer automatikusan elmenti.

10.6.1.3. Rendeléskezelés beállítása

Itt konfigurálhatja a **mega macs PC SE** szoftver és a rendeléskezelés közötti adatcserét.

A rendeléskezelés beállításához tegye a következőket:

1. Válassza ki a főmenüben a **Beállítások** > **Egyéb** menüpontot.
2. Válassza ki az **>Egyéb<** fület.
3. A **Rendeléskezelés** alatt a(z) segítségével nyissa meg a listát.
4. Válassza ki a **>ki<** vagy a **>be<** lehetőséget.
   ⇨ A rendeléskezelés ki vagy be van kapcsolva. A választást a rendszer automatikusan elmenti.

10.6.1.4. Gyári visszaállítás végrehajtása

Itt állíthatók vissza a **mega macs PC SE** szoftver gyári beállításai.

Ha elvégzi a gyári visszaállítást, akkor többek között az alábbi adatok állnak vissza a szállításkori állapotra:

- A **Car History**-ban tárolt adatok
- a letöltött adatok, pl. kapcsolási rajzok, inspekciós adatok
- a felhasználói adatok, pl. cégadatok

Ezen kívül többek között az alábbi funkciók módosulnak vagy törlődnek:

- IP-cím üzemmód
- Telekom Hotspot
- Bluetooth®-MAC-cím
- asanetwork
- Képernyő-beállítások
- Az ÁSZF/AGB megerősítése
- Nyomtatóbeállítások

A gyári visszaállítás végrehajtásához tegye a következőket:

1. Válassza ki a főmenüben a **Beállítások** > **Egyéb** menüpontot.
2. Válassza ki az **>Egyéb<** fület.
3. Indítsa el a gombbal a **Gyári visszaállítás**-t.
4. Válaszoljon a jóváhagyást kérő üzenetre.
5. A gomb megnyomásával erősítse meg a jóváhagyást kérő üzenetet.
   ⇨ A **mega macs PC SE** szoftver automatikusan a kiszállításkori állapotába kerül vissza.

10.6.2. Car History konfigurálása

Itt tárolja az aktuális járműhöz a **>Hibakód<**, **>Paraméter<**, **>Alapbeállítás<** és **>Kódolás<** munkafolyamatok diagnosztikai eredményeit. A funkció előnyei a következők:

- A diagnosztikai eredményeket egy későbbi időpontban is kiértékelheti.
- A korábban végzett diagnosztikák eredményeit összehasonlíthatja az aktuális eredményekkel.
- Megmutathatja az ügyfélnek az elvégzett diagnosztika eredményét anélkül, hogy újra csatlakozna a járműre.

10.6.2.1. Car History automatikus átvitele

Ha a **Car History automatikus átvitele** funkció aktiválva van, akkor a **Car History**-ban tárolt adatok automatikusan átvivődnek a Hella Gutmann-hoz.

A **Car History** automatikus átviteléhez az alábbiak szerint járjon el:

1. Válassza ki a főmenüben a **Beállítások** > **Egyéb** menüpontot.
2. Válassza ki a **>Car History<** fület.
3. A **Car History automatikus átvitele** alatt a ⏬ segítségével nyissa meg a listát.
4. Válassza ki a **>ki<** vagy a **>be<** lehetőséget.
   ⇨ A választást a rendszer automatikusan elmenti.

10.6.2.2. Paraméterek manuális kezelése

Itt konfigurálható, hogy felajánlja-e a rendszer az új paraméterek felvételéhez szükséges üres tárolóhelyet a **Car History**-ban lévők törlésével.

A paraméterek manuális kezeléséhez tegye a következőket:

1. Válassza ki a főmenüben a **Beállítások** > **Egyéb** menüpontot.
2. Válassza ki a **>Car History<** fület.
3. Nyissa meg a listát a **Paraméterek manuális kezelése** alatt a ⏬ segítségével.
4. Válassza ki a **>ki<** vagy a **>be<** lehetőséget.

ÚTMUTATÁS

Ha a **>be<** lehetőség van kiválasztva, akkor megadhatja, hogy melyik meglévő mérések törlődjenek a **Car History**-ból.

Ha a **>ki<** lehetőség van kiválasztva, akkor automatikusan a legrégebbi paraméterek törlődnek a **Car History**-ból.

⇨ A választást a rendszer automatikusan elmenti.

10.6.2.3. Car History küldés

Itt küldheti el a **Car History**-t a Hella Gutmann-hoz.

A **Car History** küldéséhez az alábbiak szerint járjon el:

1. Válassza ki a főmenüben a **Beállítások** > **Egyéb** menüpontot.
2. Válassza ki a **>Car History<** fület.
3. A ▶ segítségével végezze el a **Car History küldés** műveletet.
   ⇨ A **Car History** elküldődik a Hella Gutmann-hoz.

10.6.2.4. Paraméterkezelés

ÚTMUTATÁS

Csak akkor, ha a **Paraméter manuális kezelése** a **>be<** értéken áll, akkor végezhető el a **Paraméterkezelés**.

A **Paraméterkezelés** útján törölheti a tárolt paraméterfelvételeket a **Car History**-ból. Ez azért hasznos, hogy helyet szabadítson fel a további paraméterfelvételeknek.

A paraméterfelvételek törléséhez tegye a következőket:

1. Válassza ki a főmenüben a **Beállítások** > **Egyéb** menüpontot.
2. Válassza ki a **>Car History<** fület.
3. A ▶ segítségével hívja elő a **Paraméterkezelés**-t.
   ⇨ Megjelenik az információs- és választóablak.
   ⇨ A ☐ segítségével inaktiválható az összes paraméterfelvétel.
   ⇨ A ☑ segítségével aktiválható az összes paraméterfelvétel.
4. Kívánt paraméterfelvételek aktiválása/inaktiválása.
5. Törölje a kiválasztott paraméterfelvételeket a 🗑 segítségével.
   ⇨ A paraméterfelvételek törlődnek.

10.6.2.5. Hibaprotokoll megjelenítése

Ha a Car History adatok küldésekor hiba lép fel, akkor a **mega macs PC SE** szoftver memóriájában eltárolódik egy hibaprotokoll.

A hibaprotokollok megnyitásához az alábbiak szerint járjon el:

1. Válassza ki a főmenüben a **Beállítások** > **Egyéb** menüpontot.
2. Válassza ki a **>Car History<** fület.
3. A ▶ segítségével hívja elő a **Hibaprotokoll**-t.
4. Válassza ki a kívánt hibaprotokollt.
   ⇨ Megjelenik a hibaprotokoll.
   ⇨ Itt megjelennek a hibák, amelyek a Car History adatok küldésekor léptek fel.

10.6.3. A felbontás beállítása

Itt állíthatja be azt a felbontást, amellyel megjeleníti a számítógép képernyőjén a **mega macs PC SE** szoftvert.

A felbontás beállításához tegye a következőket:

1. Válassza ki a főmenüben a **Beállítások** > **Egyéb** menüpontot.

2. Válassza ki a **>Felbontás<** fület.
3. A **Felbontás** alatt a segítségével nyissa meg a listát.
4. Válassza ki a kívánt felbontást.
5. Tartsa be az utasítás- és figyelmeztető ablakban lévőket.
6. A segítségével zárja be az utasítás- és figyelmeztető ablakot.
   ⇨ A választást a rendszer automatikusan elmenti. Újraindul a **mega macs PC SE** szoftver.

10.7. Szerződések

Itt hívhatja elő az általános üzleti feltételeket, mint a Hella Gutmann Solutions GmbH cég licenc- és útmutató-információit az alkalmazott programokkal és funkciókkal kapcsolatosan.

10.7.1. A licenc lekérdezése

Itt lehívható a megvásárolt licencek áttekintése.

A licencek lekérdezéséhez tegye a következőket:

1. Válassza ki a Főmenüben a **Beállítások** > **Szerződések** menüpontot.
2. Válassza ki a **>Licenc<** fület.
3. A(z) segítségével hívja le a **Licenceim** lehetőséget.
   ⇨ Az adatok letöltődnek. Megjelennek a megvásárolt licencek.

10.7.2. ÁSZF megjelenítése

A Hella Gutmann Solutions GmbH itt teszi közzé az Általános Szerződési Feltételeket (ÁSZF/AGB). Az ÁSZF elfogadásához való újra megjelenítésére csak a gyári visszaállítás után van lehetőség.

Az ÁSZF megjelenítéséhez tegye a következőket:

1. Válassza ki a Főmenüben a **Beállítások** > **Szerződések** menüpontot.
2. Válassza ki az **>ÁSZF/AGB<** fület.
   ⇨ Megjelenik az ÁSZF tartalma.

10.7.3. További licencek lekérdezése

Itt vannak közzétéve a Hella Gutmann által alkalmazott programok és funkciók licencei és utasításai.

A licencek lekérdezéséhez tegye a következőket:

1. Válassza ki a Főmenüben a **Beállítások** > **Szerződések** menüpontot.
2. Válassza ki az **>Egyéb<** fület.
   ⇨ Megjelennek a **Hella Gutmann** által alkalmazott programok és funkciók licencei és utasításai.

10.8. Tesztfunkciók

Ebben a menüben ellenőrizhető a HG-VCI PC működése és elvégezhető a VCI-diagnosztika.

10.8.1. Tesztfunkciók előfeltétele

Ahhoz, hogy elvégezhesse a tesztfunkciókat, tartsa be a következőket:

- A **HG-VCI PC** feszültségellátását a hálózati tápegység és kábel biztosítja.
- A **HG-VCI PC** össze van kötve az USB-kábellel és a PC-vel.
- A **HG-VCI PC** *nincs* bedugva a jármű diagnosztikai csatlakozójába.

10.8.2. VCI-csatlakozódugó tesztjének végrehajtása

A tesztfunkciók végrehajtásához tegye a következőket:

1. Válassza ki a főmenüben a **Beállítások** > **Tesztfunkciók** menüpontot.
2. A ▶ segítségével indítsa el a **VCI-csatlakozódugó (USB)** tesztet.
   ⇨ Ha a HG-VCI PC tesztje sikeres volt, a következő szöveg jelenik meg: **VCI O.K. Nincs érzékelhető működési hiba**.

10.8.3. A HG-VCI PC diagnosztika elvégzése

Ez a diagnosztika a Bluetooth® meghibásodásra nézve történő működés-ellenőrzésére szolgál, az adatveszteségek meghatározására.

A HG-VCI PC diagnosztika elvégzéséhez az alábbiak szerint járjon el:

1. Válassza ki a főmenüben a **Beállítások** > **Tesztfunkciók** menüpontot.

⚠ VIGYÁZAT

A HG-VCI PC kitépése a kuplung működtetésekor

Sérülésveszély/anyagi károkozás

Az indítási folyamat előtt tegye a következőket:

1. Húzza be a rögzítőféket.

2. Tegye üresbe.

3. Tartsa be az utasítás- és figyelmeztető ablakban lévőket.

ÚTMUTATÁS

Rövidzárlat és feszültségcsúcsok a HG-VCI PC csatlakoztatásakor

A járműelektronika tönkremenetelének veszélye

A **HG-VCI PC** csatlakoztatása előtt kapcsolja ki a jármű gyújtását.

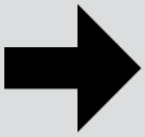
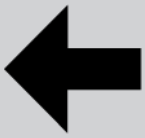
2. Csatlakoztassa a **HG-VCI PC**-t a jármű diagnosztikai csatlakozójára.
   ⇨ Ekkor a **HG-VCI PC** mindkét LED-je villog.
   ⇨ A **HG-VCI PC** üzemkész.
3. A ▶ gombbal indítsa el a **VCI-diagnosztika (Bluetooth)** eljárást.
   ⇨ Megjelenik a **Vezeték nélküli diagnosztika** ablak. A rendszer ellenőrzi a Bluetooth® működését.

⇨ Ha a **hibás protokollok** alatt **0**, az **Állapot** alatt pedig **Diagnosztika befejeződött** szerepel, akkor a VCI-diagnosztika sikeresen befejeződött.

11. Munkavégzés a mega macs PC SE szoftverrel

11.1. Szimbólumok

11.1.1. A Car History szimbólumai

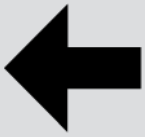
Szimbólumok	Megnevezés
	**Következő bejegyzés** Itt hívhatja elő a következő bejegyzést a **Car History**-ból.
	**Előző bejegyzés** Itt hívhatja elő az előző bejegyzést a **Car History**-ból.

11.1.2. Az alkatrész súgó szimbólumai

Szimbólumok	Megnevezés
	Alkatrész keresése Itt az alkatrész súgóból lehet kikeresni a meghatározott alkatrészt a neve alapján.
	Következő alkatrész keresése Itt lehet kikeresni a következő alkatrészt, ami megfelel a megadott keresett névnek.
	Alkatrész kosárba helyezése Itt helyezheti be a kosárba az összes kiválasztott alkatrészt.

11.1.3. Az inspekciós adatok szimbólumai

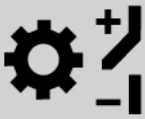
Szimbólumok	Megnevezés
	Vezérműszíj-adatok inspekciós intervalluma Itt hívható elő a vezérműszíj-csere inspekciós intervalluma.
	Munkaértékek az inspekcióhoz Itt találhatók a jármű inspekcióihoz tartozó szokásos munka- és időértékek (AW).

Szimbólumok	Megnevezés
	Váltás a diagnosztikai adatbankra Itt válthat az inspekciós adatbankról közvetlenül a diagnosztikai adatbankra.
	Alkatrészlista Itt hívhatja elő a tartalommal összefüggő alkatrészek listáját.
	Kiegészítő információk Itt kiegészítő információk jeleníthetők meg a gyártóra, modellre vagy típusra vonatkozóan.
	Az inspekciós intervallum kiválasztása Itt választhatja ki a jármű járműspecifikus inspekciós intervallumait.
	**Vissza a munkaértékekhez** Itt léphet vissza a jármű inspekcióihoz tartozó szokásos munka- és időértékekhez (AW).

11.1.4. A vezérműszíj-adatok szimbólumai

Szimbólumok	Megnevezés
	Vezérműszíj-adatok inspekciós intervalluma Itt hívható elő a vezérműszíj-csere inspekciós intervalluma.

11.1.5. A kapcsolási rajzok szimbólumai

Szimbólumok	Megnevezés
	Alkatrészcsoport/rendszerválasztás Ezzel közvetlenül visszaléphet a kapcsolási rajz kiválasztási oldalára.
	**Alkatrészválasztás** Itt megjeleníthető a kapcsolási rajzon lévő összes alkatrész. Ezek abc-sorrendben vannak rendezve és kiválasztás után a kapcsolási rajzon színes kerettel vannak megjelölve.
	Kapcsolásirajz-áttekintés be-/kikapcsolása

Szimbólumok	Megnevezés
	Ha a kapcsolási rajzot kinagyította, bal oldalon alul megjelenik egy kapcsolásirajz-áttekintés. Ha az áttekintő képen lévő keretet eltolja, akkor a bekeretezett kapcsolásirajz-kivágás nagyított nézetében látható.
	Alkatrész súgó Itt találhatók a kiválasztott alkatrészhez tartozó további információk, pl.: • Kapcsolási rajzok • Alkatrész-információk

11.1.6. A biztosítékok/relék szimbólumai

Szimbólumok	Megnevezés
	Biztosítékok/relék az alkatrészhez Itt jeleníthetők meg az alkatrészek, amelyek biztosítékai/relái a kiválasztott biztosítéktáblában találhatók. Ezek abc-sorrendben vannak rendezve és kiválasztás után a biztosítéktáblában színes kerettel vannak megjelölve.

11.1.7. Az alkatrész-beállítási adatok szimbólumai

Szimbólumok	Megnevezés
	Alkatrész súgó Itt lehet előhívni a megadott alkatrészhez tartozó részletes információt, pl.: • Motortér képe • Alkatrész-beállítási adatok • Javítási útmutató • Alkatrészábra
	Alkatrészválasztás Ezzel léphet vissza az alkatrész-beállítási adatok választásához.

11.1.8. A munkaértékek szimbólumai

Szimbólumok	Megnevezés
	FONTOS Itt a rendszer még egyszer külön kiemeli a lépéseket, amelyekre a feladat végrehajtása során különösen ügyelni kell.

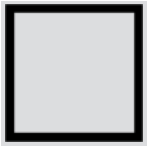
Szimbólumok	Megnevezés
	Információ Itt kiegészítő műveleti lépések jeleníthetők meg, amelyek az adott feladatnál előfordulhatnak.
	Kiegészítő munkák Itt szükség szerint kiegészítő műveleti lépések jeleníthetők meg, amelyek az adott feladatnál előfordulhatnak.

11.1.9. Akkumulátorkezelés szimbólumai

Szimbólumok	Megnevezés
	Magyarázat mutatása Itt magyarázatok hívhatók le a teszteredményre és a használandó szakmai fogalmakra vonatkozóan.

11.1.10. Általános szimbólumok

Szimbólumok	Megnevezés
	Kikapcsolás Itt lehet a **mega macs PC SE** szoftvert bezárni.
	Enter Itt lehet előhívni a kiválasztott menüt.
	Nyugtázás Ezzel többek között a következőket lehet végrehajtani: • A kiválasztott funkció elindítása. • Az aktuális bevitel megerősítése. • A menüválasztás megerősítése.
	Megszakít Ezzel többek között a következőket lehet megszakítani: • Aktív funkció • Bevitel
	Indítás Itt lehet elindítani egy funkciót vagy folyamatot.

Szimbólumok	Megnevezés
	Törlés Itt lehet törölni az adatokat vagy a beviteleket.
	Nyílgombok Ezzel irányíthatja a kurzort a menükön vagy a funkciókon belül.
	Nyomtatás Itt lehet kinyomtatni az aktuális ablaktartalmat.
	Súgó Ezzel lehet előhívni az egyes menükhöz, ill. funkciókhoz tartozó magyarázatokat vagy a felhasználói kézikönyvet.
	Virtuális billentyűzet Itt lehet megnyitni a szöveg beviteléhez szükséges virtuális billentyűzetet.
	Kiválasztó ablak Ezzel tudja megnyitni a választóablakot.
	Az összes kiválasztása Ezzel tudja kiválasztani az összes rendelkezére álló elemet.
	**Minden kiválasztás megszüntetése** Ezzel tudja megszüntetni az összes rendelkezére álló elem kiválasztását.

Szimbólumok	Megnevezés
	Nézet nagyítása Itt lehet nagyítani az aktuális nézetet.
	Nézet kicsinyítése Itt lehet kicsinyíteni az aktuális nézetet.

11.1.11. Szimbólumok a fejlécben

Szimbólumok	Megnevezés
	Járműadatok Itt jeleníti meg az aktuálisan kiválasztott jármű adatait.
	Felhasználó A szimbólumra történő kattintással válthat felhasználót, vagy a szimbólumra történő kettős kattintással megadhat egy felhasználónevet.
	Súgó Itt választhat: **>Súgó a kiválasztáshoz<** és **>Kézikönyv<**. • **>Súgó a kiválasztáshoz<** A különböző ikonokhoz és a választómenühöz tartozó aktív súgó kijelző Fekete szimbólum: a súgó funkció inaktív. Zöld szimbólum: a súgó funkció aktív. • **>Kézikönyv<** A teljes kézikönyv előhívása
 	Bevásárlókosár Itt jeleníti meg a rendeléshez előkészített alkatrészeket az alábbi információkkal: • Mennyiség • Alkatrész neve • Gyártó • Cikkszám Ha a bevásárlókosárban van alkatrész, akkor azt a bevásárlókosár szimbólum sötét színével jelzi.

Szimbólumok	Megnevezés
	Hálózati rendelés Itt lehet adatcserét végezni a **mega macs PC SE** és a rendelési hálózat között.
	Nyomtató Itt jelzi ki a nyomtató üzemkészségét. • Fekete szimbólum: a nyomtató üzemkész. • Zöld-fekete villogó szimbólum: a nyomtatás feldolgozása. • Piros szimbólum: a pc és a nyomtató között hibás a kapcsolat.
	Járműcsatlakoztatási állapot Itt történik a számítógép és a **HG-VCI PC** közötti aktív/inaktív kapcsolat kijelzése. A szimbólum jelzi a kapcsolat meglétét. • Fekete szimbólum: a kapcsolat a **HG-VCI PC** felé inaktív. • Zöld szimbólum: a kapcsolat a **HG-VCI PC** felé aktív.
	PC-csatlakoztatási állapot Itt jelzi a PC és a HGS-adatszerver közötti aktív/inaktív kapcsolatot. • Fekete szimbólum: a csatlakozás a HGS-adatszerver felé inaktív. • Zöld szimbólum: a csatlakozás a HGS-adatszerverhez aktív.

11.1.12. Szimbólumok a főmenüben

Szimbólumok	Megnevezés
	Kezdőlap Ezzel közvetlenül visszaléphet a főmenübe.
	Járműkiválasztás Itt választhatja ki a járművet vagy férhet hozzá a **Car History** ponthoz. Ha csak egy járművet választott, akkor a következő járműtől függő funkciók állnak rendelkezésre: • Diagnosztika • Járműinformációk
	Diagnosztika Itt találhatók a járműspecifikus vezérlőegység-diagnosztikák, pl.: • Hibakód olvasása • Paraméterek olvasása • Kódolás

Szimbólumok	Megnevezés
	Járműinformációk Itt találhatók a kiválasztott járműhöz tartozó információk, pl.: • Alkatrész-elhelyezkedési súgó • Vezérműszíj- és inspekciós adatok • Műszaki adatok • Kapcsolási rajzok • A járműgyártók és importőrök visszahívási akciói
	Alkalmazások Itt hasznos alkalmazások találhatók: • Számológép • Számítások
	Opcionális HGS-Tools Itt találhatók a csatlakoztatott kiegészítő készülékekhez, pl. az akkumulátordiagnosztikához tartozó funkciók.
	Beállítások Itt konfigurálható a **mega macs PC SE** szoftver.

11.1.13. Szimbólumok a járműválasztásnál

Szimbólumok	Megnevezés
   	Járműkategória előválasztása Itt tud az adatbankban előszűrést végezni a jármű kategóriájának megfelelően: • Szgk • Motorkerékpár • Tehergépkocsi
	Járműadatbázis Itt választhatja ki a járművet az adatbázisból, pl. a következő szempontok szerint: • Gyártó • Típus

Szimbólumok	Megnevezés
	• Gyártási év • Motorkód
	Car History Itt hívhatja elő a **Car History** pontot.
	Car History fájlok megjelenítése Itt egy jármű elmentett diagnosztikai adatainak a listáját lehet lehívni.
	VIN-azonosítás Ezzel olvashatja ki a jármű alvázszámát az OBD-aljzaton keresztül.
	OBD-diagnosztika Itt az OBD-diagnosztika csak a jármű gyártójának és a meghajtó típusának kiválasztásával indítható el.
	Előrelapozás Itt lehet egy oldalt továbblapozni.
	Visszalapozás Itt lehet egy oldalt visszalapozni.
	Információ Itt hívhatja elő a kiválasztott járműhöz tartozó kiegészítő információkat, pl.: • Járműtípus • Lökettérfogat • Teljesítmény • Motorkód
	AktualizálásCar History Itt aktualizálhatja a **Car History**-ban lévő járművek listáját és a járművek állapotát.

Szimbólumok	Megnevezés
	Jármű keresése a járműadatbázisban Itt kereshet járművet a járműadatbázisban a VIN, a gyártói kulcsszám vagy a rendszám alapján.

11.1.14. Szimbólumok a diagnosztikánál

Szimbólumok	Megnevezés
	Rendszerinformációk Itt szükség szerint információk és súgószövegek találhatók a kiválasztott rendszerhez.
	Nézet bővítése A hibakódok teljes lekérdezése után, az egyes hibakódokat tartalmazó nyomtatási előnézet itt előhívható. Megjelennek a rendszerekben lévő egyes hibakódokra vonatkozó részletes információk.
	Nézet csökkentése A hibakódok teljes lekérdezése után az egyes hibakódokat tartalmazó nyomtatási előnézet itt ismét zárható.
	Kiválasztás jobbra Itt lehet egyesével hozzáfűzni a rendelkezésre álló paramétereket a kiválasztott paraméterekhez.
	Kiválasztás balra Itt lehet a kiválasztott paramétereket egyesével visszahelyezni a rendelkezésre álló paraméterek listájába.
	Teljes kiválasztás Itt lehet az összes kiválasztott paramétert visszahelyezni a rendelkezésre álló paraméterek listájába.
	Paraméterinformációk Itt lehet előhívni a kiválasztott paraméterhez tartozó információt.
	Paraméterválasztás Ezzel térhet vissza a paraméterek választásához.
	Paraméter tárolása Ezzel lehet a **Car History**-ban eltárolni a paraméter automatikus felvételét.

11.1.15. Szimbólumok a járműinformációknál

Szimbólumok	Megnevezés
	Car History Itt tárolja a **mega macs PC SE** szoftverrel a járművön végzett összes munkát, amennyiben a jármű kiválasztásakor megadta a rendszámot vagy címszót. Az eltárolt adatokat az előzetesen megadott rendszám vagy címszó alatt rögzíti.
	Alkatrész súgó Itt lehet előhívni a megadott alkatrészhez tartozó részletes információt, pl.: • Motortér képe • Alkatrész-beállítási adatok • Javítási útmutató • Alkatrészábra
	Inspekciós adatok Itt a járműspecifikus inspekciós tervek és olajcsere-intervallumok találhatók.
	Vezérműszíj-adatok Itt találhatók a vezérműszíj és a vezérműlánc ki- és beszerelési útmutatói.
	Diagnosztikai adatbank Itt a különféle problémákra talál gyártó- és járműspecifikus megoldásokat. Mindegyik megoldási javaslat a gyakorlatból származik és a Hella Gutmann diagnosztikai adatbankból hívja le.
	Műszaki adatok Itt találhatja az inspekciós és javítási munkálatokhoz szükséges szinte minden adatot, pl.: • beállítási jelzéseket • futóműbeállítási adatokat • gyújtógyertyatípust
	Kapcsolási rajzok Itt találhatók a különböző járműrendszerek kapcsolási rajzai, pl.: • Motor • ABS • Légzsák • Komfort

Szimbólumok	Megnevezés
	Biztosítékok/relék Itt találhatók a biztosítékok és relék beépítési helyei és funkciójuk.
	Alkatrész-beállítási adatok Itt azon alkatrészek mérési és vizsgálati értékei találhatók, melyek vezetékkel csatlakoznak a vezérlőegységhez.
	Munkaértékek Itt találhatók a járművön történő különféle műveletek szokásos munka- és időértékei (AW) a hozom-viszem és vontatási/mentési szervizzel együtt.
	Beltéri levegőszűrő Itt a beltéri levegőszűrő ki- és beszerelési útmutatója található.

11.1.16. Az alkalmazások szimbólumai

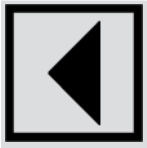
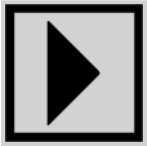
Szimbólumok	Megnevezés
	Számológép Itt általános számításokat végezhet.
	Számítások Itt többek között a következő számításokat végezheti el: • Tüzelőanyag-fogyasztás • Dugattyúsebesség • Áram/teljesítmény/ellenállás • Műszaki mértékegységek átváltása

11.1.17. A beállítások szimbólumai

Szimbólumok	Megnevezés
	Felhasználó hozzáadása Itt lehet új felhasználót hozzáadni a műszert felhasználók listájába. A **>Car History<**-ban tárolt minden adathoz rögzíti az adott felhasználó nevét. Így egy esetleges későbbi visszakeresésnél gyorsan megtalálható, hogy ki végezte a javítást.

Szimbólumok	Megnevezés
	Diagnosztika indítása Itt lehet elindítani a saját aljzatok kapcsolatának ellenőrzését.
	Nyelvkezelés Itt lehet beállítani a billentyűzet nyelvspecifikus kiosztását és a telepített nyelveket törölni.

11.1.18. A virtuális billentyűzet szimbólumai

Szimbólumok	Megnevezés
	Másolás/beillesztés Itt másolhatja a megadott szöveget a vágólapra vagy illesztheti be a szöveget a vágólapról.
	Különleges karakterek beillesztése Itt illesztheti be a különleges karaktereket a szövegbe.
	Billentyűzet kiválasztása Itt lehet beállítani és kezelni a billentyűzet országra jellemző kiosztását.
	Billentyűzet nyelvének kezelése Itt lehet beállítani és kezelni a billentyűzet nyelvre és országra jellemző kiosztását.
	**Billentyűzet hozzáadása a listához** Itt lehet a **Rendelkezésre álló billentyűzetek** listából az országra jellemző billentyűzeteket a **Billentyűzet** listához hozzáadni.
	**Billentyűzet eltávolítása a listából** Itt lehet a **Billentyűzetek** listából az országra jellemző billentyűzeteket eltávolítani.

11.1.19. A kézikönyv szimbólumai

Szimbólumok	Megnevezés
	Bejegyzés keresése Itt a kézikönyvben kereshet a megadott betűrendnek megfelelően.

Szimbólumok	Megnevezés
	Következő bejegyzés keresése Itt lehet kikeresni a következő bevitelt, ami a megadott keresési sémának megfelel.

11.2. Járműkiválasztás

Ezzel a járművet tudja kiválasztani, többek között az alábbi paraméterek alapján:

- Járműkategória
- Gyártó
- Modell
- Hajtásmód

ÚTMUTATÁS

Ahhoz, hogy minden rendelkezésre álló információt le lehessen hívni, internetes online kapcsolat szükséges.

A jármű kiválasztásához a következők szerint járjon el:

1. Válassza ki a főmenü **>Járműkiválasztás<** menüpontját.
2. Válassza ki az **>i<** fület.
3. Aktiválja a személygépkocsi , a motorkerékpár vagy a tehergépkocsi jelölőnégyzetét.
4. Válassza ki a , vagy segítségével a **Járműadatbázis** pontot.
5. Válassza ki a kívánt gyártót.
6. Válassza ki a kívánt meghajtótípust.
7. Válassza ki a kívánt modellt.
8. Dupla kattintással válassza ki a kívánt járműtípust.
   ⇨ Megjelenik a **Járműadatok** ablak.
   ⇨ Itt adhatja meg a rendszámot vagy az ügyfél nevét (max. 10 karakter).
9. Nyissa meg a virtuális billentyűzetet a gombbal.

ÚTMUTATÁS

Ha nem adja meg a rendszámot vagy az ügyfél nevét, akkor nem tárolja el az adatokat az aktuális járműhöz a Car History-ban.

1 rendszámot vagy ügyfélnevet több járműhöz is használhat.

10. Adja meg a rendszámot vagy az ügyfél nevét.
11. Erősítse meg 2-szer a bevitelt a(z) ✓ segítségével.
    ⇨ A bevitel automatikusan tárolódik.

⇨ Most elvégezte a járműkiválasztást a **>Diagnosztika<** és a **>Járműinformációk<** számára és eltárolta az adatokat a **>Car History<**-ban.

⇨ A **mega macs PC SE** szoftver automatikusan visszaugrik a főmenüre.

11.2.1. Járműazonosítás VIN alapján

ÚTMUTATÁS

A VIN **HG-VCI PC** készülékkel történő kiolvasása nem minden járműnél lehetséges.

A jármű VIN alapján történő azonosításához tegye a következőket:

1. Válassza ki a főmenü **>Járműkiválasztás<** menüpontját.
2. Válassza ki az **>i<** fület.
3. Aktiválja a szgk, a motorkerékpár vagy a tgk jelölőnégyzetét.
4. A segítségével válassza a **VIN-azonosítás** pontot.
5. Válassza ki a kívánt gyártót.

⚠ VIGYÁZAT

A HG-VCI PC kitépése a kuplung működtetésekor

Sérülésveszély/anyagi károkozás

Az indítási folyamat előtt tegye a következőket:

1. Húzza be a rögzítőféket.
2. Tegye üresbe.
3. Tartsa be az utasítás- és figyelmeztető ablakban lévőket.

ÚTMUTATÁS

Rövidzárlat és feszültségcsúcsok a HG-VCI PC csatlakoztatásakor

A járműelektronika tönkremenetelének veszélye

A **HG-VCI PC** csatlakoztatása előtt kapcsolja ki a jármű gyújtását.

6. Csatlakoztassa a **HG-VCI PC**-t a jármű diagnosztikai csatlakozójára.
   ⇨ Ekkor a **HG-VCI PC** mindkét LED-je villog.

⇨ A **HG-VCI PC** üzemkész.

7. Erősítse meg a kiválasztást a(z) ✓ gombbal.
   ⇨ Az adatok letöltődnek. Felveszi a kapcsolatot a járművel.
8. Tartsa be az utasítás- és figyelmeztető ablakban lévőket. Ha a VIN nem volt kiolvasható, akkor az alábbi szöveg jelenik meg: **A VIN-t nem lehetett kiolvasni**.
9. Szükség esetén ✓ segítségével erősítse meg az utasítás- és figyelmeztető ablakot.
10. Adott esetben ismételje meg az 5–8. lépést.
11. A ✓ segítségével erősítse meg az utasítás- és figyelmeztető ablakot.
    ⇨ Felveszi a kapcsolatot a járművel. Megjelenik a választólista.
    ⇨ Megtörténik a megfelelő járművek adatbankból történő kiválasztása.
12. Válassza ki a kívánt járművet dupla kattintással.
13. Végezze el az 8–11. lépést a Járműkiválasztás fejezetben ismertetett módon.

11.2.2. Járműazonosítás az asanetwork-ön keresztül

ÚTMUTATÁS

A Hella Gutmann Drivers legyen telepítve az irodai vagy a műhelyi számítógépen.

A Hella Gutmann Drivers-ben legyen aktiválva az asanetwork.

A diagnosztikai készüléket a számítógéppel fizikailag Wi-Fi, LAN, USB vagy Bluetooth® használatával kötheti össze.

A jármű asanetwork útján történő azonosításához az alábbiak szerint járjon el:

1. Válassza ki a **Főmenü** > **Beállítások** > **Egyéb** utat.
2. Válassza ki az **>Egyéb<** fület.
3. A **Rendeléskezelés** alatt ⏬ segítségével nyissa meg a listát, és válassza ki a **>be<** pontot.
   ⇨ A választást a rendszer automatikusan elmenti.
4. Válassza ki a főmenü **>Járműkiválasztás<** menüpontját.
5. segítségével nyissa meg a **Jármű azonosítása asanetwork útján** pontot.
6. Nyugtázza a kívánt rendelést.
   ⇨ Szükség esetén nyugtázni kell az utólagos járműkiválasztást.
   ⇨ A rendelés áttekintésében a következő információk jelennek meg: rendszám, a rendelés száma (DMS-ből) és a szolgáltatás típusa (pl. hibakódtároló kiolvasása, járműgyártó és -modell).

ÚTMUTATÁS

Ha vannak aktív rendelések, az asanetwork szimbólum a felső szimbólumsorban feketéről zöldre változik.

7. A diagnosztika befejeződése után kattintson a felső szimbólumsorban a zöld asanetwork szimbólumra, majd a megnyíló ablakban fejezze be vagy szakítsa meg a rendelést.

⇨ A rendelés befejeződik, ill. megszakad, és a rendszer visszaküldi a hálózatnak.

11.3. Járműkeresés

Itt a járműadatbázisban kereshet járműveket, például az alábbi paraméterek szerint:

- VIN
- gyártói kulcsszám
- Rendszám

11.3.1. Járműkeresés országspecifikusan

Az országspecifikus járműkeresés országtól függően határozza meg a járműtípust a különböző keresési feltételek, pl. rendszám vagy gyártói kulcsszám alapján.

ÚTMUTATÁS

A jármű országspecifikusan történő keresése csak a következő országokban lehetséges:

- Németország
- Dánia
- Franciaország
- Írország
- Hollandia
- Norvégia
- Svédország
- Svájc
- Ausztria

A jármű országspecifikusan való kereséséhez tegye a következőket:

1. Válassza ki a főmenü **>Járműkiválasztás<** menüpontját.
2. Válassza ki az **>i<** fület.

3. Aktiválja a szgk , a motorkerékpár vagy a tgk jelölőnégyzetét.
4. Válassza ki a(z) segítségével a **Járműkeresés** pontot.
5. Válassza ki az **>országspecifikus** fület.
6. Nyissa meg a listát az **Ország** alatt segítségével.
7. Válassza ki a kívánt országot.
   ⇨ A keresési kritériumot országspecifikusan illeszti.
8. Az 1. keresési kritérium alatt nyissa meg a virtuális billentyűzetet a segítségével.
9. Adja meg a kívánt értéket.
10. Erősítse meg a bevitelt az gombbal.
11. Szükség esetén a 8–10. lépést ismételje meg a 2. keresési feltétel számára.
12. Indítson országspecifikus keresést segítségével.
    ⇨ Az adatok letöltődnek. Megtörténik a megfelelő járművek adatbankból történő kiválasztása.
    ⇨ Megjelenik a választólista.
13. Válassza ki a kívánt járművet dupla kattintással.
    ⇨ Megjelenik a **Járműadatok** ablak.
    ⇨ Itt adhatja meg a rendszámot vagy az ügyfél nevét (max. 10 karakter).
14. Nyissa meg a virtuális billentyűzetet a gombbal.

ÚTMUTATÁS

Ha nem adja meg a rendszámot vagy az ügyfél nevét, akkor nem tárolja el az adatokat az aktuális járműhöz a Car History-ban.

1 rendszámot vagy ügyfélnevet több járműhöz is használhat.

15. Adja meg a rendszámot vagy az ügyfél nevét.
16. Erősítse meg 2-szer a bevitelt a(z) segítségével.
    ⇨ A bevitel automatikusan tárolódik.

11.3.2. Járműkeresés VIN alapján

ÚTMUTATÁS

A VIN szerinti járműkeresés nem mindegyik gyártónál lehetséges.

A jármű VIN alapján történő kereséséhez tegye a következőket:

1. Válassza ki a főmenü **>Járműkiválasztás<** menüpontját.

2. Válassza ki az **>i<** fület.
3. Aktiválja a szgk , a motorkerékpár vagy a tgk jelölőnégyzetét.
4. Válassza ki a(z) segítségével a **Járműkeresés** pontot.
5. Válassza ki a **>VIN<** fület.
6. Nyissa meg a listát a **Gyártó (VIN)** alatt a segítségével.
7. Válassza ki a kívánt gyártót.
8. A **VIN (legalább 1.–13. hely)** alatt segítségével nyissa meg a virtuális billentyűzetet.
9. Adja meg a VIN-t.
10. Erősítse meg 2-szer a bevitelt a(z) segítségével.
    - ⇨ Az adatok letöltődnek. Megtörténik a megfelelő járművek adatbankból történő kiválasztása.
    - ⇨ Megjelenik a választólista.
11. Válassza ki a kívánt járművet dupla kattintással.
    - ⇨ Megjelenik a **Járműadatok** ablak.
    - ⇨ Itt adhatja meg a rendszámot vagy az ügyfél nevét (max. 10 karakter).
12. Nyissa meg a virtuális billentyűzetet a gombbal.

ÚTMUTATÁS

Ha nem adja meg a rendszámot vagy az ügyfél nevét, akkor nem tárolja el az adatokat az aktuális járműhöz a Car History-ban.

1 rendszámot vagy ügyfélnevet több járműhöz is használhat.

13. Adja meg a rendszámot vagy az ügyfél nevét.
14. Erősítse meg 2-szer a bevitelt a(z) segítségével.
    - ⇨ A bevitel automatikusan tárolódik.

11.3.3. Járműkeresés rendszám alapján

ÚTMUTATÁS

A jármű rendszám alapján való keresése csak a következő országokban lehetséges:

- Dánia
- Franciaország (mine típus)
- Írország
- Hollandia
- Norvégia
- Ausztria (nemzeti kód)
- Svédország
- Svájc (típusengedélyszám)

A jármű rendszám alapján történő kereséséhez tegye a következőket:

1. Válassza ki a főmenü **>Járműkiválasztás<** menüpontját.
2. Válassza ki az **>i<** fület.
3. Aktiválja a szgk , a motorkerékpár vagy a tgk jelölőnégyzetét.
4. Válassza ki a(z) segítségével a **Járműkeresés** pontot.
5. Válassza ki a **>Car History<** fület.
6. Nyissa meg a virtuális billentyűzetet a **Rendszám** alatt a segítségével.
7. Adja meg a rendszámot/az ügyfél nevét.
8. Erősítse meg 2-szer a bevitelt a(z) segítségével.
   ⇨ Az adatok letöltődnek. Megtörténik a megfelelő járművek adatbankból történő kiválasztása.
   ⇨ Megjelenik a választólista.
9. Válassza ki a kívánt járművet dupla kattintással.
   ⇨ Megjelenik a **Járműadatok** ablak.
   ⇨ Itt adhatja meg a rendszámot vagy az ügyfél nevét (max. 10 karakter).
10. Nyissa meg a virtuális billentyűzetet a gombbal.

ÚTMUTATÁS

Ha nem adja meg a rendszámot vagy az ügyfél nevét, akkor nem tárolja el az adatokat az aktuális járműhöz a Car History-ban.

1 rendszámot vagy ügyfélnevet több járműhöz is használhat.

11. Adja meg a rendszámot vagy az ügyfél nevét.
12. Erősítse meg 2-szer a bevitelt a(z) ✓ segítségével.
    ⇨ A bevitel automatikusan tárolódik.

11.4. OBD-diagnosztika

Itt a járműgyártó és az alkalmazott tüag. kiválasztásával közvetlenül az OBD-diagnosztikába léphet át.

11.4.1. OBD-diagnosztika gyorsindítás végrehajtása

Az OBD-diagnosztika gyorsindításához tegye a következőket:

1. Válassza ki a főmenü **>Járműkiválasztás<** menüpontját.
2. Válassza ki az **>i<** fület.
3. Válassza ki a(z) ⌨ segítségével az **OBD-diagnosztika** pontot.
4. Válassza ki a kívánt gyártót.
5. Válassza ki a kívánt tüag. fajtát.
6. Válassza ki a kívánt rendszert.
7. Erősítse meg a kiválasztást a(z) ✓ gombbal.
8. Adott esetben tartsa be a figyelmeztető ablakban lévőket.
9. Adott esetben ✓ gombbal erősítse meg a Figyelmeztetés ablakban lévőket.
    ⇨ Elindul a diagnosztika.

11.5. Diagnosztika

Itt cserélhet adatokat a **mega macs PC SE** szoftver és a **HG-VCI PC** segítségével a vizsgálandó járműrendszerekkel. Az adott vizsgálat mélysége és a funkciók sokfélesége a járműrendszer „intelligenciájától" függ.

A **>Diagnosztika<** alatt a következő paraméterek választhatók ki:

- **>Hibakód<**

  Itt olvashatók ki és törölhetők a vezérlőegység hibatárolójában tárolt hibakódok. Továbbá információkat hívhat le a hibakódokhoz.

- **>Paraméter<**

  Itt a vezérlőegység aktuális működési értékei vagy állapotai jeleníthetők meg grafikusan és alfanumerikusan.

- **>Beavatkozó<**

  Itt a vezérlőegység segítségével aktiválhatók a beavatkozó alkatrészek.

- **>Szerviz-visszaállítás<**

  Itt állíthatók vissza manuálisan vagy automatikusan az inspekciós intervallumok.

- **>Alapbeállítás<**

  Itt láthatók el alapbeállítási értékekkel a beavatkozók és a vezérlőegységek.

- **>Kódolás<**

  Itt kódolhatók fel a beavatkozók és a vezérlőegységek feladatuk szerint, ill. illeszthetők az új alkatrészek a járműhöz.

- **>Tesztfunkció<**

  Itt jeleníthetők meg és értékelhetők ki az egyes hengerek teljesítményei.

11.5.1. A járműdiagnosztika előkészítése

A hibátlan járműdiagnosztika előfeltétele a jármű megfelelő kiválasztása. Ennek egyszerűsítése érdekében a **mega macs PC SE** szoftverben több segítség áll rendelkezésre, pl. információ a diagnosztikai csatlakozó helyéről vagy a VIN számon keresztüli járműazonosítás.

A **>Diagnosztika<** főmenüpontban a vezérlőegységek következő funkciói hajthatók végre:

- Hibakód olvasása
- Paraméterek olvasása
- Beavatkozó-teszt
- Szerviz-visszaállítás
- Alapbeállítás
- Kódolás
- Tesztfunkció

1. Indítsa el a **mega macs PC SE** szoftvert.
2. Végezze el az 1–11. lépést a Járműkiválasztás fejezetben ismertetett módon.

⚠ VIGYÁZAT

A HG-VCI PC kitépése a kuplung működtetésekor

Sérülésveszély/anyagi károkozás

Az indítási folyamat előtt tegye a következőket:

1. Húzza be a rögzítőféket.

2. Tegye üresbe.

3. Tartsa be az utasítás- és figyelmeztető ablakban lévőket.

ÚTMUTATÁS

Rövidzárlat és feszültségcsúcsok a HG-VCI PC csatlakoztatásakor

A járműelektronika tönkremenetelének veszélye

A **HG-VCI PC** csatlakoztatása előtt kapcsolja ki a jármű gyújtását.

3. Csatlakoztassa a **HG-VCI PC**-t a jármű diagnosztikai csatlakozójára.
   - ⇨ Ekkor a **HG-VCI PC** mindkét LED-je villog.
   - ⇨ A **HG-VCI PC** üzemkész.
4. A főmenüben válassza ki a **>Diagnosztika<** lehetőséget.

⇨ Ekkor kiválasztható a diagnosztika fajtája.

11.5.2. Hibakód

Ha a belső teszt során a vezérlőegység valamely részegység működését hibásnak érzékeli, akkor eltárolja a hibakódot és kigyullad a megfelelő jelzőlámpa. A műszer kiolvassa a hibakódokat és ezeket szöveges formában jeleníti meg. Emellett további információkat adhat a hibakódhoz, pl. azok hatásait és okait.

11.5.2.1. Hibakódok olvasása

A hibakódok kiolvasásához tegye a következőket:

1. Végezze el az 1–11. lépést a Járműkiválasztás fejezetben ismertetett módon.

⚠ VIGYÁZAT

A HG-VCI PC kitépése a kuplung működtetésekor

Sérülésveszély/anyagi károkozás

Az indítási folyamat előtt tegye a következőket:

1. Húzza be a rögzítőféket.

2. Tegye üresbe.

3. Tartsa be az utasítás- és figyelmeztető ablakban lévőket.

ÚTMUTATÁS

Rövidzárlat és feszültségcsúcsok a HG-VCI PC csatlakoztatásakor

A járműelektronika tönkremenetelének veszélye

A **HG-VCI PC** csatlakoztatása előtt kapcsolja ki a jármű gyújtását.

2. Csatlakoztassa a **HG-VCI PC**-t a jármű diagnosztikai csatlakozójára.

⇨ Ekkor a **HG-VCI PC** mindkét LED-je villog.

⇨ A **HG-VCI PC** üzemkész.

3. Válassza ki a **Diagnosztika** >**Funkció** alatt a **Hibakód** pontot.

ÚTMUTATÁS

A következő lehetőségek kiválasztása függ a kiválasztott gyártótól és járműtípustól:

- Funkciók
- Alkatrészcsoportok
- Rendszerek
- Adatok

4. Válassza ki a kívánt alkatrészcsoportot.
5. Adott esetben tartsa be az utasítás- és figyelmeztető ablakban lévőket.
6. Válassza ki a kívánt rendszert.

⇨ Ha a járműhöz csak 1 rendszer van, akkor a rendszer kiválasztása automatikusan a készülékről történik.

7. Adott esetben tartsa be a figyelmeztető ablakban lévőket.
8. Ha szükséges, válasszon további alfunkciót.
9. Hívja elő az **>Információ<** fület.
10. Kövesse a képernyőn megjelenő utasításokat.
11. Indítsa el a hibakódolvasást a ▶ segítségével.

⇨ Felveszi a kapcsolatot a járművel. Megjeleníti a kiolvasott hibakódokat.

12. Válassza ki a kívánt hibakódot.

⇨ Megjeleníti az adott javítási súgót.

⇨ A javítási súgók többek között az alábbi információkat tartalmazhatják:

⇨ *a hibakód számát, esetleg az eredeti hibakód számát*

⇨ *a hibatételt*

⇨ *az alkatrész feladatának és működésének magyarázatát*

⇨ *járműspecifikus adatokat, pl. kapcsolási rajzot*

⇨ *lehetséges következményeket*

⇨ *azokat a lehetséges okokat, amik a hiba keletkezéséhez és eltárolásához vezetnek.*

⇨ *általános diagnosztikát, ami független a jármű típusától és nem mindig, minden járműnél vezet a fennálló probléma megtalálásához*

13. Javítsa meg a járművet. Ezt követően törölje a tárolt hibakódokat a jármű rendszeréből.

11.5.2.2. Hibakódtörlés a jármű rendszeréből

Itt törölheti egy járműrendszer kiolvasott hibakódjait.

A hibakódok törléséhez tegye a következőket:

1. Végezze el az 1–13. lépést a Hibakódok olvasása [▶ 1406] fejezetben ismertetett módon.

ÚTMUTATÁS

A törlési folyamatot követően mindegyik kiválasztott hibakód visszavonhatatlanul törlődik a vezérlőegység tárolójából.

Ezért előbb mindig tárolja el a kiolvasott adatokat a **Car History**-ban.

2. Törölje a hibakódokat a segítségével.
   ⇨ Törlődnek a hibakódok a vezérlőegység tárolójából.

⇨ Ha a hibakódok törlése sikeres volt, a következő szöveg jelenik meg: **A hibakód törlési folyamatot elvégezte**.

11.5.2.3. Teljes lekérdezés hibakódolvasás

A teljes lekérdezés ellenőrzi a jármű mindegyik, a program által felkínált vezérlőegységében eltárolt hibakódot.

ÚTMUTATÁS

Az eltárolt hibakódokat a teljes lekérdezés hibakód törlés funkciója által visszavonhatatlanul törli, azért ajánlott, hogy először olvassa ki a hibakódokat.

A teljes lekérdezés hibakód olvasás funkciójának végrehajtásához tegye a következőket:

1. Végezze el az 1–11. lépést a Járműkiválasztás fejezetben ismertetett módon.

⚠ VIGYÁZAT

A HG-VCI PC kitépése a kuplung működtetésekor

Sérülésveszély/anyagi károkozás

Az indítási folyamat előtt tegye a következőket:

1. Húzza be a rögzítőféket.

2. Tegye üresbe.

3. Tartsa be az utasítás- és figyelmeztető ablakban lévőket.

ÚTMUTATÁS

Rövidzárlat és feszültségcsúcsok a HG-VCI PC csatlakoztatásakor

A járműelektronika tönkremenetelének veszélye

A **HG-VCI PC** csatlakoztatása előtt kapcsolja ki a jármű gyújtását.

2. Csatlakoztassa a **HG-VCI PC**-t a jármű diagnosztikai csatlakozójára.
   ⇨ Ekkor a **HG-VCI PC** mindkét LED-je villog.
   ⇨ A **HG-VCI PC** üzemkész.
3. Válassza ki a **Diagnosztika** >**Funkció** alatt a **Hibakód** pontot.

ÚTMUTATÁS

A következő lehetőségek kiválasztása függ a kiválasztott gyártótól és járműtípustól:

- Funkciók
- Alkatrészcsoportok
- Rendszerek
- Adatok

4. Válassza ki a **>Teljes lekérdezés<**-t.
5. Hívja elő az **>Információ<** fület.
6. Kövesse a képernyőn megjelenő utasításokat.
7. ▶ segítségével nyissa meg a vezérlőegység-áttekintést.
8. Ha szükséges, válasszon további alfunkciót.
   ⇨ Megjelenik az összes, a járműbe beszerelt vezérlőkészülék.
   ⇨ Minden vezérlőegység aktiválása automatikusan történik.
   ⇨ A ☐ segítségével inaktiválhatja az összes vezérlőkészüléket.
   ⇨ A ☑ segítségével aktiválhatja az összes vezérlőegységet.
9. Kívánt vezérlőkészülékek aktiválása/inaktiválása.
10. Indítsa el a teljes lekérdezést hibakódolvasással ▶ segítségével.
    ⇨ Felveszi a kapcsolatot a járművel.
    ⇨ Megtörténik az aktivált vezérlőkészülékek kiolvasása. Ez néhány percig is eltarthat.
    ⇨ Megjelenik az adott vezérlőegységben tárolt hibakódok száma.
    ⇨ A + segítségével megnyitható az adott vezérlőkészülékhez a nyomtatási kép az egyes felsorolt hibakódokkal.

⇨ A — segítségével ismét bezárható az adott vezérlőkészülékhez a nyomtatási kép az egyes felsorolt hibakódokkal.

11. A **Hiba** alatt nyissa meg az adott vezérlőegység-tárolóban a kívánt hibakódot ▶ segítségével.

⇨ A hibakódok a javítási súgóval együtt jelennek meg.

11.5.2.4. Teljes lekérdezés hibakódtörlés

Ezzel mindegyik vezérlőegységből törölheti az eltárolt hibakódokat.

ÚTMUTATÁS

Az eltárolt hibakódokat a teljes lekérdezés hibakód törlés funkciója által visszavonhatatlanul törli, azért ajánlott, hogy először olvassa ki a hibakódokat.

A teljes lekérdezés hibakódtörlés funkciójának végrehajtásához tegye a következőket:

1. Végezze el az 1–10. lépést a Teljes lekérdezés hibakódolvasás [▶ 1408] fejezetben ismertetett módon.

ÚTMUTATÁS

Az összes járműrendszer mindegyik hibakód törlése csak akkor lehetséges, ha mindegyik rendszer egy azon OBD-csatlakozón keresztül olvasható ki.

2. Törölje az összes hibakódot az alsó szimbólumsorban a 🗑 segítségével.
3. Tartsa be az utasítás- és figyelmeztető ablakban lévőket.
4. A ✓ segítségével erősítse meg az utasítás- és figyelmeztető ablakot.
5. Figyeljen az utasítások ablakára.
6. Az ✓ gombbal erősítse meg a Figyelmeztetés ablakban lévőket.

⇨ Mindegyik hibakódot törli.

11.5.3. Paraméter

Sok járműrendszernél a gyorsabb diagnosztika érdekében digitális formájú paraméterek állnak rendelkezésre. A paraméterek az aktuális állapotot, ill. az alkatrészek elvárt és mért értékeit jelzik. A paramétereket a rendszer alfanumerikus és grafikus módon is ábrázolja.

1. példa

A motor hőmérséklete a -30–120°C hőmérséklettartományban változhat.

Ha a hőmérséklet-érzékelő 9 °C-ot jelez, de a motor 80 °C-os, akkor a vezérlőegység rossz befecskendezési időt számol.

Ekkor hibakód nem tárolódik, mivel ez a hőmérséklet logikusnak tűnik a vezérlőegység számára.

2. példa

Hibaszöveg: **A lambdaszonda jele hibás**.

Ha kiolvassa az adott paramétert, akkor mindkét esetben jelentősen megkönnyíti a diagnosztikát.

A **mega macs PC SE** szoftver kiolvassa a paramétereket és azokat szövegként jeleníti meg. A paraméterekhez további információk is tartoznak.

11.5.3.1. Paraméterolvasás

ÚTMUTATÁS

A hibakód olvasása után, mielőtt további műveleteket tenne, ki kell olvasni a vezérlőegység-paramétereket a hibadiagnosztikához.

A paraméterek kiolvasásához tegye a következőket:

1. Végezze el az 1–11. lépést a Járműkiválasztás fejezetben ismertetett módon.

⚠ VIGYÁZAT

A HG-VCI PC kitépése a kuplung működtetésekor

Sérülésveszély/anyagi károkozás

Az indítási folyamat előtt tegye a következőket:

1. Húzza be a rögzítőféket.

2. Tegye üresbe.

3. Tartsa be az utasítás- és figyelmeztető ablakban lévőket.

ÚTMUTATÁS

Rövidzárlat és feszültségcsúcsok a HG-VCI PC csatlakoztatásakor

A járműelektronika tönkremenetelének veszélye

A **HG-VCI PC** csatlakoztatása előtt kapcsolja ki a jármű gyújtását.

2. Csatlakoztassa a **HG-VCI PC**-t a jármű diagnosztikai csatlakozójára.
   ⇨ Ekkor a **HG-VCI PC** mindkét LED-je villog.
   ⇨ A **HG-VCI PC** üzemkész.
3. Válassza a **Diagnosztika** >**Funkció** > **Paraméter** pontot.
4. Tartsa be a figyelemfelhívásban foglaltakat.

ÚTMUTATÁS

A következő lehetőségek kiválasztása függ a kiválasztott gyártótól és járműtípustól:

- Funkciók
- Alkatrészcsoportok
- Rendszerek
- Adatok

5. Válassza ki a kívánt alkatrészcsoportot.
6. Adott esetben tartsa be a figyelemfelhívásban foglaltakat.
7. Válassza ki a kívánt rendszert.
8. Adott esetben tartsa be az utasítás- és figyelmeztető ablakban lévőket.
9. Hívja elő az **>Információ<** fület.
10. Kövesse a képernyőn megjelenő utasításokat.
11. Hívja elő a paraméter funkciót a(z) ▶ segítségével.
12. Szükség esetén válassza ki az OBD-dugaszt és a rendszert.
13. Tartsa be az utasítás- és figyelmeztető ablakban lévőket.
14. A ✓ segítségével erősítse meg az utasítás- és figyelmeztető ablakot.
    - ⇨ Felveszi a kapcsolatot a járművel. Megjelenik a választóablak.
    - ⇨ A legfontosabb paraméterek a készülékről automatikusan hozzáíródnak a **kiválasztott paraméterek:** listához.
    - ⇨ Az alsó szimbólumlistában a i segítségével információkat hívhat elő a kívánt paraméterekhez a paraméterkiválasztásban, pl. alkatrész-ismertetőket.
    - ⇨ Megjelenik a magyarázó szöveg a kiválasztott paraméterhez.
15. A **Csoportok** alatt válassza ki a kívánt paramétercsoportot.
    - ⇨ A paramétercsoport használatával egy meghatározott problémakört célozhat meg, így csak az ehhez tartozó paramétereket jeleníti meg.
16. Ha szükséges, kettős kattintással válassza ki a további kívánt paramétereket a **rendelkezésre álló paraméterek:** listából.
    - ⇨ Legfeljebb 16 paraméter választható ki.
17. Indítsa el a paraméterolvasást a(z) ✓ segítségével.
    - ⇨ A kiolvasás folyamata alatt a kijelzett információkat automatikusan eltárolja a korábban megadott rendszám alatt a >Car History< tárolóban.

ÚTMUTATÁS

A felső eszköztárban a világoskék mező jelzi, hogy a **Car History**-ban ehhez a fenntartott tárterületből mennyit használt fel. Ha a kék mező eléri a végét, akkor törli a Car History-ból a régebbi adatokat és a szabad területre az aktuális adatokat tárolja.

18. A segítségével a kiválasztott paraméterek felvételének köztes tárolását tudja végezni.
    ⇨ A kijelzettek a **Car History**-ban tárolódnak.
    ⇨ Ezután a paraméterek olvasása automatikusan indul el még egyszer.
19. A(z) segítségével léphet vissza a paraméterválasztás listájához.

11.5.4. Beavatkozó

Itt lehet kivezérelni az elektronikus rendszerek alkatrészeit. Ezzel a módszerrel lehetséges a részegység alapfunkcióinak és a kábelcsatlakozások ellenőrzése.

11.5.4.1. Beavatkozó aktiválása

⚠ VESZÉLY

Forgó/mozgó alkatrészek (elektromos ventilátor, féknyeregdugattyúk stb.)

Az ujjak vagy műszeralkatrészek vágását, sérülését, zúzódását okozhatja

A beavatkozók aktiválása előtt távolítsa el a veszélyes területekről a következőket:

- Végtagok
- Személyek
- Készülékalkatrészek
- Vezetékek

A beavatkozó aktiválásához tegye a következőket:

1. Végezze el az 1–11. lépést a Járműkiválasztás fejezetben ismertetett módon.

⚠ VIGYÁZAT

A HG-VCI PC kitépése a kuplung működtetésekor

Sérülésveszély/anyagi károkozás

Az indítási folyamat előtt tegye a következőket:

1. Húzza be a rögzítőféket.
2. Tegye üresbe.
3. Tartsa be az utasítás- és figyelmeztető ablakban lévőket.

ÚTMUTATÁS

Rövidzárlat és feszültségcsúcsok a HG-VCI PC csatlakoztatásakor

A járműelektronika tönkremenetelének veszélye

A **HG-VCI PC** csatlakoztatása előtt kapcsolja ki a jármű gyújtását.

2. Csatlakoztassa a **HG-VCI PC**-t a jármű diagnosztikai csatlakozójára.
   ⇨ Ekkor a **HG-VCI PC** mindkét LED-je villog.
   ⇨ A **HG-VCI PC** üzemkész.
3. Válassza ki a **Diagnosztika** > **Funkció** > **Beavatkozó** pontot.
4. Adott esetben tartsa be a figyelemfelhívásban foglaltakat.

ÚTMUTATÁS

A következő lehetőségek kiválasztása függ a kiválasztott gyártótól és járműtípustól:

- Funkciók
- Alkatrészcsoportok
- Rendszerek
- Adatok

5. Válassza ki a kívánt rendszert.
6. Válassza ki a kívánt alkatrészcsoportot.
7. Adott esetben tartsa be a figyelmeztető ablakban lévőket.
8. Hívja elő az **>Információ<** fület.
9. Kövesse a képernyőn megjelenő utasításokat.
10. Indítsa el a beavatkozó-tesztet a ▶ segítségével.
11. Szükség esetén válassza ki az OBD-dugaszt és a rendszert.

12. Tartsa be az utasítás- és figyelmeztető ablakban lévőket.
13. A ✓ segítségével erősítse meg az utasítás- és figyelmeztető ablakot.
    ⇨ Felveszi a kapcsolatot a járművel.
14. Aktiválja a kívánt alkatrész kijelölőnégyzetét.

ÚTMUTATÁS

Ha a kiválasztott járműhöz automatikus beavatkozóteszt tartozik, akkor mindegyik vezérlőegységet és az azokhoz tartozó beavatkozókat egymás után automatikusan vezérli ki.

Csak akkor tudja a következő alkatrészt kivezérelni, ha az előző alkatrész beavatkozó-tesztje befejeződött.

15. Adott esetben ügyeljen a Figyelmeztető ablakban megjelenő figyelmeztetésre.
16. Adott esetben kövesse a képernyőn megjelenő utasításokat.
17. Adott esetben az ✓ gombbal erősítse meg az Utasítás ablakban szereplő utasítás végrehajtását.
18. Működtesse a megadott gombot.
    ⇨ A beavatkozó-tesztet végzi.

⇨ Ha a beavatkozóteszt sikeres volt, megjelenik a következő szöveg: **Beavatkozóteszt sikeresen befejeződött**.

11.5.5. Szerviz-visszaállítás

Itt lehet visszaállítani az inspekciós intervallumot, ha a jármű támogatja ezt a funkciót. Vagy szerepel a kézi visszaállítás módja, vagy pedig a **mega macs PC SE** szoftver automatikusan elvégzi a visszaállítást.

11.5.5.1. Manuális szerviz-visszaállítás végrehajtása

⚠ VIGYÁZAT

A HG-VCI PC kitépése a kuplung működtetésekor

Sérülésveszély/anyagi károkozás

Az indítási folyamat előtt tegye a következőket:

1. Húzza be a rögzítőféket.
2. Tegye üresbe.
3. Tartsa be az utasítás- és figyelmeztető ablakban lévőket.

A manuális szerviz-visszaállítás végrehajtásához tegye a következőket:

1. Végezze el az 1–11. lépést a Járműkiválasztás fejezetben ismertetett módon.

⚠ VIGYÁZAT

A HG-VCI PC kitépése a kuplung működtetésekor

Sérülésveszély/anyagi károkozás

Az indítási folyamat előtt tegye a következőket:

1. Húzza be a rögzítőféket.
2. Tegye üresbe.
3. Tartsa be az utasítás- és figyelmeztető ablakban lévőket.

ÚTMUTATÁS

Rövidzárlat és feszültségcsúcsok a HG-VCI PC csatlakoztatásakor

A járműelektronika tönkremenetelének veszélye

A **HG-VCI PC** csatlakoztatása előtt kapcsolja ki a jármű gyújtását.

2. Csatlakoztassa a **HG-VCI PC**-t a jármű diagnosztikai csatlakozójára.
   ⇨ Ekkor a **HG-VCI PC** mindkét LED-je villog.
   ⇨ A **HG-VCI PC** üzemkész.
3. Válassza ki a **Diagnosztika** > **Funkció** > **Szerviz-visszaállítás** pontot.

ÚTMUTATÁS

A következő lehetőségek kiválasztása függ a kiválasztott gyártótól és járműtípustól:

- Funkciók
- Alkatrészcsoportok
- Rendszerek
- Adatok

4. Válassza ki a kívánt rendszert.
5. Adott esetben tartsa be a figyelmeztető ablakban lévőket.
6. Hívja elő az **>Információ<** fület.
7. Kövesse a képernyőn megjelenő utasításokat.
8. Indítsa el a manuális szerviz-visszaállítást a(z) ▶ segítségével.
9. Szükség esetén válassza ki az OBD-dugaszt az alrendszerben.
10. Tartsa be az utasítás- és figyelmeztető ablakban lévőket.
11. Kövesse a képernyőn megjelenő utasításokat.

12. Erősítse meg a szerviz-visszaállítás végrehajtását a(z) ✓ segítségével.

11.5.5.2. Automatikus szerviz-visszaállítás végrehajtása

Az automatikus szerviz-visszaállítás végrehajtásához tegye a következőket:

1. Végezze el az 1–11. lépést a Járműkiválasztás fejezetben ismertetett módon.

⚠ VIGYÁZAT

A HG-VCI PC kitépése a kuplung működtetésekor

Sérülésveszély/anyagi károkozás

Az indítási folyamat előtt tegye a következőket:

1. Húzza be a rögzítőféket.

2. Tegye üresbe.

3. Tartsa be az utasítás- és figyelmeztető ablakban lévőket.

ÚTMUTATÁS

Rövidzárlat és feszültségcsúcsok a HG-VCI PC csatlakoztatásakor

A járműelektronika tönkremenetelének veszélye

A **HG-VCI PC** csatlakoztatása előtt kapcsolja ki a jármű gyújtását.

2. Csatlakoztassa a **HG-VCI PC**-t a jármű diagnosztikai csatlakozójára.
   ⇨ Ekkor a **HG-VCI PC** mindkét LED-je villog.
   ⇨ A **HG-VCI PC** üzemkész.
3. Válassza ki a **Diagnosztika** > **Funkció** > **Szerviz-visszaállítás** pontot.

ÚTMUTATÁS

A következő lehetőségek kiválasztása függ a kiválasztott gyártótól és járműtípustól:

- Funkciók

- Alkatrészcsoportok

- Rendszerek

- Adatok

4. Válassza ki a kívánt rendszert.
5. Adott esetben tartsa be a figyelmeztető ablakban lévőket.
6. Hívja elő az **>Információ<** fület.

7. Kövesse a képernyőn megjelenő utasításokat.
8. Indítsa el az automatikus szerviz-visszaállítást a(z) ▶ segítségével.
9. Szükség esetén válassza ki az OBD-dugaszt és az alrendszert.
10. Tartsa be az utasítás- és figyelmeztető ablakban lévőket.
11. A ✓ segítségével erősítse meg az utasítás- és figyelmeztető ablakot.
    ⇨ Felveszi a kapcsolatot a járművel. A szerviz-visszaállítást automatikusan végzi.
    ⇨ Ha sikeres a szervizvisszaállítás, megjelenik a következő szöveg: **Szervizintervallum visszaállítva**.
12. Erősítse meg az információs ablakot a ✓ segítségével.

11.5.6. Alapbeállítás

Itt a gyári értékekhez állíthatja be, ill. illesztheti az alkatrészeket és a vezérlőegységeket.

11.5.6.1. Az alapbeállítás előfeltételei

Ahhoz, hogy elvégezhesse az alapbeállítást, ügyeljen a következőkre:

- A járműrendszer hibamentesen működik.
- Nincs eltárolt hiba a vezérlőegység hibakódtárolójában.
- A járműspecifikus előkészületeket elvégezte.

11.5.6.2. Manuális alapbeállítás végrehajtása

⚠ FIGYELMEZTETÉS

Rosszul vagy hibásan végzett alapbeállítás

Személyi sérülés vagy anyagi kár a járműveken

Az alapbeállítás elvégzésekor tartsa be a következőket:

- A megfelelő járműtípust válassza ki.

- Tartsa be az utasítás- és figyelmeztető ablakban lévőket.

A manuális alapbeállítás végrehajtásához tegye a következőket:

1. Végezze el az 1–11. lépést a Járműkiválasztás fejezetben ismertetett módon.

⚠ VIGYÁZAT

A HG-VCI PC kitépése a kuplung működtetésekor

Sérülésveszély/anyagi károkozás

Az indítási folyamat előtt tegye a következőket:

1. Húzza be a rögzítőféket.
2. Tegye üresbe.
3. Tartsa be az utasítás- és figyelmeztető ablakban lévőket.

ÚTMUTATÁS

Rövidzárlat és feszültségcsúcsok a HG-VCI PC csatlakoztatásakor

A járműelektronika tönkremenetelének veszélye

A **HG-VCI PC** csatlakoztatása előtt kapcsolja ki a jármű gyújtását.

2. Csatlakoztassa a **HG-VCI PC**-t a jármű diagnosztikai csatlakozójára.
   ⇨ Ekkor a **HG-VCI PC** mindkét LED-je villog.
   ⇨ A **HG-VCI PC** üzemkész.
3. Válassza ki a **Diagnosztika** > **Funkció** > **Alapbeállítás** pontot.

ÚTMUTATÁS

A következő lehetőségek kiválasztása függ a kiválasztott gyártótól és járműtípustól:

- Funkciók
- Alkatrészcsoportok
- Rendszerek
- Adatok

4. Válassza ki a kívánt alkatrészcsoportot.
5. Válassza ki a kívánt rendszert.
6. Adott esetben tartsa be az utasítás- és figyelmeztető ablakban lévőket.
7. Hívja elő az **>Információ<** fület.
8. Kövesse a képernyőn megjelenő utasításokat.
9. Indítsa el a manuális alapbeállítást a(z) ▶ segítségével.
10. Tartsa be az utasítás- és figyelmeztető ablakban lévőket.
11. Kövesse a képernyőn megjelenő utasításokat.

12. Erősítse meg az alapbeállítás végrehajtását a(z) ✓ segítségével.

11.5.6.3. Automatikus alapbeállítás végrehajtása

⚠ FIGYELMEZTETÉS

Rosszul vagy hibásan végzett alapbeállítás

Személyi sérülés vagy anyagi kár a járműveken

Az alapbeállítás elvégzésekor tartsa be a következőket:

- A megfelelő járműtípust válassza ki.

- Tartsa be az utasítás- és figyelmeztető ablakban lévőket.

Az automatikus alapbeállítás végrehajtásához tegye a következőket:

1. Végezze el az 1–11. lépést a Járműkiválasztás fejezetben ismertetett módon.

⚠ VIGYÁZAT

A HG-VCI PC kitépése a kuplung működtetésekor

Sérülésveszély/anyagi károkozás

Az indítási folyamat előtt tegye a következőket:

1. Húzza be a rögzítőféket.

2. Tegye üresbe.

3. Tartsa be az utasítás- és figyelmeztető ablakban lévőket.

ÚTMUTATÁS

Rövidzárlat és feszültségcsúcsok a HG-VCI PC csatlakoztatásakor

A járműelektronika tönkremenetelének veszélye

A **HG-VCI PC** csatlakoztatása előtt kapcsolja ki a jármű gyújtását.

2. Csatlakoztassa a **HG-VCI PC**-t a jármű diagnosztikai csatlakozójára.
   ⇨ Ekkor a **HG-VCI PC** mindkét LED-je villog.
   ⇨ A **HG-VCI PC** üzemkész.
3. Válassza ki a **Diagnosztika** > **Funkció** > **Alapbeállítás** pontot.

ÚTMUTATÁS

A következő lehetőségek kiválasztása függ a kiválasztott gyártótól és járműtípustól:

- Funkciók
- Alkatrészcsoportok
- Rendszerek
- Adatok

4. Válassza ki a kívánt alkatrészcsoportot.
5. Válassza ki a kívánt rendszert.
6. Adott esetben tartsa be az utasítás- és figyelmeztető ablakban lévőket.
7. Hívja elő az **>Információ<** fület.
8. Kövesse a képernyőn megjelenő utasításokat.
9. Indítsa el az automatikus alapbeállítást a(z) ▶ segítségével.
10. Tartsa be az utasítás- és figyelmeztető ablakban lévőket.
11. A ✓ segítségével erősítse meg az utasítás- és figyelmeztető ablakot.
    ⇨ Felveszi a kapcsolatot a járművel.
12. Ha szükséges, válasszon további alfunkciót.
13. Erősítse meg a kiválasztást a(z) ✓ gombbal.
14. Tartsa be az utasítás- és figyelmeztető ablakban lévőket.
15. A ✓ segítségével erősítse meg az utasítás- és figyelmeztető ablakot.
    ⇨ Felveszi a kapcsolatot a járművel. A rendszer az alapbeállítást automatikusan végzi.

⇨ Ha az alapbeállítás sikeres volt, megjelenik a következő szöveg: **Alapbeállítás sikeresen befejeződött**.

11.5.7. Kódolás

Itt kódolhatja az alkatrészeket és a vezérlőegységeket. Ha alkatrészt cserél vagy további funkciókat szeretne engedélyeztetni az elektronikus rendszerben, akkor kódolni szükséges.

11.5.7.1. Manuális kódolás végrehajtása

⚠ FIGYELMEZTETÉS

A vezérlőegység hiányzó/hibás kódolása

Halál vagy súlyos személyi sérülés a vezérlőegységen rosszul vagy hibásan végzett munka vagy nem elvégzett munka miatt

A járműben vagy környezetben bekövetkező vagyoni kár

A kódolás elvégzésekor tartsa be a következőket:

- Egyes műveletekhez külön szakképesítés szükséges, pl. a légzsákon végzett munkálatokhoz.

- Tartsa be az utasítás- és figyelmeztető ablakban lévőket.

A manuális kódolás végrehajtásához tegye a következőket:

1. Végezze el az 1–11. lépést a Járműkiválasztás fejezetben ismertetett módon.

⚠ VIGYÁZAT

A HG-VCI PC kitépése a kuplung működtetésekor

Sérülésveszély/anyagi károkozás

Az indítási folyamat előtt tegye a következőket:

1. Húzza be a rögzítőféket.

2. Tegye üresbe.

3. Tartsa be az utasítás- és figyelmeztető ablakban lévőket.

ÚTMUTATÁS

Rövidzárlat és feszültségcsúcsok a HG-VCI PC csatlakoztatásakor

A járműelektronika tönkremenetelének veszélye

A **HG-VCI PC** csatlakoztatása előtt kapcsolja ki a jármű gyújtását.

2. Csatlakoztassa a **HG-VCI PC**-t a jármű diagnosztikai csatlakozójára.
   ⇨ Ekkor a **HG-VCI PC** mindkét LED-je villog.
   ⇨ A **HG-VCI PC** üzemkész.
3. Válassza ki a **Diagnosztika** > **Funkció** > **Kódolás** pontot.

ÚTMUTATÁS

A következő lehetőségek kiválasztása függ a kiválasztott gyártótól és járműtípustól:

- Funkciók
- Alkatrészcsoportok
- Rendszerek
- Adatok

4. Válassza ki a kívánt alkatrészcsoportot.
5. Válassza ki a kívánt rendszert.
6. Adott esetben tartsa be a figyelmeztető ablakban lévőket.
7. Hívja elő az **>Információ<** fület.
8. Kövesse a képernyőn megjelenő utasításokat.
9. Indítsa el a manuális kódolást a(z) ▶ segítségével.
10. Tartsa be az utasítás- és figyelmeztető ablakban lévőket.
11. Kövesse a képernyőn megjelenő utasításokat.
12. Erősítse meg a kódolás végrehajtását a(z) ✓ segítségével.

11.5.7.2. Automatikus kódolás végrehajtása

⚠ FIGYELMEZTETÉS

A vezérlőegység hiányzó/hibás kódolása

Halál vagy súlyos személyi sérülés a vezérlőegységen rosszul vagy hibásan végzett munka vagy nem elvégzett munka miatt

A járműben vagy környezetben bekövetkező vagyoni kár

A kódolás elvégzésekor tartsa be a következőket:

- Egyes műveletekhez külön szakképesítés szükséges, pl. a légzsákon végzett munkálatokhoz.
- Tartsa be az utasítás- és figyelmeztető ablakban lévőket.

Az automatikus kódolás végrehajtásához tegye a következőket:

1. Végezze el az 1–11. lépést a Járműkiválasztás fejezetben ismertetett módon.

⚠ VIGYÁZAT

A HG-VCI PC kitépése a kuplung működtetésekor

Sérülésveszély/anyagi károkozás

Az indítási folyamat előtt tegye a következőket:

1. Húzza be a rögzítőféket.
2. Tegye üresbe.
3. Tartsa be az utasítás- és figyelmeztető ablakban lévőket.

ÚTMUTATÁS

Rövidzárlat és feszültségcsúcsok a HG-VCI PC csatlakoztatásakor

A járműelektronika tönkremenetelének veszélye

A **HG-VCI PC** csatlakoztatása előtt kapcsolja ki a jármű gyújtását.

2. Csatlakoztassa a **HG-VCI PC**-t a jármű diagnosztikai csatlakozójára.
   ⇨ Ekkor a **HG-VCI PC** mindkét LED-je villog.
   ⇨ A **HG-VCI PC** üzemkész.
3. Válassza ki a **Diagnosztika** > **Funkció** > **Kódolás** pontot.

ÚTMUTATÁS

A következő lehetőségek kiválasztása függ a kiválasztott gyártótól és járműtípustól:

- Funkciók
- Alkatrészcsoportok
- Rendszerek
- Adatok

4. Válassza ki a kívánt alkatrészcsoportot.
5. Válassza ki a kívánt rendszert.
6. Adott esetben tartsa be a figyelmeztető ablakban lévőket.
7. Hívja elő az **>Információ<** fület.
8. Kövesse a képernyőn megjelenő utasításokat.
9. Indítsa el az automatikus kódolást a(z) ▶ segítségével.
   ⇨ Felveszi a kapcsolatot a járművel.
10. Tartsa be az utasítás- és figyelmeztető ablakban lévőket.

11. A ✓ segítségével erősítse meg az utasítás- és figyelmeztető ablakot.

    ⇨ A kódolást automatikusan végzi.

⇨ Ha a kódolás sikeres volt, megjelenik a következő szöveg: **Kódolás sikeresen befejeződött**.

11.6. Járműinformációk

Itt az alábbi járműinformációk láthatók áttekintéses formában:

- **Car History**

  Itt tárolja a diagnosztika eredményeit.

- Alkatrész súgó

  Itt találhatók azok az alkatrészek, amelyeket a kiválasztott típusba beszereltek. Az alábbiak választhatók ki:

  – Diagnosztika-releváns alkatrészek

    Itt találhatók azok az előválogatott diagnosztika-releváns alkatrészek, amelyeket a kiválasztott típusba beszereltek.

  – Alkatrész-katalógus

    Itt találhatók azok az alkatrészek, amelyeket a kiválasztott típusba beszereltek. Továbbá információk hívhatók elő az alkatrészhez és kapcsolt adatok ugorhatnak fel.

- Inspekciós adatok

  Itt a járműspecifikus inspekciós tervek találhatók. A szimbólumon keresztül különböző információkat lehet előhívni az inspekcióreleváns, valamint egyéb alkatrészekkel kapcsolatosan. Az **Alkatrész-információ** alatt a kiválasztott alkatrészhez és az alternatívaként beszerelhetőkhöz tartozó információk jeleníthetők meg. Ez a keresett alkatrész megtalálását könnyíti meg. A **Biztosítékok/relék** alatt (kiválasztás alapján) a főbiztosíték-, biztosíték- és relétábla beszerelési helyét jeleníti meg a kiválasztott járműben.

- Vezérműszíj-adatok

  Itt a vezérműszíj-javításhoz szükséges szerszámot, valamint a ki- és beszerelés járműspecifikus leírását hívhatja elő a **Hella Gutmann Drivers**-en keresztül.

- Diagnosztikai adatbank

  Itt járműspecifikus online súgót hívhat elő a **Hella Gutmann Drivers**-en keresztül.

- Műszaki adatok

  Itt a jármű karbantartásához és javításához szükséges adatok állnak rendelkezésére.

- Kapcsolási rajzok

  Itt a járműspecifikus kapcsolási rajzok találhatók pl. a motorhoz, ABS-hez, légzsákhoz.

- Biztosítékok/relék

  Itt a főbiztosíték-, a biztosíték- és a relétábla beszerelési helyét, valamint az egyes biztosítékok kiosztását jelenítheti meg.

- Alkatrész-beállítási adatok

Itt a következők jelennek meg:

- Vezérlőegység-csatlakozó
- Érintkezőkiosztás
- Jelképek
- Elvárt értékek

- Munkaértékek

  Itt jeleníti meg a különböző alkatrészek javításával kapcsolatos munkaértékeket és időszükségleteket. A kiválasztásban felkínált alpontok TecDoc kritériumok alapján szűrhetők.

- Beltéri levegőszűrő

  Itt a beltéri levegőszűrő kiszerelési útmutatói találhatók.

- Visszahívási akciók

  Itt a gyártók és importőrök visszahívási akcióit jeleníti meg.

11.6.1. Car History

Itt tárolja az aktuális járműhöz a **>Hibakód<**, **>Paraméter<**, **>Alapbeállítás<** és **>Kódolás<** munkafolyamatok diagnosztikai eredményeit. A funkció előnyei a következők:

- A diagnosztikai eredményeket egy későbbi időpontban is kiértékelheti.
- A korábban végzett diagnosztikák eredményeit összehasonlíthatja az aktuális eredményekkel.
- Megmutathatja az ügyfélnek az elvégzett diagnosztika eredményét anélkül, hogy újra csatlakozna a járműre.

11.6.1.1. Jármű kiválasztása a Car History-ból

ÚTMUTATÁS

Csak akkor lehet itt előhívni az automatikusan eltárolt diagnosztikai eredményeket, ha a **Beállítások** > **Egyéb** > **Car History** menüpont alatt a **Car History automatikus átvitele** funkciónál a **>be<** lehetőség lett beállítva.

A **Car History**-ból való járműválasztáshoz tegye a következőket:

1. Válassza ki a főmenü **>Járműkiválasztás<** menüpontját.
2. Válassza ki a **Car History** fület.
3. Válassza ki a kívánt járművet dupla kattintással.

   ⇨ A **mega macs PC SE** szoftver automatikusan visszatér a főmenüre.

⇨ A kiválasztott jármű a felső szimbólumsorban látható.

11.6.1.2. Bejegyzés törlése a Car History-ból

A **Car History**-ból való 1 vagy több bejegyzés törléséhez tegye a következőket:

1. Válassza ki a főmenü **>Járműkiválasztás<** menüpontját.
2. Válassza ki a **Car History** fület.
3. A segítségével nyissa meg a **Car History törlése** ablakot.
   ⇨ Megjelenik a választóablak.

Ekkor a következő funkciók közül választhat:

- Bevitelek egyenkénti törlése
- A teljes Car History törlése
- Mindegyiket, ami régebbi, mint

11.6.1.3. Egyes bejegyzések és teljes Car History törlése

Az egyes bejegyzések és/vagy a teljes **Car History** törléséhez az alábbiak szerint járjon el:

1. Válassza ki a főmenü **>Járműkiválasztás<** menüpontját.
2. Válassza ki a **Car History** fület.
3. A segítségével nyissa meg a **Car History törlése** ablakot.
   ⇨ Megjelenik a választóablak.
4. Aktiválja az **Egyes bejegyzések törlése** vagy a **Teljes Car History törlése** jelölődobozt.
5. Erősítse meg a kiválasztást a(z) gombbal.
6. Válaszoljon a jóváhagyást kérő üzenetre.
7. A gomb megnyomásával erősítse meg a jóváhagyást kérő üzenetet.
   ⇨ A kiválasztott bejegyzések törlődnek.

11.6.1.4. Mindegyiket, ami régebbi, mint

A meghatározott bejegyzések Car History-ból való törléséhez tegye a következőket:

1. Válassza ki a főmenü **>Járműkiválasztás<** menüpontját.
2. Válassza ki a **Car History** fület.
3. A segítségével nyissa meg a **Car History törlése** ablakot.
   ⇨ Megjelenik a választóablak.
4. Aktiválja a **Mindegyiket, ami régebbi, mint** jelölőnégyzetet.
5. Szükség esetén nyissa meg a kiválasztólistát a segítségével.
6. A **Nap** alatt nyissa meg a listát a segítségével.
7. Válassza ki a kívánt napot.

8. Ismételje meg a 6. és 7. lépést a **Hónap** és **Év** esetén is.
9. Erősítse meg a kiválasztást az ✓ gombbal 2x.
10. Válaszoljon a jóváhagyást kérő üzenetre.
11. A ✓ gomb megnyomásával erősítse meg a jóváhagyást kérő üzenetet.
    ⇨ A kiválasztott bejegyzések törlődnek.

11.6.2. Alkatrész súgó

Itt találhatók azok az alkatrészek, amelyeket a kiválasztott típusba beszereltek. Az alábbiak választhatók ki:

- Diagnosztika-releváns alkatrészek

  Itt találhatók azok az előválogatott diagnosztika-releváns alkatrészek, amelyeket a kiválasztott típusba beszereltek.

- Alkatrész-katalógus

  Itt találhatók azok az alkatrészek, amelyeket a kiválasztott típusba beszereltek. Továbbá információk hívhatók elő az alkatrészhez és kapcsolt adatok ugorhatnak fel.

11.6.2.1. Az alkatrész súgó előhívása

Az alkatrész súgó előhívásához tegye a következőket:

1. A főmenüben válassza ki a **>Járműinformációk<** menüpontot.
2. Válassza ki az alkatrészt a ⚙ segítségével.
   ⇨ Az adatok letöltődnek.
   ⇨ Itt megjeleníthető a kiválasztott járműbe beépített összes alkatrész.
3. Nyissa meg a + segítségével a **Diagnosztika-releváns alkatrészek** pontot.
4. Válassza ki az alkatrészt a ⚙ segítségével.
   ⇨ Megjelenik a választóablak.
5. A főmenüben válassza ki a **>Járműinformációk<** menüpontot.
6. Válassza ki az alkatrészt a ⚙ segítségével.
   ⇨ Az adatok letöltődnek.
   ⇨ Itt megjeleníthető a kiválasztott járműbe beépített összes alkatrész.
7. Nyissa meg a + segítségével a **Diagnosztika-releváns alkatrészek** pontot.
8. Válassza ki az alkatrészt a ⚙ segítségével.
   ⇨ Megjelenik a választóablak.
   ⇨ A kiválasztott alkatrésztől függően többek között az alábbi információk választhatók:
9. Válassza ki a kívánt információt.
   ⇨ Az adatok letöltődnek.

10. Szükség esetén a(z) + segítségével válasszon ki további alsóbb rendű alkatrészeket.
11. Nyissa meg az alkatrészt a(z) segítségével.
12. Válassza ki a kívánt információt.
    ⇨ Az adatok letöltődnek.
13. Adott esetben válasszon további alpontokat.
    ⇨ Megjelennek a képes / szöveges információk.

A kiválasztott alkatrésztől függően többek között az alábbi információk választhatók:

- **Alkatrész-információk**

  Itt a cserealkatrészhez és az alternatívaként beszerelhető alkatrészhez talál információt. Továbbá behelyezheti az alkatrészeket a kosárba a megrendeléshez.

  A ☐ segítségével inaktiválhatja az összes alkatrészt.

  A ☑ segítségével aktiválhatja az összes alkatrészt.

  A segítségével az aktivált alkatrészek behelyezhetők a kosárba.

- **Beltéri kép**

  A beltéri képen az alkatrész beépítési helyét piros háromszög jelzi. Ez a keresett alkatrész megtalálását megkönnyíti.

- **Motortér képe**

  Az alkatrész beszerelési helyét a motortér képén piros háromszög jelzi. Ez a keresett alkatrész megtalálását megkönnyíti.

- **Alkatrész-beállítási adatok**

  Itt azon alkatrészek mérési és vizsgálati értékei találhatók, melyek vezetékkel csatlakoznak a vezérlőegységhez.

  Az **Alkatrész-beállítási adatok** kiválasztásával elhagyja az alkatrész súgót. A segítségével léphet vissza az alkatrész súgóba.

- **Biztosítékok/relék**

  Itt a főbiztosíték-, a biztosíték- és a relétábla beszerelési helyét, valamint az egyes biztosítékok kiosztását jelenítheti meg.

  A **Biztosítékok/relék** választásakor elhagyja az alkatrész súgót. A segítségével léphet vissza az alkatrész súgóba.

- **Inspekciós adatok**

  Itt a járműspecifikus inspekciós tervek találhatók.

  Az **Inspekciós adatok** kiválasztásával elhagyja az alkatrész súgót. A segítségével léphet vissza az alkatrész súgóba.

11.6.3. Inspekciós adatok

Itt a járműspecifikus inspekciós tervek és olajcsere intervallumok találhatók.

11.6.3.1. Az inspekciós adatok előhívása

Az inspekciós adatok megnyitásához az alábbiak szerint járjon el:

1. A főmenüben válassza ki a **>Járműinformációk<** menüpontot.
2. Válassza ki a(z) segítségével az **Inspekciós adatok** pontot.
3. Adott esetben tartsa be a figyelmeztető ablakban lévőket.
4. Adott esetben a(z) gombbal zárja be a Figyelmeztetés ablakot
5. Válassza ki a kívánt inspekciós típust.
   ⇨ A kiválasztott gyártótól és a járműtípustól függően az egyes fülek különbözőek.
   ⇨ A segítségével kiegészítő járműinformációk jeleníthetők meg a gyártóra, modellre vagy típusra vonatkozóan.
6. Szükség esetén válassza ki a további inspekciós intervallumokat.
7. Tovább a(z) segítségével.
   ⇨ Megjelenik egy további fül.
   ⇨ A kiválasztott gyártótól és a járműtípustól függően az egyes fülek különbözőek.
8. Aktiválja a kívánt kijelölőnégyzetet.
9. Tovább a(z) segítségével.
   ⇨ Megjelennek az inspekciós adatok az egyes munkapozíciókkal.

ÚTMUTATÁS

Ajánlott kinyomtatni az inspekciós adatokat és szisztematikusan feldolgozni az egyes műveleteket. Ezek nem tárolódnak a **Car History**-ban.

10. Aktiválja a feldolgozott munkatételek kijelölőnégyzetét.
11. Ha feldolgozta az összes munkapozíciót, akkor a **további pontok** alatt meg kell adni a profilmélységet és az abroncsnyomást.
12. A **mm** alatt a segítségével nyissa meg a virtuális billentyűzetet.
13. Adja meg az abroncsprofil mélységét.
14. Erősítse meg a bevitelt az gombbal.
15. A továbbiak megadásához ismételje meg a 12–14. lépést.
16. A **bar** alatt a segítségével nyissa meg a virtuális billentyűzetet.
17. Adja meg az abroncsnyomást.
18. Erősítse meg a bevitelt az gombbal.
19. A továbbiak megadásához ismételje meg a 16–18. lépést.
20. Nyissa meg a választóablakot a **Következő műszaki vizsga időpontja:** alatt a(z) segítségével.

21. Nyissa meg a listát a **hónap** alatt a(z) segítségével.
22. Válassza ki a kívánt hónapot.
23. Ismételje meg a 21. és 22. lépést az **év**-hez.
24. Erősítse meg a kiválasztást a(z) gombbal.
25. Nyissa meg a választóablakot az **elsősegélycsomag lejárati dátuma** alatt a(z) segítségével.
26. További kiválasztásokhoz ismételje meg a 20–22. lépést.
27. Szükség esetén nyissa meg a virtuális billentyűzetet a **Megjegyzés** alatt a segítségével.
28. Írja be a kívánt megjegyzést.
29. Erősítse meg a bevitelt az gombbal.
30. Nyomtassa ki az inspekciós adatokat a segítségével.

11.6.4. Vezérműszíj-adatok

Itt találhatók a vezérműszíj és a vezérműlánc ki- és beszerelési útmutatói.

11.6.4.1. Vezérműszíj-adatok lekérdezése

⚠ FIGYELMEZTETÉS

Megcsúszó/leeső járműalkatrészek

Sérülés-/zúzódásveszély

Mindegyik meglazított alkatrészt teljesen távolítson el vagy biztosítsa.

ÚTMUTATÁS

Ahhoz, hogy elérhesse a vezérműszíj-adatokat, internetes online kapcsolat szükséges.

A vezérműszíj-adatok lekérdezéséhez tegye a következőket:

1. A főmenüben válassza ki a **>Járműinformációk<** menüpontot.
2. Válassza ki a segítségével a **Vezérműszíj-adatok** pontot.
   - ⇨ Az adatok letöltődnek. Megjelenik az Információs ablak.
   - ⇨ **Szerszám** alatt a ki- és beszereléshez szükséges szerszámokra vonatkozó képek és szövegek jelennek meg.
   - ⇨ **Kiszerelési útmutató** alatt a kiszerelésre vonatkozó műveleti lépések jelennek meg képpel és szöveggel.
   - ⇨ **Beszerelési útmutató** alatt a beszerelésre vonatkozó műveleti lépések jelennek meg képpel és szöveggel.

ÚTMUTATÁS

Ha több ki- és beszerelési útmutató jelenik meg, azokat a rendszer számokkal jelöli, pl. Kiszerelés 1, Kiszerelés 2, Beszerelés 1.

A ki- és beszerelési útmutatókra egymás után rá kell kattintani.

3. Válassza ki a kívánt információt.
   ⇨ Megjeleníti a kiválasztott információt.

11.6.5. Műszaki adatok

Itt többek között a jármű karbantartásához és javításához szükséges következő adatok állnak rendelkezésre, pl.:

- beállítási adatok a gyújtás- és kipufogórendszerhez
- ajánlott gyújtógyertya-típusok
- meghúzási nyomatékok
- klímarendszer-feltöltési mennyiségek

Ha szükséges vagy hasznos, akkor az adatokat szemléltető képekkel egészíti ki.

11.6.5.1. Műszaki adatok előhívása

ÚTMUTATÁS

Ahhoz, hogy elérhesse a műszaki adatokat, internetes online kapcsolat szükséges.

ÚTMUTATÁS

A következő lehetőségek kiválasztása függ a kiválasztott gyártótól és járműtípustól:

- Funkciók

- Alkatrészcsoportok

- Rendszerek

- Adatok

A műszaki adatok lekérdezéséhez tegye a következőket:

1. A főmenüben válassza ki a **>Járműinformációk<** menüpontot.
2. Válassza ki a segítségével a **Műszaki adatok** pontot.
3. Válassza ki a kívánt adatot.
   ⇨ Megjelennek a műszaki adatok.

Ha a szöveg végén egy kék jelenik meg, akkor vannak további képes / szöveges információk. A jelre történő kattintáskor ezek megnyithatók.

11.6.6. Kapcsolási rajzok

Itt számos járműspecifikus kapcsolási rajz áll rendelkezésre.

11.6.6.1. A kapcsolási rajzok előhívása

ÚTMUTATÁS

Ahhoz, hogy elérhesse a kapcsolási rajzokat, internetes online kapcsolat szükséges.

ÚTMUTATÁS

A következő lehetőségek kiválasztása függ a kiválasztott gyártótól és járműtípustól:

- Funkciók
- Alkatrészcsoportok
- Rendszerek
- Adatok

A kapcsolási rajzok lekérdezéséhez tegye a következőket:

1. A főmenüben válassza ki a **>Járműinformációk<** menüpontot.
2. Válassza ki a segítségével a **Kapcsolási rajzok** pontot.
3. Válassza ki a kívánt alkatrészcsoportot.
4. Válassza ki a kívánt rendszert. Különféle rendszertípusokat szerelhetnek egy jármű gyártási sorozatába. A rendszer típusát legtöbbször a vezérlőegységről vagy a paraméter olvasásról lehet beazonosítani.
   ⇨ Megjeleníti a kapcsolási rajzot.
5. Válassza ki rákattintással a kívánt alkatrészt. Ha nem ismert az alkatrész elhelyezkedése, akkor közvetlenül választhatja ki az alkatrészt a segítségével.
   ⇨ Az alkatrész színes kerettel és a hozzá tartozó megnevezéssel van jelölve.
6. Válassza ki a kívánt alkatrészt.
   ⇨ A segítségével hívja le az alkatrészhez tartozó további információkat.
   ⇨ Az alkatrész színes kerettel és a hozzá tartozó megnevezéssel van jelölve.

11.6.7. Biztosítékok/relék

Itt a főbiztosíték-, a biztosíték- és a relétábla beszerelési helyét, valamint az egyes biztosítékok kiosztását jelenítheti meg.

11.6.7.1. Biztosíték-/relétáblaképek előhívása

A biztosíték-/relétábla képeinek előhívásához tegye a következőket:

1. A főmenüben válassza ki a **>Járműinformációk<** menüpontot.
2. Válassza ki a segítségével a **Biztosítékok/relék** lehetőséget.
3. Válassza ki a kívánt biztosíték-/relétáblát.
   - ⇨ Megjelenik a biztosíték-/relétábla.
   - ⇨ A jobb ablakban megjelenik a biztosíték- és relétáblák áttekintése.
   - ⇨ A bal felső ablakban a biztosíték- és relétáblák járműben lévő beszerelési helye piros körrel van megjelölve.
   - ⇨ A reléket szürke négyszögként ábrázolja.
   - ⇨ A biztosítékok színes négyszögként jelennek meg az ábrán.
4. Kattintással válassza ki a kívánt biztosítékot vagy relét.
   - ⇨ Ha nem ismert a keresett biztosíték vagy relé elhelyezkedése, akkor közvetlenül választhatja ki az ehhez ellátott alkatrészt a segítségével.
   - ⇨ Az ezzel biztosított/ellátott alkatrészhez tartozó információkat és a biztosíték, ill. relé jelölését a bal alsó ablakban jeleníti meg.

⇨ A segítségével hívja le a kiválasztott alkatrészhez tartozó további információkat.

11.6.8. Alkatrész-beállítási adatok

Itt azon alkatrészek mérési és vizsgálati értékei találhatók, melyek vezetékkel csatlakoznak a vezérlőegységhez.

11.6.8.1. Alkatrész-beállítási adatok előhívása

ÚTMUTATÁS

Ahhoz, hogy elérhesse az alkatrész-beállítási adatokat, internetes online kapcsolat szükséges.

ÚTMUTATÁS

A következő lehetőségek kiválasztása függ a kiválasztott gyártótól és járműtípustól:

- Funkciók
- Alkatrészcsoportok
- Rendszerek
- Adatok

Az alkatrész-beállítási adatok lekérdezéséhez tegye a következőket:

1. A főmenüben válassza ki a **>Járműinformációk<** menüpontot.
2. Válassza ki a segítségével az **Alkatrész-beállítási adatok** pontot.
3. Válassza ki a kívánt alkatrészcsoportot.
4. Válassza ki a kívánt rendszert.
   ⇨ A járműbe beépített összes alkatrész piros írással van megjelölve.
5. Válassza ki a kívánt alkatrészt dupla kattintással.
   ⇨ Másik megoldásként a(z) segítségével válassza ki a következő alkatrészeket: és .
   ⇨ Megjelenik a választóablak.
6. Válassza ki a kívánt információt.
   ⇨ Megjelennek a képes / szöveges információk.

A kiválasztott alkatrésztől függően többek között az alábbi információk választhatók ki:

- Alkatrész-információk
- Beltéri kép
- Kapcsolási rajzok

11.6.9. Munkaértékek

Itt jeleníti meg a különböző alkatrészek javításával kapcsolatos munkaértékeket és időszükségleteket.

11.6.9.1. Munkaértékek lekérdezése

ÚTMUTATÁS

Ahhoz, hogy elérhesse a munkaértékeket, internetes online kapcsolat szükséges.

A munkaértékek lekérdezéséhez az alábbiak szerint járjon el:

1. A főmenüben válassza ki a **>Járműinformációk<** menüpontot.
2. Válassza ki a(z) segítségével a **Munkaértékek** pontot.
   ⇨ Az adatok letöltődnek.
3. Válassza ki a kívánt kategóriát.
   ⇨ Az adatok letöltődnek.
4. Válassza ki a kívánt alkategóriát.
   ⇨ Az adatok letöltődnek.
   ⇨ A következő információk jelennek meg: kiszerelési munkák, beszerelési munkák, ellenőrzési munkák, munkaértékek

⇨ Ha az adott munkákat vastag betűvel jeleníti meg, csak akkor vannak hozzá egyes munkalépések. Ezeket úgy hívhatja elő, ha a vastagbetűs írásra rákattint.

11.6.10. Beltéri levegőszűrő

Itt a beltéri levegőszűrő kiszerelési útmutatói találhatók.

11.6.10.1. Beltéri levegőszűrő kiszerelési útmutatójának előhívása

ÚTMUTATÁS

Ahhoz, hogy elérhesse a beltéri levegőszűrő kiszerelési útmutatóját, internetes online kapcsolat szükséges.

A beltéri levegőszűrő kiszerelési útmutatójának előhívásához tegye a következőket:

1. A főmenüben válassza ki a **>Járműinformációk<** menüpontot.
2. Válassza ki a segítségével a **Beltéri levegőszűrő** pontot.
   ⇨ Megjelenik a kiszerelési útmutató.
   ⇨ A bal oldali ablakban megjelenik a kiszerelési útmutató, külön képekben.
   ⇨ A jobb oldali ablakban megjelenik a kiválasztott kép, nagy formátumban.
3. A bal oldali ablakban kattintson rá a képekre felülről lefelé, egymás után.
   ⇨ Az adott kép, amelyre rákattintott, színes kerettel van megjelölve, és nagy méretben jelenik meg.

11.6.11. Visszahívási akciók

Itt a gyártók és importőrök visszahívási akcióit jeleníti meg.

A visszahívási akciók célja, hogy a fogyasztókat megvédje a nem biztonságos termékektől. Azoknál a modelleknél, amelyek jelzésűek, olyan visszahívási akcióban érintettek, amelyek 2 éven belüliek.

A Hella Gutmann Solutions GmbH és a HGS-LITO Kft. ezt a tartalmat csak rendelkezésre bocsátja és ezért nem felelős ezek pontosságára, helyességére és megbízhatóságára vonatkozóan. Az ezekkel kapcsolatos tartalomra és folyamatokra vonatkozó kérdéseket közvetlenül a hivatalos forgalmazóhoz/gyártóhoz irányítja át. Jótállás-/felelősségtechnikai okokból a Hella Gutmann műszaki callcenter nem ad felvilágosítást ezekkel kapcsolatban.

11.6.11.1. Visszahívási akciók előhívása

ÚTMUTATÁS

Ahhoz, hogy elérhesse a visszahívási akciókat, internetes online kapcsolat szükséges.

A visszahívási akciók lekérdezéséhez tegye a következőket:

1. A főmenüben válassza ki a **>Járműinformációk<** menüpontot.
2. Válassza ki a segítségével a **Visszahívási akciók** pontot.
   ⇨ Az adatok letöltődnek.
3. Válassza ki a kívánt visszahívási akciót a bal választóablakból.

⇨ Itt többek között a következő információk jelennek meg: kiváltó ok, hatás, orvoslás

11.6.12. Akkumulátorkezelés

Itt találhatók a be- és kiszerelési útmutatók, valamint az akkumulátorra vonatkozó általános információk.

11.6.12.1. Akkumulátormenedzsment megnyitása

Az akkumulátormenedzsment megjelenítéséhez tegye a következőket:

1. A főmenüben válassza ki a **>Járműinformációk<** menüpontot.
2. A segítségével válassza ki az **Akkumenedzsment** pontot.
   ⇨ Megjelenik a választóablak.
3. Válassza ki a kívánt információt.
   ⇨ Megjelenik a választóablak.
   ⇨ **>Akkumulátorcsere<** alatt megjelennek az akkumulátor ki- és beszerelésének egyes műveleti lépései.
   ⇨ **>Beszerelés helye, töltés és külső indítás<** alatt megjelenik az akkumulátorhelyzet, az akkumulátortöltés és a külső indítás egyes műveleti lépései.
   ⇨ **>Start/Stop rendszer<** alatt megjelennek a Start/Stop rendszer egyes lépései.
   ⇨ **>Akkumulátordiagnosztika<** alatt elvégezhető az akkumulátordiagnosztika. Minden akkumulátordiagnosztikához megjelenik egy kiértékelés, ill. egy teszteredmény.
   ⇨ **>Akkumulátor regisztrálása<** alatt elvégezhető az akkumulátor regisztrálása.
   ⇨ Megjelennek a képes és szöveges információk.
4. A bal oldali ablakban kattintson rá a képekre felülről lefelé, egymás után.
   ⇨ Az adott kép, amelyre rákattintott, színes kerettel van megjelölve, és nagy méretben jelenik meg.

11.7. OBD

Itt hívhatja elő a benzines és a dízel járművekhez az egyes OBD-üzemmódokat, valamint az előzetes zöldkártyatesztet és a VW-Kurztrip funkciót.

OBD-üzemmódok és OBD-tesztek	
Előzetes zöldkártyateszt	Itt az OBD-s járművek kipufogógáz-releváns paramétereinek gyors vizsgálata lehetséges. Ezt a tesztet a környezetvédelmi felülvizsgálat előtt célszerű elvégezni.
Üzemállapot-készség kód	Itt megjelenik a diagnosztikai aljzat fajtája.

OBD-üzemmódok és OBD-tesztek	
Paraméter	Itt a kipufogógáz-releváns paramétereket jeleníti meg. A rendelkezésre álló paraméterek száma járműfüggő.
Freeze Frame adatok	Itt az eltárolt hibakódhoz tartozó környezeti adatokat (fordulatszám, hűtőfolyadék hőmérséklet ...) jeleníti meg.
Állandó hibakódok	Itt a kipufogógáz-releváns állandó hibákat jeleníti meg.
Hibakódok törlése	Itt törölheti a „2./3./7. üzemmód" összes hibáját.
Lambdaszonda-teszteredmények	Itt ellenőrizheti és értékelheti a lambdaszondák működését. Ezt az üzemmódot a CAN-protokollok nem támogatják.
Szórványos rendszertesztek eredménye	Itt járműspecifikus paramétereket jelez ki.
Szporadikus hibakódok	Itt az összes szórványosan előforduló és kipufogógázzal kapcsolatosan fellépő hiba megjelenik.
Beavatkozó-teszt	Itt a gyártó által meghatározott kipufogógázzal összefüggő beavatkozókat vezérelheti ki.
Járműinformációk	Itt a jármű- és rendszerinformációkat, pl. VIN-t jelenítheti meg.
Inaktív hibakódok	Itt az állandó, a szporadikus hibakódokat és a környezeti adatokat jeleníti meg.

12. Alkalmazások

Itt tekintheti át az elérhető alkalmazásokat.

12.1. PassThru

Itt a műhelyi számítógépről a műhelyben lévő járműre adhatók át adatok.

12.1.1. PassThru előhívása

A PassThru előhívásához végezze el a A mega macs PC szoftver futtatása című fejezetben leírt lépéseket.

12.2. Számológép

Itt általános számításokat végezhet.

12.2.1. Számológép előhívása

A számológép megjelenítéséhez tegye a következőket:

1. A főmenüben válassza ki az **>Alkalmazások<** menüpontot.
2. Válassza ki a segítségével a **Számológép** pontot.
3. Végezze el a kívánt számításokat.

12.3. Számítások

Itt többek között a következő számításokat végezheti el:

- Tüzelőanyag-fogyasztás
- Dugattyúsebesség
- Áram/teljesítmény/ellenállás
- Műszaki mértékegységek átváltása

12.3.1. Számítások megjelenítése

A számítások megjelenítéséhez tegye a következőket:

1. A főmenüben válassza ki az **>Alkalmazások<** menüpontot.
2. Válassza ki a segítségével a **Számítások** pontot.
3. Válassza ki a kívánt értéket.
4. Válassza ki a kívánt méretet.

5. Nyissa meg a virtuális billentyűzetet a gombbal.
6. Adja meg a kívánt értéket.
7. Erősítse meg a bevitelt az gombbal.
8. Szükség szerint a továbbiak megadásához ismételje meg a 5–7. lépést.
   ⇨ Az **Eredmény** alatt jelenik meg a számítás eredménye.

12.4. Kalkuláció

Itt járműspecifikus kalkulációkat készíthet a javítási időről és a várható költségekről.

12.4.1. Kalkuláció készítése

ÚTMUTATÁS

Ahhoz, hogy a kalkulációt el lehessen végezni, a **Beállítások** >**Cég** > **Kalkuláció** alatt legalább 1 óradíjat és áfát kell megadni (lásd a Kalkuláció megadása fejezetet).

A kalkuláció készítéséhez tegye a következőket:

1. A főmenüben válassza ki az **>Alkalmazások<** menüpontot.
2. Válassza ki a segítségével a **Kalkuláció** menüpontot.
3. Hozzon létre egy új kalkulációt a segítségével.
4. Adott esetben tartsa be a figyelmeztető ablakban lévőket.
5. Szükség esetén zárja be a figyelmeztető ablakot a szimbólummal.
6. A **Létrehozás** alatt nyissa meg a választóablakot a segítségével.
7. A **Nap** alatt nyissa meg a listát a segítségével.
8. Válassza ki a létrehozás napját.
9. Ismételje meg a 7. és 8. lépést a **Hónap** és **Év** esetén is.
10. Erősítse meg a kiválasztást a(z) gombbal.
11. A **Km-állás** alatt nyissa meg a virtuális billentyűzetet a segítségével.
12. Adja meg a km-állást.
13. Erősítse meg a bevitelt az gombbal.
14. Ismételje meg a 6–8. lépést a **vizsgadátum** számára.
15. Erősítse meg a kiválasztást a(z) gombbal.
16. Hozzon létre egy új kalkulációt a segítségével.
    ⇨ Az adatok letöltődnek.

17. Válassza ki a kívánt kategóriát.
    ⇨ Az adatok letöltődnek.
18. Válassza ki a kívánt alkategóriát.
    ⇨ Az adatok letöltődnek. Megjelenik a munkák listája.
    ⇨ Ha az adott munkákat vastag betűvel jeleníti meg, csak akkor vannak hozzá egyes munkalépések. Ezeket úgy hívhatja elő, ha a vastagbetűs írásra rákattint.
19. Aktiválja a kívánt munkálatokat a kijelölőnégyzettel.
20. Erősítse meg a kiválasztást a(z) ✓ gombbal.
    ⇨ Megjelenik a kalkuláció.
21. Az **óradíj egységára** alatt nyissa meg a listát a ⏬ segítségével.
22. Válassza ki a kívánt óradíjat.
23. Végezze el a 19. és 20. lépést minden további munkálatnál.
    ⇨ Megjelenik a kiszámított kalkuláció.
    ⇨ A +🔧 segítségével lehet további munkákat hozzáadni.
    ⇨ A 🗑 gomb segítségével lehet a munkákat a kalkulációból törölni.
24. Tárolja el a kalkulációt a 💾 segítségével.
    ⇨ A kalkuláció az aktuálisan kiválasztott járműhöz tárolódik el a **Car History**-ban.

12.5. E-mail

Itt írásban teheti fel kérdését vagy küldheti el üzenetét a Hella Gutmann ügyfélszolgálat részére.

12.5.1. E-mail küldése a Hella Gutmann ügyfélszolgálatához

A Hella Gutmann ügyfélszolgálatához való e-mail küldéséhez tegye a következőket:

1. A főmenüben válassza ki az **>Alkalmazások<** menüpontot.
2. Válassza ki a ✉ segítségével az **E-mail** pontot.
3. Nyissa meg a beviteli ablakot a 📝✉ segítségével.
4. A **Tárgy** menüpontnál nyissa meg a virtuális billentyűzetet a(z) 📝 segítségével.
5. Írja be a kívánt tárgyat.
6. Erősítse meg a bevitelt az ✓ gombbal.
7. Szükség esetén nyissa meg a **Kapcsolattartó** alatt a listát a ⏬ segítségével.
8. Válassza ki a kívánt partnert.
9. Az e-mail ablakban a 📝 segítségével nyissa meg a virtuális billentyűzetet.

10. Írja be a kívánt szöveget.
11. Erősítse meg a bevitelt az ✓ gombbal.
12. Küldje el a levelet a ✓ segítségével.
    ⇨ A rendszer elküldi az e-mailt a **Hella Gutmann** műszaki call-centerhez.

13. Opcionális HGS-Tools

ÚTMUTATÁS

Az **>Opcionális HGS-Tools<** menü használatához az opcionálisan kapható kiegészítő berendezések (**BPC-Tool**) szükségesek.

Itt tekintheti át az elérhető HGS segédeszközöket.

Az **>Opcionális HGS-Tools<** menüpont tartalmaz funkciókat, amelyekkel kiegészítő hardverek használhatók. Ezek csak akkor láthatók, ha a kiegészítő hardver párosítva lett az eszközzel.

13.1. Akkumulátordiagnosztika

Itt akkumulátor tesztelhető a **BPC-Tool** segítségével vagy a **BPC-Tool** teszteredménye importálható a **Car History**-ba.

Az alábbi funkciók láthatók áttekintéses formában:

- **>Rendszerteszt<**

  Itt rendszerteszt végezhető a **BPC-Tool** segítségével. A rendszertesztnél az alábbi jelenik meg:

  – Akkumulátorteszt az akkumulátor töltési és egészségi állapotával

  – Önindítóteszt a feszültség és az áramerősség előrehaladtával a belső égésű motor indításakor

  – Generátorteszt a feszültség és az áramerősség előrehaladtával be- és kikapcsolt fogyasztóknál

  – nyugalmiáram-teszt

- **>Eredmény importálása (rendszerteszt)<**

  Itt importálható a legutóbbi rendszerteszt a **Car History**-ba.

- **>Akkumulátorteszt<**

  Itt akkumulátorteszt végezhető a **BPC-Tool** segítségével. Az akkumulátor töltöttségi és egészségi állapotának ellenőrzése történik.

- **>Eredmény importálása (akkumulátorteszt<)**

  Itt importálható a legutóbbi akkumulátorteszt a **Car History**-ba.

13.1.1. Rendszerteszt végrehajtása

Rendszertesztnél a **BPC-Tool** a következő teszteket egymás után hajtja végre:

- akkumulátorteszt
- indításteszt
- generátorteszt
- nyugalmiáram-teszt

ÚTMUTATÁS

A teljes rendszerteszthez a kék (CP 700) árammérő fogó szükséges. Árammérő fogó nélkül az indítási és a generátortesztnél nem történik áramerősség-mérés. A nyugalmiáram-teszt teljesen kimarad.

A rendszerteszt végrehajtásához tegye a következőket:

1. Csatlakoztassa a **BPC-Tool**-t az akkumulátorra (lásd a **BPC-Tool** kezelési útmutatót).
2. Szükség esetén az áramfogó elektromos csatlakozóját nyíllal felfelé dugja a **BPC-Tool** ST3 aljzatába.
3. A főmenüben válassza az **>Opcionális HGS-Tools<** lehetőséget.
4. A segítségével válassza az **Akkumulátordiagnosztika** pontot.
5. Válassza a **>Rendszerteszt<** lehetőséget.
6. A **Hőmérséklet-érzékelés** alatt nyissa meg a listát a segítségével.
7. Válassza ki a hőmérséklet-érzékelés kívánt fajtáját.
8. A továbbiak megadásához ismételje meg a 6. és 7. lépést.
9. Szükség esetén a **Hidegindítási áram [A]** alatt a segítségével nyissa meg a virtuális billentyűzetet.
10. Szükség esetén adja meg az értéket.
11. Erősítse meg a bevitelt az gombbal.
12. A **Diagnosztikafajta** alatt a gombbal indítsa el a **Rendszertesztet**.
    ⇨ Létrejön a kapcsolat a **BPC-Tool**-lal.

⇨ Elindul a rendszerteszt.

Innen a rendszerteszt a **BPC-Tool** gombjaival vezérelhető (lásd a **BPC-Tool** kezelési útmutatóját).

A rendszerteszt összefoglalása megjelenik a **BPC-Tool**-on és automatikusan importálódik a készülékre.

13.1.2. Akkumulátorteszt végrehajtása

Az akkumulátorteszt végrehajtásához tegye a következőket:

1. Csatlakoztassa a **BPC-Tool**-t az akkumulátorra (lásd a **BPC-Tool** kezelési útmutatót).
2. Szükség esetén az áramfogó elektromos csatlakozóját nyíllal felfelé dugja a **BPC-Tool** ST3 aljzatába.
3. A főmenüben válassza az **>Opcionális HGS-Tools<** lehetőséget.
4. A segítségével válassza az **Akkumulátordiagnosztika** pontot.
5. Válassza ki az **>Akkumulátorteszt<** lehetőséget.
6. Az **Akkumulátorteszt** alatt nyissa meg a listát a segítségével.
7. Válassza a **>járműben<** vagy a **>járművön kívül<** lehetőséget.
8. A továbbiak megadásához ismételje meg a 6. és 7. lépést.
9. Szükség esetén a **Hidegindítási áram [A]** alatt a segítségével nyissa meg a virtuális billentyűzetet.

10. Szükség esetén adja meg az értéket.
11. Erősítse meg a bevitelt az ✓ gombbal.
12. A(z) ▶ segítségével indítsa el az **Akkumulátordiagnosztika** végzését.
    ⇨ Létrejön a kapcsolat a **BPC-Tool**-lal.

⇨ Elindul az akkumulátorteszt.

Innen a rendszerteszt a **BPC-Tool** gombjaival vezérelhető (lásd a **BPC-Tool** kezelési útmutatóját).

13.1.3. Teszteredmények Car History-ban történő tárolásánakl előfeltétele

A rendszer- és az akkumulátorteszt legutóbbi teszteredményeinek a **Car History**-ban való eltárolásához ügyeljen a következőkre:

- A **mega macs PC SE** szoftverben a kívánt jármű van kiválasztva.
- **BPC-Tool** be legyen kapcsolva.
- A **BPC-Tool** össze legyen kötve a **mega macs PC SE** szoftverrel.

13.1.4. Teszteredmény tárolása a Car Historyban

A rendszer- és akkumulátorteszt utolsó teszteredményének a **Car History**-ban történő tárolásához tegye a következőket:

1. A főmenüben válassza az **>Opcionális HGS-Tools<** lehetőséget.
2. A 🔋 segítségével válassza az **Akkumulátordiagnosztika** pontot.
3. Válassza az **>Eredmény importálása (rendszerteszt)<** vagy **>Eredmény importálása (akkumulátorteszt)<** lehetőséget.
4. Indítsa el az importálást a ▶ segítségével.
5. Válaszoljon a jóváhagyást kérő üzenetre.
6. A ✓ gomb megnyomásával erősítse meg a jóváhagyást kérő üzenetet.
   ⇨ Létrejön a kapcsolat a **BPC-Tool**-lal.

⇨ A teszteredmény a **Car History**-ban tárolódik.

14. Általános információk

14.1. PassThru problémamegoldások

Az alábbi felsorolás segítséget nyújt Önnek abban, hogy saját maga javítsa ki a kisebb hibákat. Ehhez válassza ki a rá vonatkozó problémaleírást, és a **Megoldás** alatt ellenőrizze a felsorolt lehetőségeket, ill. egymás után végezze el a megadott lépéseket, amíg a probléma meg nem szűnik.

Probléma	Megoldás
A laptop/tablet és a **HGS VCI** között a bal oldali nyílsor piros színű. A második teszt nem indul el.	• Ellenőrizze az USB-kábeles és dugaszos csatlakozókat a laptop/tablet felé és a **HG-VCI PC** felé. • Ellenőrizze az USB kábel és a csatlakozódugók sérülésmentességét. • Dugja be megfelelően az USB kábelt és a csatlakozódugókat. • A **HG-VCI PC**-t húzza le a jármű diagnosztikai csatlakozójáról. Húzza ki az USB kábelt a **HG-VCI PC** eszközből. Várjon 2-3 másodpercet, majd dugja be az USB kábelt a **HG-VCI PC** eszköz USB aljzatába. A **HG-VCI PC**-t kösse be a jármű diagnosztikai csatlakozójába. Adott esetben vegye figyelembe a Windows-üzeneteket, ismételje meg a kommunikációs tesztet.
A laptop/tablet és a **HGS VCI** között a bal oldali nyílsor zöld színű. A **HGS VCI** és a jármű között a jobb oldali nyílsor piros színű marad.	• A **HG-VCI PC** megfelelően be van dugva a jármű diagnosztikai csatlakozójába. • Ellenőrizze, hogy a járművön keresztüli 12 V-os tápfeszültség eljut-e a **HG-VCI PC** 16. érintkezőjéhez (esetleg meghibásodott-e a **HG-VCI PC**). • Hajtsa végre a VCI-csatlakozódugó tesztjét.

14.2. Problémamegoldások

Az alábbi felsorolás segítséget nyújt Önnek abban, hogy saját maga javítsa ki a kisebb hibákat. Ehhez válassza ki a rá vonatkozó problémaleírást, és a **Megoldás** alatt ellenőrizze a felsorolt lehetőségeket, ill. egymás után végezze el a megadott lépéseket, amíg a probléma meg nem szűnik.

Probléma	Megoldás
A program lefagyott vagy nem működik.	• Rövid időre szakítsa meg a feszültségellátást. Indítsa újra a **mega macs PC SE** szoftvert. • Ellenőrizze az aktuális programot hibás vagy hiányzó fájlok tekintetében. • Végezzen szoftverfrissítést.

Probléma	Megoldás
A **mega macs PC SE** nem nyomtat.	• Kapcsolja be a nyomtatót. • Bizonyosodjon meg arról, hogy a nyomtató online módban van. • Hozza helyre a papírbevezetést. • Állítsa be megfelelően a lapbehúzó üzemmódját (végtelen vagy egyenkénti papír). • Ellenőrizze a nyomtató beállításait. • Csatlakoztassa megfelelően a nyomtató vezetékét. • Próbaképpen cserélje ki a nyomtatókábelt. • Próbaképpen válasszon másik nyomtatót.
Nem tudja felvenni a kommunikációt a járművel.	• Válassza ki a megfelelő járművet motorkód szerint. • Pontosan tartsa be az információ-, utasítás- és figyelmeztető ablakban megadottakat. • Ellenőrizze, hogy a járművön keresztüli 12 V-os tápfeszültség eljut-e a **HG-VCI PC** 16. érintkezőjéhez (esetleg meghibásodott-e a **HG-VCI PC**). • Végezze el a HG-VCI PC (vezeték nélküli) diagnosztikáját.

14.3. Ápolás és karbantartás

Mint minden készülék, a **HG-VCI PC** is megfelelő bánásmódot igényel. Ezért biztosítsa a következőket:

- A **HG-VCI PC**-t rendszeresen tisztítsa meg nem agresszív tisztítószerrel.
- Használjon kereskedelmi forgalomban kapható háztartási tisztítószert, megnedvesített puha ronggyal.
- A sérült kábelt/tartozékokat azonnal ki kell cserélni.
- Csak eredeti pótalkatrészeket használjon.

14.4. Kezelés hulladékként

ÚTMUTATÁS

Az itt ismertetett jogszabály csak az Európai Unión belül érvényes.

Az Európai Parlament és Tanács 2012/19/EU sz. (2012. július 04.) irányelve az elektromos és elektronikus berendezések hulladékairól, valamint az elektromos és elektronikus készülékek forgalomba hozataláról, visszavételéről és környezetkímélő ártalmatlanításáról szóló törvény (2015. október 20., a mindenkori érvényes szövegváltozatban) kötelez bennünket, hogy ezt az általunk 2005. augusztus 13. után forgalomba hozott készüléket a használati időtartama lejárta után díjmentesen visszavegyük, és azt a fent hivatkozott irányelveknek megfelelően ártalmatlanítsuk.

Mivel a szóban forgó készülék esetén egy kizárólag ipari használatban lévő (B2B) készülékről van szó, az nem adható le kommunális hulladékkezelő vállalatnak.

A készülék a vásárlási dátum és a készülékszám megadásával az alábbi cégnél ártalmatlanítható:

Hella Gutmann Solutions GmbH

Am Krebsbach 2

D-79241 Ihringen

NÉMETORSZÁG

WEEE nyilvánt. sz.: DE25419042

Telefon: +49 7668 9900-0

Fax: +49 7668 9900-3999

E-mail: info@hella-gutmann.com

14.5. Műszaki adatok: HG-VCI PC

HG-VCI PC

OBD tápfeszültség	8-32 VDC
OBD névleges áramerősség	max. 350 mA
USB tápfeszültség	5 VDC
USB névleges áramerősség	max. 500 mA
Üzemi tartomány	0 °C ... 45 °C
Tárolási hőmérséklet	-20 °C ... 60 °C
Méretek	115,5 x 47,5 x 24 mm (Ma x Sz x Mé)
Tömeg	100 g
Védettség	IP40
Frekvenciasáv	2400 ... 2483,5 MHz (Bluetooth®)
Térerősség	11 dBm
Interfészek	• Bluetooth® Classic, 1. osztály • USB 2.0 Hi-Speed, típus: C-dugó • CARB
A Bluetooth® hatótávolsága	beltérben: 3-10 m kültérben: max. 50 m

Sisällysluettelo

1. Tämän ohjeen 1454

1.1. Ohjeet käyttöohjeiden hyödyntämiseen 1454

1.2. Tekstiosien merkintä 1454

1.3. Toimintojen laajuus 1455

2. Huomautus käyttäjälle 1456

2.1. Turvallisuusohjeet 1456

2.1.1. Yleiset turvallisuusohjeet 1456

2.1.2. Turvallisuusohjeet loukkaantumisvaara 1456

2.1.3. HG-VCI:tä koskevat turvallisuusohjeet 1457

2.1.4. Korkea-ja verkkojännitettä koskevat turvallisuusohjeet 1457

2.1.5. Hybridi-/sähköajoneuvojen turvallisuusohjeet 1458

2.2. Vastuuvapautus 1459

2.2.1. Ohjelmisto 1459

2.2.2. Vastuuvapautus 1460

2.2.3. Tietosuoja 1460

2.2.4. Dokumentaatio 1461

3. Laitekuvaus 1462

3.1. Toimitussisältö 1462

3.1.1. Toimitussisällön tarkastaminen 1462

3.2. Määräysten mukainen käyttö 1463

3.3. Bluetooth-toiminnon käyttäminen 1463

3.4. Liitännät 1464

3.4.1. HG VCI PC:n LED-tilanäytön merkitys 1464

4. Hella Gutmann Drivers-ajuripaketin asentaminen 1466

4.1. Hella Gutmann Drivers-järjestelmäedellytykset 1466

4.2. Hella Gutmann Drivers-ajuripaketin asennus 1466

5. mega macs PC SE -ohjelmiston sisältö 1467

5.1. Diagnoositoiminnot 1467

5.2. Käyttöoikeuden vaativat lisätoiminnot ja sisällöt 1467

6. mega macs PC SE:n asennus 1468

6.1. mega macs PC SE:n tuetut käyttöjärjestelmät 1468

6.2. Järjestelmävaatimukset mega macs PC SE 1468

6.3. mega macs PC SE -ohjelmiston asennus 1468

7. mega macs PC SE:n käyttöönotto 1470

7.1. Liitäntä HG-VCI PC:hen 1470

7.2. mega macs PC SE -ohjelmiston suorittaminen 1470

7.3. Lisenssien vapautus 1471

7.4. mega macs PC SE -ohjelmiston lopetus 1471

8. Asennusohjelmisto HGS - PassThru 1473

8.1. HGS - PassThru -valmistelu 1473

8.2. Tuetut käyttöjärjestelmät HGS - PassThru 1473

8.3. HGS-PassThru-ajurin järjestelmäedellytykset 1473

8.4. HGS - PassThru -ohjelmiston asennus 1474

9. HGS - PassThru ohjelmiston käyttöönotto 1475

9.1. HGS-PassThru-ohjelmiston käyttöönoton edellytykset 1475

9.2. Ohjelmiston HGS - PassThru suorittaminen 1475

10. mega macs PC SE:n konfigurointi 1477

10.1. Yritystietojen konfigurointi 1477

10.1.1. Yritystietojen syöttö 1477

10.1.2. Käyttäjänimi 1477

10.2. mega macs PC:n ja HG-VCI PC:n päivitys 1480

10.2.1. Päivityksen edellytykset 1480

10.2.2. Järjestelmätietojen hakeminen 1480

10.2.3. Kielen konfigurointi 1481

10.2.4. Tarkastuksen käynnistys 1481

10.2.5. Ohjelmistopäivityksen käynnistys 1481

10.2.6. HG-VCI PC -tietojen haku 1482

10.2.7. HG-VCI -päivitys 1482

10.3. Liitäntöjen konfigurointi 1483

10.3.1. BPC-Toolin konfigurointi 1483

10.3.2. Tulostimen konfigurointi 1485

10.4. Alueen konfigurointi 1486

10.4.1. Kieliasetusten konfigurointi 1486

10.4.2. Maa-asetusten konfigurointi 1486

10.4.3. Valuutan konfigurointi 1487

10.5. Yksikköjen konfigurointi 1487

10.5.1. Yksikköjen määritys 1487

10.6. Sekalaisen konfigurointi 1487

10.6.1. Muiden asioiden konfigurointi 1487

10.6.2. Car History -tietojen konfigurointi 1489

10.6.3. Resoluution konfigurointi 1491
10.7. Sopimukset 1491
10.7.1. Lisenssin haku 1492
10.7.2. Sopimusehtojen näyttö 1492
10.7.3. Muiden lisenssien haku 1492
10.8. Testitoiminnot 1492
10.8.1. Testitoimintojen edellytykset 1492
10.8.2. VCI-pistoketestin suorittaminen 1493
10.8.3. HG-VCI PC -diagnoosin suorittaminen 1493

11.mega macs PC SE:llä työskentely 1494

11.1. Symbolit 1494
11.1.1. Symbolit Car History:ssä 1494
11.1.2. Symbolit osakohtaisessa ohjeessa 1494
11.1.3. Symbolit tarkastustiedoissa 1494
11.1.4. Symbolit jakohihnan tiedoissa 1495
11.1.5. Symbolit kytkentäkaavioissa 1495
11.1.6. Symbolit sulakkeissa/releissä 1496
11.1.7. Osien tarkastusarvojen symbolit 1496
11.1.8. Symbolit työarvoissa/työajoissa 1496
11.1.9. Symbolit akun valvonnassa 1497
11.1.10. Yleiset symbolit 1497
11.1.11. Ylärivin symbolit 1499
11.1.12. Päävalikon symbolit 1500
11.1.13. Ajoneuvon valinnan symbolit 1501
11.1.14. Symbolit diagnoosissa 1503
11.1.15. Symbolit ajoneuvotiedoissa 1504
11.1.16. Symbolit sovelluksissa 1505
11.1.17. Symbolit asetuksissa 1505
11.1.18. Symbolit virtuaalisessa näppäimistössä 1506
11.1.19. Symbolit käsikirjassa 1506
11.2. Ajoneuvon valinta 1507
11.2.1. Ajoneuvon tunnistus VIN-numerosta 1508
11.2.2. Ajoneuvon tunnistus asanetworkista 1509
11.3. Ajoneuvohaku 1510
11.3.1. Ajoneuvon maakohtainen haku 1510
11.3.2. Ajoneuvon haku VIN-numerolla 1511
11.3.3. Ajoneuvon haku rekisterinumerolla 1513
11.4. OBD-diagnoosi 1514
11.4.1. OBD-diagnoosin suorituksen pikakäynnistys 1514
11.5. Diagnoosi 1514

11.5.1. Ajoneuvodiagnoosin valmistelu....1515
11.5.2. Vikakoodi....1516
11.5.3. Parametrit....1520
11.5.4. Toimilaite....1523
11.5.5. Huollon resetointi....1525
11.5.6. Perussäätö....1528
11.5.7. Koodaus....1531
11.6. Ajoneuvon tiedot....1535
11.6.1. Car History....1536
11.6.2. Osakohtainen ohje....1538
11.6.3. Tarkastustiedot....1539
11.6.4. Jakohihnan tiedot....1541
11.6.5. Tekniset tiedot....1542
11.6.6. Kytkentäkaaviot....1543
11.6.7. Sulakkeet/releet....1543
11.6.8. Osien tarkastusarvot....1544
11.6.9. Työohjeajat....1545
11.6.10. Sisätilan ilmansuodatin....1546
11.6.11. Korjauskutsut....1546
11.6.12. Akun valvonta....1547
11.7. OBD....1547
12.Sovellukset....1549
12.1. PassThru....1549
12.1.1. PassThrun haku....1549
12.2. Laskin....1549
12.2.1. Taskulaskimen haku....1549
12.3. Laskennat....1549
12.3.1. Laskentojen haku....1549
12.4. Kustannuslaskenta....1550
12.4.1. Suorita kustannuslaskenta....1550
12.5. Sähköposti....1551
12.5.1. Lähetä sähköposti Hella Gutmann -tukeen....1551
13.Valinnaiset HGS-Toolit....1553
13.1. Akkudiagnoosi....1553
13.1.1. Järjestelmätestin suorittaminen....1553
13.1.2. Akkutestin suorittaminen....1554
13.1.3. Edellytykset testitulosten tallennukselle Car History -tietokantaan.....1555
13.1.4. Testituloksen tallennus Car History -tietokantaan....1555
14.Yleistiedot....1556

14.1. Ongelmien ratkaisut PassThru 1556
14.2. Ongelmien ratkaisut 1556
14.3. Huolto ja ylläpito 1557
14.4. Hävittäminen 1557
14.5. Tekniset tiedot HG-VCI PC 1558

1. Tämän ohjeen

Alkuperäinen käyttöohje

Tähän käyttöohjeeseen on koottu käytön kannalta tärkeimmät tiedot yhdeksi tiiviiksi kokonaisuudeksi, jotta voit alusta alkaen käyttää hankkimaasi tuotetta niin tehokkaasti, mukavasti, intuitiivisesti ja kitkattomasti kuin mahdollista.

1.1. Ohjeet käyttöohjeiden hyödyntämiseen

Nämä käyttöohjeet sisältävät tärkeitä tietoja käyttöturvallisuudesta.

Osoitteesta *www.hella-gutmann.com/manuals* löytyvät kaikki diagnoositesteriemme, laitteidemme ja korjaamovälineidemme käyttöohjekirjat, liitteet ja lisäohjeet sekä luettelot tarvettanne varten.

Vieraile myös Hella Akatemian verkkosivulla osoitteessa *www.hella-academy.com* ja laajenna tietämystäsi Online-opiskelusta ja muusta koulutustarjonnastamme.

Lue käyttöohjeet kokonaan. Ota erityisesti huomioon ensimmäiset sivut, jotka sisältävät turvallisuusohjeet ja vastuuvelvollisuuden ehdot. Ne auttavat työskentelemään diagnoosilaitteella turvallisesti.

Henkilö- ja laitevahinkojen tai väärinkäytön estämiseksi on suositeltavaa huolella lukea yksittäiset työvaiheet vielä kertaalleen diagnoosilaitteen käytön aikana.

Diagnoosilaitetta saa käyttää vain henkilö, jolla on ajoneuvotekninen koulutus. Näissä käyttöohjeissa ei mainita tämän pätevyyskoulutuksen sisältämiä vaatimuksia tietojen ja taitojen tai osaamistason suhteen.

Valmistaja pidättää oikeuden tehdä muutoksia käyttöohjeisiin sekä itse diagnoosilaitteeseen ilman ennakkoilmoitusta. Sen vuoksi suosittelemme, että tarkastat valmistajan mahdolliset päivitykset. Mikäli diagnoosilaite myydään edelleen tai luovutetaan jollekin toiselle toimijalle, on nämä käyttöohjeet annettava tuotteen mukana.

Nämä käyttöohjeet on säilytettävä diagnoosilaitteen koko käyttöiän. Käyttöohjeet tulevat aina olla käyttäjän helposti saatavilla.

1.2. Tekstiosien merkintä

VAARA

Tämä tunniste tiedottaa välittömästä vaarallisesta tilanteesta, joka aiheuttaa hengenvaaran tai vakavia tapaturmia, jos sitä ei vältetä.

VAROITUS

Tämä tunniste ilmoittaa mahdollisesti vaarallisesta tilanteesta, joka voi aiheuttaa hengenvaaran tai vakavia tapaturmia, jos sitä ei oteta huomioon.

VAROVASTI

Tämä tunniste ilmoittaa mahdollisesta vaarallisesta tilanteesta, joka voi aiheuttaa hengenvaaran tai vakavia tapaturmia, jos sitä ei huomioida.

	Huomio Kaikki **TÄRKEÄÄ**-merkillä merkityt tekstit tiedottavat diagnoosilaitteeseen tai ympäristöön kohdistuvasta vaarasta. Tämän kohdalla annettuja ohjeita tai määräyksiä tulee sen vuoksi ehdottomasti noudattaa.
	OHJE **OHJE**-merkillä merkityt tekstit sisältävät tärkeitä ja käytännöllisiä tietoja. Näiden tekstien noudattaminen on suositeltavaa.
	Jätesäiliö, jonka yli on vedetty risti Tämä merkki tiedottaa siitä, että hävitettäessä tuotetta ei saa laittaa kotitalousjätteisiin. Jäteastian alapuolella oleva palkki osoittaa, että tuote on saatettu markkinoille 13.8.2005 jälkeen.
	Tasajännite Tämä merkintä ilmoittaa tasajännitteestä. Tasajännite tarkoittaa sitä, että pidemmällä aikavälillä sähköjännite ei muutu.
	Ota huomioon käsikirja Tämä merkintä ilmoittaa siitä, että käsikirjan täytyy olla nopeasti saatavilla ja siihen on syytä tutustua.

1.3. Toimintojen laajuus

Toimintojen laajuus voi riippua käyttömaasta, ostetusta käyttöoikeuspaketista ja/tai lisävarusteena saatavasta laitteistosta. Sen vuoksi tässä asiakirjassa saatetaan kuvata toimintoja, joita laitteessa ei ole. Puuttuvat toiminnot voidaan kytkeä toimimaan hankkimalla niihin tarvittava maksullinen lisenssi ja/tai lisälaitteisto.

2. Huomautus käyttäjälle

2.1. Turvallisuusohjeet

2.1.1. Yleiset turvallisuusohjeet

- **HG-VCI PC** on tarkoitettu käyttöön yksinomaan moottoriajoneuvossa. **HG- VCI PC**:n käytön edellytyksenä on, että käyttäjällä on autoteknillistä tietämystä ja siten tietoa vaarojen lähteistä sekä korjaamoa tai moottoriajoneuvoa koskevista riskeistä.
- Ennen **mega macs PC SE**:n käyttöönottoa on laitteen käyttöohje luettava kokonaan ja huolellisesti kannesta kanteen.
- Tämä koskee kaikkia tämän käsikirjan luvuissa annettuja ohjeita. Seuraavat toimenpiteet ja turvallisuusohjeet on lisäksi otettava erityisesti huomioon.
- Lisäksi pätevät työsuojelusta vastaavien tarkastuslaitosten, ammattikuntien, moottoriajoneuvojen valmistajien yleiset määräykset, ympäristösuojelumääräykset sekä kaikki lait, asetukset ja toimintaohjeet, joita korjaamon on noudatettava.

2.1.2. Turvallisuusohjeet loukkaantumisvaara

Ajoneuvolla työskentelyn yhteydessä on pyörivien osien tai ajoneuvon liikkeelle lähtemisen aiheuttama tapaturman vaara. Tämän vuoksi on otettava huomioon:

- Varmista, että ajoneuvo ei pääse liikkumaan paikoiltaan.
- Laita automaattivaihteistot pysäköintiasentoon (P).
- Deaktivoi Start/Stop-järjestelmä pois toiminnasta, jotta vältät moottorin käynnistymisen epähuomiossa.
- Tee laitteen liittäminen ajoneuvoon vain sytytysvirran ollessa pois kytkettynä.
- Älä koske pyöriviin osiin moottorin ollessa käynnissä.
- Älä laita johdinta pyörivien osien lähelle.
- Tarkasta jännitettä johtavien osien kunto.

2.1.3. HG-VCI:tä koskevat turvallisuusohjeet

Vältä virheellinen käsittely ja siitä käyttäjälle aiheutuvat tapaturmat ja **HG-VCI PC**:n vaurioituminen noudattamalla seuraavia ohjeita:

- Varmista että
- Älä altista **HG-VCI PC**:tä suoralle auringonpaisteelle pidemmäksi aikaa.
- Suojaa **HG-VCI PC** kuumilta osilta.
- Suojaa **HG-VCI PC** pyöriviltä osilta.
- Tarkasta säännöllisesti, onko liitäntäjohdossa/lisävarusteissa havaittavissa vaurioita, kuten oikosulun aiheuttama **HG-VCI PC**:n vioittuminen.
- Käytä vain mukana toimitettua **HG-VCI PC**-pika-aloitusohjetta.
- Suojaa **HG-VCI PC** nesteiltä kuten vedeltä, öljyltä tai bensiiniltä. **HG- VCI PC** ei ole vesitiivis.
- Suojaa **HG-VCI PC** kovilta iskuilta äläkä anna sen pudota.
- Älä avaa **HG-VCI PC**:tä itse. **HG-VCI PC**:n saa avata ainoastaan **Hella Gutmannin** valtuuttama huoltoliike. Mikäli laitteen suojasinetti on vaurioitunut tai laitetta on muuten käsitelty luvattomalla tavalla, laitteen takuu raukeaa.
- Ota **HG-VCI PC**:n häiriöiden kohdalla välittömästi yhteyttä **Hella Gutmann** -yhtiöön tai Hella Gutmannin valtuutettuun myyjätahoon.

2.1.4. Korkea-ja verkkojännitettä koskevat turvallisuusohjeet

Sähkölaitteissa saattaa ilmetä korkeita jännitteitä. Jännitettä johtaviin osiin voi muodostua ylilyöntejä esimerkiksi jyrsijöiden puremien tai hankautumisen seurauksena, mitkä saavat aikaan sähköiskun uhkan tai vaaran. Ajoneuvon välittämä korkeajännite ja sähköverkon jännite voivat riittämättömässä tarkkaavaisuudessa ja huolimattomuudessa aiheuttaa vakavia vammoja tai jopa hengenvaaran. Jännitteen läpilyönnit esiintyvät esimerkiksi sytytysjärjestelmän ensiö- ja toisiopuolella, ajoneuvon sähköliitännöissä, valaisimissa tai johtosarjan liittimissä. Tämän vuoksi on otettava huomioon:

- Käytä vain suojamaadoitettuja virtajohtimia.
- Käytä vain tarkastettua ja mukana toimitettua verkkovirtajohdinta.
- Käytä vain alkuperäistä johtosarjaa.
- Tarkasta johtimien ja virtalähteen kunto säännöllisesti.

- Tee asennustyöt, esim. diagnoosilaitteen liittäminen ajoneuvoon tai osien vaihtaminen vain sytytysvirran ollessa pois kytkettynä.

2.1.5. Hybridi-/sähköajoneuvojen turvallisuusohjeet

Hybridi-/sähköajoneuvoissa on erittäin korkeita jännitteitä. Jännitettä johtaviin osiin voi muodostua ylilyöntejä esimerkiksi jyrsijöiden puremien tai hankautumisen seurauksena, mitkä saavat aikaan sähköiskun uhkan tai vaaran. Ajoneuvossa esiintyvä korkea jännite voi huolimattomuuden vuoksi aiheuttaa jopa kuoleman. Tämän vuoksi on otettava huomioon:

- Korkeajännitejärjestelmän saa kytkeä jännitteettömäksi vain seuraavat ammattihenkilöt:
  - Korkeajänniteasentaja (HVT)
  - Erityistehtäviin valtuutettu sähköasentaja (EFffT) – hybridi- tai sähköajoneuvot
  - Sähköasentaja (EFK)
- Laita varoitustaulut ja lukituslaitteet paikoilleen ja kiinnitä ne.
- Tarkasta korkeajännitejärjestelmä ja korkeajännitejohtimet vahinkojen osalta (silmämääräinen tarkastus!).
- Korkeajännitejärjestelmän kytkeminen jännitteettömäksi:
  - Kytke sytytysvirta pois päältä.
  - Irrota korkeajännitteen huoltopistoke.
  - Poista sulake.
  - Irrota 12 V sähköverkon maadoitusjohtimen akkukenkä tms.
- Ota huomioon ajoneuvon valmistajan antamat ohjeet.
- Korkeajännitejärjestelmän varmistus uudelleen päälle kytkemistä vastaan:
  - Ota virta-avain pois ja säilytä turvallisesti.
  - Säilytä korkeajännitteen huoltopistoke turvallisesti tai varmista akun pääkytkin uudelleen päälle kytkemistä vastaan.
  - Eristä akun pääkytkin, pistokkeet jne. sokkoliittimillä, peitelevyillä tai eristysnauhalla ja varusta ne vastaavin varoituksin.
- Tarkasta jännitteettömyys yleismittarin avulla. Vaikka korkeajännite on kytketty pois päältä, järjestelmässä voi aina esiintyä jäljelle jääneitä jännitteitä.
- Maadoita korkeajännitejärjestelmä ja oikosulje se (tarvitaan vasta 1000 voltista lähtien).

- Suojaa lähellä olevat tai jännitteelliset osat – jos jännite on alle 1000 V, käytä esim. eristäviä riepuja, letkuja ja muovipeitteitä. Jännitteen ollessa yli 1000 V käytä tarkoitukseen suunniteltuja eristelevyjä/sulkutauluja, jotka antavat riittävän eristyksen ja kosketussuojan lähellä oleviin osiin.
- Ennen korkeajännitejärjestelmän kytkemistä uudelleen päälle on huomioitava seuraavaa:
  - Kaikki työkalut ja apuvälineet on poistettu hybridi-/sähköajoneuvosta.
  - Poista korkeajännitejärjestelmän oikosulut ja maadoitus. Yhteenkään johtimeen ei saa enää koskea.
  - Aseta irrotetut suojapeitteet takaisin paikalleen.
  - Poista kytkentäpisteiden suojaukset.

2.2. Vastuuvapautus

2.2.1. Ohjelmisto

2.2.1.1. Turvallisuuteen liittyvät ohjelmiston muutokset

Nykyinen laiteohjelmisto sisältää monipuolisia diagnoosi- ja konfigurointitoimintoja. Muutamilla näistä toiminnoista on vaikutus elektronisten komponenttien toimintaan. Näihin komponentteihin kuuluu myös turvallisuuteen liittyvien ajoneuvojärjestelmien komponentteja (esim. turvatyyny ja jarrut). Seuraavat huomautukset ja ohjeet koskevat myös kaikkia tulevia päivityksiä ja niiden ohjelmistolaajennuksia.

2.2.1.2. Turvallisuuteen liittyvien ohjelmistojen muutoksien tekeminen

- Turvallisuuteen liittyviä alueita (esim. matkustajien turvajärjestelmät ja jarrujärjestelmät) koskevat työt voidaan suorittaa ainoastaan silloin, kun käyttäjä on lukenut ja vahvistanut tämän huomautuksen.
- Diagnoosilaitteen käyttäjän on huomioitava kaikki diagnoosilaitteessa olevat ja valmistajan esittämät työvaiheet ja aineistot ilman rajoituksia sekä ehdottomasti noudatettava kyseisiä ohjeita.
- Ajoneuvon turvallisuuteen liittyviä ohjelmistosisältöjä muokkaavia diagnosointiohjelmia voi ja saa käyttää vain, kun niitä koskevat varoitukset ja seuraavassa laadittu selvitys hyväksytään ilman rajoituksia.
- Diagnoosiohjelman ohjeenmukainen käyttö on ehdottoman välttämätöntä, koska ohjelmalla poistetaan ohjelmointitietoja, konfigurointeja, asetuksia ja merkkivaloja. Muutoksilla on vaikutus turvallisuuden kannalta tärkeisiin tietoihin ja elektronisiin ohjausjärjestelmiin (erityisesti turvajärjestelmät), ja ne muuttavat niitä.

2.2.1.3. Turvallisuuteen liittyviä ohjelmiston muutoksia koskeva kielto

Elektronisiin ohjausjärjestelmiin ja turvallisuuteen liittyviin järjestelmiin ei saa suorittaa toimenpiteitä tai muutoksia seuraavissa tilanteissa:

- Ohjainlaite vahingoittunut, tietojen lukeminen ei mahdollista.
- Ohjainlaitteen ja kohdistuksen tietoja ei voida lukea yksiselitteisesti.
- Tietojen lukeminen ei ole mahdollista tietohäviön vuoksi.
- Käyttäjällä ei ole tarvittavaa koulutusta ja tuntemusta.

Näissä tapauksissa käyttäjä ei saa muuttaa ohjelmia tai konfigurointeja eikä suorittaa turvajärjestelmään muita toimenpiteitä. Vaarojen välttämiseksi käyttäjän on otettava välittömästi yhteyttä valtuutettuun jälleenmyyjään. Ainoastaan tämä voi yhdessä valmistajatehtaan kanssa taata ajoneuvon elektroniikan turvallisen toiminnan.

2.2.1.4. Turvallisuuteen liittyvien ohjelmiston muutosten estäminen

Käyttäjä sitoutuu käyttämästä turvallisuuden kannalta tärkeitä ohjelmistotoimintoja, jos esiintyy jokin seuraavassa mainituista tilanteista:

- On epäilyjä siitä, ettei kolmannella osapuolella ole tarvittavaa ammattillista osaamista näiden toimintojen suorittamiseen.
- Käyttäjältä puuttuu tähän tarvittava koulutus.
- On epäilyjä siitä, että turvallisuuden kannalta tärkeän ohjelmistotoimenpiteen toiminta ei ole virheetöntä.
- Laite luovutetaan kolmannelle osapuolelle. Tämä ei ole Hella **Gutmann Solutions GmbH**:n tiedossa, eikä yritys valtuuta kolmatta osapuolta diagnoosiohjelmien käyttöön.

2.2.2. Vastuuvapautus

2.2.2.1. Tiedot ja informaatiot

Diagnoosiohjelman tietokannassa olevat tiedot on koottu autoteollisuuden ja maahantuojien avustuksella. Tässä yhteydessä tietojen oikeellisuus on varmistettu huolellisesti. Hella Gutmann Solutions GmbH ei vastaa mahdollisista inhimillisistä erehdyksistä ja niiden seurauksista. Tämä koskee sellaisten tietojen ja informaatioiden käyttöä, jotka osoittautuvat vääriksi tai väärin esitetyiksi kuten myös virheitä, jotka ovat oletettavasti tapahtuneet tietojen kokoamisen yhteydessä.

2.2.2.2. Käyttäjän todistamisvelvoite

Laitteen käyttäjän on todistettava, että hän on ottanut huomioon tekniset selitykset, käyttöohjeet, hoito-, huolto- ja turvallisuusohjeet ilman poikkeuksia.

2.2.3. Tietosuoja

Tallentaessaan henkilökohtaisia tietojaan asiakas hyväksyy niiden käyttämisen sopimusehtojen noudattamiseen ja käsittelyyn sekä tallentaessaan teknisiä tietoja hän hyväksyy niiden käyttämisen turvateknisten tietojen tarkastukseen, tilastojen laadintaan sekä laaduntarkastukseen. Tekniset tiedot erotetaan henkilökohtaisista tiedoista ja ne luovutetaan vain meidän sopimuskumppaneillemme. Me olemme velvollisia pitämään salassa kaikkia asiakkailta saatuja tietoja. Me saamme luovuttaa asiakkaita koskevia tietoja vain, jos laki sitä edellyttää tai asiakas on antanut siihen suostumuksensa.

2.2.4. Dokumentaatio

Huomautukset kuvaavat usein esiintyvien virheiden syitä. Yleensä virheille saattaa olla myös muita syitä, joita kaikkia ei voi kuvata tässä, tai on olemassa muita virhelähteitä, joita ei ole vielä paikallistettu. Hella Gutmann Solutions GmbH ei yrityksenä ole vastuussa epäonnistuneista tai tarpeettomista korjaustöistä.

Hella Gutmann Solutions GmbH ei vastaa sellaisten tietojen ja informaation käytöstä, jotka osoittautuvat virheellisiksi tai väärin esitetyiksi tai kun virhe on oletettavasti syntynyt tietojen kokoamisen yhteydessä.

Ilman yllä mainitun rajoitusta Hella Gutmann Solutions GmbH ei vastaa tappioista, jotka koskevat voittoa, yrityksen arvoa tai muuta siitä seurautuvaa - myös taloudellista - tappiota.

Hella Gutmann Solutions GmbH ei vastaa vahingoista tai yrityksen toiminnassa tapahtuvista häiriöistä, jotka aiheutuvat ”mega macs” -käsikirjan ja erityisten turvallisuusohjeiden huomiotta jättämisestä.

Laitteen käyttäjän on todistettava, että hän on ottanut huomioon tekniset selitykset, käyttöohjeet, hoito-, huolto- ja turvallisuusohjeet ilman poikkeuksia.

3. Laitekuvaus

OHJE

Tämä tuote tukee ajoneuvoprotokollia DoIP ja CAN-FD.

3.1. Toimitussisältö

Lukumäärä	Tunnus	
1	**HG-VCI PC**	
1	USB-tikku **mega macs PC SE** -ohjelmiston asentamista varten	
1	**HG-VCI PC**:stä tietokoneeseen menevä USB-johdin	
1	OBD-jatkojohto 0,3 m (lisävaruste)	
1	HGS-tietoväline	
1	Turvallisuusohjeet	

3.1.1. Toimitussisällön tarkastaminen

Tarkasta toimitussisältö laitteen vastaanottamisen yhteydessä tai välittömästi sen jälkeen, jotta mahdolliset vahingot voidaan reklamoida välittömästi.

Tarkasta pakkauksen sisältö seuraavalla tapaa:

1. Mikäli havaitaan ulkoisia kuljetusvaurioita, toimituspakkaus on avattava lähetyksen toimittajan edustajan läsnäollessa ja on välittömästi tarkastettava, onko **HG-VCI PC**:ssä mahdollisia piileviä vikoja. Kaikki pakkaukseen kohdistuneet kuljetusvauriot ja **HG-VCI PC**:ssä esiintyvät laiteviat on kirjattava asianomaiseen dokumentaatioon.
2. Ota **HG-VCI PC** pois pakkauksestaan.

⚠ VAROVASTI

HG-VCI PC:n irrallisten osien aiheuttama oikosulun vaara

HG-VCI PC:n ja/tai ajoneuvon elektroniikan vahingoittumisen vaara

Älä koskaan ota HG-VCI PC:tä käyttöön, jos moduulissa epäillään olevan irronneita tai irrallisia osia. Tässä tapauksessa ota välittömästi yhteyttä Hella Gutmannin korjauspalveluun tai Hella Gutmannin valtuuttamaan auktorisoituun maahantuojaan tai myyjätahoon.

3. Tarkasta, onko **HG-VCI PC**:ssä mekaanisia vaurioita, ja lisäksi tarkasta laitetta kevyesti ravistelemalla, onko laitteen sisällä irtonaisia osia.

3.2. Määräysten mukainen käyttö

mega macs PC SE -ohjelmisto ja **HG-VCIPC** muodostavat järjestelmän, jonka avulla voidaan tunnistaa ja korjata ajoneuvon elektronisten laitteiden vikoja.

Se luo yhteyden ajoneuvon elektroniikkaan diagnoosiliittymän kautta ja siten pääsyn ajoneuvojärjestelmien tietoihin. Monet tiedot siirretään tietokoneeseen suoraan reaaliajassa Hella Gutmannin diagnoositietokannasta. Sen vuoksi tietokoneen tulee olla jatkuvasti kytkettynä verkkoon.

mega macs PC SE -ohjelmisto ei sovellu sähkökoneiden ja -laitteiden tai rakennuksen sähkölaitteiden kunnostukseen. Muiden valmistajien laitteita ei tueta.

Mikäli **mega macs PC SE**:tä ja **HG-VCIPC**:tä käytetään vastoin **Hella Gutmannin** antamia seikkaperäisiä ohjeita,tämä heikentää laitteiden antamaa suojaa.

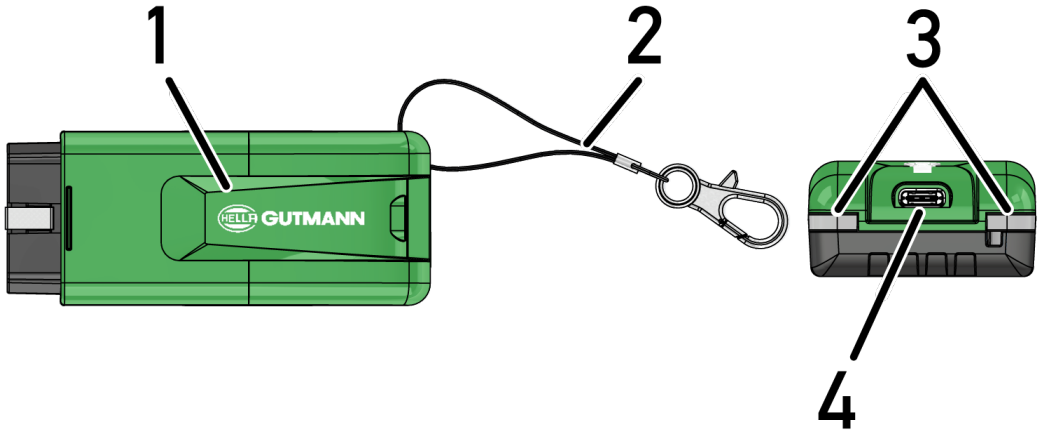
HG-VCI PC on tarkoitettu ammattimaiseen käyttöön. Teollisuusympäristöjen ulkopuolella, esim. alueilla, joilla on sekä teollisuus- että asuinrakennuksia, on tarvittaessa ryhdyttävä radiohäiriöitä ehkäiseviin toimenpiteisiin.

3.3. Bluetooth-toiminnon käyttäminen

Bluetooth-toiminnon käyttö voi joissakin maissa olla rajoitettua tai kiellettyä vastaavilla lailla tai asetuksilla.

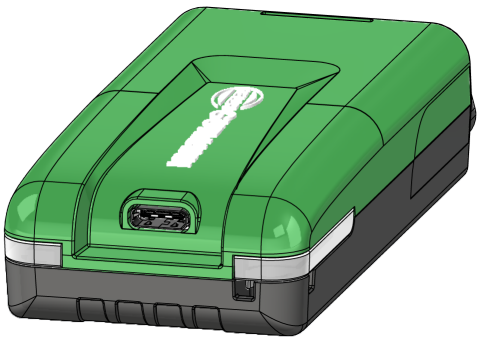
Ota ennen Bluetooth-toiminnon käyttöä huomioon kyseessä olevassa maassa voimassa olevat määräykset.

3.4. Liitännät



	Nimitys/Kuvaus
1	HG-VCI PC ajoneuvon diagnoosiliitännän pistokkeeseen.
2	Pitohihna esim. avainhihnan kiinnitykseen
3	**Merkkivalot (LED)** Merkkivalot osoittavat **HG VCIPC**:n toimintatilan.
4	USB-C-liitäntä

3.4.1. HG VCI PC:n LED-tilanäytön merkitys



VCI:n LED-tilanäyttö		Merkitys
LED vasen (käyttötila)	**LED-maljakot (käyttötila)**	
Vihreä palaa jatkuvasti	Vihreä palaa jatkuvasti	VCI on käyttövalmis.
Vihreä palaa jatkuvasti	Sininen palaa jatkuvasti	VCI on käyttövalmis ja langaton yhteys on saatavilla.

VCI:n LED-tilanäyttö		Merkitys
LED vasen (käyttötila)	**LED-maljakot (käyttötila)**	
Vihreä palaa jatkuvasti	Sinisiä vilkkuu	VCI on langattomasti yhteydessä diagnoosilaitteeseen.
Vihreä palaa jatkuvasti	Vihreä vilkkuu	VCI on USB:n välityksellä yhteydessä diagnoosilaitteeseen.
Keltainen vilkkuu	Sinisiä vilkkuu	VCI-päivitys langattomasti.
Keltainen vilkkuu	Vihreä vilkkuu	VCI-päivitys USB:n välityksellä.
Keltainen vilkkuu	Punainen vilkkuu	VCI on tunnistanut virheen päivityksen aikana. VCI-päivitys epäonnistui. Ota yhteys Hella Gutmann -edustajaan tai Hella Gutmann -yhtiön asiakaspalveluun.
Keltainen palaa jatkuvasti	Keltainen palaa jatkuvasti	VCI-pistoketesti käynnistyi diagnoosilaitteessa.
Punainen palaa jatkuvasti	Punainen palaa jatkuvasti	VCI-pistoketesti on tunnistanut virheen. Ota yhteys Hella Gutmann -edustajaan tai Hella Gutmann -yhtiön asiakaspalveluun.

4. Hella Gutmann Drivers-ajuripaketin asentaminen

4.1. Hella Gutmann Drivers-järjestelmäedellytykset

- Windows 7 SP1 tai suurempi
- Windows-järjestelmänvalvojan oikeudet

4.2. Hella Gutmann Drivers-ajuripaketin asennus

Online-yhteyden täytyy olla aina päällä laitteessa ja **Hella Gutmann Drivers**-paketti asennettuna, jotta ajoneuvosta saadaan kaikki **Hella Gutmannin** antamat tiedot. Hella Gutmann suosittelee DSL-yhteyttä ja kiinteää hintaa, jotta kustannukset pysyvät kohtuullisina.

1. Asenna **Hella Gutmann Drivers** toimisto- tai korjaamotietokoneeseen. **Hella Gutmann Drivers**-ajuripaketti löytyy mukana olevalta HGS-tietovälineeltä.
2. Yhdistä laite internet-valmiudessa olevaan tietokoneeseen. Kun ylemmässä symbolipalkissa oleva yhteyssymboli muuttuu mustasta vihreäksi, online-yhteyden asettaminen on onnistunut ja aktivoitu.

5. mega macs PC SE –ohjelmiston sisältö

5.1. Diagnoositoiminnot

- Vikakoodin lukeminen/poistaminen
- Parametrien lukeminen
- Toimilaitetesti
- Huollon resetointi
- Perussäätö
- Koodaus
- Testitoiminto

5.2. Käyttöoikeuden vaativat lisätoiminnot ja sisällöt

- Ajoneuvotiedot, esim.:
  - Jakohihnan tiedot
  - Tarkastustiedot
  - Korjauskutsut
- 4 päivitystä vuodessa, esim.:
  - Toimintojen laajennus uusille ajoneuvomalleille

6. mega macs PC SE:n asennus

6.1. mega macs PC SE:n tuetut käyttöjärjestelmät

- Väh. Microsoft Windows 10 (32 bittiä (x86)) / (64 bittiä (x64)) tai suurempi

6.2. Järjestelmävaatimukset mega macs PC SE

- Bluetooth® -yhteensopiva tietokone
- vähintään 512 Mt vapaata muistitilaa
- vähintään 2 Gt vapaata kiintolevytilaa
- vähintään 1 vapaa USB-liitäntä tietokoneessa
- Näytön tarkkuus vähintään 800 x 600

6.3. mega macs PC SE -ohjelmiston asennus

Asennus suoritetaan ohjatun toiminnon avulla, joka opastaa yksittäisten vaiheiden läpi.

Asenna **mega macs PC SE** -ohjelmisto seuraavalla tavalla:

1. Käynnistä tietokone.
2. Laita mukana toimitettu USB-tikku tietokoneen USB-liittimeen.
   ⇨ **mega macs PC SE** -USB-asema käynnistyy automaattisesti.
3. Valitse **>Avaa kansio<** ja käynnistä tiedosto **mega_macs_pc.exe**.
   ⇨ Vaihtoehtoisesti USB-aseman voi käynnistää myös näin: **Käynnistä > Työpaikka > mega macs PC SE**.
   ⇨ Ikkuna **mega macs PC SE -asennus** avautuu.
4. Valitse haluamasi kieli ja valitse **>OK<**.
   ⇨ Valinta tallennetaan automaattisesti.
5. Valitse **>Seuraava<**.
   ⇨ Esiin tulee valintaikkuna. **mega macs PC SE** -ohjelmiston tiedostoille ehdotetaan kohdehakemistoa. Jos haluat valita toisen kohdekansion, voit valita haluamasi sijainnin painamalla **>Selaa<**. Asennuksen päättyessä tiedostot kopioidaan valittuun kohdekansioon.
6. Valitse **>Seuraava<**.
7. Valitse **>Asenna<**.
   ⇨ Asennus käynnistyy.
8. Odota, kunnes asennus on valmis.
9. Valitse **>Valmis<**.

⇨ **mega macs PC SE** -ohjelmisto linkitetään automaattisesti työpöydälle.

10. Irrota USB-tikku.

⇨ **mega macs PC SE** -ohjelmisto on nyt asennettu.

7. mega macs PC SE:n käyttöönotto

Tässä luvussa kuvataan, miten **mega macs PC SE** -ohjelmisto käynnistetään tai lopetetaan, sekä kaikki tarvittavat toimenpiteet **mega macs PC SE** -ohjelmiston ensimmäistä käyttöä varten.

7.1. Liitäntä HG-VCI PC:hen

OHJE

HG-VCI PC:n tulee aina olla Bluetoothin välityksellä yhteydessä tietokoneeseen, jossa **mega macs PC SE** -ohjelmisto on käytössä.

HG-VCI PC on kiinteä osa **mega macs PC SE**:n ohjelmistokomponenttia. Tämän vuoksi **mega macs PC SE**:n tiettyjä ohjelmistotoimintoja varten tarvitaan yhteys **HG-VCI PC**:hen.

7.2. mega macs PC SE -ohjelmiston suorittaminen

OHJE

Ensimmäisessä käyttöönotossa ja ohjelmistopäivityksen jälkeen laitteen käyttäjän on vahvistettava Hella Gutmann Solutions GmbH:n sopimusehdot. Muuten laitteen toiminnot eivät ole käytettävissä.

Laitteen ensimmäisessä käynnistyksessä laitteen käyttäjän on vahvistettava **Hella Gutmann Solutions GmbH**:n tilauskäsittelysopimus. Nämä säätelevät henkilökohtaisten tietojen saatavuutta EU:n tietosuoja-asetuksen mukaisesti.

OHJE

mega macs PC SE -ohjelmisto on yhdistettävä **HG-VCI PC**:hen ensimmäisessä käynnistyksessä. Tähän tarvitaan yhteys **mega macs PC SE** ohjelmistosta **HG-VCI PC**:hen USB-johtimen välityksellä. Jatkossa laitteen käynnistykseen riittää Bluetooth-yhteys.

Suorita **mega macs PC SE**-ohjelmisto seuraavasti:

1. Laita USB-johdin tietokoneen ja **HG-VCI PC**:n USB-liittimeen.
2. Valitse **Käynnistä** > **Kaikki ohjelmat** > **Hella Gutmann Solutions** > **mega macs PC SE** > **mega macs PC SE**.
   ⇨ **mega macs PC SE**-ohjelmisto käynnistyy.
   ⇨ Sopimusehdot näkyvät näytöllä.
3. Lue sopimusehdot ja vahvista ne tekstin lopussa.

⇨ Näytössä näkyy käyttäjän valintaikkuna. Kaikille **Car Hist ory** -tiedostoon tallennetuille tiedoille tallennetaan käyttäjänimi. Näin myöhemmin saadaan nopeammin ja helpommin selville, kuka on suorittanut korjauksen.

4. Kaksoisnapsauta kohtaa ⏬.
5. Käyttäjänimen syöttö.
6. Vahvista syöttö kohdasta ✔.
7. Aktivoi tarvittaessa ruutu **Pysy sisäänkirjautuneena**.
   ⇨ Kun ruutu **Pysy sisäänkirjautuneena** on aktivoitu, käyttäjävalinta ei ole jatkossa tarpeellista käynnistyksen yhteydessä.
   ⇨ Tietojenkäsittelysopimus näytetään.
8. Lue tietojen käsittelysopimusehdot sekä hyväksy ja vahvista ne tekstin lopussa.
9. Vahvista syöttö kohdasta ✔.
   ⇨ Syöttö tallentuu automaattisesti.
10. Irrota USB-johdin **HG-VCI PC**:stä ja tietokoneesta.

⇨ Nyt **mega macs PC SE** -ohjelmistoa voidaan käyttää.

7.3. Lisenssien vapautus

OHJE

Sen varmistamiseksi, että kaikkia **mega macs PC SE**:n hankittuja lisenssejä voidaan käyttää niiden ominaisuuksien mukaisesti, tulee lisenssit noutaa HGS-palvelimelta 1. käyttöönoton yhteydessä.

Yhdistääksesi **mega macs PC SE** -ohjelmisto HGS-palvelimelle, toimi seuraavalla tapaa:

1. Valitse päävalikossa **Asetukset** > **Sopimukset**.
2. Valitse välilehti **>Lisenssi<**.
3. Hae **Minun lisenssini** kohdasta ⏭.
   ⇨ Tietoja ladataan. Hankitut lisenssit näytetään.
4. Käynnistä mega macs PC SE -ohjelmisto uudelleen.

⇨ Nyt **mega macs PC SE** -ohjelmistoa voidaan käyttää täydellä kapasiteetilla.

7.4. mega macs PC SE -ohjelmiston lopetus

Lopeta **mega macs PC SE** -ohjelmisto seuraavalla tapaa:

1. Lopeta **mega macs PC SE** -ohjelmisto painamalla ⏻.
2. Ota huomioon turvakysymys.

3. Lopeta **mega macs PC SE**-ohjelmisto painamalla ✓.

⇨ **mega macs PC SE** -ohjelmisto on päättynyt.

8. Asennusohjelmisto HGS – PassThru

8.1. HGS – PassThru -valmistelu

Vuodesta 2010 lähtien kaikkia uusia ajoneuvoja koskee Euro 5-päästönormi. Se säätelee mm. ajoneuvojen tyyppihyväksyntöjä typpipäästöjen osalta. Euro 5-päästönormin mukaan valmistajan tulee tehtaasta riippumatta asettaa internetin kautta yleiseen tarkasteluun kaikki ajoneuvojen huoltoa ja korjauksia koskevat tiedot. Euro 5-päästönormin mukaan ajoneuvon valmistajan tulee automerkistä riippumatta jakaa internetin kautta yleiseen tarkasteluun kaikki ajoneuvojen huoltoa ja korjauksia koskevat tiedot.

Ohjainlaitteiden ohjelmointiin voidaan käyttää vain sellaisia laitteita, jotka ovat Euro 5 -yhteensopivia. **HGS – PassThru** on käyttöliittymä (liitäntä), jonka kautta ajoneuvon ohjainlaitteisiin voidaan siirtää uusimmat ohjelmistopäivitykset (Flash-päivitys) valmistajan online-portaalista. PassThru-toiminto on laajennus *eikä* korvaa diagnoosia. Tässä **Hella Gutmann** muodostaa suoran yhteyden valmistajan OEM-palvelimen (Original Equipment Manufacturer, alkuperäisvalmistaja) ja ajoneuvon välille.

Ohjelmiston valmistelu vaihtelee valmistajasta riippuen. On olemassa seuraavat mahdollisuudet:

- PC-ohjelmiston lataus
- Tilaa PC-ohjelmisto CD- tai DVD-levyllä.
- Online-ratkaisut

Tähän voi liittyä valmistajasta riippuen joitakin maksuja, esim.:

- Rekisteröinti
- Lisenssit
- Ohjelmisto

Ohjelmiston sisältö (informaatio ja toimintojen laajuus) vaihtelee valmistajan mukaan. Joillakin valmistajilla se kattaa vain lain edellyttämät toiminnot ja tiedot, kun taas toisilla on muitakin tietoja.

8.2. Tuetut käyttöjärjestelmät HGS – PassThru

- Väh. Microsoft Windows 10 (32 bittiä (x86)) / (64 bittiä (x64))

8.3. HGS-PassThru-ajurin järjestelmäedellytykset

Hella Gutmann asettaa seuraavat edellytykset HGS-PassThrun asennukseen:

- Väh. Microsoft Windows 10 (32 bittiä (x86)) / (64 bittiä (x64)) tai suurempi
- Väh. 2 GB vapaata työmuistia
- Väh. 40 GB vapaata kiintolevytilaa
- Väh. 1 vapaa 2.0 USB-liitäntä sylimikroa/tablettia varten
- Internetyhteensopiva sylimikro tai internetyhteensopiva tabletti

8.4. HGS - PassThru -ohjelmiston asennus

Asennus suoritetaan ohjatun toiminnon avulla, joka opastaa yksittäisten vaiheiden läpi.

Asenna **HGS - PassThru** -ohjelmisto seuraavasti:

1. Kytke tietokone/tabletti päälle.
2. Avaa **Hella Gutmann**-internet-sivut.
3. Valitse kohdasta **FOR WORKSHOPS** > **SUPPORT & INFORMATIONEN** >**PassThru**.
4. Valitse välilehti **>DOWNLOADS<**.
5. Klikkaa **>Ohjelmisto - PassThru<**.
   ⇨ Näytetään **PassThru setup** ikkunaa.
6. Tallenna PassThru setup.exe valitsemalla **Tallenna tiedosto**.
   ⇨ HGS - PassThru -ohjelmiston tiedostoille ehdotetaan kohdehakemistoa. Jos haluat valita toisen kohdekansion, voit valita haluamasi sijainnin painamalla >Valitse<-painiketta. Tiedostot kopioidaan valittuun kohdekansioon asennuksen päätteeksi..
7. Tallenna PassThru setup.exe valitsemalla **>Tallenna<**.
   ⇨ PassThru setup.exe-tiedosto tallennetaan kohdehakemistoon.
8. PassThru setup.exe-tiedostolle ehdotetaan kohdehakemistoa.
   ⇨ Näytetään **HGS - PassThru setup** ikkunaa.
9. Valitse haluamasi kieli painamalla ▼.
10. Vahvista valinta valitsemalla **>Ok<**.
    ⇨ Valinta tallentuu automaattisesti. Näyttöön tulee **HGS PassThru** Setup Assistent-ikkuna.
11. Valitse **>Seuraava<**.
    ⇨ Sopimusehdot ovat näytöllä.
12. Lue sopimusehdot ja vahvista ne tekstin lopussa.
13. Valitse **>Seuraava<**.
    ⇨ HGS-PassThru Setup-ohjelmiston onnistunut asennus edellyttää tuotteen valitsemista.
14. Valitse **>mega macs X<**.
15. Aktivoi tuotteen asennus valitsemalla **>Asenna <**.
    ⇨ Asennus käynnistyy.
16. Odota, kunnes asennus on päättynyt.
17. Valitse **>Valmis<**.
    ⇨ **HGS - PassThru** -ohjelmisto linkitetään automaattisesti työpöydälle.

⇨ Tämän myötä ohjelmiston asennus on päättynyt.

9. HGS – PassThru ohjelmiston käyttöönotto

Tässä luvussa esitellään, kuinka ohjelmistoa **HGS-PassThru** käytetään.

9.1. HGS-PassThru-ohjelmiston käyttöönoton edellytykset

- Laitteen ja sylimikron/tabletin jännitteensaanti on varmistettu verkkoliittimellä ja -kaapelilla.
- Laptop/tabletti käynnistetty.
- Laptopissa/tabletissa liitäntävalmius internetiin ja ajoneuvoon
- Tiedosto **HGS - PassThru** asennettu väärin laptopiin/tablettiin.
- Pääkäyttäjän oikeudet olemassa.
- Ajantasainen Java-versio asennettu.
- Vakaa internetyhteys
- Kaikki taustalla käynnistetyt/käyvät prosessit/ohjelmat ovat päättyneet.

9.2. Ohjelmiston HGS – PassThru suorittaminen

⚠ VAROVASTI

Varmista, että jännitteensyöttö ei putoa alle 12 V lukeman kokonaistapahtuman aikana.

Jännitteen lasku voi keskeyttää latauksen ja vahingoittaa ohjainlaitetta.

Ohjainlaitteen päivityksen jälkeen ohjainlaitteen vanhaa ohjelmistoa *ei* voida palauttaa toimintaan.

Suorita **HGS - PassThru** -ohjelmisto seuraavin toimenpitein:

1. Valitse päävalikosta **Sovellukset** > **PassThru**.
   ⇨ Vastuuvapautusta näytetään.
2. Lue vastuuvapautus ja vahvista tekstin lopussa.
   ⇨ PassThru-toiminto on aktiivinen.
3. Laita USB-johdin tietokoneen ja **HG-VCI PC**:n USB-liittimeen.

⚠ VAROVASTI

HG-VCI PC voi irrota kytkintä painettaessa

Tapaturmien/laitevahinkojen vaara

Toimi seuraavasti ennen käynnistystä:

1. Vedä seisontajarru päälle.
2. Anna moottorin käydä joutokäyntiä.
3. Ota huomioon ohje- ja määräysikkunat.

OHJE

Oikosulku ja jännitepiikkejä HG-VCI PC:n liitännässä.

Ajoneuvon elektroniikan vahingoittumisen vaara.

Kytke ajoneuvon virta pois päältä ennen HG-VCI PC:n liittämistä.

4. Työnnä **HG-VCI PC** ajoneuvon diagnoosiliitäntään.
   - ⇨ **HG-VCI PC**:n molemmat LEDit vilkkuvat.
   - ⇨ **HG-VCI PC** on käyttövalmis.
5. Laita USB-johdin tietokoneen/tabletin USB-liittimeen.
   - ⇨ Yhteyttä muodostetaan. Yhdistä laptop/tabletti **HG-VCI PC**:n avulla ajoneuvoon.
6. Kytke sytytysvirta päälle ajoneuvossa.
7. Huomioi valmistajan määräykset.
8. Valitse **Käynnistä** >**Kaikki ohjelmat** > **Hella Gutmann Solutions** > **HGS-PassThru Communication**.
9. Valitse haluttu kieli.
10. Käynnistä yhteystesti valitsemalla **>Käynnistä testi<**.
    - ⇨ Yhteystesti käynnistyy. Yhteys laptopin/tabletin ja **HG- VCI PC**:n välillä tarkastetaan.
    - ⇨ Kun vasen nuolirivi näytetään vihreänä, laptopin/tabletin ja **HG-VCI PC**:n välinen yhteys on aktiivinen.
    - ⇨ Sen jälkeen näytetään yhteys **HG-VCI PC**:n ja ajoneuvon välillä.
    - ⇨ Kun oikea nuolirivi näytetään vihreänä, **HG-VCI PC**:n ja ajoneuvon välinen yhteys on aktiivinen.
    - ⇨ Tällä hetkellä perustettuna on laptopin/tabletin ja ajoneuvon välinen yhteys **HG-VCI PC**:n kautta.
11. Valitse **>Lopeta<** yhteystestin päättämiseksi.
12. Kutsu haluamasi valmistajasivu internetissä laptopin/tabletin kautta.
13. Noudata valmistajan portaalin ohjeita.
14. Valitse **Hella Gutmann**:in PassThru (**HG-VCI PC**).

10. mega macs PC SE:n konfigurointi

Päävalikossa **>Asetukset<** konfiguroidaan kaikki liitännät ja toiminnot.

10.1. Yritystietojen konfigurointi

Tästä voidaan syöttää yrityksen tiedot, jotka näytetään tulosteessa, esim.:

- Yrityksen osoite
- Faksinumero
- Kotisivu

10.1.1. Yritystietojen syöttö

Syötä yritystiedot seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **Asetukset** > **Yritys**.
2. Valitse välilehti **>Yritystiedot<**.
3. Avaa virtuaalinäppäimistö kohdassa **Yrityksen nimi** painamalla .
4. Syötä yrityksen nimi.
5. Vahvista syöttö kohdasta ✓.
   ⇨ Syöttö tallentuu automaattisesti.
6. Toista vaiheet 3–5 muita syöttöjä varten.

10.1.2. Käyttäjänimi

10.1.2.1. Käyttäjänimen syöttö

Tässä voidaan hallita eri käyttäjiä.

Kaikille **Car History** -tietokantaan tallennetuille tiedoille on tallennettu käyttäjänimi. Näin myöhemmin saadaan nopeammin ja helpommin selville, kuka on suorittanut korjauksen.

Syötä käyttäjänimi seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **Asetukset** > **Yritys**.
2. Valitse välilehti **>Käyttäjä<**.
3. Avaa virtuaalinäppäimistö kohdasta +.
4. Käyttäjänimen syöttö.
5. Vahvista syöttö kohdasta ✓.
   ⇨ Syöttö tallentuu automaattisesti.

10.1.2.2. Anna salasana

Tässä voit antaa käyttäjille valinnaisen salasanan.

Käyttäjävalinnan jälkeen tulee liitetty salasana antaa.

Salasana seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **Asetukset** > **Yritys**.
2. Valitse välilehti **>Käyttäjä<**.
3. Valitse haluamasi käyttäjänimi.
4. Avaa virtuaalinäppäimistö kohdasta **Salasana (lisäv.)** painamalla .
5. Syötä haluamasi salasana.
6. Vahvista syöttö kohdasta .
   ⇨ Syöttö tallentuu automaattisesti.

10.1.2.3. Poista salasana

Salasanan poistamiseksi toimi näin:

1. Valitse päävalikossa **Asetukset** > **Yritys**.
2. Valitse välilehti **>Käyttäjä<**.
3. Valitse haluamasi käyttäjänimi saamallasi salasanalla.
4. Poista **Salasana(optio)** kohdasta Salasanan poistaminen.
5. Ota huomioon turvakysymys.
6. Vahvista turvakysymys kohdasta .
   ⇨ Salasana on poistettu.

10.1.2.4. Käyttäjänimen poistaminen

Poista käyttäjänimi seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **Asetukset** > **Yritys**.
2. Valitse välilehti **>Käyttäjä<**.
3. Valitse haluamasi käyttäjänimet.
4. Poista käyttäjänimi valitsemalla .
5. Ota huomioon turvakysymys.
6. Vahvista turvakysymys kohdasta .
   ⇨ Käyttäjänimi poistetaan.

10.1.2.5. Car Historyn aktivointi

Aktivoi Car History tällä tavoin:

OHJE

Vain toiminnon **Car History aktiivinen** ollessa aktivoituneena ohjausruudusta, tallentuvat tiedot automaattisesti Car History-tietokantaan.

1. Valitse päävalikossa **Asetukset** > **Yritys**.
2. Valitse välilehti **>Käyttäjä<**.
3. Aktivoi **Car History aktiivinen** ohjausruudusta.

⇨ Nyt tiedot tallentuvat Car History-tietokantaan.

10.1.2.6. Perusta salasanasuoja

25. toukokuuta vuonna 2018 voimaan astunut Euroopan Unionin (EU) tietosuojalauseke (GDPR) edellyttää, että asiakkaaseen liittyviä tietoja eri laitteissa suojataan entistä tarkemmin ja aikaisempaa huolellisemmin.

Kolmannen osapuolen diagnoosilaitteen pääsyn estämiseksi diagnoosilaitteisiimme on lisätty **Salasanasuoja**.

OHJE

Lainsäädännöstä johtuen laite voidaan aktivoida uudelleen ilman voimassa olevaa salasanaa vain toiminnolla **>Käynnistä Factory Reset<** tai laite voidaan uudelleen aktivoida Hella Gutmannin teknisen tuen toimesta. Tässä tapauksessa henkilökohtaiset tiedot ja Car History-tiedot resetoidaan, eikä niitä näissä olosuhteissa voi enää saada esiin.

Määritä salasana seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **Asetukset** > **Yritys**.
2. Valitse välilehti **>Käyttäjä<**.
3. Avaa **Salasanan hallinta** kohdasta .

OHJE

Salasanan pituus voi olla maks. 10 merkkiä.

4. Anna salasana ja toista syöttö.
5. Ota varoitusohje huomioon ja vahvista.

⇨ Nyt laite voidaan avata vain annetun salasanan avulla.

10.1.2.7. Kustannulaskelman syöttö

Tähän voidaan syöttää perusarvot, jotka pätevät kustannusten hinnoitteluun.

Kolme eri tuntihintaa (netto) ja arvonlisävero voidaan syöttää. Näiden tietojen perusteella lasketaan suoritettavan työn kokonaishinta.

Kustannuslaskennan suorittamiseksi toimi pääsääntöisesti seuraavalla tavalla:

1. Valitse päävalikossa **Asetukset** > **Yritys**.
2. Valitse välilehti **>Kustannuslaskenta<**.
3. Avaa virtuaalinäppäimistö kohdassa **Tuntihinta 1 (NettoEUR)** valitsemalla .
4. Syötä halumasi tuntihinta.
5. Vahvista syöttö kohdasta .
   ⇨ Syöttö tallentuu automaattisesti.
6. Toista vaiheet 3-5 muita syöttöjä varten.

10.2. mega macs PC:n ja HG-VCI PC:n päivitys

Tässä voidaan suorittaa ohjelmiston ja **HG-VCI PC**:n päivitys. Lisäksi voidaan tarkastella eri järjestelmäparametreja, kuten:

- Pakettiversio
- Moduulityyppi (ID)
- Ohjelmistoversio

Hella Gutmann antaa asiakkaan käyttöön ohjelmistopäivityksen useita kertoja vuodessa. Päivitys on maksullinen. Näissä päivityksissä määritetään uusia ajoneuvojärjestelmiä, teknisiä muutoksia ja parannuksia. Suosittelemme, että ohjelmisto pidetään ajan tasalla säännöllisin päivityksin.

10.2.1. Päivityksen edellytykset

Päivitysten suorittamisessa on otettava huomioon seuraava:

- **mega macs PC SE** on asennettu tietokoneeseen, jossa on internet-yhteys.
- **HG-VCI PC** on yhdistetty internetkelpoiseen PC:hen USB-kaapelin tai Bluetoothin kautta.
- Bluetooth® -yhteensopiva tietokone.
- Hella Gutmann on vapauttanut tarvittavat lisenssit.
- Tietokoneeseen täytyy olla asennettu **Hella Gutmann Drivers** -ajuripaketti.
- PC:n ja **HG-VCI PC**:n jännitteensyöttö.

10.2.2. Järjestelmätietojen hakeminen

Tähän on tallennettu kaikki tiedot, joita tarvitaan **mega macs PC SE** -ohjelmiston tunnistukseen.

Hae järjestelmätiedot seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **Asetukset** > **Päivitys**.
2. Valitse välilehti **>Järjestelmä<**.
   ⇨ Näytössä näkyy infoikkuna.
   ⇨ Tähän on tallennettu tietoja, esim. ohjelmisto- ja laiteversio sekä laitenumero.

10.2.3. Kielen konfigurointi

Tästä voi valita monikielisen ohjelmiston kielen. Kun kieli on vaihdettu, päivitys tapahtuu valitulla kielellä.

Konfiguroi kieliasetukset seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **Asetukset** > **Päivitys**.
2. Valitse välilehti **>Järjestelmä<**.
3. Avaa luettelo kohdassa **Kieliasetus** painamalla ⏬. Kielten valinta riippuu käytössä olevasta ohjelmistosta.
4. Valitse haluamasi kieliasetus.
   ⇨ Valinta tallennetaan automaattisesti.

10.2.4. Tarkastuksen käynnistys

Tässä voi tarkastaa, onko nykyisessä ohjelmistossa vioittuneita tai puuttuvia tiedostoja.

Käynnistä tarkastus seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **Asetukset** > **Päivitys**.
2. Valitse välilehti **>Järjestelmä<**.
3. Avaa luettelo kohdassa **Toimenpide** painamalla ⏬.
4. Valitse **>Tarkastus<**.
5. Käynnistä tarkastus valitsemalla ▶.
   ⇨ Asennus tarkastetaan.
   ⇨ Asennustarkastuksen jälkeen saadussa luettelossa ei saa olla virheellisiä tiedostoja.
   ⇨ Kun nykyinen ohjelmisto on virheetön, näytössä näkyy seuraava teksti: **Laiteohjelmisto kunnossa**
6. Päivitä ohjelmisto, jos luettelossa on virheellisiä tiedostoja.

10.2.5. Ohjelmistopäivityksen käynnistys

Tässä voi käynnistää ohjelmistopäivityksen.

Käynnistä ohjelmiston päivitys seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **Asetukset** > **Päivitys**.
2. Valitse välilehti **>Järjestelmä<**.

3. Avaa luettelo kohdassa **Toimenpide** painamalla ⏬.
4. Valitse **>Päivitys<**.

OHJE

Riittämätön jännitteensyöttö

Järjestelmätietojen menetys

Älä sammuta PC:tä äläkä **HG-VCI PC**:tä äläkä katkaise virransyöttöä ohjelmistopäivityksen aikana.

Varmista riittävä jännitteensyöttö.

5. Valitse ⏯ ja käynnistä **Päivitys**.
   ⇨ Uutta päivitystä haetaan, vastaavat tiedot ladataan ja asennetaan sen jälkeen.

⇨ Onnistuneen ohjelmistopäivityksen jälkeen mega macs PC SE:n toiminto päättyy automaattisesti. Asennus tarkastetaan käynnistyksen jälkeen automaattisesti.

10.2.6. HG-VCI PC -tietojen haku

Tähän on tallennettu kaikki tiedot, joita tarvitaan **HG-VCI PC**:n tunnistukseen.

Hae HG-VCI PC -tiedot seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **Asetukset** > **Päivitys**.
2. Valitse päävalikolta välilehti **>HG-VCI PC<**.
   ⇨ Näytössä näkyy infoikkuna.
   ⇨ Tähän on tallennettu **HG- VCI PC**:n ohjelmisto- ja laiteversio sekä moduulityyppi.

10.2.7. HG-VCI -päivitys

OHJE

Riittämätön jännitteensyöttö

Järjestelmätietojen menetys

Älä sammuta PC:tä äläkä **PC VCI**:tä äläkä katkaise virransyöttöä PC VCI-päivityksen aikana.

Varmista riittävä jännitteensyöttö.

Käynnistä HG-VCI PC:n päivitys seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **Asetukset** > **Päivitys**.
2. Valitse päävalikolta välilehti **>HG-VCI PC<**.

⚠ VAROVASTI

HG-VCI PC voi irrota kytkintä painettaessa

Tapaturmien/laitevahinkojen vaara

Toimi seuraavasti ennen käynnistystä:

1. Vedä seisontajarru päälle.
2. Anna moottorin käydä joutokäyntiä.
3. Ota huomioon ohje- ja määräysikkunat.

OHJE

Oikosulku ja jännitepiikkejä HG-VCI PC:n liitännässä.

Ajoneuvon elektroniikan vahingoittumisen vaara

Kytke ajoneuvon virta pois päältä ennen **HG-VCI PC**:n liittämistä.

3. Laita **HG-VCI PC** ajoneuvon diagnoosiliitäntään.
   ⇨ **HG-VCI PC**:n molemmat LEDit vilkkuvat.
   ⇨ **HG-VCI PC** on käyttövalmis.
4. **HG-VCI PC -päivityksen käynnistys** kohdasta ▶.
5. Ota huomioon ohje- ja määräysikkunat.
6. Vahvista ohje- ja määräysikkuna kohdasta ✓.
   ⇨ HG-VCI PC:n päivitys käynnistyy. Tiedot kopioidaan **mega macs PC SE**:stä **HG- VCIPC**:hen.

⇨ Onnistuneen päivityksen jälkeen näytetään seuraava teksti: **HG-VCI PC -päivitys onnistui**.

10.3. Liitäntöjen konfigurointi

Tässä voi konfiguroida tulostimen ja BPC-Toolin liitännät.

mega macs PC SE:n kaikki liitännät konfiguroidaan kohdassa **Asetukset** > **Liitännät**.

10.3.1. BPC-Toolin konfigurointi

10.3.1.1. BPC-Toolin haku

Hae **BPC-Tool** seuraavalla tavalla:

1. Kytke **BPC-Tool** päälle ja yhdistä se **mega macs PC SE**:hen (katso **BPC-Tool**:in käyttöohje).
2. Valitse päävalikossa **Asetukset** > **Liitännät**.

3. Valitse välilehti **>BPC<**.
4. Valitse **BPC-Toolin haku**.
5. Ota huomioon ohjeikkuna.
6. Vahvista ohjeikkuna kohdasta .
   ⇨ Yhteys **BPC-Tooliin** perustetaan.
   ⇨ Kun yhteys **mega macs PC SE** -ohjelmistoon on luotu **BPC-Tool**-sovelluksen avulla, näytössä näkyy löydetty BPC-Tools valintaluettelo.
7. Valitse haluamasi **BPC-Tool**.
   ⇨ Valinta tallennetaan automaattisesti.
   ⇨ Kentässä **BPC-osoite** näkyy valitun BPC-Toolin osoite.

10.3.1.2. BPC-Toolin yhteyden ja määrittelyn poisto

Tässä voidaan katkaista BPC-Toolin yhteys ja poistaa määrittely.

Katkaise BPC-Toolin yhteys ja poista määritys seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **Asetukset** > **Liitännät**.
2. Valitse välilehti **>BPC<**.
3. Valitse **BPC-Toolin yhteyden ja määrittelyn poisto** kohdassa .
4. Ota huomioon turvakysymys.
5. Vahvista turvakysymys kohdasta .
   ⇨ BPC-Toolin yhteys katkaistaan ja määritys poistetaan.

10.3.1.3. BPC-Toolin päivityksen käynnistys

Käynnistä BPC-Toolin päivitys seuraavasti:

1. Yhdistä **BPC-Tool** akkuun.
2. Valitse päävalikossa **Asetukset** > **Liitännät**.
3. Valitse välilehti **>BPC<**.

OHJE

Riittämätön jännitteensyöttö

Järjestelmätietojen menetys

HG-VCI PC:n päivityksen aikana älä sammuta **BPC-Tool**-sovellusta äläkä katkaise virransyöttöä päivityksen aikana.

Varmista riittävä jännitteensyöttö.

4. Valitse **BPC-Toolin päivityksen käynnistys**.
5. Ota huomioon ohje- ja määräysikkunat.
6. Vahvista ohje- ja määräysikkuna kohdasta .
   ⇨ BPC-Toolin päivitys käynnistyy. Uutta päivitystä haetaan, vastaavat tiedot ladataan ja asennetaan sen jälkeen.

⇨ Onnistuneen päivityksen jälkeen näytetään seuraava teksti: **BPC-Tool-päivitys onnistui**.

10.3.1.4. BPC-Toolin järjestelmätietojen kutsu

Tähän on tallennettu kaikki tiedot, joita tarvitaan BPC-Toolin tunnistukseen.

Hae **BPC-Toolin** järjestelmätiedot seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **Asetukset** > **Liitännät**.
2. Valitse välilehti **>BPC<**.
3. Valitse ja kutsu **Järjestelmätiedot** esiin.
   ⇨ Näytössä näkyy infoikkuna.
   ⇨ Tähän on tallennettu tietoja, esim. tuotenimistä, tuotetunnuksista ja laiteohjelmistosta.

10.3.2. Tulostimen konfigurointi

10.3.2.1. Tulostus tietokoneen vakiotulostimen kautta

Tässä voidaan määrittää, että tulostetaan sen tietokoneen tulostimella, johon **mega macs PC SE** -ohjelmisto on asennettu.

mega macs PC:n ohjelmiston täytyy sitä varten siirtää tulostustiedot **Gutmann Portal** -portaaliin. **Hella Gutmann Drivers** lähettää sitten tiedot järjestelmän vakiotulostimeen.

Tulosta vakiotulostimen kautta seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **Asetukset** > **Liitännät**.
2. Valitse välilehti **>Tulostin<**.
3. Avaa luettelo kohdassa **Liitäntä** painamalla .
4. Valitse **>Gutmann Portal<**.
   ⇨ Valinta tallennetaan automaattisesti.
5. Avaa virtuaalinäppäimistö kohdasta **ylhäällä (mm)** painamalla . Sivureunat on asetettu tehtaalla 15 millimetriin.
6. Poista tehtaalla asetettu luku tarvittaessa valitsemalla tai .
7. Syötä haluamasi sivureunojen korkeus millimetreinä.
8. Vahvista syöttö kohdasta .
   ⇨ Syöttö tallentuu automaattisesti.
9. Toista vaiheet 5–8 muita syöttöjä varten.

10. Aktivoi tarvittaessa ruutu **Yrityslogon häivyttäminen**, kun haluat tulostaa ilman Hella Gutmannin yrityslogoa. Tämä toiminto mahdollistaa tulostuksen valmiiksi painetulle kirjepaperille.
    ⇨ Nyt tietokoneen välityksellä voi tulostaa.

10.4. Alueen konfigurointi

Tässä voi konfiguroida seuraavaa:

- Kieliasetus
- Maa-asetus
- Valuutta

10.4.1. Kieliasetusten konfigurointi

Tästä voi valita monikielisen ohjelmiston (valinnainen) kielen.

Valitse kieliasetus seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **Asetukset Alue**.
2. Avaa luettelo kohdassa **Kieliasetus** painamalla ⏬.
   ⇨ Kielten valinta riippuu käytössä olevasta ohjelmistosta.
3. Valitse haluamasi kieliasetus.
4. Ota huomioon ohje- ja määräysikkunat.
5. Sulje ohje- ja määräysikkuna kohdasta ☒.
   ⇨ Onnistuneen ohjelmistopäivityksen jälkeen **mega macs PC SE** päätetään automaattisesti. Kieliasetus tallentuu automaattisesti.
6. Suorita **mega macs PC SE**-ohjelmisto uudelleen.
7. Vahvista käyttäjän valintaikkuna valitsemalla ✓.
   ⇨ Näyttöön tulee päävalikko.

10.4.2. Maa-asetusten konfigurointi

Tässä voi konfiguroida maa-asetukset.

Maaversiossa on erityisiä tietoja, esim. kirjeiden tulostusformaatti.

Konfiguroi maa-asetukset seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **Asetukset Alue**.
2. Avaa luettelo kohdassa **Maa-asetukset** painamalla ⏬. Maiden valinta riippuu käytössä olevasta ohjelmistosta.
3. Va.litse kieleen kuuluva maa-asetus.
   ⇨ Valinta tallennetaan automaattisesti.

10.4.3. Valuutan konfigurointi

Tässä voi konfiguroida valuutan.

Konfiguroi valuutta seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **Asetukset Alue**.
2. Avaa luettelo kohdassa **Valuutta** painamalla ⏬. Valuuttojen valinta riippuu käytössä olevasta ohjelmistosta.
3. Valitse haluamasi valuutta.
   ⇨ Valinta tallennetaan automaattisesti.

10.5. Yksikköjen konfigurointi

Tässä fysikaaliset suureet voidaan määrittää paikallisiksi mittayksiköiksi.

10.5.1. Yksikköjen määritys

Määritä fysikaalisen suureen paikallinen yksikkö seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **Asetukset** > **Yksiköt**.
2. Avaa luettelo haluamasi suureen kohdalla painamalla ⏬.
3. Valitse haluamasi yksikkö.
   ⇨ Valinta tallennetaan automaattisesti.

10.6. Sekalaisen konfigurointi

Tässä voi konfiguroida seuraavaa:

- Muut
- **Car History**
- Resoluutio

10.6.1. Muiden asioiden konfigurointi

Tässä voidaan konfiguroida mm. seuraavat asetukset:

- Vinkkejä
- Demotila
- Tehtävänhallinta

10.6.1.1. Demotilan konfigurointi

Tässä voi konfiguroida, annetaanko ajoneuvon kanssa kommunikoitaessa kiinteästi määriteltyjä arvoja. Tämä asetus on tarkoitettu pääasiassa messu- ja myyntitapahtumia varten.

OHJE

Demotilan täytyy olla pois päältä ajoneuvojärjestelmän diagnoosin aikana. Jos demotila on kytkettynä päälle, ei anneta realistisia tuloksia, vaan kiinteästi ennalta määriteltyjä diagnosituloksia.

Konfiguroi demotila seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **Asetukset** > **Sekalaista**.
2. Valitse välilehti **>Muuta<**.
3. Avaa luettelo kohdassa **Demotila** painamalla ⏬.
4. Valitse **>pois<** tai **>päälle<**.
   ⇨ Demotila on kytketty pois tai päälle.

10.6.1.2. Vinkkien konfigurointi

Tässä voidaan aktivoida/deaktivoida eri toimintojen lisätietoja.

Konfiguroi vinkkien näyttö seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **Asetukset** > **Sekalaista**.
2. Valitse välilehti **>Muuta<**.
3. Avaa luettelo kohdassa **Vinkit** painamalla ⏬.
4. Valitse **>pois<** tai **>päälle<**.
   ⇨ Vinkit on kytketty pois tai päälle. Valinta tallennetaan automaattisesti.

10.6.1.3. Tehtävänhallinnan konfigurointi

Tässä voidaan konfiguroida **mega macs PC SE**:n ohjelmiston ja tehtävienhallinnan välisen tiedonsiirron.

Konfiguroi tehtävänhallinta seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **Asetukset** > **Sekalaista**.
2. Valitse välilehti **>Muuta<**.
3. Avaa luettelo kohdassa **Tehtävien hallinta** painamalla ⏬.
4. Valitse **>pois<** tai **>päälle<**.
   ⇨ Tehtävänhallinta on kytketty pois tai päälle. Valinta tallennetaan automaattisesti.

10.6.1.4. Palautus tehdasasetuksiin

Tässä **mega macs PC SE**-ohjelmisto voidaan palauttaa tehdasasetuksiin.

Kun laite palautetaan tehdasasetuksiin, mm. seuraavat tiedot ja tiedostot palautetaan toimitustilaan:

- **Car History** -tietokantaan tallennetut tiedot
- Ladatut tiedostot, esim. kytkentäkaaviot, tarkastussuunnitelmat

- Käyttäjätiedot, esim. yritystiedot

Sen lisäksi mm. seuraavat toiminnot muutetaan tai poistetaan:

- IP-osoitetila
- Telekom Hotspot
- Bluetooth®-MAC-osoite
- asanetwork
- Näytön asetukset
- Sopimusehtojen vahvistus
- Tulostimen asetukset

Suorita palautus tehdasasetuksiin seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **Asetukset** > **Sekalaista**.
2. Valitse välilehti **>Muuta<**.
3. Käynnistä **Tehdasasetusten palautus** kohdasta ▶.
4. Ota huomioon turvakysymys.
5. Vahvista turvakysymys kohdasta ✓.
   ⇨ **mega macs PC SE**-ohjelmisto palautetaan automaattisesti toimitustilaan.

10.6.2. Car History -tietojen konfigurointi

Tähän tallennetaan nykyisen ajoneuvon diagnoositulokset työvaiheista **Vikakoodi**, **Parametrit**, **Perussäätö** ja **Koodaus**. Tällä toiminnolla on seuraavat edut:

- Diagnoositulokset voidaan analysoida myöhemmin.
- Aikaisemmin suoritettuja diagnooseja voidaan verrata nyt saatuihin diagnoosituloksiin.
- Suoritetun diagnoosin tulos voidaan näyttää asiakkaalle ilman ajoneuvon uutta yhdistämistä.

10.6.2.1. Car History-tietojen automaattinen siirto

Kun toiminto **Car History -tietojen automaattinen siirto** on aktivoitu, **Car History** -tietokantaan tallennetut tiedot siirretään automaattisesti Hella Gutmannille.

Siirrä **Car History** automaattisesti seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **Asetukset** > **Sekalaista**.
2. Valitse välilehti **>Car History<**.
3. Avaa luettelo kohdassa **Car History -tietojen automaattinen siirto** valitsemalla ⏬.
4. Valitse **>pois<** tai **>päälle<**.
   ⇨ Valinta tallennetaan automaattisesti.

10.6.2.2. Parametrin manuaalinen hallinta

Tässä voi konfiguroida, että kun uusien parametrien tallennukselle ei ole muistitila, **Car History** -tietokannasta tarjotaan olemassa olevia parametreja poistoon.

Hallitse parametrejä manuaalisesti seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **Asetukset** > **Sekalaista**.
2. Valitse välilehti **>Car History<**.
3. Avaa luettelo kohdassa **Parametrien manuaalinen hallinta** painamalla ⏬.
4. Valitse **>pois<** tai **>päälle<**.

OHJE

Kun on valittu **>päälle<**, voidaan määrittää, mitkä olemassa olevat mittaukset poistetaan **Car History** -tietokannasta.

Kun on valittu **>Pois<**, **Car History** -tietokannasta poistetaan automaattisesti vanhimmat parametrit.

⇨ Valinta tallennetaan automaattisesti.

10.6.2.3. Car History-tietojen lähettäminen

Tässä voidaan lähettää **Car History** Hella Gutmannille.

Lähetä **Car History** seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **Asetukset** > **Sekalaista**.
2. Valitse välilehti **>Car History<**.
3. Valitse ⏯ ja **Car History;n lähettämiseksi**.
   ⇨ **Car History** lähetetään Hella Gutmannille.

10.6.2.4. Parametrien hallinta

OHJE

Vain kun **Parametrien manuaalinen hallinta** on asetettu **>päälle<**, **>Parametrien hallinnan<** voi suorittaa.

Parametrien hallinnalla voidaan poistaa tallennettuja parametrikirjauksia **Car History** -tietokannasta. Se on järkevää, jotta voidaan tehdä tilaa uusille parametrikirjauksille.

Poista parametrikirjaus seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **Asetukset** > **Sekalaista**.
2. Valitse välilehti **>Car History<**.

3. Hae **Parametrihallinta** kohdasta ▶.
   ⇨ Esiin tulee info- ja valintaikkuna.
   ⇨ Kaikki parametrikirjaukset voidaan valita pois valitsemalla ☐.
   ⇨ Kaikki parametrikirjaukset voidaan aktivoida valitsemalla ☑.
4. Halutut parametrimerkinnät poistetaan/aktivoidaan.
5. Poista valitut parametrikirjaukset kohdasta 🗑.
   ⇨ Parametrikirjaukset poistetaan.

10.6.2.5. Virhelistojen näyttö

Kun Car History -tietojen lähetyksessä tapahtuu virhe, tallentuu **mega macs PC SE**:n muistiin virhelista.

Hae virhelistat seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **Asetukset** > **Sekalaista**.
2. Valitse välilehti **>Car History<**.
3. Hae **Virhelistat** kohdasta ▶.
4. Valitse haluamasi virhelista.
   ⇨ Virhelista näytetään.
   ⇨ Tässä näytetään kaikki virheet, jotka ovat esiintyneet Car History -tietojen lähetyksessä.

10.6.3. Resoluution konfigurointi

Tässä voidaan konfiguroida resoluutio, jolla **mega macs PC SE**-ohjelmisto näytetään tietokoneella.

Konfiguroi resoluutio seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **Asetukset** > **Sekalaista**.
2. Valitse välilehti **>Resoluutio<**.
3. Avaa luettelo kohdassa **Resoluutio** painamalla ⏬.
4. Valitse haluamasi ratkaisu.
5. Ota huomioon ohje- ja määräysikkunat.
6. Sulje ohje- ja määräysikkuna kohdasta ☒.
   ⇨ Valinta tallentuu automaattisesti. **mega macs PC SE**-ohjelmisto käynnistyy uudelleen.

10.7. Sopimukset

Tästä voidaan hakea yleiset sopimusehdot sekä Hella Gutmann Solutions GmbH:n käyttämien ohjelmien ja toimintojen lisenssit ja ohjeet.

10.7.1. Lisenssin haku

Tästä voi hakea ostettujen lisenssien luettelon.

Hae lisenssit seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **Asetukset** > **Sopimukset**.
2. Valitse välilehti **>Lisenssi<**.
3. Hae **Minun lisenssini** kohdasta ▶.
   ⇨ Tietoja ladataan. Hankitut lisenssit näytetään.

10.7.2. Sopimusehtojen näyttö

Tässä on julkaistu Hella Gutmann Solutions GmbH:n yleiset sopimusehdot (AGB). Sopimusehtojen hyväksymisen voi peruuttaa vain palauttamalla tehdasasetukset.

Näytä yleiset sopimusehdot seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **Asetukset** > **Sopimukset**.
2. Valitse välilehti **>Sopimusehdot<**.
   ⇨ Sopimusehdot näkyvät näytöllä.

10.7.3. Muiden lisenssien haku

Tässä on julkaistu Hella Gutmannin käyttämien ohjelmien ja toimintojen lisenssit ja ohjeet.

Hae lisenssit seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **Asetukset** > **Sopimukset**.
2. Valitse välilehti **>Muuta<**.
   ⇨ **Hella Gutmannin** käyttämien ohjelmien ja toimintojen lisenssit ja ohjeet näytetään.

10.8. Testitoiminnot

Tässä kohtaa valikkoa voi testata HG-VCI PC toiminnan ja suorittaa VCI-diagnoosin.

10.8.1. Testitoimintojen edellytykset

Testitoimintojen suorittamisessa on otettava huomioon seuraava:

- **HG-VCI PC**:n jännitteensyöttö on varmistettu verkko-osan ja -johtimen välityksellä.
- **HG-VCI PC** on yhdistetty USB-johtimeen ja PC:hen.
- **HG-VCI PC**;tä *ei* liitetty ajoneuvon diagnoosiliitäntään.

10.8.2. VCI-pistoketestin suorittaminen

Suorita testitoiminnot seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **Asetukset** > **Tarkastustoiminnot**.
2. Käynnistä testi kohdasta **VCI-pistoke (USB)** painamalla ▶.
   ⇨ Mikäli HG-VCI PC on testattu onnistuneesti, näytetään seuraavaa tekstiä: **VCI OK. Vikatoimintoa ei todettu**.

10.8.3. HG-VCI PC -diagnoosin suorittaminen

Tämä diagnoosi tarkastaa tietojen häviämisen välttämiseksi, onko Bluetoothin toiminta virheellistä.

Suorita HG-VCI PC -diagnoosi seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **Asetukset** > **Tarkastustoiminnot**.

⚠ VAROVASTI

HG-VCI PC voi irrota kytkintä painettaessa

Tapaturmien/laitevahinkojen vaara

Toimi seuraavasti ennen käynnistystä:

1. Vedä seisontajarru päälle.

2. Anna moottorin käydä joutokäyntiä.

3. Ota huomioon ohje- ja määräysikkunat.

OHJE

Oikosulku ja jännitepiikkejä HG-VCI PC:n liitännässä.

Ajoneuvon elektroniikan vahingoittumisen vaara

Kytke ajoneuvon virta pois päältä ennen **HG-VCI PC**:n liittämistä.

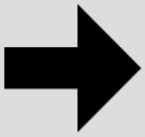
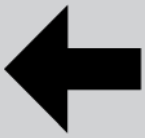
2. Laita **HG-VCI PC** ajoneuvon diagnoosiliitäntään.
   ⇨ **HG-VCI PC**:n molemmat LEDit vilkkuvat.
   ⇨ **HG-VCI PC** on käyttövalmis.
3. Käynnistä **VCI-diagnoosi (Bluetooth)** kohdasta ▶.
   ⇨ Näytössä näkyy ikkuna **Langaton diagnoosi**. Bluetooth®-toiminto on tarkistettu.

⇨ VCI-diagnoosi on onnistunut, jos kohdassa **Virheelliset protokollat 0** ja kohdassa **Tila** on **Diagnoosi päätetty**.

11. mega macs PC SE:llä työskentely

11.1. Symbolit

11.1.1. Symbolit Car History:ssä

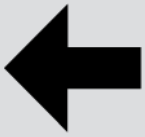
Symbolit	Tunnus
	**Seuraava merkintä** Tästä voi hakea **Car History** -tietokannan seuraavan merkinnän.
	**Edellinen merkintä** Tästä voi hakea **Car History** -tietokannan edellisen merkinnän.

11.1.2. Symbolit osakohtaisessa ohjeessa

Symbolit	Tunnus
	Rakenneosan haku Tästä voi hakea tiettyä rakenneosaa sen nimellä osakohtaisesta ohjeesta.
	Seuraavan rakenneosan haku Tästä voi hakea seuraavan rakenneosan, joka vastaa annettua hakunimeä.
	Rakenneosien asettaminen ostoskoriin Tässä voidaan kaikki valitut rakenneosat asettaa ostoskoriin.

11.1.3. Symbolit tarkastustiedoissa

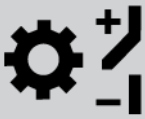
Symbolit	Tunnus
	Tarkastusväli jakohihnatiedot Tästä voidaan hakea jakohihnan vaihdon tarkastusväli.
	Tarkastuksen työarvot Tähän on tallennettu ajoneuvon tarkastuksen tavalliset työarvot ja -ajat.

Symbolit	Tunnus
	Siirtyminen diagnoositietokantaan Tässä voi siirtyä tarkastustietokannasta suoraan diagnoositietokantaan.
	Rakenneosaluettelo Tästä voi hakea asiayhteyteen kuuluvien rakenneosien luettelon.
	Lisätiedot Tässä voidaan tarkastella lisätietoja ajoneuvon valmistajasta, mallista tai tyypistä.
	Tarkastusvälin valinta Tässä voi tarkastella ja valita ajoneuvon ajoneuvokohtaisia tarkastusvälejä.
	**Takaisin työarvoihin/työohjeaikoihin** Tästä voi palata takaisin ajoneuvon tarkastuksen tavallisiin työarvoihin ja -aikoihin.

11.1.4. Symbolit jakohihnan tiedoissa

Symbolit	Tunnus
	Tarkastusväli jakohihnatiedot Tästä voidaan hakea jakohihnan vaihdon tarkastusväli.

11.1.5. Symbolit kytkentäkaavioissa

Symbolit	Tunnus
	Rakenneryhmä / järjestelmän valinta Tästä voi palata suoraan takaisin kytkentäkaavion valintaan.
	**Rakenneosan valinta** Tässä voi tarkastella kaikkia kytkentäkaavion sisältämiä rakenneosia. Ne ovat aakkosjärjestyksessä, ja ne merkitään valinnan jälkeen värillisellä kehyksellä kytkentäkaaviossa.
	Kytkentäkaavioiden yleiskuvan esiintuominen/häivyttäminen

Symbolit	Tunnus
	Jos kytkentäkaavio on suurennettu, alhaalla vasemmalla näkyy kytkentäkaavioiden yleiskuva. Jos kehystä siirretään yleiskuvassa, suurennetussa näkymässä esiintyy kytkentäkaavion kehystetty osa.
	Osakohtainen ohje Tähän on tallennettu valitun rakenneosan lisätietoja, esim.: • Kytkentäkaaviot • Osien tiedot

11.1.6. Symbolit sulakkeissa/releissä

Symbolit	Tunnus
	Rakenneosan sulakkeet/releet Tässä voidaan näyttää rakenneosat, joiden sulakkeet/releet ovat valitussa sulakerasiassa. Ne ovat aakkosjärjestyksessä, ja ne merkitään valinnan jälkeen värillisellä kehyksellä sulakerasiassa.

11.1.7. Osien tarkastusarvojen symbolit

Symbolit	Tunnus
	Osakohtainen ohje Tästä voidaan hakea tiettyjen rakenneosien yksityiskohtaisia tietoja, esim.: • Moottoritilan kuva • Osien tarkastusarvot • Korjausohjeet • Rakenneosan kuva
	Rakenneosan valinta Tästä voi palata takaisin osien tarkastusarvojen valintaan.

11.1.8. Symbolit työarvoissa/työajoissa

Symbolit	Tunnus
	Huomio Tässä on korostettu vielä kerran vaiheet, jotka on otettava erityisesti huomioon työtehtävää suoritettaessa.

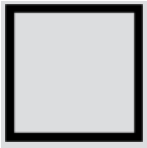
Symbolit	Tunnus
	Informaatio Tässä voidaan näyttää lisää työvaiheita, jotka voi joutua tekemään ko. työn yhteydessä.
	Lisätyöt Tässä voidaan tarvittaessa näyttää lisää työvaiheita, jotka voi joutua tekemään ko. työn yhteydessä.

11.1.9. Symbolit akun valvonnassa

Symbolit	Tunnus
	Selityksen näyttö Tästä voidaan hakea testitulosten ja käytetyn ammattisanaston selityksiä.

11.1.10. Yleiset symbolit

Symbolit	Tunnus
	Kytke pois päältä Tässä voi sammuttaa **mega macs PC SE**-ohjelmiston.
	Enter Tässä voi hakea valitun valikon.
	Vahvista Tässä voi suorittaa muun muassa seuraavaa: • Valitun toiminnon käynnistys. • Nykyisen syötön vahvistus. • Valikkovalinnan vahvistus.
	Lopeta Tässä voi keskeyttää muun muassa seuraavaa: • Valittuna oleva toiminto • Syöttö
	Käynnistä Tässä voi käynnistää toiminnon tai tapahtuman.

Symbolit	Tunnus
	Tyhjennä Tässä voi poistaa tietoja tai syöttöjä.
     	Nuolinäppäimet Tässä kohdistin voi navigoida valikoissa tai toiminnoissa.
	Tulostus Tässä voi tulostaa ikkunan nykyisen sisällön.
	Help Tässä voi hakea käyttäjän käsikirjan ja yksittäisten valikkojen tai toimintojen selitykset.
	Virtuaalinäppäimistö Tässä voi avata virtuaalinäppäimistön tekstin syöttöä varten.
	Valintaikkuna Tässä voi avata valintaikkunan.
	Kaikkien valinta Tässä voi valita kaikki käytössä olevat elementit.
	**Kaikkien valinnan poistaminen** Tässä voi valita pois kaikki käytössä olevat elementit.

Symbolit	Tunnus
	Näkymän suurentaminen Tässä voi suurentaa nykyisen näkymän.
	Näkymän pienentäminen Tästä voi pienentää nykyisen näkymän.

11.1.11. Ylärivin symbolit

Symbolit	Tunnus
	Ajoneuvotiedot Tässä voi tarkastella sillä hetkellä valitun ajoneuvon tietoja.
	Käyttäjä Tässä voi vaihtaa käyttäjän symbolia klikkaamalla ja syöttää uuden käyttäjänimen kaksoisklikkaamalla ⏬.
	Help Tässä voidaan valita **>Ohje valinnalle<** ja **>Käsikirja<**. • **>Ohje valinnalle<** Eri kuvakkeiden ja valintavalikon aktiivisen ohjeen näyttö Symboli musta: ohjetoiminto ei ole aktiivinen. Symboli vihreä: ohjetoiminto on aktiivinen. • **>Käsikirja<** Täydellisen käsikirjan haku
 	Ostoskori Tässä näytetään tilaukseen esimerkityt varaosat ja mm. seuraavat tiedot: • Lukumäärä • Rakenneosan nimi • Valmistaja • Tuotenumero Kun ostoskorissa on varaosia, se näytetään tummanvärisen ostoskorin symbolin avulla.
	Tehtäväverkko Tässä voi vaihtaa tietoja **mega macs PC SE**:n ja tilausverkon välillä.

Symbolit	Tunnus
	Tulostin Tässä näkyy tulostimen toimintavalmius. • Symboli musta: tulostin on valmis. • Symboli vilkkuu musta-vihrä: tulostusta käsitellään. • Symboli punainen: tietokoneen ja tulostimen välinen yhteys on virheellinen.
	Yhteys ajoneuvoon Tässä näkyy aktiivinen/passiivinen yhteys tietokoneen ja **HG- VCI PC**:n välillä. Symbolilla voi näyttää aktiivisen yhteyden. • Musta symboli: yhteys **HG VCI PC**:hen ei ole aktiivinen. • Vihreä symboli: yhteys **HG- VCI PC**:hen aktiivinen.
	Yhteys tietokoneeseen Tässä näkyy aktiivinen/passiivinen yhteys tietokoneen ja HGS-tietopalvelimen välillä. Symbolilla voi näyttää aktiivisen yhteyden. • Musta symboli: yhteys HGS-tietopalvelimeen ei ole aktiivinen. • Vihre symboli: yhteys HGS-tietopalvelimeen on aktiivinen.

11.1.12. Päävalikon symbolit

Symbolit	Tunnus
	Koti Tästä voi palata suoraan takaisin päävalikkoon.
	Ajoneuvon valinta Tässä voi valita ajoneuvon tai hakea **Car History**-tiedot. Vasta kun ajoneuvo on valittu, ovat seuraavat ajoneuvokohtaiset toiminnot käytettävissä: • Diagnoosi • Ajoneuvon tiedot
	Diagnoosi Tähän on tallennettu ajoneuvokohtaiset ohjainlaitediagnoosit, esim.: • Vikakoodin lukeminen • Parametrien lukeminen • Koodaus

Symbolit	Tunnus
	Ajoneuvon tiedot Tähän on tallennettu valitun ajoneuvon tiedot, esim.: • Tiedot rakenneosan asennuspaikasta • Hammashihna- ja tarkastustiedot • Tekniset tiedot • Kytkentäkaaviot • Ajoneuvojen valmistajien ja maahantuojien takaisinkutsut
	Sovellukset Tähän on tallennettu käytännöllisiä sovelluksia: • Laskin • Laskennat
	Valinnaiset HGS-Toolit Täällä on toimintoja kytkettyjä lisälaitteita varten, esim. akkudiagnoosia varten.
	Asetukset Tässä voidaan konfiguroida **mega macs PC SE**-ohjelmisto.

11.1.13. Ajoneuvon valinnan symbolit

Symbolit	Tunnus
   	Ajoneuvotyypin esivalinta Tässä tietokannan voi suodattaa ajoneuvotyypin mukaan: • Henkilöauto • Moottoripyörä • Kuorma-auto
	Ajoneuvotietokanta Tässä voi valita ajoneuvon tietokannasta, esim. käyttäen seuraavia valintaperusteita: • Valmistaja • Tyyppi

Symbolit	Tunnus
	• Valmistusvuosi • Moottorikoodi
	Car History Tässä voi hakea **Car History** -tietokannan.
	Car History -tiedostojen näyttö Tässä voi hakea ajoneuvon tallennettujen diagnoositietojen luettelon.
	VIN-tunnistus Tässä voi lukea ajoneuvon VIN-numeron OBD-pistokkeella.
	OBD-diagnoosi Tässä OBD-diagnoosi voidaan aloittaa vain valitsemalla ajoneuvon valmistaja ja käyttötyyppi.
	Seuraava sivu Tässä voi siirtyä seuraavalle sivulle.
	Edellinen sivu Tässä voi siirtyä edelliselle sivulle.
	Informaatio Tässä voi hakea lisätietoja valitusta ajoneuvosta, esim.: • Ajoneuvotyyppi • Iskutilavuus • Teho • Moottorikoodi
	Car History -tietojen päivitys. Tässä voi päivittää **Car History** -tietokannassa olevan ajoneuvojen luettelon ja ajoneuvojen tilan.

Symbolit	Tunnus
	Ajoneuvohaku ajoneuvotietokannassa Tässä voi hakea ajoneuvoa tietokannasta VIN-numerolla, valmistajatunnuksella tai rekisteritunnuksella.

11.1.14. Symbolit diagnoosissa

Symbolit	Tunnus
	Järjestelmätiedot Tähän on tarvittaessa tallennettu valitun järjestelmän tietoja ja ohjetekstejä.
	Näkymän laajennus Tästä voi hakea tulostuksen esikatselun vikakoodien yhteiskyselyn jälkeen. Järjestelmissä olevien vikakoodien yksityiskohtaiset tiedot näytetään.
	Näkymän supistaminen Tästä voi sulkea tulostuksen esikatselun vikakoodien yhteiskyselyn jälkeen.
	Valinta oikealla Tässä voi lisätä käytössä olevia parametrejä jo valittuihin parametreihin.
	Valinta vasemmalle Tässä voi siirtää valittuja parametreja takaisin käytössä olevien parametrien luetteloon.
	Valinta kokonaan Tässä voi siirtää kaikki valitut parametrit takaisin käytössä olevien parametrien luetteloon.
	Parametritiedot Tästä voi hakea yksityiskohtaisia tietoja valituista parametreistä.
	Parametrivalinnat Tästä voi palata takaisin parametrien valintaan.
	Parametrien tallennus Tästä voi tallentaa parametrien automaattisen tallennuksen **Car History** -tietokantaan.

11.1.15. Symbolit ajoneuvotiedoissa

Symbolit	Tunnus
	Car History Tähän tallennetaan kaikki **mega macs PC SE**:llä ajoneuvossa tehdyt työt, mikäli ajoneuvon valinnan yhteydessä on annettu rekisteritunnus tai syötetty avainsana. Tiedot on tallennettu annetun rekisterinumeron tai hakusanan tms. mukaan.
	Osakohtainen ohje Tästä voidaan hakea tiettyjen rakenneosien yksityiskohtaisia tietoja, esim.: • Moottoritilan kuva • Osien tarkastusarvot • Korjausohjeet • Rakenneosan kuva
	Tarkastustiedot Tästä voidaan hakea ajoneuvokohtaiset tarkastussuunnitelmat ja öljynvaihtovälit.
	Jakohihnan tiedot Tähän on tallennettu jakohihnojen ja -ketjujen irrotus- ja asennusohjeet.
	Diagnoositietokanta Tähän on tallennettu valmistaja- ja ajoneuvokohtaisia ratkaisuja eri ongelmille. Jotkut ratkaisuehdotukset eivät toimi käytännössä ja ne haetaan Hella Gutmannin diagnoositietokannasta.
	Tekniset tiedot Tähän on tallennettu kaikki tarvittavat tiedot tarkastus- ja korjaustöitä varten, esim.: • Säätömerkit • Pyörän säätötiedot • Sytytystulpan tyyppi
	Kytkentäkaaviot Tähän on tallennettu eri ajoneuvotyyppien kytkentäkaaviot, esim.: • Moottori • ABS • Turvatyyny • Mukavuus

Symbolit	Tunnus
	Sulakkeet/releet Tähän on tallennettu sulakkeiden ja releiden asennuspaikat ja toiminta.
	Osien tarkastusarvot Tähän on tallennettu niiden komponenttien ja rakenneosien mittaus- ja tarkastusarvot, joiden sähköjohtimet on liitetty ohjainlaitteen pistokkeeseen.
	Työohjeajat Tähän on tallennettu tavalliset ajoneuvossa suoritettujen töiden, sisältäen myös haku-, palautus- ja hinauspalvelujen työarvot ja -ajat.
	Sisätilan ilmansuodatin Tähän on tallennettu sisätilan ilmansuodattimen poisto- ja asennusohjeet.

11.1.16. Symbolit sovelluksissa

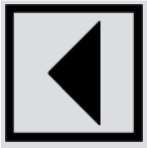
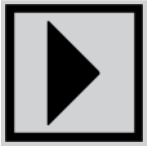
Symbolit	Tunnus
	Laskin Tässä voi suorittaa yleisiä laskelmia.
	Laskennat Tässä voi suorittaa mm. seuraavia laskelmia: • Polttoaineen kulutus • Männännopeus • Virta/teho/vastus • Teknisten yksikköjen muuntaminen

11.1.17. Symbolit asetuksissa

Symbolit	Tunnus
	Käyttäjän lisääminen Tässä voidaan lisätä uusi käyttäjä laitteen käyttäjien luetteloon. Kaikille **Car History** -tietokantaan tallennetuille tiedoille on tallennettu käyttäjänimi. Näin myöhemmin saadaan nopeammin ja helpommin selville, kuka on suorittanut korjauksen.

Symbolit	Tunnus
	Diagnoosin käynnistys Tästä voidaan käynnistää ko. liitännän yhteystesti.
	Kielien hallinta Tässä voidaan asettaa kielikohtaisia näppäimistöjä ja poistaa asennettuja kieliä.

11.1.18. Symbolit virtuaalisessa näppäimistössä

Symbolit	Tunnus
	Kopiointi/lisääminen Tässä voidaan kopioida syötetty teksti välimuistiin tai lisätä teksti välimuistista.
	Erikoismerkkien lisääminen Tässä voidaa lisätä tekstiin erikoismerkkejä.
	Näppäimistön valinta Tässä voidaan valita ja hallita maakohtaisia näppäimistöjä.
	Näppäimistökielien hallinta Tässä voidaan näppäimistön valita kieli- ja maakohtaisesti.
	**Näppäimistön lisääminen luetteloon** Tässä voidaan lisätä maakohtaisia näppäimistöjä luettelosta **Käytettävissä olevat näppäimistöt** luetteloon **Näppäimistö**.
	**Näppäimistön poistaminen luettelosta** Tässä voidaan poistaa maakohtaisia näppäimistöjä luettelosta **Näppäimistö**.

11.1.19. Symbolit käsikirjassa

Symbolit	Tunnus
	Merkinnän haku Tästä voi hakea käsikirjasta tietyllä merkkijonolla.

Symbolit	Tunnus
	Seuraavan merkinnän haku Tästä voi hakea seuraavan merkinnän, joka vastaa annettua hakukäsitettä.

11.2. Ajoneuvon valinta

Tässä voidaan valita ajoneuvoja mm. seuraavilla parametreillä:

- Ajoneuvon tyyppi
- Valmistaja
- Malli
- Ajotila

OHJE

Online-yhteyden tulee olla toiminnassa, jotta voidaan hakea kaikki käytössä olevat tiedot.

Valitse ajoneuvo seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **>Ajoneuvon valinta<**.
2. Valitse välilehti **>i<**.
3. Aktivoi ruutu henkilöautolle, moottoripyörälle tai kuorma-autolle.
4. Valitse **Ajoneuvotietokanta** kohdasta , tai .
5. Valitse haluamasi valmistaja.
6. Valitse haluamasi asematyyppi.
7. Valitse haluamasi malli.
8. Valitse haluamasi ajoneuvotyyppi kaksoisklikkauksella.
   ⇨ Näytössä näkyy ikkuna **Ajoneuvon tiedot**.
   ⇨ Tässä voi syöttää rekisteritunnuksen tai asiakkaan nimen (kork. 10 merkkiä).
9. Avaa virtuaalinäppäimistö kohdasta .

OHJE

Jos rekisteritunnusta tai asiakkaan nimeä ei syötetä, valitun ajoneuvon tietoja ei tallenneta Car History -tietokantaan.

Yhtä rekisteritunnusta tai asiakkaan nimeä voi käyttää useamman ajoneuvon yhteydessä.

10. Syötä rekisteritunnus tai asiakkaan nimi.

11. Vahvista syöttö 2 kertaa kohdasta ✓.
    ⇨ Syöttö tallentuu automaattisesti.

⇨ Ajoneuvo on nyt valittu toimintoja **>Diagnoosi<** ja **>Ajoneuvon tiedot<** varten, ja tiedot tallennetaan **>Car History<** -tietoihin.

⇨ **mega macs PC SE** palaa automaattisesti takaisin päävalikkoon.

11.2.1. Ajoneuvon tunnistus VIN-numerosta

OHJE

VIN-numeron lukeminen **HG- VCI PC**:llä ei ole mahdollista jokaisen ajoneuvon kohdalla.

Tunnista ajoneuvo VIN-numerosta seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **>Ajoneuvon valinta<**.
2. Valitse välilehti **>i<**.
3. Aktivoi ruutu henkilöautolle, moottoripyörälle tai kuorma-autolle.
4. Valitse **VIN-tunnistus** kohdasta .
5. Valitse haluamasi valmistaja.

⚠ VAROVASTI

HG-VCI PC voi irrota kytkintä painettaessa

Tapaturmien/laitevahinkojen vaara

Toimi seuraavasti ennen käynnistystä:

1. Vedä seisontajarru päälle.

2. Anna moottorin käydä joutokäyntiä.

3. Ota huomioon ohje- ja määräysikkunat.

OHJE

Oikosulku ja jännitepiikkejä HG-VCI PC:n liitännässä.

Ajoneuvon elektroniikan vahingoittumisen vaara

Kytke ajoneuvon virta pois päältä ennen **HG-VCI PC**:n liittämistä.

6. Laita **HG-VCI PC** ajoneuvon diagnoosiliitäntään.
    ⇨ **HG-VCI PC**:n molemmat LEDit vilkkuvat.
    ⇨ **HG-VCI PC** on käyttövalmis.

7. Vahvista valinta valitsemalla ✓.
   ⇨ Tietoja ladataan. Yhteys ajoneuvoon muodostetaan.
8. Ota huomioon ohje- ja valintaikkuna. Mikäli VIN-numeroa ei voitu lukea, näytetään seuraava teksti: **VIN-numeroa ei voitu lukea.**
9. Tarvittaessa vahvista ohje- ja määräysikkuna kohdasta ✓.
10. Toista tarvittaessa vaiheet 5-8.
11. Vahvista ohje- ja määräysikkuna kohdasta ✓.
    ⇨ Yhteys ajoneuvoon muodostetaan. Esiin tulee valintaluettelo.
    ⇨ Vastaavat ajoneuvot valitaan tietokannasta.
12. Valitse haluamasi ajoneuvo kaksoisklikkaamalla.
13. Suorita vaiheet 8-11, kuten luvussa Ajoneuvon valinta on kuvattu.

11.2.2. Ajoneuvon tunnistus asanetworkista

OHJE

Asenna Hella Gutmann Drivers toimisto- tai korjaamotietokoneeseen.

asanetwork tulee aktivoida Hella Gutmann Drivers:ssa.

Diagnoosilaitteen fysikaalinen yhteys PC:hen voidaan tehdä joko WLAN, LAN, USB tai Bluetooth-yhteyden avulla.

Tunnista ajoneuvo asanetworkista seuraavalla tapaa:

1. Valitse **Päävalikossa** >**Asetukset** > **Sekalaista**.
2. Valitse välilehti **>Muuta<**.
3. Avaa luettelo kohdassa **Tehtävänhallinta >päälle<** valitsemalla ⏬.
   ⇨ Valinta tallennetaan automaattisesti.
4. Valitse päävalikossa **>Ajoneuvon valinta<**.
5. Avaa ikkuna **Ajoneuvon tunnistaminen asanetworkista** kohdasta .
6. Vahvista haluamasi tehtävä.
   ⇨ Tarvittaessa vahvista ajoneuvon jälkivalinta.
   ⇨ Tehtäväluettelossa näytetään seuraavat tiedot: rekisteritunnus, työmääräyksen numero (saadaan DMS:stä) ja palvelun tyyppi (esim. vikamuistin lukeminen, ajoneuvon valmistaja ja ajoneuvomalli).

OHJE

Työmääräysten ollessa aktiivisia, vaihtuu asanetwork:in symboli ylemmässä valikkopalkissa mustasta vihreäksi.

7. Diagnoosin päättyessä klikkaa vihreää asanetwork-symbolia ylemmässä valikkopalkissa, ja sen jälkeen avautuvassa ikkunassa päätä tai keskeytä kyseinen työmääräys.

⇨ Työmääräys päättyy tai keskeytyy ja verkko saa tästä palautetiedon.

11.3. Ajoneuvohaku

Tässä voidaan hakea ajoneuvoja ajoneuvotietokannasta mm. seuraavilla parametreilla:

- VIN-tunnus
- Valmistajatunnus
- Rekisteritunnus

11.3.1. Ajoneuvon maakohtainen haku

Maakohtainen ajoneuvohaku sisältää ajoneuvotyypin maasta riippuen erilaisilla hakukriteereillä, kuten rekisteritunnus tai valmistajan ns. avaintunnus.

OHJE

Ajoneuvon maakohtainen haku on mahdollista vain seuraavissa maissa:

- Saksa
- Tanska
- Ranska
- Irlanti
- Alankomaat
- Norja
- Ruotsi
- Sveitsi
- Itävalta

Hae ajoneuvoa maakohtaisesti seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **>Ajoneuvon valinta<**.
2. Valitse välilehti **>i<**.

3. Aktivoi ruutu henkilöautolle, moottoripyörälle tai kuorma-autolle.
4. Valitse **Ajoneuvohaku** kohdasta .
5. Valitse välilehti **>maakohtainen<**.
6. Avaa luettelo kohdasta **Maa** painamalla .
7. Valitse haluamasi maa.
   ⇨ Hakuehdot mukautetaan maakohtaisesti.
8. Avaa virtuaalinen näppäimistö 1. hakuehdon kohdalla painamalla .
9. Syötä haluamasi arvo.
10. Vahvista syöttö kohdasta .
11. Toista tarvittaessa vaiheet 8-10 toiselle hakukriteerille.
12. Käynnistä maakohtainen haku valitsemalla .
    ⇨ Tietoja ladataan. Vastaavat ajoneuvot valitaan tietokannasta.
    ⇨ Esiin tulee valintaluettelo.
13. Valitse haluamasi ajoneuvo kaksoisklikkaamalla.
    ⇨ Näytössä näkyy ikkuna **Ajoneuvon tiedot**.
    ⇨ Tässä voi syöttää rekisteritunnuksen tai asiakkaan nimen (kork. 10 merkkiä).
14. Avaa virtuaalinäppäimistö kohdasta .

OHJE

Jos rekisteritunnusta tai asiakkaan nimeä ei syötetä, valitun ajoneuvon tietoja ei tallenneta Car History -tietokantaan.

Yhtä rekisteritunnusta tai asiakkaan nimeä voi käyttää useamman ajoneuvon yhteydessä.

15. Syötä rekisteritunnus tai asiakkaan nimi.
16. Vahvista syöttö 2 kertaa kohdasta .
    ⇨ Syöttö tallentuu automaattisesti.

11.3.2. Ajoneuvon haku VIN-numerolla

OHJE

Ajoneuvon haku VIN-numerolla ei ole mahdollista jokaisen valmistajan kohdalla.

Hae ajoneuvo VIN-numerolla seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **>Ajoneuvon valinta<**.

2. Valitse välilehti **>i<**.
3. Aktivoi ruutu henkilöautolle, moottoripyörälle tai kuorma-autolle.
4. Valitse **Ajoneuvohaku** kohdasta .
5. Valitse välilehti **>VIN<**.
6. Avaa luettelo kohdasta **Valmistaja (VIN)** painamalla .
7. Valitse haluamasi valmistaja.
8. Avaa virtuaalinäppäimistö **VIN (väh. 1-13 merkkiä)** kohdasta .
9. Syötä VIN.
10. Vahvista syöttö 2 kertaa kohdasta .
    - ⇨ Tietoja ladataan. Vastaavat ajoneuvot valitaan tietokannasta.
    - ⇨ Esiin tulee valintaluettelo.
11. Valitse haluamasi ajoneuvo kaksoisklikkaamalla.
    - ⇨ Näytössä näkyy ikkuna **Ajoneuvon tiedot**.
    - ⇨ Tässä voi syöttää rekisteritunnuksen tai asiakkaan nimen (kork. 10 merkkiä).
12. Avaa virtuaalinäppäimistö kohdasta .

OHJE

Jos rekisteritunnusta tai asiakkaan nimeä ei syötetä, valitun ajoneuvon tietoja ei tallenneta Car History -tietokantaan.

Yhtä rekisteritunnusta tai asiakkaan nimeä voi käyttää useamman ajoneuvon yhteydessä.

13. Syötä rekisteritunnus tai asiakkaan nimi.
14. Vahvista syöttö 2 kertaa kohdasta .
    - ⇨ Syöttö tallentuu automaattisesti.

11.3.3. Ajoneuvon haku rekisterinumerolla

OHJE

Ajoneuvon rekisteritunnuksella tapahtuva haku on mahdollista vain seuraavissa maissa:

- Tanska
- Ranska (Type Mine)
- Irlanti
- Alankomaat
- Norja
-Itävalta (kansallinen koodi)
- Ruotsi
-Sveitsi (tyyppihyväksyntänumero)

Hae ajoneuvo rekisteritunnuksella seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **>Ajoneuvon valinta<**.
2. Valitse välilehti **>i<**.
3. Aktivoi ruutu henkilöautolle, moottoripyörälle tai kuorma-autolle.
4. Valitse **Ajoneuvohaku** kohdasta .
5. Valitse välilehti **>Car History<**.
6. Avaa virtuaalinen näppäimistö kohdassa **Rekisteritunnus** valitsemalla .
7. Syötä sisään rekisteritunnus / asiakkaan nimi.
8. Vahvista syöttö 2 kertaa kohdasta .
   ⇨ Tietoja ladataan. Vastaavat ajoneuvot valitaan tietokannasta.
   ⇨ Esiin tulee valintaluettelo.
9. Valitse haluamasi ajoneuvo kaksoisklikkaamalla.
   ⇨ Näytössä näkyy ikkuna **Ajoneuvon tiedot**.
   ⇨ Tässä voi syöttää rekisteritunnuksen tai asiakkaan nimen (kork. 10 merkkiä).
10. Avaa virtuaalinäppäimistö kohdasta .

OHJE

Jos rekisteritunnusta tai asiakkaan nimeä ei syötetä, valitun ajoneuvon tietoja ei tallenneta Car History -tietokantaan.

Yhtä rekisteritunnusta tai asiakkaan nimeä voi käyttää useamman ajoneuvon yhteydessä.

11. Syötä rekisteritunnus tai asiakkaan nimi.
12. Vahvista syöttö 2 kertaa kohdasta ✓.
    ⇨ Syöttö tallentuu automaattisesti.

11.4. OBD-diagnoosi

Tästä voidaan siirtyä suoraan OBD-diagnoosiin vain valitsemalla ajoneuvon valmistajan ja polttoainetyypin.

11.4.1. OBD-diagnoosin suorituksen pikakäynnistys

Suorita OBD-diagnoosin pikakäynnistys seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **>Ajoneuvon valinta<**.
2. Valitse välilehti **>i<**.
3. Valitse **OBD-diagnoosi**kohdasta ⌨.
4. Valitse haluamasi valmistaja.
5. Valitse haluamasi polttoaineen tyyppi.
6. Valitse haluamasi järjestelmä.
7. Vahvista valinta valitsemalla ✓.
8. Tarvittaessa ota huomioon ohjeikkuna.
9. Tarvittaessa vahvista ohjeikkuna kohdasta ✓.
    ⇨ Diagnoosi käynnistetään.

11.5. Diagnoosi

Tässä voidaan ohjelmistojen **mega macs PC SE** ja **HG-VCI PC** avulla vaihtaa tietoja tarkastettavien ajoneuvojärjestelmien kanssa. Tarkastuksen laajuus ja toiminnot riippuvat ajoneuvojärjestelmän "älykkyydestä".

Seuraavat parametrit ovat valittavissa kohdassa **>Diagnoosi<**:

- **>Vikakoodi<**

  Tässä voi lukea ja poistaa ohjausyksikön vikakoodimuistiin tallennetut vikakoodit. Lisäksi voidaan hakea ja kutsua esiin vikakoodia käsitteleviä tietoja.

- **>Parametrit<**

  Tässä voidaan näyttää graafisesti tai alfanumeerisesti ohjausyksikön nykyiset työarvot tai tilat.

- **>Toimilaite<**

  Tässä voi aktivoida toimilaitteita ohjausyksikön avulla.

- **>Huollon resetointi<**

  Tässä voi nollata huoltovälin manuaalisesti tai automaattisesti.

- **>Perussäätö<**

  Tässä voidaan asettaa perusasetusarvo toimi- ja ohjainlaitteisiin.

- **>Koodaus<**

  Tässä voidaan toimi- ja ohjainlaitteet koodata niiden tehtäviin tai sovittaa uusia rakenneosia ajoneuvoihin.

- **>Testitoiminto<**

  Tässä voidaan analysoida ja tarkastella yksittäisten sylinterien tehoa.

11.5.1. Ajoneuvodiagnoosin valmistelu

Oikean ajoneuvon valinta on virheettömän ajoneuvodiagnoosin perusedellytys. Sen helpottamiseksi **mega macs PC SE**-ohjelmistossa on useita ohjeita, esim. diagnoosiliitännän paikka tai ajoneuvon tunnistaminen VIN-numerolla.

Päävalikon kohdassa **>Diagnoosi<** voidaan suorittaa seuraavia ohjausyksikön toimintoja:

- Vikakoodin lukeminen
- Parametrien lukeminen
- Toimilaitetesti
- Huollon resetointi
- Perussäätö
- Koodaus
- Testitoiminto

1. Käynnistä **mega macs PC SE**-ohjelmisto.
2. Suorita vaiheet 1-11, kuten luvussa Ajoneuvon valinta on kuvattu.

⚠ VAROVASTI

HG-VCI PC voi irrota kytkintä painettaessa

Tapaturmien/laitevahinkojen vaara

Toimi seuraavasti ennen käynnistystä:

1. Vedä seisontajarru päälle.

2. Anna moottorin käydä joutokäyntiä.

3. Ota huomioon ohje- ja määräysikkunat.

OHJE

Oikosulku ja jännitepiikkejä HG-VCI PC:n liitännässä.

Ajoneuvon elektroniikan vahingoittumisen vaara

Kytke ajoneuvon virta pois päältä ennen **HG-VCI PC**:n liittämistä.

3. Laita **HG-VCI PC** ajoneuvon diagnoosiliitäntään.
   ⇨ **HG-VCI PC**:n molemmat LEDit vilkkuvat.
   ⇨ **HG-VCI PC** on käyttövalmis.
4. Valitse päävalikossa **>Diagnoosi<**.

⇨ Nyt voidaan valita diagnoositoiminto.

11.5.2. Vikakoodi

Kun ohjainlaitteen suorittamassa sisäisessä tarkastuksessa jonkin rakenneosan toiminta todetaan virheelliseksi, muistiin asetetaan vikakoodi, ja vastaava varoitusvalo aktivoituu. Laite lukee vikakoodin ja näyttää sen selkokielisenä tekstinä. Lisäksi vikakoodiin annetaan muita tietoja, esim. mahdolliset vaikutukset ja syyt.

11.5.2.1. Vikakoodien lukeminen

Lue vikakoodit seuraavasti:

1. Suorita vaiheet 1-11, kuten luvussa Ajoneuvon valinta on kuvattu.

⚠ VAROVASTI

HG-VCI PC voi irrota kytkintä painettaessa

Tapaturmien/laitevahinkojen vaara

Toimi seuraavasti ennen käynnistystä:

1. Vedä seisontajarru päälle.

2. Anna moottorin käydä joutokäyntiä.

3. Ota huomioon ohje- ja määräysikkunat.

OHJE

Oikosulku ja jännitepiikkejä HG-VCI PC:n liitännässä.

Ajoneuvon elektroniikan vahingoittumisen vaara

Kytke ajoneuvon virta pois päältä ennen **HG-VCI PC**:n liittämistä.

2. Laita **HG-VCI PC** ajoneuvon diagnoosiliitäntään.
   ⇨ **HG-VCI PC**:n molemmat LEDit vilkkuvat.
   ⇨ **HG-VCI PC** on käyttövalmis.
3. Valitse kohdassa **Diagnoosi** >**Toiminto** > **Vikakoodi**.

OHJE

Seuraavien vaihtoehtojen valinta riippuu valitusta valmistajasta ja ajoneuvotyypistä:

- Toiminnot
- Rakenneryhmät
- Järjestelmät
- Tiedot

4. Valitse haluamasi rakenneryhmä
5. Ota tarvittaessa huomioon ohje- ja määräysikkunat.
6. Valitse haluamasi järjestelmä.
   ⇨ Kun ajoneuvolle on vain yksi järjestelmä, laite valitsee automaattisesti järjestelmän.
7. Tarvittaessa ota huomioon ohjeikkuna.
8. Valitse tarvittaessa muita alatoimintoja.
9. Hae välilehti **>Informaatio<**.
10. Noudata näytössä annettuja ohjeita.
11. Käynnistä vikakoodin lukeminen kohdasta ▶.
    ⇨ Yhteys ajoneuvoon muodostetaan. Kaikki luetut vikakoodit näytetään.
12. Valitse haluamasi vikakoodi.
    ⇨ Asiaankuuluva korjausohje näytetään.
    ⇨ Korjausohjeet sisältävät seuraavia tietoja:
    ⇨ *Vikakoodi, tarvittaessa lisäksi alkuperäinen vikakoodinumero*
    ⇨ *Vian nimitys*
    ⇨ *Selitys rakenneosan toiminnasta ja tehtävästä*
    ⇨ *Ajoneuvokohtaiset tiedot, esim. kytkentäkaavio*
    ⇨ *Mahdolliset vaikutukset*
    ⇨ *Mahdolliset syyt, milloin ja minkälaisissa olosuhteissa vika esiintyi ja tallennettiin.*
    ⇨ *Yleiset diagnoosit, jotka eivät riipu ajoneuvotyypistä, ja jotka eivät aina kaikissa ajoneuvotyypeissä tarkoita olemassa olevan ongelman tunnistamista*
13. Korjaa ajoneuvo. Poista sen jälkeen tallennetut vikakoodit ajoneuvojärjestelmästä.

11.5.2.2. Vikakoodien poisto ajoneuvojärjestelmästä

Tässä voidaan poistaa ajoneuvojärjestelmän luetut vikakoodit.

Poista ajoneuvojärjestelmän vikakoodit seuraavasti:

1. Suorita vaiheet 1-13, kuten luvussa Vikakoodien lukeminen [▶ 1516] on kuvattu.

OHJE

Poistamisen jälkeen kaikki valitut vikakoodit on poistettu peruuttamattomasti ohjauslaitteen muistista.

Tallenna luetut tiedot sen vuoksi aina **Car History**-tietokantaan.

2. Poista ajoneuvojärjestelmän vikakoodit kohdasta .
   ⇨ Vikakoodit poistetaan ohjainlaitteen muistista.

⇨ Onnistuneen vikakoodin poistamisen jälkeen näytetään seuraava teksti: **Vikakoodin poisto onnistui.**

11.5.2.3. Yhteiskysely vikakoodin luvulla

Yhteiskysely tarkastaa tallennetut vikakoodit kaikissa ohjainlaitteissa, jotka on kohdistettu ajoneuvoon ohjelmistossa

OHJE

Koska tallennettuja vikakoodeja ei voi hakea enää vikakoodien poiston sisältävän yhteiskyselyn jälkeen, suositellaan, että kysely suoritetaan ensin vikakoodin luvulla.

Suorita yhteiskysely vikakoodin luvulla seuraavasti:

1. Suorita vaiheet 1-11, kuten luvussa Ajoneuvon valinta on kuvattu.

⚠ VAROVASTI

HG-VCI PC voi irrota kytkintä painettaessa

Tapaturmien/laitevahinkojen vaara

Toimi seuraavasti ennen käynnistystä:

1. Vedä seisontajarru päälle.

2. Anna moottorin käydä joutokäyntiä.

3. Ota huomioon ohje- ja määräysikkunat.

OHJE

Oikosulku ja jännitepiikkejä HG-VCI PC:n liitännässä.

Ajoneuvon elektroniikan vahingoittumisen vaara

Kytke ajoneuvon virta pois päältä ennen **HG-VCI PC**:n liittämistä.

2. Laita **HG-VCI PC** ajoneuvon diagnoosiliitäntään.
   ⇨ **HG-VCI PC**:n molemmat LEDit vilkkuvat.
   ⇨ **HG-VCI PC** on käyttövalmis.

3. Valitse kohdassa **Diagnoosi** >**Toiminto** > **Vikakoodi**.

OHJE

Seuraavien vaihtoehtojen valinta riippuu valitusta valmistajasta ja ajoneuvotyypistä:

- Toiminnot
- Rakenneryhmät
- Järjestelmät
- Tiedot

4. Valitse **>Yhteiskysely<**.
5. Hae välilehti **>Informaatio<**.
6. Noudata näytössä annettuja ohjeita.
7. Hae ohjainlaitteiden yleiskuva kohdasta ▶.
8. Valitse tarvittaessa muita alatoimintoja.
   - ⇨ Näytetään kaikki ajoneuvoon asennetetut ohjainlaitteet.
   - ⇨ Laite aktivoi automaattisesti kaikki ohjainlaitteet.
   - ⇨ Kaikki ohjainlaitteet voidaan deaktivoida kohdasta ☐.
   - ⇨ Kaikki ohjainlaitteet voidaan aktivoida kohdasta ☑.
9. Aktivoi/passivoi haluamasi ohjainlaitteet.
10. Käynnistä yhteiskysely vikakoodin luvulla kohdasta ▶.
    - ⇨ Yhteys ajoneuvoon muodostetaan.
    - ⇨ Aktivoidut ohjainlaitteet luetaan. Se voi kestää muutaman minuutin.
    - ⇨ Vikakoodien määrä näytetään kunkin ohjainlaitteen muistissa.
    - ⇨ Kunkin ohjainlaitteen erikseen lueteltujen vikakoodien tulostuksen esikatselun voi hakea kohdasta +.
    - ⇨ Kunkin ohjainlaitteen erikseen lueteltujen vikakoodien tulostuksen esikatselun voi sulkea taas kohdasta −.
11. Hae haluttu vikakoodi kunkin ohjainlaitteen muistista kohdasta **Vika** painamalla ▶.
    - ⇨ Vikakoodit näytetään yhdessä korjausohjeiden kanssa.

11.5.2.4. Yhteiskysely vikakoodin poistolla

Tässä voidaan poistaa kaikki ohjainlaitteeseen tallennetut vikakoodit.

OHJE

Koska tallennettuja vikakoodeja ei voi hakea enää vikakoodien poiston sisältävän yhteiskyselyn jälkeen, suositellaan, että kysely suoritetaan ensin vikakoodin luvulla.

Suorita yhteiskysely vikakoodin poistamisella seuraavasti:

1. Suorita vaiheet 1-10, kuten luvussa Yhteiskysely vikakoodin luvulla [▶ 1518] on kuvattu.

OHJE

Kaikkien vikakoodien poisto kaikissa ajoneuvojärjestelmissä on mahdollista vain, kun kaikki järjestelmät voidaan lukea samalla OBD-pistokkeella.

2. Poista kaikki vikakoodit alimmalla symbolirivillä kohdasta .
3. Ota huomioon ohje- ja määräysikkunat.
4. Vahvista ohje- ja määräysikkuna kohdasta .
5. Ota huomioon ohjeikkuna.
6. Vahvista ohjeikkuna kohdasta .
   ⇨ Kaikki tallennetut vikakoodit poistetaan.

11.5.3. Parametrit

Monet ajoneuvojärjestelmät antavat nopeaan diagnoosiin digitaalisia mittausarvoja parametrien muodossa. Parametrit osoittavat rakenneosan nykyisen tilan tai asetetut ja todelliset arvot. Parametrit esitetään sekä alfanumeerisesti että graafisesti.

Esimerkki 1

Moottorin lämpötila voi vaihdella alueella -30...120 °C.

Kun lämpötunnistin ilmoittaa 9 °C, mutta moottorin lämpötila on 80 °C, ohjainlaite määrittää väärän ruiskutuksen kestoajan.

Vikakoodia ei tallenneta, koska tämä lämpötila on looginen ohjainlaitteelle.

Esimerkki 2

Vikaan liittyvä teksti: **Lambda-tunnistimen signaali virheellinen.**.

Kun vastaavat parametrit luetaan, diagnoosia voi helpottaa huomattavasti molemmissa tapauksissa.

mega macs PC SE lukee parametrit ja esittää ne selkokielisenä tekstinä. Parametreihin on tallennettu lisätietoja.

11.5.3.1. Parametrien luku

OHJE

Vikakoodin lukemisen jälkeen on ohjauslaitteen parametrien haku etusijalla ennen kaikkia muita työvaiheita.

Lue parametrit seuraavasti:

1. Suorita vaiheet 1-11, kuten luvussa Ajoneuvon valinta on kuvattu.

⚠ VAROVASTI

HG-VCI PC voi irrota kytkintä painettaessa

Tapaturmien/laitevahinkojen vaara

Toimi seuraavasti ennen käynnistystä:

1. Vedä seisontajarru päälle.

2. Anna moottorin käydä joutokäyntiä.

3. Ota huomioon ohje- ja määräysikkunat.

OHJE

Oikosulku ja jännitepiikkejä HG-VCI PC:n liitännässä.

Ajoneuvon elektroniikan vahingoittumisen vaara

Kytke ajoneuvon virta pois päältä ennen **HG-VCI PC**:n liittämistä.

2. Laita **HG-VCI PC** ajoneuvon diagnoosiliitäntään.
   ⇨ **HG-VCI PC**:n molemmat LEDit vilkkuvat.
   ⇨ **HG-VCI PC** on käyttövalmis.
3. Valitse kohdassa **Diagnoosi** > **Toiminto** > **Parametrit**.
4. Ota huomioon varoitusohje.

OHJE

Seuraavien vaihtoehtojen valinta riippuu valitusta valmistajasta ja ajoneuvotyypistä:

- Toiminnot
- Rakenneryhmät
- Järjestelmät
- Tiedot

5. Valitse haluamasi rakenneryhmä
6. Ota tarvittaessa huomioon varoitusohje.
7. Valitse haluamasi järjestelmä.
8. Ota tarvittaessa huomioon ohje- ja määräysikkunat.
9. Hae välilehti **>Informaatio<**.
10. Noudata näytössä annettuja ohjeita.
11. Hae parametrit kohdasta ▶.
12. Valitse tarvittaessa OBD-pistoke ja järjestelmä.
13. Ota huomioon ohje- ja määräysikkunat.
14. Vahvista ohje- ja määräysikkuna kohdasta ✓.
    - ⇨ Yhteys ajoneuvoon muodostetaan. Esiin tulee valintaikkuna.
    - ⇨ Tärkeimmät parametrit lisätään automaattisesti valittujen **parametrien** luetteloon.
    - ⇨ Alimmalla symbolirivillä olevasta kohdasta i voidaan hakea tietoja halutuista parametreista parametrien valinnassa, esim. rakenneosien selitykset.
    - ⇨ Näytössä näkyy valitun parametrin selitysteksti.
15. Valitse haluamasi parametriryhmä kohdasta **Ryhmät**.
    - ⇨ Parametriryhmän valinnalla voi diagnosoida tietyn ongelman kohdistetusti, koska vain siihen tarvittavat parametrit on tallennettu.
16. Valitse tarvittaessa kaksoisklikkaamalla lisäparametreja luettelosta **käytössä olevat parametrit**.
    - ⇨ Korkeintaan 16 parametria voidaan valita.
17. Käynnistä parametrien lukeminen kohdasta ✓.
    - ⇨ Lukuprosessin aikana tiedot tallennetaan automaattisesti Car History -tietokantaan aiemmin annetulla rekisterinumerolla.

OHJE

Ylemmässä symbolipalkissa vaaleansininen palkki osoittaa, kuinka paljon sille **Car History** -tietokannassa varatusta muistitilasta on käytetty. Kun sininen palkki on saavuttanut päätetason, vanhimmat tiedot poistetaan Car History -tietokannasta ja vapaaseen muistitilaan kirjoitetaan ajankohtaisia tietoja.

18. Kohdasta voidaan valitut parametrit kirjoittaa välimuistiin.
    - ⇨ Kirjaukset tallennetaan **Car History** -tietokantaan.
    - ⇨ Sen jälkeen parametrien lukeminen käynnistyy automaattisesti vielä kerran.
19. Parametrivalinnan luetteloon pääsee takaisin kohdasta .

11.5.4. Toimilaite

Tässä voidaan ohjata elektronisten järjestelmien rakenneosia. Tällä menetelmällä on mahdollista tarkastaa näiden rakenneosien perustoiminnot ja johdinliitännät.

11.5.4.1. Toimilaitteen aktivointi

⚠ VAARA

Pyörivät/liikkuvat osat (sähkötuuletin, jarrusatulan mäntä jne.)

Sormet tai laitteen osat voivat saada viiltoja tai joutua puristuksiin

Poista seuraava vaara-alueelta ennen säätömoottorin aktivointia:

- Raajat
- Henkilöt
- Laiteosat
- Johdin

Aktivoi toimilaite seuraavin toimenpitein:

1. Suorita vaiheet 1-11, kuten luvussa Ajoneuvon valinta on kuvattu.

⚠ VAROVASTI

HG-VCI PC voi irrota kytkintä painettaessa

Tapaturmien/laitevahinkojen vaara

Toimi seuraavasti ennen käynnistystä:

1. Vedä seisontajarru päälle.
2. Anna moottorin käydä joutokäyntiä.
3. Ota huomioon ohje- ja määräysikkunat.

OHJE

Oikosulku ja jännitepiikkejä HG-VCI PC:n liitännässä.

Ajoneuvon elektroniikan vahingoittumisen vaara

Kytke ajoneuvon virta pois päältä ennen **HG-VCI PC**:n liittämistä.

2. Laita **HG-VCI PC** ajoneuvon diagnoosiliitäntään.
   - ⇨ **HG-VCI PC**:n molemmat LEDit vilkkuvat.
   - ⇨ **HG-VCI PC** on käyttövalmis.
3. Valitse kohdassa **Diagnoosi** > **Toiminto** > **Toimilaite**.
4. Ota tarvittaessa huomioon varoitusohje.

OHJE

Seuraavien vaihtoehtojen valinta riippuu valitusta valmistajasta ja ajoneuvotyypistä:

- Toiminnot
- Rakenneryhmät
- Järjestelmät
- Tiedot

5. Valitse haluamasi järjestelmä.
6. Valitse haluamasi rakenneryhmä
7. Tarvittaessa ota huomioon ohjeikkuna.
8. Hae välilehti **>Informaatio<**.
9. Noudata näytössä annettuja ohjeita.
10. Käynnistä toimilaitetesti kohdasta ▶.
11. Valitse tarvittaessa OBD-pistoke ja järjestelmä.

12. Ota huomioon ohje- ja määräysikkunat.
13. Vahvista ohje- ja määräysikkuna kohdasta ✓.
    ⇨ Yhteys ajoneuvoon muodostetaan.
14. Aktivoi haluamasi rakenneosan ruutu.

OHJE

Jos valitussa ajoneuvossa on automaattinen toimilaitetesti, kaikkia ohjainlaitteita ja niihin liitettyjä toimilaitteita ohjataan automaattisesti peräjälkeen.

Vasta kun yhden rakenneosan toimilaitetesti on päätetty, voidaan aloittaa seuraava toimilaitetesti.

15. Ota huomioon määräysikkuna tarvittaessa.
16. Noudata tarvittaessa näytössä annettuja ohjeita.
17. Vahvista määräysikkuna tarvittaessa kohdasta ✓.
18. Paina annettua painiketta.
    ⇨ Toimilaitetesti suoritetaan.

⇨ Onnistuneen toimilaitetestin jälkeen näytetään seuraava teksti: **Moduulin päivitys onnistui**.

11.5.5. Huollon resetointi

Tässä voidaan resetoida huollon tarkastusvälit, mikäli ajoneuvo tukee tätä toimintoa. Vaihtoehdot ovat, että joko **mega macs PC SE**:n ohjelmisto resetoi automaattisesti tai annetaan kuvaus, miten manuaalinen resetointi tulisi suorittaa.

11.5.5.1. Huollon manuaalisen resetoinnin suorittaminen

⚠ VAROVASTI

HG-VCI PC voi irrota kytkintä painettaessa

Tapaturmien/laitevahinkojen vaara

Toimi seuraavasti ennen käynnistystä:

1. Vedä seisontajarru päälle.
2. Anna moottorin käydä joutokäyntiä.
3. Ota huomioon ohje- ja määräysikkunat.

Suorita huollon manuaalinen nollaus seuraavasti:

1. Suorita vaiheet 1-11, kuten luvussa Ajoneuvon valinta on kuvattu.

⚠ VAROVASTI

HG-VCI PC voi irrota kytkintä painettaessa

Tapaturmien/laitevahinkojen vaara

Toimi seuraavasti ennen käynnistystä:

1. Vedä seisontajarru päälle.
2. Anna moottorin käydä joutokäyntiä.
3. Ota huomioon ohje- ja määräysikkunat.

OHJE

Oikosulku ja jännitepiikkejä HG-VCI PC:n liitännässä.

Ajoneuvon elektroniikan vahingoittumisen vaara

Kytke ajoneuvon virta pois päältä ennen **HG-VCI PC**:n liittämistä.

2. Laita **HG-VCI PC** ajoneuvon diagnoosiliitäntään.
   - ⇨ **HG-VCI PC**:n molemmat LEDit vilkkuvat.
   - ⇨ **HG-VCI PC** on käyttövalmis.
3. Valitse **Diagnoosi** > **Toiminto** >**Huollon resetointi**.

OHJE

Seuraavien vaihtoehtojen valinta riippuu valitusta valmistajasta ja ajoneuvotyypistä:

- Toiminnot
- Rakenneryhmät
- Järjestelmät
- Tiedot

4. Valitse haluamasi järjestelmä.
5. Tarvittaessa ota huomioon ohjeikkuna.
6. Hae välilehti **>Informaatio<**.
7. Noudata näytössä annettuja ohjeita.
8. Käynnistä huollon manuaalinen nollaus kohdasta ▶.
9. Tarvittaessa valitse alajärjestelmän OBD-pistoke.
10. Ota huomioon ohje- ja määräysikkunat.
11. Noudata näytössä annettuja ohjeita.

12. Vahvista huollon suoritettu resetointi kohdasta ✓.

11.5.5.2. Huollon automaattisen resetoinnin suorittaminen

Suorita huollon automaattinen nollaus seuraavasti:

1. Suorita vaiheet 1-11, kuten luvussa Ajoneuvon valinta on kuvattu.

⚠ VAROVASTI

HG-VCI PC voi irrota kytkintä painettaessa

Tapaturmien/laitevahinkojen vaara

Toimi seuraavasti ennen käynnistystä:

1. Vedä seisontajarru päälle.

2. Anna moottorin käydä joutokäyntiä.

3. Ota huomioon ohje- ja määräysikkunat.

OHJE

Oikosulku ja jännitepiikkejä HG-VCI PC:n liitännässä.

Ajoneuvon elektroniikan vahingoittumisen vaara

Kytke ajoneuvon virta pois päältä ennen **HG-VCI PC**:n liittämistä.

2. Laita **HG-VCI PC** ajoneuvon diagnoosiliitäntään.
   ⇨ **HG-VCI PC**:n molemmat LEDit vilkkuvat.
   ⇨ **HG-VCI PC** on käyttövalmis.
3. Valitse **Diagnoosi** > **Toiminto** >**Huollon resetointi**.

OHJE

Seuraavien vaihtoehtojen valinta riippuu valitusta valmistajasta ja ajoneuvotyypistä:

- Toiminnot

- Rakenneryhmät

- Järjestelmät

- Tiedot

4. Valitse haluamasi järjestelmä.
5. Tarvittaessa ota huomioon ohjeikkuna.
6. Hae välilehti **>Informaatio<**.

7. Noudata näytössä annettuja ohjeita.
8. Käynnistä Automaattinen resetointi kohdasta ▶.
9. Valitse tarvittaessa OBD-pistoke ja alajärjestelmä.
10. Ota huomioon ohje- ja määräysikkunat.
11. Vahvista ohje- ja määräysikkuna kohdasta ✓.
    - ⇨ Yhteys ajoneuvoon muodostetaan. Huollon resetointi suoritetaan automaattisesti.
    - ⇨ Onnistuneen huollon resetoinnin jälkeen näytetään seuraava teksti: **Huoltoväli palautettu.**
12. Vahvista infoikkuna kohdasta ✓.

11.5.6. Perussäätö

Tässä voidaan rakenneosia sekä ohjainlaitteita säätää ja sovittaa valmistajan antamien tietojen mukaisesti.

11.5.6.1. Perussäädön edellytykset

Perussäädön suorittamisessa on otettava huomioon seuraava:

- Ajoneuvojärjestelmä toimii virheettömästi.
- Ei tallentunutta vikaa ohjainlaitteen vikakoodien muistissa.
- Ajoneuvokohtaiset valmistelut on suoritettu.

11.5.6.2. Manuaalisen perussäädön suorittaminen

⚠ VAROITUS

Väärin tai virheellisesti suoritettu perussäätö

Henkilövahingot tai ajoneuvoon kohdistuvat vahingot

Ota perussäädön yhteydessä huomioon seuraava:

-Valitse oikea ajoneuvotyyppi.

Ota huomioon ohje- ja määräysikkunat.

Suorita manuaalinen perussäätö seuraavasti:

1. Suorita vaiheet 1-11, kuten luvussa Ajoneuvon valinta on kuvattu.

⚠ VAROVASTI

HG-VCI PC voi irrota kytkintä painettaessa

Tapaturmien/laitevahinkojen vaara

Toimi seuraavasti ennen käynnistystä:

1. Vedä seisontajarru päälle.
2. Anna moottorin käydä joutokäyntiä.
3. Ota huomioon ohje- ja määräysikkunat.

OHJE

Oikosulku ja jännitepiikkejä HG-VCI PC:n liitännässä.

Ajoneuvon elektroniikan vahingoittumisen vaara

Kytke ajoneuvon virta pois päältä ennen **HG-VCI PC**:n liittämistä.

2. Laita **HG-VCI PC** ajoneuvon diagnoosiliitäntään.
   - ⇨ **HG-VCI PC**:n molemmat LEDit vilkkuvat.
   - ⇨ **HG-VCI PC** on käyttövalmis.
3. Valitse kohdasta **Diagnoosi** > **Toiminto** > **Perussäätö**.

OHJE

Seuraavien vaihtoehtojen valinta riippuu valitusta valmistajasta ja ajoneuvotyypistä:

- Toiminnot
- Rakenneryhmät
- Järjestelmät
- Tiedot

4. Valitse haluamasi rakenneryhmä
5. Valitse haluamasi järjestelmä.
6. Ota tarvittaessa huomioon ohje- ja määräysikkunat.
7. Hae välilehti **>Informaatio<**.
8. Noudata näytössä annettuja ohjeita.
9. Käynnistä manuaalinen perussäätö kohdasta ▶.
10. Ota huomioon ohje- ja määräysikkunat.
11. Noudata näytössä annettuja ohjeita.

12. Vahvista suoritettu perussäätö kohdasta ✓.

11.5.6.3. Automaattisen perussäädön suorittaminen

⚠ VAROITUS

Väärin tai virheellisesti suoritettu perussäätö

Henkilövahingot tai ajoneuvoon kohdistuvat vahingot

Ota perussäädön yhteydessä huomioon seuraava:

-Valitse oikea ajoneuvotyyppi.

Ota huomioon ohje- ja määräysikkunat.

Suorita automaattinen perussäätö seuraavasti:

1. Suorita vaiheet 1-11, kuten luvussa Ajoneuvon valinta on kuvattu.

⚠ VAROVASTI

HG-VCI PC voi irrota kytkintä painettaessa

Tapaturmien/laitevahinkojen vaara

Toimi seuraavasti ennen käynnistystä:

1. Vedä seisontajarru päälle.

2. Anna moottorin käydä joutokäyntiä.

3. Ota huomioon ohje- ja määräysikkunat.

OHJE

Oikosulku ja jännitepiikkejä HG-VCI PC:n liitännässä.

Ajoneuvon elektroniikan vahingoittumisen vaara

Kytke ajoneuvon virta pois päältä ennen **HG-VCI PC**:n liittämistä.

2. Laita **HG-VCI PC** ajoneuvon diagnoosiliitäntään.
   - ⇨ **HG-VCI PC**:n molemmat LEDit vilkkuvat.
   - ⇨ **HG-VCI PC** on käyttövalmis.
3. Valitse kohdasta **Diagnoosi** > **Toiminto** > **Perussäätö**.

OHJE

Seuraavien vaihtoehtojen valinta riippuu valitusta valmistajasta ja ajoneuvotyypistä:

- Toiminnot
- Rakenneryhmät
- Järjestelmät
- Tiedot

4. Valitse haluamasi rakenneryhmä
5. Valitse haluamasi järjestelmä.
6. Ota tarvittaessa huomioon ohje- ja määräysikkunat.
7. Hae välilehti **>Informaatio<**.
8. Noudata näytössä annettuja ohjeita.
9. Käynnistä automaattinen perussäätö kohdasta ▶.
10. Ota huomioon ohje- ja määräysikkunat.
11. Vahvista ohje- ja määräysikkuna kohdasta ✓.
    ⇨ Yhteys ajoneuvoon muodostetaan.
12. Valitse tarvittaessa muita alatoimintoja.
13. Vahvista valinta valitsemalla ✓.
14. Ota huomioon ohje- ja määräysikkunat.
15. Vahvista ohje- ja määräysikkuna kohdasta ✓.
    ⇨ Yhteys ajoneuvoon muodostetaan. Perussäätö suoritetaan automaattisesti.

⇨ Onnistuneen perussäädön jälkeen näytetään seuraava teksti: **Perussäätö onnistui**.

11.5.7. Koodaus

Tässä voidaan koodata osia, komponentteja ja ohjainlaitteita. Koodaus on tarpeellista, kun vaihdetaan rakenneosia tai vapautetaan lisätoimintoja elektronisessa järjestelmässä.

11.5.7.1. Manuaalisen koodauksen suorittaminen

⚠ VAROITUS

Ohjainlaitetta ei ole koodattu tai se on koodattu väärin

Toimimaton, väärin tai virheellisesti toimiva ohjainlaite aiheuttaa hengenvaaran tai vakavia henkilövahinkoja.

Ajoneuvoon tai ympäristöön kohdistuvat vahingot

Ota koodauksen yhteydessä huomioon seuraava:

Jotkut työt vaativat erikoiskoulutusta, esim. Airbag-järjestelmään kohdistuvat työt.

Ota huomioon ohje- ja määräysikkunat.

Suorita manuaalinen koodaus seuraavasti:

1. Suorita vaiheet 1-11, kuten luvussa Ajoneuvon valinta on kuvattu.

⚠ VAROVASTI

HG-VCI PC voi irrota kytkintä painettaessa

Tapaturmien/laitevahinkojen vaara

Toimi seuraavasti ennen käynnistystä:

1. Vedä seisontajarru päälle.

2. Anna moottorin käydä joutokäyntiä.

3. Ota huomioon ohje- ja määräysikkunat.

OHJE

Oikosulku ja jännitepiikkejä HG-VCI PC:n liitännässä.

Ajoneuvon elektroniikan vahingoittumisen vaara

Kytke ajoneuvon virta pois päältä ennen **HG-VCI PC**:n liittämistä.

2. Laita **HG-VCI PC** ajoneuvon diagnoosiliitäntään.
   - ⇨ **HG-VCI PC**:n molemmat LEDit vilkkuvat.
   - ⇨ **HG-VCI PC** on käyttövalmis.
3. Valitse kohdasta Diagnoosi**ToimintoKoodaus**.

OHJE

Seuraavien vaihtoehtojen valinta riippuu valitusta valmistajasta ja ajoneuvotyypistä:

- Toiminnot
- Rakenneryhmät
- Järjestelmät
- Tiedot

4. Valitse haluamasi rakenneryhmä
5. Valitse haluamasi järjestelmä.
6. Tarvittaessa ota huomioon ohjeikkuna.
7. Hae välilehti **>Informaatio<**.
8. Noudata näytössä annettuja ohjeita.
9. Käynnistä manuaalinen koodaus kohdasta ▶.
10. Ota huomioon ohje- ja määräysikkunat.
11. Noudata näytössä annettuja ohjeita.
12. Vahvista suoritettu koodaus kohdasta ✓.

11.5.7.2. Automaattisen koodauksen suorittaminen

⚠ VAROITUS

Ohjainlaitetta ei ole koodattu tai se on koodattu väärin

Toimimaton, väärin tai virheellisesti toimiva ohjainlaite aiheuttaa hengenvaaran tai vakavia henkilövahinkoja.

Ajoneuvoon tai ympäristöön kohdistuvat vahingot

Ota koodauksen yhteydessä huomioon seuraava:

Jotkut työt vaativat erikoiskoulutusta, esim. Airbag-järjestelmään kohdistuvat työt.

Ota huomioon ohje- ja määräysikkunat.

Suorita automaattinen koodaus seuraavasti:

1. Suorita vaiheet 1-11, kuten luvussa Ajoneuvon valinta on kuvattu.

⚠ VAROVASTI

HG-VCI PC voi irrota kytkintä painettaessa

Tapaturmien/laitevahinkojen vaara

Toimi seuraavasti ennen käynnistystä:

1. Vedä seisontajarru päälle.
2. Anna moottorin käydä joutokäyntiä.
3. Ota huomioon ohje- ja määräysikkunat.

OHJE

Oikosulku ja jännitepiikkejä HG-VCI PC:n liitännässä.

Ajoneuvon elektroniikan vahingoittumisen vaara

Kytke ajoneuvon virta pois päältä ennen **HG-VCI PC**:n liittämistä.

2. Laita **HG-VCI PC** ajoneuvon diagnoosiliitäntään.
   - ⇨ **HG-VCI PC**:n molemmat LEDit vilkkuvat.
   - ⇨ **HG-VCI PC** on käyttövalmis.
3. Valitse kohdasta DiagnoosiToimintoKoodaus.

OHJE

Seuraavien vaihtoehtojen valinta riippuu valitusta valmistajasta ja ajoneuvotyypistä:

- Toiminnot
- Rakenneryhmät
- Järjestelmät
- Tiedot

4. Valitse haluamasi rakenneryhmä
5. Valitse haluamasi järjestelmä.
6. Tarvittaessa ota huomioon ohjeikkuna.
7. Hae välilehti **>Informaatio<**.
8. Noudata näytössä annettuja ohjeita.
9. Käynnistä automaattinen koodaus valitsemalla ▶.
   - ⇨ Yhteys ajoneuvoon muodostetaan.
10. Ota huomioon ohje- ja määräysikkunat.

11. Vahvista ohje- ja määräysikkuna kohdasta ✓.

    ⇨ Koodaus suoritetaan automaattisesti.

⇨ Onnistuneen koodauksen jälkeen näytetään seuraava teksti: **Koodaus tehty onnistuneesti**.

11.6. Ajoneuvon tiedot

Tässä esitetään mm. seuraavat ajoneuvotiedot yleiskuvauksena:

- **Car History**

  Tähän tallennetaan diagnoositulokset.

- Osakohtainen ohje

  Tähän on tallennettu osat, jotka on asennettu valittuun ajoneuvoon. Valittavissa ovat:

  – Diagnoosikohtaiset osat

    Tähän on tallennettu valmiiksi valitut diagnoosin kannalta tärkeät osat, jotka on asennettu valittuun ajoneuvoon.

  – Osaluettelo

    Tähän on tallennettu osat, jotka on asennettu valittuun ajoneuvoon. Lisäksi voidaan hakea osia käsitteleviä tietoja sekä siirtyä linkitettyihin tietoihin.

- Tarkastustiedot

  Tähän on tallennettu ajoneuvokohtaiset tarkastussuunnitelmat. Valitsemalla voidaan hakea erilaista määräaikaisiin huoltotöihin liittyvää informaatiota, kuten tietoa rakenneosista sekä varaosatietoa yms. Valitsemalla **Tietoa osista**, saadaan informaatiota valitusta rakenneosasta ja vastaavanlaisista vaihtoehdoista. Valitsemalla Moottoritilan kuva asianomaista rakenneosaa osoitetaan punaisella nuolella. Valitsemalla **Sulakkeet/releet** saadaan tietoa pääsulakkeiden sekä sulake- ja relekoteloiden (valitun ajoneuvon mukaisesti) sijainnista kys. ajoneuvossa.

- Jakohihnan tiedot

  Tässä voidaan **Hella Gutmann Drivers**:in avulla kutsua esiin ajoneuvokohtaiset tiedot liittyen jakohihnan irrottamiseen ja kiinnittämiseen sekä työssä tarvittavat erikoistyökalut.

- Diagnoositietokanta

  Tästä voidaan hakea ajoneuvokohtaiset online-ohjeet kohdasta **Hella Gutmann Drivers**.

- Tekniset tiedot

  Tässä on käytettävissä kaikki tarvittavat tiedot ajoneuvon huolto- ja korjaustöitä varten.

- Kytkentäkaaviot

  Tähän on tallennettu ajoneuvokohtaiset kytkentäkaaviot, jotka koskevat esim. moottoria, ABS-jarruja ja turvatyynyä.

- Sulakkeet/releet

  Tässä näytetään pääsulake-, sulake- ja relekoteloiden sekä yksittäisten sulakkeiden asennuspaikat.

- Osien tarkastusarvot

  Tässä näytetään seuraava:

  - Ohjainlaitteen pistoke
  - Liittimien järjestys
  - Signaalikuvat
  - Ohjearvot
- Työohjeajat

  Tässä näytetään eri rakenneosien korjaukseen tarvittavat työarvot ja -ajat. Valinnan kohdalla näytetyt alakohdat voidaan suodattaa TecDoc-kriteereillä.
- Sisätilan ilmansuodatin

  Tähän on tallennettu sisätilan ilmansuodattimen irrotusohje.
- Korjauskutsut

  Tässä näytetään valmistajien ja maahantuojien korjauskutsut.

11.6.1. Car History

Tähän tallennetaan nykyisen ajoneuvon diagnoositulokset työvaiheista **Vikakoodi**, **Parametrit**, **Perussäätö** ja **Koodaus**. Tällä toiminnolla on seuraavat edut:

- Diagnoositulokset voidaan analysoida myöhemmin.
- Aikaisemmin suoritettuja diagnooseja voidaan verrata nyt saatuihin diagnoosituloksiin.
- Suoritetun diagnoosin tulos voidaan näyttää asiakkaalle ilman ajoneuvon uutta yhdistämistä.

11.6.1.1. Ajoneuvon valinta Car History -tietokannasta

OHJE

Vain kun kohdassa **Asetukset** > **Sekalaista** > **Car History** on toiminto **Car History -tietojen automaattinen siirto** asetettuna **>Päälle<**, voidaan hakea tässä automaattisesti tallennetut diagnoositulokset.

Valitse ajoneuvo **Car History** -tietokannasta seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **>Ajoneuvon valinta<**.
2. Valitse välilehti **Car History**.
3. Valitse haluamasi ajoneuvo kaksoisklikkaamalla.
   ⇨ **mega macs PC SE**:n ohjelmisto palaa automaattisesti takaisin päävalikkoon.

⇨ Valittu ajoneuvo näkyy ylemmässä symbolipalkissa.Valittu ajoneuvo näkyy ylemmässä symbolipalkissa.

11.6.1.2. Kirjauksen poisto Car History -tietokannasta

Poista 1 tai useampi kirjaus **Car History** -tietokannasta seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **>Ajoneuvon valinta<**.
2. Valitse välilehti **Car History**.
3. Valitse ja kutsu **Poista Car History**.
   ⇨ Esiin tulee valintaikkuna.

Seuraavat toiminnot ovat nyt valittavissa:

- Poista yksittäinen
- Poista koko Car History -tietokanta
- Kaikki vanhemmat kuin

11.6.1.3. Poista yksittäinen kirjaus ja koko Car History -tietokanta

Poista yksittäinen kirjaus ja/tai koko **Car History**-tietokanta seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **>Ajoneuvon valinta<**.
2. Valitse välilehti **Car History**.
3. Valitse ja kutsu **Poista Car History**.
   ⇨ Esiin tulee valintaikkuna.
4. Aktivoi painike **Poista yksittäinen kirjaus** tai **Poista koko Car History**-tietokanta.
5. Vahvista valinta valitsemalla .
6. Ota huomioon turvakysymys.
7. Vahvista turvakysymys kohdasta .
   ⇨ Valitut kirjaukset poistetaan.

11.6.1.4. Kaikki vanhemmat kuin

Poista määritellyt kirjaukset Car History -tietokannasta seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **>Ajoneuvon valinta<**.
2. Valitse välilehti **Car History**.
3. Valitse ja kutsu **Poista Car History**.
   ⇨ Esiin tulee valintaikkuna.
4. Aktivoi ruutu **Kaikki vanhemmat kuin**.
5. Valitse valintaluettelon avaamiseksi.
6. Avaa luettelo kohdassa **Päivä** valitsemalla .
7. Valitse haluamasi päivä.
8. Toista vaiheet 6+7 **kuukauden** ja **vuoden** osalta.
9. Valitse valinnan vahvistamiseksi kaksi kertaa.

10. Ota huomioon turvakysymys.
11. Vahvista turvakysymys kohdasta ✓.
    ⇨ Valitut kirjaukset poistetaan.

11.6.2. Osakohtainen ohje

Tähän on tallennettu osat, jotka on asennettu valittuun ajoneuvoon. Valittavissa ovat:

- Diagnoosikohtaiset osat

  Tähän on tallennettu valmiiksi valitut diagnoosin kannalta tärkeät osat, jotka on asennettu valittuun ajoneuvoon.

- Osaluettelo

  Tähän on tallennettu osat, jotka on asennettu valittuun ajoneuvoon. Lisäksi voidaan hakea osia käsitteleviä tietoja sekä siirtyä linkitettyihin tietoihin.

11.6.2.1. Osakohtaisen ohjeen haku

Hae osakohtainen ohje seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **>Ajoneuvotiedot<**.
2. Valitse haluamasi osa valitsemalla ⚙.
   ⇨ Tietoja ladataan.
   ⇨ Kaikkia ajoneuvoon asennettuja ohjainlaitteita näytetään.
3. Avaa **Diagnoosikohtaiset osat** kohdasta +.
4. Valitse haluamasi osa valitsemalla ⚙.
   ⇨ Esiin tulee valintaikkuna.
5. Valitse päävalikossa **>Ajoneuvotiedot<**.
6. Valitse haluamasi osa valitsemalla ⚙.
   ⇨ Tietoja ladataan.
   ⇨ Kaikkia ajoneuvoon asennettuja ohjainlaitteita näytetään.
7. Avaa **Diagnoosikohtaiset osat** kohdasta +.
8. Valitse haluamasi osa valitsemalla ⚙.
   ⇨ Esiin tulee valintaikkuna.
   ⇨ Valitusta rakenneosasta riippuen valittavissa ovat mm. seuraavat tiedot:
9. Valitse haluamasi tiedot.
   ⇨ Tietoja ladataan.
10. Valitse tarvittaessa muita alakohtia valitsemalla +.
11. Kutsu osa valitsemalla ⚙.

12. Valitse haluamasi tiedot.

    ⇨ Tietoja ladataan.

13. Valitse tarvittaessa muita alakohtia.

    ⇨ Esiin tulee kuva-/tekstitietoja.

Valitusta rakenneosasta riippuen valittavissa ovat mm. seuraavat tiedot:

- **Osien tiedot**

  Tähän on tallennettu varaosia ja saman tyyppisten vaihtoehtojen tietoja. Lisäksi varaosia voi lisätä tavarakoriin tilausta varten.

  Kaikki osat voidaan deaktivoida kohdasta ☐.

  Kaikki osat voidaan aktivoida kohdasta ☑.

  Aktivoidut rakenneosat voidaan asettaa tavarakoriin kohdasta .

- **Sisätilan kuva**

  Rakenneosan kohta merkitään sisätilassa punaisella kolmiolla. Se helpottaa halutun rakenneosan löytymistä.

- **Moottoritilan kuva**

  Rakenneosan kohta merkitään moottoritilan kuvassa punaisella kolmiolla. Se helpottaa halutun rakenneosan löytymistä.

- **Osien tarkastusarvot**

  Tähän on tallennettu niiden komponenttien ja rakenneosien mittaus- ja tarkastusarvot, joiden johtimet on liitetty ohjainlaitteen pistokkeeseen.

  Valitsemalla **Osien tarkastustiedot** poistutaan osakohtaisesta ohjeesta. Osakohtaiseen ohjeeseen pääsee takaisin kohdasta .

- **Sulakkeet/releet**

  Tässä näytetään pääsulake-, sulake- ja relekoteloiden sekä yksittäisten sulakkeiden asennuspaikat.

  Valitsemalla **Sulakkeet/releet** poistutaan osakohtaisesta ohjeesta. Osakohtaiseen ohjeeseen pääsee takaisin kohdasta .

- **Tarkastustiedot**

  Tähän on tallennettu ajoneuvokohtaiset tarkastussuunnitelmat.

  Valitsemalla **Tarkastustiedot** poistutaan osakohtaisesta ohjeesta. Osakohtaiseen ohjeeseen pääsee takaisin kohdasta .

11.6.3. Tarkastustiedot

Tästä voidaan hakea ajoneuvokohtaiset tarkastussuunnitelmat ja selvittää öljynvaihtovälit.

11.6.3.1. Tarkastustietojen haku

Hae tarkastustiedot seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **>Ajoneuvotiedot<**.
2. Valitse **Tarkastustiedot** kohdasta .
3. Tarvittaessa ota huomioon ohjeikkuna.
4. Tarvittaessa sulje ohjeikkuna valitsemalla .
5. Valitse haluamasi tarkastustapa.
   - ⇨ Yksittäiset välilehdet vaihtelevat valmistajan ja valitun ajoneuvotyypin mukaan.
   - ⇨ Lisätietoja ajoneuvon valmistajasta, mallista tai tyypistä voidaan tarkastella kohdasta .
6. Tarvittaessa valitse muu tarkastusväli.
7. Jatka kohdasta .
   - ⇨ Toista välilehteä näytetään.
   - ⇨ Yksittäiset välilehdet vaihtelevat valmistajan ja valitun ajoneuvotyypin mukaan.
8. Aktivoi haluamasi ruutu.
9. Jatka kohdasta .
   - ⇨ Esiin tulee tarkastustiedot ja niiden työkohdat.

OHJE

Tarkastustietojen tulostus ja yksittäisten työkohtien systemaattinen suoritus on suositeltavaa. Näitä ei tallenneta **Car History** -tietokantaan.

10. Aktivoi suoritetun työkohdan ruutu.
11. Kun kaikki työkohdat on suoritettu, on syötettävä rengasprofiilin syvyys ja rengaspaine kohdassa **Muut kohdat**.
12. Avaa virtuaalinäppäimistö kohdasta **mm** painamalla .
13. Syötä rengasprofiilin syvyys.
14. Vahvista syöttö kohdasta .
15. Toista vaiheet 12–14 muita syöttöjä varten.
16. Avaa virtuaalinäppäimistö kohdasta **bar** painamalla .
17. Syötä rengaspaine.
18. Vahvista syöttö kohdasta .
19. Toista vaiheet 16–18 muita syöttöjä varten.
20. Valitse kohdasta **Seuraavan vuosikatsastuksen päivämäärä:** ja avaa valintaikkuna kohdasta
21. Avaa luettelo kohdasta **Kuukausi** painamalla .

22. Valitse haluamasi kuukausi.
23. Toista vaiheet 21+22 **vuoden** osalta.
24. Vahvista valinta valitsemalla ✓.
25. Avaa valintaikkuna kohdasta **Ensiapulaukun viimeinen käyttöpäivä:** painamalla .
26. Toista vaiheet 20–22 muita valintoja varten.
27. Avaa virtuaalinen näppäimistö kohdassa **Huomautus** valitsemalla .
28. Syötä haluamasi huomautus.
29. Vahvista syöttö kohdasta ✓.
30. Tulosta tarkastustiedot kohdasta .

11.6.4. Jakohihnan tiedot

Tähän on tallennettu jakohihnojen ja -ketjujen irrotus- ja asennusohjeet.

11.6.4.1. Jakohihnatietojen haku

⚠ VAROITUS

Siirtyvät/putoavat ajoneuvon osat

Loukkaantumis/puristumisvaara

Poista tai varmista kaikki irrotetut osat kokonaan.

OHJE

Online-yhteyden täytyy olla toiminnassa jakohihnaan liittyvien tietojen hakua varten.

Jakohihnatietojen hakemiseksi toimi näin:

1. Valitse päävalikossa **>Ajoneuvotiedot<**.
2. Valitse **Jakohihnan tiedot** kohdasta .
   - ⇨ Tietoja ladataan. Näytössä näkyy infoikkuna.
   - ⇨ Kohdassa **Työkalut** näytetään tekstinä ja kuvina irrotukseen ja asennukseen tarvittavat työkalut.
   - ⇨ Kohdassa **Irrotuksen työohjeet** näytetään irrotuksen yksittäiset työvaiheet tekstinä ja kuvina.
   - ⇨ Kohdassa **Asennusohjeet** näytetään asennuksen yksittäiset työvaiheet tekstinä ja kuvina.

OHJE

Jos näytetään useampi poisto- ja asennusohje, ne on merkitty numeroin, esim. poisto 1, poisto 2, asennus 1.

Irrotus- ja asennusohjeita tulee klikata peräjälkeen.

3. Valitse haluamasi tiedot.

   ⇨ Valitut tiedot näytetään.

11.6.5. Tekniset tiedot

Tässä ovat käytettävissä mm. seuraavat tarvittavat tiedot ajoneuvon huolto- ja korjaustöitä varten, kuten:

- Sytytyksen ja pakokaasujärjestelmän säätöarvot
- Suositellut sytytystulpat
- Kiristysmomentit
- Ilmastointilaitteen täyttömäärä

Tietoja täydentävät opastavat kuvat, mikäli tämä on tarpeen tai hyödyllistä.

11.6.5.1. Teknisten tietojen haku

OHJE

Yhteyden täytyy olla päällä teknisten tietojen hakua varten.

OHJE

Seuraavien vaihtoehtojen valinta riippuu valitusta valmistajasta ja ajoneuvotyypistä:

- Toiminnot

- Rakenneryhmät

- Järjestelmät

- Tiedot

Hae tekniset tiedot seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **>Ajoneuvotiedot<**.
2. Valitse **Tekniset tiedot**.
3. Valitse haluamasi data.

   ⇨ Tekniset tiedot näytetään.

Kun tekstin lopussa näkyy sininen i , kuva- ja tekstitietoja on lisää. Nämä voidaan hakea klikkaamalla i .

11.6.6. Kytkentäkaaviot

Tässä annetaan käyttöön useita ajoneuvokohtaisia kytkentäkaavioita.

11.6.6.1. Kytkentäkaavioiden haku

OHJE

Yhteyden täytyy olla päällä kytkentäkaavioiden hakua varten.

OHJE

Seuraavien vaihtoehtojen valinta riippuu valitusta valmistajasta ja ajoneuvotyypistä:

- Toiminnot
- Rakenneryhmät
- Järjestelmät
- Tiedot

Hae kytkentäkaaviot seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **>Ajoneuvotiedot<**.
2. Valitse **Kytkentäkaaviot** kohdasta .
3. Valitse haluamasi rakenneryhmä
4. Valitse haluamasi järjestelmä. Ajoneuvomalliin voi olla asennettuina erilaisia järjestelmätyyppejä. Järjestelmän tyyppi on useimmiten merkitty ohjainlaitteeseen tai se voidaan määrittää parametrien luvulla.
   ⇨ Kytkentäkaavio näkyy näytössä.
5. Valitse klikkaamalla haluamasi rakenneosa. Jos rakenneosan paikkaa ei tiedetä, rakenneosan voi valita suoraan kohdasta .
   ⇨ Rakenneosa merkitään värillisellä kehyksellä ja siihen kuuluvalla tekstillä.
6. Valitse haluamasi rakenneosa.
   ⇨ Rakenneosan lisätietoja voi hakea kohdasta .
   ⇨ Rakenneosa merkitään värillisellä kehyksellä ja siihen kuuluvalla tekstillä.

11.6.7. Sulakkeet/releet

Tässä näytetään pääsulake-, sulake- ja relekoteloiden sekä yksittäisten sulakkeiden asennuspaikat.

11.6.7.1. Sulake- ja relekoteloiden kuvien haku

Hae sulake- ja relekoteloiden kuvat seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **>Ajoneuvotiedot<**.
2. Valitse **Sulakkeet/releet** kohdasta .
3. Valitse haluamasi sulake-/relerasia.
   - ⇨ Näytetään sulake- tai relekotelo.
   - ⇨ Sulake- ja relekoteloiden yleiskuvaus näyttään oikeassa ikkunassa.
   - ⇨ Vasemmassa yläikkunassa sulake- tai relerasian asennuspaikka ajoneuvossa on merkitty punaisella ympyrällä.
   - ⇨ Releet on esitetty harmaina neliöinä.
   - ⇨ Sulakkeet esitetään värillisinä neliöinä.
4. Valitse klikkaamalla haluamasi sulake tai rele.
   - ⇨ Jos sulakkeen tai releen paikkaa ei tiedetä, voi niihin kuuluvan rakenneosan valita suoraan kohdasta .
   - ⇨ Vasemmassa alaikkunassa näytetään rakenneosan tiedot sekä sulakkeen tai releen nimitys.

⇨ Valitun rakenneosan lisätietoja voi hakea kohdasta .

11.6.8. Osien tarkastusarvot

Tähän on tallennettu niiden komponenttien ja rakenneosien mittaus- ja tarkastusarvot, joiden johtimet on liitetty ohjainlaitteen pistokkeeseen.

11.6.8.1. Osien tarkastusarvojen hakeminen

OHJE

Online-yhteyden täytyy olla toiminnassa osien tarkastusarvojen hakua varten.

OHJE

Seuraavien vaihtoehtojen valinta riippuu valitusta valmistajasta ja ajoneuvotyypistä:

- Toiminnot
- Rakenneryhmät
- Järjestelmät
- Tiedot

Hae osien tarkastusarvot seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **>Ajoneuvotiedot<**.

2. Valitse kohdasta **Osien tarkastusarvot**.
3. Valitse haluamasi rakenneryhmä
4. Valitse haluamasi järjestelmä.
   ⇨ Kaikki ajoneuvoon asennetut osat on merkitty punaisella tekstillä.
5. Valitse haluamasi rakenneosa kaksoisklikkaamalla.
   ⇨ Rakenneosan voi valita vaihtoehtoisesti myös kohdasta ja .
   ⇨ Esiin tulee valintaikkuna.
6. Valitse haluamasi tiedot.
   ⇨ Esiin tulee kuva-/tekstitietoja.

Valitusta osasta riippuen valittavissa ovat mm. seuraavat tiedot:

- Osien tiedot
- Sisätilan kuva
- Kytkentäkaaviot

11.6.9. Työohjeajat

Tässä näytetään eri rakenneosien korjaukseen tarvittavat työarvot ja -ajat.

11.6.9.1. Työohjeaikojen haku

OHJE

Online-yhteyden täytyy olla toiminnassa työohjeaikojen hakua varten.

Hae työohjeajat seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **>Ajoneuvotiedot<**.
2. Valitse **Työarvot/työajat** kohdasta .
   ⇨ Tietoja ladataan.
3. Valitse haluamasi kategoria.
   ⇨ Tietoja ladataan.
4. Valitse haluamasi alaluokka.
   ⇨ Tietoja ladataan.
   ⇨ Näytetään seuraavat tiedot: irrotustyövaiheet, asennustyövaiheet, tarkastustyövaiheet ja työohjeajat.

⇨ Vain kun työt esitetään lihavoituna, niille on määritetty yksittäisiä työvaiheita. Ne saadaan näytölle klikkaamalla lihavoitua tekstiä.

11.6.10. Sisätilan ilmansuodatin

Tähän on tallennettu sisätilan ilmansuodattimen irrotusohje.

11.6.10.1. Sisätilan ilmansuodattimen poisto-ohjeen haku

OHJE

Yhteyden täytyy olla päällä sisätilan ilmansuodattimen irrotusohjeen hakua varten.

Hae sisätilan ilmansuodattimen irrotusohje seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **>Ajoneuvotiedot<**.
2. Valitse **Sisätilan ilmansuodatin** kohdasta .
   - ⇨ Irrotusohje näytetään.
   - ⇨ Irrotusohje näytetään vasemmassa ikkunassa yksittäisinä kuvina.
   - ⇨ Oikeassa ikkunassa näytetään valittu kuva suurikokoisena.
3. Klikkaa vasemmassa ikkunassa olevia kuvia peräjälkeen ylhäältä alas.
   - ⇨ Klikkaamalla valitussa kuvassa on värillinen kehys, ja se näytetään suurikokoisena.

11.6.11. Korjauskutsut

Tässä näytetään valmistajien ja maahantuojien korjauskutsut.

Korjauskutsujen tarkoitus on suojata kuluttajia virheellisiltä tuotteilta ja huonolaatuisilta ratkaisuilta. Kun malleissa on merkki , niille on korjauskutsuja, jotka on annettu vähemmän kuin 2 vuotta sitten.

Hella Gutmann Solutions GmbH välittää tämän sisällön vain käyttöön, eikä vastaa sen täsmällisyydestä, oikeellisuudesta tai luotettavuudesta. Sisältöä ja tilauksen toimitusta koskevat kysymykset tulee osoittaa suoraan ajoneuvomerkin sopimushuollolle tai maahantuojalle. Vastuusyistä johtuen Hella Gutmann Solutions GmbH:n tekninen neuvontapalvelu ei voi antaa niitä koskevia tietoja.

11.6.11.1. Korjauskutsujen haku

OHJE

Yhteyden täytyy olla päällä korjauskutsujen hakua varten.

Hae korjauskutsut seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **>Ajoneuvotiedot<**.
2. Valitse **Korjauskutsut** kohdasta .
   - ⇨ Tietoja ladataan.

3. Valitse haluamasi korjauskutsu vasemmasta valintaikkunasta.

⇨ Tässä näytetään mm. seuraavat tiedot: syy, vaikutus, mahdollinen apu.

11.6.12. Akun valvonta

Tähän on tallennettu irrotus- ja asennusohjeet sekä akun yleiset tiedot.

11.6.12.1. Akun valvonnan haku

Hae akun valvonta seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **>Ajoneuvotiedot<**.
2. Valitse **Akkuvalvonta** kohdasta .
   ⇨ Esiin tulee valintaikkuna.
3. Valitse haluamasi tiedot.
   ⇨ Esiin tulee valintaikkuna.
   ⇨ Kohdassa **>Akun vaihto<** näytetään akun irrotuksen ja asennuksen yksittäiset vaiheet.
   ⇨ Kohdassa **>Asennuspaikat, lataus ja käynnistys** näytetään akun paikka sekä latauksen ja käynnistysavun yksittäiset työvaiheet.
   ⇨ Kohdassa **>Start/Stop-järjestelmä<** näytetään Start/Stop-järjestelmän yksittäiset työvaiheet.
   ⇨ Kohdassa **>Akkudiagnoosi<** voi tehdä akulle diagnoosin. Jokaisen akkudiagnoosin kohdalla näytetään analyysi akun kunnosta tai ilmoitetaan testitulos.
   ⇨ Kohdassa **> Akun rekisteröinti<** voi suorittaa akun rekisteröinnin.
   ⇨ Esiin tulee kuva- ja tekstitietoja.
4. Klikkaa vasemmassa ikkunassa olevia kuvia peräjälkeen ylhäältä alas.
   ⇨ Klikkaamalla valitussa kuvassa on värillinen kehys, ja se näytetään suurikokoisena.

11.7. OBD

Tästä voidaan hakea eri OBD-tilat bensiini- ja dieselajoneuvoille sekä pakokaasun ennakkotesti ja VW:n lyhyen matkan.

OBD-tilat ja OBD-testit	
Pakokaasutarkastuksen esitesti	Tässä voi suorittaa OBD:llä varustetun ajoneuvon pakokaasuparametrien pikatarkastuksen. Tämä testi tulee tehdä ennen varsinaista pakokaasumittausta.
Valmiuskoodi	Tässä näytetään diagnoosiliitännän tyyppi.
Parametrit	Tässä on mainittu kaikki pakokaasuihin liittyvät parametrit. Käytössä olevien parametrien määrä on ajoneuvokohtainen.
Freeze Frame -tiedot	Tässä näytetään tallennetun vikakoodin ympäristötiedot (kierrosluku, jäähdytysnesteen lämpötila).

OBD-tilat ja OBD-testit	
Pysyvät vikakoodit	Tässä näytetään kaikki jatkuvat virheet, jotka koskevat pakokaasua.
Vikakoodien poisto	Tässä voidaan poistaa kaikki virheet ”tiloista 2/3/7”.
Lambda-tunnistimen testitulokset	Tässä voidaan tarkastaa ja analysoida lambda-anturin toiminta. Tätä tilaa ei tueta CAN-protokollien yhteydessä.
Satunnaisten järjestelmätestien tulos	Tässä näytetään valmistajakohtaiset parametrit.
Satunnainen vikakoodi	Tässä näytetään kaikki satunnaiset ja pakokaasuihin liittyvät esiintyneet viat.
Toimilaitetesti	Tässä voidaan ohjata valmistajan määrittämiä pakokaasuihin liittyviä toimilaitteita.
Ajoneuvon tiedot	Tästä voi hakea ajoneuvo- ja järjestelmätietoja, esim. VIN-numeron.
Passiiviset vikakoodit	Tässä näytetään vian ympäristötiedot sekä jatkuvat ja ajoittain esiintyvät vikakoodit.

12. Sovellukset

Tässä esitetään kaikki käytettävissä olevat sovellukset.

12.1. PassThru

Tässä voidaan siirtää tiedot korjaamon tietokoneesta korjauksen alla olevaan ajoneuvoon.

12.1.1. PassThrun haku

Hae PassThru, kuten eri vaiheet luvussa mega macs PC -ohjelmiston suorittaminen on kuvattu.

12.2. Laskin

Tässä voi suorittaa yleisiä laskelmia.

12.2.1. Taskulaskimen haku

Hae taskulaskin seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **>Sovellukset<**.
2. Valitse **Taskulaskin** kohdasta .
3. Suorita haluamasi laskennat.

12.3. Laskennat

Tässä voi suorittaa mm. seuraavia laskelmia:

- Polttoaineen kulutus
- Männännopeus
- Virta/teho/vastus
- Teknisten yksikköjen muuntaminen

12.3.1. Laskentojen haku

Hae laskennat seuraavasti:

1. Valitse päävalikossa **>Sovellukset<**.
2. Hae kohdasta **Laskennat**.
3. Valitse haluamasi laskentatapa.
4. Valitse haluamasi koko.

5. Avaa virtuaalinäppäimistö kohdasta .
6. Syötä haluamasi arvo.
7. Vahvista syöttö kohdasta .
8. Toista tarvittaessa vaiheet 5–7 muita syöttöjä varten.
   ⇨ Laskennan tulos näkyy kohdassa **Tulos**.

12.4. Kustannuslaskenta

Tässä voidaan tehdä ajoneuvokohtaisia korjauskustannuslaskelmia ja määritellä kustannusarvioita.

12.4.1. Suorita kustannuslaskenta

OHJE

Kustannuslaskennan suorittamiseksi täytyy kohdassa **Asetukset** > **Yritys** >**Kustannuslaskenta**:a varten olla asetettu väh. 1 tuntivelotushinta sekä arvonlisävero (katso luku Kustannulaskelman syöttö Syötä kustannuslaskenta).

Kustannuslaskennan suorittamiseksi toimi seuraavalla tavalla:

1. Valitse päävalikossa **>Sovellukset<**.
2. Valitse valitaksesi **Kustannuslaskenta**.
3. Syötä uusi kustannuslaskenta valitsemalla .
4. Tarvittaessa ota huomioon ohjeikkuna.
5. Tarvittaessa sulje ohjeikkuna valitsemalla .
6. Avaa valintaikkuna kohdassa **Ensirekisteröinti** valitsemalla .
7. Avaa luettelo kohdassa **Päivä** valitsemalla .
8. Valitse ensirekisteröintipäivä.
9. Toista vaiheet 7+8 **kuukauden** ja **vuoden** osalta.
10. Vahvista valinta valitsemalla .
11. Avaa virtuaalinäppäimistö kohdassa **Kilometrilukema** valitsemalla .
12. Syötä kilometrilukema.
13. Vahvista syöttö kohdasta .
14. Toista vaiheet 6-8 tiedolle **Katsastuspäivä**.
15. Vahvista valinta valitsemalla .
16. Syötä uusi kustannuslaskenta valitsemalla .

⇨ Tietoja ladataan.

17. Valitse haluamasi kategoria.
    ⇨ Tietoja ladataan.
18. Valitse haluamasi alaluokka.
    ⇨ Tietoja ladataan. Työlistaa näytetään.
    ⇨ Vain kun työt esitetään lihavoituna, niille on määritetty yksittäisiä työvaiheita. Ne saadaan näytölle klikkaamalla lihavoitua tekstiä.
19. Aktivoi haluamiesi töiden tarkastusruutu.
20. Vahvista valinta valitsemalla ✓.
    ⇨ Kustannuslaskentaa näytetään.
21. Avaa luettelo kohdassa **Yksittäinen tuntihinta** valitsemalla ⏬.
22. Valitse haluamasi tuntihinta.
23. Suorita tarvittaessa vaiheet 19 + 20 jokaista muuta työkohdetta varten.
    ⇨ Laskettu kustannuslaskelma näytetään.
    ⇨ Valitsemalla +🔧 voidaan lisätä muita töitä.
    ⇨ Valitsemalla 🗑 voidaan poistaa töitä kustannuslaskelmasta.
24. Tallenna kustannuslaskelma valitsemalla 💾.
    ⇨ Laskelma tallentuu valitun ajoneuvon tapauksessa **Car History**-tietokantaan.

12.5. Sähköposti

Tässä voidaan lähettää kirjallinen kysely tai ilmoitus Hella Gutmann -tukipalveluun.

12.5.1. Lähetä sähköposti Hella Gutmann –tukeen

Lähetä sähköposti Hella Gutmann -tukeen seuraavalla tavalla:

1. Valitse päävalikossa **>Sovellukset<**.
2. Valitse kohdasta ✉ **Sähköposti**.
3. Avaa syöttöikkuna valitsemalla 📝✉.
4. Avaa virtuaalinäppäimistö kohdassa **Aihe** valitsemalla 📝.
5. Syötä valitsemasi aihe.
6. Vahvista syöttö kohdasta ✓.
7. Tarvittaessa avaa luettelo kohdassa **Yhteyshenkilö** valitsemalla ⏬.
8. Valitse haluamasi yhteyshenkilö.

9. Avaa virtuaalinäppäimistö sähköposti-ikkunassa valitsemalla .
10. Syötä haluamasi teksti.
11. Vahvista syöttö kohdasta .
12. Lähetä sähköposti valitsemalla .
    ⇨ Sähköposti lähetetään **Hella Gutmannin** tekniseen palveluun.

13. Valinnaiset HGS-Toolit

OHJE

Valikon **Valinnaiset HGS-Tool-työkalut** hyödyntämiseksi valinnaiset lisälaitteet (**BPC-Tool**) ovat tarpeen.

Tässä esitetään kaikki käytettävissä olevat HGS-Tool-työkalut.

Valikkokohta **Valinnaiset HGS-Tool-työkalut** sisältää toimintoa, joiden kanssa voidaan käyttää lisälaitteita. Niitä näytetään vain silloin, kun lisälaitteita tms. on kytketty.

13.1. Akkudiagnoosi

Tässä voi testata akun **BPC-Tool**-työkalulla tai tuoda **BPC-Tool**-työkalun testaustuloksen **Car History** -tietokantaan

Seuraavat toiminnot esitetään yleiskuvauksena:

- **>Järjestelmätesti<**

  Tässä voi suorittaa järjestelmätestin **BPC-Tool**-työkalulla. Järjestelmätestin yhteydessä näytetään seuraavaa:

  – Akkutesti akun lataus- ja toimintavalmiustilan kanssa

  – Käynnistintesti sekä jännitteen ja virran voimakkuuden jakaantuminen polttomoottorin käynnistyksessä

  – Generaattoritesti sekä jännitteen ja virran voimakkuuden jakaantuminen käyttölaitteiden käynnistyksessä ja sammutuksessa

  – Vuotovirtatesti

- **Tuloksen tuonti (järjestelmätesti)**

  Tässä voidaan tuoda viimeksi suoritettu järjestelmätesti **Car History** -tietokantaan.

- **Akkutesti**

  Tässä voidaan suorittaa akkutesti **BPC-Tool**-työkalulla. Akun lataus- ja toimintavalmiustila testataan.

- **Tuloksen tuonti (akkutesti)**

  Tässä voidaan tuoda viimeksi suoritettu akkutesti **Car History** -tietokantaan.

13.1.1. Järjestelmätestin suorittaminen

Järjestelmätestissä **BPC-Tool** suorittaa seuraavat testit peräjälkeen.

- Akkutesti
- Käynnistintesti
- Generaattoritesti
- Vuotovirtatesti

OHJE

Täydelliseen järjestelmätestiin tarvitaan siniset virtapihdit (CP 700). Ilman virtapihtejä käynnistin- ja generaattoritestissä ei mitata virran voimakkuutta. Lepovirtatestiä ei suoriteta ollenkaan.

Suorita järjestelmätesti seuraavasti:

1. Liitä **BPC-Tool** akkuun (katso käyttöohje **BPC-Tool**).
2. Työnnä tarvittaessa virtapihtien sähköliitin nuoli ylöspäin laitteen **BPC-Tool** ST3-liitäntään.
3. Valitse päävalikolla **>Valinnaiset HGS-Toolit<**.
4. Valitse kohdasta **Akkudiagnoosi**.
5. Valitse **>Järjestelmätesti<**.
6. Avaa luettelo kohdasta **Lämpötilan mittaus** painamalla .
7. Valitse haluamasi lämpötilan mittaustapa.
8. Toista vaiheet 6+7 muita valintoja varten.
9. Tarvittaessa avaa virtuaalinen näppäimistö kohdasta **Kylmäkäynnistysvirta** valitsemalla .
10. Syötä tarvittaessa arvo.
11. Vahvista syöttö kohdasta .
12. Käynnistä **Diagnoositoiminto** kohdasta **Järjestelmätesti**.
    ⇨ Yhteys **BPC-Tooliin** perustetaan.

⇨ Järjestelmätesti käynnistyy.

Tästä kohdasta ohjataan järjestelmätestiä **BPC-Tool**:n näppäinten avulla (katso käyttöohje **BPC-Tool**).

Järjestelmäntestin yhteenveto näytetään **BPC-Tool**:lla ja tuodaan laitteeseen automaattisesti.

13.1.2. Akkutestin suorittaminen

Suorita akkutesti seuraavasti:

1. Liitä **BPC-Tool** akkuun (katso käyttöohje **BPC-Tool**).
2. Työnnä tarvittaessa virtapihtien sähköliitin nuoli ylöspäin laitteen **BPC-Tool** ST3-liitäntään.
3. Valitse päävalikolla **>Valinnaiset HGS-Toolit<**.
4. Valitse kohdasta **Akkudiagnoosi**.
5. Valitse **>Akkutesti<**.
6. Valitse luettelo kohdasta **Akun paikka** painamalla .
7. Valitse **>Ajoneuvossa<** tai **>Ajoneuvon ulkopuolella<**.
8. Toista vaiheet 6+7 muita valintoja varten.
9. Tarvittaessa avaa virtuaalinen näppäimistö kohdasta **Kylmäkäynnistysvirta** valitsemalla .

10. Syötä tarvittaessa arvo.
11. Vahvista syöttö kohdasta ✓.
12. Käynnistä **Akkudiagnoosi** kohdasta ▶.
    ⇨ Yhteys luodaan ja **BPC-Tool** haetaan.

⇨ Akkutesti käynnistyy.

Tästä kohdasta ohjataan järjestelmätestiä **BPC-Tool**:n näppäinten avulla (katso käyttöohje **BPC-Tool**).

13.1.3. Edellytykset testitulosten tallennukselle Car History -tietokantaan.

Jotta järjestelmän ja akkutestin viimeiset testitulokset voi tallentaa **Car History** -tietokantaan, on otettava huomioon seuraava:

- Haluttu ajoneuvo valittu **mega macs PC SE**:ssä.
- **BPC-Tool** on kytketty päälle.
- **BPC-Tool** yhdistetty **mega macs PC SE**:hen.

13.1.4. Testituloksen tallennus Car History -tietokantaan

Tallenna akkutestin tai järjestelmätestin viimeinen testitulos **Car History** -tietoihin seuraavasti:

1. Valitse päävalikolla **>Valinnaiset HGS-Toolit<**.
2. Valitse kohdasta **Akkudiagnoosi**.
3. Valitse **>Tuloksen tuonti (järjestelmätesti)<** tai **>Tuloksen tuonti (akkutesti)<**.
4. Valitse ▶ tuonnin käynnistämiseksi.
5. Ota huomioon turvakysymys.
6. Vahvista turvakysymys kohdasta ✓.
   ⇨ Yhteys **BPC-Tooliin** perustetaan.

⇨ Testitulos tallentuu **Car History** -tietokantaan.

14. Yleistiedot

14.1. Ongelmien ratkaisut PassThru

Seuraavan luettelon tarkoituksena on auttaa omatoimisesti korjaamaan pienemmät ongelmat. Sitä varten on valittava ongelmaan sopiva kuvaus ja tarkastettava kohdassa **Ratkaisu** mainitut kohdat tai suoritettava mainitut vaiheet peräjälkeen, kunnes ongelma on ratkaistu.

Ongelma	Ratkaisu
Laptopin/tabletin ja **HGS VCI**:n välissä oleva vasen nuolirivi on punainen. Toinen testi ei käynnisty.	• Tarkasta yhteys USB-johtimesta liittimistä laptopiin/tablettiin ja **HG-VCI PC**:hen. • Tarkasta USB-johdin ja liitännät vaurioiden osalta. • Tarkasta USB-johtimen ja liittimien oikea asetus • Irrota **HG-VCI PC** ajoneuvon diagnoosiliitännän pistokkeesta. Irrota USB-johdin **HG-VCI PC**:stä ja tietokoneesta. Sitten odota 2-3 sekuntia ja sen jälkeen työnnä **HG-VCI PC** takaisin ajoneuvon diagnoosiliitäntään. Työnnä **HG-VCI PC** ajoneuvon diagnoosiliitäntään. Tämän jälkeen suorita kommunikaatiotesti uudelleen.
Laptopin/tabletin ja **HGS VCI**:n välissä oleva vasen nuolirivi on vihreä. **HGS VCI**:n ja ajoneuvon välissä oleva oikea nuolirivi pysyy punaisena.	• **HG-VCI PC**:n tulee olla oikein liitettynä ajoneuvon diagnoosiliitäntään. • Tarkista, saako **HG-VCI PC** 12 V:n jännitettä ajoneuvosta liittimen 16 välityksellä (**PC VCI** mahdollisesti viallinen). • VCI-pistoketestin suorittaminen

14.2. Ongelmien ratkaisut

Seuraavan luettelon tarkoituksena on auttaa omatoimisesti korjaamaan pienemmät ongelmat. Sitä varten on valittava ongelmaan sopiva kuvaus ja tarkastettava kohdassa **Ratkaisu** mainitut kohdat tai suoritettava mainitut vaiheet peräjälkeen, kunnes ongelma on ratkaistu.

Ongelma	Ratkaisu
Ohjelma kaatuu tai ei toimi.	• Keskeytä jännitteensyöttö lyhyeksi aikaa. Käynnistä **mega macs PC SE**-ohjelmisto uudelleen. • Tarkista, onko nykyisessä ohjelmistossa vioittuneita tai puuttuvia tiedostoja. • Päivitä ohjelmisto.
mega macs PC SE ei tulosta.	• Käynnistä tulostin. • Varmista, että tulostin on kytketty verkkoon.

Ongelma	Ratkaisu
	• Varmista paperin saanti. • Säädä paperin sisäänveto oikein (rulla tai yksittäiset arkit). • Tarkista tulostimen konfiguraatio. • Yhdistä tulostimen kaapeli oikein. • Kokeile tulostimen kaapelin vaihtoa. • Kokeile toisen tulostimen valintaa.
Ajoneuvoon ei saada yhteyttä.	• Valitse oikea ajoneuvo moottorikoodilla. • Noudata tarkasti info-, huomautus- ja ohjeikkunoiden tietoja. • Tarkista, saako **HG-VCI PC** 12 V:n jännitettä ajoneuvosta liittimen 16 välityksellä (m**PC VCI** mahdollisesti on viallinen). • Suorita HG-VCI PC (langaton) -diagnoosi.

14.3. Huolto ja ylläpito

Kuten jokaista ammattikäyttöön tarkoitettua laitetta, myös **HG-VCIPC**:tä on käsiteltävä huolellisesti.

- Puhdista **HG-VCI PC** säännöllisesti miedoilla puhdistusaineilla.
- Käytä tavallisia, kotitaloudessa käytettäviä puhdistusaineita ja kostutettua liinaa.
- Vaihda vialliset johtimet/varusteosat välittömästi.
- Käytä vain alkuperäisiä varaosia.

14.4. Hävittäminen

OHJE

Tässä esitetyt ohjeet koskevat vain Euroopan unionin aluetta.

Euroopan parlamentin ja neuvoston 4. päivä heinäkuuta 2012 sähkö- ja elektroniikkalaitteista antaman direktiivin 2012/19/EU sekä 20. lokakuuta hyväksytyn kansallisen sähkö- ja elektroniikkalaitteiden käyttöönottoa, palautusta ja ympäristöystävällistä hävitystä koskevan lainsäädännön (sähkö- ja elektroniikkalaitelaki - "ElektroG") mukaan olemme velvoitettuja veloituksetta ottamaan vastaan päivämäärän 13.08.2005 jälkeen käyttöönotetut laitteet niiden käyttöiän päättymisen jälkeen sekä jatkokäsittelemään ja hävittämään ne edellä velvoittavien mainittujen määräysten mukaisesti.

Koska laite on tarkoitettu yksinomaan ammattimaiseen käyttöön (B2B), sitä ei ole lupa toimittaa julkiseen jätehuoltoon.

Laitteen voi toimittaa hävitettäväksi ostopäivän ja laitenumerot ilmoittaen seuraavaan paikkaan:

Hella Gutmann Solutions GmbH

Am Krebsbach 2

79241 Ihringen

SAKSA

WEEE-Reg.-Nro.: DE25419042

Puhelin: +49 7668 9900-0

Faksi: +49 7688 9900-3999

Sähköposti: info@hella-gutmann.com

14.5. Tekniset tiedot HG-VCI PC

HG-VCI PC

Jännitteensyöttö OBD	8-32 VDC
Nimellisvirta OBD	maks. 350 mA
Jännitteensyöttö USB	5 VDC
Nimellisvirta USB	maks. 500 mA
Työskentelyalue	0 °C... 45 °C
Varastointilämpötila	-20 °C... 60 °C
Mitat	115,5 x 47,5 x 24 mm (K x L x S)
Paino	100 g
Suojausluokka	IP40
Taajuuskaista	2400... 2483,5 MHz (Bluetooth)
Kenttävoimakkuus	11 dBm
Liitännät	Bluetooth®, Classic, luokka 1 USB 2.0 Hi-Speed, tyyppi C-pistoke CARB
KKantomatka Bluetooth®	sisällä: 3 - 10 m ulkona: kork. 50 m

Cuprins

1. Despre acest ghid de utilizare 1564

1.1. Indicații privind instrucțiunile de utilizare 1564

1.2. Identificarea fragmentelor de text 1564

1.3. Gama de funcții 1565

2. Instrucțiuni pentru utilizatori 1566

2.1. Instrucțiuni de siguranță 1566

2.1.1. Instrucțiuni de siguranță generale 1566

2.1.2. Instrucțiuni de siguranță privind pericolul de rănire 1566

2.1.3. Instrucțiuni privind siguranța pentru HG-VCI PC 1567

2.1.4. Instrucțiuni de siguranță privind tensiunea înaltă/tensiunea de rețea 1567

2.1.5. Instrucțiuni de siguranță privind autovehiculele electrice/hibride 1568

2.2. Declinarea răspunderii 1569

2.2.1. Software 1569

2.2.2. Declinarea răspunderii 1570

2.2.3. Protecția datelor 1571

2.2.4. Documentație 1571

3. Descrierea aparatului 1572

3.1. Furnitură 1572

3.1.1. Verificarea furniturii 1572

3.2. Utilizarea conform destinației 1573

3.3. Utilizarea funcției Bluetooth® 1573

3.4. Conexiuni 1573

3.4.1. Semnificația indicatorului de stare cu LED a aparatului HG-VCI PC 1574

4. Instalarea pachetului de drivere Hella Gutmann Drivers 1576

4.1. Cerințele de sistem în cazul Hella Gutmann Drivers 1576

4.2. Instalarea pachetului de drivere Hella Gutmann Drivers 1576

5. Conținuturile software-ului mega macs PC SE 1577

5.1. Funcții de diagnosticare 1577

5.2. Alte funcții şi conținuturi legate de licență 1577

6. Instalarea mega macs PC SE 1578

6.1. Sistemele de operare compatibile cu mega macs PC SE 1578

6.2. Cerințele de sistem în cazul mega macs PC SE 1578

6.3. Instalarea software-ului mega macs PC SE 1578

7. Punerea în funcțiune a mega macs PC SE 1580

7.1. Conexiunea la HG-VCI PC 1580

7.2. Executarea software-ului mega macs PC SE 1580

7.3. Acordarea licențelor 1581

7.4. Închiderea software-ului mega macs PC SE 1581

8. Instalarea software-ului HGS-PassThru 1583

8.1. Pregătirea HGS-PassThru 1583

8.2. Sistemele de operare compatibile cu HGS-PassThru 1583

8.3. Cerințele de sistem în cazul driver-ului HGS – PassThru 1583

8.4. Instalarea software-ului HGS-PassThru 1584

9. Punerea în funcțiune a software-ului HGS-PassThru 1585

9.1. Condiție pentru punerea în funcțiune a software-ului HGS-PassThru 1585

9.2. Executarea software-ului HGS-PassThru 1585

10. Configurarea mega macs PC SE 1588

10.1. Configurarea datelor firmei 1588

10.1.1. Introducerea datelor firmei 1588

10.1.2. Nume utilizator 1588

10.2. Actualizare software mega macs PC și HG-VCI PC 1591

10.2.1. Condițiile de actualizare 1591

10.2.2. Vizualizarea informațiilor sistemului 1591

10.2.3. Configurarea limbii 1592

10.2.4. Pornirea verificării 1592

10.2.5. Inițializarea actualizării software-ului 1592

10.2.6. Vizualizarea informațiilor HG-VCI PC 1593

10.2.7. Actualizare HG-VCI 1593

10.3. Configurarea interfețelor 1594

10.3.1. Configurarea BPC-Tool 1594

10.3.2. Configurarea imprimantei 1596

10.4. Configurarea regiunii 1597

10.4.1. Configurarea setării limbii 1597

10.4.2. Configurarea setării țării 1598

10.4.3. Configurarea valutei 1598

10.5. Configurarea unităților 1598

10.5.1. Asocierea unităților 1598

10.6. Configurări diverse 1598

10.6.1. Alte configurări 1599

10.6.2. Configurarea Car History 1600

10.6.3. Configurarea rezoluției 1602
10.7. Contracte 1603
10.7.1. Vizualizarea licenței 1603
10.7.2. Afişarea condițiilor comerciale generale 1603
10.7.3. Vizualizarea altor licențe 1603
10.8. Funcții de testare 1604
10.8.1. Condițiile pentru funcțiile de testare 1604
10.8.2. Testarea ştecherului VCI 1604
10.8.3. Efectuarea diagnozei HG-VCI PC 1604
11.Lucrul cu software-ul mega macs PC SE 1606
11.1. Simboluri 1606
11.1.1. Simbolurile din Car History 1606
11.1.2. Simbolurile din Ajutor componente 1606
11.1.3. Simboluri din Date de revizie 1606
11.1.4. Simboluri din Date curea de transmisie 1607
11.1.5. Simbolurile din Scheme de conexiuni 1607
11.1.6. Simbolurile din Siguranțe/relee 1608
11.1.7. Simbolurile din Valori verificare componente 1608
11.1.8. Simbolurile din Unități de lucru 1608
11.1.9. Simbolurile folosite în cadrul managementului bateriei 1609
11.1.10. Simboluri generale 1609
11.1.11. Simboluri în antet 1611
11.1.12. Simbolurile din meniul principal 1612
11.1.13. Simboluri din Selecție vehicul 1613
11.1.14. Simboluri din Diagnosticare 1615
11.1.15. Simboluri din informații despre vehicul 1616
11.1.16. Simboluri în aplicații 1617
11.1.17. Simbolurile din Setări 1617
11.1.18. Simboluri din Tastatura virtuală 1618
11.1.19. Simbolurile din Manual 1618
11.2. Selectare autovehicul 1619
11.2.1. Identificarea vehiculului prin numărul de identificare 1620
11.2.2. Identificare vehicul prin asanetwork 1621
11.3. Căutare vehicul 1622
11.3.1. Căutarea autovehiculului în funcție de țară 1622
11.3.2. Căutarea vehiculului după numărul de identificare 1623
11.3.3. Căutarea autovehiculului după numărul de înmatriculare 1625
11.4. Diagnoza OBD 1626
11.4.1. Realizarea pornirii rapide a diagnozei OBD 1626
11.5. Diagnoză 1626

11.5.1. Pregătirea diagnosticării autovehiculului 1627
11.5.2. Cod de eroare 1628
11.5.3. Parametri 1632
11.5.4. Element de execuție 1635
11.5.5. Resetare service 1637
11.5.6. Setare de bază 1640
11.5.7. Codare 1643
11.6. Informații vehicul 1647
11.6.1. Car History 1648
11.6.2. Ajutor componente 1650
11.6.3. Date revizie 1651
11.6.4. Date curea de transmisie 1653
11.6.5. Date tehnice 1654
11.6.6. Scheme de conexiuni 1655
11.6.7. Siguranțe/relee 1656
11.6.8. Valori verificare componente 1656
11.6.9. Unități de manoperă 1657
11.6.10. Filtru habitaclu 1658
11.6.11. Acțiuni de rechemare 1658
11.6.12. Managementul acumulatorului 1659
11.7. OBD 1660

12. Aplicații 1661

12.1. PassThru 1661
12.1.1. Activarea PassThru 1661
12.2. Calculator de buzunar 1661
12.2.1. Activarea calculatorului de buzunar 1661
12.3. Calcule 1661
12.3.1. Vizualizarea calculelor 1661
12.4. Estimare 1662
12.4.1. Efectuarea estimării 1662
12.5. E-mail 1663
12.5.1. Trimiterea unui e-mail către Hella Gutmann Support 1663

13. Instrumente HGS opționale 1665

13.1. Diagnoză baterie 1665
13.1.1. Testarea sistemului 1665
13.1.2. Testarea acumulatorului 1666
13.1.3. Condițiile de salvare a rezultatelor testelor în Car History 1667
13.1.4. Memorarea rezultatelor de testare în Car History 1667

14. Informații generale 1668

14.1. Depanarea PassThru....1668
14.2. Soluționarea problemelor....1668
14.3. Îngrijire și întreținere....1669
14.4. Eliminarea la deșeuri....1669
14.5. Date tehnice ale HG-VCI PC....1670

1. Despre acest ghid de utilizare

Traducere a instrucțiunilor originale

Acest manual de utilizare conține o sinteză a celor mai importante informații, pentru a vă facilita începerea cât mai rapidă și neproblematică a utilizării produsului dumneavoastră.

1.1. Indicații privind instrucțiunile de utilizare

Prezentele instrucțiuni conțin informații importante privind utilizarea în condiții de siguranță.

La *www.hella-gutmann.com/manuals* vă stau la dispoziție cu plăcere toate manualele, instrucțiunile, documentele justificative și listele aferente testerelor de diagnosticare, instrumente și multe altele.

Vizitați academia noastră Hella Academy la *www.hella-academy.com* și extindeți-vă cunoștințele cu tutoriale online și alte oferte de instruire.

Citiți instrucțiunile integral. Acordați o atenție deosebită primelor pagini cu norme de siguranță. Acestea servesc exclusiv pentru protecția în timpul utilizării testerului de diagnosticare.

Pentru preveni o periclitare a persoanelor și echipamentelor sau o utilizare eronată, se recomandă să consultați încă o dată pașii de lucru specifici în timpul utilizării testerului de diagnosticare.

Testerul de diagnosticare trebuie folosit doar de către persoane calificate în domeniul auto. Informațiile și cunoștințele obținute în urma unei asemenea calificări nu sunt reluate în aceste instrucțiuni.

Producătorul își rezervă dreptul de a modifica instrucțiunile, precum și testerul de diagnosticare propriu-zis fără o notificare prealabilă. Vă recomandăm așadar să verificați în mod regulat dacă sunt disponibile actualizări. În cazul revinderii sau înstrăinării sub orice formă a testerului de diagnosticare, trebuie predate și aceste instrucțiuni.

Instrucțiunile trebuie păstrate întotdeauna la îndemână și accesibile pe întreaga durată de utilizare a testerului de diagnosticare.

1.2. Identificarea fragmentelor de text

PERICOL

Acest marcaj atrage atenția asupra unei situații periculoase iminente, care va provoca decesul sau vătămări corporale grave, dacă nu este evitată.

AVERTIZARE

Acest marcaj atrage atenția asupra unei posibile situații periculoase, care poate provoca vătămări corporale grave sau pierderea vieții, dacă nu este evitată.

PRECAUȚIE

Acest marcaj semnalizează o posibilă situație periculoasă, care poate provoca vătămări corporale minore sau ușoare, dacă nu este evitată.

IMPORTANT

Toate textele marcate cu **IMPORTANT** atrag atenția asupra unei periclitări a testerului de diagnosticare sau a mediului. Din acest motiv, indicațiile, respectiv instrucțiunile care urmează trebuie respectate în mod obligatoriu.

INDICAȚIE

Textele marcate prin **INDICAȚIE** cuprind informații importante și utile. Respectarea acestor texte este recomandabilă.

Pubelă de gunoi barată

Acest marcaj arată că produsul nu trebuie eliminat ca deşeu laolaltă cu deşeurile menajere.

Bara de sub pubelă arată dacă produsul a fost pus în circulație după data de 13.08.2005.

Curent continuu

Acest marcaj atrage atenția asupra prezenței curentului continuu.

Prin curent continuu se înțelege un curent electric cu tensiune constantă pentru o perioadă de timp mai îndelungată.

Respectați indicațiile din manualul de utilizare

Acest marcaj atrage atenția asupra faptului că manualul de utilizare trebuie să fie disponibil și consultat întotdeauna.

1.3. Gama de funcții

Gama de funcții inclusă în software poate varia în funcție de țara de utilizare, de licența achiziționată şi/sau de componentene hardware disponibile opțional. Din acest motiv, este posibil ca acest ghid de utilizare să conțină descrierea unor funcții neincluse în software-ul individual. Funcțiile lipsă pot fi activate prin achiziționarea unei licențe plătite corespunzătoare şi/sau a componentelor hardware suplimentare.

2. Instrucțiuni pentru utilizatori

2.1. Instrucțiuni de siguranță

2.1.1. Instrucțiuni de siguranță generale

- Modulul **HG-VCI PC** este destinat exclusiv utilizării la autovehicule. Utilizarea **HG-VCI PC** presupune cunoștințe tehnice despre autovehicule, precum și cunoașterea surselor de pericole și de risc atât în cazul atelierelor de reparații, cât și în cazul autovehiculelor.
- Înainte de utilizarea aparatului, citiți complet și cu atenție ghidul de utilizare **mega macs PC SE**.
- Sunt valabile toate indicațiile din manual, care sunt menționate în fiecare capitol în parte. Trebuie respectate, de asemenea, următoarele măsuri și instrucțiuni de siguranță.
- Totodată, sunt valabile toate prevederile generale impuse de inspectoratele de muncă, asociațiile profesionale, producătorii de autovehicule, normele de protecția mediului și toate legile, ordonanțele și regulile de conduită aplicabile atelierelor.

2.1.2. Instrucțiuni de siguranță privind pericolul de rănire

În timpul efecuării lucrărilor la autovehicule există pericolul de vătămare corporală din cauza pieselor care se rotesc sau ca urmare a deplasării necontrolate a autovehiculului. De aceea asigurați-vă de următoarele:

- Asigurați autovehiculul împotriva deplasării necontrolate.
- La autovehiculele cu cutie de viteze automată, aduceți suplimentar maneta selectorului de viteze în poziția de parcare.
- Dezactivați sistemul Start/Stop pentru a preveni o pornire necontrolată a motorului.
- Conectați testerul de diagnosticare la autovehicul numai cu contactul decuplat.
- În timpul funcționării motorului nu introduceți mâinile la piesele care se rotesc.
- Nu poziționați cablurile în apropierea pieselor care se rotesc.
- Verificați piesele conducătoare de înaltă tensiune cu privire la deteriorări.

2.1.3. Instrucțiuni privind siguranța pentru HG-VCI PC

Pentru a evita manipularea deficientă și accidentarea utilizatorului sau distrugerea aparatului **HG-VCI PC**, care ar putea rezulta, respectați următoarele indicații:

- Asigurați-vă că aparatul **HG-VCI PC** nu este atins în timpul comunicării cu testerul de diagnosticare (păstrați o distanță minimă de 20 cm).
- Nu expuneți aparatul **HG-VCI PC** la radiația solară un timp îndelungat.
- Protejați aparatul **HG-VCI PC** contra contactului cu obiecte fierbinți.
- Protejați aparatul **HG-VCI PC** contra coliziunii cu piese aflate în rotație.
- Verificați în mod regulat, dacă cablurile de conexiune/accesoriile prezintă semne de deteriorare.
- Utilizați aparatul **HG-VCI PC** numai conform instrucțiunilor.
- Evitați expunerea aparatului **HG-VCI PC** la umezeală și la alte substanțe cum sunt apa, uleiul sau benzina. Aparatul **HG-VCI PC** nu este etanș la apă.
- Nu expuneți aparatul **HG-VCI PC** la lovituri puternice și evitați căderea acestuia.
- Nu deschideți dumneavoastră aparatul **HG-VCI PC**. Aparatul **HG-VCI PC** trebuie deschis numai de tehnicieni autorizați de **Hella Gutmann**. Deteriorarea sigiliului de protecție sau intervențiile neautorizate în aparat conduc la anularea garanției și răspunderii.
- Dacă apar defecțiuni la aparatul **HG-VCI PC**, anunțați imediat **Hella Gutmann** sau un distribuitor autorizat Hella Gutmann.

2.1.4. Instrucțiuni de siguranță privind tensiunea înaltă/tensiunea de rețea

În instalațiile electrice apar tensiuni foarte înalte. Din cauza descărcărilor electrice disruptive de la componentele deteriorate, survenite de exemplu ca urmare a mușcăturilor rozătoarelor sau atingerii componentelor conducătoare de tensiune, există pericolul electrocutării. Tensiunea înaltă a autovehiculului și tensiunea de rețea din rețeaua casnică pot cauza vătămări grave sau chiar decesul, dacă nu se acordă atenția cuvenită în timpul lucrărilor. Descărcările disruptive pot apărea de exemplu, la partea primară şi secundară a instalației de aprindere, la conexiunea la autovehicul, la instalația de iluminare sau la legăturile de cabluri cu conectoare. De aceea asigurați-vă de următoarele:

- Folosiți doar cabluri de alimentare cu contact de protecție împământat.
- Folosiți numai cabluri de alimentare verificate sau furnizate odată cu aparatul.
- Folosiți numai setul de cabluri original.

- Verificați cu regularitate cablurile și alimentatoarele de rețea cu privire la deteriorări.
- Lucrările de montare, de exemplu conectarea testerului de diagnosticare la autovehicul sau înlocuirea componentelor, trebuie executate numai cu contactul decuplat.

2.1.5. Instrucțiuni de siguranță privind autovehiculele electrice/hibride

La vehiculele electrice/hibride apar tensiuni electrice foarte mari. Din cauza descărcărilor electrice disruptive de la componentele deteriorate, survenite de exemplu ca urmare a mușcăturilor rozătoarelor sau atingerii componentelor conducătoare de tensiune, există pericolul electrocutării. Dacă nu se acordă o atenție suficientă, înalta tensiune de la sau din autovehicul poate duce la pierderea vieții. De aceea asigurați-vă de următoarele:

- Sistemul de înaltă tensiune poate fi decuplat și scos de sub tensiune numai de personalul calificat menționat în cele ce urmează:
  - Tehnician pentru instalații de înaltă tensiune (HVT)
  - Electrician specializat pentru operații prestabilite (EFffT) – vehicule electrice, respectiv hibride
  - Electrician specialist (EFK)
- Montați, respectiv aplicați panouri de avertizare și dispozitive de blocare a accesului.
- Verificați sistemul și cablurile de înaltă tensiune cu privire la deteriorări (verificare vizuală!).
- Decuplarea și scoaterea de sub tensiune a sistemului de înaltă tensiune:
  - Decuplați contactul.
  - Îndepărtați ștecherul de service de curent înalt.
  - Îndepărtați siguranța.
  - Deconectați masa rețelei de bord de 12 V.
- Respectați instrucțiunile producătorului autovehiculului.
- Asigurați sistemul de înaltă tensiune împotriva reconectării:
  - Scoateți cheia din contact și păstrați-o în siguranță.
  - Păstrați în siguranță ștecherul de service pentru înaltă tensiune sau asigurați întrerupătorul principal al bateriei împotriva recuplării.
  - Izolați întrerupătorul principal al bateriei, conectoarele etc. prin conectoare false, capace sau bandă izolatoare prevăzută cu indicația de avertizare corespunzătoare.

- Verificați absența tensiunii cu un tester de tensiune. Chiar dacă sistemul a fost scos de sub înalta tensiune, întotdeauna mai poate exista o tensiune remanentă.
- Legați la pământ sistemul de înaltă tensiune și scurtcircuitați-l (necesar numai de la o tensiune de 1000 V).
- Acoperiți componentele din apropiere, respectiv componentele aflate sub tensiune, de exemplu sub 1000 V, cu lavete de izolare, furtunuri sau capace din plastic izolatoare. La tensiuni care depășesc 1000 V, aplicați de exemplu plăcuțele izolatoare/tăblițele de blocare special prevăzute în acest scop, care oferă o protecție suficientă la atingere față de componentele învecinate.
- Înainte de reconectarea sistemului de înaltă tensiune, aveți în vedere următoarele:
  - Toate uneltele și mijloacele auxiliare sunt îndepărtate din autovehiculul electric/hibrid.
  - Eliminați scurtcircuitarea și împământarea sistemului de înaltă tensiune. Nu mai este permisă atingerea niciunui cablu.
  - Reinstalați apărătorile îndepărtate.
  - Eliminați măsurile de protecție de la locurile de comutare.

2.2. Declinarea răspunderii

2.2.1. Software

2.2.1.1. Intervenție software relevantă pentru siguranță

Software-ul actual al aparatului pune la dispoziție numeroase funcții de diagnoză şi configurare. Câteva dintre aceste funcții influențează comportamentul componentelor electronice. Printre acestea se numără şi componentele sistemelor autovehiculului relevante pentru siguranță, de exemplu, airbagul şi frâna. Următoarele indicații şi convenții se aplică pentru toate actualizările ulterioare şi extensiile software ale acestora.

2.2.1.2. Efectuarea intervențiilor software relevante pentru siguranță

- Lucrările în domeniile relevante pentru siguranță, cum ar fi, de exemplu, sistemul de siguranță pentru pasageri şi sistemele de frânare, pot fi executate numai dacă utilizatorul a citit şi a confirmat această indicație.
- Utilizatorul testerului de diagnosticare trebuie să respecte fără excepție toate etapele de lucru și indicațiile producătorilor testerului de diagnosticare și vehiculului, urmând cu strictețe instrucțiunile fiecăruia.
- Programele pentru diagnoză, ce efectuează intervenții software relevante pentru siguranță la nivelul autovehiculului, pot şi trebuie utilizate numai dacă indicațiile de avertizare asociate, inclusiv declarația redactată în continuare, sunt acceptate fără excepție.

- Utilizarea corectă a programului de diagnoză este absolut necesară, dat fiind faptul că programările, configurațiile, setările şi lămpile de control se şterg cu acesta. Prin această intervenție sunt influențate şi modificate date relevante pentru siguranță şi sisteme electronice de control, în special sistemele de siguranță.

2.2.1.3. Interdicție cu privire la intervențiile software relevante pentru siguranță

Intervențiile sau modificările la nivelul sistemelor electronice de control şi al sistemelor relevante pentru siguranță nu pot fi efectuate în următoarele situații:

- Unitatea de comandă este deteriorată şi citirea datelor nu este posibilă.
- Unitatea de comandă şi alocarea sa nu pot fi citite clar.
- Citirea nu este posibilă din cauza pierderii datelor
- Utilizatorul nu are calificarea şi cunoştințele necesare.

În aceste cazuri este interzis ca utilizatorul să efectueze programări, configurări sau alte intervenții în sistemul de siguranță. Pentru evitarea pericolelor, utilizatorul trebuie să ia imediat legătura cu un distribuitor autorizat. Numai acesta, în colaborare cu fabrica producătoare, poate garanta funcționarea în condiții de siguranță a sistemelor electronice din vehicul.

2.2.1.4. Renunțare la aplicarea intervențiilor software relevante pentru siguranță

Utilizatorul se obligă să nu efectueze intervenții software relevante pentru siguranță, dacă este prezentă una dintre următoarele condiții:

- Există îndoieli cu privire la competența profesională a terților care execută aceste funcții.
- Utilizatorului îi lipsesc dovezile de pregătire prescrise cu titlu obligatoriu.
- Există îndoieli cu privire la funcționarea ireproşabilă a intervențiilor software relevante pentru siguranță.
- Aparatul este pus la dispoziția terților. Firma **Hella Gutmann Solutions GmbH** nu are cunoștință despre acest lucru și nu a autorizat terții cu privire la utilizarea programului de diagnosticare.

2.2.2. Declinarea răspunderii

2.2.2.1. Date şi informații

Informațiile din baza de date a programului de diagnosticare sunt compilate în funcție de specificațiile autovehiculului şi ale importatorilor. În acest caz s-a acționat cu maximă atenție în scopul asigurării corectitudinii informațiilor. Firma Hella Gutmann Solutions GmbH este exonerată de orice răspundere în cazul oricărir greşeli şi a consecințelor acestora. Această specificați include şi utilizarea datelor şi informațiilor, care se dovedesc a fi false sau cu conținut incorect, precum şi greşelile survenite în cadrul procesului de compilare a datelor.

2.2.2.2. Obligația utilizatorului de a face dovada

Utilizatorul aparatului este obligat să dovedească faptul că a respectat fără excepție explicațiile tehnice, instrucțiunile de exploatare, mentenanță, întreținere şi instrucțiunile de siguranță.

2.2.3. Protecția datelor

Clientul este de acord cu stocarea datelor sale personale în scopul efectuării şi derulării contractului, precum şi cu stocarea datelor tehnice în scopul verificării datelor relevante pentru siguranță, întocmirii statisticilor, precum şi pentru controlul calității. Datele tehnice sunt separate de datele personale şi se transmit mai departe numai partenerilor noştri contractuali. Suntem obligați să asigurăm confidențialitatea tuturor datelor colectate ale clienților noştri. Putem transmite mai departe informații despre client numai atunci când reglementările legale permit acest lucru sau numai cu acordul clientului.

2.2.4. Documentație

Indicațiile prezentate descriu cele mai frecvente cauze ale erorilor. Există adeseori și alte cauze ale erorilor, care nu pot fi enumerate integral aici, sau există și alte surse de erori, care nu au fost încă descoperite. Firma Hella Gutmann Solutions GmbH este exonerată de orice răspundere în cazul în care lucrările de reparații eșuează, sau dacă trebuie efectuate reparații suplimentare.

Hella Gutmann Solutions GmbH este exonerată de orice răspundere în cazul utilizării de date și de informații false sau care s-au dovedit a fi false, precum și în cazul erorilor survenite în urma combinării datelor.

Fără limitare la specificațiile menționate mai sus firma Hella Gutmann Solutions GmbH este exonerată de orice răspundere în caz de pierdere de de profit, în cazul expunerii reputației firmei sau în cazul oricărei situații, care rezultă în pierderi economice.

Firma Hella Gutmann Solutions GmbH nu își asumă răspunderea pentru daune sau defecțiuni care rezultă ca urmare a nerespectării manualului „mega macs” și a instrucțiunilor de siguranță speciale.

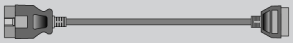
Utilizatorul aparatului este obligat să dovedească faptul că a respectat fără excepție explicațiile tehnice, instrucțiunile de exploatare, mentenanță, întreținere şi instrucțiunile de siguranță.

3. Descrierea aparatului

INDICAȚIE

Acest produs este compatibil cu protocoalele pentru vehicule DoIP și Can-FD.

3.1. Furnitură

Cantitate	Denumire	
1	**HG-VCI PC**	
1	Stick USB pentru instalarea software-ului **mega macs PC SE**	
1	Cablu USB pentru conexiunea aparatului **HG-VCI PC** la PC	
1	Prelungitor cablu OBD 0,3 m (opțional)	
1	Suport de date HGS	
1	Instrucțiuni de siguranță	

3.1.1. Verificarea furniturii

Verificați furnitura la livrare sau imediat după livrare, pentru a putea reclama imediat eventualele daune.

Pentru a verifica furnitura, procedați după cum urmează:

1. Deschideți pachetul livrat și verificați integralitatea acestuia pe baza avizului de însoțire a mărfii atașat.
2. Scoateți aparatul **HG-VCI PC** din ambalaj.

⚠ PRECAUȚIE

Pericol de scurtcircuitare din cauza pieselor desprinse din sau de la aparatul HG-VCI PC

Risc de deteriorare a aparatului HG-VCI PC/sistemului electronic al autovehiculului

Nu puneți niciodată în funcțiune aparatul HG-VCI PC, dacă suspectați că există piese desprinse în sau la aparat. În acest caz, informați imediat departamentul de service al firmei Hella Gutmann sau un partener comercial Hella Gutmann.

3. Verificați aparatul **HG-VCI PC** cu privire la deteriorări mecanice și, printr-o ușoară scuturare, cu privire la eventuale piese desprinse în interior.

3.2. Utilizarea conform destinației

Software-ul **mega macs PC SE** și aparatul **HG-VCI PC** sunt un sistem pentru identificarea și remedierea defecțiunilor la sistemele electronice ale autovehiculelor.

Acesta realizează o conexiune cu sistemul electronic al autovehiculului prin intermediul unei interfețe de diagnosticare, oferind acces la descrierile sistemelor autovehiculului. Numeroase date sunt transferate din baza de date online de diagnoză Hella Gutmann direct pe PC. De aceea, PC-ul trebuie să fie mereu online.

Aplicația software **mega macs PC SE** nu este adecvată pentru repararea maşinilor şi aparatelor electrice sau a instalației electrice din casă. Aparatele altor producători nu sunt compatibile.

Dacă software-ul **mega macs PC SE** și aparatul **HG-VCI PC** sunt folosite altfel, decât specificat de **Hella Gutmann**, există riscul deteriorării structurii de protecție a aparatului.

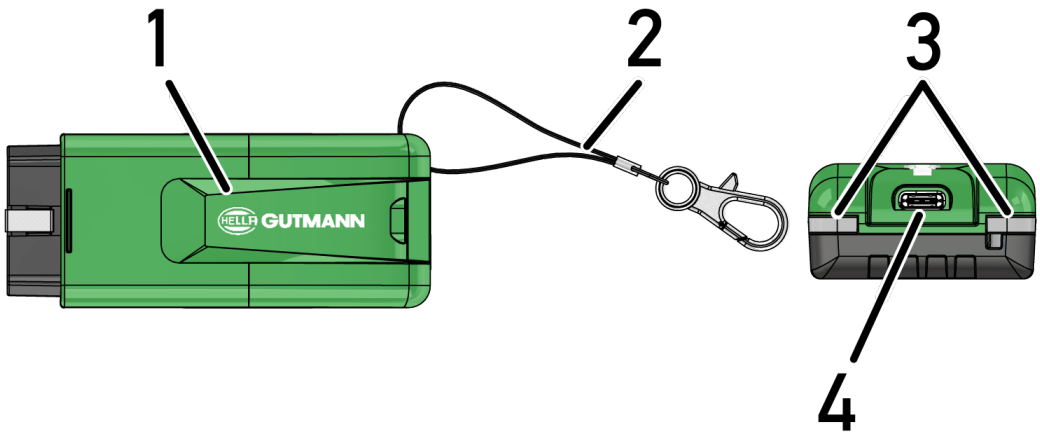
Aparatul **HG-VCI PC** este conceput pentru utilizarea în sectorul industrial. În afara mediilor industriale, de exemplu în zone comerciale sau rezidențiale ori cu destinații mixte, trebuie implementate eventual măsuri împotriva interferențelor radio.

3.3. Utilizarea funcției Bluetooth®

Dispozițiile de utilizare a funcției Bluetooth® pot fi limitate sau interzise prin prevederi legale sau prin regulamente aplicabile în anumite țări.

Înainte de utilizarea funcției Bluetooth® consultați prevederile aplicabile în țara în cauză.

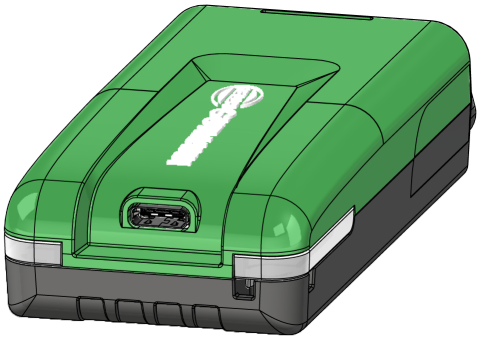
3.4. Conexiuni



	Denumire/Descriere
1	HG-VCI PC pentru conectorul de diagnoză al autovehiculului
2	Bandă de prindere, de exemplu, pentru breloc

	Denumire/Descriere
3	**Becuri de control (LED)** Lămpile de control indică starea de funcționare a **HG-VCI PC**.
4	Interfață USB-C

3.4.1. Semnificația indicatorului de stare cu LED a aparatului HG-VCI PC



Indicator de stare cu LED a VCI		Semnificație
LED stânga (starea de funcționare)	**LED dreapta (activitate)**	
Verde se aprinde permanent	Verde se aprinde permanent	VCI este pregătit pentru funcționare.
Verde se aprinde permanent	Albastru se aprinde permanent	VCI este pregătit pentru funcționare și poate fi contactat prin radio.
Verde se aprinde permanent	Albastru intermitent	VCI este conectat la testerul de diagnosticare prin radio.
Verde se aprinde permanent	Verde intermitent	VCI este conectat la testerul de diagnosticare prin USB.
Galben intermitent	Albastru intermitent	Actualizare VCI prin conexiune radio.
Galben intermitent	Verde intermitent	Actualizare VCI prin USB.
Galben intermitent	Roșu intermitent	VCI a identificat o eroare în procesul de actualizare. Actualizarea VCI a eșuat. Contactați firma Hella Gutmann sau distribuitorul partener al firmei Hella Gutmann.

Indicator de stare cu LED a VCI		Semnificație
LED stânga (starea de funcționare)	**LED dreapta (activitate)**	
Galbenul se aprinde permanent	Galbenul se aprinde permanent	Testul ștecărului VCI este inițiat prin intermediul testerului de diagnosticare.
Roșu se aprinde permanent	Roșu se aprinde permanent	Testul ștecărului VCI a identificat o eroare. Contactați firma Hella Gutmann sau distribuitorul partener al firmei Hella Gutmann.

4. Instalarea pachetului de drivere Hella Gutmann Drivers

4.1. Cerințele de sistem în cazul Hella Gutmann Drivers

- Windows 7 SP1 sau versiune ulterioară
- Drepturi de administrator Windows

4.2. Instalarea pachetului de drivere Hella Gutmann Drivers

Pentru recepționarea de la **Hella Gutmann** a datelor referitoare la autovehiculul în cazuă, aparatul trebuie să fie conectat în mod stabil la internet și pachetul de drivere **Hella Gutmann Drivers** trebuie să fie instalat. Pentru reducerea costurilor cauzate de traficul de date, Hella Gutmann recomandă o conexiune DSL cu preț fix.

1. **Hella Gutmann Drivers** trebuie instalate pe calculatorul din birou sau pe cel din atelier. Pachetul de drivere **Hella Gutmann Drivers** se află pe suportul de date HGS inclus în pachetul de livrare.
2. Aparatul trebuie conectat la un calculator cu conexiune la internet. În momentul în care culoarea simbolului de conexiune din bara superioară de simboluri se schimbă din negru în verde, conexiunea online a fost configurată corect şi este activă.

5. Conținuturile software-ului mega macs PC SE

5.1. Funcții de diagnosticare

- Citire/ştergere cod eroare
- Citire parametri
- Test actuator
- Resetare service
- Setare de bază
- Codare
- Funcție de testare

5.2. Alte funcții şi conținuturi legate de licență

- Informații vehicul, de ex.:
  - Date curea de transmisie
  - Date revizie
  - Acțiuni de rechemare
- 4 actualizări pe an, de ex.:
  - Extinderea funcțiilor date la noile modele de vehicule

6. Instalarea mega macs PC SE

6.1. Sistemele de operare compatibile cu mega macs PC SE

- Cel puțin Microsoft Windows 10 (32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64)) sau o versiune mai recentă

6.2. Cerințele de sistem în cazul mega macs PC SE

- PC cu Bluetooth® activat
- min. 512 MB memorie de lucru liberă
- min. 2 GB memorie liberă pe hard disk
- min. 1 port USB liber de la calculator
- Rezoluție monitor min. 800 x 600

6.3. Instalarea software-ului mega macs PC SE

Pe durata instalării veți beneficia de ajutorul unui asistent, care va facilita parcurgerea diferiților pași.

Pentru instalarea software-ului **mega macs PC SE** acționați astfel:

1. Porniți calculatorul.
2. Introduceți stick-ul USB livrat în portul USB al calculatorului.
   ⇨ Unitatea USB **mega macs PC SE** se deschide automat.
3. Faceți clic pe **>Deschidere folder<** şi porniți fişierul **mega_macs_pc.exe**.
   ⇨ Alternativ, unitatea USB poate fi deschisă și de la **Start > Computerul meu > mega macs PC SE**.
   ⇨ Este afişată fereastra pentru **mega macs PC SEtup**.
4. Selectați limba dorită şi faceți clic pe **>OK<**.
   ⇨ Selecția se memorează automat.
5. Faceți clic pe **>Continuare<**.
   ⇨ Se afișează fereastra de selecție. În cazul fișierelor software-ului **mega macs PC SE** sistemul propune un director de destinație. Dacă se dorește un alt director de destinație, atunci se poate selecta cu ajutorul **>Browse<**. După finalizarea instalării, fișierele sunt copiate în directorul de destinație selectat.
6. Faceți clic pe **>Continuare<**.
7. Faceți clic pe **>Instalare<**.
   ⇨ Începe instalarea.
8. Aşteptați până când instalarea este încheiată.
9. Faceți clic pe **>Finalizare<**.

⇨ Pe Desktop este generat automat un link către **mega macs PC SE**.

10. Extrageți stick-ul USB.

⇨ Instalarea software-ului **mega macs PC SE** s-a finalizat.

7. Punerea în funcțiune a mega macs PC SE

Acest capitol conține modul în care software-ul **mega macs PC SE** trebuie utilizat și închis, și conține și instrucțiuni referitoare la prima utilizare a software-ului **mega macs PC SE**.

7.1. Conexiunea la HG-VCI PC

INDICAȚIE

Aparatul **HG-VCI PC** trebuie să fie permanent conectat prin Bluetooth®, la calculatorul pe care este instalat și utilizat software-ul **mega macs PC SE**.

Aparatul **HG-VCI PC** este un element component fix al software-ului **mega macs PC SE**.Aparatul **HG-VCI PC** conține componente ale software-ului. Anumite funcții ale software-ului **mega macs PC SE** necesită, prin urmare, o conexiune cu **HG-VCI PC**.

7.2. Executarea software-ului mega macs PC SE

INDICAȚIE

La prima punere în funcțiune și după o actualizare a software-uluiB, utilizatorul are obligația de a confirma Condițiile Comerciale Generale (AGB) ale firmei Hella Gutmann Solutions GmbH. În caz contrar, unele funcții ale aparatului nu pot fi activate.

La prima punere în funcțiune a aparatului utilizatorul trebuie să confirme și Condițiile Comerciale Generale ale firmei **Hella Gutmann Solutions GmbH**. Acest document reglementează prelucrarea datelor cu caracter personal, conform prevederilor RGPD.

INDICAȚIE

La prima pornire, software-ul **mega macs PC SE** trebuie cuplat cu aparatul **HG-VCI PC**. Pentru aceasta este nevoie de o conexiune prin cablu USB între software-ul **mega macs PC SE** și aparatul **HG-VCI PC**. Pentru pornirile viitoare este suficientă o conexiune Bluetooth®.

Pentru a executa software-ul **mega macs PC SE**, procedați după cum urmează:

1. Introduceți cablul USB în portul USB al calculatorului și al **HG-VCI PC**.
2. Selectați de la **Start** > **Toate programele** > **Hella Gutmann Solutions** > **mega macs PC SE** > **mega macs PC SE**.
   ⇨ Porneşte software-ul **mega macs PC SE**.
   ⇨ Se afișează Condițiile comerciale generale (AGB).
3. Citiți AGB şi confirmați la finalul textului.

⇨ Se afișează fereastra de selectare a utilizatorului. Datele salvate în **Car History** sunt însoțite de numele de utilizator aferent. Astfel, în cazul unor interogări ulterioare, persoana care a efectuat lucrările de reparații poate fi identificată repede.

4. Faceți dublu clic pe ⏬.
5. Introduceți numele de utilizator.
6. Confirmați informațiile introduse cu ✔.
7. Eventual activați caseta de selectare **Rămâi conectat**.
   ⇨ Dacă este activată caseta de selectare **Rămâi conectat**, pe viitor, la pornire nu mai este necesară selectarea utilizatorului.
   ⇨ Este afișat contractul privind prelucrarea comenzilor.
8. Citiți contractul de prelucrare a comenzilor și la sfârșitul textului confirmați și exprimați-vă acordul.
9. Confirmați informațiile introduse cu ✔.
   ⇨ Informațiile introduse se memorează automat.
10. Scoateți cablul USB de la **HG-VCI PC** și calculator.

⇨ Software-ul **mega macs PC SE** este gata de utilizare.

7.3. Acordarea licențelor

INDICAȚIE

Pentru exploatarea la maxim a numeroaselor licențe achiziționate, software-ul **mega macs PC SE** trebuie conectat la serverul HGS înainte de 1 punere în funcțiune.

Pentru conectarea software-ului **mega macs PC SE** cu serverul HGS acționați astfel:

1. În meniul principal selectați **Setări** > **Contracte**.
2. Selectați fila **>Licență<**.
3. Folosiți ⏯ pentru a vizualiza **Licențele mele**.
   ⇨ Datele sunt descărcate. Sunt afișate licențele deținute.
4. Reporniți software-ul mega macs PC SE.

⇨ Acum software-ul **mega macs PC SE** poate fi utilizat în totalitate.

7.4. Închiderea software-ului mega macs PC SE

Pentru închiderea software-ului **mega macs PC SE** acționați astfel:

1. Folosiți ⏻ pentru închiderea software-ului **mega macs PC SE**.
2. Aveți în vedere întrebarea de siguranță.

3. Folosiți ✓ pentru închiderea software-ului **mega macs PC SE**. Pentru întreruperea procesului folosți ☒.

⇨ Software-ul **mega macs PC SE** este închis.

8. Instalarea software-ului HGS-PassThru

8.1. Pregătirea HGS-PassThru

Începând cu anul 2010, încadrarea în norma de poluare Euro 5 a tuturor autovehiculelor noi este obligatorie. Această normă reglementează, printre altele, autorizarea tipului autovehiculului din perspectiva emisiilor de noxe. Prin norma de poluare Euro 5, producătorii sunt obligați să permită atelierelor auto independente accesul nelimitat prin internet la toate informațiile referitoare la lucrările de întreținere și reparație a autovehiculelor.

Pentru programarea unităților de comandă folosiți doar aparate compatibile cu Euro 5-fähig. **HGS-PassThru** este o interfață folosită pentru instalarea celei mai recente versiuni a software-ului de pe platforma online a producătorului; software-ul este instalat în unitatea de comandă a autovehiculului. Funcția PassThru este o extensie și *nu* înlocuiește diagnosticarea. În acest caz **Hella Gutmann** asigură comunicarea directă între serverul OEM (producătorul de echipamente originale/producătorul) al producătorului și autovehiculul în cauză.

Modul de implementare a software-ului diferă în cazul fiecărui prodducător. Sunt disponibile următoarele posibilități:

- Descărcarea software-ului pe calculator.
- Solicitarea software-ului pe CD sau DVD.
- Căutarea soluțiilor pe internet

În asemenea cazuri este posibil, ca unii producători să perceapă diferite tarife, precum:

- Tarife de înregistrare
- Licențe
- Software

Conținutul fiecărui software (cantitatea de informații și numărul funcțiilor) diferă în funcție de producător. Sunt producători în cazul cărora sunt puse la dispoziție doar funcțiile și informațiile impuse prin lege, însă sunt și producători care completează funcțiile și informațiile cu diferite date.

8.2. Sistemele de operare compatibile cu HGS-PassThru

- Minim Microsoft Windows 10 (32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64))

8.3. Cerințele de sistem în cazul driver-ului HGS – PassThru

Hella Gutmann a stabilit următoarele condiții pentru instalarea HGS-PassThru:

- Cel puțin Microsoft Windows 10 (32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64)) sau o versiune mai recentă
- Memorie liberă de minim 2 GB
- Spațiu liber pe hard disk de minim 40 GB
- Minim 1 port USB 2.0 pe laptop/tabletă
- Laptop/tabletă conectat(ă) la internet

8.4. Instalarea software-ului HGS-PassThru

Pe durata instalării veți beneficia de ajutorul unui asistent, care va facilita parcurgerea diferiților pași.

Pentru instalarea software-ului **HGS-PassThru** procedați după cum urmează:

1. Porniți laptopul/tableta.
2. Deschideți pagina web **Hella Gutmann**.
3. Selectați **FOR WORKSHOPS** > **ASISTENȚĂ ȘI INFORMAȚII** > **PassThru**.
4. Selectați fila **>DOWNLOADS<**.
5. Faceți clic pe **>Software – PassThru<**.
   ⇨ Este afișată fereastra **Setare PassThru**.
6. Selectați **>Salvare fișier<** și salvați PassThru setup.exe
   ⇨ Un director de destinație este sugerat pentru fișierele PassThru setup.exe. Dacă se dorește un alt director de destinație, atunci se poate selecta un director adecvat. După finalizarea instalării, fișierele sunt copiate în directorul de destinație selectat.
7. Selectați **>Salvare<** și salvați PassThru setup.exe
   ⇨ Fișierul PassThru setup.exe este salvat în directorul de destinație.
8. În directorul de destinație faceți clic pe PassThru setup.exe.
   ⇨ Este afișată fereastra **HGS-PassThru Setup**.
9. Folosiți ▼ pentru selectarea limbii dorite.
10. Folosiți **>OK<** pentru confirmarea selecției.
    ⇨ Selecția este salvată în mod automat. Este afișat asistentul de configurare **HGS-PassThru**.
11. Faceți clic pe **>Continuare<**.
    ⇨ Sunt afișate Condițiile comerciale generale (AGB).
12. Citiți AGB și confirmați la finalul textului.
13. Faceți clic pe **>Continuare<**.
    ⇨ Pentru instalarea cu succes a software-ului HGS-PassThru Setup este necesară selectarea unui produs.
14. Selectați **>mega macs X<**.
15. Folosiți **>Instalare<** pentru instalarea produsului.
    ⇨ Este inițializată instalarea.
16. Așteptați finalizarea instalării.
17. Faceți clic pe **>Finalizare<**.
    ⇨ Pictograma **HGS-PassThru** este instalată automat pe desktop.

⇨ Instalarea software-ului s-a finalizat astfel.

9. Punerea în funcțiune a software-ului HGS-PassThru

În acest capitol este descrisă utilizarea software-ului **HGS-PassThru**.

9.1. Condiție pentru punerea în funcțiune a software-ului HGS-PassThru

- Asigurați-vă că aparatul și laptopul/tableta sunt alimentate cu curent electric prin elementul de rețea și prin cablul de rețea.
- Porniți laptopul/tableta.
- Conectați laptopul/tableta la internet și la vehicul
- Asigurați-vă că fișierul **HGS-PassThru** a fost instalat corespunzător pe laptop/tabletă.
- Asigurați-vă că dispuneți de drepturile de administrator.
- Asigurați-vă că versiunea Java instalată este actualizată.
- Asigurați o conexiune stabilă la internet
- Închideți toate operațiunile/programele inițializate/rulate în fundal.

9.2. Executarea software-ului HGS-PassThru

⚠ PRECAUȚIE

Asigurați-vă că pe durata întregii operațiuni tensiunea nu scade sub 12 V.

Scăderea tensiunii poate cauza întreruperea descărcării și deteriorarea controlerului.

După actualizarea controlerului revenirea la versiunea veche a software-ului *nu* mai este posibilă.

Pentru rularea software-ului **HGS-PassThru** procedați după cum urmează:

1. În meniul principal selectați **Aplicații** > **PassThru**.
   ⇨ Este afișată notificarea privind exonerarea de răspundere.
2. Citiți notificarea privind exoneraea de răspunere și confirmați la sfârșitul textului.
   ⇨ Funcția PassThru este activă.
3. Introduceți cablul USB în portul USB al **HG-VCI PC**.

⚠ PRECAUȚIE

Desprinderea aparatului HG-VCI PC la acționarea ambreiajului

Pericol de accidentare/pericol de daune

Înaintea procedurii de pornire, procedați după cum urmează:

1. Cuplați frâna de parcare.
2. Cuplați treapta neutră.
3. Urmăriți specificațiile din fereastra cu indicații și instrucțiuni.

INDICAȚIE

Scurtcircuit şi vârfuri de tensiune la racordarea HG-VCI PC

Risc de distrugere a sistemului electronic al autovehiculului

Înainte de conectarea HG-VCI PC la vehicul, decuplați contactul.

4. Conectați aparatul **HG-VCI PC** la conectorul de diagnoză al autovehiculului.
   - ⇨ Ambele LED-uri ale aparatului **HG-VCI PC** se aprind intermitent.
   - ⇨ Aparatul **HG-VCI PC** este gata de utilizare.
5. Conectați cablul USB la portul USB al laptopului/tabletei.
   - ⇨ Conexiunea se stabilește. Laptop-ul/Tableta se conectează cu autovehiculul prin aparatul **HG-VCI PC**.
6. Porniți contactul autovehiculului.
7. Acordați atenție datelor producătorului.
8. Selectați de la **Start** > **Toate programele** > **Hella Gutmann Solutions** > **HGS-PassThru Communication**.
9. Selectați limba dorită.
10. Pentru inițializarea testului de comunicare folosiți **>Inițializare test<**.
    - ⇨ Se începe testul de comunicare. Se verifică conexiunea de la laptop/tabletă la **HG-VCI PC**.
    - ⇨ Dacă rândul cu săgeata din stânga este afișat în verde, atunci conexiunea de la laptop/tabletă la aparatul **HG-VCI PC** este activă.
    - ⇨ Se verifică apoi conexiunea dintre aparatul **HG-VCI PC** și autovehicul.
    - ⇨ Dacă rândul cu săgeata din dreapta este afișat în verde, atunci conexiunea de la aparatul **HG-VCI PC** la autovehicul este activă.
    - ⇨ Acum conexiunea de la laptop/tabletă la autovehicul prin intermediul aparatului **HG-VCI PC** a fost stabilită cu succes.
11. Pentru închiderea testului de comunicare folosiți **>Închidere<**.
12. Folosiți laptopul/tableta conectat(ă) la internet și deschideți pagina web a producătorului.
13. Urmăriți instrucțiunile afșate de portalul producătorului.

14. Selectați PassThru (**HG-VCI PC**) de la **Hella Gutmann**.

10. Configurarea mega macs PC SE

Pentru configurarea tuturor interfețelor şi funcțiilor se va alege din meniul principal **>Setări<**.

10.1. Configurarea datelor firmei

Aici pot fi introduse datele firmei, care apar în cazul unei imprimări, ca de exemplu:

- Adresa firmei
- Număr de fax
- Pagina principală

10.1.1. Introducerea datelor firmei

Pentru a introduce datele firmei, procedați după cum urmează:

1. În meniul principal selectați **Setări** > **Firma**.
2. Selectați fila **>Date firmă<**.
3. Accesați **Nume firmă** și folosiți pentru activarea tastaturii virtuale.
4. Introduceți numele firmei.
5. Confirmați informațiile introduse cu .
   ⇨ Informațiile introduse se memorează automat.
6. Repetați paşii 3-5 pentru a introduce alte informații.

10.1.2. Nume utilizator

10.1.2.1. Introducerea numelui de utilizator

Aici se pot administra diferiți utilizatori.

La toate datele memorate în **Car History** se salvează şi numele utilizatorului respectiv. Astfel, în cazul unor interogări ulterioare, persoana care a efectuat lucrările de reparații poate fi identificată repede.

Pentru a introduce numele de utilizator, procedați după cum urmează:

1. În meniul principal selectați **Setări** > **Firma**.
2. Selectați fila **>Utilizator<**.
3. Folosiți pentru deschiderea tastaturii virtuale.
4. Introduceți numele de utilizator.
5. Confirmați informațiile introduse cu .
   ⇨ Informațiile introduse se memorează automat.

10.1.2.2. Alocarea parolei

Aici aveți posibilitatea de a aloca opțional parole utilizatorilor.

În cazul selectării utilizatorilor este necesară introducerea parolei alocate.

Pentru a aloca o parolă unui utilizator acționați astfel:

1. În meniul principal selectați **Setări** > **Firma**.
2. Selectați fila **>Utilizator<**.
3. Selectați numele de utilizator dorit.
4. Accesați **Parola (opional)** și folosiți pentru activarea tastaturii virtuale.
5. Introduceți parola dorită.
6. Folosiți pentru confirmarea datelor introduse.
   ⇨ Rezultatele sunt salvate în mod automat.

10.1.2.3. Ștergere parolă

Pentru ștergerea parolei, procedați după cum urmează:

1. În meniul principal selectați **Setări** > **Firma**.
2. Selectați fila **>Utilizator<**.
3. Selectați numele de utilizator dorit și parola aferentă atribuită.
4. Pentru ștergerea parolei accesați **Parola (opțional)** și folosiți .
5. Aveți în vedere întrebarea de siguranță.
6. Folosiți pentru confirmarea întrebării de securitate.
   ⇨ Parola este ștearsă.

10.1.2.4. Ştergerea numelui de utilizator

Pentru ştergerea numelui de utilizator, procedați după cum urmează:

1. În meniul principal selectați **Setări** > **Firma**.
2. Selectați fila **>Utilizator<**.
3. Selectați numele utilizator dorite.
4. Folosiți pentru ştergerea numelui de utilizator.
5. Aveți în vedere întrebarea de siguranță.
6. Confirmați întrebarea de securitate prin .
   ⇨ Numele de utilizator este şters.

10.1.2.5. Activarea Car History

Pentru a activa Car History, procedați după cum urmează:

INDICAȚIE

Datele sunt salvate automat în Car History doar în cazul în care caseta de selectare **Car History activ.** este bifată.

1. În meniul principal selectați **Setări** > **Firma**.
2. Selectați fila **>Utilizator<**.
3. Activați caseta de selectare **Car History activ.**.

⇨ De acum datele vor fi salvate în Car History.

10.1.2.6. Setarea protecției prin parolă

În urma intrării în vigoare în data de 25 mai 2018 a Regulamentului General de Protecție a Datelor (RGPD) al Ununii Europene, este necesară întărirea protecției datelor personale ale clienților salvate în aparat.

Pentru a preveni accesul entităților terțe la testerele de diagnosticare, am integrat funcția **Protecție cu parolă**.

INDICAȚIE

Din cauza prevederilor legale referitoare la accesul entităților terțe, în lipsa parolei valabile aparatul poate fi pornit doar prin funcția **>Pornire resetare de fabrică<** sau poate fi reactivat cu ajutorul Serviciului Tehnic Pentru Clienți al Hella Gutmann. În acest caz datele personale și datele Car History vor fi șterse, recuperarea lor fiind imposibilă în anumite cazuri.

Pentru setarea protecției cu parolă acționați astfel:

1. În meniul principal selectați **Setări** > **Firma**.
2. Selectați fila **>Utilizator<**.
3. Accesați și selectați comanda **Gestionare parolă**.

INDICAȚIE

Parola poate consta din maxim 10 caractere.

4. Introduceți o parolă și confirmați prin introducere repetată.
5. Acordați atenție mesajelor de atenționare și confirmați-le.

⇨ Acum, aparatul poate fi folosit doar după introducerea parolei setate.

10.1.2.7. Introducerea estimării

Aici puteți introduce valorile de bază pentru efectuarea estimării.

Se pot introduce 3 tarife pe oră diferite (nete) şi o cotă a TVA. Cu ajutorul acestor valori se calculează prețul total pentru lucrarea de prestat.

Pentru introducerea valorilor de bază în estimare acționați astfel:

1. În meniul principal selectați **Setări** > **Firma**.
2. Selectați fila **>Estimare<**.
3. Accesați **Tarif pe oră 1 (EUR net)** și folosiți pentru activarea tastaturii virtuale.
4. Introduceți tariful orar dorit.
5. Folosiți ✓ pentru confirmarea datelor introduse.
   ⇨ Rezultatele sunt salvate în mod automat.
6. Pentru introducerea altor date repetați pașii 3-5.

10.2. Actualizare software mega macs PC și HG-VCI PC

Aici se poate realiza actualizarea software-ului și a aparatului **HG-VCI PC**. De asemenea, sunt afișați diverși parametri ai sistemului, ca de exemplu:

- Versiune pachet
- Tip modul (ID)
- Versiune software

Hella Gutmann furnizează clienților actualizări de software de mai multe ori pe an. Actualizarea se realiează contra cost. Aceste actualizări conțin atât sisteme noi pentru autovehicule, cât și modificări și îmbunătățiri tehnice. Vă recomandăm actualizare în mod regulat a software-ului, pentru a beneficia întotdeauna de cea mai recentă versiune a acestuia.

10.2.1. Condițiile de actualizare

Actualizările sunt posibile cu respectarea următoarelor condiții:

- Software-ul **mega macs PC SE** trebuie instalat pe un calculator conectat la internet.
- Aparatul **HG-VCI PC** conectat prin cablu USB sau Bluetooth® la un calculator conectat la internet.
- PC cu Bluetooth® activat.
- Activați licențele Hella Gutmann .
- Pachetul de drivere **Hella Gutmann Drivers** este instalat pe PC.
- Alimentarea cu tensiune a calculatorului și a aparatului **HG-VCI PC** asigurată.

10.2.2. Vizualizarea informațiilor sistemului

Aici sunt afișate toate informațiile necesare pentru identificarea software-ului **mega macs PC SE**.

Pentru vizualizarea informațiilor de sistem acționați astfel:

1. În meniul principal selectați **Setări** > **Actualizare**.
2. Selectați fila **>Sistem<**.
   ⇨ Se afişează o fereastră de informare.
   ⇨ Aici puteți vizualiza diferite informații, precum versiunea software, versiunea hardware sau numărul aparatului

10.2.3. Configurarea limbii

La software-uri cu mai multe limbi, aici se poate selecta varianta de limbă. După modificarea limbii, se efectuează actualizarea în limba selectată.

Pentru a configura setarea limbii, procedați după cum urmează:

1. În meniul principal selectați **Setări** > **Actualizare**.
2. Selectați fila **>Sistem<**.
3. La **Setare limbă** deschideți lista cu ⏬. Selecția limbilor depinde de software-ul respectiv.
4. Selectați limba națională dorită.
   ⇨ Selecția se memorează automat.

10.2.4. Pornirea verificării

Aveți posibilitatea de a verifica dacă software-ul conține fișiere deteriorate sau dacă lipsesc fișiere.

Pentru a porni verificarea, procedați după cum urmează:

1. În meniul principal selectați **Setări** > **Actualizare**.
2. Selectați fila **>Sistem<**.
3. La **Acțiune** deschideți lista cu ⏬.
4. Selectați **>Verificare<**.
5. Folosiți ⏯ pentru inițializarea verificării.
   ⇨ Instalarea este verificată.
   ⇨ După finalizarea verificării instalării lista afișată nu trebuie să conțină fișiere cu erori.
   ⇨ Dacă software-ul actual nu conține erori, sistemul va afișa următorul text: **Software aparat OK.**.
6. Dacă lista afișată conține fișiere cu erori, este necesară actualizarea software-ului.

10.2.5. Inițializarea actualizării software-ului

Aici se poate porni o actualizare software.

Pentru inițializarea actualizării software-ului acționți astfel:

1. În meniul principal selectați **Setări** > **Actualizare**.

2. Selectați fila **>Sistem<**.
3. La **Acțiune** deschideți lista cu ⏬.
4. Selectați **>Actualizare<**.

INDICAȚIE

Alimentare insuficientă cu curent electric

Pierdere de date de sistem

Nu opriți calculatorul și aparatul **HG-VCI PC** în timpul actualizării software-ului și nu le deconectați de la alimentarea cu tensiune.

Asigurați o alimentare cu tensiune suficientă.

5. Folosiți ⏯ pentru a inițializa comanda **Actualizare**.
   ⇨ Se caută o actualizare nouă, se descarcă și apoi se instalează datele corespunzătoare.

⇨ După finalizarea cu succes a actualizării software-ului, software-ul mega macs PC SE se închide automat. Instalarea este verificată automat după pornire.

10.2.6. Vizualizarea informațiilor HG-VCI PC

Toate informațiile necesare pentru identificarea aparatului **HG-VCI PC** sunt stocate aici.

Pentru a accesa informații HG-VCI PC, procedați după cum urmează:

1. În meniul principal selectați **Setări** > **Actualizare**.
2. Selectați fila **>HG-VCI PC<**.
   ⇨ Se afișează o fereastră de informare.
   ⇨ Aici sunt stocate versiunea de software și hardware și tipul de modul al aparatului **HG-VCI PC**.

10.2.7. Actualizare HG-VCI

INDICAȚIE

Alimentare insuficientă cu curent electric

Pierdere de date de sistem

Nu opriți calculatorul și aparatul **HG-VCI PC** în timpul actualizării aparatului HG-VCI PC și nu le deconectați de la alimentarea cu tensiune.

Asigurați o alimentare cu tensiune suficientă.

Pentru pornirea actualizării HG-VCI PC, procedați după cum urmează:

1. În meniul principal selectați **Setări** > **Actualizare**.

2. Selectați fila **>HG-VCI PC<**.

⚠ PRECAUȚIE

Desprinderea aparatului HG-VCI PC la acționarea ambreiajului

Pericol de accidentare/pericol de daune

Înaintea procedurii de pornire, procedați după cum urmează:

1. Cuplați frâna de parcare.

2. Cuplați treapta neutră.

3. Urmăriți specificațiile din fereastra cu indicații și instrucțiuni.

INDICAȚIE

Scurtcircuit şi vârfuri de tensiune la racordarea HG-VCI PC

Pericol de distrugere a sistemului electronic al autovehiculului

Înainte de conectarea aparatului **HG-VCI PC** la autovehicul, decuplați contactul.

3. Conectați aparatul **HG-VCI PC** la conectorul de diagnoză al autovehiculului.
   ⇨ Ambele LED-uri ale aparatului **HG-VCI PC** se aprind intermitent.
   ⇨ Aparatul **HG-VCI PC** este gata de utilizare.
4. Folosiți ▶ pentru **Pornirea actualizării HG-VCI PC**.
5. Urmăriți specificațiile din fereastra cu indicații și instrucțiuni.
6. Confirmați fereastra cu indicații şi instrucțiuni cu ✓.
   ⇨ Începe actualizarea HG-VCI PC. Datele se copiază de pe **mega macs PC SE** pe aparatul **HG-VCI PC**.

⇨ Dacă actualizarea a fost efectuată cu succes, se afișează următorul text: **Actualizare HG-VCI PC efectuată cu succes**.

10.3. Configurarea interfețelor

Aici pot fi configurate interfețele pentru imprimantă și pentru BPC-Tool.

Toate interfețele software-ului **mega macs PC SE** sunt configurate de la **Setări** > **Interfețe**.

10.3.1. Configurarea BPC-Tool

10.3.1.1. Căutarea BPC-Tool

Pentru căutarea **BPC-Tool** acționați astfel:

1. Porniți **BPC-Tool** și conectați-la software-ul **mega macs PC SE** (v. Ghidul de utilizare al **BPC-Tool**).
2. În meniul principal selectați **Setări** > **Interfețe**.
3. Selectați fila **>BPC<**.
4. Folosiți **Căutare BPC-Tool**.
5. Urmați instrucțiunile din fereastra cu indicații.
6. Confirmați fereastra cu indicații prin .
   ⇨ Se realizează conexiunea la unitatea **BPC-Tool**.
   ⇨ După realizarea cu succes a conexiunii prin software-ul **mega macs PC SE** la **BPC-Tool**, sistemul afișează lista verticală cu toate unitățile BPC-Tool găsite.
7. Selectați unitatea **BPC-Tool** dorită.
   ⇨ Selecția se memorează automat.
   ⇨ Adresa unității BPC-Tool selectate este afişată în câmpul **BPC-Adresse** (Adresa BPC).

10.3.1.2. Întreruperea conexiunii BPC-Tool şi ştergerea asocierii

Aici utilizatorul poate întrerupe conexiunea la unitatea BPC-Tool şi poate şterge asocierea.

Pentru întreruperea conexiunii la unitatea BPC-Tool şi pentru ştergerea asocierii acționați astfel:

1. În meniul principal selectați **Setări** > **Interfețe**.
2. Selectați fila **>BPC<**.
3. De la **Dezactivare conexiune la BPC-Tool și ștergere asociere**.
4. Aveți în vedere întrebarea de siguranță.
5. Confirmați întrebarea de securitate prin .
   ⇨ Conexiunea la unitatea BPC-Tool este întreruptă şi asocierea este ştearsă.

10.3.1.3. Inițializarea actualizării BPC-Tool

Pentru inițializarea actualizării unității BPC-Tool acționați astfel:

1. Conectați unitatea **BPC-Tool** la acumulator.
2. În meniul principal selectați **Setări** > **Interfețe**.
3. Selectați fila **>BPC<**.

INDICAȚIE

Alimentare insuficientă cu curent electric

Pierdere de date de sistem

Nu opriți calculatorul și **BPC-Tool** în timpul actualizării aparatului HG-VCI PC și nu le deconectați de la alimentarea cu tensiune.

Asigurați o alimentare cu tensiune suficientă.

4. Accesați ▶ și inițializați comanda **Inițializare actualizare BPC-Tool**.
5. Urmăriți specificațiile din fereastra cu indicații și instrucțiuni.
6. Confirmați fereastra cu indicații şi instrucțiuni cu ✓.
   ⇨ Este inițializată actualizarea BPC-Tool. Se caută o actualizare nouă, se descarcă și apoi se instalează datele corespunzătoare.

⇨ După finalizarea cu succes a actualizării sistemul afișează următorul text: **Actualizarea BPC-Tool s-a finalizat cu succes**.

10.3.1.4. Vizualizarea informațiilor de sistem BPC-Tool

Aici sunt afişate informațiile necesare identificării unității BPC-Tool.

Pentru vizualizarea informațiilor de sistem ale unității **BPC-Tool** acționați astfel:

1. În meniul principal selectați **Setări** > **Interfețe**.
2. Selectați fila **>BPC<**.
3. Accesați de la **i** **Informații sistem**.
   ⇨ Se afişează o fereastră de informare.
   ⇨ Aici puteți vizualiza diferite informații, precum denumirea produsului, ID-ul produsului, firmware-ul.

10.3.2. Configurarea imprimantei

10.3.2.1. Imprimarea cu imprimanta standard a unui calculator

Aici puteți seta utilizarea imprimantei implicite conectate la calculatorul, pe care este instalat și software-ul **mega macs PC SE**.

În acest scop software-ul **mega macs PC SE** trebuie să transmită datele de imprimat către **Hella Gutmann Drivers**. **Hella Gutmann Drivers** trimite datele către imprimanta implicită a sistemului.

Pentru a imprima cu ajutorul imprimantei standard, procedați după cum urmează:

1. În meniul principal selectați **Setări** > **Interfețe**.
2. Selectați fila **>Imprimantă<**.

3. La **Interfață** deschideți lista cu .
4. Selectați **>Gutmann Portal<**.
   ⇨ Selecția se memorează automat.
5. Folosiți **sus (mm)** și accesați pentru activarea tastaturii virtuale. Din fabrică, marginile paginilor sunt setate la 15 mm.
6. După caz, ştergeți cifra setată din fabrică cu sau .
7. Introduceți înălțimea dorită a marginilor paginii, în milimetri.
8. Confirmați informațiile introduse cu .
   ⇨ Informațiile introduse se memorează automat.
9. Repetați paşii 5-8 pentru a introduce alte informații.
10. Dacă este necesar, bifați caseta de selectare **Ascundere logo firmă HGS** pentru a imprima fără logo-ul firmei **Hella Gutmann**. Această funcție permite imprimarea pe hârtie de scrisori preimprimată.
    ⇨ Acum puteți imprima prin intermediul calculatorului.

10.4. Configurarea regiunii

Aici se pot efectua următoarele configurări:

- Setarea limbii
- Setarea țării
- Valuta

10.4.1. Configurarea setării limbii

La software-uri cu mai multe limbi (opțional), aici se poate selecta varianta de limbă.

Pentru a selecta setarea limbii, procedați după cum urmează:

1. În meniul principal selectați **Setări** > **Regiune**.
2. La **Setare limbă** deschideți lista cu .
   ⇨ Selecția limbilor depinde de software-ul respectiv.
3. Selectați limba națională dorită.
4. Urmăriți specificațiile din fereastra cu indicații și instrucțiuni.
5. Închideți fereastra cu indicații şi instrucțiuni cu .
   ⇨ Software-ul **mega macs PC SE** se închide automat. Limba setată este salvată automat.
6. Reporniți software-ul **mega macs PC SE**.
7. Confirmați fereastra de selectare a utilizatorului cu .
   ⇨ Se afişează meniul principal.

10.4.2. Configurarea setării țării

Aici se poate configura setarea țării.

În versiunile pentru diferite țări sunt cuprinse informații specifice, de exemplu formatul de imprimare pentru scrisori.

Pentru a configura setarea țării, procedați după cum urmează:

1. În meniul principal selectați **Setări** > **Regiune**.
2. La **Setare țară** deschideți lista cu ⏬. Selecția țărilor depinde de software-ul respectiv.
3. Selectați setarea țării aferentă limbii.
   ⇨ Selecția se memorează automat.

10.4.3. Configurarea valutei

Aici se poate configura valuta țării.

Pentru a configura valuta, procedați după cum urmează:

1. În meniul principal selectați **Setări** > **Regiune**.
2. La **Valută** deschideți lista cu ⏬. Selecția valutelor depinde de software-ul respectiv.
3. Selectați valuta dorită.
   ⇨ Selecția se memorează automat.

10.5. Configurarea unităților

Aici pot fi alocate diferite unități de măsură regionale pentru mărimile fizice.

10.5.1. Asocierea unităților

Pentru a asocia o unitate valabilă la nivel regional pentru o dimensiune fizică, acționați astfel:

1. În meniul principal selectați **Setări** > **Unități**.
2. La mărimea dorită, deschideți lista cu ⏬.
3. Selectați unitatea dorită.
   ⇨ Selecția se memorează automat.

10.6. Configurări diverse

Aici se pot efectua următoarele configurări:

- Altele
- **Car History**
- Rezoluție

10.6.1. Alte configurări

Aici se pot configura, printre altele, următoarele setări:

- Indicii
- Modul demo
- Administrarea comenzilor

10.6.1.1. Configurarea modului Demo

Aici utilizatorul poate configura dacă pe durata comunicării cu vehiculul sistemul să afișeze valorile prestabilite. Folosiți această setare în special la prezentări la târguri și la demonstrațiile efectuate în scop de vânzări.

INDICAȚIE

Diagnosticarea sistemului de vehicul presupune oprirea modului Demo. Dacă modul Demo este activat sistemul va afișa rezultatele de diagnosticare presetate, nu cele reale.

Pentru a configura modul demo, procedați după cum urmează:

1. În meniul principal selectați **Setări** > **Diverse**.
2. Selectați fila **>Altele<**.
3. La **Mod demo** deschideți lista cu ⏬.
4. Selectați **>oprit<** sau **>pornit<**.
   ⇨ Modul Demo este oprit sau pornit.

10.6.1.2. Configurarea recomandărilor

Aici pot fi activate/dezactivate informațiile suplimentare privind diferitele funcții.

Pentru a configura afişarea recomandărilor acționați astfel:

1. În meniul principal selectați **Setări** > **Diverse**.
2. Selectați fila **>Altele<**.
3. La **Recomandări** deschideți lista cu ⏬.
4. Selectați **>oprit<** sau **>pornit<**.
   ⇨ Funcția de afişare a sugestiilor este activă sau este oprită. Selecția se memorează automat.

10.6.1.3. Configurarea setărilor comenzilor

Aici puteți configura schimbul de date dintre software-ul **mega macs PC SE** și sistemul de gestionare a activităților.

Pentru configurarea sistemului de gestionare a sarcinii acționați astfel:

1. În meniul principal selectați **Setări** > **Diverse**.

2. Selectați fila **>Altele<**.
3. La **Administrarea comenzilor** deschideți lista cu ⏬.
4. Selectați **>oprit<** sau **>pornit<**.
   ⇨ Sistemul de gestionare a sarcinii este oprit sau pornit. Selecția se memorează automat.

10.6.1.4. Efectuarea resetării la valorile din fabrică

Aici software-ul **mega macs PC SE** poate fi resetat la setările implicite.

Resetarea la valorile fabrică implică și resetarea, printre altele, a datei și fișierelor la valorile de la momentul livrării aparatului:

- Datele stocate în **Car History**
- Fișierele descărcate, de exemplu, schemele de conexiuni, planurile de revizie
- Datele utilizatorului, de exemplu, datele firmei

De asemenea, sunt modificate saușterse, printre altele, și funcțiile de mai jos:

- Mod Adresă IP
- Hotspotul Telekom
- Adresă MAC Bluetooth®
- asanetwork
- Setările ecranului
- Confirmarea AGB
- Inițializarea imprimantei

Pentru a efectua resetarea la valorile din fabrică, procedați după cum urmează:

1. În meniul principal selectați **Setări** > **Diverse**.
2. Selectați fila **>Altele<**.
3. De la ▶ porniți **Resetarea la valorile din fabrică**.
4. Aveți în vedere întrebarea de siguranță.
5. Confirmați întrebarea de securitate prin ✓.
   ⇨ Software-ul **mega macs PC SE** este resetat automat la valorile setate în momentul livrării.

10.6.2. Configurarea Car History

Aici sunt salvate rezultatele de diagnosticare referitoare la autovehiculul actual și obținute în urma parcurgerii etapelor **>Cod de eroare<**, **>Parametru<**, **>Setare de bază<** și **>Codificare<**. Această funcție oferă următoarele avantaje:

- Rezultatele diagnozei pot fi folosite la un moment ulterior.
- Diagnozele efectuate mai demult pot fi comparate cu rezultatele diagnozei actuale.
- Rezultatele diagnosticării pot fi arătate clientului fără să fie necesară conectarea repetată a vehiculului.

10.6.2.1. Transferare automată Car History

Dacă funcția **Transferarea automată a Car History** este activată, datele salvate în **Car History** sunt transmise automat către Hella Gutmann.

Pentru transferarea automată a **Car History** acționați astfel:

1. În meniul principal selectați **Setări** > **Diverse**.
2. Selectați fila **>Car History<**.
3. La **Transferare automată Car History** deschideți lista cu ⏬.
4. Selectați **>oprit<** sau **>pornit<**.
   ⇨ Selecția se memorează automat.

10.6.2.2. Setarea manuală a parametrilor

În cazul în care nu este spațiu suficient pentru înregistrarea noilor parametri, aici aveți posibilitatea de a configura în scopul ștergerii datelor existente deja în **Car History**.

Pentru setarea manuală a parametrilor acționați astfel:

1. În meniul principal selectați **Setări** > **Diverse**.
2. Selectați fila **>Car History<**.
3. La **Administrarea manuală a parametrilor** deschideți lista cu ⏬.
4. Selectați **>oprit<** sau **>pornit<**.

INDICAȚIE

Dacă este selectată opțiunea **>pornit<**, puteți selecta măsurătorile existente de șters din **Car History**.

Dacă este selecată opțiunea **>oprit<**, sistemul va șterge automat parametri cei mai vechi din **Car History**.

⇨ Selecția se memorează automat.

10.6.2.3. Trimiterea Car History

Folosiți pentru trimiterea conținutului **Car History** către Hella Gutmann.

Pentru trimiterea **Car History** acționați astfel:

1. În meniul principal selectați **Setări** > **Diverse**.
2. Selectați fila **>Car History<**.
3. Prin ▶ **Trimitere Car History**.
   ⇨ **Car History** este trimis la Hella Gutmann.

10.6.2.4. Setarea parametrilor

INDICAȚIE

Dacă **Administrarea manuală a parametrilor** este setat pe **>pornit<** utilizatorul poate folosi comanda **Managementul parametrilor**.

Folosiți **Managementul parametrilor** pentru ștergerea din **Car History** a parametrilor înregistrați și salvați. Scopul acestei operațiuni este eliberarea de spații de stocare pentru înregistrarea parametrilor noi.

Pentru ştergerea parametrilor înregistrați acționați astfel:

1. În meniul principal selectați **Setări** > **Diverse**.
2. Selectați fila **>Car History<**.
3. Folosiți ▶ pentru a vizualiza **Setarea parametrilor**.
   - ⇨ Se afişează o fereastră cu informații şi de selecție.
   - ⇨ Folosiți ☐ pentru dezactivarea parametrilor înregistrați.
   - ⇨ Prin ☑ pot fi activate toate înregistrările parametrilor.
4. Activarea/dezactivarea parametrilor înregistrați doriți.
5. Folosiți 🗑 pentru ştergerea parametrilor înregistrați.
   - ⇨ Se şterg înregistrările de parametri.

10.6.2.5. Afişarea jurnalelor de erori

Dacă apare o eroare la trimiterea datelor Car History, sistemul creează și salvează un jurnal de erori în software-ul **mega macs PC SE**.

Pentru vizualizarea jurnalelor de erori acționați astfel:

1. În meniul principal selectați **Setări** > **Diverse**.
2. Selectați fila **>Car History<**.
3. Prin ▶ accesați **Jurnalele de erori**.
4. Selectați jurnalul de erori dorit.
   - ⇨ Este afișat jurnalul de defecțiuni.
   - ⇨ Aici sunt afișate erorile survenite pe durata trimiterii datelor Car History.

10.6.3. Configurarea rezoluției

Aici puteți configura rezoluția cu care software-ul **mega macs PC SE** este afișat pe calculator.

Pentru configurarea rezoluției acționați astfel:

1. În meniul principal selectați **Setări** > **Diverse**.

2. Selectați fila **>Rezoluția<**.
3. Accesați **Rezoluția** și folosiți pentru deschiderea listei.
4. Selectați rezoluția dorită.
5. Urmăriți specificațiile din fereastra cu indicații și instrucțiuni.
6. Închideți fereastra cu indicații şi instrucțiuni cu .
   ⇨ Selecția se memorează automat. Software-ul **mega macs PC SE** va reporni.

10.7. Contracte

Aici puteți vizualiza condițiile de bază, licențele şi instrucțiunile firmei Hella Gutmann Solutions GmbH referitoare la programele şi la funcțiile furnizate.

10.7.1. Vizualizarea licenței

Aici pot fi vizualizate licențele deținute.

Pentru a descărca licențele, procedați după cum urmează:

1. În meniul principal selectați **Setări** > **Contracte**.
2. Selectați fila **>Licență<**.
3. Folosiți pentru a vizualiza **Licențele mele**.
   ⇨ Datele sunt descărcate. Sunt afişate licențele deținute.

10.7.2. Afişarea condițiilor comerciale generale

Aici sunt afişate condițiile comerciale generale (AGB) ale firmei Hella Gutmann Solutions GmbH . Anularea acordului referitor la condițiile comerciale generale este posibilă doar prin resetarea la valorile implicite.

Pentru vizualizarea condițiilor comerciale generale acționați astfel:

1. În meniul principal selectați **Setări** > **Contracte**.
2. Selectați fila **>AGB<**.
   ⇨ Se afișează Condițiile comerciale generale (AGB).

10.7.3. Vizualizarea altor licențe

Aici pot fi vizualizate licențele şi instrucțiunile referitoare la programele şi la funcțiile furnizate de Hella Gutmann.

Pentru a descărca licențele, procedați după cum urmează:

1. În meniul principal selectați **Setări** > **Contracte**.
2. Selectați fila **>Altele<**.
   ⇨ Sunt afișate licențele și instrucțiunile referitoare la programele și la funcțiile furnizate de **Hella Gutmann**.

10.8. Funcții de testare

În acest meniu, se poate verifica funcționalitatea HG-VCI PC și se poate efectua o diagnoză VCI.

10.8.1. Condițiile pentru funcțiile de testare

Pentru a putea executa funcții de testare, respectați următoarele:

- Alimentarea cu tensiune a aparatului **HG-VCI PC** asigurată prin bloc și cablu de alimentare.
- Aparatul **HG-VCI PC** conectat cu cablu USB și calculator.
- Aparatul **HG-VCI PC** *nu* este conectat la conectorul diagnoză al autovehiculului.

10.8.2. Testarea ştecherului VCI

Pentru a realiza funcțiile de testare, procedați după cum urmează:

1. În meniul principal selectați **Setări** > **Funcții de test**.
2. De la ▶ porniți testul **Ștecher VCI (USB)**.
   ⇨ Dacă HG-VCI PC a fost testat cu succes, se afișează următorul text: **VCI OK Nu s-a detectat nicio defecțiune**.

10.8.3. Efectuarea diagnozei HG-VCI PC

Această diagnoză este utilizată pentru a verifica dacă funcția Bluetooth® prezintă defecte, pentru a detecta pierderile de date.

Pentru a efectua o diagnoză HG-VCI PC, procedați după cum urmează:

1. În meniul principal selectați **Setări** > **Funcții de test**.

⚠ PRECAUȚIE

Desprinderea aparatului HG-VCI PC la acționarea ambreiajului

Pericol de accidentare/pericol de daune

Înaintea procedurii de pornire, procedați după cum urmează:

1. Cuplați frâna de parcare.

2. Cuplați treapta neutră.

3. Urmăriți specificațiile din fereastra cu indicații și instrucțiuni.

INDICAȚIE

Scurtcircuit şi vârfuri de tensiune la racordarea HG-VCI PC

Pericol de distrugere a sistemului electronic al autovehiculului

Înainte de conectarea aparatului **HG-VCI PC** la autovehicul, decuplați contactul.

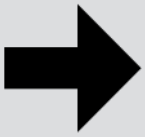
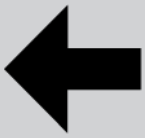
2. Conectați aparatul **HG-VCI PC** la conectorul de diagnoză al autovehiculului.
   ⇨ Ambele LED-uri ale aparatului **HG-VCI PC** se aprind intermitent.
   ⇨ Aparatul **HG-VCI PC** este gata de utilizare.
3. Folosiți ▶ pentru inițializarea comenzii **Diagnosticare VCI (Buetooth)**.
   ⇨ Este afișată fereastra **Diagnoza wireless**. Este verificată funcția Bluetooth®.

⇨ Dacă în **Jurnalul de erori** este afișat **0** și în **Stare** este afișat **Diagnosticare finalizată**, diagnosticarea VCI s-a finalizat cu succes.

11. Lucrul cu software-ul mega macs PC SE

11.1. Simboluri

11.1.1. Simbolurile din Car History

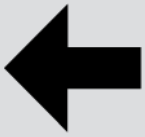
Simboluri	Denumire
	**Intrarea următoare** Aici poate fi vizualizată următoarea intrare din **Car History**.
	**Intrarea precedentă** Aici poate fi vizualizată intrarea precedentă din **Car History**.

11.1.2. Simbolurile din Ajutor componente

Simboluri	Denumire
	Căutare componentă Aici o piesă poate fi căutată după nume în Ajutor componente.
	Căutare componenta următoare Aici poate fi căutată următoarea piesă, găsită în baza numelui de căutare introdus.
	Aşezare componente în coşul de cumpărături Aici piesa selectată poate fi plasată în coşul de cumpărături.

11.1.3. Simboluri din Date de revizie

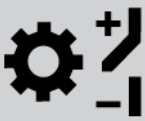
Simboluri	Denumire
	Interval de revizie curea de transmisie Aici poate fi apelat intervalul de revizie aferent înlocuirii curelei de transmisie.
	Unități de manoperă pentru revizie Aici sunt afişate unitățile şi timpii de manoperă obişnuiți (AW) pentru revizia vehiculului.

Simboluri	Denumire
	Trecere la baza de date pentru diagnoză Aici utilizatorul poate trece de la baza de date pentru revizie direct la baza de date de diagnosticare.
	Listă de componente Aici poate fi apelată o listă a componentelor relevante în context.
	informații suplimentare Aici pot fi vizualizate informații suplimentare despre producătorul, modelul sau tipul vehiculului.
	Selectare interval de revizie Aici pot fi vizualizate şi selectate afişate intervalele de revizie specifice pentru vehiculul respectiv.
	**Înapoi la unități de manoperă** Aici utilizatorul poate reveni la unitățile şi la timpii de manoperă obişnuiți (AW) pentru revizia vehiculului.

11.1.4. Simboluri din Date curea de transmisie

Simboluri	Denumire
	Interval de revizie curea de transmisie Aici poate fi apelat intervalul de revizie aferent înlocuirii curelei de transmisie.

11.1.5. Simbolurile din Scheme de conexiuni

Simboluri	Denumire
	Selecție grup constructiv/sistem Aici utilizatorul poate reveni la posibilitatea de selectare a schemelor de conexiuni.
	**Selecție componentă** Aici pot fi vizualizate piesele incluse în schema de conexiuni. Aceste piese sunt enumerate în ordine alfabetică şi după selectare sunt marcate cu un cadru color pe schema de conexiuni.
	Afişare/estompare vedere de ansamblu schemă de conexiuni

Simboluri	Denumire
	Dacă schema de conexiuni este mărită, în partea stângă inferioară sistemul afişează o imagine generală a acesteia. În cazul în care cadrul de pe prezentarea generală este mutat, sistemul afişează imaginea mărită a secțiunii incluse în cadru.
	Ajutor componente Aici pot fi vizualizate informațiile suplimentare despre piesa selectată, de ex.: • Scheme de conexiuni • Informații despre piese

11.1.6. Simbolurile din Siguranțe/relee

Simboluri	Denumire
	Siguranțe/relee pentru componentă Aici pot fi vizualizate piesele a căror siguranțe/relee se află în cutia de siguranțe selectată. Aceste piese sunt indicate în ordine alfabetică şi după selectare sunt marcate cu un cadru în cutia de siguranțe.

11.1.7. Simbolurile din Valori verificare componente

Simboluri	Denumire
	Ajutor componente Aici pot fi apelate informații detaliate despre anumite componente, de exemplu: • Imagine compartiment motor • Valori verificare componente • Instrucțiuni de reparare • Imagine componentă
	Selecție componentă Aici utilizatorul poate reveni la valorile folosite pentru verificarea pieselor.

11.1.8. Simbolurile din Unități de lucru

Simboluri	Denumire
	IMPORTANT Aici sunt menționați încă odată paşii, cărora trebuie acordată o atenție deosebită pe durata efecuării lucrărilor.

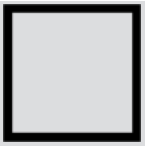
Simboluri	Denumire
	Informații Aici pot fi vizualizate eventualele etapele de lucru suplimentare, care trebuie parcurse în cadrul lucrării în cauză.
	Lucrările suplimentare Aici pot fi vizualizate eventualele etapele de lucru suplimentare, care trebuie parcurse în cadrul lucrării în cauză.

11.1.9. Simbolurile folosite în cadrul managementului bateriei

Simboluri	Denumire
	Afișare explicații Aici sunt afișate explicațiile referitoare la rezultatele testelor și la terminologia de specialitate de folosit.

11.1.10. Simboluri generale

Simboluri	Denumire
	Oprire De aici se poate opri aplicația software **mega macs PC SE**.
	Enter Aici puteți deschide un meniu selectat.
	Confirmare Aici puteți efectua, printre altele, următoarele: • Pornirea funcției selectate. • Confirmarea datelor recent introduse. • Confirmarea selectării meniului.
	Anulare Aici puteți anula, printre altele, următoarele: • Funcția activă • Introducere
	Start Aici puteți porni o funcție sau un proces.

Simboluri	Denumire
	Ştergere Aici puteți şterge date sau informații.
	Taste cu săgeți Aici puteți naviga cu cursorul prin meniuri sau funcții.
	Imprimare Aici puteți imprima conținutul afişat in fereastra actuală.
	Ajutor Aici puteți apela manualul utilizatorului şi explicațiile pentru fiecare meniu respectiv funcție în parte.
	Tastatura virtuală Aici puteți activa tastatura virtuală pentru a introduce texte.
	Fereastră de selecție Aici puteți deschide o fereastră de selecție.
	Selectare toate Aici puteți selecta toate elementele disponibile.
	**Deselectare toate** Aici puteți deselecta toate elementele disponibile.

Simboluri	Denumire
	Mărire vizualizare Aici puteți mări vizualizarea actuală.
	Micșorare vizualizare Aici puteți micşora vizualizarea actuală.

11.1.11. Simboluri în antet

Simboluri	Denumire
	Datele autovehiculului Aici se afişează datele vehiculului selectat actualmente.
	Utilizator Aici puteți face clic pe simboluri pentru schimbarea utilizatorului sau clic dublu pe în scopul introducerii unui nou nume de utilizator.
	Ajutor Aici se pot selecta **>Ajutor la selectare<** şi **>Manual de utilizare<**. • **>Ajutor la selectare<** Afişarea ajutorului activ pentru diferitele pictograme şi meniul de selecție Simbol negru: funcția de ajutor este dezactivată. Simbol verde: funcția de ajutor este activată. • **>Manual de utilizare<** Apelarea manualului de utilizare complet
 	Coş de cumpărături Aici se afişează piesele de schimb marcate anterior pentru o comandă, cu următoarele informații, printre altele: • Cantitate • Nume componentă • Producător • Număr articol Dacă în coşul de cumpărături se găsesc piese de schimb, acest lucru este semnalat printr-un simbol coş de cumpărături de culoare închisă.

Simboluri	Denumire
	Rețea de comenzi Folosiți această funcție pentru schimbul de date dintre **mega macs PC SE** și rețeaua de comenzi.
	Imprimantă Aici se afişează starea imprimantei. • Simbol negru: imprimanta este pregătită. • Simbol intermitent negru-verde: se procesează comanda de imprimare. • Simbol roșu: conexiunea dintre calculator și imprimantă conține erori.
	Starea conexiunii cu vehiculul Aici este afișată conexiunea activă/inactivă dintre calculator și aparatul **HG-VCI PC**. • Simbol negru: conexiunea către aparatul **HG-VCI PC** inactivă. • Simbol verde: conexiunea către aparatul **HG-VCI PC** activă.
	Starea conexiunii la calculator Aici este afișată conexiunea activă/inactivă dintre calculator și serverul de informații HGS. • Simbol negru: conexiunea la serverul de informații HGS este inactivă. • Simbol verde: conexiunea la serverul de informații HGS este activă.

11.1.12. Simbolurile din meniul principal

Simboluri	Denumire
	Acasă Folosiți această comandă pentru revenirea la meniul principal.
	Selectare autovehicul Aici puteți selecta un vehicul sau puteți accesa **Car History**. Următoarele funcții sunt disponibile numai după ce este selectat un vehicul: • Diagnoză • Informații vehicul
	Diagnoză Aici sunt accesibile diagnoze specifice tipului de vehicul, referitoare la unitățile de comandă, ca de exemplu: • Citire cod eroare • Citire parametri • Codare

Simboluri	Denumire
	Informații vehicul Aici găsiți informații referitoare la vehiculul selectat, de exemplu: • Ajutor privind locul de montare al unei componente • Date referitoare la cureaua de transmisie şi la revizii • Date tehnice • Scheme de conexiuni • Campanii de rechemare emise de producători si importatori
	Aplicații Aici găsiți aplicații utile: • Calculator de buzunar • Calcule
	Instrumente HGS opționale Aici se găsesc funcțiile aferente aparatelor suplimentare conectate, de exemplu, pentru diagnoza bateriei.
	Setări Aici se poate configura software-ul **mega macs PC SE**.

11.1.13. Simboluri din Selecție vehicul

Simboluri	Denumire
   	Preselectare vehicul Aici puteți efectua o preselecție în baza de date după tipul vehiculului: • Autoturism • Motocicletă • Camion
	Bază de date autovehicule Aici puteți selecta un vehicul din baza de date, de exemplu după următoarele criterii: • Producător • Tip

Simboluri	Denumire
	• An de fabricație • Cod motor
	Car History Aici se poate accesa **Car History**.
	Afişare date Car History Aici se poate apela o listă a datelor de diagnoză memorate cu privire la un vehicul.
	Identificare VIN Aici puteți citi VIN-ul vehiculului prin fişa OBD.
	Diagnoza OBD Aici se poate porni diagnoza OBD numai prin selecția producătorului de vehicule şi a tip tractiune.
	O pagină înainte Aici se poate trece la pagina următoare.
	O pagină înapoi Aici se poate trece la pagina anterioară.
	Informații Aici puteți accesa informații suplimentare referitoare la vehiculul selectat, de exemplu: • Tipul autovehiculului • Capacitate cilindrică • Putere • Cod motor
	ActualizareCar History Aici puteți actualiza lista vehiculelor din **Car History** şi starea vehiculelor.

Simboluri	Denumire
	Căutați vehiculul în baza de date vehicule Aici puteți căuta un vehicul în baza de date a vehiculelor după codul VIN, codul numeric al producătorului sau după numărul de înmatriculare.

11.1.14. Simboluri din Diagnosticare

Simboluri	Denumire
	Informații sistem Dacă este cazul, aici pot fi vizualizate informațiile şi textele de ajutor referitoare la sistemul selectat.
	Extindere vizualizare Aici poate fi vizualizată o listă generală cu codurile de eroare, şi o examinare înainte de imprimare a diferitelor coduri de eroare. Sunt afişate şi informații detaliate legate de codurile de eroare din diferitele sisteme.
	Reducere vizualizare După interogarea generală a codurilor de eroare, utilizatorul poate închide examinarea înainte de imprimare.
	Extindere selecție la dreapta Aici, parametrii disponibili pot fi adăugați separat la parametrii selectați.
	Extindere selecție la stânga Aici, parametrii deja selectați pot fi mutați separatînapoi în lista de parametri disponibili.
	Selecție completă Aici, toți parametrii selectați pot fi mutați înapoi în lista de parametri disponibili.
	Informații parametri Aici pot fi vizualizate informațiile detaliate despre parametrul selectat.
	Selecție parametri Aici utilizatorul poate reveni la funcția de selectare a parametrilor.
	Memorare parametri Aici poate fi salvată în **Car History** înregistrarea automată a parametrilor.

11.1.15. Simboluri din informații despre vehicul

Simboluri	Denumire
	Car History Aici sunt salvate diferitele lucrări efectuate la vehicul, cu folosirea **mega macs PC SE**, însă doar dacă după selectarea vehiculului este introdus numărul de înmatriculare sau un cuvânt-cheie. Datele memorate sunt arhivate la numărul de înmatriculare sau cuvântul cheie introdus anterior.
	Ajutor componente Aici pot fi apelate informații detaliate despre anumite componente, de exemplu: • Imagine compartiment motor • Valori verificare componente • Instrucțiuni de reparare • Imagine componentă
	Date revizie Aici pot fi vizualizate planurile de revizie și intervalele de schimbare a uleiului specifice vehiculului.
	Date curea de transmisie Aici sunt memorate instrucțiuni de demontare și montare pentru curele de transmisie și lanțuri de acționare.
	Baza de date de diagnoză Aici sunt stocate soluții la probleme variate, specifice pentru producători și vehicule diferite. Toate propunerile de soluții provin din practică și sunt apelate din baza de date a Hella Gutmann.
	Date tehnice Aici sunt memorate toate datele necesare pentru lucrările de revizie şi reparație, de exemplu: • Repere de sincronizare • Date de reglare a roților • Tipul de bujii
	Scheme de conexiuni Aici sunt memorate scheme de conexiuni pentru diferite sisteme din vehicul, de exemplu: • Motor • ABS • Airbag • Confort

Simboluri	Denumire
	Siguranțe/relee Aici sunt memorate locul în care sunt montate şi funcțiile siguranțelor şi releelor.
	Valori verificare componente Aici sunt stocate valorile de măsurare şi de verificare ale componentelor şi pieselor ale căror cabluri electrice sunt conectate la mufa unei unități de comandă.
	Unități de manoperă Aici se găsesc unitățile şi timpii de manoperă obişnuiți (AW) pentru diferite lucrări la vehicul, inclusiv serviciul de ridicare, de aducere şi de remorcare.
	Filtru habitaclu Aici se găsesc instrucțiunile de demontare şi montare pentru filtrul pentru habitaclu.

11.1.16. Simboluri în aplicații

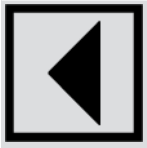
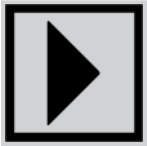
Simboluri	Denumire
	Calculator de buzunar Aici se pot efectua calcule de orice fel.
	Calcule Aici pot fi efectuate, printre altele, următoarele calcule: • Consum combustibil • Viteza cilindrului • Intensitate/putere/rezistență • Conversia unităților tehnice

11.1.17. Simbolurile din Setări

Simboluri	Denumire
	Adăugare utilizator Aici poate fi adăugat un nou utilizator la lista utilizatorilor. La toate datele memorate în **Car History** se salvează şi numele utilizatorului respectiv. Astfel, în cazul unor interogări ulterioare, persoana care a efectuat lucrările de reparații poate fi identificată repede.

Simboluri	Denumire
	Pornire diagnoză Aici poate fi inițializată procedura de testare a conexiunilor interfeței în cauză.
	Gestionare limbă Aici utilizatorul poate seta structura tastaturii în funcție de limbă şi poate şterge limbile instalate.

11.1.18. Simboluri din Tastatura virtuală

Simboluri	Denumire
	Copiere/lipire Aici utilizatorul poate copia în Clipboard textul introdus, sau poate insera un text din Clipboard.
	Introducere caracter special Aici utilizatorul poate insera simboluri în text.
	Selectare tastatură Aici utilizatorul poate selecta şi seta tastatura în funcție de țara în care este utilizat aparatul.
	Administrare limbă tastatură Aici utilizatorul poate selecta tastatura în funcție de limba utilizată şi de țara în care este folosit aparatul.
	**Adăugare tastatură la listă** Aici utilizatorul poate accesa lista **Tastaturi disponibile** pentru a adăuga în lista **Tastaturi** tastatura specifică țării în care aparatul este utilizat.
	**Eliminare tastatură din listă** Aici utilizatorul poate îndepărta tastaturiel specifice țării de utilizare din lista **Tastaturi** .

11.1.19. Simbolurile din Manual

Simboluri	Denumire
	Căutare intrare Aici puteți căuta în manual o anumită succesiune de caractere.

Simboluri	Denumire
	Căutare înregistrarea următoare Aici utilizatorul poate căuta următoarea înregistrare care corespunde căutării introduse.

11.2. Selectare autovehicul

Aici se pot selecta vehicule, printre altele, după următorii parametri:

- Tipul autovehiculului
- Producător
- Model
- Tip tractiune

INDICAȚIE

Pentru ca toate informațiile disponibile să poată fi apelate, trebuie să existe o conexiune online funcțională.

Pentru a selecta un vehicul, procedați după cum urmează:

1. Din meniul principal selectați **>Selecție vehicul<**.
2. Selectați fila **>i<**.
3. Activați caseta de selectare pentru autoturisme, pentru motociclete sau pentru autocamioane.
4. Accesați , sau și selectați **Bază de date autovehicule**.
5. Selectați producătorul dorit.
6. Selectați tip tractiune.
7. Selectați modelul dorit.
8. Selectați tipul de vehicul dorit cu un dublu clic.
   ⇨ Se afişează fereastra **Date vehicul**.
   ⇨ Aici pot fi introduse numărul de înmatriculare sau numele clientului (maxim 10 caractere).
9. Folosiți pentru deschiderea tastaturii virtuale.

INDICAȚIE

Dacă nu este introdus niciun număr de înmatriculare şi niciun nume de client, datele autovehiculului curent nu sunt memorate în >Car History<.

1 număr de înmatriculare sau nume de client se poate folosi pentru mai multe vehicule.

10. Introduceți numărul de înmatriculare sau numele clientului.

11. Cu ✓ confirmați intrarea de 2x.
    ⇨ Informațiile introduse se memorează automat.

⇨ Acum se efectuează selecția vehiculului pentru **>Diagnoză<** şi **>Informații vehicul<** şi datele se memorează în **>Car History<**.

⇨ Software-ul **mega macs PC SE** revine automat la meniul principal.

11.2.1. Identificarea vehiculului prin numărul de identificare

INDICAȚIE

Citirea VIN prin intermediul aparatului **HG-VCI PC** nu este posibilă pentru fiecare autovehicul.

Pentru identificarea unui vehicul prin numărul de identificare acționați astfel:

1. Din meniul principal selectați **>Selecție vehicul<**.
2. Selectați fila **>i<**.
3. Activați caseta de selectare pentru autoturisme, pentru motociclete sau pentru autovehicule.
4. Accesați și selectați **Identificare prin numărul de identificare**.
5. Selectați producătorul dorit.

⚠ PRECAUȚIE

Desprinderea aparatului HG-VCI PC la acționarea ambreiajului

Pericol de accidentare/pericol de daune

Înaintea procedurii de pornire, procedați după cum urmează:

1. Cuplați frâna de parcare.

2. Cuplați treapta neutră.

3. Urmăriți specificațiile din fereastra cu indicații și instrucțiuni.

INDICAȚIE

Scurtcircuit şi vârfuri de tensiune la racordarea HG-VCI PC

Pericol de distrugere a sistemului electronic al autovehiculului

Înainte de conectarea aparatului **HG-VCI PC** la autovehicul, decuplați contactul.

6. Conectați aparatul **HG-VCI PC** la conectorul de diagnoză al autovehiculului.
   ⇨ Ambele LED-uri ale aparatului **HG-VCI PC** se aprind intermitent.
   ⇨ Aparatul **HG-VCI PC** este gata de utilizare.

7. Confirmați selecția prin ✓.
   ⇨ Datele sunt descărcate. Se stabilește comunicarea cu vehiculul.
8. Urmăriți specificațiile din fereastra cu indicații și instrucțiuni.
9. Dacă este cazul, confirmați prin ✓ fereastra de indicații și instrucțiuni.
10. Dacă este cazul, repetați pașii 5–8.
11. Confirmați fereastra cu indicații şi instrucțiuni cu ✓.
    ⇨ Se stabileşte comunicația cu vehiculul. Se afişează lista de selecție.
    ⇨ Sunt selectate vehiculele corespunzătoare din baza de date.
12. Faceți dublu clic pe autovehiculul dorit.
13. Parcurgeți pașii 8-11 în modul descris în capitolul Selectare autovehicul.

11.2.2. Identificare vehicul prin asanetwork

INDICAȚIE

Hella Gutmann Drivers trebuie să fie instalate pe calculatorul din birou sau pe cel din atelier.

În Hella Gutmann Drivers trebuie să fie activat asanetwork.

Conexiunea fizică a testerului de diagnosticare cu calculatorul poate fi stabilită prin WLAN, LAN, USB sau Bluetooth®.

Pentru a identifica autovehiculul prin asanetwork, procedați după cum urmează:

1. Selectați de la **Meniu principal** > **Setări** > **Diverse**.
2. Selectați fila **>Altele<**.
3. De la **Administrarea comenzilor** deschideți lista cu ⏬ și selectați **>pornit<**.
   ⇨ Selecția se memorează automat.
4. Din meniul principal selectați **>Selecție vehicul<**.
5. De la deschideți fereastra **Identificare autovehicul prin asanetwork**.
6. Confirmați comanda dorită.
   ⇨ După caz, trebuie confirmată o selecție ulterioară a autovehiculului.
   ⇨ Următoarele informații sunt afișate în prezentarea generală a comenzilor: numărul de înmatriculare, numărul comenzii (din DMS) și tipul de serviciu (de exemplu citirea memoriei de defecțiuni, producătorul autovehiculului și modelul).

INDICAȚIE

În cazul în care există comenzi active, simbolul asanetwork din bara de instrumente superioară se schimbă din negru în verde.

7. După finalizarea diagnozei, faceți clic pe simbolul verde asanetwork din bara de instrumente superioară și închideți sau anulați comanda prin intermediul ferestrei deschise.

⇨ Comanda este închisă resp. anulată și trimisă înapoi la rețea.

11.3. Căutare vehicul

Aici puteți căuta vehiculele stocate în baza de date a vehiculelor, cu specificarea, printre altele, şi a următorilor parametri:

- VIN
- Cod producător
- Număr de înmatriculare

11.3.1. Căutarea autovehiculului în funcție de țară

Căutarea vehiculului după țară determină tipul de vehicul în funcție de țară, pe baza unor criterii diferite de căutare, de exemplu, numere de înmatriculare sau coduri ale producătorului.

INDICAȚIE

Căutarea autovehiculului în funcție de țară este posibilă numai în următoarele țări:

- Germania
- Danemarca
- Franța
- Irlanda
- Olanda
- Norvegia
-Suedia
- Elveția
- Austria

Pentru a căuta vehiculul după țară, procedați după cum urmează:

1. Din meniul principal selectați **>Selecție vehicul<**.
2. Selectați fila **>i<**.

3. Activați caseta de selectare pentru autoturisme, pentru motociclete sau pentru autovehicule.
4. De la selectați **Căutare autovehicul**.
5. Selectați fila **>după țară<**.
6. De la **Țară** deschideți prin listă.
7. Selectați țara dorită.
   ⇨ Criteriile de căutare sunt adaptate în funcție de țară.
8. Accesați Criteriul de căutare 1 și folosiți pentru activarea tastaturii virtuale.
9. Introduceți valoarea dorită.
10. Confirmați informațiile introduse cu .
11. Dacă este cazul, repetați pașii 8-10 în cazul celui de-al 2-lea criteriu de căutare.
12. Porniți prin căutarea în funcție de țară.
    ⇨ Datele sunt descărcate. Sunt selectate vehiculele corespunzătoare din baza de date.
    ⇨ Se afișează lista de selecție.
13. Faceți dublu clic pe autovehiculul dorit.
    ⇨ Se afișează fereastra **Date vehicul**.
    ⇨ Aici pot fi introduse numărul de înmatriculare sau numele clientului (maxim 10 caractere).
14. Folosiți pentru deschiderea tastaturii virtuale.

INDICAȚIE

Dacă nu este introdus niciun număr de înmatriculare şi niciun nume de client, datele autovehiculului curent nu sunt memorate în >Car History<.

1 număr de înmatriculare sau nume de client se poate folosi pentru mai multe vehicule.

15. Introduceți numărul de înmatriculare sau numele clientului.
16. Cu confirmați intrarea de 2x.
    ⇨ Informațiile introduse se memorează automat.

11.3.2. Căutarea vehiculului după numărul de identificare

INDICAȚIE

Căutarea vehiculelor după VIN este posibilă numai la anumiți producători.

Pentru a căuta vehiculul după VIN, procedați după cum urmează:

1. Din meniul principal selectați **>Selecție vehicul<**.

2. Selectați fila **>i<**.
3. Activați caseta de selectare pentru autoturisme, pentru motociclete sau pentru autovehicule.
4. Accesați și selectați **Căutare autovehicul**.
5. Selectați fila **>VIN<**.
6. Deschideți de la **Producător (VIN)** din listă.
7. Selectați producătorul dorit.
8. Accesați **VIN (min. poz. 1.-13.)** și folosiți pentru activarea tastaturii virtuale.
9. Introduceți VIN.
10. Cu confirmați intrarea de 2x.
    - ⇨ Datele sunt descărcate. Sunt selectate vehiculele corespunzătoare din baza de date.
    - ⇨ Se afişează lista de selecție.
11. Faceți dublu clic pe autovehiculul dorit.
    - ⇨ Se afişează fereastra **Date vehicul**.
    - ⇨ Aici pot fi introduse numărul de înmatriculare sau numele clientului (maxim 10 caractere).
12. Folosiți pentru deschiderea tastaturii virtuale.

INDICAȚIE

Dacă nu este introdus niciun număr de înmatriculare şi niciun nume de client, datele autovehiculului curent nu sunt memorate în >Car History<.

1 număr de înmatriculare sau nume de client se poate folosi pentru mai multe vehicule.

13. Introduceți numărul de înmatriculare sau numele clientului.
14. Cu confirmați intrarea de 2x.
    - ⇨ Informațiile introduse se memorează automat.

11.3.3. Căutarea autovehiculului după numărul de înmatriculare

INDICAȚIE

Căutarea vehiculului după numărul de înmatriculare este posibilă doar în următoarele țări:

- Danemarca
- Franța (tip Mine)
- Irlanda
- Olanda
- Norvegia
- Austria (cod național)
- Suedia
- Elveția (număr de omologare a tipului)

Pentru a căuta vehiculul după numărul de înmatriculare, acționați astfel:

1. Din meniul principal selectați **>Selecție vehicul<**.
2. Selectați fila **>i<**.
3. Activați caseta de selectare pentru autoturism, pentru motocicletă sau pentru autocamion
4. Accesați și selectați **Căutare autovehicul**.
5. Selectați fila **>Car History<**.
6. Accesați **Numărul de înmatriculare** și folosiți pentru activarea tastaturii virtuale.
7. Introduceți numărul de înmatriculare/numele de client.
8. Cu confirmați intrarea de 2x.
   ⇨ Datele sunt descărcate. Sunt selectate vehiculele corespunzătoare din baza de date.
   ⇨ Se afişează lista de selecție.
9. Faceți dublu clic pe autovehiculul dorit.
   ⇨ Se afişează fereastra **Date vehicul**.
   ⇨ Aici pot fi introduse numărul de înmatriculare sau numele clientului (maxim 10 caractere).
10. Folosiți pentru deschiderea tastaturii virtuale.

INDICAȚIE

Dacă nu este introdus niciun număr de înmatriculare şi niciun nume de client, datele autovehiculului curent nu sunt memorate în >Car History<.

1 număr de înmatriculare sau nume de client se poate folosi pentru mai multe vehicule.

11. Introduceți numărul de înmatriculare sau numele clientului.
12. Cu ✓ confirmați intrarea de 2x.
    ⇨ Informațiile introduse se memorează automat.

11.4. Diagnoza OBD

Aici se poate trece direct la diagnoza OBD numai prin selecția producătorului de vehicule şi a tipului de combustibil.

11.4.1. Realizarea pornirii rapide a diagnozei OBD

Pentru a realiza pornirea rapidă a diagnozei OBD, procedați după cum urmează:

1. Din meniul principal selectați **>Selecție vehicul<**.
2. Selectați fila **>i<**.
3. De la ⌨ selectați **Diagnoză OBD**.
4. Selectați producătorul dorit.
5. Selectați tipul de combustibil dorit.
6. Selectați sistemul dorit.
7. Confirmați selecția prin ✓.
8. Dacă este cazul, acordați atenție și instrucțiunilor afișate în fereastră.
9. Dacă este cazul, confirmați prin ✓ fereastra de indicații.
    ⇨ Este inițializată diagnoza.

11.5. Diagnoză

Aici se poate realiza un schimb de date prin intermediul software-ului **mega macs PC SE** și al aparatului **HG-VCI PC** cu sistemele autovehiculului care trebuie verificate. Verificarea detaliată și diversitatea funcțiilor depinde de „inteligența" sistemului autovehiculului.

Accesați opțiunea **>Diagnoză<** și selectați dinre parametri de mai jos:

- **>Coduri de eroare<**

  Aici pot fi citite și șterse codurile de eroare înregistrate în memoria de erori a unității de comandă. De asemenea, puteți apela și informațiile privind codul de eroare în cauză.

- **>Parametri<**

  Aici pot fi afişate grafic sau alfanumeric valorile de lucru actuale sau stările unității de comandă.

- **>Actuatori<**

  Aici puteți activa actuatorii cu ajutorul unității de comandă.

- **>Resetarea la valorile implicite<**

Aici poate fi resetat, manual sau automat, intervalul de revizie.

- **>Setarea de bază<**

  Aici puteți defini setările de bază pentru actuatori și pentru unități de comandă.

- **>Codificare<**

  Această funcție permite codificarea actuatorilor și a unităților de comandă în scopul executării diferitelor sarcini resp. pentru ajustarea pieselor noi la autovehicule.

- **>Funcția Test<**

  Aici poate fi evaluată şi afişată puterea fiecărui cilindru în parte.

11.5.1. Pregătirea diagnosticării autovehiculului

Pentru o diagnoză lipsită de erori, selectarea autovehiculului corect este o premisă de bază. Pentru a simplifica această procedură, în software-ul **mega macs PC SE** se pot selecta mai multe meniuri de ajutor, de exemplu locul de montare al conectorului pentru diagnoză sau identificarea vehiculului după codul VIN.

În meniul principal **>Diagnoză<** pot fi executate următoarele funcții privind unitățile de comandă:

- Citire cod eroare
- Citire parametri
- Test actuator
- Resetare service
- Setare de bază
- Codare
- Funcție de testare

1. Porniți software-ul **mega macs PC SE**.
2. Parcurgeți pașii 1-11 în modul descris în capitolul Selectare autovehicul.

⚠ PRECAUȚIE

Desprinderea aparatului HG-VCI PC la acționarea ambreiajului

Pericol de accidentare/pericol de daune

Înaintea procedurii de pornire, procedați după cum urmează:

1. Cuplați frâna de parcare.

2. Cuplați treapta neutră.

3. Urmăriți specificațiile din fereastra cu indicații și instrucțiuni.

INDICAȚIE

Scurtcircuit şi vârfuri de tensiune la racordarea HG-VCI PC

Pericol de distrugere a sistemului electronic al autovehiculului

Înainte de conectarea aparatului **HG-VCI PC** la autovehicul, decuplați contactul.

3. Conectați aparatul **HG-VCI PC** la conectorul de diagnoză al autovehiculului.
   ⇨ Ambele LED-uri ale aparatului **HG-VCI PC** se aprind intermitent.
   ⇨ Aparatul **HG-VCI PC** este gata de utilizare.
4. În meniul principal, selectați **>Diagnoză<**.

⇨ Acum puteți selecta tipul diagnozei.

11.5.2. Cod de eroare

Dacă, la o verificare internă executată de unitatea de comandă, se identifică o componentă care funcționează defectuos, în memorie va fi salvat un cod de eroare și va fi comandată lampa de avertizare corespunzătoare. Aparatul citeşte codul de eroare şi afişează conținutul acestuia sub formă de mesaj. Codul de eroare conține și informații suplimentare, ca de exemplu efectele sau cauzele posibile.

11.5.2.1. Citirea codurilor de eroare

Pentru citirea codurilor de eroare, procedați după cum urmează:

1. Parcurgeți pașii 1-11 în modul descris în capitolul Selectare autovehicul.

⚠ PRECAUȚIE

Desprinderea aparatului HG-VCI PC la acționarea ambreiajului

Pericol de accidentare/pericol de daune

Înaintea procedurii de pornire, procedați după cum urmează:

1. Cuplați frâna de parcare.

2. Cuplați treapta neutră.

3. Urmăriți specificațiile din fereastra cu indicații și instrucțiuni.

INDICAȚIE

Scurtcircuit şi vârfuri de tensiune la racordarea HG-VCI PC

Pericol de distrugere a sistemului electronic al autovehiculului

Înainte de conectarea aparatului **HG-VCI PC** la autovehicul, decuplați contactul.

2. Conectați aparatul **HG-VCI PC** la conectorul de diagnoză al autovehiculului.
   ⇨ Ambele LED-uri ale aparatului **HG-VCI PC** se aprind intermitent.
   ⇨ Aparatul **HG-VCI PC** este gata de utilizare.
3. Selectați de la **Diagnoză** > **Funcționare** > **Cod eroare**.

INDICAȚIE

Selectarea posibilităților de mai jos depinde de producătorul și de tipul de vehicul selectat:

- Funcții
- Ansambluri
- Sisteme
- Date

4. Selectați ansamblul dorit.
5. Dacă este cazul, acordați atenție şi conținutului ferestrei de selectare.
6. Selectați sistemul dorit.
   ⇨ Dacă este disponibil doar 1 sistem pentru vehicul, sistemul este selectat automat de aparat.
7. Dacă este cazul, acordați atenție și instrucțiunilor afișate în fereastră.
8. După caz, selectați alte subfuncții.
9. Accesați fila **>Information (Informații)<**.
10. Urmați instrucțiunile de pe ecran.
11. Porniți citirea codurilor de eroare cu ▶.
    ⇨ Se stabileşte comunicația cu vehiculul. Se afişează toate codurile de eroare citite.
12. Selectați codul de eroare dorit.
    ⇨ Se afişează ajutorul corespunzător pentru reparații.
    ⇨ În ajutorul pentru reparații sunt cuprinse următoarele informații:
    ⇨ *Număr cod de eroare, după caz şi numărul original al codului de eroare*
    ⇨ *Titlu eroare*
    ⇨ *Explicații cu privire la funcția şi sarcina componentei*
    ⇨ *Date specifice vehiculului, de exemplu schemă de conexiuni*
    ⇨ *Posibile efecte*
    ⇨ *Posibile cauze, când şi în ce condiții a survenit şi a fost memorată eroarea.*
    ⇨ *Diagnoze generale, independente de tipul de vehicul, aplicabile întotdeauna, la toate vehiculele, pentru problema existentă*
13. Reparați autovehiculul. Apoi ștergeți codurile de eroare înregistrate în sistemul autovehiculului.

11.5.2.2. Ştergerea codurilor de eroare din sistemul vehiculului

Aici pot fi șterse codurile de eroare citite din sistemul unui vehicul.

Pentru a șterge codurile de eroare dintr-un sistem din vehicul, procedați după cum urmează:

1. Parcurgeți pașii 1-13 în modul descris în capitolul Citirea codurilor de eroare [▶ 1628].

INDICAȚIE

După procedura de ștergere, toate codurile de eroare selectate sunt șterse irevocabil din memoria unității de comandă.

De aceea, memorați întotdeauna datele citite în **>Car History<**.

2. Ştergeți codurile de eroare din sistemul vehiculului cu 🗑.
   ⇨ Codurile de eroare din sistemul vehiculului se șterg.

⇨ După ștergerea cu succes a codurilor de eroare sistemul afișează următorul mesaj: **Ștergerea codurilor de eroare s-a finalizat cu succes.**

11.5.2.3. Interogarea globală cu citirea codurilor de eroare

Interogarea globală verifică toate unitățile de comandă alocate autovehiculului respectiv în software, în căutarea codurilor de eroare memorate.

INDICAȚIE

Deoarece după interogarea globală cu ştergerea codurilor de eroare, codurile memorate nu mai pot fi apelate, se recomandă să se efectueze mai întâi interogarea globală cu citirea codurilor de eroare.

Pentru a realiza interogarea globală cu citirea codurilor de eroare, procedați după cum urmează:

1. Parcurgeți pașii 1-11 în modul descris în capitolul Selectare autovehicul.

⚠ PRECAUȚIE

Desprinderea aparatului HG-VCI PC la acționarea ambreiajului

Pericol de accidentare/pericol de daune

Înaintea procedurii de pornire, procedați după cum urmează:

1. Cuplați frâna de parcare.

2. Cuplați treapta neutră.

3. Urmăriți specificațiile din fereastra cu indicații și instrucțiuni.

INDICAȚIE

Scurtcircuit şi vârfuri de tensiune la racordarea HG-VCI PC

Pericol de distrugere a sistemului electronic al autovehiculului

Înainte de conectarea aparatului **HG-VCI PC** la autovehicul, decuplați contactul.

2. Conectați aparatul **HG-VCI PC** la conectorul de diagnoză al autovehiculului.
   ⇨ Ambele LED-uri ale aparatului **HG-VCI PC** se aprind intermitent.
   ⇨ Aparatul **HG-VCI PC** este gata de utilizare.
3. Selectați de la **Diagnoză** > **Funcționare** > **Cod eroare**.

INDICAȚIE

Selectarea posibilităților de mai jos depinde de producătorul și de tipul de vehicul selectat:

- Funcții
- Ansambluri
- Sisteme
- Date

4. Selectați **>Gesamtabfrage (Interogare globală)<**.
5. Accesați fila **>Information (Informații)<**.
6. Urmați instrucțiunile de pe ecran.
7. Accesați de la ▶ Privirea de ansamblu a unității de comandă.
8. După caz, selectați alte subfuncții.
   ⇨ Sunt afișate toate unitățile de comandă montate în vehicul.
   ⇨ Toate unitățile de comandă sunt activate automat.
   ⇨ Folosiți ☐ pentru dezactivarea tuturor unităților de comandă.
   ⇨ Folosiți ☑ pentru activarea tuturor unităților de comandă.
9. Activați/dezactivați unitățile de comandă dorite.
10. Porniți de la ▶ Citirea totală cu citirea codului de eroare.
    ⇨ Se stabileşte comunicația cu vehiculul.
    ⇨ Sunt citite toate unitățile de comandă activate. Acest proces poate dura câteva minute.
    ⇨ Se afişează numărul codurilor de eroare din memoria unității de comandă respective.
    ⇨ Folosiți + pentru examinarea înainte de imprimare a codurilor de eroare referitoare la unitățile de comandă.

⇨ Folosiți pentru închiderea ferestrei de examinare înainte de imprimare a codurilor de eroare referitoare la fiecare unitate de comandă.

11. De la **Erori** accesați codul de eroare dorit în memoria respectivă a unității de comandă.

⇨ Se afișează codurile de eroare cu ajutor pentru reparații.

11.5.2.4. Interogarea globală cu ştergerea codurilor de eroare

Aici pot fi șterse toate codurile de eroare memorate în unitatea de comandă.

INDICAȚIE

Deoarece după interogarea globală cu ştergerea codurilor de eroare, codurile memorate nu mai pot fi apelate, se recomandă să se efectueze mai întâi interogarea globală cu citirea codurilor de eroare.

Pentru a realiza interogarea globală cu ştergerea codurilor de eroare, procedați după cum urmează:

1. Parcurgeți pașii 1-10 în modul descris în capitolul Interogarea globală cu citirea codurilor de eroare [▶ 1630].

INDICAȚIE

Ştergerea tuturor codurilor de eroare din toate sistemele vehiculului este posibilă numai dacă toate sistemele se pot citi prin intermediul aceleiași fișe OBD.

2. Bara de instrumente inferioară din permite ştergerea tuturor codurilor de eroare.
3. Urmăriți specificațiile din fereastra cu indicații și instrucțiuni.
4. Confirmați fereastra cu indicații şi instrucțiuni cu .
5. Urmați instrucțiunile din fereastra cu indicații.
6. Confirmați fereastra cu indicații prin .

⇨ Toate codurile de eroare memorate se șterg.

11.5.3. Parametri

Multe sisteme din vehicule dispun de valori de măsurare digitale sub formă de parametri, pentru o diagnoză rapidă. Parametrii indică starea actuală, respectiv valorile de referință și valorile efective ale componentei. Parametrii sunt reprezentați atât alfanumeric, cât și grafic.

Exemplul 1

Temperatura motorului poate varia în intervalul -30 - 120 °C.

Dacă senzorul de temperatură indică 9°C, însă temperatura motorului este de 80°C, unitatea de comandă calculează un timp de injecție eronat.

Codul de eroare nu este salvat deoarece unitatea de comandă consideră că această temperatură este una logică.

Exemplul 2

Mesajul de eroare: **Semnal cu erori la sonda lambda**.

Dacă sunt citiți parametrii corespunzători, în ambele cazuri diagnoza se simplifică cu mult.

Software-ul **mega macs PC SE** citește parametri și le afișează în format text. Pe lângă parametri sunt disponibile și informații suplimentare.

11.5.3.1. Citirea parametrilor

INDICAȚIE

După citirea codurilor de eroare, vizualizarea parametrilor unităților de comandă pentru diagnosticarea erorilor este prioritară față de pașii de lucru.

Pentru a citi parametrii, procedați după cum urmează:

1. Parcurgeți pașii 1-11 în modul descris în capitolul Selectare autovehicul.

⚠ PRECAUȚIE

Desprinderea aparatului HG-VCI PC la acționarea ambreiajului

Pericol de accidentare/pericol de daune

Înaintea procedurii de pornire, procedați după cum urmează:

1. Cuplați frâna de parcare.

2. Cuplați treapta neutră.

3. Urmăriți specificațiile din fereastra cu indicații și instrucțiuni.

INDICAȚIE

Scurtcircuit şi vârfuri de tensiune la racordarea HG-VCI PC

Pericol de distrugere a sistemului electronic al autovehiculului

Înainte de conectarea aparatului **HG-VCI PC** la autovehicul, decuplați contactul.

2. Conectați aparatul **HG-VCI PC** la conectorul de diagnoză al autovehiculului.
   ⇨ Ambele LED-uri ale aparatului **HG-VCI PC** se aprind intermitent.
   ⇨ Aparatul **HG-VCI PC** este gata de utilizare.
3. Selectați de la **Diagnoză** > **Funcționare** > **Parametri**.
4. Respectați avertizarea.

INDICAȚIE

Selectarea posibilităților de mai jos depinde de producătorul și de tipul de vehicul selectat:

- Funcții
- Ansambluri
- Sisteme
- Date

5. Selectați ansamblul dorit.
6. Dacă este cazul, acordați atenție avertismentelor.
7. Selectați sistemul dorit.
8. Dacă este cazul, acordați atenție şi conținutului ferestrei de selectare.
9. Accesați fila **>Information (Informații)<**.
10. Urmați instrucțiunile de pe ecran.
11. Apelați parametrii cu ▶.
12. Dacă este cazul selectați sistemul şi ştecherul OBD.
13. Urmăriți specificațiile din fereastra cu indicații și instrucțiuni.
14. Confirmați fereastra cu indicații şi instrucțiuni cu ✓.
    - ⇨ Se stabileşte comunicația cu vehiculul. Se afișează fereastra de selecție.
    - ⇨ Parametri cei mai importanți sunt adăugați automat în lista **Parametri selectați**.
    - ⇨ În bara de instrumente inferioară din i pot fi vizualizate informațiile referitoare la parametri doriți din lista parametrilor care pot fi selectați, de ex. explicațiile referitoare la piese.
    - ⇨ Este afişat textul explicativ referitor la parametrul selectat.
15. La **Grupuri** selectați grupul de parametri dorit.
    - ⇨ Prin selecția unui grup de parametri se poate diagnostica focalizat o anumită problemă, fiindcă se găsesc numai parametrii necesari pentru aceasta.
16. Dacă este cazul, deschideți lista **parametrilor disponibili** şi faceți dublu clic pe parametrul dorit.
    - ⇨ Se pot selecta cel mult 16 parametri.
17. Porniți citirea parametrilor cu ✓.
    - ⇨ În timpul procedurii de citire, înregistrările sunt memorate automat la numărul de înmatriculare introdus deja la >Car History<.

INDICAȚIE

Bara de simboluri de sus afişează o bară de culoare albastru deschis care indică gradul de ocupare a spațiului de memorie rezervat în **Car History**. Când bara albastră a ajuns la capăt, datele cele mai vechi din Car History sunt şterse şi spațiul liber este ocupat de datele actuale.

18. Cu , înregistrarea parametrilor selectați se poate memora intermediar.
    ⇨ Înregistrările sunt salvate în **Car History**.
    ⇨ Apoi, citirea parametrilor reporneşte automat.
19. Cu puteți reveni la lista de selecție a parametrilor.

11.5.4. Element de execuție

Aici pot fi activate componentele sistemelor electronice. Prin această metodă este posibilă verificarea funcțiilor de bază și a conexiunilor prin cablu ale acestor componente.

11.5.4.1. Activare actuator

⚠ PERICOL

Piesele rotative/aflate în mișcare (ventilatoarele electrice, pistoanele etrierului de frână etc.)

Tăierea sau strivirea degetelor sau a componentelor aparatului

Înainte de activarea actuatorilor este necesară îndepărtarea din zona de pericol a următoarelor:

- Membre
- Persoane
- Componentele aparatelor
- Cabluri

Pentru activarea actuatorului acționați astfel:

1. Parcurgeți pașii 1-11 în modul descris în capitolul Selectare autovehicul.

⚠ PRECAUȚIE

Desprinderea aparatului HG-VCI PC la acționarea ambreiajului

Pericol de accidentare/pericol de daune

Înaintea procedurii de pornire, procedați după cum urmează:

1. Cuplați frâna de parcare.
2. Cuplați treapta neutră.
3. Urmăriți specificațiile din fereastra cu indicații și instrucțiuni.

INDICAȚIE

Scurtcircuit şi vârfuri de tensiune la racordarea HG-VCI PC

Pericol de distrugere a sistemului electronic al autovehiculului

Înainte de conectarea aparatului **HG-VCI PC** la autovehicul, decuplați contactul.

2. Conectați aparatul **HG-VCI PC** la conectorul de diagnoză al autovehiculului.
   ⇨ Ambele LED-uri ale aparatului **HG-VCI PC** se aprind intermitent.
   ⇨ Aparatul **HG-VCI PC** este gata de utilizare.
3. Selectați de la **Diagnoză** > **Funcționare** > **Actuator**.
4. Dacă este cazul, acordați atenție avertismentelor.

INDICAȚIE

Selectarea posibilităților de mai jos depinde de producătorul și de tipul de vehicul selectat:

- Funcții
- Ansambluri
- Sisteme
- Date

5. Selectați sistemul dorit.
6. Selectați ansamblul dorit.
7. Dacă este cazul, acordați atenție și instrucțiunilor afișate în fereastră.
8. Accesați fila **>Information (Informații)<**.
9. Urmați instrucțiunile de pe ecran.
10. Porniți testul elementului de reglare cu ▶.
11. Dacă este cazul selectați sistemul şi ştecherul OBD.

12. Urmăriți specificațiile din fereastra cu indicații și instrucțiuni.
13. Confirmați fereastra cu indicații şi instrucțiuni cu ✓.
    ⇨ Se stabileşte comunicația cu vehiculul.
14. Activați caseta de control pentru componenta dorită.

INDICAȚIE

Dacă vehiculul selectat dispune de un test automat al elementelor de reglaj, unitățile de comandă, și actuatorii conectați la acestea, sunt acționate automat.

Numai după ce s-a încheiat testul elementului de reglare pentru o componentă poate să înceapă testul pentru următorul element de reglare.

15. După caz, acordați atenție ferestrei cu indicații.
16. După caz, urmați instrucțiunile de pe ecran.
17. După caz, confirmați fereastra cu instrucțiuni prin ✓.
18. Acționați tasta specificată.
    ⇨ Elementul de reglare este testat.

⇨ După testarea cu succes a elementului de reglare sistemul afișează următorul text: **Testul de actuatori executat cu succes.**

11.5.5. Resetare service

Aici pot fi resetate intervalele de inspecție, dacă autovehiculul acceptă această funcție. Resetarea este efectuată automat de software-ul **mega macs PC SE** sau este afișată procedura de resetare manuală.

11.5.5.1. Efectuarea manuală a resetării datelor de service

⚠ PRECAUȚIE

Desprinderea aparatului HG-VCI PC la acționarea ambreiajului

Pericol de accidentare/pericol de daune

Înaintea procedurii de pornire, procedați după cum urmează:

1. Cuplați frâna de parcare.
2. Cuplați treapta neutră.
3. Urmăriți specificațiile din fereastra cu indicații și instrucțiuni.

Pentru a efectua resetarea manuală a datelor de service, procedați după cum urmează:

1. Parcurgeți pașii 1-11 în modul descris în capitolul Selectare autovehicul.

⚠ PRECAUȚIE

Desprinderea aparatului HG-VCI PC la acționarea ambreiajului

Pericol de accidentare/pericol de daune

Înaintea procedurii de pornire, procedați după cum urmează:

1. Cuplați frâna de parcare.
2. Cuplați treapta neutră.
3. Urmăriți specificațiile din fereastra cu indicații și instrucțiuni.

INDICAȚIE

Scurtcircuit şi vârfuri de tensiune la racordarea HG-VCI PC

Pericol de distrugere a sistemului electronic al autovehiculului

Înainte de conectarea aparatului **HG-VCI PC** la autovehicul, decuplați contactul.

2. Conectați aparatul **HG-VCI PC** la conectorul de diagnoză al autovehiculului.
   ⇨ Ambele LED-uri ale aparatului **HG-VCI PC** se aprind intermitent.
   ⇨ Aparatul **HG-VCI PC** este gata de utilizare.
3. Selectați de la **Diagnoză** > **Funcționare** > **Resetare service**.

INDICAȚIE

Selectarea posibilităților de mai jos depinde de producătorul și de tipul de vehicul selectat:

- Funcții
- Ansambluri
- Sisteme
- Date

4. Selectați sistemul dorit.
5. Dacă este cazul, acordați atenție și instrucțiunilor afișate în fereastră.
6. Accesați fila **>Information (Informații)<**.
7. Urmați instrucțiunile de pe ecran.
8. Porniți resetarea manuală a datelor de service cu ▶.
9. Dacă este cazul, selectați ștecherul OBD din subsistem.
10. Urmăriți specificațiile din fereastra cu indicații și instrucțiuni.
11. Urmați instrucțiunile de pe ecran.

12. Confirmați resetarea datelor de service realizată cu ✓.

11.5.5.2. Resetarea automată a datelor de service

Pentru a efectua resetarea automată a datelor de service, procedați după cum urmează:

1. Parcurgeți pașii 1-11 în modul descris în capitolul Selectare autovehicul.

⚠ PRECAUȚIE

Desprinderea aparatului HG-VCI PC la acționarea ambreiajului

Pericol de accidentare/pericol de daune

Înaintea procedurii de pornire, procedați după cum urmează:

1. Cuplați frâna de parcare.

2. Cuplați treapta neutră.

3. Urmăriți specificațiile din fereastra cu indicații și instrucțiuni.

INDICAȚIE

Scurtcircuit şi vârfuri de tensiune la racordarea HG-VCI PC

Pericol de distrugere a sistemului electronic al autovehiculului

Înainte de conectarea aparatului **HG-VCI PC** la autovehicul, decuplați contactul.

2. Conectați aparatul **HG-VCI PC** la conectorul de diagnoză al autovehiculului.
   ⇨ Ambele LED-uri ale aparatului **HG-VCI PC** se aprind intermitent.
   ⇨ Aparatul **HG-VCI PC** este gata de utilizare.
3. Selectați de la **Diagnoză** > **Funcționare** > **Resetare service**.

INDICAȚIE

Selectarea posibilităților de mai jos depinde de producătorul și de tipul de vehicul selectat:

- Funcții

- Ansambluri

- Sisteme

- Date

4. Selectați sistemul dorit.
5. Dacă este cazul, acordați atenție și instrucțiunilor afișate în fereastră.
6. Accesați fila **>Information (Informații)<**.

7. Urmați instrucțiunile de pe ecran.
8. Porniți resetarea automată a datelor de service cu ▶.
9. Dacă este cazul, selectați ștecherul OBD și subsistemul.
10. Urmăriți specificațiile din fereastra cu indicații și instrucțiuni.
11. Confirmați fereastra cu indicații şi instrucțiuni cu ✓.
    ⇨ Se stabileşte comunicația cu vehiculul. Se efectuează automat resetarea datelor de service.
    ⇨ După finalizarea cu succes a resetării Service sistemul afișează următorul mesaj: **Intervalul Service a fost resetat.**
12. Confirmați fereastra de informare cu ✓.

11.5.6. Setare de bază

Aici pot fi setate și adaptate componente și unități de comandă conform valorilor de la producători.

11.5.6.1. Condițiile pentru setările de bază

Pentru a putea efectua setarea de bază, trebuie respectate condițiile următoare:

- Sistemul din autovehicul funcționează fără erori.
- Nu există nicio eroare memorată în memoria de coduri de eroare din unitatea de comandă.
- Vehiculul este pregătit.

11.5.6.2. Efectuarea manuală a setării de bază

⚠ AVERTIZARE

Setarea de bază este incorectă sau a fost efectuată incorect

Leziuni la persoane sau semne de deteriorare pe vehicul

Pe parcursul definirii setărilor de bază acordați atenție următoarelor:

- Selectați tipul de autovehicul corect.

- Urmăriți specificațiile din fereastra cu indicații și instrucțiuni.

Pentru a efectua setarea de bază manuală, procedați după cum urmează:

1. Parcurgeți pașii 1-11 în modul descris în capitolul Selectare autovehicul.

⚠ PRECAUȚIE

Desprinderea aparatului HG-VCI PC la acționarea ambreiajului

Pericol de accidentare/pericol de daune

Înaintea procedurii de pornire, procedați după cum urmează:

1. Cuplați frâna de parcare.
2. Cuplați treapta neutră.
3. Urmăriți specificațiile din fereastra cu indicații și instrucțiuni.

INDICAȚIE

Scurtcircuit şi vârfuri de tensiune la racordarea HG-VCI PC

Pericol de distrugere a sistemului electronic al autovehiculului

Înainte de conectarea aparatului **HG-VCI PC** la autovehicul, decuplați contactul.

2. Conectați aparatul **HG-VCI PC** la conectorul de diagnoză al autovehiculului.
   ⇨ Ambele LED-uri ale aparatului **HG-VCI PC** se aprind intermitent.
   ⇨ Aparatul **HG-VCI PC** este gata de utilizare.
3. Selectați de la **Diagnoză** > **Funcționare** > **Setare bază**.

INDICAȚIE

Selectarea posibilităților de mai jos depinde de producătorul și de tipul de vehicul selectat:

- Funcții
- Ansambluri
- Sisteme
- Date

4. Selectați ansamblul dorit.
5. Selectați sistemul dorit.
6. Dacă este cazul, acordați atenție şi conținutului ferestrei de selectare.
7. Accesați fila **>Information (Informații)<**.
8. Urmați instrucțiunile de pe ecran.
9. Porniți setarea de bază manuală cu ▶.
10. Urmăriți specificațiile din fereastra cu indicații și instrucțiuni.
11. Urmați instrucțiunile de pe ecran.

12. Confirmați setarea de bază realizată cu ✓.

11.5.6.3. Definirea automată a setărilor de bază

⚠ AVERTIZARE

Setarea de bază este incorectă sau a fost efectuată incorect

Leziuni la persoane sau semne de deteriorare pe vehicul

Pe parcursul definirii setărilor de bază acordați atenție următoarelor:

- Selectați tipul de autovehicul corect.

- Urmăriți specificațiile din fereastra cu indicații și instrucțiuni.

Pentru a efectua setarea de bază automată, procedați după cum urmează:

1. Parcurgeți pașii 1-11 în modul descris în capitolul Selectare autovehicul.

⚠ PRECAUȚIE

Desprinderea aparatului HG-VCI PC la acționarea ambreiajului

Pericol de accidentare/pericol de daune

Înaintea procedurii de pornire, procedați după cum urmează:

1. Cuplați frâna de parcare.

2. Cuplați treapta neutră.

3. Urmăriți specificațiile din fereastra cu indicații și instrucțiuni.

INDICAȚIE

Scurtcircuit şi vârfuri de tensiune la racordarea HG-VCI PC

Pericol de distrugere a sistemului electronic al autovehiculului

Înainte de conectarea aparatului **HG-VCI PC** la autovehicul, decuplați contactul.

2. Conectați aparatul **HG-VCI PC** la conectorul de diagnoză al autovehiculului.
   ⇨ Ambele LED-uri ale aparatului **HG-VCI PC** se aprind intermitent.
   ⇨ Aparatul **HG-VCI PC** este gata de utilizare.
3. Selectați de la **Diagnoză** > **Funcționare** > **Setare bază**.

INDICAȚIE

Selectarea posibilităților de mai jos depinde de producătorul și de tipul de vehicul selectat:

- Funcții
- Ansambluri
- Sisteme
- Date

4. Selectați ansamblul dorit.
5. Selectați sistemul dorit.
6. Dacă este cazul, acordați atenție şi conținutului ferestrei de selectare.
7. Accesați fila **>Information (Informații)<**.
8. Urmați instrucțiunile de pe ecran.
9. Porniți setarea de bază automată cu ▶.
10. Urmăriți specificațiile din fereastra cu indicații și instrucțiuni.
11. Confirmați fereastra cu indicații şi instrucțiuni cu ✓.
    ⇨ Se stabileşte comunicația cu vehiculul.
12. După caz, selectați alte subfuncții.
13. Confirmați selecția prin ✓.
14. Urmăriți specificațiile din fereastra cu indicații și instrucțiuni.
15. Confirmați fereastra cu indicații şi instrucțiuni cu ✓.
    ⇨ Se stabileşte comunicația cu vehiculul. Setările d ebază sunt efectuate automat.

⇨ După finalizarea cu succes a setărilor de bază, sistemul afișează următorul mesaj: **Setările de bază au fost activate cu succes.**

11.5.7. Codare

Aici pot fi codate componente și unități de comandă. Atunci când într-un sistem electronic se înlocuiesc anumite componente sau trebuie activate funcții suplimentare, sunt necesare anumite proceduri de codificare.

11.5.7.1. Efectuarea manuală a codificării

⚠ AVERTIZARE

Codificarea unității de comandă este incorectă sau inexistentă

Utilizarea necorespunzătoare sau greșită a unității de comandă poate cauza deces sau leziuni grave

Daune la autovehicul sau în mediul înconjurător

În cazul codificării vă rugăm acordați atenție următoarelor:

- Unele lucrări necesită o pregătire specială, de exemplu lucrul la airbag.

- Urmăriți specificațiile din fereastra cu indicații și instrucțiuni.

Pentru a efectua codificarea manuală, procedați după cum urmează:

1. Parcurgeți pașii 1-11 în modul descris în capitolul Selectare autovehicul.

⚠ PRECAUȚIE

Desprinderea aparatului HG-VCI PC la acționarea ambreiajului

Pericol de accidentare/pericol de daune

Înaintea procedurii de pornire, procedați după cum urmează:

1. Cuplați frâna de parcare.

2. Cuplați treapta neutră.

3. Urmăriți specificațiile din fereastra cu indicații și instrucțiuni.

INDICAȚIE

Scurtcircuit şi vârfuri de tensiune la racordarea HG-VCI PC

Pericol de distrugere a sistemului electronic al autovehiculului

Înainte de conectarea aparatului **HG-VCI PC** la autovehicul, decuplați contactul.

2. Conectați aparatul **HG-VCI PC** la conectorul de diagnoză al autovehiculului.
   - ⇨ Ambele LED-uri ale aparatului **HG-VCI PC** se aprind intermitent.
   - ⇨ Aparatul **HG-VCI PC** este gata de utilizare.
3. Selectați de la **Diagnoză** > **Funcționare** > **Codare**.

INDICAȚIE

Selectarea posibilităților de mai jos depinde de producătorul și de tipul de vehicul selectat:

- Funcții
- Ansambluri
- Sisteme
- Date

4. Selectați ansamblul dorit.
5. Selectați sistemul dorit.
6. Dacă este cazul, acordați atenție și instrucțiunilor afișate în fereastră.
7. Accesați fila **>Information (Informații)<**.
8. Urmați instrucțiunile de pe ecran.
9. Porniți codificarea manuală cu ▶.
10. Urmăriți specificațiile din fereastra cu indicații și instrucțiuni.
11. Urmați instrucțiunile de pe ecran.
12. Confirmați codificarea realizată cu ✓.

11.5.7.2. Codificarea automată

⚠ AVERTIZARE

Codificarea unității de comandă este incorectă sau inexistentă

Utilizarea necorespunzătoare sau greșită a unității de comandă poate cauza deces sau leziuni grave

Daune la autovehicul sau în mediul înconjurător

În cazul codificării vă rugăm acordați atenție următoarelor:

- Unele lucrări necesită o pregătire specială, de exemplu lucrul la airbag.
- Urmăriți specificațiile din fereastra cu indicații și instrucțiuni.

Pentru a efectua codificarea automată, procedați după cum urmează:

1. Parcurgeți pașii 1-11 în modul descris în capitolul Selectare autovehicul.

⚠ PRECAUȚIE

Desprinderea aparatului HG-VCI PC la acționarea ambreiajului

Pericol de accidentare/pericol de daune

Înaintea procedurii de pornire, procedați după cum urmează:

1. Cuplați frâna de parcare.
2. Cuplați treapta neutră.
3. Urmăriți specificațiile din fereastra cu indicații și instrucțiuni.

INDICAȚIE

Scurtcircuit şi vârfuri de tensiune la racordarea HG-VCI PC

Pericol de distrugere a sistemului electronic al autovehiculului

Înainte de conectarea aparatului **HG-VCI PC** la autovehicul, decuplați contactul.

2. Conectați aparatul **HG-VCI PC** la conectorul de diagnoză al autovehiculului.
   ⇨ Ambele LED-uri ale aparatului **HG-VCI PC** se aprind intermitent.
   ⇨ Aparatul **HG-VCI PC** este gata de utilizare.
3. Selectați de la **Diagnoză** > **Funcționare** > **Codare**.

INDICAȚIE

Selectarea posibilităților de mai jos depinde de producătorul și de tipul de vehicul selectat:

- Funcții
- Ansambluri
- Sisteme
- Date

4. Selectați ansamblul dorit.
5. Selectați sistemul dorit.
6. Dacă este cazul, acordați atenție și instrucțiunilor afișate în fereastră.
7. Accesați fila **>Information (Informații)<**.
8. Urmați instrucțiunile de pe ecran.
9. Porniți codificarea automată cu ▶.
   ⇨ Se stabileşte comunicația cu vehiculul.
10. Urmăriți specificațiile din fereastra cu indicații și instrucțiuni.

11. Confirmați fereastra cu indicații şi instrucțiuni cu ✓.
    ⇨ Codificarea are loc automat.

⇨ După finalizarea cu succes a codificării sistemul afișează următorul mesaj: **Codificarea s-a finalizat cu succes.**

11.6. Informații vehicul

Aici se găsesc următoarele funcții:

- **Car History**

  Aici sunt salvate rezultatele diagnosticării.

- Ajutor componente

  Aici se găsesc toate componentele care sunt montate în vehiculul selectat. Pot fi selectate următoarele:

  – Componente relevante pentru diagnoză

    Aici se găsesc componente filtrate anterior, relevante pentru diagnoză, care sunt montate în vehiculul selectat.

  – Catalog piese

    Aici se găsesc toate componentele care sunt montate în vehiculul selectat. În plus, pot fi apelate informații despre componente și se poate face saltul la diferite date asociate.

- Date revizie

  Aici se găsesc planuri de revizie specifice pentru vehicul. Folosiți pentru vizualizarea diferitelor informații despre piesele de verificat, de ex. informațiile despre diferitele piese componente. Folosiți **Informații componente** pentru vizualizarea informațiilor despre piesa componentă selectată și despre alternativele similare disponibile. În **imaginea compartimentului motorului**, poziția componentei este marcată cu o săgeată roşie. Astfel, este facilitată identificarea componentelor căutate. În **Siguranțe/relee** este indicat locul de montare al siguranței principale, al cutiei de siguranțe și al cutiei releului (în funcție de selecție) din autovehiculul selectat.

- Date curea de transmisie

  Aici puteți vizualiza prin **Hella Gutmann Drivers** uneltele necesare pentru repararea curelei de transmisie dințate, precum și instrucțiunile de montare și de demontare specifice autovehiculului.

- Baza de date de diagnoză

  Accesați **Hella Gutmann Drivers** pentru deschiderea meniului Ajutor online specific autovehiculului.

- Date tehnice

  Aici sunt disponibile toate datele necesare pentru lucrările de întreținere și reparație la vehicul.

- Scheme de conexiuni

  Aici puteți vizualiza schemele de conexiuni specifice vehiculelor, de ex. schemele de conexiuni din motor, ABS și airbag.

- Siguranțe/relee

  Aici pot fi vizualizate tablourile cu siguranțele principale, cu siguranțele și cu relee, precum și diferitele siguranțe.

- Valori verificare componente

  Se afișează următoarele:

  – Stecher unitate comanda

  – Pozițiile pinilor

  – Generator de semnale

  – Valoare prescrisa

- Unități de manoperă

  Aici sunt afişate unităţile şi timpii de manoperă pentru reparaţia diferitelor componente. Subpunctele disponibile pentru o anumită selecţie pot fi filtrate după criterii TecDoc.

- Filtru habitaclu

  Aici puteți vizualiza instrucțiunile de demontare a filtrului de habitaclu.

- Acțiuni de rechemare

  Aici sunt afișate acțiuni de rechemare ale producătorilor și importatorilor.

11.6.1. Car History

Aici sunt salvate rezultatele de diagnosticare referitoare la autovehiculul actual și obținute în urma parcurgerii etapelor **>Cod de eroare<**, **>Parametru<**, **>Setare de bază<** și **>Codificare<**. Această funcție oferă următoarele avantaje:

- Rezultatele diagnozei pot fi folosite la un moment ulterior.
- Diagnozele efectuate mai demult pot fi comparate cu rezultatele diagnozei actuale.
- Rezultatele diagnosticării pot fi arătate clientului fără să fie necesară conectarea repetată a vehiculului.

11.6.1.1. Selectarea vehiculului din Car History

INDICAȚIE

Doar dacă la **Setări** > **Diverse** > **Car History** funcția **Car History transfer automat** este setată pe **>pornit<**, atunci aici pot fi accesate rezultatele diagnozei salvate automat.

Pentru selectarea vehiculului din **Car History** acționați astfel:

1. Din meniul principal selectați **>Selecție vehicul<**.
2. Selectați fila **Car History**.
3. Faceți dublu clic pe autovehiculul dorit.

   ⇨ Software-ul **mega macs PC SE** revine automat la meniul principal.

⇨ Vehiculul selectat este afișat în bara de instrumente superioară.

11.6.1.2. Ştergerea unei intrări din Car History

Pentru a şterge 1 sau mai multe intrări din **Car History** acționați astfel:

1. Din meniul principal selectați **>Selecție vehicul<**.
2. Selectați fila **Car History**.
3. Folosiți pentru deschiderea ferestrei **Ștergere Car History**.
   ⇨ Se afișează fereastra de selecție.

Următoarele funcții pot fi acum selectate:

- Ştergere intrare individuală
- Ştergere întreg Car History
- Toate mai vechi de

11.6.1.3. Ştergerea intrărilor individuale şi a întregului Car History

Pentru ștergerea unor intrări/a tuturor intrărilor din **Car History** acționați astfel:

1. Din meniul principal selectați **>Selecție vehicul<**.
2. Selectați fila **Car History**.
3. Folosiți pentru deschiderea ferestrei **Ștergere Car History**.
   ⇨ Se afișează fereastra de selecție.
4. Bifați caseta de control **Ștergere intrări individuale** sau **Ștergerea completă a Car History**.
5. Confirmați selecția prin .
6. Aveți în vedere întrebarea de siguranță.
7. Confirmați întrebarea de securitate prin .
   ⇨ Se şterg intrările selectate.

11.6.1.4. Toate mai vechi de

Pentru ştergerea din Car History a intrărilor definite acționați astfel:

1. Din meniul principal selectați **>Selecție vehicul<**.
2. Selectați fila **Car History**.
3. Folosiți pentru deschiderea ferestrei **Ștergere Car History**.
   ⇨ Se afișează fereastra de selecție.
4. Activați caseta de selectare **Alle älter als** (Toate mai vechi de).
5. Dacă este cazul, folosiți pentru deschiderea listei de selectare.
6. La **Zi** deschideți lista cu .
7. Selectați ziua dorită.

8. Repetați paşii 6 + 7 pentru **Lună** şi **An**.
9. Folosiți ✓ pentru confirmarea de 2x a selecției.
10. Aveți în vedere întrebarea de siguranță.
11. Confirmați întrebarea de securitate prin ✓.
    ⇨ Se şterg intrările selectate.

11.6.2. Ajutor componente

Aici se găsesc toate componentele care sunt montate în vehiculul selectat. Pot fi selectate următoarele:

- Componente relevante pentru diagnoză

  Aici se găsesc componente filtrate anterior, relevante pentru diagnoză, care sunt montate în vehiculul selectat.

- Catalog piese

  Aici se găsesc toate componentele care sunt montate în vehiculul selectat. În plus, pot fi apelate informații despre componente şi se poate face saltul la diferite date asociate.

11.6.2.1. Vizualizarea Ajutor componente

Pentru a descărca ajutor componente, procedați după cum urmează:

1. Din meniul principal, selectați **>Informații vehicul<**.
2. Folosiți ⚙ pentru selectarea pieselor.
   ⇨ Datele sunt descărcate.
   ⇨ Sunt afişate componentele montate în autovehiculul selectat.
3. Folosiți + pentru a deschide **Componente relevante pentru diagnoză**.
4. Folosiți ⚙ pentru selectarea pieselor.
   ⇨ Se afișează fereastra de selecție.
5. Din meniul principal, selectați **>Informații vehicul<**.
6. Folosiți ⚙ pentru selectarea pieselor.
   ⇨ Datele sunt descărcate.
   ⇨ Sunt afişate componentele montate în autovehiculul selectat.
7. Folosiți + pentru a deschide **Componente relevante pentru diagnoză**.
8. Folosiți ⚙ pentru selectarea pieselor.
   ⇨ Se afișează fereastra de selecție.
   ⇨ În funcție de piesa selectată sunt afişate, printre altele, şi următoarele informații:
9. Selectați informația dorită.
   ⇨ Datele sunt descărcate.

10. Dacă este cazul, folosiți + pentru selectarea altor piese secundare.
11. Folosiți pentru vizualizarea piesei componente.
12. Selectați informația dorită.
    ⇨ Datele sunt descărcate.
13. După caz, selectați şi alte subpuncte.
    ⇨ Informațiile sunt afișate sub formă de imagine/text.

În funcție de piesa selectată sunt afişate, printre altele, şi următoarele informații:

- **Informații despre piese**

  Aici sunt afişate informațiile despre piesele de schimb şi despre piesele alternative. De asemene,a utilizatorul are şi posibilitatea de a comanda piese de schimb, prin plasarea acestora în coşul de cumpărături.

  Folosiți ☐ pentru dezactivarea tuturor pieselor.

  Folosiți ☑ pentru activarea tuturor pieselor.

  Folosiți pentru plasarea în coşul de cumpărături a pieselor activate.

- **Imagine habitaclu**

  Poziția piesei în habitaclu este indicată cu un triunghi roşu. Astfel, sistemul facilitează identificarea piesei dorite.

- **Imagine compartiment motor**

  În cazul camerei de ardere poziția piesei este indicată cu un triunghi roşu. Astfel, sistemul facilitează identificarea piesei dorite.

- **Valori verificare componente**

  Aici sunt stocate valorile de măsurare și de verificare ale componentelor ale căror cabluri sunt conectate la mufa unei unități de comandă.

  Dacă selectați **Valori verificare componente** părăsiți secțiunea de ajutor componente. Folosiți pentru revenirea la ajutorul de componente.

- **Siguranțe/relee**

  Aici pot fi vizualizate tablourile cu siguranțele principale, cu siguranțele și cu relee, precum și diferitele siguranțe.

  Selectarea **Siguranțe/Relee** presupune închiderea Ajutor componente. Folosiți pentru revenirea la ajutorul de componente.

- **Date revizie**

  Aici se găsesc planuri de revizie specifice pentru vehicul.

  Dacă selectațin **Date revizie** veți părăsi secțiunea de ajutor componente. Folosiți pentru revenirea la ajutorul de componente.

11.6.3. Date revizie

Aici pot fi vizualizate planurile de revizie și intervalele de schimbare a uleiului specifice vehiculului.

11.6.3.1. Vizualizarea datelor de revizie

Pentru vizualizarea datelor de verificare acționați astfel:

1. Din meniul principal, selectați **>Informații vehicul<**.
2. Accesați și selectați opțiunea **Date de revizie**.
3. Dacă este cazul, acordați atenție și instrucțiunilor afișate în fereastră.
4. Dacă este cazul, folosiți pentru închiderea ferestrei cu indicații
5. Selectați tipul de verificare dorit.
   - ⇨ Filele diferă, în funcție de producătorul selectat și de tipul vehiculului.
   - ⇨ Folosiți pentru vizualizarea informațiilor suplimentare despre vehicul, despre producătorul, modelul şi despre tipul vehiculului.
6. Dacă este cazul, selectați alte intervale de revizie.
7. Treceți mai departe cu .
   - ⇨ Sunt afișate mai multe file.
   - ⇨ Filele diferă, în funcție de producătorul selectat și de tipul vehiculului.
8. Activați caseta de control dorită.
9. Treceți mai departe cu .
   - ⇨ Sunt afişate datele de verificare cu pozițiile de lucru.

INDICAȚIE

Vă recomandăm imprimarea datelor de verificare şi procesarea sistematică a fiecărei poziții de lucru. Acestea nu vor fi memorate în **Car History**.

10. Activați caseta de selectare a pozițiilor de lucru procesate.
11. După finalizarea procesării tuturor pozițiilor de lucru, introiduceți în **alte puncte** adâncimea profilului pneurilor și presiunea din pneuri.
12. Accesați **mm** și folosiți pentru activarea tastaturii virtuale.
13. Introduceți adâncimea profilului pneului.
14. Confirmați informațiile introduse cu .
15. Repetați paşii 12-14 pentru a introduce alte informații.
16. Accesați **bar** și folosiți pentru activarea tastaturii virtuale.
17. Introduceți presiunea din pneuri.
18. Confirmați informațiile introduse cu .
19. Repetați paşii 16-18 pentru a introduce alte informații.

20. Deschideți **Termin nächste Hauptuntersuchung (HU) (Programarea următoarei inspecții generale):** din fereastra de selectare.
21. La **Lună** deschideți lista cu .
22. Selectați luna dorită.
23. Repetați paşii 21 + 22 pentru **An**.
24. Confirmați selecția prin .
25. Deschideți **Haltbarkeitsdatum Verbandskasten (Data de valabilitate a trusei de prim ajutor):** din fereastra de selectare.
26. Parcurgeți pașii 20–22 pentru alte selecții.
27. Dacă este cazul accesați **Observații** și folosiți pentru activarea tastaturii virtuale.
28. Introduceți observația dorită.
29. Confirmați informațiile introduse cu .
30. Folosiți pentru imprimarea datelor de verificare.

11.6.4. Date curea de transmisie

Aici sunt memorate instrucțiuni de demontare și montare pentru curele de transmisie și lanțuri de acționare.

11.6.4.1. Vizualizarea datelor despre distribuție

⚠ AVERTIZARE

Piese care pot aluneca/se pot desprinde

Pericol de accidentare/strivire

Îndepărtați complet sau asigurați componentele desfăcute.

INDICAȚIE

Pentru a obține acces la datele despre cureaua de transmisie dințată, trebuie să existe o conexiune online.

Pentru a descărca datele despre cureaua de transmisie, procedați după cum urmează:

1. Din meniul principal, selectați **>Informații vehicul<**.
2. Folosiți pentru selectarea **Date distribuție**.
   ⇨ Datele sunt descărcate. Este afișată fereastra Info.
   ⇨ La **Unelte** sunt afișate uneltele necesare pentru demontare și montare sub formă de text și imagini.

⇨ La **Instrucțiuni de demontare** sunt afișați pașii individuali de lucru pentru demontare sub formă de text și imagini.

⇨ La **Instrucțiuni de montare** sunt afișați pașii individuali de lucru pentru montare sub formă de text și imagini.

INDICAȚIE

Dacă sunt afişate mai multe seturi de instrucțiuni de montare şi de demontare, acestea vor fi marcate cu cifre, de ex. Demontare 1, Demontare 2, Montare 1.

Atunci când sunt afişate mai multe instrucțiuni de demontare şi montare, trebuie să faceți clic pe fiecare, pe rând.

3. Selectați informația dorită.

   ⇨ Se afișează informația selectată.

11.6.5. Date tehnice

Aici sunt afișate, printre altele, datele referitoare la lucrările de reparații și de întreținere efectuate la aparat, precum:

- Valori de setare pentru aprindere și instalația de gaze de evacuare
- Tipuri recomandate de bujii
- Cupluri de strângere
- Cantitatea de umplere pentru instalația de climatizare

Dacă este necesar sau util, datele sunt însoțite de imagini grăitoare.

11.6.5.1. Vizualizarea datelor tehnice

INDICAȚIE

Pentru a avea acces la datele tehnice trebuie să dispuneți de o conexiune online.

INDICAȚIE

Selectarea posibilităților de mai jos depinde de producătorul și de tipul de vehicul selectat:

- Funcții

- Ansambluri

- Sisteme

- Date

Pentru vizualizarea datelor tehnice acționați astfel:

1. Din meniul principal, selectați **>Informații vehicul<**.

2. Accesați și selectați **Date tehnice**.
3. Selectați datele dorite.
   ⇨ Se afișează datele tehnice.

Dacă la sfârşitul textului se află un/o albastru/albastră, textul în cauză este însoțit de imagini/alte informații în format text. Clicați pe pentru accesarea acestora.

11.6.6. Scheme de conexiuni

Aici sunt furnizate numeroase scheme de conexiuni specifice pentru tipul de vehicul.

11.6.6.1. Vizualizarea schemelor de conexiuni

INDICAȚIE

Pentru a obține acces la schemele de conexiuni, trebuie să existe o conexiune online.

INDICAȚIE

Selectarea posibilităților de mai jos depinde de producătorul și de tipul de vehicul selectat:

- Funcții
- Ansambluri
- Sisteme
- Date

Pentru a descărca schemele de conexiuni, procedați după cum urmează:

1. Din meniul principal, selectați **>Informații vehicul<**.
2. Accesați și selectați **Scheme de conexiuni**.
3. Selectați ansamblul dorit.
4. Selectați sistemul dorit. Într-o serie de vehicule pot fi montate diferite tipuri de sisteme. De obicei, tipul de sistem se poate detecta din unitatea de comandă sau prin citirea parametrilor.
   ⇨ Se afișează schema de conexiuni.
5. Selectați componenta dorită, făcând clic pe ea. Dacă poziția piesei nu este cunoscută, folosiți pentru selectarea directă a piesei în cauză.
   ⇨ Piesa este marcată cu un cadru color, fiind însoțită de inscripția aferentă.
6. Selectați componenta dorită.
   ⇨ Cu se pot apela mai multe informații despre componentă.

⇨ Piesa este marcată cu un cadru color, fiind însoțită de inscripția aferentă.

11.6.7. Siguranțe/relee

Aici pot fi vizualizate tablourile cu siguranțele principale, cu siguranțele și cu relee, precum și diferitele siguranțe.

11.6.7.1. Apelarea imaginilor cu cutiile de siguranțe și relee

Pentru a apela imaginile cu cutiile de siguranțe și relee, procedați după cum urmează:

1. Din meniul principal, selectați **>Informații vehicul<**.
2. Folosiți pentru a selecta **Siguranțe/Releu**.
3. Selectați cutia de siguranțe/cu relee dorită.
   ⇨ Este afișată cutia de siguranțe/relee.
   ⇨ În fereastra din dreapta este afişată o prezentare generală a cutiilor de siguranțe şi relee.
   ⇨ În fereastra superioară din stânga este indicat cu un cerc roşu locul de montare a cutiei de siguranțe şi de relee.
   ⇨ Releele sunt reprezentate prin dreptunghiuri gri.
   ⇨ Siguranțele sunt indicate cu dreptunghiuri colore.
4. Faceți clic pe siguranțele și pe releele pe care doriți să le selectați.
   ⇨ Dacă poziția siguranței, respectiv a releului nu este cunoscută, folosiți pentru selectarea piesei alimentată de siguranța şi de releul în cauză.
   ⇨ În fereastra inferioară din stânga sunt afişate informații despre componenta deservită şi denumirea siguranței respectiv a releului.

⇨ Folosiți pentru vizualizarea mai multor informații despre piesa selectată.

11.6.8. Valori verificare componente

Aici sunt stocate valorile de măsurare și de verificare ale componentelor ale căror cabluri sunt conectate la mufa unei unități de comandă.

11.6.8.1. Vizualizarea valorilor de verificare a componentelor

INDICAȚIE

Pentru a obține acces la valorile verificate în cazul pieselor, trebuie să existe o conexiune online.

INDICAȚIE

Selectarea posibilităților de mai jos depinde de producătorul și de tipul de vehicul selectat:

- Funcții
- Ansambluri
- Sisteme
- Date

Pentru a descărca valori verificare componente, procedați după cum urmează:

1. Din meniul principal, selectați **>Informații vehicul<**.
2. Accesați și selectați **Valori verificare componente**.
3. Selectați ansamblul dorit.
4. Selectați sistemul dorit.
   ⇨ Numeroase piese montate în vehicul sunt indicate cu scris roşu.
5. Faceți dublu clic pe piesa pe care doriți să o selectați.
   ⇨ Ca alternativă pentru selectarea piesei dorite puteți folosi şi sau .
   ⇨ Se afișează fereastra de selecție.
6. Selectați informația dorită.
   ⇨ Informațiile sunt afișate sub formă de imagine/text.

În funcție de piesa selectată sunt afişate, printre altele, şi următoarele informații:

- Informații despre piese
- Imagine habitaclu
- Scheme de conexiuni

11.6.9. Unități de manoperă

Aici sunt afișate unitățile și timpii de manoperă pentru reparația diferitelor componente.

11.6.9.1. Vizualizarea unităților de manoperă

INDICAȚIE

Pentru a obține acces la valorile de lucru, este necesară o conexiune online.

Pentru a descărca unități de manoperă, procedați după cum urmează:

1. Din meniul principal, selectați **>Informații vehicul<**.

2. Accesați pentru a selecta comanda **Unități de manoperă**.
   ⇨ Datele sunt descărcate.
3. Selectați categoria dorită.
   ⇨ Datele sunt descărcate.
4. Selectați subcategoria dorită.
   ⇨ Datele sunt descărcate.
   ⇨ Sunt afișate următoarele informații: lucrări de demontare, lucrări de montare, lucrări de verificare, unități de manoperă

⇨ Numai la lucrările prezentate cu caractere îngroşate sunt disponibili paşii de lucru individuali. Aceştia pot fi vizualizați prin clicare pe textul cu caractere aldine.

11.6.10. Filtru habitaclu

Aici puteți vizualiza instrucțiunile de demontare a filtrului de habitaclu.

11.6.10.1. Vizualizarea instrucțiunilor de demontare a filtrului de aer din habitaclu

INDICAȚIE

Vizualizarea instrucțiunilor de demontare a filtrului din habitaclu este posibilă doar dacă există o conexiune online.

Pentru vizualizarea instrucțiunilor de demontare a filtrului din habitaclu, acționați astfel:

1. Din meniul principal, selectați **>Informații vehicul<**.
2. Folosiți pentru a selecta **Filtru habitaclu**.
   ⇨ Sunt afişate instrucțiunile de demontare.
   ⇨ În fereastra din stânga sunt afişate instrucțiunile de demontare, ilustrate cu imagini individuale.
   ⇨ Înb fereastra din dreapta este afişată în formă mărită imaginea selectată.
3. În fereastra din stânga faceți clic separat pe fiecare imagine.
   ⇨ Imaginea selectată este indicată cu un chenar roşu, şi este afişată în format mărit.

11.6.11. Acțiuni de rechemare

Aici sunt afișate acțiunile de rechemare ale producătorilor și importatorilor.

Rechemările au scopul de a proteja consumatorii de produsele nesigure. Dacă sunt modele marcate cu , sunt rechemate unitățile fabricate în ultimii 2 ani.

Firma Hella Gutmann Solutions GmbH pune aceste informații doar la dispoziție, fiind exonerată de orice răspundere în ceea ce privește exactitatea, corectitudinea și fiabilitatea acestora. În cazul în care aveți întrebări legate de aplicarea și implementarea acestora, vă rugăm adresați-vă atelierelor autorizate/producătorului. Din motive legate de răspundere serviciul de asistență tehnică al Hella Gutmann nu oferă informații legate de acest aspect.

11.6.11.1. Vizualizarea acțiunilor de rechemare

INDICAȚIE

Pentru a obține acces la acțiuni de rechemare, trebuie să existe o conexiune online.

Pentru a descărca acțiuni de rechemare, procedați după cum urmează:

1. Din meniul principal, selectați **>Informații vehicul<**.
2. Accesați și selectați comanda **Acțiuni de rechemare**.
   ⇨ Datele sunt descărcate.
3. Selectați acțiunea de rechemare dorită din fereastra de selecție din partea stângă.

⇨ Aici se afișează, printre altele, următoarele informații: cauză, efect, remediere

11.6.12. Managementul acumulatorului

Aici sunt menționate instrucțiunile de montare și de demontare, precum și informațiile generale referitoare la acumulator.

11.6.12.1. Vizualizarea Gestionare acumulator

Pentru vizualizarea Gestionare acumulator acționați astfel:

1. Din meniul principal, selectați **>Informații vehicul<**.
2. Folosiți pentru a selecta **Management baterie**.
   ⇨ Se afișează fereastra de selecție.
3. Selectați informația dorită.
   ⇨ Se afișează fereastra de selecție.
   ⇨ La **>Înlocuire baterie<** sunt afișați pașii individuali de lucru pentru demontarea și montarea bateriei.
   ⇨ La **>Loc de montare, încărcare și ajutor pornire<** sunt afișate poziția bateriei, pașii individuali de lucru pentru încărcare și pentru ajutorul de pornire al bateriei.
   ⇨ La **>Sistem Start/Stop<** sunt afișați pașii individuali privind sistemul Start/Stop.
   ⇨ Diagnoza bateriei poate fi efectuată de la **>Diagnoză baterie<**. Pentru fiecare diagnoză a bateriei se afișează o evaluare resp. un rezultat al testului.
   ⇨ La **>Înregistrare baterie<** se poate realiza înregistrarea bateriei.
   ⇨ Informațiile sunt afișate sub formă de imagine și de text.

4. În fereastra din stânga faceți clic separat pe fiecare imagine.

   ⇨ Imaginea selectată este indicată cu un chenar roşu, şi este afişată în format mărit.

11.7. OBD

Aici pot fi apelate modurile OBD speciale pentru vehicule pe benzină sau pe motorină precum şi testul anticipat al gazelor de evacuare şi deplasarea scurtă VW.

Moduri OBD şi teste OBD	
Analiza anticipată a gazelor de eșapament	Aici se poate efectua o scurtă verificare a parametrilor relevanți pentru gazele de evacuare dintr-un vehicul OBD. Acest test trebuie efectuat înainte de inspecția propriu-zisă a gazelor de evacuare.
Readinesscode	Aici este afișat tipul racordului de diagnosticare.
Parametri	Aici sunt enumerați toți parametrii relevanți pentru gazele de evacuare. Numărul parametrilor disponibili depinde de tipul de vehicul.
Date freeze-frame	Aici sunt afișate datele de mediu (turație, temperatura lichidului de răcire) pentru codul de eroare memorat.
Coduri de eroare permanente	Aici sunt afișate toate erorile permanente relevante pentru gazele de evacuare.
Ștergere coduri de eroare	Aici pot fi șterse toate erorile din „Mod 2/3/7”.
Rezultate test sonda Lambda	Aici poate fi verificată și evaluată funcționarea sondelor lambda. Acest mod nu este acceptat de protocoalele CAN.
Rezultatele testelor sporadice de sistem	Aici se afișează parametri specifici producătorului.
Coduri de eroare sporadice	Aici sunt afișate toate erorile frecvente și relevante în cazul gazelor de evacuare.
Test actuator	Aici pot fi acționați actuatorii stabiliți de producător și cu impact asupra gazelor de eșapament.
Informații vehicul	Aici pot fi apelate informații despre vehicul și despre sistem, de exemplu VIN.
Coduri eroare inactive	Aici sunt afișate datele de mediu aferente erorilor, precum și codurile erorilor permanente și sporadice.

12. Aplicații

Aici sunt prezentate în ansamblu aplicațiile disponibile.

12.1. PassThru

Folosiți pentru transferarea datelor de pe calculatorul atelierului pe calculatorul autovehiculului din atelier.

12.1.1. Activarea PassThru

Pentru a accesa PassThru, parcurgeți pașii conform descrierii din capitolul Executarea software-ului mega macs PC.

12.2. Calculator de buzunar

Aici se pot efectua calcule de orice fel.

12.2.1. Activarea calculatorului de buzunar

Pentru a apela calculatorul de buzunar, procedați după cum urmează:

1. Selectați **>Aplicații<** din meniul principal.
2. Cu ajutorul selectați **Calculatorul de buzunar**.
3. Efectuați calculele dorite.

12.3. Calcule

Aici pot fi efectuate, printre altele, următoarele calcule:

- Consum combustibil
- Viteza cilindrului
- Intensitate/putere/rezistență
- Conversia unităților tehnice

12.3.1. Vizualizarea calculelor

Pentru a apela calculele, procedați după cum urmează:

1. Selectați **>Aplicații<** din meniul principal.
2. Cu ajutorul selectați **Calcule**.
3. Selectați tipul de calcul dorit.
4. Selectați dimensiunea dorită.

5. Folosiți pentru deschiderea tastaturii virtuale.
6. Introduceți valoarea dorită.
7. Confirmați informațiile introduse cu .
8. După caz, repetați paşii 5-7 pentru alte date introduse.
   ⇨ Rezultatele calculelor sunt afişate în **Rezultate**.

12.4. Estimare

Aici se pot elabora estimări specifice vehiculului privind timpul de reparare şi costurile preconizate.

12.4.1. Efectuarea estimării

INDICAȚIE

Pentru a putea efectua estimarea, trebuie introduse cel puțin 1 rată orară și cota de TVA la **Setări** > **Firmă** > **Estimare** (vezi capitolul Introducerea estimării).

Pentru a efectua o estimare acționați astfel:

1. Selectați **>Aplicații<** din meniul principal.
2. Accesați și selectați opțiunea **Estimare**.
3. Adăugați o nouă estimare cu .
4. Dacă este cazul, acordați atenție și instrucțiunilor afișate în fereastră.
5. Dacă este cazul, folosiți pentru închiderea ferestrei cu indicații.
6. La **Prima înmatriculare** deschideți fereastra de selecție cu .
7. La **Zi** deschideți lista cu .
8. Selectați ziua primei înmatriculări.
9. Repetați paşii 7 + 8 pentru **Lună** şi **An**.
10. Confirmați selecția prin .
11. Accesați **Kilometraj** și folosiți pentru activarea tastaturii virtuale
12. Introduceți kilometrajul.
13. Confirmați informațiile introduse cu .
14. Reluați pașii 6–8 referitori la **Data inspecției generale**.
15. Confirmați selecția prin .
16. Adăugați o nouă estimare cu .
    ⇨ Datele sunt descărcate.

17. Selectați categoria dorită.
    ⇨ Datele sunt descărcate.
18. Selectați subcategoria dorită.
    ⇨ Datele sunt descărcate. Se afişează lista de lucrări.
    ⇨ Numai la lucrările prezentate cu caractere îngroşate sunt disponibili paşii de lucru individuali. Aceştia pot fi vizualizați prin clicare pe textul cu caractere aldine.
19. Activați caseta de selectare a lucrărilor dorite.
20. Confirmați selecția prin ✓.
    ⇨ Se afişează estimarea.
21. Deschideți **Tarif pe oră preț unitar** din Lista ⏬.
22. Selectați tariful pe oră dorit.
23. Dacă este cazul, efectuați paşii 19 + 20 în cazul celorlalte puncte de lucru.
    ⇨ Este afişată estimarea calculată.
    ⇨ Folosiți +🔧 pentru adăugarea altor lucrări.
    ⇨ Folosiți 🗑 pentru ştergerea lucrărilor din Estimare.
24. Salvați estimarea cu 💾.
    ⇨ În cazul vehiculului selectat estimarea este salvată în **Car History**.

12.5. E-mail

Aici se poate trimite o solicitare sau o comunicare scrisă de orice fel către Hella Gutmann Support.

12.5.1. Trimiterea unui e-mail către Hella Gutmann Support

Pentru a trimite un e-mail către Hella Gutmann Support, procedați după cum urmează:

1. Selectați **>Aplicații<** din meniul principal.
2. Cu ajutorul ✉ selectați **E-mail**.
3. Deschideți fereastra de introducere date cu 📝✉.
4. Accesați **Subiect** și folosiți 📝 pentru activarea tastaturii virtuale.
5. Introduceți subiectul dorit.
6. Confirmați informațiile introduse cu ✓.
7. Dacă este cazul, deschideți **Persoană de contact** din lista ⏬.
8. Selectați persoana de contact dorită.
9. În caseta de e-mail folosiți 📝 pentru activarea tastaturii virtuale.

10. Introduceți textul dorit.
11. Confirmați informațiile introduse cu ✓.
12. Trimiteți e-mailul cu ✓.
    ⇨ E-mailul este trimis la serviciul de asistență tehnică al **Hella Gutmann**.

13. Instrumente HGS opționale

INDICAȚIE

Utilizarea meniului **>Optionale HGS-Tools<** (Instrumente HGS opționale) presupune folosirea unității complementare (**BPC-Tool**).

Aici sunt prezentate instrumentele HGS.

Meniul **>Optionale HGS-Tools<** conține funcții care permit utilizarea de hardware adițional. Aceste funcții sunt activate doar dacă hardware-ul adițional este conectat la aparat.

13.1. Diagnoză baterie

Folosiți pentru testarea acumulatorului cu **BPC-Tool** sau pentru importarea rezultatelor testelor efectuate cu **BPC-Tools** în **Car History**.

În prezentarea generală sunt descrise următoarele funcții:

- **>Test sistem<**

  Aici utilizatorul poate testa sistemul cu folosirea **BPC-Tool**. Pe durata testării sistemului sunt afişate următoarele:

  – Testarea acumulatorului în stare încărcată şi corespunzătoare

  – Testarea starterului cu tensiune şi intensitate de curent la pornirea motorului cu ardere

  – Testarea generatorului cu tensiune şi intensitate de curent cu consumatori porniți şi opriți

  – test curent de repaus

- **>Importare rezultat (test sistem)<**

  Aici utilizatorul poate importa în **Car History** testele de sistem efectuate.

- **>Test acumulator<**

  Aici utilizatorul poate folosi **BPC-Tool** pentru testarea acumulatorului. Sunt testate încărcarea şi starea de funcționare a acumulatorului.

- **>Importare rezultat (test acumulator)<**

  Aici utilizatorul poate importa în **Car History** testele de acumulator efectuate.

13.1.1. Testarea sistemului

Testarea sistemului implică efectuarea mai multor teste consecutive cu folosirea unității **BPC-Tool**:

- Testare baterie
- Test starter
- test alternator
- test curent de repaus

INDICAȚIE

Pentru testarea completă a sistemului trebuie folosit un cleşte ampermetric albastru (CP 700). Dacă cleştele ampermetric lipseşte, intensitatea curentului nu va fi măsurată pe durata testării starterului şi a generatorului. Curentul de repaus nu va fi testat.

Pentru testarea sistemului acționați astfel:

1. Conectați **BPC-Tool** la acumulator (v. ghidul de utilizare a unității **BPC-Tool**).
2. Dacă este cazul, introduceți racordul cleștelui ampermetric cu săgeata în sus în portul ST3 al **BPC-Tool**.
3. În meniul principal selectați **>Optionale HGS-Tools (Instrumente HGS opționale)<**.
4. Cu ajutorul selectați **Diagnoză baterie**.
5. Selectați **>Systemtest (Test sistem)<**.
6. Deschideți **Temperaturerfassung (Înregistrare temperatură)** din Liste (Listă).
7. Selectați tipul înregistrării de temperatură dorite.
8. Repetați pașii 6 + 7 pentru mai multe selectări.
9. Dacă este cazul, accesați **Curent electric pentru pornire la rece [A]** și folosiți pentru activarea tastaturii virtuale.
10. Dacă este cazul, introduceți valoarea.
11. Confirmați informațiile introduse cu .
12. Accesați **Tip diagnostic** și folosiți pentru inițializarea comenzii **Testare sistem**.
    ⇨ Se realizează conexiunea la unitatea **BPC-Tool**.

⇨ Este inițializată testarea sistemului.

Din această etapă sistemul este testat cu folosirea tastelor **BPC-Tool** (v. ghidul de utilizare al **BPC-Tool**).

Rezumatul testului de sistem este afișat pe unitatea **BPC-Tool** și este importat automat în aparat.

13.1.2. Testarea acumulatorului

Pentru testarea acumulatorului acționați astfel:

1. Conectați **BPC-Tool** la acumulator (v. ghidul de utilizare a unității **BPC-Tool**).
2. Dacă este cazul, introduceți racordul cleștelui ampermetric cu săgeata în sus în portul ST3 al **BPC-Tool**.
3. În meniul principal selectați **>Optionale HGS-Tools (Instrumente HGS opționale)<**.
4. Cu ajutorul selectați **Diagnoză baterie**.
5. Selectați **>Batterietest (Test acumulator)<**.
6. Deschideți **Batterieposition (Poziție acumulator)** din listă.
7. Selectați **>im Fahrzeug (În vehicul)<** sau **>außerhalb des Fahrzeugs (în afara vehiculului)<**.

8. Repetați paşii 6 + 7 pentru mai multe selectări.
9. Dacă este cazul, accesați **Curent electric pentru pornire la rece [A]** și folosiți pentru activarea tastaturii virtuale.
10. Dacă este cazul, introduceți valoarea.
11. Confirmați informațiile introduse cu .
12. Cu ajutorul porniți **Diagnoză baterie**.
    ⇨ Este realizată conexiunea şi sistemul caută unitatea **BPC-Tool**.

⇨ Este inițializată testarea acumulatorului.

Din această etapă sistemul este testat cu folosirea tastelor **BPC-Tool** (v. ghidul de utilizare al **BPC-Tool**).

13.1.3. Condițiile de salvare a rezultatelor testelor în Car History

Salvarea rezultatelor recente ale testelor legate de sistem şi de piesă în **Car History** este posibilă, dacă se acordă atenție următoarelor:

- În software-ul **mega macs PC SE** este selectat vehiculul dorit.
- **BPC-Tool** este pornit.
- Conectați unitatea **BPC-Tool** la software-ul **mega macs PC SE**.

13.1.4. Memorarea rezultatelor de testare în Car History

Pentru salvarea în **Car History** a rezultatelor testelor de sistem și de acumulator efectuate recent, acționați astfel:

1. În meniul principal selectați **>Optionale HGS-Tools (Instrumente HGS opționale)<**.
2. Cu ajutorul selectați **Diagnoză baterie**.
3. Selectați **>Ergebnis importieren (Importare rezultate) (Systemtest - test sistem)<** sau **>Ergebnis importieren (Importare rezultate) (Batterietest -test acumulator)<**.
4. Folosiți pentru inițializarea importării.
5. Aveți în vedere întrebarea de siguranță.
6. Confirmați întrebarea de securitate prin .
   ⇨ Se realizează conexiunea la unitatea **BPC-Tool**.

⇨ Rezultatele testului sunt salvate în **Car History**.

14. Informații generale

14.1. Depanarea PassThru

Scopul enumerării menționate este facilitarea remedierii de către dvs. a micilor probleme survenite. În acest scop, trebuie selectată descrierea potrivită a problemei și trebuie verificate aspectele specificate respectiv parcurși, în ordine, pașii specificați la **Soluție** până când problema este remediată.

Problema	Soluția
Săgețile din stânga dintre laptop/tabletă și **HGS VCI** iluminează roșu. Al doilea test nu este inițiat.	• Verificați conexiunile cablului USB și a fișelor de conectare la laptop/tabletă și aparatul **HG-VCI PC**. • Verificați dacă contactele cu fișă și cablurile USB prezintă semne de deteriorare. • Verificați dacă contactele cu fișă și cablul USB sunt conectate corespunzător. • Deconectați aparatul **HG-VCI PC** de la conectorul de diagnoză al autovehiculului. Scoateți cablul USB de la aparatul **HG-VCI PC**. Așteptați cca 2-3 sec., apoi introduceți din nou cablul USB în portul USB al aparatului **HG-VCI PC**. Conectați aparatul **HG-VCI PC** la conectorul de diagnoză al autovehiculului. Dacă e cazul, respectați mesajele Windows.
Șirul de săgeți din stânga dintre laptop/tabletă și **HGS VCI** iluminează verde. Șirul de săgeți din dreapta dintre **HGS VCI** și vehicul iluminează roșu în continuare.	• Aparatul **HG-VCI PC** este conectat corect la conectorul de diagnoză al autovehiculului. • Verificați dacă este asigurată alimentarea cu tensiune de 12 V prin intermediul autovehiculului la pinul 16 al aparatului **HG-VCI PC** (eventual aparatul **HG-VCI PC** defect). • Testați ștecherul VCI.

14.2. Soluționarea problemelor

Scopul enumerării menționate este facilitarea remedierii de către dvs. a micilor probleme survenite. În acest scop, trebuie selectată descrierea potrivită a problemei și trebuie verificate aspectele specificate respectiv parcurși, în ordine, pașii specificați la **Soluție** până când problema este remediată.

Problema	Soluția
Programul suferă o întrerupere bruscă sau nu funcționează.	• Întrerupeți scurt alimentarea cu tensiune. Reporniți software-ul **mega macs PC SE**. • Verificați software-ul actual pentru a detecta eventualele fişiere deteriorate sau lipsă.

Problema	Soluția
	• Efectuați actualizarea software-ului.
mega macs PC SE nu imprimă.	• Porniți imprimanta. • Asigurați-vă că imprimanta este online. • Asigurați alimentarea cu hârtie. • Setați corect modul de tragere a hârtiei (continuu sau o singură foaie). • Verificați configurația imprimantei. • Introduceți corect cablul imprimantei. • Încercați să înlocuiți cablul imprimantei. • Încercați să selectați altă imprimantă.
Nu se poate stabili comunicarea cu vehiculul.	• Selectați vehiculul corect cu ajutorul codului motorului. • Urmați cu strictețe informațiile din ferestrele de informații, indicații și instrucțiuni. • Verificați dacă este asigurată alimentarea cu tensiune de 12 V prin intermediul autovehiculului la pinul 16 al aparatului **HG-VCI PC** (eventual aparatul **HG-VCI PC** defect). • Efectuați diagnoza (wireless) HG-VCI PC.

14.3. Îngrijire și întreținere

Asemenea oricărui aparat, și aparatul **HG-VCI PC** trebuie utilizat cu multă atenție. De aceea asigurați-vă de următoarele:

- Curățați aparatul **HG-VCI PC** regulat cu substanțe de curățare neagresive.
- Utilizați un detergent uzual din comerț, împreună cu o lavetă de curățare moale, umezită.
- Înlocuiți imediat cablurile/accesoriile deteriorate.
- Utilizați numai piese de schimb originale.

14.4. Eliminarea la deșeuri

INDICAȚIE

Directiva menționată aici este valabilă exclusiv în cadrul Uniunii Europene.

Conform directivei 2012/19/UE a Parlamentului European și a Consiliului din 4 iulie 2012 privind deșeurile de echipamente electrice și electronice și conform prevederilor legii germane privind punerea în funcțiune, preluarea și eliminarea ecologică a aparatelor electrice și electronice uzate (legea germană a aparatelor electrice și electronice – ElektroG) din 20.10.2015, în versiunea actualizată, ne obligăm la preluarea gratuită a aparatelor electrice pe care le-am comercializat după data de 13.08.2005, după expirarea duratei de viață a acestora, și la eliminarea acestora corespunzător directivelor mai sus menționate. Aceste aparate sunt apoi eliminate conform prevederilor directivei menționate mai sus.

Deoarece aparatul de față este un echipament utilizat numai în scopuri comerciale (B2B), acesta nu poate fi predat la centrele publice de colectare a deșeurilor.

Aparatul poate fi casat, cu specificarea datei de cumpărare și a numărului de identificare a aparatului, la:

Hella Gutmann Solutions GmbH

Am Krebsbach 2

79241 Ihringen

GERMANIA

Nr. înreg. WEEE: DE25419042

Telefon: +49 7668 9900-0

Fax: +49 7668 9900-3999

E-mail: info@hella-gutmann.com

14.5. Date tehnice ale HG-VCI PC

HG-VCI PC

Alimentarea cu tensiune OBD	8-32 VDC
Curent nominal OBD	max. 350 mA
Alimentarea cu tensiune USB	5 VDC
Curent nominal USB	max. 500 mA
Interval de lucru	0°C...45°C
Temperatură de depozitare	-20°C...60°C
Dimensiuni	115,5 x 47,5 x 24 mm (H x L x A)
Greutate	100 g
Clasă de protecție	IP40
Bandă de frecvență	2400...2483,5 MHz (Bluetooth®)
Intensitatea câmpului electromagnetic	11 dBm
Interfețe	• Bluetooth® Classic, clasa 1 • USB 2.0 Hi-Speed, tip ștecăr C • CARB
Raza de acțiune Bluetooth®	interior: 3...10 m

exterior: maxim 50 m

Obsah

1. K tomuto návodu....1677

1.1. Upozornenia pre používanie návodu....1677

1.2. Označenie častí textu....1677

1.3. Funkčný rozsah....1678

2. Pokyn pre používateľa....1679

2.1. Bezpečnostné pokyny....1679

2.1.1. Bezpečnostné pokyny všeobecne....1679

2.1.2. Bezpečnostné pokyny proti nebezpečenstvu poranenia....1679

2.1.3. Bezpečnostné pokyny pre HG-VCI PC....1680

2.1.4. Bezpečnostné pokyny týkajúce sa vysokého/sieťového napätia....1680

2.1.5. Bezpečnostné pokyny týkajúce sa hybridných/elektrických vozidiel....1681

2.2. Vylúčenie ručenia....1682

2.2.1. Softvér....1682

2.2.2. Vylúčenie ručenia....1683

2.2.3. Ochrana údajov....1684

2.2.4. Dokumentácia....1684

3. Popis prístroja....1685

3.1. Rozsah dodávky....1685

3.1.1. Kontrola rozsahu dodávky....1685

3.2. Používanie v súlade s určením....1686

3.3. Používanie funkcie Bluetooth®....1686

3.4. Pripojenia....1687

3.4.1. Význam LED indikátora stavu HG-VCI PC....1687

4. Inštalácia balíka ovládačov Hella Gutmann Drivers....1689

4.1. Systémové predpoklady Hella Gutmann Drivers....1689

4.2. Inštalovať balík ovládačov Hella Gutmann DriversInštalovať balík ovládačov Hella Gutmann Drivers....1689

5. Obsahy softvéru mega macs PC SE....1690

5.1. Diagnostické funkcie....1690

5.2. Doplňujúce funkcie a obsahy závislé od licencie....1690

6. Inštalácia mega macs PC SE....1691

6.1. Podporované operačné systémy mega macs PC SE....1691

6.2. Systémové predpoklady mega macs PC SE....1691

6.3. Inštalovať softvér mega macs PC SE....1691

7. Uvedenie do prevádzky mega macs PC SE....1693

7.1. Spojenie s HG-VCI PC....1693

7.2. Spustenie softvéru mega macs PC SE....1693

7.3. Uvoľnenie licencie....1694

7.4. Ukončiť softvér mega macs PC SE....1694

8. Inštalácia softvéru HGS-PassThru....1695

8.1. Poskytnutie HGS-PassThru....1695

8.2. Podporované operačné systémy HGS-PassThru....1695

8.3. Systémové predpoklady Driver HGS - PassThru....1695

8.4. Inštalovať softvér HGS-PassThru....1696

9. Uvedenie do prevádzky softvéru HGS - PassThru....1697

9.1. Predpoklad pre uvedenie do prevádzky HGS-PassThru....1697

9.2. Spustiť softvér HGS - PassThru....1697

10. Konfigurovať mega macs PC SE....1699

10.1. Konfigurovať firemné údaje....1699

10.1.1. Zadanie firemných údajov....1699

10.1.2. Meno užívateľa....1699

10.2. Aktualizácia softvéru mega macs PC a HG-VCI PC....1702

10.2.1. Predpoklad pre aktualizáciu....1702

10.2.2. Vyvolať systémové informácie....1702

10.2.3. Konfigurovanie jazyka....1703

10.2.4. Spustiť skúšku....1703

10.2.5. Spustiť aktualizáciu softvéru....1703

10.2.6. Vyvolanie informácií HG-VCI PC....1704

10.2.7. Aktualizácia HG-VCI....1704

10.3. Konfigurovanie rozhrania....1705

10.3.1. Konfigurovať BPC-Tool....1705

10.3.2. Konfigurovať tlačiareň....1707

10.4. Konfigurovať región....1708

10.4.1. Konfigurovať nastavenie jazyka....1708

10.4.2. Konfigurovať nastavenie krajiny....1708

10.4.3. Konfigurovať menu....1708

10.5. Konfigurovať jednotky....1709

10.5.1. Priradiť jednotky....1709

10.6. Konfigurovať rozličné....1709

10.6.1. Konfigurovať ostatné....1709

10.6.2. Konfigurovať Car History....1711

10.6.3. Konfigurovanie rozlíšenia 1713
10.7. Zmluvy 1713
10.7.1. Vyvolať licenciu 1714
10.7.2. Zobraziť Všeobecné obchodné podmienky (AGB) 1714
10.7.3. Vyvolať ostatné licencie 1714
10.8. Testovacie funkcie 1714
10.8.1. Predpoklad testovacích funkcií 1714
10.8.2. Vykonať test zástrčky VCI 1715
10.8.3. Vykonať diagnostiku HG-VCI PC 1715
11.Práca s mega macs PC SE 1716
11.1. Symboly 1716
11.1.1. Symboly v Car History 1716
11.1.2. Symboly v pomoci ku konštrukčným dielom 1716
11.1.3. Symboly v údajoch prehliadky 1716
11.1.4. Symboly v údajoch ozubeného remeňa 1717
11.1.5. Symboly v schémach zapojenia 1717
11.1.6. Symboly v poistkách/relé 1718
11.1.7. Symboly v skúšobných hodnotách konštrukčného dielu 1718
11.1.8. Symboly v pracovných hodnotách 1718
11.1.9. Symboly v manažmente batérie 1719
11.1.10. Symboly všeobecne 1719
11.1.11. Symboly v záhlaví 1721
11.1.12. Symboly v hlavnom menu 1722
11.1.13. Symboly vo voľbe vozidla 1723
11.1.14. Symboly v diagnostike 1725
11.1.15. Symboly v informáciách o vozidle 1726
11.1.16. Symboly v aplikáciách 1727
11.1.17. Symboly v nastaveniach 1727
11.1.18. Symboly vo virtuálnej klávesnici 1728
11.1.19. Symboly v príručke 1728
11.2. Voľba vozidla 1729
11.2.1. Identifikovať vozidlo pomocou VIN 1730
11.2.2. Identifikovať vozidlo pomocou asanetwork 1731
11.3. Vyhľadávanie vozidla 1732
11.3.1. Vyhľadať vozidlo špecificky podľa krajiny 1732
11.3.2. Hľadanie vozidla pomocou VIN 1733
11.3.3. Hľadať vozidlo pomocou ŠPZ 1735
11.4. OBD diagnostika 1736
11.4.1. Vykonať rýchly štart diagnostiky OBD 1736
11.5. Diagnostika 1736

11.5.1. Pripraviť diagnostiku vozidla 1737
11.5.2. Chybový kód 1738
11.5.3. Parametre 1742
11.5.4. Akčný člen 1745
11.5.5. Reset servisu 1747
11.5.6. Základné nastavenie 1750
11.5.7. Kódovanie 1753
11.6. Informácie o vozidle 1757
11.6.1. Car History 1758
11.6.2. Pomoc pre konštrukčné diely 1760
11.6.3. Údaje prehliadky 1761
11.6.4. Údaje ozubeného remeňa 1763
11.6.5. Technické údaje 1764
11.6.6. Schémy zapojenia 1765
11.6.7. Poistky/relé 1766
11.6.8. Skúšobné hodnoty konštrukčných dielov 1766
11.6.9. Pracovné hodnoty 1767
11.6.10. Vzduchový filter v interiéri vozidla 1768
11.6.11. Spätné zvolávacie akcie 1768
11.6.12. Manažment batérie 1769
11.7. OBD 1770
12. Aplikácie 1771
12.1. PassThru 1771
12.1.1. Vyvolať PassThru 1771
12.2. Kalkulačka 1771
12.2.1. Vyvolať kalkulačku 1771
12.3. Výpočty 1771
12.3.1. Vyvolať výpočty 1771
12.4. Kalkulácia 1772
12.4.1. Vykonať kalkuláciu 1772
12.5. E-mail 1773
12.5.1. Poslať e-mail na Hella Gutmann-Support 1773
13. Voliteľné HGS-Tools 1775
13.1. Diagnostika batérie 1775
13.1.1. Vykonať test systému 1775
13.1.2. Vykonať test batérie 1776
13.1.3. Predpoklad pre uloženie výsledkov testu v Car History 1777
13.1.4. Výsledok testu uložiť v Car History 1777
14. Všeobecné informácie 1778

14.1. Riešenia problémov PassThru 1778
14.2. Riešenia problémov 1778
14.3. Ošetrovanie a údržba 1779
14.4. Likvidácia 1779
14.5. Technické údaje HG-VCI PC 1780

1. K tomuto návodu

Originálny návod

V tomto návode sme pre vás v prehľadnej forme zhrnuli najdôležitejšie informácie, aby sme pre vás začiatok práce s s vyšim produktom urobili čo najpríjemnejší a bez ťažkostí.

1.1. Upozornenia pre používanie návodu

Tento návod obsahuje dôležité informácie pre bezpečnosť obsluhy.

Pod *www.hella-gutmann.com/manuals* vám radi poskytneme všetky príručky, návody, certifikáty a zoznamy našich diagnostických prístrojov ako aj nástrojov a ďalšie.

Navštívte aj našu Hella Academy pod *www.hella-academy.com* a rozšírte si vaše poznanie s pomocnými Online-Tutorials a ďalšími tréningovými ponukami.

Návod si kompletne prečítajte. Dodržiavajte hlavne prvé strany s bezpečnostnými smernicami. Slúžia výlučne na ochranu počas práce s diagnostickým prístrojom.

Aby ste predišli ohrozeniu osôb a vybavenia alebo chybnej obsluhe, odporúčame, aby ste si počas používania diagnostického prístroja ešte raz osobitne nalistovali jednotlivé pracovné kroky.

Diagnostický prístroj smie používať len osoba s technickým vzdelaním v oblasti automobilového priemyslu. Všetky informácie a vedomosti, ktoré zahŕňa toto vzdelanie, nie sú v tomto návode opätovne uvedené.

Výrobca si vyhradzuje právo bez predošlého oznámenia vykonať zmeny v návode ako aj na diagnostickom prístroji samotnom. Preto vám odporúčame skontrolovať, či neexistujú prípadné aktualizácie. V prípade predaja ďalšiemu subjektu alebo inej formy postúpenia treba k diagnostickému prístroju priložiť aj tento návod.

Návod treba uchovávať sústavne pripravený k nahliadnutiu a prístupný počas celej dĺžky životnosti diagnostického prístroja.

1.2. Označenie častí textu

NEBEZPEČENSTVO

Toto označenie upozorňuje na bezprostredne nebezpečnú situáciu, ktorá vedie k usmrteniu alebo ťažkým poraneniam, ak sa jej nezabráni.

VÝSTRAHA

Toto označenie upozorňuje na možnú nebezpečnú situáciu, ktorá môže viesť k usmrteniu alebo ťažkým poraneniam, ak sa jej nezabráni.

POZOR

Toto označenie upozorňuje na možnú nebezpečnú situáciu, ktorá môže viesť k malým alebo ľahkým poraneniam, ak sa jej nezabráni.

DÔLEŽITÉ

Všetky texty s označením **DÔLEŽITÉ** upozorňujú na ohrozenie diagnostického prístroja alebo okolia. Tu uvedené upozornenia, resp. inštrukcie, sa preto musia bezpodmienečne dodržiavať.

UPOZORNENIE

Texty označené heslom **UPOZORNENIE** obsahujú dôležité a užitočné informácie. Odporúča sa dodržiavanie týchto textov.

Prečiarknutá smetná nádoba

Toto označenie upozorňuje na to, že výrobok sa nesmie vyhadzovať do domového odpadu.

Pás pod smetnou nádobou označuje, či bol výrobok uvedený na trh po 13.08.2005.

Jednosmerné napätie

Toto označenie upozorňuje na jednosmerné napätie.

Jednosmerné napätie znamená, že sa počas dlhšieho časového obdobia elektrické napätie nemení.

Dodržiavajte príručku

Toto označenie upozorňuje na to, že príručka musí byť vždy k dispozícii a preštudovaná.

1.3. Funkčný rozsah

Funkčný rozsah softvéru sa môže meniť v závislosti od krajiny, od získaných licencií a/alebo voliteľne zakúpiteľného hardvéru. Preto môže táto dokumentácia popisovať funkcie, ktoré na individuálnom softvéri nie sú k dispozícii. Chýbajúce funkcie možno uvoľniť získaním príslušnej spoplatnenej licencie a/alebo prídavného hardvéru.

2. Pokyn pre používateľa

2.1. Bezpečnostné pokyny

2.1.1. Bezpečnostné pokyny všeobecne

- **HG-VCI PC** je určený výlučne na použitie na motorových vozidlách. Predpokladom používania **HG-VCIPC** sú technické poznatky používateľa o motorovom vozidle a tým znalosť zdrojov nebezpečenstva a rizík v dielni, resp. motorovom vozidle.
- Predtým ako používateľ použije tento prístroj, musí si kompletne a pozorne preštudovať používateľskú príručku **mega macs PC SE**.
- Platia všetky pokyny v príručke uvedené v jednotlivých kapitolách. Takisto je potrebné dodatočne dodržiavať nasledujúce opatrenia a bezpečnostné pokyny.
- Okrem toho platia všetky všeobecné predpisy živnostenských úradov, profesijných združení, výrobcov motorových vozidiel, nariadení o ochrane životného prostredia, ako aj všetky zákony, nariadenia a pravidlá správania sa, ktoré musí dielňa dodržiavať.

2.1.2. Bezpečnostné pokyny proti nebezpečenstvu poranenia

Pri práci na vozidle hrozí nebezpečenstvo poranenia z dôvodu rotujúcich dielov alebo samovoľného pohybu vozidla. Preto dodržiavajte nasledovné:

- Vozidlo zabezpečte proti samovoľnému pohybu.
- Vozidlá s automatikou dodatočne dajte do parkovacej polohy.
- Deaktivujte systém Štart/Stop, aby ste zabránili nekontrolovanému naštartovaniu motora.
- Pripojenie diagnostického prístroja k vozidlu vykonávajte iba pri vypnutom zapaľovaní.
- Pri bežiacom motore nesiahajte do rotujúcich dielov.
- Káble neukladajte do blízkosti rotujúcich dielov.
- Skontrolujte, či nie sú diely vedúce vysoké napätie poškodené.

2.1.3. Bezpečnostné pokyny pre HG-VCI PC

Aby sa zabránilo chybnej manipulácii a z toho vznikajúcim poraneniam používateľa alebo zničeniu **HG-VCI PC**, je potrebné dodržať nasledovné:

- Zabezpečte**HG-VCI PC**, aby ste sa počas komunikácie s diagnostickým prístrojom nedotýkali (Dodržiavajte minimálny odstup 20 cm).
- **HG-VCI PC** chráňte pred dlhodobým pôsobením slnečného žiarenia.
- **HG-VCI PC** chráňte pred horúcimi dielmi.
- **HG-VCI PC** chráňte pred rotujúcimi dielmi.
- Pripojovacie káble/diely príslušenstva pravidelne kontrolujte, či nie sú poškodené. Nebezpečenstvo zničenia **HG-VCI PC** skratom.
- **HG-VCI PC** používajte len podľa návodu.
- **HG-VCI PC** chráňte pred tekutinami, ako sú voda, olej alebo benzín. **HG-VCI PC** nie je vodotesný.
- **HG-VCI PC** chráňte pred tvrdými údermi a nenechajte ho padnúť.
- **HG-VCI PC** neotvárajte sami. **HG-VCI PC** smie otvárať len technik autorizovaný od **Hella Gutmann**. V prípade poškodenia ochrannej pečate alebo nepovolených zásahov do prístroja zanikajú akékoľvek ručenie a záruka.
- V prípade porúch na **HG-VCI PC** ihneď upovedomte spoločnosť **Hella Gutmann** alebo obchodného partnera spoločnosti Hella Gutmann.

2.1.4. Bezpečnostné pokyny týkajúce sa vysokého/sieťového napätia

V elektrických zariadeniach vznikajú veľmi vysoké napätia. Pri preskokoch napätia na poškodených konštrukčných dieloch, napr. z dôvodu prehryzenia kunou alebo dotyku konštrukčných dielov pod napätím, hrozí nebezpečenstvo úrazu elektrickým prúdom. Vysoké napätie cez vozidlo a sieťové napätie v domácej sieti môže pri nedostatočnej pozornosti spôsobiť ťažké poranenia alebo dokonca aj smrť. Preskoky napätí platia napr. pre primárnu a sekundárnu stranu zapaľovania, prípojku k vozidlu, osvetľovacie zariadenia alebo zväzok káblov so zástrčkovými konektormi. Preto dodržiavajte nasledovné:

- Používajte len také prívody elektrickej energie, ktoré majú uzemnený ochranný kontakt.
- Používajte iba overený a priložený sieťový pripájací kábel.
- Používajte iba súpravu originálnych káblov.
- Pravidelne kontrolujte, či káble a sieťové diely nie sú poškodené.

- Montážne práce, napr. pripojenie diagnostického prístroja k vozidlu alebo výmenu konštrukčných dielov vykonávajte iba pri vypnutom zapaľovaní.

2.1.5. Bezpečnostné pokyny týkajúce sa hybridných/elektrických vozidiel

V prípade hybridných/elektrických vozidiel sa vyskytujú veľmi vysoké napätia. Pri preskokoch napätia na poškodených konštrukčných dieloch, napr. z dôvodu prehryzenia kunou alebo dotyku konštrukčných dielov pod napätím, hrozí nebezpečenstvo úrazu elektrickým prúdom. Vysoké napätie na/vo vozidle môže pri nepozornosti spôsobiť smrť. Preto dodržiavajte nasledovné:

- Vysokonapäťový systém smú do stavu bez napätia prepínať iba nasledujúci odborníci:
  - vysokonapäťoví technici (HVT)
  - elektrikári poverení na stanovené činnosti (EFffT) – hybridné, resp. elektrické vozidlá
  - elektrikári (EFK)
- Vyveste, resp. umiestnite výstražné tabuľky a uzatváracie zariadenia.
- Skontrolujte, či nie sú vysokonapäťový systém a vedenia vysokého napätia poškodené (Vizuálna kontrola!).
- Vysokonapäťový systém prepnite do stavu bez napätia:
  - Vypnite zapaľovanie.
  - Vytiahnite vysokonapäťovú servisnú zástrčku.
  - Odstráňte poistku.
  - 12 V palubnú sieť odpojte od kostry.
- Dodržiavajte pokyny výrobcu vozidla.
- Vysokonapäťový systém zaistite proti opätovnému zapnutiu:
  - Vytiahnite kľúč zo zapaľovania a odložte ho na bezpečné miesto.
  - Vysokonapäťovú servisnú zástrčku bezpečne uskladnite alebo hlavný vypínač batérie zaistite proti opätovnému zapnutiu.
  - Hlavný vypínač batérie, zástrčkové konektory atď. izolujte pomocou záslepok, krytiek alebo izolačných pások s príslušným výstražným upozornením.
- Stav bez napätia odskúšajte pomocou skúšačky napätia. Dokonca aj počas vypnutého vysokého napätia sa ešte môže vyskytovať zvyškové napätie.
- Vysokonapäťový systém uzemnite alebo skratujte (nutné až od napätia 1000 V).

- V blízkosti sa nachádzajúce alebo pod napätím stojace konštrukčné diely zakryte – pri napätí menej ako 1000 V napr. pomocou izolačných plachiet, hadíc alebo plastových krytiek. Pri napätiach viac ako 1000 V namontujte špeciálne nato určené izolačné platne/blokovacie panely, ktoré poskytujú dostatočnú dotykovú ochranu k susedným konštrukčným dielom.
- Pred opätovným zapnutím vysokonapäťového systému dodržiavajte nasledovné:
  - Z hybridného/elektrického vozidla odstráňte všetko náradie a pomôcky.
  - Zrušte skratovanie a uzemnenie vysokonapäťového systému. Žiadnych káblov sa ďalej nesmiete dotýkať.
  - Opäť namontujte odstránené ochranné kryty.
  - Zrušte ochranné opatrenia na spínacích miestach.

2.2. Vylúčenie ručenia

2.2.1. Softvér

2.2.1.1. Bezpečnostne relevantný softvérový zásah

Aktuálny softvér prístrojov dáva k dispozícii mnohostranné diagnostické a konfiguračné funkcie. Niektoré z týchto funkcií ovplyvňujú správanie elektronických konštrukčných dielov. K tomu patria aj konštrukčné diely bezpečnostných systémov vozidla, napr. airbag a brzda. Nasledujúce upozornenia a dohody platia aj pre všetky nasledujúce aktualizácie a ich softvérové rozšírenia.

2.2.1.2. Vykonanie bezpečnostne relevantných softvérových zásahov

- Práce na bezpečnostne relevantných oblastiach ako napr. bezpečnostný systém pasažiera a brzdový systém sa môžu vykonávať iba vtedy, keď užívateľ toto upozornenie prečítal a potvrdil.
- Používateľ diagnostického prístroja musí bez obmedzenia dodržiavať všetky diagnostickým prístrojom a výrobcom vozidla predpísané pracovné kroky a podmienky a bezpodmienečne postupovať podľa príslušných pokynov.
- Diagnostické programy, ktoré si vyžadujú vykonanie bezpečnostne relevantných softvérových zásahov na vozidle, sa môžu a smú používať len vtedy, keď sú súvisiace bezpečnostné pokyny vrátane následne vyhotoveného vyhlásenia neobmedzene akceptované.
- Správne použitie diagnostického programu je nevyhnutne potrebné, pretože sa tým zmažú programovania, konfigurácie a nastavenia kontroliek. Týmito zásahmi sa ovplyvnia a zmenia bezpečnostne relevantné údaje a elektronické riadenia, predovšetkým bezpečnostné systémy.

2.2.1.3. Zákaz bezpečnostne relevantných softvérových zásahov

Zásahy alebo zmeny v elektronických riadeniach a bezpečnostne relevantných systémoch sa nesmú vykonávať v nasledujúcich situáciách:

- Riadiaci prístroj poškodený, vyčítanie údajov nie je možné.
- Riadiacu jednotku a jej priradenie nemožno jednoznačne prečítať.
- Vyčítanie nie je možné v dôsledku straty údajov.
- Užívateľ nemá potrebné vzdelanie a znalosti.

V týchto prípadoch je užívateľovi zakázané vykonávať programovania, konfigurovania alebo iné zásahy do bezpečnostného systému. Na zabránenie nebezpečenstvám sa musí užívateľ neodkladne spojiť s autorizovaným zmluvným predajcom. Iba on môže v spolupráci s výrobným závodom garantovať spoľahlivú funkciu elektroniky vozidla.

2.2.1.4. Zrieknutie sa používania bezpečnostne relevantných softvérových zásahov

Užívateľ sa zaväzuje nepoužívať žiadne bezpečnostne relevantné softvérové funkcie, ak existuje niektorá z nasledujúcich podmienok:

- Existujú pochybnosti o odbornej kompetencii tretej strany na vykonávanie týchto funkcií.
- Užívateľovi chýbajú nevyhnutné predpísané potvrdenia o vzdelaní.
- Existujú pochybnosti o bezchybnej funkcii bezpečnostne relevantného softvérového zásahu.
- Prístroj sa odovzdá tretej strane. Firma **Hella Gutmann Solutions GmbH** o tom nebola informovaná a tretiu stranu neautorizovala na používanie diagnostického programu.

2.2.2. Vylúčenie ručenia

2.2.2.1. Údaje a informácie

Informácie v databáze diagnostického programu sú zostavené z údajov automobilov a importérov. Postupovalo sa pritom s veľkou starostlivosťou, aby bola zaručená správnosť údajov. Firma Hella Gutmann Solutions GmbH nepreberá žiadnu záruku za prípadné omyly a z nich vyplývajúce následky. To platí pre používanie údajov a informácií, ktoré sa preukázali ako nesprávne alebo nesprávne zobrazené ako aj pre chyby, ktoré omylom vznikli pri sumarizácii údajov.

2.2.2.2. Dokazovacia povinnosť používateľa

Používateľ prístroja má dokazovaciu povinnosť, že bez výnimky dodržal technické vysvetlivky, pokyny na obsluhu, pokyny na ošetrovanie, údržbu a bezpečnostné pokyny.

2.2.3. Ochrana údajov

Zákazník súhlasí s uložením jeho osobných údajov na účely vykonania a skompletizovania predmetu zmluvy, ako aj s uložením technických údajov na účely bezpečnostnej kontroly údajov, vyhotovenia štatistík ako aj kontroly kvality. Technické údaje sú oddelené od osobných údajov a odovzdávame ich iba našim zmluvným partnerom. Zaväzujeme sa zachovávať mlčanlivosť ohľadom všetkých údajov nadobudnutých o našom zákazníkovi. Informácie o zákazníkovi môžeme postúpiť tretím osobám iba vtedy, ak to umožňujú zákonné ustanovenia alebo ak zákazník vyjadril svoj súhlas.

2.2.4. Dokumentácia

Uvedené upozornenia opisujú najčastejšie príčiny chýb. Často existujú ďalšie príčiny vzniknutých chýb, ktoré tu nemôžeme všetky uviesť, alebo existujú ďalšie príčiny chýb, ktoré doteraz neboli zistené. Firma Hella Gutmann Solutions GmbH nepreberá žiadnu záruku za chybné alebo nadbytočné opravárenské práce.

Firma Hella Gutmann Solutions GmbH nepreberá žiadnu záruku za použitie údajov a informácií, ktoré sa preukázali ako nesprávne zobrazené, ani za chyby, ktoré vznikli omylom pri sumarizácii údajov.

Bez obmedzenia vopred uvedeného nepreberá firma Hella Gutmann Solutions GmbH žiadnu záruku za akúkoľvek stratu ohľadom zisku, hodnoty firmy alebo každej z toho vyplývajúcej – aj hospodárskej – straty.

Firma Hella Gutmann Solutions GmbH nepreberá žiadnu záruku za škody alebo prevádzkové poruchy, ktoré vzniknú z dôvodu nedodržiavania príručky „mega macs“ a mimoriadnych bezpečnostných pokynov.

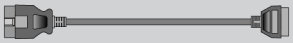
Používateľ prístroja má dokazovaciu povinnosť, že bez výnimky dodržal technické vysvetlivky, pokyny na obsluhu, pokyny na ošetrovanie, údržbu a bezpečnostné pokyny.

3. Popis prístroja

UPOZORNENIE

Tento produkt podporuje protokoly vozidiel DoIP a Can-FD.

3.1. Rozsah dodávky

Počet	Označenie	
1	**HG-VCI PC**	
1	USB kľúč na inštaláciu softvéru **mega macs PC SE**	
1	USB kábel na spojenie **HG-VCI PC** s PC	
1	Predlžovací kábel OBD 0,3 m (voliteľné)	
1	Dátový nosič HGS	
1	Bezpečnostný návod	

3.1.1. Kontrola rozsahu dodávky

Obsah dodávky skontrolujte pri dodaní alebo okamžite po dodaní, aby ste mohli ihneď reklamovať možné škody.

Pri kontrole rozsahu dodávky postupujte nasledovne:

1. Otvorte dodaný balík a skontrolujte jeho úplnosť pomocou priloženého dodacieho listu. Ak zistíte vonkajšie poškodenia spôsobené prepravou, otvorte dodaný balík v prítomnosti doručovateľa a skontrolujte **HG-VCI PC** na skryté poškodenia. Všetky škody dodaného balíka spôsobené prepravou a poškodenia **HG-VCI PC** doručovateľom zaznamenajte do protokolu o poškodení.
2. **HG-VCI PC** vyberte z obalu.

⚠ POZOR

Nebezpečenstvo skratu spôsobené uvoľnenými časťami v alebo na HG-VCI PC

Nebezpečenstvo zničenia HG-VCI PC/elektroniky vozidla

HG-VCI PC nikdy neuvádzajte do prevádzky, ak predpokladáte uvoľnené časti v module alebo na ňom. O tejto skutočnosti ihneď upovedomte opravárensky servis Hella Gutmann alebo obchodného partnera spoločnosti Hella Gutmann.

3. Skontrolujte, či **HG-VCI PC** nie je mechanicky poškodený a miernym potrasením skontrolujte, či vo vnútri nie sú uvoľnené časti.

3.2. Používanie v súlade s určením

Softvér **mega macs PC SE** a **HG-VCI PC** sú systém na rozpoznanie a odstránenie chýb na elektronických systémoch motorového vozidla.

Pomocou diagnostického rozhrania vytvára toto zariadenie spojenie s elektronikou vozidla a ponúka prístup k popisom systému vozidla. Mnoho údajov sa prenáša priamo online z diagnostickej databázy Hella Gutmann na PC. Preto by mal byť PC trvalo online.

Softvér **mega macs PC SE** nie je určený na opravy elektrických strojov a prístrojov ani domácich elektrických zariadení. Zariadenia od iných výrobcov nie sú podporované.

Ak sa softvér **mega macs PC SE** a **HG-VCI PC** nepoužíva spôsobom stanoveným spoločnosťou **Hella Gutmann**, potom môže byť negatívne ovplyvnená ochrana prístroja.

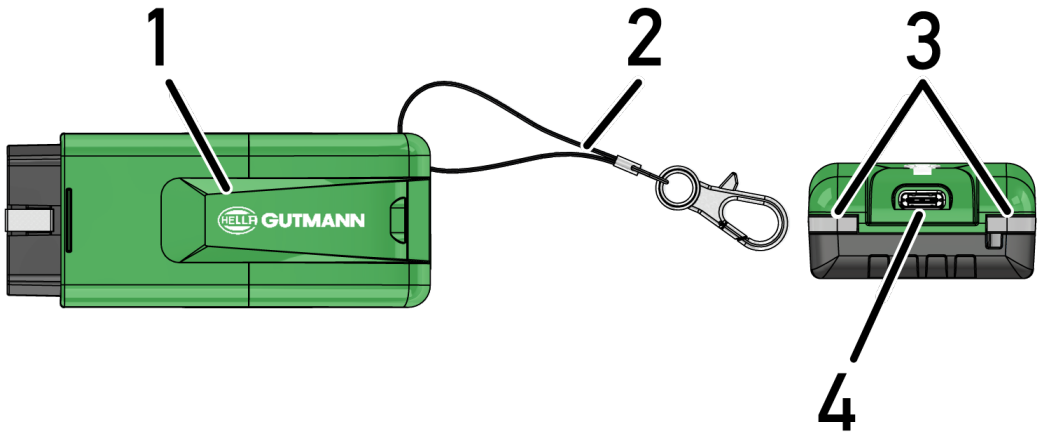
HG-VCI PC je určený pre použitie v priemyselnom odvetví. Mimo priemyselných oblastí, napr. v zmiešaných obchodno-obytných oblastiach musia byť prípadne prijaté opatrenia pre rádiové odrušenie.

3.3. Používanie funkcie Bluetooth®

Podmienky používania funkcie Bluetooth® môžu byť v niektorých krajinách obmedzené alebo zakázané príslušnými zákonmi a nariadeniami.

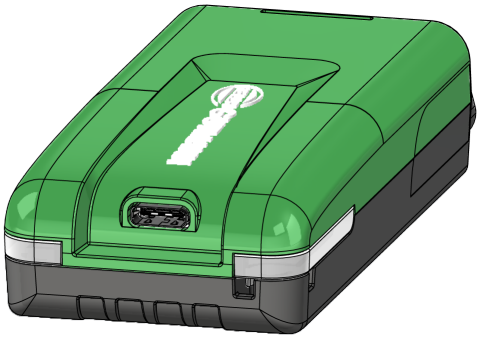
Pred používaním funkcie Bluetooth® rešpektujte platné nariadenia príslušnej krajiny.

3.4. Pripojenia



	Označenie/popis
1	HG-VCI PC pre diagnostickú prípojku vozidla
2	Držiak na upevnenie napr. zväzku kľúčov
3	**Kontrolky (LED)** Kontrolky ukazujú prevádzkový stav **HG-VCI PC**.
4	Rozhranie USB-C

3.4.1. Význam LED indikátora stavu HG-VCI PC



LED indikátor stavu VCI		Význam
LED vľavo (prevádzkový stav)	**LED vpravo (aktivita)**	
Zelená svieti trvalo	Zelená svieti trvalo	VCI je pripravený na prevádzku.
Zelená svieti trvalo	Modrá svieti trvalo	VCI je pripravený na prevádzku a je dostupný prostredníctvom rádia.

LED indikátor stavu VCI		Význam
LED vľavo (prevádzkový stav)	**LED vpravo (aktivita)**	
Zelená svieti trvalo	Modré záblesky	VCI je prostredníctvom rádia spojený s diagnostickým prístrojom.
Zelená svieti trvalo	Zelená bliká	VCI je prostredníctvom USB spojený s diagnostickým prístrojom.
Žltá bliká	Modré záblesky	Aktualizácia VCI prostredníctvom rádiového spojenia.
Žltá bliká	Zelená bliká	Aktualizácia VCI prostredníctvom USB.
Žltá bliká	Červené záblesky	VCI identifikoval chybu v procese aktualizácie. Aktualizácia VCI zlyhala. Kontaktujte Hella Gutmann alebo obchodného partnera spoločnosti Hella Gutmann.
Žltá svieti trvalo	Žltá svieti trvalo	Test zástrčky VCI je spustený prostredníctvom diagnostického prístroja.
Červená svieti trvalo	Červená svieti trvalo	Test zástrčky VCI identifikoval chybu. Kontaktujte Hella Gutmann alebo obchodného partnera spoločnosti Hella Gutmann.

4. Inštalácia balíka ovládačov Hella Gutmann Drivers

4.1. Systémové predpoklady Hella Gutmann Drivers

- Windows 7 SP1 alebo vyšší
- Administrátorské práva pre program Windows

4.2. Inštalovať balík ovládačov Hella Gutmann DriversInštalovať balík ovládačov Hella Gutmann Drivers

Aby ste od spoločnosti **Hella Gutmann** získali všetky pripravené údaje k príslušnému vozidlu, musí prístroj disponovať trvalým online spojením a musí byť inštalovaný balík ovládačov **Hella Gutmann Drivers**. Aby náklady na spojenie udržali nízke, Hella Gutmann odporúča DSL-spojenie a paušál.

1. Na počítači v kancelárii alebo v dielni nainštalujte **Hella Gutmann Drivers**. Balík ovládačov **Hella Gutmann Drivers** sa nachádza na priloženom dátovom nosiči HGS.
2. Prístroj spojte s PC, ktorý má pripojenie na internet. Ak sa symbol spojenia v hornej lište symbolov zmení z čiernej farby na zelenú, potom je on-line spojenie úspešne vytvorené a je aktívne.

5. Obsahy softvéru mega macs PC SE

5.1. Diagnostické funkcie

- Čítanie/zmazanie chybového kódu
- Čítanie parametrov
- Test akčného člena
- Reset servisu
- Základné nastavenie
- Kódovanie
- Testovacia funkcia

5.2. Doplňujúce funkcie a obsahy závislé od licencie

- Informácie o vozidle, napr.:
  - Údaje ozubeného remeňa
  - Údaje prehliadky
  - Spätné zvolávacie akcie
- 4 aktualizácie ročne, napr.:
  - Rozšírenie daných funkcií na nové modely automobilov

6. Inštalácia mega macs PC SE

6.1. Podporované operačné systémy mega macs PC SE

- Min. Microsoft Windows 10 (32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64)) alebo vyšší

6.2. Systémové predpoklady mega macs PC SE

- Počítač s podporou Bluetooth®
- min. 512 MB voľná operačná pamäť
- min. 2 GB voľná kapacita pevného disku
- min. 1 voľná USB prípojka na PC
- Rozlišovacia schopnosť monitora min 800 x 600

6.3. Inštalovať softvér mega macs PC SE

Inštalácia sa vykonáva pomocou asistenta, ktorý vás vedie jednotlivými krokmi.

Pre inštalovanie softvéru **mega macs PC SE** postupujte nasledovne:

1. Zapnite PC.
2. Dodaný USB kľúč zastrčte do USB prípojky PC.
   ⇨ USB jednotka **mega macs PC SE** sa automaticky otvorí.
3. Kliknite na **>Otvoriť zložku<** a spustite súbor **mega_macs_pc.exe**.
   ⇨ Alternatívne môžete USB jednotku otvoriť aj pomocou **Štart > Pracovisko > mega macs PC SE**.
   ⇨ Zobrazí sa okno pre **mega macs PC SEtup**.
4. Zvoľte požadovaný jazyk a kliknite na **>OK<**.
   ⇨ Voľba sa automaticky uloží.
5. Kliknite na **>Ďalej<**.
   ⇨ Zobrazí sa okno voľby. Pre súbory softvéru **mega macs PC SE** je už predvolený cieľový adresár. Ak si želáte iný cieľový adresár, potom môžete cez **>Prehľadávať<** zvoliť vhodný adresár. Súbory sa na konci inštalácie nakopírujú do zvoleného cieľového adresára.
6. Kliknite na **>Ďalej<**.
7. Kliknite na **>Inštalovať<**.
   ⇨ Spustí sa inštalácia.
8. Čakajte, pokým nie je inštalácia ukončená.
9. Kliknite na **>Dokončiť<**.

⇨ Na pracovnej ploche sa automaticky uloží prepojenie na **mega macs PC SE**.

10. Vytiahnite USB kľúč.

⇨ Týmto je inštalácia softvéru **mega macs PC SE** ukončená.

7. Uvedenie do prevádzky mega macs PC SE

Táto kapitola popisuje, ako sa softvér **mega macs PC SE** spúšťa resp. ukončuje, ako aj všetky potrebné kroky na prvé použitie softvéru **mega macs PC SE**.

7.1. Spojenie s HG-VCI PC

UPOZORNENIE

HG-VCI PC musí byť stále cez Bluetooth® spojený s PC, na ktorom sa používa softvér **mega macs PC SE**.

HG-VCI PC je pevnou súčasťou softvéru **mega macs PC SE**. **HG-VCI PC** obsahuje softvérové komponenty. Určité funkcie softvéru **mega macs PC SE** si preto vyžadujú spojenie k **HG-VCI PC**.

7.2. Spustenie softvéru mega macs PC SE

UPOZORNENIE

Pri prvom uvedení do prevádzky a po aktualizácii softvéru musí používateľ prístroja potvrdiť všeobecné obchodné podmienky (AGB) spoločnosti Hella Gutmann Solutions GmbH. Inak nie sú jednotlivé funkcie prístroja k dispozícii.

Pri prvom uvedení do prevádzky musí používateľ taktiež potvrdiť Zmluvu o spracovaní zákazky spoločnosti **Hella Gutmann Solutions GmbH**. Táto upravuje zaobchádzanie s osobnými údajmi v zmysle DSGVO.

UPOZORNENIE

Pri prvom spustení sa musí softvér **mega macs PC SE** prepojiť s **HG-VCI PC**. K tomu je potrebné spojenie softvéru **mega macs PC SE** s **HG-VCI PC** cez USB kábel. Pri ďalších spusteniach stačí spojenie Bluetooth®.

Pre spustenie softvéru **mega macs PC SE** postupujte nasledovne:

1. Zastrčte USB kábel do USB-prípojky PC a **HG-VCI PC**.
2. Zvoľte prostredníctvom **Štart** > **Všetky programy** > **Hella Gutmann Solutions** > **mega macs PC SE** > **mega macs PC**.
   ⇨ Softvér **mega macs PC SE** sa spustí.
   ⇨ Zobrazia sa Všeobecné obchodné podmienky.
3. Všeobecné obchodné podmienky si prečítajte a na konci textu potvrďte.
   ⇨ Zobrazí sa okno pre voľbu užívateľa. Ku všetkým údajom uloženým v **Car History** sa uloží meno užívateľa. Pri ďalších spätných dopytoch sa dá rýchlejšie zistiť, kto vykonal opravu.

4. Dvojklikom zvoľte ⏬.
5. Zadajte meno užívateľa.
6. Pomocou ✔ potvrďte zadanie.
7. Príp. aktivujte kontrolné okienko **Zostať prihlásený**.
   ⇨ Keď je kontrolné okienko **Zostať prihlásený** aktivované, tak nabudúce pri zapnutí nie je potrebná voľba užívateľa.
   ⇨ Zobrazí sa zmluva o spracovaní zákazky.
8. Zmluvu o spracovaní zákazky si prečítajte a na konci textu potvrďte a odsúhlaste.
9. Pomocou ✔ potvrďte zadanie.
   ⇨ Zadanie sa automaticky uloží.
10. Odpojte USB kábel od **HG-VCI PC** a PC.

⇨ Teraz môžete softvér **mega macs PC SE** používať.

7.3. Uvoľnenie licencie

UPOZORNENIE

Aby bolo možné všetky nadobudnuté licencie v plnom rozsahu používať, musí byť softvér **mega macs PC SE** pred 1. uvedením do prevádzky spojený so serverom HGS.

Pre spojenie softvéru **mega macs PC SE** so serverom HGS postupujte nasledovne:

1. V hlavnom menu zvoľte **Nastavenia** > **Zmluvy**.
2. Zvoľte registračnú kartu **>Licencia<**.
3. Pomocou ▶ vyvoľajte **Moje licencie**.
   ⇨ Dáta sa sťahujú. Zobrazia sa nadobudnuté licencie.
4. Znova spustite softvér mega macs PC SE.

⇨ Teraz môžete softvér **mega macs PC SE** v plnom rozsahu používať.

7.4. Ukončiť softvér mega macs PC SE

Pre ukončenie softvéru **mega macs PC SE** postupujte nasledovne:

1. Pomocou ⏻ ukončite softvér **mega macs PC SE**.
2. Rešpektujte potvrdzovací dotaz.
3. Pomocou ✔ ukončite softvér **mega macs PC SE**. Pomocou ☒ postup zrušte.

⇨ Softvér **mega macs PC SE** je ukončený.

8. Inštalácia softvéru HGS-PassThru

8.1. Poskytnutie HGS-PassThru

Od 2010 platí pre všetky nové vozidlá norma Euro 5. Okrem iného upravuje typové schválenie vozidiel ohľadne emisií. Normou Euro 5 sú vyrobcovia zaviazaní poskytnúť nezávislým dielňam prostredníctvom internetu neobmedzený prístup ku všetkým informáciám o údržbe a oprave vozidiel.

Pre programovanie riadiacich jednotiek možno použiť iba prístroje, ktoré vyhovujú norme Euro 5. **HGS-PassThru** je Interface (rozhranie), s ktorým možno do riadiacich jednotiek vozidla inštalovať najaktuálnejšiu verziu softvéru z online portálu výrobcu. Funkcia PassThru je rozšírenia a *nenahrádza* diagnostiku. Tu sa prostredníctvom **Hella Gutmann** vytvára priama komunikácia medzi serverom OEM (Original Equipment Manufacturer, originálne vybavenie) výrobcu a vozidlom.

Poskytnutie softvéru je od výrobcu k výrobcovi rozličné. Existujú nasledovné možnosti:

- Stiahnuť softvér PC.
- Vyžiadať si softvér PC na CD alebo DVD.
- Online riešenia

Tu môžu podľa výrobcu vzniknúť poplatky za napr.:

- Registrácia
- Licencie
- Softvér

Obsah softvéru (informačný a funkčný rozsah) variuje podľa výrobcu. U niektorých výrobcov sú k dispozícii iba zákonne požadované funkcie a informácie, u iných okrem toho ďalšie dáta.

8.2. Podporované operačné systémy HGS-PassThru

- Min. Microsoft Windows 10 (32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64))

8.3. Systémové predpoklady Driver HGS - PassThru

Hella Gutmann stanovuje nasledovné predpoklady pre inštaláciu HGS-PassThru:

- Min. Microsoft Windows 10 (32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64)) alebo vyšší
- Min. 2 GB voľná operačná pamäť
- Min. 40 GB voľná kapacita pevného disku
- Min. 1 voľná prípojka USB 2.0 na laptope/tablete
- Laptop alebo tablet schopný pripojenia na Internet

8.4. Inštalovať softvér HGS-PassThru

Inštalácia sa vykonáva pomocou asistenta, ktorý vás vedie jednotlivými krokmi.

Pre inštalovanie softvéru **HGS-PassThru** postupujte nasledovne:

1. Zapnite laptop/tablet.
2. Vyvolajte webovú stránku **Hella Gutmann**.
3. Zvoľte pod **FOR WORKSHOPS** > **SUPPORT & INFORMATIONEN** > **PassThru**.
4. Zvoľte registračnú kartu **>DOWNLOADS<**.
5. Kliknite na **>Softvér – PassThru<**.
   ⇨ Zobrazí sa okno **PassThru Setup**.
6. Pomocou **>Uložiť súbor<** uložte PassThru setup.exe.
   ⇨ Pre súbory softvéru PassThru setup.exe je predvolený cieľový adresár. Ak chcete iný cieľový adresár, môžete si zvoliť vhodný adresár. Súbory sa na konci inštalácie nakopírujú do zvoleného cieľového adresára.
7. Pomocou **>Uložiť<** uložte PassThru setup.exe.
   ⇨ PassThru setup.exe sa uloží v cieľovom adresári.
8. V cieľovom adresári kliknite na PassThru setup.exe.
   ⇨ Zobrazí sa okno **HGS-PassThru Setup**.
9. Pomocou ▼ zvoľte požadovaný jazyk.
10. Pomocou **>Ok<** potvrďte voľbu.
    ⇨ Voľba sa automaticky uloží. Zobrazí sa asistent Setupu **HGS-PassThru**.
11. Kliknite na **>Ďalej<**.
    ⇨ Zobrazia sa Všeobecné obchodné podmienky.
12. Všeobecné obchodné podmienky si prečítajte a na konci textu potvrďte.
13. Kliknite na **>Ďalej<**.
    ⇨ Aby sa mohol softvér HGS-PassThru Setup úspešne nainštalovať, musí sa zvoliť niektorý produkt.
14. Zvoľte **>mega macs X<**.
15. Pomocou **>Inštalovať<** inštalujte produkt.
    ⇨ Spustí sa inštalácia.
16. Čakajte, pokým nie je inštalácia ukončená.
17. Kliknite na **>Dokončiť<**.
    ⇨ Na pracovnej ploche sa automaticky uloží prepojenie na **HGS-PassThru**.

⇨ Týmto je inštalácia softvéru ukončená.

9. Uvedenie do prevádzky softvéru HGS – PassThru

Táto kapitola opisuje, ako sa softvér **HGS - PassThru** používa.

9.1. Predpoklad pre uvedenie do prevádzky HGS-PassThru

- Zabezpečené napäťové napájanie prístroja a laptopu/tabletu pomocou sieťového dielu a kábla.
- Spustený laptop/tablet.
- K dispozícii laptop/tablet pre spojenie internetu a vozidla
- Súbor **HGS-PassThru** bezchybne inštalovaný na laptop/tablet.
- K dispozícii administrátorské práva.
- Inštalovaná aktuálna verzia Java.
- Stabilné internetové spojenie.
- Ukončené všetky na pozadí spustené/bežiace procesy/programy.

9.2. Spustiť softvér HGS – PassThru

⚠ POZOR

Dbajte na to, aby počas celého postupu napäťové napájanie nekleslo pod 12 V.

Pokles napätia môže viesť k zrušeniu sťahovania a poškodiť riadiacu jednotku.

Keď sa vykoná aktualizácia riadiacej jednotky, potom *nemožno* obnoviť starý softvér riadiacej jednotky.

Pre spustenie softvéru **HGS-PassThru** postupujte nasledovne:

1. V hlavnom menu zvoľte **Aplikácie** > **PassThru**.
   ⇨ Zobrazí sa vylúčenie ručenia.
2. Vylúčenie ručenia si prečítajte a na konci textu potvrďte.
   ⇨ Funkcia PassThru je aktívna.
3. Zastrčte USB kábel do USB prípojky **HG-VCI PC**.

⚠ POZOR

Prerušiť HG-VCI PC pri ovládaní spojky

Nebezpečenstvo poranenia/nebezpečenstvo vecných škôd

Pred štartovaním postupujte nasledovne:

1. Zatiahnite parkovaciu brzdu.
2. Zaraďte voľnobeh.
3. Rešpektujte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.

UPOZORNENIE

Nebezpečenstvo skratu a napäťových špičiek pri pripájaní HG-VCI PC

Nebezpečenstvo zničenia elektroniky vozidla

Pred zastrčením HG-VCI PC na vozidle vypnite zapaľovanie.

4. Zastrčte **HG-VCI PC** do diagnostickej prípojky vozidla.
   - ⇨ Obidve LED diódy **HG-VCI PC** blikajú.
   - ⇨ **HG-VCI PC** je pripravený na prevádzku.
5. Zastrčte USB kábel do USB prípojky laptopu/tabletu.
   - ⇨ Spojenie sa vytvára. Laptop/tablet sa pomocou **HG-VCI PC** spojí s vozidlom.
6. Zapnite zapaľovanie na vozidle.
7. Rešpektujte údaje výrobcu.
8. Zvoľte pomocou **Štart** > **Všetky programy** > **Hella Gutmann Solutions** > **HGS-PassThru Communication**.
9. Zvoľte požadovaný jazyk.
10. Pomocou **>Spustiť test<** spustite test komunikácie.
    - ⇨ Test komunikácie sa spustí. Spojenie laptopu/tabletu s **HG-VCI PC** sa kontroluje.
    - ⇨ Keď sa ľavý rad šípok zobrazí zelený, potom je spojenie laptopu/tabletu k **HG-VCI PC** aktívne.
    - ⇨ Následne sa skontroluje spojenie **HG-VCI PC** s vozidlom.
    - ⇨ Keď sa pravý rad šípok zobrazí zelený, potom je spojenie **HG-VCI PC** s vozidlom aktívne.
    - ⇨ Teraz je spojenie laptopu/tabletu pomocou **HG-VCI PC** s vozidlom úspešne vytvorené.
11. Pomocou **>Ukončiť<** test komunikácie ukončite.
12. Pomocou laptopu/tabletu cez internet vyvolajte požadovanú stránku výrobcu.
13. Postupujte podľa pokynov na portáli výrobcu.
14. Zvoľte PassThru (**HG-VCI PC**) od **Hella Gutmann**.

10. Konfigurovať mega macs PC SE

Cez hlavné menu **>Nastavenia<** sa konfigurujú všetky rozhrania a funkcie.

10.1. Konfigurovať firemné údaje

Tu možno zadať firemné údaje, ktoré sa majú zobraziť na výtlačku, napr.:

- Adresa firmy
- Faxové číslo
- Domovská stránka

10.1.1. Zadanie firemných údajov

Pre zadanie firemných údajov postupujte nasledovne:

1. V hlavnom menu zvoľte **Nastavenia** > **Firma**.
2. Zvoľte registračnú kartu **>Údaje firmy<**.
3. Pod **Názov firmy** pomocou otvorte virtuálnu klávesnicu.
4. Zadajte názov firmy.
5. Pomocou ✓ potvrďte zadanie.
   ⇨ Zadanie sa automaticky uloží.
6. Kroky 3-5 zopakujte pre ďalšie zadania.

10.1.2. Meno užívateľa

10.1.2.1. Zadanie mena používateľa

Tu možno spravovať jednotlivých používateľov.

Ku všetkým údajom uloženým v **>Car History<** sa uloží príslušné meno užívateľa. Pri ďalších spätných dopytoch sa dá rýchlejšie zistiť, kto vykonal opravu.

Pri zadávaní mena užívateľa postupujte nasledovne:

1. V hlavnom menu zvoľte **Nastavenia** > **Firma**.
2. Zvoľte registračnú kartu **>Užívateľ<**.
3. Pomocou + otvorte virtuálnu klávesnicu.
4. Zadajte meno užívateľa.
5. Pomocou ✓ potvrďte zadanie.
   ⇨ Zadanie sa automaticky uloží.

10.1.2.2. Prideliť heslo

Tu možno užívateľom voliteľne prideliť heslo.

Pri voľbe užívateľa sa musí zadať pridelené heslo.

Pre pridelenie hesla užívateľovi postupujte nasledovne:

1. V hlavnom menu zvoľte **Nastavenia** > **Firma**.
2. Zvoľte registračnú kartu **>Užívateľ<**.
3. Zvoľte požadované meno užívateľa.
4. Pod **Heslo (voliteľne)** pomocou otvorte virtuálnu klávesnicu.
5. Zadajte požadované heslo.
6. Pomocou potvrďte zadanie.
   ⇨ Zadanie sa automaticky uloží.

10.1.2.3. Zmazať heslo

Pre zmazanie hesla postupujte nasledovne:

1. V hlavnom menu zvoľte **Nastavenia** > **Firma**.
2. Zvoľte registračnú kartu **>Užívateľ<**.
3. Zvoľte požadované meno užívateľa s prideleným heslom.
4. Pod **Heslo (voliteľne)** pomocou zmažte heslo.
5. Rešpektujte potvrdzovací dotaz.
6. Pomocou potvrďte potvrdzovací dotaz.
   ⇨ Heslo sa zmaže.

10.1.2.4. Zmazať meno užívateľa

Pre zmazanie mena užívateľa postupujte nasledovne:

1. V hlavnom menu zvoľte **Nastavenia** > **Firma**.
2. Zvoľte registračnú kartu **>Užívateľ<**.
3. Zvoľte požadované meno užívateľa.
4. Pomocou zmažte meno užívateľa.
5. Rešpektujte potvrdzovací dotaz.
6. Pomocou potvrďte potvrdzovací dotaz.
   ⇨ Meno užívateľa sa zmaže.

10.1.2.5. Aktivovať Car History

Aby sa aktivovala Car History, postupujte nasledovne:

UPOZORNENIE

Iba keď je aktivované zaškrtávacie políčko **Car History aktívne.**, potom sa údaje automaticky uložia do Car History.

1. V hlavnom menu zvoľte **Nastavenia** > **Firma**.
2. Zvoľte registračnú kartu **>Užívateľ<**.
3. Aktivujte zaškrtávacie políčko **Car History aktívne.**.

⇨ Teraz sa údaje uložia v Car History.

10.1.2.6. Zriadenie ochrany heslom

Vzhľadom na všeobecné nariadenie Európskej únie o ochrane údajov (GDPR), ktoré nadobudlo účinnosť 25. mája 2018, je potrebné zabezpečiť vyššiu ochranu údajov o zákazníkoch v zariadeniach.

Aby sa zabránilo prístupu tretích osôb k diagnostickým prístrojom, bola integrovaná funkcia **>Ochrana heslom<**.

UPOZORNENIE

Z dôvodu zákonných ustanovení v súvislosti s prístupom tretích osôb možno prístroj bez platného hesla reaktivovať iba prostredníctvom funkcie **>Spustiť výrobný reset<** alebo prostredníctvom Technického Hotlinu výrobcu Hella Gutmann. V tomto prípade sa zmažú osobné dáta a Car History a za učitých okolností sa už nedajú obnoviť.

Pre zriadenie ochrany heslom postupujte nasledovne:

1. V hlavnom menu zvoľte **Nastavenia** > **Firma**.
2. Zvoľte registračnú kartu **>Užívateľ<**.
3. Pomocou vyvolajte **Spravovanie hesiel**.

UPOZORNENIE

Dĺžka hesla smie byť maximálne 10 znakov.

4. Zadajte heslo a potvrďte ho opakovaným zadaním.
5. Rešpektujte výstražné upozornenie a potvrďte.

⇨ K prístroju je teraz možný prístup iba prostredníctvom zadaného hesla.

10.1.2.7. Zadať kalkuláciu

Tu možno zapísať základné hodnoty pre kalkuláciu.

Môžu sa zadať 3 rôzne hodinové sadzby (Netto) a jedna sadza dane z pridanej hodnoty. Pomocou týchto hodnôt sa vypočíta celková suma vykonanej práce.

Pre zapísanie základných hodnôt do kalkulácie postupujte nasledovne:

1. V hlavnom menu zvoľte **Nastavenia** > **Firma**.
2. Zvoľte registračnú kartu **>Kalkulácia<**.
3. Pod **Hodinová sadzba 1 (NettoEUR)** pomocou otvorte virtuálnu klávesnicu.
4. Zadajte požadovanú hodinovú sadzbu.
5. Pomocou potvrďte zadanie.
   ⇨ Zadanie sa automaticky uloží.
6. Kroky 3-5 opakujte pre ďalšie zadania.

10.2. Aktualizácia softvéru mega macs PC a HG-VCI PC

Tu možno vykonať aktualizáciu softvéru a **HG-VCI PC**. Doplňujúco sa zobrazujú rozličné systémové parametre, napr.:

- Verzia balíka
- Typ modulu (ID)
- Softvérová verzia

Hella Gutmann poskytuje zákazníkovi viackrát ročne k dispozícii Update softvéru. Aktualizácia je spoplatnená. V týchto aktualizáciách sú uložené nové systémy vozidiel ako aj technické zmeny a vylepšenia. Odporúčame, aby ste softvér udržiavali pomocou pravidelných aktualizácií v najnovšom stave.

10.2.1. Predpoklad pre aktualizáciu

Aby ste mohli vykonať aktualizáciu, dodržiavajte nasledovné:

- Softvér **mega macs PC SE** inštalovaný na PC pripojenom na internet.
- **HG-VCI PC** je cez USB kábel alebo Bluetooth® spojený s PC pripojeným na internet.
- Počítač s podporou Bluetooth®.
- Uvoľnené príslušné licencie od Hella Gutmann.
- Balík ovládačov **Hella Gutmann Drivers** inštalovaný na PC.
- Zabezpečené napäťové napájanie PC a **HG-VCI PC**.

10.2.2. Vyvolať systémové informácie

Tu sú uložené všetky informácie, ktoré sú potrebné k identifikácii softvéru **mega macs PC SE**.

Pre vyvolanie systémových informácií postupujte nasledovne:

1. Zvoľte v hlavnom menu **Nastavenia** > **Aktualizácia**.
2. Zvoľte registračnú kartu **>Systém<**.
   ⇨ Zobrazí sa informačné okno.
   ⇨ Tu sú uložené informácie, napr. o softvérovej a hardvérovej verzii a čísle prístroja.

10.2.3. Konfigurovanie jazyka

Tu možno pri viacjazyčnom softvéri zvoliť jazykový variant. Po prestavení jazyka sa aktualizácia vykonáva vo zvolenom jazyku.

Pre nastavenie jazyka postupujte nasledovne:

1. Zvoľte v hlavnom menu **Nastavenia** > **Aktualizácia**.
2. Zvoľte registračnú kartu **>Systém<**.
3. Pod **Nastavenie jazyka** pomocou ⏬ otvorte zoznam. Voľba jazykov závisí od príslušného softvéru.
4. Zvoľte požadovaný štátny jazyk.
   ⇨ Voľba sa automaticky uloží.

10.2.4. Spustiť skúšku

Tu možno skontrolovať aktuálny softvér na poškodené alebo chýbajúce súbory.

Pre spustenie skúšky postupujte nasledovne:

1. Zvoľte v hlavnom menu **Nastavenia** > **Aktualizácia**.
2. Zvoľte registračnú kartu **>Systém<**.
3. Pod **Akcia** cez ⏬ otvorte zoznam.
4. Zvoľte **>Skúška<**.
5. Pomocou ⏯ spustite skúšku.
   ⇨ Inštalácia sa kontroluje.
   ⇨ Po ukončení kontroly inštalácie nesmie byť vo vydanom zozname zapísaný žiadny chybný súbor.
   ⇨ Ak je aktuálny softvér bez chýb, zobrazí sa nasledujúci text: **Softvér prístroja je v poriadku**.
6. Ak sú v zozname obsiahnuté chybné súbory, potom vykonajte aktualizáciu softvéru.

10.2.5. Spustiť aktualizáciu softvéru

Tu možno spustiť aktualizáciu softvéru.

Pre spustenie Updatu softvéru postupujte nasledovne:

1. Zvoľte v hlavnom menu **Nastavenia** > **Aktualizácia**.

2. Zvoľte registračnú kartu **>Systém<**.
3. Pod **Akcia** cez ⏬ otvorte zoznam.
4. Zvoľte **>Aktualizácia<**.

UPOZORNENIE

Nedostatočné napájacie napätie

Strata systémových dát.

PC a **HG-VCI PC** počas aktualizácie softvéru nevypínajte a neodpájajte od napäťového napájania.

Zabezpečte dostatočné napäťové napájanie.

5. Pomocou ⏯ spustite **Aktualizáciu**.
   ⇨ Nová aktualizácia sa vyhľadá, príslušné dáta sa stiahnu a následne inštalujú.

⇨ Po úspešnej aktualizácii softvéru sa softvér mega macs PC SEautomaticky ukončí. Po nabehnutí sa inštalácia automaticky skontroluje.

10.2.6. Vyvolanie informácií HG-VCI PC

Tu sú uložené všetky informácie, ktoré sú potrebné k identifikácii **HG-VCI PC**.

Pre vyvolanie informácií o HG-VCI PC postupujte nasledovne:

1. Zvoľte v hlavnom menu **Nastavenia** > **Aktualizácia**.
2. Zvoľte registračnú kartu **>HG-VCI PC<**.
   ⇨ Zobrazí sa informačné okno.
   ⇨ Tu je uložená softvérová a hardvérová verzia typu modulu **HG-VCI PC**.

10.2.7. Aktualizácia HG-VCI

UPOZORNENIE

Nedostatočné napájacie napätie

Strata systémových dát.

PC a **HG-VCI PC** počas aktualizácie PC VCI nevypínajte a neodpájajte od napäťového napájania.

Zabezpečte dostatočné napäťové napájanie.

Pre spustenie aktualizácie HG-VCI PC postupujte nasledovne:

1. Zvoľte v hlavnom menu **Nastavenia** > **Aktualizácia**.
2. Zvoľte registračnú kartu **>HG-VCI PC<**.

⚠ POZOR

Prerušiť HG-VCI PC pri ovládaní spojky

Nebezpečenstvo poranenia/nebezpečenstvo vecných škôd

Pred štartovaním postupujte nasledovne:

1. Zatiahnite parkovaciu brzdu.
2. Zaraďte voľnobeh.
3. Rešpektujte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.

UPOZORNENIE

Nebezpečenstvo skratu a napäťových špičiek pri pripájaní HG-VCI PC

Nebezpečenstvo zničenia elektroniky vozidla

Pred zastrčením **HG-VCI PC** na vozidle vypnite zapaľovanie.

3. **HG-VCI PC** zastrčte do diagnostickej prípojky vozidla.
   ⇨ Obidve LED diódy **HG-VCI PC** blikajú.
   ⇨ **HG-VCI PC** je pripravený na prevádzku.
4. Pomocou ▶ **Spustite aktualizáciu HG-VCI PC**.
5. Rešpektujte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.
6. Pomocou ✓ potvrďte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.
   ⇨ Spustí sa aktualizácia HG-VCI PC. Dáta sa kopírujú z **mega macs PC SE** na **HG-VCI PC**.

⇨ Po úspešnej aktualizácii sa zobrazí nasledovný text: **Aktualizácia HG-VCI PC úspešne vykonaná**.

10.3. Konfigurovanie rozhrania

Tu možno konfigurovať rozhrania pre tlačiareň a BPC-Tool.

Všetky rozhrania softvéru **mega macs PC SE** sa konfigurujú cez **Nastavenia** > **Rozhrania**.

10.3.1. Konfigurovať BPC-Tool

10.3.1.1. Hľadať BPC-Tool

Pre hľadanie **BPC-Tool** postupujte nasledovne:

1. Zapnite **BPC-Tool** a spojte so softvérom **mega macs PC SE** (pozri návod na obsluhu **BPC-Tool**).
2. Zvoľte v hlavnom menu **Nastavenia** > **Rozhrania**.

3. Zvoľte registračnú kartu **>BPC<**.
4. Pomocou **hľadajte BPC-Tool**.
5. Rešpektujte okno s upozornením.
6. Pomocou potvrďte okno s upozornením.
   ⇨ Vytvorí sa spojenie s **BPC-Tool**.
   ⇨ Po úspešnom vytvorení spojenia cez softvér **mega macs PC SE** s **BPC-Tool** sa zobrazí zoznam voľby nájdených BPC-Tools.
7. Zvoľte požadovaný **BPC-Tool**.
   ⇨ Voľba sa automaticky uloží.
   ⇨ V poli **Adresa BPC** sa zobrazí zvolená adresa BPC-Tool.

10.3.1.2. Deaktivovať spojenie BPC-Tool a zmazať priradenie

Tu možno spojenie BPC-Tool deaktivovať a zmazať priradenie.

Pre deaktivovanie spojenia BPC-Tool a zmazanie priradenia postupujte nasledovne:

1. Zvoľte v hlavnom menu **Nastavenia** > **Rozhrania**.
2. Zvoľte registračnú kartu **>BPC<**.
3. Pomocou **deaktivujte spojenie k BPC-Tool a zmažte priradenie**.
4. Rešpektujte potvrdzovací dotaz.
5. Pomocou potvrďte potvrdzovací dotaz.
   ⇨ Spojenie BPC-Tool sa deaktivuje a priradenie sa zmaže.

10.3.1.3. Spustiť aktualizáciu BPC-Tool

Pre spustenie aktualizácie BPC-Tool postupujte nasledovne:

1. **BPC-Tool** pripojte na batériu.
2. Zvoľte v hlavnom menu **Nastavenia** > **Rozhrania**.
3. Zvoľte registračnú kartu **>BPC<**.

UPOZORNENIE

Nedostatočné napájacie napätie

Strata systémových dát.

PC a **BPC-Tool** počas aktualizácie HG-VCI PC nevypínajte a neodpájajte od napäťového napájania.

Zabezpečte dostatočné napäťové napájanie.

4. Pomocou **Spustite aktualizáciu BPC-Tool**.

5. Rešpektujte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.
6. Pomocou ✓ potvrďte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.
   ⇨ Aktualizácia BPC-Tool sa spustí. Nová aktualizácia sa vyhľadá, príslušné dáta sa stiahnu a následne inštalujú.

⇨ Po úspešnomej aktualizácii sa zobrazí nasledujúci text: **Aktualizácia BPC-Tool úspešne vykonaná**.

10.3.1.4. Vyvolať systémové informácie BPC-Tool

Tu sú uložené všetky informácie, ktoré sú potrebné na identifikáciu BPC-Tool.

Pre vyvolanie systémových informácií **BPC-Tool** postupujte nasledovne:

1. Zvoľte v hlavnom menu **Nastavenia** > **Rozhrania**.
2. Zvoľte registračnú kartu **>BPC<**.
3. Pomocou i vyvolajte **Systémové informácie**.
   ⇨ Zobrazí sa informačné okno.
   ⇨ Tu sa nachádzajú informácie napr. o názve produktu, ID produktu a firmvére.

10.3.2. Konfigurovať tlačiareň

10.3.2.1. Tlačiť cez štandardnú tlačiareň PC

Tu možno nastaviť, že sa tlačí cez štandardnú tlačiareň PC, na ktorom je inštalovaný softvér **mega macs PC SE**.

Softvér **mega macs PC SE** musí tlačové dáta odovzdať na **Hella Gutmann Drivers**. **Hella Gutmann Drivers** pošle dáta na štandardnú tlačiareň systému.

Pre tlačenie cez štandardnú tlačiareň postupujte nasledovne:

1. Zvoľte v hlavnom menu **Nastavenia** > **Rozhrania**.
2. Zvoľte registračnú kartu **>Tlačiareň<**.
3. Pod **Rozhranie** pomocou ⌄⌄ otvorte zoznam.
4. Zvoľte **>Gutmann Portal<**.
   ⇨ Voľba sa automaticky uloží.
5. Pod **hore (mm)** pomocou otvorte virtuálnu klávesnicu. Bočné okraje sú od výroby nastavené na 15 mm.
6. Príp. pomocou 🗑 alebo ➡ od výroby nastavené číslo zmažte.
7. Zadajte požadovanú výšku bočných okrajov v mm.
8. Pomocou ✓ potvrďte zadanie.
   ⇨ Zadanie sa automaticky uloží.
9. Kroky 5-8 zopakujte pre ďalšie zadania.
10. Príp. aktivujte kontrolné okienko **Firemné logo HGS potlačiť**, aby sa tlačilo bez firemného loga **Hella Gutmann**. Táto funkcia umožňuje tlačenie na predtlačenom listovom papieri.

⇨ Teraz možno tlačiť cez PC.

10.4. Konfigurovať región

Tu možno konfigurovať nasledovné:

- Nastavenie jazyka
- Nastavenie príslušnej krajiny
- Mena

10.4.1. Konfigurovať nastavenie jazyka

Tu možno pri viacjazyčnom softvéri (voliteľne) zvoliť jazykový variant.

Pre voľbu nastavenia jazyka postupujte nasledovne:

1. Zvoľte v hlavnom menu **Nastavenia** > **Región**.
2. Pod **Nastavenie jazyka** pomocou ⏬ otvorte zoznam.
   ⇨ Voľba jazykov závisí od príslušného softvéru.
3. Zvoľte požadovaný štátny jazyk.
4. Rešpektujte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.
5. Pomocou ☒ zatvorte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.
   ⇨ Softvér **mega macs PC SE** sa automaticky ukončí. Nastavenie jazyka sa automaticky uloží.
6. Softvér **mega macs PC SE** znova spustite.
7. Pomocou ✓ potvrďte okno voľby užívateľa.
   ⇨ Zobrazí sa hlavné menu.

10.4.2. Konfigurovať nastavenie krajiny

Tu možno konfigurovať nastavenie krajiny.

Verzia krajiny obsahuje špecifické informácie, napr. formát výtlačku pre listy.

Pre konfigurovanie nastavenia krajiny postupujte nasledovne:

1. Zvoľte v hlavnom menu **Nastavenia** > **Región**.
2. Pod **Nastavenie krajiny** pomocou ⏬ otvorte zoznam. Voľba krajín závisí od príslušného softvéru.
3. Zvoľte nastavenie krajiny patriace k jazyku.
   ⇨ Voľba sa automaticky uloží.

10.4.3. Konfigurovať menu

Tu možno konfigurovať menu krajiny.

Pre konfigurovanie meny postupujte nasledovne:

1. Zvoľte v hlavnom menu **Nastavenia** > **Región**.
2. Pod **Mena** pomocou ⏬ otvorte zoznam. Výber mien závisí od príslušného softvéru.
3. Zvoľte požadovanú menu krajiny.
   ⇨ Voľba sa automaticky uloží.

10.5. Konfigurovať jednotky

Tu možno priradiť fyzikálne veličiny rôznych regionálnych meracích jednotiek.

10.5.1. Priradiť jednotky

Pre priradenie regionálnej jednotky fyzikálnej veličiny postupujte nasledovne:

1. Zvoľte v hlavnom menu **Nastavenia** > **Jednotky**.
2. Pod požadovanou veličinou pomocou ⏬ otvorte zoznam.
3. Vyberte požadovanú jednotku.
   ⇨ Voľba sa automaticky uloží.

10.6. Konfigurovať rozličné

Tu možno konfigurovať nasledovné:

- Iné
- **Car History**
- Rozlíšenie

10.6.1. Konfigurovať ostatné

Tu možno okrem iného konfigurovať nasledovné nastavenia:

- Tipy
- Demo-režim
- Spravovanie zákaziek

10.6.1.1. Konfigurovať demo-režim

Tu možno konfigurovať, či sa počas komunikácie vozidla vydávajú pevne nastavené hodnoty. Toto nastavenie je myslené hlavne pre prezentácie na veľtrhoch a predvádzanie u predajcu.

UPOZORNENIE

Demo-režim musí byť pre diagnostiku systému vozidla vypnutý. Keď je Demo-režim zapnutý, tak sa nebudú vydávať žiadne reálne, ale pevne stanovené výsledky diagnostiky.

Pri konfigurácii demo-režimu postupujte nasledovne:

1. Zvoľte v hlavnom menu **Nastavenia** > **Rozličné**.
2. Zvoľte registračnú kartu **>Ostatné<**.
3. Pod **Demo-režim** pomocou ⏬ otvorte zoznam.
4. Zvoľte **>vyp<** alebo **>zap<**.
   ⇨ Demo-režim je vypnutý alebo zapnutý.

10.6.1.2. Konfigurovať tipy

Tu možno aktivovať/deaktivovať dodatočné informácie k rôznym funkciám.

Pre konfigurovanie zobrazenia tipov postupujte nasledovne:

1. Zvoľte v hlavnom menu **Nastavenia** > **Rozličné**.
2. Zvoľte registračnú kartu **>Ostatné<**.
3. Pod **Tipy** pomocou ⏬ otvorte zoznam.
4. Zvoľte **>vyp<** alebo **>zap<**.
   ⇨ Typy sú vypnuté alebo zapnuté. Voľba sa automaticky uloží.

10.6.1.3. Konfigurovať spravovanie zákaziek

Tu možno konfigurovať výmenu dát medzi softvérom **mega macs PC SE** a spravovaním zákaziek.

Pre konfigurovanie spravovania zákaziek postupujte nasledovne:

1. Zvoľte v hlavnom menu **Nastavenia** > **Rozličné**.
2. Zvoľte registračnú kartu **>Ostatné<**.
3. Pod **Spravovanie zákaziek** pomocou ⏬ otvorte zoznam.
4. Zvoľte **>vyp<** alebo **>zap<**.
   ⇨ Spravovanie zákaziek je vypnuté alebo zapnuté. Voľba sa automaticky uloží.

10.6.1.4. Vykonať reset na výrobné nastavenia

Tu možno softvér **mega macs PC SE** resetovať na výrobné nastavenia.

Ak sa vykoná reset na výrobné nastavenia, potom sa okrem iného resetujú na stav pri dodaní nasledujúce dáta a súbory:

- Dáta, ktoré sú uložené v **Car History**
- stiahnuté súbory, napr. schémy zapojenia, plány prehliadok

- Dáta užívateľa, napr. firemné dáta

Okrem toho sa zmenia alebo vymažú okrem iného nasledujúce funkcie:

- Režim IP adresy
- Telekom Hotspot
- Adresa Bluetooth® MAC
- asanetwork
- Nastavenia displeja
- Potvrdenie AGB (VOP)
- Nastavenia tlačiarne

Pre vykonanie resetu na výrobné nastavenia postupujte nasledovne:

1. Zvoľte v hlavnom menu **Nastavenia** > **Rozličné**.
2. Zvoľte registračnú kartu **>Ostatné<**.
3. Pomocou ▶ spustite **Výrobný reset**.
4. Rešpektujte potvrdzovací dotaz.
5. Pomocou ✓ potvrďte potvrdzovací dotaz.
   ⇨ Softvér **mega macs PC SE** sa automaticky resetuje na stav pri dodaní.

10.6.2. Konfigurovať Car History

Tu sa ukladajú výsledky diagnostiky k aktuálnemu vozidlu z pracovných krokov **>Chybový kód<**, **>Parametre<**, **>Základné nastavenie<** a **>Kódovanie<**. Táto funkcia má nasledovné výhody:

- Výsledky diagnostiky sa môžu vyhodnotiť neskôr.
- Skôr vykonané diagnostiky sa môžu porovnávať s aktuálnymi výsledkami diagnostiky.
- Zákazníkovi sa môže zobraziť výsledok vykonanej diagnostiky bez opätovného pripojenia vozidla.

10.6.2.1. Automaticky preniesť Car History

Keď je aktivovaná funkcia **CarHistory automaticky preniesť**, potom sa údaje uložené v **Car History** automaticky prenášajú na Hella Gutmann.

Aby sa **Car History** automaticky preniesla, postupujte nasledovne:

1. Zvoľte v hlavnom menu **Nastavenia** > **Rozličné**.
2. Zvoľte registračnú kartu **>Car History<**.
3. Pod **Car History automaticky preniesť** pomocou ⏬ otvorte zoznam.
4. Zvoľte **>vyp<** alebo **>zap<**.
   ⇨ Voľba sa automaticky uloží.

10.6.2.2. Manuálne spravovať parametre

Tu možno konfigurovať, že pri chýbajúcom mieste pamäte pre nové záznamy parametrov sa existujúce z **Car History** ponúknu ponúknu na zmazanie.

Pre manuálne spravovanie parametrov postupujte nasledovne:

1. Zvoľte v hlavnom menu **Nastavenia** > **Rozličné**.
2. Zvoľte registračnú kartu **>Car History<**.
3. Pod **Manuálne spravovať parametre** pomocou ⏬ otvorte zoznam.
4. Zvoľte **>vyp<** alebo **>zap<**.

UPOZORNENIE

Keď je zvolené **>zap<**, potom možno stanoviť, ktoré existujúce merania z **Car History** sa zmažú.

Keď je zvolené **>vyp<**, tak sa automaticky zmažú najstaršie parametre z **Car History**.

⇨ Voľba sa automaticky uloží.

10.6.2.3. Poslať Car History

Tu možno poslať **Car History** na Hella Gutmann.

Aby sa poslala **Car History** postupujte nasledovne:

1. Zvoľte v hlavnom menu **Nastavenia** > **Rozličné**.
2. Zvoľte registračnú kartu **>Car History<**.
3. Pomocou ▶ **pošlite Car History**.
   ⇨ **Car History** sa pošle na Hella Gutmann.

10.6.2.4. Spravovanie parametrov

UPOZORNENIE

Len ak je **Parametre spravovať manuálne** nastavené na **>zap<**, potom sa môže vykonať **Spravovanie parametrov**.

Pomocou **Spravovania parametrov** sa môžu zmazať uložené záznamy parametrov z **Car History**. To má význam, aby sa uvoľnilo miesto pamäte pre ďalšie záznamy parametrov.

Pre zmazanie záznamov parametrov postupujte nasledovne:

1. Zvoľte v hlavnom menu **Nastavenia** > **Rozličné**.
2. Zvoľte registračnú kartu **>Car History<**.
3. Pomocou ▶ vyvolajte **Spravovanie parametrov**.

⇨ Zobrazí sa okno s informáciami a okno voľby.

⇨ Pomocou ☐ sa môžu všetky záznamy parametrov deaktivovať.

⇨ Pomocou ☑ sa môžu všetky záznamy parametrov aktivovať.

4. Požadované záznamy parametrov deaktivovať/aktivovať.
5. Pomocou 🗑 zmazať zvolené záznamy parametrov.

⇨ Záznamy parametrov sa zmažú.

10.6.2.5. Zobraziť chybové protokoly

Keď pri posielaní dát Car History nastane chyba, potom sa v pamäti softvéru **mega macs PC SE** uloží chybový protokol.

Pre vyvolanie chybových protokolov postupujte nasledovne:

1. Zvoľte v hlavnom menu **Nastavenia** > **Rozličné**.
2. Zvoľte registračnú kartu **>Car History<**.
3. Pomocou ▶ vyvolajte **Chybové protokoly**.
4. Zvoľte požadovaný chybový protokol.

⇨ Zobrazí sa chybový protokol.

⇨ Tu sa zobrazia chyby, ktoré nastali pri posielaní dát Car History.

10.6.3. Konfigurovanie rozlíšenia

Tu možno konfigurovať rozlíšenie, s ktorým sa zobrazí softvér **mega macs PC SE** na počítači.

Pre konfigurovanie rozlíšenia postupujte nasledovne:

1. Zvoľte v hlavnom menu **Nastavenia** > **Rozličné**.
2. Zvoľte registračnú kartu **>Rozlíšenie**<.
3. Pod **Rozlíšenie** cez ⏬ zoznam otvorte.
4. Zvoľte požadované rozlíšenie.
5. Rešpektujte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.
6. Pomocou ☒ zatvorte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.

⇨ Voľba sa automaticky uloží. Softvér **mega macs PC SE** sa znova spustí.

10.7. Zmluvy

Tu možno vyvolať Všeobecné obchodné podmienky ako aj licencie a upozornenia programov a funkcií používaných firmou Hella Gutmann Solutions GmbH.

10.7.1. Vyvolať licenciu

Tu možno vyvolať prehľad nadobudnutých licencií.

Pre vyvolanie licencií postupujte nasledovne:

1. V hlavnom menu zvoľte **Nastavenia** > **Zmluvy**.
2. Zvoľte registračnú kartu **>Licencia<**.
3. Pomocou ▶ vyvoľajte **Moje licencie**.
   ⇨ Dáta sa sťahujú. Zobrazia sa nadobudnuté licencie.

10.7.2. Zobraziť Všeobecné obchodné podmienky (AGB)

Tu sú zverejnené Všeobecné obchodné podmienky (AGB) firmy Hella Gutmann Solutions GmbH. Zrušenie súhlasu s AGB sa môže uskutočniť len cez výrobný reset.

Pre zobrazenie AGB postupujte nasledovne:

1. V hlavnom menu zvoľte **Nastavenia** > **Zmluvy**.
2. Zvoľte registračnú kartu **>AGB<**.
   ⇨ Zobrazia sa Všeobecné obchodné podmienky.

10.7.3. Vyvolať ostatné licencie

Tu sú zverejnené licencie a pokyny programov a funkcií používaných spoločnosťou Hella Gutmann.

Pre vyvolanie licencií postupujte nasledovne:

1. V hlavnom menu zvoľte **Nastavenia** > **Zmluvy**.
2. Zvoľte registračnú kartu **>Ostatné<**.
   ⇨ Zobrazia sa licencie a pokyny programov a funkcií používaných spoločnosťou **Hella Gutmann**.

10.8. Testovacie funkcie

V tomto menu sa môže skontrolovať funkčnosť HG-VCI PC a vykonať diagnostika VCI.

10.8.1. Predpoklad testovacích funkcií

Aby ste mohli vykonávať testovacie funkcie, dodržiavajte nasledovné:

- Zabezpečené napäťové napájanie **HG-VCI PC** pomocou sieťového dielu a sieťového kábla.
- **HG-VCI PC** spojený s USB káblom a PC.
- **HG-VCI PC** *nie* je zasunutý v diagnostickej prípojke vozidla.

10.8.2. Vykonať test zástrčky VCI

Pre vykonanie testovacích funkcií postupujte nasledovne:

1. Zvoľte v hlavnom menu **Nastavenia** > **Testovacie funkcie**.
2. Pomocou ▶ spustite test **Zástrčky VCI (USB)**.
   ⇨ Po úspešnom testovaní HG-VCI PC sa zobrazí nasledujúci text: **VCI v poriadku. Nebola zistená chybná funkcia**.

10.8.3. Vykonať diagnostiku HG-VCI PC

Táto diagnostika slúži funkčnej skúške Bluetooth® na chybu, aby sa zistili straty dát.

Pre vykonanie diagnostiky HG-VCI PC postupujte nasledovne:

1. Zvoľte v hlavnom menu **Nastavenia** > **Testovacie funkcie**.

⚠ POZOR

Prerušiť HG-VCI PC pri ovládaní spojky

Nebezpečenstvo poranenia/nebezpečenstvo vecných škôd

Pred štartovaním postupujte nasledovne:

1. Zatiahnite parkovaciu brzdu.

2. Zaraďte voľnobeh.

3. Rešpektujte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.

UPOZORNENIE

Nebezpečenstvo skratu a napäťových špičiek pri pripájaní HG-VCI PC

Nebezpečenstvo zničenia elektroniky vozidla

Pred zastrčením **HG-VCI PC** na vozidle vypnite zapaľovanie.

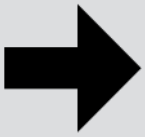
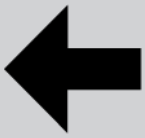
2. **HG-VCI PC** zastrčte do diagnostickej prípojky vozidla.
   ⇨ Obidve LED diódy **HG-VCI PC** blikajú.
   ⇨ **HG-VCI PC** je pripravený na prevádzku.
3. Pomocou ▶ spustite **Diagnostika VCI (Bluetooth)**.
   ⇨ Zobrazí sa okno **Bezdrôtová diagnostika**. Preskúša sa funkcia Bluetooth®.

⇨ Keď pod **Chybné protokoly** stojí **0** a pod **Status Diagnostika ukončená**, potom je diagnostika VCI úspešne ukončená.

11. Práca s mega macs PC SE

11.1. Symboly

11.1.1. Symboly v Car History

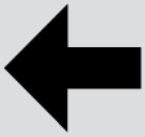
Symboly	Označenie
	**Ďalší záznam** Tu možno vyvolať ďalší záznam v **Car History**.
	**Predchádzajúci záznam** Tu možno vyvolať predchádzajúci záznam v **Car History**.

11.1.2. Symboly v pomoci ku konštrukčným dielom

Symboly	Označenie
	Hľadať konštrukčný diel Tu môžno hľadať určitý konštrukčný diel podľa jeho mena z pomoci pre konštrukčné diely.
	Vyhľadávanie ďalšieho konštrukčného dielu Tu možno vyhľadať ďalší konštrukčný diel, ktorý zodpovedá zadanému vyhľadávanému menu.
	Vložiť konštrukčný diel do tovarového koša Tu možno všetky vybrané konštrukčné diely uložiť do tovarového koša.

11.1.3. Symboly v údajoch prehliadky

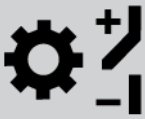
Symboly	Označenie
	Interval prehliadky Údaje ozubeného remeňa Tu možno vyvolať interval prehliadky na výmenu ozubeného remeňa.
	Pracovné hodnoty pre prehliadku Tu sú uložené bežné pracovné hodnoty a časy (AW) pre prehliadku vozidla.

Symboly	Označenie
	Zmena na diagnostickú databázu Tu možno priamo zmeniť z databázy prehliadok na diagnostickú databázu.
	Zoznam konštrukčných dielov Tu sa môže vyvolať zoznam kontextovo relevantných konštrukčných dielov.
	Doplňujúce informácie Tu možno zobraziť doplňujúce informácie o vozidle o výrobcovi, modeli alebo type.
	Zvoliť interval prehliadky Tu možno zobraziť a zvoliť intervaly prehliadky v závislosti od vozidla.
	**Späť ku pracovným hodnotám** Tu sa možno vrátiť k bežným pracovným hodnotám a časom (AW) pre prehliadku vozidla.

11.1.4. Symboly v údajoch ozubeného remeňa

Symboly	Označenie
	Interval prehliadky Údaje ozubeného remeňa Tu možno vyvolať interval prehliadky na výmenu ozubeného remeňa.

11.1.5. Symboly v schémach zapojenia

Symboly	Označenie
	Konštrukčná skupina/voľba systému Tu sa možno vrátiť priamo k voľbe schémy zapojenia.
	**Voľba konštrukčných dielov** Tu možno zobraziť všetky konštrukčné diely obsiahnuté v schéme zapojenia. Sú zoradené v abecednom poradí a voľba sa v schéme zapojenia označí farebným rámčekom.
	Zobraziť/zakryť prehľad schémy zapojenia

Symboly	Označenie
	Ak bola schéma zapojenia zväčšená, potom sa vľavo dole zobrazí prehľad schémy zapojenia. Ak sa presunie rámček v prehľade, potom sa zobrazí vo zväčšenom náhľade orámovaný výrez schémy zapojenia.
	Pomoc pre konštrukčné diely Tu sú uložené doplňujúce informácie k vybranému konštrukčnému dielu, napr.: • Schémy zapojenia • Informácie o dieloch

11.1.6. Symboly v poistkách/relé

Symboly	Označenie
	Poistky/relé pre konštrukčný diel Tu možno zobraziť konštrukčné diely, ktorých poistky/relé sa nachádzajú v zvolenej poistkovej skrinke. Sú zoradené v abecednom poradí a voľba sa v poistkovej skrinke označí farebným rámčekom.

11.1.7. Symboly v skúšobných hodnotách konštrukčného dielu

Symboly	Označenie
	Pomoc pre konštrukčné diely Tu možno vyvolať detailné informácie k určitým konštrukčným dielom, napr.: • Obraz priestoru motora • Skúšobné hodnoty konštrukčných dielov • Návod na opravu • Obraz konštrukčného dielu
	Voľba konštrukčných dielov Tu sa môžete vrátiť na voľbu skúšobných hodnôt konštrukčného dielu.

11.1.8. Symboly v pracovných hodnotách

Symboly	Označenie
	DÔLEŽITÉ Tu sú ešte raz špeciálne vyzdvihnuté kroky, na ktoré musí vykonávateľ dávať mimoriadny pozor počas vykonávania pracovnej úlohy.

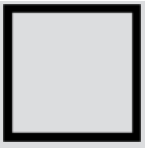
Symboly	Označenie
	Informácia Tu možno zobraziť doplňujúce pracovné kroky, ktoré môžu byť potrebné pri príslušnej práci.
	Prídavné práce Tu možno zobraziť príp. doplňujúce pracovné kroky, ktoré môžu byť potrebné pri príslušnej práci.

11.1.9. Symboly v manažmente batérie

Symboly	Označenie
	Zobraziť vysvetlívky Tu možno vyvolať vysvetlívky k výsledku testu a k použitým odborným pojmom.

11.1.10. Symboly všeobecne

Symboly	Označenie
	Vypnutie Tu možno ukončiť softvér **mega macs PC SE**.
	Enter Tu možno vyvolať zvolené menu.
	Potvrdiť Tu možno okrem iného vykonať nasledovné: • Spustiť zvolenú funkciu. • Potvrdiť aktuálne zadanie. • Potvrdiť voľbu menu.
	Zrušiť Tu možno okrem iného zrušiť nasledovné: • aktívnu funkciu • Zadanie
	Štart Tu možno spustiť funkciu alebo priebeh.

Symboly	Označenie
	Vymazať Tu možno zmazať údaje alebo zadania.
	Tlačidlá šípok Tu možno navigovať kurzor v menu alebo vo funkciách.
	Tlačiť Tu možno vytlačiť aktuálny obsah okna.
	Pomoc Tu možno vyvolať užívateľskú príručku alebo vysvetlenia k jednotlivým menu resp. funkciám.
	Virtuálna klávesnica Tu možno otvoriť virtuálnu klávesnicu na zadávanie textu.
	Okno voľby Tu možno otvoriť výberové okno.
	Zvoliť všetko Tu možno zvoliť všetky dostupné prvky.
	**Zrušiť voľbu všetkého** Tu možno zrušiť voľbu všetkých dostupných prvkov.

Symboly	Označenie
	Zväčšiť náhľad Tu možno zväčšiť aktuálny náhľad.
	Zmenšiť náhľad Tu možno zmenšiť aktuálny náhľad.

11.1.11. Symboly v záhlaví

Symboly	Označenie
	Údaje vozidla Tu sa zobrazia údaje aktuálne zvoleného vozidla.
	Používateľ Tu možno kliknutím na symbol zmeniť užívateľa alebo dvojitým kliknutím na zadať nové meno užívateľa.
	Pomoc Tu možno zvoliť **>Pomoc pre voľbu<** a **>Príručku<**. • **>Pomoc pre voľbu<** Zobrazenie aktívnej pomoci pre rozličné ikony a menu voľby Symbol čierny: Funkcia pomoci neaktívna. Symbol zelený: Funkcia pomoci aktívna. • **>Príručka<** Vyvolanie kompletnej príručky
 	Tovarový košík Tu sa zobrazujú náhradné diely zaznamenané k objednávke okrem iného s nasledujúcimi informáciami: • Počet • Názov konštrukčného dielu • Výrobca • Číslo výrobku Ak sa náhradné diely nachádzajú v tovarovom koši, tovarový kôš sa zobrazí tmavo vyfarbeným symbolom tovarového koša.

Symboly	Označenie
	Pracovná sieť Tu si možno vymieňať dáta medzi **mega macs PC SE** a pracovnou sieťou.
	Tlačiareň Tu sa zobrazuje pripravenosť tlačiarne. • Symbol čierny: Tlačiareň je pripravená. • Symbol bliká čierno-zeleno: Tlačová úloha sa spracováva. • Symbol červený: Spojenie medzi PC a tlačiarňou chybné.
	Stav spojenia vozidla Tu sa zobrazí aktívne/neaktívne spojenie medzi PC a **HG-VCI PC**. Pomocou symbolu možno zobraziť aktívne spojenie. • Symbol čierny: Spojenie k **HG-VCI PC** neaktívne. • Symbol zelený: Spojenie k **HG-VCI PC** aktívne.
	Stav pripojenia PC Tu sa zobrazí aktívne/neaktívne spojenie medzi PC a dátovým serverom HGS. • Symbol čierny: Spojenie k dátovému serveru HGS neaktívne. • Symbol zelený: Spojenie k dátovému serveru HGS aktívne.

11.1.12. Symboly v hlavnom menu

Symboly	Označenie
	Home Tu sa možno vrátiť priamo k hlavnému menu.
	Voľba vozidla Tu možno zvoliť vozidlo alebo siahnuť po **Car History**. Až keď je zvolené vozidlo, tak sú k dispozícii nasledovné funkcie závislé od vozidla: • Diagnostika • Informácie o vozidle
	Diagnostika Tu sú uložené diagnostiky riadiacich jednotiek špecifické pre vozidlo, napr.: • Čítanie chybových kódov • Čítanie parametrov • Kódovanie

Symboly	Označenie
	Informácie o vozidle Tu sú uložené informácie ku zvolenému vozidlu, napr.: • Pomoc k miestu zabudovania konštrukčného dielu • Údaje o ozubenom remeni a prehliadke • Technické údaje • Schémy zapojenia • Spätné zvolávacie akcie výrobcov motorových vozidiel a importérov
	Aplikácie Tu sú uložené užitočné aplikácie: • Kalkulačka • Výpočty
	Voliteľné HGS-Tools Tu sú uložené funkcie pre prepojené periférne zariadenia napr. pre diagnostiku batérie.
	Nastavenia Tu možno konfigurovať softvér **mega macs PC SE**.

11.1.13. Symboly vo voľbe vozidla

Symboly	Označenie
   	Predvýber typu vozidla Tu možno predfiltrovať databázu podľa druhu vozidla: • Osobné vozidlo • Motocykel • Nákladné vozidlo
	Databanka vozidiel Tu možno z databázy zvoliť vozidlo napr. podľa nasledovných kritérií: • Výrobca • Typ

Symboly	Označenie
	• Rok výroby • Kód motora
	Car History Tu možno vyvolať **Car History**.
	Zobrazenie súborov Car History Tu možno vyvolať zoznam uložených diagnostických údajov k vozidlu.
	Identifikácia VIN Tu možno prečítať VIN vozidla cez zástrčku OBD.
	OBD diagnostika Tu je možné spustenie diagnostiky OBD len výberom výrobcu vozidla a druh pohonu.
	Strana dopredu Tu možno listovať o stranu ďalej.
	Strana späť Tu možno listovať o stranu späť.
	Informácia Tu možno vyvolať doplňujúce informácie k zvolenému vozidlu, napr.: • Typ vozidla • Zdvihový objem • Výkon • Kód motora
	aktualizovaťCar History Tu možno aktualizovať zoznam vozidiel v **Car History** a status vozidiel.

Symboly	Označenie
	Vyhľadávanie vozidla v databáze vozidiel Tu možno hľadať vozidlo v databáze vozidiel pomocou VIN, klasifikačného č. výrobcu alebo ŠPZ.

11.1.14. Symboly v diagnostike

Symboly	Označenie
	Informácie o systéme Tu sú uložené príp. informácie a pomocné texty k zvolenému systému.
	Rozšíriť náhľad Tu možno po celkovom dopyte chybových kódov vyvolať náhľad tlače s jednotlivými chybovými kódmi. Zobrazia sa detailné informácie o jednotlivých chybových kódoch v systémoch.
	Redukovať náhľad Tu možno po celkovom dopyte chybových kódov znova zatvoriť náhľad tlače.
	Voľba doprava Tu možno pridať dostupné parametre jednotlivo k zvoleným parametrom.
	Voľba doľava Tu možno zvolené parametre jednotlivo presunúť naspäť do zoznamu disponibilných parametrov.
	Voľba kompletne Tu možno všetky zvolené parametre znova presunúť naspäť do zoznamu disponibilných parametrov.
	Informácie o parametroch Tu možno vyvolať podrobné informácie k zvolenému parametru.
	Voľba parametrov Tu sa možno vrátiť k voľbe parametrov.
	Uložiť parametre Tu možno uložiť automatický záznam parametrov v **Car History**.

11.1.15. Symboly v informáciách o vozidle

Symboly	Označenie
	Car History Tu sa ukladajú všetky práce vykonané s **mega macs PC SE** na vozidle, ak bola pri voľbe vozidla uvedená ŠPZ alebo heslo. Uložené údaje sú uložené pod vopred uvedenou ŠPZ alebo heslom.
	Pomoc pre konštrukčné diely Tu možno vyvolať detailné informácie k určitým konštrukčným dielom, napr.: • Obraz priestoru motora • Skúšobné hodnoty konštrukčných dielov • Návod na opravu • Obraz konštrukčného dielu
	Údaje prehliadky Tu možno vyvolať plány prehliadok a intervaly výmeny oleja špecifické pre vozidlo.
	Údaje ozubeného remeňa Tu sú uložené návody na demontáž a montáž pre ozubené remene a rozvodové reťaze.
	Diagnostická databanka Tu sú uložené riešenia rozličných problémov špecifické pre výrobcov a vozidlá. Všetky návrhy riešení pochádzajú z praxe a sú vyvolané z diagnostickej databanky Hella Gutmann.
	Technické údaje Tu sú uložené všetky potrebné údaje pre prehliadky a opravy, napr.: • Značky pre nastavenia • Údaje nastavenia kolesa • Typ zapaľovacej sviečky
	Schémy zapojenia Tu sú uložené schémy zapojenia rozličných systémov vozidiel, napr.: • Motor • ABS • Airbag • Komfort

Symboly	Označenie
	Poistky/relé Tu sú uložené miesto montáže a funkcia poistiek a relé.
	Skúšobné hodnoty konštrukčných dielov Tu sú uložené meracie a skúšobné hodnoty konštrukčných dielov, ktorých elektrické vedenia sú spojené so zástrčkou riadiacej jednotky.
	Pracovné hodnoty Tu sú uložené obvyklé pracovné hodnoty a časy (AW) pre rozličné práce na vozidle vrátane servisu vyzdvihnutia, dodania a odtiahnutia.
	Vzduchový filter v interiéri vozidla Tu sú uložené návody na demontáž a montáž filtra vnútorného prostredia.

11.1.16. Symboly v aplikáciách

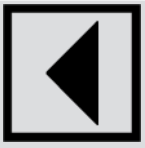
Symboly	Označenie
	Kalkulačka Tu možno vykonávať všeobecné prepočty.
	Výpočty Tu sa môžu okrem iného vykonať nasledujúce výpočty: • Spotreba paliva • Piestová rýchlosť • Elektrický prúd/výkon/odpor • Prepočet technických jednotiek

11.1.17. Symboly v nastaveniach

Symboly	Označenie
	Pridať užívateľa Tu možno pridať nového užívateľa do zoznamu užívateľov. Ku všetkým údajom uloženým v **>Car History<** sa uloží príslušné meno užívateľa. Pri ďalších spätných dopytoch sa dá rýchlejšie zistiť, kto vykonal opravu.

Symboly	Označenie
	Spustiť diagnostiku Tu možno spustiť test spojenia príslušného rozhrania.
	Spravovanie jazykov Tu možno nastaviť úpravy klávesnice špecifické pre jazyk a vymazať inštalované jazyky.

11.1.18. Symboly vo virtuálnej klávesnici

Symboly	Označenie
	Kopírovať/doplniť Tu možno kopírovať zadaný text do medzipamäte alebo doplniť text z medzipamäte.
	Doplniť špeciálny znak Tu možno doplniť špeciálny znak do textu.
	Zvoliť klávesnicu Tu možno zvoliť a spravovať klávesnicu špecificky podľa krajiny.
	Spravovať jazyky klávesnice Tu možno zvoliť klávesnicu špecificky podľa jazyka a krajiny.
	**Doplniť klávesnicu do zoznamu** Tu možno doplniť klávesnice podľa krajiny zo zoznamu **Dostupné klávesnice** do zoznamu **Klávesnica**.
	Odstrániť klávesnicu zo zoznamu Tu možno odstrániť klávesnice podľa krajiny zo zoznamu **Klávesnica**.

11.1.19. Symboly v príručke

Symboly	Označenie
	Hľadať záznam Tu možno príručku prehľadávať podľa určitého poradia znakov.

Symboly	Označenie
	Vyhľadať ďalší záznamu Tu možno vyhľadať ďalší záznam, ktorý zodpovedá zadanej schéme vyhľadávania.

11.2. Voľba vozidla

Tu možno zvoliť vozidlá okrem iného podľa nasledujúcich parametrov:

- Druh vozidla
- Výrobca
- Model
- Druh pohonu

UPOZORNENIE

Aby sa dali vyvolať všetky dostupné informácie, musí byť k dispozícii online pripojenie.

Pre voľbu vozidla postupujte nasledovne:

1. Zvoľte v hlavnom menu **>Voľba vozidla<**.
2. Zvoľte registračnú kartu **>i<**.
3. Aktivujte kontrolné okienko pre osobné vozidlo, pre motocykel alebo pre nákladné vozidlo.
4. Pomocou , alebo zvoľte **Databáza vozidiel**.
5. Zvoľte požadovaného výrobcu.
6. Zvoľte požadovanú druh pohonu.
7. Zvoľte požadovaný model.
8. Dvojklikom zvoľte požadovaný typ vozidla.
   - ⇨ Zobrazí sa okno **Údaje vozidla**.
   - ⇨ Tu je možné zadať poznávaciu značku alebo názov zákazníka (max. 10 znakov).
9. Pomocou otvorte virtuálnu klávesnicu.

UPOZORNENIE

Ak nie je zadaná ŠPZ alebo meno zákazníka, tak sa v Car History neuložia žiadne údaje k aktuálnemu vozidlu.

1 ŠPZ alebo meno zákazníka sa môže použiť pre viaceré vozidlá.

10. Zadajte ŠPZ alebo meno zákazníka.

11. Zadanie 2x potvrďte cez ✓.

    ⇨ Zadanie sa automaticky uloží.

⇨ Výber vozidla je teraz vykonaný pre **>Diagnostika<** a **>Informácie o vozidle<** a údaje sa uložia v **>Car History<**.

⇨ Softvér **mega macs PC SE** preskočí automaticky naspäť do hlavného menu.

11.2.1. Identifikovať vozidlo pomocou VIN

UPOZORNENIE

Prečítanie VIN pomocou **HG-VCI PC** nie je možné pri každom vozidle.

Pre identifikovanie vozidla pomocou VIN postupujte nasledovne:

1. Zvoľte v hlavnom menu **>Voľba vozidla<**.
2. Zvoľte registračnú kartu **>i<**.
3. Aktivujte kontrolné okienko pre osobné vozidlo, pre motocykel alebo pre nákladné vozidlo.
4. Pomocou zvoľte **Identifikácia VIN**.
5. Zvoľte požadovaného výrobcu.

⚠ POZOR

Prerušiť HG-VCI PC pri ovládaní spojky

Nebezpečenstvo poranenia/nebezpečenstvo vecných škôd

Pred štartovaním postupujte nasledovne:

1. Zatiahnite parkovaciu brzdu.

2. Zaraďte voľnobeh.

3. Rešpektujte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.

UPOZORNENIE

Nebezpečenstvo skratu a napäťových špičiek pri pripájaní HG-VCI PC

Nebezpečenstvo zničenia elektroniky vozidla

Pred zastrčením **HG-VCI PC** na vozidle vypnite zapaľovanie.

6. **HG-VCI PC** zastrčte do diagnostickej prípojky vozidla.

    ⇨ Obidve LED diódy **HG-VCI PC** blikajú.

    ⇨ **HG-VCI PC** je pripravený na prevádzku.

7. Pomocou ✓ potvrďte voľbu.
   ⇨ Dáta sa sťahujú. Vytvorí sa komunikácia s vozidlom.
8. Rešpektujte okná s upozorneniami a okná s pokynmi. Keď sa VIN nedalo prečítať, tak sa zobrazí nasledovný text: **VIN sa nedalo prečítať**.
9. Príp. pomocou ✓ potvrďte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.
10. Príp. opakujte kroky 5-8.
11. Pomocou ✓ potvrďte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.
    ⇨ Vytvorí sa komunikácia s vozidlom. Zobrazí sa zoznam voľby.
    ⇨ Príslušné vozidlá sa zvolia z databanky.
12. Požadované vozidlo zvoľte dvojklikom.
13. Vykonajte kroky 8–11 ako sú popísané v kapitole Voľba vozidla.

11.2.2. Identifikovať vozidlo pomocou asanetwork

UPOZORNENIE

Hella Gutmann Drivers musí byť nainštalovaný na na počítači v kancelárii alebo v dielni.

V Hella Gutmann Drivers musí byť aktivovaný asanetwork.

Diagnostické zariadenie je možné fyzicky pripojiť k PC cez WLAN, LAN, USB alebo Bluetooth®.

Pre identifikovanie vozidla pomocou asanetwork postupujte nasledovne:

1. Zvoľte v **Hlavné menu** > **Nastavenia** > **Rozličné**.
2. Zvoľte registračnú kartu **>Ostatné<**.
3. Zvoľte pod **Spravovanie zákaziek** pomocou ⏬ Otvorte zoznam **>zap<**.
   ⇨ Voľba sa automaticky uloží.
4. Zvoľte v hlavnom menu **>Voľba vozidla<**.
5. Pomocou otvorte okno **Identifikovať vozidlo pomocou asanetwork**.
6. Potvrďte požadovanú zákazku.
   ⇨ Prípadne musí byť potvrdená dodatočná selekcia vozidla.
   ⇨ V prehľade zákaziek sa zobrazujú nasledovné informácie: ŠPZ, číslo zákazky (z DMS) a typ služby (napr. načítanie pamäte chýb, výrobca a model vozidla).

UPOZORNENIE

Ak existujú aktívne objednávky, symbol asanetwork na hornom paneli nástrojov sa zmení z čiernej na zelenú.

7. Po dokončení diagnostiky kliknite na zelený symbol asanetwork v hornom paneli nástrojov a použite otvorené okno na ukončenie alebo zrušenie zákazky.

⇨ Zákazka sa ukončí resp. zruší a odošle späť do siete.

11.3. Vyhľadávanie vozidla

Tu možno vozidlá vyhľadávať okrem iného pomocou nasledovných parametrov v databáze vozidiel:

- VIN
- Kľúč výrobcu
- ŠPZ

11.3.1. Vyhľadať vozidlo špecificky podľa krajiny

Vyhľadávanie vozidla špecificky podľa krajiny zistí typ vozidla v závislosti podľa krajiny pomocou rôznych kritérií vyhľadávania, napr. poznávacia značka alebo kľúč výrobcu.

UPOZORNENIE

Vyhľadávanie vozidla špecificky podľa krajiny je možné len v nasledujúcich krajinách:

- Nemecko
- Dánsko
- Francúzsko
- Írsko
- Holandsko
- Nórsko
- Švédsko
- Švajčiarsko
- Rakúsko

Pre vyhľadávanie vozidla špecificky podľa krajiny postupujte nasledovne:

1. Zvoľte v hlavnom menu **>Voľba vozidla<**.
2. Zvoľte registračnú kartu **>i<**.

3. Aktivujte kontrolné okienko pre osobné vozidlo, pre motocykel alebo pre nákladné vozidlo.
4. Pomocou zvoľte **Vyhľadávanie vozidla**.
5. Zvoľte registračnú kartu **>špecificky podľa krajiny<**.
6. Pod **Krajina** otvorte cez zoznam.
7. Zvoľte požadovanú krajinu.
   ⇨ Kritéria vyhľadávania sú prispôsobené špecificky pre krajinu.
8. Pod 1. kritériom vyhľadávania pomocou otvorte virtuálnu klávesnicu.
9. Zadajte požadovanú hodnotu.Zadajte požadovanú hodnotu.
10. Pomocou potvrďte zadanie.
11. Príp. opakujte kroky 8-10 pre 2. kritérium vyhľadávania.
12. Pomocou spustite vyhľadávanie podľa krajiny.
    ⇨ Dáta sa sťahujú. Príslušné vozidlá sa zvolia z databanky.
    ⇨ Zobrazí sa zoznam voľby.
13. Požadované vozidlo zvoľte dvojklikom.
    ⇨ Zobrazí sa okno **Údaje vozidla**.
    ⇨ Tu je možné zadať poznávaciu značku alebo názov zákazníka (max. 10 znakov).
14. Pomocou otvorte virtuálnu klávesnicu.

UPOZORNENIE

Ak nie je zadaná ŠPZ alebo meno zákazníka, tak sa v Car History neuložia žiadne údaje k aktuálnemu vozidlu.

1 ŠPZ alebo meno zákazníka sa môže použiť pre viaceré vozidlá.

15. Zadajte ŠPZ alebo meno zákazníka.
16. Zadanie 2x potvrďte cez .
    ⇨ Zadanie sa automaticky uloží.

11.3.2. Hľadanie vozidla pomocou VIN

UPOZORNENIE

Vyhľadávanie vozidla pomocou VIN nie je možné pri každom výrobcovi.

Pre vyhľadávanie vozidla pomocou VIN postupujte nasledovne:

1. Zvoľte v hlavnom menu **>Voľba vozidla<**.

2. Zvoľte registračnú kartu **>i<**.
3. Aktivujte kontrolné okienko pre osobné vozidlo, pre motocykel alebo pre nákladné vozidlo.
4. Pomocou zvoľte **Vyhľadávanie vozidla**.
5. Zvoľte registračnú kartu **>VIN<**.
6. Pod **Výrobca (VIN)** otvorte cez zoznam.
7. Zvoľte požadovaného výrobcu.
8. Pod **VIN (min. 1.-13. miesto)** pomocou otvorte virtuálnu klávesnicu.
9. Zadajte VIN.
10. Zadanie 2x potvrďte cez .
    - ⇨ Dáta sa sťahujú. Príslušné vozidlá sa zvolia z databanky.
    - ⇨ Zobrazí sa zoznam voľby.
11. Požadované vozidlo zvoľte dvojklikom.
    - ⇨ Zobrazí sa okno **Údaje vozidla**.
    - ⇨ Tu je možné zadať poznávaciu značku alebo názov zákazníka (max. 10 znakov).
12. Pomocou otvorte virtuálnu klávesnicu.

UPOZORNENIE

Ak nie je zadaná ŠPZ alebo meno zákazníka, tak sa v Car History neuložia žiadne údaje k aktuálnemu vozidlu.

1 ŠPZ alebo meno zákazníka sa môže použiť pre viaceré vozidlá.

13. Zadajte ŠPZ alebo meno zákazníka.
14. Zadanie 2x potvrďte cez .
    - ⇨ Zadanie sa automaticky uloží.

11.3.3. Hľadať vozidlo pomocou ŠPZ

UPOZORNENIE

Vyhľadávanie vozidla pomocou ŠPZ je možné len v nasledujúcich krajinách:

- Dánsko
- Francúzsko (typ Mine)
- Írsko
- Holandsko
- Nórsko
- Rakúsko (národný kód)
- Švédsko
- Švajčiarsko (číslo typového povolenia)

Pre vyhľadávanie vozidla pomocou ŠPZ postupujte nasledovne:

1. Zvoľte v hlavnom menu **>Voľba vozidla<**.
2. Zvoľte registračnú kartu **>i<**.
3. Aktivujte kontrolné okienko pre osobné vozidlo, pre motocykel alebo pre nákladné vozidlo
4. Pomocou zvoľte **Vyhľadávanie vozidla**.
5. Zvoľte registračnú kartu **>Car History<**.
6. Pod **ŠPZ** pomocou otvorte virtuálnu klávesnicu.
7. Zadať ŠPZ/meno zákazníka.
8. Zadanie 2x potvrďte cez .
   ⇨ Dáta sa sťahujú. Príslušné vozidlá sa zvolia z databanky.
   ⇨ Zobrazí sa zoznam voľby.
9. Požadované vozidlo zvoľte dvojklikom.
   ⇨ Zobrazí sa okno **Údaje vozidla**.
   ⇨ Tu je možné zadať poznávaciu značku alebo názov zákazníka (max. 10 znakov).
10. Pomocou otvorte virtuálnu klávesnicu.

UPOZORNENIE

Ak nie je zadaná ŠPZ alebo meno zákazníka, tak sa v Car History neuložia žiadne údaje k aktuálnemu vozidlu.

1 ŠPZ alebo meno zákazníka sa môže použiť pre viaceré vozidlá.

11. Zadajte ŠPZ alebo meno zákazníka.
12. Zadanie 2x potvrďte cez ✓.
    ⇨ Zadanie sa automaticky uloží.

11.4. OBD diagnostika

Tu sa môže prejsť len výberom výrobcu vozidla a druhu paliva priamo k diagnostike OBD.

11.4.1. Vykonať rýchly štart diagnostiky OBD

Pre vykonanie rýchleho štartu diagnostiky OBD postupujte nasledovne:

1. Zvoľte v hlavnom menu **>Voľba vozidla<**.
2. Zvoľte registračnú kartu **>i<**.
3. Zvoľte pomocou ⌨ **Diagnostika OBD**.
4. Zvoľte požadovaného výrobcu.
5. Zvoľte požadovaný druh paliva.
6. Zvoľte požadovaný systém.
7. Pomocou ✓ potvrďte voľbu.
8. Príp. rešpektujte okno s upozornením.
9. Príp. potvrďte pomocou ✓ okná s upozornením.
    ⇨ Diagnostika sa spustí.

11.5. Diagnostika

Tu si možno cez softvér **mega macs PC SE** a **HG-VCI PC** vymieňať dáta so skúšanými systémami vozidla. Príslušný rozsah skúšania a rozmanitosť funkcií závisí od „inteligencie“ systému vozidla.

Nasledovné parametre sú k dispozícii pod **>Diagnostika<**:

- **>Chybový kód<**

  Tu možno prečítať a zmazať chybové kódy uložené v pamäti chybových kódov. Okrem toho možno vyvolať informácie o chybových kódoch.

- **>Parametre<**

  Tu možno graficky a alfanumericky zobraziť pracovné hodnoty alebo stavy riadiacej jednotky.

- **>Akčný člen<**

  Tu možno aktivovať servopohony pomocou riadiacej jednotky.

- **>Reset servisu<**

  Tu možno manuálne alebo automaticky resetovať interval prehliadky.

- **>Základné nastavenie<**

  Tu možno servopohony a riadiace jednotky vybaviť hodnotami základného nastavenia.

- **>Kódovanie<**

  Tu možno servopohony a riadiace jednotky kódovať na ich úlohy, resp. nové konštrukčné diely prispôsobiť na vozidlo.

- **>Testovacia funkcia<**

  Tu možno vyhodnotiť a zobraziť výkon jednotlivých valcov.

11.5.1. Pripraviť diagnostiku vozidla

Základným predpokladom bezchybnej diagnostiky vozidla je voľba správneho vozidla. Aby sa voľba zjednodušila, je si možné v softvéri **mega macs PC SE** zvoliť viaceré pomocné funkcie, napr. miesto zabudovania diagnostickej prípojky alebo identifikácia vozidla pomocou VIN.

V hlavnom menu **>Diagnostika<** sa môžu vykonať nasledujúce funkcie riadiacej jednotky:

- Čítanie chybových kódov
- Čítanie parametrov
- Test akčného člena
- Reset servisu
- Základné nastavenie
- Kódovanie
- Testovacia funkcia

1. Spustite softvér **mega macs PC SE**.
2. Vykonajte kroky 1–11 ako sú popísané v kapitole Voľba vozidla.

⚠ POZOR

Prerušiť HG-VCI PC pri ovládaní spojky

Nebezpečenstvo poranenia/nebezpečenstvo vecných škôd

Pred štartovaním postupujte nasledovne:

1. Zatiahnite parkovaciu brzdu.

2. Zaraďte voľnobeh.

3. Rešpektujte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.

UPOZORNENIE

Nebezpečenstvo skratu a napäťových špičiek pri pripájaní HG-VCI PC

Nebezpečenstvo zničenia elektroniky vozidla

Pred zastrčením **HG-VCI PC** na vozidle vypnite zapaľovanie.

3. **HG-VCI PC** zastrčte do diagnostickej prípojky vozidla.
   - ⇨ Obidve LED diódy **HG-VCI PC** blikajú.
   - ⇨ **HG-VCI PC** je pripravený na prevádzku.
4. V hlavnom menu zvoľte **>Diagnostika<**.

⇨ Teraz možno zvoliť druh diagnostiky.

11.5.2. Chybový kód

Ak sa pri internej kontrole pomocou riadiacej jednotky rozpozná funkcia nejakého konštrukčného dielu ako chybná, tak sa v pamäti uloží chybový kód a riadi sa príslušné výstražné svetlo. Prístroj vyčíta chybový kód a zobrazí ho v textovej forme. Na tento účel sú uložené ďalšie informácie o chybovom kóde, napr. možné účinky a príčiny.

11.5.2.1. Prečítať chybové kódy

Pre prečítanie chybových kódov postupujte nasledovne:

1. Vykonajte kroky 1–11 ako sú popísané v kapitole Voľba vozidla.

⚠ POZOR

Prerušiť HG-VCI PC pri ovládaní spojky

Nebezpečenstvo poranenia/nebezpečenstvo vecných škôd

Pred štartovaním postupujte nasledovne:

1. Zatiahnite parkovaciu brzdu.

2. Zaraďte voľnobeh.

3. Rešpektujte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.

UPOZORNENIE

Nebezpečenstvo skratu a napäťových špičiek pri pripájaní HG-VCI PC

Nebezpečenstvo zničenia elektroniky vozidla

Pred zastrčením **HG-VCI PC** na vozidle vypnite zapaľovanie.

2. **HG-VCI PC** zastrčte do diagnostickej prípojky vozidla.

⇨ Obidve LED diódy **HG-VCI PC** blikajú.

⇨ **HG-VCI PC** je pripravený na prevádzku.

3. Zvoľte pod **Diagnostika** > **Funkciu** > **Chybový kód**.

UPOZORNENIE

Voľba nasledovných možností je závislá od zvoleného výrobcu a typu vozidla:

- Funkcie
- Konštrukčné skupiny
- Systémy
- Dáta

4. Zvoľte požadovanú konštrukčnú skupinu.
5. Príp. rešpektujte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.
6. Zvoľte požadovaný systém.

⇨ Keď je pre vozidlo k dispozícii iba 1 systém, potom sa systém automaticky zvolí prístrojom.

7. Príp. rešpektujte okno s upozornením.
8. Zvoľte príp. ďalšie podfunkcie.
9. Vyvolajte registračnú kartu **>Informácia<**.
10. Postupujte podľa pokynov na obrazovke.
11. Pomocou ▶ spusťte čítanie chybových kódov.

⇨ Vytvorí sa komunikácia s vozidlom. Zobrazia sa všetky prečítané chybové kódy.

12. Zvoľte požadovaný chybový kód.

⇨ Zobrazí sa požadovaná pomoc pri oprave.

⇨ V pomoci pri oprave sú uložené nasledujúce informácie:

⇨ *Číslo chybového kódu, príp. dodatočne číslo originálneho chybového kódu*

⇨ *Názov chyby*

⇨ *Vysvetlenie k□funkcii a□úloha konštrukčného dielu*

⇨ *Údaje špecifické pre vozidlo, napr. schéma zapojenia*

⇨ *Možné následky*

⇨ *Možné príčiny, kedy a□za akých podmienok sa vyskytla chyba a□bola uložená.*

⇨ *Všeobecné diagnostiky, ktoré sú nezávislé od typu vozidla a□netýkajú sa pri všetkých vozidlách predloženého problému*

13. Opravte vozidlo. Následne zmažte uložené chybové kódy zo systému vozidla.

11.5.2.2. Zmazať chybové kódy v systéme vozidla

Tu možno zmazať prečítané chybové kódy systému vozidla.

Pre zmazanie chybových kódov systému vozidla postupujte nasledovne:

1. Vykonajte kroky 1–13 ako sú popísané v kapitole Prečítať chybové kódy [▶ 1738].

UPOZORNENIE

Po procese zmazania sú všetky zvolené chybové kódy neobnoviteľne zmazané z pamäte riadiacej jednotky.

Preto prečítané údaje vždy uložte v **Car History**.

2. Pomocou zmažte chybové kódy systému vozidla.
   ⇨ Chybové kódy v pamäti riadiacej jednotky sa zmažú.

⇨ Po úspešnom zmazaní chybových kódov sa zobrazí nasledujúci text: **Proces zmazania chybových kódov vykonaný**.

11.5.2.3. Celkový dopyt čítania chybových kódov

Celkový dopyt kontroluje všetky riadiace jednotky, ktoré sú priradené vozidlu v softvéri, na uložené chybové kódy.

UPOZORNENIE

Keďže uložené chybové kódy po celkovom dopyte so zmazaním chybových kódov už nemožno vyvolať, odporúčame najprv vykonať celkový dopyt s čítaním chybových kódov.

Pre vykonanie celkového dopytu s čítaním chybových kódov postupujte nasledovne:

1. Vykonajte kroky 1–11 ako sú popísané v kapitole Voľba vozidla.

⚠ POZOR

Prerušiť HG-VCI PC pri ovládaní spojky

Nebezpečenstvo poranenia/nebezpečenstvo vecných škôd

Pred štartovaním postupujte nasledovne:

1. Zatiahnite parkovaciu brzdu.

2. Zaraďte voľnobeh.

3. Rešpektujte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.

UPOZORNENIE

Nebezpečenstvo skratu a napäťových špičiek pri pripájaní HG-VCI PC

Nebezpečenstvo zničenia elektroniky vozidla

Pred zastrčením **HG-VCI PC** na vozidle vypnite zapaľovanie.

2. **HG-VCI PC** zastrčte do diagnostickej prípojky vozidla.
   - ⇨ Obidve LED diódy **HG-VCI PC** blikajú.
   - ⇨ **HG-VCI PC** je pripravený na prevádzku.
3. Zvoľte pod **Diagnostika** > **Funkciu** > **Chybový kód**.

UPOZORNENIE

Voľba nasledovných možností je závislá od zvoleného výrobcu a typu vozidla:

- Funkcie
- Konštrukčné skupiny
- Systémy
- Dáta

4. Zvoľte **>Celkový dopyt<**.
5. Vyvolajte registračnú kartu **>Informácia<**.
6. Postupujte podľa pokynov na obrazovke.
7. Vyvolajte pomocou ▶ prehľad riadiacich jednotiek.
8. Zvoľte príp. ďalšie podfunkcie.
   - ⇨ Zobrazia sa všetky riadiace jednotky zabudované vo vozidle.
   - ⇨ Všetky riadiace jednotky sa automaticky aktivujú.
   - ⇨ Pomocou ☐ možno všetky riadiace jednotky deaktivovať.
   - ⇨ Pomocou ☑ možno všetky riadiace jednotky aktivovať.
9. Požadované riadiace jednotky deaktivujte/aktivujte.
10. Spustite pomocou ▶ celkový dopytu s čítaním chybových kódov.
    - ⇨ Vytvorí sa komunikácia s vozidlom.
    - ⇨ Aktivované riadiace jednotky sa prečítajú. Môže to trvať niekoľko minút.
    - ⇨ Zobrazí sa počet chybových kódov v príslušnej pamäti riadiacej jednotky.
    - ⇨ Pomocou + možno vyvolať náhľad tlače s jednotlivými vypísanými chybovými kódmi k príslušnej riadiacej jednotke.

⇨ Pomocou — možno náhľad tlače s jednotlivými vypísanými chybovými kódmi k príslušnej riadiacej jednotke znova zatvoriť.

11. Pod **Chyby** vyvolajte pomocou ▶ požadovaný chybový kód v príslušnej pamäti riadiacej jednotky.

⇨ Zobrazia sa chybové kód s pomocou pri oprave.

11.5.2.4. Celkový dopyt zmazania chybových kódov

Tu možno zmazať všetky chybové kódy uložené v riadiacej jednotke.

UPOZORNENIE

Keďže uložené chybové kódy po celkovom dopyte so zmazaním chybových kódov už nemožno vyvolať, odporúčame najprv vykonať celkový dopyt s čítaním chybových kódov.

Pre vykonanie celkového dopytu so zmazaním chybových kódov postupujte nasledovne:

1. Vykonajte kroky 1–10 ako sú popísané v kapitole Celkový dopyt čítania chybových kódov [▶ 1740].

UPOZORNENIE

Zmazanie všetkých chybových kódov vo všetkých systémoch vozidla je možné iba vtedy, keď možno všetky systémy čítať cez rovnakú zástrčku OBD.

2. V dolnej lište symbolov pomocou 🗑 zmažte všetky chybové kódy.
3. Rešpektujte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.
4. Pomocou ✓ potvrďte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.
5. Rešpektujte okno s upozornením.
6. Pomocou ✓ potvrďte okno s upozornením.

⇨ Vymažú sa všetky chybové kódy.

11.5.3. Parametre

Mnohé systémy vozidla poskytujú na účely rýchlej diagnostiky k dispozícii digitálne namerané hodnoty vo forme parametrov. Parametre zobrazujú aktuálny stav, resp. požadované a skutočné hodnoty konštrukčného dielu. Parametre sa zobrazujú v abecednom poradí ako aj graficky.

Príklad 1

Teplota motora sa môže pohybovať v rozsahu -30...120 °C.

Keď senzor teploty hlási 9 °C, motor má ale teplotu 80 °C, potom riadiaca jednotka vypočíta nesprávnu dobu vstreku.

Chybový kód sa neuloží, lebo táto teplota je pre riadiacu jednotku logická.

Príklad 2

Chybový text: **Signál Lambda sonda chybný.**

Ak sa vyčítajú príslušné parametre, potom sa môže v oboch prípadoch výrazne uľahčiť diagnostika.

Softvér **mega macs PC SE** načíta parametre a zobrazí ich v textovej forme. K parametrom sú uložené doplňujúce informácie.

11.5.3.1. Prečítanie parametrov

UPOZORNENIE

Po prečítaní chybového kódu je vyvolanie parametrov riadiacej jednotky pre diagnostiku chýb prvoradé pred všetkými ostatnými pracovnými krokmi.

Pre prečítanie parametrov postupujte nasledovne:

1. Vykonajte kroky 1–11 ako sú popísané v kapitole Voľba vozidla.

⚠ POZOR

Prerušiť HG-VCI PC pri ovládaní spojky

Nebezpečenstvo poranenia/nebezpečenstvo vecných škôd

Pred štartovaním postupujte nasledovne:

1. Zatiahnite parkovaciu brzdu.

2. Zaraďte voľnobeh.

3. Rešpektujte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.

UPOZORNENIE

Nebezpečenstvo skratu a napäťových špičiek pri pripájaní HG-VCI PC

Nebezpečenstvo zničenia elektroniky vozidla

Pred zastrčením **HG-VCI PC** na vozidle vypnite zapaľovanie.

2. **HG-VCI PC** zastrčte do diagnostickej prípojky vozidla.
   ⇨ Obidve LED diódy **HG-VCI PC** blikajú.
   ⇨ **HG-VCI PC** je pripravený na prevádzku.
3. Zvoľte pod **Diagnostika** > **Funkciu** > **Parameter**.
4. Rešpektujte výstražné upozornenie.

UPOZORNENIE

Voľba nasledovných možností je závislá od zvoleného výrobcu a typu vozidla:

- Funkcie
- Konštrukčné skupiny
- Systémy
- Dáta

5. Zvoľte požadovanú konštrukčnú skupinu.
6. Príp. rešpektujte výstražné upozornenie.
7. Zvoľte požadovaný systém.
8. Príp. rešpektujte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.
9. Vyvolajte registračnú kartu **>Informácia<**.
10. Postupujte podľa pokynov na obrazovke.
11. Pomocou ▶ vyvolajte parametre.
12. Príp. zvoľte zástrčku OBD a systém.
13. Rešpektujte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.
14. Pomocou ✓ potvrďte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.
    - ⇨ Vytvorí sa komunikácia s vozidlom. Zobrazí sa okno voľby.
    - ⇨ Najdôležitejšie parametre sa automaticky pridajú do zoznamu **Zvolené parametre:**.
    - ⇨ V dolnej lište symbolov pomocou i možno vyvolať informácie k požadovaným parametrom vo voľbe parametrov, napr. vysvetlívky ku konštrukčnému dielu.
    - ⇨ Zobrazí sa vysvetľujúci text k zvolenému parametru.
15. Pod **Skupiny** zvoľte požadovanú skupinu parametrov.
    - ⇨ Pomocou voľby skupiny parametrov možno cielene diagnostikovať určitý problém, lebo sú uložené len na to potrebné parametre.
16. Príp. zvoľte dvojklikom požadované parametre zo zoznamu **Dostupné parametre:**.
    - ⇨ Je možný výber z max. 16 parametrov.
17. Pomocou ✓ spustite čítanie parametrov.
    - ⇨ Počas procesu čítania sa záznamy ukladajú automaticky pod vopred zadanú ŠPZ v Car History.

UPOZORNENIE

V hornej lište symbolov ukazuje svetlomodrý stĺpec, koľko je spotrebovanej pamäte rezervovanej v **Car History**. Keď modrý stĺpec dosiahne koniec, potom sa najstaršie údaje z pamä te Car History zmažú a voľná pamäť sa obsadí aktuálnymi údajmi.

18. Pomocou je možné dočasne uložiť záznam vybraných parametrov.
    ⇨ Záznamy sa uložia v **Car History**.
    ⇨ Následne sa spustí čítanie parametrov automaticky ešte raz.
19. Pomocou je sa možné vrátiť k zoznamu voľby parametrov.

11.5.4. Akčný člen

Tu sa môžu ovládať konštrukčné diely v elektronických systémoch. Touto metódou je možné skontrolovať základné funkcie a káblové spojenia týchto konštrukčných dielov.

11.5.4.1. Aktivovať akčný člen

⚠ NEBEZPEČENSTVO

Rotujúce/pohybujúce sa diely (elektrický ventilátor, piest brzdového strmeňa atď.)

Prerezanie alebo pomliaždenie prstov alebo častí prístroja

Pred aktivovaním servopohonov odstráňte z nebezpečnej oblasti nasledovné:

- Končatiny
- Osoby
- Časti prístroja
- Káble

Pre aktivovanie servopohonu postupujte nasledovne:

1. Vykonajte kroky 1–11 ako sú popísané v kapitole Voľba vozidla.

⚠ POZOR

Prerušiť HG-VCI PC pri ovládaní spojky

Nebezpečenstvo poranenia/nebezpečenstvo vecných škôd

Pred štartovaním postupujte nasledovne:

1. Zatiahnite parkovaciu brzdu.
2. Zaraďte voľnobeh.
3. Rešpektujte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.

UPOZORNENIE

Nebezpečenstvo skratu a napäťových špičiek pri pripájaní HG-VCI PC

Nebezpečenstvo zničenia elektroniky vozidla

Pred zastrčením **HG-VCI PC** na vozidle vypnite zapaľovanie.

2. **HG-VCI PC** zastrčte do diagnostickej prípojky vozidla.
   - ⇨ Obidve LED diódy **HG-VCI PC** blikajú.
   - ⇨ **HG-VCI PC** je pripravený na prevádzku.
3. Zvoľte pod **Diagnostika** > **Funkcia** > **Akčný člen**.
4. Príp. rešpektujte výstražné upozornenie.

UPOZORNENIE

Voľba nasledovných možností je závislá od zvoleného výrobcu a typu vozidla:

- Funkcie
- Konštrukčné skupiny
- Systémy
- Dáta

5. Zvoľte požadovaný systém.
6. Zvoľte požadovanú konštrukčnú skupinu.
7. Príp. rešpektujte okno s upozornením.
8. Vyvolajte registračnú kartu **>Informácia<**.
9. Postupujte podľa pokynov na obrazovke.
10. Pomocou ▶ spustite test akčného člena.
11. Príp. zvoľte zástrčku OBD a systém.

12. Rešpektujte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.
13. Pomocou ✔ potvrďte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.
    ⇨ Vytvorí sa komunikácia s vozidlom.
14. Aktivujte kontrolné okienko pre požadovaný konštrukčný diel.

UPOZORNENIE

Ak zvolené vozidlo disponuje automatickým testom akčného člena, tak sa postupne automaticky aktivujú všetky riadiace jednotky a na nich pripojené servopohony.

Až keď bol ukončený test akčného člena konštrukčného dielu, môže sa začať s ďalším testom akčného člena.

15. Príp. rešpektujte okno s pokynmi.
16. Príp. postupujte podľa pokynov na obrazovke.
17. Príp. pomocou ✔ potvrďte okno s pokynmi.
18. Stlačte uvedené tlačidlo.
    ⇨ Vykoná sa test akčného člena.

⇨ Po úspešnom vykonaní testu akčného člena sa zobrazí nasledovný text: **Test akčného člena úspešne vykonaný**.

11.5.5. Reset servisu

Tu sa môžu resetovať intervaly prehliadky, ak vozidlo podporuje túto funkciu. Buď sa reset prístroja vykoná automaticky softvérom **mega macs PC SE** alebo sa popisuje, ako sa má manuálny reset uskutočniť.

11.5.5.1. Vykonať manuálny reset servisu

⚠ POZOR

Prerušiť HG-VCI PC pri ovládaní spojky

Nebezpečenstvo poranenia/nebezpečenstvo vecných škôd

Pred štartovaním postupujte nasledovne:

1. Zatiahnite parkovaciu brzdu.
2. Zaraďte voľnobeh.
3. Rešpektujte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.

Pre vykonanie manuálneho servisného resetu postupujte nasledovne:

1. Vykonajte kroky 1–11 ako sú popísané v kapitole Voľba vozidla.

⚠ POZOR

Prerušiť HG-VCI PC pri ovládaní spojky

Nebezpečenstvo poranenia/nebezpečenstvo vecných škôd

Pred štartovaním postupujte nasledovne:

1. Zatiahnite parkovaciu brzdu.
2. Zaraďte voľnobeh.
3. Rešpektujte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.

UPOZORNENIE

Nebezpečenstvo skratu a napäťových špičiek pri pripájaní HG-VCI PC

Nebezpečenstvo zničenia elektroniky vozidla

Pred zastrčením **HG-VCI PC** na vozidle vypnite zapaľovanie.

2. **HG-VCI PC** zastrčte do diagnostickej prípojky vozidla.
   - ⇨ Obidve LED diódy **HG-VCI PC** blikajú.
   - ⇨ **HG-VCI PC** je pripravený na prevádzku.
3. Zvoľte pod **Diagnostika** > **Funkcia** > **Reset servisu**.

UPOZORNENIE

Voľba nasledovných možností je závislá od zvoleného výrobcu a typu vozidla:

- Funkcie
- Konštrukčné skupiny
- Systémy
- Dáta

4. Zvoľte požadovaný systém.
5. Príp. rešpektujte okno s upozornením.
6. Vyvolajte registračnú kartu **>Informácia<**.
7. Postupujte podľa pokynov na obrazovke.
8. Pomocou ▶ spustite manuálny servisný reset.
9. Príp. zvoľte zástrčku OBD v podsystéme.
10. Rešpektujte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.
11. Postupujte podľa pokynov na obrazovke.

12. Pomocou ✓ potvrďte servisný reset.

11.5.5.2. Vykonať automatický reset servisu

Pre vykonanie automatického resetu servisu postupujte nasledovne:

1. Vykonajte kroky 1–11 ako sú popísané v kapitole Voľba vozidla.

⚠ POZOR

Prerušiť HG-VCI PC pri ovládaní spojky

Nebezpečenstvo poranenia/nebezpečenstvo vecných škôd

Pred štartovaním postupujte nasledovne:

1. Zatiahnite parkovaciu brzdu.

2. Zaraďte voľnobeh.

3. Rešpektujte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.

UPOZORNENIE

Nebezpečenstvo skratu a napäťových špičiek pri pripájaní HG-VCI PC

Nebezpečenstvo zničenia elektroniky vozidla

Pred zastrčením **HG-VCI PC** na vozidle vypnite zapaľovanie.

2. **HG-VCI PC** zastrčte do diagnostickej prípojky vozidla.
   ⇨ Obidve LED diódy **HG-VCI PC** blikajú.
   ⇨ **HG-VCI PC** je pripravený na prevádzku.
3. Zvoľte pod **Diagnostika** > **Funkcia** > **Reset servisu**.

UPOZORNENIE

Voľba nasledovných možností je závislá od zvoleného výrobcu a typu vozidla:

- Funkcie

- Konštrukčné skupiny

- Systémy

- Dáta

4. Zvoľte požadovaný systém.
5. Príp. rešpektujte okno s upozornením.
6. Vyvolajte registračnú kartu **>Informácia<**.

7. Postupujte podľa pokynov na obrazovke.
8. Pomocou ▶ spustite automatický reset servisu.
9. Príp. zvoľte zástrčku OBD a podsystém.
10. Rešpektujte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.
11. Pomocou ✓ potvrďte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.
    ⇨ Vytvorí sa komunikácia s vozidlom. Reset servisu sa vykoná automaticky.
    ⇨ Po úspešnom resete servisu sa zobrazí nasledujúci text: **Servisný interval resetovaný**.
12. Pomocou ✓ potvrďte informačné okno.

11.5.6. Základné nastavenie

Tu sa môžu nastaviť alebo prispôsobiť konštrukčné diely a riadiace jednotky podľa hodnôt výrobcu.

11.5.6.1. Predpoklad pre základné nastavenie

Aby sa mohlo vykonať základné nastavenie, dbajte na nasledovné:

- Systém vozidla pracuje bez chýb.
- V pamäti chybových kódov riadiacej jednotky nie je uložená žiadna chyba.
- Vykonali sa prípravy špecifické pre vozidlo.

11.5.6.2. Vykonať manuálne základné nastavenie

⚠ VÝSTRAHA

Nesprávne alebo chybne vykonané základné nastavenie

Nebezpečenstvo úrazov osôb alebo vecných škôd na vozidlách

Pri vykonávaní základného nastavenia dbajte na nasledovné:

- Zvoľte správny typ vozidla.

- Rešpektujte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.

Pre vykonanie manuálneho základného nastavenia postupujte nasledovne:

1. Vykonajte kroky 1–11 ako sú popísané v kapitole Voľba vozidla.

⚠ POZOR

Prerušiť HG-VCI PC pri ovládaní spojky

Nebezpečenstvo poranenia/nebezpečenstvo vecných škôd

Pred štartovaním postupujte nasledovne:

1. Zatiahnite parkovaciu brzdu.
2. Zaraďte voľnobeh.
3. Rešpektujte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.

UPOZORNENIE

Nebezpečenstvo skratu a napäťových špičiek pri pripájaní HG-VCI PC

Nebezpečenstvo zničenia elektroniky vozidla

Pred zastrčením **HG-VCI PC** na vozidle vypnite zapaľovanie.

2. **HG-VCI PC** zastrčte do diagnostickej prípojky vozidla.
   - ⇨ Obidve LED diódy **HG-VCI PC** blikajú.
   - ⇨ **HG-VCI PC** je pripravený na prevádzku.
3. Zvoľte pod **Diagnostika** > **Funkcia** > **Základné nastavenie**.

UPOZORNENIE

Voľba nasledovných možností je závislá od zvoleného výrobcu a typu vozidla:

- Funkcie
- Konštrukčné skupiny
- Systémy
- Dáta

4. Zvoľte požadovanú konštrukčnú skupinu.
5. Zvoľte požadovaný systém.
6. Príp. rešpektujte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.
7. Vyvolajte registračnú kartu **>Informácia<**.
8. Postupujte podľa pokynov na obrazovke.
9. Pomocou ▶ spustite manuálne základné nastavenie.
10. Rešpektujte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.
11. Postupujte podľa pokynov na obrazovke.

12. Pomocou ✓ potvrďte vykonané základné nastavenie.

11.5.6.3. Vykonať automatické základné nastavenie

⚠ VÝSTRAHA

Nesprávne alebo chybne vykonané základné nastavenie

Nebezpečenstvo úrazov osôb alebo vecných škôd na vozidlách

Pri vykonávaní základného nastavenia dbajte na nasledovné:

- Zvoľte správny typ vozidla.

- Rešpektujte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.

Pre vykonanie automatického základného nastavenia postupujte nasledovne:

1. Vykonajte kroky 1–11 ako sú popísané v kapitole Voľba vozidla.

⚠ POZOR

Prerušiť HG-VCI PC pri ovládaní spojky

Nebezpečenstvo poranenia/nebezpečenstvo vecných škôd

Pred štartovaním postupujte nasledovne:

1. Zatiahnite parkovaciu brzdu.

2. Zaraďte voľnobeh.

3. Rešpektujte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.

UPOZORNENIE

Nebezpečenstvo skratu a napäťových špičiek pri pripájaní HG-VCI PC

Nebezpečenstvo zničenia elektroniky vozidla

Pred zastrčením **HG-VCI PC** na vozidle vypnite zapaľovanie.

2. **HG-VCI PC** zastrčte do diagnostickej prípojky vozidla.
   ⇨ Obidve LED diódy **HG-VCI PC** blikajú.
   ⇨ **HG-VCI PC** je pripravený na prevádzku.
3. Zvoľte pod **Diagnostika** > **Funkcia** > **Základné nastavenie**.

UPOZORNENIE

Voľba nasledovných možností je závislá od zvoleného výrobcu a typu vozidla:

- Funkcie
- Konštrukčné skupiny
- Systémy
- Dáta

4. Zvoľte požadovanú konštrukčnú skupinu.
5. Zvoľte požadovaný systém.
6. Príp. rešpektujte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.
7. Vyvolajte registračnú kartu **>Informácia<**.
8. Postupujte podľa pokynov na obrazovke.
9. Pomocou ▶ spustite automatické základné nastavenie.
10. Rešpektujte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.
11. Pomocou ✓ potvrďte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.
    ⇨ Vytvorí sa komunikácia s vozidlom.
12. Zvoľte príp. ďalšie podfunkcie.
13. Pomocou ✓ potvrďte voľbu.
14. Rešpektujte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.
15. Pomocou ✓ potvrďte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.
    ⇨ Vytvorí sa komunikácia s vozidlom. Základné nastavenie sa automaticky vykoná.

⇨ Po úspešnom vykonaní základného nastavenia sa zobrazí nasledovný text: **Základné nastavenie úspešne vykonané**.

11.5.7. Kódovanie

Tu sa môžu kódovať konštrukčné diely a riadiace jednotky. Ak sa musia nahradiť konštrukčné diely alebo odblokovať dodatočné funkcie v elektronickom systéme, potom je kódovanie potrebné.

11.5.7.1. Vykonať manuálne kódovanie

⚠ VÝSTRAHA

Žiadne alebo chybné kódovanie riadiacej jednotky

Usmrtenie alebo ťažké zranenia osôb v dôsledku nevykonaných, nesprávne vykonaných alebo chybných prác riadiacej jednotky.

Vecné škody na vozidle alebo okolí

Pri vykonávaní kódovania dbajte na nasledovné:

- Niektoré práce si vyžadujú špeciálnu kvalifikáciu, napr. práce na airbagoch.

- Rešpektujte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.

Pre vykonanie manuálneho kódovania postupujte nasledovne:

1. Vykonajte kroky 1–11 ako sú popísané v kapitole Voľba vozidla.

⚠ POZOR

Prerušiť HG-VCI PC pri ovládaní spojky

Nebezpečenstvo poranenia/nebezpečenstvo vecných škôd

Pred štartovaním postupujte nasledovne:

1. Zatiahnite parkovaciu brzdu.

2. Zaraďte voľnobeh.

3. Rešpektujte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.

UPOZORNENIE

Nebezpečenstvo skratu a napäťových špičiek pri pripájaní HG-VCI PC

Nebezpečenstvo zničenia elektroniky vozidla

Pred zastrčením **HG-VCI PC** na vozidle vypnite zapaľovanie.

2. **HG-VCI PC** zastrčte do diagnostickej prípojky vozidla.
   ⇨ Obidve LED diódy **HG-VCI PC** blikajú.
   ⇨ **HG-VCI PC** je pripravený na prevádzku.
3. Zvoľte pod **Diagnostika** > **Funkcia** > **Kódovanie**.

UPOZORNENIE

Voľba nasledovných možností je závislá od zvoleného výrobcu a typu vozidla:

- Funkcie
- Konštrukčné skupiny
- Systémy
- Dáta

4. Zvoľte požadovanú konštrukčnú skupinu.
5. Zvoľte požadovaný systém.
6. Príp. rešpektujte okno s upozornením.
7. Vyvolajte registračnú kartu **>Informácia<**.
8. Postupujte podľa pokynov na obrazovke.
9. Pomocou ▶ spustite manuálne kódovanie.
10. Rešpektujte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.
11. Postupujte podľa pokynov na obrazovke.
12. Pomocou ✓ potvrďte vykonané kódovanie.

11.5.7.2. Vykonať automatické kódovanie

⚠ VÝSTRAHA

Žiadne alebo chybné kódovanie riadiacej jednotky

Usmrtenie alebo ťažké zranenia osôb v dôsledku nevykonaných, nesprávne vykonaných alebo chybných prác riadiacej jednotky.

Vecné škody na vozidle alebo okolí

Pri vykonávaní kódovania dbajte na nasledovné:

- Niektoré práce si vyžadujú špeciálnu kvalifikáciu, napr. práce na airbagoch.
- Rešpektujte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.

Pre vykonanie automatického kódovania postupujte nasledovne:

1. Vykonajte kroky 1–11 ako sú popísané v kapitole Voľba vozidla.

⚠ POZOR

Prerušiť HG-VCI PC pri ovládaní spojky

Nebezpečenstvo poranenia/nebezpečenstvo vecných škôd

Pred štartovaním postupujte nasledovne:

1. Zatiahnite parkovaciu brzdu.
2. Zaraďte voľnobeh.
3. Rešpektujte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.

UPOZORNENIE

Nebezpečenstvo skratu a napäťových špičiek pri pripájaní HG-VCI PC

Nebezpečenstvo zničenia elektroniky vozidla

Pred zastrčením **HG-VCI PC** na vozidle vypnite zapaľovanie.

2. **HG-VCI PC** zastrčte do diagnostickej prípojky vozidla.
   - ⇨ Obidve LED diódy **HG-VCI PC** blikajú.
   - ⇨ **HG-VCI PC** je pripravený na prevádzku.
3. Zvoľte pod **Diagnostika** > **Funkcia** > **Kódovanie**.

UPOZORNENIE

Voľba nasledovných možností je závislá od zvoleného výrobcu a typu vozidla:

- Funkcie
- Konštrukčné skupiny
- Systémy
- Dáta

4. Zvoľte požadovanú konštrukčnú skupinu.
5. Zvoľte požadovaný systém.
6. Príp. rešpektujte okno s upozornením.
7. Vyvolajte registračnú kartu **>Informácia<**.
8. Postupujte podľa pokynov na obrazovke.
9. Pomocou ▶ spustite automatické kódovanie.
   - ⇨ Vytvorí sa komunikácia s vozidlom.
10. Rešpektujte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.

11. Pomocou ✓ potvrďte okná s upozorneniami a okná s pokynmi.

    ⇨ Kódovanie sa vykonáva automaticky.

⇨ Po úspešnom vykonaní kódovania sa zobrazí nasledovný text: **Kódovanie úspešne vykonané**.

11.6. Informácie o vozidle

Tu sú v prehľade zobrazené nasledujúce informácie o vozidle:

- **Car History**

  Tu sa ukladajú výsledky diagnostiky.

- Pomoc pre konštrukčné diely

  Tu sú uložené konštrukčné diely, ktoré sú zabudované vo zvolenom vozidle. Zvoliť možno nasledovné:

  – Konštrukčné diely súvisiace s diagnostikou

    Tu sú uložené predfiltrované konštrukčné diely súvisiace s diagnostikou, ktoré sú zabudované vo zvolenom vozidle.

  – Katalóg dielov

    Tu sú uložené konštrukčné diely, ktoré sú zabudované vo zvolenom vozidle. Okrem toho sa môžu vyvolať informácie ku konštrukčným dielom a môže sa preskočiť ku spojeným údajom.

- Údaje prehliadky

  Tu sú uložené plány prehliadky špecifické pre vozidlo. Pomocou sa môžu vyvolať rôzne informácie o konštrukčných dieloch relevantných z hľadiska prehliadky, okrem iného informácie o dieloch. V **Informácia o dieli** sa zobrazujú informácie k zvolenému konštrukčnému dielu a konštrukčne rovnaké alternatívy. V **Obraz priestoru motora** sa zobrazuje poloha konštrukčných dielov pomocou červ enej šípky. Pod **Poistky/Relé** sa zobrazuje miesto montáže skrinky hlavných poistiek, poistkovej a reléovej skrinky (podľa voľby) vo zvolenom vozidle.

- Údaje ozubeného remeňa

  Tu sa môže vyvolať náradie potrebné na opravu ozubeného remeňa, ako aj návod na demontáž a montáž špecifický pre vozidlo cez **Hella Gutmann Drivers**.

- Diagnostická databanka

  Tu sa môžu vyvolať online pomoci špecifické pre vozidlo cez **Hella Gutmann Drivers**.

- Technické údaje

  Tu sú k dispozícii všetky potrebné údaje pre údržbárske a opravárenské práce na vozidle.

- Schémy zapojenia

  Tu sú uložené schémy zapojenia špecifické pre vozidlo, napr. motora, ABS a airbagu.

- Poistky/relé

  Tu sa zobrazuje miesto montáže skrinky s hlavnými poistkami, poistkovej skrinky a reléovej skrinky ako aj jednotlivé poistky.

- Skúšobné hodnoty konštrukčných dielov

Tu sa zobrazuje nasledovné:

- Zástrčka riadiacej jednotky
- Obsadenie Pin
- Obrázky signálov
- Požadované hodnoty

- Pracovné hodnoty

  Tu sa zobrazujú pracovné hodnoty a časy na opravu rôznych konštrukčných dielov. Ponúkané podbody výberu sa môžu filtrovať cez kritéria TecDoc.

- Vzduchový filter v interiéri vozidla

  Tu sú uložené návody na demontáž vzduchového filtra vnútorného priestoru.

- Spätné zvolávacie akcie

  Tu sa zobrazujú spätné zvolávacie akcie výrobcov a dovozcov.

11.6.1. Car History

Tu sa ukladajú výsledky diagnostiky k aktuálnemu vozidlu z pracovných krokov **>Chybový kód<**, **>Parametre<**, **>Základné nastavenie<** a **>Kódovanie<**. Táto funkcia má nasledovné výhody:

- Výsledky diagnostiky sa môžu vyhodnotiť neskôr.
- Skôr vykonané diagnostiky sa môžu porovnávať s aktuálnymi výsledkami diagnostiky.
- Zákazníkovi sa môže zobraziť výsledok vykonanej diagnostiky bez opätovného pripojenia vozidla.

11.6.1.1. Zvoliť vozidlo z Car History

UPOZORNENIE

Len ak je pod **Nastavenia** > **Rozličné** > **Car History** nastavená funkcia **Car History automaticky preniesť** na **>zap<**, potom sa tu môžu vyvolať automaticky uložené výsledky diagnostiky.

Pre voľbu vozidla z **Car History** postupujte nasledovne:

1. Zvoľte v hlavnom menu **>Voľba vozidla<**.
2. Zvoľte registračnú kartu **Car History**.
3. Požadované vozidlo zvoľte dvojklikom.
   ⇨ Softvér **mega macs PC SE** sa automaticky vráti naspäť do hlavného menu.

⇨ Zvolené vozidlo sa zobrazí v hornej lište symbolov.

11.6.1.2. Zmazať záznam z Car History

Pre vymazanie 1 alebo viacerých záznamov z **Car History** postupujte nasledovne:

1. Zvoľte v hlavnom menu **>Voľba vozidla<**.
2. Zvoľte registračnú kartu **Car History**.
3. Pomocou vyvolajte okno **Zmazať Car History**.
   ⇨ Zobrazí sa okno voľby.

Teraz si možno zvoliť nasledujúce funkcie:

- Zmazať jednotlivý záznam
- Zmazať celú Car History
- Všetky staršie ako

11.6.1.3. Zmazať jednotlivý záznam a celú Car History

Pre zmazanie jednotlivého záznamu/celej **Car History** postupujte nasledovne:

1. Zvoľte v hlavnom menu **>Voľba vozidla<**.
2. Zvoľte registračnú kartu **Car History**.
3. Pomocou vyvolajte okno **Zmazať Car History**.
   ⇨ Zobrazí sa okno voľby.
4. Aktivujte kontrolné okienko **Zmazať jednotlivý záznam** alebo **Zmazať celú Car History**.
5. Pomocou potvrďte voľbu.
6. Rešpektujte potvrdzovací dotaz.
7. Pomocou potvrďte potvrdzovací dotaz.
   ⇨ Vybrané záznamy sa zmažú.

11.6.1.4. Všetky staršie ako

Pre vymazanie definovaných záznamov z Car History postupujte nasledovne:

1. Zvoľte v hlavnom menu **>Voľba vozidla<**.
2. Zvoľte registračnú kartu **Car History**.
3. Pomocou vyvolajte okno **Zmazať Car History**.
   ⇨ Zobrazí sa okno voľby.
4. Aktivujte kontrolné okienko **Všetky staršie ako**.
5. Ppríp. pomocou otvorte zoznam voľby.
6. Pod **Deň** pomocou otvorte zoznam.
7. Zvoľte požadovaný deň.
8. Kroky 6 + 7 opakujte pre **Mesiac** a **Rok**.
9. Pomocou voľbu 2x potvrďte.

10. Rešpektujte potvrdzovací dotaz.
11. Pomocou ✓ potvrďte potvrdzovací dotaz.
    ⇨ Vybrané záznamy sa zmažú.

11.6.2. Pomoc pre konštrukčné diely

Tu sú uložené konštrukčné diely, ktoré sú zabudované vo zvolenom vozidle. Zvoliť možno nasledovné:

- Konštrukčné diely súvisiace s diagnostikou

  Tu sú uložené predfiltrované konštrukčné diely súvisiace s diagnostikou, ktoré sú zabudované vo zvolenom vozidle.

- Katalóg dielov

  Tu sú uložené konštrukčné diely, ktoré sú zabudované vo zvolenom vozidle. Okrem toho sa môžu vyvolať informácie ku konštrukčným dielom a môže sa preskočiť ku spojeným údajom.

11.6.2.1. Vyvolať pomoc pre konštrukčné diely

Pre vyvolanie pomoci pre konštrukčné diely postupujte nasledovne:

1. V hlavnom menu zvoľte **>Informácie o vozidle<**.
2. Prostredníctvom ⚙ zvoľte konštrukčný diel.
   ⇨ Dáta sa sťahujú.
   ⇨ Zobrazia sa všetky zabudované konštrukčné diely v aktuálne zvolenom vozidle.
3. Otvorte pomocou + **Konštrukčné diely relevantné pre diagnostiku**.
4. Prostredníctvom ⚙ zvoľte konštrukčný diel.
   ⇨ Zobrazí sa okno voľby.
5. V hlavnom menu zvoľte **>Informácie o vozidle<**.
6. Prostredníctvom ⚙ zvoľte konštrukčný diel.
   ⇨ Dáta sa sťahujú.
   ⇨ Zobrazia sa všetky zabudované konštrukčné diely v aktuálne zvolenom vozidle.
7. Otvorte pomocou + **Konštrukčné diely relevantné pre diagnostiku**.
8. Prostredníctvom ⚙ zvoľte konštrukčný diel.
   ⇨ Zobrazí sa okno voľby.
   ⇨ V závislosti od zvoleného konštrukčného dielu možno medzi iným zvoliť nasledujúce informácie:
9. Zvoľte požadovanú informáciu.
   ⇨ Dáta sa sťahujú.
10. Príp. pomocou + zvoľte ďalšie montážne diely.
11. Pomocou ⚙ vyvolajte konštrukčný diel.

12. Zvoľte požadovanú informáciu.

    ⇨ Dáta sa sťahujú.

13. Príp. vyberte ďalšie podradené body.

    ⇨ Zobrazia sa obrazové/textové informácie.

V závislosti od zvoleného konštrukčného dielu možno medzi iným zvoliť nasledujúce informácie:

- **Informácie o dieloch**

  Tu sú uložené informácie k náhradným dielom a konštrukčne rovnakým alternatívam. Okrem toho možno uložiť náhradné diely do tovarového koša na objednávku.

  Pomocou ☐ možno všetky diely deaktivovať.

  Pomocou ☑ možno všetky diely aktivovať.

  Pomocou možno aktivované konštrukčné diely vložiť do tovarového koša.

- **Obraz vnútorného priestoru**

  V obraze vnútorného priestoru je poloha konštrukčného dielu vyznačená červeným trojuholníkom. Uľahčuje to vyhľadanie požadovaného konštrukčného dielu.

- **Obraz priestoru motora**

  V obraze priestoru motora je poloha konštrukčného dielu vyznačená červeným trojuholníkom. Uľahčuje to vyhľadanie požadovaného konštrukčného dielu.

- **Skúšobné hodnoty konštrukčných dielov**

  Tu sú uložené meracie a skúšobné hodnoty konštrukčných dielov, ktorých káble sú spojené so zástrčkou riadiacej jednotky.

  Pri voľbe **Skúšobné hodnoty konštrukčných dielov** sa opustí pomoc pre konštrukčné diely. Pomocou sa je možné vrátiť k pomoci pre konštrukčné diely.

- **Poistky/relé**

  Tu sa zobrazuje miesto montáže skrinky s hlavnými poistkami, poistkovej skrinky a reléovej skrinky ako aj jednotlivé poistky.

  Pri voľbe **Poistky/relé** sa opustí pomoc pre konštrukčné diely. Pomocou sa je možné vrátiť k pomoci pre konštrukčné diely.

- **Údaje prehliadky**

  Tu sú uložené plány prehliadky špecifické pre vozidlo.

  Pri voľbe **Údaje prehliadky** sa opustí pomoc pre konštrukčné diely. Pomocou sa je možné vrátiť k pomoci pre konštrukčné diely.

11.6.3. Údaje prehliadky

Tu možno vyvolať plány prehliadok a intervaly výmeny oleja špecifické pre vozidlo.

11.6.3.1. Vyvolať údaje prehliadky

Pre vyvolanie údajov prehliadky postupujte nasledovne:

1. V hlavnom menu zvoľte **>Informácie o vozidle<**.
2. Pomocou zvoľte **Údaje prehliadky**.
3. Príp. rešpektujte okno s upozornením.
4. Príp. pomocou zatvorte okno s upozornením.
5. Zvoľte požadovaný typ prehliadky.
   ⇨ Podľa zvoleného výrobcu a typu vozidla rozlične vypadávajú jednotlivé registračné karty.
   ⇨ Pomocou možno zobraziť doplňujúce informácie o vozidle o výrobcovi, modeli alebo type.
6. Príp. zvoľte ďalší interval prehliadky.
7. Pomocou ďalej.
   ⇨ Zobrazí sa ďalšia registračná karta.
   ⇨ Podľa zvoleného výrobcu a typu vozidla rozlične vypadávajú jednotlivé registračné karty.
8. Aktivujte požadované kontrolné okienko.
9. Pomocou ďalej.
   ⇨ Zobrazia sa údaje prehliadky s jednotlivými pracovnými pozíciami.

UPOZORNENIE

Odporúča sa vytlačiť údaje prehliadky a systematicky odpracovať jednotlivé pracovné pozície. Tieto sa neuložia do **Car History**.

10. Aktivujte kontrolné okienka odpracovaných pracovných pozícií.
11. Ak sú všetky pracovné pozície odpracované, potom pod **Ďalšie body** zadajte hĺbku profilu pneumatiky a tlak v pneumatike.
12. Pod **mm** pomocou otvorte virtuálnu klávesnicu.
13. Zadajte hĺbku profilu pneumatiky.
14. Pomocou potvrďte zadanie.
15. Kroky 12-14 zopakujte pre ďalšie zadania.
16. Pod **bar** pomocou otvorte virtuálnu klávesnicu.
17. Zadajte tlak v pneumatike.
18. Pomocou potvrďte zadanie.
19. Kroky 16-18 zopakujte pre ďalšie zadania.
20. Pod **Termín ďalšej hlavnej prehliadky (HU):** pomocou otvorte okno voľby.

21. Pod **Mesiac** pomocou otvorte zoznam.
22. Zvoľte požadovaný mesiac.
23. Zopakujte kroky 21 + 22 pre **Rok**.
24. Pomocou potvrďte voľbu.
25. Pod **Dátum trvanlivosti skrinka na obväzy** pomocou otvorte okno voľby.
26. Kroky 20-22 opakujte pre ďalšiu voľbu.
27. Príp. pod **Poznámka** pomocou otvorte virtuálnu klávesnicu.
28. Zadajte požadovanú poznámku.
29. Pomocou potvrďte zadanie.
30. Pomocou vytlačte údaje prehliadky

11.6.4. Údaje ozubeného remeňa

Tu sú uložené návody na demontáž a montáž pre ozubené remene a rozvodové reťaze.

11.6.4.1. Vyvolať dáta ozubeného remeňa

⚠ VÝSTRAHA

Zošmykujúce sa/padajúce diely vozidla

Nebezpečenstvo poranenia/pomliaždenia

Všetky uvoľnené prídavné diely kompletne odstráňte alebo zaistite.

UPOZORNENIE

Aby ste mali prístup k dátam ozubeného remeňa, musí byť k dispozícii online spojenie.

Pre vyvolanie dát ozubeného remeňa postupujte nasledovne:

1. V hlavnom menu zvoľte **>Informácie o vozidle<**.
2. Pomocou zvoľte **Údaje ozubeného remeňa**.
   - ⇨ Dáta sa sťahujú. Zobrazí sa informačné okno.
   - ⇨ Pod **Náradie** sa zobrazuje potrebné náradie pre demontáž a montáž ako text a obrázky.
   - ⇨ Pod **Návod na demontáž** sa zobrazia jednotlivé pracovné kroky pre demontáž ako text a obrázky.
   - ⇨ Pod **Návod na montáž** sa zobrazia jednotlivé pracovné kroky pre montáž ako text a obrázky.

UPOZORNENIE

Ak sa zobrazia viaceré návody na demontáž a montáž, potom sú tieto označené číslami, napr. demontáž 1, demontáž 2, montáž 1.

Návody na demontáž a montáž sa musia zakliknúť postupne.

3. Zvoľte požadovanú informáciu.
   ⇨ Zobrazí sa zvolená informácia.

11.6.5. Technické údaje

Tu sú k dispozícii okrem iného nasledujúce potrebné údaje pre údržbové a opravárenské práce na vozidle, napr.:

- Nastavovacie hodnoty pre zapaľovanie a výfukové zariadenie
- Odporúčané typy zapaľovacích sviečok
- Uťahovacie momenty
- Plniace množstvo klimatizácie

Ak je to potrebné alebo nápomocné, potom sú údaje doplnené názornými obrázkami.

11.6.5.1. Vyvolať technické dáta

UPOZORNENIE

Aby ste mohli mať prístup na technické dáta, musí byť vytvorené online spojenie.

UPOZORNENIE

Voľba nasledovných možností je závislá od zvoleného výrobcu a typu vozidla:

- Funkcie

- Konštrukčné skupiny

- Systémy

- Dáta

Pre vyvolanie technických údajov postupujte nasledovne:

1. V hlavnom menu zvoľte **>Informácie o vozidle<**.
2. Pomocou zvoľte **Technické údaje**.
3. Zvoľte požadované údaje.
   ⇨ Zobrazia sa technické dáta.

Keď sa na konci textu zobrazí modrý i , potom sú k dispozícii ďalšie obrazové/textové informácie. Kliknutím na i ich môžete vyvolať.

11.6.6. Schémy zapojenia

Tu je k dispozícii množstvo schém zapojenia špecifických pre vozidlo.

11.6.6.1. Vyvolať schémy zapojenia

UPOZORNENIE

Aby ste mali prístup na schémy zapojenia, musí byť k dispozícii online spojenie.

UPOZORNENIE

Voľba nasledovných možností je závislá od zvoleného výrobcu a typu vozidla:

- Funkcie
- Konštrukčné skupiny
- Systémy
- Dáta

Pre vyvolanie schém zapojenia postupujte nasledovne:

1. V hlavnom menu zvoľte **>Informácie o vozidle<**.
2. Pomocou zvoľte **Schémy zapojenia**.
3. Zvoľte požadovanú konštrukčnú skupinu.
4. Zvoľte požadovaný systém. V jednom konštrukčnom rade vozidiel môžu byť zabudované rozličné typy systémov. Väčšinou je typ systému na riadiacej jednotke alebo sa môže zistiť pomocou čítania parametrov.
   ⇨ Zobrazí sa schéma zapojenia.
5. Kliknutím zvoľte požadovaný konštrukčný diel. Keď poloha konštrukčného dielu nie je známa, potom možno pomocou konštrukčný diel zvoliť priamo.
   ⇨ Konštrukčný diel sa označí farebným rámom a súvisiacim popisom.
6. Zvoľte požadovaný konštrukčný diel.
   ⇨ Pomocou možno vyvolať ďalšie informácie ku konštrukčnému dielu.
   ⇨ Konštrukčný diel sa označí farebným rámom a súvisiacim popisom.

11.6.7. Poistky/relé

Tu sa zobrazuje miesto montáže skrinky s hlavnými poistkami, poistkovej skrinky a reléovej skrinky ako aj jednotlivé poistky.

11.6.7.1. Vyvolať obrázky poistkových a reléových skriniek

Pre vyvolanie obrázkov poistkových a reléových skriniek postupujte nasledovne:

1. V hlavnom menu zvoľte **>Informácie o vozidle<**.
2. Zvoľte prostredníctvom **Poistky/relé**.
3. Zvoľte požadovanú poistkovú/releovú skrinku.
   - ⇨ Zobrazí sa poistková resp. releová skrinka.
   - ⇨ V pravom okne sa zobrazí prehľad poistkovej resp. releovej skrinky.
   - ⇨ V ľavom hornom okne je s červeným krúžkom označené miesto zabudovania poistkovej resp. reléovej skrinky vo vozidle.
   - ⇨ Relé sa znázornia ako sivé obdĺžniky.
   - ⇨ Poistky sa znázornia ako farebné obdĺžniky.
4. Kliknutím zvoľte požadovanú poistku resp. požadované relé.
   - ⇨ Keď poloha poistky alebo relé nie je známa, potom možno pomocou priamo zvoliť cez ne napájaný konštrukčný diel.
   - ⇨ V ľavom dolnom okne sa zobrazia informácie o konštrukčnom dieli a označení poistky resp. relé.

⇨ Pomocou možno vyvolať ďalšie informácie ku zvolenému konštrukčnému dielu.

11.6.8. Skúšobné hodnoty konštrukčných dielov

Tu sú uložené meracie a skúšobné hodnoty konštrukčných dielov, ktorých káble sú spojené so zástrčkou riadiacej jednotky.

11.6.8.1. Vyvolať skúšobné hodnoty konštrukčného dielu

UPOZORNENIE

Aby ste mohli mať prístup na skúšobné hodnoty konštrukčného dielu, musí byť vytvorené online spojenie.

UPOZORNENIE

Voľba nasledovných možností je závislá od zvoleného výrobcu a typu vozidla:

- Funkcie
- Konštrukčné skupiny
- Systémy
- Dáta

Pre vyvolanie skúšobných hodnôt konštrukčného dielu postupujte nasledovne:

1. V hlavnom menu zvoľte **>Informácie o vozidle<**.
2. Zvoľte pomocou **Skúšobné hodnoty konštrukčného dielu**.
3. Zvoľte požadovanú konštrukčnú skupinu.
4. Zvoľte požadovaný systém.
   ⇨ Všetky konštrukčné diely zabudované vo vozidle sú označené červeným písmom.
5. Požadovaný konštrukčný diel zvoľte dvojklikom.
   ⇨ Alternatívne k tomu sa môže aj pomocou ▲ ▼ a zvoliť konštrukčný diel.
   ⇨ Zobrazí sa okno voľby.
6. Zvoľte požadovanú informáciu.
   ⇨ Zobrazia sa obrazové/textové informácie.

V závislosti od zvoleného konštrukčného dielu možno medzi iným zvoliť nasledujúce informácie:

- Informácie o dieloch
- Obraz vnútorného priestoru
- Schémy zapojenia

11.6.9. Pracovné hodnoty

Tu sa zobrazujú pracovné hodnoty a časy na opravu rôznych konštrukčných dielov.

11.6.9.1. Vyvolať pracovné hodnoty

UPOZORNENIE

Aby ste mali prístup na pracovné hodnoty, musí byť k dispozícii online spojenie.

Pre vyvolanie pracovných hodnôt postupujte nasledovne:

1. V hlavnom menu zvoľte **>Informácie o vozidle<**.

2. Pomocou zvoľte **Pracovné hodnoty**.
   ⇨ Dáta sa sťahujú.
3. Zvoľte požadovanú kategóriu.
   ⇨ Dáta sa sťahujú.
4. Zvoľte požadovanú subkategóriu.
   ⇨ Dáta sa sťahujú.
   ⇨ Zobrazia sa nasledovné informácie: demontážne práce, montážne práce, testovacie práce, pracovné hodnoty

⇨ Len ak sú príslušné práce zobrazené tučným písmom, tak sú tu k dispozícii jednotlivé pracovné kroky. Túto informáciu je možné vyvolať kliknutím na tučné písmo.

11.6.10. Vzduchový filter v interiéri vozidla

Tu sú uložené návody na demontáž vzduchového filtra vnútorného priestoru.

11.6.10.1. Vyvolať návod na demontáž filtra vnútorného vzduchu

UPOZORNENIE

Aby ste mohli mať prístup na návod na demontáž filtra vnútorného vzduchu, musí byť k dispozícii online spojenie.

Pre vyvolanie návodu na demontáž filtra vnútorného vzduchu postupujte nasledovne:

1. V hlavnom menu zvoľte **>Informácie o vozidle<**.
2. Pomocou zvoľte **Filter vnútorného priestoru**.
   ⇨ Zobrazí sa návod na demontáž.
   ⇨ V ľavom okne sa zobrazí návod na demontáž v jednotlivých obrázkoch.
   ⇨ V pravom okne sa zvolený obrázok zobrazí vo veľkom formáte.
3. V ľavom okne postupne klikajte na obrázky zhora nadol.
   ⇨ Príslušný obrázok, na ktorý bolo kliknuté, je označený farebným rámčekom a zobrazuje sa vo veľkom formáte.

11.6.11. Spätné zvolávacie akcie

Tu sa zobrazujú spätné zvolávacie akcie výrobcov a dovozcov.

Spätné zvolávacie akcie majú za cieľ ochrániť spotrebiteľov pre nebezpečnými produktmi. Pri modeloch, ktoré sú označené , existujú spätné zvolávacie akcie, ktoré sú mladšie ako 2 roky.

Firma Hella Gutmann Solutions Gmbh iba poskytuje tieto obsahy k dispozícii a preto nie je zodpovedná za ich presnosť, správnosť a spoľahlivosť. Spätné dotazy na obsah a vykonávanie je nutné smerovať priamo na zmluvné dielne/výrobcu. Zo záručných dôvodov neposkytuje technické callcentrum Hella Gutmann v tejto veci žiadne informácie.

11.6.11.1. Vyvolať spätné zvolávacie akcie

UPOZORNENIE

Aby ste mali prístup na spätné zvolávacie akcie, musí byť k dispozícii online spojenie.

Pre vyvolanie spätných zvolávacích akcií postupujte nasledovne:

1. V hlavnom menu zvoľte **>Informácie o vozidle<**.
2. Pomocou zvoľte **Spätné zvolávacie akcie**.
   ⇨ Dáta sa sťahujú.
3. Z ľavého okna voľby zvoľte požadovanú spätnú zvolávaciu akciu.

⇨ Tu sa okrem iného zobrazujú nasledujúce informácie: príčina, účinok, odstránenie

11.6.12. Manažment batérie

Tu sú uložené všetky návody na demontáž a montáž ako aj všeobecné informácie pre batérie.

11.6.12.1. Vyvolať manažment batérie

Pre vyvolanie manažmentu batérie postupujte nasledovne:

1. V hlavnom menu zvoľte **>Informácie o vozidle<**.
2. Zvoľte pomocou **Manažment batérie**.
   ⇨ Zobrazí sa okno voľby.
3. Zvoľte požadovanú informáciu.
   ⇨ Zobrazí sa okno voľby.
   ⇨ Pod **>Nahradiť batériu<** sa zobrazia jednotlivé pracovné kroky pre demontáž a montáž batérie.
   ⇨ Pod **>Miesto montáže, nabíjanie a pomoc pri štarte batérie<** sa zobrazia poloha batérie, jednotlivé pracovné kroky pre nabíjanie a pomoc pri štarte batérie.
   ⇨ Pod **>Systém Štart/Stop<** sa zobrazia jednotlivé kroky pre systém Štart/Stop.
   ⇨ Pod **>Diagnostika batérie<** možno vykonať diagnostiku batérie. Pre každú diagnostiku batérie sa zobrazí vyhodnotenie resp. výsledok testu.
   ⇨ Pod **>Registrovanie batérie<** možno vykonať registráciu batérie.
   ⇨ Zobrazia sa obrazové a textové informácie.
4. V ľavom okne postupne klikajte na obrázky zhora nadol.
   ⇨ Príslušný obrázok, na ktorý bolo kliknuté, je označený farebným rámčekom a zobrazuje sa vo veľkom formáte.

11.7. OBD

Tu sa môžu vyvolať jednotlivé režimy OBD pre benzínové a naftové vozidlá ako aj predbežný test výfukových plynov a krátka trasa VW.

Režimy OBD a testy OBD	
Predbežný test výfukových plynov	Tu sa môže vykonať rýchla kontrola parametrov vozidla OBD relevantných pre výfukové plyny. Tento test by mal vykonať pre skutočnými výfukovými plynmi.
Kód Readiness	Tu sa zobrazí druh diagnostickej prípojky.
Parametre	Tu sú uvedené všetky parametre relevantné pre výfukové plyny. Počet disponibilných parametrov závisí od vozidla.
Dáta Freeze-Frame	Tu sa zobrazujú údaje okolitého prostredia (počet otáčok, teplota chladiva) uloženého chybového kódu.
Permanentné chybové kódy	Tu sa zobrazujú všetky permanentné chyby, ktoré sú relevantné pre výfukové plyny.
Zmazať chybové kódy	Tu sa môžu vymazať všetky chyby z „Režim 2/3/7“.
Výsledky testu Lambda sondy	Tu sa môže skontrolovať a vyhodnotiť funkcia lambda sónd. Tento režim nie je pri protokoloch CAN podporovaný.
Výsledok sporadických testov systému	Tu sa zobrazujú parametre špecifické pre výrobcu.
Sporadické chybové kódy	Tu sa zobrazujú všetky sporadické chyby a chyby relevantné pre výfukové plyny.
Test akčného člena	Tu sa môžu riadiť všetky výrobcom stanovené servopohony relevantné z hľadiska výfukových plynov.
Informácie o vozidle	Tu sa môžu vyvolať informácie o vozidle a systéme, napr. VIN.
Neaktívne chybové kódy	Tu sa zobrazujú všetky údaje okolia chyby ako aj permanentné a sporadické chybové kódy.

12. Aplikácie

Tu sú prehľadne znázornené dostupné aplikácie.

12.1. PassThru

Tu možno údaje z dielenského počítača preniesť na vozidlo nachádzajúce sa v dielni.

12.1.1. Vyvolať PassThru

Pre vyvolanie PassThru vykonajte kroky, ako sú popísané v kapitole Spustenie softvéru mega macs PC.

12.2. Kalkulačka

Tu možno vykonávať všeobecné prepočty.

12.2.1. Vyvolať kalkulačku

Pre vyvolanie kalkulačky postupujte nasledovne:

1. V hlavnom menu zvoľte **>Aplikácie<**.
2. Zvoľte pomocou **Kalkulačku**.
3. Vykonajte požadované výpočty.

12.3. Výpočty

Tu sa môžu okrem iného vykonať nasledujúce výpočty:

- Spotreba paliva
- Piestová rýchlosť
- Elektrický prúd/výkon/odpor
- Prepočet technických jednotiek

12.3.1. Vyvolať výpočty

Pre vyvolanie výpočtov postupujte takto:

1. V hlavnom menu zvoľte **>Aplikácie<**.
2. Zvoľte pomocou **Výpočty**.
3. Zvoľte požadovaný druh výpočtu.
4. Zvoľte požadovanú veličinu.

5. Pomocou otvorte virtuálnu klávesnicu.
6. Zadajte požadovanú hodnotu.Zadajte požadovanú hodnotu.
7. Pomocou potvrďte zadanie.
8. Príp. kroky 5–7 opakujte pre ďalšie zadania.
   ⇨ Pod **Výsledok** sa zobrazí výsledok výpočtu.

12.4. Kalkulácia

Tu sa môžu vytvoriť kalkulácie časov opráv a očakávané náklady.

12.4.1. Vykonať kalkuláciu

UPOZORNENIE

Aby sa mohla vykonať kalkulácia, musí byť pod **Nastavenia** > **Firma** > **Kalkulácia** zadaná min. 1 hodinová sadzba a sadzba dane z pridanej hodnoty (pozri kapitolu Zadať kalkuláciu).

Pre vykonanie kalkulácie postupujte nasledovne:

1. V hlavnom menu zvoľte **>Aplikácie<**.
2. Pomocou zvoľte **Kalkulácia**.
3. Pomocou pridajte novú kalkuláciu.
4. Príp. rešpektujte okno s upozornením.
5. Príp. pomocou zatvorte okno s upozornením.
6. Pod **Prvá registrácia** pomocou otvorte okno voľby.
7. Pod **Deň** pomocou otvorte zoznam.
8. Vyberte deň prvej registrácie.
9. Kroky 7 + 8 opakujte pre **Mesiac** a **Rok**.
10. Pomocou potvrďte voľbu.
11. Pod **Stav kilometrov** pomocou otvorte virtuálnu klávesnicu.
12. Zadajte stav kilometrov.
13. Pomocou potvrďte zadanie.
14. Kroky 6–8 opakujte pre **Dátum hlavnej prehliadky**.
15. Pomocou potvrďte voľbu.
16. Pomocou pridajte novú kalkuláciu.
    ⇨ Dáta sa sťahujú.

17. Zvoľte požadovanú kategóriu.
    ⇨ Dáta sa sťahujú.
18. Zvoľte požadovanú subkategóriu.
    ⇨ Dáta sa sťahujú. Zobrazí sa zoznam s prácami.
    ⇨ Len ak sú príslušné práce zobrazené tučným písmom, tak sú tu k dispozícii jednotlivé pracovné kroky. Túto informáciu je možné vyvolať kliknutím na tučné písmo.
19. Aktivujte kontrolné okienko požadovaných prác.
20. Pomocou ✓ potvrďte voľbu.
    ⇨ Zobrazí sa kalkulácia.
21. Pod **Hodinová sadza Jednotková cena** pomocou ⏬ otvorte zoznam.
22. Zvoľte požadovanú hodinovú sadzbu.
23. Príp. kroky 19 + 20 vykonajte pre každú ďalšiu pracovnú pozíciu.
    ⇨ Vypočítaná kalkulácia sa zobrazí.
    ⇨ Pomocou 🔧+ možno pridať ďalšie práce.
    ⇨ Pomocou 🗑 možno zmazať práce z kalkulácie.
24. Pomocou 💾 uložte kalkuláciu.
    ⇨ Kalkulácia sa uloží pod aktuálne zvolené vozidlo do **Car History**.

12.5. E-mail

Tu sa môže poslať písomný dopyt alebo oznam každého druhu na Hella Gutmann-Support.

12.5.1. Poslať e-mail na Hella Gutmann-Support

Pre odoslanie e-mailu na Hella Gutmann Support postupujte takto:

1. V hlavnom menu zvoľte **>Aplikácie<**.
2. Zvoľte pomocou ✉ **E-Mail**.
3. Pomocou 📝✉ otvorte zadávacie okno.
4. Pod **Vec** pomocou 📝 otvorte virtuálnu klávesnicu.
5. Zadajte požadovanú vec.
6. Pomocou ✓ potvrďte zadanie.
7. Príp. pod **Kontaktná osoba** pomocou ⏬ otvorte zoznam.
8. Zvoľte požadovanú kontaktnú osobu.
9. Cez okno e-mailu pomocou 📝 otvorte virtuálnu klávesnicu.

10. Zadajte požadovaný text.
11. Pomocou ✓ potvrďte zadanie.
12. Pomocou ✓ pošlite e-mail.
    ⇨ E-mail sa odošle na technické callcentrum **Hella Gutmann**.

13. Voliteľné HGS-Tools

UPOZORNENIE

Pre používanie menu **>Voliteľné HGS-Tools<** sú potrebné voliteľne objednateľné prídavné prístroje (**BPC-Tool**).

Tu sú prehľadne znázornené dostupné HGS-Tools.

Bod menu **>Voliteľné HGS-Tools<** obsahuje funkcie, s ktorými možno používať prídavný hardvér. Tento bod sa zobrazí iba vtedy, keď bol prídavný hardvér spojený s prístrojom.

13.1. Diagnostika batérie

Tu možno testovať s **BPC-Tool** alebo výsledok testu **BPC-Tool** importovať do **Car History**.

Nasledujúce funkcie sú znázornené v prehľade:

- **>Test systému<**

  Tu možno s **BPC-Tool** vykonať test systému. Pri teste systému sa zobrazí nasledovné:

  - Test batérie so stavom nabitia a zdravotným stavom batérie
  - Test štartu s priebehom napätia a intenzitou prúdu pri štartovaní spaľovacieho motora
  - Test generátora s priebehom napätia a intenzitou prúdu pri zapnutých a vypnutých spotrebičoch
  - Test kľudového prúdu

- **>Importovať výsledok (test systému)<**

  Tu možno naposledy vykonaný test systému importovať do **Car History**.

- **>Test batérie<**

  Tu možno s **BPC-Tool** vykonať test batérie. Testujú sa stav nabitia a zdravotný stav batérie.

- **>Importovať výsledok (test batérie)<**

  Tu možno naposledy vykonaný test batérie importovať do **Car History**.

13.1.1. Vykonať test systému

Pri teste systému sa pomocou **BPC-Tool** postupne vykonávajú nasledovné testy:

- Test batérie
- Test štartéra
- Test alternátora
- Test kľudového prúdu

UPOZORNENIE

Pre úplný test systému je potrebný kliešťový ampérmeter modrý (CP 700). Bez kliešťového ampérmetra sa pri teste štartéra a alternátora nenameria intenzita prúdu. Test kľudového prúdu odpadá kompletne.

Pre vykonanie testu systému postupujte nasledovne:

1. **BPC-Tool** pripojte na batériu (pozri návod na obsluhu **BPC-Tool**).
2. Príp. elektrické zástrčkové spojenie meracích klieští zastrčte šípkou nahor do prípojky ST3 na **BPC-Tool**.
3. Zvoľte v hlavnom menu **>Voliteľné HGS-Tools<**.
4. Zvoľte pomocou **Diagnostika batérie**.
5. Zvoľte **>Test systému<**.
6. Pod **Zaznamenávanie teploty** pomocou otvorte zoznam.
7. Zvoľte požadovaný druh zaznamenávania teploty.
8. Kroky 6 + 7 opakujte pre ďalšiu voľbu.
9. Príp. pod **Prúd studeného štartu [A]** pomocou otvorte virtuálnu klávesnicu.
10. Príp. zadajte hodnotu.
11. Pomocou potvrďte zadanie.
12. Pod **Druh diagnostiky** pomocou spustite **Test systému**.
    - ⇨ Vytvorí sa spojenie s **BPC-Tool**.

⇨ Spustí sa test systému.

Odtiaľto je test systému riadený pomocou tlačidiel **BPC-Tool** (pozri návod na obsluhu **BPC-Tool**).

Zhrnutie testu systému sa zobrazí na **BPC-Tool** a automaticky sa importuje do prístroja.

13.1.2. Vykonať test batérie

Pre vykonanie testu batérie postupujte nasledovne:

1. **BPC-Tool** pripojte na batériu (pozri návod na obsluhu **BPC-Tool**).
2. Príp. elektrické zástrčkové spojenie meracích klieští zastrčte šípkou nahor do prípojky ST3 na **BPC-Tool**.
3. Zvoľte v hlavnom menu **>Voliteľné HGS-Tools<**.
4. Zvoľte pomocou **Diagnostika batérie**.
5. Zvoľte **>Test batérie<**.
6. Pod **Poloha batérie** pomocou otvorte zoznam.
7. Zvoľte **>vo vozidle<** alebo **>mimo vozidla<**.
8. Kroky 6 + 7 opakujte pre ďalšiu voľbu.
9. Príp. pod **Prúd studeného štartu [A]** pomocou otvorte virtuálnu klávesnicu.

10. Príp. zadajte hodnotu.
11. Pomocou ✓ potvrďte zadanie.
12. Zvoľte pomocou ▶ **Diagnostiku batérie**.
    ⇨ Spojenie sa vytvorí a hľadá sa **BPC-Tool**.

⇨ Spustí sa test batérie.

Odtiaľto je test systému riadený pomocou tlačidiel **BPC-Tool** (pozri návod na obsluhu **BPC-Tool**).

13.1.3. Predpoklad pre uloženie výsledkov testu v Car History

Aby sa dali posledné výsledky testu systému a testu batérie uložiť do **Car History**, dodržiavajte nasledovné:

- V softvéri **mega macs PC SE** je zvolené želané vozidlo.
- **BPC-Tool** zapnutý.
- **BPC-Tool** spojený so softvérom **mega macs PC SE**.

13.1.4. Výsledok testu uložiť v Car History

Pre uloženie posledného výsledku testu systému a testu batérie do **Car History** postupujte nasledovne:

1. Zvoľte v hlavnom menu **>Voliteľné HGS-Tools<**.
2. Zvoľte pomocou **Diagnostika batérie**.
3. Zvoľte **>Importovať výsledok (Test systému)<** alebo **>Importovať výsledok (Test batérie)<**.
4. Pomocou ▶ spustite import.
5. Rešpektujte potvrdzovací dotaz.
6. Pomocou ✓ potvrďte potvrdzovací dotaz.
   ⇨ Vytvorí sa spojenie s **BPC-Tool**.

⇨ Výsledok testu sa uloží v **Car History**.

14. Všeobecné informácie

14.1. Riešenia problémov PassThru

Nasledujúci prehľad má pomôcť, aby ste boli schopní samostatne odstrániť menšie problémy. Na tento účel je potrebné zvoliť vhodný popis problému a skontrolovať body uvedené pod **Riešenie**, resp. postupne vykonať uvedené kroky, kým sa problém neodstráni.

Problém	Riešenie
Medzi laptopom/tabletom a **HGS VCI** je ľavý rad šípok červený. Druhý test sa nespustí.	• Skontrolujte spojenia USB kábla a zástrčkové spojenia k laptopu/tabletu a **HG-VCI PC**. • Skontrolujte USB kábel a zástrčkové spojenia na poškodenie. • USB kábel a zástrčkové spojenia správne zastrčte. • Vytiahnite **HG-VCI PC** z diagnostickej prípojky vozidla. Odpojte USB kábel od **HG-VCI PC**. Cca 2-3 s počkajte, potom zastrčte USB kábel do USB prípojky **HG-VCI PC**. Zastrčte **HG-VCI PC** do diagnostickej prípojky vozidla. Príp. rešpektie hlásenia OS Windows. Zopakujte test komunikácie.
Medzi laptopom/tabletom a **HGS VCI** je ľavý rad šípok červený. Medzi **HGS VCI** a vozidlom zostáva pravý rad šípok červený.	• **HG-VCI PC** je správne zastrčený v diagnostickej prípojke vozidla. • Skontrolujte, či je zabezpečené 12 V napäťové napájanie cez vozidlo na Pin 16 **HG-VCI PC** (príp. **HG-VCI PC** chybný). • Vykonať test zástrčky VCI

14.2. Riešenia problémov

Nasledujúci prehľad má pomôcť, aby ste boli schopní samostatne odstrániť menšie problémy. Na tento účel je potrebné zvoliť vhodný popis problému a skontrolovať body uvedené pod **Riešenie**, resp. postupne vykonať uvedené kroky, kým sa problém neodstráni.

Problém	Riešenie
Program spadne alebo nefunguje.	• Napájanie napätím krátko prerušte. Znova spustite softvér **mega macs PC SE**. • Aktuálny softvér skontrolujte na poškodené alebo chýbajúce súbory. • Vykonajte aktualizáciu softvéru.
mega macs PC SE netlačí.	• Zapnite tlačiareň. • Zabezpečte, aby bola tlačiareň online. • Zabezpečte prísun papiera. • Správne nastavte režim podávania papiera (nekonečný resp. samostatný papier).

Problém	Riešenie
	• Skontrolujte konfiguráciu tlačiarne. • Správne zapojte kábel tlačiarne. • Na skúšku vymeňte kábel tlačiarne. • Na skúšku zvoľte inú tlačiareň.
Nemožno vytvoriť komunikáciu s vozidlom.	• Pomocou kódu motora zvoľte správne vozidlo. • Údaje v informačných oknách, oknách hlásení a oknách s inštrukciami presne dodržiavajte. • Skontrolujte, či je zabezpečené 12 V napäťové napájanie cez vozidlo na Pin 16 **HG-VCI PC** (príp. **HG-VCI PC** chybný). • Vykonať (bezdrôtovú) diagnostiku HG-VCI PC.

14.3. Ošetrovanie a údržba

Ako s každým prístrojom, aj s **HG-VCI PC** sa musí zaobchádzať starostlivo. Preto dodržiavajte nasledovné:

- **HG-VCI PC** pravidelne čistite neagresívnymi čistiacimi prostriedkami.
- Používajte bežné domáce čistiace prostriedky v kombinácii s navlhčenou mäkkou čistiacou utierkou.
- Poškodené káble/diely príslušenstva ihneď vymeňte.
- Používajte iba originálne náhradné diely.

14.4. Likvidácia

UPOZORNENIE

Na tomto mieste uvedená smernica platí len v rámci Európskej únie.

Podľa Smernice 2012/19/EU Európskeho parlamentu a Európskej rady zo dňa 04. j 2012 o odpade z elektrických a elektronických zariadení, ako aj národného zákona o dani do obehu, spätnom odbere a o ekologickej likvidácii elektrických a elektronických prístrojov (Zákon o elektrických a elektronických prístrojoch ElektroG) zo dňa 20.10.2015 v aktuálne platnom znení, sa zaväzujeme, že po skončení doby použitia bezplatne prijmeme prístroj, ktorý sme dali do obehu po 13. 8. 2005 a na základe vyššie uvedených smerníc ho zodpovedajúco zlikvidujeme.

Pretože v prípade tohto prístroja ide o prístroj, ktorý je používaný výlučne podnikateľsky (B2B), nesmie sa odovzdať na likvidáciu vo verejnoprávnych likvidačných podnikoch.

Prístroj sa môže likvidovať v prípade poskytnutia údajov o dátume kúpy a čísla prístroja na nasledujúcej adrese:

Hella Gutmann Solutions GmbH

Am Krebsbach 2

79241 Ihringen

NEMECKO

Reg. č. WEEE: DE25419042

Telefón: +49 7668 9900-0

Fax: +49 7668 9900-3999

E-mail: info@hella-gutmann.com

14.5. Technické údaje HG-VCI PC

HG-VCI PC

Napäťové napájanie OBD	8-32 VDC
Menovitý prúd OBD	max. 350 mA
Napäťové napájanie USB	5 VDC
Menovitý prúd USB	max. 500 mA
Pracovný rozsah	0°C...45°C
Teplota skladovania	-20°C...60°C
Rozmery	115,5 x 47,5 x 24 mm (v x š x h)
Hmotnosť	100 g
Druh krytia	IP40
Frekvenčné pásmo	2400...2483,5 MHz (Bluetooth®)
Intenzita poľa	11 dBm
Rozhrania	• Bluetooth® Classic, trieda 1 • USB 2.0 Hi-Speed, Typ zástrčka C • CARB
Dosah Bluetooth®	vo vnútri: 3...10 m vonku: max. 50 m

Κατάλογος περιεχομένων

1. Σχετικά με τις παρούσες οδηγίες χρήσης....1786

1.1. Σημείωση σχετικά με τη χρήση των οδηγιών....1786

1.2. Σήμανση τμημάτων του κειμένου....1786

1.3. Εύρος λειτουργιών....1787

2. Υπόδειξη προς τον χρήστη....1788

2.1. Υποδείξεις ασφαλείας....1788

2.1.1. Υποδείξεις ασφαλείας γενικά....1788

2.1.2. Υποδείξεις ασφαλείας για κίνδυνο τραυματισμού....1788

2.1.3. Υποδείξεις ασφαλείας για το HG-VCI PC....1789

2.1.4. Υποδείξεις ασφαλείας για την υψηλή τάση/τάση δικτύου....1789

2.1.5. Υποδείξεις ασφαλείας για υβριδικά/ηλεκτρικά οχήματα....1790

2.2. Αποκλεισμός ευθύνης....1791

2.2.1. Λογισμικό....1791

2.2.2. Αποκλεισμός ευθύνης....1792

2.2.3. Προστασία δεδομένων....1793

2.2.4. Τεκμηρίωση....1793

3. Περιγραφή συσκευής....1794

3.1. Εύρος παράδοσης....1794

3.1.1. Έλεγχος εύρους παράδοσης....1794

3.2. Ενδεδειγμένη χρήση....1795

3.3. Χρήση της λειτουργίας Bluetooth®....1795

3.4. Συνδέσεις....1796

3.4.1. Σημασία ενδείξεων κατάστασης LED του HG-VCI PC....1796

4. Εγκατάσταση πακέτου προγραμμάτων οδήγησης Προγράμματα οδήγησης Hella Gutmann....1798

4.1. Προϋποθέσεις συστήματος για Προγράμματα οδήγησης Hella Gutmann....1798

4.2. Εγκατάσταση πακέτου προγραμμάτων οδήγησης Προγράμματα οδήγησης Hella Gutmann....1798

5. Περιεχόμενα του λογισμικού mega macs PC SE....1799

5.1. Λειτουργίες διάγνωσης....1799

5.2. Πρόσθετες λειτουργίες και περιεχόμενα που εξαρτώνται από την άδεια....1799

6. Εγκατάσταση mega macs PC SE....1800

6.1. Υποστηριζόμενα λειτουργικά συστήματα για το mega macs PC SE....1800

6.2. Προϋποθέσεις συστήματος για το mega macs PC SE....1800

6.3. Εγκατάσταση του λογισμικού mega macs PC SE....1800

7. Θέση σε λειτουργία του mega macs PC SE 1802

7.1. Σύνδεση με HG-VCI PC....1802

7.2. Εκτέλεση του λογισμικού mega macs PC SE....1802

7.3. Έγκριση αδειών χρήσης....1803

7.4. Τερματισμός του λογισμικού mega macs PC SE....1803

8. Εγκατάσταση του λογισμικού HGS-PassThru 1805

8.1. Παροχή HGS-PassThru....1805

8.2. Υποστηριζόμενα λειτουργικά συστήματα HGS-PassThru....1805

8.3. Απαιτήσεις συστήματος προγράμματος οδήγησης HGS – PassThru....1805

8.4. Εγκατάσταση του λογισμικού HGS-PassThru....1806

9. Θέση σε λειτουργία του λογισμικού HGS-PassThru....1807

9.1. Προϋπόθεση για τη θέση σε λειτουργία του HGS-PassThru....1807

9.2. Εκτέλεση του λογισμικού HGS-PassThru....1807

10.Διαμόρφωση mega macs PC SE....1809

10.1. Διαμόρφωση δεδομένων εταιρείας....1809

10.1.1. Καταχώριση εταιρικών δεδομένων....1809

10.1.2. Όνομα χρήστη....1809

10.2. Ενημέρωση λογισμικού mega macs PC και HG-VCI PC....1812

10.2.1. Προϋπόθεση για την ενημέρωση....1812

10.2.2. Κλήση πληροφοριών συστήματος....1812

10.2.3. Διαμόρφωση γλώσσας....1813

10.2.4. Εκκίνηση ελέγχου....1813

10.2.5. Έναρξη ενημέρωσης του λογισμικού....1813

10.2.6. Κλήση πληροφοριών HG-VCI PC....1814

10.2.7. Ενημέρωση HG-VCI....1814

10.3. Διαμόρφωση διεπαφών....1815

10.3.1. Διαμόρφωση BPC-Tool....1815

10.3.2. Διαμόρφωση εκτυπωτή....1817

10.4. Διαμόρφωση περιοχής....1818

10.4.1. Διαμόρφωση της ρύθμισης γλώσσας....1818

10.4.2. Διαμόρφωση ρύθμισης χώρας....1819

10.4.3. Διαμόρφωση νομίσματος....1819

10.5. Διαμόρφωση μονάδων....1819

10.5.1. Ταξινόμηση μονάδων....1819

10.6. Λοιπές ρυθμίσεις....1819

10.6.1. Άλλες διαμορφώσεις....1820

10.6.2. Διαμόρφωση Ιστορικό Αυτοκινήτου....1822

10.6.3. Διαμόρφωση ανάλυσης 1824
10.7. Συμβόλαια 1824
10.7.1. Λήψη άδειας 1824
10.7.2. Εμφάνιση ΓΟΣ 1824
10.7.3. Κλήση άλλων αδειών 1825
10.8. Λειτουργίες ελέγχου 1825
10.8.1. Προϋπόθεση για τις λειτουργίες ελέγχου 1825
10.8.2. Πραγματοποίηση ελέγχου βύσματος VCI 1825
10.8.3. Πραγματοποίηση διάγνωσης HG-VCI PC 1825

11.Εργασία με το mega macs PC SE 1827

11.1. Σύμβολα 1827
11.1.1. Σύμβολα στο Ιστορικό αυτοκινήτου 1827
11.1.2. Σύμβολα στη βοήθεια εξαρτήματος 1827
11.1.3. Σύμβολα στα στοιχεία επιθεώρησης 1827
11.1.4. Σύμβολα στα δεδομένα ιμάντα χρονισμού 1828
11.1.5. Σύμβολα σε σχέδια συνδεσμολογίας 1828
11.1.6. Σύμβολα σε ασφάλειες/ρελέ 1829
11.1.7. Σύμβολα σε τιμές ελέγχου εξαρτήματος 1829
11.1.8. Σύμβολα στις τιμές εργασίας 1829
11.1.9. Σύμβολα στη διαχείριση μπαταρίας 1830
11.1.10. Σύμβολα γενικά 1830
11.1.11. Σύμβολα στην κεφαλίδα 1832
11.1.12. Σύμβολα στο κύριο μενού 1833
11.1.13. Σύμβολα στην επιλογή οχήματος 1834
11.1.14. Σύμβολα στη διάγνωση 1836
11.1.15. Σύμβολα στις πληροφορίες οχήματος 1837
11.1.16. Σύμβολα στις εφαρμογές 1838
11.1.17. Σύμβολα στις ρυθμίσεις 1838
11.1.18. Σύμβολα στο εικονικό πληκτρολόγιο 1839
11.1.19. Σύμβολα στο εγχειρίδιο 1839
11.2. Επιλογή οχήματος 1840
11.2.1. Αναγνώριση οχήματος μέσω του VIN 1841
11.2.2. Αναγνώριση οχήματος μέσω asanetwork 1842
11.3. Αναζήτηση οχήματος 1843
11.3.1. Αναζήτηση οχήματος κατά χώρα 1843
11.3.2. Αναζήτηση οχήματος μέσω του VIN 1844
11.3.3. Αναζήτηση οχήματος μέσω αριθμού κυκλοφορίας 1846
11.4. Διάγνωση OBD 1847
11.4.1. Γρήγορη εκκίνηση OBD-Πραγματοποίηση διάγνωσης 1847
11.5. Διάγνωση 1847

11.5.1. Προετοιμασία διάγνωσης οχήματος....1848
11.5.2. Κωδικός σφάλματος....1849
11.5.3. Παράμετρος....1853
11.5.4. Ενεργοποιητής....1856
11.5.5. Μηδενισμός διαστημάτων σέρβις....1858
11.5.6. Βασική ρύθμιση....1861
11.5.7. Κωδικοποίηση....1864
11.6. Πληροφορίες οχήματος....1868
11.6.1. Ιστορικό Αυτοκινήτου....1869
11.6.2. Βοήθεια εξαρτήματος....1871
11.6.3. Στοιχεία επιθεώρησης....1873
11.6.4. Στοιχεία οδοντωτού ιμάντα....1874
11.6.5. Τεχνικά στοιχεία....1875
11.6.6. Σχέδια συνδεσμολογίας....1876
11.6.7. Ασφάλειες/ρελέ....1877
11.6.8. Τιμές ελέγχου εξαρτήματος....1878
11.6.9. Μονάδες ωριαίας χρέωσης....1878
11.6.10. Φίλτρο εσωτερικού χώρου....1879
11.6.11. Ανακλήσεις....1880
11.6.12. Διαχείριση μπαταρίας....1880
11.7. OBD....1881

12.Εφαρμογές....1882

12.1. PassThru....1882
12.1.1. Κλήση PassThru....1882
12.2. Κομπιουτεράκι....1882
12.2.1. Κλήση για το κομπιουτεράκι....1882
12.3. Υπολογισμοί....1882
12.3.1. Κλήση υπολογισμών....1882
12.4. Υπολογισμός....1883
12.4.1. Πραγματοποίηση υπολογισμού....1883
12.5. E-Mail....1884
12.5.1. Αποστολή e-mail στην υποστήριξη της Hella Gutmann....1884

13.Προαιρετικά HGS-Tools....1886

13.1. Διάγνωση μπαταρίας....1886
13.1.1. Εκτέλεση ελέγχου συστήματος....1886
13.1.2. Εκτέλεση ελέγχου μπαταρίας....1887
13.1.3. Αποθήκευση της προϋπόθεσης για αποτελέσματα ελέγχου στο Ιστορικό αυτοκινήτου....1888
13.1.4. Αποθήκευση αποτελέσματος ελέγχου στο Ιστορικό αυτοκινήτου....1888

14.Γενικές πληροφορίες....1889

14.1. Επιλύσεις προβλήματος PassThru....1889
14.2. Επιλύσεις προβλημάτων....1889
14.3. Φροντίδα και συντήρηση....1890
14.4. Απόρριψη....1890
14.5. Τεχνικά στοιχεία HG-VCI PC....1891

1. Σχετικά με τις παρούσες οδηγίες χρήσης

Μετάφραση των πρωτότυπων οδηγιών χρήσης

Σε αυτές τις οδηγίες έχουμε συγκεντρώσει τις σημαντικότερες πληροφορίες σε μια συνοπτική μορφή, προκειμένου να καταστήσουμε όσο το δυνατόν πιο ευχάριστο και ομαλό το ξεκίνημά σας με το προϊόν σας.

1.1. Σημείωση σχετικά με τη χρήση των οδηγιών

Οι παρούσες οδηγίες περιέχουν σημαντικές πληροφορίες για την ασφάλεια του χρήστη.

Στο *www.hella-gutmann.com/manuals* είναι διαθέσιμα όλα τα βιβλία οδηγιών χρήσης, οι οδηγίες, τα πιστοποιητικά και οι λίστες για τις συσκευές διάγνωσης, όπως και εργαλεία και πολλά άλλα.

Επισκεφθείτε και το Hella Academy στον ιστότοπο *www.hella-academy.com* και διευρύνετε τις γνώσεις σας με τα χρήσιμα online εκπαιδευτικά υλικά και τις υπόλοιπες προσφορές εκπαίδευσης.

Διαβάστε το σύνολο των οδηγιών. Λάβετε ιδιαίτερα υπόψη το περιεχόμενο των πρώτων σελίδων σχετικά με τις οδηγίες ασφαλείας. Χρησιμεύουν αποκλειστικά στην προστασία κατά την εργασία με τη διαγνωστική συσκευή.

Για να προλαμβάνεται κίνδυνος για το προσωπικό και τον εξοπλισμό ή τυχόν λανθασμένος χειρισμός, συνιστάται κατά τη χρήση της διαγνωστικής συσκευής να συμβουλεύεστε το εγχειρίδιο για τα μεμονωμένα βήματα εργασίας, άλλη μία φορά ξεχωριστά.

Η διαγνωστική συσκευή επιτρέπεται να χρησιμοποιείται μόνο από άτομο με τεχνική εκπαίδευση στα οχήματα. Πληροφορίες και γνώσεις που περιλαμβάνονται σε αυτήν την εκπαίδευση δεν παρατίθενται ξανά στις παρούσες οδηγίες.

Ο κατασκευαστής διατηρεί το δικαίωμα να κάνει αλλαγές στις οδηγίες καθώς και στην ίδια τη διαγνωστική συσκευή χωρίς προαναγγελία. Για αυτό συνιστούμε να ελέγχετε για τυχόν ενημερώσεις. Σε περίπτωση μεταπώλησης ή άλλης μορφής μεταβίβασης πρέπει να παραδίδετε και τις παρούσες οδηγίες μαζί με τη διαγνωστική συσκευή.

Οι οδηγίες πρέπει να είναι έτοιμες και προσβάσιμες ανά πάσα στιγμή και να φυλάσσονται σε όλη τη διάρκεια ζωής της διαγνωστικής συσκευής.

1.2. Σήμανση τμημάτων του κειμένου

ΚΙΝΔΥΝΟΣ

Αυτή η σήμανση παραπέμπει σε άμεσα επικίνδυνη κατάσταση, η οποία οδηγεί στον θάνατο ή σε σοβαρούς τραυματισμούς, αν δεν αποφευχθεί.

ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ

Αυτή η σήμανση παραπέμπει σε πιθανώς επικίνδυνη κατάσταση, η οποία μπορεί να οδηγήσει στον θάνατο ή σε σοβαρούς τραυματισμούς, αν δεν αποφευχθεί.

ΠΡΟΣΟΧΗ

Αυτή η σήμανση παραπέμπει σε πιθανώς επικίνδυνη κατάσταση, η οποία μπορεί να οδηγήσει σε όχι σοβαρούς ή ελαφρούς τραυματισμούς, αν δεν αποφευχθεί.

ΣΗΜΑΝΤΙΚΟ

Όλα τα κείμενα που επισημαίνονται με την ένδειξη **ΣΗΜΑΝΤΙΚΟ** υποδεικνύουν κίνδυνο που προέρχεται από τη διαγνωστική συσκευή ή τον περιβάλλοντα χώρο. Γι' αυτό οι υποδείξεις ή οι οδηγίες που υπάρχουν εδώ πρέπει να τηρούνται πάντα.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Τα κείμενα που επισημαίνονται με την ένδειξη **ΥΠΟΔΕΙΞΗ** περιέχουν σημαντικές και χρήσιμες πληροφορίες. Συνιστάται η τήρηση αυτών των κειμένων.

Διαγραμμένος κάδος απορριμμάτων

Αυτή η σήμανση υποδεικνύει ότι το προϊόν δεν επιτρέπεται να απορρίπτεται στα οικιακά απορρίμματα.

Η μπάρα κάτω από τον κάδο απορριμμάτων δείχνει αν το προϊόν διατέθηκε στην αγορά μετά τις 13.08.2005.

Συνεχής τάση

Αυτή η σήμανση παραπέμπει σε συνεχή τάση.

Η συνεχής τάση σημαίνει ότι για ένα μεγάλο χρονικό διάστημα η ηλεκτρική τάση παραμένει σταθερή.

Τήρηση του εγχειριδίου

Αυτή η σήμανση υποδεικνύει ότι το εγχειρίδιο πρέπει να είναι μονίμως διαθέσιμο και ότι πρέπει να διαβαστεί.

1.3. Εύρος λειτουργιών

Το εύρος λειτουργιών του λογισμικού μπορεί να διαφέρει ανάλογα με την εκάστοτε χώρα, τις αποκτηθείσες άδειες χρήσης ή/και το προαιρετικά αποκτηθέν υλικό. Ως εκ τούτου, αυτή η τεκμηρίωση μπορεί να περιγράφει λειτουργίες που δεν είναι διαθέσιμες στη μεμονωμένη συσκευή. Οι λειτουργίες που λείπουν μπορούν να ενεργοποιηθούν μέσω της απόκτησης μιας αντίστοιχης άδειας επί πληρωμή ή/και πρόσθετου υλικού.

2. Υπόδειξη προς τον χρήστη

2.1. Υποδείξεις ασφαλείας

2.1.1. Υποδείξεις ασφαλείας γενικά

- Το **HG-VCI PC** προορίζεται αποκλειστικά για χρήση σε όχημα. Προϋπόθεση για τη χρήση του **HG-VCI PC** είναι, ο χειριστής να διαθέτει τεχνικές γνώσεις οχημάτων και συνεπώς να γνωρίζει τις πηγές κινδύνου εντός του συνεργείου και του οχήματος.
- Προτού ο χρήστης χρησιμοποιήσει τη συσκευή, πρέπει να έχει διαβάσει προσεκτικά ολόκληρο το εγχειρίδιο χρήστη **mega macs PC SE**.
- Ισχύουν όλες οι υποδείξεις του εγχειριδίου που παρατίθενται στα επιμέρους κεφάλαια. Πρέπει να τηρούνται επιπλέον τα ακόλουθα μέτρα και οι υποδείξεις ασφαλείας.
- Επίσης ισχύουν όλες οι γενικές προδιαγραφές υπηρεσιών επίβλεψης επαγγελμάτων, επαγγελματικών ενώσεων, κατασκευαστών οχημάτων, οι όροι περιβαλλοντικής προστασίας καθώς και όλοι οι νόμοι, οι κανονισμοί και κανόνες συμπεριφοράς που πρέπει να τηρεί το προσωπικό ενός συνεργείου.

2.1.2. Υποδείξεις ασφαλείας για κίνδυνο τραυματισμού

Κατά τις εργασίες στο όχημα υφίσταται κίνδυνος τραυματισμού από περιστρεφόμενα τμήματα ή από την κύλιση του οχήματος. Για αυτό, προσέξτε τα εξής:

- Ασφαλίζετε το όχημα έναντι κύλισης.
- Σε οχήματα με αυτόματο κιβώτιο ταχυτήτων, επιλέξτε επιπλέον τη θέση στάθμευσης.
- Απενεργοποιείτε το σύστημα Start/Stop για την αποφυγή ανεξέλεγκτης εκκίνησης του κινητήρα.
- Πραγματοποιείτε τη σύνδεση της διαγνωστικής συσκευής στο όχημα αποκλειστικά με απενεργοποιημένη την ανάφλεξη.
- Όταν ο κινητήρας βρίσκεται σε λειτουργία μην αγγίζετε τα περιστρεφόμενα τμήματα.
- Μην τοποθετείτε το καλώδιο κοντά σε περιστρεφόμενα τμήματα.
- Ελέγξτε τα μέρη υπό υψηλή τάση για ζημιές.

2.1.3. Υποδείξεις ασφαλείας για το HG-VCI PC

Για την αποτροπή λανθασμένου χειρισμού και, κατά συνέπεια, τραυματισμών του χειριστή ή καταστροφής του **HG-VCI PC** προσέχετε τα εξής:

- Βεβαιωθείτε ότι το **HG-VCI PC** δεν αγγίζεται κατά τη διάρκεια της επικοινωνίας με τη συσκευή διάγνωσης (τήρηση ελάχιστης απόστασης 20 cm).
- Προστατεύετε το **HG-VCI PC** από μακροπρόθεσμη έκθεση σε ηλιακή ακτινοβολία.
- Προστατεύετε το **HG-VCI PC** από θερμά τμήματα.
- Προστατεύετε το **HG-VCI PC** από περιστρεφόμενα τμήματα.
- Ελέγχετε τα καλώδια σύνδεσης/εξαρτήματα παρελκόμενων για ζημιές (καταστροφή του ONE VCI από βραχυκύκλωμα). Κίνδυνος καταστροφής του **HG-VCI PC** από βραχυκύκλωμα.
- Χρησιμοποιείτε το **HG-VCI PC** μόνο σύμφωνα με τις οδηγίες.
- Προστατεύετε το **HG-VCI PC** από υγρά, όπως νερό, λάδι ή βενζίνη. Το **HG-VCI PC** δεν είναι υδατοστεγές.
- Προστατεύετε το **HG-VCI PC** από ισχυρά χτυπήματα (μην το αφήνετε να πέσει κάτω).
- Μην ανοίγετε το **HG-VCI PC** μόνοι σας. Το **HG-VCI PC** επιτρέπεται να ανοίγει μόνο από τους εξουσιοδοτημένους τεχνικούς της **Hella Gutmann**. Εάν καταστραφεί η προστατευτική σφραγίδα ή σε περίπτωση μη επιτρεπόμενης επέμβασης στη συσκευή, τότε παύει να ισχύει η εγγύηση και οι αξιώσεις αυτής.
- Σε περιπτώσεις βλαβών στο **HG-VCI PC** ενημερώστε αμέσως την **Hella Gutmann** ή έναν εμπορικό συνεργάτη της Hella Gutmann.

2.1.4. Υποδείξεις ασφαλείας για την υψηλή τάση/τάση δικτύου

Σε ηλεκτρικές εγκαταστάσεις παρουσιάζονται πολύ υψηλές τάσεις. Από εκκενώσεις τάσης σε κατεστραμμένα εξαρτήματα, π.χ. δαγκώματα τρωκτικών, ή το άγγιγμα ηλεκτροφόρων εξαρτημάτων, υφίσταται κίνδυνος ηλεκτροπληξίας. Η υψηλή τάση του οχήματος και η τάση δικτύου του οικιακού δικτύου ενδέχεται να προξενήσουν σοβαρούς τραυματισμούς ή ακόμη και θάνατο, σε περίπτωση ελλιπούς προσοχής. Η υψηλή τάση του οχήματος και η τάση δικτύου του οικιακού δικτύου ενδέχεται να προξενήσουν σοβαρούς τραυματισμούς ή ακόμη και θάνατο, σε περίπτωση ελλιπούς προσοχής. Για αυτό, προσέξτε τα εξής:

- Χρησιμοποιείτε αποκλειστικά καλώδια τροφοδοσίας ρεύματος με γειωμένο φις σούκο.
- Χρησιμοποιείτε μόνο ελεγμένο ή το συνοδευτικό καλώδιο σύνδεσης δικτύου.
- Χρησιμοποιείτε μόνο τη γνήσια καλωδίωση.

- Ελέγχετε τα καλώδια και τα τροφοδοτικά συχνά για ζημιές.
- Εκτελείτε τις εργασίες συναρμολόγησης, π.χ. σύνδεση της διαγνωστικής συσκευής στο όχημα ή η αντικατάσταση εξαρτημάτων, μόνο με απενεργοποιημένη ανάφλεξη.

2.1.5. Υποδείξεις ασφαλείας για υβριδικά/ηλεκτρικά οχήματα

Σε υβριδικά/ηλεκτρικά οχήματα παρουσιάζονται πολύ υψηλές τάσεις. Από εκκενώσεις τάσης σε κατεστραμμένα εξαρτήματα, π.χ. δαγκώματα τρωκτικών, ή το άγγιγμα ηλεκτροφόρων εξαρτημάτων, υφίσταται κίνδυνος ηλεκτροπληξίας. από δαγκώματα τρωκτικών ή το άγγιγμα ηλεκτροφόρων εξαρτημάτων, υφίσταται κίνδυνος ηλεκτροπληξίας. Για αυτό, προσέξτε τα εξής:

- Το σύστημα υψηλών Volt επιτρέπεται να αποσυνδέεται από την τροφοδοσία ισχύος μόνο από τα παρακάτω ειδικευμένα άτομα:
  - Τεχνικοί υψηλών Volt (HVT)
  - Ηλεκτρολόγοι καθορισμένων εργασιών (EFffT) – Υβριδικά ή ηλεκτρικά οχήματα
  - Ηλεκτρολόγοι (EFK)
- Τοποθετείτε και προσαρτάτε προειδοποιητικά σήματα και διατάξεις κλειδώματος.
- Ελέγχετε το σύστημα υψηλών Volt και τους αγωγούς υψηλής τάσης για ζημιές (οπτικός έλεγχος!).
- Αποσύνδεση συστήματος υψηλών Volt από την τροφοδοσία ρεύματος:
  - Απενεργοποίηση ανάφλεξης.
  - Τραβήξτε το βύσμα υψηλών Volt Service.
  - Απομακρύνετε την ασφάλεια.
  - Αποσυνδέστε τα ηλεκτρικά οχήματος 12 Volt στην πλευρά γείωσης.
- Τηρείτε τις οδηγίες του κατασκευαστή του οχήματος.
- Ασφάλιση συστήματος υψηλών Volt από επανενεργοποίηση:
  - Τραβήξτε την ασφάλιση αφαίρεσης και φυλάξτε της σε ασφαλές μέρος.
  - Φυλάξτε το βύσμα υψηλών Volt Service σε ασφαλές μέρος ή ασφαλίστε τον κύριο διακόπτη μπαταρίας από επανενεργοποίηση.
  - Μονώστε τον κύριο διακόπτη μπαταρίας, τις συνδέσεις φις, κ.λπ., με τυφλά φις, καπάκια κάλυψης ή μονωτική ταινία μαζί με την αντίστοιχη υπόδειξη προειδοποίησης.

- Ελέγχετε την απουσία τάσεων με ένα δοκιμαστικό τάσης. Ακόμα και με απενεργοποιημένη την τάση υψηλών Volt μπορεί πάντα να υπάρχει και μια υπολειπόμενη τάση.
- Γειώστε και βραχυκυκλώστε το σύστημα υψηλών Volt (απαραίτητο από μια τάση ύψους 1000 V).
- Καλύπτετε τα εξαρτήματα που βρίσκονται σε κοντινή απόσταση ή υπό τάση, όταν υπάρχει τάση κάτω από 1000 V π.χ. με μονωτικά πανιά, λαστιχένιους σωλήνες ή πλαστικά καλύμματα.
- Πριν από την εκ νέου ενεργοποίηση του συστήματος υψηλών Volt έχετε υπόψη τα εξής:
  - Όλα τα εργαλεία και τα βοηθητικά μέσα πρέπει να έχουν απομακρυνθεί από το υβριδικό/ηλεκτρικό όχημα.
  - Αποκαταστήστε το βραχυκύκλωμα και τη γείωση του συστήματος υψηλών Volt. Δεν επιτρέπεται πλέον η επαφή με κανένα καλώδιο.
  - Τοποθετήστε ξανά τις προστατευτικές επενδύσεις που είχατε αφαιρέσει.
  - Ακυρώστε τα μέτρα προστασίας στις διεπαφές.

2.2. Αποκλεισμός ευθύνης

2.2.1. Λογισμικό

2.2.1.1. Επέμβαση στο λογισμικό που αφορά στην ασφάλεια

Το επιλεγμένο λογισμικό συσκευής διαθέτει πολύπλευρες λειτουργίες διάγνωσης και διαμόρφωσης. Ορισμένες από αυτές τις λειτουργίες επηρεάζουν τη συμπεριφορά των ηλεκτρονικών εξαρτημάτων. Μεταξύ αυτών είναι και εξαρτήματα συστημάτων οχήματος που έχουν να κάνουν με την ασφάλεια. Οι ακόλουθες οδηγίες και συμφωνίες ισχύουν, επίσης, για όλες τις επόμενες ενημερώσεις και τις επεκτάσεις λογισμικού τους.

2.2.1.2. Εκτέλεση επεμβάσεων στο λογισμικό που αφορά την ασφάλεια

- Εργασίες σε τομείς που σχετίζονται με την ασφάλεια π.χ. το σύστημα ασφάλειας επιβατών και το σύστημα φρένων μπορούν να πραγματοποιούνται, μόνο αν ο χρήστης έχει διαβάσει και επιβεβαιώσει αυτή την υπόδειξη.
- Ο χρήστης της διαγνωστικής συσκευής πρέπει να τηρεί πλήρως όλα τα βήματα εργασίας και τους όρους που προδιαγράφονται από τη διαγνωστική συσκευή και τον κατασκευαστή του οχήματος και να ακολουθεί υποχρεωτικά τις εκάστοτε οδηγίες.
- Προγράμματα διάγνωσης που πραγματοποιούν επεμβάσεις λογισμικού στο όχημα που αφορούν στην ασφάλεια, μπορούν και επιτρέπεται να χρησιμοποιούνται, μόνο αν τηρούνται πλήρως οι προειδοποιητικές υποδείξεις περιλ. της στη συνέχεια διατυπωμένης δήλωσης.

- Η σωστή εφαρμογή του προγράμματος διάγνωσης είναι οπωσδήποτε αναγκαία, καθώς με αυτή διαγράφονται προγραμματισμοί, διαμορφώσεις, ρυθμίσεις και ενδεικτικές λυχνίες. Με αυτή την επέμβαση επηρεάζονται και τροποποιούνται δεδομένα και ηλεκτρονικά συστήματα ελέγχου που σχετίζονται με την ασφάλεια, ιδιαίτερα συστήματα ασφαλείας.

2.2.1.3. Απαγόρευση επεμβάσεων στο λογισμικό που αφορούν στην ασφάλεια

Επεμβάσεις ή τροποποιήσεις σε ηλεκτρονικά συστήματα ελέγχου και συστήματα που σχετίζονται με την ασφάλεια δεν επιτρέπεται να γίνονται στις εξής καταστάσεις:

- Εγκέφαλος χαλασμένος, μη εφικτή ανάγνωση δεδομένων.
- Ο εγκέφαλος και η αντιστοίχιση δεν μπορούν να διαβαστούν με σαφήνεια.
- Ανάγνωση μη εφικτή εξαιτίας απώλειας δεδομένων
- Ο χρήστης δεν έχει την απαραίτητη εκπαίδευση και γνώση.

Σε αυτές τις περιπτώσεις δεν επιτρέπεται στον χρήστη να πραγματοποιεί προγραμματισμούς, διαμορφώσεις και λοιπές επεμβάσεις στο σύστημα ασφαλείας. Για την αποφυγή κινδύνων ο χρήστης πρέπει να επικοινωνεί χωρίς καθυστέρηση με έναν εξουσιοδοτημένο συμβεβλημένο έμπορο. Μόνο αυτός σε συνεργασία με το εργοστάσιο κατασκευής μπορεί να εγγυηθεί μία ασφαλή λειτουργία του ηλεκτρονικού συστήματος του οχήματος.

2.2.1.4. Παραίτηση από επεμβάσεις στο λογισμικό που αφορούν στην ασφάλεια

Ο χρήστης είναι υποχρεωμένος να μη χρησιμοποιεί λειτουργίες του λογισμικού που σχετίζονται με την ασφάλεια, όταν υπάρχει μία από τις επόμενες συνθήκες:

- Υπάρχει αμφιβολία για την τεχνική κατάρτιση τρίτων, ώστε να μπορούν να εκτελούν αυτές τις λειτουργίες.
- Ο χρήστης δεν έχει τις βεβαιώσεις εκπαίδευσης που προδιαγράφονται υποχρεωτικά για την εργασία.
- Υπάρχουν αμφιβολίες για την απροβλημάτιστη λειτουργία της επέμβασης στο λογισμικό που σχετίζεται με την ασφάλεια.
- Η συσκευή προωθείται σε τρίτους. Η εταιρεία **Hella Gutmann Solutions GmbH** δεν έχει σχετική γνώση και δεν έχει εξουσιοδοτήσει τρίτους για την εφαρμογή του προγράμματος διάγνωσης.

2.2.2. Αποκλεισμός ευθύνης

2.2.2.1. Δεδομένα και πληροφορίες

Οι πληροφορίες στη βάση δεδομένων του προγράμματος διάγνωσης έχουν συντεθεί σύμφωνα με τα στοιχεία των οχημάτων και των εισαγωγέων. Σε αυτή τη διαδικασία δόθηκε μεγάλη προσοχή για να διασφαλιστεί η ορθότητα των στοιχείων. Η εταιρεία Hella Gutmann Solutions GmbH δεν αναλαμβάνει καμία ευθύνη για ενδεχόμενες πλάνες και τις συνέπειες που προκύπτουν από αυτές. Αυτό ισχύει για τη χρήση δεδομένων και πληροφοριών, τα οποία αποδεικνύονται λάθος ή απεικονίστηκαν λάθος καθώς και για σφάλματα, τα οποία προέκυψαν μη θεληματα κατά τη σύνθεση των δεδομένων.

2.2.2.2. Υποχρέωση τεκμηρίωσης χρήστη

Ο χρήστης της συσκευής έχει την υποχρέωση απόδειξης για το ότι έχει λάβει υπόψη του τις τεχνικές επεξηγήσεις, τις υποδείξεις χειρισμού, τις υποδείξεις φροντίδας, συντήρησης και ασφαλείας πλήρως.

2.2.3. Προστασία δεδομένων

Ο πελάτης είναι σύμφωνος με την αποθήκευση των προσωπικών του στοιχείων για την πραγματοποίηση και διεκπεραίωση της συμβασιακής σχέσης καθώς και με την αποθήκευση των τεχνικών δεδομένων με σκοπό τον σχετιζόμενο με την ασφάλεια έλεγχο δεδομένων, τη δημιουργία στατιστικών καθώς και τον έλεγχο της ποιότητας. Τα τεχνικά δεδομένα διαχωρίζονται από τα προσωπικά στοιχεία και προωθούνται μόνο στους συμβατικούς συνεργάτες μας. Είμαστε υποχρεωμένοι για εχεμύθεια αναφορικά με όλα τα ληφθέντα δεδομένα των πελατών μας. Πληροφορίες για τον πελάτη επιτρέπεται να προωθούμε, μόνο αν το επιτρέπουν οι νομικές διατάξεις ή το έχει εγκρίνει ο πελάτης.

2.2.4. Τεκμηρίωση

Οι αναφερόμενες υποδείξεις αφορούν τις συχνότερες αιτίες σφαλμάτων. Συχνά υπάρχουν κι άλλες αιτίες για τα αναφερόμενα σφάλματα που δεν μπορούν να αναφερθούν όλες εδώ ή υπάρχουν περαιτέρω πηγές σφαλμάτων που δεν έχουν εντοπιστεί ακόμα. Η εταιρεία Hella Gutmann Solutions GmbH δεν αναλαμβάνει ευθύνη για αποτυχημένες ή μη απαραίτητες εργασίες επισκευών.

Η εταιρεία Hella Gutmann Solutions GmbH δεν αναλαμβάνει ευθύνη για τη χρήση δεδομένων και πληροφοριών, τα οποία αποδεικνύονται λάθος ή απεικονίστηκαν λάθος καθώς και για σφάλματα, τα οποία προέκυψαν μη ηθελημένα κατά τη σύνθεση των δεδομένων.

Χωρίς περιορισμό του προαναφερθέντος, η εταιρεία Hella Gutmann Solutions GmbH δεν αναλαμβάνει ευθύνη για οποιαδήποτε απώλεια όσον αφορά στο κέρδος, στην αξία εταιρείας ή για οποιαδήποτε απώλεια που προκύπτει από αυτά - και οικονομική -.

Η εταιρεία Hella Gutmann Solutions GmbH δεν αναλαμβάνει καμία ευθύνη για ζημιές ή βλάβες κατά τη λειτουργία που προκύπτουν από τη μη τήρηση του εγχειριδίου "mega macs" και των ειδικών υποδείξεων ασφαλείας.

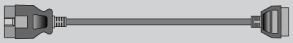
Ο χρήστης της συσκευής έχει την υποχρέωση απόδειξης για το ότι έχει λάβει υπόψη του τις τεχνικές επεξηγήσεις, τις υποδείξεις χειρισμού, τις υποδείξεις φροντίδας, συντήρησης και ασφαλείας πλήρως.

3. Περιγραφή συσκευής

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Αυτό το προϊόν υποστηρίζει τα πρωτόκολλα οχήματος DoIP και Can-FD.

3.1. Εύρος παράδοσης

Πλήθος	Ονομασία	
1	**HG-VCI PC**	
1	USB-Stick για την εγκατάσταση του λογισμικού **mega macs PC SE**	
1	Καλώδιο USB για τη σύνδεση του **HG-VCI PC** με το PC	
1	Επέκταση καλωδίου OBD 0,3 m (προαιρετικά)	
1	Φορέας δεδομένων HGS	
1	Οδηγίες για την ασφάλεια	

3.1.1. Έλεγχος εύρους παράδοσης

Ελέγξτε το εύρος παράδοσης κατά ή αμέσως μετά την παράδοση για να μπορείτε να αναγγείλετε αμέσως τυχόν ζημιές.

Για να ελέγξετε το εύρος παράδοσης, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Ανοίξτε το πακέτο παράδοσης παρουσία του μεταφορέα και ελέγξτε την πληρότητα των παραδοτέων. Αν διακρίνονται εξωτερικές ζημιές από τη μεταφορά, ανοίξτε το πακέτο παράδοσης παρουσία του μεταφορέα και ελέγξτε το **HG-VCI PC** για μη εμφανείς ζημιές. Ζητήστε από τον μεταφορέα να καταγράψει όλες τις ζημιές του πακέτου παράδοσης από τη μεταφορά και τις ζημιές του **HG-VCI PC** σε ένα πρωτόκολλο ζημιών.
2. Αφαιρέστε το **HG-VCI PC** από τη συσκευασία.

⚠ ΠΡΟΣΟΧΗ

Κίνδυνος βραχυκυκλώματος από χαλαρά εξαρτήματα μέσα ή επάνω στο HG-VCI PC

Κίνδυνος καταστροφής του HG-VCI PC/του ηλεκτρονικού συστήματος του οχήματος

Μην θέτετε ποτέ σε λειτουργία το HG-VCI PC αν υπάρχει πιθανότητα να υπάρχουν χαλαρά εξαρτήματα μέσα ή πάνω στη μονάδα. Αν συμβεί αυτό, ενημερώστε αμέσως την υπηρεσία επισκευών της Hella Gutmann ή έναν εμπορικό συνεργάτη της Hella Gutmann.

3. Ελέγξτε το **HG-VCI PC** για μηχανική ζημιά και, κουνώντας το ελαφρά, για χαλαρά τμήματα στο εσωτερικό του.

3.2. Ενδεδειγμένη χρήση

Το λογισμικό **mega macs PC SE** και το **HG-VCI PC** είναι ένα σύστημα για αναγνώριση και διόρθωση βλαβών σε ηλεκτρονικά συστήματα στο όχημα.

Μέσω μίας διεπαφής διάγνωσης διαμορφώνει μία σύνδεση με το ηλεκτρονικό σύστημα του οχήματος και προσφέρει πρόσβαση στις περιγραφές των συστημάτων του οχήματος. Πολλά δεδομένα μεταδίδονται απευθείας online από τη βάση δεδομένων διάγνωσης της Hella Gutmann στον υπολογιστή. Για αυτό ο υπολογιστής πρέπει να είναι μονίμως online.

Το λογισμικό **mega macs PC SE** δεν ενδείκνυται για την επισκευή ηλεκτρικών μηχανημάτων και συσκευών ή της οικιακής ηλεκτρικής εγκατάστασης. Οι συσκευές άλλων κατασκευαστών δεν υποστηρίζονται.

Όταν το λογισμικό **mega macs PC SE** και το **HG-VCI PC** δεν χρησιμοποιούνται με τρόπο που έχει οριστεί από την **Hella Gutmann**, τότε μπορεί να επηρεαστεί αρνητικά η ασφάλεια της συσκευής.

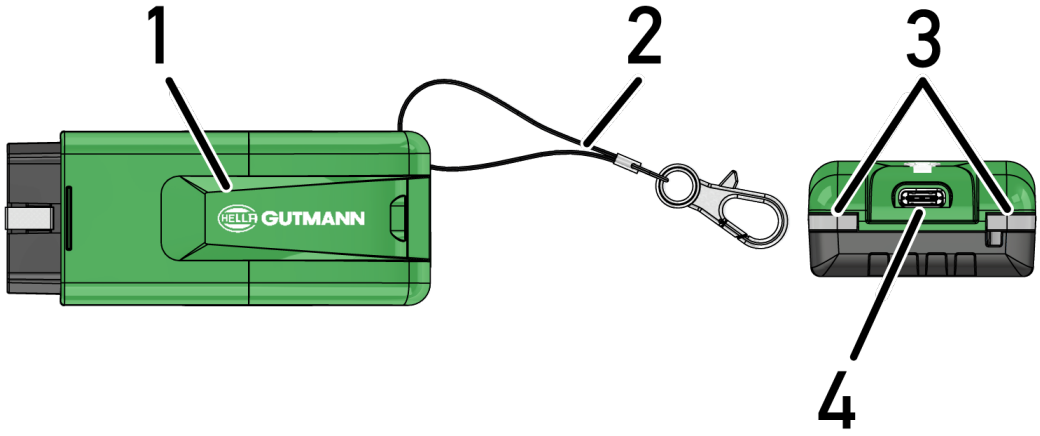
Το **HG-VCI PC** προορίζεται για χρήση στον κλάδο της βιομηχανίας. Εκτός των βιομηχανικών χώρων, δηλ. βιομηχανικά πάρκα και περιοχές μεικτής χρήσης, πρέπει ενδ. να λαμβάνονται μέτρα για την εξουδετέρωση των ραδιοπαρασίτων.

3.3. Χρήση της λειτουργίας Bluetooth®.

Οι όροι χρήσης της λειτουργίας Bluetooth® ενδέχεται σε ορισμένες χώρες να περιορίζονται με αντίστοιχους νόμους ή κανονισμούς ή και να συνεπάγονται πλήρη απαγόρευση της χρήσης.

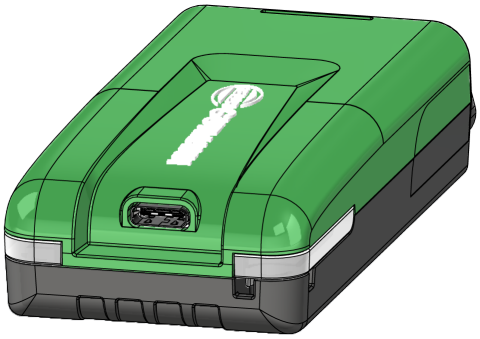
Πριν τη χρήση της λειτουργίας Bluetooth® λάβετε υπόψη τις έγκυρες διατάξεις στην εκάστοτε χώρα.

3.4. Συνδέσεις



	Ονομασία/Περιγραφή
1	HG-VCI PC για διαγνωστική σύνδεση του οχήματος
2	Ιμάντας συγκράτησης για στερέωση π.χ. μπρελόκ κλειδιών
3	**Ενδεικτικές λυχνίες (LED)** Οι ενδεικτικές λυχνίες δείχνουν την κατάσταση λειτουργίας του **HG-VCI PC**.
4	Διεπαφή USB-C

3.4.1. Σημασία ενδείξεων κατάστασης LED του HG-VCI PC



Ένδειξη κατάστασης LED του VCI		Σημασία
LED αριστερά (κατάσταση λειτουργίας)	**LED δεξιά (δραστηριότητα)**	
Το πράσινο φως ανάβει μόνιμα	Το πράσινο φως ανάβει μόνιμα	Το VCI είναι έτοιμο για λειτουργία.
Το πράσινο φως ανάβει μόνιμα	Το μπλε ανάβει μόνιμα	Το VCI είναι έτοιμο για λειτουργία και προσβάσιμο ασύρματα.

Ένδειξη κατάστασης LED του VCI		Σημασία
LED αριστερά (κατάσταση λειτουργίας)	**LED δεξιά (δραστηριότητα)**	
Το πράσινο φως ανάβει μόνιμα	Το μπλε αναβοσβήνει	Το VCI είναι ασύρματα συνδεδεμένο με τη διαγνωστική συσκευή.
Το πράσινο φως ανάβει μόνιμα	Πράσινα αναβοσβήνει	Το VCI είναι συνδεδεμένο με τη διαγνωστική συσκευή μέσω USB.
Κίτρινες αναβοσβήνει	Το μπλε αναβοσβήνει	Ενημέρωση VCI μέσω ασύρματης σύνδεσης.
Κίτρινες αναβοσβήνει	Πράσινα αναβοσβήνει	Ενημέρωση VCI μέσω USB.
Κίτρινες αναβοσβήνει	Κόκκινες αναλαμπές	Το VCI αναγνώρισε ένα σφάλμα στη διαδικασία ενημέρωσης. Η ενημέρωση VCI απέτυχε. Επικοινωνήστε με τη Hella Gutmann ή εμπορικό συνεργάτη της Hella Gutmann.
Το κίτρινο ανάβει μόνιμα	Το κίτρινο ανάβει μόνιμα	Εκκινήθηκε δοκιμή βύσματος VCI μέσω της διαγνωστικής συσκευής.
Τα κόκκινα φώτα ανάβουν μόνιμα	Τα κόκκινα φώτα ανάβουν μόνιμα	Η δοκιμή βύσματος VCI αναγνώρισε ένα σφάλμα. Επικοινωνήστε με τη Hella Gutmann ή εμπορικό συνεργάτη της Hella Gutmann.

4. Εγκατάσταση πακέτου προγραμμάτων οδήγησης Προγράμματα οδήγησης Hella Gutmann

4.1. Προϋποθέσεις συστήματος για Προγράμματα οδήγησης Hella Gutmann

- Windows 7 SP1 ή πιο πρόσφατη έκδοση
- Δικαιώματα διαχειριστή Windows

4.2. Εγκατάσταση πακέτου προγραμμάτων οδήγησης Προγράμματα οδήγησης Hella Gutmann

Για να λαμβάνετε όλα τα δεδομένα για το εκάστοτε όχημα που διαθέτει η **Hella Gutmann**, η συσκευή πρέπει να διαθέτει μία μόνιμη online σύνδεση και πρέπει να έχει εγκατασταθεί το πακέτο προγραμμάτων οδήγησης **Προγράμματα οδήγησης Hella Gutmann**. Για να διατηρείται χαμηλό το κόστος σύνδεσης, η Hella Gutmann συνιστά μια σύνδεση DSL με πάγια χρέωση.

1. Εγκαταστήστε τα **Προγράμματα οδήγησης Hella Gutmann** στον υπολογιστή του γραφείου ή του συνεργείου. Το πακέτο προγραμμάτων οδήγησης **Προγράμματα οδήγησης Hella Gutmann** βρίσκεται στον συνημμένο φορέα δεδομένων HGS.
2. Συνδέστε τη συσκευή με ένα PC που μπορεί να συνδεθεί στο διαδίκτυο. Αν το σύμβολο σύνδεσης στην επάνω γραμμή συμβόλων αλλάζει από μαύρο σε πράσινο, η σύνδεση Online έχει διαμορφωθεί με επιτυχία και είναι ενεργή.

5. Περιεχόμενα του λογισμικού mega macs PC SE

5.1. Λειτουργίες διάγνωσης

- Ανάγνωση/διαγραφή κωδικών βλαβών
- Ανάγνωση παραμέτρων
- Δοκιμή ενεργοποιητών
- Μηδενισμός διαστημάτων σέρβις
- Βασική ρύθμιση
- Κωδικοποίηση
- Δοκιμαστική λειτουργία

5.2. Πρόσθετες λειτουργίες και περιεχόμενα που εξαρτώνται από την άδεια

- Πληροφορίες οχήματος, π.χ.:
  - Στοιχεία οδοντωτού ιμάντα
  - Στοιχεία επιθεώρησης
  - Ανακλήσεις
- 4 Updates (ενημερώσεις) ανά έτος, π.χ.:
  - Επέκταση των δεδομένων λειτουργιών για νέα μοντέλα οχημάτων

6. Εγκατάσταση mega macs PC SE

6.1. Υποστηριζόμενα λειτουργικά συστήματα για το mega macs PC SE

- Τουλ. Microsoft Windows 10 (32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64)) ή νεότερη έκδοση

6.2. Προϋποθέσεις συστήματος για το mega macs PC SE

- Υπολογιστής με δυνατότητα Bluetooth®
- τουλ. 512 MB ελεύθερη μνήμη
- τουλ. 2 GB ελεύθερος χώρος στον σκληρό δίσκο
- τουλ. 1 ελεύθερη σύνδεση USB του PC
- Ανάλυση οθόνης τουλ. 800 x 600

6.3. Εγκατάσταση του λογισμικού mega macs PC SE

Η εγκατάσταση γίνεται με τη βοήθεια ενός προγράμματος βοήθειας που σάς καθοδηγεί μέσω των επιμέρους βημάτων.

Για να εγκαταστήσετε το λογισμικό **mega macs PC SE**, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Ενεργοποιήστε το PC.
2. Συνδέστε το παραδιδόμενο USB-Stick στη σύνδεση USB του PC.
   ⇨ Η μονάδα USB **mega macs PC SE** ανοίγει αυτόματα.
3. Κάντε κλικ στο **>Άνοιγμα φακέλου<** και ξεκινήστε το αρχείο **mega_macs_pc.exe**.
   ⇨ Η μονάδα USB μπορεί να ανοίξει και ως εξής:**Έναρξη > Ο υπολογιστής μου > mega macs PC SE**.
   ⇨ Εμφανίζεται το παράθυρο **mega macs PC SEtup**.
4. Επιλέξτε την επιθυμητή γλώσσα και κάντε κλικ στο **>OK<**.
   ⇨ Η επιλογή αποθηκεύεται αυτόματα.
5. Κάντε κλικ στο **>Συνέχεια<**.
   ⇨ Εμφανίζεται ένα παράθυρο επιλογής. Για τα αρχεία του λογισμικού **mega macs PC SE** προτείνεται ήδη ένας κατάλογος προορισμού. Εάν είναι επιθυμητός ένας άλλος κατάλογος λογισμικού, μπορεί να επιλεγεί κατάλληλος κατάλογος μέσω της **>Αναζήτησης<**. Τα αρχεία αντιγράφονται στο τέλος της εγκατάστασης στον επιλεγμένο κατάλογο προορισμού.
6. Κάντε κλικ στο **>Συνέχεια<**.
7. Κάντε κλικ στο **>Εγκατάσταση<**.
   ⇨ Η εγκατάσταση ξεκινά.

8. Περιμένετε να ολοκληρωθεί η εγκατάσταση.
9. Κάντε κλικ στο **>Ολοκλήρωση<**.
   ⇨ Μία συντόμευση για το **mega macs PC SE** δημιουργείται αυτόματα στο Desktop.
10. Αποσυνδέστε το USB-Stick.

⇨ Η εγκατάσταση του λογισμικού **mega macs PC SE** έχει ολοκληρωθεί.

7. Θέση σε λειτουργία του mega macs PC SE

Αυτό το κεφάλαιο περιγράφει τον τρόπο εκτέλεσης και τερματισμού του λογισμικού **mega macs PC SE** και όλα τα αναγκαία βήματα για την πρώτη χρήση του λογισμικού **mega macs PC SE**.

7.1. Σύνδεση με HG-VCI PC

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Το **HG-VCI PC** πρέπει να είναι πάντοτε συνδεδεμένο μέσω Bluetooth® με το PC, στο οποίο χρησιμοποιείται το λογισμικό **mega macs PC SE**.

Το **HG-VCI PC** είναι σταθερό συστατικό του λογισμικού **mega macs PC SE**. Το **HG-VCI PC** περιέχει στοιχεία λογισμικού. Ως εκ τούτου συγκεκριμένες λειτουργίες του λογισμικού **mega macs PC SE** απαιτούν μια σύνδεση με το **HG-VCI PC**.

7.2. Εκτέλεση του λογισμικού mega macs PC SE

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Κατά την πρώτη έναρξη λειτουργίας και μετά από ένα Update (ενημέρωση) λογισμικού πρέπει να επιβεβαιωθούν οι Γενικοί Όροι Συναλλαγών (ΓΟΣ) της εταιρείας Hella Gutmann Solutions GmbH από τον χρήστη της συσκευής. Διαφορετικά δεν θα είναι διαθέσιμες ορισμένες λειτουργίες της συσκευής.

Κατά την πρώτη θέση σε λειτουργία πρέπει, επίσης, να επιβεβαιωθεί η σύμβαση επεξεργασίας έργου της εταιρείας **Hella Gutmann Solutions GmbH** από τον χρήστη της συσκευής. Αυτή ρυθμίζει τον χειρισμό των προσωπικών δεδομένων στο πλαίσιο του ΓΚΠΔ.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Κατά την πρώτη εκκίνηση, το λογισμικό **mega macs PC SE** πρέπει να συζευχθεί με το **HG-VCI PC**. Για αυτό απαιτείται μία σύνδεση του λογισμικού **mega macs PC SE** με το **HG-VCI PC** μέσω καλωδίου USB. Για μελλοντικές εκκινήσεις της αρκεί μία σύνδεση Bluetooth®.

Για να εκτελέσετε το λογισμικό **mega macs PC SE**, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Συνδέστε το καλώδιο USB στη σύνδεση USB του PC και του **HG-VCI PC**.
2. Με το **Έναρξη** επιλέξτε **όλα τα προγράμματα** > **Hella Gutmann Solutions** > **mega macs PC SE** > **mega macs PC SE**.
   ⇨ Πραγματοποιείται εκκίνηση του λογισμικού **mega macs PC SE**.
   ⇨ Εμφανίζονται οι ΓΟΣ.
3. Διαβάστε τους ΓΟΣ και στο τέλος του κειμένου επιβεβαιώστε τους.

⇨ Εμφανίζεται το παράθυρο επιλογής χρήστη. Για όλα τα δεδομένα που έχουν αποθηκευτεί στο **Ιστορικό Αυτοκινήτου** αποθηκεύεται το όνομα χρήστη. Για μετέπειτα ερωτήσεις μπορεί να βρεθεί ταχύτερα ποιος έκανε την επισκευή.

4. Κάντε διπλό κλικ στο ⏬.
5. Καταχωρίστε όνομα χρήστη.
6. Μέσω του ✔ επιβεβαιώστε την καταχώριση.
7. Ενεργοποιήστε το πλαίσιο ελέγχου **Να παραμένω συνδεδεμένος**, αν απαιτείται.

   ⇨ Όταν είναι ενεργοποιημένο το κουτάκι ελέγχου **Να παραμένω σε σύνδεση** δεν είναι απαραίτητη καμία επιλογή χρήστη σε μελλοντική ενεργοποίηση.

   ⇨ Εμφανίζεται η σύμβαση επεξεργασίας έργου.
8. Διαβάστε τη σύμβαση επεξεργασίας έργου και στο τέλος του κειμένου επιβεβαιώστε και αποδεχτείτε τη.
9. Μέσω του ✔ επιβεβαιώστε την καταχώριση.

   ⇨ Η καταχώριση αποθηκεύεται αυτόματα.
10. Αποσυνδέστε το καλώδιο USB από το **HG-VCI PC** και το PC.

⇨ Τώρα μπορεί να χρησιμοποιηθεί το λογισμικό **mega macs PC SE**.

7.3. Έγκριση αδειών χρήσης

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Προκειμένου να μπορούν να αξιοποιηθούν πλήρως όλες οι άδειες χρήσης που έχουν αγοραστεί, το λογισμικό **mega macs PC SE** πρέπει να συνδεθεί με τον διακομιστή HGS πριν από την 1η θέση σε λειτουργία.

Για να συνδεθεί το λογισμικό **mega macs PC SE** με τον διακομιστή HGS, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Στο κεντρικό μενού επιλέξτε **Ρυθμίσεις** > **Συμβάσεις**.
2. Επιλέξτε την καρτέλα εγγραφής **>Άδεια χρήσης<**.
3. Με το ▶ πραγματοποιήστε λήψη του **Οι άδειές μου**.

   ⇨ Πραγματοποιείται λήψη δεδομένων. Εμφανίζονται οι άδειες χρήσης που έχουν αγοραστεί.
4. Επανεκκινήστε το λογισμικό mega macs PC SE.

⇨ Τώρα μπορεί να χρησιμοποιηθεί πλήρως το λογισμικό **mega macs PC SE**.

7.4. Τερματισμός του λογισμικού mega macs PC SE

Για να τερματίσετε το λογισμικό **mega macs PC SE**, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Με το ⏻ τερματίστε το λογισμικό **mega macs PC SE**.
2. Λάβετε υπόψη την ερώτηση ασφαλείας.

3. Με το ✓ τερματίστε το λογισμικό **mega macs PC SE**. Με το ☒ διακόπτετε τη διαδικασία.

⇨ Το λογισμικό **mega macs PC SE** έχει τερματιστεί.

8. Εγκατάσταση του λογισμικού HGS-PassThru

8.1. Παροχή HGS-PassThru

Από το 2010 ισχύει ο κανονισμός ρύπων Euro 5 για όλα τα νέα οχήματα. Ρυθμίζει, μεταξύ άλλων, την έγκριση τύπου των οχημάτων σχετικά με τις εκπομπές.

Για τον προγραμματισμό των εγκεφάλων μπορούν να χρησιμοποιούνται αποκλειστικά συσκευές που έχουν ικανότητα Euro 5. Το **HGS-PassThru** είναι μια διεπαφή, με την οποία μπορεί να εγκατασταθεί στον εγκέφαλο του οχήματος η τελευταία έκδοση λογισμικού από τη διαδικτυακή πύλη του κατασκευαστή. Η λειτουργία PassThru επεκτείνει και *δεν* αντικαθιστά τη διάγνωση. Εδώ διαμορφώνεται από τη **Hella Gutmann** μια άμεση επικοινωνία μεταξύ του διακομιστή OEM (Original Equipment Manufacturer, κατασκευαστής πρωτότυπου εξοπλισμού) του κατασκευαστή και του οχήματος.

Η παροχή του λογισμικού διαφέρει από κατασκευαστή σε κατασκευαστή. Υπάρχουν οι παρακάτω δυνατότητες:

- Λήψη του λογισμικού PC.
- Αίτημα λογισμικού PC σε CD ή DVD.
- Online λύσεις

Εδώ ενδέχεται να ισχύουν χρεώσεις ανάλογα με τον κατασκευαστή για π.χ.:

- Εγγραφή
- Άδειες
- Λογισμικό

Το περιεχόμενο του λογισμικού (εύρος πληροφοριών και λειτουργιών) ποικίλλει ανάλογα με τον κατασκευαστή. Ορισμένοι κατασκευαστές παρέχουν μόνο τις λειτουργίες και τις πληροφορίες που απαιτούνται από τον νόμο, άλλοι κατασκευαστές παρέχουν περαιτέρω στοιχεία.

8.2. Υποστηριζόμενα λειτουργικά συστήματα HGS-PassThru

- Τουλ. Microsoft Windows 10 (32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64))

8.3. Απαιτήσεις συστήματος προγράμματος οδήγησης HGS – PassThru

Η Hella Gutmann θέτει τις ακόλουθες απαιτήσεις για την εγκατάσταση του προγράμματος οδήγησης HGS-PassThru:

- Τουλ. Microsoft Windows 10 (32 Bit (x86)) / (64 Bit (x64)) ή νεότερη έκδοση
- Τουλ. 2 GB ελεύθερη μνήμη
- Τουλ. 40 GB ελεύθερος χώρος στον σκληρό δίσκο
- Τουλ. 1 ελεύθερη σύνδεση USB 2.0 του laptop/tablet
- Laptop ή tablet με δυνατότητα σύνδεσης στο διαδίκτυο

8.4. Εγκατάσταση του λογισμικού HGS-PassThru

Η εγκατάσταση γίνεται με τη βοήθεια ενός προγράμματος βοήθειας που σάς καθοδηγεί μέσω των επιμέρους βημάτων.

Για να εγκαταστήσετε το λογισμικό **HGS-PassThru**, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Ενεργοποιήστε το laptop/tablet.
2. Ανοίξτε την ιστοσελίδα της **Hella Gutmann**.
3. Στην περιοχή **FOR WORKSHOPS** > **ΥΠΟΣΤΗΡΙΞΗ ΚΑΙ ΠΛΗΡΟΦΟΡΙΕΣ** επιλέξτε **PassThru**.
4. Επιλέξτε την καρτέλα **>ΣΤΟΙΧΕΙΑ ΛΗΨΗΣ<**.
5. Κάντε κλικ στο **>Λογισμικό – PassThru<**.
   ⇨ Εμφανίζεται το παράθυρο **Pass Thru setup**.
6. Αποθηκεύστε το setup.exe του Pass Thru πατώντας **>Αποθήκευση αρχείου<**.
   ⇨ Για τα αρχεία του setup.exe του Pass Thru προτείνεται ένας κατάλογος προορισμού. Αν επιθυμείτε έναν άλλον κατάλογο προορισμού, μπορείτε να επιλέξετε έναν κατάλληλο κατάλογο. Τα αρχεία αντιγράφονται στο τέλος της εγκατάστασης στον επιλεγμένο κατάλογο προορισμού.
7. Πατώντας **>Αποθήκευση<** αποθηκεύστε το setup.exe του Pass Thru.
   ⇨ Το setup.exe του Pass Thru αποθηκεύεται στον κατάλογο προορισμού.
8. Στον κατάλογο προορισμού κάντε κλικ στο setup.exe του Pass Thru.
   ⇨ Εμφανίζεται το παράθυρο **HGS-PassThru Setup**.
9. Με το ▼ επιλέξτε την επιθυμητή γλώσσα.
10. Μέσω του **>Ok<** επιβεβαιώστε την επιλογή.
    ⇨ Η επιλογή αποθηκεύεται αυτόματα. Εμφανίζεται ο οδηγός εγκατάστασης του **HGS-PassThru**.
11. Κάντε κλικ στο **>Συνέχεια<**.
    ⇨ Εμφανίζονται οι ΓΟΣ.
12. Διαβάστε τους ΓΟΣ και στο τέλος του κειμένου επιβεβαιώστε τους.
13. Κάντε κλικ στο **>Συνέχεια<**.
    ⇨ Για να μπορέσετε να εγκαταστήσετε το λογισμικό HGS-PassThru Setup επιτυχώς, πρέπει να επιλέξετε ένα προϊόν.
14. Επιλέξτε **>mega macs X<**.
15. Μέσω της **>Εγκατάστασης<** εγκαταστήστε το προϊόν.
    ⇨ Η εγκατάσταση ξεκινά.
16. Περιμένετε να ολοκληρωθεί η εγκατάσταση.
17. Κάντε κλικ στο **>Ολοκλήρωση<**.
    ⇨ Μια συντόμευση για το **HGS-PassThru** δημιουργείτε αυτόματα στο Desktop.

⇨ Η εγκατάσταση του λογισμικού έχει ολοκληρωθεί.

9. Θέση σε λειτουργία του λογισμικού HGS-PassThru

Αυτό το κεφάλαιο περιγράφει τη χρήση του λογισμικού **HGS-PassThru**.

9.1. Προϋπόθεση για τη θέση σε λειτουργία του HGS-PassThru

- Τάση τροφοδοσίας της συσκευής και του laptop/tablet διασφαλισμένη μέσω τροφοδοτικού και καλωδίου.
- Το laptop/tablet έχει εκκινηθεί.
- Διατίθεται laptop/tablet για σύνδεση στο διαδίκτυο και το όχημα
- Εγκατεστημένο αρχείο **HGS-PassThru** χωρίς σφάλματα στο laptop/tablet.
- Δικαιώματα διαχειριστή.
- Εγκατεστημένη ενημερωμένη έκδοση Java.
- σταθερή σύνδεση στο διαδίκτυο
- Ολοκλήρωση όλων των διαδικασιών/προγραμμάτων που εκκινήθηκαν/τρέχουν στο παρασκήνιο.

9.2. Εκτέλεση του λογισμικού HGS-PassThru

⚠ ΠΡΟΣΟΧΗ

Βεβαιωθείτε ότι η τροφοδοσία τάσης δεν πέφτει κάτω από τα 12 V κατά τη διάρκεια της συνολικής διαδικασίας.

Μια πτώση της τάσης μπορεί να οδηγήσει σε διακοπή της λήψης και να προκαλέσει ζημιές στον εγκέφαλο.

Όταν έχει πραγματοποιηθεί μια ενημέρωση εγκεφάλου, *δεν* είναι δυνατή η εκ νέου ανάκτηση του παλιού λογισμικού του εγκεφάλου.

Για να εκτελέσετε το λογισμικό **HGS-PassThru**, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Στο κεντρικό μενού, επιλέξτε **Εφαρμογές** > **PassThru**.
   ⇨ Εμφανίζεται ο αποκλεισμός ευθύνης.
2. Διαβάστε τον αποκλεισμό ευθύνης και στο τέλος του κειμένου επιβεβαιώστε τον.
   ⇨ Η λειτουργία PassThru είναι ενεργή.
3. Συνδέστε το καλώδιο USB στη σύνδεση USB του **HG-VCI PC**.

⚠ ΠΡΟΣΟΧΗ

Διακοπή του HG-VCI PC με πάτημα του συμπλέκτη

Κίνδυνος τραυματισμού/κίνδυνος υλικών ζημιών

Πριν από τη διαδικασία έναρξης, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Τραβήξτε το φρένο ασφάλισης ακινητοποίησης.
2. Βάλτε ρελαντί.
3. Λάβετε υπόψη το παράθυρο υποδείξεων και οδηγιών.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Βραχυκύκλωμα και κορυφές τάσης κατά τη σύνδεση του HG-VCI PC

Κίνδυνος καταστροφής του ηλεκτρονικού συστήματος του οχήματος

Πριν τη σύνδεση του HG-VCI PC απενεργοποιήστε στο όχημα την ανάφλεξη.

4. Συνδέστε το **HG-VCI PC** στη σύνδεση διάγνωσης του οχήματος.
   ⇨ Και οι δύο LED του **HG-VCI PC** αναβοσβήνουν.
   ⇨ Το **HG-VCI PC** είναι έτοιμο για λειτουργία.
5. Συνδέστε το καλώδιο USB στη σύνδεση USB του laptop/tablet.
   ⇨ Η σύνδεση διαμορφώνεται. Το laptop/το tablet συνδέεται με το όχημα μέσω του **HG-VCI PC**.
6. Ενεργοποιήστε την ανάφλεξη στο όχημα.
7. Λάβετε υπόψη τα στοιχεία του κατασκευαστή.
8. Μέσω του**Έναρξη** >**Όλα τα προγράμματα** επιλέξτε **Hella Gutmann Solutions** > **HGS-PassThru Communication**.
9. Επιλέξτε την επιθυμητή γλώσσα.
10. Ξεκινήστε τον έλεγχο επικοινωνίας μέσω του **>Έναρξη ελέγχου<**.
    ⇨ Ξεκινά ο έλεγχος επικοινωνίας. Ελέγχεται η σύνδεση του laptop/tablet με το **HG-VCI PC**.
    ⇨ Όταν η αριστερή σειρά με βέλη εμφανίζεται με πράσινο, η σύνδεση του laptop/tablet με το **HG-VCI PC** είναι ενεργή.
    ⇨ Στη συνέχεια ελέγχεται η σύνδεση του **HG-VCI PC** με το όχημα.
    ⇨ Όταν η δεξιά σειρά με βέλη εμφανίζεται με πράσινο, η σύνδεση του **HG-VCI PC** με το όχημα είναι ενεργή.
    ⇨ Τώρα η σύνδεση του laptop/tablet με το όχημα μέσω του **HG-VCI PC**δημιουργήθηκε επιτυχώς.
11. Τερματίστε τον έλεγχο επικοινωνίας μέσω του **>Τερματισμός<**.
12. Κλήση επιθυμητής σελίδας του κατασκευαστή στο διαδίκτυο μέσω laptop/tablet.
13. Ακολουθήστε τις οδηγίες στο portal του κατασκευαστή.
14. Επιλέξτε PassThru (**HG-VCI PC**) της **Hella Gutmann**.

10. Διαμόρφωση mega macs PC SE

Μέσω του κύριου μενού **>Ρυθμίσεις<** διαμορφώνονται όλες οι διεπαφές και οι λειτουργίες.

10.1. Διαμόρφωση δεδομένων εταιρείας

Εδώ μπορούν να καταχωριστούν τα στοιχεία της εταιρείας, τα οποία πρέπει να εμφανίζονται σε μία εκτύπωση, π.χ.:

- Διεύθυνση εταιρείας
- Αριθμός φαξ
- Αρχική σελίδα

10.1.1. Καταχώριση εταιρικών δεδομένων

Για να καταχωρίσετε δεδομένα εταιρείας, ακολουθήστε την παρακάτω διαδικασία:

1. Στο κεντρικό μενού επιλέξτε **Ρυθμίσεις** > **Εταιρεία**.
2. Επιλέξτε την καρτέλα εγγραφής **>Δεδομένα εταιρείας<**.
3. Στο **Ονομασία εταιρείας** ανοίξτε το εικονικό πληκτρολόγιο .
4. Εισαγάγετε το όνομα της εταιρείας.
5. Μέσω του ✓ επιβεβαιώστε την καταχώριση.
   ⇨ Η καταχώριση αποθηκεύεται αυτόματα.
6. Επαναλάβετε τα βήματα 3-5 για περαιτέρω καταχωρίσεις.

10.1.2. Όνομα χρήστη

10.1.2.1. Καταχώριση ονόματος χρήστη

Εδώ μπορεί να γίνει η διαχείριση διαφόρων χρηστών.

Για όλα τα δεδομένα που έχουν αποθηκευτεί στο **Ιστορικό Αυτοκινήτου** αποθηκεύεται μαζί το εκάστοτε όνομα χρήστη. Για μετέπειτα ερωτήσεις μπορεί να βρεθεί ταχύτερα ποιος έκανε την επισκευή.

Για να εισαγάγετε το όνομα χρήστη, ακολουθήστε την παρακάτω διαδικασία:

1. Στο κεντρικό μενού επιλέξτε **Ρυθμίσεις** > **Εταιρεία**.
2. Επιλέξτε την καρτέλα εγγραφής **>Χρήστης<**.
3. Μέσω του + ανοίξτε το εικονικό πληκτρολόγιο.
4. Καταχωρίστε όνομα χρήστη.
5. Μέσω του ✓ επιβεβαιώστε την καταχώριση.
   ⇨ Η καταχώριση αποθηκεύεται αυτόματα.

10.1.2.2. Εισαγωγή κωδικού πρόσβασης

Εδώ μπορεί να γίνει προαιρετικά η εκχώρηση ενός κωδικού πρόσβασης στον χρήστη.

Κατά την επιλογή χρήστη πρέπει να εισαγάγετε ο εκχωρηθείς κωδικός πρόσβασης.

Για να εκχωρήσετε έναν κωδικό πρόσβασης σε έναν χρήστη, ακολουθήστε την παρακάτω διαδικασία:

1. Στο κεντρικό μενού επιλέξτε **Ρυθμίσεις** > **Εταιρεία**.
2. Επιλέξτε την καρτέλα εγγραφής **>Χρήστης<**.
3. Επιλέξτε το επιθυμητό όνομα χρήστη.
4. Στο **Κωδικός πρόσβασης (προαιρετικό)** ανοίξτε το εικονικό πληκτρολόγιο μέσω του .
5. Εισαγάγετε τον επιθυμητό κωδικό πρόσβασης.
6. Μέσω του επιβεβαιώστε την καταχώριση.
   ⇨ Η καταχώριση αποθηκεύεται αυτόματα.

10.1.2.3. Διαγραφή κωδικού πρόσβασης

Για να διαγράψετε τον κωδικό πρόσβασης, ακολουθήστε την παρακάτω διαδικασία:

1. Στο κεντρικό μενού επιλέξτε **Ρυθμίσεις** > **Εταιρεία**.
2. Επιλέξτε την καρτέλα εγγραφής **>Χρήστης<**.
3. Επιλέξτε το επιθυμητό όνομα χρήστη με τον εκχωρηθέντα κωδικό πρόσβασης.
4. Στο **Κωδικός πρόσβασης (προαιρετικό)** διαγράψτε τον κωδικό πρόσβασης μέσω του .
5. Λάβετε υπόψη την ερώτηση ασφαλείας.
6. Επιβεβαιώστε την ερώτηση ασφαλείας με του .
   ⇨ Ο κωδικός πρόσβασης διαγράφεται.

10.1.2.4. Διαγραφή ονόματος χρήστη

Για να διαγράψετε το όνομα χρήστη, ακολουθήστε την παρακάτω διαδικασία:

1. Στο κεντρικό μενού επιλέξτε **Ρυθμίσεις** > **Εταιρεία**.
2. Επιλέξτε την καρτέλα εγγραφής **>Χρήστης<**.
3. Επιλέξτε το επιθυμητό όνομα χρήστη.
4. Στο διαγράψτε το όνομα χρήστη.
5. Λάβετε υπόψη την ερώτηση ασφαλείας.
6. Επιβεβαιώστε την ερώτηση ασφαλείας με το .
   ⇨ Το όνομα χρήστη διαγράφεται.

10.1.2.5. Ενεργοποίηση Car History

Για να ενεργοποιήσετε το Car History, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Μόνο όταν το κουτάκι ελέγχου **Car History ενεργ.** είναι ενεργοποιημένο, τα στοιχεία αποθηκεύονται αυτόματα στο Car History.

1. Στο κεντρικό μενού επιλέξτε **Ρυθμίσεις** > **Εταιρεία**.
2. Επιλέξτε την καρτέλα εγγραφής **>Χρήστης<**.
3. Ενεργοποιήστε το κουτάκι ελέγχου **Car History ενεργ.**.

⇨ Τώρα τα στοιχεία αποθηκεύονται στο Car History.

10.1.2.6. Ρύθμιση προστασίας κωδικού πρόσβασης

Λόγω του γενικού κανονισμού για την προστασία των δεδομένων της Ευρωπαϊκής Ένωσης που τέθηκε σε ισχύ την 25η Μαΐου 2018 υφίσταται η απαίτηση για ισχυρότερη προστασία των δεδομένων που αφορούν τους πελάτες στις συσκευές.

Για να αποτραπεί η πρόσβαση τρίτων στις συσκευές διάγνωσης, ενσωματώθηκε η λειτουργία **Προστασία κωδικού πρόσβασης**.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Εξαιτίας νομικών κανονισμών σχετικά με την πρόσβαση τρίτων η συσκευή αν δεν υπάρχει έγκυρος κωδικός πρόσβασης μπορεί να ενεργοποιηθεί ξανά μόνο με τη λειτουργία **>Έναρξη επαναφοράς εργοστασιακών ρυθμίσεων<** ή μέσω της γραμμής άμεσης τεχνικής εξυπηρέτησης της Hella Gutmann. Σε αυτή την περίπτωση διαγράφονται τα προσωπικά στοιχεία και το Ιστορικό Αυτοκινήτου και υπό τις συγκεκριμένες συνθήκες δεν είναι δυνατή η εκ νέου ανάκτησή τους.

Για να ρυθμίσετε την προστασία του κωδικού πρόσβασης, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Στο κεντρικό μενού επιλέξτε **Ρυθμίσεις** > **Εταιρεία**.
2. Επιλέξτε την καρτέλα εγγραφής **>Χρήστης<**.
3. Μέσω του καλέστε το **Διαχείριση κωδικού πρόσβασης**.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Το μήκος του κωδικού πρόσβασης πρέπει να είναι έως 10 χαρακτήρες.

4. Εισάγετε έναν κωδικό πρόσβασης και επιβεβαιώστε μέσω της επανάληψης εισαγωγής.
5. Λάβετε υπόψη την προειδοποιητική υπόδειξη και επιβεβαιώστε.

⇨ Πλέον, η πρόσβαση στη συσκευή είναι εφικτή μόνο μέσω του επιλεγμένου κωδικού πρόσβασης.

10.1.2.7. Εισαγωγή υπολογισμού

Εδώ μπορεί να γίνει εισαγωγή των βασικών τιμών για τον υπολογισμό.

Μπορεί να γίνει εισαγωγή 3 διαφορετικών ωριαίων τιμών (καθαρών) και ένας συντελεστής ΦΠΑ. Με αυτές τις τιμές υπολογίζεται το γενικό σύνολο της εργασίας που θα εκτελεστεί.

Για την εισαγωγή βασικών τιμών στον υπολογισμό, ακολουθήστε την παρακάτω διαδικασία:

1. Στο κεντρικό μενού επιλέξτε **Ρυθμίσεις** > **Εταιρεία**.
2. Επιλέξτε την καρτέλα εγγραφής **>Υπολογισμός<**.
3. Στο **Ωριαία τιμή 1 (καθαρή σε EUR)** ανοίξτε το εικονικό πληκτρολόγιο με το .
4. Εισαγάγετε την επιθυμητή ωριαία τιμή.
5. Μέσω του επιβεβαιώστε την καταχώριση.
   ⇨ Η καταχώριση αποθηκεύεται αυτόματα.
6. Επαναλάβετε τα βήματα 3-5 για περαιτέρω καταχωρίσεις.

10.2. Ενημέρωση λογισμικού mega macs PC και HG-VCI PC

Εδώ μπορείτε να πραγματοποιήσετε ενημέρωση του λογισμικού και του **HG-VCI PC**. Επιπλέον, εμφανίζονται διάφορες παράμετροι συστήματος, π.χ.:

- Τρέχουσα έκδοση
- Τύπος μονάδας (αναγνωριστικό)
- Έκδοση λογισμικού

Η Hella Gutmann διαθέτει στους πελάτες αρκετές φορές το χρόνο ενημερώσεις λογισμικού. Η ενημέρωση χρεώνεται. Αυτές οι ενημερώσεις περιλαμβάνουν τόσο νέα συστήματα οχήματος όσο και τεχνικές τροποποιήσεις και βελτιώσεις. Σας συνιστούμε, να διατηρείτε το λογισμικό ενημερωμένο με την τελευταία έκδοση, ενημερώνοντάς το συχνά.

10.2.1. Προϋπόθεση για την ενημέρωση

Για να μπορέσετε να πραγματοποιήσετε ενημερώσεις, λάβετε υπόψη τα εξής:

- Εγκατεστημένο λογισμικό **mega macs PC SE** σε PC με δυνατότητα σύνδεσης στο διαδίκτυο.
- **HG-VCI PC** συνδεδεμένο μέσω καλωδίου USB ή Bluetooth® σε PC με δυνατότητα σύνδεσης στο διαδίκτυο.
- Υπολογιστής με δυνατότητα Bluetooth®.
- Ενεργοποιημένες αντίστοιχες άδειες της Hella Gutmann.
- Εγκατεστημένο πακέτο προγραμμάτων οδήγησης **Προγράμματα οδήγησης Hella Gutmann** στο PC.
- Τροφοδοσία τάσης του PC και του **HG-VCI PC** διασφαλισμένη.

10.2.2. Κλήση πληροφοριών συστήματος

Εδώ διατίθενται όλες οι πληροφορίες οχήματος που απαιτούνται για την ταυτοποίηση του λογισμικού **mega macs PC SE**.

Για κλήση πληροφοριών συστήματος, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Στο κεντρικό μενού επιλέξτε **Ρυθμίσεις** > **Ενημέρωση**.
2. Επιλέξτε την καρτέλα εγγραφής **>Σύστημα<**.
   ⇨ Εμφανίζεται το ενημερωτικό παράθυρο.
   ⇨ Εδώ διατίθενται πληροφορίες, π.χ. σχετικά με την έκδοση λογισμικού και υλικού και τον αριθμό συσκευής.

10.2.3. Διαμόρφωση γλώσσας

Εδώ μπορεί να επιλεγεί η παραλλαγή γλώσσας όταν το λογισμικό είναι πολύγλωσσο. Μετά την αλλαγή γλώσσας, η εγκατάσταση της ενημέρωσης γίνεται στην επιλεγμένη γλώσσα.

Για τη διαμόρφωση της ρύθμισης γλώσσας, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Στο κεντρικό μενού επιλέξτε **Ρυθμίσεις** > **Ενημέρωση**.
2. Επιλέξτε την καρτέλα εγγραφής **>Σύστημα<**.
3. Στη **Ρύθμιση γλώσσας** ανοίξτε τη λίστα με το ⏬. Η επιλογή των γλωσσών εξαρτάται από το εκάστοτε λογισμικό.
4. Επιλέξτε την επιθυμητή γλώσσα της χώρας.
   ⇨ Η επιλογή αποθηκεύεται αυτόματα.

10.2.4. Εκκίνηση ελέγχου

Εδώ μπορεί να γίνει έλεγχος του τρέχοντος λογισμικού για αρχεία που έχουν υποστεί ζημιά ή απουσιάζουν.

Για να ξεκινήσετε τον έλεγχο, ακολουθήστε την παρακάτω διαδικασία:

1. Στο κεντρικό μενού επιλέξτε **Ρυθμίσεις** > **Ενημέρωση**.
2. Επιλέξτε την καρτέλα εγγραφής **>Σύστημα<**.
3. Στο **Ενέργεια** ανοίξτε τη λίστα με το ⏬.
4. Επιλέξτε **>Έλεγχος<**.
5. Ξεκινήστε τον έλεγχο με το ⏯.
   ⇨ Η εγκατάσταση ελέγχεται.
   ⇨ Μετά από την ολοκλήρωση του ελέγχου εγκατάστασης, δεν επιτρέπεται η εγγραφή ελαττωματικών αρχείων στην εκδιδόμενη λίστα.
   ⇨ Εάν το τρέχον λογισμικό δεν έχει σφάλματα, εμφανίζεται το παρακάτω κείμενο: **Λογισμικό συσκευής εντάξει**
6. Εάν υπάρχουν ελαττωματικά αρχεία στη λίστα, εκτελέστε την ενημέρωση λογισμικού.

10.2.5. Έναρξη ενημέρωσης του λογισμικού

Εδώ μπορεί να ξεκινήσει μια ενημέρωση του λογισμικού.

Για να ξεκινήσετε την ενημέρωση του λογισμικού, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Στο κεντρικό μενού επιλέξτε **Ρυθμίσεις** > **Ενημέρωση**.

2. Επιλέξτε την καρτέλα εγγραφής **>Σύστημα<**.
3. Στο **Ενέργεια** ανοίξτε τη λίστα με το ⏬.
4. Επιλέξτε **>Ενημέρωση<**.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Ανεπαρκής τροφοδοσία τάσης

Απώλεια δεδομένων συστήματος

Μην απενεργοποιήσετε και μην αποσυνδέσετε από την τροφοδοσία τάσης το PC και το **HG-VCI PC** κατά την ενημέρωση του λογισμικού.

Εξασφαλίστε επαρκή τροφοδοσία τάσης.

5. Μέσω του ⏯ ξεκινήστε την **Ενημέρωση**.
   ⇨ Εκτελείται αναζήτηση για νέα ενημέρωση, λαμβάνονται τα σχετικά δεδομένα και στη συνέχεια εγκαθίστανται.

⇨ Έπειτα από την επιτυχή ενημέρωση λογισμικού το λογισμικό mega macs PC SE τερματίζεται αυτόματα. Έπειτα από την εκκίνηση η εγκατάσταση ελέγχεται αυτόματα.

10.2.6. Κλήση πληροφοριών HG-VCI PC

Εδώ διατίθενται όλες οι πληροφορίες που απαιτούνται για την ταυτοποίηση του **HG-VCI PC**.

Για να κληθούν οι πληροφορίες HG-VCI PC, ακολουθήστε την παρακάτω διαδικασία:

1. Στο κεντρικό μενού επιλέξτε **Ρυθμίσεις** > **Ενημέρωση**.
2. Επιλέξτε την καρτέλα εγγραφής **>HG-VCI PC<**.
   ⇨ Εμφανίζεται το ενημερωτικό παράθυρο.
   ⇨ Εδώ εμφανίζονται η έκδοση λογισμικού και υλικού και ο τύπος της μονάδας του **HG-VCI PC**.

10.2.7. Ενημέρωση HG-VCI

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Ανεπαρκής τροφοδοσία τάσης

Απώλεια δεδομένων συστήματος

Μην απενεργοποιήσετε και μην αποσυνδέσετε από την τροφοδοσία τάσης το PC και το **HG-VCI PC** κατά την ενημέρωση HG-VCI PC.

Εξασφαλίστε επαρκή τροφοδοσία τάσης.

Για να ξεκινήσετε την ενημέρωση HG-VCI PC, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Στο κεντρικό μενού επιλέξτε **Ρυθμίσεις** > **Ενημέρωση**.

2. Επιλέξτε την καρτέλα εγγραφής **>HG-VCI PC<**.

⚠ ΠΡΟΣΟΧΗ

Διακοπή του HG-VCI PC με πάτημα του συμπλέκτη

Κίνδυνος τραυματισμού/κίνδυνος υλικών ζημιών

Πριν από τη διαδικασία έναρξης, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Τραβήξτε το φρένο ασφάλισης ακινητοποίησης.

2. Βάλτε ρελαντί.

3. Λάβετε υπόψη το παράθυρο υποδείξεων και οδηγιών.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Βραχυκύκλωμα και κορυφές τάσης κατά τη σύνδεση του HG-VCI PC

Κίνδυνος καταστροφής του ηλεκτρονικού συστήματος του οχήματος

Πριν τη σύνδεση του **HG-VCI PC** απενεργοποιήστε στο όχημα την ανάφλεξη.

3. Συνδέστε το **HG-VCI PC** στη σύνδεση διάγνωσης του οχήματος.
   ⇨ Και οι δύο LED του **HG-VCI PC** αναβοσβήνουν.
   ⇨ Το **HG-VCI PC** είναι έτοιμο για λειτουργία.
4. Μέσω του **HG-VCI PC ξεκινήστε ενημέρωση**.
5. Λάβετε υπόψη το παράθυρο υποδείξεων και οδηγιών.
6. Επιβεβαιώστε το παράθυρο υπόδειξης και οδηγιών με το ✓.
   ⇨ Η ενημέρωση HG-VCI PC ξεκινά. Αντιγράφονται δεδομένα από το **mega macs PC SE** στο **HG-VCI PC**.

⇨ Αν η ενημέρωση εκτελεστεί με επιτυχία, εμφανίζεται το ακόλουθο κείμενο: **Η ενημέρωση HG-VCI PC εκτελέστηκε με επιτυχία**.

10.3. Διαμόρφωση διεπαφών

Εδώ μπορούν να διαμορφωθούν οι διεπαφές για τον εκτυπωτή και για το BPC-Tool.

Όλες οι διεπαφές του λογισμικού **mega macs PC SE** διαμορφώνονται μέσω του **Ρυθμίσεις** > **Διεπαφές**.

10.3.1. Διαμόρφωση BPC-Tool

10.3.1.1. Αναζήτηση του BPC-Tool

Για να αναζητήσετε το **BPC-Tool**, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Ενεργοποιήστε το **BPC-Tool** και συνδέστε στο λογισμικό **mega macs PC SE** (βλέπε οδηγίες χρήσης **BPC-Tool**).
2. Στο κεντρικό μενού επιλέξτε **Ρυθμίσεις** > **Διεπαφές**.
3. Επιλέξτε την καρτέλα εγγραφής **>BPC<**.
4. Με το **πραγματοποιήστε αναζήτηση του-BPC Tool**.
5. Λάβετε υπόψη το παράθυρο υπόδειξης.
6. Επιβεβαιώστε το παράθυρο υπόδειξης με το .
   ⇨ Αποκαθίσταται η σύνδεση με το **BPC-Tool**.
   ⇨ Εάν η σύνδεση μέσω του λογισμικού **mega macs PC SE** προς το **BPC-Tool** ρυθμιστεί με επιτυχία, εμφανίζεται μια λίστα επιλογής των BPC-Tool που έχουν βρεθεί.
7. Επιλέξτε το επιθυμητό **BPC-Tool**.
   ⇨ Η επιλογή αποθηκεύεται αυτόματα.
   ⇨ Στο πεδίο **Διεύθυνση BPC** εμφανίζεται η επιλεγμένη διεύθυνση BPC-Tool.

10.3.1.2. Απενεργοποίηση σύνδεσης BPC-Tool και διαγραφή αντιστοίχισης

Εδώ μπορεί να απενεργοποιηθεί η σύνδεση BPC-Tool και να διαγραφεί η αντιστοίχιση.

Για να απενεργοποιήσετε τη σύνδεση BPC-Tool και για να διαγράψετε την αντιστοίχιση, ακολουθήστε την παρακάτω διαδικασία:

1. Στο κεντρικό μενού επιλέξτε **Ρυθμίσεις** > **Διεπαφές**.
2. Επιλέξτε την καρτέλα εγγραφής **>BPC<**.
3. Με το **απενεργοποιήστε τη σύνδεση στο BPC-Tool και διαγράψτε την αντιστοίχιση.**
4. Λάβετε υπόψη την ερώτηση ασφαλείας.
5. Επιβεβαιώστε την ερώτηση ασφαλείας με το .
   ⇨ Η σύνδεση BPC-Tool απενεργοποιείται και η αντιστοίχιση διαγράφεται.

10.3.1.3. Έναρξη ενημέρωσης BPC-Tool

Για να ξεκινήσετε την ενημέρωση του BPC-Tool, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Συνδέστε το **BPC-Tool** στη μπαταρία.
2. Στο κεντρικό μενού επιλέξτε **Ρυθμίσεις** > **Διεπαφές**.
3. Επιλέξτε την καρτέλα εγγραφής **>BPC<**.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Ανεπαρκής τροφοδοσία τάσης

Απώλεια δεδομένων συστήματος

Μην απενεργοποιήσετε και μην αποσυνδέσετε από την τροφοδοσία τάσης το HG-VCI PC και το **BPC-Tool** κατά την ενημέρωση.

Εξασφαλίστε επαρκή τροφοδοσία τάσης.

4. Με το ▶ επιλέξτε την**Έναρξη ενημέρωσης BPC-Tool**.
5. Λάβετε υπόψη το παράθυρο υποδείξεων και οδηγιών.
6. Επιβεβαιώστε το παράθυρο υπόδειξης και οδηγιών με το ✓.
   ⇨ Η ενημέρωση του BPC-Tool ξεκινά. Εκτελείται αναζήτηση για νέα ενημέρωση, λαμβάνονται τα σχετικά δεδομένα και στη συνέχεια εγκαθίστανται.

⇨ Μετά από επιτυχή ενημέρωση εμφανίζεται το εξής κείμενο: **Η ενημέρωση του BC-Tool πραγματοποιήθηκε με επιτυχία**.

10.3.1.4. Κλήση πληροφοριών συστήματος του BPC-Tool

Εδώ διατίθενται όλες οι πληροφορίες που απαιτούνται για την ταυτοποίηση του BPC-Tool.

Για κλήση πληροφοριών συστήματος του **BPC-Tool**, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Στο κεντρικό μενού επιλέξτε **Ρυθμίσεις** > **Διεπαφές**.
2. Επιλέξτε την καρτέλα εγγραφής **>BPC<**.
3. Μέσω του i καλέστε τις **Πληροφορίες συστήματος**.
   ⇨ Εμφανίζεται το ενημερωτικό παράθυρο.
   ⇨ Εδώ διατίθενται πληροφορίες, π.χ. σχετικά με ονόματα προϊόντων, αναγνωριστικά προϊόντων και υλικολογισμικό.

10.3.2. Διαμόρφωση εκτυπωτή

10.3.2.1. Εκτύπωση με τυπικό εκτυπωτή ενός PC

Εδώ μπορεί να ρυθμιστεί η εκτύπωση μέσω του στάνταρ εκτυπωτή του υπολογιστή, στον οποίο είναι εγκατεστημένο το λογισμικό **mega macs PC SE**.

Για τον σκοπό αυτό, το λογισμικό **mega macs PC SE** πρέπει να παραδώσει τα δεδομένα εκτύπωσης στα **Προγράμματα οδήγησης Hella Gutmann**. Έπειτα τα **Προγράμματα οδήγησης Hella Gutmann** αποστέλλουν τα δεδομένα στον στάνταρ εκτυπωτή του συστήματος.

Για την εκτύπωση μέσω τυπικού εκτυπωτή, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Στο κεντρικό μενού επιλέξτε **Ρυθμίσεις** > **Διεπαφές**.
2. Επιλέξτε την καρτέλα εγγραφής **>Εκτυπωτής<**.

3. Στο **Διεπαφή** ανοίξτε τη λίστα με το .
4. Επιλέξτε **>Πύλη HGS<**.
   ⇨ Η επιλογή αποθηκεύεται αυτόματα.
5. Στο **επάνω (mm)** ανοίξτε το εικονικό πληκτρολόγιο μέσω του . Τα περιθώρια είναι ρυθμισμένα στα 15 mm βάσει προεπιλογής.
6. Αν χρειάζεται, διαγράψτε την προεπιλεγμένη τιμή μέσω του ή του .
7. Εισαγάγετε το επιθυμητό μήκος περιθωρίων σε χιλιοστά.
8. Μέσω του επιβεβαιώστε την καταχώριση.
   ⇨ Η καταχώριση αποθηκεύεται αυτόματα.
9. Επαναλάβετε τα βήματα 5-8 για περαιτέρω καταχωρίσεις.
10. Αν χρειάζεται, ενεργοποιήστε το πλαίσιο ελέγχου **Απόκρυψη εταιρικού λογότυπου HGS**, για εκτύπωση χωρίς το εταιρικό λογότυπο της **Hella Gutmann**. Αυτή η λειτουργία καθιστά δυνατή την εκτύπωση σε προεκτυπωμένο επιστολόχαρτο.
    ⇨ Η εκτύπωση είναι πλέον δυνατή μέσω του PC.

10.4. Διαμόρφωση περιοχής

Εδώ μπορούν να διαμορφωθούν τα παρακάτω:

- Ρύθμιση γλώσσας
- Ρύθμιση χώρας
- Νόμισμα

10.4.1. Διαμόρφωση της ρύθμισης γλώσσας

Εδώ μπορεί να επιλεγεί η παραλλαγή γλώσσας όταν το λογισμικό είναι πολύγλωσσο (προαιρετικά).

Για να επιλέξετε ρύθμιση γλώσσας, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Στο κεντρικό μενού επιλέξτε **Ρυθμίσεις** > **Περιοχή**.
2. Στη **Ρύθμιση γλώσσας** ανοίξτε τη λίστα με το .
   ⇨ Η επιλογή των γλωσσών εξαρτάται από το εκάστοτε λογισμικό.
3. Επιλέξτε την επιθυμητή γλώσσα της χώρας.
4. Λάβετε υπόψη το παράθυρο υποδείξεων και οδηγιών.
5. Κλείστε το παράθυρο υπόδειξης και οδηγιών με το .
   ⇨ Το λογισμικό **mega macs PC SE** τερματίζεται αυτόματα. Η ρύθμιση γλώσσας αποθηκεύεται αυτόματα.
6. Εκτελέστε εκ νέου το λογισμικό **mega macs PC SE**.
7. Με το επιβεβαιώστε το παράθυρο επιλογής χρήστη.

⇨ Εμφανίζεται το κύριο μενού.

10.4.2. Διαμόρφωση ρύθμισης χώρας

Εδώ μπορεί να διαμορφωθεί η ρύθμιση χώρας.

Στην έκδοση χώρας περιλαμβάνονται συγκεκριμένες πληροφορίες, π.χ. μορφότυπο εκτύπωσης για επιστολές.

Για τη διαμόρφωση της ρύθμισης χώρας, ακολουθήστε την παρακάτω διαδικασία:

1. Στο κεντρικό μενού επιλέξτε **Ρυθμίσεις** > **Περιοχή**.
2. Στο **Ρύθμιση χώρας** ανοίξτε μια λίστα με το ⏬. Η επιλογή των χωρών είναι ανεξάρτητη από το εκάστοτε λογισμικό.
3. Επιλέξτε τη ρύθμιση χώρας που αντιστοιχεί στη γλώσσα.
   ⇨ Η επιλογή αποθηκεύεται αυτόματα.

10.4.3. Διαμόρφωση νομίσματος

Εδώ μπορεί να διαμορφωθεί το τοπικό νόμισμα.

Για τη διαμόρφωση του νομίσματος, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Στο κεντρικό μενού επιλέξτε **Ρυθμίσεις** > **Περιοχή**.
2. Στο **Νόμισμα** ανοίξτε τη λίστα με το ⏬. Τα διαθέσιμα προς επιλογή νομίσματα εξαρτώνται από το εκάστοτε λογισμικό.
3. Επιλέξτε το επιθυμητό τοπικό νόμισμα.
   ⇨ Η επιλογή αποθηκεύεται αυτόματα.

10.5. Διαμόρφωση μονάδων.

Εδώ μπορούν να ταξινομηθούν τα φυσικά μεγέθη διάφορων τοπικών μονάδων μέτρησης.

10.5.1. Ταξινόμηση μονάδων

Για να ταξινομήσετε την τοπική μονάδα φυσικού μεγέθους, ακολουθήστε την παρακάτω διαδικασία:

1. Στο κεντρικό μενού επιλέξτε **Ρυθμίσεις** > **Μονάδες**.
2. Στο επιθυμητό μέγεθος ανοίξτε τη λίστα με το ⏬.
3. Επιλέξτε την επιθυμητή μονάδα.
   ⇨ Η επιλογή αποθηκεύεται αυτόματα.

10.6. Λοιπές ρυθμίσεις

Εδώ μπορούν να διαμορφωθούν τα παρακάτω:

- Λοιπά
- **Ιστορικό Αυτοκινήτου**

- Ανάλυση

10.6.1. Άλλες διαμορφώσεις

Εδώ μπορείτε να διαμορφώσετε μεταξύ άλλων τις ακόλουθες ρυθμίσεις:

- Συμβουλές
- Λειτουργία Demo
- Διαχείριση παραγγελίας

10.6.1.1. Διαμόρφωση λειτουργίας επίδειξης

Εδώ μπορεί να διαμορφωθεί, εάν κατά τη διάρκεια της επικοινωνίας του οχήματος εμφανίζονται σταθερές προκαθορισμένες τιμές. Αυτή η ρύθμιση αφορά κυρίως εκθέσεις προϊόντων και επιδείξεις πωλήσεων.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Η λειτουργία επίδειξης πρέπει να είναι απενεργοποιημένη κατά τη διάγνωση του συστήματος του οχήματος. Όταν είναι ενεργοποιημένη η λειτουργία επίδειξης, δεν εμφανίζονται τα πραγματικά αλλά τα προκαθορισμένα αποτελέσματα διάγνωσης.

Για τη διαμόρφωση της λειτουργίας διακρίβωσης, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Στο κεντρικό μενού επιλέξτε **Ρυθμίσεις** > **Διάφορα**.
2. Επιλέξτε την καρτέλα εγγραφής **>Άλλα<**.
3. Στο **Λειτουργία επίδειξης** ανοίξτε τη λίστα με το ⏬.
4. Επιλέξτε **>off<** ή **>on<**.
   ⇨ Η λειτουργία επίδειξης είναι ενεργοποιημένη ή απενεργοποιημένη.

10.6.1.2. Ρυθμίσεις συμβουλών

Εδώ μπορείτε να ενεργοποιήσετε/απενεργοποιήσετε τις πρόσθετε πληροφορίες για διάφορες λειτουργίες.

Για τη διαμόρφωση των ενδείξεων συμβουλών, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Στο κεντρικό μενού επιλέξτε **Ρυθμίσεις** > **Διάφορα**.
2. Επιλέξτε την καρτέλα εγγραφής **>Άλλα<**.
3. Στις **Συμβουλές** ανοίξτε τη λίστα από το ⏬.
4. Επιλέξτε **>off<** ή **>on<**.
   ⇨ Οι συμβουλές απενεργοποιούνται ή ενεργοποιούνται. Η επιλογή αποθηκεύεται αυτόματα.

10.6.1.3. Διαμόρφωση διαχείρισης παραγγελίας

Εδώ μπορεί να διαμορφωθεί η ανταλλαγή στοιχείων μεταξύ του λογισμικού **mega macs PC SE** και της διαχείρισης παραγγελίας.

Για τη διαμόρφωση της διαχείρισης παραγγελίας, ακολουθήστε την παρακάτω διαδικασία:

1. Στο κεντρικό μενού επιλέξτε **Ρυθμίσεις** > **Διάφορα**.
2. Επιλέξτε την καρτέλα εγγραφής **>Άλλα<**.
3. Στο **Διαχείριση παραγγελίας** ανοίξτε τη λίστα με το ⏬.
4. Επιλέξτε **>off<** ή **>on<**.
   ⇨ Η διαχείριση παραγγελίας είναι ενεργοποιημένη ή απενεργοποιημένη. Η επιλογή αποθηκεύεται αυτόματα.

10.6.1.4. Εκτέλεση επαναφοράς εργοστασιακών ρυθμίσεων

Εδώ μπορεί να γίνει επαναφορά του λογισμικού **mega macs PC SE** στις εργοστασιακές ρυθμίσεις.

Με την εκτέλεση της επαναφοράς των εργοστασιακών ρυθμίσεων, τα παρακάτω δεδομένα και αρχεία, μεταξύ άλλων, επαναφέρονται στην κατάσταση παράδοσης:

- δεδομένα που είναι αποθηκευμένα στο **Ιστορικό αυτοκινήτου**
- ληφθέντα αρχεία, π.χ. σχέδια συνδεσμολογίας, σχέδια επιθεωρήσεων
- στοιχεία χρήστη, π.χ. δεδομένα εταιρίας

Επιπλέον, οι παρακάτω λειτουργίες, μεταξύ άλλων, τροποποιούνται ή διαγράφονται:

- Λειτουργία διεύθυνσης IP
- Telekom Hotspot
- Διεύθυνση MAC Bluetooth®
- asanetwork
- Οθόνη Ρυθμίσεις
- Επιβεβαίωση GTC
- Ρυθμίσεις εκτυπωτή

Για εκτέλεση της επαναφοράς των εργοστασιακών ρυθμίσεων, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Στο κεντρικό μενού επιλέξτε **Ρυθμίσεις** > **Διάφορα**.
2. Επιλέξτε την καρτέλα εγγραφής **>Άλλα<**.
3. Με το ⏯ κάντε έναρξη του **εργοστασιακού μηδενισμού**.
4. Λάβετε υπόψη την ερώτηση ασφαλείας.
5. Επιβεβαιώστε την ερώτηση ασφαλείας με το ✔.
   ⇨ Το λογισμικό **mega macs PC SE** επαναφέρεται αυτόματα στις εργοστασιακές ρυθμίσεις.

10.6.2. Διαμόρφωση Ιστορικό Αυτοκινήτου

Εδώ αποθηκεύονται τα αποτελέσματα διάγνωσης σχετικά με το τρέχον όχημα από τα βήματα εργασίας **>Κωδικός βλάβης<**, **>Παράμετρος<**, **>Βασική ρύθμιση<** και **>Κωδικοποίηση<**. Αυτή η λειτουργία έχει τα παρακάτω πλεονεκτήματα:

- Τα αποτελέσματα διάγνωσης μπορούν να αξιολογηθούν σε μεταγενέστερο στάδιο.
- Οι διαγνώσεις που πραγματοποιήθηκαν στο παρελθόν μπορούν να συγκριθούν με τα τρέχοντα αποτελέσματα διάγνωσης.
- Το αποτέλεσμα της διάγνωσης που πραγματοποιήθηκε μπορεί να παρουσιαστεί στον πελάτη χωρίς επανασύνδεση.

10.6.2.1. Αυτόματη μετάδοση Ιστορικό Αυτοκινήτου

Εάν έχει ενεργοποιηθεί η λειτουργία **Αυτόματη μετάδοση Car History**, γίνεται αυτόματη μετάδοση των δεδομένων που έχουν αποθηκευτεί στο **Car History** στη Hella Gutmann.

Για την αυτόματη μετάδοση του **Car History**, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Στο κεντρικό μενού επιλέξτε **Ρυθμίσεις** > **Διάφορα**.
2. Επιλέξτε την καρτέλα εγγραφής **>Ιστορικό Αυτοκινήτου<**.
3. Στο **Αυτόματη μετάδοση Car History** ανοίξτε τη λίστα με το ⏬.
4. Επιλέξτε **>off<** ή **>on<**.
   ⇨ Η επιλογή αποθηκεύεται αυτόματα.

10.6.2.2. Χειροκίνητη διαχείριση παραμέτρων

Εδώ μπορεί να διαμορφωθεί, ότι στην περίπτωση ελλιπούς αποθηκευτικού χώρου για νέες εγγραφές παραμέτρων είναι διαθέσιμες για διαγραφή οι υπάρχουσες στο **Ιστορικό Αυτοκινήτου**.

Για να πραγματοποιηθεί χειροκίνητη διαχείριση παραμέτρων, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Στο κεντρικό μενού επιλέξτε **Ρυθμίσεις** > **Διάφορα**.
2. Επιλέξτε την καρτέλα εγγραφής **>Ιστορικό Αυτοκινήτου<**.
3. Στο **Χειροκίνητη διαχείριση παραμέτρων** ανοίξτε τη λίστα με το ⏬.
4. Επιλέξτε **>off<** ή **>on<**.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Όταν έχει επιλεγεί το **>on<**, μπορεί να οριστεί ποια από τις υπάρχουσες μετρήσεις θα διαγραφεί από το **Ιστορικό Αυτοκινήτου**.

Όταν έχει επιλεγεί το **>off<**, διαγράφεται αυτόματα η παλαιότερη παράμετρος από το **Ιστορικό Αυτοκινήτου**.

⇨ Η επιλογή αποθηκεύεται αυτόματα.

10.6.2.3. Αποστολή Car History

Εδώ μπορεί να αποσταλεί το **Ιστορικό Αυτοκινήτου** στη Hella Gutmann.

Για να στείλετε το **Ιστορικό Αυτοκινήτου**, ακολουθήστε την παρακάτω διαδικασία:

1. Στο κεντρικό μενού επιλέξτε **Ρυθμίσεις** > **Διάφορα**.
2. Επιλέξτε την καρτέλα εγγραφής **>Ιστορικό Αυτοκινήτου<**.
3. Με το ▶ στείλτε το **Ιστορικό Αυτοκινήτου**.
   ⇨ Το **Ιστορικό Αυτοκινήτου** αποστέλλεται στη Hella Gutmann.

10.6.2.4. Διαχείριση παραμέτρων

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Μόνο όταν η **Χειροκίνητη ρύθμιση παραμέτρων** βρίσκεται στο **>on<**, μπορεί να πραγματοποιηθεί η **Διαχείριση παραμέτρων**.

Με τη **Διαχείριση παραμέτρων** μπορούν να διαγραφούν αποθηκευμένες εγγραφές παραμέτρων από το **Ιστορικό Αυτοκινήτου**. Αυτό έχει ως σκοπό την απελευθέρωση χώρου αποθήκευσης για επόμενες εγγραφές παραμέτρων.

Για να διαγράψετε εγγραφές παραμέτρων, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Στο κεντρικό μενού επιλέξτε **Ρυθμίσεις** > **Διάφορα**.
2. Επιλέξτε την καρτέλα εγγραφής **>Ιστορικό Αυτοκινήτου<**.
3. Στο ▶ καλέστε **Διαχείριση παραμέτρων**.
   ⇨ Εμφανίζεται ένα παράθυρο πληροφοριών και επιλογής.
   ⇨ Με το ☐ μπορούν να απενεργοποιηθούν όλες οι εγγραφές παραμέτρων.
   ⇨ Με το ☑ μπορούν να ενεργοποιηθούν όλες οι εγγραφές παραμέτρων.
4. Ενεργοποιήστε/απενεργοποιήστε τις επιθυμητές εγγραφές παραμέτρων.
5. Με το 🗑 διαγράψτε τις επιλεγμένες εγγραφές παραμέτρων.
   ⇨ Οι εγγραφές παραμέτρων διαγράφονται.

10.6.2.5. Εμφάνιση αρχείων σφαλμάτων

Όταν εμφανιστεί ένα σφάλμα κατά την αποστολή των δεδομένων Ιστορικό Αυτοκινήτου, τότε ένα αρχείο σφαλμάτων καταγράφεται στη μνήμη του λογισμικού **mega macs PC SE**.

Για να κληθούν αρχεία σφαλμάτων, ακολουθήστε την παρακάτω διαδικασία:

1. Στο κεντρικό μενού επιλέξτε **Ρυθμίσεις** > **Διάφορα**.
2. Επιλέξτε την καρτέλα εγγραφής **>Ιστορικό Αυτοκινήτου<**.
3. Μέσω του ▶ καλέστε το **Αρχεία σφαλμάτων**.

4. Επιλέξτε το επιθυμητό αρχείο σφαλμάτων.
   ⇨ Εμφανίζεται το αρχείο σφαλμάτων.
   ⇨ Εδώ εμφανίζονται τα σφάλματα που παρουσιάζονται κατά την αποστολή των δεδομένων Car History.

10.6.3. Διαμόρφωση ανάλυσης

Εδώ μπορεί να διαμορφωθεί η ανάλυση, με την οποία εμφανίζεται το λογισμικό **mega macs PC SE** στον υπολογιστή.

Για τη διαμόρφωση της ανάλυσης, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Στο κεντρικό μενού επιλέξτε **Ρυθμίσεις** > **Διάφορα**.
2. Επιλέξτε την καρτέλα εγγραφής **>Ανάλυση<**.
3. Στο στοιχείο **Ανάλυση** ανοίξτε τη λίστα με το ⏬.
4. Επιλέξτε την επιθυμητή ανάλυση.
5. Λάβετε υπόψη το παράθυρο υποδείξεων και οδηγιών.
6. Κλείστε το παράθυρο υπόδειξης και οδηγιών με το ☒.
   ⇨ Η επιλογή αποθηκεύεται αυτόματα. Πραγματοποιείται εκκίνηση του λογισμικού **mega macs PC SE**.

10.7. Συμβόλαια

Εδώ μπορούν να κληθούν οι Γενικοί Όροι Συναλλαγών καθώς και άδειες και οδηγίες για τα χρησιμοποιούμενα προγράμματα και λειτουργίες της εταιρείας Hella Gutmann Solutions GmbH.

10.7.1. Λήψη άδειας

Εδώ μπορεί να ληφθεί μια επισκόπηση των αδειών που έχουν αποκτηθεί.

Για κλήση αδειών χρήσης, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Στο κεντρικό μενού επιλέξτε **Ρυθμίσεις** > **Συμβάσεις**.
2. Επιλέξτε την καρτέλα εγγραφής **>Άδεια χρήσης<**.
3. Με το ⏯ πραγματοποιήστε λήψη του **Οι άδειές μου**.
   ⇨ Πραγματοποιείται λήψη δεδομένων. Εμφανίζονται οι άδειες χρήσης που έχουν αγοραστεί.

10.7.2. Εμφάνιση ΓΟΣ

Εδώ είναι δημοσιευμένοι οι Γενικοί Όροι Συναλλαγών (ΓΟΣ) της εταιρείας Hella Gutmann Solutions GmbH. Η ανάκληση της συγκατάθεσης στους ΓΟΣ μπορεί να γίνει μόνο μέσω της επαναφοράς των εργοστασιακών ρυθμίσεων.

Για την εμφάνιση των ΓΟΣ, ακολουθήστε την παρακάτω διαδικασία.

1. Στο κεντρικό μενού επιλέξτε **Ρυθμίσεις** > **Συμβάσεις**.
2. Επιλέξτε την καρτέλα εγγραφής **>ΓΟΣ<**.

⇨ Εμφανίζονται οι ΓΟΣ.

10.7.3. Κλήση άλλων αδειών

Εδώ είναι δημοσιευμένες οι άδειες και οδηγίες για τα χρησιμοποιούμενα προγράμματα και λειτουργίες της εταιρείας Hella Gutmann.

Για κλήση αδειών χρήσης, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Στο κεντρικό μενού επιλέξτε **Ρυθμίσεις** > **Συμβάσεις**.
2. Επιλέξτε την καρτέλα εγγραφής **>Άλλα<**.
   ⇨ Εμφανίζονται οι άδειες και οδηγίες για τα χρησιμοποιούμενα προγράμματα και λειτουργίες της εταιρείας **Hella Gutmann**.

10.8. Λειτουργίες ελέγχου

Σε αυτό το μενού μπορείτε να ελέγξετε τη λειτουργικότητα του HG-VCI PC και να εκτελέσετε μια διάγνωση VCI.

10.8.1. Προϋπόθεση για τις λειτουργίες ελέγχου

Για να μπορέσετε να πραγματοποιήσετε λειτουργίες ελέγχου, λάβετε υπόψη τα εξής:

- Τάση τροφοδοσίας του **HG-VCI PC** διασφαλισμένη μέσω τροφοδοτικού και καλωδίου.
- **HG-VCI PC** συνδεδεμένο σε καλώδιο USB και υπολογιστή.
- Το **HG-VCI PC** *δεν* είναι συνδεδεμένο στην υποδοχή διάγνωσης του οχήματος.

10.8.2. Πραγματοποίηση ελέγχου βύσματος VCI

Για να εκτελέσετε τις λειτουργίες ελέγχου, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Στο κεντρικό μενού επιλέξτε **Ρυθμίσεις** > **Λειτουργίες ελέγχου**.
2. Μέσω του ▶ ξεκινήστε τον έλεγχο **βύσματος VCI (USB)**.
   ⇨ Αν ο έλεγχος του HG-VCI PC είναι επιτυχής, θα εμφανιστεί το ακόλουθο κείμενο: **VCI εντάξει Δεν εντοπίστηκε σφάλμα λειτουργίας**.

10.8.3. Πραγματοποίηση διάγνωσης HG-VCI PC

Αυτή η διάγνωση εξυπηρετεί τον έλεγχο λειτουργίας του Bluetooth® για βλάβες, για να προσδιοριστούν οι απώλειες δεδομένων.

Για να κάνετε τη διάγνωση HG-VCI PC, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Στο κεντρικό μενού επιλέξτε **Ρυθμίσεις** > **Λειτουργίες ελέγχου**.

⚠ ΠΡΟΣΟΧΗ

Διακοπή του HG-VCI PC με πάτημα του συμπλέκτη

Κίνδυνος τραυματισμού/κίνδυνος υλικών ζημιών

Πριν από τη διαδικασία έναρξης, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Τραβήξτε το φρένο ασφάλισης ακινητοποίησης.
2. Βάλτε ρελαντί.
3. Λάβετε υπόψη το παράθυρο υποδείξεων και οδηγιών.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Βραχυκύκλωμα και κορυφές τάσης κατά τη σύνδεση του HG-VCI PC

Κίνδυνος καταστροφής του ηλεκτρονικού συστήματος του οχήματος

Πριν τη σύνδεση του **HG-VCI PC** απενεργοποιήστε στο όχημα την ανάφλεξη.

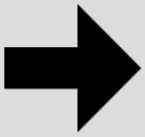
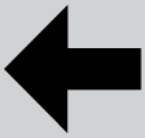
2. Συνδέστε το **HG-VCI PC** στη σύνδεση διάγνωσης του οχήματος.
   ⇨ Και οι δύο LED του **HG-VCI PC** αναβοσβήνουν.
   ⇨ Το **HG-VCI PC** είναι έτοιμο για λειτουργία.
3. Μέσω του ▶ ξεκινήστε **Διάγνωση VCI (Bluetooth)**.
   ⇨ Εμφανίζεται το παράθυρο **Ασύρματη διάγνωση**. Ελέγχεται η λειτουργία του Bluetooth®.

⇨ Όταν στο **Εσφαλμένα πρωτόκολλα** γράφει **0** και στο **Κατάσταση** γράφει **Διάγνωση ολοκληρώθηκε**, τότε η διάγνωση VCI έχει ολοκληρωθεί με επιτυχία.

11. Εργασία με το mega macs PC SE

11.1. Σύμβολα

11.1.1. Σύμβολα στο Ιστορικό αυτοκινήτου

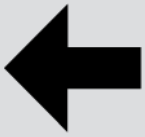
Σύμβολα	Ονομασία
	**Επόμενη εγγραφή** Εδώ μπορεί να κληθεί το επόμενο βήμα του **Ιστορικού αυτοκινήτου**.
	**Προηγούμενη εγγραφή** Εδώ μπορεί να κληθεί η προηγούμενη εγγραφή του **Ιστορικού αυτοκινήτου**.

11.1.2. Σύμβολα στη βοήθεια εξαρτήματος

Σύμβολα	Ονομασία
	Αναζήτηση εξαρτήματος Εδώ μπορεί να γίνει αναζήτηση συγκεκριμένου εξαρτήματος με το όνομά του από τη βοήθεια εξαρτήματος.
	Αναζήτηση επόμενου εξαρτήματος Εδώ μπορεί να γίνει αναζήτηση του επόμενου εξαρτήματος, το οποίο ανταποκρίνεται στο ορισμένο όνομα αναζήτησης.
	Τοποθέτηση εξαρτημάτων στο καλάθι αγορών Εδώ μπορείτε να τοποθετήσετε όλα τα επιλεγμένα εξαρτήματα στο καλάθι αγορών.

11.1.3. Σύμβολα στα στοιχεία επιθεώρησης

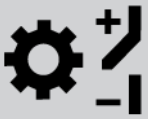
Σύμβολα	Ονομασία
	Διάστημα μεταξύ επιθεωρήσεων δεδομένων ιμάντα χρονισμού Εδώ μπορεί να κληθεί το διάστημα επιθεώρησης για αλλαγή ιμάντα χρονισμού.
	Τιμές εργασίας για την επιθεώρηση Εδώ διατίθενται οι συνήθεις τιμές και χρόνοι εργασίας (AW) για την επιθεώρηση του οχήματος.

Σύμβολα	Ονομασία
	Αλλαγή στη βάση δεδομένων διάγνωσης Εδώ μπορεί να γίνει απευθείας εναλλαγή από τη βάση δεδομένων επιθεώρησης στη βάση δεδομένων διάγνωσης.
	Λίστα εξαρτημάτων Εδώ μπορεί να κληθεί μια λίστα των σχετικών εξαρτημάτων.
	πρόσθετες πληροφορίες Εδώ μπορούν να εμφανισθούν πρόσθετες πληροφορίες οχήματος σχετικά με τον κατασκευαστή, το μοντέλο ή τον τύπο.
	Επιλογή διαστήματος μεταξύ επιθεωρήσεων Εδώ μπορείτε να εμφανίσετε και να επιλέξετε τα διαστήματα μεταξύ επιθεωρήσεων του οχήματος.
	**Επιστροφή στις τιμές εργασίας** Εδώ μπορείτε να επαναφέρετε τις συνήθεις τιμές και χρόνους εργασίας (AW) για την επιθεώρηση του οχήματος.

11.1.4. Σύμβολα στα δεδομένα ιμάντα χρονισμού

Σύμβολα	Ονομασία
	Διάστημα μεταξύ επιθεωρήσεων δεδομένων ιμάντα χρονισμού Εδώ μπορεί να κληθεί το διάστημα επιθεώρησης για αλλαγή ιμάντα χρονισμού.

11.1.5. Σύμβολα σε σχέδια συνδεσμολογίας

Σύμβολα	Ονομασία
	Δομική ομάδα/Επιλογή συστήματος Εδώ μπορεί να γίνει άμεσα επιστροφή προς την επιλογή σχεδίου συνδεσμολογίας.
	**Επιλογή εξαρτημάτων** Εδώ εμφανίζονται όλα τα εξαρτήματα που περιέχονται στο σχέδιο συνδεσμολογίας. Είναι ταξινομημένα αλφαβητικά και με την επιλογή επισημαίνονται με χρωματιστό πλαίσιο στο σχέδιο συνδεσμολογίας.

Σύμβολα	Ονομασία
	Εμφάνιση απόκρυψη επισκόπησης σχεδίου συνδεσμολογίας Αν μεγεθύνετε το σχέδιο συνδεσμολογίας, θα εμφανιστεί κάτω αριστερά μια επισκόπηση του σχεδίου συνδεσμολογίας. Μετατοπίζοντας το πλαίσιο επάνω την επισκόπηση, εμφανίζεται μεγεθυμένη προβολή του μέρους του σχεδίου που βρίσκεται εντός του πλαισίου.
	Βοήθεια εξαρτήματος Εδώ διατίθενται πρόσθετες πληροφορίες για το επιλεγμένο εξάρτημα, π.χ.: • Σχέδια συνδεσμολογίας • Εξαρτήματα-πληροφορίες

11.1.6. Σύμβολα σε ασφάλειες/ρελέ

Σύμβολα	Ονομασία
	Ασφάλειες/ρελέ για εξαρτήματα Εδώ μπορείτε να εμφανίσετε τα εξαρτήματα, των οποίων οι ασφάλειες/τα ρελέ βρίσκονται στις επιλεγμένες ασφαλειοθήκες. Είναι ταξινομημένα αλφαβητικά και με την επιλογή επισημαίνονται με χρωματιστό πλαίσιο στις ασφαλειοθήκες.

11.1.7. Σύμβολα σε τιμές ελέγχου εξαρτήματος

Σύμβολα	Ονομασία
	Βοήθεια εξαρτήματος Εδώ μπορούν να κληθούν λεπτομερείς πληροφορίες για συγκεκριμένα εξαρτήματα, π.χ.: • Εικόνα χώρου κινητήρα • Τιμές ελέγχου εξαρτήματος • Οδηγία επισκευής • Εικόνα εξαρτήματος
	Επιλογή εξαρτημάτων Εδώ μπορεί να γίνει επιστροφή στην επιλογή τιμών ελέγχου εξαρτήματος.

11.1.8. Σύμβολα στις τιμές εργασίας

Σύμβολα	Ονομασία
	ΣΗΜΑΝΤΙΚΟ Εδώ επισημαίνονται πάλι ξεχωριστά τα βήματα, στα οποία πρέπει να δίνετε ιδιαίτερη προσοχή κατά την εκτέλεση της εργασίας.

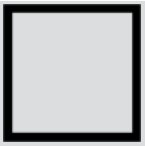
Σύμβολα	Ονομασία
	Παροχή πληροφοριών Εδώ μπορούν να εμφανιστούν τα πρόσθετα βήματα εργασίας που συμπεριλαμβάνει η εκάστοτε εργασία.
	Επιπρόσθετες εργασίες Εδώ μπορούν να εμφανιστούν, κατά περίπτωση, τα πρόσθετα βήματα εργασίας που συμπεριλαμβάνει η εκάστοτε εργασία.

11.1.9. Σύμβολα στη διαχείριση μπαταρίας

Σύμβολα	Ονομασία
	Ένδειξη επεξήγησης Εδώ μπορούν να κληθούν επεξηγήσεις για το αποτέλεσμα ελέγχου και τους ειδικούς όρους προς χρήση.

11.1.10. Σύμβολα γενικά

Σύμβολα	Ονομασία
	Απενεργοποίηση Εδώ μπορεί να τερματιστεί το λογισμικό **mega macs PC SE**.
	Enter Εδώ μπορεί να κληθεί ένα επιλεγμένο μενού.
	Επιβεβαίωση Εδώ μπορούν μεταξύ άλλων να γίνουν τα εξής: • Ξεκινήστε την επιλεγμένη λειτουργία. • Επιβεβαιώστε την τρέχουσα καταχώριση. • Επιβεβαιώστε την επιλογή μενού.
	Διακοπή Εδώ μπορούν μεταξύ άλλων να διακόπτονται τα εξής: • ενεργή λειτουργία • Καταχώριση δεδομένων
	Έναρξη Εδώ μπορεί να ξεκινήσει μια λειτουργία ή μια διαδικασία.

Σύμβολα	Ονομασία
	Διαγραφή Εδώ μπορούν να διαγραφούν δεδομένα ή καταχωρίσεις στοιχείων.
	Πλήκτρα με βέλη Εδώ μπορεί να μετακινείται ο δρομέας μέσα σε μενού ή λειτουργίες.
	Εκτύπωση Εδώ μπορεί να εκτυπωθεί το τρέχον περιεχόμενο παραθύρου.
	Βοήθεια Εδώ μπορεί να κληθεί το εγχειρίδιο χρήστη και οι επεξηγήσεις για τα μεμονωμένα μενού ή λειτουργίες.
	Εικονικό πληκτρολόγιο Εδώ μπορεί να ανοίξει το εικονικό πληκτρολόγιο για καταχώριση κειμένου.
	Παράθυρο επιλογής Εδώ μπορεί να ανοίξει ένα παράθυρο επιλογών.
	Επιλογή όλων Εδώ μπορούν να επιλεγούν όλα τα διαθέσιμα στοιχεία.
	**Ακύρωση επιλογής όλων** Εδώ μπορεί να ακυρωθεί η επιλογή όλων των διαθέσιμων στοιχείων.

Σύμβολα	Ονομασία
	Μεγέθυνση προβολής Εδώ μπορεί να μεγεθυνθεί η τρέχουσα προβολή.
	Σμίκρυνση προβολής Εδώ μπορεί να σμικρυνθεί η τρέχουσα προβολή.

11.1.11. Σύμβολα στην κεφαλίδα

Σύμβολα	Ονομασία
	Στοιχεία οχήματος Εδώ εμφανίζονται τα δεδομένα του τρέχοντος επιλεγμένου οχήματος.
	Χρήστης Εδώ κάνοντας κλικ στο σύμβολο χρήστη μπορείτε να κάνετε αλλαγή ή με διπλό κλικ στο να επιλέξετε νέο όνομα χρήστη.
	Βοήθεια Εδώ μπορείτε να επιλέξετε τις **>Επιλογές βοήθειας<** και το **>Εγχειρίδιο<**. • **>Επιλογές βοήθειας<** Ένδειξη ενεργής βοήθειας για τα διάφορα εικονίδια και το μενού επιλογής Μαύρο σύμβολο: Λειτουργία βοήθειας ανενεργή. Πράσινο σύμβολο: Λειτουργία βοήθειας ενεργή. • **>Εγχειρίδιο<** Κλήση πλήρους εγχειριδίου
 	Καλάθι αγορών Εδώ εμφανίζονται τα σημειωμένα προς παραγγελία ανταλλακτικά μεταξύ άλλων μαζί με τις ακόλουθες πληροφορίες: • Πλήθος • Όνομα εξαρτήματος • Κατασκευαστής • Αριθμός προϊόντος Αν υπάρχουν ανταλλακτικά στο καλάθι, εμφανίζεται ένα σκούρο έγχρωμο σύμβολο καλαθιού αγορών.

Σύμβολα	Ονομασία
	Δίκτυο παραγγελιών Εδώ μπορεί να γίνει ανταλλαγή δεδομένων μεταξύ του **mega macs PC SE** και του δικτύου παραγγελιών.
	Εκτυπωτής Εδώ εμφανίζεται η κατάσταση ετοιμότητας του εκτυπωτή. • Μαύρο σύμβολο: Εκτυπωτής έτοιμος. • Σύμβολο που αναβοσβήνει μαύρο-πράσινο: Εντολή εκτύπωσης σε επεξεργασία. • Κόκκινο σύμβολο: Σφάλμα σύνδεσης μεταξύ του υπολογιστή και του εκτυπωτή.
	Κατάσταση σύνδεσης οχήματος Εδώ εμφανίζεται η ενεργή/ανενεργή σύνδεση μεταξύ υπολογιστή και **HG-VCI PC**. Μέσω του συμβόλου μπορεί να εμφανίζεται η ενεργή σύνδεση. • Σύμβολο μαύρο: Σύνδεση στο **HG-VCI PC** ανενεργή. • Σύμβολο πράσινο: Σύνδεση στο **HG-VCI PC** ενεργή.
	Κατάσταση σύνδεσης PC Εδώ εμφανίζεται η ενεργή/ανενεργή σύνδεση μεταξύ του υπολογιστή και του διακομιστή δεδομένων HGS. • Σύμβολο μαύρο: Σύνδεση στον διακομιστή δεδομένων HGS ανενεργή. • Σύμβολο πράσινο: Σύνδεση στον διακομιστή δεδομένων HGS ενεργή.

11.1.12. Σύμβολα στο κύριο μενού

Σύμβολα	Ονομασία
	Home Με αυτό το στοιχείο μπορείτε να επιστρέψετε απευθείας στο κύριο μενού.
	Επιλογή οχήματος Εδώ μπορείτε να επιλέξετε ένα όχημα ή να έχετε πρόσβαση στο **Ιστορικό Αυτοκινήτου**. Μόνο αν επιλεγεί ένα όχημα μπορούν να είναι διαθέσιμες οι επόμενες, εξαρτώμενες από το όχημα λειτουργίες: • Διάγνωση • Πληροφορίες οχήματος
	Διάγνωση Εδώ αποθηκεύονται ειδικές για το όχημα διαγνώσεις εγκεφάλων, π.χ.: • Ανάγνωση κωδικών βλαβών • Ανάγνωση παραμέτρων

Σύμβολα	Ονομασία
	• Κωδικοποίηση
	Πληροφορίες οχήματος Εδώ είναι αποθηκευμένες πληροφορίες για το επιλεγμένο όχημα, π.χ.: • Βοήθεια για το σημείο τοποθέτησης ενός εξαρτήματος • Στοιχεία οδοντωτού ιμάντα και επιθεώρησης • Τεχνικά στοιχεία • Σχέδια συνδεσμολογίας • Ανακλήσεις κατασκευαστών οχημάτων και εισαγωγέων
	Εφαρμογές Εδώ είναι αποθηκευμένες χρήσιμες εφαρμογές: • Κομπιουτεράκι • Υπολογισμοί
	Προαιρετικά HGS-Tools Εδώ υπάρχουν λειτουργίες για συζευγμένες πρόσθετες συσκευές, π.χ. για διάγνωση μπαταρίας.
	Ρυθμίσεις Εδώ μπορεί να διαμορφωθεί το λογισμικό **mega macs PC SE**.

11.1.13. Σύμβολα στην επιλογή οχήματος

Σύμβολα	Ονομασία
   	Προεπιλογή είδους οχήματος Εδώ μπορεί να προφιλτραριστεί η βάση δεδομένων αναλόγως του είδους του οχήματος: • Επιβατικό όχημα • Μοτοσικλέτα • Φορτηγό όχημα
	Βάση δεδομένων οχημάτων Εδώ μπορεί να επιλεγεί ένα όχημα από τη βάση δεδομένων, π.χ. σύμφωνα με τα επόμενα κριτήρια:

Σύμβολα	Ονομασία
	• Κατασκευαστής • Τύπος • Έτος κατασκευής • Κωδικός κινητήρα
	Ιστορικό Αυτοκινήτου Από αυτό το σύμβολο μπορείτε να καλέσετε το **Ιστορικό Αυτοκινήτου**.
	Προβολή Ιστορικό Αυτοκινήτου αυτοκινήτου Εδώ μπορεί να κληθεί μία λίστα αποθηκευμένων δεδομένων διάγνωσης για ένα όχημα.
	Αναγνώριση FIN Εδώ μπορεί να διαβαστεί ο αριθμός VIN (αριθμός πλαισίου) του οχήματος μέσω φις OBD.
	Διάγνωση OBD Εδώ, η διάγνωση OBD μπορεί να ξεκινήσει μόνο επιλέγοντας τον κατασκευαστή του οχήματος και τον τύπο κίνησης.
	Επόμενη σελίδα Εδώ προχωράτε μία σελίδα προς τα εμπρός.
	Προηγούμενη σελίδα Εδώ πηγαίνετε μία σελίδα προς τα πίσω.
	Παροχή πληροφοριών Εδώ μπορούν να κληθούν συμπληρωματικές πληροφορίες για το επιλεγμένο όχημα, π.χ.: • Τύπος οχήματος • Κυβισμός • Ισχύς • Κωδικός κινητήρα
	ενημέρωσηΙστορικού αυτοκινήτου Εδώ μπορεί να ενημερωθεί η λίστα των οχημάτων στο **Ιστορικό Αυτοκινήτου** και η κατάσταση των οχημάτων.

Σύμβολα	Ονομασία
	Αναζήτηση οχήματος στη βάση δεδομένων οχημάτων Εδώ μπορεί να πραγματοποιηθεί αναζήτηση ενός οχήματος στη βάση δεδομένων οχημάτων μέσω του VIN, του αριθμού κλειδιού κατασκευαστή ή του αριθμού κυκλοφορίας.

11.1.14. Σύμβολα στη διάγνωση

Σύμβολα	Ονομασία
	Πληροφορίες συστήματος Εδώ είναι καταχωρισμένες τυχόν πληροφορίες και κείμενα βοήθειας για το επιλεγμένο σύστημα.
	Μεγέθυνση προβολής Μετά από μια συνολική κλήση των κωδικών σφάλματος εδώ μπορεί προβληθεί μια προεπισκόπηση εκτύπωσης με μεμονωμένους κωδικούς σφάλματος. Εμφανίζονται λεπτομερέστερες πληροφορίες σχετικά με μεμονωμένους κωδικούς σφάλματος στα συστήματα.
	Σμίκρυνση προβολής Μετά από μια συνολική κλήση των κωδικών σφάλματος εδώ μπορεί να κλείσει ξανά η προεπισκόπηση εκτύπωσης.
	Επιλογή προς τα δεξιά Εδώ μπορούν να προστεθούν μεμονωμένα οι διαθέσιμες παράμετροι στις επιλεγμένες παραμέτρους.
	Επιλογή προς τα αριστερά Εδώ οι επιλεγμένες παράμετροι μπορούν να μετατοπιστούν πίσω προς τη λίστα διαθέσιμων παραμέτρων.
	Επιλογή πλήρης Εδώ όλες οι επιλεγμένες παράμετροι μπορούν να μετατοπιστούν πάλι πίσω στη λίστα διαθέσιμων παραμέτρων.
	Πληροφορίες παραμέτρων Εδώ μπορούν να προβληθούν λεπτομερείς πληροφορίες για την επιλεγμένη παράμετρο.
	Επιλογή παραμέτρων Εδώ μπορεί να γίνει επιστροφή προς την επιλογή των παραμέτρων.
	Αποθήκευση παραμέτρων Εδώ μπορεί να αποθηκευτεί η αυτόματη καταγραφή των παραμέτρων στο **Ιστορικό Αυτοκινήτου**.

11.1.15. Σύμβολα στις πληροφορίες οχήματος

Σύμβολα	Ονομασία
	Ιστορικό Αυτοκινήτου Εδώ αποθηκεύονται όλες οι εργασίες που εκτελέστηκαν με το **mega macs PC SE** σε ένα όχημα, εφόσον κατά την επιλογή του οχήματος προσθέσατε αριθμό κυκλοφορίας ή λέξη κλειδί. Τα αποθηκευμένα δεδομένα αποθηκεύονται στον αριθμό κυκλοφορίας ή τη λέξη κλειδί που δόθηκε.
	Βοήθεια εξαρτήματος Εδώ μπορούν να κληθούν λεπτομερείς πληροφορίες για συγκεκριμένα εξαρτήματα, π.χ.: • Εικόνα χώρου κινητήρα • Τιμές ελέγχου εξαρτήματος • Οδηγία επισκευής • Εικόνα εξαρτήματος
	Στοιχεία επιθεώρησης Εδώ μπορούν να κληθούν τα σχετικά με το όχημα σχέδια επιθεωρήσεων και διαστήματα αλλαγής λαδιών.
	Στοιχεία οδοντωτού ιμάντα Εδώ διατίθενται οι οδηγίες αφαίρεσης και τοποθέτησης για τον οδοντωτό ιμάντα και τις καδένες χρονισμού.
	Βάση δεδομένων διάγνωσης Εδώ διατίθενται λύσεις σχετικές με τον κατασκευαστή και το όχημα για διάφορα προβλήματα. Όλες οι προτεινόμενες λύσεις είναι βάσει πρακτικής και μπορούν να κληθούν από τη βάση δεδομένων διάγνωσης της Hella Gutmann.
	Τεχνικά στοιχεία Εδώ διατίθενται όλα τα απαραίτητα δεδομένα για τις εργασίες επιθεώρησης και επισκευών, π.χ.: • Σημάνσεις ρυθμίσεων • Δεδομένα ρύθμισης τροχών • Τύπος αναφλεκτήρα
	Σχέδια συνδεσμολογίας Εδώ διατίθενται σχέδια συνδεσμολογίας διαφόρων συστημάτων οχήματος, π.χ.: • Κινητήρας • ABS • Αερόσακος • Άνεση

Σύμβολα	Ονομασία
	Ασφάλειες/ρελέ Εδώ διατίθενται τα σημεία τοποθέτησης και οι λειτουργίες ασφαλειών και ρελέ.
	Τιμές ελέγχου εξαρτήματος Εδώ διατίθενται οι τιμές μέτρησης και ελέγχου εξαρτημάτων, των οποίων οι ηλεκτρικοί αγωγοί συνδέονται με ένα φις εγκεφάλου.
	Μονάδες ωριαίας χρέωσης Εδώ διατίθενται οι συνήθεις μονάδες ωριαίας χρέωσης και χρόνοι εργασίας (AW) για διάφορες εργασίες στο όχημα συμπ. των υπηρεσιών παράδοσης, παραλαβής και ρυμούλκησης.
	Φίλτρο εσωτερικού χώρου Εδώ διατίθενται οι οδηγίες αφαίρεσης και τοποθέτησης για το φίλτρο εσωτερικού χώρου.

11.1.16. Σύμβολα στις εφαρμογές

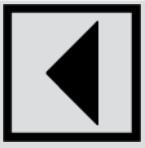
Σύμβολα	Ονομασία
	Κομπιουτεράκι Εδώ μπορείτε να κάνετε γενικούς υπολογισμούς.
	Υπολογισμοί Εδώ μπορούν να εκτελεστούν, μεταξύ άλλων, οι παρακάτω υπολογισμοί: • Κατανάλωση καυσίμου • Ταχύτητα εμβόλου • Ρεύμα/Εξοδος/Αντίσταση • Μετατροπή τεχνικών μονάδων

11.1.17. Σύμβολα στις ρυθμίσεις

Σύμβολα	Ονομασία
	Προσθήκη χρήστη Εδώ μπορεί να προστεθεί ένας νέος χρήστης στη λίστα των χρηστών. Για όλα τα δεδομένα που έχουν αποθηκευτεί στο **Ιστορικό Αυτοκινήτου** αποθηκεύεται μαζί το εκάστοτε όνομα χρήστη. Για μετέπειτα ερωτήσεις μπορεί να βρεθεί ταχύτερα ποιος έκανε την επισκευή.

Σύμβολα	Ονομασία
	Έναρξη διάγνωσης Εδώ μπορεί να ξεκινήσει ένας έλεγχος σύνδεσης της εκάστοτε διαπαφής.
	Διαχείριση γλώσσας Εδώ μπορούν να ρυθμιστούν διατάξεις πληκτρολογίου για συγκεκριμένες γλώσσες και να διαγραφούν εγκατεστημένες γλώσσες.

11.1.18. Σύμβολα στο εικονικό πληκτρολόγιο

Σύμβολα	Ονομασία
	Αντιγραφή/επικόλληση Εδώ μπορείτε να αντιγράψετε κείμενο που εισάγετε στο πρόχειρο ή να το επικολλήσετε από το πρόχειρο.
	Εισαγωγή ειδικών χαρακτήρων Από εδώ μπορείτε να εισάγετε ειδικούς χαρακτήρες στο κείμενο.
	Επιλογή πληκτρολογίου Εδώ μπορείτε να επιλέγετε και να διαχειρίζεστε το πληκτρολόγιο ανάλογα με τη χώρα.
	Διαχείριση γλωσσών πληκτρολογίου Εδώ μπορείτε να επιλέγετε και να διαχειρίζεστε το πληκτρολόγιο ανάλογα με τη γλώσσα και τη χώρα.
	**Προσθήκη πληκτρολογίου στη λίστα** Εδώ μπορείτε να προσθέτετε πληκτρολόγια ανάλογα με τη χώρα από τη λίστα των **Διαθέσιμων πληκτρολογίων** στη λίστα **Πληκτρολόγιο**.
	Αφαίρεση πληκτρολογίου από τη λίστα Εδώ μπορείτε να αφαιρέσετε πληκτρολόγια από τη λίστα **Πληκτρολόγιο** ανάλογα με τη χώρα.

11.1.19. Σύμβολα στο εγχειρίδιο

Σύμβολα	Ονομασία
	Αναζήτηση εγγραφής Εδώ μπορείτε να κάνετε αναζήτηση στο εγχειρίδιο για συγκεκριμένη ακολουθία χαρακτήρων.

Σύμβολα	Ονομασία
	Αναζήτηση επόμενης εγγραφής Εδώ μπορεί να γίνει αναζήτηση της επόμενης εγγραφής, η οποία ανταποκρίνεται στο ορισμένο σχήμα αναζήτησης.

11.2. Επιλογή οχήματος

Εδώ μπορούν να επιλεγούν οχήματα μεταξύ άλλων σύμφωνα με τα επόμενα κριτήρια:

- Είδος οχήματος
- Κατασκευαστής
- Μοντέλο
- Τύπος κίνησης

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Για να μπορούν να καλούνται όλες οι διαθέσιμες πληροφορίες, πρέπει να υπάρχει μία online σύνδεση.

Για την επιλογή οχήματος, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Στο κύριο μενού επιλέξτε **>Επιλογή οχήματος<**.
2. Επιλέξτε την καρτέλα εγγραφής **>i<**.
3. Ενεργοποιήστε το κουτάκι ελέγχου για επιβατικό όχημα, για μοτοσικλέτα ή για φορτηγό όχημα.
4. Με το , ή επιλέξτε **Βάση δεδομένων οχημάτων.**.
5. Επιλέξτε τον επιθυμητό κατασκευαστή.
6. Επιλέξτε τον επιθυμητό τύπο μονάδας δίσκου.
7. Επιλέξτε το επιθυμητό μοντέλο.
8. Επιλέξτε τον επιθυμητό τύπο οχήματος με διπλό κλικ.
   ⇨ Εμφανίζεται το παράθυρο **Δεδομένα οχήματος**.
   ⇨ Εδώ μπορούν να καταχωριστούν ο αριθμός κυκλοφορίας ή το όνομα πελάτη (μέγ. 10 χαρακτήρες).
9. Μέσω του ανοίξτε το εικονικό πληκτρολόγιο.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Όταν δεν έχει καταχωριστεί αριθμός κυκλοφορίας ή όνομα πελάτη, τότε δεν αποθηκεύονται δεδομένα σχετικά με το τρέχον όχημα στο Ιστορικό Αυτοκινήτου.

1 αριθμός κυκλοφορίας ή όνομα πελάτη μπορεί να χρησιμοποιηθεί για περισσότερα οχήματα.

10. Εισάγετε αριθμό κυκλοφορίας ή όνομα πελάτη.

11. Μέσω του ✓ επιβεβαιώστε την καταχώριση 2 φορές.
    ⇨ Η καταχώριση αποθηκεύεται αυτόματα.

⇨ Η επιλογή οχήματος μπορεί να γίνει τώρα για τη **>Διάγνωση<** και τις **>Πληροφορίες οχήματος<** και τα στοιχεία αποθηκεύονται στο **>Ιστορικό Αυτοκινήτου<**.

⇨ Το λογισμικό **mega macs PC SE** επιστρέφει αυτόματα στο κύριο μενού.

11.2.1. Αναγνώριση οχήματος μέσω του VIN

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Η ανάγνωση του VIN μέσω του **HG-VCI PC** δεν είναι δυνατή σε κάθε όχημα.

Για αναγνώριση οχήματος μέσω VIN, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Στο κύριο μενού επιλέξτε **>Επιλογή οχήματος<**.
2. Επιλέξτε την καρτέλα εγγραφής **>i<**.
3. Ενεργοποιήστε το κουτάκι ελέγχου για επιβατικό όχημα, για μοτοσικλέτα ή για φορτηγό όχημα.
4. Στο επιλέξτε **Αναγνώριση VIN**.
5. Επιλέξτε τον επιθυμητό κατασκευαστή.

⚠ ΠΡΟΣΟΧΗ

Διακοπή του HG-VCI PC με πάτημα του συμπλέκτη

Κίνδυνος τραυματισμού/κίνδυνος υλικών ζημιών

Πριν από τη διαδικασία έναρξης, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Τραβήξτε το φρένο ασφάλισης ακινητοποίησης.

2. Βάλτε ρελαντί.

3. Λάβετε υπόψη το παράθυρο υποδείξεων και οδηγιών.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Βραχυκύκλωμα και κορυφές τάσης κατά τη σύνδεση του HG-VCI PC

Κίνδυνος καταστροφής του ηλεκτρονικού συστήματος του οχήματος

Πριν τη σύνδεση του **HG-VCI PC** απενεργοποιήστε στο όχημα την ανάφλεξη.

6. Συνδέστε το **HG-VCI PC** στη σύνδεση διάγνωσης του οχήματος.
    ⇨ Και οι δύο LED του **HG-VCI PC** αναβοσβήνουν.
    ⇨ Το **HG-VCI PC** είναι έτοιμο για λειτουργία.

7. Μέσω του ✓ επιβεβαιώστε την επιλογή.
   ⇨ Πραγματοποιείται λήψη δεδομένων. Δημιουργείται επικοινωνία με το όχημα.
8. Προσέξτε το παράθυρο υπόδειξης και οδηγιών. Όταν δεν μπορεί να πραγματοποιηθεί ανάγνωση του VIN, προβάλλεται το ακόλουθο κείμενο: **Δεν ήταν δυνατή η ανάγνωση του VIN**.
9. Ενδ. επιβεβαιώστε το παράθυρο υπόδειξης και οδηγιών με το ✓.
10. Ενδ. επαναλάβετε τα βήματα 5–8.
11. Επιβεβαιώστε το παράθυρο υπόδειξης και οδηγιών με το ✓.
    ⇨ Δημιουργείται επικοινωνία με το όχημα. Εμφανίζεται λίστα επιλογής.
    ⇨ Επιλέγονται τα αντίστοιχα οχήματα από τη βάση δεδομένων.
12. Με διπλό κλικ επιλέξτε το επιθυμητό όχημα.
13. Πραγματοποιήστε τα βήματα 8-11, όπως περιγράφεται στο κεφάλαιο Επιλογή οχήματος.

11.2.2. Αναγνώριση οχήματος μέσω asanetwork

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Τα Προγράμματα οδήγησης Hella Gutmann πρέπει να είναι εγκατεστημένα στον υπολογιστή του γραφείου ή του συνεργείου.

Στα προγράμματα οδήγησης Hella Gutmann πρέπει να είναι εγκατεστημένο το asanetwork.

Η φυσική σύνδεση της συσκευής διάγνωσης μπορεί να πραγματοποιηθεί μέσω WLAN, LAN, USB ή Bluetooth®.

Για αναγνώριση οχήματος μέσω asanetwork, ακολουθήστε την παρακάτω διαδικασία:

1. Στο **Κεντρικό Μενού** επιλέξτε **Ρυθμίσεις** > **Διάφορα**.
2. Επιλέξτε την καρτέλα εγγραφής **>Άλλα<**.
3. Στο **Διαχείριση παραγγελίας** ανοίξτε τη λίστα με το ⏬ και επιλέξτε **>on<**.
   ⇨ Η επιλογή αποθηκεύεται αυτόματα.
4. Στο κύριο μενού επιλέξτε **>Επιλογή οχήματος<**.
5. Με το ανοίξτε το παράθυρο **Αναγνώριση οχήματος μέσω asanetwork**.
6. Επιβεβαιώστε την επιθυμητή εντολή.
   ⇨ Ενδεχομένως πρέπει να επιβεβαιωθεί μια επανεπιλογή οχήματος.
   ⇨ Στην επισκόπηση εντολής εμφανίζονται οι παρακάτω πληροφορίες: Αριθμός κυκλοφορίας, αριθμός εντολής (από το DMS) και κατηγορία υπηρεσίας (π.χ. ανάγνωση μνήμης σφαλμάτων, κατασκευαστής οχήματος και μοντέλο).

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Εάν υπάρχουν ενεργές εντολές, το σύμβολο asanetwork στην επάνω γραμμή συμβόλων μετατρέπεται από μαύρο σε πράσινο.

7. Μετά από το τέλος της διάγνωσης κάντε κλικ στο πράσινο σύμβολο asanetwork στην επάνω γραμμή συμβόλων και τερματίστε ή διακόψτε την εντολή μέσω του ανοιχτού παραθύρου.

⇨ Η εντολή τερματίζεται ή διακόπτεται και αποστέλλεται πίσω στο δίκτυο.

11.3. Αναζήτηση οχήματος

Εδώ μπορεί να γίνει αναζήτηση οχημάτων, μεταξύ άλλων μέσω των παρακάτω παραμέτρων στη βάση δεδομένων οχήματος:

- Αριθμός πλαισίου οχήματος
- Κλειδί κατασκευαστή
- Αριθμός κυκλοφορίας

11.3.1. Αναζήτηση οχήματος κατά χώρα

Η αναζήτηση οχήματος κατά χώρα προσδιορίζει τον τύπο οχήματος ανάλογα με τη χώρα με διαφορετικά κριτήρια αναζήτησης, π.χ. αριθμός κυκλοφορίας ή κλειδί κατασκευαστή.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Η αναζήτηση οχήματος κατά χώρα είναι δυνατή μόνο στις εξής χώρες:

- Γερμανία
- Δανία
- Γαλλία
- Ιρλανδία
- Κάτω Χώρες
- Νορβηγία
- Σουηδία
- Ελβετία
- Αυστρία

Για να αναζητήσετε όχημα κατά χώρα, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Στο κύριο μενού επιλέξτε **>Επιλογή οχήματος<**.

2. Επιλέξτε την καρτέλα εγγραφής **>i<**.
3. Ενεργοποιήστε το κουτάκι ελέγχου για επιβατικό όχημα, για μοτοσικλέτα ή για φορτηγό όχημα.
4. Με το επιλέξτε **Αναζήτηση οχήματος**.
5. Επιλέξτε την καρτέλα εγγραφής **>κατά χώρα<**.
6. Στο **Χώρα** ανοίξτε τη λίστα με το .
7. Επιλέξτε την επιθυμητή χώρα.
   ⇨ Τα κριτήρια αναζήτησης θα προσαρμοστούν κατά χώρα.
8. Στο 1ο κριτήριο αναζήτησης ανοίξτε μέσω του το εικονικό πληκτρολόγιο.
9. Καταχωρίστε και επιβεβαιώστε την επιθυμητή τιμή.
10. Μέσω του επιβεβαιώστε την καταχώριση.
11. Ενδ. επαναλάβετε τα βήματα 8-10 για το 2ο κριτήριο αναζήτησης.
12. Με το ξεκινήστε αναζήτηση κατά χώρα.
    ⇨ Πραγματοποιείται λήψη δεδομένων. Επιλέγονται τα αντίστοιχα οχήματα από τη βάση δεδομένων.
    ⇨ Εμφανίζεται λίστα επιλογής.
13. Με διπλό κλικ επιλέξτε το επιθυμητό όχημα.
    ⇨ Εμφανίζεται το παράθυρο **Δεδομένα οχήματος**.
    ⇨ Εδώ μπορούν να καταχωριστούν ο αριθμός κυκλοφορίας ή το όνομα πελάτη (μέγ. 10 χαρακτήρες).
14. Μέσω του ανοίξτε το εικονικό πληκτρολόγιο.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Όταν δεν έχει καταχωριστεί αριθμός κυκλοφορίας ή όνομα πελάτη, τότε δεν αποθηκεύονται δεδομένα σχετικά με το τρέχον όχημα στο Ιστορικό Αυτοκινήτου.

1 αριθμός κυκλοφορίας ή όνομα πελάτη μπορεί να χρησιμοποιηθεί για περισσότερα οχήματα.

15. Εισάγετε αριθμό κυκλοφορίας ή όνομα πελάτη.
16. Μέσω του επιβεβαιώστε την καταχώριση 2 φορές.
    ⇨ Η καταχώριση αποθηκεύεται αυτόματα.

11.3.2. Αναζήτηση οχήματος μέσω του VIN

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Η αναζήτηση οχήματος μέσω του VIN δεν είναι δυνατή με όλους τους κατασκευαστές.

Για αναζήτηση οχήματος μέσω VIN, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Στο κύριο μενού επιλέξτε **>Επιλογή οχήματος<**.
2. Επιλέξτε την καρτέλα εγγραφής **>i<**.
3. Ενεργοποιήστε το κουτάκι ελέγχου για επιβατικό όχημα, για μοτοσικλέτα ή για φορτηγό όχημα.
4. Με το επιλέξτε **Αναζήτηση οχήματος**.
5. Επιλέξτε την καρτέλα εγγραφής **>VIN<**.
6. Στο **Κατασκευαστής (VIN)** ανοίξτε τη λίστα με το .
7. Επιλέξτε τον επιθυμητό κατασκευαστή.
8. Στο **VIN (τουλ. θέση 1-13)** ανοίξτε το εικονικό πληκτρολόγιο με το .
9. Καταχώριση VIN.
10. Μέσω του επιβεβαιώστε την καταχώριση 2 φορές.
    - ⇨ Πραγματοποιείται λήψη δεδομένων. Επιλέγονται τα αντίστοιχα οχήματα από τη βάση δεδομένων.
    - ⇨ Εμφανίζεται λίστα επιλογής.
11. Με διπλό κλικ επιλέξτε το επιθυμητό όχημα.
    - ⇨ Εμφανίζεται το παράθυρο **Δεδομένα οχήματος**.
    - ⇨ Εδώ μπορούν να καταχωριστούν ο αριθμός κυκλοφορίας ή το όνομα πελάτη (μέγ. 10 χαρακτήρες).
12. Μέσω του ανοίξτε το εικονικό πληκτρολόγιο.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Όταν δεν έχει καταχωριστεί αριθμός κυκλοφορίας ή όνομα πελάτη, τότε δεν αποθηκεύονται δεδομένα σχετικά με το τρέχον όχημα στο Ιστορικό Αυτοκινήτου.

1 αριθμός κυκλοφορίας ή όνομα πελάτη μπορεί να χρησιμοποιηθεί για περισσότερα οχήματα.

13. Εισάγετε αριθμό κυκλοφορίας ή όνομα πελάτη.
14. Μέσω του επιβεβαιώστε την καταχώριση 2 φορές.
    - ⇨ Η καταχώριση αποθηκεύεται αυτόματα.

11.3.3. Αναζήτηση οχήματος μέσω αριθμού κυκλοφορίας

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Η αναζήτηση οχήματος μέσω αριθμού κυκλοφορίας είναι δυνατή μόνο στις εξής χώρες:

- Δανία
- Γαλλία (τύπος Mine)
- Ιρλανδία
- Κάτω Χώρες
- Νορβηγία
- Αυστρία (εθνικός κωδικός)
- Σουηδία
- Ελβετία (αριθμός έγκρισης τύπου)

Για αναζήτηση οχήματος μέσω αριθμού κυκλοφορίας, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Στο κύριο μενού επιλέξτε **>Επιλογή οχήματος<**.
2. Επιλέξτε την καρτέλα εγγραφής **>i<**.
3. Ενεργοποιήστε το κουτάκι ελέγχου για επιβατικό όχημα, για μοτοσικλέτα ή για φορτηγό όχημα.
4. Με το επιλέξτε **Αναζήτηση οχήματος**.
5. Επιλέξτε την καρτέλα εγγραφής **>Ιστορικό Αυτοκινήτου<**.
6. Στο **Αριθμός κυκλοφορίας** ανοίξτε μέσω του το εικονικό πληκτρολόγιο.
7. Εισάγετε αριθμό κυκλοφορίας/όνομα πελάτη.
8. Μέσω του επιβεβαιώστε την καταχώριση 2 φορές.
   ⇨ Πραγματοποιείται λήψη δεδομένων. Επιλέγονται τα αντίστοιχα οχήματα από τη βάση δεδομένων.
   ⇨ Εμφανίζεται λίστα επιλογής.
9. Με διπλό κλικ επιλέξτε το επιθυμητό όχημα.
   ⇨ Εμφανίζεται το παράθυρο **Δεδομένα οχήματος**.
   ⇨ Εδώ μπορούν να καταχωριστούν ο αριθμός κυκλοφορίας ή το όνομα πελάτη (μέγ. 10 χαρακτήρες).
10. Μέσω του ανοίξτε το εικονικό πληκτρολόγιο.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Όταν δεν έχει καταχωριστεί αριθμός κυκλοφορίας ή όνομα πελάτη, τότε δεν αποθηκεύονται δεδομένα σχετικά με το τρέχον όχημα στο Ιστορικό Αυτοκινήτου.

1 αριθμός κυκλοφορίας ή όνομα πελάτη μπορεί να χρησιμοποιηθεί για περισσότερα οχήματα.

11. Εισάγετε αριθμό κυκλοφορίας ή όνομα πελάτη.
12. Μέσω του ✓ επιβεβαιώστε την καταχώριση 2 φορές.
    ⇨ Η καταχώριση αποθηκεύεται αυτόματα.

11.4. Διάγνωση OBD

Εδώ μπορεί να γίνει απευθείας μετάβαση στη διάγνωση OBD επιλέγοντας τον κατασκευαστή του οχήματος και το είδος του καυσίμου.

11.4.1. Γρήγορη εκκίνηση OBD-Πραγματοποίηση διάγνωσης

Για πραγματοποίηση διάγνωσης OBD στη γρήγορη εκκίνηση, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Στο κύριο μενού επιλέξτε **>Επιλογή οχήματος<**.
2. Επιλέξτε την καρτέλα εγγραφής **>i<**.
3. Με το ⌨ επιλέξτε **Διάγνωση OBD**.
4. Επιλέξτε τον επιθυμητό κατασκευαστή.
5. Επιλέξτε το επιθυμητό είδος καυσίμου.
6. Επιλέξτε το επιθυμητό σύστημα.
7. Μέσω του ✓ επιβεβαιώστε την επιλογή.
8. Ενδ. λάβετε υπόψη το παράθυρο υπόδειξης.
9. Αν χρειάζεται, με το ✓ επιβεβαιώστε το παράθυρο υπόδειξης.
    ⇨ Η διάγνωση ξεκινά.

11.5. Διάγνωση

Εδώ μέσω του λογισμικού **mega macs PC SE** και **HG-VCI PC** μπορεί να γίνει ανταλλαγή δεδομένων με τα συστήματα οχήματος προς έλεγχο. Το εκάστοτε βάθος του ελέγχου και το εύρος λειτουργιών εξαρτάται από τη "νοημοσύνη" του συστήματος του οχήματος.

Οι επόμενες παράμετροι διατίθενται προς επιλογή στο σημείο **>Διάγνωση<**:

- **>Κωδικός σφάλματος<**

  Εδώ μπορούν να διαβαστούν και να διαγραφούν οι κωδικοί βλάβης που έχουν αποθηκευτεί στη μνήμη κωδικών βλαβών του εγκεφάλου. Επίσης μπορείτε να καλέσετε πληροφορίες για τον κωδικό σφάλματος.

- **>Παράμετρος<**

  Εδώ μπορούν να εμφανιστούν γραφικά και αλφαριθμητικά οι τρέχουσες τιμές εργασίας ή καταστάσεις του εγκεφάλου.

- **>Ενεργοποιητής<**

  Εδώ μπορούν να ενεργοποιηθούν οι ενεργοποιητές με τη βοήθεια του εγκεφάλου.

- **>Μηδενισμός διαστημάτων σέρβις<**

  Εδώ μπορεί να μηδενιστεί χειροκίνητα ή αυτόματα το διάστημα επιθεώρησης.

- **>Βασική ρύθμιση<**

  Εδώ μπορούν να τροφοδοτηθούν οι ενεργοποιητές και οι εγκέφαλοι με τιμές βασικής ρύθμισης.

- **>Κωδικοποίηση<**

  Εδώ μπορούν να κωδικοποιηθούν ενεργοποιητές και εγκέφαλοι ως προς τις λειτουργίες τους ή να προσαρμοστούν νέα εξαρτήματα στο όχημα.

- **>Δοκιμαστική λειτουργία<**

  Εδώ μπορεί να αξιολογηθεί η ισχύς των μεμονωμένων κυλίνδρων και να εμφανιστεί.

11.5.1. Προετοιμασία διάγνωσης οχήματος

Για τη διάγνωση οχήματος χωρίς σφάλματα, απαραίτητη προϋπόθεση είναι η επιλογή του σωστού οχήματος. Για να απλουστευτεί αυτή, στο λογισμικό **mega macs PC SE** διατίθενται πολλαπλές βοήθειες προς επιλογή, π.χ. το σημείο τοποθέτησης της σύνδεσης διάγνωσης ή το αναγνωριστικό του οχήματος με τη μορφή του VIN.

Στο κύριο μενού **>Διάγνωση<** μπορούν να εκτελεστούν οι εξής λειτουργίες εγκεφάλων:

- Ανάγνωση κωδικών βλαβών
- Ανάγνωση παραμέτρων
- Δοκιμή ενεργοποιητών
- Μηδενισμός διαστημάτων σέρβις
- Βασική ρύθμιση
- Κωδικοποίηση
- Δοκιμαστική λειτουργία

1. Εκκίνηση του λογισμικού **mega macs PC SE**.
2. Πραγματοποιήστε τα βήματα 1-11, όπως περιγράφεται στο κεφάλαιο Επιλογή οχήματος.

⚠ ΠΡΟΣΟΧΗ

Διακοπή του HG-VCI PC με πάτημα του συμπλέκτη

Κίνδυνος τραυματισμού/κίνδυνος υλικών ζημιών

Πριν από τη διαδικασία έναρξης, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Τραβήξτε το φρένο ασφάλισης ακινητοποίησης.

2. Βάλτε ρελαντί.

3. Λάβετε υπόψη το παράθυρο υποδείξεων και οδηγιών.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Βραχυκύκλωμα και κορυφές τάσης κατά τη σύνδεση του HG-VCI PC

Κίνδυνος καταστροφής του ηλεκτρονικού συστήματος του οχήματος

Πριν τη σύνδεση του **HG-VCI PC** απενεργοποιήστε στο όχημα την ανάφλεξη.

3. Συνδέστε το **HG-VCI PC** στη σύνδεση διάγνωσης του οχήματος.
   ⇨ Και οι δύο LED του **HG-VCI PC** αναβοσβήνουν.
   ⇨ Το **HG-VCI PC** είναι έτοιμο για λειτουργία.
4. Στο κύριο μενού, επιλέξτε **>Διάγνωση<**.

⇨ Τώρα μπορεί να επιλεγεί το είδος διάγνωσης.

11.5.2. Κωδικός σφάλματος

Όταν η λειτουργία ενός εξαρτήματος αναγνωρίζεται ως ελαττωματική κατά τον εσωτερικό έλεγχο μέσω του εγκεφάλου, ένας κωδικός βλάβης τοποθετείται στη μνήμη και ενεργοποιείται η αντίστοιχη προειδοποιητική λυχνία. Η συσκευή διαβάζει τον κωδικό βλάβης και τον εμφανίζει με τη μορφή σαφούς κειμένου. Εδώ διατίθενται περισσότερες πληροφορίες σχετικά με τον κωδικό βλάβης, π.χ.

11.5.2.1. Ανάγνωση κωδικών βλαβών

Για να αναγνώσετε κωδικούς βλαβών, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Πραγματοποιήστε τα βήματα 1-11, όπως περιγράφεται στο κεφάλαιο Επιλογή οχήματος.

⚠ ΠΡΟΣΟΧΗ

Διακοπή του HG-VCI PC με πάτημα του συμπλέκτη

Κίνδυνος τραυματισμού/κίνδυνος υλικών ζημιών

Πριν από τη διαδικασία έναρξης, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Τραβήξτε το φρένο ασφάλισης ακινητοποίησης.

2. Βάλτε ρελαντί.

3. Λάβετε υπόψη το παράθυρο υποδείξεων και οδηγιών.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Βραχυκύκλωμα και κορυφές τάσης κατά τη σύνδεση του HG-VCI PC

Κίνδυνος καταστροφής του ηλεκτρονικού συστήματος του οχήματος

Πριν τη σύνδεση του **HG-VCI PC** απενεργοποιήστε στο όχημα την ανάφλεξη.

2. Συνδέστε το **HG-VCI PC** στη σύνδεση διάγνωσης του οχήματος.
   ⇨ Και οι δύο LED του **HG-VCI PC** αναβοσβήνουν.
   ⇨ Το **HG-VCI PC** είναι έτοιμο για λειτουργία.
3. Στο **Διάγνωση** επιλέξτε **Λειτουργία** > **Κωδικός σφάλματος**.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Η επιλογή των εξής δυνατοτήτων εξαρτάται από τον επιλεγμένο κατασκευαστή και τύπο οχήματος:

- Λειτουργίες
- Δομικές ομάδες
- Συστήματα
- Δεδομένα

4. Επιλέξτε την επιθυμητή δομική ομάδα.
5. Ενδ. τηρείτε το παράθυρο υπόδειξης και οδηγιών.
6. Επιλέξτε το επιθυμητό σύστημα.
   ⇨ Όταν υπάρχει μόνο 1 σύστημα για όχημα, το σύστημα επιλέγεται αυτόματα από τη συσκευή.
7. Ενδ. λάβετε υπόψη το παράθυρο υπόδειξης.
8. Ενδ. επιλέξτε επιπρόσθετες υπολειτουργίες.
9. Κλήση καρτέλας εγγραφής **>Πληροφορία<**.
10. Ακολουθήστε τις οδηγίες στην οθόνη.
11. Με το ▶ ξεκινήστε ανάγνωση κωδικών βλαβών.
    ⇨ Δημιουργείται επικοινωνία με το όχημα. Όλοι οι κωδικοί βλαβών που έχουν αναγνωστεί εμφανίζονται.
12. Επιλέξτε τον επιθυμητό κωδικό βλάβης.
    ⇨ Εμφανίζεται η αντίστοιχη βοήθεια επισκευής.
    ⇨ Στις βοήθειες επισκευής περιλαμβάνονται οι εξής πληροφορίες:
    ⇨ *Αριθμός κωδικού βλάβης, ενδ. επιπλέον γνήσιος αριθμός κωδικού βλάβης*
    ⇨ *Τίτλος βλάβης*
    ⇨ *Εξήγηση σχετικά με τη λειτουργία και την εργασία του ανταλλακτικού.*
    ⇨ *Δεδομένα ειδικά για το όχημα, π.χ. σχέδιο συνδεσμολογίας*
    ⇨ *Πιθανές συνέπειες*
    ⇨ *Πιθανές αιτίες, κατά και υπό ποιες συνθήκες εμφανίστηκε και αποθηκεύτηκε η βλάβη.*
    ⇨ *Γενικές διαγνώσεις, οι οποίες είναι ανεξάρτητες του τύπου του οχήματος και δεν αφορούν πάντοτε και σε όλα τα οχήματα στο προκείμενο πρόβλημα*
13. Επισκευάστε το όχημα. Στη συνέχεια διαγράψτε τους αποθηκευμένους κωδικούς βλαβών από το σύστημα του οχήματος.

11.5.2.2. Διαγραφή κωδικών βλαβών στο σύστημα του οχήματος.

Εδώ μπορούν να διαγραφούν οι κωδικοί βλαβών ενός συστήματος οχήματος που έχουν αναγνωστεί.

Για να διαγράψετε τους κωδικούς βλαβών ενός συστήματος του οχήματος, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Πραγματοποιήστε τα βήματα 1-13, όπως περιγράφεται στο κεφάλαιο Ανάγνωση κωδικών βλαβών [▶ 1849].

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Μετά από τη διαδικασία διαγραφής όλοι οι επιλεγμένοι κωδικοί βλαβών διαγράφονται ανεπανόρθωτα από τη μνήμη του εγκεφάλου.

Για αυτό αποθηκεύετε πάντα τα στοιχεία που έχουν αναγνωστεί στο **Ιστορικό Αυτοκινήτου**.

2. Με το 🗑 διαγράψτε κωδικούς βλαβών στο σύστημα του οχήματος.
   ⇨ Οι κωδικοί βλαβών στη μνήμη του εγκεφάλου διαγράφονται.

⇨ Όταν κωδικοί βλαβών διαγράφονται με επιτυχία, εμφανίζεται το ακόλουθο κείμενο: **Η διαγραφή των κωδικών βλαβών πραγματοποιήθηκε**.

11.5.2.3. Συνολική αναζήτηση ανάγνωσης κωδικών βλαβών

Η συνολική αναζήτηση ελέγχει όλους τους εγκεφάλους που έχουν ανατεθεί στο όχημα στο λογισμικό για αποθηκευμένους κωδικούς βλαβών.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Καθώς οι αποθηκευμένοι κωδικοί βλαβών δεν είναι πλέον διαθέσιμοι έπειτα από τη συνολική αναζήτηση με διαγραφή κωδικών βλαβών, συνιστάται η γενική αναζήτηση να πραγματοποιείται πρώτα με ανάγνωση κωδικών βλαβών.

Για να πραγματοποιήσετε συνολική αναζήτηση με ανάγνωση κωδικών βλαβών, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Πραγματοποιήστε τα βήματα 1-11, όπως περιγράφεται στο κεφάλαιο Επιλογή οχήματος.

⚠ ΠΡΟΣΟΧΗ

Διακοπή του HG-VCI PC με πάτημα του συμπλέκτη

Κίνδυνος τραυματισμού/κίνδυνος υλικών ζημιών

Πριν από τη διαδικασία έναρξης, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Τραβήξτε το φρένο ασφάλισης ακινητοποίησης.

2. Βάλτε ρελαντί.

3. Λάβετε υπόψη το παράθυρο υποδείξεων και οδηγιών.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Βραχυκύκλωμα και κορυφές τάσης κατά τη σύνδεση του HG-VCI PC

Κίνδυνος καταστροφής του ηλεκτρονικού συστήματος του οχήματος

Πριν τη σύνδεση του **HG-VCI PC** απενεργοποιήστε στο όχημα την ανάφλεξη.

2. Συνδέστε το **HG-VCI PC** στη σύνδεση διάγνωσης του οχήματος.
   ⇨ Και οι δύο LED του **HG-VCI PC** αναβοσβήνουν.
   ⇨ Το **HG-VCI PC** είναι έτοιμο για λειτουργία.
3. Στο **Διάγνωση** επιλέξτε **Λειτουργία** > **Κωδικός σφάλματος**.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Η επιλογή των εξής δυνατοτήτων εξαρτάται από τον επιλεγμένο κατασκευαστή και τύπο οχήματος:

- Λειτουργίες
- Δομικές ομάδες
- Συστήματα
- Δεδομένα

4. Επιλέξτε **>Συνολική αναζήτηση<**.
5. Κλήση καρτέλας εγγραφής **>Πληροφορία<**.
6. Ακολουθήστε τις οδηγίες στην οθόνη.
7. Με το ▶ καλέστε την επισκόπηση εγκεφάλων.
8. Ενδ. επιλέξτε επιπρόσθετες υπολειτουργίες.
   ⇨ Εμφανίζονται όλοι οι εγκέφαλοι που είναι ενσωματωμένοι στο όχημα.
   ⇨ Όλοι οι εγκέφαλοι ενεργοποιούνται αυτόματα.
   ⇨ Με το ☐ μπορούν να απενεργοποιηθούν όλοι οι εγκέφαλοι.
   ⇨ Με το ☑ μπορούν να ενεργοποιηθούν όλοι οι εγκέφαλοι.
9. Ενεργοποιήστε/απενεργοποιήστε τους επιθυμητούς εγκεφάλους.
10. Με το ▶ ξεκινήστε συνολική αναζήτηση με ανάγνωση κωδικών βλαβών.
    ⇨ Δημιουργείται επικοινωνία με το όχημα.
    ⇨ Γίνεται ανάγνωση των ενεργοποιημένων εγκεφάλων. Αυτό μπορεί να διαρκέσει μερικά λεπτά.
    ⇨ Εμφανίζεται ο αριθμός των κωδικών βλαβών στην εκάστοτε μνήμη του εγκεφάλου.
    ⇨ Με το + μπορεί να κληθεί προεπισκόπηση εκτύπωσης με απαρίθμηση των μεμονωμένων κωδικών σφαλμάτων που αφορούν στον εκάστοτε εγκέφαλο.

⇨ Με το ▬ μπορεί να κλείσει ξανά η προεπισκόπηση εκτύπωσης με απαρίθμηση των μεμονωμένων κωδικών σφαλμάτων που αφορούν στον εκάστοτε εγκέφαλο.

11. Στο **Σφάλματα** καλέστε με το ⏯ τους επιθυμητούς κωδικούς σφαλμάτων στην εκάστοτε μνήμη του εγκεφάλου.

⇨ Εμφανίζονται οι κωδικοί βλαβών με βοήθειες επισκευής.

11.5.2.4. Συνολική αναζήτηση διαγραφής κωδικών βλαβών

Εδώ μπορούν να διαγραφούν όλοι οι κωδικοί βλαβών που έχουν αποθηκευτεί στη μονάδα ελέγχου.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Καθώς οι αποθηκευμένοι κωδικοί βλαβών δεν είναι πλέον διαθέσιμοι έπειτα από τη συνολική αναζήτηση με διαγραφή κωδικών βλαβών, συνιστάται η γενική αναζήτηση να πραγματοποιείται πρώτα με ανάγνωση κωδικών βλαβών.

Για να πραγματοποιήσετε συνολική αναζήτηση με διαγραφή κωδικών βλαβών, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Πραγματοποιήστε τα βήματα 1-10, όπως περιγράφεται στο κεφάλαιο Συνολική αναζήτηση ανάγνωσης κωδικών βλαβών [▶ 1851].

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Η διαγραφή όλων των κωδικών βλαβών σε όλα τα συστήματα του οχήματος είναι δυνατή μόνο όταν όλα τα συστήματα είναι αναγνώσιμα στο ίδιο φις OBD.

2. Διαγράψτε όλους τους κωδικούς βλαβών στην κάτω γραμμή συμβόλων με το 🗑.
3. Λάβετε υπόψη το παράθυρο υποδείξεων και οδηγιών.
4. Επιβεβαιώστε το παράθυρο υπόδειξης και οδηγιών με το ✓.
5. Λάβετε υπόψη το παράθυρο υπόδειξης.
6. Επιβεβαιώστε το παράθυρο υπόδειξης με το ✓.

⇨ Όλοι οι κωδικοί βλαβών που έχουν αποθηκευτεί στη μονάδα ελέγχου διαγράφονται.

11.5.3. Παράμετρος

Πολλά συστήματα οχημάτων διαθέτουν ψηφιακές τιμές μέτρησης με τη μορφή παραμέτρων για γρήγορη διάγνωση. Οι παράμετροι παρουσιάζουν την τρέχουσα κατάσταση ή την ονομαστική και την πραγματική τιμή του εξαρτήματος. Οι παράμετροι παρουσιάζονται τόσο αλφαριθμητικά όσο και γραφικά.

Παράδειγμα 1

Η θερμοκρασία του κινητήρα μπορεί να βρίσκεται σε μια περιοχή από -30...120 °C.

Εάν ο αισθητήρας θερμοκρασίας δηλώνει 9 °C, αλλά ο κινητήρας έχει θερμοκρασία 80 °C, ο εγκέφαλος θα υπολογίσει έναν εσφαλμένο χρόνο ψεκασμού.

Δεν αποθηκεύεται κωδικός βλάβης, επειδή αυτή η θερμοκρασία είναι λογική για τον εγκέφαλο.

Παράδειγμα 2

Κείμενο σφάλματος: **Εσφαλμένο σήμα αισθητήρα λάμδα**.

Εάν αναγνωστούν οι αντίστοιχες παράμετροι και στις δύο περιπτώσεις μπορεί να διευκολυνθεί μια διάγνωση.

Το λογισμικό **mega macs PC SE** πραγματοποιεί ανάγνωση της παραμέτρου και την παρουσιάζει σε σαφές κείμενο. Στις παραμέτρους διατίθενται και πρόσθετες πληροφορίες.

11.5.3.1. Ανάγνωση παραμέτρων

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Μετά από την ανάγνωση του κωδικού βλάβης η κλήση παραμέτρων εγκεφάλου έχει προτεραιότητα έναντι όλων των άλλων βημάτων εργασίας.

Για να αναγνώσετε παράμετρο, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Πραγματοποιήστε τα βήματα 1-11, όπως περιγράφεται στο κεφάλαιο Επιλογή οχήματος.

⚠ ΠΡΟΣΟΧΗ

Διακοπή του HG-VCI PC με πάτημα του συμπλέκτη

Κίνδυνος τραυματισμού/κίνδυνος υλικών ζημιών

Πριν από τη διαδικασία έναρξης, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Τραβήξτε το φρένο ασφάλισης ακινητοποίησης.

2. Βάλτε ρελαντί.

3. Λάβετε υπόψη το παράθυρο υποδείξεων και οδηγιών.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Βραχυκύκλωμα και κορυφές τάσης κατά τη σύνδεση του HG-VCI PC

Κίνδυνος καταστροφής του ηλεκτρονικού συστήματος του οχήματος

Πριν τη σύνδεση του **HG-VCI PC** απενεργοποιήστε στο όχημα την ανάφλεξη.

2. Συνδέστε το **HG-VCI PC** στη σύνδεση διάγνωσης του οχήματος.
   ⇨ Και οι δύο LED του **HG-VCI PC** αναβοσβήνουν.
   ⇨ Το **HG-VCI PC** είναι έτοιμο για λειτουργία.
3. Στο **Διάγνωση** επιλέξτε **Λειτουργία** > **Παράμετρος**.
4. Λάβετε υπόψη την προειδοποιητική υπόδειξη.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Η επιλογή των εξής δυνατοτήτων εξαρτάται από τον επιλεγμένο κατασκευαστή και τύπο οχήματος:

- Λειτουργίες
- Δομικές ομάδες
- Συστήματα
- Δεδομένα

5. Επιλέξτε την επιθυμητή δομική ομάδα.
6. Ενδ. λάβετε υπόψη την προειδοποιητική υπόδειξη.
7. Επιλέξτε το επιθυμητό σύστημα.
8. Ενδ. τηρείτε το παράθυρο υπόδειξης και οδηγιών.
9. Κλήση καρτέλας εγγραφής **>Πληροφορία<**.
10. Ακολουθήστε τις οδηγίες στην οθόνη.
11. Με το ▶ καλέστε τις παραμέτρους.
12. Ενδ. επιλέξτε φις OBD και σύστημα.
13. Λάβετε υπόψη το παράθυρο υποδείξεων και οδηγιών.
14. Επιβεβαιώστε το παράθυρο υπόδειξης και οδηγιών με το ✓.
    - ⇨ Δημιουργείται επικοινωνία με το όχημα. Εμφανίζεται ένα παράθυρο επιλογής.
    - ⇨ Οι σημαντικότερες παράμετροι προστίθενται αυτόματα στη λίστα **Επιλεγμένες παράμετροι:**
    - ⇨ Στην κάτω γραμμή συμβόλων μέσω του i μπορούν να κληθούν πληροφορίες σχετικά με τις επιθυμητές παραμέτρους στην επιλογή παραμέτρου, π.χ. επεξηγήσεις για τα εξαρτήματα.
    - ⇨ Εμφανίζεται κείμενο επεξήγησης σχετικά με την επιλεγμένη παράμετρο.
15. Στο **Ομάδες** επιλέξτε τις επιθυμητές ομάδες παραμέτρων.
    - ⇨ Μέσω της επιλογής μιας ομάδας παραμέτρων μπορεί να διαγνωστεί στοχευμένα ένα συγκεκριμένο πρόβλημα, επειδή αποθηκεύονται μόνο οι παράμετροι που απαιτούνται για αυτό.
16. Ενδεχ. επιλέξτε επιπλέον επιθυμητές παραμέτρους στη λίστα **διαθέσιμες παράμετροι:** με διπλό κλικ.
    - ⇨ Μπορούν να επιλεγούν το πολύ 16 παράμετροι.
17. Ξεκινήστε την ανάγνωση παραμέτρων με το ✓.
    - ⇨ Κατά τη διάρκεια της διαδικασίας ανάγνωσης οι εγγραφές αποθηκεύονται αυτόματα στον προηγουμένως εισαχθέντα αριθμό κυκλοφορίας στο Ιστορικό Αυτοκινήτου.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Στην επάνω γραμμή συμβόλων μια μπάρα με ανοιχτό μπλε χρώμα δείχνει πόσος αποθηκευτικός χώρος αποθήκευσης στο **Ιστορικό Αυτοκινήτου** έχει χρησιμοποιηθεί. Όταν η μπλε μπάρα φτάσει στο τέλος, τότε διαγράφονται τα παλαιότερα αρχεία από τη μνήμη του Car History και τα τρέχοντα δεδομένα καταγράφονται στον ελεύθερο χώρο.

18. Με το μπορεί να επιλεγεί προσωρινά η εγγραφή της επιλεγμένης παραμέτρου.
    - ⇨ Οι εγγραφές αποθηκεύονται στο **Ιστορικό Αυτοκινήτου**.
    - ⇨ Στη συνέχεια ξεκινάει αυτόματα ακόμα μια φορά η ανάγνωση των παραμέτρων.
19. Με το μπορείτε να επιστρέψετε στη λίστα επιλογής παραμέτρου.

11.5.4. Ενεργοποιητής

Εδώ μπορεί να γίνει ενεργοποίηση εξαρτημάτων των ηλεκτρονικών συστημάτων. Με αυτόν τον τρόπο μπορεί να γίνει έλεγχος των βασικών λειτουργιών και των συνδέσεων καλωδίων αυτών των εξαρτημάτων.

11.5.4.1. Ενεργοποίηση ενεργοποιητή

⚠ ΚΙΝΔΥΝΟΣ

Περιστρεφόμενα/κινητά μέρη (ηλεκτρικοί ανεμιστήρες, έμβολα δαγκάνας φρένου κλπ.)

Κόψιμο ή σύνθλιψη δακτύλων ή μερών της συσκευής

Πριν από την ενεργοποίηση του ενεργοποιητών απομακρύνετε τα ακόλουθα από την επικίνδυνη περιοχή:

- Άκρα
- Πρόσωπα
- Μέρη της συσκευής
- Καλώδια

Για να ενεργοποιήσετε τον ενεργοποιητή, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Πραγματοποιήστε τα βήματα 1-11, όπως περιγράφεται στο κεφάλαιο Επιλογή οχήματος.

⚠ ΠΡΟΣΟΧΗ

Διακοπή του HG-VCI PC με πάτημα του συμπλέκτη

Κίνδυνος τραυματισμού/κίνδυνος υλικών ζημιών

Πριν από τη διαδικασία έναρξης, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Τραβήξτε το φρένο ασφάλισης ακινητοποίησης.
2. Βάλτε ρελαντί.
3. Λάβετε υπόψη το παράθυρο υποδείξεων και οδηγιών.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Βραχυκύκλωμα και κορυφές τάσης κατά τη σύνδεση του HG-VCI PC

Κίνδυνος καταστροφής του ηλεκτρονικού συστήματος του οχήματος

Πριν τη σύνδεση του **HG-VCI PC** απενεργοποιήστε στο όχημα την ανάφλεξη.

2. Συνδέστε το **HG-VCI PC** στη σύνδεση διάγνωσης του οχήματος.
   ⇨ Και οι δύο LED του **HG-VCI PC** αναβοσβήνουν.
   ⇨ Το **HG-VCI PC** είναι έτοιμο για λειτουργία.
3. Στο **Διάγνωση** επιλέξτε **Λειτουργία** > **Ενεργοποιητής**.
4. Ενδ. λάβετε υπόψη την προειδοποιητική υπόδειξη.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Η επιλογή των εξής δυνατοτήτων εξαρτάται από τον επιλεγμένο κατασκευαστή και τύπο οχήματος:

- Λειτουργίες
- Δομικές ομάδες
- Συστήματα
- Δεδομένα

5. Επιλέξτε το επιθυμητό σύστημα.
6. Επιλέξτε την επιθυμητή δομική ομάδα.
7. Ενδ. λάβετε υπόψη το παράθυρο υπόδειξης.
8. Κλήση καρτέλας εγγραφής **>Πληροφορία<**.
9. Ακολουθήστε τις οδηγίες στην οθόνη.
10. Με το ▶ ξεκινήστε τον έλεγχο ενεργοποιητών.
11. Ενδ. επιλέξτε φις OBD και σύστημα.

12. Λάβετε υπόψη το παράθυρο υποδείξεων και οδηγιών.
13. Επιβεβαιώστε το παράθυρο υπόδειξης και οδηγιών με το ✔.
    ⇨ Δημιουργείται επικοινωνία με το όχημα.
14. Ενεργοποιήστε το κουτάκι ελέγχου για το επιθυμητό εξάρτημα.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Όταν το επιλεγμένο όχημα διαθέτει αυτόματο έλεγχο ενεργοποιητών, τότε ενεργοποιούνται διαδοχικά αυτόματα όλοι οι εγκέφαλοι και οι ενεργοποιητές που είναι συνδεδεμένοι με αυτούς.

Μόνο μετά την ολοκλήρωση του ελέγχου ενεργοποιητή ενός εξαρτήματος μπορεί να ξεκινήσει ο επόμενος έλεγχος ενεργοποιητή.

15. Ενδ. προσέξτε το παράθυρο οδηγιών.
16. Ενδ. ακολουθήστε τις οδηγίες στην οθόνη.
17. Ενδεχομένως μέσω του ✔ επιβεβαιώστε το παράθυρο οδηγιών.
18. Πατήστε τα ορισμένα πλήκτρα.
    ⇨ Πραγματοποιείται έλεγχος ενεργοποιητών.

⇨ Αν ο έλεγχος ενεργοποιητών εκτελεστεί με επιτυχία, εμφανίζεται το ακόλουθο κείμενο: **Ο έλεγχος ενεργοποιητών εκτελέστηκε με επιτυχία**.

11.5.5. Μηδενισμός διαστημάτων σέρβις

Εδώ μπορεί να γίνει επαναφορά των διαστημάτων μεταξύ των επιθεωρήσεων, εφόσον το όχημα υποστηρίζει αυτήν τη λειτουργία. Η επαναφορά είτε εκτελείται από το λογισμικό **mega macs PC SE** αυτομάτως από τη συσκευή είτε περιγράφεται πώς πρέπει να πραγματοποιηθεί η χειροκίνητη επαναφορά.

11.5.5.1. Πραγματοποίηση χειροκίνητου μηδενισμού σέρβις

⚠ ΠΡΟΣΟΧΗ

Διακοπή του HG-VCI PC με πάτημα του συμπλέκτη

Κίνδυνος τραυματισμού/κίνδυνος υλικών ζημιών

Πριν από τη διαδικασία έναρξης, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Τραβήξτε το φρένο ασφάλισης ακινητοποίησης.
2. Βάλτε ρελαντί.
3. Λάβετε υπόψη το παράθυρο υποδείξεων και οδηγιών.

Για να πραγματοποιήσετε χειροκίνητο μηδενισμό σέρβις, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Πραγματοποιήστε τα βήματα 1-11, όπως περιγράφεται στο κεφάλαιο Επιλογή οχήματος.

⚠ ΠΡΟΣΟΧΗ

Διακοπή του HG-VCI PC με πάτημα του συμπλέκτη

Κίνδυνος τραυματισμού/κίνδυνος υλικών ζημιών

Πριν από τη διαδικασία έναρξης, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Τραβήξτε το φρένο ασφάλισης ακινητοποίησης.

2. Βάλτε ρελαντί.

3. Λάβετε υπόψη το παράθυρο υποδείξεων και οδηγιών.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Βραχυκύκλωμα και κορυφές τάσης κατά τη σύνδεση του HG-VCI PC

Κίνδυνος καταστροφής του ηλεκτρονικού συστήματος του οχήματος

Πριν τη σύνδεση του **HG-VCI PC** απενεργοποιήστε στο όχημα την ανάφλεξη.

2. Συνδέστε το **HG-VCI PC** στη σύνδεση διάγνωσης του οχήματος.
   ⇨ Και οι δύο LED του **HG-VCI PC** αναβοσβήνουν.
   ⇨ Το **HG-VCI PC** είναι έτοιμο για λειτουργία.
3. Στο **Διάγνωση** επιλέξτε **Λειτουργία** > **Μπδενισμός διαστημάτων σέρβις**.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Η επιλογή των εξής δυνατοτήτων εξαρτάται από τον επιλεγμένο κατασκευαστή και τύπο οχήματος:

- Λειτουργίες

- Δομικές ομάδες

- Συστήματα

- Δεδομένα

4. Επιλέξτε το επιθυμητό σύστημα.
5. Ενδ. λάβετε υπόψη το παράθυρο υπόδειξης.
6. Κλήση καρτέλας εγγραφής **>Πληροφορία<**.
7. Ακολουθήστε τις οδηγίες στην οθόνη.
8. Με το ▶ ξεκινήστε χειροκίνητο μπδενισμό σέρβις.
9. Ενδ. επιλέξτε φις OBD στο υποσύστημα.
10. Λάβετε υπόψη το παράθυρο υποδείξεων και οδηγιών.

11. Ακολουθήστε τις οδηγίες στην οθόνη.
12. Με το ✓ επιβεβαιώστε τον πραγματοποιηθέντα μηδενισμό σέρβις.

11.5.5.2. Εκτέλεση αυτόματου μηδενισμού σέρβις

Για να εκτελέσετε αυτόματο μηδενισμό σέρβις, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Πραγματοποιήστε τα βήματα 1-11, όπως περιγράφεται στο κεφάλαιο Επιλογή οχήματος.

⚠ ΠΡΟΣΟΧΗ

Διακοπή του HG-VCI PC με πάτημα του συμπλέκτη

Κίνδυνος τραυματισμού/κίνδυνος υλικών ζημιών

Πριν από τη διαδικασία έναρξης, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Τραβήξτε το φρένο ασφάλισης ακινητοποίησης.
2. Βάλτε ρελαντί.
3. Λάβετε υπόψη το παράθυρο υποδείξεων και οδηγιών.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Βραχυκύκλωμα και κορυφές τάσης κατά τη σύνδεση του HG-VCI PC

Κίνδυνος καταστροφής του ηλεκτρονικού συστήματος του οχήματος

Πριν τη σύνδεση του **HG-VCI PC** απενεργοποιήστε στο όχημα την ανάφλεξη.

2. Συνδέστε το **HG-VCI PC** στη σύνδεση διάγνωσης του οχήματος.
   ⇨ Και οι δύο LED του **HG-VCI PC** αναβοσβήνουν.
   ⇨ Το **HG-VCI PC** είναι έτοιμο για λειτουργία.
3. Στο **Διάγνωση** επιλέξτε **Λειτουργία** > **Μηδενισμός διαστημάτων σέρβις**.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Η επιλογή των εξής δυνατοτήτων εξαρτάται από τον επιλεγμένο κατασκευαστή και τύπο οχήματος:

- Λειτουργίες
- Δομικές ομάδες
- Συστήματα
- Δεδομένα

4. Επιλέξτε το επιθυμητό σύστημα.
5. Ενδ. λάβετε υπόψη το παράθυρο υπόδειξης.

6. Κλήση καρτέλας εγγραφής **>Πληροφορία<**.
7. Ακολουθήστε τις οδηγίες στην οθόνη.
8. Με το ▶ ξεκινήστε αυτόματο μηδενισμό σέρβις
9. Ενδ. επιλέξτε φις OBD και υποσύστημα.
10. Λάβετε υπόψη το παράθυρο υποδείξεων και οδηγιών.
11. Επιβεβαιώστε το παράθυρο υπόδειξης και οδηγιών με το ✓.
    ⇨ Δημιουργείται επικοινωνία με το όχημα. Ο μηδενισμός σέρβις πραγματοποιείται αυτόματα.
    ⇨ Αν ο μηδενισμός σέρβις εκτελεστεί με επιτυχία, εμφανίζεται το ακόλουθο κείμενο: **Το διάστημα σέρβις μηδενίστηκε**.
12. Με το ✓ επιβεβαιώστε το ενημερωτικό παράθυρο.

11.5.6. Βασική ρύθμιση

Εδώ μπορούν να ρυθμιστούν και να προσαρμοστούν εξαρτήματα και εγκέφαλοι σύμφωνα με τις τιμές του κατασκευαστή.

11.5.6.1. Προϋπόθεση για βασική ρύθμιση

Για να μπορέσετε να πραγματοποιήσετε τη βασική ρύθμιση, λάβετε υπόψη τα εξής:

- Το σύστημα του οχήματος λειτουργεί απρόσκοπτα.
- Δεν έχουν αποθηκευτεί σφάλματα στη μνήμη κωδικών σφάλματος του εγκεφάλου.
- Οι προετοιμασίες ανάλογα με το όχημα έχουν πραγματοποιηθεί.

11.5.6.2. Πραγματοποίηση χειροκίνητης βασικής ρύθμισης

⚠ ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ

Λανθασμένη ή ελαττωματική βασική ρύθμιση

Σωματικές βλάβες και υλικές ζημίες σε οχήματα

Κατά την εκτέλεση της βασικής ρύθμισης προσέξτε τα ακόλουθα:

- Επιλέξτε τον σωστό τύπο οχήματος.

- Λάβετε υπόψη το παράθυρο υποδείξεων και οδηγιών.

Για να πραγματοποιήσετε χειροκίνητη βασική ρύθμιση, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Πραγματοποιήστε τα βήματα 1-11, όπως περιγράφεται στο κεφάλαιο Επιλογή οχήματος.

⚠ ΠΡΟΣΟΧΗ

Διακοπή του HG-VCI PC με πάτημα του συμπλέκτη

Κίνδυνος τραυματισμού/κίνδυνος υλικών ζημιών

Πριν από τη διαδικασία έναρξης, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Τραβήξτε το φρένο ασφάλισης ακινητοποίησης.
2. Βάλτε ρελαντί.
3. Λάβετε υπόψη το παράθυρο υποδείξεων και οδηγιών.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Βραχυκύκλωμα και κορυφές τάσης κατά τη σύνδεση του HG-VCI PC

Κίνδυνος καταστροφής του ηλεκτρονικού συστήματος του οχήματος

Πριν τη σύνδεση του **HG-VCI PC** απενεργοποιήστε στο όχημα την ανάφλεξη.

2. Συνδέστε το **HG-VCI PC** στη σύνδεση διάγνωσης του οχήματος.
   ⇨ Και οι δύο LED του **HG-VCI PC** αναβοσβήνουν.
   ⇨ Το **HG-VCI PC** είναι έτοιμο για λειτουργία.
3. Επιλέξτε στη Διάγνωση**Λειτουργία** > **Βασική ρύθμιση**.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Η επιλογή των εξής δυνατοτήτων εξαρτάται από τον επιλεγμένο κατασκευαστή και τύπο οχήματος:

- Λειτουργίες
- Δομικές ομάδες
- Συστήματα
- Δεδομένα

4. Επιλέξτε την επιθυμητή δομική ομάδα.
5. Επιλέξτε το επιθυμητό σύστημα.
6. Ενδ. τηρείτε το παράθυρο υπόδειξης και οδηγιών.
7. Κλήση καρτέλας εγγραφής **>Πληροφορία<**.
8. Ακολουθήστε τις οδηγίες στην οθόνη.
9. Με το ▶ ξεκινήστε χειροκίνητη βασική ρύθμιση.
10. Λάβετε υπόψη το παράθυρο υποδείξεων και οδηγιών.
11. Ακολουθήστε τις οδηγίες στην οθόνη.

12. Με το ✓ επιβεβαιώστε την πραγματοποιηθείσα βασική ρύθμιση.

11.5.6.3. Πραγματοποίηση αυτόματης βασικής ρύθμισης

⚠ ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ

Λανθασμένη ή ελαττωματική βασική ρύθμιση

Σωματικές βλάβες και υλικές ζημίες σε οχήματα

Κατά την εκτέλεση της βασικής ρύθμισης προσέξτε τα ακόλουθα:

- Επιλέξτε τον σωστό τύπο οχήματος.

- Λάβετε υπόψη το παράθυρο υποδείξεων και οδηγιών.

Για να εκτελέσετε αυτόματη βασική ρύθμιση, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Πραγματοποιήστε τα βήματα 1-11, όπως περιγράφεται στο κεφάλαιο Επιλογή οχήματος.

⚠ ΠΡΟΣΟΧΗ

Διακοπή του HG-VCI PC με πάτημα του συμπλέκτη

Κίνδυνος τραυματισμού/κίνδυνος υλικών ζημιών

Πριν από τη διαδικασία έναρξης, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Τραβήξτε το φρένο ασφάλισης ακινητοποίησης.

2. Βάλτε ρελαντί.

3. Λάβετε υπόψη το παράθυρο υποδείξεων και οδηγιών.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Βραχυκύκλωμα και κορυφές τάσης κατά τη σύνδεση του HG-VCI PC

Κίνδυνος καταστροφής του ηλεκτρονικού συστήματος του οχήματος

Πριν τη σύνδεση του **HG-VCI PC** απενεργοποιήστε στο όχημα την ανάφλεξη.

2. Συνδέστε το **HG-VCI PC** στη σύνδεση διάγνωσης του οχήματος.

   ⇨ Και οι δύο LED του **HG-VCI PC** αναβοσβήνουν.

   ⇨ Το **HG-VCI PC** είναι έτοιμο για λειτουργία.

3. Επιλέξτε στη Διάγνωση**Λειτουργία** > **Βασική ρύθμιση**.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Η επιλογή των εξής δυνατοτήτων εξαρτάται από τον επιλεγμένο κατασκευαστή και τύπο οχήματος:

- Λειτουργίες
- Δομικές ομάδες
- Συστήματα
- Δεδομένα

4. Επιλέξτε την επιθυμητή δομική ομάδα.
5. Επιλέξτε το επιθυμητό σύστημα.
6. Ενδ. τηρείτε το παράθυρο υπόδειξης και οδηγιών.
7. Κλήση καρτέλας εγγραφής **>Πληροφορία<**.
8. Ακολουθήστε τις οδηγίες στην οθόνη.
9. Με το ▶ ξεκινήστε την αυτόματη βασική ρύθμιση.
10. Λάβετε υπόψη το παράθυρο υποδείξεων και οδηγιών.
11. Επιβεβαιώστε το παράθυρο υπόδειξης και οδηγιών με το ✓.
    ⇨ Δημιουργείται επικοινωνία με το όχημα.
12. Ενδ. επιλέξτε επιπρόσθετες υπολειτουργίες.
13. Μέσω του ✓ επιβεβαιώστε την επιλογή.
14. Λάβετε υπόψη το παράθυρο υποδείξεων και οδηγιών.
15. Επιβεβαιώστε το παράθυρο υπόδειξης και οδηγιών με το ✓.
    ⇨ Δημιουργείται επικοινωνία με το όχημα. Η βασική ρύθμιση πραγματοποιείται αυτόματα.

⇨ Αν η βασική ρύθμιση εκτελεστεί με επιτυχία, εμφανίζεται το ακόλουθο κείμενο: **Η βασική ρύθμιση εκτελέστηκε με επιτυχία**.

11.5.7. Κωδικοποίηση

Εδώ μπορούν να κωδικοποιηθούν εξαρτήματα και εγκέφαλοι. Εάν πρέπει να αντικατασταθούν εξαρτήματα ή να ενεργοποιηθούν πρόσθετες λειτουργίες σε ένα ηλεκτρονικό σύστημα, τότε απαιτούνται οι κωδικοποιήσεις.

11.5.7.1. Πραγματοποίηση χειροκίνητης κωδικοποίησης

⚠ ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ

Καμία ή λάθος κωδικοποίηση του εγκεφάλου

Θάνατος ή σοβαροί τραυματισμοί προσώπων λόγω καθόλου, λάθους ή εσφαλμένης εργασίας του εγκεφάλου

Ζημίες στο όχημα ή στον περιβάλλοντα χώρο

Κατά την πραγματοποίηση της κωδικοποίησης προσέξτε τα ακόλουθα:

- Ορισμένες εργασίες χρειάζονται ειδική κατάρτιση, π.χ. εργασίες στον αερόσακο.

- Λάβετε υπόψη το παράθυρο υποδείξεων και οδηγιών.

Για να πραγματοποιήσετε χειροκίνητη κωδικοποίηση, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Πραγματοποιήστε τα βήματα 1-11, όπως περιγράφεται στο κεφάλαιο Επιλογή οχήματος.

⚠ ΠΡΟΣΟΧΗ

Διακοπή του HG-VCI PC με πάτημα του συμπλέκτη

Κίνδυνος τραυματισμού/κίνδυνος υλικών ζημιών

Πριν από τη διαδικασία έναρξης, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Τραβήξτε το φρένο ασφάλισης ακινητοποίησης.

2. Βάλτε ρελαντί.

3. Λάβετε υπόψη το παράθυρο υποδείξεων και οδηγιών.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Βραχυκύκλωμα και κορυφές τάσης κατά τη σύνδεση του HG-VCI PC

Κίνδυνος καταστροφής του ηλεκτρονικού συστήματος του οχήματος

Πριν τη σύνδεση του **HG-VCI PC** απενεργοποιήστε στο όχημα την ανάφλεξη.

2. Συνδέστε το **HG-VCI PC** στη σύνδεση διάγνωσης του οχήματος.
   ⇨ Και οι δύο LED του **HG-VCI PC** αναβοσβήνουν.
   ⇨ Το **HG-VCI PC** είναι έτοιμο για λειτουργία.
3. Στο **Διάγνωση** επιλέξτε **Λειτουργία** > **Κωδικοποίηση**.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Η επιλογή των εξής δυνατοτήτων εξαρτάται από τον επιλεγμένο κατασκευαστή και τύπο οχήματος:

- Λειτουργίες
- Δομικές ομάδες
- Συστήματα
- Δεδομένα

4. Επιλέξτε την επιθυμητή δομική ομάδα.
5. Επιλέξτε το επιθυμητό σύστημα.
6. Ενδ. λάβετε υπόψη το παράθυρο υπόδειξης.
7. Κλήση καρτέλας εγγραφής **>Πληροφορία<**.
8. Ακολουθήστε τις οδηγίες στην οθόνη.
9. Με το ▶ ξεκινήστε χειροκίνητη κωδικοποίηση.
10. Λάβετε υπόψη το παράθυρο υποδείξεων και οδηγιών.
11. Ακολουθήστε τις οδηγίες στην οθόνη.
12. Με το ✓ επιβεβαιώστε την πραγματοποιηθείσα κωδικοποίηση.

11.5.7.2. Πραγματοποίηση αυτόματης κωδικοποίησης

⚠ ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ

Καμία ή λάθος κωδικοποίηση του εγκεφάλου

Θάνατος ή σοβαροί τραυματισμοί προσώπων λόγω καθόλου, λάθους ή εσφαλμένης εργασίας του εγκεφάλου

Ζημίες στο όχημα ή στον περιβάλλοντα χώρο

Κατά την πραγματοποίηση της κωδικοποίησης προσέξτε τα ακόλουθα:

- Ορισμένες εργασίες χρειάζονται ειδική κατάρτιση, π.χ. εργασίες στον αερόσακο.
- Λάβετε υπόψη το παράθυρο υποδείξεων και οδηγιών.

Για να πραγματοποιήσετε αυτόματη κωδικοποίηση, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Πραγματοποιήστε τα βήματα 1-11, όπως περιγράφεται στο κεφάλαιο Επιλογή οχήματος.

⚠ ΠΡΟΣΟΧΗ

Διακοπή του HG-VCI PC με πάτημα του συμπλέκτη

Κίνδυνος τραυματισμού/κίνδυνος υλικών ζημιών

Πριν από τη διαδικασία έναρξης, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Τραβήξτε το φρένο ασφάλισης ακινητοποίησης.
2. Βάλτε ρελαντί.
3. Λάβετε υπόψη το παράθυρο υποδείξεων και οδηγιών.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Βραχυκύκλωμα και κορυφές τάσης κατά τη σύνδεση του HG-VCI PC

Κίνδυνος καταστροφής του ηλεκτρονικού συστήματος του οχήματος

Πριν τη σύνδεση του **HG-VCI PC** απενεργοποιήστε στο όχημα την ανάφλεξη.

2. Συνδέστε το **HG-VCI PC** στη σύνδεση διάγνωσης του οχήματος.
   ⇨ Και οι δύο LED του **HG-VCI PC** αναβοσβήνουν.
   ⇨ Το **HG-VCI PC** είναι έτοιμο για λειτουργία.
3. Στο **Διάγνωση** επιλέξτε **Λειτουργία** > **Κωδικοποίηση**.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Η επιλογή των εξής δυνατοτήτων εξαρτάται από τον επιλεγμένο κατασκευαστή και τύπο οχήματος:

- Λειτουργίες
- Δομικές ομάδες
- Συστήματα
- Δεδομένα

4. Επιλέξτε την επιθυμητή δομική ομάδα.
5. Επιλέξτε το επιθυμητό σύστημα.
6. Ενδ. λάβετε υπόψη το παράθυρο υπόδειξης.
7. Κλήση καρτέλας εγγραφής **>Πληροφορία<**.
8. Ακολουθήστε τις οδηγίες στην οθόνη.
9. Με το ▶ ξεκινήστε αυτόματη κωδικοποίηση.
   ⇨ Δημιουργείται επικοινωνία με το όχημα.
10. Λάβετε υπόψη το παράθυρο υποδείξεων και οδηγιών.

11. Επιβεβαιώστε το παράθυρο υπόδειξης και οδηγιών με το ✓.

    ⇨ Η κωδικοποίηση πραγματοποιείται αυτόματα.

⇨ Αν η κωδικοποίηση εκτελέστηκε με επιτυχία, εμφανίζεται το ακόλουθο κείμενο: **Η κωδικοποίηση εκτελέστηκε με επιτυχία**.

11.6. Πληροφορίες οχήματος

Εδώ παρουσιάζονται οι εξής πληροφορίες οχήματος συνοπτικά:

- **Ιστορικό Αυτοκινήτου**

  Εδώ αποθηκεύονται τα αποτελέσματα διάγνωσης.

- Βοήθεια εξαρτήματος

  Εδώ είναι αποθηκευμένα εξαρτήματα που έχουν τοποθετηθεί στο όχημα. Μπορούν να επιλεγούν τα παρακάτω:

  – Εξαρτήματα που σχετίζονται με τη διάγνωση

    Εδώ είναι αποθηκευμένα προφιλτραρισμένα εξαρτήματα που σχετίζονται με τη διάγνωση που έχουν τοποθετηθεί στο επιλεγμένο όχημα.

  – Κατάλογος εξαρτημάτων

    Εδώ είναι αποθηκευμένα εξαρτήματα που έχουν τοποθετηθεί στο όχημα. Επιπλέον, μπορούν να ληφθούν πληροφορίες σχετικά με τα εξαρτήματα και μπορεί να γίνει μετάβαση σε συνδεδεμένα στοιχεία.

- Στοιχεία επιθεώρησης

  Εδώ διατίθενται σχέδια επιθεώρησης σχετικά με το όχημα. Με το μπορούν να κληθούν διάφορες πληροφορίες σχετικά με τα εξαρτήματα που σχετίζονται με την επιθεώρηση, μεταξύ άλλων πληροφορίες σχετικά με τα εξαρτήματα. Στο **Πληροφορίες εξαρτημάτων** εμφανίζονται πληροφορίες σχετικά με το επιλεγμένο εξάρτημα και ισοδύναμες εναλλακτικές επιλογές. Στο **Εικόνα χώρου κινητή** απεικονίζεται θέση του εξαρτήματος επισημαίνεται με ένα κόκκινο βέλος. Αυτό διευκολύνει την εύρεση του επιθυμητού εξαρτήματος. Στο **Ασφάλειες/ρελέ** εμφανίζεται ο το σημείο τοποθέτησης της βασικής ασφάλισης, της ασφαλειοθήκης και της ρελεοθήκης (ανάλογα με την επιλογή) στο επιλεγμένο όχημα.

- Στοιχεία οδοντωτού ιμάντα

  Εδώ μπορούν να ληφθούν το απαιτούμενο εργαλείο και οι σχετικές με το όχημα οδηγίες αφαίρεσης και τοποθέτησης για την επισκευή του οδοντωτού ιμάντα μέσω του **Προγράμματα οδήγησης Hella Gutmann**.

- Βάση δεδομένων διάγνωσης

  Εδώ μπορούν να ληφθούν online βοήθειες μέσω των **Προγραμμάτων οδήγησης Hella Gutmann**.

- Τεχνικά στοιχεία

  Εδώ διατίθενται όλα τα απαραίτητα δεδομένα για τις εργασίες συντήρησης και επισκευών στο όχημα.

- Σχέδια συνδεσμολογίας

  Εδώ διατίθενται όλα τα σχέδια συνδεσμολογίας σχετικά με το όχημα, π.χ. του κινητήρα, του ABS και του αερόσακου.

- Ασφάλειες/ρελέ

Εδώ εμφανίζεται το σημείο τοποθέτησης της κύριας ασφαλειοθήκης, της ασφαλειοθήκης και της ρελεοθήκης καθώς και των μεμονωμένων ασφαλειών.

- Τιμές ελέγχου εξαρτήματος

  Εδώ εμφανίζονται τα εξής:

  – Φις εγκεφάλου
  – Αντιστοίχιση ακίδας
  – Εικόνες σήματος
  – Ονομαστικές τιμές

- Μονάδες ωριαίας χρέωσης

  Εδώ εμφανίζονται οι τιμές και οι χρόνοι εργασίες για την επισκευή των διαφόρων εξαρτημάτων. Τα υποσημεία μιας επιλογής που προσφέρονται μπορούν να φιλτραριστούν μέσω κριτηρίων TecDoc.

- Φίλτρο εσωτερικού χώρου

  Εδώ διατίθενται οι οδηγίες αφαίρεσης για το φίλτρο καμπίνας.

- Ανακλήσεις

  Εδώ εμφανίζονται καμπάνιες ανάκλησης του κατασκευαστή και των εισαγωγέων.

11.6.1. Ιστορικό Αυτοκινήτου

Εδώ αποθηκεύονται τα αποτελέσματα διάγνωσης σχετικά με το τρέχον όχημα από τα βήματα εργασίας **>Κωδικός βλάβης<**, **>Παράμετρος<**, **>Βασική ρύθμιση<** και **>Κωδικοποίηση<**. Αυτή η λειτουργία έχει τα παρακάτω πλεονεκτήματα:

- Τα αποτελέσματα διάγνωσης μπορούν να αξιολογηθούν σε μεταγενέστερο στάδιο.
- Οι διαγνώσεις που πραγματοποιήθηκαν στο παρελθόν μπορούν να συγκριθούν με τα τρέχοντα αποτελέσματα διάγνωσης.
- Το αποτέλεσμα της διάγνωσης που πραγματοποιήθηκε μπορεί να παρουσιαστεί στον πελάτη χωρίς επανασύνδεση.

11.6.1.1. Επιλογή οχήματος από το Ιστορικό Αυτοκινήτου

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Μόνο όταν στο **Ρυθμίσεις** > **Διάφορα** > **Ιστορικό του Αυτοκινήτου** η λειτουργία **Αυτόματη μετάδοση ιστορικού του Αυτοκινήτου** είναι ρυθμισμένη σε **>on<** μπορούν να καλούνται τα αυτομάτως αποθηκευμένα αποτελέσματα διάγνωσης.

Για την επιλογή οχήματος από το **Ιστορικό Αυτοκινήτου**, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Στο κύριο μενού επιλέξτε **>Επιλογή οχήματος<**.
2. Επιλέξτε την καρτέλα εγγραφής **>Ιστορικό Αυτοκινήτου<**.
3. Με διπλό κλικ επιλέξτε το επιθυμητό όχημα.

⇨ Το λογισμικό **mega macs PC SE** επιστρέφει αυτόματα στο κύριο μενού.

⇨ Το επιλεγμένο όχημα εμφανίζεται στην επιλεγμένη γραμμή συμβόλων.

11.6.1.2. Διαγραφή καταχώρισης από το Ιστορικό Αυτοκινήτου

Για να διαγράψετε 1 ή περισσότερες καταχωρίσεις από το **Ιστορικό Αυτοκινήτου**, ακολουθήστε την παρακάτω διαδικασία:

1. Στο κύριο μενού επιλέξτε **>Επιλογή οχήματος<**.
2. Επιλέξτε την καρτέλα εγγραφής **>Ιστορικό Αυτοκινήτου<**.
3. Με το καλέστε το παράθυρο **Διαγραφή Ιστορικό Αυτοκινήτου**.
   ⇨ Εμφανίζεται ένα παράθυρο επιλογής.

Είναι διαθέσιμες πλέον οι παρακάτω λειτουργίες:

- Διαγραφή μεμονωμένης καταχώρισης
- Διαγραφή του συνόλου του Car History
- Όλα όσα είναι παλαιότερα από

11.6.1.3. Διαγραφή μεμονωμένης καταχώρισης και του συνόλου του Car History

Για να διαγράψετε μεμονωμένη καταχώριση/το σύνολο του **Car History**, ακολουθήστε την παρακάτω διαδικασία:

1. Στο κύριο μενού επιλέξτε **>Επιλογή οχήματος<**.
2. Επιλέξτε την καρτέλα εγγραφής **>Ιστορικό Αυτοκινήτου<**.
3. Με το καλέστε το παράθυρο **Διαγραφή Ιστορικό Αυτοκινήτου**.
   ⇨ Εμφανίζεται ένα παράθυρο επιλογής.
4. Ενεργοποιήστε το πλαίσιο ελέγχου **>Διαγραφή μεμονωμένης καταχώρισης<** ή **>Διαγραφή συνόλου Car History<**.
5. Μέσω του επιβεβαιώστε την επιλογή.
6. Λάβετε υπόψη την ερώτηση ασφαλείας.
7. Επιβεβαιώστε την ερώτηση ασφαλείας με το .
   ⇨ Οι επιλεγμένες καταχωρίσεις διαγράφονται.

11.6.1.4. Όλα όσα είναι παλαιότερα από

Για να διαγράψετε καθορισμένες καταχωρίσεις από το Ιστορικό Αυτοκινήτου, ακολουθήστε την παρακάτω διαδικασία:

1. Στο κύριο μενού επιλέξτε **>Επιλογή οχήματος<**.
2. Επιλέξτε την καρτέλα εγγραφής **>Ιστορικό Αυτοκινήτου<**.
3. Με το καλέστε το παράθυρο **Διαγραφή Ιστορικό Αυτοκινήτου**.
   ⇨ Εμφανίζεται ένα παράθυρο επιλογής.
4. Ενεργοποιήστε το κουτάκι ελέγχου **Όλα όσα είναι παλαιότερα από**.

5. Ενδεχομένως επιλέξτε λίστα επιλογής με το .
6. Στο **Ημέρα** ανοίξτε τη λίστα με το .
7. Επιλέξτε την επιθυμητή μέρα.
8. Επαναλάβετε τα βήματα 6 + 7 για τον **Μήνα** και το**Έτος**.
9. Με το επιβεβαιώστε την επιλογή δύο φορές.
10. Λάβετε υπόψη την ερώτηση ασφαλείας.
11. Επιβεβαιώστε την ερώτηση ασφαλείας με το .
    ⇨ Οι επιλεγμένες καταχωρίσεις διαγράφονται.

11.6.2. Βοήθεια εξαρτήματος

Εδώ είναι αποθηκευμένα εξαρτήματα που έχουν τοποθετηθεί στο όχημα. Μπορούν να επιλεγούν τα παρακάτω:

- Εξαρτήματα που σχετίζονται με τη διάγνωση

  Εδώ είναι αποθηκευμένα προφιλτραρισμένα εξαρτήματα που σχετίζονται με τη διάγνωση που έχουν τοποθετηθεί στο επιλεγμένο όχημα.

- Κατάλογος εξαρτημάτων

  Εδώ είναι αποθηκευμένα εξαρτήματα που έχουν τοποθετηθεί στο όχημα. Επιπλέον, μπορούν να ληφθούν πληροφορίες σχετικά με τα εξαρτήματα και μπορεί να γίνει μετάβαση σε συνδεδεμένα στοιχεία.

11.6.2.1. Λήψη βοήθειας εξαρτημάτων

Για να γίνει λήψη εξαρτημάτων βοήθειας, ακολουθήστε την παρακάτω διαδικασία:

1. Στο κύριο μενού επιλέξτε **>Πληροφορίες οχήματος<**.
2. Με το επιλέξτε το εξάρτημα.
   ⇨ Πραγματοποιείται λήψη δεδομένων.
   ⇨ Εμφανίζονται όλα τα εξαρτήματα που είναι τοποθετημένα στο επιλεγμένο όχημα.
3. Με το επιλέξτε **Εξαρτήματα που σχετίζονται με τη διάγνωση**.
4. Με το επιλέξτε το εξάρτημα.
   ⇨ Εμφανίζεται ένα παράθυρο επιλογής.
5. Στο κύριο μενού επιλέξτε **>Πληροφορίες οχήματος<**.
6. Με το επιλέξτε το εξάρτημα.
   ⇨ Πραγματοποιείται λήψη δεδομένων.
   ⇨ Εμφανίζονται όλα τα εξαρτήματα που είναι τοποθετημένα στο επιλεγμένο όχημα.
7. Με το επιλέξτε **Εξαρτήματα που σχετίζονται με τη διάγνωση**.
8. Με το επιλέξτε το εξάρτημα.

⇨ Εμφανίζεται ένα παράθυρο επιλογής.

⇨ Ανεξάρτητα από το επιλεγμένο εξάρτημα, διατίθενται μεταξύ άλλων οι παρακάτω πληροφορίες προς επιλογή:

9. Επιλέξτε επιθυμητή πληροφορία.

⇨ Πραγματοποιείται λήψη δεδομένων.

10. Κατά περίπτωση επιλέξτε περισσότερα δευτερεύοντα εξαρτήματα με το +.

11. Με το καλέστε το εξάρτημα.

12. Επιλέξτε επιθυμητή πληροφορία.

⇨ Πραγματοποιείται λήψη δεδομένων.

13. Κατά περίπτωση επιλέξτε περαιτέρω υποσημεία.

⇨ Εμφανίζονται οι πληροφορίες εικόνας/κειμένου.

Ανεξάρτητα από το επιλεγμένο εξάρτημα, διατίθενται μεταξύ άλλων οι παρακάτω πληροφορίες προς επιλογή:

- **Εξαρτήματα-πληροφορίες**

  Εδώ διατίθενται πληροφορίες σχετικά με ανταλλακτικά και εναλλακτικές πανομοιότυπης κατασκευής. Επιπλέον, μπορούν να τοποθετηθούν ανταλλακτικά προς παραγγελία στο καλάθι αγορών.

  Με το ☐ μπορούν να απενεργοποιηθούν όλα τα εξαρτήματα.

  Με το ☑ μπορούν να ενεργοποιηθούν όλα τα εξαρτήματα.

  Με το τα ενεργοποιημένα εξαρτήματα μπορούν να τοποθετηθούν στο καλάθι αγορών.

- **Εικόνα εσωτερικού χώρου**

  Στην εικόνα εσωτερικού χώρου η θέση του εξαρτήματος επισημαίνεται με ένα κόκκινο τρίγωνο. Αυτό διευκολύνει την εύρεση του επιθυμητού εξαρτήματος.

- **Εικόνα χώρου κινητήρα**

  Στην εικόνα χώρου κινητήρα η θέση του εξαρτήματος επισημαίνεται με ένα κόκκινο τρίγωνο. Αυτό διευκολύνει την εύρεση του επιθυμητού εξαρτήματος.

- **Τιμές ελέγχου εξαρτήματος**

  Εδώ διατίθενται οι τιμές μέτρησης και ελέγχου εξαρτημάτων, των οποίων τα καλώδια συνδέονται με ένα φις εγκεφάλου.

  Με την επιλογή των **Τιμών ελέγχου εξαρτήματος** εγκαταλείπεται η Βοήθεια εξαρτημάτων. Με το μπορείτε να επιστρέψετε στη Βοήθεια εξαρτημάτων.

- **Ασφάλειες/ρελέ**

  Εδώ εμφανίζεται το σημείο τοποθέτησης της κύριας ασφαλειοθήκης, της ασφαλειοθήκης και της ρελεοθήκης καθώς και των μεμονωμένων ασφαλειών.

  Με την επιλογή των **ασφαλειών/ρελέ** εγκαταλείπεται η Βοήθεια εξαρτημάτων. Με το μπορείτε να επιστρέψετε στη Βοήθεια εξαρτημάτων.

- **Στοιχεία επιθεώρησης**

Εδώ διατίθενται σχέδια επιθεώρησης σχετικά με το όχημα.

Με την επιλογή των **Στοιχείων επιθεώρησης** εγκαταλείπεται η Βοήθεια εξαρτημάτων. Με το μπορείτε να επιστρέψετε στη Βοήθεια εξαρτημάτων.

11.6.3. Στοιχεία επιθεώρησης

Εδώ μπορούν να ληφθούν τα σχετικά με το όχημα σχέδια επιθεωρήσεων και διαστήματα αλλαγής λαδιών.

11.6.3.1. Κλήση στοιχείων επιθεώρησης

Για να κληθούν στοιχεία επιθεώρησης, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Στο κύριο μενού επιλέξτε **>Πληροφορίες οχήματος<**.
2. Με το επιλέξτε **Στοιχεία επιθεώρησης**.
3. Ενδ. λάβετε υπόψη το παράθυρο υπόδειξης.
4. Ενδ. κλείστε το παράθυρο υπόδειξης με το .
5. Επιλέξτε επιθυμητούς τύπους επιθεώρησης.
   ⇨ Ανάλογα με τον επιλεγμένο κατασκευαστή και τύπο οχήματος οι μεμονωμένες καρτέλες εγγραφής ποικίλουν.
   ⇨ Με το μπορούν να εμφανισθούν πρόσθετες πληροφορίες οχήματος σχετικά με τον κατασκευαστή, το μοντέλο ή τον τύπο.
6. Ενδ. επιλέξτε άλλο διάστημα επιθεώρησης.
7. Συνεχίστε με το .
   ⇨ Εμφανίζεται άλλη καρτέλα εγγραφής.
   ⇨ Ανάλογα με τον επιλεγμένο κατασκευαστή και τύπο οχήματος οι μεμονωμένες καρτέλες εγγραφής ποικίλουν.
8. Ενεργοποιήστε το επιθυμητό κουτάκι ελέγχου.
9. Συνεχίστε με το .
   ⇨ Εμφανίζονται στοιχεία επιθεώρησης με μεμονωμένες θέσεις εργασίας.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Συνιστάται να εκτυπώνετε τα στοιχεία επιθεώρησης και να εξετάζετε τις μεμονωμένες θέσεις εργασίας στο σύστημα. Αυτές δεν αποθηκεύονται στο **Ιστορικό Αυτοκινήτου**.

10. Ενεργοποιήστε τα κουτάκια ελέγχου των θέσεων εργασίας που έχουν υποστεί επεξεργασία.
11. Όταν έχουν υποστεί επεξεργασία όλες οι θέσεις εργασίας, τότε εισάγετε το βάθος πέλματος ελαστικών και την πίεση ελαστικών στο **άλλα σημεία**
12. Στο **mm** ανοίξτε το εικονικό πληκτρολόγιο μέσω του .
13. Εισάγετε το βάθος πέλματος ελαστικών.

14. Μέσω του ✓ επιβεβαιώστε την καταχώριση.
15. Επαναλάβετε τα βήματα 12-14 για περαιτέρω καταχωρίσεις.
16. Στο **bar** ανοίξτε το εικονικό πληκτρολόγιο μέσω του .
17. Εισάγετε την πίεση ελαστικών.
18. Μέσω του ✓ επιβεβαιώστε την καταχώριση.
19. Επαναλάβετε τα βήματα 16-18 για περαιτέρω καταχωρίσεις.
20. Στο **Ημερομηνία επόμενης γενικής επιθεώρησης (HU)** ανοίξτε το παράθυρο επιλογών μέσω του .
21. Στο **Μήνας** ανοίξτε τη λίστα με το .
22. Επιλέξτε τον επιθυμητό μήνα.
23. Επαναλάβετε τα βήματα 21 + 22 για το **Έτος**.
24. Μέσω του ✓ επιβεβαιώστε την επιλογή.
25. Στο **Ημερομηνία διατηρησιμότητας κουτιού πρώτων βοηθειών:** ανοίξτε το παράθυρο επιλογών μέσω του .
26. Επαναλάβετε τα βήματα 20-22 για περαιτέρω επιλογή.
27. Ενδ. στο **Παρατήρηση** ανοίξτε το εικονικό πληκτρολόγιο μέσω του .
28. Εισάγετε την επιθυμητή παρατήρηση.
29. Μέσω του ✓ επιβεβαιώστε την καταχώριση.
30. Μέσω του εκτυπώστε τα στοιχεία επιθεώρησης.

11.6.4. Στοιχεία οδοντωτού ιμάντα

Εδώ διατίθενται οι οδηγίες αφαίρεσης και τοποθέτησης για τον οδοντωτό ιμάντα και τις καδένες χρονισμού.

11.6.4.1. Λήψη στοιχείων οδοντωτού ιμάντα

⚠ ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ

Ολίσθηση/πτώση εξαρτημάτων του οχήματος

Κίνδυνος τραυματισμού/σύνθλιψης

Απομακρύνετε τελείως ή ασφαλίστε όλα τα συναρμολογούμενα μέρη.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Για να μπορείτε να πάρετε τα στοιχεία οδοντωτού ιμάντα, πρέπει να υπάρχει μια σύνδεση Online.

Για την απόκτηση των στοιχείων οδοντωτού ιμάντα, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Στο κύριο μενού επιλέξτε **>Πληροφορίες οχήματος<**.
2. Με το επιλέξτε **Στοιχεία οδοντωτού ιμάντα**.
   ⇨ Πραγματοποιείται λήψη δεδομένων. Εμφανίζεται το ενημερωτικό παράθυρο.
   ⇨ Στο **Εργαλείο** εμφανίζονται τα απαραίτητα εργαλεία για την αποσυναρμολόγηση και τη συναρμολόγηση με τη μορφή κειμένου και εικόνας.
   ⇨ Στο **οδηγίες αποσυναρμολόγησης** εμφανίζονται τα μεμονωμένα βήματα για την αποσυναρμολόγηση με τη μορφή κειμένου και εικόνας.
   ⇨ Στο **οδηγίες τοποθέτησης** εμφανίζονται τα μεμονωμένα βήματα για τη συναρμολόγηση με τη μορφή κειμένου και εικόνας.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Όταν εμφανίζονται πολλαπλές οδηγίες αποσυναρμολόγησης και συναρμολόγησης, αυτές διακρίνονται με αριθμούς, π.χ. Αποσυναρμολόγηση 1, Αποσυναρμολόγηση 2, Συναρμολόγηση 1.

Οι οδηγίες αποσυναρμολόγησης και συναρμολόγησης πρέπει να επιλεγούν με κλικ διαδοχικά.

3. Επιλέξτε επιθυμητή πληροφορία.
   ⇨ Εμφανίζονται οι επιλεγμένες πληροφορίες.

11.6.5. Τεχνικά στοιχεία

Εδώ διατίθενται μεταξύ άλλων τα ακόλουθα απαραίτητα δεδομένα για τις εργασίες συντήρησης και επισκευών στο όχημα, π.χ.:

- τιμές ρύθμισης για την ανάφλεξη και την εξάτμιση
- συνιστώμενοι τύποι αναφλεκτήρα
- ροπές στρέψης
- ποσότητα πλήρωσης του συστήματος κλιματισμού

Όπου χρειάζεται ή διευκολύνει, τα δεδομένα συμπληρώνονται από επεξηγηματικές εικόνες.

11.6.5.1. Λήψη τεχνικών στοιχείων

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Για να μπορείτε να πάρετε τα τεχνικά στοιχεία, πρέπει να υπάρχει μια σύνδεση Online.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Η επιλογή των εξής δυνατοτήτων εξαρτάται από τον επιλεγμένο κατασκευαστή και τύπο οχήματος:

- Λειτουργίες
- Δομικές ομάδες
- Συστήματα
- Δεδομένα

Για την απόκτηση των τεχνικών στοιχείων, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Στο κύριο μενού επιλέξτε **>Πληροφορίες οχήματος<**.
2. Με το επιλέξτε **Τεχνικά στοιχεία**.
3. Επιλέξτε τα επιθυμητά στοιχεία.
   ⇨ Εμφανίζονται τα τεχνικά στοιχεία.

Όταν στο τέλος του κειμένου εμφανίζεται ένα μπλε , τότε είναι διαθέσιμες περαιτέρω πληροφορίες εικόνας/κειμένου. Αυτές μπορούν να κληθούν κάνοντας κλικ στο .

11.6.6. Σχέδια συνδεσμολογίας

Εδώ διατίθενται διάφορα σχέδια συνδεσμολογίας ειδικά για το όχημα.

11.6.6.1. Λήψη σχεδίων συνδεσμολογίας

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Για να μπορείτε να πάρετε τα σχέδια συνδεσμολογίας, πρέπει να υπάρχει μια σύνδεση Online.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Η επιλογή των εξής δυνατοτήτων εξαρτάται από τον επιλεγμένο κατασκευαστή και τύπο οχήματος:

- Λειτουργίες
- Δομικές ομάδες
- Συστήματα
- Δεδομένα

Για την απόκτηση των σχεδίων συνδεσμολογίας, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Στο κύριο μενού επιλέξτε **>Πληροφορίες οχήματος<**.
2. Με το επιλέξτε **Σχέδια συνδεσμολογίας**.

3. Επιλέξτε την επιθυμητή δομική ομάδα.
4. Επιλέξτε το επιθυμητό σύστημα. Μπορεί πολλαπλοί διαφορετικοί τύποι συστήματος να είναι εγκατεστημένοι σε μια σειρά οχημάτων. Τις περισσότερες φορές ο τύπος συστήματος αναγράφεται στον εγκέφαλο ή μπορεί να προσδιοριστεί μέσω της ανάγνωσης των παραμέτρων.
   ⇨ Εμφανίζεται το σχέδιο συνδεσμολογίας.
5. Με κλικ επιλέξτε το επιθυμητό εξάρτημα. Όταν δεν είναι γνωστή η θέση του εξαρτήματος, τότε μπορεί να επιλεγεί κατευθείαν μέσω του .
   ⇨ Το εξάρτημα διακρίνεται με χρωματιστό πλαίσιο και με τη σχετική ετικέτα.
6. Επιλέξτε το επιθυμητό εξάρτημα.
   ⇨ Με το μπορούν να κληθούν επιπλέον πληροφορίες για το εξάρτημα.
   ⇨ Το εξάρτημα διακρίνεται με χρωματιστό πλαίσιο και με τη σχετική ετικέτα.

11.6.7. Ασφάλειες/ρελέ

Εδώ εμφανίζεται το σημείο τοποθέτησης της κύριας ασφαλειοθήκης, της ασφαλειοθήκης και της ρελεοθήκης καθώς και των μεμονωμένων ασφαλειών.

11.6.7.1. Κλήση εικόνων ασφαλειοθήκης και ρελεοθήκης

Για κλήση των εικόνων της ασφαλειοθήκης και της ρελεοθήκης, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Στο κύριο μενού επιλέξτε **>Πληροφορίες οχήματος<**.
2. Στο επιλέξτε **Ασφάλειες/Ρελέ**.
3. Επιλέξτε την επιθυμητή ασφαλειοθήκη και ρελεοθήκη.
   ⇨ Εμφανίζονται οι ασφαλειοθήκες και ρελεοθήκες.
   ⇨ Στο παράθυρο στα δεξιά εμφανίζεται μια επισκόπηση των ασφαλειοθηκών και ρελεοθηκών.
   ⇨ Στο επάνω αριστερά παράθυρο επισημαίνεται το σημείο τοποθέτησης των ασφαλειοθηκών και ρελεοθηκών του οχήματος με κόκκινο σταυρό.
   ⇨ Τα ρελέ απεικονίζονται ως γκρι ορθογώνια
   ⇨ Οι ασφάλειες απεικονίζονται ως έγχρωμα ορθογώνια.
4. Κάνοντας κλικ επιλέξτε την επιθυμητή ασφάλεια ή/και ρελέ.
   ⇨ Όταν δεν είναι γνωστή η θέση της ασφάλειας ή/και του ρελέ, τότε μπορεί μέσω του να επιλεγεί κατευθείαν το σχετικό εξάρτημα.
   ⇨ Στο κάτω αριστερά παράθυρο εμφανίζονται πληροφορίες για το εξάρτημα και την ονομασία της ασφάλειας ή/και του ρελέ.

⇨ Με το μπορούν να κληθούν επιπλέον πληροφορίες για το επιλεγμένο εξάρτημα.

11.6.8. Τιμές ελέγχου εξαρτήματος

Εδώ διατίθενται οι τιμές μέτρησης και ελέγχου εξαρτημάτων, των οποίων τα καλώδια συνδέονται με ένα φις εγκεφάλου.

11.6.8.1. Λήψη τιμών ελέγχου εξαρτήματος

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Για να μπορείτε να πάρετε τις τιμές ελέγχου εξαρτήματος, πρέπει να υπάρχει μια σύνδεση Online.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Η επιλογή των εξής δυνατοτήτων εξαρτάται από τον επιλεγμένο κατασκευαστή και τύπο οχήματος:

- Λειτουργίες
- Δομικές ομάδες
- Συστήματα
- Δεδομένα

Για την απόκτηση των τιμών ελέγχου εξαρτήματος, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Στο κύριο μενού επιλέξτε **>Πληροφορίες οχήματος<**.
2. Με το επιλέξτε **Τιμές ελέγχου εξαρτήματος**.
3. Επιλέξτε την επιθυμητή δομική ομάδα.
4. Επιλέξτε το επιθυμητό σύστημα.
   ⇨ Όλα τα ενσωματωμένα εξαρτήματα στο όχημα διακρίνονται με κόκκινη γραφή.
5. Με διπλό κλικ επιλέξτε το επιθυμητό εξάρτημα.
   ⇨ Εναλλακτικά, μπορεί να επιλεγεί εξάρτημα και με τα και .
   ⇨ Εμφανίζεται ένα παράθυρο επιλογής.
6. Επιλέξτε επιθυμητή πληροφορία.
   ⇨ Εμφανίζονται οι πληροφορίες εικόνας/κειμένου.

Ανάλογα με το επιλεγμένο εξάρτημα διατίθενται μεταξύ άλλων οι εξής πληροφορίες προς επιλογή:

- Εξαρτήματα-πληροφορίες
- Εικόνα εσωτερικού χώρου
- Σχέδια συνδεσμολογίας

11.6.9. Μονάδες ωριαίας χρέωσης

Εδώ εμφανίζονται οι τιμές και οι χρόνοι εργασίες για την επισκευή των διαφόρων εξαρτημάτων.

11.6.9.1. Λήψη τιμών εργασίας

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Για να μπορείτε να πάρετε τις τιμές εργασίας, πρέπει να υπάρχει μια σύνδεση Online.

Για την απόκτηση των τιμών εργασίας, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Στο κύριο μενού επιλέξτε **>Πληροφορίες οχήματος<**.
2. Μέσω του επιλέξτε **Τιμές εργασίας**.
   ⇨ Πραγματοποιείται λήψη δεδομένων.
3. Επιλέξτε την επιθυμητή κατηγορία.
   ⇨ Πραγματοποιείται λήψη δεδομένων.
4. Επιλέξτε την επιθυμητή υποκατηγορία.
   ⇨ Πραγματοποιείται λήψη δεδομένων.
   ⇨ Εμφανίζονται οι εξής πληροφορίες: εργασίες αποσυναρμολόγησης, εργασίες τοποθέτησης, εργασίες ελέγχου, τιμές εργασίας

⇨ Μόνο όταν οι εκάστοτε εργασίες παρουσιάζονται με έντονους χαρακτήρες, υπάρχουν μεμονωμένα βήματα εργασίας. Αυτά μπορούν να εμφανιστούν κάνοντας κλικ στην έντονη γραφή.

11.6.10. Φίλτρο εσωτερικού χώρου

Εδώ διατίθενται οι οδηγίες αφαίρεσης για το φίλτρο καμπίνας.

11.6.10.1. Κλήση οδηγιών αποσυναρμολόγησης φίλτρων εσωτερικού χώρου

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Για να μπορείτε να πάρετε τις οδηγίες αποσυναρμολόγησης φίλτρων εσωτερικού χώρου, πρέπει να υπάρχει μια σύνδεση Online.

Για να καλέσετε τις οδηγίες αποσυναρμολόγησης των φίλτρων εσωτερικού χώρου, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Στο κύριο μενού επιλέξτε **>Πληροφορίες οχήματος<**.
2. Μέσω του επιλέξτε **Φίλτρα εσωτερικού χώρου**.
   ⇨ Εμφανίζονται οι οδηγίες αποσυναρμολόγησης.
   ⇨ Στο αριστερό παράθυρο εμφανίζονται οι οδηγίες αποσυναρμολόγησης σε μεμονωμένες εικόνες.
   ⇨ Στο δεξί παράθυρο εμφανίζεται η επιλεγμένη εικόνα σε μεγάλο μέγεθος.
3. Στο αριστερό παράθυρο κάντε κλικ διαδοχικά στις εικόνες από επάνω μέχρι κάτω.
   ⇨ Η εκάστοτε εικόνα στην οποία γίνεται κλικ διακρίνεται με χρωματιστό πλαίσιο και εμφανίζεται σε μεγάλο μέγεθος.

11.6.11. Ανακλήσεις

Εδώ εμφανίζονται οι καμπάνιες ανάκλησης του κατασκευαστή και των εισαγωγέων.

Ο καμπάνιες ανάκλησης έχουν στόχο να προστατεύουν τους καταναλωτές από μη ασφαλή προϊόντα. Αν τα μοντέλα διαθέτουν σήμανση ⚠, τότε υπάρχουν καμπάνιες ανάκλησης, πιο πρόσφατες από 2 έτη.

Η εταιρεία Hella Gutmann Solutions GmbH απλώς παρέχει αυτό το περιεχόμενο και συνεπώς δεν είναι υπεύθυνη για την ακρίβεια, την ορθότητα και την αξιοπιστία του. Τυχόν ερωτήματα σχετικά με το πεδίο εφαρμογής και την επεξεργασία του πρέπει να απευθύνονται στα εξουσιοδοτημένα συνεργεία/κατασκευαστές. Για τεχνικούς λόγους, το τεχνικό τηλεφωνικό κέντρο της Hella Gutmann δεν παρέχει πληροφορίες σχετικά με αυτό το θέμα.

11.6.11.1. Λήψη ανακλήσεων

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Για να μπορείτε να πάρετε τις ανακλήσεις, πρέπει να υπάρχει μια σύνδεση Online.

Για την απόκτηση των ανακλήσεων, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Στο κύριο μενού επιλέξτε **>Πληροφορίες οχήματος<**.
2. Με το επιλέξτε **Ανακλήσεις**.
   ⇨ Πραγματοποιείται λήψη δεδομένων.
3. Επιλέξτε την επιθυμητή ανάκληση από το αριστερό παράθυρο επιλογών.

⇨ Εδώ εμφανίζονται μεταξύ άλλων οι εξής πληροφορίες: αιτία, επίδραση, λύση

11.6.12. Διαχείριση μπαταρίας

Εδώ διατίθενται όλες οι οδηγίες εξαγωγής και τοποθέτησης, όπως και γενικές πληροφορίες για την μπαταρία.

11.6.12.1. Κλήση διαχείρισης μπαταρίας

Για να κληθεί η διαχείριση μπαταρίας, ακολουθήστε την παρακάτω διαδικασία:

1. Στο κύριο μενού επιλέξτε **>Πληροφορίες οχήματος<**.
2. Με το επιλέξτε **Διαχείριση μπαταρίας**.
   ⇨ Εμφανίζεται ένα παράθυρο επιλογής.
3. Επιλέξτε επιθυμητή πληροφορία.
   ⇨ Εμφανίζεται ένα παράθυρο επιλογής.
   ⇨ Στο **>Αντικαταστήστε την μπαταρία<** εμφανίζονται τα μεμονωμένα βήματα για την αποσυναρμολόγηση και τη συναρμολόγηση της μπαταρίας.
   ⇨ Στο **>Σημείο τοποθέτησης, φόρτιση και βοήθεια εκκίνησης<** εμφανίζεται η θέση της μπαταρίας, μεμονωμένα βήματα για τη φόρτιση και για τη βοήθεια εκκίνησης της μπαταρίας.

- ⇨ Στο **>Έναρξη/διακοπή συστήματος<** εμφανίζονται μεμονωμένα βήματα σχετικά με το σύστημα Start/Stop.
- ⇨ Στο **>Διαγνωστικά μπαταρίας<** μπορεί να πραγματοποιηθεί η διάγνωση της μπαταρίας. Για κάθε διάγνωση μπαταρίας εμφανίζεται μια αξιολόγηση ή ένα αποτέλεσμα ελέγχου.
- ⇨ Στο **>Καταχώριση της μπαταρίας<** μπορεί να πραγματοποιηθεί η καταχώριση της μπαταρίας.
- ⇨ Εμφανίζονται οι πληροφορίες εικόνας και κειμένου.

4. Στο αριστερό παράθυρο κάντε κλικ διαδοχικά στις εικόνες από επάνω μέχρι κάτω.
   - ⇨ Η εκάστοτε εικόνα στην οποία γίνεται κλικ διακρίνεται με χρωματιστό πλαίσιο και εμφανίζεται σε μεγάλο μέγεθος.

11.7. OBD

Εδώ μπορεί να γίνει κλήση των μεμονωμένων λειτουργιών OBD για βενζινοκίνητα οχήματα και οχήματα Diesel, όπως και του προελέγχου εξέτασης καυσαερίων και της σύντομης διαδρομής VW.

Λειτουργίες OBD και έλεγχοι OBD	
Προέλεγχος εξέτασης καυσαερίων	Εδώ μπορεί να εκτελεστεί ένας γρήγορος έλεγχος των παραμέτρων που σχετίζονται με τα καυσαέρια ενός οχήματος OBD. Αυτός ο έλεγχος πρέπει να εκτελείται πριν από την πραγματική εξέταση καυσαερίων.
Κωδικός ετοιμότητας	Εδώ εμφανίζεται το είδος της σύνδεσης διάγνωσης
Παράμετρος	Εδώ αναφέρονται όλες οι παράμετροι που σχετίζονται με τα καυσαέρια. Ο αριθμός των διαθέσιμων παραμέτρων εξαρτάται από το όχημα.
Στοιχεία Freeze-Frame	Εδώ εμφανίζονται τα στοιχεία περιβάλλοντος (αριθμός στροφών, θερμοκρασία ψυκτικού μέσου) του αποθηκευμένου κωδικού βλάβης.
Μόνιμοι κωδικοί βλάβης	Εδώ εμφανίζονται όλα τα μόνιμα σφάλματα που σχετίζονται με τα καυσαέρια.
Ανάγνωση κωδικών βλάβης	Εδώ μπορούν να διαγραφούν όλα τα σφάλματα από τη "Λειτουργία 2/3/7".
Αποτελέσματα ελέγχου αισθητήρα λάμδα	Εδώ μπορεί να ελεγχθεί και να αξιολογηθεί η λειτουργία των αισθητήρων λάμδα. Αυτή η λειτουργία δεν μπορεί να υποστηριχθεί από πρωτόκολλα CAN.
Αποτελέσματα σποραδικού ελέγχου συστήματος	Εδώ εμφανίζονται παράμετροι που σχετίζονται με συγκεκριμένο κατασκευαστή.
Σποραδικοί κωδικοί βλάβης	Εδώ εμφανίζονται όλα τα σποραδικά σφάλματα και τα σφάλματα που σχετίζονται με τα καυσαέρια.
Δοκιμή ενεργοποιητών	Εδώ μπορούν να ελεγχθούν όλα τα βηματικά μοτέρ που σχετίζονται με τα καυσαέρια και έχουν καθοριστεί από τον κατασκευαστή.
Πληροφορίες οχήματος	Εδώ μπορούν να κληθούν πληροφορίες οχήματος και συστήματος, π.χ. το VIN (αριθμός πλαισίου οχήματος).
Ανενεργοί κωδικοί βλάβης	Εδώ εμφανίζονται τα στοιχεία περιβάλλοντος σφάλματος, όπως και οι μόνιμοι και οι σποραδικοί κωδικοί βλάβης.

12. Εφαρμογές

Εδώ παρουσιάζονται συνοπτικά οι διαθέσιμες εφαρμογές.

12.1. PassThru

Εδώ μπορούν να μεταφερθούν τα αρχεία από τον υπολογιστή του συνεργείου στο όχημα που βρίσκεται στο συνεργείο.

12.1.1. Κλήση PassThru

Για να πραγματοποιήσετε κλήση του PassThru, ακολουθήστε τα βήματα που περιγράφονται στο κεφάλαιο Εκτέλεση του λογισμικού mega macs PC.

12.2. Κομπιουτεράκι

Εδώ μπορείτε να κάνετε γενικούς υπολογισμούς.

12.2.1. Κλήση για το κομπιουτεράκι

Για να κληθεί το κομπιουτεράκι, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Στο κύριο μενού, επιλέξτε **>Εφαρμογές<**.
2. Στο επιλέξτε **Κομπιουτεράκι**.
3. Εκτελέστε τους υπολογισμούς που θέλετε.

12.3. Υπολογισμοί

Εδώ μπορούν να εκτελεστούν, μεταξύ άλλων, οι παρακάτω υπολογισμοί:

- Κατανάλωση καυσίμου
- Ταχύτητα εμβόλου
- Ρεύμα/Εξοδος/Αντίσταση
- Μετατροπή τεχνικών μονάδων

12.3.1. Κλήση υπολογισμών

Για να κληθούν υπολογισμοί, ακολουθήστε την παρακάτω διαδικασία:

1. Στο κύριο μενού, επιλέξτε **>Εφαρμογές<**.
2. Στο επιλέξτε **Υπολογισμοί**.
3. Επιλέξτε τον επιθυμητό τρόπο υπολογισμού.
4. Επιλέξτε το επιθυμητό μέγεθος.

5. Μέσω του ανοίξτε το εικονικό πληκτρολόγιο.
6. Καταχωρίστε και επιβεβαιώστε την επιθυμητή τιμή.
7. Μέσω του επιβεβαιώστε την καταχώριση.
8. Ενδεχ. επαναλάβετε τα βήματα 5-7 για περαιτέρω καταχωρίσεις.

   ⇨ Στο **Αποτέλεσμα** εμφανίζεται το αποτέλεσμα υπολογισμού.

12.4. Υπολογισμός

Εδώ μπορούν να εκτελεστούν υπολογισμοί για το όχημα ως προς τον χρόνο επισκευής και το αναμενόμενο κόστος.

12.4.1. Πραγματοποίηση υπολογισμού

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Για να μπορείτε να πραγματοποιήσετε υπολογισμό, πρέπει να έχει δοθεί τουλ. 1 ωριαία τιμή και τιμή ΦΠΑ στο **Ρυθμίσεις** > **Εταιρεία** > **Εκτίμηση κόστους** (βλ. κεφάλαιο Εισαγωγή υπολογισμού).

Για να πραγματοποιήσετε υπολογισμό, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Στο κύριο μενού, επιλέξτε **>Εφαρμογές<**.
2. Με το επιλέξτε **Υπολογισμός**.
3. Με το προσθέστε νέο υπολογισμό.
4. Ενδ. λάβετε υπόψη το παράθυρο υπόδειξης.
5. Ενδ. κλείστε το παράθυρο υπόδειξης με το .
6. Στο **Πρώτη εγγραφή** ανοίξτε το παράθυρο επιλογών μέσω του .
7. Στο **Ημέρα** ανοίξτε τη λίστα με το .
8. Επιλέξτε την ημέρα της πρώτης εγγραφής.
9. Επαναλάβετε τα βήματα 7 + 8 για τον **Μήνα** και το **Έτος**.
10. Μέσω του επιβεβαιώστε την επιλογή.
11. Στο **Διανυθέντα χιλιόμετρα** ανοίξτε το εικονικό πληκτρολόγιο μέσω του .
12. Εισάγετε τα διανυθέντα χιλιόμετρα.
13. Μέσω του επιβεβαιώστε την καταχώριση.
14. Επαναλάβετε τα βήματα 6–8 για το **Ημερομηνία γενικής επιθεώρησης (HU)**.
15. Μέσω του επιβεβαιώστε την επιλογή.
16. Με το προσθέστε νέο υπολογισμό.

    ⇨ Πραγματοποιείται λήψη δεδομένων.

17. Επιλέξτε την επιθυμητή κατηγορία.
    ⇨ Πραγματοποιείται λήψη δεδομένων.
18. Επιλέξτε την επιθυμητή υποκατηγορία.
    ⇨ Πραγματοποιείται λήψη δεδομένων. Εμφανίζεται λίστα με εργασίες.
    ⇨ Μόνο όταν οι εκάστοτε εργασίες παρουσιάζονται με έντονους χαρακτήρες, υπάρχουν μεμονωμένα βήματα εργασίας. Αυτά μπορούν να εμφανιστούν κάνοντας κλικ στην έντονη γραφή.
19. Ενεργοποιήστε τα κουτάκια ελέγχου των επιθυμητών εργασιών.
20. Μέσω του ✓ επιβεβαιώστε την επιλογή.
    ⇨ Εμφανίζεται ο υπολογισμός.
21. Στο **Τιμή ωριαίας μονάδας** ανοίξτε τη λίστα με το ⏬.
22. Επιλέξτε την επιθυμητή ωριαία τιμή.
23. Ενδ. πραγματοποιήστε τα βήματα 19 + 20 για κάθε περαιτέρω θέση εργασίας.
    ⇨ Εμφανίζεται το αποτέλεσμα του υπολογισμού.
    ⇨ Με το +🔧 μπορούν να προστεθούν περαιτέρω εργασίες.
    ⇨ Με το 🗑 μπορούν να διαγραφούν εργασίες από τον υπολογισμό.
24. Με το 💾 αποθηκεύστε τον υπολογισμό.
    ⇨ Ο υπολογισμός αποθηκεύεται στο επιλεγμένο όχημα στο **Ιστορικό Αυτοκινήτου**.

12.5. E-Mail

Εδώ μπορεί να αποσταλεί μια γραπτή ερώτηση ή ενημέρωση οποιουδήποτε είδους προς την υποστήριξη της Hella Gutmann.

12.5.1. Αποστολή e-mail στην υποστήριξη της Hella Gutmann

Για να στείλετε ένα e-mail στην υποστήριξη της Hella Gutmann, ακολουθήστε την παρακάτω διαδικασία:

1. Στο κύριο μενού, επιλέξτε **>Εφαρμογές<**.
2. Με το ✉ επιλέξτε **E-Mail**.
3. Με το 📝✉ ανοίξτε το παράθυρο καταχώρισης.
4. Στο **Θέμα** ή 📝 ανοίξτε το εικονικό πληκτρολόγιο.
5. Εισαγάγετε το επιθυμητό θέμα.
6. Μέσω του ✓ επιβεβαιώστε την καταχώριση.
7. Ενδεχ. στο **Συνεργάτης επικοινωνίας** ανοίξτε τη λίστα με το ⏬.
8. Επιλέξτε τον επιθυμητό συνεργάτη επικοινωνίας.

9. Στο παράθυρο e-mail ανοίξτε το εικονικό πληκτρολόγιο με το .
10. Καταχωρίστε το επιθυμητό κείμενο.
11. Μέσω του επιβεβαιώστε την καταχώριση.
12. Στείλτε e-mail με το .

    ⇨ Το e-mail αποστέλλεται στο τεχνικό τηλεφωνικό κέντρο της **Hella Gutmann**.

13. Προαιρετικά HGS-Tools

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Για τη χρήση του μενού **>Προαιρετικά HGS-Tools<** απαιτούνται οι προαιρετικά διατιθέμενες πρόσθετες συσκευές (**BPC-Tool**).

Εδώ παρουσιάζονται συνοπτικά τα διαθέσιμα HGS-Tools.

Το σημείο του μενού **>Προαιρετικά HGS-Tools<** περιλαμβάνει λειτουργίες, με τις οποίες μπορεί να χρησιμοποιηθεί πρόσθετο υλικό. Αυτό εμφανίζεται μόνο όταν το πρόσθετο υλικό συζευχθεί με τη συσκευή.

13.1. Διάγνωση μπαταρίας

Εδώ μπορεί να γίνει έλεγχος μιας μπαταρίας με το **BPC-Tool** ή να πραγματοποιηθεί εισαγωγή ενός αποτελέσματος ελέγχου του **BPC-Tool** στο **Car History**.

Οι παρακάτω λειτουργίες παρουσιάζονται συνοπτικά:

- **>Έλεγχος συστήματος<**

  Εδώ μπορεί να γίνει ένας έλεγχος συστήματος με το **BPC-Tool**. Κατά τον έλεγχο συστήματος εμφανίζονται τα παρακάτω:

  – Έλεγχος μπαταρίας με κατάσταση φόρτισης και υγείας της μπαταρίας
  – Έλεγχος εκκίνησης με την ανάπτυξη της τάσης και της έντασης ρεύματος κατά την εκκίνηση του κινητήρα εσωτερικής καύσης
  – Έλεγχος γεννήτριας με την ανάπτυξη της τάσης και της έντασης ρεύματος με ενεργοποιημένους και απενεργοποιημένους καταναλωτές
  – Έλεγχος ρεύματος ηρεμίας

- **>Εισαγωγή αποτελέσματος (έλεγχος συστήματος)<**

  Εδώ μπορεί να γίνει εισαγωγή του τελευταίου ελέγχου συστήματος που πραγματοποιήθηκε στο **Car History**.

- **>Έλεγχος μπαταρίας<**

  Εδώ μπορεί να γίνει ένας έλεγχος μπαταρίας με το **BPC-Tool**. Ελέγχεται η κατάσταση φόρτισης και υγείας της μπαταρίας.

- **>Εισαγωγή αποτελέσματος (έλεγχος μπαταρίας)<**

  Εδώ μπορεί να γίνει εισαγωγή του τελευταίου ελέγχου μπαταρίας που πραγματοποιήθηκε στο **Car History**.

13.1.1. Εκτέλεση ελέγχου συστήματος

Στον έλεγχο συστήματος, το **BPC-Tool** εκτελεί διαδοχικά τους ακόλουθους ελέγχους:

- Έλεγχος μπαταρίας

- Έλεγχος μίζας
- Έλεγχος γεννήτριας
- Έλεγχος ρεύματος ηρεμίας

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Για ολοκληρωμένο έλεγχο συστήματος απαιτείται η μπλε αμπεροτσιμπίδα (CP 700). Χωρίς αμπεροτσιμπίδα, δεν εκτελείται μέτρηση της έντασης ρεύματος στον έλεγχο μίζας και τον έλεγχο γεννήτριας. Ο έλεγχος ρεύματος ηρεμίας παραλείπεται εντελώς.

Για την εκτέλεση του ελέγχου συστήματος, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Συνδέστε το **BPC-Tool** στην μπαταρία (βλ. οδηγίες χειρισμού **BPC-Tool**).
2. Ενδεχ. συνδέστε τον ηλεκτρικό σύνδεσμο της αμπεροτσιμπίδας με το βέλος προς τα πάνω στη σύνδεση ST3 του **BPC-Tool**.
3. Στο κύριο μενού, επιλέξτε **>Προαιρετικά HGS-Tools<**.
4. Με το επιλέξτε **Διάγνωση μπαταρίας**.
5. Επιλέξτε **>Έλεγχος συστήματος<**.
6. Στο **Μέτρηση θερμοκρασίας** ανοίξτε τη λίστα με το .
7. Επιλέξτε το επιθυμητό είδος μέτρησης της θερμοκρασίας.
8. Επαναλάβετε τα βήματα 6 + 7 για περαιτέρω επιλογή.
9. Ενδεχ. στο **Ρεύμα κρύας εκκίνησης [A]** ανοίξτε το εικονικό πληκτρολόγιο μέσω του .
10. Ενδεχ. καταχωρίστε την τιμή.
11. Μέσω του επιβεβαιώστε την καταχώριση.
12. Στο **Είδος διάγνωσης** μέσω του ξεκινήστε **Έλεγχο συστήματος**.
    ⇨ Αποκαθίσταται η σύνδεση με το **BPC-Tool**.

⇨ Ο έλεγχος συστήματος ξεκινά.

Από εδώ ενεργοποιείται ο έλεγχος συστήματος μέσω των πλήκτρων του **BPC-Tool** (βλ. οδηγίες χειρισμού **BPC-Tool**).

Εμφανίζεται σύνοψη του ελέγχου συστήματος στο **BPC-Tool** και εισάγεται αυτόματα στη συσκευή.

13.1.2. Εκτέλεση ελέγχου μπαταρίας

Για την εκτέλεση του ελέγχου μπαταρίας, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Συνδέστε το **BPC-Tool** στην μπαταρία (βλ. οδηγίες χειρισμού **BPC-Tool**).
2. Ενδεχ. συνδέστε τον ηλεκτρικό σύνδεσμο της αμπεροτσιμπίδας με το βέλος προς τα πάνω στη σύνδεση ST3 του **BPC-Tool**.
3. Στο κύριο μενού, επιλέξτε **>Προαιρετικά HGS-Tools<**.

4. Με το επιλέξτε **Διάγνωση μπαταρίας**.
5. Επιλέξτε **>Έλεγχος μπαταρίας<**.
6. Στο **Θέση μπαταρίας** ανοίξτε τη λίστα με το .
7. Επιλέξτε **>στο όχημα<** ή **>εκτός του οχήματος<**.
8. Επαναλάβετε τα βήματα 6 + 7 για περαιτέρω επιλογή.
9. Ενδεχ. στο **Ρεύμα κρύας εκκίνησης [A]** ανοίξτε το εικονικό πληκτρολόγιο μέσω του .
10. Ενδεχ. καταχωρίστε την τιμή.
11. Μέσω του επιβεβαιώστε την καταχώριση.
12. Με το ξεκινήστε τη **Διάγνωση μπαταρίας**.
    ⇨ Η σύνδεση διαμορφώνεται και πραγματοποιείται αναζήτηση **BPC-Tool**.

⇨ Ξεκινάει ο έλεγχος μπαταρίας.

Από εδώ ενεργοποιείται ο έλεγχος συστήματος μέσω των πλήκτρων του **BPC-Tool** (βλ. οδηγίες χειρισμού **BPC-Tool**).

13.1.3. Αποθήκευση της προϋπόθεσης για αποτελέσματα ελέγχου στο Ιστορικό αυτοκινήτου

Για να μπορέσετε να αποθηκεύσετε τα τελευταία αποτελέσματα ελέγχου των ελέγχων συστήματος και μπαταρίας στο **Ιστορικό αυτοκινήτου**, λάβετε υπόψη τα εξής:

- Επιθυμητό όχημα επιλεγμένο στο **mega macs PC SE**.
- Το **BPC-Tool** είναι ενεργοποιημένο.
- **BPC-Tool** συνδεδεμένο στο λογισμικό **mega macs PC SE**.

13.1.4. Αποθήκευση αποτελέσματος ελέγχου στο Ιστορικό αυτοκινήτου

Για να αποθηκεύσετε το τελευταίο αποτέλεσμα ελέγχου από τον έλεγχο συστήματος ή μπαταρίας στο **Ιστορικό Αυτοκινήτου**, ακολουθήστε την εξής διαδικασία:

1. Στο κύριο μενού, επιλέξτε **>Προαιρετικά HGS-Tools<**.
2. Με το επιλέξτε **Διάγνωση μπαταρίας**.
3. Επιλέξτε **>Εισαγωγή αποτελέσματος (έλεγχος συστήματος)<** ή **>Εισαγωγή αποτελέσματος (έλεγχος μπαταρίας)<**.
4. Ξεκινήστε την εισαγωγή με το .
5. Λάβετε υπόψη την ερώτηση ασφαλείας.
6. Επιβεβαιώστε την ερώτηση ασφαλείας με το .
   ⇨ Αποκαθίσταται η σύνδεση με το **BPC-Tool**.

⇨ Το αποτέλεσμα ελέγχου αποθηκεύεται στο **Ιστορικό αυτοκινήτου**.

14. Γενικές πληροφορίες

14.1. Επιλύσεις προβλήματος PassThru

Ο παρακάτω κατάλογος βοηθά στο να επιλύετε μόνοι σας μικρά προβλήματα. Για τον σκοπό αυτό επιλέξτε την κατάλληλη περιγραφή προβλήματος και ελέγξτε τα σημεία που παρατίθενται στο σημείο **Λύση** ή πραγματοποιήστε διαδοχικά τα παρατιθέμενα βήματα, μέχρι να αποκατασταθεί το πρόβλημα.

Πρόβλημα	Λύση
Η αριστερή σειρά με βέλη μεταξύ του laptop/tablet και του **HGS VCI** εμφανίζεται με κόκκινο. Ο δεύτερος έλεγχος δεν ξεκινά.	• Ελέγξτε τις συνδέσεις του καλωδίου USB και τις συνδέσεις φις προς το laptop/tablet και το **HG-VCI PC**. • Ελέγξτε το καλώδιο USB και τις συνδέσεις φις για ζημιά. • Συνδέστε σωστά το καλώδιο USB και τις συνδέσεις φις. • Αποσυνδέστε το **HG-VCI PC** από τη σύνδεση διάγνωσης του οχήματος. Αποσυνδέστε το καλώδιο USB από το **HG-VCI PC**. Περιμένετε περ. 2-3 δευτ., έπειτα συνδέστε ξανά το καλώδιο USB στη σύνδεση USB του **HG-VCI PC**. Συνδέστε το **HG-VCI PC** στη σύνδεση διάγνωσης του οχήματος. Λαμβάνετε υπόψη ενδ. μηνύματα των Windows. Επαναλάβετε τη δοκιμή επικοινωνίας.
Η αριστερή σειρά με βέλη μεταξύ του laptop/tablet και του **HGS VCI** εμφανίζεται με πράσινο. Η δεξιά σειρά με βέλη μεταξύ του **HGS VCI** και του οχήματος εξακολουθεί να εμφανίζεται με κόκκινο.	• Το **HG-VCI PC** είναι σωστά συνδεδεμένο στη σύνδεση διάγνωσης του οχήματος. • Ελέγξτε εάν διασφαλίζεται η παροχή ρεύματος 12 V μέσω του οχήματος στην ακίδα 16 του **HG-VCI PC** (ενδεχ. **HG-VCI PC** ελαττωματικό). • Πραγματοποιήστε έλεγχο του βύσματος VCI.

14.2. Επιλύσεις προβλημάτων

Ο παρακάτω κατάλογος βοηθά στο να επιλύετε μόνοι σας μικρά προβλήματα. Για τον σκοπό αυτό επιλέξτε την κατάλληλη περιγραφή προβλήματος και ελέγξτε τα σημεία που παρατίθενται στο σημείο **Λύση** ή πραγματοποιήστε διαδοχικά τα παρατιθέμενα βήματα, μέχρι να αποκατασταθεί το πρόβλημα.

Πρόβλημα	Λύση
Παρουσιάζεται σφάλμα προγράμματος ή το πρόγραμμα δεν λειτουργεί.	• Διακόψτε για λίγο την τροφοδοσία τάσης. Επανεκκινήστε το λογισμικό **mega macs PC SE**. • Ελέγξτε το τρέχον λογισμικό για αρχεία που έχουν υποστεί ζημιά ή απουσιάζουν. • Εκτελέστε ενημέρωση λογισμικού.
Το **mega macs PC SE** δεν εκτυπώνει.	• Ενεργοποιήστε τον εκτυπωτή.

Πρόβλημα	Λύση
	• Βεβαιωθείτε ότι ο εκτυπωτής είναι online. • Διασφαλίστε την τροφοδοσία χαρτιού. • Ρυθμίστε σωστά τη λειτουργία τροφοδοσίας φύλλων (ατελείωτη ή μεμονωμένο φύλλο). • Ελέγξτε τη διαμόρφωση του εκτυπωτή. • Συνδέστε σωστά το καλώδιο του εκτυπωτή. • Αντικαταστήστε δοκιμαστικά το καλώδιο του εκτυπωτή. • Επιλέξτε δοκιμαστικά άλλον εκτυπωτή.
Δεν μπορεί να δημιουργηθεί επικοινωνία με το όχημα.	• Επιλέξτε το σωστό όχημα μέσω του κωδικού κινητήρα. • Ακολουθήστε ακριβώς τα στοιχεία στα παράθυρα πληροφοριών, υποδείξεων και οδηγιών. • Ελέγξτε εάν διασφαλίζεται η παροχή ρεύματος 12 V μέσω του οχήματος στην ακίδα 16 του **HG-VCI PC** (ενδεχ. **HG-VCI PC** ελαττωματικό). • Πραγματοποιήστε διάγνωση HG-VCI PC (Wireless).

14.3. Φροντίδα και συντήρηση

Όπως κάθε συσκευή, έτσι και για το **HG-VCI PC** απαιτείται προσεκτικός χειρισμός. Για αυτό, προσέξτε τα εξής:

- Καθαρίζετε τακτικά το **HG-VCI PC** με μη διαβρωτικά απορρυπαντικά.
- Χρησιμοποιείτε οικιακά απορρυπαντικά του εμπορίου με ένα ελαφρά βρεγμένο, μαλακό πανί καθαρισμού.
- Αντικαθιστάτε αμέσως τα ελαττωματικά καλώδια/παρελκόμενα.
- Χρησιμοποιείτε μόνο γνήσια ανταλλακτικά.

14.4. Απόρριψη

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Η οδηγία που παρατίθεται εδώ ισχύει μόνο εντός της Ευρωπαϊκής Ένωσης.

Σύμφωνα με την Οδηγία 2012/19/ΕΕ του Ευρωπαϊκού Κοινοβουλίου και του Συμβουλίου της 4ης Ιουλίου 2012 σχετικά με ηλεκτρικές και ηλεκτρονικές παλαιές συσκευές, καθώς και την εθνική νομοθεσία σχετικά με τη διάθεση στην αγορά, την επιστροφή και τη φιλική προς το περιβάλλον απόρριψη ηλεκτρικών και ηλεκτρονικών συσκευών (νόμος περί ηλεκτρικών

και ηλεκτρονικών συσκευών – ElektroG) της 20.10.2015, η εταιρεία μας είναι υποχρεωμένη να παραλαμβάνει δωρεάν τη συσκευή που διατέθηκε στην αγορά από την εταιρεία μας μετά τις 13.08.2005 μετά τη λήξη της διάρκειας χρήσης και να την απορρίπτει σύμφωνα με τις προαναφερθείσες οδηγίες.

Λόγω του ότι η παρούσα συσκευή είναι συσκευή που χρησιμοποιείται αποκλειστικά για επαγγελματικούς σκοπούς (B2B), δεν επιτρέπεται να παραδοθεί σε επιχειρήσεις απόρριψης δημοσίου δικαίου.

Η συσκευή μπορεί να απορριφθεί δίνοντας την ημερομηνία αγοράς και τον αριθμό συσκευής στη:

Hella Gutmann Solutions GmbH

Am Krebsbach 2

79241 Ihringen

ΓΕΡΜΑΝΙΑ

Αρ. μητρώου WEEE: DE25419042

Phone: +49 7668 9900-0

Fax: +49 7668 9900-3999

Mail: info@hella-gutmann.com

14.5. Τεχνικά στοιχεία HG-VCI PC

HG-VCI PC

Τροφοδοσία τάσης OBD	8-32 VDC
Ονομαστικό ρεύμα OBD	μέγ. 350 mA
Τροφοδοσία τάσης USB	5 VDC
Ονομαστικό ρεύμα USB	μέγ. 500 mA
Περιοχή εργασίας	0°C...45°C
Θερμοκρασία αποθήκευσης	-20°C...60°C
Διαστάσεις	115,5 x 47,5 x 24 mm (Υ x Π x Β)
Βάρος	100 g
Βαθμός προστασίας	IP40
Ζώνη συχνοτήτων	2400...2483,5 MHz (Bluetooth®)
Ένταση πεδίου	11 dBm
Διεπαφές	• Bluetooth® Classic, κατηγορία 1 • USB 2.0 Hi-Speed, βύσμα τύπου C • CARB
Εμβέλεια Bluetooth®	εσωτερικά: 3 - 10 m εξωτερικά: μέγ. 50 m

HELLA GUTMANN SOLUTIONS GMBH
Am Krebsbach 2
79241 Ihringen
GERMANY
Phone: +49 7668 9900-0
Fax: +49 7668 9900-3999
info@hella-gutmann.com
www.hella-gutmann.com

© 2024 HELLA GUTMANN SOLUTIONS GMBH